

Haushaltsplan

der
Landeshauptstadt Düsseldorf
für
das Haushaltsjahr

1991

Einwohnerzahl

Volkszählungsergebnis am 17. 5. 1939	535 753
Volkszählungsergebnis am 6. 6. 1961	702 596
Volkszählungsergebnis am 21. 5. 1970	663 586
Volkszählungsergebnis am 25. 5. 1987	563 531
Stand der Bevölkerung am 31.12. 1989	574 022
Stadtgebiet	21 709 ha

92/2.244

zur 2
450

z.B.
8906

Haushaltsplan

der
Landeshauptstadt Düsseldorf
für



Einwohnerzahl	Stand der Bevölkerung am 31.12.1989
632 789	Volkzählungsergebnis am 25. 5. 1987
702 288	Volkzählungsergebnis am 27. 5. 1970
682 589	Volkzählungsergebnis am 17. 5. 1939
583 931	
571 052	
21 708 ha	Stadtgebiet

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	5
Gesamtplan:	
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	7
2. Haushaltsquerschnitt - DM - Beträge -	33
2. Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner -	47
3. Gruppierungsübersicht	61
4. Finanzierungsübersicht	75
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts:	77
0 Allgemeine Verwaltung	78
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	112
2 Schulen	130
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	162
4 Soziale Sicherung	242
5 Gesundheit, Sport, Erholung	334
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	366
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	398
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	426
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	450
Einzelpläne des Vermögenshaushalts:	459
0 Allgemeine Verwaltung	460
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	488
2 Schulen	504
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	556
4 Soziale Sicherung	638
5 Gesundheit, Sport, Erholung	724
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	788
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	896
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	1024
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1042
Erläuterungen zum Vermögenshaushalt	1050
Sammelnachweis 1 - Persönliche Ausgaben	1111
Nachweis der Ersatzleistungen zum Sammelnachweis 1	1121
Sammelnachweis 2 - Ausgaben Hochbaubereich	1123
Anhang: Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen	1127
Übersicht über die Zuordnung der Haushaltsunterabschnitte zu den städtischen Ämtern	1137
Stichwortverzeichnis	1143

Inhaltsverzeichnis

Seite	Thema
1	Einleitung
2	1. Abschnitt: Die Bedeutung der...
3	2. Abschnitt: Die Bedeutung der...
4	3. Abschnitt: Die Bedeutung der...
5	4. Abschnitt: Die Bedeutung der...
6	5. Abschnitt: Die Bedeutung der...
7	6. Abschnitt: Die Bedeutung der...
8	7. Abschnitt: Die Bedeutung der...
9	8. Abschnitt: Die Bedeutung der...
10	9. Abschnitt: Die Bedeutung der...
11	10. Abschnitt: Die Bedeutung der...
12	11. Abschnitt: Die Bedeutung der...
13	12. Abschnitt: Die Bedeutung der...
14	13. Abschnitt: Die Bedeutung der...
15	14. Abschnitt: Die Bedeutung der...
16	15. Abschnitt: Die Bedeutung der...
17	16. Abschnitt: Die Bedeutung der...
18	17. Abschnitt: Die Bedeutung der...
19	18. Abschnitt: Die Bedeutung der...
20	19. Abschnitt: Die Bedeutung der...
21	20. Abschnitt: Die Bedeutung der...
22	21. Abschnitt: Die Bedeutung der...
23	22. Abschnitt: Die Bedeutung der...
24	23. Abschnitt: Die Bedeutung der...
25	24. Abschnitt: Die Bedeutung der...
26	25. Abschnitt: Die Bedeutung der...
27	26. Abschnitt: Die Bedeutung der...
28	27. Abschnitt: Die Bedeutung der...
29	28. Abschnitt: Die Bedeutung der...
30	29. Abschnitt: Die Bedeutung der...
31	30. Abschnitt: Die Bedeutung der...
32	31. Abschnitt: Die Bedeutung der...
33	32. Abschnitt: Die Bedeutung der...
34	33. Abschnitt: Die Bedeutung der...
35	34. Abschnitt: Die Bedeutung der...
36	35. Abschnitt: Die Bedeutung der...
37	36. Abschnitt: Die Bedeutung der...
38	37. Abschnitt: Die Bedeutung der...
39	38. Abschnitt: Die Bedeutung der...
40	39. Abschnitt: Die Bedeutung der...
41	40. Abschnitt: Die Bedeutung der...
42	41. Abschnitt: Die Bedeutung der...
43	42. Abschnitt: Die Bedeutung der...
44	43. Abschnitt: Die Bedeutung der...
45	44. Abschnitt: Die Bedeutung der...
46	45. Abschnitt: Die Bedeutung der...
47	46. Abschnitt: Die Bedeutung der...
48	47. Abschnitt: Die Bedeutung der...
49	48. Abschnitt: Die Bedeutung der...
50	49. Abschnitt: Die Bedeutung der...
51	50. Abschnitt: Die Bedeutung der...
52	51. Abschnitt: Die Bedeutung der...
53	52. Abschnitt: Die Bedeutung der...
54	53. Abschnitt: Die Bedeutung der...
55	54. Abschnitt: Die Bedeutung der...
56	55. Abschnitt: Die Bedeutung der...
57	56. Abschnitt: Die Bedeutung der...
58	57. Abschnitt: Die Bedeutung der...
59	58. Abschnitt: Die Bedeutung der...
60	59. Abschnitt: Die Bedeutung der...
61	60. Abschnitt: Die Bedeutung der...
62	61. Abschnitt: Die Bedeutung der...
63	62. Abschnitt: Die Bedeutung der...
64	63. Abschnitt: Die Bedeutung der...
65	64. Abschnitt: Die Bedeutung der...
66	65. Abschnitt: Die Bedeutung der...
67	66. Abschnitt: Die Bedeutung der...
68	67. Abschnitt: Die Bedeutung der...
69	68. Abschnitt: Die Bedeutung der...
70	69. Abschnitt: Die Bedeutung der...
71	70. Abschnitt: Die Bedeutung der...
72	71. Abschnitt: Die Bedeutung der...
73	72. Abschnitt: Die Bedeutung der...
74	73. Abschnitt: Die Bedeutung der...
75	74. Abschnitt: Die Bedeutung der...
76	75. Abschnitt: Die Bedeutung der...
77	76. Abschnitt: Die Bedeutung der...
78	77. Abschnitt: Die Bedeutung der...
79	78. Abschnitt: Die Bedeutung der...
80	79. Abschnitt: Die Bedeutung der...
81	80. Abschnitt: Die Bedeutung der...
82	81. Abschnitt: Die Bedeutung der...
83	82. Abschnitt: Die Bedeutung der...
84	83. Abschnitt: Die Bedeutung der...
85	84. Abschnitt: Die Bedeutung der...
86	85. Abschnitt: Die Bedeutung der...
87	86. Abschnitt: Die Bedeutung der...
88	87. Abschnitt: Die Bedeutung der...
89	88. Abschnitt: Die Bedeutung der...
90	89. Abschnitt: Die Bedeutung der...
91	90. Abschnitt: Die Bedeutung der...
92	91. Abschnitt: Die Bedeutung der...
93	92. Abschnitt: Die Bedeutung der...
94	93. Abschnitt: Die Bedeutung der...
95	94. Abschnitt: Die Bedeutung der...
96	95. Abschnitt: Die Bedeutung der...
97	96. Abschnitt: Die Bedeutung der...
98	97. Abschnitt: Die Bedeutung der...
99	98. Abschnitt: Die Bedeutung der...
100	99. Abschnitt: Die Bedeutung der...
101	100. Abschnitt: Die Bedeutung der...



Haushaltssatzung

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Haushaltsjahr 1991

Aufgrund der §§ 64 ff Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV. NW. S. 475) hat der Rat der Stadt Düsseldorf am 13.06.1991 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1991 wird

	im Verwaltungshaushalt	
in der Einnahme auf		2.976.189.134 DM
in der Ausgabe auf		2.976.189.134 DM
	im Vermögenshaushalt	
in der Einnahme auf		1.224.948.319 DM
in der Ausgabe auf		1.224.948.319 DM
festgesetzt.		

§ 2 (1) Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 1991 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt erforderlich ist, wird auf

486.516.218 DM

festgesetzt.

(2) Nach Abzug der zum Zwecke der Umschuldung vorgesehenen Kredite von und der im Haushaltsplan enthaltenen ordentlichen Tilgung von

82.100.000 DM

110.835.140 DM 192.935.140 DM

ergibt sich eine Netto-Kreditaufnahme von
Davon entfallen auf
die Gebühren- und Ausgleichshaushalte
den sonstigen Bereich

293.581.078 DM

195.321.000 DM
98.260.078 DM

§ 3 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf festgesetzt.

784.057.758 DM

§ 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 1991 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.

150.000.000 DM

§ 5 Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 1991 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)

156 v.H.
312 v.H.

2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital

430 v.H.

§ 6 (1) Soweit im Stellenplan der Vermerk "künftig umzuwandeln" (ku) angebracht ist, ist jede dritte freiwerdende Stelle dieser Besoldungsgruppe in Stellen niedrigerer Besoldungsgruppen umzuwandeln.

(2) Wird einem Beamten ein Amt mit höherem Endgrundgehalt verliehen, so kann er mit Rückwirkung von höchstens 3 Monaten in die höhere Planstelle eingewiesen werden, soweit

- a) er während dieser Zeit die Obliegenheiten des verliehenen oder eines gleichartigen Amtes tatsächlich wahrgenommen hat und die Planstelle, in die er eingewiesen wird, besetzbar war,
- b) die Einweisung nicht vor Ablauf einer beamtenrechtlich oder verwaltungsmäßig vorgeschriebenen Wartezeit für eine Beförderung erfolgt und
- c) der Beamte die Aufgaben der Planstelle seit ihrem haushaltsrechtlichen Freiwerden mindestens 6 Monate lang wahrgenommen hat.

(3) Aus dem Gesamtbetrag der Kredite gemäß § 2 dieser Satzung sind für Zwecke der Umschuldung bis zu 82.100.000 DM zu verwenden. Werden Kredite in dieser Höhe zur Umschuldung nicht benötigt, darf der eingesparte Betrag nicht zur Finanzierung sonstiger Investitionen herangezogen werden.

(4) Der Stadtkämmerer ist ermächtigt, im Rahmen des § 69 Abs.1 GO seine Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von

- a) 6.000.000 DM beim SN 2 Ausgaben Hochbaubereich -Gruppierungsnummer 509- Unterhaltung der Gebäude,
- b) 3.000.000 DM bei Hst. 630 3 510/6 - Gemeindestraßen - Unterhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen zu geben, sobald sich die Haushaltslage nachhaltig verbessert.

Düsseldorf, den 13.06.1991

Bungert
Oberbürgermeister

Auszug

aus der Genehmigungsverfügung des Regierungspräsidenten vom 17.09.1991 - Akt.Z. 31.52.01/1991

"Gemäß den §§ 64 Abs. 2, 71 Abs. 4 und 72 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung vom 13.08.1984 (SGV NW 2023) genehmige ich von der Haushaltssatzung

- den in § 2 der Satzung auf 486.516.218,00 DM fest gesetzten Gesamtbetrag der Kredite in Höhe eines Teilbetrages von 456.000.000,00 DM
- den in § 3 der Satzung auf 784.057.758,00 DM festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe eines Teilbetrages von 614.000.000,00 DM

Die im Rahmen dieser Genehmigung vorgenommene Reduzierung des Gesamtbetrages der Kredite bezieht sich ausschließlich auf den in § 2 Abs. 2 Ihrer Haushaltssatzung nicht als "Gebühren- und Ausgleichshaushalte" dargestellten sonstigen Bereich.

Die Kürzung des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen bezieht sich auf den in der von Ihnen vorgelegten gesonderten Darstellung ausgewiesenen Anteil, der außerhalb der Unterabschnitte 700 sowie 720 und 721 des Vermögenshaushaltes veranschlagt ist, soweit dieser im Jahre 1992 kassenwirksam werden soll."

Der Rat hat in der Sitzung am 19.09.1991 beschlossen, den Auflagen der Genehmigungsverfügung des Regierungspräsidenten vom 17.09.1991 - 31.52.01/91 - beizutreten.

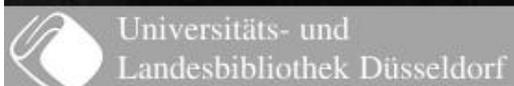


Table with multiple columns containing financial data, including account numbers and monetary values. The table is oriented vertically on the page.

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

NW)

s-arge-

ge-72)

gs-

Gesamtplan - Verwaltungshaushalt

UA Aufgabenbereich	Einnahmen Ansatz 1991 DM	Ausgaben Ansatz 1991 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM
810 Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen	500 250	80 532	419 718 +
813 Gasversorgungsunternehmen	188 457	-	188 457 +
817 Kombinierte Versorgungsunternehmen	80 042 927	-	80 042 927 +
Summe Abschnitt 81	80 731 634	80 532	80 651 102 +
820 Straßenbahn- und Autobusunternehmen	73 491 550	30 010 770	43 480 780 +
821 Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH	-	-	-
822 Flughafen	5 714 000	-	5 714 000 +
Summe Abschnitt 82	79 205 550	30 010 770	49 194 780 +
841 Stadthalle	2 029 650	8 819 934	4 589 834 -
842 Gaststätten	1 287 410	3 340 910	2 053 500 -
843 Philippe-Halle	2 081 852	3 829 142	1 747 290 -
844 Düsseldorfer Messegesellschaft mbH - NOWEA -	-	-	-
845 Robert-Schumann-Saal	190 000	324 660	138 660 -
Summe Abschnitt 84	5 589 912	14 114 436	8 519 524 -
870 Stadt-Sparkasse	348 400	348 400	-
871 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	84 001	1	84 000 +
872 Tiefgaragen / Parkplätze	1 450 080	1 343 695	106 385 +
Summe Abschnitt 87	1 782 481	1 692 096	190 385 +
880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke	14 745 112	24 387 050	9 641 938 -
881 Sonstiges Grundvermögen	7 085 800	6 578 375	507 425 +
882 Notunterkünfte für Obdachlose	-	-	-
883 Übergangshome für Ausgestoßene	-	-	-
884 Unterbringung von Asylbewerbern	-	-	-
Summe Abschnitt 88	21 830 912	30 965 425	9 134 513 -
890 Allgemeine Stiftungen	-	83	83 -
Summe Abschnitt 89	-	83	83 -
Summe Einzelplan 8	189 143 489	79 781 342	112 362 147 +
900 Steuern und steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen	1 832 371 000	133 874 921	1 498 496 079 +
901 Landschaftsumlage	-	217 878 953	217 878 953 -
Summe Abschnitt 90	1 832 371 000	351 753 874	1 280 617 126 +
910 Kredite und Schuldendienst	5 800	191 782 098	191 776 298 -
912 Allgemeine Rücklage	4 690	-	4 690 +
913 Geldanlagen	12 350 000	4 400 000	7 950 000 +
917 Kalkulatorische Einnahmen	139 588 520	-	139 588 520 +
918 Deckungsreserve	-	74 500 493	74 500 493 -
919 Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	-	228 892 385	228 892 385 -
Summe Abschnitt 91	151 948 000	499 574 844	347 626 844 -
Summe Einzelplan 9	1 784 220 000	851 128 718	933 091 282 +
Summe Einzelpläne 0 bis 9	2 978 189 134	2 978 189 134	-

Einnahmen Ansatz 1990 DM	Ausgaben Ansatz 1990 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM	Einnahmen Rechnung 1989 DM	Ausgaben Rechnung 1989 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM
900 450	130 557	769 893 +	400 200,00	84 388,00	335 814,00 +
132 750	-	132 750 +	139 017,23	-	139 017,23 +
98 423 000	-	98 423 000 +	75 504 189,84	-	75 504 189,84 +
99 456 200	130 557	99 325 643 +	75 043 387,07	84 388,00	75 079 001,07 +
82 894 500	25 528 600	37 365 900 +	80 189 400,00	32 735 618,00	27 453 782,00 +
5 714 108	-	5 714 108 +	8 598 356,24	-	8 598 356,24 +
88 033 608	25 528 600	42 505 008 +	88 787 756,24	33 435 618,00	55 352 138,24 +
1 824 014	7 054 290	5 130 276 -	2 390 481,24	8 480 036,88	4 189 175,44 -
1 304 550	3 309 890	2 005 340 -	1 358 027,72	3 254 878,89	1 905 791,17 -
1 748 000	3 504 742	1 756 742 -	2 168 256,54	3 510 548,97	1 342 292,43 -
2 892 997	-	2 892 997 +	2 799 006,11	-	2 799 006,11 +
118 000	305 597	187 597 -	234 804,58	279 248,98	44 841,38 -
7 988 583	14 174 322	6 185 959 -	8 891 356,19	13 545 240,95	4 653 884,31 -
285 000	285 000	-	291 964,00	291 964,00	-
472 000	45 000	427 000 +	1 040 000,00	112 500,00	927 500,00 +
1 405 680	1 327 340	78 340 +	1 377 885,53	1 428 889,40	50 782,87 -
2 292 680	1 587 340	705 340 +	2 708 840,53	1 833 123,40	875 717,13 +
15 020 299	23 429 844	8 409 545 -	16 216 808,99	23 209 453,09	6 992 644,73 -
7 342 800	8 771 375	1 428 575 -	7 694 094,98	9 511 889,48	2 182 495,50 -
1 092 188	4 806 258	3 714 070 -	2 145 381,46	4 809 045,13	2 663 664,67 -
19 248 273	25 287 380	6 039 107 -	6 459 074,82	19 175 416,82	8 716 341,80 -
4 233 000	7 921 168	3 688 168 -	6 411 643,95	8 303 302,84	1 891 658,89 -
47 836 828	68 305 823	20 468 995 -	38 926 974,17	59 008 688,78	16 082 014,59 -
-	83	83 -	-	83,00	83,00 -
-	83	83 -	-	83,00	83,00 -
225 267 578	109 598 825	115 670 753 +	189 339 314,20	103 887 438,88	91 451 874,54 +
1 530 865 000	120 736 744	1 409 928 256 +	1 474 255 815,13	112 308 671,00	1 361 947 144,13 +
-	192 014 399	192 014 399 -	-	171 348 985,00	171 348 985,00 -
1 530 865 000	312 751 103	1 218 113 897 +	1 474 255 815,13	283 657 656,00	1 190 598 179,13 +
5 800	182 785 080	182 759 280 -	5 800,00	173 607 835,92	173 622 035,92 -
5 200	-	5 200 +	5 235,88	-	5 235,88 +
10 130 000	700 000	9 430 000 +	8 972 948,07	826 949,98	9 145 999,11 +
118 120 135	-	118 120 135 +	123 826 100,12	-	123 826 100,12 +
-	22 800 000	22 800 000 -	-	-	-
-	202 883 820	202 883 820 -	-	250 285 206,00	250 285 206,00 -
128 281 135	409 148 900	280 867 765 -	133 810 074,87	424 739 992,78	290 929 917,91 -
1 696 926 135	721 900 003	975 026 132 +	1 608 065 890,00	708 387 824,78	899 678 065,22 +
2 978 441 050	2 978 441 050	-	2 552 833 981,72	2 552 833 981,72	-

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

UA Aufgabenbereich	Einnahmen Ansatz 1991 DM	Ausgaben Ansatz 1991 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM	Verpflichtungs- ermächtigungen DM
830 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	686 050	74 110 550	73 424 500 -	-
Summe Abschnitt 83	686 050	74 110 550	73 424 500 -	-
841 Stadthalle	-	95 000	95 000 -	-
842 Gaststätten	-	124 468	124 468 -	-
843 Philips-Halle	-	377 000	377 000 -	65 000
845 Robert-Schumann-Saal	-	-	-	-
Summe Abschnitt 84	-	596 468	596 468 -	65 000
871 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	400 000	-	400 000 +	-
Summe Abschnitt 87	400 000	-	400 000 +	-
880 Wohn- und Geschäftgrundstücke	137 813	7 486 000	7 348 187 -	13 780 000
881 Sonstiges Grundvermögen	92 800 000	94 244 340	1 744 340 -	41 000 000
Summe Abschnitt 88	92 937 813	101 730 340	8 696 153 -	54 780 000
890 Allgemeine Stiftungen	-	17 500	17 500 -	-
Summe Abschnitt 89	-	17 500	17 500 -	-
Summe Einzelplan 8	96 516 157	221 204 858	124 888 701 -	70 873 000
900 Steuern und steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen	20 042 803	-	20 042 803 +	-
Summe Abschnitt 90	20 042 803	-	20 042 803 +	-
910 Kredite und Schuldendienst	488 516 218	183 035 140	295 481 078 +	-
912 Allgemeine Rücklage	1 800 000	-	1 800 000 +	-
914 Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)	5 222	8 603	3 381 -	-
915 Sonderrücklagen	23 183 136	-	23 183 136 +	-
919 Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	228 892 285	23 183 054	205 709 231 +	-
Summe Abschnitt 91	740 196 861	218 227 397	523 969 464 +	-
Summe Einzelplan 9	760 238 664	218 227 397	544 012 267 +	-
Summe Einzelpläne 8 bis 9	1 224 948 319	1 224 948 319	-	784 057 758

Einnahmen Ansatz 1990 DM	Ausgaben Ansatz 1990 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM	Einnahmen Rechnung 1989 DM	Ausgaben Rechnung 1989 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM
-	83 489 500	83 489 500 -	1 347 500,00	69 866 900,00	68 519 400,00 -
-	83 489 500	83 489 500 -	1 347 500,00	69 866 900,00	68 519 400,00 -
-	288 800	288 800 -	-	507 900,00	507 900,00 -
-	150 000	150 000 -	-	624 773,09	624 773,09 -
-	399 220	399 220 -	5 730,00	84 081,83	78 351,83 -
-	-	-	-	28 000,00	28 000,00 -
-	837 820	837 820 -	5 730,00	1 242 733,92	1 237 003,92 -
400 000	-	400 000 +	400 000,00	-	400 000,00 +
400 000	-	400 000 +	400 000,00	-	400 000,00 +
545 923	9 572 000	9 026 077 -	412 650,14	9 484 780,88	9 052 130,74 -
55 400 000	80 119 853	4 719 853 -	151 087 232,87	83 618 528,43	67 470 714,44 +
55 945 923	89 691 853	33 746 430 -	151 499 883,01	93 081 289,09	58 418 613,92 +
-	17 500	17 500 -	-	17 500,00	17 500,00 -
-	17 500	17 500 -	-	17 500,00	17 500,00 -
58 726 817	181 713 773	122 986 956 -	158 634 427,01	158 140 805,58	2 500 378,57 -
24 703 871	-	24 703 871 +	17 977 078,49	-	17 977 078,49 +
24 703 871	-	24 703 871 +	17 977 078,49	-	17 977 078,49 +
354 976 663	102 998 543	251 978 120 +	233 543 814,00	138 753 384,38	94 790 469,62 +
29 435 432	-	29 435 432 +	-	84 042 088,49	84 042 088,49 -
6 710	-1 410	8 120 +	38 969,00	19 085,50	23 843,50 +
13 833 828	34 188	13 799 640 +	1 585 447,50	41 875 237,12	40 309 789,62 -
202 883 820	13 838 385	189 045 435 +	250 285 208,90	1 570 206,25	248 715 002,65 +
600 936 251	118 870 508	482 065 743 +	485 439 377,40	216 259 982,72	269 179 414,68 +
625 640 222	118 870 508	506 769 714 +	503 413 498,89	216 259 982,72	287 153 494,17 +
1 086 891 593	1 086 891 593	-	829 690 884,88	829 690 884,88	-

Gesamtplan - Zusammenfassung

Wiederholung nach Einzelplänen				
EPL Aufgabenbereich	Einnahmen Ansatz 1991 DM	Ausgaben Ansatz 1991 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM	Verpflichtungs- ermächtigungen DM
A. Verwaltungshaushalt				
0 Allgemeine Verwaltung	49 518 899	300 700 193	151 181 534 -	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	83 801 837	109 938 403	48 134 566 -	
2 Schulen	8 677 299	80 177 430	71 500 131 -	
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	43 357 006	174 780 788	131 423 780 -	
4 Soziale Sicherung	297 435 217	650 120 937	352 685 720 -	
5 Gesundheit, Sport, Erholung	12 157 247	116 843 066	104 685 819 -	
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	92 185 893	254 148 718	161 963 025 -	
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	436 692 587	491 591 941	55 899 254 -	
8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	189 143 489	76 781 342	112 362 147 +	
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1 784 220 000	851 128 718	933 091 282 +	
	<u>2 978 189 134</u>	<u>2 976 189 134</u>	-	
B. Vermögenshaushalt				
0 Allgemeine Verwaltung	261 800	13 551 242	13 289 442 -	5 051 000
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3 670 102	8 266 232	4 596 130 -	3 979 100
2 Schulen	7 865 002	26 709 581	18 844 579 -	18 845 000
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	4 905 998	15 985 780	11 079 782 -	9 274 500
4 Soziale Sicherung	3 707 764	43 287 870	39 580 106 -	23 975 878
5 Gesundheit, Sport, Erholung	1 351 941	21 323 414	19 971 473 -	7 250 812
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	304 129 177	325 114 761	20 985 584 -	230 028 000
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	42 700 718	293 297 084	250 596 366 -	411 980 888
8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	98 318 157	221 204 858	124 886 701 -	70 673 000
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	790 239 864	219 227 387	571 012 477 +	-
	<u>1 224 948 319</u>	<u>1 224 948 319</u>	-	<u>784 057 758</u>
C. Gesamthaushalt	<u>4 201 137 453</u>	<u>4 201 137 453</u>	-	<u>784 057 758</u>

Einnahmen Ansatz 1990 DM	Ausgaben Ansatz 1990 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM	Einnahmen Rechnung 1989 DM	Ausgaben Rechnung 1989 DM	Zuschuss (-) Überschuss (+) DM
48 822 257	198 379 232	149 556 975 -	48 857 330,71	189 054 938,94	142 197 706,23 -
57 799 836	107 714 872	49 914 937 -	45 849 896,11	95 787 853,11	49 937 957,00 -
7 092 586	84 154 142	77 061 556 -	7 578 881,51	81 243 800,86	73 664 919,35 -
43 332 042	170 933 248	127 601 206 -	44 314 318,74	181 732 040,75	117 417 724,01 -
223 469 152	578 808 480	355 340 328 -	215 856 759,43	551 429 875,22	335 567 115,79 -
11 712 000	112 171 198	100 459 198 -	12 173 112,84	108 188 209,80	96 022 097,26 -
84 177 238	253 035 211	168 857 973 -	71 801 480,07	233 375 003,10	161 573 523,03 -
320 045 129	343 749 843	23 704 714 -	306 197 098,41	318 776 191,50	14 579 093,09 -
225 207 578	109 598 825	115 608 753 +	195 339 314,20	103 897 438,60	91 451 874,54 +
1 696 826 138	721 900 003	974 926 135 +	1 608 065 890,00	708 387 628,78	899 678 261,22 +
<u>2 676 441 050</u>	<u>2 676 441 050</u>	-	<u>2 552 833 981,72</u>	<u>2 552 833 981,72</u>	-
1 137 300	27 245 433	26 108 133 -	3 474,00	14 280 972,33	14 277 498,33 -
1 791 268	8 204 148	6 412 878 -	56 627,44	3 132 452,90	3 075 825,46 -
6 194 583	29 029 877	22 835 294 -	483 811,82	19 282 708,34	18 819 097,72 -
11 545 711	23 756 730	12 211 019 -	2 057 831,83	18 377 318,39	13 319 486,56 -
7 211 748	38 565 551	31 353 803 -	4 335 078,27	27 605 065,41	23 269 987,14 -
2 286 400	24 358 317	22 071 917 -	1 193 578,07	14 744 164,97	13 550 586,90 -
314 485 939	390 494 848	76 008 907 -	127 887 157,37	202 195 478,56	74 308 321,18 -
37 871 805	250 854 414	212 982 609 -	34 965 844,58	158 672 054,89	123 706 210,31 -
58 726 817	181 713 773	122 986 956 -	155 834 427,01	158 140 805,58	2 306 378,57 -
625 640 222	118 670 508	506 969 718 +	503 413 456,89	216 258 982,72	287 154 474,17 +
<u>1 098 891 593</u>	<u>1 098 891 593</u>	-	<u>829 890 884,88</u>	<u>829 890 884,88</u>	-
3 743 132 843	3 743 132 843	-	3 382 524 886,60	3 382 524 886,60	-

Table with 4 columns: Position, Budget, Actual, and Difference. Rows include various administrative and operational costs.

Gesamtplan 2. Haushaltsquerschnitt - Ansätze -

Main budget table with 4 columns: Position, Budget, Actual, and Difference. It details various departments and their financial allocations, including personnel, materials, and other expenses.

Haushaltsquerschnitt - Ansätze

UA Aufgabenbereich	Einn. aus Verw. und Betrieb 10 - 17 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20-22,24-25,28 DM	Personal-Ausgaben 40 - 48 DM	Sächl. Verw. u. Betriebsausgaben 50 - 68, 70 DM	Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78 DM	Zuschussbedarf (-) Überschuss DM	Objektbez. Einn. des Vermögensh. 30 - 36 DM	Baumaßnahmen 84 - 86 DM	Sonstige Invest. Ausgaben 02, 03, 04, 09, 091 DM	Verpflichtungsermächtigungen DM
820 Amt für Wohnungswesen	1 830 000,00	150 001,00	7 781 700,00	321 750,00	90 000,00	8 113 448,00	-	-	20 000,00	-
821 Wohnungswesen	270 000,00	2 510 480,00	-	-	22 740 000,00	19 959 520,00	22 886 771,00	10 964 500,00	15 844 480,00	73 850 000,00
Summe Abschnitt 82	2 100 000,00	2 660 481,00	7 781 700,00	321 750,00	22 830 000,00	20 072 968,00	22 886 771,00	10 964 500,00	15 864 480,00	73 850 000,00
830 Gemeindestraßen	1 990,00	-	-	10 543 000,00	-	10 541 070,00	10 194 327,00	21 584 827,00	-	14 887 000,00
Summe Abschnitt 83	1 990,00	-	-	10 543 000,00	-	10 541 070,00	10 194 327,00	21 584 827,00	-	14 887 000,00
850 Kreisstraßen	-	-	-	200 000,00	-	200 000,00	-	718 000,00	-	5 000,00
Summe Abschnitt 85	-	-	-	200 000,00	-	200 000,00	-	718 000,00	-	5 000,00
860 Bundes- und Landstraßen	67 500,00	1 735,00	-	1 477 000,00	1 887 738,00	3 205 513,00	108 340 000,00	142 918 000,00	-	30 760 000,00
Summe Abschnitt 86	67 500,00	1 735,00	-	1 477 000,00	1 887 738,00	3 205 513,00	108 340 000,00	142 918 000,00	-	30 760 000,00
870 Straßenbeleuchtung	3 530 000,00	-	-	22 880 000,00	-	19 330 000,00	3 350 000,00	3 500 000,00	3 070 000,00	-
875 Straßenreinigung	34 309 854,00	1 567 355,00	21 750 000,00	13 851 360,00	-	13 851 360,00	-	-	4 583 000,00	-
Summe Abschnitt 87	37 839 854,00	1 567 355,00	21 750 000,00	26 711 360,00	-	19 054 151,00	3 350 000,00	3 500 000,00	7 653 000,00	-
880 Parkeinrichtungen	2 820 000,00	-	-	648 000,00	-	2 271 000,00	4 800 001,00	880 001,00	2 781 311,00	5 000 000,00
Summe Abschnitt 88	2 820 000,00	-	-	648 000,00	-	2 271 000,00	4 800 001,00	880 001,00	2 781 311,00	5 000 000,00
890 Wasserläufe, Wasserbau	370 000,00	-	-	2 074 000,00	1 280 000,00	2 984 000,00	982 601,00	1 563 500,00	1 714 200,00	5 158 000,00
891 Gewässerschutz (Umweltamt)	908 875,00	-	-	10 033 850,00	-	9 064 984,00	-	140 000,00	1 000,00	-
Summe Abschnitt 89	1 278 875,00	-	-	12 107 850,00	1 280 000,00	12 049 984,00	982 601,00	1 703 500,00	1 715 200,00	5 158 000,00
Summe Einzelplan 6	87 686 132,00	4 510 561,00	116 348 600,00	112 689 180,00	28 112 738,00	181 083 025,00	304 129 177,00	354 421 530,00	40 623 231,00	233 038 000,00
700 Kanalisation	153 070 508,00	9 113 451,00	27 715 000,00	129 715 480,00	1 080 000,00	3 693 477,00	42 555 718,00	182 817 313,00	9 112 000,00	370 644 088,00
701 Begrünungsanlagen	51 850,00	-	807 900,00	785 200,00	-	1 051 310,00	-	152 000,00	-	-
Summe Abschnitt 70	153 122 358,00	9 113 451,00	28 522 900,00	130 510 680,00	1 080 000,00	2 042 187,00	42 555 718,00	182 969 313,00	9 112 000,00	370 644 088,00
720 Müllabfuhr	82 000 000,00	15 075 291,00	25 323 800,00	80 557 180,00	-	1 294 330,00	50 000,00	860 000,00	6 100 000,00	1 400 000,00
721 Müllverbrennung	103 438 344,00	-	320 100,00	103 106 240,00	-	-	-	29 543 510,00	13 300 000,00	39 200 000,00
722 Mülldeponien	6 003 478,00	-	342 700,00	5 660 770,00	-	-	-	3 900 000,00	-	-
Summe Abschnitt 72	201 439 822,00	15 075 291,00	25 666 600,00	189 324 190,00	-	1 294 330,00	50 000,00	34 133 510,00	19 400 000,00	40 600 000,00
730 Marktwesen	8 660 300,00	100,00	2 143 300,00	5 704 000,00	-	1 102 764,00	-	11 069 233,00	592 000,00	-
Summe Abschnitt 73	8 660 300,00	100,00	2 143 300,00	5 704 000,00	-	1 102 764,00	-	11 069 233,00	592 000,00	-
740 Schlachthof	703 640,00	-	-	447 500,00	-	256 140,00	-	-	-	-
Summe Abschnitt 74	703 640,00	-	-	447 500,00	-	256 140,00	-	-	-	-
750 Friedhöfe und Krematorium	19 275 907,00	273 575,00	15 165 800,00	20 378 830,00	-	15 995 155,00	85 000,00	2 532 820,00	2 192 758,00	736 780,00
Summe Abschnitt 75	19 275 907,00	273 575,00	15 165 800,00	20 378 830,00	-	15 995 155,00	85 000,00	2 532 820,00	2 192 758,00	736 780,00
761 Anschlagswesen	2 100 000,00	-	-	-	-	2 100 000,00	-	-	-	-
Summe Abschnitt 76	2 100 000,00	-	-	-	-	2 100 000,00	-	-	-	-
770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof	25 385 243,00	-	20 451 000,00	15 311 910,00	-	10 367 675,00	-	25 800,00	1 284 500,00	-
Summe Abschnitt 77	25 385 243,00	-	20 451 000,00	15 311 910,00	-	10 367 675,00	-	25 800,00	1 284 500,00	-
780 Förderung der Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	13 000,00	13 000,00	-	-	-	-
Summe Abschnitt 78	-	-	-	-	13 000,00	13 000,00	-	-	-	-
790 Werbeamt	203 000,00	-	2 171 800,00	2 056 810,00	320 000,00	4 945 672,00	-	-	25 150,00	-
791 Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	50 000,00	-	888 000,00	367 150,00	170 000,00	1 373 153,00	-	-	-	-
Summe Abschnitt 79	253 000,00	-	3 059 800,00	3 024 070,00	490 000,00	6 318 825,00	-	-	25 150,00	-
Summe Einzelplan 7	411 230 270,00	24 482 417,00	66 327 300,00	364 701 610,00	1 583 000,00	25 899 254,00	42 700 716,00	230 730 676,00	32 568 408,00	411 580 888,00
810 Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen	-	500 250,00	-	62 530,00	18 000,00	419 718,00	-	-	-	-
813 Gasversorgungsunternehmen	-	188 457,00	-	-	-	188 457,00	-	-	-	-
817 Kombinierte Versorgungsunternehmen	-	80 042 927,00	-	-	-	80 042 927,00	-	-	-	-
Summe Abschnitt 81	-	80 731 634,00	-	62 530,00	18 000,00	80 651 102,00	-	-	-	-
820 Straßenbahn- und Autobusunternehmen	73 491 550,00	-	-	-	30 010 770,00	43 480 780,00	-	-	14 000 000,00	15 828 000,00
821 Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
822 Flughäfen	-	5 714 000,00	-	-	-	5 714 000,00	2 592 294,00	-	30 741 000,00	-
Summe Abschnitt 82	73 491 550,00	5 714 000,00	-	-	30 010 770,00	49 194 780,00	2 592 294,00	-	44 741 000,00	15 828 000,00

Haushaltsquerschnitt - Ansätze

UA Aufgabenbereich	Einw. aus Verw. und Betrieb 10 - 17 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20-22,24-26,28 DM	Personal-Ausgaben 45 - 48 DM	Sonst. Verw. u. Betriebsaufw. 50 - 54, 56 DM
830 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	-	-	-	-
Summe Abschnitt 83	-	-	-	-
841 Stadthalle	2 029 850,00	-	803 800,00	5 715 854,2
842 Gaststätten	1 287 418,00	-	-	3 340 910,2
843 Philips-Halle	2 081 852,00	-	910 400,00	2 918 742,2
844 Düsseldorfer Messgesellschaft mbH - NOWEA -	-	-	-	-
845 Robert-Schumann-Saal	198 000,00	-	136 700,00	188 180,2
Summe Abschnitt 84	5 594 912,00	-	1 951 000,00	12 163 436,2
870 Stadt-Sparkasse	248 400,00	-	248 400,00	-
871 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	-	84 001,00	-	1,2
872 Tiefgaragen / Parkplätze	1 430 080,00	-	-	1 343 692,2
Summe Abschnitt 87	1 698 480,00	84 001,00	248 400,00	1 343 692,2
880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke	14 745 112,00	-	-	24 387 062,2
881 Sonstiges Grundvermögen	8 985 800,00	100 000,00	-	8 578 312,2
882 Naturerträge für Oodachlose	-	-	-	-
883 Übergangshilfe für Aussiedler	-	-	-	-
884 Unterbringung von Asylbewerbern	-	-	-	-
Summe Abschnitt 88	21 730 912,00	100 000,00	-	32 965 422,2
890 Allgemeine Stiftungen	-	-	-	-
Summe Abschnitt 89	-	-	-	-
Summe Einzelplan 8	102 513 854,00	88 629 835,00	2 187 400,00	44 535 092,2
Summe Einzelpläne 6 bis 8	942 919 269,00	248 048 885,00	703 834 570,00	884 948 812,2

9. Einzelplan 9

UA Aufgabenbereich	Steuern u. allgem. Zuweisungen 03-07, 081 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20,23,26-28 DM	Deckungsreserve 47, 85 DM
900 Steuern und steuerähn. Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen	1 830 578 000,00	1 695 000,00	-
901 Landschaftsumlage	-	-	-
Summe Abschnitt 90	1 830 578 000,00	1 695 000,00	-
910 Kredite und Schuldendienst	-	5 800,00	-
912 Allgemeine Rücklage	-	4 880,00	-
913 Geldanlagen	-	12 360 000,00	-
914 Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)	-	-	-
915 Sonderrücklagen	-	-	-
917 Kalkulatorische Einnahmen	-	139 988 520,00	-
918 Deckungsreserve	-	-	74 500 480,00
919 Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	-	-	-
Summe Abschnitt 91	-	151 948 000,00	74 500 480,00
Summe Einzelplan 9	1 830 578 000,00	153 644 000,00	74 500 480,00

Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78 DM	Zuschnittbedarf (-) Überschuss DM	Objektbez. Einn. des Vermögensh. 33 - 36 DM	Baumaßnahmen 84 - 96 DM	Sonstige invest. Ausgaben 92, 93, 98, 991 DM	Verpflichtungs-ermächtigungen DM
-	-	888 050,00	-	74 110 550,00	-
-	-	888 050,00	-	74 110 550,00	-
-	4 589 854,00 -	-	-	85 000,00	-
-	2 083 500,00 -	-	124 468,00	-	-
-	1 747 290,00 -	-	377 000,00	-	85 000,00
-	-	-	-	-	-
-	128 880,00 -	-	-	-	-
-	8 518 524,00 -	-	901 468,00	85 000,00	85 000,00
-	-	-	-	-	-
-	84 000,00	400 000,00	-	-	-
-	108 385,00	-	-	-	-
-	190 385,00	400 000,00	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	9 641 908,00 -	137 813,00	7 485 000,00	-	13 780 000,00
-	507 425,00	92 500 000,00	9 183 868,00	85 080 471,00	41 000 000,00
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	9 134 513,00 -	92 637 813,00	18 668 868,00	85 080 471,00	54 780 000,00
83,00	83,00	-	-	17 500,00	-
83,00	83,00	-	-	17 500,00	-
30 028 853,00	112 582 147,00	98 318 157,00	17 180 337,00	204 044 921,00	70 873 000,00
536 279 027,00	933 091 282,00 -	484 708 655,00	683 380 337,00	325 340 585,00	784 067 758,00

sonst. Finanz-Ausgaben 80 - 84, 86, 88 DM	Überschuss DM	Sonst. Einnahmen d. Vermögenshaush. 30,31,38,37 DM	Sonst. Ausgaben d. Vermögenshaush. 90,91,97,99 DM
133 874 921,00	1 498 598 079,00	20 042 803,00	-
217 878 853,00	217 878 853,00 -	-	-
351 563 874,00	1 380 717 126,00	20 042 803,00	-
191 782 068,00	191 776 266,00 -	485 518 218,00	193 035 140,00
4 400 000,00	7 960 000,00	1 800 000,00	-
-	-	5 222,00	8 603,00
-	-	23 183 138,00	-
-	139 588 520,00	-	-
-	74 500 480,00 -	-	-
238 892 285,00	238 892 285,00 -	238 892 285,00	23 183 654,00
425 074 351,00	347 825 844,00 -	740 198 881,00	218 227 397,00
778 828 225,00	933 091 282,00	760 239 664,00	218 227 397,00

Main table with multiple columns containing handwritten numbers and text. The text is mostly illegible due to fading and bleed-through.

Second table section, continuing the data from the first table. It includes a sub-header and several rows of handwritten entries.

Gesamtplan

2. Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner -

Stufe	DM	DM	DM	Stufe	DM
1	100	100	100	1	100
2	100	100	100	2	100
3	100	100	100	3	100
4	100	100	100	4	100
5	100	100	100	5	100
6	100	100	100	6	100
7	100	100	100	7	100
8	100	100	100	8	100
9	100	100	100	9	100
10	100	100	100	10	100
11	100	100	100	11	100
12	100	100	100	12	100
13	100	100	100	13	100
14	100	100	100	14	100
15	100	100	100	15	100
16	100	100	100	16	100
17	100	100	100	17	100
18	100	100	100	18	100
19	100	100	100	19	100
20	100	100	100	20	100
21	100	100	100	21	100
22	100	100	100	22	100
23	100	100	100	23	100
24	100	100	100	24	100
25	100	100	100	25	100
26	100	100	100	26	100
27	100	100	100	27	100
28	100	100	100	28	100
29	100	100	100	29	100
30	100	100	100	30	100
31	100	100	100	31	100
32	100	100	100	32	100
33	100	100	100	33	100
34	100	100	100	34	100
35	100	100	100	35	100
36	100	100	100	36	100
37	100	100	100	37	100
38	100	100	100	38	100
39	100	100	100	39	100
40	100	100	100	40	100
41	100	100	100	41	100
42	100	100	100	42	100
43	100	100	100	43	100
44	100	100	100	44	100
45	100	100	100	45	100
46	100	100	100	46	100
47	100	100	100	47	100
48	100	100	100	48	100
49	100	100	100	49	100
50	100	100	100	50	100
51	100	100	100	51	100
52	100	100	100	52	100
53	100	100	100	53	100
54	100	100	100	54	100
55	100	100	100	55	100
56	100	100	100	56	100
57	100	100	100	57	100
58	100	100	100	58	100
59	100	100	100	59	100
60	100	100	100	60	100
61	100	100	100	61	100
62	100	100	100	62	100
63	100	100	100	63	100
64	100	100	100	64	100
65	100	100	100	65	100
66	100	100	100	66	100
67	100	100	100	67	100
68	100	100	100	68	100
69	100	100	100	69	100
70	100	100	100	70	100
71	100	100	100	71	100
72	100	100	100	72	100
73	100	100	100	73	100
74	100	100	100	74	100
75	100	100	100	75	100
76	100	100	100	76	100
77	100	100	100	77	100
78	100	100	100	78	100
79	100	100	100	79	100
80	100	100	100	80	100
81	100	100	100	81	100
82	100	100	100	82	100
83	100	100	100	83	100
84	100	100	100	84	100
85	100	100	100	85	100
86	100	100	100	86	100
87	100	100	100	87	100
88	100	100	100	88	100
89	100	100	100	89	100
90	100	100	100	90	100
91	100	100	100	91	100
92	100	100	100	92	100
93	100	100	100	93	100
94	100	100	100	94	100
95	100	100	100	95	100
96	100	100	100	96	100
97	100	100	100	97	100
98	100	100	100	98	100
99	100	100	100	99	100
100	100	100	100	100	100

Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner

A. Einzelpläne 0 bis 8		Ertr. aus Verw. und Betrieb 10 - 17 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20-22,24-25,28 DM	Personalausgaben 40 - 48 DM	Sächl. Verw. Betriebsaufw. 60 - 68, 71 DM	Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 79 DM	Zuschussbedarf (-) Überschuss DM	Objektbez. Ertr. des Vermögensh. 80 - 90 DM	Baumaßnahmen 94 - 96 DM	Sonstige Invest. Ausgaben 92, 93, 95, 99 DM	Verpflichtungs-ermächtigungen DM
UA	Aufgabenbereich										
001	Gemeindegänge	3,00	-	22,83	1,8	3,57	25,16 -	-	-	0,84	-
002	Verfüungsmittel	-	-	-	0,1	-	0,17 -	-	-	-	-
003	Regionalbüro	0,00	-	0,47	0,3	-	0,48 -	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 00	3,00	-	23,30	2,2	3,57	25,81 -	-	-	0,84	-
010	Rechnungsprüfungsamt	2,52	-	8,27	-	-	5,75 -	-	-	0,00	-
	Summe Abschnitt 01	2,52	-	8,27	-	-	5,75 -	-	-	0,00	-
020	Hauptverwaltung	1,57	-	21,38	11,5	-	31,48 -	-	-	0,10	-
021	Bürodienstgebäude	3,04	-	1,16	99,9	-	24,47 -	-	3,41	0,54	1,74
022	Personalverwaltung	15,04	-	26,19	5,8	0,05	16,50 -	-	-	0,10	-
023	Reinigung	15,19	-	43,84	15,2	-	45,80 -	-	-	0,12	-
024	Rechtsamt	15,76	-	3,89	10,0	-	7,03 -	-	-	-	-
025	Presseamt	0,59	-	2,44	1,4	-	3,32 -	-	-	0,00	-
026	Arbeitsplatz	0,27	-	-	0,3	-	0,26 -	-	-	-	-
027	Beträge und Zuschüsse an Verbände, Vereine und dergl.	0,01	-	-	0,8	0,00	0,97 -	-	-	-	-
028	Frauenbüro	-	-	0,83	0,3	-	1,07 -	-	-	0,00	-
	Summe Abschnitt 02	52,60	-	99,71	138	0,05	130,79 -	-	3,41	0,82	1,74
030	Kämmerei	1,46	5,28	5,00	-	-	1,71 -	-	-	0,05	-
031	Kassenverwaltung	2,17	3,48	14,98	0,1	0,05	10,07 -	-	-	0,17	-
033	Steuerverwaltung	1,36	-	6,24	0,9	-	4,91 -	-	-	-	-
034	Liegenschaftsverwaltung	0,25	-	7,82	0,1	-	7,84 -	-	-	0,02	-
	Summe Abschnitt 03	5,24	8,76	34,16	0,2	0,05	21,11 -	-	-	0,24	-
050	Ständesamt	1,48	-	5,50	0,1	-	4,14 -	-	-	0,04	-
051	Amt für Statistik und Wahlen	1,26	-	5,85	0,1	-	4,74 -	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 05	2,74	-	11,35	0,2	-	8,88 -	-	-	0,04	-
060	Zentrale Datenverarbeitung	3,02	-	14,25	20,2	-	37,56 -	-	6,72	8,95	7,08
061	Fernsprecheinrichtungen	2,64	-	3,81	1,0	-	7,87 -	-	-	-	-
062	Materialverwaltung	0,64	-	0,57	0,1	-	6,06 -	-	-	0,07	-
063	Druckerei und Buchbinderei	1,07	-	3,21	1,8	-	3,55 -	-	-	0,34	-
	Summe Abschnitt 06	7,37	-	21,74	40,3	-	55,14 -	-	6,72	10,36	7,08
080	Betriebskrankenkasse	3,01	-	3,72	-	-	0,71 -	-	-	-	-
082	Eigenunfallversicherung	-	-	-	-	8,86	8,88 -	-	-	-	-
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	0,08	-	2,45	0,4	-	2,85 -	0,45	-	0,55	-
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung	0,01	-	3,69	0,8	-	3,35 -	-	0,48	0,04	-
	Summe Abschnitt 08	3,07	-	9,86	1,2	8,86	15,77 -	0,45	0,48	0,59	-
	Summe Einzelplan 0	77,48	8,76	208,19	198	12,66	263,25 -	0,45	10,59	13,02	8,80
110	Ordnungsamt	3,46	10,10	15,48	0,3	0,55	2,97 -	-	-	0,15	-
111	Einwohnermeldeamt	6,63	0,14	14,87	1,7	0,21	12,01 -	-	-	0,00	-
112	Straßenverkehrsamt	16,56	23,34	20,51	0,8	-	20,67 -	-	0,47	0,11	0,17
113	Schiedsfrauen/Schiedsmänner	-	-	-	0,7	-	0,06 -	-	-	-	-
114	Wehrverfassung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
115	Veterinäramt	0,40	-	0,66	0,1	0,53	1,20 -	-	-	-	-
116	Umweltamt	0,27	-	3,37	4,7	0,00	7,33 -	0,70	0,96	0,36	3,59
117	Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)	11,60	-	4,56	1,0	-	0,02 -	0,45	0,32	0,13	-
	Summe Abschnitt 11	39,31	33,58	59,77	16,6	1,31	2,58 -	1,19	1,75	2,77	2,76
130	Feuerwehr	5,14	-	72,65	5,7	-	74,07 -	4,93	1,05	8,26	1,67
	Summe Abschnitt 13	5,14	-	72,65	5,7	-	74,07 -	4,93	1,05	8,26	1,67
140	Amt für Bevölkerungsschutz	0,90	-	2,03	0,8	-	3,06 -	-	0,69	0,11	0,51
	Summe Abschnitt 14	0,90	-	2,03	0,8	-	3,06 -	-	0,69	0,11	0,51
150	Amt für Verteidigungslasten	1,84	-	1,78	0,1	-	0,17 -	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 15	1,84	-	1,78	0,1	-	0,17 -	-	-	-	-
160	Rettungsdienst	28,37	-	15,35	14,4	0,03	1,43 -	0,32	-	1,77	1,99
	Summe Abschnitt 16	28,37	-	15,35	14,4	0,03	1,43 -	0,32	-	1,77	1,99
	Summe Einzelplan 1	75,56	33,58	151,56	36,2	1,34	80,31 -	6,40	3,42	10,93	6,23
200	Schulverwaltung	2,01	-	13,19	69,9	-	80,78 -	12,87	7,04	1,93	4,38
	Summe Abschnitt 20	2,01	-	13,19	69,9	-	80,78 -	12,87	7,04	1,93	4,38

Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner

UA	Aufgabenbereich	Einw. aus Verw. und Betrieb 10 - 17 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20-22,24-26,28 DM	Personalausgaben 40 - 48 DM	Sächsl. Verw. in Betriebsanlagen 50 - 58, 61 DM
210	Grundschulen	3,35	-	11,45	2,1
215	Hauptschulen	1,72	-	4,79	1,8
	Summe Abschnitt 21	5,07	-	16,24	3,9
220	Realschulen	1,08	-	3,10	0,8
	Summe Abschnitt 22	1,08	-	3,10	0,8
230	Gymnasien	3,24	-	5,38	1,8
	Summe Abschnitt 23	3,24	-	5,38	1,8
240	Berufsschulen	0,42	-	3,54	0,3
245	Berufsfachschulen	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 24	0,42	-	3,54	0,3
250	Fachschulen	0,44	-	0,18	0,1
	Summe Abschnitt 25	0,44	-	0,18	0,1
270	Sonderschulen	0,50	-	2,44	1,4
	Summe Abschnitt 27	0,50	-	2,44	1,4
280	Gesamtschulen	0,84	-	2,43	1,8
281	Kollegschulen	1,00	0,01	3,81	1,8
	Summe Abschnitt 28	1,84	0,01	6,24	3,6
292	Bildstelle	0,01	-	0,07	0,1
293	Pädagogisches Institut	0,49	-	1,35	0,3
295	Schulandheime	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 29	0,50	-	1,42	0,4
	Summe Einzelplan 2	15,10	0,01	51,71	8,1
300	Kulturpflege	1,33	-	2,91	1,8
	Summe Abschnitt 30	1,33	-	2,91	1,8
310	Goethe-Museum (Anton und Katharina Köppenberg-Stiftung)	0,04	-	1,40	0,7
312	Filmuseum	0,02	-	0,02	0,1
313	Heinrich-Heine-Institut	0,25	-	2,14	1,7
315	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	-	-	0,48	-
316	Stadengeklade	0,05	-	0,18	0,8
317	Heine-Gesamtausgabe	0,17	-	0,43	0,9
318	Bibliothekstelle der Kulturinstitute	0,01	-	0,82	0,1
319	Schulmuseum	-	-	-	0,1
	Summe Abschnitt 31	0,54	-	5,47	3,7
320	Kunstmuseum	1,15	-	5,41	7,5
321	Kunsthalle	1,39	-	2,58	4,7
322	Heljens-Museum	0,10	-	1,50	0,8
323	Lübbecke-Museum u. Aquazoo / Scheidt-Kalm-Stiftung	4,10	-	5,07	4,9
324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	0,18	-	-	0,9
325	Stadtmuseum	0,13	-	2,90	1,9
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	0,05	-	0,64	0,1
327	Dumont-Lindemann-Archiv	0,04	-	0,65	0,4
328	Stadtarchiv	0,09	-	1,58	0,9
329	Sammlung Schneider	-	-	-	0,9
	Summe Abschnitt 32	7,10	-	20,57	20,7
330	Theaterverwaltung	18,50	-	8,94	20,9
331	Orchester und Konzerte	24,12	-	24,94	1,9
333	Schauspielhaus	-	-	-	0,1
334	Tonhalle	2,38	-	1,28	0,8
335	Clara-Schumann-Musikschule	5,68	-	17,49	0,8
336	Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen	0,01	-	-	-
	Summe Abschnitt 33	50,69	-	50,65	34,7
340	Allgemeine Kunstpflege	0,31	-	0,05	0,9
341	Restaurierungszentrum	0,13	-	1,00	0,1
	Summe Abschnitt 34	0,44	-	1,05	1,0

Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78 DM	Zuschussbedarf (-) Überschuss DM	Objektbez. Einn. des Vermögensh. 32 - 38 DM	Baumaßnahmen 94 - 98 DM	Sonstige invest. Ausgaben 92, 93, 95, 99 DM	Verpflichtungsmöglichkeiten DM
-	10,83	0,35	4,72	0,88	1,03
-	4,91	-	1,05	0,51	2,40
-	15,74	0,35	5,77	1,49	4,33
-	2,91	-	0,67	0,64	-
-	2,91	-	0,67	0,64	-
1,47	5,50	-	4,24	1,85	0,57
1,47	5,50	-	4,24	1,85	0,57
-	5,45	-	1,88	0,88	-
-	5,45	-	1,88	0,88	-
0,37	0,12	-	-	-	-
0,37	0,12	-	-	-	-
-	3,41	-	1,57	0,28	-
-	3,41	-	1,57	0,28	-
-	3,19	-	14,84	1,18	21,83
-	4,43	0,13	1,13	1,40	1,24
-	7,62	0,13	16,77	2,58	23,57
-	1,80	-	0,14	0,05	-
-	1,12	-	-	-	-
0,08	0,08	-	-	0,03	-
0,08	0,08	-	0,14	0,08	-
1,82	124,51	13,35	37,06	9,43	32,83
0,17	3,26	-	-	-	-
0,17	3,26	-	-	-	-
0,46	3,27	-	-	0,16	-
-	0,13	1,83	1,40	1,83	-
-	3,05	0,30	0,11	0,81	-
0,07	0,54	-	-	-	-
-	0,58	-	-	-	-
0,34	0,38	-	-	-	-
-	0,85	-	-	-	-
-	0,01	-	-	-	-
0,77	8,13	2,13	1,51	2,60	-
-	11,77	-	0,09	0,92	-
-	8,17	-	1,44	0,01	-
-	2,37	0,80	0,18	0,21	1,31
-	5,18	-	0,19	0,12	-
0,92	1,01	-	0,35	-	-
-	4,51	1,12	0,58	0,29	-
-	0,75	-	0,21	0,14	-
-	1,20	-	-	0,09	-
-	1,53	-	0,05	0,02	-
-	0,06	-	-	-	-
0,92	34,55	1,94	3,01	1,80	1,31
64,82	79,81	-	5,12	0,47	2,37
0,09	6,23	-	-	0,26	-
27,58	28,10	1,74	3,93	0,22	9,83
-	1,25	-	0,27	0,08	-
-	12,18	0,12	-	0,18	-
7,47	7,48	-	-	-	0,03
100,03	134,83	1,88	8,32	1,21	12,23
3,44	4,20	1,10	0,99	0,58	-
-	1,24	-	-	0,02	-
3,44	5,44	1,10	0,99	0,60	-

Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner

UA	Aufgabenbereich	Ern. aus Verb. und Betrieb 10 - 17 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20-22,24-26,28 DM	Personalausgaben 40 - 48 DM	Sächl. Verb. im Betriebsaufwand 50 - 58, 6, DM
470	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-
475	Erholungs- und Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände	0,09	-	-	-
476	Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	0,36	-	-	-
477	Kostensersatz für Wohlfahrtsverb., Feuerschulzuschüsse für Jugendverb.	0,09	-	-	0,0
478	Jugendfürsorgemische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. ä.	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 47	0,54	-	-	0,0
480	Krankenversorgung nach § 27b LAG	0,20	-	-	-
486	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	10,28	-	-	-
487	Sonstige soziale Angelegenheiten (andere Kostenträger)	0,10	-	-	-
488	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger	0,15	0,05	-	-
489	Mischfrüchtling	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 48	10,73	0,05	-	-
	Summe Einzelplan 4	330,45	187,89	236,99	207,8
500	Allgemeine Gesundheitspflege	1,62	-	18,26	2,8
	Summe Abschnitt 50	1,62	-	18,26	2,8
510	Kliniken	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 51	-	-	-	-
540	Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt	0,21	-	3,03	0,0
541	Institut für Lebensberatung	-	-	-	-
542	Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	2,98	-	8,11	1,8
543	Beschauamt	0,79	-	1,84	0,1
	Summe Abschnitt 54	3,98	-	13,78	1,8
550	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	0,21	-	9,84	0,8
	Summe Abschnitt 55	0,21	-	9,84	0,8
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen	2,61	-	-	4,8
561	Rheinstadion	2,87	-	-	8,9
562	Eisstadion	2,24	-	-	1,1
563	Sportpark Niederheid	0,52	-	0,83	3,0
	Summe Abschnitt 56	8,24	-	0,83	18,1
570	Nichtstädtische Freibäder usw.	0,01	-	-	1,0
571	Bäderbetriebe	-	-	-	30,4
572	Erholungsstätte Unterbacher See	-	-	-	-
573	Erholungsgebiet Elbe	-	-	-	0,0
574	Erholungsgebiet Angermunder Baggersee	-	-	-	0,0
	Summe Abschnitt 57	0,01	-	-	31,4
580	Park- und Gartenanlagen	5,05	0,31	45,96	34,0
581	Südpark / Buga 87	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 58	5,05	0,31	45,96	34,0
590	Kleingärten	1,39	0,06	0,44	0,0
591	Sportstätten	0,30	-	-	0,0
	Summe Abschnitt 59	1,69	0,06	0,44	0,0
	Summe Einzelplan 5	20,80	0,37	68,71	80,8
600	Allgemeine Bauverwaltung	0,68	0,21	14,07	0,0
601	Hochbauverwaltung	2,20	-	28,23	0,0
602	Tiefbauverwaltung	9,14	-	29,53	7,8
603	Brückenbauverwaltung	0,17	-	2,57	0,0
604	Wasserbauverwaltung	0,01	-	5,21	0,0
605	U-Bahn-Verwaltung	25,03	-	5,90	2,8
	Summe Abschnitt 60	37,21	0,21	68,51	70,6
610	Städtebau und Planung	0,81	-	18,55	1,3
611	Verkehrs- und Katasteramt	3,60	-	28,01	1,8
613	Baufachsausschuss	33,99	0,30	18,39	1,8
614	Umlegungsausschuss	-	-	1,04	0,0
615	Stadtplanungs- und -entwicklungsmaßnahmen	-	-	-	0,0
616	Wohnumfeldverbesserungen	-	-	-	0,0
	Summe Abschnitt 61	38,40	0,30	65,99	3,1

Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78 DM	Zuschussbedarf (-) Überschuss DM	Objektbez. Ern. des Vermögensh. 32 - 38 DM	Baumaßnahmen 94 - 96 DM	Sonstige Invest. Ausgaben 92, 93, 94, 99 DM	Verpflichtungsermächtigungen DM
12,52	12,51	-	-	4,04	0,87
5,43	5,34	-	-	0,12	-
90,06	48,89	-	-	4,18	1,52
24,62	24,53	-	-	-	-
0,80	0,80	-	-	-	-
93,43	92,87	-	-	8,34	2,39
0,78	0,58	-	-	-	-
10,28	-	-	-	-	-
0,10	-	-	-	-	-
4,76	4,55	-	-	-	-
0,47	0,47	-	-	-	-
18,39	5,60	-	-	-	-
688,04	614,23	6,48	48,98	28,42	41,78
-	18,45	0,30	-	1,02	0,23
-	18,49	0,30	-	1,02	0,23
3,45	3,44	-	-	1,81	1,74
3,45	3,44	-	-	1,81	1,74
-	3,02	-	-	0,30	-
-	-	-	-	-	-
3,01	10,73	-	-	0,09	-
-	1,03	-	-	-	-
3,01	14,78	-	-	0,39	-
7,25	17,65	-	0,18	0,30	0,56
7,25	17,65	-	0,18	0,30	0,56
1,41	3,78	0,74	9,49	3,20	8,03
0,71	6,87	-	0,85	0,43	-
0,59	0,07	-	2,88	0,08	-
-	3,13	-	1,08	0,04	-
2,71	13,83	0,74	14,08	2,75	8,03
-	1,99	-	-	-	-
-	30,48	-	5,31	0,81	2,08
3,51	3,50	-	-	-	-
-	0,01	-	-	-	-
5,50	36,98	-	5,31	0,81	2,08
0,91	78,11	1,31	4,84	5,41	0,49
0,28	0,27	-	-	-	-
1,19	78,38	1,31	4,84	5,41	0,49
-	0,81	-	0,10	0,77	-
-	0,32	-	-	-	-
-	0,29	-	0,10	0,77	-
24,01	182,28	2,35	24,27	12,86	12,83
-	13,23	19,32	11,36	4,39	13,11
-	26,43	-	5,87	0,34	2,90
-	92,08	36,80	30,30	0,09	28,92
-	2,88	-	-	-	-
-	5,70	-	-	0,01	-
0,17	16,02	150,91	204,31	5,41	83,70
0,17	124,11	216,03	281,84	10,24	128,63
-	20,96	-	0,53	0,18	0,47
-	28,30	-	0,31	0,18	-
0,01	12,53	-	-	0,02	-
-	1,12	8,71	-	8,21	5,23
-	-	28,08	32,58	0,74	20,21
-	-	18,08	17,44	4,87	25,88
0,01	37,88	51,85	50,86	12,20	51,79

Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner

UA	Aufgabenbereich	Einn. aus Verw. und Betrieb 10 - 17 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20-22,24-26,28 DM	Personal-Ausgaben 40 - 48 DM	Sächl. Verw. an Betriebsausgaben 50 - 58, 60 DM
620	Amt für Wohnungswesen	3,19	0,28	13,56	5,8
621	Wohnungswesen	0,47	4,37	-	-
	Summe Abschnitt 62	3,66	4,65	13,56	5,8
630	Gemeindestraßen	-	-	-	18,2
	Summe Abschnitt 63	-	-	-	18,2
650	Kreisstraßen	-	-	-	2,8
	Summe Abschnitt 65	-	-	-	2,8
660	Bundes- und Landstraßen	0,12	-	-	2,0
	Summe Abschnitt 66	0,12	-	-	2,0
670	Straßenbeleuchtung	6,15	-	-	36,0
675	Straßenreinigung	59,77	2,73	37,89	24,0
	Summe Abschnitt 67	65,92	2,73	37,89	60,0
680	Parkanlagen	5,09	-	-	1,0
	Summe Abschnitt 68	5,09	-	-	1,0
690	Wasserläufe, Wasserbau	0,84	-	-	2,0
691	Gewässerschutz (Umweltamt)	1,69	-	-	11,4
	Summe Abschnitt 69	2,53	-	-	13,4
	Summe Einzelplan 6	153,73	7,87	200,95	190,2
700	Kanalisation	266,88	15,88	48,28	220,8
701	Bedürfnisanlagen	0,09	-	1,58	1,8
	Summe Abschnitt 70	266,97	15,88	49,86	222,6
720	Müllabfuhr	180,27	26,26	43,94	140,8
721	Müllverbrennung	180,18	-	0,56	170,0
722	Mülldeponien	10,40	-	0,80	8,8
	Summe Abschnitt 72	350,85	26,26	45,10	319,6
730	Märkte	15,59	-	3,73	1,8
	Summe Abschnitt 73	15,59	-	3,73	1,8
740	Schlachthof	1,23	-	-	0,3
	Summe Abschnitt 74	1,23	-	-	0,3
750	Friedhöfe und Krematorium	33,58	0,48	26,42	36,0
	Summe Abschnitt 75	33,58	0,48	26,42	36,0
761	Anschlagswesen	3,68	-	-	-
	Summe Abschnitt 76	3,68	-	-	-
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof	44,24	-	35,83	26,0
	Summe Abschnitt 77	44,24	-	35,83	26,0
780	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-
	Summe Abschnitt 78	-	-	-	-
790	Werbearbeit	0,35	-	3,78	4,8
791	Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	0,09	-	1,54	0,8
	Summe Abschnitt 79	0,44	-	5,32	5,6
	Summe Einzelplan 7	716,40	42,62	186,08	663,8
810	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	-	0,87	-	0,7
813	Gasversorgungsunternehmen	-	0,33	-	-
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen	-	139,44	-	-
	Summe Abschnitt 81	-	140,64	-	0,7
820	Straßenbahn- und Autobusunternehmen	128,03	-	-	-
821	Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH	-	-	-	-
822	Flughafen	-	9,95	-	-
	Summe Abschnitt 82	128,03	9,95	-	-

Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78 DM	Zuschussbedarf (-) / Überschuss DM	Objektbez. Einn. des Vermögensh. 82 - 88 DM	Baumaßnahmen 94 - 96 DM	Sonstige invest. Ausgaben 92, 93, 95, 99 ¹ DM	Verpflichtungsermächtigungen DM
0,16	10,05	-	-	0,03	-
39,82	34,77	39,52	18,40	27,28	128,31
39,78	45,42	39,52	18,40	27,28	128,31
-	18,36	17,78	37,60	-	35,85
-	18,36	17,78	37,60	-	35,85
-	0,34	-	1,25	-	0,01
-	0,34	-	1,25	-	0,01
3,31	5,75	188,74	248,97	-	53,58
3,31	5,75	188,74	248,97	-	53,58
-	33,87	5,84	4,38	5,35	-
-	0,48	-	-	7,08	-
-	33,19	5,84	4,38	13,33	-
-	3,96	8,38	1,18	4,85	8,71
-	3,96	8,38	1,18	4,85	8,71
2,23	5,19	1,71	2,73	2,99	8,99
-	15,79	-	0,24	-	-
2,23	20,98	1,71	2,99	2,99	8,99
45,50	282,07	529,81	617,42	70,69	405,98
1,85	6,43	74,14	318,48	15,87	648,70
-	2,87	-	0,26	-	-
1,85	3,56	74,14	318,74	15,87	648,70
-	2,25	0,09	1,15	10,89	3,44
-	-	-	91,47	23,17	68,29
-	-	-	0,85	-	-
-	3,25	0,09	99,47	33,80	70,73
-	1,92	-	19,28	1,03	-
-	1,92	-	19,28	1,03	-
-	0,45	-	-	-	-
-	0,45	-	-	-	-
-	27,88	0,17	4,41	3,75	1,28
-	27,88	0,17	4,41	3,75	1,28
-	3,68	-	-	-	-
-	3,68	-	-	-	-
-	18,06	-	0,04	2,24	-
-	18,06	-	0,04	2,24	-
0,02	0,02	-	-	-	-
0,02	0,02	-	-	-	-
0,99	8,81	-	-	0,04	-
0,30	2,38	-	-	-	-
0,88	11,00	-	-	0,04	-
2,73	45,10	74,40	401,94	98,73	717,71
0,03	0,73	-	-	-	-
-	0,33	-	-	-	-
-	139,44	-	-	-	-
0,03	140,90	-	-	-	-
52,28	75,73	-	-	24,38	27,57
-	-	-	-	-	-
-	9,95	4,52	-	53,55	-
52,28	85,70	4,52	-	77,94	27,57

Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner

UA Aufgabenbereich	Einn. aus Verw. und Betrieb 10 - 17 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20-22,24-26,28 DM	Personal-Ausgaben 40 - 48 DM	Sächl. Verw. u. Betriebsaufw. 50 - 58, 61 DM
830 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	-	-	-	-
Summe Abschnitt 83	-	-	-	-
841 Stadthalle	3,54	-	1,57	8,8
842 Gaststätten	2,24	-	-	5,0
843 Philips-Halle	3,53	-	1,58	5,9
844 Düsseldorfer Messgesellschaft mbH - NOWEA	-	-	-	-
845 Robert-Schumann-Saal	0,34	-	0,24	0,3
Summe Abschnitt 84	9,75	-	3,40	21,9
870 Stadt-Sparkasse	0,43	-	0,43	-
871 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	-	0,15	-	-
872 Tiefgaragen / Parkplätze	2,53	-	-	2,5
Summe Abschnitt 87	2,96	0,15	0,43	2,5
880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke	25,69	-	-	0,8
881 Sonstiges Grundvermögen	12,17	0,17	-	11,4
882 Notunterkünfte für Obdachlose	-	-	-	-
883 Übergangsheime für Aussiedler	-	-	-	-
884 Unterverbringung von Asylbewerbern	-	-	-	-
Summe Abschnitt 88	37,86	0,17	-	23,9
890 Allgemeine Stiftungen	-	-	-	-
Summe Abschnitt 89	-	-	-	-
Summe Einzelplan 8	178,60	150,91	3,83	77,9
Summe Einzelpläne 0 bis 8	1 642,61	433,85	1 226,14	1 341,8

B. Einzelplan 9

UA Aufgabenbereich	Steuern u. allgem. Zuweisungen 00-07,081 DM	Sonst. Finanz-Einnahmen 20,23,26-28 DM	Deckungsreserve 47, 85 DM
900 Steuern und steuerlähnl. Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen	2 840,62	3,95	-
901 Landschaftsumlage	-	-	-
Summe Abschnitt 90	2 840,62	3,95	-
910 Kredite und Schuldendienst	-	0,01	-
912 Allgemeine Rücklage	-	0,01	-
913 Geldanlagen	-	31,51	-
914 Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)	-	-	-
915 Sonderrücklagen	-	-	-
917 Kalkulatorische Einnahmen	-	243,18	-
918 Deckungsreserve	-	-	129,79
919 Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	-	-	-
Summe Abschnitt 91	-	264,71	129,79
Summe Einzelplan 9	2 840,62	267,66	129,79

Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78 DM	Zuschussbedarf (-) Überschuss DM	Objektbez. Einn. des Vermögensh. 30 - 38 DM	Baumaßnahmen 84 - 96 DM	Sonstige Invest. Ausgaben 92, 93, 94, 991 DM	Vergleichungs-ermächtigungen DM
-	-	1,20	-	129,11	-
-	-	1,20	-	129,11	-
-	7,99	-	-	0,17	-
-	3,67	-	0,22	-	-
-	3,04	-	0,66	-	0,11
-	-	-	-	-	-
-	0,22	-	-	-	-
-	14,82	-	0,88	0,17	0,11
-	-	-	-	-	-
-	0,15	0,70	-	-	-
-	0,19	-	-	-	-
-	0,24	0,70	-	-	-
-	18,79	0,24	13,08	-	24,01
-	0,88	181,14	15,96	148,22	71,43
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	15,91	181,38	29,02	148,22	95,44
-	-	-	-	0,03	-
-	-	-	-	0,03	-
52,31	195,81	187,80	29,90	355,47	123,12
934,30	1 824,67	809,54	1 190,49	598,73	1 365,91

sonst. Finanz-Ausgaben 80 - 84, 86, 89 DM	Überschuss DM	Sonst. Einnahmen d. Vermögenshaush. 30,31,36,37 DM	Sonst. Ausgaben d. Vermögenshaush. 90,91,97,99 DM
232,87	2 810,89	34,92	-
379,57	379,55	-	-
612,44	2 231,13	34,92	-
334,10	334,09	847,56	306,29
-	0,01	2,79	-
7,87	13,85	-	-
-	-	0,01	0,01
-	-	40,39	-
-	243,18	-	-
-	129,79	-	-
398,75	398,75	398,75	40,39
740,52	805,54	1 289,50	376,69
1 352,96	1 825,55	1 324,42	370,69

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierung	Einzelgruppen	Summe	Gruppierung	Einzelgruppen	Summe
Gruppe I	1.01	100.00	1.01	100.00	100.00
	1.02	200.00	1.02	200.00	200.00
	1.03	300.00	1.03	300.00	300.00
	1.04	400.00	1.04	400.00	400.00
	1.05	500.00	1.05	500.00	500.00
	1.06	600.00	1.06	600.00	600.00
	1.07	700.00	1.07	700.00	700.00
	1.08	800.00	1.08	800.00	800.00
	1.09	900.00	1.09	900.00	900.00
	1.10	1000.00	1.10	1000.00	1000.00
Summe I		3500.00	Summe I		3500.00
Gruppe II	2.01	150.00	2.01	150.00	150.00
	2.02	300.00	2.02	300.00	300.00
	2.03	450.00	2.03	450.00	450.00
	2.04	600.00	2.04	600.00	600.00
	2.05	750.00	2.05	750.00	750.00
	2.06	900.00	2.06	900.00	900.00
	2.07	1050.00	2.07	1050.00	1050.00
	2.08	1200.00	2.08	1200.00	1200.00
	2.09	1350.00	2.09	1350.00	1350.00
	2.10	1500.00	2.10	1500.00	1500.00
Summe II		10500.00	Summe II		10500.00
Gruppe III	3.01	120.00	3.01	120.00	120.00
	3.02	240.00	3.02	240.00	240.00
	3.03	360.00	3.03	360.00	360.00
	3.04	480.00	3.04	480.00	480.00
	3.05	600.00	3.05	600.00	600.00
	3.06	720.00	3.06	720.00	720.00
	3.07	840.00	3.07	840.00	840.00
	3.08	960.00	3.08	960.00	960.00
	3.09	1080.00	3.09	1080.00	1080.00
	3.10	1200.00	3.10	1200.00	1200.00
Summe III		9000.00	Summe III		9000.00
Gesamtplan		34500.00	Gesamtplan		34500.00



Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
0	Steuern/Allgemeine Zuweisungen					
000	Grundsteuer A	250 000,00	0,44	0,09	190 000,00	248 150,04
001	Grundsteuer B	127 000 000,00	221,25	3,03	120 700 000,00	120 193 431,21
003	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	1 086 300 000,00	1 897,59	25,39	998 400 000,00	938 358 125,05
004	Lohnsummensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	92 640,03
01	Gemeindsanteil an der Einkommensteuer	427 926 000,00	745,49	10,19	400 500 000,00	408 517 153,00
02,03	andere Steuern und steuerverähnliche Einnahmen	8 600 000,00	14,98	0,20	8 500 000,00	8 583 648,58
	Summe Steuern	<u>1 630 076 000,00</u>	<u>2 859,75</u>	<u>38,81</u>	<u>1 330 560 000,00</u>	<u>1 473 785 935,85</u>
04	Schlüsselzuweisungen					
041	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
042	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Bedarfszuweisungen					
051	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
052	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	sonstige allgemeine Zuweisungen					
060	vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
061	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	allgemeine Umlagen					
072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Ausgleichszuweisungen					
081	Pauschalzuweisung zu Hilfsmässen in Kommunen der ostdeutschen Länder	500 000,00	0,87	0,01	0,00	0,00
	Summe allgemeine Zuweisungen	<u>500 000,00</u>	<u>0,87</u>	<u>0,01</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	Summe 0	<u>1 630 576 000,00</u>	<u>2 840,82</u>	<u>38,81</u>	<u>1 330 560 000,00</u>	<u>1 473 785 935,85</u>
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	454 685 348,00	792,10	10,83	380 256 153,00	383 267 485,67
13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	83 188 049,00	144,82	1,90	79 996 521,00	75 671 752,41
16	Erstattungen v. Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
160	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	1 095 374,00	1,91	0,02	1 033 278,00	752 128,10
161	vom Land	58 957 597,00	102,71	1,42	51 137 238,00	35 001 410,06
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	49 432 816,00	85,12	1,17	46 901 531,00	48 370 934,57
163	von Zweckverbänden u.dergl.	559 001,00	0,97	0,01	692 501,00	614 175,77
164	von sonstigen öffentlichen Bereich	3 645 150,00	6,35	0,08	3 675 330,00	3 704 894,14
165	von öffentl. wirtschaftl. Unternehmen	8 213 478,00	14,31	0,19	7 207 601,00	8 764 632,64
166	von privaten Unternehmen	442 923,00	0,77	0,01	465 632,00	380 984,61
167	von übrigen Bereichen	2 074 955,00	3,61	0,04	1 802 506,00	2 131 458,38
168	innere Verrechnungen	131 385 184,00	228,85	3,17	77 482 529,00	70 303 050,25
	Summe 16	<u>255 788 450,00</u>	<u>445,85</u>	<u>6,09</u>	<u>190 686 148,00</u>	<u>170 023 668,46</u>
17	Zuweisungen und Zuschüsse fuer i.H.v. Zwecke					
170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	652 716,00	1,16	0,01	311 981,00	233 273,31
171	vom Land	64 378 054,00	112,50	1,57	37 436 006,00	39 845 533,10
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4 222 685,00	7,38	0,10	4 981 478,00	4 984 840,69
173	von Zweckverbänden u.dergl.	73 491 550,00	128,03	1,74	62 894 500,00	60 169 400,00
174	von sonstigen öffentlichen Bereich	5 264 940,00	9,17	0,12	5 279 601,00	6 885 844,12
175	von öffentl. wirtschaftl. Unternehmen	250 001,00	0,44	0,00	250 001,00	557 677,00
176	von privaten Unternehmen	41 736,00	0,07	0,00	10 154,00	221 434,70
177	von übrigen Bereichen	581 733,00	0,98	0,01	680 892,00	2 027 376,20
	Summe 17	<u>149 281 415,00</u>	<u>260,94</u>	<u>3,52</u>	<u>112 544 613,00</u>	<u>105 524 978,12</u>
	Summe 1	<u>942 918 269,00</u>	<u>1 642,86</u>	<u>22,44</u>	<u>772 283 433,00</u>	<u>734 687 664,68</u>

Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
18	Erstattungen v. Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
180	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	1 095 374,00	1,91	0,02	1 033 278,00	752 128,10
181	vom Land	58 957 597,00	102,71	1,42	51 137 238,00	35 001 410,06
182	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	49 432 816,00	85,12	1,17	46 901 531,00	48 370 934,57
183	von Zweckverbänden u.dergl.	559 001,00	0,97	0,01	692 501,00	614 175,77
184	von sonstigen öffentlichen Bereich	3 645 150,00	6,35	0,08	3 675 330,00	3 704 894,14
185	von öffentl. wirtschaftl. Unternehmen	8 213 478,00	14,31	0,19	7 207 601,00	8 764 632,64
186	von privaten Unternehmen	442 923,00	0,77	0,01	465 632,00	380 984,61
187	von übrigen Bereichen	2 074 955,00	3,61	0,04	1 802 506,00	2 131 458,38
188	innere Verrechnungen	131 385 184,00	228,85	3,17	77 482 529,00	70 303 050,25
	Summe 18	<u>255 788 450,00</u>	<u>445,85</u>	<u>6,09</u>	<u>190 686 148,00</u>	<u>170 023 668,46</u>

Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
3	sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zins-einnahmen					
200	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
201	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
203	von Zweckverbänden u. dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
204	von sonstigen öffentlichen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
205,206,207	von unternehmerischen u. übrigen Bereichen	23 883 134,00	41,22	0,93	21 278 434,00	21 251 315,43
209	aus inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe 20	23 883 134,00	41,22	0,93	21 278 434,00	21 251 315,43
31,32	Gewinnanteile von wirtschaftl. Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	80 752 115,00	140,88	1,30	80 828 680,00	76 983 867,07
23	Schuldendienstleistungen					
230	vom Bund, LAF, ERP Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
233	von Zweckverbänden u. dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
234	von sonstigen öffentlichen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
235,236,237	von unternehmerischen u. übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24,25	Ersatz von sozialen Leistungen ausserhalb und in Einrichtungen	107 734 355,00	187,88	2,59	102 545 975,00	100 837 517,15
26	weitere Finanzeinnahmen	27 772 087,00	48,38	0,91	22 388 013,00	19 811 155,17
27	kalulatorische Einnahmen					
270	kalulatorische Abschreibungen	87 078 483,00	155,88	1,50	86 447 914,00	87 545 146,56
275	kalulatorische Zinsen	72 510 057,00	126,32	1,28	58 572 221,00	54 438 803,56
279	kalulatorische Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	21 841 350,00
	Summe 27	159 588 540,00	282,20	3,20	145 020 135,00	123 825 100,12
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	23 183 654,00	40,38	0,92	13 028 385,00	1 570 208,25
29	Aberückung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe 2	402 883 885,00	701,53	6,88	373 807 617,00	344 380 161,19
	Summe Verwaltungshaushalt	2 976 189 134,00	5 184,81	70,82	2 976 441 050,00	2 552 833 981,72

Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
30	Zins-einnahmen					
300	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
301	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
302	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
303	von Zweckverbänden u. dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
304	von sonstigen öffentlichen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
305,306,307	von unternehmerischen u. übrigen Bereichen	23 883 134,00	41,22	0,93	21 278 434,00	21 251 315,43
309	aus inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe 30	23 883 134,00	41,22	0,93	21 278 434,00	21 251 315,43
31,32	Gewinnanteile von wirtschaftl. Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	80 752 115,00	140,88	1,30	80 828 680,00	76 983 867,07
23	Schuldendienstleistungen					
230	vom Bund, LAF, ERP Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
233	von Zweckverbänden u. dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
234	von sonstigen öffentlichen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
235,236,237	von unternehmerischen u. übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24,25	Ersatz von sozialen Leistungen ausserhalb und in Einrichtungen	107 734 355,00	187,88	2,59	102 545 975,00	100 837 517,15
26	weitere Finanzeinnahmen	27 772 087,00	48,38	0,91	22 388 013,00	19 811 155,17
27	kalulatorische Einnahmen					
270	kalulatorische Abschreibungen	87 078 483,00	155,88	1,50	86 447 914,00	87 545 146,56
275	kalulatorische Zinsen	72 510 057,00	126,32	1,28	58 572 221,00	54 438 803,56
279	kalulatorische Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	21 841 350,00
	Summe 27	159 588 540,00	282,20	3,20	145 020 135,00	123 825 100,12
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	23 183 654,00	40,38	0,92	13 028 385,00	1 570 208,25
29	Aberückung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe 2	402 883 885,00	701,53	6,88	373 807 617,00	344 380 161,19
	Summe Verwaltungshaushalt	2 976 189 134,00	5 184,81	70,82	2 976 441 050,00	2 552 833 981,72

Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM / Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
Einnahmen des Vermögenshaushalts						
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	228 892 385,00	398,75	5,448	202 883 820,00	250 285 208,90
31	Entnahmen aus Rücklagen	24 788 358,00	43,18	0,590	43 075 788,00	1 605 356,50
32	Rückflüsse von Darlehen					
320	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,000	0,00	38 055,00
321	vom Land	0,00	0,00	0,000	0,00	85 857,18
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
323	von Zweckverbänden u.dergl.	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
324	von sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
325,326,327	von unternehmerischen u. übrigen Bereichen	18 441 984,00	28,54	0,391	18 522 494,00	18 788 242,25
328	innere Verrechnungen	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	Summe 32	18 441 984,00	28,54	0,391	18 522 494,00	18 887 954,43
33	Einnahmen aus der Veräußerung v. Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinzügen	688 050,00	1,20	0,016	0,00	1 347 500,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	121 948 690,00	212,44	2,902	83 748 821,00	177 441 852,64
35	Beträge und ähnliche Entgelte	27 184 060,00	47,36	0,641	28 488 401,00	27 804 758,78
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen					
360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,000	870 808,00	147 627,17
361	vom Land	310 982 575,00	541,78	7,402	308 115 873,00	113 823 043,34
362	von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	1 187 851,00	2,03	0,028	3 350 001,00	858 100,00
363	von Zweckverbänden u.dergl.	0,00	0,00	0,000	0,00	615,80
364	von sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,000	15 000,00	45 200,00
365,366,367	von unternehmerischen u. übrigen Bereichen	6 342 158,00	11,05	0,151	6 883 844,00	4 217 854,54
	Summe 36	318 492 384,00	564,84	7,581	337 015 626,00	118 792 440,65
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen					
370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,000	0,00	18 153 785,00
371	vom Land	0,00	0,00	0,000	0,00	12 320 130,00
372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
373	von Zweckverbänden u.dergl.	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
374	von sonstigen öffentlichen Bereich	5 000 000,00	8,71	0,118	7 000 000,00	7 000 000,00
377	vom Kreditmarkt ohne Umschuldungen	389 418 218,00	695,82	9,307	347 878 883,00	158 471 919,00
378	vom Kreditmarkt für Umschuldungen	82 100 000,00	143,03	1,954	82 100 000,00	37 600 000,00
379	innere Darlehen	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	Summe 37	486 518 218,00	847,56	11,585	354 978 883,00	233 545 814,00
38	Aberkling der Vorjahre	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	Summe Vermögenshaushalt/ Summe 3	1 224 948 318,00	2 133,97	29,158	1 086 691 503,00	829 690 884,88
	Summe Einnahmen insgesamt	4 201 137 453,00	7 318,78	98,888	3 743 132 843,00	3 382 824 886,60

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM / Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
39	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	Summe Vermögenshaushalt/ Summe 3	1 224 948 318,00	2 133,97	29,158	1 086 691 503,00	829 690 884,88
	Summe Einnahmen insgesamt	4 201 137 453,00	7 318,78	98,888	3 743 132 843,00	3 382 824 886,60

Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen fuer ehrenamtliche Taetigkeit	2 845 734,00	4,81	0,03	3 234 592,00	3 080 812,00
41	Dienstbezüge u.dergl.	538 193 938,00	937,51	13,80	575 706 492,00	564 827 896,49
42,43	Versorgung	80 484 000,00	140,19	1,91	76 962 000,00	74 413 567,23
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	66 800 000,00	118,37	1,56	67 600 000,00	67 789 309,73
45	Beihilfen und Unterstützungen	15 690 000,00	27,33	0,34	13 290 000,00	14 113 100,01
46	Personalebenausgaben	81 320,00	0,14	0,00	81 320,00	86 874,48
47	Deckungsreserve fuer Personalausgaben	72 000 000,00	125,43	1,74	22 600 000,00	0,00
	Summe 4	775 834 370,00	1 351,37	18,48	694 903 404,00	659 111 441,94
5/6	sachlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50,51	Unterhaltung d.Grundstuecke u.baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	68 634 177,00	119,93	1,53	80 523 850,00	67 025 246,03
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	18 086 784,00	31,47	0,40	16 459 830,00	15 415 821,99
53	Mieten und Pachten	49 635 382,00	88,30	1,13	45 020 308,00	31 772 855,22
54	Bewirtschaftung d.Grundstuecke, baul. Anlagen usw.	120 328 917,00	209,62	2,84	118 302 124,00	112 103 547,16
55	Hal tung von Fahrzeugen	8 085 900,00	14,09	0,18	8 819 400,00	8 091 099,71
56,57/63	besondere Aufwendungen fuer Bedienstete, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	49 581 291,00	88,34	1,16	43 834 966,00	38 328 776,09
638	Schuelerbefoerderungskosten	10 080 000,00	17,56	0,24	10 650 000,00	10 987 858,84
64,65,66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	152 123 988,00	265,01	3,52	132 085 045,00	101 386 891,56
67	Erstattungen v.Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
670	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
671	an Land	4 009 039,00	8,97	0,08	3 671 741,00	3 694 994,93
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	49 713 800,00	88,81	1,16	45 908 900,00	47 312 561,61
673	an Zweckverbände u.dergl.	5 100,00	0,01	0,00	7 350,00	15 100,00
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	76 900,00	0,13	0,00	45 000,00	42 032,56
675,676,677	an unternehmerische und übrige Bereiche	83 514 920,00	145,49	1,88	73 094 240,00	73 897 354,71
679	innere Verrechnungen	131 365 184,00	228,89	3,17	77 482 529,00	70 303 050,25
	Summe 67	268 678 317,00	468,06	5,38	201 409 360,00	189 595 124,06
68	kalkulatorische Kosten					
680	kalkulatorische Abschreibungen	67 076 483,00	118,88	1,57	58 447 914,00	47 545 146,56
685	kalkulatorische Zinsen	72 510 057,00	128,32	1,75	59 672 221,00	54 439 803,56
688	kalkulatorische Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	21 841 350,00
	Summe 68	139 586 540,00	247,18	3,32	118 120 135,00	123 826 100,12
	Summe 5/6	884 880 557,00	1 541,55	21,00	773 435 016,00	700 541 087,82

Rechnungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
69	sonstige Einnahmen					
690	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
691	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
692	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
693	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
694	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
695	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
696	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
697	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
698	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
699	sonstige Einnahmen	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
	Summe 69	10 000 000,00	18,00	0,24	10 000 000,00	10 000 000,00
	Summe 69-70	894 880 557,00	1 541,55	21,00	783 435 016,00	710 541 087,82

Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	in Hundert
Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht fuer Investitionen)			
70	Zuschüsse fuer 1fd. Zwecke an soziale oder sonstige Einrichtungen	89 040 855,00	120,28	1,84
71	Zuweisungen u. sonst. Zuschüsse fuer 1fd. Zwecke			
710	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	120 000,00	0,21	0,00
711	an Land	111 365,00	0,19	0,00
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	144 000,00	0,25	0,00
713	an Zweckverbände u. dergl.	72 701 342,00	126,65	1,75
714	an sonstigen öffentlichen Bereich	5 356 148,00	9,33	0,13
715, 716	an öffentl. wirtschaftl. u. priv. Unternehmen	19 743 008,00	34,40	0,47
717	an übrige Bereiche	10 979 603,00	19,12	0,28
	Summe 71	109 151 967,00	190,15	2,58
72	Schuldendienstleistungen			
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	20 000,00	0,03	0,00
723	an Zweckverbände u. dergl.	0,00	0,00	0,00
725, 726	an öffentl. wirtschaftl. u. priv. Unternehmen	0,00	0,00	0,00
727	an übrige Bereiche	21 825 000,00	38,00	0,52
	Summe 72	21 845 000,00	38,03	0,52
73, 74, 75, 76, 77, 78	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	308 241 305,00	585,78	8,04
	Summe 7	608 278 027,00	804,24	12,78
8	sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben			
800	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	1 024 390,00	2,83	0,04
801	an Land	523 090,00	0,91	0,01
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	61 750,00	0,11	0,00
803	an Zweckverbände u. dergl.	0,00	0,00	0,00
804	an sonstigen öffentlichen Bereich	17 154 980,00	38,89	0,48
807	Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	178 817 837,00	308,00	4,29
808	Kreditmarkt (für Umschuldungen)	0,00	0,00	0,00
809	innere Darlehen	0,00	0,00	0,00
	Summe 80	199 182 067,00	341,77	4,89
81	Steuerbeteiligungen			
810	Gewerbesteuerumlage	131 947 281,00	239,88	3,14
815	Grundsteuerausgleich	0,00	0,00	0,00
82	allgemeine Zuweisungen			
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
823	an Zweckverbände u. dergl.	0,00	0,00	0,00
83	allgemeine Umlagen			
831	an Land	975 840,00	1,70	0,02
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	217 878 953,00	379,57	5,18
84	weitere Finanzausgaben	818 282,00	1,43	0,02
85	Deckungsreserve	2 500 483,00	4,38	0,06
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	228 892 285,00	398,75	5,48
892	Deckung von Soli-festbeträgen des Verw. haush.	0,00	0,00	0,00
	Summe 8	779 194 980,00	1 327,44	18,64
	Summe Verwaltungshaushalt	2 976 189 134,00	5 184,80	70,81

Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
65 751 619,00	61 234 688,99
115 000,00	271 732,80
84 355,00	171 684,28
154 000,00	168 954,24
64 335 615,00	63 123 302,85
5 122 470,00	4 936 910,45
19 354 823,00	19 054 517,76
10 480 153,00	8 215 813,11
69 606 110,00	101 941 905,49
25 000,00	5 000,00
0,00	0,00
0,00	0,00
21 524 000,00	17 581 616,93
21 559 000,00	17 586 616,93
323 621 326,00	303 758 749,24
328 538 074,00	484 501 980,65
830 004,00	1 442 328,48
494 992,00	593 890,50
64 505,00	67 188,15
0,00	0,00
13 813 846,00	14 392 600,56
188 391 713,00	157 957 738,14
0,00	0,00
0,00	0,00
183 485 080,00	174 454 785,88
120 736 744,00	112 908 671,00
0,00	0,00
0,00	0,00
0,00	0,00
192 014 359,00	171 348 965,00
404 553,00	381 882,53
0,00	0,00
20 883 820,00	250 285 306,90
0,00	0,00
898 504 556,00	708 679 491,31
2 676 441 590,00	2 552 833 581,72

Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ansatz 1991 DM	DM je Einwohner	von Hundert	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	23 183 694,00	40,39	0,90	13 636 365,00	1 570 206,25
91	Zuführungen an Rücklagen	8 603,00	0,01	0,00	35 578,00	75 936 390,11
92	Gewährung von Darlehen					
920	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
921	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
923	an Zweckverbände u.dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
924	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
925	an öffentl.wirtschaftl.Unternehmen	30 741 000,00	53,55	0,70	24 600 000,00	23 208 900,00
926	an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
927	an übrige Bereiche	8 865 758,00	15,44	0,21	8 915 758,00	2 473 257,23
	Summe 92	39 606 758,00	68,99	0,91	34 515 758,00	24 681 757,23
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb von Beteiligungen,Kapitaleinlagen	88 110 590,00	153,50	2,07	88 610 500,00	71 616 622,57
932	Erwerb von Grundstücken	108 414 493,00	188,87	2,51	70 307 541,00	58 475 870,02
935	Erwerb von bewegl.Sachen des Anlagevermögens	68 074 171,00	118,11	1,57	55 988 494,00	35 087 158,45
	Summe 93	264 600 254,00	480,48	6,35	214 906 535,00	165 179 651,04
94,95,96	Baumaßnahmen	683 380 337,00	1 190,51	16,29	704 110 830,00	408 394 508,21
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen					
970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	4 168 378,00	7,28	0,09	4 270 418,00	2 739 418,00
971	an Land	1 983 379,00	3,48	0,04	1 588 582,00	2 997 474,67
972	an Gemeinden und Gemeindeverbände	134 615,00	0,23	0,00	131 880,00	129 195,62
973	an Zweckverbände u.dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
974	an sonstigen öffentlichen Bereich	9 383 645,00	16,31	0,21	8 780 655,00	8 490 529,09
977	bei Ugr. 377 nachzuweisenden Kreditaufnahmen u.ä.hnl. Rechtsgeschäft.	95 185 123,00	166,82	2,28	65 125 028,00	62 666 999,88
978	Kreditmarkt, ausserordentliche Tilgungen und Umschuldungen	82 100 000,00	143,03	1,84	0,00	41 729 667,30
979	innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe 97	122 935 140,00	208,11	2,82	100 696 543,00	138 753 294,98
98	Zuweisungen und Zuschüsse fuer Investitionen					
980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
981	an Land	390 961,00	0,49	0,00	309 049,00	369 969,84
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	332 600,00	0,58	0,00	700 000,00	0,00
983	an Zweckverbände u.dergl.	12 299,00	0,02	0,00	62 030,00	109 394,79
984	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	443 171,65
985	an öffentl.wirtschaftl.Unternehmen	2 944 000,00	5,13	0,07	3 806 000,00	2 438 873,13
986	an private Unternehmen	4 108 711,00	7,15	0,09	2 487 722,00	4 479 981,30
987	an übrige Bereiche	15 458 080,00	26,93	0,38	11 015 990,00	9 336 598,01
	Summe 98	23 134 651,00	40,30	0,53	18 589 894,00	17 175 207,68
99	sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts					
990	Kreditbeschaffungskosten	100 000,00	0,17	0,00	100 000,00	80,00
	Summe Vermögenshaushalt/ Summe 9	1 224 948 319,00	2 133,96	28,14	1 008 691 983,00	829 690 864,68
	Summe Ausgaben insgesamt	4 201 137 483,00	7 318,76	98,99	3 743 132 643,00	3 382 324 866,00

Verzeichnis der Ausgaben

Kontennummer	Bezeichnung der Ausgabe	1900	1901	1902
100	Verwaltungskosten	100	100	100
101	Personalkosten	100	100	100
102	Materialkosten	100	100	100
103	Verwaltungskosten	100	100	100
104	Personalkosten	100	100	100
105	Materialkosten	100	100	100
106	Personalkosten	100	100	100
107	Materialkosten	100	100	100
108	Personalkosten	100	100	100
109	Materialkosten	100	100	100
110	Personalkosten	100	100	100
111	Materialkosten	100	100	100
112	Personalkosten	100	100	100
113	Materialkosten	100	100	100
114	Personalkosten	100	100	100
115	Materialkosten	100	100	100
116	Personalkosten	100	100	100
117	Materialkosten	100	100	100
118	Personalkosten	100	100	100
119	Materialkosten	100	100	100
120	Personalkosten	100	100	100
121	Materialkosten	100	100	100
122	Personalkosten	100	100	100
123	Materialkosten	100	100	100
124	Personalkosten	100	100	100
125	Materialkosten	100	100	100
126	Personalkosten	100	100	100
127	Materialkosten	100	100	100
128	Personalkosten	100	100	100
129	Materialkosten	100	100	100
130	Personalkosten	100	100	100
131	Materialkosten	100	100	100
132	Personalkosten	100	100	100
133	Materialkosten	100	100	100
134	Personalkosten	100	100	100
135	Materialkosten	100	100	100
136	Personalkosten	100	100	100
137	Materialkosten	100	100	100
138	Personalkosten	100	100	100
139	Materialkosten	100	100	100
140	Personalkosten	100	100	100
141	Materialkosten	100	100	100
142	Personalkosten	100	100	100
143	Materialkosten	100	100	100
144	Personalkosten	100	100	100
145	Materialkosten	100	100	100
146	Personalkosten	100	100	100
147	Materialkosten	100	100	100
148	Personalkosten	100	100	100
149	Materialkosten	100	100	100
150	Personalkosten	100	100	100
151	Materialkosten	100	100	100
152	Personalkosten	100	100	100
153	Materialkosten	100	100	100
154	Personalkosten	100	100	100
155	Materialkosten	100	100	100
156	Personalkosten	100	100	100
157	Materialkosten	100	100	100
158	Personalkosten	100	100	100
159	Materialkosten	100	100	100
160	Personalkosten	100	100	100
161	Materialkosten	100	100	100
162	Personalkosten	100	100	100
163	Materialkosten	100	100	100
164	Personalkosten	100	100	100
165	Materialkosten	100	100	100
166	Personalkosten	100	100	100
167	Materialkosten	100	100	100
168	Personalkosten	100	100	100
169	Materialkosten	100	100	100
170	Personalkosten	100	100	100
171	Materialkosten	100	100	100
172	Personalkosten	100	100	100
173	Materialkosten	100	100	100
174	Personalkosten	100	100	100
175	Materialkosten	100	100	100
176	Personalkosten	100	100	100
177	Materialkosten	100	100	100
178	Personalkosten	100	100	100
179	Materialkosten	100	100	100
180	Personalkosten	100	100	100
181	Materialkosten	100	100	100
182	Personalkosten	100	100	100
183	Materialkosten	100	100	100
184	Personalkosten	100	100	100
185	Materialkosten	100	100	100
186	Personalkosten	100	100	100
187	Materialkosten	100	100	100
188	Personalkosten	100	100	100
189	Materialkosten	100	100	100
190	Personalkosten	100	100	100
191	Materialkosten	100	100	100
192	Personalkosten	100	100	100
193	Materialkosten	100	100	100
194	Personalkosten	100	100	100
195	Materialkosten	100	100	100
196	Personalkosten	100	100	100
197	Materialkosten	100	100	100
198	Personalkosten	100	100	100
199	Materialkosten	100	100	100
200	Personalkosten	100	100	100

4. Finanzierungsübersicht
1.000 DM
Haushaltsplan 1991

	DM
A. Finanzierungssaldo	
1. Gesamteinnahmen	4.201.137
2. Einnahmen von besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	<u>511.304</u>
3. Differenz	+ 3.689.833
4. Gesamtausgaben	4.201.137
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nrn. 9.2, 10.2, 11.2)	<u>192.944</u>
6. Differenz	./. 4.008.193
7. Saldo (Nrn. 3 - 6)	./. <u><u>318.360</u></u>
B. Besondere Finanzierungsvorgänge	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	-
9.1 Entnahme aus Rücklagen	24.788
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	<u>9</u>
9.3 Differenz	+ 24.779
10.1 Einnahmen aus Krediten	486.516
10.2 Tilgung von Krediten	<u>192.935</u>
10.3 Differenz	+ 293.581
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	-
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	<u>-</u>
12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3, 10.3,)	+ <u><u>318.360</u></u>
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt	
13.1 Einnahmen	481.516
13.2 Tilgung	./. <u>177.285</u>
13.3 Saldo	<u><u>304.231</u></u>

A. Finanzierungsergebnis	
1. Einzahlungen	100.000,-
2. Einzahlungen aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	200.000,-
3. Differenz	300.000,-
4. Einzahlungen	4.100.100,-
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nr. 9.2, 10.2, 11.2)	100.000,-
6. Differenz	4.000.100,-
7. Saldo (Nr. 2 + 6)	4.300.100,-
B. Besondere Finanzierungsvorgänge	
8. Ausgaben zur Deckung von Rücklagen	20.000,-
9.1 Einzahlungen aus Rücklagen	20.000,-
9.2 Einzahlungen zu Rücklagen	0,-
9.3 Differenz	0,-
10.1 Einzahlungen aus Krediten	180.200,-
10.2 Tilgung von Krediten	100.000,-
10.3 Differenz	80.200,-
11.1 Einzahlungen aus internen Darlehen	0,-
11.2 Rückzahlung von internen Darlehen	0,-
12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.2, 10.2)	80.200,-
C. Restriktions-Konto von Kreditlinie	
13.1 Einzahlungen	100.000,-
13.2 Tilgung	100.000,-
13.3 Saldo	0,-

Einzelpläne

des

Verwaltungshaushaltes

Soweit über die Mittelverwendung die Bezirksvertretungen entscheiden, sind entsprechende Vermerke bei den betroffenen Haushaltsstellen vorgesehen. Die Ansätze sind ferner in einem Anhang zum Haushaltsplan - Seiten 1127 ff. - zusammengefaßt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
001	Gemeindeorgane				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
001 3 130/0	Einnahmen aus Verkauf von Broschüren der BV	500	1	1 783,50	Anordnungsberecht. Amt
001 3 150/4	Aufsichtsratsvergütungen	7 500	4 800	5 960,00	Anordnungsberecht. Amt
001 3 165/2	Ant. Kosten für Rats- und Ausschußmitglieder	3 555	8 500	6 733,00	
001 3 169/5	Innere Verrechnungen	1 683 095	1 677 034	1 649 354,00	
001 3 171/7	Landeszuweisung	-	500 000	-	
001 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	32 000	44 842,14	
001 3 177/6	Spende f. Unterstütz. Kinderklinik Nr. 9 in Moskau	40 408	-	-	Anordnungsberecht. Amt
	Summe Einnahmen	1 735 058	2 222 335	1 708 672,64	
	Ausgaben				
001 3 400/7	Für Rats-, Ausschuß- und Bezirksvertretungsmitgl.	2 621 774	2 634 332	2 551 917,59	Verfügungsberecht. Amt über Aufwandsentscheid. an Oberbürgermeister und Bürgermeister
001 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	10 370 800	10 304 900	10 127 110,90	
001 3 650/6	Reisekosten Rat und Presse	61 000	74 000	61 141,85	
001 3 651/4	An die Geschäftsführung der Ratsfraktionen	554 100	553 875	498 838,70	
001 3 653/0	Für die Bezirksvertretungen	40 000	40 000	37 850,53	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anb.
001 3 656/5	Bewirtungskosten Rat, Ausschüsse usw.	35 000	30 000	36 756,64	
001 3 658/1	Personalkostenerstattung an Fraktionen	446 930	483 070	262 156,15	
001 3 661/1	Vereinsbeiträge	50	50	50,00	
001 3 707/3	Städtefreundschaften, Städtepartnerschaften u.a.	200 000	-	-	Verfügungsberechtigt Bm 01 über 100.000 DM, Verfügungsberechtigt Amt über 100.000 DM.
001 3 708/1	Projektpartnerschaften	215 484	-	-	Verfügungsberecht. Amt
001 3 717/0	Städtefreundschaften, Städtepartnerschaften u.a.	-	100 000	48 976,14	
001 3 718/9	Zuweisungen an die Partnerstadt Chemnitz	1 635 000	500 000	-	Verfügungsberecht. Amt über einen Teilbetrag von 800.000 DM darf erst verfügt werden, wenn entsprechende Zuweisung bei 900 3 08 zur Verfügung steht
	Summe Ausgaben	16 180 138	14 720 227	13 624 798,50	
	Summe Einnahmen	1 735 058	2 222 335	1 708 672,64	
	Zuschuss	14 445 080	12 497 892	11 916 125,86	
	Überschuss	-	-	-	
002	Verfügunsmittel				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				

Zu 001 3
Abführung
Zu 001 3
Es handel
Diese Ko
Zu 001 3
Die koste
tungsfüh
Zu 001 3
Es sind
1. Ratsm
a) Si
63
2
b) Fal
49
Der
Di
2. Ausscl
a) Si
(fi
53
b) Fal
(fi
-
Pr
3. Mitgl
a) Pa
25
b) Au
50
x
c) Au
st
25
d) Au
vo
25
4. Aufwa
5.049
5. Aufwa
3.861
6. Aufwa
2.283
7. Verdi
RM, B
25,00
8. Fahrt
9. Mögl
Zu 001 3
Es sind
a) 5.500
b) 3.300
c) 2.200
d) 225
Neben de
sonal, U
versorgu
Porto, K
für 2 Fr
Sachleis
Zu 001 6
siehe üb

Zu 001 3 150/4

Abführung von Entgelten aus Nebentätigkeiten der Dezernenten nach der Nebentätigkeitsverordnung.

Zu 001 3 165/2

Es handelt sich um Sitzungsgelder für Rats- und Bürgermitglieder des Krankenhausausschusses. Diese Kosten sind von den Kliniken der Stadt zu tragen, da sie ein Eigenbetrieb sind.

Zu 001 3 169/5

Die kostenrechnenden Stellen, Betriebe gewerblicher Art usw. haben die auf sie entfallenden Kosten der Verwaltungsführung zu erstatten.

Zu 001 3 400/7

Es sind vorgesehen für:

1. Ratsmitglieder (83 RM)

a) Sitzungsentschädigung

631,00 DM (mtl. Pauschalbetrag) x 12 (Mon.) x 83 (RM) = 628.476 DM
26,00 DM (Sitzungsgeld) x 1.030 Sitzungsteilnahmen x 12 (Mon.) = 321.360 DM

b) Fahrtkostenentschädigung

49,00 DM (mtl. Kartenpreis) x 12 (Mon.) x 79 (RM) = 46.452 DM 996.288 DM
Der Oberbürgermeister und die drei Bürgermeister benutzen Dienstwagen bzw. dienstlich zugelassene Wagen.

2. Ausschußmitglieder

a) Sitzungsentschädigung

(für ordentliche und stellvertretende Ausschußmitglieder)
53,00 DM (Sitzungsgeld) x 400 (Sitzungsteilnahmen) x 12 (Mon.) = 254.400 DM

b) Fahrtkostenentschädigung

(für z.Z. 96 ordentliche BM)
- pro Sitzung 4,45 DM, Preis Hin- und Rückfahrt (Mehrfahrten-Ausweis)
Preisstufe 2 -4,45 DM x 300 (Sitzungsteiln.) x 12 (Mon.) = 16.020 DM 270.420 DM

3. Mitglieder der 10 Bezirksvertretungen (190 MB)

a) Pauschalbetrag für Mitglieder der Bezirksvertretungen

250,00 DM (Pauschalbetrag) x 190 (MB) x 12 (Mon.) = 570.000 DM

b) Aufwandsentschädigung für Bezirksvorsteher/innen

500,00 DM (Aufwandsentschädigung) x 10 (Bezirksvorsteher/innen) x 12 (Mon.) = 60.000 DM

c) Aufwandsentschädigung für 1. u. 2. stellvertretende Bezirksvorsteher/innen

250,-- DM x 15 (stellv. Bezirks. Vorst.) x 12 (Mon.) = 45.000 DM

d) Aufwandsentschädigungen für Fraktionsvorsitzende in den Bezirksvertretungen

250,-- DM x z.Z. 25 (Fraktionsvors.) x 12 (Mon.) = 75.000 DM 750.000 DM

4. Aufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters

5.049 DM x 12 (Mon.) = 60.588 DM

5. Aufwandsentschädigung für zwei Bürgermeister und eine Bürgermeisterin

3.861 DM x 3 (Bgm) x 12 (Mon.) = 138.996 DM

6. Aufwandsentschädigung für Fraktionsvorsitzende im Rat

2.283 DM (mtl. Pauschalbetrag) x 12 (Mon.) x 4 (Vors.) = 109.584 DM

7. Verdienstausfallentschädigung

RM, BM, sachk. EW und MB können Verdienstausfallentschädigungen bis zu 25,00 DM je versäumte Arbeitsstunde erhalten = 280.000 DM

8. Fahrtkostenerstattung an Bezirksvertreter = 14.000 DM

9. Mögliche Veränderung der Sitzungsteilnehmer = 1.898 DM

2.621.774 DM

Zu 001 3 651/4

Es sind vorgesehen entsprechend der ab 1990 geltenden Regelung:

a) 5.500 DM (Grundbetrag) x 4 Fraktionen (SPD, CDU, GRÜNE, F.D.P.) x 12 Monate	= 264.000 DM
b) 3.300 DM (3 x 1.100 DM/reduz. Grundbetrag) x 1 Fraktion (Die Konservativen) x 12 Monate	= 39.600 DM
c) 2.200 DM (2 x 1.100,00 DM/reduz. Grundbetrag) x 1 Fraktion (REP) x 12 Monate	= 26.400 DM
d) 225 DM (Kopfbetrag) x 83 (RM) x 12 Monate	= 224.100 DM
	554.100 DM *****

Neben den Barzuwendungen erhalten die Fraktionen ggf. Sachleistungen durch die Übernahme der Kosten für Personal, Unterhaltung der Gebäude, Unterhaltung und Beschaffung von Maschinen, Geräten und Mobiliar, Energieversorgung (Strom, Gas, Wasser, usw.), Reinigung, Fernsprecheinrichtungen, Büromaterialien, Zeitungen u.ä., Porto, Kopien, Vervielfältigungen und Druckerzeugnisse und die Bereitstellung von Dienstfahrzeugen mit Fahrer für 2 Fraktionen. Bei den jeweiligen Haushaltsstellen wird darauf hingewiesen, daß im Haushaltsansatz auch Sachleistungen für die Fraktionen enthalten sind.

Zu 001 658/1 und 001 3 718/9

siehe übernächste Seite.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
002 3 660/8	Verfüungsmittel	100 000	100 000	83 941,38	Verfügungsberecht. Oberbürgermeister 75 000 Oberstadtdirektor 25 000
002 3 708/6	Medizinische Hilfe f.d. Partnerstadt Warschau	-	25 000	-	
002 3 709/4	Spende Linderung Hungerkatastrophe in Athiopien	-	25 000	-	
	Summe Ausgaben	100 000	150 000	83 941,38	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	100 000	150 000	83 941,38	
	Überschuss	-	-	-	

003

Regionalbüro

Verfügungsberecht. Büro

Einnahmen					
003 3 167/8	Beiträge IHK Düsseldorf u. Krefeld	10 000	-	-	
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	
Ausgaben					
003 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	270 000	-	-	
003 3 650/5	Kosten für Drucksachen, Zeitungen u.a.	12 500	-	-	
003 3 656/4	Bewertungskosten	7 500	-	-	
	Summe Ausgaben	290 000	-	-	
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	
	Zuschuss	280 000	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

010

Rechnungsprüfungsamt

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen					
010 3 151/1	Erstattung f. Prüfaufwand	25 953	38 519	-	Anordnungsberecht. Amt
010 3 169/4	Innere Verrechnungen	1 421 906	1 390 979	1 368 218,00	Anordnungsberecht. Amt
	Summe Einnahmen	1 447 859	1 429 498	1 368 218,00	
Ausgaben					
010 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	4 748 800	4 500 000	4 509 401,97	
	Summe Ausgaben	4 748 800	4 500 000	4 509 401,97	
	Summe Einnahmen	1 447 859	1 429 498	1 368 218,00	
	Zuschuss	3 300 941	3 070 502	3 141 183,97	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 001 3 658/1

Es sind vorgesehen die Personalkosten für die Mitarbeiter (Fraktionsassistenten, Sekretärinnen) in den Ratsfraktionen, die von diesen Fraktionen eingestellt wurden und somit kein städtisches Personal sind.

Im Haushaltsansatz sind auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen enthalten.

Zu 001 3 718/9

Restabwicklung Programm 1990	635.000 DM
Schulungsmaßnahmen	200.000 DM
Weiteres Programm 1991	<u>800.000 DM</u>
	1.635.000 DM
	=====

Für die Restabwicklung Programm 1990 sind im Vermögenshaushalt 332.602 DM vorgesehen.

Zu 010 3 151/1

Erstattung von Verwaltungskosten für den Prüfaufwand des Rechnungsprüfungsamtes bei der Zusatzversorgungskasse und der Eigenunfallversicherung.

Zu 010 3 169/4

Die kostenrechnenden Stellen, Betriebe gewerblicher Art usw. haben die auf sie entfallenden Verwaltungskosten des Rechnungsprüfungsamtes zu erstatten.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
020	Hauptverwaltung				Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen					
020 3 150/7	Kostenanteil an den Straßenbahndienstfahrkarten	75 000	90 000	89 202,00	
020 3 151/5	Ersatzleistung von veruntreuten Dienstgeldern	-	-	329,89	
020 3 152/3	Unzustellbare Beträge für Alters- u. Ehejubiläen	2 500	1 500	4 400,00	
020 3 153/1	Post- u. Vervielfältigungs- arbeiten für andere	17 000	15 000	17 794,84	
020 3 154/0	Einziehung von Lebensversicherungsbeiträgen	-	-	9,08	
020 3 155/8	Rückzahlung von Portokosten	18 000	16 000	19 774,15	
020 3 156/6	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	-	3 713,42	
020 3 157/4	Vermischte Einnahmen	2 500	1 500	3 480,61	
020 3 158/2	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	-	-	184,66	
020 3 160/4	Ersatzleistung des Bundes	12 000	11 600	126 893,03	
020 3 161/2	Ersatzleistung des Landes	91 500	76 600	2 370 241,39	
020 3 162/0	Ersatzleistung v. Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	1 843 218,11	
020 3 164/7	Ersatzleistung vom sonst. öffentl. Bereich	-	-	2 148,29	
020 3 165/5	Ersatzleistung von öfftl. wirtschaftl. Unternehmen	307 620	376 400	1 802 901,46	
020 3 166/3	Rückzahlung von Ausbildungskosten	-	-	2 700,00	
020 3 167/1	Versorgungszuschlag für beurlaubte Beamte	-	-	21 027,38	
020 3 169/8	Innere Verrechnungen	373 870	286 800	2 825 336,04	
020 3 174/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	64 558,07	
020 3 177/9	Stiftungserträge	-	-	2 448,00	
	Summe Einnahmen	899 990	875 400	9 200 360,42	
Ausgaben					
020 3 400/0	Kosten des Einigungsstellenverfahrens	-	-	2 227,50	
020 3 444/1	Nachversicherungsbeiträge	-	-	374 591,52	
020 3 460/3	Prämien für Vereinfachungs- vorschläge	5 000	5 000	4 805,00	
020 3 461/1	Umzugskosten	-	-	29 582,67	
020 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	12 253 700	11 089 500	25 306 082,39	
020 3 520/0	Unterh. d. Postbearb.- u. Vervielf.Maschinen	30 000	35 000	23 817,50	Übertragbar
020 3 560/0	Sonstige Ausbildungskosten für Nachwuchskräfte	-	-	60 672,47	
020 3 562/6	Aufgaben nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	-	-	11 638,87	
020 3 564/2	Dienst- und Schutzkleidung	3 600	2 800	3 648,19	
020 3 640/1	Verwaltungskostenbeiträge an die ZVK	-	-	32 386,06	
020 3 642/8	Nachzahlung von Versicherungsbeiträgen	-	-	253 641,80	
020 3 650/9	Bücher und Zeitschriften	415 000	356 000	353 091,77	
020 3 652/5	Dienstreisen	450 000	420 000	448 598,04	
020 3 653/3	Postgebühren	5 000 000	5 000 000	4 698 863,02	
020 3 654/1	Straßenbahndienstfahrten	465 000	511 000	506 812,00	
020 3 655/0	Verwendung der Stiftungs- erträge	-	-	2 448,00	
020 3 656/8	Ehrungen und Kosten feierlicher Anlässe	350 000	320 000	356 700,00	

Zu UA
Aus or
abschn
Zu 020
Für di
leiste
ermitt
Zu 020
Aus di
Ehrung
Zu 020
Bei di
und Sa
Zu 020
Die ko
Geschä
vielfä
Zu 020
Der An
Die Au
301.75
Für "e
Die Te
aktuel
Durch
schrif
Kommen
als Gr
Zu 020
Der An
gebnis
gebühr
Dienst
Zu 020
Es han
Im Hau
Zu 020
Der Ar
von Me
Beding
Zu 020
Es sir
gender
80 Jah
90 Jah
95 Jah
100 Ja
vorsch
vorsch
Golder
vorsch
Diamar
vorsch
Eiserr
vorsch
vorsch
Blumer
Sonsti
Kränze
Geldge

Zu UA 020

Aus organisatorischen Gründen wurden die bisher auf die Personalverwaltung entfallenden Ansätze aus dem Unterabschnitt 020 ausgegliedert und in den neuen Unterabschnitt "022 - Personalverwaltung -" aufgenommen.

Zu 020 3 150/7

Für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienstfahrkarten haben die Inhaber/innen einen Kostenanteil zu leisten, der im Normalfall 40 % des Kartenpreises beträgt. Der Ansatz wurde nach den derzeitigen Einnahmen ermittelt.

Zu 020 3 160/4 und 020 3 161/2

Aus diesen Haushaltsstellen werden die Erstattungen des Bundespräsidenten bzw. des Landes an den Kosten für Ehrungen vereinnahmt.

Zu 020 3 165/5

Bei dieser Haushaltsstelle sind die Verwaltungskosten (für die Tätigkeit von Hauptamt, Personalamt, Kämmerei) und Sachkosten der Kliniken veranschlagt.

Zu 020 3 169/8

Die kostenrechnenden Stellen, die Betriebe gewerblicher Art u.ä. haben die auf sie entfallenden Kosten der Geschäftsbedürfnisse (Umzugskosten, Bücher und Zeitschriften, Reisekosten, Straßenbahndienstfahrkarten, Vielfältigungsarbeiten und Portokosten) zu erstatten.

Zu 020 3 650/9

Der Ansatz beruht auf Erfahrungswerten, der Ausgabenentwicklung 1990 und dem Rechnungsergebnis 1989. Die Ausgaben für die Abonnements von Zeitungen, Zeitschriften, Loseblattwerken usw. betragen 1989 rund 301.750 DM. Dies entspricht einem Anteil von 85 % des Gesamtansatzes. Für "echte" Neuanschaffungen bzw. Neuauflagen von Literatur verblieben somit lediglich 15 % = 53.250 DM. Die Tendenz der Verlage, zunehmend Loseblattwerke auf den Markt zu bringen, bewirkt zwar eine wesentlich aktuellere Information, aber auch Kostensteigerungen. Durch die zu erwartende Verabschiedung neuer Gesetze bzw. von Neufassungen bestehender gesetzlicher Vorschriften (Bauordnungsverordnung, Bußgeldkatalog, Landeswassergesetz NW u.a.m.) werden zahlreiche wichtige Kommentierungen neu aufgelegt oder kommen als Neuerscheinung auf den Markt. Diese aktuellen Informationen sind als Grundausrüstung anzusehen und müssen für alle Dienststellen zur Verfügung stehen.

Zu 020 3 652/5

Der Ansatz basiert auf langjährigen Erfahrungswerten, den bereits jetzt absehbaren Kosten und dem Rechnungsergebnis 1989. Die Steigerung gegenüber dem Ansatz für 1990 ist im wesentlichen auf die gestiegenen Teilnehmergebühren und die höheren Teilnehmerzahlen bei Fortbildungsveranstaltungen sowie auf die steigende Zahl von Dienstreisen zur Imagepflege und zur Werbung für die Stadt zurückzuführen.

Zu 020 3 653/3

Es handelt sich um Kosten für die Freimachung von ca. 5,4 Mio Postsendungen pro Jahr. Im Haushaltsansatz sind auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen enthalten.

Zu 020 3 654/1

Der Ansatz ist für die Beschaffung von rd. 300 Dienstfahrausweisen (Monatskarten) sowie für die Beschaffung von Mehrfahrausweisen der Preisstufe 1 und 2 und Kurzstreckenausweisen für dienstliche Zwecke bestimmt. Bedingt durch die Einführung des Ticket 2000 des VRR zum 01.01.91 konnte der Ansatz gesenkt werden.

Zu 020 3 656/8

Es sind Mittel vorgesehen für vorschußweise Zahlungen und städt. Leistungen sowie für Geldgeschenke bei folgenden Alters- und Ehejubiläen:

80 Jahre	350 x 100 DM	35.000 DM
90 Jahre	750 x 100 DM	75.000 DM
95 Jahre	140 x 150 DM	21.000 DM
100 Jahre und mehr	50 x 200 DM	10.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Bundespräsidenten	50 x 200 DM	10.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Ministerpräsidenten	50 x 200 DM	10.000 DM
Goldene Hochzeiten	450 x 150 DM	67.500 DM
vorschußweise Zahlung für den Regierungspräsidenten	450 x 150 DM	67.500 DM
Diamantene Hochzeiten	70 x 200 DM	14.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Regierungspräsidenten	70 x 200 DM	14.000 DM
Eiserne Hochzeiten	15 x 200 DM	3.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Bundespräsidenten	15 x 200 DM	3.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Ministerpräsidenten	15 x 200 DM	3.000 DM
Blumensträuße	300 x 35 DM	10.500 DM
<u>Sonstiges</u>		
Kränze für Düsseldorfer Bürger		2.500 DM
Geldgeschenk für Ehrenpatenschaften		300 DM
		<hr/>
		346.300 DM
	oder rd.	350.000 DM
		=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
020 3 659/2	Arztärztliche Untersuchungen	-	-	9 984,33	
020 3 662/2	Erstatt. v. Anwaltsgeb. in Disziplinarverfahren	-	-	494,76	
020 3 669/0	Vermischte Ausgaben	700	700	110,60	
020 3 671/1	Erstattung von Versorgungs- anteilen an Dritte	-	-	2 299 928,02	
	Summe Ausgaben	18 973 000	17 740 000	34 780 124,51	
	Summe Einnahmen	899 990	875 400	9 200 360,42	
	Zuschuss	18 073 010	16 864 600	25 579 764,09	
	Überschuss	-	-	-	

021

Bürodienstgebäude

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen

021 3 140/4	Mieten	1 213 000	1 178 250	1 075 052,02	
021 3 169/2	Innere Verrechnungen	876 350	877 480	881 959,65	
	Summe Einnahmen	2 089 350	2 055 730	1 957 011,67	

Ausgaben

021 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	668 500	690 900	644 560,32	
021 3 500/0	Ablösungspauschalen für umzugsbedingte Baukosten	-	160 000	-	
021 3 501/9	Umzugsbedingte bauliche Veränderungen	108 777	599 800	123 721,63	Verfügungsberecht. Amt Übertragbar
021 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	1 555 400	1 937 600	1 726 405,49	
021 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	941 900	1 325 200	1 382 524,45	
021 3 530/2	Miete usw.	4 820 000	5 900 000	4 146 388,40	
021 3 531/0	Miete 2. Bauabschnitt TVG	4 564 980	4 328 557	4 429 000,00	
021 3 540/0	Steuern und Abgaben	645 000	645 000	544 709,23	
021 3 541/8	Bewachungskosten	1 300	1 300	273,60	
021 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	2 797 500	3 300 000	3 005 700,36	
021 3 560/4	Schutzkleidung für Hausmeister	230	280	-	
021 3 570/1	Futterkosten für Diensthunde	6 510	5 580	5 425,00	
021 3 571/0	Beschilderung städt. Bürodienstgebäude	15 000	12 000	18 748,49	
021 3 572/8	Beschäftigungsmaterial f. Kinder in Wartebereichen	10 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt
021 3 650/3	Pflege der Grünpflanzen	5 300	6 300	5 167,71	
	Summe Ausgaben	16 140 397	18 912 517	16 032 624,68	
	Summe Einnahmen	2 089 350	2 055 730	1 957 011,67	
	Zuschuss	14 051 047	16 856 787	14 075 613,01	
	Überschuss	-	-	-	

Zu UA 1

Die An-
nen.

Zu 021

Bei die
räumen
rechne
schied

Zu 021

An Erst
a) für
b) anVerfügungsberecht. Amt
Übertragbar

Aufgru

Zu 021

Der Bet
mit der
Die Ber

Zu 021

Der Bet
bringun
Kosten
Die Rec
Wilhel

Zu 021

Die Jah
einem Z
einem T

Das im

Der nac
Der Ans

Zu 021

Es hand
Müllbes
Die Ber
beschei

Zu UA 021

Die Ansätze der Hst. 021 3 509/4, - 529/9, - 540/0, - 549/3 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 021 3 140/4

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Einnahmen (Mieten und Nebenkosten) für die Inanspruchnahme von Büroräumen usw. durch Dritte veranschlagt. Der Ansatz wurde aufgrund der Vertrags- bzw. Kostenverhältnisse errechnet. Die Steigerung des Ansatzes resultiert im wesentlichen aus der Anpassung des Mietzinses bei verschiedenen Fremdnutzern.

Zu 021 3 169/2

An Erstattungen durch die kostenrechnenden Einrichtungen sind veranschlagt:

a) für Hausmeister	27.420 DM
b) an Mieten	<u>848.930 DM</u>
	876.350 DM
	=====

Aufgrund des gesunkenen Mietanteils mußte der Ansatz gegenüber 1990 leicht verringert werden.

Zu 021 3 501/9

Der Betrag ist für die Finanzierung von organisatorisch notwendigen baulichen Veränderungen im Zusammenhang mit der räumlichen Umsetzung von Organisationseinheiten vorgesehen.
Die Berechnung des Ansatzes erfolgt auf Grundlage von Kostenschätzungen und Erfahrungswerten des Hochbauamtes.

Zu 021 3 530/2

Der Betrag ist veranschlagt für Mieten und Mietnebenkosten solcher Objekte, die von der Stadt zur Unterbringung von Ämtern und Dienststellen anzumieten sind. Dem Ansatz liegen die Mietverträge und derzeitigen Kosten zugrunde.

Die Reduzierung des Ansatzes ist im wesentlichen auf den Fortfall der Verzinsung des Kaufpreises des Wilhelm-Marx-Hauses zum 30.11.1990 zurückzuführen.

Zu 021 3 531/0

Die Jahresmiete für den Zeitraum vom 01.01.-31.12.1991 setzt sich zusammen aus:

einem Zinsanteil in Höhe von	3.628.902,91 DM
einem Tilgungsanteil in Höhe von	<u>936.077,09 DM</u>
	4.564.980,00 DM
	=====

Das im Wege eines Sonderfinanzierungsmodells erstellte Gebäude ist bis zum 01.10.1995 angemietet.

Der nach Ablauf der Mietzeit vereinbarte Übernahmepreis beträgt am 01.10.1995 36.623.625 DM
Der Ansatz 1991 berücksichtigt einen Zinssatz von 8,75 % p.a.

Zu 021 3 540/0

Es handelt sich um Grundbesitzabgaben für Bürodienstgebäude (einschl. der angemieteten), Sonderfahren zur Müllbeseitigung u.a.

Die Berechnung des Ansatzes erfolgt auf der Basis der vorliegenden Grundbesitzabgaben - Heranziehungsbescheide.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
022	Personalverwaltung				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
022 3 151/4	Ersatzleistung von veruntreuten Dienstgeldern	1	1	-	
022 3 154/9	Einziehung von Lebensversicherungsbeiträgen	10	10	-	
022 3 155/7	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	200	-	-	
022 3 156/5	Erstattung anteiliger Personalkosten	2 000	2 000	-	
022 3 157/3	Vermischte Einnahmen	1	200	-	
022 3 158/1	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	-	100	-	
022 3 160/3	Ersatzleistung des Bundes	77 000	100 000	-	
022 3 161/1	Ersatzleistung des Landes	2 300 000	2 200 000	-	
022 3 162/0	Ersatzleistung v. Gemeinden und Gemeindeverbänden	1 900 000	1 600 000	-	
022 3 164/6	Ersatzleistung vom sonst. öffentl. Bereich	2 000	70 000	-	
022 3 165/4	Ersatzleistung von öffentl. wirtschaftl. Unternehmen	1 400 000	1 500 000	-	
022 3 166/2	Rückzahlung von Ausbildungskosten	-	2 000	-	
022 3 167/0	Versorgungszuschlag für beurlaubte Beamte	22 000	21 000	-	
022 3 169/7	Innere Verrechnungen	3 242 440	2 481 274	-	
022 3 174/3	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	30 000	100 000	-	
022 3 177/8	Stiftungserträge	1 990	1 990	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 022 3 655/9 Anordnungsberech. Amt
022 3 260/0	Geldbußen nach der Disziplinarordnung	1	1	-	
	Summe Einnahmen	<u>8 977 643</u>	<u>8 078 576</u>	<u>-</u>	
	Ausgaben				
022 3 400/9	Kosten des Einigungsstellenverfahrens	1 000	1 000	-	
022 3 444/0	Nachversicherungsbeiträge	300 000	300 000	-	
022 3 461/0	Umzugskosten	30 000	30 000	-	
022 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	14 702 000	14 444 100	-	
022 3 560/9	Sonstige Ausbildungskosten für Nachwuchskräfte	70 000	100 000	-	
022 3 561/7	Fortbildungsmaßnahmen	180 000	50 000	-	
022 3 562/5	Aufgaben nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	10 000	15 000	-	
022 3 640/0	Verwaltungskostenbeiträge an die ZVK	31 000	34 000	-	
022 3 650/8	Stellenanzeigen	885 000	-	-	Verfügungsberech. Amt
022 3 655/9	Verwendung der Stiftungserträge	1 990	1 990	-	Siehe 022 3 177/8 Übertragbar
022 3 656/7	Erstatt. v. Anwaltsgeb. in Disziplinarverf. u. ae.	2 000	2 000	-	
022 3 659/1	Amtsärztliche Untersuchungen	10 000	8 000	-	
022 3 669/9	Vermischte Ausgaben	300	300	-	
022 3 671/0	Erstattung von Versorgungsanteilen an Dritte	2 250 000	2 300 000	-	
022 3 700/8	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	30 000	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>18 503 290</u>	<u>17 284 390</u>	<u>-</u>	
	Summe Einnahmen	<u>8 977 643</u>	<u>8 078 576</u>	<u>-</u>	
	Zuschuss	9 525 647	9 205 814	-	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 022 3 160/3

Es handelt sich um die anteiligen Versorgungsbezüge und Ersatzleistungen der Wehrbereichsverwaltung zu den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur ZVK bei den zum Wehrdienst einberufenen Mitarbeitern.

Zu 022 3 161/1 und 022 3 162/0

Bei diesen Haushaltsstellen werden die anteiligen Versorgungsbezüge nach dem 131er Gesetz vereinnahmt. Die Ansätze wurden unter Berücksichtigung natürlicher Abgänge anhand des Rechnungsergebnisses 1989 und der derzeitigen Einnahmeentwicklung ermittelt.

Zu 022 3 164/6 und 022 3 165/4

Bei diesen Haushaltsstellen werden die Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen nach dem 131er Gesetz, der ZVK und EUV veranschlagt.

Zu 022 3 169/7

Die kostenrechnenden Einrichtungen, die Betriebe gewerblicher Art u.ä. haben die auf sie entfallenden anteiligen Verwaltungskostenbeiträge für die Tätigkeit des Personalamtes zu erstatten.

Zu 022 3 444/0

Der Ansatz ist vorgesehen für die Nachversicherung von Beamten, die ihre Beamteneigenschaft aufgeben und innerhalb eines Jahres keine versicherungsfreie Tätigkeit aufnehmen.

Zu 022 3 560/9

Es handelt sich um Kosten für überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen einschl. Prüfungsgebühren.

Zu 022 3 562/5

Die Betriebsärzte und die Sicherheitsingenieure haben u.a. Aufgaben zu erfüllen, die nur mit Hilfe besonderer Einrichtungen bzw. Ausrüstungsgegenstände erledigt werden können (Rechtsgrundlage: Arbeitssicherheitsgesetz).

Der Ansatz soll u.a. verwendet werden für:

- Schutzkleidung
- Verbrauchsmaterialien (Meßbehälter, Sensoren, Batterien usw.)
- Fachliteratur
- Seminare, Lehrgänge u.ä.
- Inanspruchnahme des TÜV, Gutachten, Reparaturen usw.

Zu 022 3 671/0

Es handelt sich um die Erstattung von Versorgungsbezügen an das Land NW (Rechtsgrundlage: Gesetz zu Artikel 131 GG bzw. Vertrag zwischen Stadt Düsseldorf und Land NW zur Übernahme der medizinischen Akademie durch das Land).

Der Ansatz wurde entsprechend der Entwicklung der Versorgungsbezüge unter Berücksichtigung natürlicher Abgänge geschätzt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
023	Reinigung				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
023 3 130/6	Verkauf von Reinigungsmaschinen	1	1	-	
023 3 150/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	5 000	4 000	8 753,61	
023 3 157/8	Erstattung von Reinigungskosten u.a.	23 450	27 020	-	
023 3 164/0	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	-	-	16 403,35	
023 3 167/5	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	-	-	5 693,81	
023 3 169/1	Innere Verrechnungen	8 691 450	8 851 900	8 858 535,80	
	Summe Einnahmen	<u>8 719 901</u>	<u>8 882 921</u>	<u>8 889 386,57</u>	
	Ausgaben				
023 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	25 165 700	23 482 300	23 444 527,40	
023 3 520/4	Unterhaltung der Reinigungsmaschinen	20 000	25 000	17 387,72	Übertragbar
023 3 521/2	Beschaffung von Reinigungsmaschinen	30 000	30 000	29 604,59	Übertragbar
023 3 540/9	Gebäudereinigung	7 596 550	8 600 000	7 848 332,58	Gegens.deckungsfähig m 023 3 541/7, 023 3 542/5
023 3 541/7	Glasreinigung	801 800	817 800	776 000,40	Übertragbar Gegens.deckungsfähig m 023 3 540/9
023 3 542/5	Reinigungsgeräte und -material, Hygieneartikel	1 250 000	1 217 000	1 110 963,22	Übertragbar Gegens.deckungsfähig m 023 3 540/9 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 30 % des Ansatzes erteilt werden.
023 3 543/3	Material und Werkzeug für Hausmeister	2 000	2 000	869,53	
023 3 560/3	Schutzkleidung	1 150	150	-	
023 3 679/0	Innere Verrechnungen	31 287	30 607	29 622,00	
	Summe Ausgaben	<u>34 898 487</u>	<u>34 204 857</u>	<u>33 257 307,44</u>	
	Summe Einnahmen	<u>8 719 901</u>	<u>8 882 921</u>	<u>8 889 386,57</u>	
	Zuschuss	<u>26 178 586</u>	<u>25 321 936</u>	<u>24 367 920,87</u>	
	Überschuss	-	-	-	
024	Rechtsamt				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
024 3 150/5	Ersatzleistung und Erstattung für Schäden	1 600 000	1 100 000	1 160 188,27	
024 3 156/4	Prämienrückvergütungen	502 000	2 000	1 416 754,79	
024 3 157/2	Vermischte Einnahmen	50	50	-	
024 3 158/0	Ersatzleistung von Prozeß- u.Vollstreckungskosten	80 000	70 000	142 347,02	
024 3 162/9	Ersatz von Versich.-Beitr. der Kindertagesstätten	82 000	81 500	75 300,00	

Zu UA
Die An
nen.
Zu 023
Die Ha
Eigenu
Der An
Zu 023
Bei di
Geschä
sichtl
Bereic
Zu 023
Vertra
Der An
a) Kos
Aus
sic
Bes
b) Abr
Win
lt.
Bei de
- Lohr
werd
- Kost
geri
- die
1988
Die K
jahr 1
Zu 023
Die Gl
Rechn
- neu
- ein
Die ar
mittel
Zu 023
Für d
a) di
b) Re
ko:
c) di
Zu 023
Bei d
Masch
Es wu
a) Er
b) Er
Zu 023
Nach
1989
Nach
sicht
Eigen
posit

Zu UA 023

Die Ansätze der Hst. 023 3 520/4, - 540/9, - 541/7, - 542/5 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 023 3 157/8

Die Haushaltsstelle enthält die Erstattung von Reinigungskosten und -material von der Zusatzversorgungskasse, Eigenunfallversicherung, des Bundesverbandes für Selbstschutz und des Technischen Hilfswerks. Der Ansatz wurde anhand der bestehenden Mietverträge und der Einnahmeentwicklung errechnet.

Zu 023 3 169/1

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Erstattungen der kostenrechnenden Stellen für Personalkosten und die Geschäftsbedürfnisse veranschlagt. Der Ansatz wurde auf der Basis der zu reinigenden Flächen und der voraussichtlich anfallenden Personal- und Materialkosten berechnet. Gegenüber dem Hj 1990 fallen insbesondere im Bereich der Personalkosten höhere Verrechnungsbeträge wegen neuer Objekte, wie z.B. Kindergärten, an.

Zu 023 3 540/9

Vertragsbedingte Kosten für die Reinigung von städtischen Dienstgebäuden durch Unternehmen. Der Ansatz errechnet sich wie folgt:

a) Kosten für 100 Objekte Ausführung von Firmen, die weitgehend mit voll sozialversichertem Personal arbeiten, Beschluss des Personalausschusses vom 20.12.1988	6.396.550 DM
b) Abrufaufträge bei Ausfällen städt. Putzhilfen, Winterdienst, Hofreinigungen durch Amt 70 lt. Rechnung 1989, Sonderreinigungen	1.200.000 DM
	7.596.550 DM
	=====

Bei der Berechnung des Ansatzes wurden berücksichtigt:

- Lohnsteigerungen im Gebäudereiniger-Tarif von ca. 4 %, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen anerkannt werden müssen,
- Kostensteigerung bei Abrufaufträgen; die Unternehmen setzen z.T. auch sozialversichertes Personal ein, da geringfügig Beschäftigte nicht mehr im bisherigen Maße am Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.
- die durch den Einsatz von sozialversichertem Personal bedingten Mehrkosten liegen höher als ursprünglich in 1988 aufgrund fehlender Erfahrungswerte kalkuliert.

Die Kosten der Gebäudereinigung für die Alten- und Altenkrankenheime (1.580.800 DM) werden ab dem Haushaltsjahr 1991 unmittelbar aus dem UA 430 angewiesen.

Zu 023 3 541/7

Die Glasreinigung in allen städt. Gebäuden ist Reinigungsfirmen übertragen. Der Ansatz wurde nach der Rechnung 1989 berechnet. Dabei wurde berücksichtigt:

- neue Objekte, wie z.B. Erweiterung Stadtmuseum, Hetjens-Museum und neue Kindergärten,
- eine zu erwartende Lohnsteigerung um ca. 4 %.

Die anfallenden Kosten der Glasreinigung für die Alten- und Altenkrankenheime (38.200 DM) werden künftig unmittelbar aus dem UA 430 angewiesen.

Zu 023 3 542/5

Für die Ansatzsteigerung sind folgende Gründe ausschlaggebend:

- a) die Preise, die für die Herstellung von Wasch- und Reinigungsmitteln benötigten Rohstoffe, steigen,
- b) Reinigungsmittel, die nicht mehr verwendbar sind oder die nicht mehr verwendet werden dürfen, müssen kostenpflichtig entsorgt werden,
- c) die Beschaffung umweltfreundlicher Reinigungsmittel verursacht höhere Kosten.

Zu 024 3 150/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden Erstattungen von Versicherungen, z.B. für versicherte Brand-, Sturm-, Maschinenschäden usw. und Ersatzleistungen aufgrund von Regreßansprüchen vereinnahmt. Es wurden folgende Einnahmen geschätzt:

a) Erstattungen von Versicherungen	1.300.000 DM
b) Ersatzleistungen von Regreßansprüchen	<u>300.000 DM</u>
	1.600.000 DM
	=====

Zu 024 3 156/4

Nach ihrem Ausscheiden aus der Feuerschutzgemeinschaft kreisfreier Städte am 01.01.1988 hat die Stadt im Jahre 1989 aus dem Ausgleichsstock der Feuerschutzgemeinschaft ihren Anteil von ca. 1.400.000 DM erhalten. Nach Abrechnung der Altschäden (Schadenseintritt vor dem 31.12.1987) hat die Stadt einen Anspruch von voraussichtlich rd. 500.000 DM. Mit der Auszahlung ist im Januar 1991 zu rechnen. Da bestimmte Eigenbetriebe und Eigengesellschaften einen anteiligen Anspruch auf diesen Betrag haben, ist bei der korrespondierenden Ausgabe-position 024 3 675/2 ein Betrag von 155.000 DM zu berücksichtigen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
024 3 163/7	Ersatz v. Versich.-Beitr. d. Zweckverbände u.a.	73 000	78 000	75 656,72	
024 3 164/5	Ersatz v. Versich.-Beitr. d. BKK	3 000	3 000	2 806,32	
024 3 165/3	Ersatz v. Versich.-Beitr. d. wirtsch. Unternehmen	3 150 000	3 000 000	3 197 460,53	
024 3 169/6	Innere Verrechnungen	3 553 700	3 361 000	2 886 600,00	
	Summe Einnahmen	<u>9 048 750</u>	<u>7 695 550</u>	<u>8 957 113,65</u>	
Ausgaben					
024 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 233 500	2 087 300	2 115 609,99	
024 3 540/3	Feuerversicherungen	1 080 000	1 078 000	939 478,36	
024 3 640/0	Eigenschäden	3 000 000	3 000 000	3 359 973,80	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 15 % des Ansatzes erteilt werden
024 3 641/8	Haftpflichtschäden u.sonst. Schadenversicherungen	5 050 000	4 578 000	4 794 679,48	
024 3 642/6	Versicherte Schäden	1 300 000	800 000	736 533,93	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 15 % des Ansatzes erteilt werden
024 3 650/7	Prozeß- und Vollstreckungs- kosten	270 000	250 000	313 686,86	
024 3 669/8	Vermischte Ausgaben	50	50	-	
024 3 675/2	Weiterleitung von Prämienrückvergütungen	155 000	-	433 669,00	
	Summe Ausgaben	<u>13 088 550</u>	<u>11 793 350</u>	<u>12 693 631,42</u>	
	Summe Einnahmen	<u>9 048 750</u>	<u>7 695 550</u>	<u>8 957 113,65</u>	
	Zuschuss	4 039 800	4 097 800	3 736 517,77	
	Überschuss	-	-	-	

025

Presseamt

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen					
025 3 130/5	Abgabe von Veröffentlichungen	2 000	500	4 652,00	
025 3 131/3	Erlös aus dem Verkauf des Düsseldorf-Magazins	4 200	3 000	1 179,39	
025 3 150/0	Umsatzbonus für Anzeigen	12 000	30 000	11 949,08	
025 3 151/8	Rückzahlungen von Anzeigengebühren	500	1 000	-	
025 3 169/0	Innere Verrechnungen	280 000	344 000	424 624,37	
025 3 174/7	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	5 254,09	
	Summe Einnahmen	<u>298 700</u>	<u>378 500</u>	<u>447 658,93</u>	

Zu 024 3 165/3

Höhere Ausgaben des Rechtsamtes für die Haftpflichtkosten der Städt. Kliniken und Mehrausgaben für die Feuer-, Sturm- und Leitungswasserversicherungen der sonstigen Betriebe haben höhere Ersatzleistungen dieser Betriebe zur Folge.

Zu 024 3 169/6

Erstattung der Ausgaben, die das Rechtsamt für die kostenrechnenden Einrichtungen der Stadt zu leisten hat. Die beim Rechtsamt entstandenen Versicherungskosten werden in tatsächlicher Höhe angefordert. Die Schadenskosten werden im Umlageverfahren berechnet.

Zu 024 3 540/3

Voraussichtliche Indexsteigerungen können durch Abgänge (Rheinpark an Stadtwerke Düsseldorf AG) aufgefangen werden.

Zu 024 3 640/0

Aus dieser Haushaltsstelle werden Schäden bezahlt, die an sich versichert werden könnten, aber zur Einsparung von Versicherungsprämien nicht versichert werden. Es werden z.B. Ausgaben für Sturmschäden, Schäden bei Rohrbrüchen, Maschinenschäden usw. geleistet.

Zu 024 3 641/8

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Kosten für Haftpflichtschäden und für die sonstigen Schadensversicherungen bezahlt. Die voraussichtlichen Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahr werden insbesondere durch Indexsteigerungen bei den Versicherungen und durch die im Kunstmuseum geplante Dürer-Ausstellung verursacht.

Zu 024 3 642/6

Aus dieser Haushaltsstelle werden Schäden bezahlt, die versichert sind, bei denen aber die Schäden (z.B. aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht) aus eigenen Mitteln der Stadt beseitigt werden müssen, bevor die Versicherung gezahlt hat. Die entsprechenden Ersatzleistungen der Versicherung werden bei der Einnahme-Haushaltsstelle Nr. 024 3 150/5 vereinnahmt. Um auch bei Großschäden die notwendigen Sofortmaßnahmen einleiten zu können, werden Mittel in der veranschlagten Höhe benötigt.

Zu 024 3 675/2 (siehe hierzu 024 3 156/4)

Zu 025 3 150/0

Der Anzeigenbonus ergibt sich aus dem Umfang der abgenommenen Anzeigen, wobei die Abnahmemenge durch die Zahlen des Vorjahres bestimmt wird. Für amtliche Bekanntmachungen und nichterwerbswirtschaftliche Anzeigen, die mit 50 % Rabatt abgerechnet werden, gibt es keinen Bonus.

Zu 025 3 169/0

Eine Innere Verrechnung entfällt künftig, da die diversen Anzeigen aus den jeweiligen Unterabschnitten der zuständigen Fachämter finanziert werden.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
025 3 416/9	Rathausführungen durch Honorarkräfte	4 000	4 000	2 550,00	
025 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 394 000	1 598 200	1 340 684,71	
025 3 560/2	Dienstkleidung	100	100	-	
025 3 570/0	Öffentlichkeitsarbeit	265 000	265 000	191 246,04	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Amtshaushalt. Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden.
025 3 572/6	Öffentlichkeitsarbeit Stadtplanung	10 000	20 000	17 430,14	
025 3 576/9	Videodokumentation	25 000	30 000	32 476,31	
025 3 652/8	Bild- und Textonorare	12 000	12 000	9 596,76	
025 3 653/6	Kosten der Zeitschrift 'Düsseldorf-Magazin'	52 000	55 000	49 246,80	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 3.000 DM vergeben werden.
025 3 654/4	Stellenanzeigen	-	565 000	456 556,63	
025 3 655/2	Amtliche Bekanntmachungen, Ausschreibungen usw.	127 000	120 000	105 682,89	Gegens.deckungsfähig 025 3 656/0
025 3 656/0	Kulturanzeigen und sonstige Anzeigen	319 000	300 000	294 630,13	Gegens.deckungsfähig 025 3 655/2
025 3 657/9	Städtepartnerschaften	-	100 000	236 774,00	
025 3 658/7	Projektpartnerschaften	-	50 000	50 000,00	
	Summe Ausgaben	2 208 100	3 119 300	2 786 874,41	
	Summe Einnahmen	298 700	378 500	447 658,93	
	Zuschuss	1 909 400	2 740 800	2 339 215,48	
	Überschuss	-	-	-	

026

Amtsblatt

Verfügungsberechl. Amt

Einnahmen					
026 3 150/4	Aus dem Vertrieb des Düsseldorfer Amtsblattes	70 200	65 000	62 174,25	
026 3 151/2	Aus Veröffentlichungen	85 000	135 000	73 142,50	
	Summe Einnahmen	155 200	200 000	135 316,75	
Ausgaben					
026 3 650/6	Druck und Vertrieb	310 000	330 000	284 040,61	
	Summe Ausgaben	310 000	330 000	284 040,61	
	Summe Einnahmen	155 200	200 000	135 316,75	
	Zuschuss	154 800	130 000	148 723,86	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 025 3 570/0

Die Öffentlichkeitsarbeit des Presseamtes umfaßt die Herstellung und Verbreitung von Drucksachen in größerer Auflage, die Vorbereitung und Abwicklung von Aktionen und Veranstaltungen für bestimmte Zielgruppen sowie flankierende Aktionen. Insgesamt soll die Öffentlichkeitsarbeit dazu dienen, für bestimmte Aufgaben und Ziele der Stadt bei bestimmten Zielgruppen Verständnis zu wecken.

Für das Jahr 1991 sind u.a. folgende Publikationen vorgesehen;

Wiederauflagen

Ratshandbuch
Kultur in der Stadt
Bezirksvertretungen
Heinrich Heine
Kulturszene
Neubürgerinformation

Nachdrucke

Das Rathaus - Stadtinformation
Die Rheinbrücken
Parks in Düsseldorf
700 Jahre Stadtentwicklung
Düsseldorf - Daten, Fakten, Fotos

Sonstige Publikationen

Museumsbulletin

Schwerpunktaktionen

Die Aktualisierung ergibt sich aus der Öffentlichkeitsarbeit im laufenden Haushaltsjahr, da die Aufgabenstellung hierzu aus den Gremien kommt.

Anzeigen Kunst-Achse, City-Atlas, Grußworte OB etc.

Sonstiges

Aktionen und Veranstaltungen mit bzw. für Journalisten

Zu 025 3 652/8

Ausgaben für die Abwicklung der Text- und Fotoarbeiten, die nicht im Zusammenhang mit konkreten Projekten stehen sowie Abwicklung der Gebühren für den Pressespiegel und Sonderdokumentationen an die Gesellschaft WORT gem. § 49 UrhG.

Zu 025 3 653/6

Die vierteljährlich erscheinende Ausgabe des Düsseldorfer Magazins kostet rd. 12.300 DM. Da jedoch im Hj. 1991 noch mit der Ausgabe I/1992 begonnen werden muß, sind auftragsgemäß 5 Ausgaben zu berücksichtigen.

Zu 025 3 654/4

Der bisherige Ansatz dieser Haushaltsstelle wird ab 1991 im Unterabschnitt 022 - Personalverwaltung - veranschlagt.

Zu 025 3 657/9 und 025 3 658/7

Die Ansätze werden künftig bei den Hst. 001 3 707/3 und 001 3 708/1 nachgewiesen.

Zu 026 3 150/4

Einnahmen aus Abbonnentengebühren.

Zu 026 3 151/2

Einnahmen aus Veröffentlichungen von amtlichen Bekanntmachungen, Ausschreibungen, Kundeninformationen usw. für Dritte wie z.B. Stadt-Sparkasse, Rhein. Bahngesellschaft AG, Stadtwerke, Amtsgericht usw.

Zu 026 3 650/6

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Druckkosten	255.000 DM
b) Versandkosten	20.000 DM
c) Plakatanschlag	1.500 DM
d) Litho- und Fotokosten	<u>33.500 DM</u>
	310.000 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
027	Beiträge und Zuschüsse an Verbände, Vereine und dergl.				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
027 3 157/6	Rückzahlung vorgelegter Beiträge	4 400	5 000	-	
027 3 165/7	Rückzahlung vorgelegter Beiträge	-	-	5 220,00	
	Summe Einnahmen	<u>4 400</u>	<u>5 000</u>	<u>5 220,00</u>	
	Ausgaben				
027 3 661/6	Unveränderliche Vereinsbeiträge	500	500	500,00	
027 3 662/4	Veränderliche Vereinsbeiträge	547 050	453 100	431 350,06	Verfügungsberecht. Amt über 47 700 DM
027 3 700/0	Zuschüsse an Verbände, Vereine u. dergl.	15 500	15 500	15 500,00	
	Summe Ausgaben	<u>563 050</u>	<u>469 100</u>	<u>447 350,06</u>	
	Summe Einnahmen	<u>4 400</u>	<u>5 000</u>	<u>5 220,00</u>	
	Zuschuss	<u>558 650</u>	<u>464 100</u>	<u>442 130,06</u>	
	Überschuss	-	-	-	
028	Frauenbüro				Verfügungsberecht. Büro
	Einnahmen				
028 3 175/9	Spenden der Stadt-Sparkasse	-	-	5 000,00	
	Summe Einnahmen	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 000,00</u>	
	Ausgaben				
028 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	478 300	303 000	460 539,98	
028 3 650/5	Sachkosten	57 500	52 500	57 898,30	
028 3 651/3	Veranstaltungen u.a. des Frauenausschusses	5 000	10 000	-	
028 3 652/1	Kulturelle Veranstaltungen	75 000	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>615 800</u>	<u>365 500</u>	<u>518 438,28</u>	
	Summe Einnahmen	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 000,00</u>	
	Zuschuss	<u>615 800</u>	<u>365 500</u>	<u>513 438,28</u>	
	Überschuss	-	-	-	
030	Kämmerei				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
030 3 165/9	Ersatz von Auskunftsgebühren	1	1	-	
030 3 169/1	Innere Verrechnungen	836 562	805 570	828 844,00	
030 3 262/0	Bürgschaftsprovisionen	3 032 939	1 900 060	1 687 011,87	
	Summe Einnahmen	<u>3 869 502</u>	<u>2 705 631</u>	<u>2 515 855,87</u>	

Zu 027 3 157/6

Die Kliniken haben den Beitrag für den Kommunalen Arbeitgeberverband NW zu erstatten.

Zu 027 3 661/6

Beitrag zur Max-Planck-Gesellschaft.

Zu 027 3 662/4

a) Mitgliedsbeitrag 70,34 Pf. je 572.377 Einwohner,	rd.	406.000 DM
b) Sonderumlage des Städtetages zur Finanzierung des Programms zur Unterstützung der Städte und Gemeinden und zum Aufbau der kommunalen Selbstverwaltung auf dem Gebiet der ehemaligen DDR 9 Pf. x 570.229 Einwohner,	rd.	51.350 DM
c) Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung 7,3 Pf. je Einwohner,	rd.	42.000 DM
d) Kommunalen Arbeitgeberverband NW	rd.	<u>47.700 DM</u>
		547.050 DM
		=====

Die Mehrausgabe ist zurückzuführen auf die Anhebung des Mitgliedsbeitrages an den Städtetag sowie auf die Sonderumlage zur Finanzierung des für die Jahre 1990 - 1994 vorgesehenen Sonderprogramms.

Zu 027 3 700/0

Es sind vorgesehen für:

a) Deutsches Rotes Kreuz - Suchdienst -	10.000 DM
b) Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	500 DM
c) Amnesty-International	<u>5.000 DM</u>
	15.500 DM
	=====

Zu 028 3 650/5

Es sind Mittel vorgesehen für:

- Durchführung von Tagungen und ähnlichen Veranstaltungen,
- Veröffentlichungen von Broschüren, Faltblättern, Infos usw.,
- Aufbau und Ergänzung der Handbibliothek,
- Beteiligung an Veranstaltungen anderer Institutionen durch eigene Beiträge,
- Vergabe von Gutachten

Die bisher vorgesehenen und geplanten Projekte waren aus Personalmangel z.T. nicht durchführbar. Der hierdurch entstandene Nachholbedarf i.V.m. gestiegenen Arbeitskapazitäten verursachen den zusätzlichen Bedarf.

Zu 030 3 169/1

Die kostenrechnenden Stellen, Betriebe gewerblicher Art usw. haben die auf sie entfallenden Verwaltungskosten der Kämmerei zu erstatten.

Zu 030 3 262/0

Es handelt sich um Bürgschaftsprovisionen für die von der Stadt übernommenen Ausfallbürgschaften. Es werden erwartet von:

a) "Düsseldorfer Stadtwerke" Ges. für Beteiligungen mbH	2.135.370 DM
b) Rheinische Bahngesellschaft AG	542.025 DM
c) Flughafen Düsseldorf GmbH	298.044 DM
d) Industrietrains Düsseldorf-Reisholz AG	<u>57.500 DM</u>
	3.032.939 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
030 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 884 300	2 655 000	2 731 596,65	
030 3 640/5	Leistungen nach dem Altsparergesetz	-	-	27,81	
030 3 651/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 850	1 600	1 352,44	
030 3 661/8	Vereinsbeiträge	300	300	300,00	
	Summe Ausgaben	2 886 450	2 656 900	2 733 276,90	
	Summe Einnahmen	3 869 502	2 705 631	2 515 855,87	
	Zuschuss	-	-	217 421,03	
	Überschuss	983 052	48 731	-	

031

Kassenverwaltung

Verfügungsberechl. Amt

Einnahmen					
031 3 100/9	Verwaltungsgebühren	4 000	3 000	3 960,00	
031 3 150/5	Kassenüberschüsse	300 000	250 000	295 739,12	
031 3 151/3	Ersatzleistung von Versicherungen	-	500	-	
031 3 153/0	Erstattung von Krankenversicherungsbeiträge	-	-	439,58	
031 3 157/2	Vermischte Einnahmen	-	50	-	
031 3 161/0	Erstattung persönlicher Ausgaben	-	5 600	11 031,60	
031 3 169/6	Innere Verrechnungen	941 795	931 850	927 398,99	
031 3 261/7	Säumniszuschläge, Mahngebühren usw.	2 000 000	1 800 000	2 039 009,87	
	Summe Einnahmen	3 245 795	2 991 000	3 277 579,16	

Ausgaben

031 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 598 300	8 585 700	8 216 019,03	
031 3 640/0	Abdeckung von Kassenfehibeträgen	5 000	5 000	4 298,54	
031 3 650/7	Kosten des Zahlungsverkehrs	360 000	320 000	358 011,61	
031 3 652/3	Prozeß- und Notarkosten	35 000	50 000	23 252,00	
031 3 717/1	Ersatzleistung von Überzahlungen	30 000	100 000	16 406,93	
	Summe Ausgaben	9 028 300	9 060 700	8 617 988,11	
	Summe Einnahmen	3 245 795	2 991 000	3 277 579,16	
	Zuschuss	5 782 505	6 069 700	5 340 408,95	
	Überschuss	-	-	-	

033

Steuerverwaltung

Verfügungsberechl. Amt

Einnahmen					
033 3 100/8	Verwaltungsgebühren	200	200	93,20	
033 3 169/5	Innere Verrechnungen	782 495	772 500	768 083,19	
	Summe Einnahmen	782 695	772 700	768 176,39	

Zu 030
Es han
wissenZu 031
Es har
jährurZu 031
ErsatzZu 031
Gebühr
ziehurZu 031
Die be
wenn d
nachgeZu 031
Aus di
instit
sungenZu 031
Es fal
den Am
(z.B.
möglichZu 031
Aus di
nahatZu 033
Kosten
des je

Zu 030 3 661/8

Es handelt sich um den Vereinsbeitrag für die Mitgliedschaft in der Gesellschaft zur Förderung der Finanzwissenschaftlichen Forschung e.V., Köln.

Zu 031 3 150/5

Es handelt sich um nicht abgeforderte Überzahlungen aus Personenkonten, auf die bis zum Ablauf der Verjährungsfrist Ansprüche erhoben werden können. Der Ansatz wurde geschätzt.

Zu 031 3 169/6

Ersatzleistungen der kostenrechnenden Stellen für die Tätigkeit der Stadtkasse.

Zu 031 3 261/7

Gebühren aufgrund der Kostenordnung zum Verw.-Vollstr.Gesetz (Mahngebühren und Säumniszuschläge) bei der Einziehung von öffentlich-rechtlichen Einnahmen. Der Ansatz wurde geschätzt.

Zu 031 3 640/0

Die bei der Stadtkasse und ihren Zahlstellen entstehenden Kassenfehlbeträge sind von der Stadt zu übernehmen, wenn den Kassierern bei der Prüfung durch das Personalamt kein Verschulden (Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit) nachgewiesen werden kann.

Zu 031 3 650/7

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Kosten der Stadtkasse, die im Zahlungsverkehr anfallen und von den Geldinstituten in Rechnung gestellt werden, bezahlt. Mehrausgaben durch weiteres Ansteigen der Postbarüberweisungen für den Sozialbereich.

Zu 031 3 652/3

Es fallen Gerichtskosten für die Beantragung der Offenbarungseidverfahren (eidesstattliche Versicherung) bei den Amtsgerichten an. Ferner werden aus dieser Haushaltsstelle die weiteren Kosten im Vollstreckungsdienst (z.B. für Türöffnungen durch Schlüsseldienste) bezahlt. Der Ansatz wurde geschätzt, da eine Berechnung nicht möglich ist.

Zu 031 3 717/1

Aus dieser Haushaltsstelle werden Überzahlungen erstattet, die bei Nr. 031 3 150/5 in den Vorjahren vereinbart worden waren, wenn der Rückzahlungsantrag vor Ablauf der Verjährungsfrist gestellt wird.

Zu 033 3 169/5

Kostenerstattung für die Festsetzung der Abfallbeseitigungs- und Straßenreinigungsgebühren in Höhe von 0,75 % des jeweiligen Gebührenaufkommens bei Amt 70.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
033 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 580 000	3 754 700	3 404 563,04	
033 3 570/4	Kosten für Hundesteuermarken	5 000	5 000	4 108,73	
033 3 650/6	Auslagenersatz für Prüfungs- u. Kontrolldienst	3 000	3 500	1 128,00	
033 3 659/0	Vermischte Ausgaben	4 500	4 500	3 789,84	
033 3 840/1	Prozeßzinsen auf Erstattungsbeträge	9 445	10 000	128,00	
	Summe Ausgaben	3 601 945	3 777 700	3 413 717,61	
	Summe Einnahmen	782 695	772 700	768 176,39	
	Zuschuss	2 819 250	3 005 000	2 645 541,22	
	Überschuss	-	-	-	

034

Liegenschaftsverwaltung

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen					
034 3 151/7	Einnahmen aus Regreß- ansprüchen	-	-	23 431,48	
034 3 169/0	Innere Verrechnungen	146 055	138 020	139 449,08	
	Summe Einnahmen	146 055	138 020	162 880,56	
Ausgaben					
034 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	4 544 300	4 503 700	4 347 216,43	
034 3 560/1	Dienst- und Schutzkleidung	260	-	113,56	
034 3 661/6	Vermischte Ausgaben	50	50	168,70	
034 3 679/9	Innere Verrechnungen	106 526	111 577	111 235,00	
	Summe Ausgaben	4 651 136	4 615 327	4 458 733,69	
	Summe Einnahmen	146 055	138 020	162 880,56	
	Zuschuss	4 505 081	4 477 307	4 295 853,13	
	Überschuss	-	-	-	

050

Standesamt

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen					
050 3 100/1	Gebühren	700 000	600 000	582 932,60	
050 3 131/1	Erlös aus dem Verkauf der Stambücher	70 000	64 000	70 516,00	
050 3 161/3	Gebührenanteil Einbürgerungsverfahren	80 000	90 000	78 944,00	
050 3 260/1	Zwangsgelder	50	50	-	
	Summe Einnahmen	850 050	754 050	732 392,60	

Zu 033

Es han

Zu 033

Wird d
erstat

Zu 050

Gebühr
urkund
für Na

Zu 050

Für ve
entsch

Zu 033 3 659/0

Es handelt sich um Schreibgebühren der Gerichte, Kosten der Pflanzenpflege, Dienstkleidung der Ermittler u.a.

Zu 033 3 840/1

Wird durch eine rechtskräftige gerichtliche Entscheidung eine festgesetzte Steuer herabgesetzt, so ist der zu erstattende Betrag zu verzinsen.

Zu 050 3 100/1

Gebühren werden für die standesamtliche Beurkundungsarbeit (Aufgebotsanträge, Ausstellung von Personenstands-urkunden, Beurkundungen von Erklärungen usw.) sowie für die Ausfertigung von Staatsangehörigkeitsurkunden und für Namensänderungen (Vor- und Familiennamen) erhoben.

Zu 050 3 161/3

Für vorbereitende Arbeiten in Einbürgerungsangelegenheiten, über die der Regierungspräsident in Düsseldorf zu entscheiden hat, erhält die Stadt vom Gebührenaufkommen in Einbürgerungsverfahren einen Anteil von 40 %.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
050 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 159 600	2 850 900	2 995 166,12	
050 3 560/0	Aus- und Fortbildung von Standesbeamten	285	285	-	
050 3 562/7	Dienst- und Schutzkleidung, Kleidergeld	3 060	3 060	3 030,00	
050 3 651/8	Ausschmückung der Trauzimmer	4 750	4 750	4 449,29	
050 3 652/6	Stammbücher der Familie	60 000	55 000	49 536,50	
050 3 653/4	Gutachter- und Dolmetscherkosten	500	500	110,70	
050 3 661/5	Vereinsbeiträge	480	400	400,00	
050 3 669/0	Vermischte Ausgaben	50	50	49,30	
	Summe Ausgaben	3 228 725	2 914 945	3 052 741,91	
	Summe Einnahmen	850 050	754 050	732 392,60	
	Zuschuss	2 378 675	2 160 895	2 320 349,31	
	Überschuss	-	-	-	

051

Amt für Statistik und Wahlen

					Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen					
051 3 130/8	Verkauf von statistischen Veröffentlichungen	7 000	15 700	5 398,90	
051 3 131/6	Verkauf der neuen Straßenverzeichnisse	17 000	500	11 622,50	
051 3 140/5	Miete für Wahlurnen und -zellen	500	500	-	
051 3 150/2	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	100	100	-	Anordnungsberecht. Amt
051 3 157/0	Vermischte Einnahmen	50	50	155,76	
051 3 161/8	Erstattung von Kosten d. Wahlen, Volkszählung u.a.	699 200	991 600	436 973,03	
	Summe Einnahmen	723 850	1 008 450	454 150,19	

					Übertragbar
Ausgaben					
051 3 406/4	Aufwandsentschädigung Europawahl	-	-	254 832,95	
051 3 407/2	Aufwandsentschädigung Bundestagswahl	-	290 000	-	
051 3 408/0	Aufwandsentschädigung Landtagswahl	-	290 000	-	
051 3 409/9	Aufwandsentschädigung Kommunalwahl	-	-	252 481,98	
051 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 357 900	3 325 400	3 219 088,76	
051 3 520/6	Ersatzbeschaffung von Koffern, Wahlurnen u.-zellen	-	23 700	17 434,35	
051 3 570/2	Veröffentlichungen von Arbeitsergebnissen	48 000	48 000	-	
051 3 650/4	Vorbereitung von Wahlen	17 972	-	2 680,85	
051 3 652/0	Kosten Statistik und Stadtentwicklungsforschung	900	900	187,63	
051 3 654/7	Druck neuer Straßenverzeichnisse	22 750	-	17 971,72	
051 3 656/3	Sachkosten Europawahl	-	-	485 598,08	
051 3 657/1	Sachkosten Bundestagswahl	-	625 000	-	

Zu 050 3 560/0

Der Ansatz ist für evtl. entstehende Kosten durch die Teilnahme an den jährlichen Seminaren zur Aus- und Fortbildung der Standesbeamten und Mitarbeiter in der Fachaufsicht vorgesehen.

Zu 050 3 562/7

Für die Mitwirkung bei den Eheschließungen erhalten die Standesbeamten ein Kleidergeld (Aufwandsentschädigung). Die Mitarbeiter im Urkundenarchiv sind bei Bedarf mit Arbeitskitteln auszustatten.

Zu 050 3 652/6

Bei etwa gleichbleibenden Eheschließungszahlen sind unter Berücksichtigung der zu erwartenden geringfügigen Preisanhebungen die ausgewiesenen Mehrausgaben zu erwarten (s. auch Hst. 050 3 131/1).

Zu 050 3 661/5

Die Düsseldorfer Standesbeamten und die Sachbearbeiter in der Abteilung für Staatsangehörigkeits- und Namenswesen sind Mitglieder in dem Fachverband der Standesbeamten "Nordrhein" e.V. Der Jahresbeitrag, der überwiegend für die Aus- und Fortbildung der Standesbeamten verwendet wird, beträgt ab 1991 30,00 DM; bei 16 Mitgliedern = 480,00 DM. Die Anhebung von 25 DM auf 30 DM ist die erste Erhöhung des Beitrages seit 17 Jahren.

Zu 051 3 130/8

Einnahmen aus dem Verkauf von statistischen Veröffentlichungen, die regelmäßig wiederkehrend oder aus gegebenem Anlaß z.B. Wahlen herausgegeben und zum Verkauf an Interessenten bereitgehalten werden. Der Ansatz ergibt sich aus der Zahl der Abonnements und der Schutzgebühr für verschiedene Veröffentlichungen. Wenigerausgaben, die 1991 nur noch durch die Restauflage der grafischen Großstadtgeschichte zum Verkauf angeboten wird.

Zu 051 3 140/5

Einnahmen aus der Vermietung von Wahlurnen und -zellen an Behörden, Firmen und Verbände zur Durchführung von Wahlen (Personal- bzw. Betriebsrat u.a.). Die Miete beträgt je Urne und Tag 5,00 DM, je Zelle und Tag 5,00 DM.

Zu 051 3 161/8

Als Kostenerstattung für die Bundestagswahl 1990 werden erwartet:

ca. 437.000 Wahlberechtigte x ca. 1,60 DM = 699.200 DM.

Bei der Bundestagswahl 1987 betrug der Festbetrag je Wahlberechtigtem 1,5391 DM.

Es ist mit einer Anhebung zu rechnen.

Durch den späten Termin der Bundestagswahl - Dezember 1990 - erfolgt die Erstattung erst 1991.

Zu 051 3 570/2

Die Mittel sind vorgesehen für folgende Veröffentlichungen:

Statistische Informationen und Berichte,
Vorberichte zu Wahlen (1. Gesamtdeutsche Wahl),
Wahlanalysen (Bundestagswahl im Dezember 1990),
Analysen und Auswertungen von Großzählungs- bzw. Erhebungsergebnissen wie u.a. die Pendelwanderung für Düsseldorf.
Die Kosten für derartige Veröffentlichungen, deren Ergebnisse durch Farbgrafiken und Karten (Block- und Stadtteilkarten) veranschaulicht werden sollen, betragen insgesamt

48.000 DM
=====

Zu 051 3 654/7

Durch Um-, Neubenennung und Aufhebung von Straßen ist eine Neuauflage des Straßenverzeichnisses alle zwei Jahre notwendig. Bei einer Auflagenhöhe von ca. 6.500 Exemplaren betragen die Herstellungskosten unter Berücksichtigung gestiegener Papier- und Druckkosten für ein Verzeichnis ca. 3,50 DM.

0 Allgemeine Verwaltung

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
051 3 658/0	-	625 000	-	
051 3 659/8	-	-	684 300,89	
051 3 661/0	235	235	150,00	
051 3 669/5	50	50	-	
Summe Ausgaben	<u>3 447 807</u>	<u>5 228 285</u>	<u>4 929 365,51</u>	
Summe Einnahmen	<u>723 850</u>	<u>1 008 450</u>	<u>454 150,19</u>	
Zuschuss	<u>2 723 957</u>	<u>4 219 835</u>	<u>4 475 215,32</u>	
Überschuss	-	-	-	

060 Zentrale Datenverarbeitung

				Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen				
060 3 130/7	Von Anderen für Arbeiten und Lieferungen	130 000	150 000	93 348,90
060 3 131/5	Einnahmen für die AKD	50 000	20 000	50 777,00
				Mehreinnahmen wachsen zu Minderausgaben bei 060 3 653/8
060 3 150/1	Vermischte Einnahmen	500	500	1 275,00
060 3 151/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	-
060 3 162/5	Erstattung von Kosten der AKD-Geschäftsführ. usw.	420 000	420 000	316 366,46
060 3 169/2	Innere Verrechnungen	1 131 000	1 021 480	919 519,37
	Summe Einnahmen	<u>1 731 500</u>	<u>1 612 980</u>	<u>1 381 286,73</u>
Ausgaben				
060 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 179 300	7 563 900	7 784 039,59
060 3 520/5	ADV-Zusatzgeräte einschl. Wartungskosten	2 770 000	2 710 000	2 000 244,51
				Gegens.deckungsfähig mit 060 3 530/2 Übertragbar
060 3 522/1	Ersatz, Unterh. Geräte d. Kommunikationstechnik	330 000	280 000	255 715,09
				Übertragbar Verfügungsberechtigt Amt 18 und Amt 65
060 3 530/2	Mietkosten für DV-Anlagen	7 990 500	6 960 000	6 800 706,87
				Gegens.deckungsfähig mit 060 3 520/5
060 3 560/4	Gebühren für Seminare incl. Reisekosten	230 000	200 000	230 912,32
				Verfügungsberechtigt über 30.000 DM ist Amt 10.
060 3 570/1	ADV-Software	3 000 000	2 820 000	2 529 824,20
060 3 651/1	Vergabe von Arbeiten, Material- und Sachkosten	340 000	300 000	304 948,74
				Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 60 % des Ansatzes erteilt werden

Zu 060 3 520/5

Aus der Haushaltsstelle werden die Wartungs- und Reparaturkosten für die im Eigentum der Stadt Düsseldorf stehenden DV-Anlagen und die Kosten für den Ankauf von DV-Zusatzgeräten, die unter einem Kaufpreis von 800 DM liegen, gezahlt.
Für bestehende Wartungsverträge sind vorgesehen

1.600.000 DM.

Ferner entstehen Kosten durch

a) die Reparatur von Geräten ohne Wartungsvertrag	360.000 DM
b) die Wartungen der neuen Zentraleinheit	420.000 DM
c) den Laserdrucker	80.000 DM
d) die Beschaffung von Magnetbandkassetten	30.000 DM
e) die Beschaffung von Zusatzgeräten	80.000 DM
f) die Beschaffung von Magnetplatten	200.000 DM

2.770.000 DM
=====

Durch das Ende der Gewährleistungszeiten für die Zentraleinheit und die Magnetplatten erhöht sich der Ansatz.

Zu 060 3 522/1

Die Mittel sind vorgesehen für Kommunikationsgeräte unter 800,00 DM und die Betriebs- und Unterhaltungsaufgaben für Kommunikationstechnik.

Es sind vorgesehen für:

a) Ersatzbeschaffungen für Kommunikationsgeräte (Telefonanlagen, Anrufbeantwortern, Wählgeräten, Modems, Konzentratoren, Multiplexern u.a.)	100.000 DM
b) Betriebs- und Unterhaltungsaufgaben der Kommunikationstechnik	160.000 DM
c) Telefon- und Datenendgeräte aufgrund der neuen ISDN-Technik	70.000 DM
	330.000 DM =====

Zu 060 3 530/2

Es sind vorgesehen für:
Bestehende Mietverträge
ferner für Miet- bzw. Leasingkosten für einzelne Geräte aus der Teilrealisierung des Maßnahmenkataloges sowie für die Aufstockung des Zentralrechners

6.900.000 DM
290.500 DM
800.000 DM
7.990.500 DM
=====

Zu 060 3 560/4

Aus der Haushaltsstelle werden die Gebühren für die Datenverarbeitungsausbildungen für Mitarbeiter des Amtes 18 und der Fachdienststellen, insbesondere der ADV-Koordinatoren gezahlt. Es handelt sich um Seminare bzw. Lehrgänge, die zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit der DV-Anlage und zur Verbesserung der erforderlichen ADV-Fachkenntnisse unbedingt benötigt werden. Die Höhe des Ansatzes entspricht dem bereits absehbaren Bedarf.

Zu 060 3 570/1

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Bestehende Software-Verträge	2.640.000 DM
b) ferner für Maßnahmen in verschiedenen Bereichen der Verwaltung für neue Software-Produkte	260.000 DM
c) Gebühren für die Programmpflege durch andere AKD-Mitglieder	100.000 DM
	3.000.000 DM =====

Mehrkosten durch die Beschaffung neuer Software-Produkte und der zu erwartenden Preissteigerungen.

Zu 060 3 651/1

Aus der Haushaltsstelle werden die Beträge gezahlt, die aufgrund von Leistungen Dritte für die ADV und die Beschaffung von ADV-Spezialbedarf anfallen.

Es ist mit folgenden Ausgaben zu rechnen:

Durchführung von Datenerfassungsarbeiten für die Stadt Düsseldorf durch ein Serviceunternehmen aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen	80.000 DM
ADV-Material (Handbücher, Fachliteratur, Datenträger, Spezialzubehör)	25.000 DM
COM-Verfilmung (Filme, Entwickler Duplizierfilme, Bleich- und Klärbäder, Chemikalien, Schuppentafeln, Ersatzteile, Zubehör)	100.000 DM
Automatische Zeichenanlage (Spezialpapier, Zeichenfolien, Spezialschreiber, Ersatzteile)	30.000 DM
Verbrauchsmaterial (Toner, Fixieröl, Entwickler, Reinigungsmittel und Zubehör für Laserdrucker)	70.000 DM
Verbrauchsmaterial für Textsysteme	30.000 DM
Transporte von ADV-Geräten durch Spezialfirmen, Portokosten, Speditionskosten	5.000 DM
	340.000 DM =====

Durch den Einsatz weiterer Laserdrucker vergrößert sich der Bedarf des entsprechenden Verbrauchsmaterials, so daß sich eine Ansatzserhöhung ergibt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
060 3 652/0	Kosten der AKD-Geschäftsführung	380 000	380 000	263 530,28	
060 3 653/8	Ausgabe laut AKD-Dezernenten-Konferenz	50 000	20 000	50 777,00	Siehe 060 3 131/5 Übertragbar
060 3 654/6	Kosten der Abordnung von Dienstkräften	7 000	10 000	5 197,73	
060 3 672/4	Anteilsbetrag für AKD-Geschäftsführung u.a.	17 000	17 000	13 000,00	
	Summe Ausgaben	23 293 800	21 260 900	20 238 896,33	
	Summe Einnahmen	1 731 500	1 612 980	1 381 286,73	
	Zuschuss	21 562 300	19 647 920	18 857 609,60	
	Überschuss	-	-	-	
061	Fernsprecheinrichtungen				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
061 3 156/5	Erstattung durch städtische Mitarbeiter u.a.	365 000	365 000	362 151,65	
061 3 157/3	Erstattung von Fernsprech- und Wartungskosten	125 000	300 000	317 043,84	
061 3 169/7	Innere Verrechnungen	1 023 760	985 350	958 032,64	
	Summe Einnahmen	1 513 760	1 650 350	1 637 228,13	
	Ausgaben				
061 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 069 900	1 979 900	1 999 322,72	
061 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1 098 700	1 177 600	946 068,72	
	Schutzkleidung	180	180	-	
061 3 560/9	Umsatzsteuer	57 000	60 000	54 513,30	
061 3 650/8	Fernsprechgebühren	2 788 000	2 827 000	2 620 444,24	
061 3 651/6	Fernsprechbücher	62 000	58 000	51 081,95	
061 3 653/2	Rundfunk- und Fernsehgebühren	7 000	8 000	4 939,84	
061 3 654/0	Gebühren für Antennenanlagen	8 000	6 000	1 963,98	Verfügungsberech. Amt
	Summe Ausgaben	6 090 780	6 116 680	5 678 334,75	
	Summe Einnahmen	1 513 760	1 650 350	1 637 228,13	
	Zuschuss	4 577 020	4 466 330	4 041 106,62	
	Überschuss	-	-	-	
062	Materialverwaltung				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
062 3 131/4	Verkauf von Büromaschinen	1 200	2 000	855,00	
062 3 132/2	Ersatz für Kopien und Lichtpausen	65 000	50 000	65 839,97	
062 3 156/0	Zahl. Dritter f. d. Inanspruchn. v. Büromaterial	3 000	3 000	2 852,69	
062 3 157/8	Erstattung von Büromaterialkosten	6 000	14 000	-	
062 3 159/4	Erstattung von Umsatzsteuer	350	100	338,62	

Zu 060 3 654/6

Aus dem Ansatz werden die Reisekosten für eintägige Dienstreisen innerhalb der Arbeitsgemeinschaft kommunale Datenverarbeitung (AKD) bzw. zu Nachbarstädten gezahlt. Es entstehen Kosten für Dienstkräfte des Amtes für automatisierte Informationsverarbeitung und für Mitarbeiter in den Fachämtern, die mit ADV-Aufgaben betraut sind.

Zu UA 061

Die Ansätze der Hst. 061 3 529/3, - 650/8, - 653/2, - 654/0 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 061 3 156/5

Bei dieser Position werden die Erstattungen von Telefonkosten durch Dritte vereinnahmt, insbesondere handelt es sich um Zahlungen der Belegschaft der Stadtverwaltung.

Zu 061 3 157/3

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Erstattungen von Fernspreckgebühren und Wartungskosten folgender Stellen vereinnahmt: Städtische Kliniken, Betriebskrankenkasse, Zweckverband Unterbacher See, ZVK, EUV und Landesjugendamt NW.

Bei der Stadt-Sparkasse Düsseldorf wurde eine neue Fernsprechanlage installiert, die von dort in eigener Regie unterhalten wird. Da die Stadt-Sparkasse somit keine Leistungen der Stadt Düsseldorf im Fernsprekbereich mehr in Anspruch nimmt, mußte der Ansatz für 1991 entsprechend gesenkt werden.

Zu 061 3 169/7

Die kostenrechnenden Stellen, Betriebe gewerblicher Art usw. haben die anteiligen Wartungskosten an den Fernsprecheinrichtungen und die vorgelegten Telefonkosten zu erstatten.

Zu 061 3 640/0

Die Einnahmen von Dritten im Bereich Fernsprecheinrichtungen sind umsatzsteuerpflichtig. Die den Dritten in Rechnung gestellte Umsatzsteuer wird aus dieser Position an das Finanzamt gezahlt. Der Ansatz wurde auf der Basis der für 1990 zu zahlenden Umsatzsteuer geschätzt.

Zu 061 3 650/8

Der Ansatz wurde anhand der derzeitigen Entwicklung geschätzt. Durch die Kündigung von 31 posteigenen Leitungen kann der Ansatz gegenüber dem Haushaltsjahr 1990 um 39.000 DM verringert werden.

Zu 061 3 651/6

Kosten für Eintragungen im Telefaxverzeichnis der Deutschen Bundespost sowie zusätzliche Eintragungen in Fernsprechbücher und für den Ankauf von Fernsprechbüchern.

Zu 061 3 653/2

Gebühren für dienstlich in Betrieb befindliche Fernseh- und Rundfunkgeräte. Die Höhe des Ansatzes basiert auf den zu erwartenden Gebührenbescheiden.

Zu UA 062

Die Ansätze der Hst. 062 3 520/4, - 522/0, - 652/9, - 653/7 und 654/5 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 062 3 132/2

Ersatzleistungen für die Erstellung privater Fotokopien durch städtische Mitarbeiter. Durch eine höhere Zahl privater Kopien bedingt, steigen die Einnahmen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
062 3 163/2	Erstattung durch die Deutsche Oper am Rhein u.a.	-	-	2 063,91	
062 3 164/0	Erstattung durch EUV, BKK, ZVK, VWA	-	-	2 887,36	
062 3 165/9	Erstattung durch die Ämter 54 und 82	-	-	1 054,55	
062 3 169/1	Innere Verrechnungen	292 900	253 950	208 243,44	
	Summe Einnahmen	368 450	323 050	284 135,54	
Ausgaben					
062 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	327 100	300 600	315 632,29	
062 3 520/4	Unterhaltung von Büromaschinen	190 000	190 000	209 681,95	Gegens.deckungsfähig m 062 3 521/2 Übertragbar
062 3 521/2	Wartung der Büromaschinen	10 000	20 000	16 045,36	Gegens.deckungsfähig m 062 3 520/4 Übertragbar
062 3 522/0	Beschaffung von Büromaschinen	160 000	180 000	129 868,06	Übertragbar
062 3 652/9	Kosten des Kopierverfahrens	1 050 000	984 000	993 741,37	Übertragbar
062 3 653/7	Vergabe von Drucksachen und Buchbinderarbeiten	920 000	950 000	857 441,05	Übertragbar
062 3 654/5	Büro- u. Zeichenmaterial	1 190 000	1 190 000	1 184 819,11	Übertragbar
	Summe Ausgaben	3 847 100	3 814 600	3 707 229,19	
	Summe Einnahmen	368 450	323 050	284 135,54	
	Zuschuss	3 478 650	3 491 550	3 423 093,65	
	Überschuss	-	-	-	

063

Druckerei und Buchbinderei

Verfügungsberech. Amt

Einnahmen

063 3 130/0	Von Anderen für Arbeiten und Lieferungen	290 000	260 000	291 191,00	
063 3 131/9	Verkauf von Altmaterial	500	1 200	489,30	
063 3 150/5	Erstattung aus Berlinlieferung	50	50	12,43	
063 3 169/6	Innere Verrechnungen	314 500	312 600	300 162,00	
063 3 174/2	Eingliederungbeihilfe des Arbeitsamtes	10 000	10 000	12 029,00	Anordnungsberech. Amt
	Summe Einnahmen	615 050	583 850	603 883,73	

Ausgaben

063 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 900 500	1 809 100	1 754 123,12	
063 3 520/9	Unterhaltung der Maschinen	65 000	70 000	61 620,64	Übertragbar
063 3 560/8	Schutzkleidung	1 000	1 200	689,83	
063 3 570/5	Druckerei- und Buchbinderei-bedarf	690 000	690 000	681 943,05	Übertragbar
	Summe Ausgaben	2 656 500	2 570 300	2 498 376,64	
	Summe Einnahmen	615 050	583 850	603 883,73	
	Zuschuss	2 041 450	1 986 450	1 894 492,91	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 062 3 169/1

Bei dieser Position sind folgende Beträge der kostenrechnenden Einrichtungen veranschlagt:

a) Verwaltungskostenbeiträge mit	31.350 DM
b) Geschäftsbedürfnisse (Büromaterial, Wartung und Reparatur von Büromaschinen) mit	<u>261.550 DM</u>
	292.900 DM

Die Ansatzserhöhung resultiert im wesentlichen aus der gestiegenen Inanspruchnahme von Büromaterial.

Zu 062 3 520/4

Obwohl der Anteil neuer Büromaschinen am Gesamtbestand zugenommen hat, überwiegt weiterhin der Anteil an veralteten Geräten und Maschinen, deren Reparaturanfälligkeit mit zunehmendem Alter steigt.

Zu 062 3 521/2

Der Ansatz errechnet sich nach den abgeschlossenen Wartungsverträgen für Geldwaagen, Geldzähl- und Verpackungsmaschinen sowie Kassensysteme bei den Ämtern 21, 34, 36 und 70. Durch die Kündigung der Wartungsverträge für eine Kuvertiermaschine und mehrere Schreibautomaten konnte der Ansatz gesenkt werden.

Zu 062 3 522/0

Der Ansatz ist vorgesehen für die Ersatzbeschaffung von Büromaschinen, die weniger als 800 DM kosten. Es sind u.a. Mittel vorgesehen für

60 elektronische Schreibmaschinen	50.000 DM
100 Rechenmaschinen	15.000 DM
200 Diktiergeräte einschl. Zubehör	90.000 DM
für Organisationsmaßnahmen und unvorhergesehene Ersatzbeschaffungen	<u>5.000 DM</u>
	160.000 DM

Zu 062 3 652/9

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Kosten zur Erfüllung der über mehrere Jahre laufenden Miet- und Pool-Verträge gezahlt. Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

a) Verpflichtungen aus Miet- und Wartungsverträgen	755.000 DM
b) Papierlieferungen	<u>295.000 DM</u>
	1.050.000 DM

Die Erhöhung des Ansatzes ist im um 10 % gestiegenen Kopiervolumen und in einer Preissteigerung von 5 % beim Kopierpapier begründet.

Zu 062 3 653/7

Die Mittel werden verwendet für Vordrucke u.ä., die nicht im eigenen Betrieb hergestellt werden können, wie Endlosvordrucke, Schnelltrennsätze, Vordrucke mit Kammlöcherung, Verlagsvordrucke, Statistisches Jahrbuch usw.

Zu 062 3 654/5

Die Mittel sind wie folgt verplant:

1. Bedarf, der durch Jahresausschreibungen gedeckt wird	
- allgem. Bürobedarf	230.000 DM
- Büropapiere	90.000 DM
- Briefhüllen	60.000 DM
- Laserdruckerpapier	120.000 DM
- Zettel-Registrierungseinrichtung (Ersatzbeschaffungen)	180.000 DM
2. Diverser Bürobedarf, der nicht über das Lager abgewickelt wird	390.000 DM
3. Transparentpapiere, Ordnungsmittel, Zeichengeräte und -mittel, Folien u.ä.	<u>120.000 DM</u>
	1.190.000 DM

Zu 063 3 169/6

Bei dieser Position werden die Beträge vereinnahmt, die die kostenrechnenden Stellen für die Herstellung von Drucksachen und Buchbindereiarbeiten in der städt. Druckerei und Buchbinderei zu zahlen haben. Aufgrund der steigenden Inanspruchnahme der städt. Druckerei durch die kostenrechnenden Stellen muß der Ansatz für 1991 erhöht werden.

Zu 063 3 520/9

Der Ansatz ist vorgesehen für Reparaturkosten und für Wartung der Druckereimaschinen und basiert auf den zurückliegenden Rechnungsergebnissen sowie langjährigen Erfahrungswerten.

Zu 063 3 570/5

Aus dieser Position wird der gesamte Druckerei- und Buchbindereibedarf beschafft. Es sind vorgesehen für:

Papier und Karteikarton	480.000 DM
Kohlepapier	5.000 DM
Schnelldrucker - Leasing und Wartung	105.000 DM
Repromaterialien	70.000 DM
verschiedener Bedarf (Buchbindermaterial, Farben)	20.000 DM
Mietkosten Kopiergerät A 3	<u>10.000 DM</u>
	690.000 DM

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
080	Betriebskrankenkasse				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
080 3 161/4	Verwaltungskostenbeiträge	130 000	110 000	120 753,50	
080 3 163/0	Verwaltungskostenbeiträge	18 000	17 500	17 970,46	
080 3 164/9	Verwaltungskostenbeiträge	2 100	1 780	1 782,70	
080 3 165/7	Verwaltungskostenbeiträge	951 000	898 000	893 327,22	
080 3 169/0	Innere Verrechnungen	629 000	626 085	623 700,00	
	Summe Einnahmen	<u>1 730 100</u>	<u>1 653 365</u>	<u>1 657 533,88</u>	
Ausgaben					
080 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 138 000	1 938 500	2 037 184,07	
080 3 640/3	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	2 498	2 284	2 438,00	
	Summe Ausgaben	<u>2 140 498</u>	<u>1 940 784</u>	<u>2 039 622,07</u>	
	Summe Einnahmen	<u>1 730 100</u>	<u>1 653 365</u>	<u>1 657 533,88</u>	
	Zuschuss	410 398	287 419	382 088,19	
	Überschuss	-	-	-	
082	Eigenunfallversicherung				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
Keine Einnahmen					
Ausgaben					
082 3 714/0	Zuschuß an den Sonderhaus- haltsplan	5 086 182	5 122 470	4 887 788,30	
	Summe Ausgaben	<u>5 086 182</u>	<u>5 122 470</u>	<u>4 887 788,30</u>	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	5 086 182	5 122 470	4 887 788,30	
	Überschuss	-	-	-	
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
083 3 151/0	Rückfluß von unzustellbaren Jubiläumswendungen	1	1	-	
083 3 165/0	Erstattung anteiliger Kosten	30 000	30 000	30 762,05	
	Summe Einnahmen	<u>30 001</u>	<u>30 001</u>	<u>30 762,05</u>	

Zu UA 080

Der Unterabschnitt 080 - Betriebskrankenkasse - weist einen Zuschußbedarf von 410.398 DM aus. Es ist jedoch darauf hinzuweisen, daß durch den Betrieb der BKK die Stadt Düsseldorf finanziell entlastet wird. Der allgemeine Beitragssatz der BKK beträgt z.Z. 10,9 % und liegt damit unter dem vergleichbaren Beitragssatz der sonst zuständigen Krankenkassen. Der Arbeitgeber ist verpflichtet, für alle Arbeitnehmer 50 % des Krankenversicherungsbeitrages zu zahlen, der sich aus dem Beitragssatz der für ihn zuständigen Krankenkasse ergibt. Wegen des niedrigeren Beitragssatzes der BKK ergeben sich für die Arbeitgeber wesentliche Einsparungen.

Zu 080 3 163/0, 080 3 164/9 und 080 3 165/7

Die der Betriebskrankenkasse angeschlossenen Dritten haben zu den Verwaltungskosten der Krankenkasse einen Beitrag zu leisten, der sich aus dem Verhältnis ihrer Pflichtmitglieder zu der Gesamtzahl der Pflichtmitglieder errechnet.

Es werden vereinnahmt bei:

- a) 080 3 161/4 die Beiträge des Landesamtes für Besoldung und Versorgung NW für die pflichtversicherten Mitglieder des Polizeipräsidenten Düsseldorf,
- b) 080 3 163/0 die Beiträge der Deutschen Oper am Rhein
- b) 080 3 164/9 die Beiträge der ZVK und der EUV
- c) 080 3 165/7 die Beiträge der Kliniken der Stadt, Stadtwerke AG, Städt. Häfen, Stadt-Sparkasse Düsseldorf, Schauspiel GmbH.

Die Beiträge wurden aufgrund der mit den angeschlossenen Dritten abgeschlossenen Verträge ermittelt.

Zu 080 3 169/0

Hier sind die Verwaltungskostenanteile der kostenrechnenden Stellen zur BKK veranschlagt.

Zu UA 082

Die Stadt Düsseldorf trägt alle nicht durch Einnahmen gedeckten Ausgaben der Eigenunfallversicherung und überweist diesen Betrag als Zuschuß aus dem Unterabschnitt 082 an den Sonderhaushaltsplan der Eigenunfallversicherung (s. Vorbericht und Anlagen).

Der Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan enthält:

- a) den Beitrag der Stadt für die Arbeiter und Angestellten, soweit nicht die kostenrechnenden Dienststellen diesen aus ihrem Haushaltsplan begleichen, nach der Bruttolohnsumme des Rechnungsjahres 1989 berechnet,
- b) die Leistungen an versicherte Schüler und Kindergartenkinder,
- c) die Personal- und Sachkosten für die Schülerunfallversicherung, für die sonstigen Versicherten und Privathaushaltungen,
- d) die Leistungen an sonstige Versicherte und Versicherte in Privathaushaltungen.

Mehrausgaben ergeben sich aus neuen Vertragsabschlüssen, Rentenerhöhungen, Steigerungen bei den Krankentageessätzen sowie aus der ab 1991 geltenden Änderung, daß die Unfallversicherungsträger für alle Behandlungskosten aufzukommen haben.

Durch Beiträge weiterer kostenrechnender Einrichtungen konnte der Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan (250.273 DM) gesenkt werden.

Zu 083 3 165/0

Bei dieser Haushaltsstelle sind die anteiligen Kosten der Städt. Kliniken und Stadtwerke AG für Jubiläen und Jubilarfeiern veranschlagt.

Der Ansatz ist nach der Zahl der zu erwartenden Jubiläen berechnet worden.

0 Allgemeine Verwaltung

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
083 3 490/0	1 407 100	1 294 900	1 345 038,25	
083 3 520/6	2 000	2 000	1 924,94	
083 3 560/5				
	241 100	190 000	180 302,90	
083 3 650/4	15 000	14 000	13 988,94	
083 3 651/2	5 000	30 000	13 792,58	Verfügungsberech. Amt
	<u>1 670 200</u>	<u>1 530 900</u>	<u>1 555 047,61</u>	
	30 001	30 001	30 762,05	
Zuschuss	1 640 199	1 500 899	1 524 285,56	
Überschuss	-	-	-	

084 Studieninstitut für kommunale Verwaltung

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Einnahmen				
084 3 130/2	1 000	500	2 140,00	
084 3 140/0	12 750	12 750	8 245,68	Anordnungsberech. Amt
084 3 141/8	11 000	11 000	-	
084 3 151/5				
	400 200	-	-	
084 3 152/3	100 000	-	-	
084 3 157/4	50	50	11,77	
084 3 162/0	-	551 000	667 011,80	
Summe Einnahmen	<u>525 000</u>	<u>575 300</u>	<u>677 409,25</u>	

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
084 3 410/7	250 000	260 000	211 033,22	
084 3 411/5	142 028	120 000	151 566,97	Gegens.deckungsfähig mit 084 3 562/6 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
084 3 490/5	1 726 300	1 528 600	1 638 124,63	
084 3 500/6	3 000	3 000	-	Übertragbar
084 3 509/0	51 190	36 000	37 450,27	
084 3 520/0	4 000	4 000	879,50	Verfügungsberech. Amt
084 3 521/9	33 000	33 000	-	
084 3 529/4	5 890	12 200	3 497,07	
084 3 540/5	8 100	8 000	7 497,48	
084 3 541/3	300	150	-	
084 3 549/9	72 400	85 000	45 590,34	
084 3 561/8	17 800	17 800	15 897,22	
084 3 562/6	20 000	20 000	19 267,81	Gegens.deckungsfähig mit 084 3 411/5
084 3 570/7	74 000	33 600	66 235,85	
084 3 571/5	13 000	13 000	10 649,88	

Zu 083
Es sind
beiter
Jahr 19
Der Ans
Zu 083
Die Per
(GV NW
berechn
Der Ges
750 DM.
Lungen
Aufgrun
Zu 084
Die im
verwalt
Zu 084
Der Ans
Teilnah
werden.
4,60 DM
Die Höh
der Nut
Bisher
Fortbil
Fachber
schlagt
Bei ein
sich fü
die bis
fortfal
Zu 084
Das Hon
der im
amt min
Es sind
a) Honc
b) Verg
c) Verg
und
d) Kost
e) Honc
Die Ver
fall de
Zu 084
Die Mit
für Bec
Es sind
a) Semi
b) Semi
c) Semi
d) Semi
Die an
Hst. 08
Zu 084
Aus die
institu
Zu 084
Aus die
freihe
schaffu
führung
Studier
des Ans
Zu 084
Die Mi
wickel
gänzt v
Nachw
bzw. Pa

Zu 083 3 560/5

Es sind u.a. Mittel für Jubilarehrungen, Grabkränze, Geburtstags- und Weihnachtsgaben für einberufene Mitarbeiter und für im Krankenhaus oder in Kur befindliche Mitarbeiter vorgesehen. Im Vergleich zu 1990 fallen im Jahr 1991 etwa 110 Jubilarehrungen mehr an. Der Ansatz wurde dementsprechend erhöht.

Zu 083 3 650/4

Die Personalvertretungen erhalten aufgrund der Verordnung über die Höhe der Aufwandsdeckung vom 25.2.1976 (GV NW 1976 S. 89) jährliche Verfügungsmittel, die nach der Zahl der im Stellenplan ausgebrachten Stellen zu berechnen und auf die Einzelpersonalräte aufzuteilen sind. Das sind rd. 11.000 DM. Der Gesamtpersonalrat erhält nach derselben Rechtsverordnung aufgrund seiner Mitgliederzahl (15) jährlich 750 DM. Für die Durchführung von Personalräte-Konferenzen und die Anmietung von Räumen für Personalversammlungen werden rd. 3.250 DM zur Verfügung gestellt. Aufgrund der Erhöhung der Stellenzahl (rd. 400 mehr als 1990) erhöht sich der Betrag der Verfügungsmittel.

Zu 084 3 140/0

Die im Gebäude Lacombletstraße 9 gelegenen Wohnungen (davon eine Hausmeisterwohnung) werden durch das Hauptamt verwaltet. Der Ansatz basiert auf den abgeschlossenen Mietverträgen.

Zu 084 3 151/5 und 084 3 152/3

Der Ansatz dieser Haushaltsstellen setzt sich aus Entgelten zusammen, die von auswärtigen Verwaltungen für die Teilnahme ihrer Dienst- bzw. Nachwuchskräfte an Ausbildungslehrgängen bzw. Fortbildungsveranstaltungen gezahlt werden. Der Schulungsbeitrag für Lehrgänge errechnet sich aus der Multiplikation von Unterrichtsstunden x 4,60 DM.

Die Höhe des Ansatzes hängt von der Zahl der erwarteten Anmeldungen auswärtiger Lehrgangsteilnehmer sowie von der Nutzung des Programmangebotes im Bereich der Fortbildung durch andere Verwaltungen ab.

Bisher waren bei der Position 084 3 162/0 die Gebühren aus dem Fachbereich Ausbildung und dem Fachbereich Fortbildung insgesamt veranschlagt. Um einen besseren Überblick über die Einnahmenentwicklung dieser beiden Fachbereiche zu erhalten, werden die entsprechenden Einnahmen zukünftig getrennt nach den Fachbereichen veranschlagt.

Bei einer Gegenüberstellung der Einnahmen aus dem Fachbereich Ausbildung für die Jahre 1990 und 1991 ergibt sich für 1991 eine Wenigereinnahme in Höhe von rd. 70.800 DM. Diese Wenigereinnahme ist dadurch begründet, daß die bisher durchgeführten Lehrgänge innerhalb der berufsfördernden Maßnahmen für Bundeswehrdienste künftig fortfallen.

Zu 084 3 410/7

Das Honorar für den von nebenamtlichen Lehrkräften zu erteilenden Unterricht richtet sich nach dem Stundensatz der im Bereich der berufsbildenden Schulen an nebenamtlich tätige Lehrkräfte gezahlt wird, die in ihrem Hauptamt mindestens A 13 BesG eingestuft sind.

Es sind vorgesehen für:

a) Honorare für die Erteilung von Unterricht	154.000 DM
b) Vergütung für die Durchsicht von Klausuren	12.000 DM
c) Vergütung für die Mitwirkung bei der schriftlichen und mündlichen Prüfung	37.000 DM
d) Kosten des Eignungsfeststellungsverfahrens	39.000 DM
e) Honorare anläßlich der Einführungstage	8.000 DM
	<u>250.000 DM</u>
	=====

Die Verringerung des Ansatzes resultiert aus dem verstärkten Einsatz hauptamtlicher Dozenten sowie dem Fortfall der Lehrgänge für Bundeswehrbedienstete.

Zu 084 3 411/5

Die Mittel dienen zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen (Seminare und Fachtagungen) hauptsächlich für Bedienstete der Stadtverwaltung.

Es sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

- a) Seminare für Führungskräfte
- b) Seminare für Mitarbeiterverhalten und Mitarbeiter in sozialen Berufen
- c) Seminare für Ausbilder und Dozenten/Arbeitsmethodik
- d) Seminare in der fachlichen Fortbildung

Die anfallenden Sachausgaben (Druck des Fortbildungsprogramms, Medien, Arbeitsmaterialien usw.) werden aus Hst. 084 3 562/6 gezahlt.

Zu 084 3 521/9

Aus diesem Ansatz werden die Kosten der Hardware für die ADV-Geräte in den 3 Schulungsräumen des Studieninstituts bestritten. Die Höhe des Ansatzes beruht auf Erfahrungswerten des Amtes 18.

Zu 084 3 570/7

Aus diesem Ansatz werden Gesetzessammlungen beschafft für den Personenkreis, der die gesetzliche Lernmittelfreiheit genießt. Außerdem dient diese Position dem Kauf ständig benötigter Fachliteratur sowie der Beschaffung von Arbeitsmitteln. Im Zusammenhang mit der weiteren Entwicklung der Bürokommunikation und der Einführung neuer Software-Techniken in der Verwaltung war es erforderlich, auch in den Schulungsräumen des Studieninstitutes diese neuen Techniken für Aus- und Fortbildungszwecke zur Verfügung zu stellen. Die Erhöhung des Ansatzes ist in den Leasingraten (50.400 DM) der entsprechenden Geräte begründet.

Zu 084 3 571/5

Die Mittel sind zur Erweiterung der Software-Ausstattung vorgesehen. Da ständig neue Anwendungsprogramme entwickelt werden, ist es zwingend, daß die Grundausstattung laufend mit neuentwickelten Softwareprodukten ergänzt werden kann. Der Betrag soll dem Ankauf mehrerer neuentwickelter Programme dienen. Die Schulung der Nachwuchskräfte an Personalcomputern zählt zu den Aufgaben, die dem Studieninstitut durch Gesetz oder Rats- bzw. Personalauschußbeschuß übertragen wurden.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
084 3 572/3	Lehrgänge f. komm. Beamte a. Dritte-Welt-Ländern	25 000	-	14 552,66	
084 3 654/1	Rückzahlung von Beiträgen	3 000	3 000	934,00	
084 3 661/4	Vereinsbeiträge	2 000	2 000	1 970,00	
084 3 669/0	Vermischte Ausgaben	150	150	140,16	
	Summe Ausgaben	2 451 158	2 179 500	2 225 287,06	
	Summe Einnahmen	525 000	575 300	677 409,25	
	Zuschuss	1 926 158	1 604 200	1 547 877,81	
	Überschuss	-	-	-	

110 Ordnungsamt

					Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen					
110 3 100/5	Gebühren	1 800 000	1 800 000	1 609 747,21	Für Bareinnahmen ist Amt 36 anordnungs- berechtigt
110 3 101/3	Jagdgebühren	55 000	75 000	167 785,00	
110 3 110/2	Kehrgebühren gemäß Leistungsbescheid	3 200	3 200	3 707,64	
110 3 130/7	Fundangelegenheiten	75 000	70 000	76 784,53	
110 3 131/5	Erlöse aus Umweltschutz - veranstaltungen	-	-	251,00	
110 3 132/3	Erlös aus Verwertung von Kfz	45 000	35 000	45 686,87	
110 3 153/6	Kostenerstattung für Ersatzvornahmen	7 000	7 000	286,57	
110 3 154/4	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	-	46,95	
110 3 260/5	Geldbußen usw.	5 800 000	5 800 000	5 807 215,66	
	Summe Einnahmen	7 785 200	7 790 200	7 711 511,43	

Ausgaben					
110 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 883 500	8 624 800	8 504 505,07	
110 3 521/3	Beschaffung und Unterhaltung von Geräten	3 500	3 500	4 511,74	
110 3 530/2	Miete eines Bauzaunes	4 134	-	-	
110 3 560/4	Schutzkleidung	3 550	4 350	2 856,82	
110 3 650/3	Fundangelegenheiten	25 000	25 000	22 016,64	
110 3 651/1	Kontrolle von Lebensmitteln, Chemikalien u.a.	16 000	16 000	17 705,89	
110 3 652/0	Seuchenbekämpfung	46 000	46 000	49 771,77	
110 3 653/8	Behebung sanitärer Mißstände usw.	70 000	70 000	73 152,97	
110 3 654/6	Lärmbekämpfungskontrollen	100	100	86,00	
110 3 655/4	Gaststättenkontrollen	10 000	10 000	8 787,87	
110 3 656/2	Kosten für Zeugen, Sachverständige u. Anwälte	13 000	15 000	10 478,44	
110 3 658/9	Transportkosten	10 000	10 000	8 678,56	
110 3 663/5	Abschleppen und Unterstellen von Kfz	90 000	90 000	83 647,70	
110 3 669/4	Vermischte Ausgaben	1 700	1 700	1 655,67	
110 3 672/4	Kostenersatz an auswärtige Dienststellen	300	200	292,80	
110 3 676/7	Weiterltg. der Kehrgebühren an Schornsteinfeger	3 000	3 000	4 491,82	

Zu 110 3 1

Bei dieser
rdungen, Ge
NW erhebt,

Zu 110 3 1

Bei dieser

Zu 110 3 1

Hier werde
(siehe auc

Zu 110 3 1

Die Beseit
Es handelt
Aufforderu
Schrottfah
standener

Zu 110 3 2

Bei dieser
lagen gemäß
Straßenver

Zu 110 3 6

Aus dieser
Einnahme b

Zu 110 3 6

Der Ansatz
von Lebens
freaden Sc
Verbrauche

Zu 110 3 6

Es sind vo
a) Mikrobi
b) das Sta
c) Schädli
d) Eisprob
e) Kranken
die nac
f) evtl. S

Zu 110 3 6

Die hier v
wilden Woh
Unterkünft
zuständig.

Zu 110 3 6

Aus dem An
Straßenrau
bei Hst. 1

Zu 110 3 100/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden alle Gebühren, die das Ordnungsamt für Amtshandlungen (Gewerbean- und ummeldungen, Gewerbeerlaubnisse, Fundangelegenheiten, Sperrstundenverlängerungen usw.) aufgrund der Gebührenordnung NW erhebt, vereinnahmt.

Zu 110 3 101/3

Bei dieser Haushaltsstelle werden die der Stadt zustehenden Gebührenanteile veranschlagt.

Zu 110 3 130/7

Hier werden die Erlöse aus Fundversteigerungen sowie die als gefunden abgelieferten Bargelddbeträge vereinnahmt (siehe auch Ausgaben bei Hst. 110 3 650/3).

Zu 110 3 132/3

Die Beseitigung abgestellter und nicht zugelassener Kfz, im öffentlichen Straßenraum obliegt dem Ordnungsamt. Es handelt sich überwiegend um Schrottfahrzeuge, deren Halter nicht mehr ermittelt werden können oder den Aufforderungen, das abgeschleppte Fahrzeug abzuholen, nicht nachkommen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Schrottfahrzeuge, aber auch der Versteigerung bei besser erhaltenen Fahrzeugen sowie die Erstattung entstandener Kosten seitens der Halter, werden bei dieser Haushaltsstelle vereinnahmt.

Zu 110 3 260/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden die festgesetzten Geldbußen sowie die damit verbundenen Gebühren und Auslagen gemäß Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz, Gaststättenverordnung, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Düsseldorfer Straßenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz vereinnahmt.

Zu 110 3 650/3

Aus dieser Haushaltsstelle werden Fundansprüche und ggf. Versteigerungserlöse an Finder abgegolten (siehe auch Einnahme bei Hst. 110 3 130/7).

Zu 110 3 651/1

Der Ansatz ist vorgesehen für den nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz vorgeschriebenen Ankauf von Lebensmittelproben, Bedarfsgegenständen und Gegenproben sowie zur Deckung der Untersuchungskosten bei freiden Schwerpunktlaboratorien. Darüber hinaus werden aus diesen Mitteln die Proben bezahlt, die aufgrund von Verbraucherbeschwerden angekauft werden müssen.

Zu 110 3 652/0

Es sind vorgesehen für:

a) Mikrobiologische Untersuchungen	5.000 DM
b) das Staatl. Untersuchungsamt in Krefeld zur Untersuchung seuchenkranker Vögel	1.000 DM
c) Schädlingsbekämpfung	13.000 DM
d) Eisprobenuntersuchung durch das Institut für Hygiene der Universität Düsseldorf	13.000 DM
e) Krankentransportkosten zur Tbc-Heilstätte Parsberg/Bayern sowie Transporte, die nach dem Bundes-Seuchengesetz erforderlich sind.	7.000 DM
f) evtl. Seuchenfälle und Unvorhergesehenes	7.000 DM
	46.000 DM
	=====

Zu 110 3 653/8

Die hier veranschlagten Haushaltsmittel sind für die Unratbeseitigung, Schädlingsbekämpfung und Reinigung der wilden Wohnwagenabstellplätze sowie für die Beseitigung von baufälligen Baracken, gesundheitsschädlichen Unterküften usw. bestimmt. Amt 32 ist für die Vergabe von Aufträgen für alle städt. Grundstücke und Gebäude zuständig.

Zu 110 3 663/5

Aus dem Ansatz werden die Kosten für das Abschleppen von Kraftfahrzeugen, die herrenlos und unberechtigt im Straßenraum stehen sowie die vereinbarten Standgelder an das Vertragsunternehmen gezahlt (siehe auch Einnahmen bei Hst. 110 3 132/3).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
084 3 572/3	Lehrgänge f. komm. Beamte a. Dritte-Welt-Ländern	25 000	-	14 552,66	
084 3 654/1	Rückzahlung von Beiträgen	3 000	3 000	934,00	
084 3 661/4	Vereinsbeiträge	2 000	2 000	1 970,00	
084 3 669/0	Vermischte Ausgaben	150	150	140,16	
	Summe Ausgaben	2 451 158	2 179 500	2 225 287,06	
	Summe Einnahmen	525 000	575 300	677 409,25	
	Zuschuss	1 926 158	1 604 200	1 547 877,81	
	Überschuss	-	-	-	

110 Ordnungsamt

					Verfügungsberechtig. Amt
Einnahmen					
110 3 100/5	Gebühren	1 800 000	1 800 000	1 609 747,21	Für Bareinnahmen ist Amt 36 anordnungs-berechtigt
110 3 101/3	Jagdgebühren	55 000	75 000	167 785,00	
110 3 110/2	Kehrgebühren gemäß Leistungsbescheid	3 200	3 200	3 707,64	
110 3 130/7	Fundangelegenheiten	75 000	70 000	76 784,53	
110 3 131/5	Erlöse aus Umweltschutz -veranstaltungen	-	-	251,00	
110 3 132/3	Erlös aus Verwertung von Kfz	45 000	35 000	45 686,87	
110 3 153/6	Kostenerstattung für Ersatzvornahmen	7 000	7 000	286,57	
110 3 154/4	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	-	46,95	
110 3 260/5	Geldbußen usw.	5 800 000	5 800 000	5 807 215,66	
	Summe Einnahmen	7 785 200	7 790 200	7 711 511,43	

Ausgaben					
110 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 883 500	8 624 800	8 504 505,07	
110 3 521/3	Beschaffung und Unterhaltung von Geräten	3 500	3 500	4 511,74	
110 3 530/2	Miete eines Bauzaunes	4 134	-	-	
110 3 560/4	Schutzkleidung	3 550	4 350	2 856,82	
110 3 650/3	Fundangelegenheiten	25 000	25 000	22 016,64	
110 3 651/1	Kontrolle von Lebensmitteln, Chemikalien u.a.	16 000	16 000	17 705,89	
110 3 652/0	Seuchenbekämpfung	46 000	46 000	49 771,77	
110 3 653/8	Behebung sanitärer Mißstände usw.	70 000	70 000	73 152,97	
110 3 654/6	Lärmbekämpfungskontrollen	100	100	86,00	
110 3 655/4	Gaststättenkontrollen	10 000	10 000	8 787,87	
110 3 656/2	Kosten für Zeugen, Sachverständige u. Anwälte	13 000	15 000	10 478,44	
110 3 658/9	Transportkosten	10 000	10 000	8 678,56	
110 3 663/5	Abschleppen und Unterstellen von Kfz	90 000	90 000	83 647,70	
110 3 669/4	Vermischte Ausgaben	1 700	1 700	1 655,67	
110 3 672/4	Kostenersatz an auswärtige Dienststellen	300	200	292,80	
110 3 676/7	Weiterltg. der Kehrgebühren an Schornsteinfeger	3 000	3 000	4 491,82	

Zu 110 3 1
Bei dieser
rdungen, Ge
NW erhebt,

Zu 110 3 1

Bei dieser

Zu 110 3 1

Hier werde
(siehe auc

Zu 110 3 1

Die Beseit
Es handelt
Aufforderu
Schrottfah
standener

Zu 110 3 2

Bei dieser
lagen gemäß
Straßenver

Zu 110 3 6

Aus dieser
Einnahme b

Zu 110 3 6

Der Ansatz
von Lebens
freaden Sc
Verbrauche

Zu 110 3 6

Es sind vo
a) Mikrobi
b) das Sta
c) Schädli
d) Eisprob
e) Kranken
die nac
f) evtl. S

Zu 110 3 6

Die hier v
wilden Woh
Unterkünft
zuständig.

Zu 110 3 6

Aus dem An
Straßenrau
bei Hst. 1

Zu 110 3 100/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden alle Gebühren, die das Ordnungsamt für Amtshandlungen (Gewerbean- und ummeldungen, Gewerbeerlaubnisse, Fundangelegenheiten, Sperrstundenverlängerungen usw.) aufgrund der Gebührenordnung NW erhebt, vereinnahmt.

Zu 110 3 101/3

Bei dieser Haushaltsstelle werden die der Stadt zustehenden Gebührenanteile veranschlagt.

Zu 110 3 130/7

Hier werden die Erlöse aus Fundversteigerungen sowie die als gefunden abgelieferten Bargelddbeträge vereinnahmt (siehe auch Ausgaben bei Hst. 110 3 650/3).

Zu 110 3 132/3

Die Beseitigung abgestellter und nicht zugelassener Kfz, im öffentlichen Straßenraum obliegt dem Ordnungsamt. Es handelt sich überwiegend um Schrottfahrzeuge, deren Halter nicht mehr ermittelt werden können oder den Aufforderungen, das abgeschleppte Fahrzeug abzuholen, nicht nachkommen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Schrottfahrzeuge, aber auch der Versteigerung bei besser erhaltenen Fahrzeugen sowie die Erstattung entstandener Kosten seitens der Halter, werden bei dieser Haushaltsstelle vereinnahmt.

Zu 110 3 260/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden die festgesetzten Geldbußen sowie die damit verbundenen Gebühren und Auslagen gemäß Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz, Gaststättenverordnung, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Düsseldorfer Straßenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz vereinnahmt.

Zu 110 3 650/3

Aus dieser Haushaltsstelle werden Fundansprüche und ggf. Versteigerungserlöse an Finder abgegolten (siehe auch Einnahme bei Hst. 110 3 130/7).

Zu 110 3 651/1

Der Ansatz ist vorgesehen für den nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz vorgeschriebenen Ankauf von Lebensmittelproben, Bedarfsgegenständen und Gegenproben sowie zur Deckung der Untersuchungskosten bei freiden Schwerpunktlaboratorien. Darüber hinaus werden aus diesen Mitteln die Proben bezahlt, die aufgrund von Verbraucherbeschwerden angekauft werden müssen.

Zu 110 3 652/0

Es sind vorgesehen für:

a) Mikrobiologische Untersuchungen	5.000 DM
b) das Staatl. Untersuchungsamt in Krefeld zur Untersuchung seuchenkranker Vögel	1.000 DM
c) Schädlingsbekämpfung	13.000 DM
d) Eisprobenuntersuchung durch das Institut für Hygiene der Universität Düsseldorf	13.000 DM
e) Krankentransportkosten zur Tbc-Heilstätte Parsberg/Bayern sowie Transporte, die nach dem Bundes-Seuchengesetz erforderlich sind.	7.000 DM
f) evtl. Seuchenfälle und Unvorhergesehenes	7.000 DM
	46.000 DM
	=====

Zu 110 3 653/8

Die hier veranschlagten Haushaltsmittel sind für die Unratbeseitigung, Schädlingsbekämpfung und Reinigung der wilden Wohnwagenabstellplätze sowie für die Beseitigung von baufälligen Baracken, gesundheitsschädlichen Unterküften usw. bestimmt. Amt 32 ist für die Vergabe von Aufträgen für alle städt. Grundstücke und Gebäude zuständig.

Zu 110 3 663/5

Aus dem Ansatz werden die Kosten für das Abschleppen von Kraftfahrzeugen, die herrenlos und unberechtigt im Straßenraum stehen sowie die vereinbarten Standgelder an das Vertragsunternehmen gezahlt (siehe auch Einnahmen bei Hst. 110 3 132/3).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
110 3 700/3	Entgelt für den Tierschutzverein u.a.	187 805	152 805	130 729,75	
110 3 701/1	Zuschuß an die Verbraucherzentrale	122 000	122 000	122 000,00	
110 3 702/0	Zuschuß an Kreisimkerverband (Seuchenbekämpfung)	4 000	1 000	1 000,00	
110 3 711/9	Jagd- und Fischereiabgaben	-	-	81 155,00	
	Summe Ausgaben	9 493 589	9 195 455	9 127 524,51	
	Summe Einnahmen	7 785 200	7 790 200	7 711 511,43	
	Zuschuss	1 708 389	1 405 255	1 416 013,08	
	Überschuss	-	-	-	
111	Einwohnermeldeamt				
	Einnahmen				Verfügungsberecht. Amt
111 3 100/0	Gebühren	3 800 000	3 800 000	3 391 172,83	
111 3 150/6	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	1 820,84	
111 3 151/4	Erstattung persönlicher Ausgaben	6 000	5 000	5 508,00	
111 3 260/0	Geldbußen	80 000	80 000	73 274,42	Anordnungsberecht. Amt
	Summe Einnahmen	3 886 000	3 885 000	3 471 776,09	
	Ausgaben				
111 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 534 100	8 002 300	7 995 212,31	
111 3 561/7	Schutzkleidung	400	400	-	
111 3 650/8	Personalausweis- und Reisepaßausstellung	2 000 000	2 200 000	1 851 268,55	
111 3 651/6	Pflege der Grünpflanzen	1 500	1 000	952,35	
111 3 652/4	Dolmetscherkosten, Maßnahmen der Ausländerst.	29 500	40 000	61 374,36	
111 3 653/2	Ausstellung und Zustellung der Lohnsteuerkarten	98 500	98 500	77 556,96	
111 3 669/9	Vermischte Ausgaben	500	50	47,41	
111 3 710/5	Erstattung von Gebühren an den Bund	120 000	115 000	109 998,00	
	Summe Ausgaben	10 784 500	10 457 250	10 096 409,94	
	Summe Einnahmen	3 886 000	3 885 000	3 471 776,09	
	Zuschuss	6 898 500	6 572 250	6 624 633,85	
	Überschuss	-	-	-	
112	Straßenverkehrsamt				
	Einnahmen				Verfügungsberecht. Amt
112 3 100/4	Gebühren	8 800 000	8 150 000	8 509 229,72	
112 3 101/2	Gebühr für Untersuchungen nach § 29 StVZO	1 000	1 000	-	
112 3 102/0	Gebühren für das Kraftfahrt- bundesamt	-	-	157 174,30	
112 3 110/1	Aus Sondernutzungen an öffentlichen Straßen	870 000	750 000	685 210,11	

Zu 110 3 700/3

Es sind vorgesehen für:

a) Entgelt für den Tierschutzverein	170.000 DM
b) Übernahme der Erbbauzinsen für ein dem Tierschutzverein zur Verfügung gestelltes Grundstück	<u>17.805 DM</u>

187.805 DM

=====

Zu 111 3 100/0

Hier werden alle Gebühren für die Erfüllung von Verwaltungsaufgaben nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NW, Gebührenverordnung zum Ausländergesetz, Personalausweisgesetz, Paßgesetz, Bundeszentralregistergesetz vereinnahmt.

Zu 111 3 260/0

Es handelt sich um Geldbußen nach dem Meldegesetz NW in Verbindung mit den Ordnungswidrigkeiten-Gesetz für Verstöße gegen melderechtliche Bestimmungen. Die Geldbußen müssen z.T. im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben werden.

Zu 111 3 650/8

Herstellungskosten der Bundesdruckerei Berlin für die Ausstellung der neuen fälschungssicheren Personalausweise und Reisepässe (siehe auch Einnahmehaushaltsstelle 111 3 100/0).

Zu 111 3 652/4

Die Mittel sind erforderlich

a) zur Abwicklung des Vorverfahrens im Zuge der Asylanträge von Ausländern (z. B. für Dolmetscherkosten),
b) für Kosten, die den Mitarbeitern aus Aufträgen für Fahndungsmaßnahmen und Überwachungsaufgaben entstehen.

Die Dolmetscherkosten, die bei der Zentralen Anlaufstelle für Asylbewerber entstehen, werden ab 1991 im UA 117 vorfinanziert.

Zu 111 3 710/5

Anteil des Bundes (6,-- DM) an der Erhebung von Gebühren (10,-- DM) für die Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung eines Führungszeugnisses (siehe auch Einnahmen bei Hst. 111 3 100/0).

Zu 112 3 100/4

Bei dieser Hst. werden die Gebühren aus Kfz-Zulassungen, Führerscheinerteilungen, Droschken- und Mietwagenkonzessionen usw. sowie Bearbeitungsgebühren für die Versagung dieser Erlaubnisse vereinnahmt.

Zu 112 3 110/1

Die nach der Satzung über Sondernutzungen für die Inanspruchnahme öffentlichen Straßenraums zu erhebenden Gebühren insbesondere für Sommerterrassen, Verkaufsstände, Straßenfeste und Umzüge werden hier vereinnahmt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
112 3 111/0	Eintrittsgelder	8 000	-	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 112 3 653/7
112 3 130/6	Verkauf von Altmaterial	12 000	6 900	19 090,00	
112 3 151/9	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	12 000	8 000	15 236,27	Anordnungsberecht. Amt
112 3 171/3	Landeszuweisungen	20 000	10 000	6 000,00	
112 3 176/4	Spenden für Zwecke der Verkehrserziehung	8 000	-	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 112 3 653/7
112 3 177/2	Spenden	1 400	1 400	1 400,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 112 3 550/6
112 3 260/4	Verwarnungsgelder, Geldbußen usw. Verkehrsüberw.	14 100 000	12 000 000	9 221 601,92	Mit Ausnahme der Bareinnahmen ist Amt 32 anordnungsberechtigt
112 3 261/2	Bußgelder	400 000	-	-	
112 3 264/7	Erstattung Abschleppmaßn. Verkehrsüberwachung	45 000	65 000	37 831,49	
	Summe Einnahmen	24 277 400	20 992 300	18 652 773,81	
Ausgaben					
112 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	11 775 000	12 713 500	11 318 694,59	
112 3 530/1	Miete und Betriebskosten Jugendverkehrsschule	9 000	9 000	8 990,28	Siehe 112 3 653/7
112 3 532/8	Anmietung von Großwerbeflächen	-	830 000	791 089,72	
112 3 550/6	Betrieb mobile Jugendverkehrsschule	1 400	1 400	1 400,00	Siehe 112 3 177/2
112 3 560/3	Dienstkleidung Verkehrsüberw. -Beschaff.u.Unterh.	120 000	120 000	89 482,10	
112 3 563/8	Beschaffung von Schutzkleidung	1 000	1 500	623,96	
112 3 570/0	Beschaffung von Stempelplaketten	115 000	105 000	104 996,23	
112 3 573/5	Beschaffung von Filmmaterial u.a.	10 000	-	-	
112 3 652/9	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2 800	2 800	2 791,01	
112 3 653/7	Verkehrserziehung	136 000	130 000	124 858,32	Siehe 112 3 111/0 Siehe 112 3 176/4 Eins. deckungsfähig zu Gunsten 112 3 530/1
112 3 655/3	Erstattung von TÜV-Kosten	500	500	-	
112 3 656/1	Erstattung von Kosten aus Vorverfahren	3 000	3 000	435,71	
112 3 658/8	Kosten für Rechtsanwälte und Zeugen	8 000	8 000	4 797,73	Verfügungsberecht. Amt 32
112 3 659/6	Vorleistung Abschleppmaßn. Verkehrsüberwachung	55 000	70 000	46 756,89	
112 3 660/0	Vergabe von Mikroverfilmungsarbeiten	2 041	15 000	-	
112 3 710/0	KBA-Erstattungen (Kfz.-Briefe u. -gebühren)	-	-	161 724,80	
	Summe Ausgaben	12 238 741	14 009 700	12 656 641,34	
	Summe Einnahmen	24 277 400	20 992 300	18 652 773,81	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	12 038 659	6 982 600	5 996 132,47	

Zu 112 3 177/2

Spenden der Verkehrswacht für die Unterhaltung der mobilen Jugendverkehrsschule (vgl. Hst. 112 3 550/6).

Zu 112 3 260/4

Die vom Verkehrsaußendienst im ruhenden Verkehr verhängten Verwarnungs- und Bußgelder werden bei dieser Haushaltsstelle vereinnahmt.

Zu 112 3 264/7

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Erstattungen für Abschleppmaßnahmen vereinnahmt (siehe auch Ausgaben bei Hst. 112 3 659/6).

Zu 112 3 652/9

Der Ansatz ist u.a. vorgesehen für erneuerungsbedürftige Probefahrtenkennzeichen, Kosten von Parkuhrprüfmünzen sowie für Fotomaterial für die Verkehrsüberwachung.

Zu 112 3 653/7

Die Mittel werden bereitgestellt, um die der Gemeinde obliegenden Aufgaben der Verkehrserziehung und -aufklärung durchzuführen. Dazu gehören z. B. Seniorenveranstaltungen, Verkehrssicherheitsaktionen, Schulwegpläne, Beschaffung von Verkehrserziehungsmaterial und Informationsschriften.

Zu 112 3 658/8

Bei Verfahrenseinstellungen in Bußgeldsachen muß eine Kostenentscheidung gem. § 105 OWiG getroffen werden. Bei Zurücknahme einer Bußgeldentscheidung werden die Auslagen der Betroffenen (z. B. Anwaltskosten) der Stadt auferlegt.

Zu 112 3 659/6

Bei dieser Haushaltsstelle werden die von der Stadt zu erbringenden Vorleistungen für Abschleppmaßnahmen veranschlagt (siehe auch Einnahmen bei Hst. 112 3 264/7).

Zu 112 3 660/0

In der KFZ-Zulassungsstelle wird ab dem 01.01.1990 die Mikroverfilmung des Aktengutes eingeführt. Mit der Verfilmung wird ein Unternehmen beauftragt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
113	Schiedsfrauen/Schiedsmänner				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
113 3 100/9	Ordnungsgelder und Gebührenmehrbetr.	1 000	1 000	654,00	
	Summe Einnahmen	1 000	1 000	654,00	
	Ausgaben				
113 3 650/7	Pauschale und Seminarkosten	35 000	35 000	28 906,74	
113 3 651/5	Sachkosten	3 300	3 300	3 282,05	
113 3 661/2	Vereinsbeiträge	1 240	1 200	1 050,00	
	Summe Ausgaben	39 540	39 500	33 238,79	
	Summe Einnahmen	1 000	1 000	654,00	
	Zuschuss	38 540	38 500	32 584,79	
	Überschuss	-	-	-	
114	Wehrerfassung				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
114 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	-	141 000	143 358,89	
	Summe Ausgaben	-	141 000	143 358,89	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	-	141 000	143 358,89	
	Überschuss	-	-	-	
115	Veterinäramt				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
115 3 110/5	Gebühren für amtstierärztl. Untersuchungen	30 000	36 000	30 486,00	
115 3 111/3	Gebühren für die Beseitigung von Tierkörpern	200 000	280 000	256 459,98	
115 3 112/1	Gebühren für amtstierärztliche Gutachten	2 000	-	-	
115 3 162/8	Ersatzleistung der Kosten f.d.Abschätzen v.Tieren	180	180	-	
	Summe Einnahmen	232 180	316 180	286 945,98	
	Ausgaben				
115 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	563 400	612 600	534 117,85	
115 3 570/4	Beschaffung von Laboratoriumsbedarf usw.	1 700	900	828,40	
115 3 650/6	Zerlegungsentschädigungen	100	180	-	
115 3 651/4	Tuberkulosebekämpfung	270	270	73,80	

Zu 113 3 100/9

Bei dieser Haushaltsstelle werden die von den Schiedsfrauen und den Schiedsmännern verhängten Ordnungsgelder sowie in Ausnahmefällen die Mehrgebühren, die den Gebührensatz nach der Schiedsmannsordnung übersteigen, vereinnahmt.

Zu 113 3 650/7

Die Pauschale zur Abgeltung der sächlichen Kosten des Schiedsamtes beträgt jährlich 1.500,-- DM, das ergibt bei 20 Schiedsmannsbezirken einen Gesamtaufwand von 30.000,-- DM.
Der Ansatz enthält außerdem Seminarkosten und den Ersatz von Verdienstaussfällen.

Zu 113 3 651/5

Nach dem Ratsbeschluß vom 08.02.1973 trägt die Stadt Düsseldorf die Kosten der Schiedsmannszeitungen. Der Bezugspreis beträgt 62,-- DM pro Jahr. Es werden 21 Expl. (20 für die Schiedsfrauen/-männer und 1 für die Verwaltung) sowie 21 Sammelmappen für den Einband benötigt. Hinzu kommen Aufwendungen für kleinere Beschaffungen (z.B. Landeswappen NW, Türschilder).

Zu 113 3 661/2

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Mitgliedsbeiträge zum Bund Deutscher Schiedsmänner und zur Schiedsmannsvereinigung Düsseldorf bezahlt. An den Bund Deutscher Schiedsmänner ist von der Stadt entsprechend der Einwohnerzahl ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 60,-- DM pro Schiedsfrau/-mann (19 x 60,-- DM = 1.140,-- DM) und ein Förderbeitrag der Gemeinde von 100,-- DM zu zahlen.

Zu 115 3 110/5

Für die Untersuchung bei der Ein- und Ausfuhr von Tieren werden Gebühren erhoben.

Zu 115 3 111/3

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Gebühren für die Tierkörperbeseitigung vereinnahmt.

Zu 115 3 162/8

Der Landschaftsverband Rheinland erstattet die Kosten, die im Rahmen der Seuchenbekämpfung für die Abschätzung seuchenkranker Tiere entstehen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
115 3 652/2	Kosten für Abschätzen von Tieren	100	180	-	
115 3 679/4	Innere Verrechnungen	53 000	52 000	51 000,00	
115 3 716/2	Zuschuß an die Tierkörperverwertungsanstalt	300 000	280 000	304 586,07	
115 3 717/0	Gebührenanteil als Entschäd. für bes. Aufwand	7 000	9 000	7 426,11	
	Summe Ausgaben	925 570	955 130	898 032,23	
	Summe Einnahmen	232 180	316 180	286 945,98	
	Zuschuss	693 390	638 950	611 086,25	
	Überschuss	-	-	-	
116	Umweltamt				
					Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
116 3 100/2	Verwaltungsgeb. d. unteren Fischereibehörde	20 500	3 000	1 218,00	
116 3 113/4	Gebühren für wasserrechtl. Genehmigungen	30 000	40 000	32 106,00	
116 3 115/0	Fischerprüfgebühren	8 000	8 000	8 300,00	
116 3 131/2	Erlöse aus Umweltschutz - veranstaltungen	2 000	1 000	2 483,00	
116 3 151/7	Rückzahlung von Gutachterkosten	-	-	4 157,50	
116 3 169/0	Innere Verrechnungen	-	-	18 800,00	
116 3 171/1	Landeszuweisungen	35 000	318 500	-	
116 3 174/6	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	58 000	40 000	11 879,32	Anordnungsberecht. Amt
116 3 175/4	Spende für Dokumentation Umweltpreis	-	-	10 000,00	
	Summe Einnahmen	153 500	410 500	88 943,82	
	Ausgaben				
116 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 935 600	3 436 200	1 845 455,08	
116 3 500/8	Kosten für die Erstellung eines Asbestkatasters	1 000 000	2 000 000	1 121 917,09	Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 500 000 DM erteilt werden
116 3 512/1	Unterhaltung der Luftmeßstationen	7 000	-	-	
116 3 560/1	Schutzkleidung	7 000	9 920	4 391,08	
116 3 570/9	Beschaffung von technischen Hilfsmitteln	3 400	3 400	3 380,53	
116 3 630/6	Öffentlichkeitsarbeit	160 000	190 000	160 765,07	
116 3 631/4	Umweltrelevante Gutachten u. Untersuchungsaufträge	453 977	150 000	158 237,30	Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheidet der Fachaus-schuß
116 3 655/1	Kosten des Energiebeirates	144 800	311 200	424,00	Übertragbar Bei anteilsfinanzierten Maßnahmen: Über die Mittel darf erst verfügt werden, wenn ein entsprechender Zuwendungsbescheid vorliegt

Zu 115 3 716/2

Für die unschädliche Beseitigung von Tierkörpern und Tierkörperteilen nach dem Tierkörperbeseitigungsgesetz leistet die Stadt einen vertraglich festgelegten Kostenanteil an die hierfür beauftragte Firma Koch KG, Oberhausen. Die Höhe des Zuschusses ist vom Ergebnis der Jahresrechnung dieser Fa. abhängig.

Zu 115 3 717/0

Nach der Veterinärzuwendungsverordnung erhalten die Tierärzte aus dem Aufkommen ihrer gebührenpflichtigen amtstierärztlichen Amtshandlungen festgelegte prozentuale Anteile.

Zu 116 3 113/4

Die Verwaltungsgebühr für wasserrechtliche Erlaubnisse wurde geschätzt. Sie beträgt lt. allgem. Verwaltungsgebührenordnung mindestens 50,-- DM je wasserrechtl. Erlaubnis.

Zu 116 3 500/8

Aufgrund eines Beschlusses des Ausschusses für Umweltschutz vom 15.06.1989 wird eine umfassende Bestandsaufnahme aller asbesthaltigen Materialien in städtischen Gebäuden vorgenommen.

Zu 116 3 630/6

Die in der Vergangenheit unternommenen Bemühungen zur Förderung des Umweltbewußtseins sowie zur Verbesserung der Umwelt müssen auch in den kommenden Jahren - gerade angesichts der zunehmenden Umweltprobleme - intensiv fortgesetzt werden. Neben bewährten Aktionen wie z.B. "Tag der Umwelt", die Vergabe des jährlichen "Umweltschutzpreises", Vorführung von Filmen in Schulen etc., die bereits einen festen Bestandteil im städtischen Programm einnehmen, ist für eine gezielte und effektive Öffentlichkeitsarbeit und die Durchführung notwendiger Maßnahmen zum Schutz vor schädlichen Einwirkungen an Boden, Wasser, Luft, Pflanzen - u. Tierwelt der eingesetzte Betrag erforderlich.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
116 3 656/0	Gutachten zu Umwelt- verträglichkeitsprüf. (UVP)	166 400	480 000	-	Übertragbar Bei anteilsfinanzierten Maßnahmen: Über die Mittel darf erst verfügt werden, wenn ein entsprechender Zuwendungs- bescheid vorliegt
116 3 657/8	Gutachten zur rationellen Energieversorgung	100 000	-	-	Übertragbar Aufträge dürfen erst nach Bewilligung des 50 %igen Landeszuschusses verges- werden
116 3 658/6	Kosten der unteren Fischereibehörde	8 000	8 000	6 019,57	
116 3 659/4	Förderung von Umweltprojekten	60 000	60 000	40 000,00	
116 3 661/6	Vereinsbeiträge Öko-Institut Freiburg	1 000	1 000	1 000,00	
116 3 662/4	Erstellung des Lärminderungsplans, Phase 1	50 000	50 000	-	Übertragbar
116 3 675/6	Ersatzleistung f. Unterhaltung des 2. Meßwagens	236 420	224 000	120 962,03	Übertragbar
116 3 677/2	Ersatzleistungen an Naturschutzverbände	20 000	20 000	20 000,00	
116 3 711/6	Gebühren für Fischereischeine - Anteil des Landes	10 000	-	-	
	Summe Ausgaben	4 363 597	6 943 720	3 482 551,75	
	Summe Einnahmen	153 500	410 500	88 943,82	
	Zuschuss	4 210 097	6 533 220	3 393 607,93	
	Überschuss	-	-	-	

117

Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)

Verfügungsberecht. Amt 33

Einnahmen

117 3 160/0	Ersatzleistung des Bundes	229 300	176 300	-
117 3 161/9	Ersatzleistung des Landes	6 428 114	6 412 186	-
	Summe Einnahmen	6 657 414	6 588 486	-

Ausgaben

117 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 615 300	2 700 000	-
117 3 500/2	Unterhaltung von Räumen	-	10 000	-
117 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	18 900	-	-
117 3 520/7	Beschaffung geringfügiger Wirtschaftsgüter	3 000	3 000	-
117 3 521/5	Unterhaltung landeseigenen Inventars	-	3 000	-
117 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	11 860	-	-
117 3 530/4	Miet- und Nebenkosten	560 000	550 000	-
117 3 531/2	Maklergebühren	-	-	79 530,59
117 3 540/1	Reinigungskosten	84 400	115 000	-
117 3 541/0	Versicherung landeseigenen Inventars	350	250	-
117 3 542/8	Energiekosten (Strom)	-	17 500	-
117 3 543/6	Sicherungsdienst	300 000	-	-
117 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	18 220	-	-
117 3 650/5	Kopierkosten	14 000	-	-
117 3 651/3	Beschaffung und Pflege von Grünpflanzen	2 000	2 000	-

Zu 116 3 656/0

Eine qualifizierte Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ist zukünftig unverzichtbares Instrumentarium bei allen umweltrelevanten Vorhaben größeren Ausmaßes. Die Arbeitsgruppe Umweltschutz (beteiligte Ämter: Planungsamt, Kanal- und Wasserbauamt, Gartenbauamt, Stadtreinigungs- u. Fuhramt) hält es aus Gründen der Zweckmäßigkeit für notwendig, daß derartige Gutachten zentral von der Arbeitsgruppe vergeben werden, die auch die Ziele der Untersuchungsaufträge im Einzelfall festlegt.

Zu 116 3 658/6

Bei der Haushaltsstelle sind die Kosten für die Ausbildung von Fischereiberatern, Prüfungsentschädigungen und Gerätemieten veranschlagt.

Zu UA 117

Bei den Haushaltsstellen des Unterabschnittes 117 sind die Kosten der neuen "Zentralen Anlaufstelle für Asylbewerber" veranschlagt. Die Stadt Düsseldorf nimmt die anfallenden Aufgaben für den Regierungsbezirk Düsseldorf wahr und sorgt für die sachlichen und personellen Voraussetzungen. Die entstehenden Kosten werden von Land und Bund zu 100 % erstattet.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
117 3 652/1	Fototechnischer Bedarf	250 000	250 000	-	
117 3 653/0	Büro- und Vordruckbedarf	40 000	-	-	
117 3 655/6	Dolmetscherkosten	2 000 000	2 500 000	-	
117 3 658/0	Transportkosten	450 000	150 000	-	Verfügungsberecht. Amt
117 3 669/6	Vermischte Ausgaben	250	-	-	
117 3 679/3	Innere Verrechnungen	279 634	208 205	879,30	
	Summe Ausgaben	6 647 914	6 508 955	80 409,89	
	Summe Einnahmen	6 657 414	6 588 486	-	
	Zuschuss	-	-	80 409,89	
	Überschuss	9 500	79 531	-	
130	Feuerwehr				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
130 3 112/6	Feuersicherheits- und Brandwachen	600 000	570 000	571 624,20	
130 3 113/4	Gebühren	-	-	3 829,00	
130 3 114/2	Entgelte für Ausbildung u.a.	72 000	72 000	64 615,00	
130 3 115/0	Aus Veranstaltungen	-	-	19 615,69	
130 3 130/4	Verkauf unbrauchbarer Gegenstände	500	500	199,90	
130 3 140/1	Mieten und Pachten einschl. Nebenkosten	115 000	115 000	107 449,39	
130 3 151/7	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	25 000	15 000	25 949,64	Anordnungsberecht. Amt
130 3 152/5	Ersatzleistungen Dritter	350 000	230 000	185 802,63	
130 3 157/6	Vermischte Einnahmen	500	100	433,97	
130 3 159/2	Erstattung von Mehrwertsteuer	7 000	100	607,58	
130 3 161/4	Ersatzleistung des Landes	3 000	3 000	2 701,08	
130 3 168/1	Erstattung von Lizenzgebühren	3 150	-	700,00	
130 3 169/0	Innere Verrechnungen	1 775 823	1 638 377	1 558 899,00	
130 3 175/4	Spenden f. Dienstkleidung und Ausrüstungsstücke	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 130 3 567/9
130 3 177/0	Spenden zugunsten der Feuerwehrlaute	1	1	2 813,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 130 3 563/6
130 3 178/9	Stiftungserträge	215	213	214,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 130 3 562/8
	Summe Einnahmen	2 952 190	2 644 292	2 545 454,08	Anordnungsberecht. Amt
	Ausgaben				
130 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	41 705 400	39 096 700	39 525 212,52	
130 3 509/1	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	344 900	532 860	291 222,51	
130 3 510/5	Nachrichtenmittel - Unterhaltung und Wartung	60 000	20 000	17 061,38	
130 3 521/0	Betriebseinrichtungen - Unterhaltung	60 000	60 000	114 432,99	
130 3 522/9	Betriebseinrichtungen - Ersatzbeschaffung	35 000	32 500	33 272,24	
130 3 523/7	Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark usw.	120 000	118 874	60 095,50	

Zu 130 3 112/6

Veranstaltungen, bei denen eine erhöhte Brandgefahr besteht und bei Ausbruch eines Brandes eine große Anzahl von Personen gefährdet sein würde, dürfen nur bei Anwesenheit einer Brandsicherheitswache stattfinden. Die hierdurch entstehenden Kosten sind von den Veranstaltern zu tragen.

Zu 130 3 114/2

Einnahmen aus vertraglichen Vereinbarungen über die Unterrichtung von Angehörigen verschiedener Feuerwehren an der Feuerweherschule Düsseldorf-Garath (Grundausbildungslehrgang, Seminare, Kurzvorträge) und aus der Wartung von Feuerwehr-Schlüsselkästen.

Bei der Berechnung des Ansatzes ist davon ausgegangen worden, daß zwei Grundausbildungslehrgänge mit je 24 Teilnehmern durchgeführt werden, wovon jeweils 12 Teilnehmer der Berufsfeuerwehr Düsseldorf angehören und für jeden Teilnehmer, der nicht der Berufsfeuerwehr Düsseldorf angehört, 2.650,-- DM vereinnahmt werden (= 63.600,-- DM). Weiterhin sind verschiedene Kurzseminare geplant.

Zu 130 3 169/0

Der Ansatz enthält den Kostenanteil des UA 160 - Rettungsdienst - (Personalkosten 1.731.923 DM, Kosten für das Kabelnetz 36.000 DM) sowie des UA 700 - Kanalisation (für Heizkosten 7.900 DM).

Zu 130 3 510/5

Der Ansatz ist bestimmt für die Beschaffung von Ersatzteilen und Material für die Wartung, Störungsbeseitigung und Montage der nachrichtentechnischen Anlagen (Brandmelde-, Alarmierungs-, Lautsprecher-, Notruf-, Uhren-, Funkanlagen usw.).

Zu 130 3 521/0

Unterhaltungskosten für sämtliche Werkstätten (wie z. B. Kfz.-Zentralwerkstatt, Schuhmachereien, Lackiererei, Schreinereien, Atemschutzwerkstatt, Schlauchwerkstatt), Instandsetzungsarbeiten, Kosten der Wartungsverträge sowie Bettwäschereinigung.

Zu 130 3 522/9

Es sind Mittel veranschlagt für Werkzeuge auf den Wachen, Ersatzbeschaffung von Wolldecken und Bettwäsche usw.

Zu 130 3 523/7

Es sind Mittel vorgesehen für Geräte und Ausrüstungsgegenstände für die verschiedenen Lösch- und Sonderfahrzeuge, Ersatzbeschaffung von Atemschutzmasken, Tauchermasken, Atemfilter und Sauerstoffflaschen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
130 3 529/6	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	100 190	116 200	145 161,35	
130 3 530/0	Mieten und Pachten	500	500	500,00	
130 3 540/7	Steuern und Abgaben	99 000	99 000	94 463,32	
130 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	688 630	705 500	712 220,21	
130 3 550/4	Unterhaltung des Fahrzeugparks usw.	440 000	410 000	437 336,41	
130 3 551/2	Betriebsstoffe	140 000	120 000	132 359,77	
130 3 560/1	Ausbildungslehrgänge, Lehrmittel, Sportzwecke usw.	95 400	63 000	83 480,58	
130 3 561/0	Verpflegung bei feuerwehr- dienstl. Anlässen	4 000	4 000	3 061,39	
130 3 562/8	Verwendung der Stiftungs- erträge	215	213	213,00	Siehe 130 3 178/9 Übertragbar
130 3 563/6	Für Zwecke der Kameradschaft	1	2 842	27,69-	Siehe 130 3 177/0 Übertragbar
130 3 567/9	Dienstkleidung einschl. Ausrüstungsstücke	370 000	300 000	452 115,17	Siehe 130 3 175/4 Übertragbar
130 3 570/9	Öffentlichkeitsarbeit	2 000	2 000	1 968,65	
130 3 641/1	Unfallversicherung	85 292	85 000	84 149,22	
130 3 652/7	Fernmeldegebühren	50 000	47 000	49 464,41	
130 3 653/5	Regulierung von Ersatz- forderungen nach dem FSHG	6 000	1 500	4 116,35	
130 3 654/3	Ersatzl. des Lohnausfalls bei Brandbekämpfung usw.	5 000	2 000	8 810,35	
130 3 659/4	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2 000	2 000	2 246,87	
130 3 661/6	Vereinsbeiträge	2 300	2 300	2 189,60	
130 3 663/2	Ehrungen und Kosten feierlicher Anlässe	1 400	400	394,13	
130 3 679/9	Innere Verrechnungen	1 034 291	881 025	852 173,00	
130 3 717/5	An die Wehrkasse der freiwilligen Feuerwehr	24 000	22 000	21 984,70	
	Summe Ausgaben	45 475 519	42 727 414	43 129 677,93	
	Summe Einnahmen	2 952 190	2 644 292	2 545 454,08	
	Zuschuss	42 523 329	40 083 122	40 584 223,85	
	Überschuss	-	-	-	

140

Amt für Bevölkerungsschutz

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen

140 3 140/5	Mieten	512 962	510 452	503 537,90	
140 3 160/0	Ersatzleistung vom Bund	-	-	1 632,00	
140 3 161/8	Ersatzleistung des Landes	2 000	402 000	4 000,00	
140 3 164/2	Ersatzleistungen Dritter	-	-	1 873,82	
140 3 260/6	Geldbußen usw.	500	500	606,40-	
	Summe Einnahmen	515 462	912 952	510 437,32	

Ausgaben

140 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 165 400	1 065 000	1 111 566,33	
140 3 500/1	Aufw. KatS-Zentrum Posener Str. (einschl. SAE)	40 000	50 000	27 190,64	Gegens.deckungsfähig mit 140 3 650/4, 140 3 652/0 140 3 654/7
140 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	71 440	67 800	63 080,84	
140 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	34 600	42 000	30 709,69	
140 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	182 200	195 000	182 234,43	

Zu 130 3 550/4

Wartungs- und Unterhaltungskosten für sämtliche Lösch- und Sonderfahrzeuge, Feuerlöschboote, Arbeitsfahrzeuge, Gerätewagen, Funkeinrichtungen sowie Kosten für Bereifung, Sonderlöschmittel, Fahrzeug- und Atemschutzzubehör.

Zu 130 3 560/1

Es sind Mittel u.a. vorgesehen für verschiedene Lehrgänge (z. B. für Rettungssanitäter, Desinfektoren, Feuerwehrtaucher), Prüfungs- und Untersuchungsgebühren, Lehrmaterial, Dienstsport. Die Lehrgangskosten werden durch Teilnahmegebühren (siehe Hst. 130 3 114/2) gedeckt.

Zu 130 3 567/9

Es sind Mittel veranschlagt u.a. für Dienstjacken, Diensthosen, Diensthemden, Unterwäsche, Strickwaren, Stiefel und Halbschuhe, Sicherheitsgurte, Feuerwehrhelme, Reinigungskosten sowie Kleinmaterialien für die Schuhmachereien und Schneidereien. Die Ansätze sind jährlich unterschiedlich aufgrund der Tragezeiten.

Zu 130 3 641/1

Es handelt sich um Beiträge für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr an die Feuerwehr-Unfallkasse Rheinland. Die Beitragshöhe wird nach Einwohnerzahl der Stadt und einem Umrechnungsschlüssel ermittelt.

Zu 130 3 661/6

Hierin enthalten sind u.a. die Umlagen f.d. Landesfeuerwehrverband NW und das Feuerwehr-Erholungsheim Bergneustadt.

Zu 130 3 679/9

Anteilige Personalkosten an den UA 160 - Rettungsdienst	1.004.291 DM
UA 060 - Zentrale Datenverarbeitung	<u>30.000 DM</u>
	1.034.291 DM
	=====

Zu 130 3 717/5

Zuschuß für die Wehrkassen der Freiwilligen Feuerwehr zur Begleichung anfallender Kosten; außerdem Anteil für die Sterbe- und Unterstützungskasse. Z. Z. werden sieben Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr mit ca. 200 Personen unterstützt.

Zu 140 3 140/5

Es sind Mieten veranschlagt für

a) Wohnungen, Büro- und Lagerräume im KatS-Zentrum Posener Str. 171 - 183	504.942 DM
b) Werbeflächen des Schutzbauwerkes Am Bermeshau 2	5.380 DM
c) Werbeflächen Bunker Aachener Str. 39	1.440 DM
d) Werbeflächen Posener Straße	<u>1.200 DM</u>
	512.962 DM
	=====

Zu 140 3 500/1

Der Ansatz ist vorgesehen für die Wartung und Unterhaltung von Aufzügen, Tanks, Feuerlösch- und Kantineinrichtungen, Material- und Ersatzgerätebeschaffung, kleinere Reparaturen usw.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
140 3 650/4	Aufwendungen für den Bevölkerungsschutz	14 000	16 000	5 624,86	Gegens.deckungsfähig m 140 3 500/1, 140 3 650/1 140 3 654/7
140 3 651/2	Aufwendungen für Betreuung der Roma	-	400 000	-	
140 3 652/0	Aufwendungen für den Katastrophenschutz	71 100	60 600	72 144,36	Gegens.deckungsfähig m 140 3 500/1, 140 3 650/1 140 3 654/7
140 3 654/7	Aufwendungen für den Selbstschutz	4 000	4 500	3 469,71	Gegens.deckungsfähig m 140 3 500/1, 140 3 650/1 140 3 652/0
140 3 655/5	Abbruchkosten	77 000	-	-	Verfügungsberech. Amt 2
140 3 656/3	Übungen des Katastrophenschutzes	2 000	2 000	3 703,00	
140 3 657/1	Beschaffung von Feldbetten	40 000	40 000	-	
	Summe Ausgaben	1 701 740	1 942 900	1 499 723,86	
	Summe Einnahmen	515 462	912 952	510 437,32	
	Zuschuss	1 186 278	1 029 948	989 286,54	
	Überschuss	-	-	-	
150	Amt für Verteidigungslasten				Verfügungsberech. Amt 2
	Einnahmen				
150 3 160/3	Erstattung persönlicher und sächlicher Ausgaben	1 056 500	1 061 300	1 000 000,00	Davon Personalkosten 918 500 DM Anordnungsberech. Amt 2
	Summe Einnahmen	1 056 500	1 061 300	1 000 000,00	
	Ausgaben				
150 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 023 700	894 200	970 020,55	
150 3 521/8	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	-	500	-	
150 3 530/7	Mieten	80 030	80 030	70 317,25	
150 3 640/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	626	807	1 004,00	
150 3 650/8	Sachverständigengebühren	500	2 500	572,95	
150 3 651/6	Sonstige Sachkosten	500	500	2 313,83	
150 3 652/4	Prozeßkosten	100	500	-	
150 3 653/2	Reisekosten	500	-	-	
150 3 670/2	Rückzahlung zuviel erhaltener Ersatzleist. Land	-	-	14 271,91	
150 3 679/6	Innere Verrechnungen	49 050	54 536	47 112,44	
	Summe Ausgaben	1 155 006	1 033 573	1 105 612,93	
	Summe Einnahmen	1 056 500	1 061 300	1 000 000,00	
	Zuschuss	98 506	-	105 612,93	
	Überschuss	-	27 727	-	

Zu 140 3 650/4

Es sind vorgesehen für:	
a) Warnstellen, Kampfmittelbeseitigung,	2.000 DM
b) Unterhaltung und Bewirtschaftung der Haupt- und der zwei Abschnittsführungsstellen	11.500 DM
c) Erstattung von Geschäftsausgaben für Bedienstete (z.B. Parkgebühren)	<u>500 DM</u>
	14.000 DM
	=====

Zu 140 3 652/0

Es sind vorgesehen für:	
a) Unterhaltung städt. Kfz und Aggregate	31.400 DM
b) Helferbetreuung	900 DM
c) Aufwand für Führer und Unterführer der Kats-Fachdienste	18.000 DM
d) Fahrgelder und Lohnerstattungen für städt. angeordn. Einsätze des Kats	8.000 DM
e) Bekleidung für Führer und Unterführer des Kats	800 DM
f) Schulung von Helfern des Versorgungsdienstes zur Erlangung des Führerscheins der Klasse II	8.000 DM
g) Dienst- und Schutzbekleidung	1.000 DM
h) Ersatzteile/Zubehör für Fernmeldedienst	3.000 DM
	<u>71.100 DM</u>
	=====

Zu 140 3 654/7

Es sind vorgesehen für:	
a) Ausbildung	3.000 DM
b) Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit	<u>1.000 DM</u>
	4.000 DM
	=====

Zu 140 3 657/1

Die Stadt verfügt zur Zeit über keine mobil einsetzbaren Notbetten.
Damit im Katastrophenfall ein ausreichendes Kontingent vorhanden ist, sollen in den Haushaltsjahren 1990 und 1991 je 100 Stück beschafft werden.

Zu 150 3 160/3

Nach den Richtlinien vom 25.08.82 erstattet das Land NW die Personalkosten (zu 100 %), die Versorgungslasten (Bezüge der Beamten zu 35 %), die Sachkosten (Pauschale i.H.v. 18 % der erstattungsfähigen Personalausgaben), die Gutachterkosten (zu 100 %) und die Prozeßkosten (zu 100 %).

Zu 150 3 530/7

Kosten für die räumliche Unterbringung des Amtes im TVG 1.

Zu 150 3 650/8

Kosten für Fachgutachten (Entscheidungshilfen) in Verwaltungsverfahren, soweit Gutachten nicht im Wege der Amtshilfe beschafft werden können.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
160	Rettungsdienst				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
160 3 110/0	Gebühren f. d. Benutzung d. Krankenkraftwagen	14 886 000	11 858 700	10 396 257,71	
160 3 112/7	Gebühren (Kranken- u. Notfalltransp. d. Dritte)	80 000	60 000	-	
160 3 151/8	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	3 682,75	
160 3 157/7	Vermischte Einnahmen	700	2 000	658,00	
160 3 160/7	Ersatzleistung des Bundes	14 000	21 000	17 628,12	
160 3 169/0	Innere Verrechnungen	1 004 291	876 025	852 173,00	
160 3 171/2	Landeszuweisung	300 000	380 000	311 000,00	
	Summe Einnahmen	16 284 991	13 197 725	11 581 399,58	
	Ausgaben				
160 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 808 900	7 823 300	7 675 736,54	
160 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	70 540	109 140	59 647,98	
160 3 522/0	Betriebseinrichtungen - Ersatzbeschaffung	1 500	1 500	625,35	
160 3 530/0	Miete, Beleuchtung usw.	9 000	9 000	8 440,58	
160 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	131 170	144 500	145 876,43	
160 3 550/5	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge	212 700	100 000	96 177,85	
160 3 551/3	Betriebsstoffe der Kraftfahrzeuge	116 000	90 000	84 072,13	
160 3 560/2	Dienstkleidung - Unterhaltung und Beschaffung	68 000	68 000	60 002,05	
160 3 570/0	Verbrauchsmaterial	45 000	45 000	43 838,45	
160 3 580/7	Kosten des Rettungsdienstes	3 570 000	1 500 000	1 499 740,12	
160 3 581/5	Erst.d. Kosten f. Kranken-u. Notfalltransp.d.Dr	76 200	56 400	-	
160 3 640/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	27	151	172,00	
160 3 642/0	Erstattung von Umsatzsteuer	-	-	504,00	
160 3 664/1	Aufwendungen für Zivildienstleistende	35 000	55 400	39 212,95	
160 3 669/2	Vermischte Ausgaben	400	400	355,18	
160 3 672/2	Vertragsgebühr für Rettungshubschrauber	20 000	20 000	15 000,00	
160 3 679/0	Innere Verrechnungen	3 699 943	3 511 077	3 528 836,44	
160 3 680/3	Kalkulatorische Abschreibungen	202 375	196 038	221 950,00	
160 3 685/4	Kalkulatorische Zinsen	28 932	30 369	54 483,00	
160 3 705/2	Zuschuß an Rhein-Rettungswacht	15 000	-	-	
	Summe Ausgaben	17 110 687	13 760 275	13 534 671,05	
	Summe Einnahmen	16 284 991	13 197 725	11 581 399,58	
	Zuschuss	825 696	562 550	1 953 271,47	
	Überschuss	-	-	-	

200

Schulverwaltung

					Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
200 3 100/0	Gebühren	2 000	1 500	2 660,00	
200 3 111/5	Eintrittsgelder aus Ferienschwimmaktionen	17 880	17 880	18 944,00	
200 3 112/3	Teilnehmerbeiträge für Förderkurse	36 000	38 000	31 275,00	
200 3 140/9	Mieten	90 816	-	-	
200 3 150/6	Ersatzleistung von Versicherungen	1 000	1 000	-	
200 3 151/4	Rückzahlung von Fahrkosten	65 000	75 000	57 193,05	
200 3 153/0	Rückzahlungen aus Lernmittelbeschaffungen	5 000	2 000	4 528,10	

Zu 160 3 110/0

Aufgrund der Gebührenbedarfsberechnung wurden folgende Einnahmen veranschlagt:

a) Verpflegungseinsätze	60,-- DM x 9.000 (Einsätze)	540.000 DM
b) Nichtnotfalleinsätze	127,-- DM x 31.500 (Einsätze)	4.000.000 DM
c) Notfalleinsätze	323,-- DM x 20.000 (Einsätze)	6.460.000 DM
d) Notarztwageneinsätze	567,-- DM x 6.500 (Einsätze)	3.685.500 DM
e) Ferntransporte		200.000 DM
		<u>14.886.000 DM</u>
		=====

Zu 160 3 112/7

siehe Haushaltsstelle 160 3 581/5.

Zu 160 3 169/0

Verrechnungen werden vorgenommen mit dem UA 130 - Feuerwehr - über anteilige Personalkosten für die Besatzungen von vier Rettungswagen. Das Personal des Rettungsdienstes steht tagsüber dem Feuerwehrbereich zur Verfügung.

Zu 160 3 530/0

Miete für die Rettungswache im Diakoniewerk Kaiserswerth.

Zu 160 3 560/2

Die Mittel sind veranschlagt für Dienstbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände und die Kittel- und Hosenreinigung.

Zu 160 3 570/0

Der Ansatz wird u.a. verwendet für den Ankauf von Desinfektionsmitteln (20.000 DM), für Einwegwäsche (25.000 DM) und Verbandstoffe.

Zu 160 3 580/7

Erstattung von Personal- und Sachkosten für Deutsches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariterbund und Malteser-Hilfsdienst nach der Vereinbarung über die Durchführung von Aufgaben des Rettungsdienstes gemäß § 9 des Gesetzes über den Rettungsdienst.

Zu 160 3 581/5

Aufgrund einer Vereinbarung zwischen den verschiedenen Hilfsdiensten und der Berufsfeuerwehr Düsseldorf werden die Gebühreneinnahmen bei Kranken- und Notfalltransporten der Hilfsdienste, die bei Großveranstaltungen entstehen, von der Feuerwehr bei den Krankenkassen eingezogen. Diese Gebühreneinnahmen werden abzüglich eines Verwaltungskostenanteils von 6 % an die Hilfsdienste erstattet (siehe auch Hst. 160 3 112/7).

Zu 160 3 664/1

Der Ansatz wurde für drei Zivildienstleistende, die werktäglich 8 Stunden bei den Verlegungstransporten eingesetzt werden, ermittelt.

Zu 160 3 672/2

Pauschalbetrag, der aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung des Luftrettungsdienstes an die Stadt Duisburg gezahlt wird.

Zu 160 3 679/0

Der Ansatz enthält u.a. die Erstattung der anteiligen Personalkosten von 1.731.923 DM an den UA 130 - Feuerwehr - und der Personal- und Sachkosten von 1.465.716 DM an den UA 500 - Allg. Gesundheitspflege -.

Zu 200 3 111/5

In den Oster- und Sommerferien wird jeweils ein 10tägiger Schwimmkurs für Schülerinnen und Schüler in allen Hallenbädern angeboten. Die Teilnehmergebühr beträgt für einen Kursus 16,-- DM; es wird mit einer Teilnehmerzahl von 1.117 gerechnet (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 112/3

Kostenbeitrag der Eltern für die Teilnahme von versetzungsgefährdeten bzw. nichtversetzten Schülerinnen und Schülern am Förderunterricht während der Oster- bzw. der Sommerferien. Dem Ansatz liegen geschätzte Teilnehmerzahlen (Ostern 260 a 67,50 DM, Sommer 200 a 90,-- DM) zugrunde (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
160	Rettungsdienst				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
160 3 110/0	Gebühren f. d. Benutzung d. Krankenkraftwagen	14 886 000	11 858 700	10 396 257,71	
160 3 112/7	Gebühren (Kranken- u. Notfalltransp. d. Dritte)	80 000	60 000	-	
160 3 151/8	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	3 682,75	
160 3 157/7	Vermischte Einnahmen	700	2 000	658,00	
160 3 160/7	Ersatzleistung des Bundes	14 000	21 000	17 628,12	
160 3 169/0	Innere Verrechnungen	1 004 291	876 025	852 173,00	
160 3 171/2	Landeszuweisung	300 000	380 000	311 000,00	
	Summe Einnahmen	16 284 991	13 197 725	11 581 399,58	
	Ausgaben				
160 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 808 900	7 823 300	7 675 736,54	
160 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	70 540	109 140	59 647,98	
160 3 522/0	Betriebseinrichtungen - Ersatzbeschaffung	1 500	1 500	625,35	
160 3 530/0	Miete, Beleuchtung usw.	9 000	9 000	8 440,58	
160 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	131 170	144 500	145 876,43	
160 3 550/5	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge	212 700	100 000	96 177,85	
160 3 551/3	Betriebsstoffe der Kraftfahrzeuge	116 000	90 000	84 072,13	
160 3 560/2	Dienstkleidung - Unterhaltung und Beschaffung	68 000	68 000	60 002,05	
160 3 570/0	Verbrauchsmaterial	45 000	45 000	43 838,45	
160 3 580/7	Kosten des Rettungsdienstes	3 570 000	1 500 000	1 499 740,12	
160 3 581/5	Erst.d. Kosten f. Kranken-u. Notfalltransp.d.Dr	76 200	56 400	-	
160 3 640/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	27	151	172,00	
160 3 642/0	Erstattung von Umsatzsteuer	-	-	504,00	
160 3 664/1	Aufwendungen für Zivildienstleistende	35 000	55 400	39 212,95	
160 3 669/2	Vermischte Ausgaben	400	400	355,18	
160 3 672/2	Vertragsgebühr für Rettungshubschrauber	20 000	20 000	15 000,00	
160 3 679/0	Innere Verrechnungen	3 699 943	3 511 077	3 528 836,44	
160 3 680/3	Kalkulatorische Abschreibungen	202 375	196 038	221 950,00	
160 3 685/4	Kalkulatorische Zinsen	28 932	30 369	54 483,00	
160 3 705/2	Zuschuß an Rhein-Rettungswacht	15 000	-	-	
	Summe Ausgaben	17 110 687	13 760 275	13 534 671,05	
	Summe Einnahmen	16 284 991	13 197 725	11 581 399,58	
	Zuschuss	825 696	562 550	1 953 271,47	
	Überschuss	-	-	-	
200	Schulverwaltung				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
200 3 100/0	Gebühren	2 000	1 500	2 660,00	
200 3 111/5	Eintrittsgelder aus Ferienschwimmaktionen	17 880	17 880	18 944,00	
200 3 112/3	Teilnehmerbeiträge für Förderkurse	36 000	38 000	31 275,00	
200 3 140/9	Mieten	90 816	-	-	
200 3 150/6	Ersatzleistung von Versicherungen	1 000	1 000	-	
200 3 151/4	Rückzahlung von Fahrkosten	65 000	75 000	57 193,05	
200 3 153/0	Rückzahlungen aus Lernmittelbeschaffungen	5 000	2 000	4 528,10	

Zu 160 3 110/0

Aufgrund der Gebührenbedarfsberechnung wurden folgende Einnahmen veranschlagt:

a) Verpflegungseinsätze	60,-- DM x 9.000 (Einsätze)	540.000 DM
b) Nichtnotfalleinsätze	127,-- DM x 31.500 (Einsätze)	4.000.000 DM
c) Notfalleinsätze	323,-- DM x 20.000 (Einsätze)	6.460.000 DM
d) Notarztwageneinsätze	567,-- DM x 6.500 (Einsätze)	3.685.500 DM
e) Ferntransporte		200.000 DM
		<hr/>
		14.886.000 DM
		=====

Zu 160 3 112/7

siehe Haushaltsstelle 160 3 581/5.

Zu 160 3 169/0

Verrechnungen werden vorgenommen mit dem UA 130 - Feuerwehr - über anteilige Personalkosten für die Besatzungen von vier Rettungswagen. Das Personal des Rettungsdienstes steht tagsüber dem Feuerwehrbereich zur Verfügung.

Zu 160 3 530/0

Miete für die Rettungswache im Diakoniewerk Kaiserswerth.

Zu 160 3 560/2

Die Mittel sind veranschlagt für Dienstbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände und die Kittel- und Hosenreinigung.

Zu 160 3 570/0

Der Ansatz wird u.a. verwendet für den Ankauf von Desinfektionsmitteln (20.000 DM), für Einwegwäsche (25.000 DM) und Verbandstoffe.

Zu 160 3 580/7

Erstattung von Personal- und Sachkosten für Deutsches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariterbund und Malteser-Hilfsdienst nach der Vereinbarung über die Durchführung von Aufgaben des Rettungsdienstes gemäß § 9 des Gesetzes über den Rettungsdienst.

Zu 160 3 581/5

Aufgrund einer Vereinbarung zwischen den verschiedenen Hilfsdiensten und der Berufsfeuerwehr Düsseldorf werden die Gebühreneinnahmen bei Kranken- und Notfalltransporten der Hilfsdienste, die bei Großveranstaltungen entstehen, von der Feuerwehr bei den Krankenkassen eingezogen. Diese Gebühreneinnahmen werden abzüglich eines Verwaltungskostenanteils von 6 % an die Hilfsdienste erstattet (siehe auch Hst. 160 3 112/7).

Zu 160 3 664/1

Der Ansatz wurde für drei Zivildienstleistende, die werktäglich 8 Stunden bei den Verlegungstransporten eingesetzt werden, ermittelt.

Zu 160 3 672/2

Pauschalbetrag, der aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung des Luftrettungsdienstes an die Stadt Duisburg gezahlt wird.

Zu 160 3 679/0

Der Ansatz enthält u.a. die Erstattung der anteiligen Personalkosten von 1.731.923 DM an den UA 130 - Feuerwehr - und der Personal- und Sachkosten von 1.465.716 DM an den UA 500 - Allg. Gesundheitspflege -.

Zu 200 3 111/5

In den Oster- und Sommerferien wird jeweils ein 10tägiger Schwimmkurs für Schülerinnen und Schüler in allen Hallenbädern angeboten. Die Teilnehmergebühr beträgt für einen Kursus 16,-- DM; es wird mit einer Teilnehmerzahl von 1.117 gerechnet (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 112/3

Kostenbeitrag der Eltern für die Teilnahme von versetzungsgefährdeten bzw. nichtversetzten Schülerinnen und Schülern am Förderunterricht während der Oster- bzw. der Sommerferien. Dem Ansatz liegen geschätzte Teilnehmerzahlen (Ostern 260 a 67,50 DM, Sommer 200 a 90,-- DM) zugrunde (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
200 3 154/9	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	-	
200 3 157/3	Vermischte Einnahmen	100	100	104,26	
200 3 161/1	Ersatzleistung des Landes	27 675	28 800	530 926,94	
200 3 170/0	Zuweisung des Bundes	656 287	5 000	-	
200 3 171/9	Landeszuweisungen	-	1	-	
200 3 174/3	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	128 000	343 492,94	
200 3 175/1	PS-Zweckertragsspende der Stadt-Sparkasse	250 000	250 000	125 000,00	Mehreinnahmen wachst Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 200 3 630/3
200 3 177/8	Zuschüsse für Schüler-/ Lehreraustausch m.d. RSFSR	1	1	2 750,00	Mehreinnahmen wachst Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 200 3 572/2
	Summe Einnahmen	1 151 759	548 282	1 116 874,29	
	Ausgaben				
200 3 416/5	Nebenamtliche Vergütungen	518 402	190 680	334 605,19	Übertragbar
200 3 461/0	Sachausgaben Personalaräte	3 000	3 000	2 236,67	
200 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 048 400	6 653 200	6 744 563,80	
200 3 500/5	Überprüfung d. Schulen auf asbesthaltige Bauteile	-	-	93 470,88	
200 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	8 764 000	11 805 800	10 150 956,66	Über die Mittelverwendu entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechen der Nachweisung im An
200 3 520/0	Inventar, Büromaschinen usw. aus LM-Einsparungen	1	1	12 141,28	Siehe 200 3 576/5 Gegens.deckungsfähig 200 3 600/1 Übertragbar
200 3 521/8	Asbestbel. Inventar (Entsorg. u. Ersatzbeschaff.)	250 000	224 538	15 462,21	
200 3 522/6	Entsorgung und Reinigung von Inventar	-	230 000	94 166,53	
200 3 523/4	Unterh. d. Sportgeräte in Turn- u. Sporthallen	40 000	-	-	
200 3 524/2	Entsorgung und Reinigung von Lehrmitteln	100 000	-	-	
200 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	1 265 940	1 690 000	1 430 443,23	Über die Mittelverwendu entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechen der Nachweisung im An
200 3 530/7	Mieten	259 000	234 000	243 101,50	
200 3 540/4	Entsorgung der Schulen	-	35 000	24 489,30	
200 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	14 388 000	15 600 000	15 192 147,84	
200 3 560/9	Ehrungen von Lehrkräften	950	950	726,00	
200 3 561/7	Lehrerfortbildung	1 000	1 000	1 000,00	
200 3 562/5	Schutzkleidung	2 500	2 500	2 366,05	
200 3 563/3	Fortbildungsveranstaltungen u.a. (Schulpsycholog.)	8 000	4 500	-	
200 3 564/1	Ganztagsbetreuung (Spiel- und Beschäft.-Material)	70 000	100 000	-	
200 3 570/6	Schülervertretung	3 400	3 400	1 700,00	
200 3 572/2	Schüler-/Lehreraustausch m. d. Sowjetunion (RSFSR)	1	1	2 750,00	Siehe 200 3 177/8 Übertragbar
200 3 573/0	Internat. u. nationale Begegnungen, pol. Bildung	50 000	50 000	29 443,00	
200 3 574/9	Elternvertretungen	-	1 000	1 000,00	
200 3 575/7	Für Schauspiele, Opern, Konzerte	65 000	65 000	54 079,30	

Zu 200 3 161/1

Der Ansatz umfaßt u.a. die Erstattung der Personalkosten für die Gruppenleiter der Silentien (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 170/0

Der Ansatz umfaßt die Erstattung der Honorarkosten und der Lernmittelpauschale für den schulbegleitenden Nachhilfeunterricht spätausgesiedelter Kinder und Jugendlicher (siehe auch Hst. 200 3 416/5 und 200 3 579/0).

Zu 200 3 416/5

Bei dieser Haushaltsstelle sind Vergütungen für nebenamtlich oder nebenberuflich tätige Mitarbeiter veranschlagt. Der Ansatz verteilt sich auf folgende Bereiche:

- 17.880 DM - Ferienschwimmaktion (die Aufwendungen werden erstattet - siehe Hst. 200 3 111/5)
- 16.675 DM - Silentien (die Aufwendungen werden vom Land NRW erstattet - siehe Hst. 200 3 161/1)
- 51.000 DM - Förderkurse für Schülerinnen und Schüler (die Aufwendungen werden zu rd. 70 % erstattet - siehe Hst. 200 3 112/3)
- 432.847 DM - Koordination des schulbegleitenden Nachhilfeunterrichtes für spätausgesiedelte Kinder und Jugendliche (siehe Hst. 200 3 170/0)
- 518.402 DM
- =====

Zu 200 3 530/7

Miete für die Benutzung der sportamtseigenen Sporteinrichtungen (Turn- und Sporthallen, Bezirkssportanlagen, Rheinstadion, Eisstadion u.a.) durch städtische Schulen.

Zu 200 3 564/1

Der Rat der Stadt hat am 13.12.1990 die Einführung einer Ganztagsbetreuung in 12 Düsseldorfer Schulen zum Schuljahresbeginn 1991/92 beschlossen. Die Mittel sind für die Beschaffung von pädagogischen Materialien bestimmt.

Zu 200 3 573/0

Der Haushaltsansatz ist vorgesehen für die Leistung von Zuschüssen an Schulen zur Durchführung nationaler und internationaler Begegnungen mit Schülerinnen und Schülern aus den neuen Bundesländern und dem Ausland. Ein kleinerer Teil der Haushaltsmittel ist für die Förderung von Maßnahmen der politischen Bildung bestimmt (Seminare, Vortragsveranstaltungen u.ä.).

Zu 200 3 575/7

Es handelt sich um Zuschüsse zu den Schülerkarten zu kulturellen Veranstaltungen im Schauspielhaus (geschlossene Schülerveranstaltungen im Kinder- und Jugendtheater, mobile Produktionen in Schulen sowie Teilnahme am Abendprogramm), Opernhaus, Marionettentheater sowie zur Finanzierung von Schulkonzerten.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
200 3 576/5	Beschaffung von Lernmitteln	3 650 000	3 650 000	3 176 765,86	Übertragbar Eins. deckungsfähig zu Gunsten 200 3 520/0 200 3 600/1, 200 3 658/3
200 3 577/3	Internationaler Jugendaustausch	-	5 000	-	
200 3 578/1	Beseitigung von Glatteis und Schnee	3 000	3 000	2 498,21	
200 3 579/0	Lernmittel für Spätausgesiedelte	223 440	15 000	136 560,00	Übertragbar
200 3 582/0	Begrünung Schulanlagen und Biotop	25 000	30 000	23 372,31	
200 3 583/8	Schulrudern	16 000	16 000	13 185,00	
200 3 584/6	Nebenkosten f. Test-, Therapiematerial bei 40/601	8 000	8 000	7 843,82	
200 3 600/1	Lehr- u. Unterrichtsmittel usw. aus LM-Einsparungen	1	1	333 247,84	Siehe 200 3 576/5 Gegens. deckungsfähig mit 200 3 520/0 Übertragbar
200 3 601/0	Lehr-/Unterrichtsmittel für ausländische Schüler	27 000	27 000	20 000,00	Übertragbar
200 3 602/8	Lehr- und Unterrichtsmittel für Aussiedlerschüler	20 000	20 000	5 313,16	Übertragbar
200 3 630/3	Beschaffungen aus der PS- Zweckertragsspende SPK	250 000	250 000	125 000,00	Siehe 200 3 175/1 Übertragbar
200 3 639/7	Fahrkosten	10 080 000	10 850 000	10 987 658,84	
200 3 640/0	Schadensersatzzahlungen	-	-	1 995,00	
200 3 641/9	Vorfinanzierung von Kosten in einem Rechtsstreit	5 210	-	-	
200 3 650/8	Umzugskosten	152 000	152 000	128 987,25	
200 3 651/6	Umzugskosten (d. Asbest- belastungen verursacht)	60 000	60 000	59 859,45	
200 3 652/4	Kosten für Bodenuntersuchungen	10 000	-	-	
200 3 653/2	Rundfunkgebühren	132 000	132 000	128 035,80	
200 3 655/9	Kosten gemäß § 80 VwVfG.NW	500	500	652,25	
200 3 656/7	Formatänderung von Grundrißplänen	1 500	1 500	1 001,79	
200 3 657/5	Gebühren für Antennenanlagen	5 500	4 000	458,92	Verfügungsberecht. Amt 5
200 3 658/3	Päd. Veranstaltungen aus Lernmitteleinsparungen	1	1	5 265,00	Siehe 200 3 576/5 Ausgaben dürfen nur bis zu 20 000 DM geleistet werden.
200 3 659/1	Herrichtung der Aulen für Prüfungen des Landes	2 000	3 000	1 120,00	
200 3 661/3	Mitgliedsbeiträge, sonstige Vereinsbeiträge	75	75	75,00	
200 3 662/1	Vermischte Ausgaben	2 300	1 900	1 495,81	
200 3 671/0	Rückzahlung zuviel erhaltener Ersatzleist. Land	-	-	700,00	
	Summe Ausgaben	47 511 121	52 123 547	49 591 940,75	
	Summe Einnahmen	1 151 759	548 282	1 116 874,29	
	Zuschuss	48 359 362	51 575 265	48 475 066,46	
	Überschuss	-	-	-	

210

Grundschulen

Verfügungsberecht. Amt 4

Einnahmen

210 3 100/3	Anerkennungsgebühren	171	171	171,00
210 3 130/5	Beiträge für Verpflegung	80 000	79 000	79 067,50
210 3 140/2	Mieten	832 320	797 170	736 656,31
210 3 141/0	Schulraumbenutzungsentgelte	1 010 000	840 000	828 573,58
210 3 144/5	Pachten	-	100	-
210 3 155/0	Abrechnung von Barvorschüssen	2 000	4 000	719,64

Zu 20
Erziel
Dritt
Der S
Zusät
Hilfe
Schül
für d
berei
im Ve
- Leh
Hst. i
sparu
Somit
zur V
(
Die S
50 %
Zu 20
Bei d
gesie
Zu 20
Die V
§ 7 S
Berec
kehrst
gültig
Schül
Dem A
a) Ze
b) Ze
c) Ba
d) Ba
Kul
abl
e) Sc
f) He
Die Ar
strukt
Zu 21
Die E
wurde
ca. 1
= 19.
ca.
= 6.
Zu 21
a) Mi
b) Ver
c) Bl
d) FL
e) FL
f) He
g) He
h) Ess
i) Sü
j) Max
k) Pat

Zu 200 3 576/5

Erziehungsberechtigte bzw. volljährige Schülerinnen und Schüler haben einen Eigenanteil in Höhe von einem Drittel des vom Kultusminister NW festgesetzten Durchschnittsbetrages für Lernmittelfreiheit selbst zu tragen. Der Schulträger hat damit noch grundsätzlich bis zu zwei Drittel des Durchschnittsbetrages bereitzustellen. Zusätzliche Aufwendungen fallen für die von der Leistung eines Eigenbetrages befreiten Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz sowie für spätausgesiedelte und ausländische Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf Sonderleistungen an.

Für die Durchführung der Lernmittelfreiheit wird 1991 ein Betrag von	3.730.000 DM
bereitgestellt. Hiervon werden	80.000 DM
im Vermögenshaushalt veranschlagt (65.000 DM bei Hst. 200 935 7231/9	
- Lehrmittel aus Lernmitteleinsparungen - und 15.000 DM bei	
Hst. 200 936 9243/8 - Inventar und Büromaschinen aus Lernmittelein-	
sparungen).	

Somit stehen im Verwaltungshaushalt noch	3.650.000 DM
zur Verfügung.	=====

Die Schulen können über die durch Unterschreitung der Durchschnittsbeträge erzielten Lernmitteleinsparungen zu 50 % verfügen (für die zusätzliche Beschaffung von Lehrmitteln, Inventar usw.).

Zu 200 3 579/0

Bei dieser Haushaltsstelle ist die Lernmittelpauschale für den schulbegleitenden Nachhilfeunterricht spätausgesiedelter Kinder und Jugendlicher veranschlagt (siehe auch Hst. 200 3 170/0).

Zu 200 3 639/7

Die Verpflichtung zur Übernahme notwendiger Schülerfahrkosten beruht u.a. auf der Verordnung zur Ausführung des § 7 Schulfinanzgesetz vom 24.03.1980 in der jeweils gültigen Fassung. Berechnungsgrundlagen für die Ermittlung der Fahrkosten für Schülerinnen und Schüler, die Wertmarken des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr bzw. bei Barerstattung den entsprechenden Gegenwert erhalten, sind die derzeit gültigen Tarife des Verkehrsverbundes und anderer Verkehrsunternehmen sowie die Zahl der anspruchsberechtigten Schüler/innen.

Dem Ansatz für 1991 liegt folgende Kalkulation zugrunde:

a) Zeitfahrausweise für Schüler/innen allgemeinbildender Schulen	4.210.000 DM
b) Zeitfahrausweise für Schüler/innen der Schulen für Lernbehinderte	225.000 DM
c) Barerstattung für Schüler/innen der berufsbildenden Schulen	1.640.000 DM
d) Barerstattung für arbeitslose Düsseldorfer Jugendliche in	
Kursen der Volkshochschule zur Erlangung des Hauptschulab-	
schlusses bzw. der Fachoberschulreife	25.000 DM
e) Schülerspezialverkehre	3.580.000 DM
f) Mehrfahrkarten für Schülerinnen und Schüler	400.000 DM
	10.080.000 DM
	=====

Die Ansatzreduzierung erklärt sich durch die zum 01.01.1991 wirksam gewordene Preis- und Leistungsneustrukturierung bei Wochen- und Monatskarten des VRR.

Zu 210 3 130/5

Die Einnahmen aus Essensbeiträgen der Gemeinschaftsgrundschule Unter den Eichen (Karl-Röttger-Tagesschule) wurden wie folgt veranschlagt:

ca. 100 nicht bedürftige Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	=	66.500 DM
= 19.000 Portionen x 3,50 DM		
ca. 35 bedürftige Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	=	13.300 DM
= 6.650 Portionen x 2,-- DM		
		79.800 DM
aufgerundet auf		80.000 DM
		=====

Zu 210 3 140/2

a) Mieten aus Wohnungen	50.200 DM
b) Vergütungen aus Dienstwohnungen	397.100 DM
c) Blumenthalstraße (Griechische Ergänzungsschule)	19.200 DM
d) Fliednerstraße (Kreativitätsschule)	9.720 DM
e) Fliednerstraße (Heimatverein Kaiserswerth)	2.400 DM
f) Helmutstraße (Krankenhauspflegeschule)	88.500 DM
g) Helmholtzstraße (Griechisches Lyzeum)	36.800 DM
h) Essener Straße (Griechische Ergänzungsschule und Lyzeum)	28.800 DM
i) Südallee (Griechische Ergänzungsschule)	17.600 DM
j) Max-Halbe-Straße, Amt 51	131.000 DM
k) Paulusplatz, Amt 14	51.000 DM
	832.320 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
210 3 157/7	Vermischte Einnahmen	200	200	70,00	
210 3 164/0	Erstattung persönlicher Ausgaben	-	-	199,34	
210 3 171/2	Landeszuweisungen	-	1	-	
210 3 177/1	Spenden	1	1	1,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 210 3 581/5
	Summe Einnahmen	1 924 692	1 720 643	1 645 458,37	
	Ausgaben				
210 3 416/9	Vergütung für nebenamtl. und -berufl. Lehrkräfte	74 000	74 000	68 777,24	
210 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	6 498 500	6 402 000	6 279 817,75	
210 3 500/9	Außenanlagen	149 000	165 000	168 933,00	Gegens.deckungsfähig m 215 3 500/1, 220 3 500/2 230 3 500/6, 240 3 500/7 270 3 500/0, 280 3 500/4 281 3 500/9
210 3 520/3	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	105 000	110 000	97 631,11	Übertragbar Gegens.deckungsfähig m 215 3 520/6, 220 3 520/7 230 3 520/0, 240 3 520/4 270 3 520/5, 280 3 520/9 281 3 520/3
210 3 521/1	Beschaffg.u.Unterhaltg. v.Sonnenschutzvorh. u.a.	36 000	-	-	Gegens.deckungsfähig m 215 3 521/4, 220 3 521/5 230 3 521/9, 240 3 521/2 270 3 521/3, 280 3 521/7 281 3 521/1
210 3 530/0	Mieten	15 500	15 500	9 723,75	
210 3 540/8	Steuern und Abgaben	530 000	460 000	527 854,03	
210 3 541/6	Kamin- und Grundstücksreinigung	25 000	25 000	14 186,25	
210 3 571/8	Wäschereinigung	3 200	3 500	2 991,00	
210 3 572/6	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	285 000	266 000	323 344,20	Gegens.deckungsfähig m 215 3 572/9, 220 3 572/0 230 3 572/3, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
210 3 573/4	Lern- und Arbeitsmittel	16 000	16 000	15 895,63	
210 3 574/2	Schulgärten (einschl. Zentralschulgarten)	20 000	20 000	20 319,07	
210 3 575/0	Schulveranstaltungen usw.	205 000	199 000	203 016,10	Gegens.deckungsfähig m 215 3 575/3, 220 3 575/4 230 3 575/8, 240 3 575/1 270 3 575/2, 280 3 575/6 281 3 575/0
210 3 577/7	Schulkindergärten	6 600	6 200	5 952,91	
210 3 578/5	Schulwandern und Heimaufenthalte	23 000	19 000	21 563,05	Gegens.deckungsfähig m 215 3 578/8, 220 3 578/9 230 3 579/0, 240 3 578/6 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
210 3 579/3	Informationsschriften über weiterführende Schulen	5 000	5 000	5 000,00	

Zu 210

Es han
Schulp
verhal
stehen

Zu 210

Die Mi
fläche
brüche
Kugels
Spielg

Zu 210

Aus de

Bescha

- Stüh

- Inve

- Tafe

- Spor

Zu 210

Aus de

Bescha

- Sonn

- Verd

- Gard

- Bühn

Zu 210

Miete

Zu 210

Die Mi

mittel

Anteil

Zu 210

Aus de

zur Ve

Zu 210

Die Mi

geländ

und Sp

bühren

Zu 210

Verans

schul j

Sekund

Schule

Zu 210 3 416/9

Es handelt sich um Vergütungen für nebenamtlich oder nebenberuflich tätige Psychologen und Mitarbeiter der Schulpsychologischen Beratungsstelle. Seit 1978 werden auch ausländische Lehrer eingesetzt, die den Eltern von verhaltensauffälligen und lernbehinderten Kindern als pädagogische Berater und Übersetzer zur Verfügung stehen.

Zu 210 3 500/9

Die Mittel sind vorgesehen für die Erhaltung und Instandsetzung der Anlagen und Einrichtungen auf den Freiflächen - insbesondere der Kleinsportanlagen -, z. B. Erneuerung der Asphaltdecken, Beseitigung von Frostaufbrüchen, Zaunreparaturen und -erneuerungen, Außenbeleuchtung, Spielfeldmarkierungen, Sand für Sprunggruben und Kugelstoßanlagen, Instandsetzung von wassergebundenen Sportflächen (vor allem Laufbahnen), Unterhaltung von Spielgeräten auf den für die öffentliche Nutzung freigegebenen Schulgrundstücken.

Zu 210 3 520/3

Aus dem Ansatz müssen u.a. bestritten werden:

- Beschaffung und Unterhaltung von
- Stühlen und Tischen sowie Fachraumeinrichtungen,
 - Inventar für Verwaltungs- und Nebenräume,
 - Tafeln und Lichtbildwänden,
 - Sport- und Turngeräten,

Zu 210 3 521/1

Aus dem Ansatz müssen u.a. bestritten werden:

- Beschaffung und Unterhaltung von
- Sonnenschutzvorhängen
 - Verdunkelungsvorhängen
 - Gardinen
 - Bühnenvorhängen

Zu 210 3 530/0

Miete für die Dienstwohnung Flurstraße 59.

Zu 210 3 572/6

Die Mittel dienen im wesentlichen der Unterhaltung, Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Lehr- und Unterrichtsmitteln der Schulen, in einem relativ geringen Umfang auch der Neubeschaffung. Dabei entfällt der überwiegende Anteil auf Verbrauchsmaterialien, Wartung, Reparaturen und Vervielfältigungen.

Zu 210 3 573/4

Aus dem Ansatz werden bedürftigen Schülerinnen und Schülern Arbeitsmaterialien für den Unterricht kostenlos zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören z. B. Hefte, Zeichenblöcke, Bleistifte, Farbkästen, Lineale und Zirkel.

Zu 210 3 575/0

Die Mittel sind für die Durchführung des obligatorischen Schulsports an Unterrichtsorten außerhalb des Schulgeländes bestimmt. Zu den "externen" Unterrichtsorten zählen Schwimmbäder, vereinseigene Turn- und Sporthallen und Sportplätze sowie auch die Eislaufhalle Benrath (hier werden neben den Eintrittsgeldern auch die Leihgebühren für die Schlittschuhe finanziert). Darüber hinaus werden Ausgaben für den Besuch von Museen geleistet.

Zu 210 3 578/5

Aus dem Ansatz werden Zuschüsse für bedürftige Schülerinnen und Schüler zu mehrtägigen Wanderungen sowie Aufhalten in Schullandheimen und Jugendherbergen geleistet.

Zu 210 3 579/3

Veranschlagt sind die Kosten für eine Broschüre, die die Eltern der Schülerinnen und Schüler des 4. Grundschuljahres bzw. der 10. Klassen über die vielfältigen Bildungsangebote der verschiedenen Schulformen in den Sekundarstufen I und II sowie über die Übergangsmöglichkeiten und das Anmeldeverfahren zu den weiterführenden Schulen in Düsseldorf informieren soll.

2 Schulen

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
210 3 581/5	Verwendung der Spendenmittel	1	1	1,00	Siehe 210 3 177/1 Übertragbar
210 3 582/3	Mittagsverpflegung	127 700	119 800	113 203,46	
210 3 650/1	Porto, Verbandskästen usw.	19 000	6 500	6 146,32	
210 3 669/2	Vermischte Ausgaben	-	100	-	
	Summe Ausgaben	8 143 501	7 912 601	7 884 355,87	
	Summe Einnahmen	1 924 692	1 720 643	1 645 458,37	
	Zuschuss	6 218 809	6 191 958	6 238 897,50	
	Überschuss	-	-	-	
215 Hauptschulen					
Verfügungsberecht. Amt					
Einnahmen					
215 3 130/8	Beiträge für Verpflegung	49 000	47 100	46 325,22	
215 3 140/5	Mieten	225 000	230 000	213 885,16	
215 3 141/3	Schulraumbenutzungsentgelte	715 000	595 000	595 347,99	
215 3 150/2	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	7 155,04	
215 3 155/3	Abrechnung von Barvorschüssen	1 000	2 000	611,88	
215 3 157/0	Vermischte Einnahmen	100	200	27,33	
215 3 171/5	Landeszuweisungen	1	1	3 056,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 215 3 579/6
215 3 177/4	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 215 3 580/0
	Summe Einnahmen	990 102	875 302	866 408,62	
Ausgaben					
215 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 750 200	2 742 900	2 659 191,01	
215 3 500/1	Außenanlagen	64 000	65 000	59 598,19	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 500/9, 220 3 500/2 230 3 500/6, 240 3 500/0 270 3 500/0, 280 3 500/4 281 3 500/9 Übertragbar
215 3 520/6	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	45 000	53 000	55 779,26	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 220 3 520/7 230 3 520/0, 240 3 520/4 270 3 520/5, 280 3 520/8 281 3 520/3
215 3 521/4	Beschaffg.u.Unterhaltg. v.Sonnenschutzvorh. u.a.	24 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 521/1, 220 3 521/5 230 3 521/9, 240 3 521/2 270 3 521/3, 280 3 521/7 281 3 521/1
215 3 540/0	Steuern und Abgaben	320 000	320 000	319 729,08	
215 3 541/9	Kamin- und Grundstücksreinigung	16 500	9 500	16 218,95	
215 3 571/0	Hauswirtschaftsunterricht	4 000	4 000	3 575,00	
215 3 572/9	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	370 000	370 000	315 037,74	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 220 3 572/0 230 3 572/3, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
215 3 573/7	Lern- und Arbeitsmittel	14 000	14 000	12 668,11	

Zu 210 3 582/3

Es sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an der Gemeinschaftsgrundschule Unter den Eichen (Karl-Röttger-Tagesschule):

ca. 135 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage =
rd. 25.650 Portionen x 4,98 DM = 127.737 DM
abgerundet auf 127.700 DM
=====

Die Ansatzsteigerung ist auf die Anhebung des Portionspreises von 4,67 DM auf 4,98 DM zurückzuführen.

Zu 215 3 130/8

Die Einnahmen aus Essensbeiträgen der Gemeinschaftshauptschule Diepenstraße (Karl-Röttger-Tagesschule) wurden wie folgt veranschlagt:

ca. 45 nicht bedürftige Essensteilnehmer
x rd. 190 Essenstage = rd. 8.550 Portionen x 3,50 DM = 29.925 DM
ca. 45 bedürftige Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage
= rd. 8.550 Portionen x 2,-- DM = 17.100 DM
2 Essensteilnehmer (Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal)
x rd. 190 Essenstage = rd. 380 Portionen x 4,98 DM = rd. 1.892 DM
rd. 48.917 DM
aufgerundet auf 49.000 DM
=====

Zu 215 3 140/5

Es sind veranschlagt:

Mieten aus Wohnungen 35.000 DM
Vergütungen aus Dienstwohnungen 190.000 DM
225.000 DM
=====

Zu 215 3 500/1

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 215 3 520/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 215 3 521/4

siehe Begründung zu Hst. 210 3 521/1

Zu 215 3 571/0

Zuschüsse zum Hauswirtschaftsunterricht in Höhe von 1,-- DM bis 1,50 DM pro Kochtag erhalten die am Kochunterricht teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz empfangen, sowie Teilzeitberufsschüler/innen ohne Ausbildungsverhältnis und Fachschüler/innen mit berufspraktischer Ausbildung. Arbeitslose Jugendliche in der Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr und im Berufsgrundschuljahr sowie alle Schülerinnen und Schüler der Schulen für Lernbehinderte und der Schulen für Geistigbehinderte erhalten - abweichend von der vorgenannten Regelung - auch weiterhin einen Zuschuß von 1,50 DM bzw. 2,-- DM je Kochtag.

Zu 215 3 572/9

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 215 3 573/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 573/4

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
215 3 574/5	Schulgärten	3 000	3 000	3 000,00	
215 3 575/3	Schulveranstaltungen usw.	75 000	85 000	66 376,50	Gegens.deckungsfähig 210 3 575/0, 220 3 575/0 230 3 575/8, 240 3 575/8 270 3 575/2, 280 3 575/8 281 3 575/0
215 3 577/0	Wäschereinigung	1 400	1 300	1 134,50	
215 3 578/8	Schulwandern und Heimaufenthalte	28 000	31 500	27 431,34	Gegens.deckungsfähig 210 3 578/5, 220 3 578/8 230 3 579/0, 240 3 578/8 270 3 578/7, 280 3 578/8 281 3 578/5
215 3 579/6	Fahrten aus Landeszuweisungen	1	1	3 056,00	Siehe 215 3 171/5
215 3 580/0	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Übertragbar Siehe 215 3 177/4
215 3 581/8	Mittagsverpflegung	87 000	79 900	86 966,27	Übertragbar
215 3 650/4	Porto, Verbandskästen usw.	9 500	5 100	4 881,53	
215 3 669/5	Vermischte Ausgaben	-	100	-	
	Summe Ausgaben	3 811 602	3 784 302	3 634 643,48	
	Summe Einnahmen	990 102	875 302	866 408,62	
	Zuschuss	2 821 500	2 909 000	2 768 234,86	
	Überschuss	-	-	-	

220

Realschulen

					Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen					
220 3 140/6	Mieten	174 000	878 000	877 361,81	
220 3 141/4	Schulraumbenutzungsentgelte	446 000	360 000	391 821,00	
220 3 155/4	Abrechnung von Barvorschüssen	500	1 500	253,01	
220 3 157/0	Vermischte Einnahmen	100	100	-	
220 3 171/6	Landeszuweisungen	1	1	3 267,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 220 3 601/7
220 3 177/5	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 220 3 580/0
	Summe Einnahmen	620 602	1 239 602	1 272 702,82	

Zu 215 3 575/3

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 215 3 578/8

Die Mittel sind für die Leistung von Zuschüssen an bedürftige Schülerinnen und Schüler bestimmt, um diesen den Aufenthalt in Schullandheimen und Jugendherbergen sowie die Teilnahme an mehrtägigen Wanderungen und Studienfahrten zu ermöglichen.

Zu 215 3 581/8

Es sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an der Gemeinschaftshauptschule Diepenstraße (Karl-Röttger-Tageschule):

ca. 92 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage =
rd. 17.480 Portionen x 4,98 DM =

rd. 87.050 DM

abgerundet auf 87.000 DM
=====

Die Ansatzsteigerung ist auf die Anhebung des Portionspreises von 4,67 DM auf 4,98 DM zurückzuführen.

Zu 220 3 140/6

Vergütungen aus Dienstwohnungen und Mieten aus Wohnungen
Vermietung Lanker Straße (Japanische Schule)

124.000 DM
50.000 DM

174.000 DM
=====

Wenigereinnahmen durch die Zuordnung der Mieteinnahme Siegburger Straße 149 (Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg) bei Hst. 230 3 140/0.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
220 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 778 800	1 810 600	1 719 908,67	Gegens.deckungsfähig m 210 3 500/9, 215 3 500/1 230 3 500/6, 240 3 500/0 270 3 500/0, 280 3 500/4 281 3 500/9 Übertragbar
220 3 500/2	Außenanlagen	37 000	37 000	29 651,06	
220 3 520/7	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	43 000	50 000	43 211,86	Gegens.deckungsfähig m 210 3 520/3, 215 3 520/8 230 3 520/0, 240 3 520/4 270 3 520/5, 280 3 520/9 281 3 520/3
220 3 521/5	Beschaffg.u.Unterhaltg. v.Sonnenschutzvorh. u.a.	11 000	-	-	Gegens.deckungsfähig m 210 3 521/1, 215 3 521/4 230 3 521/9, 240 3 521/2 270 3 521/3, 280 3 521/7 281 3 521/1
220 3 540/1	Steuern und Abgaben	175 000	175 000	177 513,68	
220 3 541/0	Kamin- und Grundstücksreinigung	4 500	4 500	2 395,42	
220 3 571/1	Hauswirtschaftsunterricht	100	100	-	
220 3 572/0	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	173 000	160 000	174 222,91	Gegens.deckungsfähig m 210 3 572/6, 215 3 572/8 230 3 572/3, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
220 3 573/8	Wäschereinigung	700	750	543,25	
220 3 574/6	Schulgärten	1 100	1 100	872,68	
220 3 575/4	Schulveranstaltungen usw.	50 000	41 000	46 736,00	Gegens.deckungsfähig m 210 3 575/0, 215 3 575/3 230 3 575/8, 240 3 575/1 270 3 575/2, 280 3 575/8 281 3 575/0
220 3 578/9	Schulwandern und Helmaufenthalte	11 000	14 000	10 735,00	Gegens.deckungsfähig m 210 3 578/5, 215 3 578/8 230 3 579/0, 240 3 578/6 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
220 3 580/0	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 220 3 177/5 Übertragbar
220 3 601/7	Fahrten aus Landeszuweisungen	1	1	3 267,00	Siehe 220 3 171/6 Übertragbar
220 3 650/5	Porto, Verbandskästen usw.	7 200	2 800	2 770,58	
220 3 669/6	Vermischte Ausgaben	-	100	-	
220 3 700/5	Zuschuß für den Ring der Abendrealschulen	100	100	100,00	
	Summe Ausgaben	2 292 502	2 297 052	2 211 928,11	
	Summe Einnahmen	620 602	1 239 602	1 272 702,82	
	Zuschuss	1 671 900	1 057 450	939 225,29	
	Überschuss	-	-	-	

230

Gymnasien

					Verfügungsbereht. Amt 4
Einnahmen					
230 3 140/0	Mieten	842 500	150 000	137 351,12	
230 3 141/8	Schulraumbenutzungsentgelte	725 000	580 000	595 286,00	
230 3 150/7	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	3 323,42	
230 3 151/5	Rückz. zuviel gez. Zuschüsse an Ersatzschulen	-	1	320,75	
230 3 155/8	Abrechnung von Barvorschüssen	1 000	1 500	929,50	
230 3 157/4	Vermischte Einnahmen	100	100	-	

Zu 220 3 500/2

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 220 3 520/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 220 3 521/5

siehe Begründung zu Hst. 210 3 521/1

Zu 220 3 571/1

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 220 3 572/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 220 3 575/4

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

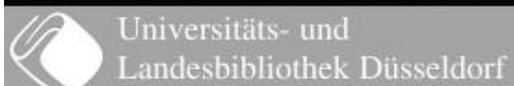
Zu 220 3 578/9

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 230 3 140/0

Mieten (Schulgebäude)	13.500 DM
Vergütungen aus Dienstwohnungen	118.000 DM
Vermietung Siegburger Straße 149 (Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg)	<u>711.000 DM</u>
	842.500 DM
	=====

Mehreinnahmen durch die Zuordnung der Mieteinnahme Siegburger Straße 149 (Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg) bei o.g. Haushaltsstelle. Bisher wurde diese Einnahme bei der Hst. 220 3 140/6 veranschlagt.



2 Schulen

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
230 3 161/2	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	170 000	180 000	174 970,33	Anordnungsberecht. Am
230 3 162/0	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	100 000	100 000	108 822,96	Anordnungsberecht. Am
230 3 171/0	Landeszuweisungen	1	1	48 917,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 230 3 601/0
230 3 174/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	21 000	-	17 779,78	Anordnungsberecht. Am
230 3 177/9	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 230 3 573/1
230 3 178/7	Stiftungserträge	400	400	400,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 230 3 562/6
230 3 179/5	Zuschuß Fördervereine	-	1	-	Anordnungsberecht. Am
	Summe Einnahmen	1 860 002	1 012 004	1 088 100,86	
Ausgaben					
230 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 090 900	3 119 100	2 988 622,64	
230 3 500/6	Außenanlagen	74 000	77 000	65 439,22	Gegens.deckungsfähig m 210 3 500/9, 215 3 500/1 220 3 500/2, 240 3 500/0 270 3 500/0, 280 3 500/4 281 3 500/9 Übertragbar
230 3 520/0	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	80 000	92 000	99 481,41	Gegens.deckungsfähig m 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 240 3 520/4 270 3 520/5, 280 3 520/9 281 3 520/3
230 3 521/9	Beschaffung u. Unterhaltg. v. Sonnenschutzvorh. u.a.	13 000	-	-	Gegens.deckungsfähig m 210 3 521/1, 215 3 521/4 220 3 521/5, 240 3 521/2 270 3 521/3, 280 3 521/7 281 3 521/1
230 3 540/5	Steuern und Abgaben	330 000	320 000	318 138,44	
230 3 541/3	Kamin- und Grundstücksreinigung	12 000	11 000	11 059,99	
230 3 562/6	Verwendung der Stiftungserträge	400	400	400,00	Siehe 230 3 178/7 Übertragbar
230 3 571/5	Hauswirtschaftsunterricht	100	100	-	
230 3 572/3	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	443 000	406 000	389 798,08	Gegens.deckungsfähig m 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
230 3 573/1	Verwendung der Spendenmittel	1	133	-	Siehe 230 3 177/9 Übertragbar
230 3 574/0	Schulgärten	2 000	2 000	1 980,95	
230 3 575/8	Schulveranstaltungen usw.	95 000	100 000	88 067,50	Gegens.deckungsfähig m 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 240 3 575/1 270 3 575/2, 280 3 575/6 281 3 575/0
230 3 578/2	Gemeinschaftsveranstaltungen des Abendgymnasiums	800	800	800,00	

Zu 230

siehe f

Zu 230

siehe f

Zu 230

siehe f

Zu 230

siehe

Zu 230

siehe

Zu 230

siehe

Zu 230

Die Mi

Zuschü

staltui

Zu 230 3 500/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 230 3 520/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 230 3 521/9

siehe Begründung zu Hst. 210 3 521/1

Zu 230 3 571/5

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 230 3 572/3

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 230 3 575/8

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 230 3 578/2

Die Mittel sind vorgesehen für die Durchführung von Studienfahrten der Studierenden des Abendgymnasiums. Diese Zuschüsse erhalten nur Bedürftige, um diesem Personenkreis die Teilnahme an schulischen Gemeinschaftsveranstaltungen zu ermöglichen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
230 3 579/0	Schulwandern und Heimaufenthalte	14 000	12 000	13 211,60	Gegens.deckungsfähig 210 3 578/5, 215 3 578/8 220 3 578/9, 240 3 578/8 270 3 578/7, 280 3 578/8 281 3 578/5
230 3 580/4	Wäschereinigung	3 500	3 700	3 280,75	
230 3 581/2	Pflege der wissenschaftl. Bibliothek Görres-Gymn.	5 000	5 000	4 998,90	
230 3 601/0	Fahrten aus Landeszuweisungen	1	1	48 917,00	Siehe 230 3 171/0 Übertragbar
230 3 650/9	Porto, Verbandskästen usw.	13 300	6 000	5 367,84	
230 3 669/0	Vermischte Ausgaben	-	100	-	
230 3 700/9	Zuschuß für den Ring der Abendgymnasien	400	400	400,00	
230 3 717/3	Zuschüsse an private Schulen	841 800	951 550	1 058 450,00	
	Summe Ausgaben	5 019 202	5 108 284	5 098 414,32	
	Summe Einnahmen	1 860 002	1 012 004	1 088 100,86	
	Zuschuss	3 159 200	4 096 280	4 010 313,46	
	Überschuss	-	-	-	
240 Berufsschulen					
Verfügungsberecht. Art. 4					
Einnahmen					
240 3 140/3	Mieten	70 000	70 000	64 707,92	
240 3 141/1	Schulraumbenutzungsentgelte	98 000	82 000	80 994,72	
240 3 155/1	Abrechnung von Barvorschüssen	1 500	3 000	758,82	
240 3 157/8	Vermischte Einnahmen	100	400	9,10	
240 3 162/4	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	50 000	50 000	54 628,12	Anordnungsberecht. Art. 4
240 3 171/3	Landeszuweisungen	22 400	22 400	24 533,00	
240 3 177/2	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 240 3 580/8
	Summe Einnahmen	242 001	227 801	225 631,68	
Ausgaben					
240 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 030 200	2 055 400	1 963 209,84	
240 3 500/0	Außenanlagen	22 000	26 000	55 359,99	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 500/9, 215 3 500/1 220 3 500/2, 230 3 500/8 270 3 500/0, 280 3 500/4 281 3 500/9 Übertragbar
240 3 520/4	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	67 000	72 000	69 278,99	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 230 3 520/0 270 3 520/5, 280 3 520/9 281 3 520/3
240 3 521/2	Beschaffg.u.Unterhaltg. v.Sonnenschutzvorh. u.a.	6 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 521/1, 215 3 521/4 220 3 521/5, 230 3 521/9 270 3 521/3, 280 3 521/7 281 3 521/1
240 3 530/1	Miete f. Werkstätten an der Gewerbeförd.anstalt	-	40 800	16 248,55	
240 3 540/9	Steuern und Abgaben	238 000	260 000	255 845,44	

Zu 230

siehe

Zu 230

Die ve

Zu 230

Es sin

a) das

b) die

c) das

d) das

e) die

Zu 240

1. Miel

2. Verel

ri

Zu 240

Das Lar

landwir

ar

Studie

vir

bekannt

r

n!

Zu 240

siehe B

Zu 240

siehe B

Zu 240

siehe B

B

Zu 230 3 579/0

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 230 3 581/2

Die veranschlagten Mittel sind vorgesehen für die Restaurierung der Bibliotheksbestände des Görres-Gymnasiums.

Zu 230 3 717/3

Es sind Zuschüsse vorgesehen für

- a) das Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg
- b) die St.-Ursula-Schule
- c) das Suitbertus-Gymnasium
- d) das Theodor-Fliedner-Gymnasium
- e) die Freie Waldorfschule

Zu 240 3 140/3

1. Mieten aus Wohnungen	4.000 DM
2. Vergütungen aus Dienstwohnungen	65.600 DM
	69.600 DM
aufgerundet auf	70.000 DM
	=====

Zu 240 3 171/3

Das Land NW erstattet 80 % der Lehrgangskosten für Schülerinnen und Schüler des Berufsgrundschuljahres in landwirtschaftlichen Lehranstalten (siehe auch Hst. 240 3 601/4). Des weiteren gewährt das Land Zuweisungen zu Studienfahrten (vor allem im Rahmen nationaler Begegnungen). Die Höhe dieser Leistungen ist im voraus nicht bekannt und daher im Ansatz nicht berücksichtigt.

Zu 240 3 500/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 240 3 520/4

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 240 3 521/2

siehe Begründung zu Hst. 210 3 521/1

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
240 3 541/7	Kamin- und Grundstücksreinigung	6 000	6 000	4 704,34	
240 3 571/9	Hauswirtschaftsunterricht	16 000	16 000	15 412,50	
240 3 572/7	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	441 000	427 000	363 052,60	Gegens.deckungsfähig m 210 3 572/6, 215 3 572/6 220 3 572/0, 230 3 572/8 270 3 572/8, 280 3 572/7 281 3 572/6
240 3 573/5	Wäschereinigung	900	1 000	553,50	
240 3 575/1	Schulveranstaltungen usw.	7 000	7 000	5 725,50	Gegens.deckungsfähig m 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 230 3 575/8 270 3 575/2, 280 3 575/8 281 3 575/0
240 3 577/8	Fahrten aus Landeszuweisungen	1	1	4 941,00	
240 3 578/6	Schulwandern und Heimaufenthalte	500	800	-	Gegens.deckungsfähig m 210 3 578/5, 215 3 578/8 220 3 578/9, 230 3 578/9 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
240 3 579/4	Lehrmittel für berufsqualifizierende Bildung	500 000	481 701	481 409,34	Gegens.deckungsfähig m 281 3 579/3
240 3 580/8	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 240 3 177/2 Übertragbar
240 3 601/4	Lehrgänge in landwirtschaftl. Lehranstalten	28 000	28 000	24 490,00	
240 3 638/3	Präsentation v.Schulen auf der Messe "Aktiv Leben"	4 000	-	-	
240 3 650/2	Porto, Verbandskästen usw.	5 700	2 200	1 683,62	
240 3 669/3	Vermischte Ausgaben	-	100	-	
	Summe Ausgaben	3 372 302	3 424 003	3 261 915,21	
	Summe Einnahmen	242 001	227 801	225 631,68	
	Zuschuss	3 130 301	3 196 202	3 036 283,53	
	Überschuss	-	-	-	

245

Berufsfachschulen

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen

245 3 177/5	Rückz. zuviel gez. Zuschüsse an Ersatzschulen	-	1	-
	Summe Einnahmen	-	1	-

Ausgaben

245 3 570/3	Prüfungsgebühren	-	300	75,00
245 3 717/0	Zuschüsse an private Schulen	-	5 000	15 200,00
	Summe Ausgaben	-	5 300	15 275,00
	Summe Einnahmen	-	1	-
	Zuschuss	-	5 299	15 275,00
	Überschuss	-	-	-

Zu 24

siehe

Zu 24

siehe

Zu 24

siehe

Zu 24

In ve

gefüh

Durch

liche

darf

allge

strit

Die A

techn

und K

Zu 24

Gemäß

*Land

ansta

wobei

Bei e

geben

sicht

Zu 240 3 571/9

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 240 3 572/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 240 3 578/6

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 240 3 579/4

In verschiedenen berufsbildenden Schulen werden vollzeitschulische, berufsqualifizierende Bildungsgänge durchgeführt, die u. a. in Verbindung mit den Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit zu sehen sind. Durch die Verlagerung der betrieblichen Ausbildung in die Schule sind diese Bildungsgänge wegen der zusätzlichen, umfangreichen praktischen Übungen in Werkstatt und Labor und den hierdurch bedingten erheblichen Bedarf an Verbrauchsmaterial besonders kostenintensiv. Diese zusätzlich anfallenden Aufwendungen können mit den allgemeinen Lehrmittelgeldern bei den wiederkehrenden Positionen (siehe Gruppierungsnummer 572) nicht bestritten werden.

Die Ansatzmittel sind zur Bestreitung der Kosten für Verbrauchsmaterialien für die Bildungsgänge des chemisch-technischen Assistenten an der Schule für Metalltechnik und Chemie sowie für die Bildungsgänge Damenschneider und Kosmetik an der Gertrud-Bäumer-Schule bestimmt.

Zu 240 3 601/4

Gemäß Erlaß des Kultusministers des Landes NW nehmen Schülerinnen und Schüler des Berufsgrundschuljahres "Landwirtschaft" während des 1. Ausbildungsjahres an zwei einwöchigen Lehrgängen in landwirtschaftlichen Lehranstalten teil. Für die Lehrgänge stellen die Lehranstalten den Schulträgern Lehrgangskosten in Rechnung, wobei das Land auf Antrag 80 % dieser Kosten erstattet (vgl. Hst. 240 3 171/3).

Bei einer geschätzten Zahl von 45 Schülern des Berufsgrundschuljahres und zwei Lehrgängen pro Schuljahr ergeben sich bei Lehrgangskosten von zur Zeit 310,-- DM (pro Teilnehmer und Lehrgang) Gesamtkosten von voraussichtlich rd. 28.000,00 DM.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
250	Fachschulen				Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen					
250 3 140/7	Mieten	254 000	236 100	235 106,13	
250 3 177/6	Rückz. zuviel gez. Zuschüsse an Ersatzschulen	-	1	6 778,23	
	Summe Einnahmen	<u>254 000</u>	<u>236 101</u>	<u>241 884,36</u>	
Ausgaben					
250 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	92 000	-	88 373,65	
250 3 500/3	Außenanlagen	2 500	3 000	-	
250 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	24 800	40 000	7 015,13	
250 3 520/8	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	500	500	-	
250 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	4 130	15 000	3 633,93	
250 3 540/2	Steuern und Abgaben	6 000	6 000	1 140,74	
250 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	45 000	50 000	22 661,63	
250 3 717/0	Zuschüsse an private Schulen	152 300	185 300	227 000,00	
	Summe Ausgaben	<u>327 230</u>	<u>299 800</u>	<u>349 825,08</u>	
	Summe Einnahmen	<u>254 000</u>	<u>236 101</u>	<u>241 884,36</u>	
	Zuschuss	73 230	63 699	107 940,72	
	Überschuss	-	-	-	
270	Sonderschulen				Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen					
270 3 130/7	Beiträge für Verpflegung	15 500	19 900	11 156,97	
270 3 140/4	Mieten	67 000	63 000	58 139,64	
270 3 141/2	Schulraumbenutzungsentgelte	191 000	160 000	153 634,56	
270 3 155/2	Abrechnung von Barvorschüssen	2 500	3 000	2 254,17	
270 3 157/9	Vermischte Einnahmen	50	100	-	
270 3 160/9	Ersatzleistung des Bundes	10 000	10 000	9 520,20	
270 3 166/8	Ersstatt. v. Unterhaltskosten f. Zivildienstleist.	-	-	10 000,00	
270 3 171/4	Landeszuweisungen	-	1	-	
270 3 177/3	Spenden	1	1	10 480,92	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 270 3 579/5
	Summe Einnahmen	<u>286 051</u>	<u>256 002</u>	<u>255 186,46</u>	

Zu 250 3 140/7

1. Vergütungen für eine Dienstwohnung	6.000 DM
2. Aus der Vermietung von Schloß Eller an die Modeschule	248.000 DM
	254.000 DM

Zu 250 3 500/3

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 250 3 520/8

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 250 3 717/0

Die städtischen Zuwendungen für durch Landeszuweisungen nicht gedeckte Ausgaben werden gewährt mit der Maßgabe, daß die Schulträger die nach § 6 Abs. 4 Ersatzschulfinanzgesetz (EFG) mögliche Herabsetzung der gesetzlichen Eigenleistungen beim Land beantragen.

1. Zuschuß an die Modeschule Düsseldorf für die ggf. nach Herabsetzung verbleibende Eigenleistung bis zu 15 % der fortdauernden Ausgaben nach dem EFG
2. Zuschuß an die Fachschule für Sozialpädagogik der Ursulinen Düsseldorf "Pro-Kopf-Zuschuß" in Höhe von 70,-- DM je Düsseldorfer Schüler/in.

Zu 270 3 130/7

Die Einnahmen aus Essensbeiträgen wurden wie folgt veranschlagt:

1. Schulen für Lernbehinderte Franklinstraße und Vennhauser Allee

ca. 8 Essensteilnehmer (ab Klasse 7) x rd. 190 Essenstage	
= rd. 1.520 Portionen x 2,-- DM	= 3.040 DM
ca. 5 Lehrkräfte und Betreuer x rd. 190 Essenstage	
= rd. 950 Portionen x 4,98 DM	= 4.731 DM

2. Schulen für Geistigbehinderte Lohbachweg I u. II und Am Massenberger Kamp

ca. 10 Lehrkräfte und Betreuer x 155 Essenstage	
= rd. 1.550 Portionen x 4,98 DM	= 7.719 DM
(Die Schüler und Schülerinnen dieser Schulen erhalten eine für sie kostenlose Mittagsverpflegung, da das Mittagessen für diese Schulform Bestandteil des Unterrichts ist.)	15.490 DM
aufgerundet auf	15.500 DM

Trotz der Anhebung des Portionspreises von 4,67 DM auf 4,98 DM ergibt sich eine Wenigereinnahme, da sich die Zahl der zur Leistung eines Eigenbetrages verpflichteten Essensteilnehmer/innen verringert hat.

Zu 270 3 140/4

Es handelt sich um die Vergütungen für Dienstwohnungen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
270 3 416/0	Aufwendungen für Zivildienstleistende	30 000	30 000	24 232,74	bis 1988: 270 3 660/0 Ausgaben bedürfen der Zustimmung des zustän- gen Fachausschusses
270 3 490/0 270 3 500/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben Außenanlagen	1 369 500 27 000	1 326 100 26 000	1 324 499,56 21 470,03	Gegens.deckungsfähig 210 3 500/9, 215 3 500/9 220 3 500/2, 230 3 500/2 240 3 500/0, 280 3 500/0 281 3 500/9 Übertragbar
270 3 520/5	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	12 000	17 000	9 901,11	Gegens.deckungsfähig 210 3 520/3, 215 3 520/3 220 3 520/7, 230 3 520/7 240 3 520/4, 280 3 520/4 281 3 520/3
270 3 521/3	Beschaffg.u.Unterhaltg. v.Sonnenschutzvorh. u.a.	7 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 210 3 521/1, 215 3 521/1 220 3 521/5, 230 3 521/5 240 3 521/2, 280 3 521/2 281 3 521/1
270 3 530/2 270 3 540/0 270 3 541/8	Mieten Steuern und Abgaben Kamin- und Grundstücksreinigung	80 000 100 000 5 500	82 000 85 000 5 500	79 002,02 72 212,04 4 818,50	
270 3 571/0 270 3 572/8	Hauswirtschaftsunterricht Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	25 500 168 000	26 000 160 000	24 716,00 145 309,26	Gegens.deckungsfähig 210 3 572/6, 215 3 572/6 220 3 572/0, 230 3 572/0 240 3 572/7, 280 3 572/7 281 3 572/6
270 3 573/6 270 3 574/4 270 3 575/2	Lern- und Arbeitsmittel Schulgärten Schulveranstaltungen usw.	11 000 2 000 37 000	11 000 2 000 35 000	10 184,39 1 800,00 34 005,50	Gegens.deckungsfähig 210 3 575/0, 215 3 575/0 220 3 575/4, 230 3 575/4 240 3 575/1, 280 3 575/1 281 3 575/0
270 3 577/9 270 3 578/7	Schulkindergärten Schulwandern und Heimaufenthalte	3 600 7 500	3 700 9 000	3 438,81 6 053,14	Gegens.deckungsfähig 210 3 578/5, 215 3 578/5 220 3 578/9, 230 3 578/9 240 3 578/6, 280 3 578/6 281 3 578/5 Siehe 270 3 177/3 Übertragbar
270 3 579/5	Verwendung der Spendenmittel	1	1	10 480,92	
270 3 580/9 270 3 581/7 270 3 650/3 270 3 669/4 270 3 840/9	Wäschereinigung Mittagsverpflegung Porto, Verbandskästen usw. Vermischte Ausgaben Zinsen für zurückzuzahlende Zuschüsse	600 353 500 5 800 - -	600 346 700 2 600 100 -	324,00 337 699,15 3 940,82 - 9 545,00	
	Summe Ausgaben	2 245 501	2 168 301	2 123 632,99	
	Summe Einnahmen	266 051	256 002	255 186,46	
	Zuschuss	1 959 450	1 912 299	1 868 446,53	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 27

siehe

Zu 27

siehe

Zu 27

siehe

Zu 27

Die M

a) Un

b) St

c) Kr

d) Mi

e) Re

Zu 27

Siehe

weg I

derte

Zu 27

siehe

Zu 27

siehe

Zu 27

siehe

Zu 27

Mit d

für S

Zu 27

siehe

Zu 27

Folge

1. Sc

ca

=

2. Sc

ca

=

3. Sc

ca

=

Die Ar

Zu 270 3 500/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 270 3 520/5

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 270 3 521/3

siehe Begründung zu 210 3 521/1

Zu 270 3 530/2

Die Mittel sind für folgende Anmietungen vorgesehen:

a) Universitätskliniken Düsseldorf	53.400 DM
b) Städt. Krankenhaus Gerresheim	5.700 DM
c) Krankenanstalten Diakoniewerk	2.000 DM
d) Miete für die Dienstwohnung Franklinstraße 5	15.700 DM
e) Reserve für Nebenkostenabrechnungen	<u>3.000 DM</u>
	79.800 DM
	aufgerundet auf 80.000 DM
	=====

Zu 270 3 571/0

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0. Die Schülerinnen und Schüler der Schulen für Geistigbehinderte Lohbachweg I und II sowie Am Massenberger Kamp erhalten einen Zuschuß von 2,00 DM je Kochtag (Schulen für Lernbehinderte = 1,50 DM).

Zu 270 3 572/8

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 270 3 573/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 573/4

Zu 270 3 575/2

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 270 3 577/9

Mit den Mitteln soll im wesentlichen Spiel- und Beschäftigungsmaterial für 7 Kindergartengruppen der Schule für Sprachbehinderte, Gotenstraße, beschafft werden.

Zu 270 3 578/7

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 270 3 581/7

Folgende Beträge wurden für die Mittagsverpflegung veranschlagt:

1. <u>Schule für Geistigbehinderte Am Massenberger Kamp</u> ca. 55 Essensteilnehmer x rd. 155 Essenstage = ca. 8.525 Portionen x 4,98 DM =	rd. 42.455 DM
2. <u>Schulen für Geistigbehinderte Lohbachweg I und II</u> ca. 170 Essensteilnehmer x rd. 155 Essenstage = rd. 26.350 Portionen x 4,98 DM =	131.223 DM
3. <u>Schulen für Lernbehinderte Franklinstraße und Vennhauser Allee</u> ca. 190 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage = rd. 36.100 Portionen x 4,98 DM =	<u>179.778 DM</u>
	rd. 353.456 DM
	aufgerundet auf 353.500 DM
	=====

Die Ansatzsteigerung ist auf die Anhebung des Portionspreises von 4,67 DM auf 4,98 zurückzuführen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
280	Gesamtschulen				
	Einnahmen				Verfügungsberechtig.
280 3 130/0	Beiträge für Verpflegung	312 500	389 400	262 659,98	
280 3 140/8	Mieten	27 000	25 000	23 294,78	
280 3 141/6	Schulraumbenutzungsentgelte	144 000	124 000	114 675,00	
280 3 155/6	Abrechnung von Barvorschüssen	100	200	-	
280 3 157/2	Vermischte Einnahmen	50	100	-	
280 3 171/8	Landeszuweisungen	1	1	-	
280 3 177/7	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 280 3 601/9 Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 280 3 579/9
	Summe Einnahmen	483 652	538 702	400 629,76	
	Ausgaben				
280 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 397 400	1 317 100	1 344 586,84	
280 3 500/4	Außenanlagen	10 000	7 000	13 355,42	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 500/9, 215 3 500/1 220 3 500/2, 230 3 500/8 240 3 500/0, 270 3 500/0 281 3 500/9
280 3 520/9	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	22 000	25 000	31 516,77	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/8 220 3 520/7, 230 3 520/0 240 3 520/4, 270 3 520/5 281 3 520/3
280 3 521/7	Beschaffung u. Unterhaltg. v. Sonnenschutzvorh. u.a.	2 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 521/1, 215 3 521/4 220 3 521/5, 230 3 521/9 240 3 521/2, 270 3 521/3 281 3 521/1
280 3 540/3	Steuern und Abgaben	160 000	150 000	141 674,84	
280 3 541/1	Kamin- und Grundstücksreinigung	2 500	2 500	2 011,68	
280 3 570/5	Schulgärten	1 200	1 200	900,00	
280 3 571/3	Hauswirtschaftsunterricht	300	100	-	
280 3 572/1	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	119 000	108 000	85 814,69	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 270 3 572/8 281 3 572/6
280 3 574/8	Wäschereinigung	350	350	266,50	
280 3 575/6	Schulveranstaltungen usw.	57 000	59 000	51 326,50	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 230 3 575/8 240 3 575/1, 270 3 575/2 281 3 575/0
280 3 578/0	Schulwandern und Heimaufenthalte	11 000	4 000	9 008,32	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 215 3 578/8 220 3 578/9, 230 3 579/0 240 3 578/6, 270 3 578/7 281 3 578/5
280 3 579/9	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 280 3 177/7 Übertragbar
280 3 581/0	Mittagsverpflegung	494 800	583 800	429 110,16	
280 3 601/9	Fahrten aus Landeszuweisungen	1	1	-	Siehe 280 3 171/8 Übertragbar
280 3 650/7	Schülertests	3 000	3 000	3 000,00	

Zu 280 3 130/0

An Beiträgen zur Mittagsverpflegung an den Gesamtschulen Kikweg, Graf-Recke-Straße und Brinckmannstraße sind für 1991 veranschlagt:

ca. 410 nicht bedürftige Essensteilnehmer	
x rd. 190 Essenstage = ca. 77.140 Portionen x 3,50 DM	rd. 272.000 DM
ca. 50 bedürftige Essensteilnehmer	
x rd. 190 Essenstage = ca. 9.500 Portionen x 2,-- DM	rd. 19.000 DM
25 Essensteilnehmer (Lehrkräfte und Verwaltungsangehörige)	
x rd. 190 Essenstage = 4.750 Portionen x 4,98 DM	rd. 23.000 DM
	rd. 314.000 DM
abgerundet auf	312.500 DM
	=====

Die Ansatzreduzierung ist im wesentlichen auf den zu erwartenden Rückgang bei der Zahl der täglichen Essens-
teilnehmer/innen zurückzuführen.

Zu 280 3 140/8

Es handelt sich um die Vergütungen für Dienstwohnungen.

Zu 280 3 500/4

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 280 3 520/9

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 280 3 521/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 521/1

Zu 280 3 571/3

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 280 3 572/1

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 280 3 575/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 280 3 578/0

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 280 3 581/0

Die Mittel sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an den Gesamtschulen Kikweg, Graf-Recke-Straße und Brinckmannstraße.

folgende Berechnung wird aufgrund von Erfahrungswerten zugrunde gelegt:

1. Gesamtschule Kikweg

ca. 265 Essensteilnehmer/innen, die sich zur Zeit auf folgende Standorte aufteilen:

a) <u>Pavillons Heidelberger Straße</u>	
ca. 155 Essensteilnehmer x rd. 190 Tage	
= 29.450 Portionen x 4,98 DM =	146.661 DM
b) <u>Gebäude Adlerstraße</u>	
ca. 25 Essensteilnehmer x rd. 190 Tage	
= 4.750 Portionen x 6,26 DM =	29.735 DM
c) <u>Gebäude Theodor-Litt-Straße</u>	
ca. 85 Essensteilnehmer x rd. 190 Tage	
= 16.150 Portionen x 6,26 DM =	101.099 DM

2. Heinrich-Heine Gesamtschule Graf-Recke-Straße 170 und 94 (Dependance)

ca. 30 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	
= 5.700 Portionen x 4,98 DM (Haus Nr. 170)	28.386 DM
ca. 85 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	
= 16.150 Portionen x 5,56 DM (Haus Nr. 94)	89.794 DM

3. Gesamtschule Brinckmannstraße

ca. 105 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	
= rd. 19.950 Portionen x 4,98 DM =	99.351 DM

abgerundet auf 495.026 DM
494.800 DM
=====

Die Ansatzreduzierung ist im wesentlichen auf den zu erwartenden Rückgang bei der Zahl der täglichen Essens-
teilnehmer/innen zurückzuführen.

2 Schulen

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
280 3 656/6	3 100	1 400	892,00	
280 3 661/2				
280 3 669/8	200	200	200,00	
280 3 840/2		100	-	
	31 782			
Summe Ausgaben	2 315 634	2 262 752	2 113 663,72	
Summe Einnahmen	483 652	538 702	400 629,76	
Zuschuss	1 831 982	1 724 050	1 713 033,96	
Überschuss	-	-	-	

281 Kollegschulen				Verfügungsberecht. Amt
Einnahmen				
281 3 110/0	22 440	22 440	24 967,50	
281 3 130/5	3 300	18 700	5 787,50	
281 3 140/2	30 000	26 000	25 045,59	
281 3 141/0	27 000	22 000	25 446,00	
281 3 155/0	1 500	2 000	1 496,10	
281 3 157/7	100	300	76,32	
281 3 161/5	83 000	79 000	78 424,54	
281 3 171/2	408 686	53 359	51 052,20	
281 3 177/1	1	1	-	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen höherer zu Minderausgaben bei 281 3 580/7
281 3 207/7	4 181	2 113	2 173,33	
Summe Einnahmen	580 208	225 913	214 469,08	

Ausgaben				
281 3 416/9	98 826	104 988	91 396,00	Übertragbar
281 3 417/7	78 775	-	-	Übertragbar
281 3 490/8	2 007 500	2 001 000	1 940 971,66	Gegens.deckungsfähig m. 210 3 500/9, 215 3 500/1 220 3 500/2, 230 3 500/8 240 3 500/0, 270 3 500/6 280 3 500/4
281 3 500/9	12 000	13 000	3 087,49	
281 3 520/3	43 000	50 000	53 526,18	Gegens.deckungsfähig m. 210 3 520/3, 215 3 520/8 220 3 520/7, 230 3 520/6 240 3 520/4, 270 3 520/9 280 3 520/9
281 3 521/1	6 000	-	-	Gegens.deckungsfähig m. 210 3 521/1, 215 3 521/4 220 3 521/5, 230 3 521/8 240 3 521/2, 270 3 521/3 280 3 521/7
281 3 540/8	117 000	90 000	79 855,96	
281 3 541/6	3 000	2 500	2 743,30	
281 3 570/0	3 300	3 300	2 615,93	
281 3 571/8	18 500	18 000	17 977,00	

Zu 280
An Bei
für 19
ca. 41
x rd.
ca. 50
x rd.
25 Ess
x rd.
Die An
teilne
Zu 280
Es han
Zu 280
siehe
Zu 280
Die Mi
Brinck
Folgen
1. Ges
ca.
a)
b)
c)
2. Heir
ca.
= 5.
ca.
= 16
3. Ges
ca.
= rd
Die Ans
teilneh

Zu 280 3 130/0

An Beiträgen zur Mittagsverpflegung an den Gesamtschulen Kikweg, Graf-Recke-Straße und Brinckmannstraße sind für 1991 veranschlagt:

ca. 410 nicht bedürftige Essensteilnehmer	
x rd. 190 Essenstage = ca. 77.140 Portionen x 3,50 DM	rd. 272.000 DM
ca. 50 bedürftige Essensteilnehmer	
x rd. 190 Essenstage = ca. 9.500 Portionen x 2,-- DM	rd. 19.000 DM
25 Essensteilnehmer (Lehrkräfte und Verwaltungsangehörige)	
x rd. 190 Essenstage = 4.750 Portionen x 4,98 DM	rd. <u>23.000 DM</u>
	rd. 314.000 DM
abgerundet auf	312.500 DM
	=====

Die Ansatzreduzierung ist im wesentlichen auf den zu erwartenden Rückgang bei der Zahl der täglichen Essensteilnehmer/innen zurückzuführen.

Zu 280 3 140/8

Es handelt sich um die Vergütungen für Dienstwohnungen.

Zu 280 3 500/4

siehe Begründung zu Hst. 210 3 500/9

Zu 280 3 520/9

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 280 3 521/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 521/1

Zu 280 3 571/3

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 280 3 572/1

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 280 3 575/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 280 3 578/0

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 280 3 581/0

Die Mittel sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an den Gesamtschulen Kikweg, Graf-Recke-Straße und Brinckmannstraße.

Folgende Berechnung wird aufgrund von Erfahrungswerten zugrunde gelegt:

1. Gesamtschule Kikweg

ca. 265 Essensteilnehmer/innen, die sich zur Zeit auf folgende Standorte aufteilen:

a) Pavillons Heidelberger Straße

ca. 155 Essensteilnehmer x rd. 190 Tage
= 29.450 Portionen x 4,98 DM = 146.661 DM

b) Gebäude Adlerstraße

ca. 25 Essensteilnehmer x rd. 190 Tage
= 4.750 Portionen x 6,26 DM = 29.735 DM

c) Gebäude Theodor-Litt-Straße

ca. 85 Essensteilnehmer x rd. 190 Tage
= 16.150 Portionen x 6,26 DM = 101.099 DM

2. Heinrich-Heine Gesamtschule Graf-Recke-Straße 170 und 94 (Dependance)

ca. 30 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage
= 5.700 Portionen x 4,98 DM (Haus Nr. 170) 28.386 DM

ca. 85 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage
= 16.150 Portionen x 5,56 DM (Haus Nr. 94) 89.794 DM

3. Gesamtschule Brinckmannstraße

ca. 105 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage
= rd. 19.950 Portionen x 4,98 DM = 99.351 DM

abgerundet auf 495.026 DM
494.800 DM
=====

Die Ansatzreduzierung ist im wesentlichen auf den zu erwartenden Rückgang bei der Zahl der täglichen Essensteilnehmer/innen zurückzuführen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
281 3 572/6	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	346 000	335 000	247 107,50	Gegens.deckungsfähig 210 3 572/6, 215 3 572/6 220 3 572/0, 230 3 572/6 240 3 572/7, 270 3 572/6 280 3 572/1
281 3 573/4	Wäschereinigung	4 300	4 400	4 129,10	
281 3 574/2	Schulgärten	120	120	120,00	
281 3 575/0	Schulveranstaltungen usw.	14 000	14 000	13 123,50	Gegens.deckungsfähig 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 230 3 575/4 240 3 575/1, 270 3 575/2 280 3 575/6
281 3 576/9	Spiel- u. Lernmaterial Kindertagesstätte	4 000	4 000	3 717,55	
281 3 578/5	Schulwandern und Heimaufenthalte	5 000	3 400	4 263,92	Gegens.deckungsfähig 210 3 578/5, 215 3 578/9 220 3 578/9, 230 3 578/9 240 3 578/6, 270 3 578/7 280 3 578/0
281 3 579/3	Lehrmittel für berufsqualifizierende Bildung	295 500	237 500	112 282,21	Gegens.deckungsfähig 240 3 579/4 Siehe 281 3 177/1 Übertragbar
281 3 580/7	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	
281 3 581/5	Mittagsverpflegung	4 700	26 600	13 993,35	
281 3 582/3	Werkstoffe u. Arbeits- materialien (Modellversuch)	30 000	-	-	
281 3 601/3	Fahrten aus Landeszuweisungen	1	2 498	887,00	
281 3 650/1	Porto, Verbandskästen usw.	4 000	2 400	1 987,63	
281 3 653/6	Werbung, Information, Veröffentl. (Modellversuch)	6 353	-	-	
281 3 654/4	Fachtagungen u. Beiratssitzungen (Modellvers)	4 000	-	-	
281 3 655/2	Allg. Geschäftskosten (Modellversuch)	20 254	-	-	
281 3 669/2	Vermischte Ausgaben	-	100	-	
	Summe Ausgaben	3 126 130	2 912 807	2 593 785,28	
	Summe Einnahmen	580 208	225 913	214 469,08	
	Zuschuss	2 545 922	2 686 894	2 379 316,20	
	Überschuss	-	-	-	

292

Bildstelle

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen

292 3 140/0	Mieten	3 200	3 200	2 331,08
292 3 157/5	Vermischte Einnahmen	30	30	-
	Summe Einnahmen	3 230	3 230	2 331,08

Ausgaben

292 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	42 600	97 600	41 515,69
292 3 500/7	Außenanlagen	1 500	1 000	1 497,96
292 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	14 870	18 000	58 185,27
292 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	5 530	5 400	9 809,07
292 3 540/6	Steuern und Abgaben	8 500	8 500	57,75
292 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	78 300	85 500	71 341,72
292 3 572/4	Beschaffung von Filmen, Bildreihen und Geräten	40 500	40 500	40 115,32

Zu 281 3

siehe Be

Zu 281 3

siehe Be

Zu 281 3

siehe Be

Zu 281 3

Zur allg

Im vorli

schulen

Der Ansa

Kollegsc

Franz-Jü

Kollegsc

Kikweg u

Zu 281 3

Die Mitt

von Erfal

ca. 5 Es

rd. 950

Trotz der

Zahl der

Zu 281 3

siehe Be

Zu 281 3 572/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 281 3 575/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 281 3 578/5

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 281 3 579/3

Zur allgemeinen Bedarfserläuterung wird auf die bei Hst. 240 3 579/4 gegebene Begründung verwiesen.
Im vorliegenden Falle handelt es sich um vollzeitschulische, berufsqualifizierende Bildungsgänge an Kollegs-
schulen im berufsbildenden Schulbereich.
Der Ansatz ist vorgesehen für den Bildungsgang des elektrotechnischen Assistenten an der Heinrich-Hertz-
Kollegs-
schule, den Bildungsgang des technischen Assistenten für Konstruktions- und Fertigungstechnik an der
Franz-Jürgens-Kollegs-
schule, den Bildungsgang hauswirtschaftlich-technischer Assistent an der Elly-Heuss-Knapp-
Kollegs-
schule, die Bildungsgänge des phys.-techn. Assistenten und des Umweltassistenten an der Kollegs-
schule
Kikweg und den Bildungsgang des biol.-techn. Assistenten an der Lessing-Kollegs-
schule.

Zu 281 3 581/5

Die Mittel sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an der Kollegs-
schule Kikweg; der Ansatz wurde aufgrund
von Erfahrungswerten wie folgt ermittelt:

ca. 5 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage =

rd. 950 Portionen x 4,98 DM =

4.731 DM

abgerundet auf

4.700 DM

Trotz der Anhebung des Portionspreises von 4,67 DM auf 4,98 DM ergibt sich durch den rapiden Rückgang bei der
Zahl der täglichen Essensteilnehmer/innen eine Wenigerausgabe gegenüber dem Vorjahr.

Zu 281 3 582/3

siehe Begründung zu Hst. 281 3 417/7

Zu 281 3 653/6

siehe Begründung zu Hst. 281 3 417/7

Zu 281 3 654/4

siehe Begründung zu Hst. 281 3 417/7

Zu 281 3 655/2

siehe Begründung zu Hst. 281 3 417/7

Zu 292 3 572/4

Das Film- und Bildmaterial, das der ständigen Ergänzung bedarf, wird zu Unterrichtszwecken an die Schulen
ausgeliehen. Ebenso sollen audio-visuelle Geräte, wie z. B. Filmvorführgeräte und Fernsehaufzeichnungsgeräte,
jenen Schulen, deren Geräte wegen Reparaturbedürftigkeit vorübergehend ausfallen, für die Instandsetzungsdauer
leihweise zur Verfügung gestellt werden.

2 Schulen

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
292 3 640/2				
	55	-	-	
292 3 650/0				
	3 000	2 000	2 929,69	
292 3 658/5	15 600	15 600	16 590,00	
292 3 672/0				
	600 000	750 000	1 165 031,03	
292 3 679/8	229 200	88 542	39 453,69	
	<u>1 039 655</u>	<u>1 112 642</u>	<u>1 446 527,19</u>	
	3 230	3 230	2 331,08	
	<u>1 036 425</u>	<u>1 109 412</u>	<u>1 444 196,11</u>	
	-	-	-	

293 Pädagogisches Institut

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Einnahmen				
293 3 130/8	40 000	40 000	64 228,82	
293 3 151/0	-	1	-	
293 3 161/8				
	110 000	110 000	36 666,67	Anordnungsberecht. An
293 3 167/7				
	-	1	1,00	
293 3 170/7				
	-	-	20 000,00	
293 3 171/5				
	11 000	10 000	11 512,61	
293 3 172/3				
	-	1	-	
293 3 174/0				
	120 000	49 000	111 795,03	Anordnungsberecht. An
293 3 177/4				
	-	-	5 000,00	
	<u>281 000</u>	<u>209 003</u>	<u>249 204,13</u>	
Ausgaben				
293 3 490/0	775 300	522 500	685 916,63	
293 3 520/6				
	500	500	-	
293 3 580/0				
	-	-	3 869,90	
293 3 650/4				
	120 000	145 000	135 314,10	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 000 DM erteilt werden
293 3 651/2	27 500	25 000	24 293,96	
293 3 653/9				
	-	-	20 000,00	
293 3 655/5				
	-	1	1,00	
293 3 669/5	2 750	2 750	1 611,39	
	<u>926 050</u>	<u>695 751</u>	<u>871 006,98</u>	
	281 000	209 003	249 204,13	
	<u>645 050</u>	<u>486 748</u>	<u>621 802,85</u>	
	-	-	-	

Zu 292 3 672/0

Die Stadt Düsseldorf ist vertraglich verpflichtet, einen bestimmten Anteil der Personalkosten für die Landesbildstelle an den Landschaftsverband Rheinland zu erstatten. Der Anteil der Stadt Düsseldorf an den Personalkosten richtet sich nach dem Umfang der Tätigkeiten, die von Mitarbeitern der Landesbildstelle für die Stadtbildstelle wahrgenommen werden.

Zu 293 3 130/8

Das Pädagogische Institut gibt in unregelmäßigen Zeitabständen Veröffentlichungen (Ergebnisse wissenschaftlicher Projektarbeiten, fachwissenschaftliche, fachdidaktische und unterrichtspraktische Texte im Rahmen der Schriftenreihe) heraus, die zum Verkauf - Selbstkostenpreis zuzügl. Versandkosten - angeboten werden.

Zu 293 3 650/4

Aus der Position werden die anfallenden Kosten für die Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungskursen, für wissenschaftliche Projektarbeiten und für den Druck der Semesterprogramme sowie sonstiger Veröffentlichungen des Pädagogischen Instituts bestritten.

Zu 293 3 669/5

Der Betrag ist erforderlich zur Begleichung von Reparaturkosten (technische Geräte) sowie für die Beschaffung von Reinigungsmitteln usw.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
295	Schullandheime				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
295 3 700/3	Zuschüsse an Schullandheime für Tagesbelegung	47 000	47 000	46 886,88	bis 1988: 200 3 700/3
	Summe Ausgaben	47 000	47 000	46 886,88	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	47 000	47 000	46 886,88	
	Überschuss	-	-	-	
300	Kulturpflege				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
300 3 130/0	Druckschriftenverkauf	-	-	1 058,00	
300 3 131/8	Verkauf von Büchern und Schallplatten	65 000	80 000	19 643,40	
300 3 140/7	Miete Kammerspiele	213 192	213 192	213 192,00	
300 3 141/5	Mieten	441 620	514 769	198 101,78	
300 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	45 000	-	75 166,53	Anordnungsberechl. An
	Summe Einnahmen	764 812	807 961	507 161,71	
	Ausgaben				
300 3 416/3	Werkverträge	4 560	-	-	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis 4.560 DM erteilt werden.
300 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 439 100	1 407 000	1 367 121,16	
300 3 500/3	Unterhaltung der Künstlerateliers	101 200	20 000	5 892,92	
300 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	20 600	15 000	43 587,64	
300 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	9 800	11 000	580,02	
300 3 530/5	Mieten für Künstlerateliers	516 829	462 903	118 280,59	
300 3 540/2	Steuern und Abgaben	200	180	166,20	
300 3 541/0	Hausbewirtschaftungskosten Künstlerateliers	124 463	122 833	70 724,04	
300 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	12 800	14 000	7 928,52	
300 3 561/5	Dienst- und Schutzkleidung	-	95	-	
300 3 641/7	Künstlersozialversicherungs- abgabe	-	600	-	
300 3 650/6	Werbung für städtische Kultureinrichtungen usw.	220 500	300 000	139 459,82	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
300 3 651/4	Stadtgeschichtl. Forschungen und Veröffentlichg.	76 000	-	-	Über Mittel von 60 000 DM darf erst verfügt werden, wenn die Einnahmen bei Hst 300 3 131/8 gesichert sind
300 3 669/7	Vermischte Ausgaben	190	190	107,90	
300 3 672/7	Beitrag zum Büro für gemeinsame Kulturarbeit	18 000	15 500	15 100,00	
300 3 700/6	Zuschuß Institut Francais	55 024	45 024	45 024,00	

Zu 295 3 700/3

Die in privater Trägerschaft stehenden Schullandheime Düsseldorfer Schulen sind nicht in der Lage, alle Kosten aus den Tagesgeldern, die die Schulen bei einem Schullandheimaufenthalt zu entrichten haben, zu decken. Aus diesem Grunde werden von der Stadt Düsseldorf seit 1970 Zuschüsse für die laufende Unterhaltung der Schullandheime gewährt. Für die jährliche Zuschußgewährung werden jeweils die Belegungszahlen des Vorjahres zugrunde gelegt.

Zu 300 3 131/8

Einnahmen aus dem Verkauf von stadthistorischen Veröffentlichungen.

Zu 300 3 140/7

Einnahmen aus der Vermietung der Räume im Hause Jahnstraße 3 an die Kammerspiele. Die Ausgaben werden aus der Hst. 336 3 702/0 - Mietzuschuß Kammerspiele - gezahlt und bei Hst. 300 3 140/7 vereinnahmt.

Zu 300 3 141/5

Einnahmen aus der Vermietung von 12 Kfz-Einstellplätzen im Hof Bilker Str. 12 sowie aus der Vermietung von verschiedenen Atelierräumen (u.a. ehemaliges Sozialgebäude der Fa. Mannesmann, Lierenfelder Str., Friedrich-Wilhelm-Str. 22, Paulusplatz 1).

Zu 300 3 500/3

Mittel für Unterhaltungsmaßnahmen und Ersatzbeschaffungen. In 1991 ist u.a. die Erneuerung von Fenstern in den Ateliers Aldekerkstraße vorgesehen.

Zu 300 3 530/5

Mietzahlungen für die zur Verfügung gestellten Ateliers Werstener Dorfstr., Hansa Allee, Bunker Reusrather Straße, Zollhof, Gerresheimer Str. 22, Lierenfelder Str., Friedrich-Wilhelm-Str. 22 und Paulusplatz 1.

Zu 300 3 540/2

Grundbesitzabgaben für das Bürgerhaus Angermund.

Zu 300 3 650/6

Aus dieser Position werden u.a. die Ausgaben für Faltblätter, die Vorschau auf die Düsseldorfer Konzerttermine 1990/91, die Auflage sonstigen Werbe- und Informationsmaterials sowie die Fortführung des Werbekonzeptes "Kunstachse Düsseldorf" bestritten.

Zu 300 3 651/4

Die Mittel zur Veröffentlichung von eigenen stadthistorischen Forschungen waren bis einschließlich Hj. 1990 bei Hst. 300 3 703/0 veranschlagt.

Zu 300 3 700/6

Mietübernahme für die dem Institut Francais zur Verfügung stehenden Räume im Gebäude Bilker Str. 7 - 9 (45.024 DM). Der Betrag wird an die Hst. 356 3 140/2 - Palais Wittgenstein - Mieten - gezahlt. Ab 1991 wird auch der Zuschuß für Theateraufführungen des Institut Francais (10.000 DM) aus der Haushaltsstelle gezahlt (bisher Hst. 336 3 704/7).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
295	Schullandheime				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
295 3 700/3	Zuschüsse an Schullandheime für Tagesbelegung	47 000	47 000	46 886,88	bis 1988: 200 3 700/3
	Summe Ausgaben	47 000	47 000	46 886,88	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	47 000	47 000	46 886,88	
	Überschuss	-	-	-	
300	Kulturpflege				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
300 3 130/0	Druckschriftenverkauf	-	-	1 058,00	
300 3 131/8	Verkauf von Büchern und Schallplatten	65 000	80 000	19 643,40	
300 3 140/7	Miete Kammerspiele	213 192	213 192	213 192,00	
300 3 141/5	Mieten	441 620	514 769	198 101,78	
300 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	45 000	-	75 166,53	Anordnungsberechl. An
	Summe Einnahmen	764 812	807 961	507 161,71	
	Ausgaben				
300 3 416/3	Werkverträge	4 560	-	-	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis 4.560 DM erteilt werden.
300 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 439 100	1 407 000	1 367 121,16	
300 3 500/3	Unterhaltung der Künstlerateliers	101 200	20 000	5 892,92	
300 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	20 600	15 000	43 587,64	
300 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	9 800	11 000	580,02	
300 3 530/5	Mieten für Künstlerateliers	516 829	462 903	118 280,59	
300 3 540/2	Steuern und Abgaben	200	180	166,20	
300 3 541/0	Hausbewirtschaftungskosten Künstlerateliers	124 463	122 833	70 724,04	
300 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	12 800	14 000	7 928,52	
300 3 561/5	Dienst- und Schutzkleidung	-	95	-	
300 3 641/7	Künstlersozialversicherungs- abgabe	-	600	-	
300 3 650/6	Werbung für städtische Kultureinrichtungen usw.	220 500	300 000	139 459,82	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
300 3 651/4	Stadtgeschichtl. Forschungen und Veröffentlichg.	76 000	-	-	Über Mittel von 60 000 DM darf erst verfügt werden, wenn die Einnahmen bei Hst 300 3 131/8 gesichert sind
300 3 669/7	Vermischte Ausgaben	190	190	107,90	
300 3 672/7	Beitrag zum Büro für gemeinsame Kulturarbeit	18 000	15 500	15 100,00	
300 3 700/6	Zuschuß Institut Francais	55 024	45 024	45 024,00	

Zu 295 3 700/3

Die in privater Trägerschaft stehenden Schullandheime Düsseldorfer Schulen sind nicht in der Lage, alle Kosten aus den Tagesgeldern, die die Schulen bei einem Schullandheimaufenthalt zu entrichten haben, zu decken. Aus diesem Grunde werden von der Stadt Düsseldorf seit 1970 Zuschüsse für die laufende Unterhaltung der Schullandheime gewährt. Für die jährliche Zuschußgewährung werden jeweils die Belegungszahlen des Vorjahres zugrunde gelegt.

Zu 300 3 131/8

Einnahmen aus dem Verkauf von stadthistorischen Veröffentlichungen.

Zu 300 3 140/7

Einnahmen aus der Vermietung der Räume im Hause Jahnstraße 3 an die Kammerspiele. Die Ausgaben werden aus der Hst. 336 3 702/0 - Mietzuschuß Kammerspiele - gezahlt und bei Hst. 300 3 140/7 vereinnahmt.

Zu 300 3 141/5

Einnahmen aus der Vermietung von 12 Kfz-Einstellplätzen im Hof Bilker Str. 12 sowie aus der Vermietung von verschiedenen Atelierräumen (u.a. ehemaliges Sozialgebäude der Fa. Mannesmann, Lierenfelder Str., Friedrich-Wilhelm-Str. 22, Paulusplatz 1).

Zu 300 3 500/3

Mittel für Unterhaltungsmaßnahmen und Ersatzbeschaffungen. In 1991 ist u.a. die Erneuerung von Fenstern in den Ateliers Aldekerkstraße vorgesehen.

Zu 300 3 530/5

Mietzahlungen für die zur Verfügung gestellten Ateliers Werstener Dorfstr., Hansa Allee, Bunker Reusrather Straße, Zollhof, Gerresheimer Str. 22, Lierenfelder Str., Friedrich-Wilhelm-Str. 22 und Paulusplatz 1.

Zu 300 3 540/2

Grundbesitzabgaben für das Bürgerhaus Angermund.

Zu 300 3 650/6

Aus dieser Position werden u.a. die Ausgaben für Faltblätter, die Vorschau auf die Düsseldorfer Konzerttermine 1990/91, die Auflage sonstigen Werbe- und Informationsmaterials sowie die Fortführung des Werbekonzeptes "Kunstachse Düsseldorf" bestritten.

Zu 300 3 651/4

Die Mittel zur Veröffentlichung von eigenen stadthistorischen Forschungen waren bis einschließlich Hj. 1990 bei Hst. 300 3 703/0 veranschlagt.

Zu 300 3 700/6

Mietübernahme für die dem Institut Francais zur Verfügung stehenden Räume im Gebäude Bilker Str. 7 - 9 (45.024 DM). Der Betrag wird an die Hst. 356 3 140/2 - Palais Wittgenstein - Mieten - gezahlt. Ab 1991 wird auch der Zuschuß für Theateraufführungen des Institut Francais (10.000 DM) aus der Haushaltsstelle gezahlt (bisher Hst. 336 3 704/7).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
300 3 702/2	Zuschuß Geschichtsverein für Drucklegung	9 500	9 500	9 500,00	
300 3 703/0	Zuschüsse zu stadtgeschichtl. Veröffentlichungen	6 500	132 500	2 781,01	Über die Mittelverwend- entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechen der Nachweisung im An
300 3 704/9	Zuschuß a.d. Frauen-Archiv - "Frauenforschung"	-	13 000	7 000,00	
300 3 706/5	Große wissenschaftliche Stadtgeschichte	-	-	114 676,13	
300 3 717/0	Mietzuschuß für das Goethe-Institut	24 000	24 000	24 000,00	
	Summe Ausgaben	2 639 266	2 593 325	1 971 929,95	
	Summe Einnahmen	764 812	807 961	507 161,71	
	Zuschuss	1 874 454	1 785 364	1 464 768,24	
	Überschuss	-	-	-	

310

Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg
-Stiftung)

Verfügungsberechl. An

Einnahmen

310 3 110/9	Eintrittsgelder	18 000	18 000	16 372,00	
310 3 140/0	Mieten einschließlich Nebenkosten	6 000	6 000	4 889,95	
310 3 151/6	Einnahmen aus Fotokopien	500	500	-	
310 3 157/5	Vermischte Einnahmen	-	-	282,50	
	Summe Einnahmen	24 500	24 500	21 544,45	

Ausgaben

310 3 416/7	Garderoben- und Ordnungsdienst	1 700	1 200	1 714,00	
310 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	800 700	828 600	772 576,41	
310 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	18 900	21 000	16 866,86	
310 3 521/0	Wartungs- und Reparaturkosten für Buchbindemasch.	300	300	-	
310 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	28 820	40 800	35 318,32	
310 3 530/9	Miete für Hausmeisterwohnung und Lager	11 876	12 750	10 420,55	
310 3 540/6	Steuern und Abgaben	5 500	5 500	5 144,96	
310 3 541/4	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	170 400	160 000	163 944,65	
310 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	27 320	25 000	24 913,52	
310 3 561/9	Dienst- und Schutzkleidung	200	-	77,70	
310 3 679/8	Innere Verrechnungen	4 248	4 192	4 082,00	
310 3 717/4	Zuschuß an den Sonderhaus- haltsplan	209 746	146 947	124 455,76	
310 3 718/2	Unterhaltszuschuß für die Stifterin	52 920	52 920	52 920,00	
	Summe Ausgaben	1 332 630	1 299 209	1 212 434,73	
	Summe Einnahmen	24 500	24 500	21 544,45	
	Zuschuss	1 308 130	1 274 709	1 190 890,28	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 300 3 703/0

Zuschüsse zur Veröffentlichung stadtgeschichtlicher Forschungen und Zuschüsse zur Herstellung der Heimatjahrbücher Wittlaer und Angermund. Die Mittel zur Veröffentlichung eigener stadtgeschichtlicher Forschungen werden ab Hj. 1991 bei Hst. 300 3 651/4 veranschlagt.

Zu 310 3 140/0

Mieterstattung (einschl. anteiliger Heiz- und Nebenkosten) für die Dienstwohnung des Hausmeisters des Goethe-Museums.

Zu 310 3 416/7

Für die jährlich stattfindenden Vorträge und Ausstellungseröffnungen muß der Vortragssaal bestuhlt werden und ein Garderobendienst vorhanden sein. Die Arbeiten werden vom Hausmeister wahrgenommen.

Zu 310 3 521/0

Für die Maschinen, die der Buchbinder für seine Arbeit benötigt (z.B. Titel- und Prägepresse, Passepartout-Schneidemaschine, Pappschere), fallen Wartungs- und Reparaturkosten an.

Zu 310 3 717/4

Der Zuschuß ist zum Ausgleich des Sonderhaushaltsplans der Anton- u. Katharina-Kippenberg-Stiftung bestimmt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
312	Filmmuseum				Verfügungsberecht. Art.
Einnahmen					
312 3 171/0	Landeszuweisung	10 000	-	-	
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	
Ausgaben					
312 3 416/6	Einsatz von Hilfskräften	10 000	-	-	
312 3 650/9	Kosten für Werbung und Drucksachen	60 000	-	-	
312 3 658/4	Transportkosten	20 000	-	-	
	Summe Ausgaben	90 000	-	-	
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	
	Zuschuss	80 000	-	-	
	Überschuss	-	-	-	
313	Heinrich-Heine-Institut				Verfügungsberecht. Art.
Einnahmen					
313 3 110/2	Aus Veranstaltungen	-	1 000	1 160,00	
313 3 111/0	Eintrittsgelder	10 000	20 000	5 901,00	
313 3 130/7	Verkauf von Drucksachen	20 000	25 000	18 020,36	
313 3 131/5	Verkauf von Fotokopien und Fotomaterialien	1 500	1 500	227,20	
313 3 132/3	Einnahmen aus dem Heine-Jahrbuch	100	100	38,50	
313 3 133/1	Druckschriftenverkauf für Dritte	800	800	458,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 313 3 630/9
313 3 134/0	Verkauf von Schallplatten	10 000	-	-	
313 3 141/2	Mieten	5 400	5 400	4 523,95	
313 3 142/0	Aus der Vermietung des Vortragssaales	1 000	-	-	
313 3 170/6	Zuweisung des Bundes	-	-	5 000,00	
313 3 171/4	Landeszuweisung	20 000	-	45 000,00	
313 3 174/9	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	48 000	50 000	80 686,41	Anordnungsberecht. Art.
313 3 177/3	Spenden	-	-	380,00	
313 3 178/1	Spenden zur Ergänzung der Bibliothek	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 313 3 521/3
313 3 179/0	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	-	-	3 000,00	
313 3 180/3	Zuschüsse Dritter	29 730	-	7 500,00	
	Summe Einnahmen	144 531	103 801	161 895,42	
Ausgaben					
313 3 416/0	Honorare	2 000	2 000	824,40	
313 3 417/9	Garderoben- und Ordnungsdienst	1 500	-	782,50	
313 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 223 200	1 161 900	1 174 607,86	
313 3 500/0	Verbundsicherheitsgläser	2 000	2 000	-	
313 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	20 600	15 600	104 291,52	
313 3 520/5	Unterhaltung des Archivs und der Sammlung	3 000	3 000	2 925,13	

Zu 312 3 416/6

Für die Einrichtung des Filmmuseums werden Hilfskräfte für Transport- und Aufbauarbeiten benötigt.

Zu 312 3 650/9

Mittel für ein Werbekonzept sowie für den Druck von Plakaten, Programmen etc.

Zu 312 3 658/4

Mittel für den Transport der Museumsobjekte aus dem Lager Suitbertusstraße in den Neubau durch Spezialfirmen.

Zu 313 3 134/0

Einnahmen aus dem Verkauf der Sprechplatte mit Heine-Texten von Lore Lorenz.

Zu 313 3 141/2

Einnahmen aus der Vermietung der Hausmeisterwohnung.

Zu 313 3 171/4

Landeszuweisung zu Kosten des Spee-Festes (Hst. 313 3 572/8).

Zu 313 3 416/0

Autorengehälter für das jährlich erscheinende "Heine-Jahrbuch".

Zu 313 3 520/5

Die Mittel werden überwiegend zur Beschaffung von Handwerkszeug und von Materialien für den Aufbau von Ausstellungen benötigt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
313 3 521/3	Ergänzung der Bibliothek	20 000	20 000	19 922,59	Siehe 313 3 178/1
313 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	14 040	16 600	28 326,68	
313 3 530/2	Mieten	134 329	134 329	120 810,56	
313 3 540/0	Steuern und Abgaben	7 600	7 600	7 086,19	
313 3 541/8	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	54 700	51 600	41 347,98	
313 3 542/6	Abstand für bauliche Einrichtungen in Mietobjekte	-	-	7 000,00	
313 3 543/4	Hausbewirtschaftungskosten	1 182	-	554,00	
313 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	72 900	78 000	62 252,70	
313 3 560/4	Dienst- und Schutzkleidung	-	225	-	
313 3 570/1	Ergänzung des Archivs und Museums	10 000	10 000	8 353,90	
313 3 571/0	Für Restaurierungsarbeiten	5 000	5 000	2 508,00	
313 3 572/8	Spee-Fest	80 000	-	-	
313 3 573/6	Ankauf einer Heine-LP	6 250	-	-	
313 3 630/9	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf sonst. Dritte	600	600	288,00	Siehe 313 3 133/1
313 3 638/4	Pädagogische Arbeit	15 000	15 000	3 867,81	
313 3 640/6	Künstlersozialversicherungs- abgabe	700	700	635,54	Verfügungsberech. Art Zu Lasten des Hj. 1994 dürfen Aufträge bis zu 30.000 DM erteilt werden
313 3 650/3	Dienstreisen	5 000	5 000	7 630,30	
313 3 651/1	Werbung, Transporte	12 000	12 000	34 617,68	
313 3 652/0	Für Fotoarbeiten	2 500	2 500	2 456,91	
313 3 653/8	Heine-Jahrbuch	23 500	23 500	23 455,94	
313 3 654/6	Heine-Studien	25 000	25 000	22 640,00	
313 3 655/4	Dokumentation Heine	10 000	10 000	13 680,78	
313 3 656/2	Druckkosten	46 362	40 000	-	
313 3 657/0	Buchbinderarbeiten	4 000	4 000	3 964,00	
313 3 658/9	Veranstaltungen	39 630	10 000	7 032,81	
313 3 659/7	Ausstellungen	52 100	52 000	79 679,40	
313 3 661/9	Vereinsbeiträge	227	160	160,00	
313 3 662/7	Vortragszyklus -Japan heute-	5 500	5 500	3 089,00	
313 3 664/3	"Heine-Ausstellung" in Leipzig	-	-	40 390,66	
313 3 669/4	Vermischte Ausgaben	142	142	143,89	
313 3 711/9	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszuweisungen	-	2 754	-	
	Summe Ausgaben	1 900 562	1 716 710	1 825 326,73	
	Summe Einnahmen	144 531	103 801	161 895,42	
	Zuschuss	1 756 031	1 612 909	1 663 431,31	
	Überschuss	-	-	-	

315

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie

Verfügungsberech. Art

Einnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

315 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	273 300	256 600	259 705,26
315 3 679/0	Innere Verrechnungen	1 000	1 000	-
315 3 717/7	Zuschuß a.d. Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	40 000	40 000	20 000,00
	Summe Ausgaben	314 300	297 600	279 705,26
	Summe Einnahmen	-	-	-
	Zuschuss	314 300	297 600	279 705,26
	Überschuss	-	-	-

Zu 313 3 521/3

Die Mittel sind für die Komplettierung der Bibliothek mit laufenden Neuerscheinungen, Fortsetzungen und Antiquaria vorgesehen.

Zu 313 3 530/2

Mietkosten für:

- Haus Bilker Straße 14	77.469 DM
- Magazin Bilker Straße 6 (einschl. Nebengebäude)	53.980 DM
- Dienstparkplätze Bilker Straße 12	<u>2.880 DM</u>
	134.329 DM
	=====

Zu 313 3 540/0

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Grundbesitzabgaben jährlich	7.000 DM
- sonstige Steuern und Abgaben	<u>600 DM</u>
	7.600 DM
	=====

Zu 313 3 571/0

Für Restaurierungsarbeiten an Handschriften. Die Aufträge für Restaurierungsarbeiten werden durch das Restaurierungszentrum vergeben. Das Heinrich-Heine-Institut zahlt die Kosten der Restaurierung an die Einnahmeposition 341 3 150/3. Das Restaurierungszentrum zahlt an Dritte aus der Haushaltsstelle 341 3 573/8.

Zu 313 3 572/8

Kosten für eine Ausstellung anlässlich des 400. Geburtstages des in Kaiserswerth geborenen Dichters Friedrich von Spee. U.a. ist der Druck eines umfangreichen Ausstellungskataloges, der zugleich als Spee-Lesebuch gedacht ist, geplant.

Zu 313 3 651/1

Die Mittel sind vorgesehen für Anzeigenwerbung sowie für Transporte.

Zu 313 3 652/0

Beschaffung von Mikrofilmen, Fotogerät und Chemikalien.

Zu 313 3 653/8

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Druckkostenzuschuß für das Heine-Jahrbuch	19.000 DM
- Autorenkosten	<u>4.500 DM</u>
	23.500 DM
	=====

Zu 313 3 654/6

Druckkostenzuschuß an den Verlag für die Publikationsreihe "Heine Studien".

Zu 313 3 656/2

Die Katalogdruckkosten wurden bis einschließl. Hj. 1989 bei Hst. 313 3 651/1 - Werbung, Transporte - veranschlagt.

Die Mittel sind bestimmt für neue Hausprospekte in deutscher, englischer und französischer Sprache.

Zu 313 3 658/9

Die Mittel sind für Lesungen, Vorträge und sonstige Veranstaltungen bestimmt.

Zu 313 3 659/7

Folgende Ausstellungen sind geplant:

- Friedrich-Spee-Zyklus
- Andre Gide
- Erich Fried
- Robert Schumann als Leser
- Künstler aus dem Sammlungsbestand des HHI

Zu 313 3 662/7

Parallel zu den seit Sommersemester 1985 an der Universität stattfindenden japanischen Sprachkursen werden Vorträge über das moderne Japan im Heinrich-Heine-Institut angeboten.

Zu 315 3 717/7

Der Zuschuß dient dem Ausgleich des Akademietats.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
316	Studiengebäude				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
316 3 140/8	Mieten	30 000	40 000	40 604,74	
	Summe Einnahmen	30 000	40 000	40 604,74	
	Ausgaben				
316 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	105 600	96 600	102 196,72	
316 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	49 500	70 000	69 290,07	
316 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	18 190	22 000	25 407,27	
316 3 540/3	Steuern und Abgaben	6 500	6 500	-	
316 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	191 280	205 000	173 086,59	
316 3 570/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	500	1 500	25,08	
316 3 669/8	Vermischte Ausgaben	720	720	73,77	
	Summe Ausgaben	372 290	402 320	370 079,50	
	Summe Einnahmen	30 000	40 000	40 604,74	
	Zuschuss	342 290	362 320	329 474,76	
	Überschuss	-	-	-	
317	Heine-Gesamtausgabe				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
317 3 171/2	Landeszuweisung	43 409	43 409	29 000,00	
317 3 172/0	Beteiligung Stadt Hamburg an der Heine-Gesamtausgabe	52 000	52 000	52 000,00	
	Summe Einnahmen	95 409	95 409	81 000,00	
	Ausgaben				
317 3 416/9	Honorare	18 076	18 076	15 796,00	
317 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	226 700	217 400	219 302,15	
317 3 540/8	Hausbewirtschaftungskosten	4 500	4 500	3 388,49	
317 3 651/0	Editionskomitee und Bandbearbeiter	6 000	7 000	4 602,11	
317 3 652/8	Sonstige sächliche Zweckausgaben	500	500	520,71	
317 3 679/0	Innere Verrechnungen	34 860	22 221	28 720,85	
317 3 716/8	Druckkostenzuschüsse	127 650	127 650	91 764,80	
317 3 717/6	Zuschuß an den Herausgeber für Hilfskräfte	12 360	12 000	11 650,00	
	Summe Ausgaben	430 646	409 347	375 745,11	
	Summe Einnahmen	95 409	95 409	81 000,00	
	Zuschuss	335 237	313 938	294 745,11	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 316 3 140/8

Einnahmen aus der Vermietung von Räumen an Dritte.

Zu 316 3 570/5

Die Mittel sind zur Unterhaltung und Ergänzung der Unterrichtsmittel (u.a. Ersatzbeschaffung von Lampen für Projektoren) u. für die laufende Unterhaltung vorgesehen.

Zu 317 3 171/2

Das Land NW gewährt einen Zuschuß von einem Drittel der Druckkosten und der Herausgeberhonorare.

Zu 317 3 172/0

Zugesagte Beteiligung der Stadt Hamburg an der Heine-Gesamtausgabe.

Zu 317 3 416/9

Die Bandbearbeiter erhalten pro Druckseite ein Honorar von 15,-- DM. Der in 1991 erscheinende Band III umfaßt voraussichtlich 1.300 Seiten.

1.300 Seiten a 15,-- DM		19.500 DM
abzügl. 4.000,-- DM Honorarzahung	./.	4.000 DM
zuzügl. Herausgeberhonorar	+	<u>2.576 DM</u>
		18.076 DM
		=====

Zu 317 3 540/8

Energiekosten für die Heine-Arbeitsstelle. Die Stadt Hamburg beteiligt sich mit 40 % an diesen Kosten (siehe Einnahme 317 3 172/0).

Zu 317 3 651/0

Seit 1961 besteht zur Unterstützung des Herausgebers ein Editions Komitee, das jährlich mindestens einmal tagt. Aus dem Ansatz werden die Reise-, Übernachtungs-, Bewirtungskosten sowie Tagegelder für ca. 17 Teilnehmer bestritten.

Zu 317 3 652/8

Für die Bearbeitung an ihren Bänden steht den Bandbearbeitern eine Kostenerstattung für die Beschaffung von Fachliteratur und Fotokopien zu.

Zu 317 3 716/8

Druckkosten für Band III der Heine-Gesamtausgabe.

Zu 317 3 717/6

Zur Unterstützung der wissenschaftl. Redakteure erhält der Herausgeber einen Zuschuß von 50 % für die Beschäftigung studentischer Hilfskräfte. Weitere 50 % übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke	
318	Bibliotheksstelle der Kulturinstitute			Verfügungsberecht. Amt	
Einnahmen					
318 3 130/0	Aus dem Verkauf des Microfiche-Kataloges	6 000	6 000	6 867,21	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 318 3 570/4
318 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes für AB-Maßnahmen	-	-	27 026,61	
318 3 177/6	Spenden	1	-	1 300,00	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 318 3 570/4
	Summe Einnahmen	<u>6 001</u>	<u>6 000</u>	<u>35 193,82</u>	
Ausgaben					
318 3 416/3	Honorare	26 400	8 000	-	
318 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	446 000	456 300	428 311,13	
318 3 562/3	Aus- und Fortbildung	1 500	1 897	603,10	Gegens.deckungsfähig 318 3 656/5
318 3 570/4	Fachliteratur	21 199	20 000	24 882,50	Siehe 318 3 130/0 Siehe 318 3 177/6 Übertragbar
318 3 571/2	Verwaltung und Fortschreibung der Datenbank	15 000	18 627	8 373,30	
318 3 650/6	Werbung	7 500	6 251	1 599,80	
318 3 651/4	Buchbinderarbeiten	2 500	2 500	1 496,00	
318 3 653/0	Ankauf von Micro-fiches	3 500	3 500	1 205,50	
318 3 654/9	Restaurierung von alten Büchern	-	-	997,00	
318 3 655/7	Sonstige sächliche Zweckausgaben	100	100	100,00	
318 3 656/5	Dienstreisen	2 500	2 500	2 405,68	Verfügungsberecht.Amt Gegens.deckungsfähig 318 3 562/3
318 3 657/3	Druckkosten	3 000	2 500	-	
318 3 658/1	Kosten für Datenfernübertragung	18 000	18 000	-	
318 3 660/3	Kosten für Recherchen in externen Datenbanken	5 000	-	-	
318 3 661/1	Mitgliedsbeiträge, sonstige Vereinsbeiträge	70	70	69,00	
	Summe Ausgaben	<u>552 269</u>	<u>540 245</u>	<u>470 043,01</u>	
	Summe Einnahmen	<u>6 001</u>	<u>6 000</u>	<u>35 193,82</u>	
	Zuschuss	<u>546 268</u>	<u>534 245</u>	<u>434 849,19</u>	
	Überschuss	-	-	-	
319	Schulmuseum			Verfügungsberecht. Amt	
Einnahmen					
Keine Einnahmen					

Zu 318 3 570/4

Die Mittel werden für die laufende Ergänzung der Bibliothek benötigt.

Zu 318 3 571/2

Die Mittel werden für die Gebühren zur Speicherung und Fortschreibung der von der Gemeindeinformationssysteme und Datenbankdienste GmbH für die Stadt aufgelegten Datenbank DIANA benötigt (Vertrag vom 22.01.1990).

Zu 318 3 650/6

Die Mittel sind für Werbematerialien und Anzeigen bestimmt.

Zu 318 3 651/4

Seit dem Hj. 1990 werden die bis dahin bei Hst. 318 3 654/9 - Restaurierung von alten Büchern - veranschlagten Mittel zusammen mit den Kosten der Buchbinderarbeiten bei dieser Haushaltsstelle etatisiert.

Zu 318 3 653/0

Ankauf von in Mikroform erschienenen Nachschlagewerken und Mikrofiche-Kataloge anderer Bibliotheken.

Zu 318 3 657/3

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für den Druck einer deutschsprachigen Benutzungsanleitung für die Datenbank DIANA.
Druckkosten wurden bis einschließlich Hj. 89 bei Haushaltsstelle 318 3 650/6 - Werbung - veranschlagt.

Zu 318 3 658/1

Kosten für einen DATEX-P-Anschluß (Grundgebühr und laufende Anschaltkosten).

Zu 318 3 661/1

Mitgliedsbeitrag für den Verband der Bibliotheken des Landes NW.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
319 3 520/2	Restaurierung und Unterhaltung der Bestände	3 000	5 000	-	
319 3 521/0	Beschaffung von Exponaten, Werkzeugen etc.	3 000	5 000	-	
	Summe Ausgaben	6 000	10 000	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	6 000	10 000	-	
	Überschuss	-	-	-	
320 Kunstmuseum					
Einnahmen					
320 3 112/9	Einnahmen aus Veranstaltungen	3 350	2 350	1 260,00	
320 3 113/7	Eintrittsgelder	322 500	217 500	212 189,25	
320 3 116/1	Aus dem Verkauf von Führungskarten	1	-	-	
320 3 130/7	Druckschriftenverkauf	180 000	136 000	66 949,50	
320 3 132/3	Verkaufserlös aus dem Vermögen des Kunstmuseums	1	1	-	Mehreinnahmen wachser Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 320 3 572/8
320 3 133/1	Kommissionsw. Druckschriften- verkauf für Dritte	130 000	130 000	361 496,42	
320 3 140/4	Mieten	17 958	17 958	17 388,49	
320 3 153/6	Entschädigung für Fotovermittlung	2 000	2 000	6 152,54	
320 3 155/2	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	300,00	
320 3 157/9	Vermischte Einnahmen	-	-	965,00	
320 3 167/6	Kostenerstattung für Ausstellungen	1	1	59 617,49	Mehreinnahmen wachser Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 320 3 654/6
320 3 171/4	Landeszuweisungen	1	150 000	180 000,00	
320 3 174/9	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	41 818,84	
320 3 176/5	Spenden	1	1	35 800,00	Mehreinnahmen wachser Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 320 3 654/6
320 3 178/1	Stiftungserträge	6 567	7 114	7 657,00	
320 3 180/3	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	1	3 000,00	Anordnungsberechl. Art.
	Summe Einnahmen	662 381	662 926	994 594,53	Mehreinnahmen wachser Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 320 3 654/6
Ausgaben					
320 3 417/9	Honorare für Katalogherstellung	30 000	20 000	5 000,00	
320 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 074 600	2 830 300	2 883 426,80	
320 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	51 450	57 600	57 580,99	
320 3 520/5	Beschaffung von Passepartoutkarton	5 000	5 000	4 930,09	
320 3 521/3	Wartungs- und Reparaturkosten	2 000	-	1 652,96	
320 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	23 860	134 800	137 889,57	

Zu 320 3 112/9

Kursgebühren und Sachkostenerstattung für Erwachsenenseminare und Kinder Malkurse.

Zu 320 3 140/4

Werkdienstwohnungsvergütung einschl. Nebenabgaben für die Dienstwohnung im Gebäude Ehrenhof 5 sowie Mietzahlungen der Tonhalle für die teilweise Nutzung der Lagerhalle Vennhauser Straße (Stadtwerke).

Zu 320 3 153/6

Erstattung der Kosten für die Erfüllung von Wünschen nach Fotos von Kunstobjekten.

Zu 320 3 178/1

Zinsertrag aus der Anlage des Stiftungsvermögens der Paul-Girardet-Stiftung.

Zu 320 3 417/9

Honorare für die wissenschaftliche Bearbeitung von Bestandskatalogen

- "Mola",
- "Giuseppe Passeri".
- "Cortona"

Zu 320 3 520/5

Von dem Bestand der Graphischen Sammlung (insges. rd. 80.000 Blatt) sind ca. 25 % der Zeichnungen und 50 % der Druckgraphiken nicht passepartourisiert, d.h. sie können wegen der Beschädigungsfahr nicht der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
320 3 531/0	Mieten einschließlich Nebenkosten	75 500	75 500	63 175,35	
320 3 540/0	Steuern und Abgaben	6 500	6 500	7 804,08	
320 3 541/8	Aufsichtsdienst	1 140 000	1 140 000	1 090 824,05	
320 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	337 020	360 800	339 036,87	
320 3 561/2	Dienst- und Schutzkleidung	1 700	1 700	1 057,79	
320 3 570/1	Unterhaltung der Sammlungen	14 000	14 000	13 842,75	
320 3 571/0	Pädagogische Arbeit	165 000	165 000	92 699,57	
320 3 572/8	Ergänzung der Sammlungen	10 000	10 000	9 861,00	
320 3 574/4	Ergänzung der Bibliothek	30 000	40 000	29 921,66	Siehe 320 3 132/3 Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
320 3 575/2	Sicherungsmaßnahmen	23 000	23 000	19 442,70	
320 3 576/0	Für Restaurierungsarbeiten	30 000	30 000	14 928,11	
320 3 577/9	Ausstellungen Junger Kunst	30 000	30 000	29 984,02	
320 3 578/7	Ausstellung Italienisches Design	-	150 000	8 694,47	
320 3 579/5	Ausstellung Netsuke - Aus Privatbesitz	-	105 000	12 910,00	
320 3 580/9	Ausstellung Neues Glas in Europa	15 000	90 000	-	
320 3 581/7	Belohnungen für Aufklärung von Diebstählen	-	-	30 000,00	
320 3 582/5	Ausstellung des Landes NW "Neues Glas in Leipzig"	-	7 838	155 205,52	
320 3 583/3	Fotosymposium	15 000	64 500	-	
320 3 584/1	Ausstellung Ophey	90 000	-	-	
320 3 586/8	Ausstellung Norbert Tadeusz	125 000	-	-	
320 3 641/4	Künstlersozialversicherungs- abgabe	30 000	30 000	300,00	
320 3 643/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	6 900	-	-	
320 3 650/3	Werbung	78 500	78 500	99 129,66	Eins. deckungsfähig zu Gunsten 320 3 654/6
320 3 652/0	Druck von Katalogen / Publikationen	175 000	95 000	38 490,04	
320 3 653/8	Dienstreisen	12 000	12 000	7 944,90	Verfügungsberechtig. Amt
320 3 654/6	Sonderveranstaltungen	440 000	476 126	401 143,19	Siehe 320 3 167/6 Siehe 320 3 176/5 Siehe 320 3 180/3 Siehe 320 3 650/3 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 60 % des Ansatzes erteilt werden
320 3 655/4	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	110 000	141 487	270 426,19	Übertragbar
320 3 656/2	Zur Pflege der Stiftung Binder	10 500	10 500	8 964,54	
320 3 657/0	Für Fotoarbeiten	10 000	10 000	8 796,20	
320 3 658/9	Transportkosten Amt 70 u.a.	20 000	20 000	19 250,32	
320 3 659/7	Ausstellung eigener Bestände	30 000	30 000	22 360,04	
320 3 660/0	Druckkosten	33 000	32 500	-	
320 3 661/9	Vereinsbeiträge	470	470	351,76	
320 3 662/7	Ausstellung "Die Manufaktur Loetz"	-	-	93 028,07	
320 3 667/8	Ausstellung Alfred Flechtheim	-	-	41,64	
320 3 668/6	Cartoonale	20 000	-	129 268,14	
320 3 669/4	Vermischte Ausgaben	665	665	-	
320 3 679/1	Innere Verrechnungen	1 148 190	862 254	714 100,64	
320 3 711/9	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszuweisungen	-	-	15 224,48	
	Summe Ausgaben	7 419 855	7 161 040	6 838 604,88	
	Summe Einnahmen	662 381	662 926	994 594,53	
	Zuschuss	6 757 474	6 498 114	5 844 010,35	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 320 3 531/0

Für die Ausweichquartiere sind folgende Mieten zu zahlen:

- Lager Stadtwerke	51.000 DM
- Kunstpalast (Selbstkostenersatz)	21.000 DM
- Nebenkosten	<u>3.500 DM</u>
	75.500 DM
	=====

Zu 320 3 541/8

Die Sicherheit für den Sammlungsbestand erfordert neben dem Einsatz des städt. Kassen- und Aufsichtspersonals zusätzliche Aufseher eines Bewachungsunternehmens. Auch für die Urlaubs- und Krankheitsvertretung der eigenen Mitarbeiter muß Fremdpersonal eingesetzt werden.

Zu 320 3 570/1

Die konservatorische Betreuung des Sammlungsbestandes erfordert - u.a. auch durch wechselnde Präsentation - den Einsatz von Materialien, in erster Linie zur Werterhaltung (z.B. Buchbindereibedarf, Malerbedarf, Imprägniermittel etc.).

Zu 320 3 571/0

Der pädagogischen Arbeit im Museum kommt ein erheblicher Stellenwert zu. Als Vermittler zwischen Kindern, Schülern und Jugendlichen sowie Erwachsenen und der Kunst liegt das Bestreben, den Bildungsauftrag des Museums zu erfüllen, Anregungen für den Einzelnen zu geben, selbst im kreativen Bereich aktiv zu werden und nicht zuletzt den Kindern, den potentiellen Besuchern von morgen, spielerisch die sogenannte "Schwellenangst" zu nehmen.

Zu 320 3 574/4

Die Mittel werden für die Erweiterung der kunsthistorischen Spezialbibliothek, für periodisch erscheinende Fachzeitschriften und Fortsetzungswerke benötigt.

Zu 320 3 575/2

Die Mittel sind für die Verglasung der hochwertigen, kleinformatischen Gemälde vorgesehen, die aus technischen Gründen nicht an die Alarmanlage angeschlossen werden können.

Zu 320 3 650/3

Plakat- und Anzeigenwerbung, Herstellung von Dias, Porto- und Frachtkosten.

Zu 320 3 652/0

Mittel zum Druck

- des Bestandskataloges "Cortona",
- des Bestandskataloges "Giuseppe Passeri" sowie
- der Publikationen "Führer durch die Sammlungen des Kunstmuseums Düsseldorf" (Band 1 und 2) und "Rückblick nach vorn".

Zu 320 3 654/6

Aus dieser Hst. werden die im Zusammenhang mit den Ausstellungen/Sonderveranstaltungen anfallenden Kosten gezahlt, wie Druck von Katalogen, Transportkosten etc. In dieser Position sind 20.000 DM enthalten, die für Dienstreisen zur Vorbereitung von Tournee-Ausstellungen vorgesehen sind.

Zu 320 3 657/0

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Fotoarbeiten zu Inventarisations- und Bestandspflegezwecken sowie für
- Fotoarbeiten für Dritte (s. hierzu auch 320 3 153/6)

Zu 320 3 660/0

Druckkosten wurden bis einschließlich Hj. 89 bei Haushaltsstelle 320 3 650/3 - Werbungs-, Porto- und Druckkosten - veranschlagt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
321	Kunsthalle				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
321 3 110/7	Eintrittsgelder	125 000	175 000	101 841,01	
321 3 111/5	Ant. Eintrittsgelder f.d. Kunstverein gem. Vertrag	50 000	70 000	38 656,18	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 662/1
321 3 112/3	Anteilige Eintrittsgelder für Dritte	1	1	13 674,62	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 665/6
321 3 130/1	Druckschriftenverkauf	190 000	270 000	150 771,95	
321 3 132/8	Verkauf von Siebdrucken, Grafiken usw.	5 000	-	36 134,25	
321 3 134/4	Kommissionsw. Druckschriften- verkauf Kunstverein	6 000	6 000	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 663/0
321 3 135/2	Kommissionsw. Druckschriften- verkauf sonst.Dritte	50 000	50 000	13 678,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 664/8
321 3 140/9	Mieten und Pachten	300 000	300 000	300 826,71	
321 3 141/7	Ersatzleistung von Hausbewirt- schaftungskosten	15 000	15 000	7 975,96	
321 3 152/2	Erstattung von Ausstellungskosten	1	1	7 792,72	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 650/8, 321 3 651/8
321 3 159/0	Erstattung von Umsatzsteuer	-	-	234,55	
321 3 170/0	Zuweisung des Bundes	1	1	10 000,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 650/8
321 3 171/9	Landeszuweisung	1	1	80 000,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 650/8
321 3 177/8	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 321 3 650/8
	Summe Einnahmen	741 005	886 005	761 585,95	
	Ausgaben				
321 3 416/5	Garderoben- und Ordnungsdienst	800	950	783,00	
321 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 469 300	1 406 200	1 410 093,60	
321 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	84 300	102 000	57 149,01	
321 3 520/0	Beschaffung von Ausstellungsmobiliar usw.	1 900	1 900	1 882,75	
321 3 521/8	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	2 675	2 675	2 665,74	
321 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	44 390	62 800	58 553,88	
321 3 531/5	Mieten	16 010	16 010	16 006,80	
321 3 540/4	Steuern und Abgaben	31 500	31 500	31 226,04	
321 3 541/2	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	192 000	206 000	225 383,31	
321 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	127 500	135 000	116 956,01	
321 3 561/7	Dienst- und Schutzkleidung	270	270	237,49	
321 3 570/6	Ergänzung der Bibliothek	1 000	1 000	970,17	
321 3 571/4	Beteiligung an der Ausst. "Utopies '89" in Paris	-	-	42 332,74	
321 3 640/0	Umsatzsteuer	37 800	37 000	41 491,55	
321 3 642/7	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	3 782	-	-	

Zu 321 3 130/1

Erlös aus dem Verkauf von Katalogen und Plakaten.

Zu 321 3 140/9

Pachteinnahmen aus Verträgen mit dem Kom(m)ödchen und der Verkehrswacht (Tiefgarage) sowie Miete für die Hausmeisterwohnung.

Zu 321 3 141/7

Es handelt sich um die Erstattung von Hausbewirtschaftungskosten durch den Kunstverein und das Kom(m)ödchen.

Zu 321 3 520/0

Die Mittel sind vorgesehen für den Bau von zusätzlich notwendigen Ausstellungseinrichtungen, wie z. B. kleine Podeste und Sockel.

Zu 321 3 521/8

Ersatz- und Neubeschaffung von Werkzeugen und Geräten zum Bau von Ausstellungsmobiliar und zur Instandhaltung des Gebäudes durch die hauseigene Werkstatt.

Zu 321 3 570/6

Fachliteratur zur Vorbereitung von Ausstellungen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
321 3 650/8	Ausstellungen, Veranstaltungen Öffentlichkeitsarb.	1 4: 7 116	1 784 774	1 723 007,78	Siehe 321 3 152/2 Siehe 321 3 170/0 Siehe 321 3 171/9 Siehe 321 3 177/8 Übertragbar Zu Lasten des kommen Haushaltsjahres dürfte Aufträge bis zu einem Betrag von 1 200 000 D erteilt werden Siehe 321 3 152/2 Übertragbar Verfügungsberecht. Am
321 3 651/6	Werbungskosten	130 000	-	-	
321 3 655/9	Dienstreisen	14 000	14 000	7 206,39	
321 3 659/1	Sonstige sächliche Zweckausgaben	4 750	4 750	4 721,19	
321 3 661/3	Vereinsbeiträge	85	77	70,00	
321 3 662/1	Abführung ant. Eintr.gelder a.d. Kunstverein	50 000	70 000	38 656,18	Siehe 321 3 111/5
321 3 663/0	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf Kunstverein	6 000	6 000	-	Siehe 321 3 134/4
321 3 664/8	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf sonst.Dritte	50 000	50 000	13 678,00	Siehe 321 3 135/2
321 3 665/6	Abführung anteiliger Eintrittsgelder für Dritte	1	1	13 674,58	Siehe 321 3 112/3
321 3 679/6	Innere Verrechnungen	543 170	638 688	431 363,84	
	Summe Ausgaben	4 288 349	4 571 595	4 238 110,05	
	Summe Einnahmen	741 005	886 005	761 585,95	
	Zuschuss	3 547 344	3 685 590	3 476 524,10	
	Überschuss	-	-	-	

322

Hetjens-Museum

Verfügungsberecht. Am

Einnahmen

322 3 111/0	Eintrittsgelder	33 000	25 000	33 166,00	
322 3 112/8	Gebühren für Keramikurse	3 000	600	592,00	
322 3 113/6	Aus dem Verkauf von Führungskarten	1	-	-	
322 3 130/6	Druckschriftenverkauf	20 000	30 000	20 474,50	
322 3 132/2	Kommissionsw. Druckschriften- verkauf für Dritte	1	1	15 361,00	Mehreinnahmen wachse Mindereinnahmen führe zu Minderausgaben bei 322 3 662/6
322 3 150/0	Zahlungen für Schadensfälle	-	-	17 800,00	
322 3 157/8	Vermischte Einnahmen	-	-	357,00	
322 3 170/5	Zuweisung des Bundes	-	-	2 836,00	
322 3 171/3	Zuweisung des Landes	-	-	15 000,00	
322 3 174/8	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	50 000	37 857,98	
322 3 177/2	Spenden	-	-	1 982,10	
322 3 178/0	Zuschüsse Dritter	-	-	9 500,00	
	Summe Einnahmen	56 002	105 601	154 926,58	

Ausgaben

322 3 416/0	Garderoben- und Ordnungsdienst	475	475	256,00	
322 3 417/8	Werkverträge	48 000	-	-	
322 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	810 700	896 800	775 248,16	
322 3 509/3	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	126 480	15 000	40 409,90	

Zu 321 3 650/8

Aus dieser Haushaltsstelle werden die für Ausstellungen und Sonderveranstaltungen notwendigen Ausgaben bestritten. Hierzu zählen u. a. die Kosten für Transporte, Druck von Katalogen.
An besonderen Ausstellungsvorhaben sind in 1991 u.a.geplant:

- BinATIONALE UdSSR/Israel
- Haus Rucker und Co.
- Stipendaten der Karl-Schmidt-Rottluff Stiftung
- Prof. Namjun Paik - Retrospektive

In dieser Position sind 30.000 DM enthalten, die für Dienstreisen zur Vorbereitung von Tournee-Ausstellungen vorgesehen sind.

Zu 321 3 651/6

Bis Hj. 1990 waren die Mittel für Werbemaßnahmen bei der Hst. 321 3 650/8 - Ausstellungen, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit - veranschlagt.

Zu 321 3 659/1

Mittel für Portokasse, Druck von Eintrittskarten, Kauf von Versandtaschen und Pflanzenpflege durch Amt 68.

Zu 322 3 130/6

Erlöse aus dem Verkauf von Katalogen, Bildheften, Postkarten und Dias.

Zu 322 3 417/8

Mittel für einen Werkvertrag zur Restaurierung des Multan-Kuppelgrabmales.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
322 3 521/2	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	500	500	372,93	
322 3 522/0	Ergänzung der Sammlungen aus Spenden	1 325	-	1 890,00	Übertragbar
322 3 529/8	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	33 180	36 400	48 086,38	
322 3 540/9	Steuern und Abgaben	3 450	3 500	3 145,68	
322 3 541/7	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	184 358	173 171	179 930,65	
322 3 549/2	SN Nr.2 Energieversorgung	22 800	30 000	15 822,95	
322 3 561/1	Dienst- und Schutzkleidung	171	171	154,84	
322 3 570/0	Unterhaltung der Sammlungen	9 500	4 500	4 334,49	
322 3 571/9	Ergänzung der Fachbibliothek	3 000	3 000	1 987,83	
322 3 572/7	Ergänzung der Sammlungen	4 000	4 000	4 000,00	
322 3 575/1	Pädagogische Arbeit	30 000	30 000	23 622,79	
322 3 576/0	Für Restaurierungsarbeiten	-	-	17 800,00	
322 3 640/5	Künstlersozialversicherungs- abgabe	800	800	44,53	
322 3 641/3	Lohn- und Kirchensteuer	50	-	-	
322 3 650/2	Werbung, Transporte	23 700	19 000	28 259,42	
322 3 651/0	Sonderveranstaltungen	5 000	5 000	4 517,56	
322 3 652/9	Sonderausstellungen	62 140	85 000	106 816,90	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
322 3 654/5	Für Fotoarbeiten	1 000	1 000	995,42	
322 3 656/1	Dienstreisen	5 500	5 500	5 103,73	Verfügungsberecht. Amt
322 3 657/0	Druckkosten	23 000	3 000	-	
322 3 661/8	Vereinsbeiträge	120	120	120,00	
322 3 662/6	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	1	1	13 816,04	Siehe 322 3 132/2 Übertragbar
322 3 663/4	Didaktik für ständige Ausstellungen	20 000	-	-	
322 3 669/3	Vermischte Ausgaben	300	300	64,00	
	Summe Ausgaben	1 419 550	1 317 238	1 276 800,20	
	Summe Einnahmen	56 002	105 601	154 926,58	
	Zuschuss	1 363 548	1 211 637	1 121 873,62	
	Überschuss	-	-	-	
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo / Scheidt-Keim-Stiftung				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
323 3 110/6	Eintrittsgelder	2 200 000	2 200 000	1 747 918,00	
323 3 130/0	Druckschriftenverkauf	140 000	140 000	94 658,03	
323 3 131/9	Erlös aus dem Verkauf von Tieren	2 000	2 000	1 151,00	
323 3 132/7	Druckschriftenverkauf für Dritte	1 500	1 500	2 175,00	Mehreinnahmen wachsenden Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 323 3 662/0
323 3 134/3	Erlöse aus Warenverkauf	10 000	10 000	8 480,00	
323 3 140/8	Mieten und Pachten einschl. Nebenkosten	800	800	180,00	
323 3 174/2	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	37 127,20	
323 3 177/7	Spenden	-	-	2 621,20	
	Summe Einnahmen	2 354 300	2 354 300	1 894 310,43	

Zu 322 3 521/2

Beschaffung von Kleinwerkzeugen und Geräten für die Werkstatt des Museums.

Zu 322 3 541/7

Kosten für 3 Aufseher der Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft sowie für die Vertretung des städtischen Aufsichtspersonals während Urlaubs- bzw. Krankheitszeiten.

Zu 322 3 575/1

Die Mittel werden für Führungen von Besuchergruppen, Schulklassen usw. eingesetzt, die von freien Mitarbeitern durchgeführt werden. Außerdem werden aus dieser Position die Materialkosten für die Keramikurse bestritten.

Zu 322 3 650/2

Die Mittel sind vorgesehen für Werbung in öffentlichen Verkehrsmitteln, Anzeigen, Transportkosten.

Zu 322 3 651/0

Die Mittel sind für Vorträge, Lichtbildervorträge und Konzertveranstaltungen bestimmt.

Zu 322 3 652/9

Die Mittel sind vorgesehen für die Sonderausstellungen:

- Zeitgenössische Keramik CSFR	36.500 DM
- Traditionelle Töpferei in Ungarn	6.140 DM
- 3 Sonderausstellungen zur Keramik der Gegenwart	12.500 DM
- Vorbereitungskosten für Sonderausstellungen im Rechnungsjahr 1992	<u>7.000 DM</u>
	62.140 DM
	=====

In dieser Position sind 7.000 DM enthalten, die für Dienstreisen zur Vorbereitung von Tournee-Ausstellungen vorgesehen sind.

Zu 322 3 654/5

Hieraus werden die Ausgaben für die Fotothek, Dia-Serien, Pressefotos und Fotos in Publikationen bestritten.

Zu 322 3 657/0

Die Mittel sind vorgesehen für die Herstellung von Dias und Postkarten sowie für den Druck eines Bildführers mit 4-farbigen Abbildungen.
Druckkosten wurden bis einschließlich Hj. 89 bei Haushaltsstelle 322 3 650/2 - Werbung, Transporte - veranschlagt.

Zu 322 3 661/8

Mitgliedsbeitrag für die Gesellschaft der Keramikfreunde.

Zu 323 3 130/0

Einnahmen aus dem Verkauf der Broschüre "Löbbecke-Museum und Aquazoo - Erläuterungen zur Stammesgeschichte und Biologie der ausgestellten lebenden Tiere" sowie von Plakaten, Postkarten etc.

Zu 323 3 131/9

Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren, die nicht für die Schau benötigt werden, Gebühren für die Bestimmung von Tieren sowie Kostenerstattung für die Unterbringung u. Pflege von Tieren, die vom Zoll beschlagnahmt werden.

Zu 323 3 134/3

Einnahmen aus dem Verkauf von Stofftieren des World-Wildlife-Fund an der Kasse des Löbbecke-Museums und Aquazoo.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
323 3 410/5	Pädagogische Arbeit	25 000	25 000	19 701,39	
323 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 885 800	2 604 400	2 690 523,86	
323 3 500/4	Unterh. des Gebäudes, Wartung der techn. Einricht.	400 000	500 000	291 063,75	Verfügungsberechtigter Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
323 3 520/9	Unterhaltung der Sammlungen u. des Aquariums	290 000	290 000	258 923,09	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
323 3 521/7	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	20 000	17 300	15 463,04	
323 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	2 480	3 600	6 358,80	
323 3 540/3	Steuern und Abgaben	23 000	21 300	19 417,44	
323 3 541/1	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	232 000	218 000	190 864,01	
323 3 542/0	Winterdienst	10 000	10 000	-	
323 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	778 800	840 000	824 833,89	
323 3 561/6	Dienst- und Schutzkleidung	9 600	9 600	9 401,02	
323 3 570/5	Ergänzung d. Sammlungen, Tier- und Pflanzenkäufe	30 000	20 000	18 813,56	
323 3 572/1	Ergänzung der Bibliothek	6 000	6 000	5 742,21	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
323 3 573/0	Für Restaurierungsarbeiten	5 000	5 000	4 700,00	
323 3 574/8	Für Wareneinkauf	13 700	6 700	9 302,89	
323 3 576/4	Sonderveranstaltungen	10 000	10 000	-	
323 3 642/6	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	7 348	-	-	
323 3 650/7	Sonderausstellungen	-	-	4 974,03	
323 3 651/5	Werbung, Transporte	150 000	144 500	210 732,72	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
323 3 652/3	Druckkosten	80 500	80 500	-	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
323 3 654/0	Dienstreisen	10 000	6 000	8 553,36	
323 3 661/2	Vereinsbeiträge	860	650	854,84	Verfügungsberechtigter
323 3 662/0	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	1 500	1 500	2 138,20	Siehe 323 3 132/7 Übertragbar
323 3 669/8	Vermischte Ausgaben	200	200	147,35	
323 3 679/5	Innere Verrechnungen	339 715	305 781	317 786,55	
	Summe Ausgaben	5 331 503	5 126 031	4 910 296,00	
	Summe Einnahmen	2 354 300	2 354 300	1 894 310,43	
	Zuschuss	2 977 203	2 771 731	3 015 985,57	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 323 3 520/9

Es sind vorgesehen für:

- Ankauf von sonstigem Tierfutter, Arzneien und Chemikalien	63.000 DM
- Ankauf von Holz, Glas, PVC für die Museumshandwerker u. Präparatoren	25.000 DM
- Reparatur und Wartung der techn. u. elektronischen Einrichtungen	20.000 DM
- Ordnen, Reinigen und Konservieren der wissenschaftlichen Sammlungen	11.000 DM
- Ankauf von Meersalz	125.000 DM
- Ankauf v. Frost-Futter für Robben, Pinguine und Haie	37.000 DM
- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen im Hause	9.000 DM
	<u>290.000 DM</u>

Zu 323 3 521/7

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für die Ergänzung und Ersatzbeschaffung der technischen Einrichtungen der Aquarien und Terrarien, Beschaffung von Kleinwerkzeugen für die Handwerker, Ersatz von Heizreglern, UV-Strahlern, Heizmatten, Filter.

Zu 323 3 541/1

Kosten für den Einsatz von 3 Aufsehern der Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft für die zusätzliche Bewachung an Wochenenden sowie bei Ausfallzeiten der städtischen Aufseher.

Zu 323 3 570/5

Es sind vorgesehen für:

- Ersatzbeschaffungen für verstorbene Tiere	18.000 DM
- Ergänzung der Sammlungsbestände	6.000 DM
- Ersatz von Pflanzen für die Tropenhalle, Landschafts-aquarium u. -terrarium	<u>6.000 DM</u>
	30.000 DM

Zu 323 3 572/1

Die Mittel sind erforderlich für Fortsetzungswerke (abonnierte Fachzeitschriften und Bücher) sowie für Neuanschaffungen für die Fachbereiche Allgemeine Zoologie, Entomologie, Geologie und Botanik.

Zu 323 3 576/4

Mittel für die Durchführung des 3. Westdeutschen Entomologentages und einer Sonderausstellung.

Zu 323 3 651/5

Die Mittel werden für die Plakatierung im Umland, Kinowerbung, Anzeigen sowie für Transporte benötigt.

Zu 323 3 652/3

Mittel für den Druck von Postkarten, Katalogen, Faltblättern, Plakaten usw.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft			Verfügungsberecht. An
Einnahmen				
324 3 140/2	Mieten einschließlich Nebenkosten	87 810	87 810	75 629,54
324 3 171/2	Rückzahlung nicht verbrauchter Zuweisungen	-	-	40 422,67
	Summe Einnahmen	<u>87 810</u>	<u>87 810</u>	<u>116 052,21</u>
Ausgaben				
324 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	57 090	229 800	57 537,33
324 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	2 480	3 000	5 910,17
324 3 540/8	Steuern und Abgaben	5 000	5 000	4 863,24
324 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	41 900	46 100	33 604,92
324 3 651/0	Transportkosten	12 596	-	-
324 3 681/7	Vereinsbeiträge	24 100	24 100	24 100,00
324 3 700/1	Zuweisung	526 600	506 070	488 649,98
	Summe Ausgaben	<u>669 766</u>	<u>814 070</u>	<u>614 665,64</u>
	Summe Einnahmen	<u>87 810</u>	<u>87 810</u>	<u>116 052,21</u>
	Zuschuss	581 956	726 260	498 613,43
	Überschuss	-	-	-
325	Stadtmuseum			Verfügungsberecht. An
Einnahmen				
325 3 110/5	Eintrittsgelder	35 000	55 000	26 960,00
325 3 112/1	Aus dem Verkauf von Führungskarten	1	-	-
325 3 130/0	Druckschriftenverkauf	30 000	40 000	19 829,63
325 3 131/8	Druckschriftenverkauf für Dritte	1	1	15 679,90
				Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 325 3 662/0
325 3 140/7	Mieten	6 770	6 491	5 671,37
325 3 150/4	Zahlungen für Schadensfälle	-	-	500,00
325 3 155/5	Erlös aus Anzeigenwerbung	-	-	2 000,00
325 3 164/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	149 630,20
325 3 170/9	Zuweisung des Bundes	-	-	19 395,85
325 3 171/7	Landeszuweisung	-	21 000	10 000,00
325 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	93 000	-
325 3 177/6	Spenden	1	1	22 098,50
				Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 325 3 571/2
325 3 178/4	Zuschuß für die Hörspielgalerie	-	-	1 500,00
	Summe Einnahmen	<u>71 773</u>	<u>215 493</u>	<u>273 265,45</u>
Ausgaben				
325 3 411/2	Honorarkosten Hörspielgalerie	-	-	1 680,00
325 3 416/3	Garderoben- und Ordnungsdienst	1 500	1 500	575,64
325 3 417/1	Werkverträge	50 000	20 000	10 000,00
325 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 647 800	1 554 900	1 575 100,54

Zu 324 3 661/7

Das Landesmuseum Volk und Wirtschaft ist ein eingetragener Verein. Laut Satzung ist die Stadt Düsseldorf Mitglied dieses Vereins und hat daher einen Vereinsbeitrag zu entrichten.

Zu 324 3 700/1

Die Stadt Düsseldorf ist laut Vertrag vom 04.06.1980 verpflichtet, den Fehlbedarf des Landesmuseums zu 36 % zu decken (das Land NW übernimmt 64 %).

Zu 325 3 130/0

Einnahmen aus dem Verkauf von Katalogen, Bildheften und Postkarten.

Zu 325 3 140/7

Dienstwohnungsvergütung für den Hausmeister.

Zu 325 3 417/1

Die Sammlungsbestände für den 3. Bauabschnitt sollen durch freie Mitarbeiter wissenschaftlich aufbereitet werden.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
325 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	53 780	39 000	60 926,64	
325 3 520/8	Unterhaltung der Sammlungen	16 000	6 000	5 997,31	
325 3 521/6	Beschaffung von Werkzeugen	1 000	1 000	998,81	
325 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	60 600	58 400	37 044,92	
325 3 530/5	Mieten	16 084	16 084	15 139,20	
325 3 540/2	Steuern und Abgaben	9 900	10 000	7 238,05	
325 3 542/9	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	332 312	248 228	201 330,01	
325 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	100 200	106 100	101 365,35	
325 3 560/7	Dienst- und Schutzkleidung	256	256	179,23	
325 3 570/4	Neuanschaffungen für die Sammlungen	3 000	3 000	9 576,50	
325 3 571/2	Neuanschaffungen für die Sammlungen aus Spenden	1	1 076	34 559,15	Siehe 325 3 177/8 Übertragbar
325 3 572/0	Ergänzung der Bibliothek	3 000	3 000	2 950,50	
325 3 573/9	Pädagogische Arbeit	15 000	15 000	10 634,79	
325 3 574/7	Für Restaurierungsarbeiten	5 000	5 000	3 000,00	
325 3 575/5	Sonderausstellungen Ausbruch des 2. Weltkrieges	3 679	70 000	116 021,19	
325 3 640/9	Künstlersozialversicherungsabgabe	1 900	1 500	1 859,17	
325 3 643/3	Lohn- und Kirchensteuer	100	-	-	
325 3 650/6	Sonderveranstaltungen	25 000	25 000	7 692,80	
325 3 651/4	Werbung, Transporte	16 400	18 000	15 400,36	
325 3 652/2	Für Fotoarbeiten	6 000	6 000	3 674,76	
325 3 655/7	Sonderausstellungen	100 000	150 350	77 413,64	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
325 3 657/3	Sonderausst. Anna Maria Louisa von Medici	-	-	46 286,05	
325 3 658/1	Dienstreisen	6 000	6 000	3 551,91	Verfügungsberecht. An
325 3 659/0	Druckkosten	82 000	82 000	-	
325 3 661/1	Vereinsbeiträge	345	345	295,00	
325 3 662/0	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	1	1	15 133,60	Siehe 325 3 131/8 Übertragbar
325 3 663/8	Didaktik für ständige Ausstellungen	107 891	60 000	274,84	
325 3 669/7	Vermischte Ausgaben	190	190	140,63	
	Summe Ausgaben	2 664 939	2 507 930	2 366 040,59	
	Summe Einnahmen	71 773	215 493	273 265,45	
	Zuschuss	2 593 166	2 292 437	2 092 775,14	
	Überschuss	-	-	-	

326

Naturkundliches Heimatmuseum Benrath

	Einnahmen				Verfügungsberecht. An
326 3 110/0	Eintrittsgelder	25 000	25 000	23 278,00	
326 3 130/4	Druckschriftenverkauf	3 000	3 000	2 565,60	
326 3 131/2	Druckschriftenverkauf für Dritte	1 000	1 000	1 345,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 326 3 652/7
	Summe Einnahmen	29 000	29 000	27 188,60	

Zu 325 3 520/8

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Rahmen, Bilderleisten, Passepartoutkarton, Hängematerial usw.

Zu 325 3 530/5

Der Ansatz errechnet sich wie folgt:

- Miete für ein Lager von den Stadtwerken	5.336 DM
- Miete für das Magazin am Burgplatz 12	9.804 DM
- Nebenkosten	944 DM
	<hr/>
	16.084 DM
	=====

Zu 325 3 542/9

Die Mittel sind vorgesehen für vier Aufseher der Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft sowie Vertretungskosten des städtischen Personals. Außerdem sind die Kosten für vier zusätzliche Aufseher für den III. Bauabschnitt enthalten.

Zu 325 3 573/9

Die Mittel sind bestimmt für die Führungen durch freie Mitarbeiter für Besuchergruppen, Schulklassen etc. Zusätzlich werden aus dem Ansatz die Kosten für Arbeitsmaterialien der Führungen und Ferienprogramme beglichen.

Zu 325 3 650/6

Die Mittel sind vorgesehen für ca. 7 Vorträge bzw. Veranstaltungen pro Monat, für das Sommertheater und die Eröffnungsveranstaltung für den 3. Bauabschnitt.

Zu 325 3 651/4

Die Mittel sind vorgesehen für Plakatierungskosten, Anzeigen und Transportkosten.

Zu 325 3 655/7

Es sind folgende Ausstellungen/Sonderausstellungen geplant:

- Handzeichnungen König Friedrich Wilhelm IV. und Schinkels zu den Bauten in den Rheinlanden	10.000 DM
- Düsseldorf in Karten (in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Düsseldorf)	30.000 DM
- Adelshöfe in Düsseldorf	30.000 DM
- Neues vom Weihnachtsmann	20.000 DM
- Zur Kulturgeschichte einer nicht religiösen Figur	10.000 DM
- Anna Maria Luisa Medici - Analyse eines Bildes	<hr/>
	100.000 DM
	=====

Zu 325 3 659/0

Die Mittel sind bestimmt für den Druck eines Museumsführers (4 farbige Abbildungen - Auflage 2.000 Stück), eines Museumskurzführers, von Werbefaltblättern sowie Plakaten zur Eröffnung des III. Bauabschnittes. Druckkosten wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 325 3 651/4 - Werbung, Transporte - veranschlagt.

Zu 325 3 661/1

Mitgliedsbeiträge für den Schloßbauverein Burg an der Wupper, den Verein für die geschichtl. Landeskunde, den Rhein. Verein für Denkmalpflege, den Historischen Verein für den Niederrhein und die Bayerisch-Numismatische Gesellschaft.

Zu 325 3 663/8

Die Mittel sind vorgesehen für didaktische Ergänzungen und Neuanschaffungen der ständigen Ausstellungen und des Mehrbedarfs anlässlich des Abschlusses des III. Bauabschnitts.

Zu 326 3 130/4

Einnahmen aus dem Verkauf des Museumsführers, von Informations- und Werbematerial.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke	
Ausgaben					
326 3 410/9	Pädagogische Arbeit	30 000	21 000	25 009,83	
326 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	336 700	321 500	321 023,22	
326 3 509/1	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	5 590	7 800	261,05	
326 3 520/2	Unterhaltung der Sammlungen und Forschungszwecke	11 000	11 000	9 671,19	
326 3 529/6	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	2 800	3 600	344,61	
326 3 540/7	Steuern und Abgaben	320	292	291,72	
326 3 541/5	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	27 800	26 100	24 120,40	
326 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	13 200	14 500	498,16	
326 3 560/1	Dienst- und Schutzkleidung	670	520	349,02	
326 3 570/9	Ergänzung der Sammlungen usw.	3 000	2 000	-	
326 3 571/7	Ergänzung der Bibliothek	1 100	2 650	802,87	
326 3 650/0	Werbung, Transporte	6 500	6 500	7 475,07	
326 3 651/9	Sonderausstellungen	7 500	7 500	6 557,89	
326 3 652/7	Abführung Erlös Druckschr.-Verkauf für Dritte	1 000	1 000	1 076,05	Siehe 326 3 131/2 Übertragbar
326 3 653/5	Dienstreisen	2 000	2 000	1 429,55	Verfügungsberecht. Amt
326 3 654/3	Druckkosten	11 000	2 500	-	
326 3 661/6	Vereinsbeiträge	60	60	50,00	
326 3 669/1	Vermischte Ausgaben	45	45	-	
	Summe Ausgaben	460 285	430 567	398 960,63	
	Summe Einnahmen	29 000	29 000	27 188,60	
	Zuschuss	431 285	401 567	371 772,03	
	Überschuss	-	-	-	

327

Dumont-Lindemann-Archiv

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke	
Einnahmen					
327 3 110/4	Aus Veröffentlichungen	-	-	1 275,40	
327 3 111/2	Eintrittsgelder	7 000	13 000	5 493,00	
327 3 112/0	Aus Ausstellungen	1	1	-	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 327 3 654/8
327 3 130/9	Druckschriftenverkauf	7 000	15 000	5 384,10	
327 3 131/7	Druckschriftenverkauf für Dritte	1 200	1 200	1 334,80	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 327 3 659/9
327 3 132/5	Aus dem Verkauf von Fotokopien	500	500	600,80	
327 3 177/5	Spenden	9 450	-	8 504,00	
	Summe Einnahmen	25 151	29 701	22 592,10	

Ausgaben

327 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	487 800	472 700	471 655,66	
327 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	10 180	22 400	9 113,22	
327 3 520/7	Unterhaltung der Sammlungen	3 000	3 000	2 951,68	
327 3 521/5	Aufbau Tonarchiv	800	800	313,46	
327 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	4 460	7 400	26 793,41	
327 3 540/1	Grundbesitzabgaben	2 500	2 500	2 004,50	
327 3 541/0	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	105 600	99 600	90 261,59	
327 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	22 800	26 200	17 927,62	
327 3 560/6	Dienst- und Schutzkleidung	-	108	-	
327 3 570/3	Ergänzung des Archivs	3 000	3 000	2 881,59	
327 3 571/1	Ergänzung der Bibliothek	5 000	4 000	4 854,15	

Zu 326 3 410/9

Der vorgesehene Betrag ist zur Fortführung des Unterrichts für Schulklassen sowie für Ferien- und Sonderaktionen durch pädagogische Mitarbeiter erforderlich.

Zu 326 3 520/2

Die Mittel sind vorgesehen für die Anschaffung von Materialien für die Überholung der Präparate, den Ankauf von Kleinwerkzeugen für den Handwerker u. Präparator, die Bearbeitung und Inventarisierung der Sammlungsgegenstände sowie Material zur Aufarbeitung der Sammlung von Vögeln u. Säugetieren.

Zu 326 3 541/5

Die Mittel sind für den Einsatz von Bewachungspersonal einer Fremdfirma für die dienstfreien Tage der städtischen Aufseher an den Sonntagen sowie bei Krankheits- und Urlaubsausfall vorgesehen.

Zu 326 3 570/9

Die Mittel sind für den Ankauf von Modellen und Präparaten zur Ergänzung der Schausammlung vorgesehen.

Zu 326 3 571/7

Die Mittel sind bestimmt für Fachzeitschriften-Abonnements und den Kauf von Büchern.

Zu 326 3 650/0

Die Mittel sind vorgesehen für Plakatierungen, Anzeigen sowie Transportkosten.

Zu 326 3 654/3

Die Mittel sind bestimmt für den Nachdruck des Kindermuseumsführers und des Museumsführers sowie den Druck der Zeitschrift Acta Biologica Benrodis. Druckkosten wurden bis einschließlich Hj. 89 bei Haushaltsstelle 326 3 650/0 - Werbung, Transporte - veranschlagt.

Zu 326 3 661/6

Mitgliedsbeitrag für den Naturhistorischen Verein der Rheinlande und Westfalens.

Zu 327 3 520/7

Allgemeine Unterhaltungskosten für Archiv, Museum und Bibliothek.

Zu 327 3 521/5

Die Mittel werden zum weiteren Aufbau und zur Ergänzung des Tonarchivs benötigt (Cassetten, Tonbänder, Phontechnisches Zubehör, Schallplatten).

Zu 327 3 541/0

Die Mittel sind vorgesehen für die Kosten von zwei Bediensteten der Wach- und Schließgesellschaft.

Zu 327 3 570/3

Die Ausgaben sind für den Zeitungsausschnittdienst sowie für Ankäufe zur Ergänzung des Archivs und Museums vorgesehen.

Zu 327 3 571/1

Die veranschlagten Mittel werden zur Komplettierung der Bibliothek und für theaterwissenschaftliche Fachzeitschriften-Abonnements benötigt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
327 3 572/0	Pädagogische Arbeit	6 000	6 000	3 929,83	
327 3 640/8	Künstlersozialversicherungs- abgabe	300	300	1 457,42	
327 3 650/5	Druckkosten	5 000	4 000	-	
327 3 651/3	Werbung, Transporte	9 000	9 000	12 144,86	
327 3 652/1	Für Fotoarbeiten	3 000	3 000	999,56	
327 3 654/8	Veranstaltungen und Sonderausstellungen	39 450	30 000	47 202,42	Siehe 327 3 112/0
327 3 655/6	Dienstreisen	2 000	2 000	672,43	Verfügungsberecht. An
327 3 656/4	Buchbinderarbeiten	5 000	4 000	1 950,00	
327 3 659/9	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf sonst. Dritte	1 000	1 000	995,30	Siehe 327 3 131/7 Übertragbar
327 3 661/0	Vereinsbeiträge	190	190	175,00	
327 3 664/5	Verfilmung von Beständen	-	1 000	-	
327 3 669/6	Vermischte Ausgaben	95	95	93,03	
	Summe Ausgaben	716 175	702 293	698 376,73	
	Summe Einnahmen	25 151	29 701	22 592,10	
	Zuschuss	691 024	672 592	675 784,63	
	Überschuss	-	-	-	
328	Stadtarchiv				
	Einnahmen				
328 3 100/1	Verkauf von Gebührenmarken	23 000	18 000	26 451,00	
328 3 101/0	Gebühren für Gutachten, Urheberrechtsentgelte	2 000	1 500	2 450,00	
328 3 103/6	Gebühren aus Zeitungsreproduktionen	20 000	18 000	21 026,20	
328 3 130/3	Verkauf von Drucksachen	200	240	415,00	
328 3 174/5	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	6 000	77 000	154 538,36	Anordnungsberecht. An
	Summe Einnahmen	51 200	114 740	204 880,56	
	Ausgaben				
328 3 416/7	Werkverträge für Archivierungsarbeiten	3 000	-	-	
328 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	903 900	774 900	865 410,53	
328 3 520/1	Restaurierung gefährdeter Archivarien	2 000	2 000	4 752,50	Gegens.deckungsfähig 328 3 570/8
328 3 560/0	Schutzkleidung	160	160	127,62	
328 3 570/8	Archiv., Fachlit., Tonarch., Bilder, Urkunden	15 000	15 000	11 729,30	Gegens.deckungsfähig 328 3 520/1
328 3 650/0	Sicherungsverfilmung	8 000	10 000	9 556,47	
328 3 652/6	Materialien für Rückvergrößerungen	2 000	-	-	
328 3 661/5	Vereinsbeiträge	260	260	260,00	
	Summe Ausgaben	934 320	802 320	891 836,42	
	Summe Einnahmen	51 200	114 740	204 880,56	
	Zuschuss	883 120	687 580	686 955,86	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 327 3 650/5

Die Mittel sind vorgesehen für den Druck von Postkarten sowie eines Museumsführers. Druckkosten wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 327 3 651/3 - Werbung, Transporte - veranschlagt.

Zu 327 3 651/3

Es sind Mittel vorgesehen für Anzeigenwerbung und Transportkosten.

Zu 327 3 652/1

Der Ansatz ist vorgesehen für Fotoarbeiten aus Beständen des Archivs; Kosten für Repros und Vergrößerungen.

Zu 327 3 654/8

Die Mittel sind für folgende Veranstaltungen/Sonderausstellungen vorgesehen:

- Hilpert	8.000 DM
- Erler	24.450 DM
- Langhoff	5.000 DM
- Westphal	<u>2.000 DM</u>
	39.450 DM

Zu 327 3 661/0

Mitgliedsbeiträge für:

- Bundesverband der Bibliotheken und Museen für Darstellende Künste e.V.	50 DM
- Shakespeare-Gesellschaft	35 DM
- Dramaturgische Gesellschaft	75 DM
- Gesellschaft für Theatergeschichte	<u>30 DM</u>
	190 DM

Zu 328 3 100/1

Die Gebührenmarken werden als Quittung für die Anfertigung von Kopien und - in geringem Maße - für Auskünfte verwendet.

Zu 328 3 101/0

Gebühren für:

- genealogische Recherchen
- gebührenpflichtige Auskünfte
- Urheberrechtsentgelte für die Benutzung der Fotosammlung Söhn
- Portokosten für den Versand v. Archivalien

Zu 328 3 103/6

Gebühren für:

- Anfertigung von Rückvergrößerungen aus verfilmten Zeitungen
- Anfertigung von Kopien u. Mikrofilmaufnahmen

Zu 328 3 570/8

Der Betrag wird für die notwendigen Ergänzungen der Handbibliothek, des Bildarchivs und der sonstigen Sammlungen verwandt. Außerdem dient er dem Ankauf einmaliger Gelegenheiten.

Zu 328 3 650/0

Die Mittel sind für die kontinuierliche Fortsetzung der begonnenen Sicherungsverfilmung alter Archivalien, vor allem alter Zeitungsbestände, bestimmt.

Zu 328 3 661/5

Jahresbeiträge für:

- den Düsseldorfer Geschichtsverein e.V.	30 DM
- den Historischen Verein für den Niederrhein	30 DM
- die Gesellschaft für Rhein. Geschichtskunde	<u>200 DM</u>
	260 DM

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
329	Sammlung Schneider				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
329 3 520/6	Unterhaltung der Sammlungen	16 000	16 000	14 865,23	
329 3 542/7	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	11 711	11 000	10 338,92	
329 3 560/5	Dienst- und Schutzkleidung	50	50	-	
329 3 650/4	Werbung, Transporte	2 000	2 000	4 714,64	
329 3 652/0	Sonderveranstaltungen	2 000	2 000	1 831,30	
329 3 653/9	Druckkosten	5 000	5 000	-	
329 3 669/5	Vermischte Ausgaben	95	95	60,33	
	Summe Ausgaben	36 856	36 145	31 810,42	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	36 856	36 145	31 810,42	
	Überschuss	-	-	-	
330	Theaterverwaltung				Verfügungsberecht. Amt
	Einnahmen				
330 3 110/6	Eintrittsgelder	5 726 000	5 841 750	5 402 068,58	
330 3 111/4	Gebühren für Wartefrauen	-	2 500	1 215,01	
330 3 112/2	Fremde Gastspiele	120 000	107 000	51 475,00	
330 3 113/0	Abonnement-Umtauschgebühr	11 250	-	2 824,50	
330 3 115/7	Einnahmen aus Garderobe	240 000	281 000	223 189,50	
330 3 116/5	Sternabende	-	-	1 296 948,20	
330 3 130/0	Programmverkauf	320 000	335 000	301 514,80	
330 3 131/9	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	-	550,00	
330 3 132/7	Einnahmen aus Werbung	14 500	9 000	14 052,00	
330 3 140/8	Mieten und Pachten	102 000	97 000	102 628,27	
330 3 154/8	Rückzahlung von Stromkosten u. Grundbesitzabgaben	2 500	2 500	2 105,34	
330 3 156/4	Kostenerstattung für Fremdorchester	-	-	54 667,20	
330 3 157/2	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	1 655,04	
330 3 163/7	Von der Deutschen Oper: Erstattung Betriebskosten	163 000	167 000	151 297,75	
330 3 165/3	Erstattung persönlicher Ausgaben	300 000	430 000	367 186,93	Anordnungsberecht. Amt
330 3 171/8	Betriebskostenzuschüsse	3 600 000	3 189 000	3 593 797,00	
330 3 174/2	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	18 000	-	20 194,34	Anordnungsberecht. Amt
	Summe Einnahmen	10 618 250	10 462 750	11 587 369,46	
	Ausgaben				
330 3 410/5	Aushilfsmusiker u. Nebenkosten	320 000	320 000	359 404,60	
330 3 411/3	Gestellung zusätzlicher Orchester	128 000	128 000	215 009,20	
330 3 412/1	Duisburger Orchester	88 000	102 000	119 000,00	
330 3 430/0	Altersversorgungsabgabe	64 000	68 000	61 019,60	
330 3 460/1	Aushilfsvergütungen	30 000	30 000	20 154,82	
330 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 354 000	3 456 000	3 279 534,31	
330 3 500/4	Unterhaltungsaufwand Halle Selbecker Straße	33 000	18 000	15 275,48	Verfügungsberecht. Amt Übertragbar
330 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	301 600	325 200	373 698,24	
330 3 520/9	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	3 100	2 600	2 497,54	

Zu 329 3 520/6

Nach dem Vermächtnis von Prof. Dr. Schneider ist die Stadt für die Unterhaltung bzw. Restaurierung der Sammlungsbestände (Porzellan und Einrichtungsgegenstände) verantwortlich.

Zu 329 3 542/7

Kosten für die Vertretung des städt. Aufsehers durch die Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft.

Zu 329 3 560/5

Schutzkleidung für den Aufseher in der Sammlung Schneider.

Zu 329 3 650/4

Die Mittel sind für den Transport von Sammlungsstücken zur zentralen Restaurierung vorgesehen.

Zu 329 3 652/0

Die Mittel sind für diverse Vorträge bestimmt.

Zu 330 3 112/2

Einnahmen aus einem 2-tägigen Gastspiel des Bolschoi Balletts (siehe auch Hst. 330 3 656/6).

Zu 330 3 140/8

Einnahmen aus:

- Nutzungsbeteiligung der Stadt Duisburg an den Theaterwerkstätten
- Gaststätten- und Kantinenpacht
- Verpachtung von Süßwarenständen und Zigarettenautomaten
- Mieten für Werkwohnungen
- Vermietung des Opernhauses

Zu 330 3 154/8

Die Strom- und Abfallbeseitigungskosten für die Kantine und das Foyer sind vom Pächter zu erstatten.

Zu 330 3 163/7

Erstattung der Betriebskosten für das:

- Probenhaus Niederkasseler Kirchweg 36	130.000 DM
- Zentrallager Selbeckerstraße	33.000 DM
	163.000 DM
	=====

Zu 330 3 165/3

Von der Deutschen Oper am Rhein (DOR) ist bei der Gründung städtisches Personal übernommen worden. Die Personalkosten, die weiterhin von der Stadt gezahlt werden, sind von der DOR zu erstatten.

Zu 330 3 411/3

Kosten für den Einsatz fremder Orchester zu Terminen, an denen die Orchester von Düsseldorf und Duisburg einen anderweitigen Einsatz haben.

Zu 330 3 412/1

Kosten des Einsatzes des Duisburger Orchesters für Düsseldorfer Vorstellungen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
330 3 521/7	Unterhaltung der Einrichtungen - Technik	26 400	20 000	76 344,76	Übertragbar
330 3 522/5	Unterh.Instrumente, Beschaff. geringw. Instrumente	60 000	51 000	57 725,40	
330 3 523/3	Unterhaltung der Einrichtungen - Beleuchtung	65 000	40 000	-	Übertragbar
330 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	326 730	507 000	526 166,00	
330 3 530/6	Mieten	91 800	86 000	85 962,00	
330 3 540/3	Steuern und Abgaben	26 200	26 200	26 126,60	
330 3 541/1	Miete für Instrumente	11 000	11 000	30,00	
330 3 542/0	Feuersicherheitswachengelder	190 000	190 000	159 294,70	
330 3 543/8	Hausbewachungskosten	139 000	120 000	131 280,23	
330 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	473 660	533 000	418 057,77	
330 3 562/4	Dienst- und Schutzkleidung	23 200	19 900	28 961,59	
330 3 570/5	Provision für Programmverkauf	32 000	-	-	
330 3 640/0	Umsatzsteuer	49 000	60 000	53 309,08	
330 3 641/8	Künstlersozialversicherungs- abgabe	1 000	1 000	-	
330 3 643/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	40 460	-	-	
330 3 650/7	Sonstige Verbrauchsmittel	40 000	37 500	39 048,42	
330 3 651/5	Spielplananzeigen, Öffentlichkeitsarbeit	222 000	190 300	168 837,71	
330 3 652/3	Aufführungsgebühren	401 000	401 000	307 535,51	
330 3 653/1	Druckkosten	18 800	18 000	26 357,11	
330 3 654/0	Transporte	38 000	41 000	28 804,41	
330 3 655/8	Sternabende	-	-	939 784,42	
330 3 656/6	Fremde Gastspiele	225 000	157 000	107 896,37	Verpflichtungen u. Ver- träge zu Lasten des kom- menden Haushaltsjahres dürfen eingegangen wer- den, wenn die Ausgaben we- nigstens zu 60% durch Ein- nahmen bei 330 3 110/0 gedeckt sind
330 3 657/4	Erlösanteil Mitgliederkarten an den Betriebsrat	7 000	7 000	6 422,85	
330 3 658/2	Kostenerstattungen im Rahmen des Sonderabos	3 000	-	-	
330 3 659/0	Druck von Programmen	218 000	218 000	218 513,45	
330 3 661/2	Vereinsbeiträge	4 900	4 600	-	
330 3 679/5	Innere Verrechnungen	12 016 200	11 793 585	11 622 650,40	
330 3 713/9	Zuschuß an die Deutsche Oper am Rhein	37 250 363	34 167 900	32 255 775,57	Übertragbar Verpflichtungen und Verträge zu Lasten kommender Jahre dürfen im Rahmen des diesjäh- rigen Ansatzes eingegangen abgeschlossen werden
	Summe Ausgaben	56 321 413	53 150 785	51 730 478,14	
	Summe Einnahmen	10 618 250	10 462 750	11 587 369,46	
	Zuschuss	45 703 163	42 688 035	40 143 108,68	
	Überschuss	-	-	-	

331

Orchester und Konzerte

Verfügungsberechl. An

Einnahmen

331 3 110/0	Aus Konzerten	1 190 000	1 190 000	1 034 913,44	
331 3 112/7	Aus Sonderkonzerten	290 000	350 000	266 130,00	
331 3 115/1	Aus dem Schumann - Fest	378 000	-	-	
331 3 116/0	Aus Veranstaltungen zum Orchesterjubiläum	-	8 000	101 845,84	

Zu 330 3 530/6

Die Mittel sind für die Anmietung von Probenräumen in der Ackerstr. 19 (Bühnenproben) und für Orchesterproben in der Tonhalle bestimmt.

Zu 330 3 541/1

Je nach Partitur der aufzuführenden Oper sind Sonderinstrumente anzumieten (z.B. Continuo-Orgel, Kontrabaß-klarinetze, Akkordeon, Altflöte).

Zu 330 3 650/7

Hieraus werden die Ausgaben für Pflanzen- und Blumendekorationen in den Foyers, die Handtuchreinigung usw. bestritten.

Zu 330 3 651/5

Die Mittel werden u.a. benötigt für den Druck der Wochenspielpläne, Fotos in den Schaukästen, im Foyer und in den Programmheften, Zeitungsbeilagenwerbung, Abonnementsspielplanbekanntgabe, allgemeine Anzeigen etc.

Zu 330 3 654/0

Instrumententransportkosten zu verschiedenen Probenräumen und bei Austauschgastspielen nach Duisburg.

Zu 330 3 656/6

In 1991 ist ein 2-tägiges Gastspiel des Bolschoi-Balletts geplant (siehe auch Hst. 330 3 112/2).

Zu 330 3 657/4

Für Mitgliederfreikarten und für die Kartenabgabe bei öffentlichen Generalproben wird ein Beitrag von 3,50 DM erhoben, von dem 0,45 DM für soziale Zwecke an den Betriebsrat der Deutschen Oper am Rhein abzuführen sind.

Zu 330 3 659/0

Kosten des Programmdruckes, der täglichen Einlagen, Kosten von Korrekturen der Programme der täglichen Besetzungszettel, Autorenhonorare u. Sonderprogrammhefte für Liedermatieneen u. Zyklen.

Zu 330 3 661/2

Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft im Deutschen Bühnenverein.

Zu 331 3 110/0

Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für Symphoniekonzerte.

Zu 331 3 112/7

Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für Kammer-, Sonder- und Jugendkonzerte sowie für "Neue Musik".

Zu 331 3 115/1

Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten, des Almanachs und der Tagesprogramme sowie aus Anzeigenwerbung anlässlich des "4. Schumann-Fest".

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
331 3 119/4	Aus Wohltätigkeitskonzerten	1	1	-	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 331 3 701/0
331 3 130/5	Programmverkauf	74 000	85 000	73 806,00	
331 3 131/3	Verkauf von Instrumenten	-	-	1 000,00	
331 3 151/8	Vergütung für Konzertmitschnitte	-	-	33 500,00	
331 3 152/6	Werbemaßnahmen	-	-	9 177,11	
331 3 161/5	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	3 000	5 483,58	
331 3 169/0	Innere Verrechnungen	10 735 500	10 531 500	10 395 396,00	
331 3 170/4	Zuweisung des Bundes	-	-	138 188,00	
331 3 171/2	Landeszuweisungen	1 080 000	930 000	1 023 400,00	
331 3 172/0	Zuweisung Sekretariat gemeinsame Kulturarbeit	1	1	-	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 331 3 657/9
331 3 176/3	Spenden	1	1	7 900,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 331 3 658/7
331 3 177/1	Zuschüsse Dritter	100 000	179 000	167 000,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 331 3 650/1
	Summe Einnahmen	13 847 503	13 276 503	13 257 739,97	
	Ausgaben				
331 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	14 314 000	14 042 000	13 860 527,86	
331 3 520/3	Unterhaltung des Instrumentariums	120 000	120 000	115 820,07	
331 3 560/2	Kleider- und Instrumentengeld	220 000	217 000	219 907,81	
331 3 571/8	Erwerb von Büchern	1 000	1 000	700,55	
331 3 574/2	Orchesterjubiläum	-	-	151 436,37	
331 3 640/4	Künstlersozialversicherungs- abgabe	74 400	60 000	88 202,83	
331 3 642/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	44 518	-	-	
331 3 650/1	Konzerte	623 000	692 000	729 380,71	Siehe 331 3 177/1 Gegens.deckungsfähig m 331 3 657/9 Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 75 % des Ansatzes erteilt werden
331 3 651/0	Gebühren für Aufführungs- rechte	79 522	65 912	80 524,06	
331 3 652/8	Dienstreisen	4 000	4 000	1 702,95	Verfügungsberechtig.Amt
331 3 654/4	Kosten für Aushilfen	245 000	210 000	189 990,60	
331 3 656/0	Herstellung von Programmen	96 000	85 000	95 016,74	Übertragbar
331 3 657/9	Sonderkonzerte	440 000	530 000	310 619,29	Siehe 331 3 172/0 Gegens.deckungsfähig m 331 3 650/1 Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 75 % des Ansatzes erteilt werden
331 3 658/7	Verwendung der Spendenmittel	1	27 419	6 610,27	Siehe 331 3 176/3 Übertragbar
331 3 659/5	Schumann-Fest	766 500	-	-	
331 3 661/7	Vereinsbeiträge	20 700	20 700	21 406,00	

Zu 331 3 130/5

Einnahmen aus dem Verkauf des Tonhallenmagazins.

Zu 331 3 171/2

Landeszuweisung für das Orchester und zur Durchführung von Konzerten. Zur Durchführung des 4. Schumannfestes wird ein Zuschuß i.H.v. 150.000 DM erwartet.

Zu 331 3 520/3

Für Wartung und Reparatur von Instrumenten der Orchestermitglieder (lt. Tarifvertrag).

Zu 331 3 560/2

Die Orchestermitglieder erhalten tarifvertraglich Kleider- und Instrumentengeld sowie Saiten, Rohr- und Blattgeld.

Zu 331 3 650/1

Honorare für Symphoniekonzerte sowie anfallende Kosten für Plakatherstellung, Plakatierung, Anzeigen und Noten sowie für Instrumententransporte und Stimmen der Instrumente.

Zu 331 3 651/0

An die GENA zu zahlenden Aufführungs- und Urheberrechtsgebühren.

Zu 331 3 654/4

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Krankenersatz
- Verstärkung bei Werken mit größerer Besetzung
- Ergänzung bestimmter vom Werk her geforderter Instrumente
- Ersatzgestellung bei Überschreitung der tariflich vereinbarten Dienste
- Sonderhonorare für das Spielen ungewöhnlicher Instrumente
- Ersatz für einzelne Aufführungen bei unbesetzten Planstellen

Zu 331 3 656/0

Mittel für die Herstellung des Tonhallenmagazins und des Jahresprogrammheftes.

Zu 331 3 657/9

- Symphoniekonzerte einschl. Neujahrskonzert
- Kammerkonzerte
- Komponistenportraits
- Jugend- und Kinderkonzerte
- Konzerte mit Neuer Musik

Die Ansatzmittel sind vorgesehen für Honorare sowie Werbung, Notenmaterial, Instrumententransporte und Stimmen der Instrumente.

Zu 331 3 659/5

Mittel für die Durchführung des "4. Schumann-Fest" (Honorare, Künstlersozialversicherung, Werbung, Drucksachen, Transporte, Ordnungsdienst usw.). Die Einnahmen sind bei Hst. 331 3 115/1 veranschlagt.

Zu 331 3 661/7

Beitrag an den Deutschen Bühnenverein, der Interessenvertreter der Arbeitgeber und Tarifvertragspartner der Gewerkschaften ist.
Bemessungsgrundlage für den Beitrag ist die Summe aller im Vorjahr gezahlten Löhne und Gehälter sowie Honorare multipliziert mit einem von der Hauptversammlung beschlossenen Faktor (z. Z. 1,38 o/oo).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
331 3 662/5	Orchesterreise	-	-	361 293,97	
331 3 679/0	Innere Verrechnungen	323 940	267 114	307 236,15	
331 3 700/1	Zuschuß an den Musikverein	54 400	51 980	49 167,00	
331 3 701/0	Weiterl. Einnahmen aus Wohltätigkeitskonzerten	1	1	-	Siehe 331 3 119/4
	Summe Ausgaben	17 426 982	16 394 126	16 589 543,23	
	Summe Einnahmen	13 847 503	13 276 503	13 257 739,97	
	Zuschuss	3 579 479	3 117 623	3 331 803,26	
	Überschuss	-	-	-	
333	Schauspielhaus				Verfügungsberechtig. An
	Einnahmen				
333 3 155/0	Rückzahlung von Zuschüssen	-	-	5 915,72	
333 3 175/4	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	-	-	17 677,00	
	Summe Einnahmen	-	-	23 592,72	
	Ausgaben				
333 3 500/8	Unterhaltungskosten Dach und Fach	300 000	500 000	149 931,79	Verfügungsberechtig. An Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 210000 DM erteilt werden
333 3 715/9	Zuschuß	15 630 408	14 704 993	14 171 067,66	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 250 000 DM erteilt werden
333 3 717/5	Zuschuß Kindertheater	200 000	200 000	200 000,00	
	Summe Ausgaben	16 130 408	15 404 993	14 520 999,45	
	Summe Einnahmen	-	-	23 592,72	
	Zuschuss	16 130 408	15 404 993	14 497 406,73	
	Überschuss	-	-	-	
334	Tonhalle				Verfügungsberechtig. An
	Einnahmen				
334 3 110/4	Einnahmen aus Garderobe	168 000	150 000	167 894,00	
334 3 111/2	Aus Sonderveranstaltungen	120 000	120 000	100 009,00	
334 3 130/9	Erlös aus Anzeigenwerbung	-	14 000	-	
334 3 134/1	Betrieb eines Kaffeeautomaten	-	100	-	
334 3 140/6	Mieten und Pachten	1 060 000	1 030 000	1 166 791,03	
334 3 159/7	Erstattung von Umsatzsteuer	-	-	11 321,93	
334 3 169/4	Innere Verrechnungen	21 000	20 100	19 200,00	
	Summe Einnahmen	1 369 000	1 334 200	1 465 215,96	

Zu 331 3 700/1

Die Stadt trägt die Kosten für den Chorleiter, Chordirektor, einen Gesangspädagogen für die Stimmbildung sowie einen Anteil an den Verwaltungskosten des Städt. Musikvereins.

Zu 333 3 500/8

Nach § 4.1 des Vertrages mit der Neuen Schauspiel-Gesellschaft mbH vom 6./12.02.1974 trägt die Stadt Düsseldorf alle anfallenden Kosten für die Unterhaltung an Dach und Fach des Theatergebäudes Gustav-Gründgens-Platz 1. Die notwendige Dach- und Fenstersanierung soll in Abschnitten erfolgen (Gesamtkosten ca. 1,52 Mio DM).

Zu 333 3 717/5

Damit das Kindertheater erhalten bleibt, hat die Stadt Düsseldorf als Mitgesellschafter erstmals 1982 einen Sonderzuschuß bereitgestellt, der auch im Haushaltsjahr 1991 gezahlt werden soll.

Zu 334 3 111/2

Außerhalb des reinen Vermietungsgeschäftes und der Konzerte werden Gemeinschaftsveranstaltungen mit Dritten durchgeführt.

Zu 334 3 140/6

Aus der Vermietung des Hauses einschl. der Miete für die Hausmeisterwohnung sowie der Pacht für den Gastronomiebetrieb.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
334 3 416/2	Vergütung für Aushilfskräfte	330 700	330 700	333 335,46	
334 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	403 900	374 100	386 708,62	
334 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	137 700	214 400	136 294,54	
334 3 520/7	Unterhaltung des Instrumentariums	12 000	12 000	11 453,02	
334 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	88 380	77 200	104 654,62	
334 3 531/2	Mieten	2 873	8 208	2 872,80	
334 3 540/1	Reinigung der Plexiglasplatten	13 500	-	12 426,00	
334 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	318 800	314 100	333 448,75	
334 3 560/6	Dienst- und Schutzkleidung, Kleidergeld	5 480	5 480	1 180,47	
334 3 571/1	Betrieb eines Kaffeeautomaten	-	100	-	
334 3 573/8	Druck von Eintrittskarten	-	14 000	-	
334 3 640/8	Steuern und Abgaben	117 337	117 337	117 336,60	
334 3 641/6	Umsatzsteuer	150 000	149 457	116 839,96	
334 3 643/2	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 303	-	-	
334 3 654/8	Rundfunk- und Fernsehgebühren	684	684	597,60	
334 3 656/4	Sonderveranstaltungen	120 000	120 000	99 708,23	
334 3 657/2	Werbung	40 000	40 000	-	
334 3 661/0	Kosten für einen Diensthund	930	930	930,00	
334 3 669/6	Vermischte Ausgaben	900	900	871,83	
334 3 679/3	Innere Verrechnungen	344 100	319 014	292 945,40	
	Summe Ausgaben	2 088 587	2 098 610	1 951 603,90	
	Summe Einnahmen	1 369 000	1 334 200	1 465 215,96	
	Zuschuss	719 587	764 410	486 387,94	
	Überschuss	-	-	-	

335

Clara-Schumann-Musikschule

					Verfügungsberech. Amt
Einnahmen					
335 3 110/9	Teilnahmegebühren	3 113 000	3 003 528	2 972 792,00	
335 3 111/7	Instrumentengebühren	80 000	75 000	76 656,00	
335 3 113/3	Eintrittsgelder	-	-	2 170,00	
335 3 151/6	Vergütung für Konzertmitschnitte	-	-	1 000,00	
335 3 157/5	Vermischte Einnahmen	200	200	4 617,05	
335 3 171/0	Landeszuweisungen	40 000	40 000	77 000,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 335 3 560/0, 335 3 571/6 335 3 572/4
335 3 177/0	Stiftungserträge	27 222	26 790	26 888,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 335 3 662/3
335 3 280/6	Zuführung vom Vermögenshaushalt	518	4 759	4 758,75	Anordnungsberech. Amt
	Summe Einnahmen	3 260 940	3 150 277	3 165 881,80	
Ausgaben					
335 3 416/7	Honorare	450 000	186 600	177 827,37	
335 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	9 587 200	9 487 700	9 257 807,09	
335 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	9 800	14 000	3 036,79	
335 3 520/1	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	7 434	2 350	2 279,98	

Zu 334 3 416/2

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Ordnungsdienst	198.000 DM
- Garderobendienst	98.000 DM
- Programmverkauf	7.800 DM
- Umbauhilfen für die Bühne	5.700 DM
- Helfer bei Instrumententransporten	1.200 DM
- Bedienung der Beschallungsanlage	20.000 DM
	<u>330.700 DM</u>

Die Kosten - mit Ausnahme des Garderobendienstes - werden bei Fremdveranstaltungen dem Veranstalter in Rechnung gestellt.

Zu 334 3 520/7

Für Wartungs-, Pflege- und Reparaturkosten der hauseigenen Instrumente.
- Wartungsarbeiten an 1 Orgel, 3 Cembali, 3 Klavieren, 6 Flügeln.

Zu 334 3 531/2

Die Tonhalle nutzt 35 qm der Lagerhalle der Stadtwerke in der Vennhauser Straße für ihre Zwecke und führt dafür einen Betrag von 2.873 DM an das Kunstmuseum ab, welches die Mietzahlungen vornimmt.

Zu 334 3 656/4

Kosten für die Durchführung von Sonderveranstaltungen mit Dritten (WDR u. a.).

Zu 334 3 657/2

Die Mittel sind für die Herstellung einer Jahresvorschau über alle in der Tonhalle stattfindenden Veranstaltungen vorgesehen.

Zu 335 3 110/9

Für den Besuch der Musikschule werden Gebühren gem. der vom Rat beschlossenen Gebührensatzung erhoben. Die Schülerzahl ist rückläufig.

Zu 335 3 177/0

Es handelt sich um die Erträge aus der "Stiftung zur Förderung begabter Schüler der Städt. Clara-Schumann-Musikschule".

Zu 335 3 416/7

Die Mittel werden für freiberufliche Lehrkräfte verwendet, die auf Honorarbasis beschäftigt werden.

Zu 335 3 520/1

Die Mittel sind für Maßnahmen der Unterhaltung und Ersatzbeschaffung von Inventar in musikschuleigenen Räumen vorgesehen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
335 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	2 420	6 200	94,00	
335 3 530/9	Mieten	11 840	11 840	8 271,04	
335 3 540/6	Steuern und Abgaben	2 000	2 000	1 575,20	
335 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	42 800	45 500	44 701,78	
335 3 560/0	Fortbildung der Lehrer und Schüler	3 800	3 800	2 402,30	Siehe 335 3 171/0 Gegens.deckungsfähig 335 3 572/4
335 3 571/6	Nationale u. intern. Begegnungen Lehrer u.Schüler	19 000	19 000	55 145,93	Siehe 335 3 171/0
335 3 572/4	Lehr- und Unterrichtsmittel, Noten, Reparaturen	52 916	60 000	58 297,83	Siehe 335 3 171/0 Gegens.deckungsfähig 335 3 560/0
335 3 573/2	Publikations-, Informations- und Werbemaßnahmen	12 000	10 000	4 751,76	
335 3 575/9	Internationales Meeting von Jugendensembles	1	-	-	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 100 000 DM erteilt wer
335 3 640/2	Künstlersozialversicherungs- abgabe	16 368	21 013	2 499,56	
335 3 650/0	Gebühren für Aufführungs- rechte	1 200	1 000	1 940,98	
335 3 658/5	Transportkosten	5 000	5 000	3 541,41	
335 3 661/5	Sonstige Vereinsbeiträge	1 890	1 890	1 890,00	
335 3 662/3	Verwendung der Stiftungs- erträge	27 740	31 549	26 888,00	Siehe 335 3 177/0 Übertragbar
335 3 669/0	Vermischte Ausgaben	855	855	696,70	
	Summe Ausgaben	10 254 264	9 910 297	9 653 647,72	
	Summe Einnahmen	3 260 940	3 150 277	3 165 881,80	
	Zuschuss	6 993 324	6 760 020	6 487 765,92	
	Überschuss	-	-	-	

336

Förderung privater Theater und ähnlicher

Vertigungsberech. An

Einrichtungen

Einnahmen

336 3 140/5	Pacht Fichtenstraße	3 000	-	-	
336 3 172/3	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	-	-	5 500,00	
	Summe Einnahmen	3 000	-	5 500,00	

Ausgaben

336 3 700/4	Förderung privater Theater und Veranstaltungen	950 000	915 000	896 642,00	
336 3 701/2	Mietzuschuß an das Theater rhein. Marionetten	15 878	15 876	15 876,00	
336 3 702/0	Mietzuschuß Kammerspiele	213 192	213 192	213 192,00	
336 3 703/9	Zuschuß für 'Die Werkstatt'	1 200 000	1 000 000	899 991,21	
336 3 704/7	Förderung von Theatergruppen und -veranstaltungen	440 000	450 000	305 499,48	
336 3 705/5	Für Kulturarbeit des ZAKK	891 300	841 300	564 650,00	
336 3 706/3	Zuschuß für das junge Theater in der Altstadt	313 000	258 000	256 000,00	
336 3 707/1	Einmalige Sonderzuschüsse	35 000	50 000	59 316,00	

Zu 335 3 530/9

Für die Anmietung geeigneter Räume für besondere Konzertveranstaltungen.

Zu 335 3 560/0

Lehrertagungen, Seminare, Kongresse, Teilnahme, Mitwirkung u. Hinführung der Schüler zu den Wettbewerben "Jugend musiziert" und anderen Wettbewerben.

Zu 335 3 571/6

Beteiligung der Stadt an den Kosten von Konzert- und Begegnungsreisen, die auch mit finanziellen Eigenleistungen von Lehrern und Schülern und Unterstützung durch den "Verein der Freunde und Förderer der Musikschule" nach Holland, Belgien, Frankreich, Südtirol, Österreich, Finnland, Portugal, England, Israel, Polen und in die USA durchgeführt werden konnten. Ein Landeszuschuß wird erwartet.

Zu 335 3 572/4

Die städt. Musikschule besitzt Musikinstrumente, die den Schülern leihweise zur Verfügung gestellt werden (siehe Hst. 335 3 111/7). Die Instrumente bedürfen der ständigen Wartung, Pflege und Instandhaltung. Darüber hinaus sind Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen notwendig.

Zu 335 3 573/2

Die Mittel werden zur Herstellung/Druck von Plakaten und Programmen für Konzertveranstaltungen und sonst. Veröffentlichungen benötigt.

Zu 335 3 661/5

Jahresbeiträge an den Bundes- und Landesverband Deutscher Musikschulen.

Zu 335 3 662/3

Die Mittel werden zur Förderung begabter Schüler der Städt. Clara-Schumann-Musikschule verwandt.

Zu 336 3 700/4

Folgende Einrichtungen werden subventioniert:
Düsseldorfer Kammerspiele, Komödie, Puppentheater am Fürstenplatz, Düsseldorfer Marionettentheater und Theater an der Luegallee.

Zu 336 3 701/2

Übernahme der Mietkosten des Theaters im städt. Haus Bilker Str. 7. Die Miete wird in voller Höhe im UA 356 vereinnahmt.

Zu 336 3 702/0

Die Miete wird in voller Höhe im UA 300 vereinnahmt.

Zu 336 3 703/9

Die Stadt übernimmt die Miet- und Mietnebenkosten der von der "Werkstatt" angemieteten Räume im Hause Börnestr. 10. Weiterhin erhält die Werkstatt einen Betriebskostenzuschuß.

Zu 336 3 704/7

Die Mittel sind für ca. 50 - 60 Zuschußanträge von Düsseldorfer Theatergruppen im Hj. 1991 vorgesehen.

Zu 336 3 706/3

Das Junge Theater in der Altstadt bespielt seit 1984 den Theaterraum im Wilhelm-Marx-Haus-Anbau. Der Zuschuß basiert auf dem Wirtschaftsplan für das laufende Jahr und die Abrechnung des vergangenen Jahres. Ein Betrag von 10.000 DM ist für das Jugendfestival vorgesehen.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
336 3 708/0				
336 3 709/8		10 000	8 910,00	
336 3 712/8	80 000	80 000	45 000,00	
336 3 717/9	50 000	-	-	
	99 341	99 341	162 323,00	
Summe Ausgaben	4 287 709	3 932 709	3 427 399,69	
Summe Einnahmen	3 000	-	5 500,00	
Zuschuss	4 284 709	3 932 709	3 421 899,69	
Überschuss	-	-	-	

340 Allgemeine Kunstpflege

				Verfügungsberechtigter, Anordnungs-	
Einnahmen					
340 3 111/8	Mahngebühren Artothek	1 500	1 720	1 385,31	
340 3 112/6	Aus Veranstaltungen mit dem WDR	12 000	-	6 500,00	
340 3 113/4	Ausleihgebühren Artothek	7 500	5 000	5 206,00	
340 3 117/7	Einnahmen aus Veranstaltungen	3 000	-	6 668,66	
340 3 154/1	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	5 000	5 000	93 333,99	
340 3 155/0	Rückz. v. Zuschüssen aus der Künstlerförderung	-	-	48,47	
340 3 171/1	Landeszuweisung	32 000	526 400	20 000,00	
340 3 172/0	Zuweisung Sekretariat gemeinsame Kulturarbeit	50 000	-	15 500,00	
340 3 177/0	Erträge aus dem Nachlaß Zaun	34 832	26 200	26 678,95	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 340 3 718/3 Anordnungsberechtigter
340 3 178/9	Erträge der Stiftung Schmolz und Bickenbach	986	985	984,75	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 340 3 655/1 Anordnungsberechtigter
340 3 179/7	Sonstige Zuschüsse für Kulturarbeit	-	-	1 503,68	
340 3 182/7	Spenden für Künstleraustausch	1	-	13 562,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 340 3 580/6
340 3 183/5	Spenden für das Autorentreffen	32 001	4 000	1 000,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 340 3 575/0
340 3 184/3	Spenden	-	-	5 896,00	
340 3 185/1	Zuschüsse Dritter	-	50 000	-	
	Summe Einnahmen	178 820	619 305	198 267,81	
Ausgaben					
340 3 416/8	Honorare (Schullesungen)	30 000	30 000	25 500,00	
340 3 500/8	Unterhaltung von Gastatellers	5 000	5 000	2 710,47	Übertragbar
340 3 530/0	Mieten	90 816	-	-	
340 3 531/8	Mieten für Gastatellers	3 669	3 669	6 600,00	
340 3 570/9	Bewirtschaftungsk. f. Kunstwerke im öffentl. Raum	5 610	5 610	5 183,09	

Zu 336 3 709/8

Die Mittel sind für die Mietkosten des Rheinischen Operettentheaters für seine Aufführungen in der Ton- bzw. Stadthalle bestimmt.

Zu 336 3 717/9

Gefördert werden sollen:

- Frauencafe Benrath	4.600 DM
- Frauenkommunikation e.V.	71.661 DM
- Frauenbücherzimmer e.V.	21.080 DM
- sonstige	2.000 DM
	99.341 DM
	=====

Zu 340 3 111/8

Die Benutzer müssen bei Überschreitung der Leihfristen Versäumnisentgelte entrichten.

Zu 340 3 112/6

Einnahmen aus Veranstaltungen mit dem WDR anlässlich der Literarischen Woche, Nacht der Poeten.

Zu 340 3 113/4

Pro Exponat und Leihzeit müssen die Benutzer der Artothek eine Gebühr von 3,-- DM entrichten.

Zu 340 3 172/0

Für das Festival "Meeting Neuer Tanz" wird ein Zuschuß in der Höhe erwartet (siehe auch Hst. 340 3 585/7).

Zu 340 3 416/8

Die Mittel sind für die Förderung Düsseldorfer Autoren im Rahmen der Aktion "Literaturförderung in Schulen" vorgesehen.

Zu 340 3 530/0

Für die Nutzung des Theatersaales Prinz-Georg-Straße hat Amt 41 Miet- und Mietnebenkosten an Amt 40 zu zahlen.

Zu 340 3 570/9

In den U-Bahnhöfen Klever Str. und Nordstr. wurden 1984 jeweils eine Großdiawand einer Arbeit des Künstlers Andreas Strach installiert. Die Kosten für die Beleuchtung dieser Flächen trägt die Stadt; außerdem zahlt die Stadt eine jährliche Gestattungsgebühr an die Deutsche Bundesbahn für das Kunstwerk von Liz Bachhuber an der Bahnunterführung Emmastraße (Vertrag) sowie Mietkosten für Vitrienen in der Unterführung Bilker Bahnhof.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
340 3 571/7	Ausstellungen D'dorfer Künstler	48 000	48 000	46 183,68	
340 3 572/5	Durchführung des Projektes 'Kultur 90'	-	-	25 000,00	
340 3 573/3	Fotosymposium	-	-	19 743,98	
340 3 575/0	Autorentreffen und literarische Woche	194 000	154 000	84 675,58	Siehe 340 3 183/5
340 3 577/6	Jahresausstellung Düsseldorf Künstler	80 000	80 000	80 000,00	
340 3 578/4	Kosten der Beiräte	11 000	4 000	3 219,40	
340 3 580/6	Künstler-/Autorenaustausch	20 000	20 000	9 770,38	Siehe 340 3 182/7
340 3 581/4	Kurt-Weill-Festival	-	848 900	-	
340 3 582/2	Theaterhaus Prinz-Georg-Straße - Sachkosten	100 000	-	-	
340 3 583/0	Veranstaltungen zum Tag der Deutschen Einheit	2 500	-	-	
340 3 585/7	Kulturelle Veranstaltungen	210 000	-	-	
340 3 586/5	Vorbereitungskosten DF Freiluftfestival 1994	150 000	-	-	
340 3 640/3	Künstlersozialversicherungs- abgabe	23 764	16 459	19 431,97	
340 3 650/0	Kunstpreise der Stadt	99 000	43 000	84 085,68	
340 3 652/7	Ausstellungen/Veranstaltungen im Bhf. Eller	50 000	25 000	21 096,00	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
340 3 653/5	Förderung Literatur	-	-	60 478,04	
340 3 655/1	Verwendung der Stiftungs- erträge	986	985	984,75	Verfügungsberechtigt Siehe 340 3 178/9 Übertragbar
340 3 657/8	Artothek	12 000	12 000	7 496,00	
340 3 658/6	Grabpflege Emil und Erika Barth	4 817	-	-	
340 3 659/4	Verwendung der Spenden für Künstlereaustausch	-	-	13 500,00	
340 3 660/8	Auslandswochen	25 000	50 000	57 293,32	
340 3 661/6	Vereinsbeiträge	1 560	745	745,00	
340 3 662/4	Förderung Musik	-	-	50 640,00	
340 3 664/0	Förderung Bildende Kunst	-	-	397 422,06	
340 3 665/9	Konzertreihe 'Drei mal neu', D'fer Kammerensemble	25 000	25 000	31 600,00	
340 3 668/3	Ausstellungen und Veranstaltungen des BBK	75 000	75 000	50 000,00	
340 3 700/0	Zuschuß deutsche Akademie für Sprache u. Dichtung	500	500	500,00	
340 3 701/9	Besondere kulturelle Veranstaltungen u. Einricht.	97 000	105 000	95 000,00	Ausgaben über einen Teilbetrag von mehr als 5 000 DM bedürfen der Zustimmung des Kulturrat- ausschusses, hiervon zu- genommen sind die Zusa- gen an die Kantorei St. Ma- kassel, Maxkirche, Bach- verein u. Johanneskirche
340 3 702/7	Förderung des städtischen Musikvereins	38 000	38 000	86 000,00	
340 3 703/5	Zuschüsse an Gesangsvereine u. d. Sängerkreis Df.	37 000	37 000	35 000,00	
340 3 704/3	Zuschuß für Galeriewerbung	40 000	140 000	100 000,00	
340 3 705/1	Zuschuß große Düsseldorf Kunstausstellung	205 000	155 000	130 000,00	
340 3 706/0	An Gesang- u. Instrumentalver. u. f. kult. Veranst.	130 000	120 000	87 437,93	Über die Mittelverwen- dungen entscheiden die Bezi- rksvertretungen entspre- chend der Nachweisung im A-
340 3 707/8	Förderung von Rock-, Pop- und Jazzgruppen	55 000	55 000	32 060,00	
340 3 709/4	Literaturbüro	80 000	80 000	75 000,00	
340 3 710/8	Kulturelle Veranstaltungen	-	60 000	52 785,38	
340 3 711/6	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuschüsse	-	-	90 669,30	

Zu 340 3 578/4

Zahlung von Sitzungsgeld und Bewirtungskosten der Beiräte (Literatur, Musik, bildende Kunst, Theater).

Zu 340 3 580/6

Künstler und Autoren, die die Düsseldorfer Partnerstädte des Austauschprogramms zu einem Aufenthalt in den dortigen Gastateliers besuchen, erhalten einen Zuschuß zu den Reise- und Lebenshaltungskosten. Darüber hinaus ist für ein Gastatelier in Paris die Miete zu zahlen.

Zu 340 3 585/7

In den Mitteln ist der Anteil (150.000,00 DM einschließlich Zuschuß s. Hst. 340 3 172/0) für die Durchführung des Festivals "Meeting Neuer Tanz" enthalten. Der Restbetrag (60.000,00 DM) dient der Finanzierung sonstiger Gastspiele.

Zu 340 3 650/0

In 1991 werden 7 Förderpreise sowie der Heine-Preis verliehen.

zu 340 3 653/5

Förderungsbeihilfen für Düsseldorfer Künstler für den Bereich Literatur werden ab Hj. 1990 bei Hst. 340 3 714/0 veranschlagt.

Zu 340 3 655/1

Verwendung der Stiftungserträge der Stiftung Schmolz u. Bickenbach-Stipendium.

Zu 340 3 657/8

Ankauf von Exponaten (in der Regel von Düsseldorfer Künstlern), Kosten für Rahmen, Passepartouts, Katalogisierungskosten (Fotos) etc.

Zu 340 3 661/6

Jahresbeiträge für:

- Verein D'dorfer Künstler
- Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V.
- Gesellschaft v. Freunden u. Förderern der Kunstakademie
- Mitgliedschaft des Oberstadtdirektors in der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Tonhalle
- Mitgliedschaft des Oberbürgermeisters im Bachverein
- Mitgliedschaft des Oberbürgermeisters im Kunstverein f. d. Rheinlande und Westfalen.

Zu 340 3 662/4

Die Förderungsbeihilfen für Düsseldorfer Künstler für den Bereich Musik werden ab Hj. 1990 bei Hst. 340 3 715/9 veranschlagt.

Zu 340 3 664/0

Die Förderungsbeihilfen für Düsseldorfer Künstler für den Bereich Bildende Kunst werden ab Hj. 1990 bei Hst. 340 3 716/7 veranschlagt.

Zu 340 3 701/9

Zuschüsse bzw. Ausfallgarantien für kulturelle Veranstaltungen und Einrichtungen.

Es sollen bezuschußt werden:

Kantorei Oberkassel	10.000 DM
Maxkirche	10.000 DM
Johanneskirche	10.000 DM
Bachverein	25.000 DM
Verschiedene Institutionen	42.000 DM

97.000 DM

=====

Zu 340 3 702/7

Zuschuß für die jährlichen Konzertreisen innerhalb u. außerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

Zu 340 3 704/3

Die Initiatorengemeinschaft Düsseldorfer Galerien erhält einen Zuschuß für die jährlich in Verbindung mit den städtischen Museen durchgeführten Gemeinschaftsaktionen ("Parallel"). Das Gemeinschaftsprogramm umfaßt den Katalog sowie die Werbung in Form von Plakaten, Faltblättern sowie internationalen Insertionen, u.a. der Kunst-Fachpresse.

Zu 340 3 706/0

Die Bezirksvertretungen subventionieren im Rahmen der ihnen zugeteilten Mittel Gesang- und Instrumentalvereine ihres Bezirks sowie kulturelle Veranstaltungen in ihrem Bezirk.

Zu 340 3 709/4

Förderung des Literaturbüros Nordrhein-Westfalen e.V.

Die Stadt D'dorf und das Land Nordrhein-Westfalen leisten jeweils Zuschüsse zu den Personal- und Raumkosten.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
340 3 712/4	Mietzuschuß a.d. Berufsverband Bildender Künstler	20 000	20 000	20 000,00	
340 3 713/2	Zuschüsse für Künstlerarbeitsräume	166 401	180 000	-	
340 3 714/0	Förderung Literatur	105 750	60 500	-	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
340 3 715/9	Förderung Musik	80 000	60 000	-	
340 3 716/7	Förderung Bildende Kunst	123 599	115 000	-	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
340 3 717/5	Zuschuß für Wandmalgruppen	15 000	15 000	10 000,00	
340 3 718/3	Verwendung der Erträge aus dem Nachlaß Zaun	34 832	26 200	26 678,95	Siehe 340 3 177/0 Übertragbar
340 3 719/1	Spende für Restaurierung Heine-Denkmal New York	-	-	19 980,40	
340 3 721/3	Förderung ausländischer Kulturgruppen	50 000	40 000	42 000,00	
340 3 724/8	Kulturelle Straßenaktivitäten	30 000	50 000	37 988,57	
340 3 726/4	Wettbewerb "Jugend musiziert"	8 000	-	-	
340 3 727/2	Förderung Design	10 000	10 000	-	
340 3 729/9	Filmprojekt "Entartete Musik"	-	50 000	-	
340 3 841/4	Zinsen für zuviel erhaltene Zuweisungen	-	-	56,33	
340 3 842/2	Weiterleitung von Landeszuweisungen	-	106 950	-	
	Summe Ausgaben	2 593 804	2 971 518	2 044 516,26	
	Summe Einnahmen	178 820	619 305	198 267,81	
	Zuschuss	2 414 984	2 352 213	1 846 248,45	
	Überschuss	-	-	-	

341

Restaurierungszentrum

Verfügungsberechtigt, An

Einnahmen

341 3 110/4	Benutzungsentgelte	1 800	1 800	1 485,00	
341 3 111/2	Leistungen des Restaurierungszentrums	30 000	30 000	12 926,00	
341 3 150/3	Für Restaurierung durch Dritte	40 000	40 000	31 949,27	
341 3 151/1	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	36,79	
341 3 178/3	Zuschüsse für Forschungsprojekte	1	1	6 835,00	Mehreinnahmen wachen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 341 3 572/0
	Summe Einnahmen	71 801	71 801	53 232,06	

Ausgaben

341 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	576 100	645 600	552 917,67	
341 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	5 300	7 800	3 635,78	
341 3 520/7	Beschaffung von Geräten	3 000	3 000	2 836,95	
341 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	11 070	14 400	14 929,12	
341 3 530/4	Mieten	26 000	26 000	24 852,02	
341 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	50 100	51 000	50 579,52	
341 3 560/6	Dienst- und Schutzkleidung	500	500	222,40	

Zu 340 3 713/2

Zuschüsse für die Herrichtung, den Aus- und Umbau von Objekten zur Nutzung als Arbeitsraum von bildenden Künstlern, Musikern und Autoren. Insbesondere sollen die Mittel dazu dienen, die Entstehung von Arbeitszentren von Künstlern aus verschiedenen Sparten zu ermöglichen.

Zu 340 3 714/0

Die Mittel wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 340 3 653/5 veranschlagt.

Zu 340 3 715/9

Die Mittel wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 340 3 662/4 veranschlagt.

Zu 340 3 716/7

Die Mittel wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 340 3 664/0 veranschlagt. Für Filmförderungsmaßnahmen wird seit 1990 ein Betrag in Höhe von 15.000 DM im UA 357 - Filminstitut - veranschlagt (Hst. 357 3 717/0).

Zu 340 3 726/4

Die Mittel wurden bis Hj. 1990 bei der Hst. 340 3 701/9 veranschlagt.

Zu 341 3 110/4

Für die Inanspruchnahme der Geräte u. Materialien bei privaten Restaurierungsarbeiten der Restauratoren.

Zu 341 3 111/2

Das Restaurierungszentrum führt auch Arbeiten für Galerien und Museen in Nordrhein-Westfalen aus; die Kosten werden diesen dann in Rechnung gestellt.

Zu 341 3 150/3

Die städt. Kulturinstitute können Sammelbestände durch Dritte restaurieren lassen, wenn das Restaurierungszentrum dazu aus personellen oder technischen Gründen nicht in der Lage ist.
Die Kosten werden bei Hst. 341 3 573/8 bereitgestellt.

Zu 341 3 520/7

Das Restaurierungszentrum benötigt jedes Jahr Kleingeräte, wie z. B. Leimkocher, Bohrer, Heizspachtel.

Zu 341 3 530/4

Miete einschl. Heizkosten für die Werkstatt der Möbelrestauratoren (Burgplatz 12).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
341 3 570/3	Restaurierungsmaterialien, sonst.sächl. Ausgaben	51 000	51 000	50 304,94	
341 3 572/0	Forschungsprojekt Maltechnik und Restaurierung	1	24 246	7 911,04	Siehe 341 3 178/3 Übertragbar
341 3 573/8	Restaurierung von Sammlungs- beständen d. Dritte	40 000	40 000	32 697,11	
341 3 574/6	Restaurierungsprojekt mit der Stadt Dresden	10 000	10 000	10 000,00	Übertragbar
341 3 640/8	Steuern und Abgaben	2 200	2 200	2 124,72	
341 3 650/5	Werbung	5 000	-	-	
341 3 651/3	Fotoarbeiten	1 500	1 500	1 499,08	
341 3 652/1	Fachliteratur	2 000	2 000	1 998,06	
341 3 654/8	Transport-, Portokosten u.ä.	750	750	486,06	
341 3 656/4	Dienstreisen	2 000	2 000	1 920,45	Verfügungsberecht. An
341 3 669/6	Vermischte Ausgaben	190	190	186,09	
	Summe Ausgaben	786 711	882 186	759 101,01	
	Summe Einnahmen	71 801	71 801	53 232,06	
	Zuschuss	714 910	810 385	705 868,95	
	Überschuss	-	-	-	
350 Volkshochschule					
Einnahmen					
350 3 110/3	Teilnehmergebühren und Eintrittsgelder	2 420 000	2 450 000	2 382 655,20	
350 3 111/1	Teilnehmerentgelte für kostendeckende Maßnahmen	1	1	16 728,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 350 3 412/9, 350 3 652/0
350 3 112/0	Aus Reisen und Fahrten	220 000	220 000	105 233,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 350 3 652/0
350 3 113/8	Gebühren für Teilnahme an Prüfungen	50 000	50 000	51 583,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 350 3 655/5
350 3 115/4	Einnahmen aus Geräteumlagen	45 000	45 000	1 300,00	
350 3 132/4	Fremdwerbung usw.	30 000	30 000	32 569,80	
350 3 133/2	Verkauf von Broschüren	-	-	1 082,00	
350 3 151/0	Zahlungen für Schadensfälle	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 350 3 570/2
350 3 160/0	Ersatz der Aufwendungen für Zivildienstleistende	6 000	-	-	
350 3 161/8	Ersatzleistung des Landes	38 000	38 000	45 903,60	
350 3 167/7	Ersatzleistungen Dritter	1	1	21 000,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 350 3 410/2, 350 3 570/2
350 3 171/5	Landeszuweisungen	2 426 000	2 306 000	2 284 964,80	
350 3 174/0	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	100 000	90 288,47	
350 3 177/4	Zuschüsse Dritter	1	1	5 000,00	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 350 3 413/7
350 3 261/4	Mahngebühren	3 500	3 500	4 120,00	
	Summe Einnahmen	5 238 504	5 242 504	5 042 427,87	

Zu 341 3 570/3

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Möbelrestaurierung: Holz, Klebstoffe, Leisten, Furniere usw.	9.000 DM
- Glas- u. Keramikrest.: Chemikalien, Schleifpapier usw.	10.000 DM
- Papierrestaurierung: Pappen, Papiere, Kleber	3.000 DM
- Gemälde- und Restaurierung moderne Kunst: Pinsel, Farben, Leinwand, Rahmen	20.000 DM
- Diverse Kleinmaterialien	4.000 DM
- Wartung und Reparatur von Geräten	<u>5.000 DM</u>
	51.000 DM

Zu 341 3 573/8

Erläuterung siehe Hst. 341 3 150/3.

Zu 341 3 574/6

Die seit einigen Jahren bestehende Zusammenarbeit des Restaurierungszentrums mit der Hochschule für Bildende Künste in Dresden soll durch Vorträge und Seminare in Dresden und Düsseldorf vertieft werden.

Zu 341 3 651/3

Für jede Restaurierung müssen mikrofotographische Untersuchungen, Röntgendokumentationen (für Schäden unter der Oberfläche) und Infrarot - und Ultraviolettuntersuchungen durchgeführt werden.

Zu 341 3 652/1

Für Nachschlagewerke u. a. für jeweils durchzuführende Restaurierungen und pädagogische Literatur.

Zu 350 3 112/0

Einnahmen aus der Durchführung von Studienreisen und Fahrten, die von der Volkshochschule vermittelt werden. Die Kalkulation ist kostendeckend (Ausgaben s. Hst. 350 3 652/0).

Zu 350 3 113/8

Die VHS führt als regionales Prüfungszentrum pro Jahr ca. 20 Prüfungen durch:

- Zertifikatsprüfungen
- sonstige Prüfungen, für die die VHS von anderen Institutionen einen Prüfungsauftrag erhält (Goethe-Institut, Industrie- und Handelskammer u.a.)

Die Einnahmen entsprechen den Ausgaben (s. Hst. 350 3 655/5).

Zu 350 3 115/4

Für die Benutzung besonderer Lehr- und Unterrichtsmittel (u.a. Computer) stellt die Volkshochschule den Teilnehmern neben den Teilnehmerentgelten ein gesondertes Entgelt in Rechnung. Die vereinnahmten Beträge werden für Reparaturen und Ersatzbeschaffungen von Geräten eingesetzt (Hst. 350 3 525/7).

Zu 350 3 132/4

Einnahmen durch die Aufnahme von Fremdwerbung in das Programm.

Zu 350 3 171/5

Die Landeszuweisungen werden nach den Bestimmungen des 1. Weiterbildungsgesetzes (WbG) für Personalkosten der haupt- und nebenamtlich tätigen Mitarbeiter sowie für Verwaltungspersonal gewährt.

Zu 350 3 261/4

Mahngebühren für Fristüberschreitungen bei der Ausleihe von Büchern.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
350 3 410/2	Dozenten honorare	2 502 000	2 540 000	2 760 998,30	Siehe 350 3 167/7 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
350 3 411/0	Dozenten honorare f. Sondermaßnahmen usw.	25 500	25 500	37 345,00	Gegens.deckungsfähig 350 3 521/4, 350 3 663/8 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
350 3 412/9	Dozenten honorare für kostendeckende Maßnahmen	1	1	-	Siehe 350 3 111/1 Gegens.deckungsfähig 350 3 662/8 Übertragbar
350 3 413/7	Dozenten honorare für Maßnahmen Dritter	1	1	-	Siehe 350 3 177/4
350 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 185 500	4 457 000	5 243 064,81	
350 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	10 680	15 000	2 206,24	
350 3 520/6	Unterhaltung des Labors, Beschaffung v.Arbeitsmat.	25 000	25 000	22 939,66	
350 3 521/4	Inventar für Sondermaßnahmen usw.	1	1	-	Gegens.deckungsfähig 350 3 411/0, 350 3 663/8 Übertragbar
350 3 522/2	Bibliothek, Mediothek, Videothek	22 000	22 000	18 441,66	
350 3 523/0	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	2 000	-	-	
350 3 525/7	Reparatur und Beschaffungen aus Geräteumlagen	45 000	45 000	1 300,00	
350 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	6 270	2 600	3 475,66	
350 3 530/3	Mieten	82 000	100 000	76 830,86	
350 3 541/9	Steuern und Abgaben	3 400	-	-	
350 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	27 780	30 000	29 342,62	
350 3 563/0	Fortbildung der Mitarbeiter	5 000	5 000	4 941,00	
350 3 570/2	Reparatur und Wartung v. Lehr- u. Unterrichtsmitt.	25 000	30 000	28 022,00	Siehe 350 3 151/0 Siehe 350 3 167/7
350 3 571/0	Zeitschriften und Bücher	13 000	13 000	12 086,55	
350 3 572/9	Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln	5 000	5 000	3 979,45	
350 3 576/1	Sachausgaben "VHS-Blöcke"	8 000	4 000	-	
350 3 630/0	Teilnahme an der "Didacta"	27 000	-	-	
350 3 650/4	Bildungsinformation, Plakate, Vorlesungsverz. usw.	371 000	385 000	377 887,15	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 % des Ansatzes erteilt werden
350 3 651/2	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	240 000	250 000	235 302,33	
350 3 652/0	Reisen und Fahrten	220 000	220 000	103 060,69	Siehe 350 3 112/0 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 40 % des Ansatzes erteilt werden
350 3 653/9	Nationale und internationale Begegnungen	5 000	1 000	741,00	
350 3 654/7	Kosten für ein- und mehrtägige Seminare	145 000	145 000	100 647,60	
350 3 655/5	Kosten für Teilnahme an Prüfungen	50 000	50 000	44 455,78	Siehe 350 3 113/8
350 3 656/3	Sitzungsgelder	1 500	1 500	1 325,00	
350 3 657/1	Rundfunk- und Fernsehgebühren	3 000	-	-	
350 3 659/8	Aufführungsgebühren	5 000	-	-	
350 3 661/0	Vereinsbeiträge	29 368	26 793	25 817,64	

Zu 350 3 410/2

Nach den Richtlinien über Mitarbeiterhonorare und Mindestteilnehmerzahlen für Veranstaltungen der VHS in der derzeit gültigen Fassung beträgt die Regelhonorarvergütung bis zu 30,-- DM je Unterrichtsstunde. In Ausnahmefällen kann von dem Regelsatz abgewichen werden. Für besondere Kurse können bis zu 50,-- DM je Unterrichtsstunde gezahlt werden; auswärtigen Mitarbeitern können außerdem die Fahrkosten erstattet werden. Vorträge werden in der Regel mit 300,-- DM je Referent honoriert.

Zu 350 3 520/6

Die Mittel sind bestimmt für Ersatzbeschaffungen von Laborgeräten für die verschiedenen Fachbereiche sowie von Verbrauchsmaterial für die Labors.

Zu 350 3 525/7

Begründung siehe Hst. 350 3 115/4.

Zu 350 3 563/0

Allgemeine und fachspezifische Dozentenfortbildung zur Verbesserung der Qualifikation der nebenamtl. Dozenten.

Zu 350 3 570/2

Die Störanfälligkeit der für den Unterricht eingesetzten hochempfindlichen Geräte erfordert insbesondere durch den ständigen Transport eine dauernde Wartung u. häufige Reparaturen.

Zu 350 3 571/0

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Fachliteratur u. Zeitschriftenabonnements
- Sonstiges Informationsmaterial

Zu 350 3 576/1

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Instandhaltung des Gartens und Durchführung von Versuchspflanzungen
- Glaslabormaterialien, Untersuchungsschemikalien
- Erhaltung und Weiterentwicklung des "Grünen Klassenzimmers"

Zu 350 3 650/4

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Herstellung von Programmen, Stadtteilprogrammen, Sonderdrucken (für bestimmte Adressaten bzw. Zielgruppen)
- Handzettel usw., Schaukästen
- Erstellung des Düsseldorfer Bildungskompaß

Zu 350 3 651/2

Die Mittel sind für den Einsatz von Kassierern, Kontrolleuren u. Vorführpersonal sowie für Transporte, Filme usw.

Zu 350 3 654/7

Die Volkshochschule führt fast ausschließlich in der Heimvolkshochschule Schloß Mickeln ihre Seminare durch. Nach der Benutzungsverordnung der Heimvolkshochschule Schloß Mickeln werden für die Seminarveranstaltungen einschließlich Unterkunft und Verpflegung Entgelte in Höhe von 65,00 DM (incl. Heizkostenzuschlag) je Tag und Teilnehmer erhoben. Der Ansatz berücksichtigt ferner die Nebenkosten, z. B. Sonderleistungen, die zusätzlich berechnet werden.

Zu 350 3 661/0

Mitgliedschaft der VHS Düsseldorf im Landesverband der Volkshochschulen des Landes NW.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
350 3 662/8	Sachausgaben für kostendeckende Maßnahmen	1	1	16 728,00	Siehe 350 3 111/1 Gegens.deckungsfähig 350 3 412/9 Übertragbar
350 3 663/6	Sachausgaben für Sondermaßnahmen usw.	12 500	12 500	8 559,60	Gegens.deckungsfähig 350 3 411/0, 350 3 521/0 Übertragbar
350 3 668/7	Aufwendungen für Zivildienstleistende	10 000	-	-	
350 3 669/5	Vermischte Ausgaben	500	500	138,91	
	Summe Ausgaben	7 113 002	8 411 397	9 159 637,51	
	Summe Einnahmen	5 238 504	5 242 504	5 042 427,87	
	Zuschuss	1 874 498	3 168 893	4 117 209,64	
	Überschuss	-	-	-	

351

Heimvolkshochschule Schloß Mickeln

Verfügungsberecht. An

Einnahmen

351 3 110/8	Beitrag zur Verpflegung und Unterbringung	420 000	420 000	392 436,73	
351 3 131/0	Verkauf von Drucksachen	-	-	21,00	
351 3 140/0	Miete für Hausmeisterwohnung	7 500	7 500	5 273,00	
351 3 141/8	Automatenprovision	140	140	146,65	
351 3 150/7	Telefonkosten	-	350	-	
351 3 157/4	Vermischte Einnahmen	-	-	174,92	
351 3 159/0	Erstattung von Umsatzsteuer	12 000	-	13 961,40	
	Summe Einnahmen	439 640	427 990	412 013,70	

Ausgaben

351 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	364 700	364 100	351 428,01	
351 3 501/4	Außenanlagen	1 000	1 000	-	
351 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	38 300	48 400	66 428,98	
351 3 520/0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5 000	2 000	1 876,83	
351 3 521/9	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	4 000	2 600	2 200,43	
351 3 529/4	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	9 250	23 200	1 304,50	
351 3 540/5	Steuern und Abgaben	6 000	6 000	5 254,08	
351 3 541/3	Reinigung	20 000	20 000	15 984,43	
351 3 542/1	Bewachungskosten	1 300	1 300	1 042,33	
351 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	60 100	66 000	42 487,09	
351 3 560/0	Dienst- und Schutzkleidung	450	450	386,10	
351 3 570/7	Verpflegungskosten u.a.	110 000	110 000	93 524,44	
351 3 571/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	500	500	498,54	
351 3 572/3	Bücher und Zeitschriften	1 000	1 000	843,36	
351 3 640/1	Umsatzsteuer	30 000	30 000	21 441,54	
351 3 641/0	Beitrag zur Eigenunfallversicherung	1 394	959	1 390,00	
351 3 650/9	Allgemeine Geschäftskosten	1 000	1 000	339,66	
351 3 651/7	Bildungswerbung, Information	1 000	1 000	2 002,03	
351 3 652/5	Postgebühren	50	50	-	

Zu 351 3 110/8

Es sind veranschlagt für:

- Veranstaltungen von Trägern anerkannter Weiterbildungseinrichtungen, Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft sowie Einrichtungen des Bundes u. des Landes	3.700 Teilnehmertage x 65,00 DM	240.500 DM
- Veranstaltungen sonstiger Benutzer	1.500 Teilnehmertage x 100,-- DM	150.000 DM
- Belegung der Remise, 200 Tage x 120,-- DM		24.000 DM
- Nebenkosten		<u>5.500 DM</u>
		420.000 DM
		=====

Zu 351 3 141/8

Für die Genehmigung zur Aufstellung eines Zigarettenautomaten in der Heimvolkshochschule erhält die Stadt Düsseldorf eine Provision.

Zu 351 3 520/0

Die Mittel sind vorgesehen für Ersatzbeschaffungen von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, die während des normalen Geschäftsbetriebes unbrauchbar werden. Hinzu kommen Beschaffungen für notwendig gewordene kleinere Geräte.

Zu 351 3 541/3

Kosten der Wäschereinigung für Tisch- und Bettwäsche sowie Kosten für Reinigungsmittel.

Zu 351 3 542/1

Die Mittel sind für die Kosten der Bewachung des Gebäudes während des Jahresurlaubs des Hausmeisterehepaares bestimmt.

Zu 351 3 570/7

Der Durchschnittssatz je Tag und Teilnehmer beträgt 18,-- DM (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen).

Es sind vorgesehen für:

- 5.000 Teilnehmertage	90.000 DM
- Nebenkosten z. B. für Sonderleistungen, die zusätzlich berechnet werden	<u>20.000 DM</u>
	110.000 DM
	=====

Zu 351 3 571/5

Wartung, Reparaturen u. erforderliche Ersatzbeschaffungen der den Teilnehmern an Seminarveranstaltungen zur Verfügung gestellten Unterrichtsmittel.

Zu 351 3 651/7

Die Mittel sind für die Anwerbung von Fremdveranstaltungen vorgesehen, mit deren Hilfe die Kapazitätsauslastung von Schloß Mickeln weiter verbessert werden soll.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
351 3 669/0	Vermischte Ausgaben	500	500	-	
351 3 679/7	Innere Verrechnungen	103 086	99 644	99 815,19	
351 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	100 000	100 000	100 054,00	
351 3 685/1	Kalkulatorische Zinsen	190 000	190 000	186 867,96	
	Summe Ausgaben	1 048 630	1 069 703	995 169,50	
	Summe Einnahmen	439 640	427 990	412 013,70	
	Zuschuss	608 990	641 713	583 155,80	
	Überschuss	-	-	-	
352	Stadtbüchereien				
	Einnahmen				
352 3 110/2	Aus Verleih von CD- und Videokassetten	120 000	120 000	47 816,00	
352 3 111/0	Entgelte	650 000	610 000	596 240,17	
352 3 140/4	Mieten einschließlich Nebenkosten	6 000	5 600	4 743,00	
352 3 151/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	489,23	
352 3 152/8	Einnahmen a.d. Betrieb d. Zweigstelle Moorenstr. 5	135 000	127 000	102 526,26	
352 3 153/6	Aus Mediensersatz	1	1	17 406,20	Mehreinnahmen wachsen Minderereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 352 3 570/1
352 3 171/4	Landeszuweisungen	1	1	112 000,00	Mehreinnahmen wachsen Minderereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 352 3 570/1
352 3 174/9	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	140 000	100 000	76 783,69	Anordnungsberechtig.
352 3 176/5	Spenden	-	-	400,00	
352 3 210/9	Dividende aus Beteiligung	10 000	10 000	10 000,00	Mehreinn. wachsen zu 12,50 % bei 352 3 640/8 Minderereinnahmen führen zu Minderausgaben Anordnungsberechtig.
	Summe Einnahmen	1 061 002	972 602	968 404,55	
	Ausgaben				
352 3 416/0	Honorare für Programmierung	60 000	60 000	-	
352 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	10 709 000	10 592 700	10 289 935,33	
352 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	99 200	126 000	71 058,10	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im An
352 3 520/5	Unterhaltung von Musikinstrumenten	1 600	1 600	1 515,30	
352 3 521/3	Ergänzung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar	50 000	-	-	
352 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	27 330	69 000	75 527,16	
352 3 530/2	Mieten	896 436	831 609	779 033,30	
352 3 540/0	Steuern und Abgaben	7 200	6 000	5 898,47	
352 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	291 500	335 500	266 210,42	
352 3 560/4	Fortbildung	3 000	3 000	4 701,80	Gegens.deckungsfähig 352 3 657/0
352 3 561/2	Dienst- und Schutzkleidung	2 212	2 454	1 548,00	

Zu 352 3 140/4

Miete einschl. Mietnebenkosten für die Werkdienstwohnung in dem Gebäude Kurfürstenstr. 19.

Zu 352 3 152/8

Einnahmen aufgrund der mit dem Land NW am 21.11.80 geschlossenen Vereinbarung zur Aufrechterhaltung des Büchereibetriebes auf dem Gelände der Medizinischen Einrichtungen der Universität Düsseldorf.

Zu 352 3 210/9

Dividende aus der 2,5 %-igen Beteiligung der Stadt am Stammkapital der Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken GmbH.

Zu 352 3 520/5

Seit dem Umzug der Musikbibliothek in das WBZ stehen die Instrumente, die sich seit langem im Besitz der Stadtbüchereien befinden, den Benutzern zur kostenlosen Benutzung zur Verfügung. Dies bedingt jedoch ein vierteljährliches Stimmen des Konzertflügels und des Cembalos.

Zu 352 3 530/2

Laufende Mieten und Mietnebenkostenabschlagszahlungen für folgende Büchereien:

- Versten	136.401 DM
- Bilk	88.457 DM
- Eller	117.485 DM
- Flingern	116.965 DM
- Gerresheim	65.978 DM
- Kaiserswerth	92.715 DM
- Oberkassel	67.307 DM
- Unterbach	39.660 DM
- Rath	127.968 DM
- Werkdienstwohnung für den nebenamtlichen Hausmeister für die Zentralbibliothek	13.500 DM
- Nachforderungen an Mietnebenkosten	<u>30.000 DM</u>
	896.436 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
352 3 570/1	Erhalt der Bestände	1 500 000	2 000 000	1 928 823,55	Siehe 352 3 153/6 Siehe 352 3 171/4 Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
352 3 571/0	Beschaffung von audiovisuellen Materialien	20 000	10 000	29 997,34	
352 3 575/2	Reparatur u. Wartung v. medien-techn. Geräten	5 000	5 000	-	
352 3 576/0	Veranstaltungen	50 000	50 000	-	
352 3 640/6	Kapitalertragsteuer	1 250	1 250	1 250,00	Verfügungsberechtig. Amt Siehe 352 3 210/9
352 3 650/3	Mahn-, Leihverkehrs- und Transportkosten	2 000	2 000	1 948,05	
352 3 651/1	Buchbinderarbeiten	30 000	40 000	19 758,12	
352 3 653/8	Werbung	26 000	10 510	39 520,92	
352 3 657/0	Dienstreisen	3 000	3 000	3 607,01	Verfügungsberechtig. Amt Gegens.deckungsfähig 352 3 560/4
352 3 658/9	Kosten für die Nutzung externer Datenbanken	30 000	20 000	13 875,10	
352 3 661/9	Vereinsbeiträge	3 600	3 600	3 273,98	
352 3 669/4	Vermischte Ausgaben	475	475	462,56	
	Summe Ausgaben	13 818 803	14 173 698	13 537 944,51	
	Summe Einnahmen	1 061 002	972 602	968 404,55	
	Zuschuss	12 757 801	13 201 096	12 569 539,96	
	Überschuss	-	-	-	

353

Schulische Weiterbildung

Verfügungsberechtig. Amt

Einnahmen

353 3 110/7	Teilnehmergebühren und Eintrittsgelder	55 500	20 000	18 760,00	
353 3 157/3	Vermischte Einnahmen	-	-	52,00	
353 3 161/1	Ersatzleistung des Landes	226 000	114 000	165 776,50	
353 3 167/0	Ersatzleistungen Dritter	1	1	13 806,00	
353 3 171/9	Landeszuweisungen	371 000	351 000	330 000,00	
353 3 174/3	Ersatzleistung des Arbeitsamtes	29 240	420 000	182 261,15	
	Summe Einnahmen	681 741	905 001	710 655,65	

Zu 352 3 570/1

Ersatz- und Neubeschaffung zur Erhaltung und Aktualisierung des Bestandes an Büchern und anderen Medien.

Zu 352 3 576/0

Mittel für Autorenlesungen, Vorträge, Ausstellungen, Kinder- und Jugendveranstaltungen.

Zu 352 3 640/6

Auf die Stadt entfallender 12,5 %-iger Kapitalertragsteueranteil, der bei der Ausschüttung einer Dividende aus der Beteiligung an der Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken GmbH einbehalten wird.

Zu 352 3 653/8

Flankierende Werbemaßnahmen, die in verschiedenster Form auf die Angebote der Stadtbüchereien aufmerksam machen sollen.

Zu 352 3 661/9

Die Vereinsbeiträge sind vorgesehen für:

1. Verband der Bibliotheken
2. Association Internationale des Bibliothèques Musicales
3. Internationale Vereinigung der Großstadtbibliotheken

Zu 353 3 161/1

Nach Bewilligung der Zuschußmittel durch das Land oder den von ihm beauftragten Sprachverband werden Sondermaßnahmen durchgeführt (Sprachkurse, Sprachintensivkurse, Förderlehrgänge usw.).

Zu 353 3 174/3

Die VHS führt seit 1985 vom Arbeitsamt geförderte Projekte zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen insbesondere für arbeitslose Jugendliche durch. Gem. Beschluß des Schulausschusses werden vorerst keine neuen Projekte begonnen, die durch Mittel des Arbeitsamtes gefördert werden. Es werden lediglich noch die begonnenen Projekte beendet.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
353 3 410/6	Dozenten honorare	57 000	129 000	439 471,45	Gegens.deckungsfähig 353 3 651/6 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
353 3 411/4	Dozenten honorare für Sondermaßnahmen usw.	91 480	165 300	60 003,93	Gegens.deckungsfähig 353 3 663/0 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
353 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 232 000	3 152 500	929 645,29	
353 3 500/5	Außenanlagen	-	-	6 531,58	
353 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	23 400	28 400	19 017,62	
353 3 521/8	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	720	43 500	19 935,11-	
353 3 522/6	Lehrbuchbibliothek, Mediothek, Bücher u. Zeitschr.	44 525	26 500	13 322,70	
353 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	1 320	1 600	-	
353 3 540/4	Steuern und Abgaben	8 600	-	-	
353 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	91 100	83 000	108 306,55	
353 3 563/3	Fortbildung der Mitarbeiter	2 000	2 000	1 936,00	
353 3 572/2	Unterhaltung von Lehr- und Unterrichtsmitteln	7 900	3 000	1 123,22	
353 3 574/9	Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln	20 000	-	-	
353 3 650/8	Bildungsinformation, Plakate, Vorlesungsverz. usw.	9 300	4 000	3 341,55	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 % des Ansatzes erteilt werden.
353 3 651/6	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	34 900	22 000	29 578,55	Gegens.deckungsfähig 353 3 410/6
353 3 662/1	Kosten für vom Arbeitsamt geförderte Projekte	-	-	100 346,96-	
353 3 663/0	Sachausgaben für Sondermaßnahmen usw.	22 570	96 700	5 761,78	Gegens.deckungsfähig 353 3 411/4 Übertragbar
353 3 669/9	Vermischte Ausgaben	500	500	356,51	
	Summe Ausgaben	3 647 315	3 758 000	1 498 114,66	
	Summe Einnahmen	681 741	905 001	710 655,65	
	Zuschuss	2 965 574	2 852 999	787 459,01	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 353 3 410/6

Dozentenhonore zur Durchführung von Lehrgängen zum Erwerb von Schulabschlüssen nach § 6 (3) WbG.

Zu 353 3 411/4

- Honorare für Projekte des Arbeitsamtes (Hst. 353 3 174/3)
"Arbeiten und Lernen" bis 31.01.91
Die Maßnahme wird vorerst eingestellt. 4.280 DM
 - Honorare für Projekte des Sprachverbandes (Hst. 353 3 161/1)
Förderlehrgänge 10.000 DM
Sprachintensivkurse 76.000 DM
Telekolleg II 1.200 DM
- 91.480 DM
=====

Zu 353 3 521/8

Beschaffung von Inventar für Sondermaßnahmen, die durch das Arbeitsamt gefördert werden.

Zu 353 3 563/3

Allgemeine und fachspezifische Dozentenfortbildung zur Verbesserung der Qualifikation.

Zu 353 3 650/8

Die Mittel werden benötigt für:

- die Herstellung von Sonderdrucken
- Handzettel usw.
- Aktionen, Ausstellungen u.a.

Zu 353 3 651/6

Für die sachgerechte Betreuung des beträchtlichen Geräte- und Unterrichtsmittelparks bedarf es des Einsatzes von Fachkräften.

Zu 353 3 663/0

Sachausgaben für Sondermaßnahmen wie Telekolleg, Sprachverband, Arbeitsamt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
355	Weiterbildungszentrum				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
355 3 110/6	Teilnehmergebühren und Eintrittsgelder	2 000	2 000	9 038,00	
355 3 111/4	Einnahmen aus kostendeckenden Veranstaltungen	1	1	-	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 355 3 630/2
355 3 140/8	Mieten	230 000	110 000	185 252,51	
355 3 150/5	Erstattung anteiliger Personalkosten	26 000	22 800	22 800,00	
355 3 151/3	Einnahmen Parkhaus Hbf.-Ost	25 000	15 000	50 827,64	
355 3 152/1	Aus der Herstellung von Videoproduktionen	30 000	10 000	56 377,60	
355 3 167/0	Ersatzleistungen Dritter	1	1	-	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 355 3 651/5
355 3 172/6	Kostenanteil des UA 336	-	-	800,00	
355 3 174/2	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	34 537,04	
355 3 177/7	Zuschüsse Dritter	-	-	212 654,05	
	Summe Einnahmen	313 002	159 802	572 286,84	
	Ausgaben				
355 3 410/5	Mitarbeitervergütung	-	-	24 880,00	
355 3 416/4	Vergütungen für freie Mitarbeiter	10 000	82 818	85 380,00	
355 3 417/2	Honorare für Herstellung von Videoproduktionen	10 000	13 000	24 608,60	Gegens.deckungsfähig 355 3 571/3, 355 3 610/2
355 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	474 200	508 700	456 567,91	
355 3 500/4	Außenanlagen	1 000	1 000	996,05	
355 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	82 700	37 000	88 273,56	
355 3 517/9	Hausgeld für Parkhaus Hbf.-Ost	-	-	2 851,67	
355 3 519/5	Hausgeld für WBZ	-	-	106 039,44	
355 3 521/7	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	9 000	6 000	5 322,31	
355 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	60 360	55 000	82 107,11	
355 3 530/6	Miete für Hausmeisterwohnung	22 100	21 000	20 672,76	
355 3 540/3	Steuern und Abgaben	-	1 000	861,35	
355 3 543/8	Hausgeld für Parkhaus Hbf.-Ost	3 000	3 500	-	
355 3 544/6	Hausgeld für WBZ	120 000	110 000	-	
355 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	501 000	490 000	498 417,55	
355 3 560/8	Dienst- und Schutzkleidung	100	100	-	
355 3 570/5	Rep. u. Wartung von Lehr- u. Unterrichtsmitteln	15 000	13 000	23 831,51	
355 3 571/3	Reparatur und Wartung Medienzentrum im WBZ	10 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 355 3 417/2, 355 3 610/2
355 3 572/1	Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln	8 000	5 000	11 397,85	
355 3 610/8	Sachkosten Medienzentrum im WBZ	10 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 355 3 417/2, 355 3 571/3
355 3 630/2	Kostendeckende Veranstaltungen	1	1	-	Siehe 355 3 111/4 Übertragbar
355 3 640/0	Umsatzsteuer	20 000	-	-	
355 3 650/7	Werbung	10 000	10 829	11 191,95	Zu Lasten des komm Haushaltsjahres dürfe Aufträge bis zu 50 % Ansatzes erteilt wer

Zu 355 3 111/4

Teilnehmerentgelte für Maßnahmen, die außerhalb des allgemeinen VHS-Programms kostendeckend durchgeführt werden.

Zu 355 3 140/8

Einnahmen aus der Vermietung des Restaurantes im WBZ, der Hausmeisterwohnungen, des Hörfunkstudios sowie aus sonstigen Vermietungen.

Zu 355 3 517/9

Die Mittel werden ab Hj. 1990 bei Hst. 355 3 543/8 veranschlagt.

Zu 355 3 519/5

Die Mittel werden ab Hj. 1990 bei Hst. 355 3 544/6 veranschlagt.

Zu 355 3 543/8

Die Mittel wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 355 3 517/9 veranschlagt.
Die Stadt ist Teileigentümerin des Parkhauses Hauptbahnhof-Ost. Das Hausgeld muß von den Teileigentümern aufgebracht werden, um eine ordnungsgemäße Verwaltung des Eigentums sicherzustellen, z.B. Steuern, Abgaben, Versicherungen, Grundstückspflege, lfd. Unterhaltungsarbeiten, Verwalterkosten usw.

Zu 355 3 544/6

Die Mittel wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 355 3 519/5 veranschlagt.
Das Hausgeld muß von den Teileigentümern aufgebracht werden, um eine ordnungsgemäße Verwaltung des Eigentums sicherzustellen, z.B. Steuern, Abgaben, Grundstückspflege, lfd. Unterhaltung des Gemeinschaftseigentums, Verwaltungskosten usw.

Zu 355 3 650/7

Die Mittel sind u.a. für die Anwerbung von Fremdveranstaltungen vorgesehen, mit deren Hilfe die Kapazitätsauslastung des WBZ verbessert werden soll.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
355 3 651/5	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	65 000	73 294	116 857,25	Siehe 355 3 167/0 Übertragbar
355 3 652/3	Postgebühren	250	250	-	
355 3 659/0	Aufführungsgebühren	1 000	-	-	
355 3 669/8	Vermischte Ausgaben	500	500	198,00	
	Summe Ausgaben	1 433 211	1 431 992	1 560 454,87	
	Summe Einnahmen	313 002	159 802	572 286,84	
	Zuschuss	1 120 209	1 272 190	988 168,03	
	Überschuss	-	-	-	
356	Palais Wittgenstein				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
356 3 111/9	Eintrittsgelder	30 000	25 000	23 112,50	
356 3 131/3	Einnahmen aus dem Verkauf von Musikkassetten	20	100	20,00	
356 3 140/2	Mieten	115 584	115 084	104 263,78	
	Summe Einnahmen	145 604	140 184	127 396,28	
	Ausgaben				
356 3 416/9	Garderoben- und Ordnungsdienst	32 276	29 275	29 210,00	
356 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	16 400	15 700	15 658,29	
356 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	45 400	103 000	35 034,98	
356 3 520/3	Unterhaltung des Instrumentariums	3 500	4 750	3 275,40	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
356 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	3 010	3 900	1 571,09	
356 3 540/8	Steuern und Abgaben	12 420	12 100	12 418,65	
356 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	27 320	28 500	26 184,18	
356 3 561/0	Dienst- und Schutzkleidung	95	400	95,00	
356 3 570/0	Gärtnerische Pflege	1 900	2 050	1 545,48	
356 3 640/4	Künstlersozialversicherungs- abgabe	4 185	3 716	3 624,23	
356 3 652/8	Veranstaltungen	88 000	85 000	77 930,42	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
356 3 669/2	Vermischte Ausgaben	95	95	-	
	Summe Ausgaben	234 601	288 486	206 547,72	
	Summe Einnahmen	145 604	140 184	127 396,28	
	Zuschuss	88 997	148 302	79 151,44	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 355
Mittel
hilfen

Zu 356

Es sin
nahmen

Zu 356

Mietei

- Inst

- Mari

- Gese

- Dien

- Nebe

- Verm

- Paus

Zu 356

Vergüt

Zu 356

Notwer

Zu 356

Die Mi

pflanz

Zu 356

Durchf

und *e

Zu 355 3 651/5

Mittel für den Garderoben-, Vorführ-, Kassen-, Kontroll- und Aufsichtsdienst, Kinderbetreuung sowie für Umbauhilfen für die Bühne und Bestuhlung.

Zu 356 3 111/9

Es sind 50 Veranstaltungen im Rahmen der Reihen "sonntags um 11" und "mittwochs ab 6" geplant, für die Einnahmen von durchschnittlich 600 DM je Veranstaltung erwartet werden.

Zu 356 3 140/2

Mieteinnahmen aufgrund von Vermietung des städtischen Gebäudes an:

- Institut Francais	45.024 DM (von Hst. 300 3 700/6)
- Marionettentheater	15.876 DM (von Hst. 336 3 701/2)
- Gesellschaft Schlaraffia	5.760 DM
- Dienstwohnung des Hausmeisters	4.524 DM
- Nebenkosten	14.500 DM
- Vermietung Kammermusiksaal	24.350 DM
- Pauschalvermietungen	5.550 DM
	<u>115.584 DM</u>
	=====

Zu 356 3 416/9

Vergütung für Garderoben- und Ordnungsdienst bei den Veranstaltungen im Kammermusiksaal.

Zu 356 3 520/3

Notwendige Stimmkosten für Flügel und Cembalo.

Zu 356 3 570/0

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für die Pflege des Dachgartens (Jahresvertrag), die Überwinterung der Kübelpflanzen, Düngemittel, Weihnachtsschmuck und die Bepflanzung der Blumenkästen auf dem Dachgarten.

Zu 356 3 652/8

Durchführung v. Konzerten/Veranstaltungen im Kammermusiksaal, Palais Wittgenstein - Reihen "sonntags um 11" und "mittwochs ab 6".

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
357	Filminstitut				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
357 3 110/5	Entgelte für Filmveranstaltungen und Semi	140 000	175 000	124 246,00	
357 3 112/1	Versicherungsbeitrag für die Filmwerkstatt	3 000	1 500	3 541,64	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 357 3 642/5
357 3 117/2	Vermietung Black Box	1 500	1 500	2 477,92	
357 3 118/0	Aus Benutzung der Filmwerkstatt	7 000	7 000	5 095,90	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 357 3 521/6
357 3 131/8	Verkauf von Drucksachen	-	100	-	
357 3 140/7	Einnahmen aus Verleih v. Film- u. Archivmaterial	10 000	10 000	10 990,20	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 357 3 574/7
357 3 142/3	Einnahmen aus Vergabe v. Lizenzen u. Rechten	10 000	5 000	10 783,85	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 357 3 576/3
357 3 157/1	Vermischte Einnahmen	715	-	5 982,10	
357 3 159/8	Erstattung von Umsatzsteuer	17 000	15 000	19 290,35	
357 3 167/9	Ersatzleistung Dritter f. Durchführung v. Veranst.	1	1	240,00	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 357 3 410/4
357 3 171/7	Landeszuweisungen	100 000	170 000	168 880,24	
357 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	19 449,48	
357 3 178/4	Spenden	1	1	650,00	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben be 357 3 577/1
357 3 179/2	Zuschüsse Dritter	-	21 967	-	
	Summe Einnahmen	<u>289 217</u>	<u>407 069</u>	<u>371 627,68</u>	
	Ausgaben				
357 3 410/4	Honorare u.a. anlässlich v. Sonderveranstaltungen	25 000	25 000	25 147,48	Siehe 357 3 167/9
357 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	654 200	685 700	629 945,22	
357 3 521/6	Unterh.u.Ergänzung Betriebs- geräte Filmwerkstatt	7 000	7 000	4 782,55	Siehe 357 3 118/0
357 3 524/0	Unterhaltung u. Ergänzung d. Technik d. Black Box	8 000	4 300	3 163,14	
357 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	3 300	9 000	4 539,99	
357 3 530/5	Mieten	2 500	2 500	6 242,68	
357 3 532/1	Filmmieten	100 000	100 000	99 977,05	
357 3 540/2	Gema-Gebühren und Filmförderungsabgaben	-	7 500	5 821,81	
357 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	34 450	29 500	37 722,54	
357 3 570/4	Ergänzung des Archivs und Museums	3 715	3 000	2 413,60	
357 3 571/2	Ergänzung und Unterhaltung Filmbibliothek	4 000	4 000	3 999,92	
357 3 572/0	Seminarhilfsmittel und Anschauungsmaterial	1 000	1 000	972,27	
357 3 574/7	Ankauf von Filmkopien, Beteiligung an Filmprojekten	10 000	10 000	24 416,08	Siehe 357 3 140/7
357 3 575/5	Restaurierung und Rekonstruktion	40 000	40 000	73 285,36	
357 3 576/3	Verwendung v. Einnahmen aus Lizenzen u. Rechten	45 000	15 783	-	Siehe 357 3 142/3
357 3 577/1	Ergänzung der Sammlungen aus Spenden	1	1	-	Siehe 357 3 178/4

Zu 357 3 118/0

Für die Service- u. Reparaturkosten der Einrichtung der Filmwerkstatt werden im Rahmen einer Benutzungsordnung Entgelte erhoben.

Zu 357 3 171/7

Es werden Zuweisungen erwartet für:

- Restaurierungsmaßnahmen (Hst. 357 3 575/5)	30.000 DM
- Sonderveranstaltungen (Hst. 357 3 659/0)	<u>70.000 DM</u>
	100.000 DM
	=====

Zu 357 3 524/0

Die Mittel werden benötigt für den Ankauf von Ersatz- und Ergänzungsteilen zur Unterhaltung der technischen Anlagen.

Zu 357 3 530/5

Die Mittel sind vorgesehen für die Anmietung von Geräten und Dekorationsaufwand bei Sonderveranstaltungen.

Zu 357 3 532/1

Mieten für Filmkopien von Verleihfirmen, Filmarbeitsgemeinschaften und Archiven.

Zu 357 3 572/0

Beschaffung von Materialien zur Demonstration von Filmgeschichte (Dokumentationen, Aufsätze etc.) sowie Video-bändern für die Seminararbeit.

Zu 357 3 574/7

Unkopierungen und Neufassungen von vorhandenen Kopien, Auswertung eigener Filmkopien, Beteiligung an Filmprojekten zur Unterstützung der Endfertigung von Produktionen sowie Auswertung von Filmproduktionen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
357 3 578/0	Pädagogische Arbeit	20 000	20 000	-	
357 3 579/8	Ausstellung "Friedrich-Wilhelm-Murnau"	-	21 967	-	
357 3 640/9	Umsatzsteuer	1 866	5 000	7 298,87	
357 3 642/5	Versicherung für Filmwerkstatt	3 000	1 500	3 160,02	Siehe 357 3 112/1
357 3 643/3	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 793	-	-	
357 3 650/6	Werbung, Druck von Plakaten	40 000	40 000	39 743,38	
357 3 651/4	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	35 000	40 000	39 982,69	
357 3 652/2	Aufführungsgebühren und ähnliche Abgaben	5 400	-	-	
357 3 653/0	Material für Bibliothek und Archiv	2 000	-	-	
357 3 654/9	Kosten für ein- und mehrtägige Seminare	-	-	2 800,00	
357 3 655/7	Filmpreis der Landeshauptstadt	-	15 000	-	
357 3 656/5	Aufwendungen für die Verleihung des Filmpreises	3 500	16 000	-	
357 3 657/3	Kommissionsw. Druckschriften- verkauf für Dritte	-	-	6 085,50	
357 3 658/1	Fracht- und Portokosten	25 000	25 000	27 887,14	
357 3 659/0	Verwendung v. Lz f. Sonderveranstaltungen	79 338	153 536	143 838,10	
357 3 661/1	Vereinsbeiträge	900	500	377,29	
357 3 663/8	Reisekosten	5 000	5 000	-	
357 3 669/7	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	894,05	
357 3 679/4	Innere Verrechnungen	249 900	251 155	244 651,79	
357 3 711/1	Rückzahlung von Landes- zuschüssen	6 364	-	5 454,05	
357 3 717/0	Filmförderungsmaßnahmen	50 000	15 000	-	
	Summe Ausgaben	1 468 227	1 554 942	1 444 602,57	
	Summe Einnahmen	289 217	407 069	371 627,68	
	Zuschuss	1 179 010	1 147 873	1 072 974,89	
	Überschuss	-	-	-	

360

Allgemeine Gemeinschaftspflege

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen

360 3 110/7	Verleih von Fahnen, Fahnenmasten, Stühlen usw.	350 000	250 000	376 364,88
360 3 111/5	Für Reinigung, verlorene Fahnen usw.	4 000	4 000	4 808,30
360 3 140/9	Miete für Fahnenmaste (Ehrenhof u. Hbf)	1 000	-	2 034,00
360 3 141/7	Mieten	90 000	-	-
360 3 151/4	Rückz. zuviel gez. Zuschüsse (Ev. Kirchentag 1985)	-	-	3 732,95
360 3 159/0	Erstattung von Umsatzsteuer	4 000	6 000	3 134,72
360 3 169/7	Innere Verrechnungen	7 100	-	-
360 3 177/8	Zuschüsse Stadtteilstiftung	-	1	2 500,00
360 3 178/6	Zuschüsse Karneval	-	1	-
	Summe Einnahmen	456 100	260 002	392 574,85

Ausgaben

360 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	257 100	205 600	245 047,11
360 3 520/0	Unterhaltung der Fahnen, Masten, Stühle usw.	5 000	5 000	618,79
360 3 522/6	Ergänzung der Fahnen, -masten u. -schuhe, Zubehör	25 000	25 000	16 627,88
360 3 524/2	Beschaffung von Schützenorden	-	35 000	-

Zu 357 3 578/0

Die Mittel wurden bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 357 3 654/9 veranschlagt.
Es sind 40 Seminare, Arbeitskreise und Sonderveranstaltungen mit Seminarcharakter geplant.

Zu 357 3 651/4

Vergütung für den Kassen- und Aufsichtsdienst u. für musikalische Untermalungen von Stummfilmvorführungen.

Zu 357 3 652/2

An die GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) zu zahlende Aufführungs- und Urheberrechtsgebühren sowie die Filmförderungsabgabe (von der Gesamteinnahme der Eintrittskartenverkäufe abhängig).

Zu 357 3 654/9

Die Mittel werden seit Hj. 1990 bei Hst. 357 3 578/0 veranschlagt.

Zu 357 3 656/5

Die Mittel sind vorgesehen für die im Zusammenhang mit der Verleihung des Helmut-Kätner-Preises stattfindenden Jurysitzung (Vorbereitungskosten).

Zu 357 3 661/1

Jahresbeitrag für:

- Bundesarbeitsgemeinschaft Film	100 DM
- Arbeitsgemeinschaft Kino e. V.	400 DM
- Arbeitsgemeinschaft für kommunale Filmarbeit	400 DM
	900 DM
	=====

Zu 357 3 717/0

Die Mittel waren bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 340 3 664/0 veranschlagt.

Zu 360 3 522/6

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Ergänzung der Fahnen, -masten u. -schuhe
- Beschaffung von Zubehör

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
360 3 530/7	Mieten	235 360	-	-	
360 3 640/0	Umsatzsteuer	40 000	35 000	100 806,04	
360 3 641/9	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	704	-	-	
360 3 650/8	Aufwendungen f. heimatstädt. u. sonst. Veranst.	122 692	72 492	78 281,84	Über einen Teilbetrag 10.000 DM ist das Bm verfügungsberechtig. Über die Verwendung Teilbetrages von 14.000 entscheiden die Bezr vertretungen entspre der Nachweisung im
360 3 651/6	Leistungen d. Amtes 70 f. Veranstaltungen	119 782	150 000	121 045,23	
360 3 652/4	Aufwendungen zum Karneval	96 300	96 300	94 955,65	Über einen Teilbetrag 53.000 DM ist das Bm verfügungsberechtig. Zu Lasten des komm Haushaltsjahres dürf Aufträge bis zu 20 % Ansatzes erteilt wer
360 3 654/0	Pauschalabgabe von GEMA-Gebühren	3 500	3 500	3 500,00	
360 3 655/9	Förderung von Aktivitäten in den Stadtteilen	-	1	-	
360 3 656/7	Aufstellen von Fahnenmasten	100 000	80 000	95 273,67	
360 3 659/1	Umzugskosten Mülheimer Str. 22	10 189	-	-	
360 3 661/3	Vereinsbeiträge	136	136	-	
360 3 679/6	Innere Verrechnungen	46 660	40 383	38 538,84	
360 3 701/6	Sonstige Patenschaften	5 000	5 000	2 976,68	
360 3 702/4	Zuschüsse für Heimatfeste	303 500	698 500	472 087,69	
	Summe Ausgaben	1 370 923	1 451 912	1 269 759,42	
	Summe Einnahmen	456 100	260 002	392 574,85	
	Zuschuss	914 823	1 191 910	877 184,57	
	Überschuss	-	-	-	
361	Stadtbild- und Denkmalpflege				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
361 3 171/3	Landeszuweisungen	35 000	-	278 950,00	
361 3 177/2	Spenden für die Denkmalpflege	1	1	-	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen füh zu Minderausgaben be 361 3 571/9
361 3 260/4	Bußgelder	5 000	4 000	39 461,93	
	Summe Einnahmen	40 001	4 001	318 411,93	
	Ausgaben				
361 3 500/0	Instandsetzung der Kaiserpfalz	40 000	40 000	39 516,03	
361 3 501/8	Substanzsicherung Kapelle Gut Winkelhausen	2 000	2 000	2 787,59	
361 3 503/4	Freilegung u. Restaur. Wandmalerei Neusser Tor 12	50 000	-	-	
361 3 510/7	Unterhalt. von Denkmälern, Brunnen, Plastik. usw.	195 000	205 000	187 599,78	
361 3 511/5	Instandsetzung v. Denkmälern, Brunnen, Plastik	150 000	200 000	146 232,79	Übertragbar
361 3 549/2	SN Nr.2 Energieversorgung	182 200	125 000	196 549,16	

Zu 360 3 650/8

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Aufwendungen zum Schützenfest	2.000 DM	
Empfang des OB zur Investitur	6.621 DM	8.621 DM
Stadtbeflaggung Schützenfest		
- Aufwendungen zum Martinsfest		
Eindruck St.-Martin-Plakat	2.000 DM	
Empfang des OB zum Martinsfest	7.000 DM	
Stadtbeflaggung zum Martinsfest	1.100 DM	10.100 DM
- Aufwendungen zum Fronleichnamfest	2.200 DM	
Stadtbeflaggung zum Fronleichnamfest	2.241 DM	4.441 DM
- Aufwendungen zum 1. Mai	2.900 DM	
Stadtbeflaggung zum 1. Mai	726 DM	3.626 DM
- Aufwendungen zum Volkstrauertag	1.000 DM	
Stadtbeflaggung zum Volkstrauertag	2.904 DM	3.904 DM
- Aufwendungen zum Tag der Heimat		1.000 DM
- Aufwendungen für Hofgartenkonzerte	15.000 DM	
Heyeparkkonzerte	6.000 DM	
Musikpavillon Eller	6.000 DM	27.000 DM
- Aufwendungen für Zwecke der Bezirksvertretungen		14.000 DM
- Verkehrslenkungsmaßnahmen für die Besucher der Kirmes		50.000 DM
		122.692 DM
		=====

Zu 360 3 652/4

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Werbung für den Karneval		
Entwurf Karnevalsmotiv 1990		
Druck Karnevalsplakat u.-prospekt		40.000 DM
- Einladung Rosenmontag		
Aufwendungen zum Rosenmontag		
Empfänge, Hoppeditz-Erwachen u. Rosenmontag		
Eintrittskarten, Veranstaltungen, Tribünen		
Marktplatz		53.000 DM
- Stadtbeflaggung		3.300 DM
		96.300 DM
		=====

Zu 360 3 656/7

Es handelt sich um Kosten für das Auf- und Abbauen der Maste, die von der NOWEA für die Bestellung Dritter der Stadt in Rechnung gestellt werden. Diese Kosten werden den Entleihern (z.B. Firmen, Schützenvereine etc.) in Rechnung gestellt.

Zu 360 3 661/3

Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters u. des Oberstadtdirektors in folgenden Vereinen:

- Alde Düsseldorfer (Oberbürgermeister)	50 DM	
- Alde Düsseldorfer (Oberstadtdirektor)	18 DM	
- Heimatverein Düsseldorfer Jonges	48 DM	
- Vereinigung der Freunde des Martinfestes	20 DM	
	136 DM	
	=====	

Zu 360 3 701/6

Es bestehen folgende Patenschaften:

- Patenschaft Deutsche Schule in Beirut
- Patenschaft Deutsche Schule in Bogota
- Patenschaft Motorschiff "Düsseldorf-Express"
- Patenschaft Flugzeug Boing 747 "Düsseldorf"

Zu 361 3 500/0

An der Kaiserpfalzruine sind Sicherungsmaßnahmen durchzuführen, um den weiteren Verfall aufzuhalten und Besucher vor Unfallgefahren zu schützen.

Zu 361 3 501/8

Die Kapelle Gut Winkelhausen wurde 1981 von der Stadt Düsseldorf übernommen. Sie wurde danach in einfachster Form instandgesetzt, um sie nutzen zu können. Hierbei wurden sowohl städt. als auch private Mittel eingesetzt. Um das Gebäude vor erneutem Verfall zu schützen, sind Pflegemaßnahmen erforderlich.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke	
361 3 571/9	Verwendung von Spenden für die Denkmalpflege	501	1	-	Siehe 361 3 177/2
361 3 572/7	Kellerkataster Kaiserswerth	50 000	-	-	Übertragbar Über die Mittel darf verfügt werden, wenn Einnahmen bei 361 3 gesichert sind.
361 3 573/5	Aufbau einer Bibliothek	1 000	1 000	-	
361 3 574/3	Für wissenschaftl. Auswertungen	29 640	30 000	-	
361 3 652/9	Denkmalarchiv , Denkmalpflegeplan	10 000	23 000	7 581,74	
361 3 656/1	Gutachterkosten	100 000	100 000	-	
361 3 657/0	Sach- und Personalkosten für ein Kolloquium	-	-	3 095,56	
361 3 679/0	Innere Verrechnungen	109 200	109 200	103 405,00	
361 3 701/0	Restaurierung des Kaiserswerther Domes	7 500	7 500	-	
361 3 703/7	Für die Sicherungsanl. d. Schatzk. St. Lambertus	4 000	4 000	3 805,37	
	Summe Ausgaben	931 041	846 701	690 573,02	
	Summe Einnahmen	40 001	4 001	318 411,93	
	Zuschuss	891 040	842 700	372 161,09	
	Überschuss	-	-	-	

362

Schloß Benrath

Verfügungsberecht. Amt

Einnahmen

362 3 110/6	Eintrittsgelder	50 000	50 000	51 351,00	
362 3 111/4	Einnahmen aus Konzerten	-	40 000	34 920,00	
362 3 112/2	Aus dem Verkauf von Führungskarten	1	-	-	
362 3 130/0	Druckschriftenverkauf	15 000	15 000	16 105,50	
362 3 131/9	Druckschriften u. Schall- plattenverkauf f. Dritte	1	1	339,00	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen führ zu Minderausgaben bei 362 3 653/1
362 3 140/8	Mieten einschließlich Nebenkosten	59 000	59 000	64 060,40	
362 3 177/7	Spenden	-	50 800	27 500,00	
	Summe Einnahmen	124 002	214 801	194 275,90	

Ausgaben

362 3 416/4	Vergütungen für Garderobefr. und Ordnungsdienst	5 000	5 000	4 346,84	
362 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	347 800	312 500	332 684,44	
362 3 501/2	Unterhaltungs- und Pflegearbeiten	500 000	750 000	192 151,03	Verfügungsberecht. Amt Übertragbar Zu Lasten des komm Haushaltsjahres dürft Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes ertell werden
362 3 504/7	Kosten der Erarbeitung Raumprogramm - östl. Flügel	-	5 000	-	
362 3 520/9	Unterhaltung der Sammlungen	9 839	10 000	9 855,46	
362 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	4 130	6 000	-	
362 3 540/3	Steuern und Abgaben	8 468	5 500	8 917,34	

Zu 361 3 652/9

Die Mittel sind für die Ergänzung des Baudenkmal-Fotoarchivs, zur Fortschreibung des Denkmalpflegeplans und für kleinere Publikationen erforderlich.

Zu 361 3 656/1

Mittel für Gutachten, kleinere Grabungen und zur Dokumentation von wichtigen Befunden.

Zu 361 3 701/0

Zuschuß zu dem Erhaltungsaufwand des Kaiserswerther Domes aufgrund des Neugliederungsvertrages über die Eingemeindung der Gemeinde Kaiserswerth.

Zu 362 3 130/0

Einnahmen aus dem Verkauf von Katalogen, Bildheften, Postkarten u.ä.

Zu 362 3 140/8

Einnahmen aus der Vermietung des westl. Schloßflügels, der Dienstwohnung für den Kastellan sowie der Vermietung für Konzerte und Empfänge.

Zu 362 3 501/2

In Zusammenarbeit mit dem Rheinischen Amt für Denkmalpflege wurde ein Pflegeplan für das Schloß erstellt. Eine Beeinträchtigung der Originalbausubstanz soll durch kontinuierliche Pflege vermieden werden. Insbesondere werden folgende Arbeiten durchgeführt: Pflege und Substanzerhaltung u.a. im Kuppelsaal, Gartensälen und Treppenhäusern, an Stuck, Marmorböden und Tapeten, Wartung der Feuerlöscher, Brandmeldeanlage, Lüftungs- und Alarmanlage und Erhaltung der Dächer und Dachrinnen (Schutz vor Wasserschäden), Restaurierung des westlichen Innenhofes, des Hauptgebäudes, Restaurierung der akut vom Verfall bedrohten Schilderhäuschen.

Zu 362 3 520/9

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Bezugsstoffe für Möbel
- Restaurierung der Fassung eines Kaminschirmes
- Fortführung der Restaurierung der 6-teiligen Sitzgarnitur
- Reinigung und Reparatur von antiken Uhren
- Aufarbeitung eines alten Lüsters
- Beschaffung und Reinigung von Filzpantoffeln

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
362 3 541/1				
362 3 549/7	177 696	171 737	143 543,30	
362 3 561/6	272 300	300 000	247 169,91	
362 3 570/5	128	128	126,70	
362 3 571/3	1 000	1 000	-	
362 3 642/6	-	801	-	
362 3 643/4	-	4 380	4 290,00	
362 3 644/2	611	-	-	
362 3 650/7	1 093	-	-	
362 3 651/5	8 000	8 000	2 137,00	
362 3 653/1	18 000	23 786	14 213,33	
362 3 654/0	1	1	154,81	Siehe 362 3 131/9
362 3 655/8	1 000	1 000	983,79	
362 3 656/6	1 000	2 000	586,00	Verfügungsberecht. Ant
362 3 669/8	-	90 000	91 855,89	
362 3 679/5	95	95	68,44	
	228 250	219 370	217 306,46	
Summe Ausgaben	1 584 411	1 916 298	1 270 390,74	
Summe Einnahmen	124 002	214 801	194 275,90	
Zuschuss	1 460 409	1 701 497	1 076 114,84	
Überschuss	-	-	-	

364

Orangerie Benrath

Verfügungsberecht. Ant

Einnahmen

364 3 110/5	Aus Veranstaltungen	5 000	5 000	5 144,44
364 3 140/7	Mieten	25 000	25 000	22 985,25
	Summe Einnahmen	30 000	30 000	28 129,69

Ausgaben

364 3 416/3	Garderoben- und Ordnungsdienst	2 500	2 500	1 739,00
364 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	20 800	19 500	19 764,86
364 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	32 200	74 000	17 077,37
364 3 521/6	Unterhaltung des Instrumentariums	-	-	4 822,20
364 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	9 220	16 200	4 648,48
364 3 540/2	Steuern und Abgaben	2 500	2 200	2 520,53
364 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	22 750	20 000	20 353,26
364 3 641/7	Lohn- und Kirchensteuer	200	-	-
364 3 650/6	Veranstaltungen	20 000	20 000	17 764,48
364 3 669/7	Vermischte Ausgaben	950	950	501,43
	Summe Ausgaben	111 120	155 350	89 191,61
	Summe Einnahmen	30 000	30 000	28 129,69
	Zuschuss	81 120	125 350	61 061,92
	Überschuss	-	-	-

Zu 362 3 541/1

Die Mittel werden benötigt für:

- Führungskräfte	78.000 DM
- 1 Aufseher der Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft	57.762 DM
- Vertretungskosten des städt. Personals	40.434 DM
- Futter- und Pflegekosten für den Diensthund	<u>1.500 DM</u>
	177.696 DM
	=====

Zu 362 3 650/7

Die Mittel werden benötigt für:

- Transporte innerhalb des Hauses	3.000 DM
- Transportkosten für Sammlungsgegenstände	3.000 DM
- Anzeigen	<u>2.000 DM</u>
	8.000 DM
	=====

Die Mittel waren bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 362 3 651/5 veranschlagt.

Zu 362 3 651/5

Die Mittel werden benötigt für den Druck von Postkarten sowie den Neudruck des Kataloges.

Zu 362 3 654/0

Kosten der Fotos für die Fotothek, die Standortkartei, Diaserien, Pressefotos und Fotos in Publikationen.

Zu 364 3 110/5

Eintrittsgelder aus Konzertveranstaltungen.

Zu 364 3 140/7

Einnahmen aus:

- Dienstwohnungsvergütung	4.500 DM
- Vermietungen für Veranstaltungen Dritter	<u>20.500 DM</u>
	25.000 DM
	=====

Zu 364 3 650/6

Mittel für die Durchführung von Kunstausstellungen und Konzerten.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
365	Schiffahrtsmuseum				Verfügungsberechtig. An
	Einnahmen				
365 3 110/0	Eintrittsgelder	25 000	25 000	25 413,00	
365 3 111/8	Aus dem Verkauf von Führungskarten	1	-	-	
365 3 130/4	Druckschriftenverkauf	5 000	5 000	4 128,00	
365 3 131/2	Druckschriftenverkauf für Dritte	1	1	238,50	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 365 3 662/4
365 3 177/0	Spenden	1	1	3 575,00	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 365 3 571/7
	Summe Einnahmen	30 003	30 002	33 354,50	
	Ausgaben				
365 3 416/8	Vergütungen für Garderobefr. und Ordnungsdienst	1 500	1 500	815,48	
365 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	52 900	51 400	51 294,84	
365 3 509/1	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	91 990	13 200	1 207,72	
365 3 520/2	Unterhaltung der Sammlungen	1 600	1 600	1 584,72	
365 3 521/0	Beschaffung von Werkzeugen	850	850	816,79	
365 3 529/6	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	6 710	8 400	1 677,14	
365 3 541/5	Steuern und Abgaben	3 400	3 500	3 082,44	
365 3 542/3	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	21 292	20 000	18 938,46	
365 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	36 430	36 000	38 162,00	
365 3 560/1	Dienst- und Schutzkleidung	95	95	54,50	
365 3 570/9	Neuanschaffungen für die Sammlungen	2 000	2 000	1 991,00	
365 3 571/7	Neuanschaffungen für die Sammlungen aus Spenden	1	3 576	-	Siehe 365 3 177/0 Übertragbar
365 3 572/5	Pädagogische Arbeit	7 000	7 000	6 800,49	
365 3 641/1	Lohn- und Kirchensteuer	100	-	-	
365 3 650/0	Sonderveranstaltungen	1 850	1 850	1 530,00	
365 3 651/9	Werbung, Transporte	2 000	2 000	3 356,08	
365 3 652/7	Für Fotoarbeiten	950	950	917,68	
365 3 655/1	Sonderausstellungen	8 000	8 000	7 778,90	
365 3 657/8	Druckkosten	2 750	2 750	-	
365 3 662/4	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	1	1	162,00	Siehe 365 3 131/2 Übertragbar
365 3 669/1	Vermischte Ausgaben	95	95	71,75	
	Summe Ausgaben	241 514	164 767	140 241,99	
	Summe Einnahmen	30 003	30 002	33 354,50	
	Zuschuss	211 511	134 765	106 887,49	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 365 3 130/4

Verkauf von Katalogen u. Postkarten im Schiffahrtsmuseum.

Zu 365 3 520/2

Beschaffung von Rahmen, Hängematerial, Bilderleisten usw.

Zu 365 3 521/0

Kleinwerkzeuge u. Geräte für die Werkstatt des Museums.

Zu 365 3 572/5

Es sind durchschnittlich 4 Führungen pro Woche durch freie Mitarbeiter für Besuchergruppen, Schulklassen etc. vorgesehen.

Zu 365 3 650/0

Kosten für Vorträge und Lichtbildervorträge.

Zu 365 3 651/9

Mittel für Anzeigen und Transporte.

Zu 365 3 652/7

Fotothek, Standortkartei, Diaserien, Pressefotos, Fotos in Publikationen.

Zu 365 3 655/1

Im Hj. 1991 soll die Sonderausstellung "Schiffsmodellbau in Düsseldorf" gezeigt werden.

Zu 365 3 657/8

Mittel für die Herstellung von Dias und Postkarten.

Die Mittel waren bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 365 3 651/9 veranschlagt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
366	Mahn- und Gedenkstätte				Verfügungsberechtigter
	Einnahmen				
366 3 130/9	Druckschriftenverkauf	1 000	5 000	735,00	
366 3 132/5	Kommissionsw. Druckschriften- verkauf für Dritte	1	1	3 678,00	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 366 3 662/9
366 3 172/4	Zuweisung Sekretariat gemeinsame Kulturarbeit	4 000	-	3 325,00	
366 3 174/0	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	55 000	61 559,65	
366 3 177/5	Spenden	-	-	165,42	
	Summe Einnahmen	<u>5 001</u>	<u>60 001</u>	<u>69 463,07</u>	
	Ausgaben				
366 3 416/2	Honorare	25 000	13 000	11 723,30	
366 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	156 900	85 700	151 787,41	
366 3 520/7	Unterhaltung und Ergänzung der Bibliothek	3 000	3 000	2 813,51	
366 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	820	1 000	670,32	
366 3 540/1	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	57 800	55 000	48 960,64	
366 3 570/3	Kosten für den Beirat	1 500	1 500	1 324,47	
366 3 571/1	Pädagogische Arbeit	10 000	10 000	9 988,50	
366 3 572/0	Anschaffungen aus Spenden	-	-	160,49	
366 3 573/8	Beschaffung von audiovisuellen Materialien	3 600	-	-	
366 3 575/4	Vorbereitungskosten f. Wettbewerb Mahmal Innenhof	-	27 090	82 910,50	
366 3 651/3	Werbung, Transporte	5 000	3 000	37 598,24	
366 3 652/1	Druckkosten	25 000	15 000	-	
366 3 656/4	Sonderveranstaltungen und -ausstellungen	17 000	12 000	9 811,79	
366 3 662/9	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	2 429	1	3 281,30	Siehe 366 3 132/5
366 3 669/6	Vermischte Ausgaben	500	500	442,60	
	Summe Ausgaben	<u>308 549</u>	<u>226 791</u>	<u>361 473,07</u>	
	Summe Einnahmen	<u>5 001</u>	<u>60 001</u>	<u>69 463,07</u>	
	Zuschuss	303 548	166 790	292 010,00	
	Überschuss	-	-	-	
367	Stadtjubiläum 1988				Verfügungsberechtigter
	Einnahmen				
367 3 130/3	Druckschriftenverkauf	-	-	16 559,42	
367 3 150/8	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	-	-	3 138,48	
	Summe Einnahmen	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>19 697,90</u>	

Zu 366 3 416/2

In der Gedenkstätte sind für Aktivitäten, die neben der Einrichtung von Wechselausstellungen stattfinden sollen, Vortragshonorare zu zahlen. In 1991 sind 2 zusätzliche Projekte geplant:
- Düsseldorfer im Widerstand (Zeitzeugengespräche im Film),
- Mahnen und Gedenken in Düsseldorf (Einführungsfilm).

Zu 366 3 520/7

Mittel für die Ergänzung der Bibliothek.

Zu 366 3 573/8

Mittel für die Beschaffung von Video-Cassetten für die Projekte "Düsseldorfer im Widerstand" und "Mahnen und Gedenken in Düsseldorf".

Zu 366 3 651/3

Mittel zur Werbung für Sonderausstellungen und unterschiedliche Veranstaltungen, wie Lesungen, Vorträge, Seminare etc.
1991 wird eine Ausstellung über das Ghetto Lodz vom Jüdischen Museum Frankfurt übernommen; die Transportkosten dafür betragen 2.500 DM.

Zu 366 3 652/1

Druck von Faltblättern, Einladungskarten etc.
Die Mittel waren bis einschließlich Hj. 1989 bei Hst. 366 3 651/3 veranschlagt.

Zu 366 3 656/4

Mittel für die Durchführung von Sonderausstellungen, Diskussionen und Seminaren, Vorträgen etc. sowie Leihgebühr für die Ausstellungsübernahme "Lodz" vom Jüdischen Museum Frankfurt.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
367 3 650/0				
367 3 711/5				
367 3 841/3				
Summe Ausgaben				
Summe Einnahmen				
Zuschuss				
Überschuss				

400 Verwaltung der Sozialhilfe

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Einnahmen				
400 3 150/2				
400 3 160/0				
400 3 168/5				
400 3 171/5				
400 3 174/0				
Summe Einnahmen				
Ausgaben				
400 3 490/0				
400 3 570/2				
400 3 653/9				
400 3 655/5				
400 3 656/3				
400 3 657/1				
400 3 658/0				
400 3 659/8				
400 3 661/0				
400 3 662/8				
Summe Ausgaben				
Summe Einnahmen				
Zuschuss				
Überschuss				

Verfügungsberecht. An

Zu 40

Der B
Berei
diens

Recht

Zu 40

Zusch
delt
missi
lände

Recht

Zu 40

Berat

Recht

Zu 40

Geric

Recht

Zu 40

Ausla

Recht

Zu 40

Beitr
öffn
mund/

Recht

Zu 40

Aus d
setzu
ne, -

Recht

Zu 400 3 160/0

Der Bund erstattet einen Teil der Kosten, die dem Sozialamt bei dem Einsatz von 35 Zivildienstleistenden im Bereich der ambulanten Altenhilfe entstehen (s. hierzu Ausgabehaushaltsstelle 411 3 731/2 - Haushaltshilfedienste).

Rechtsgrundlage: Zivildienstgesetz

Zu 400 3 171/5

Zuschüsse des Landes oder des Europäischen Sozialfonds für die Arbeit für ausländische Arbeitnehmer. Es handelt sich lediglich um einen Erinnerungsposten, da die Zahlungen abhängig sind von der Entscheidung der Kommission der Europäischen Gemeinschaft. Sollten Zuschüsse eingehen, müssen diese für die Maßnahmen der Ausländerkoordination verwendet werden (s. hierzu Hst. 400 3 662/8).

Rechtsgrundlage: Freiwillig.

Zu 400 3 570/2

Beratungs- und Informationsmaterial zu verschiedenen Hilfearten bzw. neuen gesetzlichen Leistungen.

Rechtsgrundlage: §§ 13, 14 SGB I i.V.m. § 8 BSHG

Zu 400 3 655/5

Gerichtskosten, Notar- und Rechtsanwaltskosten, hauptsächlich für Entmündigungsverfahren.

Rechtsgrundlage: Kostenfestsetzungsbeschlüsse, gerichtliche Urteile, Notarrechnungen (Vertrag).

Zu 400 3 659/8

Auslagen des Gerichtsvollziehers für Zustellungen im Zivil- bzw. Mahnverfahren.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 400 3 661/0

Beiträge an Vereine, in denen die Stadt Düsseldorf als Sozialhilfeträger Mitglied ist (Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge, Rhein. Blindenfürsorgeverein, Zentralbibliothek für Blinde, Stiftung Angermund/Wittlaer).

Rechtsgrundlage: Beschluß der Kleinen Kommission des Personalausschusses

Zu 400 3 662/8

Aus dem Ansatz werden Veranstaltungen, Fortbildungsseminare, Sitzungsgelder/Aufwandsentschädigungen, Übersetzungen, Druck- und Materialkosten für Öffentlichkeitsarbeit getragen. Darüber hinaus werden Ausländervereine, -verbände und -initiativen gefördert.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
367 3 650/0	-	-	2 214,76-	
367 3 711/5	-	-	51 472,82	
367 3 841/3	-	-	626,25	
Summe Ausgaben	-	-	49 884,31	
Summe Einnahmen	-	-	19 697,90	
Zuschuss	-	-	30 186,41	
Überschuss	-	-	-	

400

Verwaltung der Sozialhilfe

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Einnahmen				
400 3 150/2	-	5 000	17 467,20	
400 3 160/0	348 400	320 300	376 551,16	
400 3 168/5	-	-	100,00	
400 3 171/5	1	1	-	Mehreinnahmen wach- Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 400 3 662/8
400 3 174/0	-	100 000	45 605,86	
Summe Einnahmen	348 401	425 301	439 724,22	
Ausgaben				
400 3 490/0	21 634 100	21 081 500	20 523 171,29	
400 3 570/2	7 000	7 000	-	
400 3 653/9	-	-	153 003,82	
400 3 655/5	12 000	12 000	12 026,78	
400 3 656/3	-	-	6 666,67	
400 3 657/1	16 000	16 000	33 000,00	
400 3 658/0	-	22 230	-	
400 3 659/8	6 000	6 000	4 252,11	
400 3 661/0	5 225	5 225	5 013,50	
400 3 662/8	200 000	200 000	149 963,68	Siehe 400 3 171/5 Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Aus- schusses für Gesund- und Soziales
Summe Ausgaben	21 880 325	21 349 955	20 887 097,85	
Summe Einnahmen	348 401	425 301	439 724,22	
Zuschuss	21 531 924	20 924 654	20 447 373,63	
Überschuss	-	-	-	

Zu 400 3 160/0

Der Bund erstattet einen Teil der Kosten, die dem Sozialamt bei dem Einsatz von 35 Zivildienstleistenden im Bereich der ambulanten Altenhilfe entstehen (s. hierzu Ausgabehaushaltsstelle 411 3 731/2 - Haushaltshilfedienste).

Rechtsgrundlage: Zivildienstgesetz

Zu 400 3 171/5

Zuschüsse des Landes oder des Europäischen Sozialfonds für die Arbeit für ausländische Arbeitnehmer. Es handelt sich lediglich um einen Erinnerungsposten, da die Zahlungen abhängig sind von der Entscheidung der Kommission der Europäischen Gemeinschaft. Sollten Zuschüsse eingehen, müssen diese für die Maßnahmen der Ausländerkoordination verwendet werden (s. hierzu Hst. 400 3 662/8).

Rechtsgrundlage: Freiwillig.

Zu 400 3 570/2

Beratungs- und Informationsmaterial zu verschiedenen Hilfearten bzw. neuen gesetzlichen Leistungen.

Rechtsgrundlage: §§ 13, 14 SGB I i.V.m. § 8 BSHG

Zu 400 3 655/5

Gerichtskosten, Notar- und Rechtsanwaltskosten, hauptsächlich für Entmündigungsverfahren.

Rechtsgrundlage: Kostenfestsetzungsbeschlüsse, gerichtliche Urteile, Notarrechnungen (Vertrag).

Zu 400 3 659/8

Auslagen des Gerichtsvollziehers für Zustellungen im Zivil- bzw. Mahnverfahren.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 400 3 661/0

Beiträge an Vereine, in denen die Stadt Düsseldorf als Sozialhilfeträger Mitglied ist (Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge, Rhein. Blindenfürsorgeverein, Zentralbibliothek für Blinde, Stiftung Angermund/Wittlaer).

Rechtsgrundlage: Beschluß der Kleinen Kommission des Personalausschusses

Zu 400 3 662/8

Aus dem Ansatz werden Veranstaltungen, Fortbildungsseminare, Sitzungsgelder/Aufwandsentschädigungen, Übersetzungen, Druck- und Materialkosten für Öffentlichkeitsarbeit getragen. Darüber hinaus werden Ausländervereine, -verbände und -initiativen gefördert.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
401	Verwaltung der Kriegsoferfürsorge				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
401 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 397 900	1 434 400	1 337 594,64	
	Summe Ausgaben	1 397 900	1 434 400	1 337 594,64	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	1 397 900	1 434 400	1 337 594,64	
	Überschuss	-	-	-	
402	Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
402 3 177/3	Spenden für Aussiedlerveranstaltungen	-	-	4 000,00	
	Summe Einnahmen	-	-	4 000,00	
	Ausgaben				
402 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	808 300	978 000	771 722,88	
402 3 638/4	Betreuung von Aussiedlern	20 000	20 000	22 761,88	Ausgaben für Veranstaltungen bedürfen der Zustimmung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales
402 3 650/3	Kosten des Kreisvertriebenenbeirates	12 000	12 000	5 316,00	
	Summe Ausgaben	840 300	1 010 000	799 800,36	
	Summe Einnahmen	-	-	4 000,00	
	Zuschuss	840 300	1 010 000	795 800,36	
	Überschuss	-	-	-	
405	Verwaltung des Wohngeldes				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
405 3 161/0	Von der OFD für vorübergeh. Zahlung v. Wohngeld	2 000	2 000	-	
	Summe Einnahmen	2 000	2 000	-	

Zu 402 3 638/4

Aus dem Ansatz werden Veranstaltungen für die nach Düsseldorf eingewiesenen Aussiedler, Flüchtlinge und Zuwanderer aus der ehemaligen DDR finanziert, um den neuen Mitbürgern zum einen Wissenswertes über ihre neue Heimatstadt Düsseldorf und über das Land NW, zum anderen aber auch wichtige Informationen über die verschiedensten Bereiche zu vermitteln und sie auch in persönlichen Anliegen zu beraten.

Rechtsgrundlage: Beschluß des AGS.

Zu 402 3 650/3

Sitzungsgelder, Geschäftskostenpauschalen und Verdienstaussfallentschädigungen an die Mitglieder des Kreisvertriebenenbeirates. 1990 werden ca. 6 Sitzungen des Kreisbeirates (mit durchschnittlich 16 Mitgliedern) stattfinden. Hinzu kommen die Sitzungen des geschäftsführenden Ausschusses (5 Mitglieder) sowie Informationsveranstaltungen für Aussiedler und Zuwanderer.

Rechtsgrundlage: Verordnung über die Beiräte für Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen des Landes NW vom 21.09.1964, Gesetz über die Entschädigungen der ehrenamtlichen Mitglieder von Ausschüssen vom 13.05.1958, Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen i.d.F. vom 01.10.1969.

Zu 405 3 161/0

Rückzahlung des bei Hst. 405 3 717/1 vorschußweise gewährten Wohngeldes.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
405 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 049 000	2 701 500	2 904 256,52	
405 3 717/1	Vorausleistung bzw. Weiterleitung von Wohngeld	2 000	2 000	-	
	Summe Ausgaben	3 051 000	2 703 500	2 904 256,52	
	Summe Einnahmen	2 000	2 000	-	
	Zuschuss	3 049 000	2 701 500	2 904 256,52	
	Überschuss	-	-	-	

406

Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Einnahmen					
406 3 110/0	Teilnehmerbeiträge	4 500	3 400	4 525,00	
406 3 112/7	Entgelt für Verpflegung	250 000	210 000	224 590,58	
406 3 140/2	Mieten	5 940	5 940	5 670,00	
406 3 150/0	Kostenerstattung	89 500	73 400	89 880,35	
406 3 151/8	Zahlungen für Schadensfälle	1	1	23,48	
406 3 152/6	Rückzahlung von Zuschüssen	140 000	1	119 088,05	
406 3 157/7	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	1 983,13	
406 3 159/3	Erstattung von Umsatzsteuer	14 000	10 000	20 946,10	
406 3 160/7	Ersatz der Aufwendungen für Zivildienstleistende	14 450	14 450	13 092,12	
406 3 171/2	Zuweisung des Landes	306 468	300 600	293 296,09	
406 3 172/0	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	600 622	600 622	595 622,00	
406 3 174/7	Zuw.d. Arbeitsamtes zu Personal-,Sach-,Verw.Kosten	4 390 700	3 945 500	3 999 070,65	
406 3 177/1	Spenden	1	1	2 024,98	Mehreinnahmen wachen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 406 3 630/7
406 3 178/0	Zuschüsse Dritter (Bereich VHS)	1	1	-	Mehreinnahmen wachen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 406 3 417/7, 406 3 521/0, 406 3 651/0 Anordnungsberechtig: Amt 40/603
	Summe Einnahmen	5 818 183	5 165 916	5 369 812,53	
Ausgaben					
406 3 416/9	Honorare	200 000	200 000	204 111,41	Gegens.deckungsfähig 456 3 414/0, 456 3 417/0, 459 3 416/0, 466 3 419/0 Siehe 406 3 178/0
406 3 417/7	Entgelte für Dozenten (VHS)	171 177	75 008	215 508,00	Übertragbar Verfügungsberechtig: Amt 40/603 Zu Lasten des kommunal- Haushaltsjahres d.unter Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
406 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 027 600	7 471 000	6 707 454,35	
406 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	45 900	55 600	91 668,65	
406 3 520/3	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	124 065	99 300	101 543,38	

Zu 405 3 717/1

Vorauszahlung von Wohngeld in Härte- und Ausnahmefällen.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 406 3 110/0

Teilnehmerbeiträge aus Bildungs- und Freizeitveranstaltungen von Minderjährigen aus den Vorklassen des Berufsgrundschuljahres, arbeitslosen Jugendlichen und von Jugendlichen aus Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13, 90 KJHG

Zu 406 3 112/7

In der Ausbildungsküche Annastr. und im Ausbildungsrestaurant Eulerstr. bereiten die Jugendlichen täglich ein Mittagessen zu. Darüber hinaus werden zu besonderen Anlässen kalte und warme Buffets hergerichtet. Die Aufwendungen müssen von den Empfängern erstattet werden (s. hierzu auch Hst. 406 3 575/0).

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG, Sachbezugsverordnung, Vertrag

Zu 406 3 150/0

Die in der Jugendwerkstatt Recycling aufgearbeiteten Möbel- und Haushaltsgegenstände werden an Bedürftige weitergeleitet. Die Kosten werden vom Sozialamt, von den freien Trägern, von der Wirtschaftlichen Erziehungshilfe des Jugendamtes und von den Bedürftigen selbst erstattet.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG

Zu 406 3 152/6

Erstattung der freien Träger von zuviel ausgezahlten Zuschüssen für die Durchführung von Projekten zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit (s. hierzu auch 406 3 717/6).

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG

Zu 406 3 157/7

Einnahmen aus Quartalsrabatten von Firmen, Kostenbeteiligungen bei Veranstaltungen und aus dem Verkauf gebrauchter, geringwertiger Gegenstände.

Zu 406 3 171/2

Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr gewährt nach dem Programm des Landes NW zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze Zuschüsse. Es werden gefördert: Dreherausbildung, Ausbildung zum Koch/Köchin und die Ausbildung zum Fachgehilfen/Fachgehilfin im Gastgewerbe.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG, Richtlinien des Landes

Zu 406 3 172/0

Personal- und Sachkostenzuschuß für die arbeitsmotivierenden Jugendwerkstätten, für vorangehende und nachgehende Betreuung arbeitsloser Jugendlicher, für die Betreuung von Schülern aus den Vorklassen des Berufsgrundschuljahres sowie für Bildungsveranstaltungen mit Arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten jungen Menschen.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG, Richtlinien des MAGS

Zu 406 3 174/7

Das Arbeitsamt gewährt Personalkostenzuschüsse für Jugendliche und Anleiter, die im Rahmen der Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen beschäftigt sind, sowie für die Ausbildungen nach dem BMBW-Programm. Darüber hinaus erstattet das Arbeitsamt die Lehrgangsgebühren und das Verbrauchsmaterial für die Maßnahme Arbeiten und Lernen III.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG, Arbeitsförderungsgesetz

Zu 406 3 416/9

Honorare für die in den Jugendfreizeiteinrichtungen Ulmenstr., Hellweg, Dreherstr., Kuthsweg, Kamperstr., Frankfurter Str. und Ekkehardstr. sowie in der Abteilung 51/7 beschäftigten Kräfte.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, § 11 KJHG

Zu 406 3 520/3

Die Mittel werden für die Anschaffung (Ergänzung bzw. Ersatz) von Maschinen, Werkzeug, Arbeitsgeräten, Mobiliar, Arbeitskleidung u. a. benötigt.

Jugendwerkstatt Recycling (Polster-, Schreiner- u. Mehrzweckwerkstatt)
Jugendwerkstatt Mobile Gruppe I u. II (Schreinerwerkstatt u. drei Malerwerkstätten)
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen beim Garten-, Friedhofs- und Forstamt
Jugendwerkstatt Arbeiten und Lernen III
Jugendwerkstatt Arbeiten und Lernen I
ABM, Soziale Dienste I und II
Ausbildungsküche Annastraße 88 /Eulerstraße 46
Ausbildung Fachgehilfe im Gaststättengewerbe
Arbeitskleidung für Jugendliche und die Handwerker (rd. 215 Personen)
Jugendwerkstatt Höherweg (Instandsetzung v. städt. Gebäuden)

Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
406 3 521/1	Ausstattungs- u. Aus- rüstungsgegenst. (Bereich VHS)	1	1	-	Verfügungsberechtigt Siehe 406 3 178/0 Übertragbar
406 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	19 140	22 400	74 522,37	
406 3 530/0	Mieten	192 400	192 400	181 514,29	
406 3 540/8	Steuern und Abgaben	35 900	35 900	32 973,67	
406 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	200 390	198 600	204 286,57	
406 3 570/0	Werkstättenbedarf und Material für Gruppenarbeit	173 570	173 570	152 022,32	
406 3 571/8	Betriebskosten für Werkstatteinrichtung	246 300	246 300	220 490,52	
406 3 575/0	Lebensmittelbedarf	250 000	210 000	217 987,60	
406 3 630/7	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 406 3 177/1 Übertragbar
406 3 640/4	Zahlung von Umsatzsteuer	1 500	1 500	-	
406 3 650/1	Materialien für Jugendfreizeiteinrichtungen	63 000	63 000	62 170,02	
406 3 651/0	Sachkosten (Bereich VHS)	82 777	112 877	112 877,00	Siehe 406 3 178/0 Übertragbar Verfügungsberechtigt Amt 40/603
406 3 668/4	Aufwendungen für Zivildienstleistende	24 685	24 685	13 868,10	
406 3 669/2	Vermischte Ausgaben	1 500	1 500	730,46	
406 3 715/0	Zuschuß zum Erfolgsplan d. Zukunftswerkstatt gGmbH	1 061 590	994 020	237 000,00	Übertragbar
406 3 717/6	Zuschüsse an Träger	4 268 940	4 481 460	3 928 573,25	Übertragbar
406 3 760/5	Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit	70 280	57 280	39 170,72	
406 3 770/2	Verwendung der Spendenmittel	1	-	2 024,98	Übertragbar
	Summe Ausgaben	14 260 717	14 716 402	12 800 497,66	
	Summe Einnahmen	5 818 183	5 165 916	5 369 812,53	
	Zuschuss	8 442 534	9 550 486	7 430 685,13	
	Überschuss	-	-	-	

407 Verwaltung der Jugendhilfe

Einnahmen

					Verfügungsberechtigt
407 3 110/5	Teilnehmerbeiträge für Fortbildungsmaßnahmen	8 130	7 940	7 075,00	
407 3 150/4	Rückforderung von Leistungen nach BaföG	120 000	120 000	109 870,64	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen höher zu Minderausgaben bei 407 3 672/7
407 3 151/2	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	1 677,40	
407 3 153/9	Rückforderungen von Leistungen nach dem UBG NW	20 000	20 000	22 136,65	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen höher zu Minderausgaben bei 407 3 671/9
407 3 156/3	Personalkosten erst. Kooperationsmodell Derendorf	-	-	250 000,00	
407 3 160/1	Erstattung von Leistungen nach dem BaföG	12 500	12 500	4 397,00	
407 3 162/8	Ersatzleistung des Landschaftsverbandes	510 000	555 000	442 338,67	
407 3 168/7	Ant. Kosten f. Veranstaltungen des Stadtjubiläums	-	-	784,00-	
407 3 171/7	Landeszuweisungen	672 514	626 090	583 540,60	
407 3 172/5	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	282 800	300 725	280 884,00	

Zu 406 3 570/0

Aus dieser Position wird das Arbeitsmaterial (Holz, Farbe, Stoffe usw.) für die Jugendwerkstätten, für die ABM "Arbeiten und Lernen I/III" sowie für die Ausbildungen beschafft. Bei der Werkstatt Mobile Gruppe wird das Material überwiegend vom Auftraggeber gestellt. Dies ist bei der Werkstatt Recycling nicht möglich. Hier werden die Kosten vom Abnehmer erstattet (siehe Hst. 406,3 150/0). Die im Rahmen der Gruppenarbeit für alle Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen benötigten Materialien werden ebenfalls aus dieser Haushaltsstelle finanziert.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG

Zu 406 3 575/0

Im Rahmen des Benachteiligtenprogrammes des Bundes und des Landesprogrammes zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze werden in der Küche Annastraße Jugendliche zum Koch/zur Köchin ausgebildet. Täglich wird ein Mittagessen zubereitet, dessen Aufwendungen von den Empfängern zu erstatten sind (s. Hst. 406 3 112/7).

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG und Ratsbeschlüsse.

Zu 406 3 717/6

Personal- und Sachkostenzuschüsse an die freien Träger zur Durchführung von Maßnahmen gegen Jugendarbeitslosigkeit. Folgende Verbände erhalten Zuschüsse:

- a) Arbeiterwohlfahrt
Mobile Gruppen, Ausbildung für benachteiligte Jugendliche, Holzmechanikerausbildung, Textilwerkstatt, grafische Werkstatt, berufsvorbereitende Lehrgänge
- b) Jugendberufshilfe e.V.
Arbeitsmotivierende Werkstatt, ABM-Stadtbildverschönerung
- c) Deutsches Rotes Kreuz
ABM-Textilgestalten usw., Kompakttraining
- d) Caritasverband
Nähstube, Kleiderkammer, Hauswirtschafts- und Familienhilfe, Arbeitslosentreff, Personalkosten, Möbelwerkstatt
- e) Abenteuerplatz Eller e.V.
- f) Wittenberg College
Fortsetzung von verschiedenen Ausbildungen
- g) Düsseldorfer Altenbetreuung, Jugendpflege und Behindertenhilfe
ABM Altpapierrecycling
- h) Sozialdienst kath. Frauen und Männer
ABM Polsterwerkstatt
- i) Handwerkskammer

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG, Ratsbeschlüsse, Beschlüsse des JWA

Zu 406 3 760/5

Es werden folgende Maßnahmen finanziert:

- a) Bildungsveranstaltungen mit Arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten jungen Menschen.
- b) Gruppenarbeit mit Schülern aus den Vorklassen des Berufsgrundschuljahres
- c) Gruppenarbeit im Rahmen des Programms "Vorangehende Beratung und nachgehende Betreuung arbeitsloser und von Arbeitslosigkeit bedrohter Jugendlicher".
- d) Kosten für den Arbeitskreis Jugendarbeitslosigkeit und ad-hoc-Gruppen (Besichtigungen von Modellmaßnahmen, Informationsfahrten, Arbeitsmaterial).
- e) Öffentlichkeitsarbeit (Plakate, Broschüren, Informationsstände).

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG, JWA-Beschluß vom 01.02.77, Rd.Erl. des MAGS vom 23.11.79, Pos. III 3 Landesjugendplan

Zu 407 3 150/4

Es handelt sich um Beträge, die im Rahmen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) von den Auszubildenden wegen unterlassener Veränderungsmeldungen zu Unrecht empfangen wurden und daher zurückzuzahlen sind.

Rechtsgrundlage: BAföG

Zu 407 3 162/8

Erstattung der Personal- und Sachkosten für die Einrichtungen der offenen Erziehungshilfe.

- a) Personalkosten (drei sozialpädagogische Fachkräfte und anteilige Kosten für eine Schreibkraft) 220.000 DM
 - b) Sachkosten (s. hierzu auch Hst. 407 3 650/6) 290.000 DM
- 510.000 DM
=====

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 4 und 5, 27, 35, 41 und Richtlinien des Landesjugendamtes Rheinland.

Zu 407 3 171/7

Das Land gewährt Personalkostenzuschüsse für die Mitarbeiter der Erziehungsberatungsstellen Scheffelstr. 83, Burscheider Str. 29 und Willi-Becker-Allee 10 sowie für eine Fachkraft in der Drogenberatung, eine Fachkraft zum AIDS-Programm und 2 Fachkräfte zum Methadon-Programm.

Rechtsgrundlage: Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Familien- und Lebensberatungsstellen des MAGS NW vom 28.04.1983, Richtlinien des Landes.

Zu 407 3 172/5

Zuschüsse des Landschaftsverbandes

1. für Fortbildungsmaßnahmen (s. hierzu auch Hst. 407 3 560/7)
2. zu den Personalkosten der Fachberater in den Kindergärten

Rechtsgrundlage: Richtlinien des Landschaftsverbandes bzw. des Landes

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
407 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	150 000	402,50	
407 3 176/8	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wach- Mindereinnahmen fñh zu Minderausgaben be 407 3 630/1, 407 3 700/1
407 3 177/6	Spenden	1	1	145 321,45	Mehreinnahmen wach- Mindereinnahmen fñh zu Minderausgaben be 407 3 630/1, 407 3 700/1
407 3 260/8	Zwangsgelder	3 000	3 000	3 300,00	
	Summe Einnahmen	<u>1 628 946</u>	<u>1 795 257</u>	<u>1 850 159,91</u>	
	Ausgaben				
407 3 416/3	Honorare	6 000	-	-	
407 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	30 907 700	28 902 500	28 337 374,74	
407 3 560/7	Fortbildungsmaßnahmen	55 000	45 000	42 296,86	Gegens.deckungstän- 460 3 560/7, 467 3 560/1 468 3 560/3
407 3 562/3	Supervision u. Fortbildung				
	Jugend- Elternberatung	7 000	7 000	7 134,40	
407 3 570/4	Zentrale Öffentlichkeitsarbeit	25 200	19 300	15 345,74	
407 3 579/8	Nebenkosten Jugend- und Elternberatungsdienst	6 000	6 000	5 980,67	
407 3 580/1	Sonderveranstaltungen	5 000	15 000	-	Ausgaben bedürfen der vorherigen Zustimmung Jugendhilfeausschusses
407 3 630/1	Verwendung der Spendenmittel	1	1	145 321,45	Siehe 407 3 176/8 Siehe 407 3 177/6 Übertragbar
407 3 650/6	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	290 000	335 000	229 713,75	
407 3 651/4	Reisekosten	36 000	36 000	35 915,48	
407 3 653/0	Kontoführungsgebühren	500	500	-	
407 3 655/7	Erstellung einer Sozialraumanalyse	-	-	6 000,00	
407 3 659/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	8 000	8 000	7 687,07	
407 3 671/9	Ablieferung von Rückforderungen nach dem UBG	20 000	20 000	22 136,65	Siehe 407 3 153/9
407 3 672/7	Ablieferung v. Rückforderun- gen nach BAFOG	120 000	120 000	109 870,64	Siehe 407 3 150/4
407 3 700/6	Weiterleitung von Spenden an Träger	1	1	-	Siehe 407 3 176/8 Siehe 407 3 177/6 Übertragbar
407 3 712/0	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen des LV	1	1	17 980,00	
407 3 714/6	Rückzahlung von Zuschüssen für AB-Maßnahmen	-	-	49 122,15	
407 3 717/0	Leistungen nach dem Bafög	12 500	12 500	6 781,64	
407 3 761/8	Maßnahmen des erzieherischen Jugendschutzes	20 500	20 500	8 884,98	
407 3 763/4	Aktion 'Dritte Welt'	14 800	13 500	9 509,51	
407 3 764/2	Inanspruchnahme des intern. Sozialdienstes	2 250	1 300	585,14	
407 3 841/0	Zinsen für zuviel erhaltene Zuweisungen	1	1	1 699,11	
	Summe Ausgaben	<u>31 536 454</u>	<u>29 562 104</u>	<u>29 059 339,98</u>	
	Summe Einnahmen	<u>1 628 946</u>	<u>1 795 257</u>	<u>1 850 159,91</u>	
	Zuschuss	<u>29 907 508</u>	<u>27 766 847</u>	<u>27 209 180,07</u>	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 407 3 260/8

Die Zwangsgelder werden nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz NW erhoben, wenn Unterhaltspflichtige sich weigern, die nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und dem Unterhaltsbeihilfegesetz (UBG) geforderten Unterlagen beizubringen. Werden die Unterlagen vorgelegt, ist das Zwangsgeld zu erlassen.

Rechtsgrundlage: BAföG

Zu 407 3 560/7

Anregung, Förderung und ggf. Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für alle Fachkräfte der Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Fortbildung der Düsseldorfer Jugendhilfeträger.

Rechtsgrundlage: § 72 KJHG

Zu 407 3 570/4

Aus der Haushaltsstelle werden Drucke von Informationsschriften, Werbematerial (z.B. Luftballons mit JA-Aufdruck), Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Stadtteil- und Straßenfesten finanziert.

Rechtsgrundlage: §§ 1 Abs. 3, 2, 5, 11 Abs. 1, 13 Abs. 1, 14 Abs. 1, 18 Abs. 1 KJHG, § 13 SGB I

Zu 407 3 580/1

Die Mittel sind für Veranstaltungen/Projekte zur Verminderung der Gewaltbereitschaft und antidemokratischer Tendenzen bei Jugendlichen sowie für die Beteiligung an der "Aktiv 91" auf dem Messegelände veranschlagt.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 407 3 650/6

Kosten für die Betreuung derjenigen Jugendlichen, die vom Landesjugendamt dieser besonderen Hilfeform zugewiesen wurden (Zuschüsse zum Lebensunterhalt, Taschengeld, Bekleidungsbeihilfen, Kosten für Wohnraumbeschaffung, Mieten usw.). Die Kosten werden vom Landesjugendamt in voller Höhe erstattet. Vgl. Hst. 407 3 162/8.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 4 und 5, 27, 35, 41 KJHG und Richtlinien des Landesjugendamtes Rheinland vom 30.03.1978

Zu 407 3 651/4

Kosten für Dienstreisen, die im Zusammenhang mit Betreuungsmaßnahmen (Vormundschaften, Erziehungsbeistandschaften, Heim- und Pflegekinderbetreuung, Adoptionsvermittlung usw.) durchgeführt werden müssen.

Rechtsgrundlage: Reisekostenvorschriften

Zu 407 3 653/0

Unterhaltung eines eigenen Postscheckkontos für die Zahlgeschäfte der Abt. Amtsvormundschaft/-pflegschaft.

Rechtsgrundlage: Gebührenordnung für den Postscheckdienst der Deutschen Bundespost

Zu 407 3 672/7

(S. Haushaltsstelle 407 3 150/4)

Zu 407 3 761/8

Es werden folgende Aufgaben wahrgenommen:

- Aufklärungs- und Beratungsmaßnahmen zum Thema Suchtgefahren (Mitarbeiterschulung, Referentenhonorar, Arbeits- und Informationsmaterial zur Verteilung)
- Jugendmedienschutz (Arbeits- und Informationsmaterial für den Arbeitskreis jugendgefährdende Medien, Informationsveranstaltungen, Ankauf bzw. Mietkosten von Videokassetten, Büchern, Zeitschriften etc., Referentenhonorar).
- Psychokulte/Jugendsekten (Informationsveranstaltungen, Referentenhonorar, Ankauf von Informationsmaterial)

Rechtsgrundlage: Jugendschutzgesetz

Zu 407 3 763/4

- Herstellung eines Informationsblattes zur "3. Welt-Aktion 1990"
- Herstellung einer "Postkarte 3. Welt"
- Kauf von Draht, Bleiplomben und Aufklebern für die Sammeldosen.
Die Spenden sollen ohne Abzug von Verwaltungskosten weitergeleitet werden. Seit Beginn der Aktion wurden ca. 1.900.000 DM gespendet.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 407 3 764/2

Kosten für Ermittlungen im Ausland bei Familienrechtsangelegenheiten, Adoptionen usw. Der internationale Sozialdienst stellt pro Fall 250,-- DM in Rechnung.

Rechtsgrundlage: § 2, Abschnitt II, IV, VI KJHG und AdVermiG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
408	Versicherungsamt				Verfügungsberechtig.
Einnahmen					
408 3 100/2	Verwaltungsgebühren	200	200	80,00	
408 3 157/6	Vermischte Einnahmen	50	50	250,00	
	Summe Einnahmen	<u>250</u>	<u>250</u>	<u>330,00</u>	
Ausgaben					
408 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	913 200	870 000	865 255,65	
408 3 650/0	Kosten der Unfalluntersuchungen	500	500	283,60	
408 3 669/1	Vermischte Ausgaben	50	50	13,92	
408 3 674/8	Ersatzleistung an die Eigenunfallversicherung	16 500	15 000	13 683,48	
	Summe Ausgaben	<u>930 250</u>	<u>885 550</u>	<u>879 236,65</u>	
	Summe Einnahmen	<u>250</u>	<u>250</u>	<u>330,00</u>	
	Zuschuss Überschuss	<u>930 000</u> -	<u>885 300</u> -	<u>878 906,65</u> -	
409	Lastenausgleichsverwaltung				Verfügungsberechtig.
Einnahmen					
409 3 162/7	Erstattung von Verwaltungs- kosten (Kreis Mettmann)	600 000	580 000	567 968,35	
409 3 171/6	Zuweisung des Landes	2 100 000	2 000 000	2 044 705,40	
	Summe Einnahmen	<u>2 700 000</u>	<u>2 580 000</u>	<u>2 612 673,75</u>	
Ausgaben					
409 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	4 145 400	3 882 300	3 951 887,44	
409 3 640/8	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	6 692	6 929	6 905,00	
409 3 650/5	Prozeßkosten	500	500	-	
409 3 652/1	Gebühren und Kosten für Gutachten	100	100	-	
409 3 669/6	Vermischte Ausgaben	50	50	28,47	
409 3 700/5	An die Organisation der Verfolgten	6 000	6 000	6 000,00	Verfügungsberechtig.
	Summe Ausgaben	<u>4 158 742</u>	<u>3 895 879</u>	<u>3 964 820,91</u>	
	Summe Einnahmen	<u>2 700 000</u>	<u>2 580 000</u>	<u>2 612 673,75</u>	
	Zuschuss Überschuss	<u>1 458 742</u> -	<u>1 315 879</u> -	<u>1 352 147,16</u> -	

Zu 408 3 650/0

Kosten der Untersuchung von Arbeitsunfällen, z. B. Lohnausfall-/Fahrtkosten von Zeugen und Verletzten, Obduktionen bei tödlichen Unfällen und Erstattung von Kosten der Amtshilfe durch andere Versicherungsämter.

Rechtsgrundlage: § 1559 RVO, §§ 3 - 7 SGB X

Zu 408 3 674/8

Erstattung von Verwaltungskosten, die aus der organisatorischen Verbindung der Eigenunfallversicherung mit dem Versicherungsamt entstehen (gemeinsame Poststelle, Betrieb eines gemeinsamen Kopiergerätes usw.).

Rechtsgrundlage: GemHVO

Zu 409 3 162/7

Das Ausgleichsamt Düsseldorf nimmt seit 01.01.1988 auch die Lastenausgleichsaufgaben des Kreises Mettmann wahr. Dieser beteiligt sich deshalb an den Verwaltungskosten.

Rechtsgrundlage: Öffentlich-rechtlicher Vertrag vom 23.11.1987.

Zu 409 3 171/6

Das Land NW gewährt den kreisfreien Städten, bei denen Ausgleichsämter eingerichtet sind, zu den durch Lastenausgleichsaufgaben entstandenen notwendigen Verwaltungskosten, Zuweisungen.

Rechtsgrundlage: Gemeindefinanzierungsgesetz des Landes NW

Zu 409 3 640/8

Beiträge zur Eigenunfallversicherung für die im Ausgleichsamt beschäftigten Angestellten zur Abwendung des Dienstunfallrisikos.

Rechtsgrundlage: Gesetzlich

Zu 409 3 650/5

Prozeßkosten für mehrere Schadensfeststellungsverfahren, die beim Verwaltungsgericht und Bundesverwaltungsgericht anhängig sind.

Rechtsgrundlage: Gesetzlich

Zu 409 3 700/5

Entschädigung für Betreuungsaufgaben an Mitglieder der Verfolgtenorganisationen.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Wiedergutmachungsausschusses vom 11.06.1971

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
410	Sozialhilfe - Hilfe zum Lebensunterhalt				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
410 3 110/7	Kostenbeitrag zu Seniorenveranstaltungen	65 000	65 000	58 513,00	
410 3 162/0	Ersatzleistung v. Gemeinden und Gemeindeverbänden	1 800 000	1 800 000	1 523 578,11	
410 3 164/6	Ansprüche an Rentenvers.tr. bei vorl. Hilfeleist.	2 300 000	2 300 000	2 204 011,74	
410 3 171/9	Zuweisung des Landes	2 171 600	2 844 880	3 043 331,43	
410 3 172/7	LZ arbeitsmarktpolitisches Sonderprogramm	1 646 664	-	-	
410 3 178/6	Zuweisung zum kommunalen Arbeitsmarktprogramm	1	-	-	Mehreinnahmen wachse Mindereinnahmen Nütze zu Minderausgaben bei 410 3 739/3
410 3 240/5	Sonst. Einnahmen b. Leistungen außerh. Einrichtg.	45 000 000	43 000 000	42 375 933,58	
410 3 241/3	Rückzahlung von Geschäfts- anteilen von Wohnungsgen.	1 000	1 000	-	
410 3 251/0	Von Versicherungsträgern	5 000 000	5 000 000	4 284 848,75	
410 3 252/9	Von Sonstigen	1 000 000	1 000 000	807 543,21	
	Summe Einnahmen	<u>58 984 265</u>	<u>56 010 880</u>	<u>54 297 759,82</u>	
	Ausgaben				
410 3 672/9	Kostenerstattung an örtliche Sozialhilfeträger	1 200 000	1 200 000	754 670,16	Gegens.deckungsfähig 410 3 674/5, 410 3 677/0 410 3 730/0, 410 3 731/8 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 674/5	Ersatzleistungen an öffentliche Einrichtungen	40 000	10 000	18 258,31	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 677/0 410 3 730/0, 410 3 731/8 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 677/0	Ersatzleistungen an Sonstige	40 000	18 000	32 708,17	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 730/0, 410 3 731/8 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 678/8	Weiterleitung der Beträge n.d. Kindererz.Leist.G.	70 000	70 000	65 867,93	
410 3 730/0	Barleistungen	143 750 000	149 846 880	146 844 434,82	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 731/8 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 731/8	Einmalige Barleistungen	10 000 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 732/6	Einmal. Sachleist. an Empfänger lfd. Leistungen	18 500 000	18 500 000	18 191 851,32	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 731/8, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0

Zu 410 3 110/7

Seit 1977 organisiert das Sachgebiet Altenhilfe Seniorentanztees und ähnliche Veranstaltungen, für die ein Kostenbeitrag erhoben wird. Seniorentanztee 10 DM, Konzert 3 DM, Wander-Sporttag 5 DM.

Rechtsgrundlage: Die Höhe der Kostenbeiträge werden im Ausschuß für Gesundheit und Soziales (AGS) oder im Arbeitskreis Altenhilfe vereinbart

Zu 410 3 162/0

Kostenerstattung durch örtliche bzw. überörtliche Sozialhilfeträger.

Rechtsgrundlage: Abschnitt 9 Bundessozialhilfegesetz (BSHG).

Zu 410 3 164/6

Zahlungen von Versicherungsträgern bei vorläufiger Hilfe im Zeitraum des Rentenverfahrens bis zum Beginn der laufenden Rentenzahlungen.

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 410 3 171/9

Zuschuß zu den Aufwendungen für die hilfsbedürftigen Verfolgten der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft (50 %iger Zuschlag zum Regelsatz) und zum Programm für die Schaffung von Arbeitsgelegenheiten für Sozialhilfeempfänger (s. hierzu auch Hst. 410 3 738/5).

Rechtsgrundlage: §§ 25 und 26 des Anerkennungsgesetzes vom 04.03.1952, Ratsbeschluß vom 14.06.1984

Zu 410 3 240/5

- a) Wohngeld (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 104 SGB X)
- b) Unterhaltsbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 90 BSHG)
- c) Kostenbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. §§ 11 und 29 BSHG)
- d) Ersatzleistungen des Arbeitsamtes (Kindergeldgesetz und Arbeitsförderungsgesetz)
- e) Ersatzleistungen gem. § 292 LAG
- f) Ersatzleistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz

Zu 410 3 241/3

Rückzahlung von Genossenschaftsanteilen von Sozialhilfeempfängern, die aus den Genossenschaftswohnungen ausziehen. Der Ankauf der Anteile wird aus der Hst. 410 3 732/6 finanziert.

Rechtsgrundlage: Vertrag mit den Hilfeempfängern

Zu 410 3 251/0

Ersatzleistungen der Versicherungsträger, übergeleitete Renten, Zahlungen nach dem Kindererziehungsleistungsgesetz (KLG).

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 410 3 252/9

- a) Wohngeld (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 104 SGB X)
- b) Unterhaltsbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 90 BSHG)
- c) Kostenbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. §§ 11 und 29 BSHG)
- d) Ersatzleistungen des Arbeitsamtes (Kindergeldgesetz und Arbeitsförderungsgesetz)
- e) Ersatzleistungen gem. § 292 LAG

Zu 410 3 674/5

Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren an Rentenversicherungsträger.

Rechtsgrundlage: § 31 GemKVO

Zu 410 3 677/0

Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren an Erben und Einzahler entsprechend Hst. 410 3 240/5 und 410 3 252/9

Rechtsgrundlage: § 31 GemKVO

Zu 410 3 730/0

Zu den Barleistungen gehören der Regelbedarf (= Regelsätze, Mehrbedarfszuschläge, Krankenkassenbeiträge) und die Mietzahlungen einschl. Heizkosten.

Rechtsgrundlage: § 11 und § 23 BSHG.

Zu 410 3 732/6

Sachleistungen einmaligen Charakters (Kleidung, Hausrat usw.) an Empfänger laufender Leistungen.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
410 3 733/4	Einmalige Sachleistungen an Sonstige	2 500 000	2 200 000	4 091 268,55	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 731/8, 410 3 732/8 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 736/9	Weihnachtsbeihilfen an Empfänger lfd. Leistungen	2 500 000	2 300 000	2 465 809,25	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 731/8, 410 3 732/8 410 3 733/4, 410 3 737/7 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 737/7	Weihnachtsbeihilfen an sonstige Hilfeempfänger	90 000	90 000	34 843,61	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 731/8, 410 3 732/8 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 741/5, 410 3 744/0
410 3 738/5 410 3 739/3	Hilfe zur Arbeit Kommunales Arbeitsmarktprogramm	7 228 000 2 000 000	7 228 000 2 000 000	6 655 635,00 58 833,34	Siehe 410 3 178/6 Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Aus- schusses für Gesundheit und Soziales; ein Teilbetrag bis zu 800 000 DM kann auch UA 406 verwendet werden
410 3 740/7	Arbeitsmarktpolitisches Sonderprogramm des Landes	1 646 664	-	-	
410 3 741/5	Heimkosten	9 200 000	12 000 000	9 712 026,47	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 731/8, 410 3 732/8 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 744/0
410 3 744/0	Weihnachtsbeihilfen an Heimbewohner	31 900	36 000	28 133,00	Gegens.deckungsfähig 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 731/8, 410 3 732/8 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 741/5
	Summe Ausgaben	198 796 564	195 498 880	188 954 339,93	
	Summe Einnahmen	58 984 265	56 010 880	54 297 759,82	
	Zuschuss	139 812 299	139 488 000	134 656 580,11	
	Überschuss	-	-	-	

411

Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen

Verfügungsberecht. Art.

Einnahmen				
411 3 240/0	Ersatzleistungen	155 000	100 000	125 437,08
	Summe Einnahmen	155 000	100 000	125 437,08

Zu 410 3 733/4

Sachleistungen einmaligen Charakters an Personen, die keine laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt benötigen, die aber außerstande sind, z.B. Bekleidung und Hausrat aus eigenen Mitteln zu finanzieren.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 736/9

Weihnachtsbeihilfe an Personen, denen im Dezember laufende Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt wird.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 737/7

Weihnachtsbeihilfe an Personen, die keine laufende Sozialhilfe erhalten, deren Einkommen im Dezember aber eine bestimmte Höhe nicht überschreitet.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 738/5

Schaffung von Arbeitsgelegenheiten im Rahmen des § 19 Abs. 2 BSHG. Es werden für Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt befristete Beschäftigungsmöglichkeiten geschaffen, damit die Hilfeempfänger u. a. Ansprüche aus der Sozialversicherung erwerben und bessere Vermittlungschancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt in ein Dauerarbeitsverhältnis erhalten (s. hierzu auch Hst. 410 3 171/9). Der Ansatz ist für den Abschluß von ca. 218 Arbeitsverträgen vorgesehen.

Rechtsgrundlage: § 19 Abs. 2 BSHG, Beschlüsse des Rates vom 14.06.1984, 14.03.1985 und 17.07.1986.

Zu 410 3 739/3

Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitslose sowie Restkostenfinanzierung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß vom 23.02.1989

Zu 410 3 741/5

Kosten der Unterbringung in nichtstädt. Jugend- oder Altenheimen.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 744/0

Weihnachtsbeihilfe an Personen in Heimen, denen im Dezember laufende Hilfe gewährt wird oder deren Einkommen eine bestimmte Höhe nicht überschreitet.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 411 3 240/0

Ersatzleistungen der Krankenkassen für:

-Sprachheilverfürsorge	110.000 DM
-vorbeugende Gesundheitshilfe	<u>45.000 DM</u>
	155.000 DM
	=====

Rechtsgrundlage: Leistungspflicht der Krankenkassen

4 Soziale Sicherung

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
411 3 671/5	Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren	5 000	-	-	
411 3 730/4	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung d.Lebensgrundl.	500	500	20 710,52	Gegens.deckungsfähig 411 3 732/0, 411 3 730/4 411 3 735/5, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 731/2	Haushaltshilfedienste	733 600	733 600	829 197,34	Ausgaben über einen Betrag von 321.600 DM bedürfen der Zustimmung des Fachausschusses
411 3 732/0	Krankenhilfe	7 840 000	8 000 000	7 724 850,90	Gegens.deckungsfähig 411 3 730/4, 411 3 730/4 411 3 735/5, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 733/9	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	50 000	40 000	51 495,94	Gegens.deckungsfähig 411 3 730/4, 411 3 730/4 411 3 735/5, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 735/5	Hilfe zur Pflege	14 500 000	13 000 000	14 038 234,50	Gegens.deckungsfähig 411 3 730/4, 411 3 730/4 411 3 733/9, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 736/3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	200 000	300 000	188 617,41	Gegens.deckungsfähig 411 3 730/4, 411 3 730/4 411 3 733/9, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 737/1	Altenhilfe	309 500	292 500	308 578,07	
411 3 738/0	Pauschalzusch. z. Mahlzeitend. f. alte Menschen	320 000	320 000	320 000,00	
411 3 741/0	Vorbeugende Gesundheitshilfe	600 000	600 000	484 953,57	
411 3 743/6	Krankenhauskosten	6 795 000	7 500 000	5 955 982,56	Gegens.deckungsfähig 411 3 730/4, 411 3 730/4 411 3 733/9, 411 3 736/3 411 3 736/3, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 744/4	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	700 000	700 000	611 689,56	Gegens.deckungsfähig 411 3 730/4, 411 3 730/4 411 3 733/9, 411 3 736/3 411 3 736/3, 411 3 743/6 411 3 748/7
411 3 748/7	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	250 000	300 000	196 354,94	Gegens.deckungsfähig 411 3 730/4, 411 3 730/4 411 3 733/9, 411 3 736/3 411 3 736/3, 411 3 743/6 411 3 744/4
411 3 749/5	Sprachheilfürsorge	-	-	265 055,83	
	Summe Ausgaben	32 303 600	31 786 600	30 995 721,14	
	Summe Einnahmen	155 000	100 000	125 437,08	
	Zuschuss	32 148 600	31 686 600	30 870 284,06	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 411 3 731/2

Hilfe durch Zivildienstleistende im Bereich der ambulanten Altenhilfe. Die Zivildienstleistenden werden bei dem Allgemeinen Sozialdienst und den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege eingesetzt.

Rechtsgrundlage: § 75 BSHG

Zu 411 3 732/0

Ärztliche und zahnärztliche ambulante Behandlung, Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln sowie Zahnersatz.

Krankenbehandlungsscheine	2.940.000 DM
Zahnärztliche Behandlung	734.960 DM
Zahnersatz	734.960 DM
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel	3.430.080 DM
	7.840.000 DM
	=====

Rechtsgrundlage: § 37 BSHG i.V.m. § 28 BSHG

Zu 411 3 733/9

Es werden die Vorsorgeaufwendungen und Hebammengebühren übernommen.

Rechtsgrundlage: § 38 BSHG i.V.m. § 28 BSHG

Zu 411 3 735/5

Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung hilflos sind, Pflegegeld. Hilfsmittel zur Erleichterung der Beschwerden, häusliche Pflege. Das Pflegegeld wird in ca. 1.600 Fällen gezahlt. Die Sätze liegen zwischen 200,-- DM und 2.000,-- DM je nach Pflegegrad und Einkommen.

Rechtsgrundlage: §§ 28, 68, 69 BSHG

Zu 411 3 736/3

Vorübergehende Hilfe, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann und eine Weiterführung geboten ist.

Rechtsgrundlage: §§ 70, 71 BSHG

Zu 411 3 737/1

Die Mittel sind vorgesehen für	
- Ausfallgarantie Altenwerkstatt Garath	20.000 DM
- Förderung der z.Z. bestehenden 147 Altenclubs	165.000 DM
- Kosten des Seniorenbeirats (Sitzungsgelder, Kongreßgebühren, Fahrtkosten)	13.000 DM
- sonstige Aktivitäten (Seniorentanztee, Konzerte, Seniorenwandern, Fortbildung der Altenclubleiter und der Altentagestättenleiter, s. hierzu auch Hst. 410 3 110/7)	110.000 DM
- besondere Gruppenarbeit	1.500 DM
	309.500 DM
	=====

Rechtsgrundlage: § 75 BSHG, Richtlinien des Ausschusses für Gesundheit und Soziales

Zu 411 3 738/0

Die Wohlfahrtsverbände erhalten für ihre im Mahlzeitendienst eingesetzten Fahrzeuge einen Pauschalzuschuß. Es sind 20 Fahrzeuge im Einsatz.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

Zu 411 3 741/0

Es werden Heil- und Erholungskuren für Sozialhilfeempfänger durchgeführt und bezuschußt.

- Kurmaßnahmen für Kinder, Mütter und alte Menschen	350.000 DM
- Zuschuß an die Verbände	250.000 DM

Rechtsgrundlage: §§ 36, 37 BSHG

Zu 411 3 743/6

Stationäre Krankenhilfe.

Rechtsgrundlage: § 37 BSHG

Zu 411 3 744/4

Es werden die stationären Kosten übernommen.

Rechtsgrundlage: § 38 BSHG

Zu 411 3 748/7

Ist die Haushaltsführung wegen Ausfalls der entsprechenden Person nicht mehr gewährleistet, werden die Heimkosten für eine vorübergehende Unterbringung der Angehörigen übernommen.

Rechtsgrundlage: §§ 28, 70, 71 BSHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
412	Sozialhilfe für den überörtl. Träger				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
412 3 162/9	Ersatzleistung vom überörtlichen Träger	4 195 000	3 670 000	3 357 024,67	Mehreinn. wachsen zu 412 3 674/4 - 412 3 781/0
412 3 249/8	Anteil Ausgleichsfonds a.d. Krankenvers. § 276 LAG	25 000	25 000	21 257,80	
412 3 251/0	Von Sozialleistungsträgern	34 500 000	32 500 000	33 396 677,64	412 3 249/8 - 412 3 251/0 Mehreinn. wachsen zu 412 3 671/0
412 3 252/8	Von Unterhaltspflichtigen	1 800 000	1 800 000	1 588 059,80	
412 3 253/6	Von sonstigen Dritten	10 000 000	8 000 000	8 843 443,63	
	Summe Einnahmen	50 520 000	45 995 000	47 206 463,54	
	Ausgaben				
412 3 671/0	Erstattung der Kostenbeiträge an den LV	46 325 000	42 325 000	43 849 438,87	Siehe Haushaltsstellen 412 3 249/8 - 412 3 251/0
412 3 674/4	Ersatzleistungen an öffentliche Einrichtungen	20 000	20 000	10 090,79	Gegens.deckungsfähig 412 3 677/9, 412 3 731/0 412 3 733/3, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/6 412 3 747/3, 412 3 781/0
412 3 677/9	Ersatzleistungen an Sonstige	20 000	20 000	10 240,76	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 731/0 412 3 733/3, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/6 412 3 747/3, 412 3 781/0
412 3 731/7	Leistungen nach § 108 BSHG	1 000 000	900 000	637 314,93	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 733/3, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/6 412 3 747/3, 412 3 781/0
412 3 733/3	Körperersatzstücke, orthop. u. andere Hilfsm.	300 000	200 000	217 156,43	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/6 412 3 747/3, 412 3 781/0
412 3 734/1	Krankenhilfe	500 000	400 000	380 367,51	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/6 412 3 747/3, 412 3 781/0
412 3 735/0	Eingliederungshilfe	100 000	100 000	79 916,04	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/6 412 3 747/3, 412 3 781/0
412 3 741/4	Leistungen nach § 108 BSHG	200 000	200 000	172 031,55	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/6 412 3 747/3, 412 3 781/0

recht. An
chsen zu
412 3 781
412 3 251
chsen zu

Zu UA 412

Die Rechtsgrundlage bildet die Satzung des LV Rheinland über die Heranziehung der örtl. Träger der Sozialhilfe zur Durchführung von Aufgaben des überörtl. Trägers der Sozialhilfe nach dem BSHG und dem Gesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes des Landes NW. In Anwendung dieser Satzung führt das Sozialamt die Aufgaben des LV Rheinland durch. Im Rahmen dieser Aufgaben hat das Sozialamt gleichzeitig die Ansprüche des LV Rheinland gegen den Hilfeempfänger und gegen Dritte geltend zu machen und durchzusetzen. Die Abrechnung der Ausgaben und Einnahmen mit dem LV Rheinland erfolgt aus den Hst. 412 3 162/9 und 412 3 671/0. Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

Zu 412 3 162/9

Erstattung der Ausgaben der Haushaltsstellen 412 3 674/4 bis 412 3 781/3 durch den LV.

Rechtsgrundlage: § 100 BSHG

Zu 412 3 251/0

Vereinnahmung von Renten.

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X i.V.m. § 100 BSHG, Satzung LV

tsstellen
412 3 251

Zu 412 3 252/8

Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen.

Rechtsgrundlage: §§ 90, 91 BSHG

ngsfähig
412 3 731
412 3 734
412 3 741
412 3 744
412 3 781
ngsfähig
412 3 731
412 3 734
412 3 741
412 3 744
412 3 781
ngsfähig
412 3 671
412 3 734
412 3 741
412 3 744
412 3 781

Zu 412 3 253/6

Ersatzleistungen von sonstigen Dritten.

- a) Wohngeld (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 104 SGB X)
- b) Kostenbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. §§ 11 und 29 BSHG)
- c) Ersatzleistungen des Arbeitsamtes (Kindergeldgesetz und Arbeitsförderungsgesetz)
- d) Ersatzleistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz

Zu 412 3 671/0

Erstattung der Einnahmen 412 3 249/8 bis 412 3 253/6 an den LV.

Rechtsgrundlage: § 100 BSHG

ngsfähig
412 3 671
412 3 734
412 3 741
412 3 744
412 3 781
ngsfähig
412 3 671
412 3 734
412 3 741
412 3 744
412 3 781
ngsfähig
412 3 671
412 3 734
412 3 741
412 3 744
412 3 781

Zu 412 3 731/7

Leistungen an Sozialhilfeempfänger ohne gewöhnlichen Aufenthalt z. B. bei Übertritt aus dem Ausland oder wenn der Geburtsort des Hilfeempfängers nicht zu ermitteln ist (außerhalb von Einrichtungen).

Rechtsgrundlage: § 108 BSHG

Zu 412 3 733/3

Körperersatzstücke u. a. im Rahmen der ambulanten Krankenhilfe. Orthopädische Hilfsmittel z. B. handbetriebene oder motorisierte Krankenfahrzeuge. Andere Hilfsmittel z. B. Schreibmaschinen für Blinde, Verständigungsgeräte für Taubblinde, Blindenführhunde, Hörgeräte usw.

Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 734/1

Ambulante, ärztliche und zahnärztliche Leistungen, Arzneien.

Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 735/0

Hilfe zur Eingliederung Behinderter z. B. heilpädagogische Maßnahmen, Hilfe zu einer angemessenen Schul-, Aus- und Fortbildung.

Rechtsgrundlage: §§ 39 ff i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 741/4

Leistungen an Sozialhilfeempfänger ohne gewöhnlichen Aufenthalt z. B. bei Übertritt aus dem Ausland oder wenn der Geburtsort des Hilfeempfängers nicht zu ermitteln ist (innerhalb von Einrichtungen).

Rechtsgrundlage: § 108 BSHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
412 3 743/0	Körperersatzstücke, orthop. u. andere Hilfsm.	55 000	30 000	55 617,89	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/1 412 3 731/7, 412 3 732/2 412 3 734/1, 412 3 735/3 412 3 741/4, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 744/9	Krankenhilfe	1 500 000	1 400 000	1 391 730,16	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/1 412 3 731/7, 412 3 732/2 412 3 734/1, 412 3 735/3 412 3 741/4, 412 3 743/1 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 747/3	Hilfe zur Pflege	400 000	300 000	320 452,15	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/1 412 3 731/7, 412 3 732/2 412 3 734/1, 412 3 735/3 412 3 741/4, 412 3 743/1 412 3 744/9, 412 3 781/3
412 3 781/3	Krankenversorgung gemäß § 276 LAG	100 000	100 000	82 106,46	Gegens.deckungsfähig 412 3 674/4, 412 3 677/1 412 3 731/7, 412 3 732/2 412 3 734/1, 412 3 735/3 412 3 741/4, 412 3 743/1 412 3 744/9, 412 3 781/3
	Summe Ausgaben	50 520 000	45 995 000	47 206 463,54	
	Summe Einnahmen	50 520 000	45 995 000	47 206 463,54	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

413 Leistungen nach § 106 BSHG

					Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
413 3 162/3	Ersatzleistung vom überörtlichen Träger	580 100	487 100	355 919,09	413 3 162/3 - 413 3 250/2 413 3 730/3 - 413 3 744/9
413 3 164/0	Ansprüche an Versicherungs- träger - vorl.Hilfe	100	100	-	
413 3 240/9	Sonst. Einnahmen bei Leistung. außerh. Einricht.	3 000	5 000	2 948,00	
413 3 249/2	Anteil Ausgleichsfonds a.d. Krankenvers. § 276 LAG	100	100	-	
413 3 251/4	Von Versicherungsträgern	40 000	100 000	35 752,54	
413 3 252/2	Von Sonstigen	5 000	5 000	10 668,08	
	Summe Einnahmen	628 300	597 300	405 287,71	

Zu 412 3 743/0

Körperersatzstücke u. a. im Rahmen der stationären Krankenhilfe.

Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 744/9

Stationäre Krankenhilfe.

Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 747/3

Heimpflegekosten für erhöht und schwer "Pflegebedürftige" bis zur Zahlung durch den LV.

Rechtsgrundlage: §§ 68 ff, § 100 BSHG, § 13 AG-BSHG

Zu 412 3 781/3

Krankenhilfe zu Lasten des LV für Anspruchsberechtigte nach § 276 LAG.

Rechtsgrundlage: § 100 BSHG, § 276 LAG (Lastenausgleichsgesetz)

Zu UA 413

Bei nicht zu ermittelndem Aufenthalt eines Hilfeempfängers im Geltungsbereich des BSHG sind die aufgewendeten Kosten von dem Überörtlichen Träger der Sozialhilfe zu erstatten, zu dessen Bereich der örtliche Träger gehört.

Die Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben mit dem LV Rheinland erfolgt entsprechend den zu UA 412 gegebenen Erläuterungen.

Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

Zu 413 3 162/3

Erstattung der Leistungen für Fälle, in denen ein gewöhnlicher Aufenthalt nicht vorhanden oder nicht zu ermitteln ist.

Rechtsgrundlage: § 103 BSHG

Zu 413 3 164/0

Rückerstattung von Renten bei Hilfe vor Beginn der Rentenzahlungen.

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 413 3 240/9

Erstattung durch Unterhaltspflichtige u. a.

Rechtsgrundlage: §§ 90, 91 BSHG

Zu 413 3 249/2

Ersatzleistung durch das Ausgleichsamt (Amt 55).

Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 413 3 251/4

Renten und rentenähnliche Zahlungen mit laufendem Charakter.

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 413 3 252/2

Ersatzleistungen von Unterhalts- bzw. Ersatzpflichtigen (in Einrichtungen).

Rechtsgrundlage: §§ 90, 91 BSHG

4 Soziale Sicherung

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
413 3 730/3	150 000	120 000	124 603,67	Gegens.deckungsfähig 413 3 731/1, 413 3 732/1 413 3 734/6, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 731/1	10 000	5 000	6 563,00	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 734/6, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 733/8	8 000	12 000	7 338,24	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 734/6, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 734/6	100	100	-	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 733/8, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 735/4	10 000	10 000	9 206,48	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 736/2	100	100	-	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 741/9	200 000	200 000	141 395,31	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 736/2 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 743/5	100	100	3 580,00	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 736/2 413 3 741/9, 413 3 744/3
413 3 744/3	250 000	250 000	112 601,01	Gegens.deckungsfähig 413 3 730/3, 413 3 732/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 736/2 413 3 741/9, 413 3 743/5
Summe Ausgaben	628 300	597 300	405 287,71	
Summe Einnahmen	628 300	597 300	405 287,71	
Zuschuss	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	

419 Hilfe f.d. Personenkreis gem. § 72 BSHG i.V.m. § 100 (1) 5 BSHG

Verfügungsberecht. An

Einnahmen				
419 3 162/0	7 650 000	6 790 000	6 802 475,81	419 3 162/0 - 419 3 250/3 Mehreinn. wachsen Z
419 3 250/3	795 000	400 000	357 210,59	419 3 730/0 - 419 3 743/5
Summe Einnahmen	8 445 000	7 190 000	7 159 686,40	

Zu 413 3 730/3

Regelbedarfsleistungen (= Regelsätze, Mehrbedarfszuschläge, Krankenkassenbeiträge).

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 413 3 731/1

Einmalige Bar- und Sachleistungen (= Bekleidung, Hausrat, Umzugskosten, Renovierungskosten usw.).

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 413 3 733/8

Ambulante ärztliche und zahnärztliche Leistungen, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel.

Rechtsgrundlage: § 37 BSHG

Zu 413 3 734/6

Ambulante ärztliche, zahnärztliche Kosten, Arznei-, Heil- und Hilfsmittel.

Rechtsgrundlage: § 38 BSHG

Zu 413 3 735/4

Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung hilflos sind. Hilfsmittel zur Erleichterung der Beschwerden, häusliche Pflege.

Rechtsgrundlage: §§ 28, 68, 69 BSHG

Zu 413 3 736/2

Hilfe, falls die zur Haushaltsführung vorgesehene Person vorübergehend ausfällt.

Rechtsgrundlage: §§ 70, 71 BSHG

Zu 413 3 741/9

Kosten für die Unterbringung in Jugend-, Alten- und Pflegeheimen.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 68 BSHG

Zu 413 3 743/5

Vorsorgeuntersuchungen.

Rechtsgrundlage: §§ 28, 36 BSHG

Zu 413 3 744/3

Stationäre Krankenhilfe.

Rechtsgrundlage: § 37 BSHG

Zu UA 419

Um die von dem Landschaftsverband Rheinland als dem sachlich zuständigen Kostenträger in einer bestimmten Form vorgesehene Abrechnung ordnungsgemäß und unter weniger Zeitaufwand aller beteiligten Leistungsstellen des Sozialamtes durchzuführen, wurde dieser Unterabschnitt ab Haushaltsjahr 1979 eingerichtet. Die Aufwendungen werden nach Abzug der vorhandenen Einnahmen in voller Höhe erstattet.

Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

Nach § 72 BSHG ist Personen, bei denen besondere soziale Schwierigkeiten der Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft entgegenstehen, Hilfe zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu gewähren, wenn sie aus eigener Kraft hierzu nicht fähig sind. Die Hilfe umfaßt alle Maßnahmen, die notwendig sind, um die Schwierigkeiten abzuwenden, insbesondere aber die Beratung, die persönliche Betreuung, die Beschaffung und Erhaltung einer Wohnung, die Ausbildung und die Erlangung und Sicherung eines Platzes im Arbeitsleben.

Zu 419 3 162/0

Erstattung des Landschaftsverbandes für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten.

Rechtsgrundlage: § 72 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 419 3 250/3

Renten und rentenähnliche Zahlungen, Ersatzleistungen.

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
419 3 671/1	Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren	5 000	-	-	
419 3 730/0	Barleistungen und nachgehende Hilfe	2 500 000	2 000 000	2 114 158,13	Gegens.deckungsfähig 419 3 731/9, 419 3 732/7, 419 3 740/8, 419 3 741/6
419 3 731/9	Einmalige Beihilfen	250 000	250 000	220 418,05	Gegens.deckungsfähig 419 3 730/0, 419 3 732/7, 419 3 740/8, 419 3 741/6
419 3 732/7	Krankenhilfe - ambulant	300 000	250 000	259 263,24	Gegens.deckungsfähig 419 3 730/0, 419 3 732/7, 419 3 740/8, 419 3 741/6
419 3 733/5 419 3 740/8	Hilfe zur Arbeit Helmkosten	390 000 3 800 000	390 000 3 500 000	- 3 520 984,28	Gegens.deckungsfähig 419 3 730/0, 419 3 732/7, 419 3 740/8, 419 3 741/6
419 3 741/6	Krankenhilfe - stationär	1 200 000	800 000	1 044 862,70	Gegens.deckungsfähig 419 3 730/0, 419 3 732/7, 419 3 740/8, 419 3 741/6
	Summe Ausgaben	<u>8 445 000</u>	<u>7 190 000</u>	<u>7 159 686,40</u>	
	Summe Einnahmen	<u>8 445 000</u>	<u>7 190 000</u>	<u>7 159 686,40</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

420 Eingliederungshilfe für Behinderte

Verfügungsberechtig. An

Einnahmen

Keine Einnahmen

Zu 41
Regel
liche
Recht
Zu 41
Einma
a
Recht
Zu 41
Ambul
ul
Recht
Zu 41
Koste
e
Recht
Zu 41
Stati
Recht
Zu UA
JA
Die R
Danac
Eingl
c
L

Zu 419 3 730/0

Regelbedarfsleistungen (= Regelbedarf, Mehrbedarfszuschläge, Krankenkassenbeiträge), Aufwendungen für persönliche Hilfen, nachgehende Hilfsmaßnahmen.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 731/9

Einmalige Bar- und Sachleistungen (Bekleidung, Hausrat, Umzugskosten, Renovierungskosten).

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 732/7

Ambulante ärztliche und zahnärztliche Leistungen, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel.

Rechtsgrundlage: §§ 37, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 740/8

Kosten für die Unterbringung in Heimen.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 68, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 741/6

Stationäre Krankenhilfe.

Rechtsgrundlage: §§ 37, 72, 100 BSHG

Zu UA 420

Die Rechtsgrundlage bildet der Abschnitt 3 BSHG (§§ 39 ff).

Danach ist Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert sind, Eingliederungshilfe zu gewähren. Maßnahmen dieser Hilfe sind in § 40 BSHG festgelegt.

4 Soziale Sicherung

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
420 3 730/3	20 000	30 000	15 790,37	Gegens.deckungsfähig 420 3 731/1, 420 3 732/0, 420 3 733/8, 420 3 734/6, 420 3 736/2
420 3 731/1	700 000	400 000	311 839,70	Gegens.deckungsfähig 420 3 730/3, 420 3 731/1, 420 3 733/8, 420 3 734/6, 420 3 736/2
420 3 732/0	50 000	70 000	42 234,16	Gegens.deckungsfähig 420 3 730/3, 420 3 731/1, 420 3 733/8, 420 3 734/6, 420 3 736/2
420 3 733/8	70 000	15 000	66 481,02	Gegens.deckungsfähig 420 3 730/3, 420 3 731/1, 420 3 732/0, 420 3 734/6, 420 3 736/2
420 3 734/6	200 000	150 000	204 223,81	Gegens.deckungsfähig 420 3 730/3, 420 3 731/1, 420 3 732/0, 420 3 733/8, 420 3 736/2
420 3 736/2	250 000	300 000	-	Gegens.deckungsfähig 420 3 730/3, 420 3 731/1, 420 3 732/0, 420 3 733/8, 420 3 734/6
Summe Ausgaben	<u>1 290 000</u>	<u>965 000</u>	<u>640 569,06</u>	
Summe Einnahmen	-	-	-	
Zuschuss	<u>1 290 000</u>	<u>965 000</u>	<u>640 569,06</u>	
Überschuss	-	-	-	

421 Sozialhilfe für Asylbewerber

				Verfügungsberechtig.
Einnahmen				
421 3 161/0	23 595 000	18 873 000	16 038 642,74	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 421 3 730/8, 421 3 731/1, 421 3 732/4, 421 3 733/8, 421 3 734/0, 421 3 735/6, 421 3 736/7, 421 3 740/5
421 3 162/8	7 696 700	-	-	
421 3 240/3	805 000	600 000	714 902,93	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 421 3 730/8, 421 3 731/1, 421 3 732/4, 421 3 733/8, 421 3 734/0, 421 3 735/6, 421 3 736/7, 421 3 740/5
Summe Einnahmen	<u>32 096 700</u>	<u>19 473 000</u>	<u>16 753 545,67</u>	

Zu 420 3 730/3

Ärztliche Behandlung sowie die Versorgung von Behinderten mit Körperersatzstücken, soweit sie die Grenze von 350,- DM nicht überschreiten.

Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 BSHG

Zu 420 3 731/1

Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder, Therapie für Legastheniker (z.B. Sprachschulung).

Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nr. 2 a BSHG

Zu 420 3 732/0

Um Behinderten eine angemessene Schulbildung zu ermöglichen, werden Hilfen im außerschulischen Bereich (z.B. Taxifahrten zur Schule) gewährt.

Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nr. 3 BSHG

Zu 420 3 733/8

Kosten, die außerhalb des Arbeitsplatzes und der Ausbildungsstätte für die Berufs- oder Fortbildung entstehen.

Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nrn. 4, 5 und 6 BSHG

Zu 420 3 734/6

Sonstige Maßnahmen der Eingliederungshilfe, sofern sie nicht unter eine der vorgenannten Haushaltsstellen fallen (Sprach- und Alphabetisierungskurs, therapeutisches Reiten, Reparaturen von Hilfsgeräten, Taxikosten).

Rechtsgrundlage: §§ 39 ff. BSHG

Zu 421 3 161/0

Erstattung von Aufwendungen nach § 120 Abs. 1 BSHG, die dem Träger der Sozialhilfe durch die Hilfeleistung für asylbegehrende Ausländer und für im Rahmen humanitärer Hilfsaktionen aufgenommener Flüchtlinge entstehen.

Rechtsgrundlage: Flüchtlingsaufnahmegesetz vom 27.03.1984

Zu 421 3 240/3

Ersatzleistungen, hauptsächlich Wohngeld.

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
421 3 671/9	Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren	5 000	-	-	
421 3 730/8	Barleistungen	17 000 000	11 000 000	10 553 656,98	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 731/6, 421 3 732/4 421 3 733/2, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5 Zu 42
421 3 731/6	Einmalige Leistungen	1 500 000	3 500 000	1 120 983,61	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 733/2, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5 Recht Einma Recht Zu 42
421 3 732/4	Benutzungsentgelt für den Aufenthalt	2 500 000	1 300 000	2 119 170,00	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 733/2, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5 Benut Recht
421 3 733/2	Kosten der Rückführung oder Weiterwanderung	20 000	20 000	11 592,85	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5 Zu 42
421 3 734/0	Ambulante Krankenhilfe	1 800 000	2 000 000	1 520 212,63	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5 Zu 42
421 3 735/9	Sonstige Leistungen nach § 120 BSHG	5 000	3 000	2 890,59	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 734/0, 421 3 736/7 421 3 740/5 Zu 42
421 3 736/7	Kontingent-Flüchtlinge	70 000	150 000	61 472,36	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 734/0, 421 3 735/9 421 3 740/5 Zu 42
421 3 737/5	Taschengeld (ZAL)	166 700	-	-	Gegens.deckungsfähig 421 3 738/3, 421 3 741/0 421 3 742/1, 421 3 743/0 421 3 744/8 Recht
421 3 738/3	Verpflegung (ZAL)	100 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 421 3 737/5, 421 3 741/0 421 3 742/1, 421 3 743/0 421 3 744/8 Koste Recht
421 3 740/5	Stationäre Krankenhilfe	1 500 000	1 500 000	1 363 566,65	Siehe 421 3 161/0 Siehe 421 3 240/3 Gegens.deckungsfähig 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 734/0, 421 3 735/9 421 3 736/7 Zu 42

Zu 421 3 730/8

Regelbedarf usw. für Asylbewerber und Mietzahlungen, solange die Asylbewerber nicht in Übergangsheimen leben.

Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 731/6

Einmalige Bar- und Sachleistungen (Bekleidung, Hausrat usw.).

Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 732/4

Benutzungsgebühren für die Übergangsheime (siehe Einnahme bei Hst. 884 3 110/3).

Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 733/2

Kosten der Rückkehr ins Heimatland oder der Weiterwanderung in ein anderes Land, sofern nicht durch das Zwischenstaatliche Komitee für Europäische Auswanderung (ICEM) übernommen.

Rechtsgrundlage: Erlaß MAGS vom 26.02.1980

Zu 421 3 734/0

Kosten der ambulanten medizinischen Hilfe.

Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 735/9

Zu den sonstigen Leistungen gehören z.B. Hilfe zur Pflege oder Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen.

Rechtsgrundlage: § 120 Abs. 1 Satz 1 BSHG

Zu 421 3 736/7

Der Regierungspräsident fordert eine gesonderte Abrechnung der Kontingent-Flüchtlinge. Sie werden daher getrennt geführt.

Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 740/5

Kosten der stationären, medizinischen Hilfen.

Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
421 3 741/3	Ambulante Krankenhilfe (ZAL)	100 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 421 3 737/5, 421 3 742/1, 421 3 744/8
421 3 742/1	Mieten (ZAL)	7 200 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 421 3 737/5, 421 3 741/3, 421 3 744/8
421 3 743/0	Stationäre Krankenhilfe (ZAL)	120 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 421 3 737/5, 421 3 741/3, 421 3 744/8
421 3 744/8	Einmalige Leistungen (ZAL)	10 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 421 3 737/5, 421 3 741/3, 421 3 743/0, 421 3 744/8
	Summe Ausgaben	32 096 700	19 473 000	16 753 545,67	
	Summe Einnahmen	32 096 700	19 473 000	16 753 545,67	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

422 Sozialhilfe gem. § 10 Flüchtlingsaufnahmegesetz

Verfügungsberechtigt

Einnahmen					
422 3 161/4	Ersatzleistung des Landes	2 400 000	4 500 000	-	
422 3 240/8	Ersatzleistung von Sonstigen	50 500	100 000	-	
	Summe Einnahmen	2 450 500	4 600 000	-	
Ausgaben					
422 3 671/3	Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren	500	-	-	
422 3 730/2	Barleistungen	3 000 000	6 000 000	-	Gegens.deckungsfähig 422 3 731/0, 422 3 732/9, 422 3 733/7, 422 3 740/0
422 3 731/0	Einmalige Leistungen	200 000	1 000 000	-	Gegens.deckungsfähig 422 3 730/2, 422 3 732/9, 422 3 733/7, 422 3 740/0
422 3 732/9	Ambulante Krankenhilfe	1 000 000	1 000 000	-	Gegens.deckungsfähig 422 3 730/2, 422 3 731/0, 422 3 733/7, 422 3 740/0
422 3 733/7	Sonstige Leistungen nach § 120 BSHG	100 000	600 000	-	Gegens.deckungsfähig 422 3 730/2, 422 3 731/0, 422 3 732/9, 422 3 740/0
422 3 740/0	Stationäre Krankenhilfe	600 000	600 000	-	Gegens.deckungsfähig 422 3 730/2, 422 3 731/0, 422 3 732/9, 422 3 733/7, 422 3 740/0
	Summe Ausgaben	4 900 500	9 200 000	-	
	Summe Einnahmen	2 450 500	4 600 000	-	
	Zuschuss	2 450 000	4 600 000	-	
	Überschuss	-	-	-	

ungsfähig
121 3 731
121 3 740

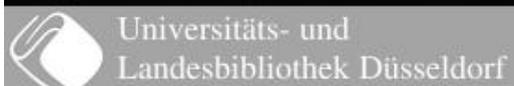
rechtlich

Zu 422 3 161/4

50 % der Aufwendungen für die Aufnahme von Flüchtlingen werden durch das Land ersetzt.

Rechtsgrundlage: §§ 9, 10 Flüchtlingsaufnahmegesetz (FLÜAG)

ungsfähig
22 3 731
22 3 740
ungsfähig
22 3 731
22 3 740



		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
430	Städt. Alten- und Altenkrankenheime				Verfügungsberecht.
	Einnahmen				
430 3 110/4	Einnahmen aus dem Ambulatorium	130 000	130 000	119 326,13	
430 3 111/2	Einnahmen für ärztliche Leistungen	195 000	240 000	195 456,71	
430 3 112/0	Von den Dienstkräften der Alten- und Pflegeheime	225 000	265 000	221 758,00	
430 3 113/9	Einnahmen aus dem Mahizeitendienst	53 000	43 000	52 873,00	
430 3 114/7	Telefongebühren	19 000	22 000	18 330,82	
430 3 115/5	Pflegekostenersatz durch Amt 50	970 000	1 154 000	756 418,25	
430 3 140/6	Mieten	242 000	230 700	228 264,14	
430 3 150/3	Aufwendungshilfe	47 160	47 160	47 160,00	
430 3 151/1	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	-	
430 3 157/0	Vermischte Einnahmen	43 700	43 000	42 325,30	
430 3 160/0	Für Zivildienstleistende	140 000	140 000	48 771,64	
430 3 162/7	Pflegekostenersatz durch den Landschaftsverband	29 308 000	27 650 000	30 051 275,12	
430 3 164/3	Erstattung von Arzneykosten	860 000	820 000	686 608,16	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben 430 3 573/8
430 3 169/4	Innere Verrechnungen	124 000	122 000	124 000,00	
430 3 172/4	Zuweisung Fachseminar Altenpflege	315 000	230 000	-	
430 3 174/0	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	20 000	-	-	
430 3 250/0	Erstattung Taschengelder u. Bekleidungsbeihilfen	120 000	136 035	104 709,59	Verfügungsberecht.
430 3 251/8	Pflegekostenersatz durch Selbstzahler	4 166 000	3 556 000	3 069 023,98	
	Summe Einnahmen	36 977 860	34 829 895	35 766 300,84	
	Ausgaben				
430 3 416/2	Personalgestellung für Telefonzentrale im AH Flehe	13 700	-	-	
430 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	23 202 800	20 717 600	20 567 803,66	
430 3 502/9	Instandsetzung der Wege	9 700	9 700	9 605,62	
430 3 503/7	Unterhaltung der Grünanlagen	40 000	40 000	39 901,84	
430 3 504/5	Dachsanierung Altenheim Flehe	-	-	97 379,47	Verfügungsberecht.
430 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	554 500	648 000	424 510,97	
430 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	177 800	215 000	208 155,29	
430 3 541/0	Steuern und Abgaben	172 700	131 400	145 280,75	
430 3 542/8	Unterhalts- und Glasreinigung	1 619 000	-	-	
430 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	1 457 410	1 552 000	1 481 486,47	
430 3 560/6	Schule f. Krankenpflegehilfe u. Fortbildungsmaßn.	131 000	130 800	43 092,87	
430 3 570/3	Ärztliche Instrumente, Heil- und Hilfsmittel usw.	236 000	176 000	97 980,32	
430 3 571/1	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.	838 000	860 500	785 272,67	
430 3 572/0	Lebensmittelbeschaffung	1 750 000	1 870 000	1 765 094,25	
430 3 573/8	Arzneien	880 000	820 000	799 780,45	Siehe 430 3 164/3
430 3 574/6	Betten, Wäsche, Küchenmaschinen usw.	823 000	670 000	527 750,89	
430 3 575/4	Spüldienst	126 500	110 000	87 131,68	
430 3 576/2	Sachkosten Fachseminar Altenpflege	206 000	60 000	-	
430 3 641/6	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	69 937	74 347	72 281,00	
430 3 650/5	Zulagen für besondere Arbeiten der Heimbewohner	8 000	10 000	7 700,00	
430 3 651/3	Kultusausgaben	3 000	3 000	2 411,54	
430 3 652/1	Werkstattbedarf	50 000	50 000	44 770,60	
430 3 653/0	Altenbetreuung	75 000	75 000	60 818,23	
430 3 655/6	Kosten einer Organisationsuntersuchung	16 000	25 000	38 631,83	

Zu 430 3 110/4

Einnahmen von den Krankenkassen bzw. Patienten für ärztlich verordnete Behandlungen der Hydro-Physio-Therapie.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 112/0

- Einnahmen von Dienstkräften, die im Heimbereich wohnen und hierfür Miete zahlen
- Einnahmen von den Dienstkräften für die Teilnahme an der Verpflegung

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 150/3

Aufwendungshilfe für 18 Personalwohnungen Blanckertzstr. 12 - 20 des Amtes 64 und der Wohnungsbauförderungsanstalt.

Zu 430 3 157/0

Erlöse z. B. aus dem Verkauf von Küchenabfällen, aus dem Fußpflegedienst, aus Erstattungen von Fotokopien, aus Bewirtungen bei Tagungen, aus Versicherungsschäden usw.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 162/7

Einnahmen des Landschaftsverbandes Rheinland für Pflegekosten, Barbetrag und Weihnachtsgeld.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 164/3

Einnahmen von den Krankenkassen für ärztlich verordnete Arzneimittel.
Ausgaben stehen in gleicher Höhe bei Haushaltsstelle 430 3 573/8.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 250/0

Erstattung von Barbeträgen, Weihnachtsgeld sowie Bekleidungsbeihilfen aus den UA 410, 412 und 440.

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 430 3 416/2

Die Telefonzentrale im Altenheim Flehe muß zeitweise mit Personal von Fremdfirmen besetzt werden.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 572/0

Beschaffung von Lebensmitteln zur Verpflegung der Heimbewohner, des Personals sowie der Bewohner der Städt. Altenwohnhäuser bzw. des Altenwohnheimes.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 576/2

Energie-, Wasser-, Verwaltungskosten, Kosten für Lehrmittel für das Fachseminar Altenpflege, welches zur Ausbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern in der Altenheimstadt Flehe neu eingerichtet wurde.

Rechtsgrundlage: freiwillig

Zu 430 3 650/5

Zulagen für Heimbewohner, die für kleinere Arbeiten auf den Stationen monatlich z. Z. DM 28,--, 42,-- oder 70,-- erhalten.

Rechtsgrundlage: freiwillig

Zu 430 3 652/1

Installations- und Elektromaterial, Glühbirnen und Leuchtstoffröhren, Anstreichermaterial, Holz, Kleiseisen, Werkzeuge, Schlösser, Schlüssel, Ersatzteile für Rundfunkgeräte usw.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 653/0

Zeitungen, Zeitschriften, Veranstaltungen, Gema/Rundfunkgebühren, Dekorationsmaterial usw.

Rechtsgrundlage: überwiegend vertraglich

Zu 430 3 668/8

Aufwendungen für 26 Zivildienstleistende, die in verschiedenen Bereichen zum Einsatz kommen. Ein Teil der Kosten wird vom Bundesamt für Zivildienst erstattet (Hst. 430 3 160/0).

Rechtsgrundlage: Zivildienstgesetz

Zu 430 3 740/4

Aus dieser Haushaltsstelle werden bezahlt:
Barbeträge zur freien Verfügung der Heimbewohner
Weihnachtsgeld
Bekleidungsbeihilfen
Kindererziehungsgeld

1.224.000 DM
38.000 DM
40.000 DM
<u>132.000 DM</u>
1.434.000 DM
=====

Den Ausgaben stehen Einnahmen bei Hst. 430 3 162/7 und 250/0 gegenüber.

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 431 3 140/0

Einnahmen von Mieten und Nebenkosten für die Altenwohnhäuser Chlodwigstr. 94 und Blanckertzstr. 26 sowie für das Altenwohnheim Blanckertzstr. 10.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 150/8

Aufwendungshilfe des Amtes 64 sowie der Wohnungsbauförderungsanstalt zu 90 Wohnungen Blanckertzstr. 26.

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 431 3 157/5

Einnahmen durch aufgestellte Münzwasch- und Trockenautomaten sowie Ersatzleistungen für verlorengegangene Schlüssel.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 502/3

Neubepflanzungen, Unterhaltung der Grünflächen an den Altenwohnhäusern und -heimen sowie Ersatzbeschaffungen von Gartengeräten.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 503/1

Beseitigung von Gefahrenstellen durch Beschädigungen des Plattenbelages auf Wegen, an Eingängen etc. Die Aufwendungen sind Bestandteil der Instandhaltungskostenpauschale in der Grundmiete.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 541/4

Kosten für Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr und Schornsteinfegergebühren, die als Betriebskosten der Mietberechnung unterliegen.

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 431 3 543/0

Reinigung von Treppen, Fluren und Gemeinschaftsräumen sowie Reinigung der Fenster in den Altenwohnhäusern, außerdem Reinigung der Wohnungen im Altenwohnheim. Diese Kosten werden als Nebenkosten zur Miete erhoben.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 659/3

- a) Ausgaben für die Gemeinschaftsräume, kleinere Reparaturen, die von den Handwerkern des Amtes 50/6 erhoben werden. Diese Kosten sind Bestandteil der Instandhaltungskostenpauschale innerhalb der Mietberechnung.
- b) Wäschereinigungskosten für Bewohner des Altenwohnhauses. Diese Kosten werden über Nebenkosten mit den Mietern direkt abgerechnet.

Rechtsgrundlage: vertraglich

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
434	Tagespflegeheim				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
434 3 130/7	Kostenbeitrag von Besuchern zur Verpflegung	40 000	20 000	15 102,35	
434 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	1 000	1 000	1 082,87	
434 3 160/9	Ersatz der Aufwendungen für Zivildienstleistende	8 400	3 200	3 200,00	
434 3 172/2	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	94 000	75 000	80 811,35	
	Summe Einnahmen	141 400	99 200	100 196,57	
Ausgaben					
434 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	43 600	56 700	42 270,96	
434 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	8 270	5 400	4 500,00	
434 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	2 480	3 600	3 000,00	
434 3 541/8	Steuern und Abgaben	450	420	340,00	
434 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	3 650	4 000	3 238,79	
434 3 571/0	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.	1 500	1 500	1 500,00	
434 3 641/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	192	195	191,00	
434 3 650/3	Altenbetreuung	720	720	720,00	
434 3 668/6	Aufwendungen für Zivildienstleistende	14 000	7 000	7 000,00	
434 3 679/1	Innere Verrechnungen	91 962	87 144	89 928,06	
434 3 680/5	Kalkulatorische Abschreibungen	6 564	6 762	6 564,00	
	Summe Ausgaben	173 388	173 441	159 252,81	
	Summe Einnahmen	141 400	99 200	100 196,57	
	Zuschuss	31 988	74 241	59 056,24	
	Überschuss	-	-	-	
435	Städt. Altentagesstätten				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
435 3 130/1	Entgelt für Verpflegung	65 000	65 000	42 502,50	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 435 3 570/6
435 3 157/3	Vermischte Einnahmen	800	800	406,50	
	Summe Einnahmen	65 800	65 800	42 909,00	

Zu 434 3 130/7

Besucher des Tagespflegeheimes, die an der Verpflegung teilnehmen, müssen einen Kostenbeitrag entrichten.

Zu 434 3 159/5

Umsatzsteuer-Rückvergütung des Finanzamtes für den Kauf aller mehrwertsteuerpflichtigen Güter zum Betrieb des Tagespflegeheimes.

Zu 434 3 160/9

Das Bundesamt erstattet einen Teil der Kosten eines Zivildienstleistenden, der im Tagespflegeheim beschäftigt ist (s. hierzu auch Hst. 434 3 668/6).

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 434 3 172/2

Zuweisung des LV Rheinland zu den Pflegekosten (100 % Kostendeckung).

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 434 3 650/3

Auslagen für Betreuungskosten im Rahmen der Freizeitbeschäftigung sowie für die Teilnahme an Veranstaltungen der Altenheimstatt Flehe.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 434 3 668/6

Aufwendungen für die Beschäftigung eines Zivildienstleistenden (s. auch Hst. 434 3 160/9).

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 435 3 130/1

Entgelt für angebotene Verpflegung im Rahmen von Veranstaltungen (s. auch Hst. 435 3 570/6).

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 435 3 157/3

Einnahmen aus Münzwaschautomaten

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
435 3 416/5	Honorare	3 000	2 200	1 912,80	
435 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	15 800	16 800	20 914,07	
435 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	6 550	8 400	5 973,65	
435 3 530/7	Mieten einschließlich Nebenkosten	70 000	70 000	69 855,00	Gegens.deckungsfähig 435 3 571/4
435 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	31 880	32 000	30 210,22	
435 3 570/6	Lebensmittelbeschaffung	65 000	60 000	37 274,21	Siehe 435 3 130/1
435 3 571/4	Sachkosten	10 000	10 000	6 687,08	Gegens.deckungsfähig 435 3 530/7
	Summe Ausgaben	202 230	199 400	172 827,03	
	Summe Einnahmen	65 800	65 800	42 909,00	
	Zuschuss	136 430	133 600	129 918,03	
	Überschuss	-	-	-	
436 Notunterkünfte für Obdachlose					
Verfügungsberecht.					
Einnahmen					
436 3 110/1	Benutzungsgebühren	2 093 500	-	-	
436 3 140/3	Mieten	5 110	-	-	
436 3 141/1	Miete Münzwasch- und -trockenautomaten	12 000	-	-	
436 3 157/8	Vermischte Einnahmen	40	-	-	
	Summe Einnahmen	2 110 650	-	-	
Ausgaben					
436 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 346 400	-	-	
436 3 500/0	Unterhaltung der Gebäude	635 500	-	-	Verfügungsberecht.Amt Zu Lasten des kommen Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
436 3 503/4	Unterh.v.Spielplätzen an Wohnh.v.Genossenschaften	9 900	-	-	Verfügungsberecht.Amt
436 3 504/2	Entschädigungsleistungen an Nichtstörer (gem. OBG)	24 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 436 3 530/1
436 3 520/4	Anschaffung und Unterhaltung von Hausrat etc.	60 000	-	-	
436 3 521/2	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	300 000	-	-	Verfügungsberecht.Amt Zu Lasten des kommen Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
436 3 522/0	Unterhaltung des Mobiliars	10 000	-	-	Verfügungsberecht.Amt
436 3 523/9	Ersatzbeschaffung Mobiliar HBD-Räume	5 940	-	-	
436 3 530/1	Mieten	650 000	-	-	Verfügungsberecht.Amt Gegens.deckungsfähig 436 3 504/2
436 3 540/9	Steuern und Abgaben	464 000	-	-	
436 3 541/7	Entrümpelungen, Gebäudereinigung	67 000	-	-	
436 3 542/5	Winterdienst	50 000	-	-	
436 3 543/3	Sicherungsdienst	275 000	-	-	
436 3 544/1	Freimachung von Wohnungen	20 000	-	-	
436 3 549/2	SN Nr.2 Energieversorgung	455 400	-	-	

Zu 435 3 416/5

Honorarkosten für freiberufliche Mitarbeiter mit Spezialaufgaben, z.B. musikalische Therapie.

Rechtsgrundlage: freiwillig

Zu 435 3 530/7

Mieten für die Altentagesstätte Eisenstraße.

Rechtsgrundlage: Mietvertrag

Zu 435 3 570/6

Bewirtungskosten und Ausgaben für den stationären Mittagstisch (s. auch Hst. 435 3 130/1).

Rechtsgrundlage: Förderungsrichtlinien des Fachausschusses

Zu 435 3 571/4

Dekorationen, Zeitungs- und Informationsmaterial, Reinigungskosten und -materialien, Bastelmaterial und Werkzeug, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen, Veranstaltungen.

Rechtsgrundlage: freiwillig

Zu den Unterabschnitten 436, 437, 438

Die Ausgaben der Unterabschnitte 436, 437 und 438 waren bis einschließlich 1990 im Einzelplan 8 veranschlagt (Unterabschnitte 882, 883, 884).

Ab 1991 werden sie im Einvernehmen mit dem Innenminister des Landes NW im Einzelplan 4 geführt.

Zu 436 3 110/1

Benutzungsgebühren, die von den Bewohnern der Stadtwohnheime für Obdachlose gefordert werden.

Zu 436 3 140/3

Mieten für Dienstwohnungen der Verwalter in den Notunterkünften St. Franziskusstraße und Kuthsweg.

Zu 436 3 141/1

Einnahmen durch Aufstellen von Wasch- und Trockenautomaten in den Stadtwohnheimen Opitzstraße/Zaunkönigweg, Dorotheenstraße, Schwarzer Weg und Rückertstraße.

Zu 436 3 520/4

Beschaffung von Hausrat, Kleinmaterialien, Bettwäsche, kleineren Geräten sowie Reinigung von Dekorationen für Dorotheenstraße, Kleinmaterialien für Rückertstraße.

Zu 436 3 540/9

Grundbesitzabgaben (Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr) für die Unterkünfte der Stadt und der Genossenschaften.

Zu 436 3 541/7

Schornsteinreinigung, Glasreinigung, Sperrgutabfuhr, Gebäudereinigung.

Zu 436 3 543/3

Bewachungsdienst in den Wohnheimen für alleinstehende Männer, Dorotheenstraße und Eisenstraße 49.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
436 3 570/0	Kosten der Betreuung	63 500	-	-	Verfügungsberechtigt
436 3 641/3	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	3 607	-	-	
436 3 651/0	Planungskosten Kiefernstraße	55 490	-	-	
436 3 669/3	Vermischte Ausgaben	3 000	-	-	
436 3 671/5	Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren	500	-	-	
436 3 676/6	Ersatzleistung an Genossenschaften	1 100 000	-	-	
436 3 679/0	Innere Verrechnungen	210 920	-	-	
	Summe Ausgaben	5 810 157	-	-	
	Summe Einnahmen	2 110 650	-	-	
	Zuschuss	3 699 507	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

437 Übergangsheime für Aussiedler

					Verfügungsberechtigt
Einnahmen					
437 3 110/6	Benutzungsgebühren	9 505 000	-	-	
437 3 140/8	Mieten	12 073	-	-	
437 3 157/2	Vermischte Einnahmen	250	-	-	
437 3 171/8	Landeszuweisungen	32 438 000	-	-	
	Summe Einnahmen	41 955 323	-	-	
Ausgaben					
437 3 416/4	Honorare für Dolmetscher	5 000	-	-	
437 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	905 100	-	-	
437 3 501/2	Unterhaltung der Gebäude	850 000	-	-	Verfügungsberechtigt Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
437 3 510/1	Unterhaltung der Grünanlagen	30 000	-	-	Verfügungsberechtigt
437 3 520/9	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	700 000	-	-	Verfügungsberechtigt Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
437 3 522/5	Unterhaltung des Mobiliars	20 000	-	-	Verfügungsberechtigt
437 3 530/6	Mieten	20 600 000	-	-	
437 3 540/3	Steuern und Abgaben	1 000 000	-	-	
437 3 541/1	Gebäudereinigung, Entrümpelung	750 000	-	-	
437 3 542/0	Winterdienst	20 000	-	-	
437 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	2 732 600	-	-	
437 3 570/5	Kosten der Betreuung	5 000	-	-	
437 3 641/8	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	2 345	-	-	Verfügungsberechtigt
437 3 669/8	Vermischte Ausgaben	8 000	-	-	
437 3 671/0	Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren	5 000	-	-	
437 3 679/5	Innere Verrechnungen	178 710	-	-	
	Summe Ausgaben	27 809 755	-	-	
	Summe Einnahmen	41 955 323	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	14 145 568	-	-	

recht. Art.
Zu 436 3 570/0

Freizeitbeschäftigung mit den Bewohnern der Stadtwohnheime Dorotheenstraße, Rückertstraße und Eisenstraße.

Zu 436 3 676/6

Ersatzleistung an Genossenschaften für Zinsen und Tilgung sowie Ausgabenersatzleistung für Verwaltung und Unterhaltung der genossenschaftlichen Stadtwohnheime.

recht. Art.
Zu 437 3 110/6

Benutzungsgebühren, die von den Bewohnern von Übergangwohnheimen gefordert werden.

Zu 437 3 171/8

Der Regierungspräsident erstattet alle Aufwendungen, die nicht von dem Höchstbetrag an Benutzungsgebühren abgedeckt werden. Die Zuweisungen beziehen sich auf das Vorjahr mit einer Abschlagszahlung für das Lfd. Jahr von 60 %.

recht. Art.
kommun.
es dürfte
10 %
erteilt
recht. Art.
kommun.
es dürfte
10 %
erteilt
recht. Art.
Zu 437 3 530/6

Miete für z.Zt. 34 Objekte.

Zu 437 3 540/3

Grundsteuer, Straßenreinigungsgebühren, Müllbeseitigungsgebühren für Übergangsheime.

Zu 437 3 541/1

Schornsteinreinigungsgebühren, Sperrgutabfuhr und Unterhaltungsreinigung aller Übergangsheime, sowie der Sonderreinigung Sulzbachstraße (Privatweg).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
438	Unterbringung von Asylbewerbern				Verfügungsberech. An
	Einnahmen				
438 3 110/0	Benutzungsgebühren	1 500 500	-	-	
438 3 171/2	Landeszuweisungen	7 393 050	-	-	
	Summe Einnahmen	<u>8 893 550</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Ausgaben				
438 3 416/9	Honorare für Dolmetscher	1 000	-	-	
438 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	591 800	-	-	
438 3 500/9	Unterhaltung der Gebäude	540 800	-	-	Verfügungsberech. An Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres dürfe Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
438 3 520/3	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	320 000	-	-	Verfügungsberech. An Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres dürfe Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
438 3 522/0	Unterhaltung des Mobiliars	10 000	-	-	Verfügungsberech. An
438 3 523/8	Herrichtung von Räumen für Betreuung	6 000	-	-	Verfügungsberech. An
438 3 530/0	Mieten	2 500 000	-	-	
438 3 540/8	Steuern und Abgaben	220 000	-	-	
438 3 541/6	Gebäudereinigung, Entrümpelung	280 000	-	-	
438 3 542/4	Sicherungsdienst	1 700 000	-	-	
438 3 543/2	Winterdienst	10 000	-	-	
438 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	1 366 300	-	-	
438 3 570/0	Kosten der Betreuung	10 000	-	-	
438 3 641/2	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 396	-	-	Verfügungsberech. An
438 3 669/2	Vermischte Ausgaben	4 000	-	-	
438 3 671/4	Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren	500	-	-	
438 3 679/0	Innere Verrechnungen	93 880	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>7 655 676</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Summe Einnahmen	<u>8 893 550</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>1 237 874</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
439	Städt. Wohnhäus., Wohnraumsich. Kiefernstr. u. a.				Verfügungsberech. An
	Obj.				
	Einnahmen				
439 3 141/5	Mieten	144 700	-	-	
	Summe Einnahmen	<u>144 700</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	

Zu 438 3 110/0

Benutzungsgebühren, die von den Bewohnern der Übergangsheime gezahlt werden.

Zu 438 3 171/2

Zuweisungen zur Unterhaltung der Übergangsheime. Die Landeszuweisungen beziehen sich auf das Vorjahr mit einer Abschlagszahlung in Höhe von 60 % für das lfd. Jahr.

Zu 438 3 530/0

Zur Unterbringung der Asylbewerber sind verschiedene Objekte anzumieten.

Zu 438 3 540/8 und 438 3 541/6

Grundsteuer, Müllabfuhr-, Straßenreinigungs- und Schornsteinfegergebühren sowie Kosten für Glasreinigung, Grundreinigung und Sperrgutabfuhr.

Zu 438 3 542/4

Kosten des 24-stündigen Bewachungsdienstes in 9 Wohnheimen.

Zu 438 3 570/0

Für die überwiegend in Übergangsheimen untergebrachten Asylbewerber müssen Beschäftigungs- und Freizeitangebote gemacht werden, da sie während der Anerkennungsverfahren nicht arbeiten dürfen.

Zu UA 439

Die Häuser Kiefernstraße 1 - 37 sind von der Verwaltung des Liegenschaftsamtes in die Verwaltung des Sozialamtes übergegangen. Einnahmen und Ausgaben mußten daher vom Unterabschnitt 880 in den Unterabschnitt 439 umgestellt werden.

Zu 439 3 141/5

Mieteinnahmen von den Bewohnern der Häuser Kiefernstraße 1 - 37.

Rechtsgrundlage: vertraglich

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
439 3 500/3	Unterhaltung der Gebäude	200 000	-	-	
439 3 541/0	Steuern und Abgaben	72 909	-	-	
	Summe Ausgaben	272 909	-	-	
	Summe Einnahmen	144 700	-	-	
	Zuschuss	128 209	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

440

Kriegsopferfürsorge

					Verfügungsberechtigter
Einnahmen					
440 3 161/2	Ersatzleistung vom Land	4 920 100	4 643 100	4 465 484,17	Mehreinnahmen wachsen zu Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 440 3 755/6, 440 3 757/2, 440 3 759/9, 440 3 761/0, 440 3 763/7, 440 3 765/3, 440 3 767/0, 440 3 769/6
440 3 249/0	Anteil Ausgleichsfonds a.d. Krankenvers. § 276 LAG	1 000	1 000	623,02	Mehreinn. wachsen zu 80,00 % bei 440 3 671/0 Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben
440 3 251/1	Ersatzleistung von Sozialleistungsträgern	1 000 000	900 000	916 194,10	Mehreinn. wachsen zu 80,00 % bei 440 3 671/0 Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben
440 3 252/0	Von Sonstigen	850 000	850 000	729 882,03	Mehreinn. wachsen zu 80,00 % bei 440 3 671/0 Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben
440 3 253/8	Ersatzleistungen nach dem OEG	-	11 000	4 365,00	
	Summe Einnahmen	6 771 100	6 405 100	6 116 548,32	

Zu 439 3 500/3

Kosten für die Gebäudeunterhaltung der Häuser Kiefernstraße 1 - 37. Der Ansatz bei der Position 880 3 500/3 wurde entsprechend um den hier veranschlagten Betrag gekürzt.

Zu 440 3 161/2

Ersatzleistungen des Landes zu den Ausgaben der Kriegsofferfürsorge (Bundesanteil) in Höhe von 80 % der Ausgaben, 100 % Erstattung nach dem Soldatenversorgungsgesetz (SVG) und Opferentschädigungsgesetz (OEG).

Rechtsgrundlage: Runderlaß des Arbeits- und Sozialministers IV A 2-5141 - des Finanzministers - I F 1 Tgb. Nr. 4115/62 - und des Innenministers III B 2-7/41 - 6688/62 vom 17.08.1962.

Zu 440 3 249/0

Erstattung von 25 % der Ausgaben nach dem LAG durch Amt 55.
80 % der Einnahmen sind an das Land zu erstatten (s. Hst. 440 3 671/1).

Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 440 3 251/1

Renten und rentenähnliche Zahlungen laufenden Charakters. 80 % der Einnahmen sind an das Land zu erstatten (s. Hst. 440 3 671/1).

Rechtsgrundlage: § 27 g BVG (Bundesversorgungsgesetz)

Zu 440 3 252/0

Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen u. a.
80 % der Einnahmen sind an das Land zu erstatten (s. Hst. 440 3 671/1).

Rechtsgrundlage: § 27 g BVG

Zu 440 3 253/8

Ersatzleistungen von Sonstigen für Opfer von Gewalttaten.
100 % der Einnahmen sind an das Land zu erstatten (s. Hst. 440 3 671/1).

Rechtsgrundlage: §§ 11, 29 und 90 BSHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
440 3 671/1	Erstattung an das Land	1 480 800	1 411 800	1 317 862,87	Siehe 440 3 249/0 Siehe 440 3 251/1 Siehe 440 3 252/0
440 3 755/6	Ergänzende HZL für Beschädigte	300 000	300 000	221 050,65	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 756/4, 440 3 757/2 440 3 758/0, 440 3 759/9 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/4 440 3 770/0
440 3 756/4	Krankenhilfe für Beschädigte	10 000	10 000	8 287,62	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 758/0, 440 3 759/9 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/4 440 3 770/0
440 3 757/2	Hilfe zur Pflege für Beschädigte	200 000	200 000	184 751,61	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 758/0, 440 3 759/9 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/4 440 3 770/0
440 3 758/0	Altenhilfe für Beschädigte	50 000	40 000	46 210,51	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/4 440 3 770/0
440 3 759/9	HIBL für Beschädigte	70 000	50 000	48 755,81	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/4 440 3 770/0
440 3 760/2	Erholungshilfe für Beschädigte	40 000	40 000	36 369,96	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/4 440 3 770/0
440 3 761/0	Ergänzende HZL für Hinterbliebene	3 500 000	3 400 000	3 259 389,00	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/4 440 3 770/0

Zu 440 3 671/1

Erstattung von 80 % bzw. 100 % der Einnahmen aus den Hst. 440 3 249/0 - 440 3 253/8 an das Land (Bundesanteil).

Rechtsgrundlage: wie Haushaltsstelle 440 3 161/2

Zu 440 3 755/6

Notwendiger Lebensunterhalt, Übernahme von Krankenversicherungsbeiträgen, Alterssicherung, Bestattungskosten, Heimpflegekosten.

Rechtsgrundlage: § 27 a BVG i.V.m. § 12 BSHG

Zu 440 3 756/4

Ambulante und stationäre medizinische Hilfe einschl. Körperersatzstücke (auch als Beihilfe).

Rechtsgrundlage: § 26 b BVG

Zu 440 3 757/2

Beihilfen für häusliche Pflege einschl. Pflegegeld.

Rechtsgrundlage: § 26 c BVG

Zu 440 3 758/0

Beihilfen zur Inanspruchnahme altersgerechter Dienste.

Rechtsgrundlage: § 26 e BVG

Zu 440 3 759/9

Beihilfen zur Beschaffung, zum Betrieb, zur Unterhaltung, zum Unterstellen und zum Abstellen eines Kfz.

Rechtsgrundlage: § 28 Abs. 1 Nr. 2 KFÜrsV.
§ 27 d BVG i.V.m. Abschnitt 3 BSHG

Zu 440 3 760/2

Beihilfen zu freiwillig gewählten Erholungsmaßnahmen.

Rechtsgrundlage: § 27 b BVG

Zu 440 3 761/0

Notwendiger Lebensunterhalt, Übernahme von Krankenversicherungsbeiträgen, Alterssicherung, Bestattungskosten und Heimpflegekosten.

Rechtsgrundlage: § 27 a BVG i.V.m. § 12 BSHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
440 3 762/9	Krankenhilfe für Hinterbliebene	40 000	40 000	36 678,48	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/1 440 3 757/2, 440 3 758/1 440 3 759/9, 440 3 760/1 440 3 761/0, 440 3 762/1 440 3 764/5, 440 3 765/1 440 3 766/1, 440 3 767/1 440 3 768/8, 440 3 769/1 440 3 770/0
440 3 763/7	Hilfe zur Pflege für Hinterbliebene	1 000 000	800 000	839 154,04	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/1 440 3 757/2, 440 3 758/1 440 3 759/9, 440 3 760/1 440 3 761/0, 440 3 762/1 440 3 764/5, 440 3 765/1 440 3 766/1, 440 3 767/1 440 3 768/8, 440 3 769/1 440 3 770/0
440 3 764/5	Altenhilfe für Hinterbliebene	800 000	700 000	757 876,03	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/1 440 3 757/2, 440 3 758/1 440 3 759/9, 440 3 760/1 440 3 761/0, 440 3 762/1 440 3 763/7, 440 3 764/5 440 3 766/1, 440 3 767/1 440 3 768/8, 440 3 769/1 440 3 770/0
440 3 765/3	HIBL für Hinterbliebene	30 000	70 000	26 793,80	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/1 440 3 757/2, 440 3 758/1 440 3 759/9, 440 3 760/1 440 3 761/0, 440 3 762/1 440 3 763/7, 440 3 764/5 440 3 766/1, 440 3 767/1 440 3 768/8, 440 3 769/1 440 3 770/0

1/2
gerätig
0 3 750
0 3 751
0 3 752
0 3 753
0 3 754
0 3 755
0 3 756
0 3 757
0 3 758

Zu 440 3 762/9

Ambulante und stationäre medizinische Hilfe einschl. Körperersatzstücke (auch als Beihilfe).

Rechtsgrundlage: § 26 b BVG

Zu 440 3 763/7

Beihilfen für häusliche Pflege einschl. Pflegegeld.

Rechtsgrundlage: § 26 c BVG

1/2
gerätig
0 3 759
0 3 760
0 3 761
0 3 762
0 3 763
0 3 764
0 3 765
0 3 766

Zu 440 3 764/5

Beihilfen zur Inanspruchnahme altersgerechter Dienste.

Rechtsgrundlage: § 26 e BVG

Zu 440 3 765/3

Beihilfen zur Beschaffung, zum Betrieb, zur Unterhaltung, zum Unterstellen und zum Abstellen eines Kfz.

Rechtsgrundlage: § 28 Abs. 1 Nr. 2 KFÜrsV.
§ 27 d BVG i.V.m. Abschnitt 3 BSHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
440 3 766/1	Erholungshilfe für Hinterbliebene	80 000	30 000	74 055,87	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/1 440 3 757/2, 440 3 758/1 440 3 759/9, 440 3 760/0 440 3 761/0, 440 3 762/1 440 3 763/7, 440 3 764/2 440 3 765/3, 440 3 766/4 440 3 768/8, 440 3 769/5 440 3 770/0
440 3 767/0	Erziehungsbeihilfen an Besch. u. Hinterbl.	30 000	40 000	23 051,14	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/1 440 3 757/2, 440 3 758/1 440 3 759/9, 440 3 760/0 440 3 761/0, 440 3 762/1 440 3 763/7, 440 3 764/2 440 3 765/3, 440 3 766/4 440 3 768/8, 440 3 769/5 440 3 770/0
440 3 768/8	Leistungen nach dem SVG	100	100	876,00	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig 440 3 755/6, 440 3 756/1 440 3 757/2, 440 3 758/1 440 3 759/9, 440 3 760/0 440 3 761/0, 440 3 762/1 440 3 763/7, 440 3 764/2 440 3 765/3, 440 3 766/4 440 3 768/8, 440 3 769/5 440 3 770/0
440 3 769/6	Geldleistungen nach dem OEG	-	6 000	3 812,76	
440 3 770/0	Sachleistungen nach dem OEG	-	21 000	15 593,25	Siehe 440 3 161/2
	Summe Ausgaben	7 630 900	7 208 900	6 900 569,40	
	Summe Einnahmen	6 771 100	6 405 100	6 116 548,32	
	Zuschuss	859 800	803 800	784 021,08	
	Überschuss	-	-	-	

448

Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz

					Verfügungsberechtig.
Einnahmen					
448 3 172/4	Zuweisungen der Haupt- fürsorgestelle	710 000	520 000	1 008 962,56	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 448 3 670/0, 448 3 750/0
448 3 207/0	Zinsen aus Darlehen der Ausgleichsabgabe	4 000	4 000	2 339,85	Anordnungsberechtig.
	Summe Einnahmen	714 000	524 000	1 011 302,41	

1/2
0 3 750
0 3 751
0 3 752
0 3 753
0 3 754
0 3 755
0 3 756
0 3 757
0 3 758
0 3 759
1/2
0 3 760
0 3 761
0 3 762
0 3 763
0 3 764
0 3 765
0 3 766
0 3 767
0 3 768
0 3 769
0 3 770
1/2
0 3 771
0 3 772
0 3 773
0 3 774
0 3 775
0 3 776
0 3 777
0 3 778
0 3 779
0 3 780
1/2
0 3 781
0 3 782
0 3 783
0 3 784
0 3 785
0 3 786
0 3 787
0 3 788
0 3 789
0 3 790
1/2
0 3 791
0 3 792
0 3 793
0 3 794
0 3 795
0 3 796
0 3 797
0 3 798
0 3 799
0 3 800
1/2
0 3 801
0 3 802
0 3 803
0 3 804
0 3 805
0 3 806
0 3 807
0 3 808
0 3 809
0 3 810
1/2
0 3 811
0 3 812
0 3 813
0 3 814
0 3 815
0 3 816
0 3 817
0 3 818
0 3 819
0 3 820
1/2
0 3 821
0 3 822
0 3 823
0 3 824
0 3 825
0 3 826
0 3 827
0 3 828
0 3 829
0 3 830
1/2
0 3 831
0 3 832
0 3 833
0 3 834
0 3 835
0 3 836
0 3 837
0 3 838
0 3 839
0 3 840
1/2
0 3 841
0 3 842
0 3 843
0 3 844
0 3 845
0 3 846
0 3 847
0 3 848
0 3 849
0 3 850
1/2
0 3 851
0 3 852
0 3 853
0 3 854
0 3 855
0 3 856
0 3 857
0 3 858
0 3 859
0 3 860
1/2
0 3 861
0 3 862
0 3 863
0 3 864
0 3 865
0 3 866
0 3 867
0 3 868
0 3 869
0 3 870
1/2
0 3 871
0 3 872
0 3 873
0 3 874
0 3 875
0 3 876
0 3 877
0 3 878
0 3 879
0 3 880
1/2
0 3 881
0 3 882
0 3 883
0 3 884
0 3 885
0 3 886
0 3 887
0 3 888
0 3 889
0 3 890
1/2
0 3 891
0 3 892
0 3 893
0 3 894
0 3 895
0 3 896
0 3 897
0 3 898
0 3 899
0 3 900
1/2
0 3 901
0 3 902
0 3 903
0 3 904
0 3 905
0 3 906
0 3 907
0 3 908
0 3 909
0 3 910
1/2
0 3 911
0 3 912
0 3 913
0 3 914
0 3 915
0 3 916
0 3 917
0 3 918
0 3 919
0 3 920
1/2
0 3 921
0 3 922
0 3 923
0 3 924
0 3 925
0 3 926
0 3 927
0 3 928
0 3 929
0 3 930
1/2
0 3 931
0 3 932
0 3 933
0 3 934
0 3 935
0 3 936
0 3 937
0 3 938
0 3 939
0 3 940
1/2
0 3 941
0 3 942
0 3 943
0 3 944
0 3 945
0 3 946
0 3 947
0 3 948
0 3 949
0 3 950
1/2
0 3 951
0 3 952
0 3 953
0 3 954
0 3 955
0 3 956
0 3 957
0 3 958
0 3 959
0 3 960
1/2
0 3 961
0 3 962
0 3 963
0 3 964
0 3 965
0 3 966
0 3 967
0 3 968
0 3 969
0 3 970
1/2
0 3 971
0 3 972
0 3 973
0 3 974
0 3 975
0 3 976
0 3 977
0 3 978
0 3 979
0 3 980
1/2
0 3 981
0 3 982
0 3 983
0 3 984
0 3 985
0 3 986
0 3 987
0 3 988
0 3 989
0 3 990
1/2
0 3 991
0 3 992
0 3 993
0 3 994
0 3 995
0 3 996
0 3 997
0 3 998
0 3 999
0 4 000

Zu 440 3 766/1

Beihilfen zu freiwillig gewählten Erholungsmaßnahmen.

Rechtsgrundlage: § 27 b BVG

Zu 440 3 767/0

Beihilfen für Erziehung, Ausbildung und Lebensunterhalt.

Rechtsgrundlage: § 27 BVG

Zu 440 3 768/8

Einmalige und laufende Hilfe nach dem Soldatenversorgungsgesetz (SVG).

Zu 440 3 769/6

Einmalige und laufende Hilfe nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG).

Zu 440 3 770/0

Sachleistungen an Opfer von Gewalttaten.

Rechtsgrundlage: OEG

Zu 448 3 172/4

Der Landschaftsverband Rheinland - Hauptfürsorgestelle - überweist der örtlichen Fürsorgestelle für Schwerbehinderte zur Ausgabe von Beihilfen einen Betrag i. H. v. 710.000,-- DM.

Rechtsgrundlage: § 37 Schwerbehindertengesetz i. V. m. der ZustVoSchwbG v. 31.01.1989

Zu 448 3 207/0

Zinsen aus Darlehen der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz.

Rechtsgrundlage: Privatrechtliche Verträge zwischen dem Darlehensnehmer und dem LV Rheinland

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
448 3 670/0	Erstattung an die Hauptfürsorgestelle	10 000	60 000	16 928,17	Siehe 448 3 172/4 Gegens.deckungsfähig 448 3 750/1
448 3 712/9	Anteil Hauptfürsorgestelle an der Ausgleichsabgabe	4 000	4 000	2 339,85	
448 3 750/1	Gewährung von Beihilfen	700 000	460 000	992 034,39	Siehe 448 3 172/4 Gegens.deckungsfähig 448 3 670/0
	Summe Ausgaben	714 000	524 000	1 011 302,41	
	Summe Einnahmen	714 000	524 000	1 011 302,41	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	
450 Freiwillige Erziehungshilfe					
Verfügungsberecht. An					
Einnahmen					
450 3 162/4	Anteil der Landschaftsverbände	32 800	27 000	22 642,88	
	Summe Einnahmen	32 800	27 000	22 642,88	
Ausgaben					
450 3 760/6	Überführungs-, Heim- und sonstige Kosten	34 000	28 000	24 759,89	Gegens.deckungsfähig 451 3 760/0, 454 3 751/1
	Summe Ausgaben	34 000	28 000	24 759,89	
	Summe Einnahmen	32 800	27 000	22 642,88	
	Zuschuss	1 200	1 000	2 117,01	
	Überschuss	-	-	-	
451 Fürsorgeerziehung					
Verfügungsberecht. An					
Einnahmen					
451 3 162/9	Anteil der Landschaftsverbände	-	7 800	5 706,81	
	Summe Einnahmen	-	7 800	5 706,81	
Ausgaben					
451 3 760/0	Überführungs-, Heim- und sonstige Kosten	-	8 000	4 333,31	
	Summe Ausgaben	-	8 000	4 333,31	
	Summe Einnahmen	-	7 800	5 706,81	
	Zuschuss	-	200	-	
	Überschuss	-	-	1 373,50	

Zu 448 3 670/0

Rückerstattung von Zuweisungen, die nicht zur Auszahlung gelangt sind.

Rechtsgrundlage: § 34 Schwerbehindertengesetz i. V. m. der VO NW vom 16.06.1975, Satzung des Landschaftsverbandes

Zu 448 3 712/9

Erstattung der vereinnahmten Zinsen an den LV Rheinland.

Rechtsgrundlage: Erlaß MAGS NW vom 29.09.1953 Az. III C Tgb. Nr. 114a/53

Zu 448 3 750/1

Mittel zur behindertengerechten Einrichtung oder Umgestaltung eines Arbeitsplatzes für einen Schwerbehinderten. Beihilfe zur Anschaffung eines PKW zum Erreichen des Arbeitsplatzes oder Fahrtkosten.

Rechtsgrundlage: § 34 Schwerbehindertengesetz i. V. m. der VO NW über die Delegation von Aufgaben vom 16.06.1975, Satzung des Landschaftsverbandes.

Zu UA 450

Freiwillige Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung werden vom Landesjugendamt unter Beteiligung des Jugendamtes ausgeführt.

Ab dem 01.01.1991 werden die Unterabschnitte 450 und 451 nach den neuen Vorschriften des Kinder- und Jugendhilfe-Gesetzes (KJHG) in dem Unterabschnitt 450 zusammengefaßt.

Zu 450 3 162/4

Die überörtlichen Träger der Erziehungshilfe erstatten die Kosten für Zuführung (teilweise) und Inobhutnahme sowie die Lebenshaltungskosten bei Beurlaubungen von Minderjährigen im Bereich der Freiwilligen Erziehungshilfe.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nrn. 4 und 5, 27, Art. 15 Abs. 1 S. 1 KJHG

Zu 450 3 760/6

Es handelt sich um Aufwendungen, die durch die Leistungen von Amtshilfe im Rahmen der Freiwilligen Erziehungshilfe für die Landesjugendämter entstehen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Zuführungskosten, Heimpflegekosten).

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nrn. 4 und 5, 27, Art. 15 Abs. 1 S. 1 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
454	Örtliche Jugendhilfe				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
454 3 110/0	Teilnehmerbeiträge f. Maßn. d. off. Jugendhilfe	1 300	1 300	695,00	
454 3 150/9	Erstattung von Heim- und Rückführungskosten	31 900	32 000	35 944,99	
454 3 162/2	Ersatzl.v.örtl.u.überörtl. Trägern d.Sozialh.	1 500 000	1 500 000	1 455 305,54	
454 3 171/1	Landeszuweisungen	14 500	-	-	
454 3 172/0	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	11 964	1 274	11 672,00	
454 3 176/2	Zuschuß des Vereins für Bewährungshilfe	-	6 000	9 818,56	
454 3 177/0	Spenden	2 300	1 800	9 900,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 454 3 779/5
454 3 178/9	Stiftungserträge	2 038	1 410	1 669,00	Anordnungsberechtig. Außerhalb Einrichtungen
454 3 240/8	Von Sozialleistungsträgern	90 000	90 000	55 498,87	
454 3 241/6	Von sonstigen Drittverpflichteten	200 000	250 000	148 475,17	Außerhalb Einrichtungen
454 3 250/5	Von Sozialleistungsträgern	1 000 000	1 000 000	796 191,80	In Einrichtungen
454 3 251/3	Von sonstigen Drittverpflichteten	650 000	650 000	819 207,61	In Einrichtungen
	Summe Einnahmen	3 504 000	3 533 784	3 344 378,54	
	Ausgaben				
454 3 655/1	Dolmetscherkosten	2 000	-	-	
454 3 672/1	Kostenerstattung an örtliche Träger	1 400 000	1 400 000	1 383 758,83	Gegens.deckungsfähig 454 3 770/1, 454 3 771/0, 454 3 773/6, 454 3 774/4, 454 3 777/9
454 3 740/0	Stationäre Krankenhilfe f. Minderjährige in Heimen	200 000	-	-	
454 3 741/8	Ambulante Krankenhilfe für Minderjährige in Heimen	150 000	-	-	
454 3 760/4	Aufwendungen für Amtsmündel	23 600	23 600	19 800,00	
454 3 761/2	Elternbriefe	30 750	26 500	18 029,58	
454 3 762/0	Förderung des Adoptions- und Pflegekinderwesens	106 000	21 000	11 710,67	
454 3 763/9	Erziehungsmaßnahmen usw.	85 300	59 575	41 634,58	
454 3 764/7	Aufwendungen für Minderj. unter Erz.-beistand usw.	5 300	5 300	4 385,83	
454 3 765/5	Förderung des Vormundschaftswesens	5 500	5 500	5 434,73	
454 3 766/3	Aufwendungen f.d.Bewertung des bewegl.Mündelverm.	800	800	-	
454 3 767/1	Heim- und Rückführungskosten für Minderjährige	31 900	31 900	25 316,86	Gegens.deckungsfähig 450 3 760/6, 451 3 760/0
454 3 768/0	Förderung von Großfamilien	250 000	250 000	145 094,19	
454 3 770/1	Laufende Barleistungen	1 550 000	2 250 000	2 098 686,51	Gegens.deckungsfähig 454 3 672/1, 454 3 771/0, 454 3 773/6, 454 3 774/4, 454 3 777/9
454 3 771/0	Einmalige Leistungen	1 000	1 000	844,40	Gegens.deckungsfähig 454 3 672/1, 454 3 770/0, 454 3 773/6, 454 3 774/4, 454 3 777/9
454 3 772/8	Verfügungsmittel des allgem. Sozialdienstes	7 000	7 000	6 805,02	
454 3 773/6	Übernahme von Beiträgen für Tageseinrichtungen	2 000 000	1 000 000	1 015 810,76	Gegens.deckungsfähig 454 3 672/1, 454 3 770/0, 454 3 771/0, 454 3 774/4, 454 3 777/9
454 3 774/4	Leistungen an Heime für Minderjährige	24 700 000	25 000 000	25 194 090,74	Gegens.deckungsfähig 454 3 672/1, 454 3 770/0, 454 3 771/0, 454 3 773/6, 454 3 777/9

Zu 454 3 110/0

Teilnehmerbeiträge aus Bildungs- und Freizeitveranstaltungen von Minderjährigen unter Erziehungsbeistandschaft

Rechtsgrundlage: § 90 KJHG

Zu 454 3 162/2

Kostenerstattung von auswärtigen kostenerstattungspflichtigen Trägern der Jugendhilfe für Minderjährige in Pflegestellen und Heimen, die aufgrund örtlicher Zuständigkeit von hier Hilfe erhalten.

Rechtsgrundlage: § 97 KJHG i.V.m. §§ 103 bis 113 BSHG, § 6 Abs. 5 Flüchtlingsaufnahmegesetz

Zu 454 3 240/8

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber Sozialleistungsträgern (Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfe u. a.)

Rechtsgrundlage: § 94 Abs. 1 KJHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 454 3 241/6

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtige u. a.).

Rechtsgrundlage: §§ 91, 93 KJHG

Zu 454 3 250/5

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber Sozialleistungsträgern (Kindergeldzahlstellen, Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen u. a.)

Rechtsgrundlage: § 94 Abs. 1 KJHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 454 3 251/3

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtige u. a.).

Rechtsgrundlage: §§ 91, 93 KJHG

Zu 454 3 672/1

Kostenerstattung an auswärtige örtliche Träger der Jugendhilfe für Minderjährige in Pflegestellen u. Heimen einschließlich Rückführungskosten.

Rechtsgrundlage: Pflichtleistungen gem. § 97 Abs. 1 und 3 KJHG i.V.m. Artikel 14 Abs. 2 KJHG

Zu 454 3 761/2

Die Elternbriefe werden seit dem 01.01.1980 an Eltern versandt, die ihr erstes Kind bekommen haben. Dabei entstehen z. B. Kosten für den Eindruck in Sammelmappen, für das Falzen, Kuvertieren usw. türkisches Elternbriefmaterial.

Rechtsgrundlage: § 13 SGB I, § 1 Abs. 3 KJHG

Zu 454 3 763/9

Der Ansatz beinhaltet Mietvorauszahlungen, Kautionen, Grundausstattung für Wohnungen und Sonderhilfen für einzelne Minderjährige sowie Gruppenarbeit und Freizeiten mit Minderjährigen und Eltern unter Erziehungsbeistandschaft, straffälligen Jugendlichen, Kinderhauseltern, Alleinerziehenden und Eltern aus sozialen Brennpunkten, sowie Honorare für Übersetzungen und Beratungsgespräche.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 Nr. 4, Abs. 3 Nr. 8, 30, 52 KJHG, §§ 10, 21, 27, 45 JGG

Zu 454 3 768/0

Die Maßnahme soll großen Familien gemeinsame Aktivitäten ermöglichen. Es werden z.B. gewährt: Für Familien mit 4 und mehr Kindern Jahreskarten zum Besuch der Düsseldorfer Hallen- und Freibäder, für kinderreiche Familien und Alleinerziehende aus dem Obdachlosenbereich Zuschüsse zu Ferienmaßnahmen.

Rechtsgrundlage: Beschlüsse des JWA

Zu 454 3 770/1

Pflegegeld als notwendiger Lebensunterhalt u. Hilfen aus besonderen Anlässen für Pflegekinder sowie Erziehungsbeitrag für Pflegeeltern (z. Z. mtl. 100,-- DM). Hilfen aus besonderen Anlässen sind Erstaussstattungshilfen, Hilfen für Mobiliar, Hilfen zur Kommunion u. Konfirmation, Ferienbeihilfen u. a. Hilfen.

Rechtsgrundlage: Pflichtleistungen gem. §§ 27, 32, 33, 39 KJHG i.V.m. § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

Zu 454 3 772/8

Die Mittel werden von Sozialarbeitern, Hauswirtschaftsmeisterinnen sowie in deren Auftrag von Praktikanten und Zivildienstleistenden für kleinere Geschenke an einzelne Klienten, Familien und Gruppen verwendet.

Rechtsgrundlage: freiwillig

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
454 3 775/2	Projekt Schulsozialarbeit Gerresheim	15 000	-	-
454 3 776/0	Projektarbeit des ASD in der Erkrather Straße	34 129	-	-
454 3 777/9	Weihnachtsbeihilfen	-	40 205	32 844,91
454 3 779/5	Verwendung der Spendenmittel	5 078	1 800	9 900,00
				Siehe 454 3 177/0 Übertragbar
454 3 780/9	Projekt Schulsozialarbeit Gerresheim	-	15 000	-
454 3 781/7	Projektarbeit des ASD in der Erkrather Straße	-	34 129	33 246,00
454 3 782/5	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	200 000	-	-
	Summe Ausgaben	30 803 357	30 173 309	30 047 393,61
	Summe Einnahmen	3 504 000	3 533 784	3 344 378,54
	Zuschuss	27 299 357	26 639 525	26 703 015,07
	Überschuss	-	-	-

455 Hilfen nach § 41 KJHG

				Verfügungsberechtigt
Einnahmen				
455 3 162/7	Ersatzl. v. örtl. u. überörtl. Trägern d. Sozialh.	130 000	200 000	127 460,75
455 3 164/3	Ersatzleistung von Sozialleistungsträgern	365 000	365 000	410 781,42
455 3 240/2	Ersatzleistung von Sozialleistungsträgern	15 000	8 000	13 767,45
455 3 241/0	Ersatzleistung von sonstigen Verpflichteten	1 000	1 000	-
455 3 250/0	Ersatzleistung von sonstigen Verpflichteten	60 000	60 000	67 072,67
	Summe Einnahmen	571 000	634 000	619 082,29
Ausgaben				
455 3 740/4	Stationäre Krankenhilfe für Volljährige in Heimen	5 000	-	-
455 3 741/2	Ambulante Krankenhilfe für Volljährige in Heimen	10 000	-	-
455 3 770/6	Leistungen an Volljährige in Heimen	3 600 000	3 600 000	3 698 508,31
455 3 771/4	Weihnachtsbeihilfen	4 500	4 500	3 060,56
455 3 772/2	Hilfen für junge Volljährige	235 000	435 000	417 985,93
455 3 773/0	Laufende und einmalige Leistungen	75 000	-	-
455 3 780/3	Laufende und einmalige Leistungen	-	75 000	64 796,60
	Summe Ausgaben	3 929 500	4 114 500	4 184 351,40
	Summe Einnahmen	571 000	634 000	619 082,29
	Zuschuss	3 358 500	3 480 500	3 565 269,11
	Überschuss	-	-	-

Zu 454 3 775/2

Der allgemeine Sozialdienst führt gemeinsam mit dem schulpsychologischen Dienst das Projekt "Schulsozialarbeit" durch. Es entstehen Kosten für den Kauf von Materialien für die Gruppenarbeit und für verschiedene Veranstaltungen (Feste, Ausflüge usw.).

Rechtsgrundlage: Beschlüsse des JWA und des Schulausschusses

Zu 454 3 776/0

Im Projektgebiet Erkrather Str. findet problemorientierte Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen statt. Darüber hinaus wird im Rahmen der Gemeinwesenarbeit mit Erwachsenen gearbeitet (z.B. Gruppenabende, Hausversammlungen). Der Ansatz ist vorgesehen für Miete, Honorarkosten und Materialkosten.

Rechtsgrundlage: Beschlüsse des JWA, des AGS und des Ausschusses für Wohnungswesen und Modernisierung

Zu 455 3 162/7

Kostenerstattung von auswärtigen kostenerstattungspflichtigen Trägern der Jugendhilfe für eingereiste junge Volljährige (Asylbewerber).

Rechtsgrundlage: § 6 Abs. 5 Flüchtlingsaufnahmegesetz,

Zu 455 3 164/3

Übergeleitete Ansprüche von Volljährigen in Heimen gegenüber Sozialleistungsträgern. (Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen, Kindergeld von Kindergeld-Zahlstellen u.a.).

Rechtsgrundlage: § 94 Abs. 1 KJHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 455 3 770/6

Leistungen an Heime für Volljährige einschl. Kinderhilfeszentrum und Jugendschutzstelle (Tagespflegesätze, Taschengeld, Bekleidungsbeihilfen, Fahrtkosten u. a.).

Rechtsgrundlage: §§ 13 Abs. 3, 19, 41 Abs. 1, 3, 4, Artikel 10 Abs. 1 Ziff. 5 KJHG, § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

Zu 455 3 771/4

Weihnachtsbeihilfen für Volljährige in Heimen und Pflegestellen.

Der Ansatz wird über das Veränderungsverzeichnis zur Haushaltsstelle 455 3 770/6 umgestellt.

Zu 455 3 772/2

Leistungen an Heime für Volljährige, (Tagespflegesätze, Taschengeld, Bekleidungshilfen u.a.).

Rechtsgrundlage: Freiwillige Leistung gem. Ratsbeschuß vom 01.07.1982.

Zu 455 3 773/0

Hilfen für Volljährige in Familienpflege sowie ein Erziehungsbeitrag für Pflegeeltern.

Rechtsgrundlage: § 41 Abs. 1, 3, 4 i.v.m. Artikel 10 Abs. 1 Ziff. 5 KJHG, § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
456	Jugendpflege				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
456 3 110/9	Elternbeiträge für Ferienholungsmaßnahmen	206 000	168 000	166 030,00	
456 3 111/7	Teilnehmerbeiträge für Veranstalt. d. Jugendpflege	100 000	80 000	128 179,13	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 456 3 763/8, 456 3 768/8, 456 3 769/7
456 3 112/5	Teilnehmerbeitrag für intern. Jugendbegegnungen	15 600	2 000	13 600,00	
456 3 113/3	Einnahmen aus dem Verkauf des Ferienpasses	70 000	70 000	45 255,00	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 456 3 570/8, 456 3 700/8, 456 3 713/1, 456 3 715/8
456 3 114/1	Einnahmen für die Nutzung von Segelbooten	-	-	166,00	
456 3 115/0	Teilnehmerbeitrag für das KinderKinoFest	14 250	19 250	14 808,50	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 456 3 773/5
456 3 116/8	Einnahmen aus Sonderveranstaltungen	8 000	-	-	
456 3 150/8	Rückzahlung von Vorschüssen	-	-	1 419,55	
456 3 151/6	Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse	-	-	767,55	
456 3 157/5	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
456 3 162/1	Erstattung v. örtl. Trägern der Sozialhilfe	-	-	600,00	
456 3 171/0	Landeszuweisungen	26 000	12 000	11 000,00	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 456 3 773/5
456 3 172/9	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	110 000	89 000	108 455,00	
456 3 173/7	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	12 000	12 000	18 250,00	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 456 3 772/7
	Summe Einnahmen	<u>561 851</u>	<u>452 251</u>	<u>508 530,73</u>	
	Ausgaben				
456 3 414/0	Honorare	1 620 800	1 566 000	1 539 911,27	Gegens.deckungsfähig 406 3 416/9, 456 3 417/9, 459 3 416/0, 466 3 416/0
456 3 416/7	Aufwendungen für Hausmeister	12 750	12 660	7 106,45	
456 3 417/5	Honorare für Integrationsarbeit	98 543	-	-	Gegens.deckungsfähig 406 3 416/9, 456 3 417/9, 459 3 416/0, 466 3 416/0
456 3 520/1	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur d. Inventars	80 000	70 000	69 518,46	
456 3 560/0	Dienst- und Schutzkleidung	4 140	4 140	4 117,51	
456 3 570/8	Herstellungskosten Ferienpaß	11 000	11 000	9 784,89	Siehe 456 3 113/3
456 3 630/5	Ausstattungen im Kinderspielplatzbereich	42 500	40 000	38 808,41	
456 3 640/2	Abgaben	23 000	23 000	21 012,75	
456 3 650/0	Mieten	285 900	241 900	216 185,33	
456 3 700/0	Anteil Bäder am Ferienpaß	3 680	3 680	2 216,88	Siehe 456 3 113/3
456 3 712/3	Rückzahlung zuviel erh. Zuschüsse LV	1	1	-	
456 3 713/1	Anteil Zweckverband Unterbacher See am Ferienpaß	7 360	7 360	4 433,76	Siehe 456 3 113/3
456 3 715/8	Anteil öffentl.-rechtl. Unternehmen am Ferienpaß	47 960	47 960	28 819,47	Siehe 456 3 113/3
456 3 760/3	Ferienholung für Schulkinder	1 310 000	1 200 000	1 228 049,81	

Zu 456 3 110/9

Elternbeiträge für Ferienmaßnahmen mit Kindern aus sozialen Brennpunkten, Stadtranderholung und Stadtranderholung für Behinderte (s. Hst. 456 3 760/3).

Rechtsgrundlage: § 11 Abs. 3 Ziff. 5 KJHG

Zu 456 3 113/3

Es wird mit dem Verkauf von 10.000 Ferienpässen a 7,-- DM gerechnet (s. hierzu auch Hst. 456 3 570/8, 456 3 700/0, 456 3 713/1 und 456 3 715/8).

Rechtsgrundlage: Private Entgelte

Zu 456 3 172/9

Zuschüsse für Ferienfahrten für Kinder aus sozialen Brennpunkten, Stadtranderholung, Intern. Begegnungen.

Rechtsgrundlage: Richtlinien des LV

Zu 456 3 173/7

Mitfinanzierung der Theateraufführungen in der Jugendfreizeiteinrichtung Wimpfener Str. und im Kinderspielhaus Dorotheenstraße.

Rechtsgrundlage: Freiwillige Leistung.

Zu 456 3 414/0

Vergütung für nebenamtliche Mitarbeiter(innen), die in den städt. Jugendfreizeiteinrichtungen und auf den pädagogisch betreuten Spielplätzen eingesetzt sind.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG und vertragliche Verpflichtungen

Zu 456 3 520/1

Beschaffung von Elektrogeräten, Mediengeräten und Mobiliar für die städt. Jugendfreizeiteinrichtungen sowie Ersatzbeschaffungen infolge Verschleiß, Reparaturen.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 456 3 630/5

Die Mittel sind vorgesehen für:
Spielmaterial für Spielplatzinitiativen und ABM-Pädagogen, Reparaturen bestehender Container, Veranstaltungen, Medienmaterial, Informationsschriften, Nachdrucke von Spielzeitungen.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
456 3 761/1	Internationale und innerdeutsche Jugendbegegnun	51 020	50 900	30 042,00	
456 3 763/8	Freizeithilfen der Jugendförderung	800 000	800 000	773 985,77	Siehe 456 3 111/7
456 3 764/6	Fachberatung für städt. Jugendfreizeiteinr.	13 872	15 872	15 943,05	
456 3 768/9	Kinder- und Jugendarbeit in sozialen Brennpunkten	197 090	191 350	173 415,80	Siehe 456 3 111/7
456 3 769/7	Abenteuerspielplätze	90 000	88 000	83 754,78	Siehe 456 3 111/7
456 3 770/0	Betreuung und Hilfe notleidender Kinder	5 000	5 000	5 000,00	
456 3 772/7	Verwendung Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	12 000	12 000	16 765,00	Siehe 456 3 173/7
456 3 773/5	Durchführung KinderKinoFest	38 250	31 250	23 562,56	Siehe 456 3 115/0 Siehe 456 3 171/0
456 3 774/3	Sonderveranstaltungen	8 000	-	-	
456 3 775/1	Integrationshilfen	50 000	-	-	
456 3 776/0	Betriebskosten Segelfreizeiten	-	9 000	24 044,66	
	Summe Ausgaben	4 810 866	4 431 073	4 316 478,61	
	Summe Einnahmen	561 851	452 251	508 530,73	
	Zuschuss	4 249 015	3 978 822	3 807 947,88	
	Überschuss	-	-	-	

457 Sonst. Jugendfürs. (wirtsch.Erziehungsh. f.d. überörtl. Träger)

Verfügungsberechtig.

Einnahmen

457 3 162/6	Ersatzleistung vom überörtlichen Träger	271 165	195 000	310 610,01	457 3 162/6 - 457 3 251/7 Mehreinn. wachsen zu 457 3 672/5 - 457 3 774/8
457 3 240/1	Von Sozialleistungsträgern	3 300	3 300	3 710,02	Außerhalb Einrichtungen
457 3 241/0	Von sonstigen Drittverpflichteten	1 000	1 000	-	Außerhalb Einrichtungen
457 3 250/9	Von Sozialleistungsträgern	10 000	10 000	14 553,57	In Einrichtungen
457 3 251/7	Von sonstigen Drittverpflichteten	1 500	1 500	11 964,79	In Einrichtungen
	Summe Einnahmen	286 965	210 800	340 838,39	

Ausgaben

457 3 672/5	Weiterleitung der Unterhalts- beiträge an den LV	15 800	15 800	4 345,11	Gegens.deckungsfähig 457 3 770/5, 457 3 774/8 457 3 672/5 - 457 3 774/8 siehe 457 3 162/6 - 457 3 251/7
457 3 770/5	Laufende und einmalige Leistungen	73 765	25 000	50 440,93	Gegens.deckungsfähig 457 3 672/5, 457 3 774/8
457 3 774/8	Leistungen an Heime, Anstalten u.a. Einrichtungen	197 400	170 000	286 052,35	Gegens.deckungsfähig 457 3 672/5, 457 3 770/5
	Summe Ausgaben	286 965	210 800	340 838,39	
	Summe Einnahmen	286 965	210 800	340 838,39	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 456 3 761/1

Die Mittel sind vorgesehen für:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Jugendaustausch mit der Partnerstadt Reading | 5.000 DM |
| 2. Jugendaustausch mit der Partnerstadt Haifa | 27.620 DM |
| 3. Jugendaustausch mit Partnerstadt Chemnitz | 18.400 DM |

Rechtsgrundlage: § 11 Abs. 3 Ziff. 4 KJHG

Zu 456 3 763/8

Der Ansatz setzt sich zusammen aus den Betriebskostenarten

- Spiel- und Bastelmaterial (päd. Material)
- interne und externe Veranstaltungen
- Wochenend- und Tagesfahrten.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 456 3 768/9

Ausgaben für Tages- und Wochenendfahrten, Veranstaltungen und pädagogisches Material für 9 Einrichtungen in sozialen Brennpunkten.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 456 3 769/7

Ausgaben zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Spielanlage Rebhuhnweg, Betriebskosten des ASP Garath und des ASP Mörsenbroich (Neu u. Ersatzbeschaffung, Material zum Basteln, Kochen, Spielen, Wochenendfahrten, Tagesfahrten, Kleintierhaltung, Veranstaltungen usw.).

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 457 3 162/6

Kostenerstattung von überörtlichen Trägern der Jugendhilfe.

Rechtsgrundlage: § 97 Abs. 2, 4 KJHG i.v.m. Artikel 14 Abs. 2 KJHG

Zu 457 3 240/1

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber Sozialleistungsträgern. (Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen u. a.).

Rechtsgrundlage: § 94 Abs. 1 KJHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 457 3 241/0

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten. (Unterhaltspflichtige u. a.).

Rechtsgrundlage: §§ 91, 93 KJHG

Zu 457 3 250/9

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber Sozialleistungsträgern (Kindergeldzahlstellen, Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen u. a.).

Rechtsgrundlage: § 94 Abs. 1 KJHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 457 3 251/7

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtige u. a.).

Rechtsgrundlage: §§ 91, 93 KJHG

Zu 457 3 672/5

Folgende Unterhaltsbeiträge werden an den überörtlichen Träger der Jugendhilfe weitergeleitet:

Hst. 457 3 240/1	3.300 DM
Hst. 457 3 241/0	1.000 DM
Hst. 457 3 250/9	10.000 DM
Hst. 457 3 251/7	1.500 DM
	<u>15.800 DM</u>

Rechtsgrundlage: § 97 Abs. 2, 4 KJHG i.v.m. Artikel 14 Abs. 2 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
458	Hilfen für Behinderte				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
458 3 110/8	Teilnehmerbeiträge	6 200	5 000	1 200,00	
458 3 157/4	Vermischte Einnahmen	1	250	-	
458 3 162/0	Erstattung v. örtl. Trägern der Sozialhilfe	500	500	-	
458 3 172/8	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	6 225	5 980	-	
458 3 177/9	Spenden	500	500	-	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 458 3 650/9, 458 3 650/10
	Summe Einnahmen	13 426	12 230	1 200,00	
	Ausgaben				
458 3 416/6	Honorare	53 000	54 280	-	
458 3 530/8	Mieten	5 000	5 000	-	
458 3 560/0	Fortbildungsmaßnahmen	4 450	1 700	3 007,15	
458 3 650/9	Ratgeber für Behinderte	30 500	12 000	46 235,09	Siehe 458 3 177/9
458 3 652/5	Verwendung der Spendenmittel	500	500	-	Siehe 458 3 177/9 Übertragbar
458 3 653/3	Pädagogisches Material	14 400	14 400	13 996,62	
458 3 715/7	Entwickl. eines behinderten- gerecht. ÖPNV-Systems	-	10 000	69 000,00	
458 3 760/2	Freizeitangebote für Behinderte	156 600	132 400	58 144,53	
	Summe Ausgaben	264 450	230 280	190 383,39	
	Summe Einnahmen	13 426	12 230	1 200,00	
	Zuschuss	251 024	218 050	189 183,39	
	Überschuss	-	-	-	
459	Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
459 3 157/9	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	-	
	Summe Einnahmen	1 000	1 000	-	
	Ausgaben				
459 3 416/0	Honorare	190 000	190 000	202 306,73	Gegens.deckungsfähig 406 3 416/9, 456 3 416/10 456 3 417/5, 466 3 416/10
459 3 520/5	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur d. Inventars	15 000	15 000	9 987,87	
459 3 530/2	Mieten	50 000	44 500	44 235,15	
459 3 650/3	Pädagogisches Material	30 000	30 000	25 047,42	Gegens.deckungsfähig 459 3 771/2
459 3 700/3	Zuschüsse für ausländische Jugendgruppen	75 000	75 000	49 932,00	
459 3 771/2	Betreuung ausl. Kinder und Jugendlicher	39 000	39 000	48 513,13	Gegens.deckungsfähig 459 3 650/3
	Summe Ausgaben	399 000	393 500	380 022,30	
	Summe Einnahmen	1 000	1 000	-	
	Zuschuss	398 000	392 500	380 022,30	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 458 3 157/4

Eigenleistung von Familien bei Trainingsmaßnahmen mit behinderten Kindern und Jugendlichen.

Zu 458 3 560/0

Anregung, Förderung und ggf. Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter in der Behindertenhilfe. (Zuschüsse an Träger von Einrichtungen zur Teilnahme an Fortbildungen, Fortbildung der städt. Mitarbeiter, Fachliteratur).

Rechtsgrundlage: §§ 72 Abs. 3, 74 Abs. 6 KJHG

Zu 458 3 650/9

Kosten für Informationen Behinderter, z. B. Broschüren, Plakate, Veranstaltungen.

Rechtsgrundlage: §§ 13 - 15 SGB

Zu 458 3 653/3

Für die Betreuung türkischer Familien mit behinderten Kindern werden Mittel für den Kauf von Spiel- und Bastelmaterial, interne und externe Veranstaltungen sowie für Wochenend- und Tagesfahrten bereitgestellt.

Rechtsgrundlage: § 39 Abs. 3 BSHG

Zu 458 3 760/2

Freizeitangebote z. B. Sondermaßnahmen für behinderte Kinder im Vorschulalter, Freizeitmaßnahmen für schwerhörige und gehörlose Kinder und Jugendliche, Ferien körperbehinderter Jugendlicher mit den Internationalen Jugendgemeinschaftsdiensten, Ferienlager für geistig Behinderte mit den Pfadfindern, Ferienbetreuung in Düsseldorf für schwerst/mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche, Förderung von geistig behinderten Kindern und Jugendlichen im außerschulischen Bereich und diverse Sportangebote.

Rechtsgrundlage: § 11 Abs. 3 KJHG

Zu 459 3 157/9

Teilnehmerbeiträge, die bei verschiedenen zentralen Veranstaltungen eingenommen werden.

Zu 459 3 416/0

Vergütung für pädagogische nebenamtliche Mitarbeiter, die in den Stadtteilprojekten "Zentral", Eller/Lierenfeld, Heerdt/Lörick, Pempelfort und für die Betreuung türkischer Familien mit behinderten Kindern eingesetzt sind.

Rechtsgrundlage: § 8 SGB - AT, § 11 KJHG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA.

Zu 459 3 520/5

Folgender Bedarf wurde für die verschiedenen internationalen Jugend- und Familientreffs veranschlagt:

Elektrogeräte	3.000 DM
Möbiliar	7.000 DM
Ersatzbeschaffungen	3.000 DM
Reparaturen	2.000 DM

Rechtsgrundlage § 8 SGB - AT, § 11 KJHG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA.

Zu 459 3 650/3

Für die Projekte

- internationale Familienarbeit in Eller/Lierenfeld
 - internationale Familienarbeit in Heerdt/Lörick
 - internationale Familienarbeit in Pempelfort
 - Betreuung ausländischer Jugendgruppen
- werden Mittel für den Kauf von Spiel- und Bastelmaterial, für interne und externe Veranstaltungen sowie für Wochenend- und Tagesfahrten bereitgestellt.

Rechtsgrundlage: § 8 SGB-AT, § 11 KJHG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA.

Zu 459 3 700/3

Förderung der Aktivitäten ausländischer Jugendgruppen und Elternvereine sowie Zuschüsse an den Koordinierungskreis für gemeinsame Veranstaltungen.

Rechtsgrundlage: §§ 1 Abs. 1, 3 Abs. 1, 4 Abs. 3, 12 Abs. 2 KJHG,

Zu 459 3 771/2

Es sind vorgesehen

- 1) Zentrale Maßnahmen
Fortbildungsveranstaltungen, Sportveranstaltungen,
- 2) Stadtteilarbeit
Nachbarschaftsfeste, Kulturveranstaltungen, Jugendbildungsveranstaltungen, Familienbildungsseminare
- 3) Öffentlichkeitsarbeit

Rechtsgrundlage: § 8 SGB-AT, § 11 KJHG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
460	Städt. Kindertagesstätten				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
460 3 110/5	Beiträge der Eltern u. Entgelt f. Verpflegung	3 633 160	3 281 880	2 465 554,12	
460 3 140/7	Mieten	10 360	180	2 907,76	
460 3 150/4	Einnahmen aus Regreß- ansprüchen	-	-	1 821,51	
460 3 151/2	Einn. aus Abstandszahlung (Grundstücksüberbauung)	-	-	290,00	
460 3 157/1	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
460 3 161/0	Ersatzleistung des Landes	1 190 650	990 765	-	Anordnungsberechtig. Personalkosten: Amt 11
460 3 162/8	Ersatzleistung des Landschaftsverbandes	41 170	40 480	50 254,00	
460 3 171/7	Landeszuweisungen	5 509 850	5 748 740	4 391 205,80	
460 3 172/5	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	-	-	1 041 893,57	
460 3 177/6	Spenden	1	1	1 200,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 460 3 650/6
460 3 207/1	Zinsen der Rücklage	-	11 422	8 104,15	
460 3 280/2	Zuführung vom Vermögenshaushalt	-	-	140 035,43	
	Summe Einnahmen	10 385 192	10 073 469	8 103 266,34	
	Ausgaben				
460 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	17 911 200	14 572 000	14 201 921,54	
460 3 500/3	Erhaltungsaufwand nach § 2 Betriebskosten-VO	1 253 895	934 540	1 276 114,29	
460 3 502/0	Unterhaltung unbebauter Grundstücke	6 900	1 050	5 897,79	
460 3 503/8	Unterhaltung der bebauten Grundstücke (Außenanl.)	-	400	-	
460 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	10 180	12 400	53 486,96	
460 3 510/0	Unterhalt.u. Verbess.v. Spielpl. an Kindertagesst.	12 000	7 000	-	
460 3 527/5	Beschaffung von Büromaschinen	500	500	435,71	Verfügungsberechtig.Amt
460 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	1 650	2 000	9 749,58	
460 3 530/5	Mieten	522 055	596 580	193 944,23	
460 3 532/1	Erbbauszinsen Grundvermögen	23 640	23 640	22 509,08	
460 3 541/0	Steuern und Abgaben	172 090	165 320	105 078,86	
460 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	723 000	717 300	653 654,90	
460 3 560/7	Fortbildungsmaßnahmen	43 560	25 000	18 831,64	Gegens.deckungsfähig 407 3 560/7, 467 3 560/7 468 3 560/3
460 3 570/4	Beschaffung von Zeichenmaterial	32 190	27 555	23 747,38	
460 3 571/2	Wäschereinigung	121 820	108 275	87 540,89	
460 3 572/0	Verpflegung	914 060	1 113 025	832 333,97	
460 3 573/9	Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	278 400	256 000	206 321,05	
460 3 574/7	Therapeutischer Bedarf	2 000	-	-	
460 3 577/1	Betriebskosten Tagesstätten Amt 54	150 000	150 000	136 362,94	
460 3 578/0	Fahrdienst für Kindergartenkinder	41 170	40 480	38 258,00	
460 3 580/1	Fahrtkosten für Kindergartengruppen	13 000	12 500	8 143,10	
460 3 590/9	Beschaffung v. päd. Material u. Dekomaterial	38 780	29 300	20 356,53	
460 3 640/9	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	51 794	-	-	
460 3 650/6	Verwendung der Spendenmittel	1	1	1 200,00	Siehe 460 3 177/6 Übertragbar
460 3 651/4	Elternarbeit in Einrichtungen der Kinderhilfe	1 700	1 500	999,71	
460 3 653/0	Beiträge und Verpflegung KH-Zentrum u.Förderungszt.	128 945	128 895	122 619,57	

Zu 460 3 110/5

Für den Besuch von Kindern in Kindergärten, Kindertagesstätten, Familiengruppen und Horten haben die Erziehungsberechtigten Beiträge zu zahlen. In Tagesstätten und Horten wird neben dem Erziehungsbeitrag ein monatliches Entgelt für Verpflegung erhoben.

Rechtsgrundlagen: Kindergarten und Tagesstättenbeitrag: § 14 KgG, Familiengruppen- und Hortbeiträge: Ratsbeschluss vom 01.07.1982, Verpflegungsentgelt: Vertragliche Vereinbarung.

Zu 460 3 161/0

Zuschüsse für Kindergärten und Horte in sozialen Brennpunkten. Bei Kindergärten, die der Betreuung von Kindern aus sozialen Brennpunkten dienen, übernimmt das Landesjugendamt 55 % der nach Abzug der möglichen Elternbeiträge verbleibenden Betriebskosten. Für Horte und altersgemischte Gruppen wird ein Festbetragszuschuß gewährt, dessen Höhe jährlich neu vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales festgesetzt wird.

Rechtsgrundlage: § 14 Abs. 4 KgG und § 6 BKVO

Zu 460 3 162/8

Im Rahmen eines Modellversuches "Integration körperbehinderter Kinder" werden in den Kindergärten Wittlaerer Kirchweg und C.-Fr.-Goerdeler-Str. behinderte Kinder betreut. Für diese Kinder wurde ein Fahrdienst eingerichtet, dessen Kosten vom Landschaftsverband in voller Höhe erstattet werden (s. auch Hst. 460 3 578/0).

Rechtsgrundlage: § 40 BSHG

Zu 460 3 171/7

Landeszuweisungen für Kindergärten und Tageseinrichtungen für Kinder, die nicht in sozialen Brennpunkten liegen und direkt vom Jugendamt beim Regierungspräsidenten abgerufen werden.

Rechtsgrundlage: § 14 KgG u. § 6 BKVO

Zu 460 3 500/3

Ausgaben für bauliche Verbesserungen, Renovierungen, Instandhaltung der Außenanlagen, Beschaffung von Inventar und Geräten, Gebäude- und Sachversicherungen sowie Ergänzung von Wäsche und Haushaltswaren.

Rechtsgrundlage: § 2 BKVO

Zu 460 3 560/7

Die pädagogisch tätigen Kräfte erhalten eine regelmäßige Fortbildung. Es entstehen Kosten in Form von Teilnehmergebühren, Referentenhonoraren und für den Kauf von Büchern und Zeitschriften.

Rechtsgrundlage: § 1 Abs. 5 BKVO

Zu 460 3 572/0

Kosten für die Mittagsverpflegung, das Milchfrühstück und Lehrangebote im hauswirtschaftlichen Bereich.

Rechtsgrundlage: Vertragliche Vereinbarung mit den Eltern

Zu 460 3 573/9

Der Ansatz ist vorgesehen für die Ergänzung des Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterials für insgesamt 133 Gruppen.

Rechtsgrundlage: § 2 BKVO

Zu 460 3 577/1

Erstattung der Sachkosten für die Kindertagesstätte Gräulinger Straße sowie alle Betriebskosten für die Kindertagesstätte Urdenbacher Allee.

Rechtsgrundlage: Verfügung des Amtes 20

Zu 460 3 578/0

S. Hst. 460 3 162/8

Zu 460 3 580/1

Zur Erweiterung der Umwelterfahrungen der Kinder werden Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Besuch von Museen, Kaufhäusern und öffentlichen Einrichtungen durchgeführt.

Zu 460 3 651/4

Elternabende auf Gruppenebene, teilweise unter Heranziehung von Referenten.

Rechtsgrundlage: § 2 KgG und § 2 BKVO

Zu 460 3 653/0

Beiträge der Eltern für den Besuch des Kindergartens, Hortes und der Tagesheimgruppe im Kinderhilfezentrum Eulerstr. sowie der Kindergärten des Förderungszentrums Brinckmannstr. und Pireolstr. werden einschließl. der Verpflegungsentgelte bei Hst. 460 3 110/5 vereinnahmt. Zum Jahresende werden die eingenommenen Beiträge an die verschiedenen Einrichtungen erstattet (467 3 112/3, 468 3 112/8 und 468 3 110/1).

Rechtsgrundlage: Kindergartenengesetz

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
460 3 655/7				
460 3 659/0	26 400	22 000	16 399,51	
460 3 671/9	7 500	7 000	5 992,89	
460 3 679/4	1	1	-	
460 3 711/1	3 338 650	2 293 658	2 632 327,57	
460 3 841/0	1	1	-	
	1	1	206,33	
Summe Ausgaben	25 827 083	21 247 922	20 674 434,02	
Summe Einnahmen	10 385 192	10 073 469	8 103 266,34	
Zuschuss	15 441 891	11 174 453	12 571 167,68	
Überschuss	-	-	-	

464 Einrichtungen für Behinderte

Verfügungsberechtig.

Einnahmen

464 3 140/5	Mieten	83 000	83 000	83 244,38
	Summe Einnahmen	83 000	83 000	83 244,38

Ausgaben

464 3 501/0	Unterhaltungskosten für Sonderkindergärten	7 000	6 800	7 943,03
464 3 502/8	Unterhaltung unbebauter Grundstücke	1	1	500,00
464 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	18 480	22 400	18 965,41
464 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1 650	6 000	-
464 3 540/0	Steuern und Abgaben	6 000	6 000	5 689,80
464 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	4 550	30 000	3 248,97
464 3 679/2	Innere Verrechnungen	2 200	2 100	1 900,00
	Summe Ausgaben	39 881	73 301	38 247,21
	Summe Einnahmen	83 000	83 000	83 244,38
	Zuschuss	-	-	-
	Überschuss	43 119	9 699	44 997,17

465 Jugendfreizeitheime und -clubs

Verfügungsberechtig.

Einnahmen

465 3 111/6	Erlös aus Kleinverkauf	-	-	8 192,60
465 3 140/0	Mieten	6 500	6 500	6 072,00
465 3 151/5	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	5 960,69
465 3 152/3	Rückzahlung von Fortbildungskosten	-	-	587,54
465 3 164/7	Erstatt. eines Arbeitgeberanteils z. Kranke	-	-	57,16

Zu 460 3 655/7

In Einrichtungen in sozialen Brennpunkten und Einrichtungen, die von Kindern aus sozialschwachen Familien sowie Ausländerkindern besucht werden, sollen Honorarkräfte die Erzieher durch Schulaufgabenhilfen unterstützen.

Rechtsgrundlage: Freiwillige Leistung

Zu 464 3 140/5

Einnahmen aus den Mietverträgen Itterstr. 180 und Lohbachweg 18-20.

Rechtsgrundlage: Vertrag

Zu 464 3 501/0

In drei Einrichtungen soll auf dem Spielplatz der Sand ausgewechselt werden.

Rechtsgrundlage: § 2 Abs. 1 Nr. 4 BKVO

Zu 465 3 140/5

Einnahmen durch Vermietung von Gebäuden, die in der Verwaltung der Abteilung Jugendförderung stehen.

Folgende Einnahmen werden erwartet:

Neusser Straße 63	2.000 DM
Schule Neustrelitzer Straße	<u>4.500 DM</u>
	6.500 DM
	=====

Rechtsgrundlage: Mietvertrag

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
465 3 171/0	Zuweisung des LV aus dem Landesjugendplan	1 218 630	-	-	
465 3 172/8	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	-	1 183 950	1 197 011,00	
465 3 174/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes für AB-Maßnahmen	80 000	20 000	122 746,28	
465 3 177/9	Spenden	1	1	1 080,00	Verfügungsberechtigter Amt Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 465 3 650/9
	Summe Einnahmen	1 305 131	1 211 451	1 341 707,27	
	Ausgaben				
465 3 460/3	Auslagenersatz	2 000	2 000	1 781,69	
465 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	6 947 100	6 350 300	6 715 537,86	
465 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	332 500	402 000	579 064,09	
465 3 529/4	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	67 480	81 600	100 471,07	
465 3 540/5	Steuern und Abgaben	85 000	73 000	67 150,90	
465 3 541/3	Überwachung der Gebäude und des Heimbetriebes	8 200	5 000	4 204,62	
465 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	327 900	355 600	338 119,71	
465 3 572/3	Für Kleinverkauf	-	-	10 802,86	
465 3 650/9	Verwendung der Spendenmittel	1	1	1 080,00	Siehe 465 3 177/9 Übertragbar
465 3 651/7	Verw. d. Spenden f. Aufenth. d. Kinder a. Tschernobyl	90 000	-	-	
465 3 669/0	Vermischte Ausgaben	7 000	7 000	3 804,62	
465 3 712/2	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen des LV	1	1	-	
465 3 841/2	Zinsen für zuviel erhaltene Zuweisungen	1	1	-	
	Summe Ausgaben	7 867 183	7 276 503	7 822 017,42	
	Summe Einnahmen	1 305 131	1 211 451	1 341 707,27	
	Zuschuss	6 562 052	6 065 052	6 480 310,15	
	Überschuss	-	-	-	

466 Freizeitstätten und Bürgerhäuser

					Verfügungsberechtigter Amt
	Einnahmen				
466 3 110/2	Teilnehmerbeiträge	50 700	46 475	52 706,30	
466 3 111/0	Entgelt für Bewirtung	35 200	33 400	20 006,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 466 3 570/1
466 3 112/9	Einnahmen aus Filmveranstaltungen	12 840	14 160	9 604,50	
466 3 113/7	Einnahmen aus dem Betrieb der Jungen Aktionsbühne	20 500	20 500	16 650,40	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 466 3 654/6
466 3 116/1	Einnahmen aus Sonderveranstaltungen	8 000	-	-	
466 3 140/4	Mieten und Pachten	94 326	86 363	94 526,00	
466 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	-	1	-	

Zu 465 3 171/0

Zuschüsse des Landschaftsverbandes aus Landesjugendplanmitteln für "Offene Türen" und "Kleine Offene Türen". Der Landschaftsverband bezuschußt ab 1989 keine Mitarbeiter mehr, die länger als 6 Jahre in der offenen erzieherischen Jugendhilfe gefördert wurden.

Rechtsgrundlage: Landesrichtlinien

Zu 465 3 460/3

Erstattung von Aufwendungen der Bezirksjugendpfleger, der Fachberaterinnen und der Abteilungsleitung anlässlich von Gesprächen mit Jugendlichen, Eltern, Initiativen usw.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 465 3 541/3

Mobile Überwachung von zwei einbruchgefährdeten Einrichtungen.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 465 3 572/3

S. Hst. 465 3 111/6

Zu 465 3 669/0

Bekämpfung von Ungeziefer, Reinigung von Polstern und Gardinen, Frachtkosten, Anfertigung von Schlüsseln, Entrümpelung, Lichtpausen usw.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 466 3 110/2

Eintrittsentgelte für hauseigene Veranstaltungen, z. B. Theater, Konzerte, Fest- und Tanzabende und Folkloreveranstaltungen in der Freizeitstätte Garath und im Bürgerhaus Reisholz.

Rechtsgrundlage: Private Entgelte

Zu 466 3 111/0

Entgelte aus dem Verkauf von Getränken und Essen an der Infothek und bei diversen Veranstaltungen in der Freizeitstätte Garath und im Bürgerhaus Reisholz.

Rechtsgrundlage: Private Entgelte

Zu 466 3 112/9

Privatrechtliche Entgelte aus Filmvorführungen in der Freizeitstätte Garath und im Bürgerhaus Reisholz (Kinderkino, Stadtteilkino u.a.).

Rechtsgrundlage: Private Entgelte

Zu 466 3 140/4

Einnahmen aus der Vermietung der Hausmeisterwohnung, der Gaststätte "Till", dem Saal, der Disko und der Kegelhalle in der Freizeitstätte Garath und Einnahmen aus der Vermietung von Räumen in den Bürgerhäusern Benrath, Reisholz, Wersten und Max-Halbe-Str.

Rechtsgrundlage: privatrechtliche Verträge

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
466 3 160/9 466 3 173/0	Erstattung des Bundes Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	11 729 1	4 292 1	4 758,48 -	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen füh zu Minderausgaben be 466 3 770/4
466 3 176/5	Spenden	1	1	-	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen füh zu Minderausgaben be 466 3 652/0
466 3 263/0	Konventionalstrafen	-	1	-	
	Summe Einnahmen	<u>233 297</u>	<u>205 194</u>	<u>198 251,68</u>	
	Ausgaben				
466 3 416/0	Honorare	113 050	156 550	130 247,70	Gegens.deckungsfähig 406 3 416/9, 456 3 414/0 456 3 417/5, 459 3 418/0
466 3 490/0 466 3 509/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	877 800 320 600	743 900 387 600	848 860,60 190 867,08	Über die Mittelverwen entscheiden die Bezi vertretungen entspre der Nachweisung im Ab
466 3 520/5	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur d. Inventars	33 000	32 200	15 334,81	Über die Mittelverwen entscheiden die Bezi vertretungen entspre der Nachweisung im Ab
466 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	34 090	34 200	43 794,47	
466 3 530/2	Mieten	167 400	160 650	153 900,00	
466 3 540/0	Bewirtschaftungsk. der Bürgerwiese Garath-Süd-Ost	4 500	4 300	-	
466 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	255 040	260 000	274 505,37	
466 3 570/1	Bewirtung	35 200	32 200	21 764,03	Siehe 466 3 111/0
466 3 640/6	Steuern und Abgaben	35 600	33 400	25 633,72	
466 3 651/1	Sonstige sächliche Ausgaben	22 100	20 100	16 805,89	
466 3 652/0	Verwendung der Spendenmittel	491	1	-	Siehe 466 3 176/5 Übertragbar
466 3 654/6	Betriebskosten der Jungen Aktionsbühne	105 000	102 000	99 161,14	Siehe 466 3 113/7
466 3 668/6	Aufwendungen für Zivildienstleistende	30 140	30 240	22 257,30	
466 3 760/7	Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit	38 500	38 500	23 973,16	Gegens.deckungsfähig 466 3 762/3, 466 3 760/0
466 3 762/3	Öffentlichkeits- und Projektarbeit	27 550	27 550	15 079,78	Gegens.deckungsfähig 466 3 760/7, 466 3 760/0
466 3 763/1	Veranstaltungen	165 000	159 346	153 742,50	Gegens.deckungsfähig 466 3 760/7, 466 3 760/0
466 3 764/0 466 3 770/4	Sonderveranstaltungen Verwendung Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	8 000 -	- 1	- -	Siehe 466 3 173/0
	Summe Ausgaben	<u>2 273 061</u>	<u>2 222 738</u>	<u>2 035 927,55</u>	
	Summe Einnahmen	<u>233 297</u>	<u>205 194</u>	<u>198 251,68</u>	
	Zuschuss	<u>2 039 764</u>	<u>2 017 544</u>	<u>1 837 675,87</u>	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 466 3 416/0

Honorare der in der Freizeitstätte Garath und in den Bürgerhäusern Reisholz, Benrath, Eller, Gerresheim und Sandträgerweg nebenamtlich tätigen freiberuflichen Mitarbeiter.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 466 3 520/5

Laufende Unterhaltung der FS Garath, des BH Reisholz, BH Jägerstraße, BH Sandträgerweg, BH Benrath und BH Gerresheim, wie z.B. Reparaturen an der Inneneinrichtung oder Ersatzbeschaffung von geringwertigem Mobiliar. Folgender Bedarf wurde ermittelt:

Freizeitstätte Garath	8.800 DM
Bürgerhaus Reisholz	9.000 DM
Bürgerhaus Benrath	5.000 DM
Bürgerhaus Jägerstraße	2.000 DM
Bürgerhaus Sandträgerweg	3.000 DM
Bürgerhaus Gerresheim	5.200 DM
	<u>33.000 DM</u>
	=====

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 466 3 570/1

Ausgaben für Getränke und Essen sowie Pappteller, Besteck, Becher, Servietten etc. für die Bürgerhäuser Reisholz, Benrath und Gerresheim.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 466 3 654/6

Aus dem Ansatz werden die nebenamtlichen Kräfte, die Neu- und Ersatzbeschaffungen, die Kosten für Reparatur, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit sowie sonstige sächliche Ausgaben finanziert (s. Hst. 466 3 113/7).

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 466 3 760/7

Material zum Basteln, Malen, Spielen etc. und Kosten für Veranstaltungen in der Freizeitstätte Garath und in den Bürgerhäusern Reisholz, Benrath und Gerresheim.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 466 3 762/3

Mittel für Programme,faltblätter, Plakate, Handzettel u. a. Werbeträger sowie Produktion von Theateraufführungen, Musikdarbietungen, gemeinsame Veranstaltungen mit Garather und Reisholzer Vereinen.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

Zu 466 3 763/1

Gagen, Materialien und sonstige Kosten für hauseigene Veranstaltungen (z. B. Theatervorführungen, Kinderprogramme, Musik- und Tanzveranstaltungen, Ausstellungen, Matinees, Rockkonzerte, Jazz, Flohmärkte usw.) sowie Leihgebühren für Filme.

Rechtsgrundlage: § 11 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
467	Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstraße 46				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
467 3 110/7	Pflegekostenerstattung	6 660 376	6 261 067	5 504 256,99	
467 3 111/5	Entgelt für Verpflegung	109 586	113 577	101 607,12	
467 3 112/3	Elternbeiträge	68 260	65 270	68 150,09	
467 3 140/9	Mieten	78 360	77 880	77 745,30	
467 3 150/6	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	200,94	
467 3 151/4	Rückzahlung v. n. verausgabten Weihnachtsgeldern	800	800	1 265,00	
467 3 157/3	Vermischte Einnahmen	100	100	25,00	
467 3 160/3	Erstattung des Bundes	11 730	16 270	13 233,60	
467 3 172/7	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	233 900	200 150	157 556,14	
467 3 174/3	Erst. von Ausstattungs- beihilfen u. Fahrtkosten	17 500	18 100	12 610,60	Mehreinnahmen wachst Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 467 3 520/0
467 3 177/8	Spenden	300	300	2 770,00	Mehreinnahmen wachst Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 467 3 650/8
467 3 178/6	Spende Hedwig und Robert Samuel-Stiftung	-	-	5 000,00	
	Summe Einnahmen	7 180 912	6 753 514	5 944 420,78	
	Ausgaben				
467 3 416/5	Honorare f. sonderpädagogische Arbeit u. Betreuung	152 600	152 774	137 428,29	
467 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	5 930 900	5 776 000	5 717 741,76	
467 3 502/1	Unterhaltung der Grünanlagen	5 000	5 000	3 361,22	
467 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	178 700	208 200	92 710,24	
467 3 520/0	Ausstattungsbeihilfen u. Fahrtkosten	23 000	23 100	20 819,10	Siehe 467 3 174/3
467 3 527/7	Anschaffung, Unterhaltung usw. von sonst. Hausrat	15 000	15 000	14 797,79	
467 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	57 830	75 000	56 304,40	
467 3 530/7	Aufwendungen für auswärtige Unterbringung	182 712	177 597	127 065,01	
467 3 541/2	Steuern und Abgaben	47 878	47 878	39 740,88	
467 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	349 500	280 000	236 050,58	
467 3 560/9	Fortbildungsmaßnahmen	5 000	5 000	4 457,52	Gegens. deckungsfähig 407 3 560/7, 460 3 560/7 468 3 560/3
467 3 561/7	Dienst- und Schutzkleidung	900	900	868,47	
467 3 570/6	Wasch- und Spülmittel, Wäschereinigung	14 000	17 000	10 922,09	
467 3 571/4	Lebensmittelbeschaffung	417 122	404 792	373 900,29	
467 3 572/2	Arzneien, Heil- und Hilfsmittel	2 500	2 500	2 463,18	
467 3 573/0	Kleidung	78 660	81 020	68 311,24	
467 3 574/9	Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	29 050	29 050	26 388,75	
467 3 576/5	Werkstättenbedarf	6 000	6 000	5 874,41	
467 3 577/3	Gästebewirtung	250	250	247,77	
467 3 578/1	Beschaffung von Fachbüchern und Kinderschrifttum	1 200	1 200	1 154,26	
467 3 579/0	Beschaffung von Rucksäcken und Zelten	2 500	2 500	2 391,51	
467 3 640/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	19 991	20 722	20 318,00	
467 3 650/8	Verwendung der Spendenmittel	300	300	2 770,00	Siehe 467 3 177/8 Übertragbar
467 3 651/6	Aufwendungen für sozialpäd. Pflegestellen	6 000	18 000	4 991,77	
467 3 668/0	Aufwendungen für Zivildienstleistende	20 145	19 999	19 415,00	
467 3 669/9	Vermischte Ausgaben	700	700	756,20	
467 3 679/6	Innere Verrechnungen	269 400	249 944	270 087,31	

UA 467

Rechtsgrundlage für den gesamten Unterabschnitt: §§ 27, 33, 34, 39, 41, 42 KJHG i.v.m. der "Allgemeinen Vereinbarung" der Pflegesatzkommission NRW.

Zu 467 3 110/7

Erstattung der Pflegekosten für Kinder im Vollheim und im Bereich "Betreutes Wohnen".
Einnahmen aus Hst. 454 3 774/4 - Leistungen an Heime für Minderjährige, Hst. 455 3 770/6 - Leistungen an Volljährige in Heimen und durch auswärtige Jugendämter.

Zu 467 3 112/3

Elternbeiträge für den Kindergarten i.H.v. 17,50 DM, 35,-- DM und 60,-- DM mtl. und für den Kinderhort i.H.v. 100,-- DM mtl.

Rechtsgrundlage: KgG NW

Zu 467 3 172/7

Zuweisungen des Landschaftsverbandes zu den Gehaltskosten der Mitarbeiterinnen des Hortes, den Betriebskosten des Kindergartens und für 3 sozialpäd. Wohngruppen.

Rechtsgrundlage: KgG NW

Zu 467 3 174/3

Die Abt. Wirtschaftliche Erziehungshilfe gewährt Jugendlichen, die sich verselbständigen wollen, eine Ausstattungsbeihilfe von durchschnittlich 3.000 DM für die Anmietung und Einrichtung einer eigenen Wohnung.

Zu 467 3 416/5

Honorare für den Heimpfychologen, die Aushilfe im Gruppendienst, die Arbeit im heilpädagogischen Bereich, die Hilfen im schulischen u. berufsvorbereitenden Bereich und die Erziehungsgelder für drei Stellen.

Zu 467 3 520/0

Ausstattungsbeihilfen für	
5 Jugendliche a 3.000 DM	15.000 DM
Fahrkarten für 10 Kinder der sozialpäd. Hortgruppen	5.500 DM
Verwendung der Fahrtkostenerstattung des Schulverwaltungsamtes	2.500 DM

Zu 467 3 527/7

Aus dieser Position werden Hausrat, Bettwäsche, Matratzen, Gardinen und kleinere Küchengeräte für alle Gruppen des Städt. Kinderhilfezentrums zentral beschafft.

Zu 467 3 530/7

Mieten und Fernsehgebühren für vier Außenwohngruppen sowie für sieben junge Volljährige im Erziehungsbereich "Betreutes Wohnen".

Zu 467 3 570/6

Der Auftrag für die Wäschereinigung wird jährlich aufgrund von Ausschreibungen vergeben.

a) Wäschereinigung für das Haus Eulerstr. und 4 Außenwohngruppen	10.000 DM
b) Wasch- und Spülmittel	2.000 DM
c) Sonderreinigung Steppdecken, Kopfkissen, Decken	2.000 DM

Zu 467 3 571/4

Kosten der Verpflegung für Kinder und Mitarbeiter im Vollheim, im Erziehungsbereich "Betreutes Wohnen", in den sozialpäd. Hortgruppen, im Kinderhort, im gesamten Heimbereich und in den Außenwohngruppen Am Püttkamp 36 und Siegburger Straße 98. Der Kostenanteil der Mitarbeiter wird bei Hst. 467 3 111/5 vereinnahmt.

Zu 467 3 573/0

Es sind enthalten: Bekleidungspauschalen, Erstausrüstung bei Neueinweisung, Ausstattung bei Entlassungen, Sonderanträge für Bettnässer, schwer gestörte Kinder, stark wachsende Kinder, Konfirmation, Kommunion und Lehrbeginn.

Zu 467 3 576/5

Beschaffung von Materialien für die hauseigene Schreinerei, die Schlosserei und den Hausmeister.

Zu 467 3 651/6

In den sozialpädagogischen Pflegestellen leben schwergeschädigte Kinder, die wegen ihrer Erziehungsschwierigkeiten und ihres Verhaltens in keiner normalen Pflegestelle aufgenommen würden. Hinzu kommen die Bereitschaftspflegestellen für Säuglinge und Kleinstkinder aus dem Notaufnahmehereich.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
467 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	110 308	100 572	95 710,00	
467 3 685/0	Kalkulatorische Zinsen	3 656	3 729	3 927,00	
467 3 760/1	Ferienmaßnahmen für Heimkinder	155 500	131 180	140 858,17	
467 3 761/0	Taschengeld, Verfügungsmittel der Kindergruppen	141 020	141 328	120 713,19	
467 3 762/8	Theater, Kinderfeste, Weihnachtsfeiern usw.	6 000	6 000	4 723,91	
467 3 763/6	Musikerziehung	1 000	1 000	996,93	
467 3 764/4	Weihnachtszuwendungen für Heimkinder	5 100	5 500	5 500,00	
467 3 770/9	Beiträge für den Kindergarten	3 600	2 100	-	
	Summe Ausgaben	8 241 020	8 011 835	7 633 766,24	
	Summe Einnahmen	7 180 912	6 753 514	5 944 420,78	
	Zuschuss	1 060 108	1 258 321	1 689 345,46	
	Überschuss	-	-	-	

468

Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder

Verfügungsberechtigter, Amt

Einnahmen

468 3 110/1	Elternbeiträge	42 548	42 548	13 035,00	
468 3 111/0	Teilnehmerbeiträge	1	1	-	
468 3 112/8	Elternbeiträge -Integrierte Gruppen-	-	-	27 849,58	
468 3 140/3	Mieten	1 440	-	-	
468 3 150/0	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	-	500	603,65	
468 3 152/7	Rückzahlung von Ausbildungskosten	-	-	2 392,03	
468 3 157/8	Vermischte Einnahmen	1	1	670,00	
468 3 172/1	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	1 592 770	1 563 470	288 617,71	
468 3 177/2	Spenden	8 000	8 000	28 918,67	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 468 3 650/2
468 3 207/8	Zinsen der Rücklage	1	184	184,09	
468 3 250/7	Betriebskostenzuschüsse	-	-	1 250 170,67	
468 3 251/5	Leistungen Dritter für ambul. Behandlungen	160 765	160 765	172 808,50	
468 3 252/3	Fahrtkostenersatz	183 895	188 370	169 991,89	
468 3 254/0	Leistungen Dritter für Erholungsmaßnahmen	11 095	3 200	-	
468 3 280/9	Zuführung vom Vermögenshaushalt	-	-	3 875,61	
	Summe Einnahmen	2 000 516	1 967 039	1 959 117,40	

Ausgaben

468 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 411 000	2 515 300	2 329 121,61	
468 3 509/3	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	100 000	114 600	60 652,32	
468 3 510/7	Unterhaltung der Spielplätze	13 900	12 000	11 993,49	
468 3 529/8	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	16 590	18 200	18 333,76	
468 3 530/1	Mieten	-	6 530	6 372,00	
468 3 541/7	Steuern und Abgaben	3 200	3 200	2 673,35	
468 3 549/2	SN Nr.2 Energieversorgung	22 800	25 000	23 479,20	
468 3 560/3	Fortbildungsmaßnahmen	23 324	20 000	28 472,75	Gegens.deckungsfähig 407 3 560/7, 460 3 560/1 467 3 560/9
468 3 570/0	Wäschereinigung	1 800	1 800	1 165,32	
468 3 571/9	Lebensmittel für Tageskinder	32 700	32 395	31 457,41	

Zu 467 3 760/1

Kosten der Ferienmaßnahmen während der Sommerferien, Dienstreisegelder. Zahlungen für Überstunden, Schulfahrten und Nutzung des Ferien- und Therapiedomizils während der Wochenenden.

Zu 467 3 761/0

1. Taschengeld für die Heimkinder entsprechend dem Beschluß des JWA vom 05.12.84
2. Verfügungsmittel der Gruppen (Frisör, Schuster, Körperpflegemittel usw.)
3. Verfügungsmittel für den Erziehungsbereich "Betreutes Wohnen"

Zu 467 3 764/4

Jedes an Weihnachten untergebrachte Kind erhält lt. Ratsbeschluß ein Geschenk im Werte von 60,-- DM

Zu 468 3 110/1

Essensgeld für die Teilnahme der Kinder an der Verpflegung (pro Kind 70,-- DM mtl.).

Rechtsgrundlage: Vertragliche Vereinbarung

Zu 468 3 172/1

Der Landschaftsverband gewährt eine Zuweisung zu den Kosten für den Transport körperbehinderter Kinder.

Rechtsgrundlage: § 39 i.V.m. § 100 Abs. 2 BSHG

Zu 468 3 251/5

Erstattung der Kosten für ambulante Behandlungen durch die Krankenkassen, Sozialhilfeträger und Eltern behinderter Kinder.

Rechtsgrundlage: § 10 RehaAngl.Ges. (Rehabilitationsangliederungsgesetz), § 40 BSHG

Zu 468 3 510/7

Unterhaltung der Spielplätze Brinckmannstr. 8 und Pirolstr. 12. Ausführung von anfallenden Reparaturen, Instandhaltung der vorhandenen Geräte, Beseitigung von Unfallgefahrenstellen.

Rechtsgrundlage: Richtlinien des Landschaftsverbandes¹

Zu 468 3 560/3

Förderung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter des Förderungszentrums für körperbehinderte Kinder, wie z.B. Vojta-/Bobath - Kurse, Kurse nach Affolter und Ayres (Psychomotorik).

Rechtsgrundlage: § 72 Abs. 3 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
468 3 572/7	Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	21 325	21 268	16 081,50	Gegens.deckungsfähig 468 3 573/5
468 3 573/5	Therapeutischer Bedarf	15 232	11 145	12 638,48	Gegens.deckungsfähig 468 3 572/7
468 3 574/3	Wäsche und Haushaltswaren	6 605	6 030	5 584,99	
468 3 575/1	Beschaffung von Kleinmaterialien	630	630	-	
468 3 650/2	Verwendung der Spendenmittel	9 916	8 000	28 918,67	Siehe 468 3 177/2 Übertragbar
468 3 651/0	Honorare für ärztliche Untersuchungen usw.	24 000	45 000	36 392,92	
468 3 658/8	Zubringerdienste für Kinder	37 500	38 000	14 685,00	
468 3 669/3	Vermischte Ausgaben	200	100	1 340,46	
468 3 679/0	Innere Verrechnungen	405 400	423 100	370 237,31	
468 3 760/6	Ferienmaßnahmen	44 670	30 764	25 800,00	
	Summe Ausgaben	3 190 792	3 333 062	3 025 400,54	
	Summe Einnahmen	2 000 516	1 967 039	1 959 117,40	
	Zuschuss	1 190 276	1 366 023	1 066 283,14	
	Überschuss	-	-	-	

469

Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe

					Verfügungsberecht. Anordnungsrecht
Einnahmen					
469 3 110/6	Pflegekostenbeiträge	2 065 008	1 774 383	1 510 897,25	
469 3 111/4	Kostenerstattung städt. Wohngemeinschaften	19 100	19 100	20 933,17	
469 3 112/2	Entgelt für Verpflegung	8 880	7 680	8 884,16	
469 3 141/6	Kautionsrückzahlungen	4 000	-	-	
469 3 157/2	Vermischte Einnahmen	500	500	865,50	
469 3 172/6	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	1	1	-	
469 3 174/2	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	37 500	48 000	57 490,91	Anordnungsrecht
	Summe Einnahmen	2 134 989	1 849 664	1 599 070,99	
Ausgaben					
469 3 416/4	Honorare	29 905	19 320	11 118,28	
469 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 207 000	1 923 900	2 133 017,10	
469 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	17 490	21 200	17 390,19	
469 3 520/9	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur d. Inventars	7 800	7 800	6 979,56	
469 3 521/7	Beschäftigungsmaterial	3 500	3 500	3 286,50	
469 3 522/5	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.	9 100	9 100	5 251,91	
469 3 523/3	Wäsche, Geschlirr, Kleidung u.a.	5 200	5 200	4 988,78	
469 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	2 470	3 000	1 324,36	
469 3 530/6	Mieten	55 000	60 000	24 129,00	
469 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	3 680	4 000	3 119,78	
469 3 570/5	Verpflegung	38 000	38 000	33 230,53	
469 3 640/0	Steuern und Abgaben	4 800	4 800	4 219,32	

Zu 468 3 572/7

Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial für 6 Kindergartengruppen mit insgesamt 42 behinderten Kindern und 22 nichtbehinderten Kindern.

Lernmaterial für die Krankengymnastik, Sprachtherapie, Beschäftigungstherapie, Frühförderung, Arztkosten sowie Material für die psychologische Arbeit, Anschaffung von Spezial-Fahrzeugen für behinderte Kinder.

Rechtsgrundlage: Eingliederungshilfe für Behinderte nach dem BSHG

Zu 468 3 573/5

Spezieller therapeutischer Bedarf für die Arbeitsgruppen der Krankengymnastik, Beschäftigungstherapie, Sprachtherapie und Motopädie (z. B. Rollen, Therapieball, Lagerungskeile, Behandlungsmatten, Turnmatten u.s.w.).

Rechtsgrundlage: § 39 BSHG

Zu 468 3 651/0

Abrechnung der Honorare für psychologische Versorgung, Supervisionen.

Rechtsgrundlage: § 39 BSHG

Zu 468 3 658/8

Transport von Kindergartenkindern durch Fremdunternehmen und den Mütterersatzdienst (Erstattung s. Hst. 468 3 172/1 und 468 3 252/3).

Rechtsgrundlage: Eingliederungshilfe für Behinderte nach dem BSHG

Zu 468 3 760/6

An den Ferienmaßnahmen nehmen 14-16 Kinder und 6-8 Betreuer teil. Die Mittel sind vorgesehen für: Unterbringung, Fahrtkosten, Verpflegung und Barauslagen.

Rechtsgrundlage: § 2 KJHG

Zu 469 3 110/6

Für die in der Jugendschutzstelle und in der Verselbständigungshilfe Dorotheenstraße 39 untergebrachten Jugendlichen sind von den jeweils Kostenerstattungspflichtigen Pflegekosten zu zahlen. Der Tagespflegekostensatz wird vom Rat der Stadt festgesetzt. Darüber hinaus werden die Aufwendungen für Bekleidung, Taschengeld, Fahrkarten u. a. erstattet.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 2 S. 4 und 5, Abs. 3 Nr. 1, 27, 34, 35, 41, 42, 97 KJHG, Artikel 15 Abs. 1 S. 1 KJHG

Zu 469 3 416/4

Für die Betreuung der Minderjährigen ist zusätzliche Gruppen- und sonderpädagogische Arbeit erforderlich. Es werden Honorare gezahlt für die Schulaufgabenbetreuung, die Praxisberatung der Mitarbeiter und des Referenten, den Sportunterricht im Fitnessraum.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 3 Nr. 1, 27, 42 KJHG

Zu 469 3 520/9

Aus dem Ansatz werden Beschaffungen von Mobiliar, Werkzeug, kleineren Maschinen, Haushaltsgeräten, Freizeitgeräten und Gartengeräten vorgenommen.

Rechtsgrundlage: Verselbständigungshilfe und Jugendschutzstelle: §§ 2 Abs. 3 Nr. 1, 27, 42 KJHG
Alleinerziehende: §§ 2 Abs. 2 Nr. 2, 19 KJHG
Jugendtreff: §§ 2 Abs. 2 Nr. 1, 13 KJHG

Zu 469 3 521/7

Aus dem Ansatz werden Zeitschriften, Spielwaren, kleinere Sportgeräte, Bücher, Material für Ton-, Leder-, Glasur- und sonstige Bastelarbeiten, Material für die Werkräume u. a. beschafft.

Rechtsgrundlage: Jugendschutzstelle: §§ 2 Abs. 3 Nr. 1, 27, 42 KJHG
Alleinerziehende: §§ 2 Abs. 2 Nr. 2, 19 KJHG

Zu 469 3 570/5

Verpflegung für die untergebrachten Minderjährigen in der Jugendschutzstelle.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 3 Nr. 1, 27, 42 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
469 3 662/0	Taschengeld und Verfüungsmittel	24 800	24 800	16 419,25	
469 3 669/8	Vermischte Ausgaben	3 000	3 000	2 308,02	
469 3 771/6	Freizeit- und Ferienmaßnahmen	12 000	12 000	9 857,10	
469 3 772/4	Verselbständigungshilfen und ambulante Betreuung	278 900	218 000	205 612,41	
	Summe Ausgaben	2 702 645	2 357 620	2 482 252,09	
	Summe Einnahmen	2 134 989	1 849 664	1 599 070,99	
	Zuschuss	567 656	507 956	883 181,10	
	Überschuss	-	-	-	

470

Förderung der freien Wohlfahrtspflege

Verfügungsberecht. An

Einnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

470 3 700/0	Zuschuß a.d.Wohlfahrtsverb. für Sozialarbeit	2 229 256	1 958 385	1 925 648,00	
470 3 701/8	Zur Betreuung ausländischer Arbeitskräfte	-	-	129 668,00	
470 3 702/6	Betriebs- u. sonst. Kosten f. Altenstagesstätten	3 078 410	3 061 816	2 835 674,90	
470 3 703/4	Weihnachtsfeiern für Alleinstehende	3 800	3 600	2 900,00	
470 3 704/2	Betriebskostenzuschuß Tagesstätte f. Wohnungslose	-	-	32 000,00	
470 3 706/9	Betreuungsmaßnahmen für junge Erwachsene	-	60 100	-	
470 3 707/7	Förderung soz. Initiativen zur Selbsthilfe	433 673	365 000	366 875,60	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Aus- schusses für Gesunde und Soziales
470 3 708/5	Zuschuß für den Einsatz der Streetworker	397 500	290 000	250 394,49	
470 3 709/3	Zuschüsse f.d. Arbeitslosenzentrum u. Initi	497 000	478 500	440 670,00	Ausgaben über einen Teilbetrag von 76 000,- bedürfen der Zustimmung des Fachausschusses
470 3 710/7	Förderung von sonstigen ambulanten Diensten	70 000	70 000	-	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Aus- schusses für Gesunde und Soziales
470 3 711/5	Zuschuß an Beratungsstellen für Haftentlassene	210 000	210 000	210 000,00	
470 3 712/3	Zuschuß an Schuldner-Beratungsstellen	155 820	147 000	147 000,00	
470 3 713/1	Restkostenfinanzierung der Aussiedlerbetreuung	110 000	50 900	36 237,59	
	Summe Ausgaben	7 185 459	6 695 301	6 377 068,58	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	7 185 459	6 695 301	6 377 068,58	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 469 3 662/0

Die Jugendlichen erhalten Taschengeld, Fahrkarten und eine Nebenkostenpauschale - "Freibetrag" - nach den Richtlinien des Landesjugendamtes und des Jugendamtes. Außerdem werden von den jeweiligen Kostenträgern einmalige Zahlungen (für eine Vorsebständigung, für einen Schulausflug oder für Schulbücher usw.) gewährt.

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs. 3 Nr. 1, 27, 42 KJHG, Richtlinien des Landesjugendamtes

Zu 469 3 772/4

Es wurde ein Modell entwickelt, bei dem Jugendliche in Trainingsgruppen auf ein selbständiges Leben vorbereitet werden und ihnen bei der Vermittlung eines Zimmers bzw. einer Wohnung geholfen wird. Anschließend werden die Jugendlichen noch 2 - 3 Monate ambulant betreut.
(Kosten: Hilfe zum Lebensunterhalt, Taschengeld, Freibetrag, Fahrgeld, Maklergebühren, Weihnachtszuwendungen Betreuungsaufwand, Verpflegung der Trainingsgruppen usw.).

Rechtsgrundlage: §§ 2 Abs.2 Nrn. 4 und 5, 27, 34, 35, 41 KHJG, Beschlüsse des JWA vom 05.12.1984 und vom 04.12.1985, Richtlinien des Landesjugendamtes zum sozialpädagogisch betreuten Wohnen.

Zu 470 3 700/0

Allgemeine Zuschüsse zur Sozialarbeit und Zuschüsse zur Betreuung ausländischer Arbeitnehmer an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

Zu 470 3 702/6

Aus dieser Position werden die Betriebskosten für 33 Altentagesstätten, die in Trägerschaft der Verbände, der Gemeinnützigen Stiftung Angermund/Wittlaer und einer ökumenischen Gemeinschaft stehen, bezuschußt.

Rechtsgrundlage: Grundlage für die Bezuschussung sind

- a) die Richtlinien für die Förderung von Altentagesstätten sowie
- b) Zusatzbeschlüsse des Ausschusses für Gesundheit und Soziales (AGS)

Zu 470 3 708/5

Es werden 9 Sozialarbeiter als "Streetworker" eingesetzt, um Wohnungslose geeigneten Hilfsmaßnahmen zuzuführen. Je 50 % der Personalkosten wurden von der Stadt und dem LV Rheinland übernommen.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Rates vom 14.06.1984, Beschluß des Ausschusses für Gesundheit und Soziales vom 08.02.1985.

Zu 470 3 709/3

Aus der Position werden die Betriebskosten für das Arbeitslosenzentrum (Koordinierungsstelle für Arbeitsloseninitiativen), die Betriebskosten für "Rat(h)schlag" e.V. und verschiedene Arbeitsloseninitiativen bezuschußt.

Rechtsgrundlage: Beschlüsse des AGS v. 12.09.1984 und 13.02.1985.

Zu 470 3 711/5

Es werden drei Vereine/Verbände bezuschußt:

- a) der Evangelische Gefangenenfürsorgeverein e.V.,
 - b) der Katholische Gefängnisverein e.V. und
 - c) die Modellberatungsstelle unter Leitung der Arbeiterwohlfahrt.
- Ziel dieser Vereine/Verbände ist die Betreuung der Haftentlassenen, der noch Inhaftierten und deren Familienangehörigen.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

Zu 470 3 712/3

Es werden Beratungsstellen beim Sozialdienst katholischer Frauen und Männer und bei der Diakonie bezuschußt.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
475	Erholungs- und Freizeitveranst.d.er Wohlfahrts- und Jugendverbände				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
475 3 177/2	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	50 000	50 000	86 519,79	
	Summe Einnahmen	50 000	50 000	86 519,79	
	Ausgaben				
475 3 700/2	Ferlienerholungsmaßnahmen für Schulkinder	335 000	335 000	328 356,00	Gegens.deckungsfähig 475 3 702/9
475 3 701/0	Familienerholungsmaßnahmen	300 000	300 000	293 328,00	
475 3 702/9	Jugendlager und -wandern	335 000	335 000	271 215,50	Gegens.deckungsfähig 475 3 700/2
475 3 703/7	Kultur- und Bildungsarbeit des Jugendrings	50 000	40 000	49 765,00	
475 3 704/5	Zuschuß an den Ring politischer Jugend	40 000	40 000	40 000,00	
475 3 705/3	Studienfahrt., innerdeutsche u. Internat. Begegn.	58 000	58 000	28 829,00	Ausgaben aus dem An- v. 6 000 DM zur Förge- der Begegnungen mit Warschau und aus dem teil v. 22 000 DM zur Förderung der Begegn- mit Chemnitz bedürfen der vorherigen Zustim- des JHA
475 3 706/1	Zuschüsse an Vereine und Verbände	66 887	65 000	55 000,00	
475 3 707/0	Jugendgruppenleiterausbildung	100 000	100 000	90 082,00	
475 3 709/6	Schulaufgaben- und Integrationshilfen	788 000	900 000	739 069,50	Ausgaben aus dem An- v. 150 000 DM für die treuung von Aussiede- kindern bedürfen der vorherigen Zustimmung des JHA
475 3 710/0	Zuschüsse für Abenteuerspielplätze	291 667	282 658	233 000,00	Gegens.deckungsfähig 475 3 711/8, 475 3 712/6
475 3 711/8	Zuschuß "Aktivgelände Wersten /Nachbarschaftstreff"	344 375	326 375	284 000,00	Gegens.deckungsfähig 475 3 710/0, 475 3 712/6
475 3 712/6	Zuschüsse für Betreuung auf Kinderspielplätzen	19 926	19 926	18 162,00	Gegens.deckungsfähig 475 3 710/0, 475 3 711/8
475 3 714/2	Zuschüsse für Spielmobil und Sägewerk	98 672	93 200	153 880,00	
475 3 715/0	Aktionen und Projekte der Jugendverbände	30 000	30 000	20 000,00	
475 3 716/9	Zuschuß an das Frauenhaus	-	-	9 983,00	
475 3 717/7	Zuschuß für Spieloase Brunnenstraße	60 708	58 800	-	
475 3 718/5	Integrationshilfen für Aussiedler	200 000	-	-	
	Summe Ausgaben	3 118 235	2 983 959	2 614 670,00	
	Summe Einnahmen	50 000	50 000	86 519,79	
	Zuschuss	3 068 235	2 933 959	2 528 150,21	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 475 3 700/2

Den Trägern der freien Jugendhilfe werden zu den örtlichen und überörtlichen Ferienmaßnahmen für Schulkinder Zuschüsse gewährt (örtliche Maßnahme: 50,-- DM, überörtliche Maßnahme: 140,-- DM).

Rechtsgrundlage: §§ 11, 74 KJHG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 701/0

Die freien Wohlfahrtsverbände führen Erholungsmaßnahmen für Familien durch, die von der Stadt Düsseldorf bezuschußt werden. Die Höhe der je Teilnehmer zustehenden Zuschüsse richtet sich nach der Zahl der zur Familie gehörenden Kinder und ist in Richtlinien festgelegt.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 74 KJHG und Beschluß des JWA

Zu 475 3 702/9

Für Fahrten und Lager Düsseldorfer Jugendlicher werden den anerkannten Gruppierungen je Tag und Teilnehmer Zuschüsse gewährt (für Fahrten von 4 - 8 Tagen 5,-- DM, für Fahrten von 9 - 21 Tagen 4,50 DM)

Rechtsgrundlage: §§ 11, 74 KJHG, Beschluß des JWA und Richtlinien

Zu 475 3 703/7

Es werden folgende Aufgaben bezuschußt: Bildung und Schulung, Kulturarbeit, Jugendringzeitung/Rundbriefe, Gedenkstättenfahrt (Buchenwald) und Außenvertretung des Jugendringes.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 74 KJHG

Zu 475 3 705/3

Zur Ergänzung der Beihilfen aus Mitteln des Landes- oder Bundesjugendplanes werden an die Jugendgruppen Zuschüsse gewährt.

Gem. den vom JWA beschlossenen Richtlinien können Veranstaltungen gefördert werden, die als geplantes Zusammentreffen junger Menschen aus zwei oder mehreren Ländern dem gegenseitigen Kennenlernen dienen und von anerkannten Trägern der Jugendpflege durchgeführt werden.

Rechtsgrundlage: §§ 11 Abs. 3 Ziff. 4, 74 KJHG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 707/0

Die Jugendgruppierungen erhalten zur Durchführung von Gruppenleiterlehrgängen Zuwendungen.

Rechtsgrundlage: §§ 12, 74 KJHG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 709/6

Im Stadtgebiet Düsseldorf wurden Schulaufgabenhilfekreise eingerichtet. Die Helfer erhalten je Förderstunde 8,-- DM. Ebenfalls werden zur Durchführung von geselligen Zusammenkünften, Elternabenden, Kindernachmittagen u. ä. Zuschüsse gewährt.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß, Beschluß des JWA, § 11 Abs. 3 Ziff. 1 KJHG

Zu 475 3 710/0

Betriebskostenzuschüsse (Honorare für nebenamtliche Mitarbeiter, Sachkosten z.B. Material, Werkzeuge) für die Abenteuerspielplatzvereine Eller und Oberkassel.

Rechtsgrundlage: §§ 11, 74 KJHG

Zu 475 3 711/8

Für die Betreuungsarbeit auf dem Aktivspielplatz Wersten erhält der Träger einen Betriebskostenzuschuß.

Rechtsgrundlage: § 74 KJHG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 712/6

Zuschüsse an den Freundeskreis des städt. Kinderhilfezentrums, der seit 1980 die Betreuung des öffentlichen Spielplatzes Annastraße übernommen hat.

Rechtsgrundlage: § 74 KJHG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 714/2

Bezuschußt werden die Kosten für Personal, Spiel- und Verbrauchsmaterial, Veranstaltungen usw.

Rechtsgrundlage: Beschluß des JWA, § 74 KJHG

Zu 475 3 717/7

Zuschüsse für Personalkosten, Spiel- und Verbrauchsmaterial, Veranstaltungen usw.

Rechtsgrundlage: Beschluß des JWA, § 74 KJHG

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
476	Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
476 3 150/5	Rückzahlung von Betriebskostenzuschüssen	1	1	336 448,57	
476 3 167/0	Erstattung von Untersuchungskosten	98 800	-	-	
476 3 177/7	EG-Zuweisung für Kooperationsmodell Derendorf	-	-	257 487,89	
476 3 178/5	Zuschüsse zum Betrieb sozio-kultureller Einricht.	-	-	837 120,00	
476 3 179/3	Zuschüsse der Kirchen f. Asbeststaubuntersuchungen	110 000	-	-	
	Summe Einnahmen	208 801	1	1 431 056,46	
	Ausgaben				
476 3 700/7	Betrieb von Helmen der offenen Tür	4 052 974	3 825 474	3 350 000,00	
476 3 701/5	Betrieb von Kindergärten und Horten	17 822 000	17 328 096	16 753 415,27	Für die Betreuung d. A. siedlerkinder in Spielstuden durch Verbände sind 700 000 DM zweckbunden
476 3 702/3	Betrieb von Erziehungs- und Eheberatungsstellen	3 591 089	3 315 585	3 474 834,00	
476 3 703/1	Betrieb von Einrichtungen der Elternbildung	1 473 723	1 388 939	1 365 692,00	
476 3 706/6	Betrieb von Einrichtungen der Elternberatung	24 000	24 000	24 000,00	
476 3 707/4	Betrieb von sozio-kulturellen Einrichtungen	890 651	736 987	1 536 529,00	
476 3 709/0	Kooperationsmodell Derendorf	18 800	108 330	607 704,00	
476 3 710/4	Stadtteilprojekt Garath-Südost	15 000	14 000	26 400,00	
476 3 713/9	Projekte gegen Kindesmißhandl. u.-vernachlässigung	576 229	259 335	-	
476 3 714/7	Asbeststaubuntersuchungen	269 964	-	-	Verfügungsberecht. An
	Summe Ausgaben	28 734 430	27 000 746	27 138 574,27	
	Summe Einnahmen	208 801	1	1 431 056,46	
	Zuschuss	28 525 629	27 000 745	25 707 517,81	
	Überschuss	-	-	-	
477	Kostenersatz für Wohlfahrtsverb., Pauschalzuschüsse für Jugendverb.				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
477 3 150/0	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	-	149 999	556 286,71	
477 3 177/1	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	50 000	-	-	
	Summe Einnahmen	50 000	149 999	556 286,71	

Zu 476 3 700/7

Den Trägern von Heimen der offenen Tür werden zu den Betriebskosten ihrer Einrichtungen Zuschüsse gewährt. Die städt. Zuschüsse richten sich nach dem Eigenanteil der Träger (5, 10, 15, 20 %) und den Landesbeihilfen.

Rechtsgrundlage: § 74 KJHG und Beschlüsse des JWA

Zu 476 3 701/5

Zuschüsse der Stadt zu den Betriebskosten von Kindergärten, Horten und altersgemischten Gruppen der Freien Träger der Jugendhilfe (einschl. soziale Brennpunkte).

Rechtsgrundlage: § 14 (6) KgG i.d.F. vom 21.12.1982, Ratsbeschluß vom 01.07.1982, Beschlüsse des JWA vom 14.05.1974, 03.05.1977 und 30.01.1985.

Zu 476 3 702/3

Das Jugendamt ist verpflichtet, die erforderlichen Einrichtungen und Veranstaltungen zur Beratung in Fragen der Erziehung anzuregen, zu fördern und ggf. zu schaffen. Im Rahmen dieser Aufgabe werden folgende Träger bezuschußt: Der Sozialdienst Kath. Frauen und Männer, die Arbeiterwohlfahrt, der Caritasverband, die Kath. Eheberatung und die evangelische Arbeitsgemeinschaft f. Jugend- u. Elternberatung.

Rechtsgrundlage: § 74 KHJG

Zu 476 3 703/1

In den Einrichtungen finden Lehrveranstaltungen zur Fortsetzung und Wiederaufnahme organisierten Lernens statt. Es sollen vorhandene Qualifikationen vertieft und ergänzt und neue Kenntnisse, Fertigkeiten und Verhaltensweisen erworben werden.

Rechtsgrundlage: § 74 KJHG, Beschluß des JWA, Weiterbildungsgesetz (WBG)

Zu 476 3 706/6

Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband erhält für die Beschäftigung einer Fachkraft in der Elternberatungsstelle eine Pauschalzuwendung.

Rechtsgrundlage: § 74 KJHG und Beschluß des JWA

Zu 476 3 707/4

Zuschüsse an die AGB (Ausländergruppe Bilk), AKKi (Aktion und Kultur mit Kindern), das selbstverwaltete Wohnprojekt Theodorstr. e.V. und die Starthilfe.

Rechtsgrundlage: § 74 KJHG

Zu 476 3 709/0

Mit dem Kooperationsmodell Derendorf soll versucht werden, unter Beteiligung der verschiedenen, in Derendorf tätigen freien Träger der Jugendhilfe durch besondere stadtteilorientierte Sozialarbeit, Beeinträchtigungen und Benachteiligungen, insbesondere von Alleinerziehenden zu beseitigen und zu verhindern. Das Modell ist von der EG anerkannt und wird von ihr finanziell gefördert (s. Hst. 476 3 177/7).

Zu 476 3 713/9

Personal- und Sachkostenzuschüsse zu den Projekten "Gewalt in der Familie" (Träger: Diakonie) und der "Ärztlichen Kinderschutzambulanz" (Träger: Ev. Krankenhaus).

Rechtsgrundlage: § 1 KJHG, Beschluß des JWA

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
477 3 654/4				
	500	500	290,22	
477 3 661/7	3 230	2 780	2 780,00	
477 3 700/1				
	13 686 495	11 934 873	11 292 227,39	
477 3 701/0				
	238 200	225 000	225 000,00	
477 3 702/8				
	15 000	15 000	15 000,00	
477 3 703/6				
	191 420	178 684	169 900,00	
	14 134 845	12 356 837	11 705 197,61	
	50 000	149 999	556 286,71	
Zuschuss	14 084 845	12 206 838	11 148 910,90	
Überschuss	-	-	-	

478 Jugendfürsorgerische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.

Verfügungsberecht. Anst.

Einnahmen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
478 3 703/0				
	171 000	170 000	155 298,16	
478 3 705/7				
	88 170	85 000	76 486,00	
478 3 706/5				
	122 731	106 776	75 000,00	
478 3 707/3				
	-	-	22 020,00	
478 3 708/1				
	80 000	-	-	
	459 901	361 776	328 804,16	
	-	-	-	
Zuschuss	459 901	361 776	328 804,16	
Überschuss	-	-	-	

490 Krankenversorgung nach § 276 LAG

Verfügungsberecht. Anst.

Einnahmen				
490 3 160/2				
	112 450	112 450	104 318,80	
490 3 240/4				
	100	100	-	
490 3 254/4				
	100	100	-	
Summe Einnahmen	112 650	112 650	104 318,80	

Zu 477 3 654/4

Erstattung von Reisekosten für die Betreuung von Minderjährigen, die sich im Rahmen der Fürsorgeerziehung bzw. Freiwilligen Erziehungshilfe in Heimerziehung befinden und von Fachkräften der freien Jugendhilfeträger betreut werden.

Rechtsgrundlage: §§ 3, 4, 77 KJHG

Zu 477 3 661/7

Das Jugendamt zahlt für die Mitgliedschaft im Pestalozzi-Fröbel-Verband und im Dt. Institut für Vormundschafswesen Beiträge.

Rechtsgrundlage: Vertragl. Verpflichtung

Zu 477 3 700/1

Für die nach §§ 74, 76 KJHG übertragenen Aufgaben des Jugendamtes werden an folgende Verbände Zuschüsse gezahlt:
Arbeiterwohlfahrt, Evangelischer Gemeindedienst, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Ev. Familienbildungswerk, Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer.

Rechtsgrundlage: §§ 74, 76 KJHG

Zu 477 3 701/0

Der Jugendring und die Jugendorganisationen erhalten zur Unterhaltung ihrer Geschäftsstellen einen pauschalen Zuschuß und eine Zuwendung je aktives Mitglied.

Rechtsgrundlage: §§ 12, 74 KJHG und Beschluß des JWA

Zu 477 3 702/8

Die Jüdische Gemeinde, der Verein zur Förderung und Betreuung spastisch gelähmter Kinder und das Deutsche Rote Kreuz erhalten zu den Personalkosten eines Sozialarbeiters pauschale Zuwendungen.

Rechtsgrundlage: §§ 12, 74 KJHG

Zu 477 3 703/6

Für die in der Adoptionsvermittlung tätigen 2 Fachkräfte erhält der Evgl. Gemeindedienst Kostenersatz.

Rechtsgrundlage: Adoptionsvermittlungsgesetz

Zu 478 3 703/0

Zuschüsse an Vereine und Initiativgruppen Behinderter¹ einschließlich Fahrtkosten für Körperbehinderte zu Veranstaltungen. Folgende Vereine werden bezuschußt: Verein zur Förderung und Betreuung spastisch gelähmter Kinder und anderer Körperbehinderter e.V., Club 68 Düsseldorf e.V., Freundeskreis der Rollstuhlfahrer, Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V., Stadtverband der Gehörlosen, Arbeitsgemeinschaft der Vereine der Behinderten.

Rechtsgrundlage: § 39 Abs. 3 BSHG

Zu 478 3 705/7

Es wird der Verein "Aktion Psychokultgefahren e.V." bezuschußt. Zweck des Vereins ist insbesondere die Beratung und Hilfeleistung bei psycho-sozial Abhängigen und betroffenen Angehörigen und die allgemeine Aufklärung über Gefahren, die von Psychokulten u. ä. Gruppen ausgehen.

Rechtsgrundlage: §§ 1, 74 KJHG und Beschluß des JWA

Zu 478 3 706/5

Der VAMV besteht seit 1977. Der Verband hat es sich zur Aufgabe gemacht, Alleinerziehende in Konfliktsituationen zu beraten, sowie Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche durchzuführen.

Rechtsgrundlage: §§ 1, 74 KJHG und Beschluß des JWA

Zu 490 3 160/2

Erstattung des 25 %igen Anteils an der Krankenversorgung durch das Ausgleichsamt (s. Hst. 490 3 781/3).

Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 490 3 240/4

Erstattung von Ersatzpflichtigen.

Rechtsgrundlage: § 91 BSHG i.V.m. § 276 LAG

Zu 490 3 254/4

Bei einem stationären Aufenthalt von mehr als 30 Tagen wird die Unterhaltshilfe anteilig einbehalten.

Rechtsgrundlage: § 276 Abs. 4 LAG

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke	
Ausgaben					
490 3 781/3	Krankenversorgung gemäß § 276 LAG	450 000	450 000	417 274,94	
	Summe Ausgaben	450 000	450 000	417 274,94	
	Summe Einnahmen	112 650	112 650	104 318,80	
	Zuschuss	337 350	337 350	312 956,14	
	Überschuss	-	-	-	
496 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund					
Verfügungsberechtig. An					
Einnahmen					
496 3 161/8	Ersatzleistung vom Bund	5 900 000	8 850 250	8 613 410,91	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 496 3 781/0, 496 3 782/9, 496 3 784/5, 496 3 785/3 Davon Kindergeld 5 400 000 DM Anordnungsberechtig. An
	Summe Einnahmen	5 900 000	8 850 250	8 613 410,91	
Ausgaben					
496 3 781/0	Krankenhilfe für Besucher aus der DDR usw.	500 000	850 000	765 705,81	Siehe 496 3 161/8 Gegens.deckungsfähig 496 3 782/9, 496 3 784/5
496 3 782/9	Barbeihilfen an Besucher aus der DDR	-	2 600 000	2 709 800,00	Siehe 496 3 161/8
496 3 784/5	Zusatzreisen an Besucher aus der DDR	-	250	131,10	Siehe 496 3 161/8
496 3 785/3	Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz	5 400 000	5 400 000	5 137 774,00	Verfügungsberechtig. An Siehe 496 3 161/8
	Summe Ausgaben	5 900 000	8 850 250	8 613 410,91	
	Summe Einnahmen	5 900 000	8 850 250	8 613 410,91	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	
497 Sonstige soziale Angelegenheiten (andere Kostenträger)					
Verfügungsberechtig. An					
Einnahmen					
497 3 161/2	Ersatzleistung des Landes	60 000	40 000	110 792,38	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 497 3 781/5
	Summe Einnahmen	60 000	40 000	110 792,38	

Zu 490 3 781/3

Ambulante und stationäre Krankenversorgung, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel an Berechtigte.

Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 496 3 161/8

Die Ausgaben des UA 496 werden vom Bund in voller Höhe erstattet.

Rechtsgrundlage: Entsprechend den Entstehungsgründen der Ausgabepositionen

Zu 496 3 781/0

Ärztliche Behandlungen, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel.

Rechtsgrundlage: Richtlinien für Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus der DDR und Berlin-Ost und den ost- und südosteuropäischen Staaten vom 06.01.1982.

Zu 496 3 782/9

Bundesanteil am Begrüßungsgeld für Besucher aus der DDR usw.
Jeder Besucher erhält aus Bundesmitteln 100,-- DM.

Rechtsgrundlage: Richtlinien für Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus der DDR und Berlin-Ost und den ost- und südosteuropäischen Staaten vom 06.01.1982.

Zu 496 3 784/5

Zusatzreisen - meist Flug Hannover-Berlin - für Besucher, wenn zwingend notwendig.

Rechtsgrundlage: Richtlinien für Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus der DDR und Berlin-Ost und den ost- und südosteuropäischen Staaten vom 06.01.1982.

Zu 496 3 785/3

Kindergeld an städtische Bedienstete.

Rechtsgrundlage: Bundeskindergeldgesetz

Zu 497 3 161/2

Ersatzleistungen des Landes für Beihilfen an Vertriebene und Flüchtlinge.

Rechtsgrundlage: Siehe entsprechende Entstehungsgründe bei den Ausgabehaushaltsstellen

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
497 3 781/5				
Beihilfen an Vertriebene, Flüchtlinge usw.	60 000	40 000	110 792,38	Siehe 497 3 161/2
Summe Ausgaben	60 000	40 000	110 792,38	
Summe Einnahmen	60 000	40 000	110 792,38	
Zuschuss	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	
498	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher			
	Träger -			Verfügungsberechtigter
Einnahmen				
498 3 171/4	1	1	20 160,00	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 498 3 783/6
498 3 176/5	4 000	4 000	146 254,14	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 498 3 781/0
498 3 177/3	4 210	4 210	4 210,00	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 498 3 640/6, 498 3 781/0
498 3 178/1	49 155	44 049	44 057,22	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 498 3 798/4
498 3 179/0	100	100	96 279,25	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 498 3 799/2
498 3 180/3 498 3 207/9	- 29 633	170 000 29 633	165 835,37 29 632,50	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 498 3 789/5
498 3 240/0	2 000	3 500	1 756,00	Mehreinnahmen wach Mindereinnahmen für zu Minderausgaben bei 498 3 783/6
498 3 241/9	3 000	15 000	781,00	
498 3 242/7	25 000	10 000	22 085,79	
Summe Einnahmen	117 099	280 493	531 051,27	

Zu 497 3 781/5

Härtefonds, Nachhilfeunterricht und Kindergartengebühren für Kinder von Aussiedlern und Zuwanderern aus der DDR

Rechtsgrundlage: Erlaß MAGS II C 2 - 9650/9611a vom 23.07.76 und nachfolgender Erlaß MAGS IV C - 2 - 9420.5 -

Zu 498 3 171/4

Zuwendungen des Landes für die Erholungsfürsorge.

Rechtsgrundlage: Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gemeinden (GV)
- ANBest - G

Zu 498 3 177/3

Die Erträge der Stiftung sind für "wohlthätige Zwecke" zu verwenden.

Rechtsgrundlage: Testamente vom 26.03.1940, 10.02.1944 und 29.08.1944.

Zu 498 3 178/1

Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von Düsseldorfer Einwohnern, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß und Stiftungssatzung vom 30.06.1983 und 02.08.1983.

Zu 498 3 179/0

60 % des Überschusses aus dem Stiftungsvermögen stehen zweckgebunden der Stadt Düsseldorf zur Verteilung an die Düsseldorfer Altenheime, soweit sie gemeinnützig sind, zur Verfügung.

Rechtsgrundlage: Stiftungsurkunde vom 08.03.1965.

Zu 498 3 207/9

Der Nachlaß "Dr. Elisabeth Renneboom" wurde auf die Stadt Düsseldorf übertragen und ist für die Gewährung von Einzelbarbeihilfen für Altenerholungsmaßnahmen bestimmt.

Rechtsgrundlage: Erbschein/Satzung.

Zu 498 3 240/0

Kostenbeiträge von Teilnehmern an der Altenerholung.

Rechtsgrundlage: § 79 BSHG (analoge Anwendung)

Zu 498 3 242/7

Rückzahlung von Genossenschaftsanteilen von Sozialhilfeempfängern, die aus den Genossenschaftswohnungen ausziehen.

Rechtsgrundlage: Vertrag

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
498 3 640/6				Verfügungsberechtigt Siehe 498 3 177/3 Übertragbar
	210	216	216,00	
498 3 700/3	1 300 000	1 300 000	969 387,10	
498 3 702/0	180 000	180 000	-	Ausgaben bedürften der Zustimmung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales Verfügungsberechtigt
498 3 760/7	70 000	60 000	59 602,00	
498 3 781/0	131 220	4 000	114 767,02	Siehe 498 3 176/5 Übertragbar
498 3 782/8	50 000	50 000	25 181,43	
498 3 783/6	80 000	80 000	77 666,49	Siehe 498 3 171/4 Siehe 498 3 240/0
498 3 784/4	21 000	18 000	14 933,45	Verfügungsberechtigt
498 3 785/2	15 000	15 000	4 974,86	
498 3 788/7	630 000	800 000	799 992,00	
498 3 789/5	29 633	29 633	29 632,50	Siehe 498 3 207/9 Übertragbar
498 3 792/5	20 000	40 000	8 346,13	
498 3 794/1	144 115	170 000	165 835,37	Übertragbar
498 3 797/6	9 703	3 994	3 994,00	Siehe 498 3 177/3 Übertragbar
498 3 798/4	49 155	44 049	44 057,22	Siehe 498 3 178/1 Übertragbar
498 3 799/2	100	100	96 279,25	Siehe 498 3 179/0 Übertragbar
	Summe Ausgaben	2 730 136	2 414 864,82	
	Summe Einnahmen	117 099	531 051,27	
	Zuschuss	2 613 037	1 883 813,55	
	Überschuss	-	-	

499

Milchfrühstück

Verfügungsberechtigt

Einnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

499 3 780/6	270 000	242 000	213 980,91
	Summe Ausgaben	270 000	213 980,91
	Summe Einnahmen	-	-
	Zuschuss	270 000	213 980,91
	Überschuss	-	-

recht. A
7/3
Zu 498 3 700/3

Betriebskosten für den Behindertenfahrdienst an die Taxi-Innung für Schwenksitz-Taxen, an den Arbeiter-Samariterbund, den Malteser Hilfsdienst und das Lazarus Hilfswerk.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Ausschusses für Gesundheit und Soziales

ürten z
es Aus
Gesundh
recht. A
6/5
Zu 498 3 702/0

Zuschüsse an Ausländervereine für Mieten, Geschäftsbedarf, Renovierungs- und Materialkosten. Die Vereine fördern die Integration ihrer Landsleute, indem sie für Kinder und Jugendliche Freizeitangebote schaffen, Sprach- und Alphabetisierungskurse anbieten und darüber hinaus eine Sozialberatungsfunktion übernehmen.

Rechtsgrundlage: Richtlinien für die Gewährung von Mietzuschüssen für Klubräume ausländischer Vereine, Beschluß des Fachausschusses aus 1985.

1/4
0/0
recht. A
Zu 498 3 782/8

Ankauf von Genossenschaftsanteilen für Wohnungssuchende, die aufgrund ihrer finanziellen Verhältnisse nicht in der Lage sind, die Anteile selbst zu kaufen.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß vom 22.05.1969

17/8
Zu 498 3 783/6

Durchführung von 3wöchigen Erholungsaufenthalten für Senioren.

Rechtsgrundlage: freiwillige Leistung

7/3
Zu 498 3 784/4

Ausgaben für die Gruppen- und Gemeinwesenarbeit des HBD in Stadtwohnheimen für Obdachlose.

Rechtsgrundlage: freiwillige Leistung

8/1
Zu 498 3 788/7

9/0
Folgende Vergünstigungen werden den Inhabern des Passes gewährt: Preisnachlaß bei der Rheinischen Bahngesellschaft, ermäßigte Eintrittspreise bei dem Besuch kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen und bei dem Besuch der städtischen Sporteinrichtungen und Stadtbäder.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Rates vom 14.03.1985 und 22.10.1987.

Zu 498 3 789/5

S. Erläuterungen zu Haushaltsstelle 498 3 207/9

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
500	Allgemeine Gesundheitspflege				Verfügungsberechtigter
	Einnahmen				
500 3 100/4	Amtsärztl.- und Verwaltungsgebühren	550 000	490 000	462 232,75	
500 3 111/0	Gebühren für private Untersuchungen	-	10 000	-	
500 3 131/4	Erlös aus der Abgabe von Fixierbädern u.ä.	-	1 500	192,00	
500 3 140/3	Mieten	16 956	16 956	17 120,44	
500 3 150/0	Ersatzleistung von Versicherungen	1 000	1 000	765,67	Anordnungsberechtigter
500 3 151/9	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	30 000	26 000	20 522,02	Anordnungsberechtigter
500 3 157/8	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	55,88	
500 3 161/6	Kostenerstattungen des Landes	93 068	73 000	112 694,38	
500 3 162/4	Erstattung persönlicher Ausgaben	100 000	110 000	70 000,00	Anordnungsberechtigter
500 3 164/0	Erstattungen aus sonstigem öffentlichen Bereich	110 000	110 000	222 967,47	Anordnungsberechtigter
500 3 166/7	Erstattung persönlicher Ausgaben	30 000	30 000	43 644,76	Anordnungsberechtigter
500 3 171/3	Landeszuweisungen	-	-	11 710,83	
	Summe Einnahmen	932 024	869 456	961 906,20	
	Ausgaben				
500 3 460/7	Auslagenersatz für Bewirtung	1 320	1 320	1 305,08	
500 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	10 481 500	13 303 400	10 063 709,80	
500 3 520/4	Medizin.u.techn.Instrumente, Geräte u.Einrichtung	30 000	30 000	36 636,12	Übertragbar
500 3 523/9	Katastrophenschutz und Sanitätsdienst	60 000	60 000	55 813,66	
500 3 560/3	Fortbildung	1 500	1 000	857,00	
500 3 562/0	Prüfungsgebühren für Heilpraktiker	3 000	-	-	
500 3 570/0	Wäsche und Kleidung	29 000	29 000	23 796,20	
500 3 571/9	Arzneien, Chemikalien, Verbandmittel usw.	102 500	102 500	61 005,64	
500 3 572/7	Röntgen- und Laborbedarf - Aufwand und Ersatz	300 000	200 000	231 275,62	
500 3 575/1	Sachausgaben für Altenkrankenhaus Benrath	2 000	2 000	1 956,30	
500 3 576/0	Dank für ehrenamtliche Krankenhauspflege	3 000	3 000	2 970,40	
500 3 577/8	AIDS-Aufklärung und Beratung	60 000	100 000	96 528,87	Gegens.deckungsfähig 542 3 703/0
500 3 578/6	Testmaterial für Aktion gegen den Herztod	5 000	5 000	4 357,97	
500 3 579/4	Nebenkosten Psych. u. Neurol. Gesundheitsdienst	3 000	3 000	2 899,91	
500 3 580/8	Kosten der Begegnungsstätten des psych. Dienstes	9 000	9 000	8 986,52	
500 3 581/6	Kosten sportärztl. Beratungen und Untersuchungen	8 200	8 200	-	
500 3 582/4	Epidemiologische Großuntersuchungen	15 000	30 000	-	
500 3 583/2	Schadstoffuntersuchungen der Luft	70 000	100 000	-	
500 3 584/0	Pestiziduntersuchungen des Trinkwassers	20 000	20 000	-	
500 3 585/9	Legionellenuntersuchungen	100 000	30 000	-	
500 3 586/7	Kosten Ernährungsberatung	2 000	-	-	
500 3 587/5	Clearing-Stelle	50 000	-	-	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des zuständigen Fachausschusses
500 3 650/2	Nebenkosten der Schulgesundheitsfürsorge	54 000	60 000	34 368,96	
500 3 651/0	Leistungen außerhalb des Hauses	470 000	340 000	470 530,54	
500 3 652/9	Schutzimpfungen	99 881	60 000	43 340,89	
500 3 653/7	Fahrt- und Zuführungskosten	6 400	6 400	6 396,60	
500 3 655/3	Gesundheitserziehung	60 000	60 000	69 410,19	

Zu 500 3 151/9

Die Ärzte des Amtes, denen die Ausübung einer Nebentätigkeit in den Diensträumen gestattet ist, zahlen 20 % ihrer daraus resultierenden Einnahmen für die Inanspruchnahme städtischen Personals, der Diensträume und der Einrichtungen an die Stadt.

Zu 500 3 161/6

Es werden erwartet:

a) Erstattung von Kosten für Impfstoffe	63.068 DM
b) Erstattungen für Prüfungen in Heilberufen (500 Prüflinge je 60 DM)	30.000 DM
	93.068 DM
	=====

Zu 500 3 572/7

Aus dieser Position werden sämtliche für den Röntgen- und Laborbereich benötigten Verbrauchsgüter - wie Röntgenfilme, Chemikalien für die Entwicklung, andere Chemikalien für den Laborbetrieb - und Gebrauchsgüter - wie Pipetten - angeschafft. Durch die steigende Zahl der Röntgenaufnahmen und Untersuchungen (Qualifizierung der ärztlichen Untersuchungen) ist der Bedarf an Reagenzien, Röntgenfilmen und Testmaterialien gestiegen.

Zu 500 3 577/8

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Drucksachen, Plakaten usw. sowie Honorare für Grafiker, Druckkosten u.ä. für die Beratung und Aufklärung im Zusammenhang mit AIDS.

Zu 500 3 581/6

Das Gesundheitsamt hat ab 1989 vom Sportamt die sportärztliche Beratung und Betreuung übernommen. Einmal wöchentlich findet eine sportärztliche Beratungs- und Untersuchungsstunde beim Gesundheitsamt statt. Die Mittel sollen für den Entwurf und Druck von sportmedizinischen Gesundheitspässen und für Verbrauchsmaterial bei den Untersuchungen verwendet werden.

Zu 500 3 582/4

Durch Schadstoffbelastungen von Wasser, Boden, Luft usw. und die sich daraus ergebenden Umwelteinflüsse entstehen auch nachteilige gesundheitliche Einwirkungen auf die Menschen. Um den Zusammenhang von Umwelteinflüssen und verschiedenen gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu erforschen, sind bestimmte epidemiologische Großuntersuchungen notwendig. Die Mittel sollen für Testmaterialien, Gutachten usw. verwendet werden.

Zu 500 3 583/2

Die Mittel sind erforderlich für kurzfristig notwendige Untersuchungen der Luft bei gesundheitsschädigenden Schadstoffbelastungen, z.B. durch Asbestfasern oder in der Umgebung von chem. Reinigungen usw. Die bereits 1989 begonnenen Untersuchungen auf Asbestfasern in städt. Einrichtungen müssen fortgeführt werden.

Zu 500 3 585/9

Die Mittel sind vorgesehen für bakteriologische Untersuchungen von Wasserversorgungsanlagen in Pflegeheimen auf Legionellen (Erreger der sogenannten "Legionärskrankheit"). Zahlreiche Untersuchungen zeigen den Befall von Warmwassereinrichtungen mit Legionellen. Durch die Verwendung dieses Wassers in Duschen, Verneblern und Inhalationsgeräten ist es bereits wiederholt bei älteren und abwehrgeschwächten Patienten zu Lungenentzündungen gekommen. Vergleichbare Untersuchungen zeigen alleine in Altenheimen einen Befall bis 70 % der untersuchten Einrichtungen. Vorbeugende Untersuchungen, die in Düsseldorf erstmals 1990 durchgeführt worden sind, müssen deshalb unbedingt weitergeführt werden.

Zu 500 3 650/2

Kosten für Honorare für beauftragte Ärzte und Hilfspersonal bei der Erledigung schulzahnärztlicher Aufgaben, Transportkosten für Schülerinnen und Schüler zu Reihenuntersuchungen im Gesundheitshaus Kölner Straße 180, Entwurf und Druck von Informationsmaterial.

Zu 500 3 651/0

Aus dieser Haushaltsstelle werden insbesondere die Leistungen der Institute der Universität (z.B. Serologische Blutuntersuchungen, Stuhluntersuchungen, Augenuntersuchungen) und die vom Rheinischen Tuberkuloseausschuß vorgenommenen Röntgenreihenuntersuchungen bezahlt.

Zu 500 3 652/9

Es sind für folgende Impfungen vorgesehen:

DT, Tetanol	27.134 DM
Polio	5.867 DM
Grippe	14.373 DM
Masern/Mumps/Röteln	27.280 DM
Röteln	2.787 DM
Nebenkosten (Anzeigen, Zucker für Polioimpfung, Spritzen, Alkohol)	22.440 DM
	99.881 DM
	=====

Hierbei wird davon ausgegangen, daß das Land NW diese Kosten mit rd. 63.000 DM bezuschußt. (s.Hst. 500 3 161/6).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
500 3 656/1	Entschädigung für Verdienstausf. gem. § 31 BSG	500	500	-	
500 3 657/0	Archiv.v.amts- u. betriebs- ärztl. Untersuch.Akten	5 000	5 000	2 688,34	
500 3 658/8	Spielzeug	1 000	1 000	-	
500 3 659/6	Ermittlungsgebühr	100	100	-	
500 3 661/8	Vereinsbeiträge	590	590	590,00	
500 3 662/6	Medizinische Fachliteratur	17 500	10 000	24 450,00	
500 3 665/0	Teilnahme an Ausstellungen	30 000	30 000	14 578,72	
500 3 666/9	Bewegungsgeld	1 000	850	845,66	
500 3 667/7	Untersuchungen auf Schadstoffbeeinträchtigungen	-	-	176 463,23	
500 3 668/5	Bereitstellung von Informationsmaterial	10 000	-	-	
500 3 669/3	Vermischte Ausgaben	6 000	9 000	5 795,10	
500 3 760/6	Ambulante Hilfen im sozialpädiatrischen Dienst	2 000	2 000	1 920,00	
	Summe Ausgaben	12 119 991	14 622 860	11 443 477,32	
	Summe Einnahmen	932 024	869 456	961 906,20	
	Zuschuss	11 187 967	13 753 404	10 481 571,12	
	Überschuss	-	-	-	
510	Kliniken				
					Verfügungsberecht.
Einnahmen					
510 3 110/5	Pflege- und Nebenkosten	-	-	10 852,34-	
510 3 158/0	Erstattung zuviel gezahlter Kosten	-	-	1 116 089,26	
510 3 165/2	Erstattung zuviel gezahlter Verlustabdeckung	-	-	233 184,90	
	Summe Einnahmen	-	-	1 338 421,82	
Ausgaben					
510 3 715/4	Verlustabdeckung	1 978 000	2 203 000	2 187 000,00	Verfügungsberecht.
	Summe Ausgaben	1 978 000	2 203 000	2 187 000,00	
	Summe Einnahmen	-	-	1 338 421,82	
	Zuschuss	1 978 000	2 203 000	848 578,18	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 500 3 668/5

Kosten für Informationsmaterial, das von anderen Institutionen konzipiert und nur gegen Kostenerstattung abgegeben wird.

Zu 500 3 760/6

Beschaffung von Heilnahrung, Windeln, Spielzeug zu therapeutischen Zwecken u.a. für die Behandlung und Versorgung von Kindern aus bedürftigen Familien im Rahmen der sozialpädiatrischen Betreuung (Erste Hilfe).

Zu UA 510

Die Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf werden gem. § 15 Krankenhausgesetz NW als Eigenbetrieb geführt. Die Einnahmen und Ausgaben werden daher über einen Wirtschaftsplan abgewickelt (s. Vorbericht u. Anlagen). Im Unterabschnitt 510 wird lediglich der Zuschußbedarf veranschlagt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
540	Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt				Verfügungsberechl.
Einnahmen					
540 3 100/9	Gebühren f.amtl. Untersuchungen, Gerichtskosten	11 000	11 000	10 607,93	Anordnungsberechl.
540 3 101/7	Gebühren für private Untersuchungen	110 000	75 000	115 058,05	
540 3 162/9	Kostenausgleich von der Stadt Duisburg	1	1	-	
540 3 167/0	Entschädigung für Sachverständigenleistung	1 000	1 000	495,00	
	Summe Einnahmen	<u>122 001</u>	<u>87 001</u>	<u>126 160,98</u>	
Ausgaben					
540 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 741 200	1 648 900	1 663 127,56	
540 3 520/9	Glasbedarf, Apparatewartung, Kleingeräte	53 000	50 000	50 323,97	Gegens.deckungstähr 540 3 570/5
540 3 560/8	Beschaffung und Pflege der Schutzkleidung	5 100	5 100	4 542,86	
540 3 570/5	Chemikalien	50 000	52 000	51 452,59	Gegens.deckungstähr 540 3 520/9
540 3 571/3	Entsorgung von schädlichen Stoffen	1 000	2 000	603,00	
540 3 572/1	Vergabe v. Unters. an andere Untersuchungsämter	1 500	4 000	468,00	
540 3 650/7	Fachliteratur	5 700	5 700	5 592,71	
540 3 669/8	Vermischte Ausgaben	700	600	562,13	
540 3 672/8	Kostenausgleich an die Stadt Duisburg	2 500	5 000	126,00	
	Summe Ausgaben	<u>1 860 700</u>	<u>1 773 300</u>	<u>1 776 798,82</u>	
	Summe Einnahmen	<u>122 001</u>	<u>87 001</u>	<u>126 160,98</u>	
	Zuschuss	1 738 699	1 686 299	1 650 637,84	
	Überschuss	-	-	-	
541	Institut für Lebensberatung				Verfügungsberechl.
Einnahmen					
541 3 140/2	Mieten	-	-	222,83-	
541 3 150/0	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	-	-	2 725,14	
541 3 166/6	Erstattung von Hausbewirtsch.-kosten	-	-	1 744,47-	
	Summe Einnahmen	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>757,84</u>	
Ausgaben					
	Summe Ausgaben	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Summe Einnahmen	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>757,84</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>757,84</u>	

Zu 540 3 100/9

Bei dieser Haushaltsstelle werden Gebühren für die amtlichen Untersuchungen von Lebensmittelproben und Bedarfsgegenständeproben vereinnahmt. Im Beanstandungsfall werden die Untersuchungskosten, die nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen zu berechnen sind, in Rechnung gestellt. Die Einnahmen sind von der Zahl der Beanstandungen, der Höhe der dabei anfallenden Untersuchungsgebühr und vom Verfahrensausgang abhängig. Nur wenn die Untersuchungsgebühren vor Rechtskraft des Bußgeldbescheides freiwillig übernommen werden, erfolgt die Verbuchung hier, sonst fließen die Gebühren der Hst. 110 3 260/5 zu.

Zu 540 3 101/7

Gebühren werden erhoben für die Untersuchung von Lebensmittelproben, Bedarfsgegenständen und technischen Artikeln, die im Auftrage privater Personen und Firmen und städtischer Dienststellen und anderer Behörden durchgeführt werden. Weiterhin sind für Düsseldorfer Firmen Exportbescheinigungen auszustellen. Der Ansatz wurde unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 1989 geschätzt.

Zu 540 3 167/0

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Entschädigungen für Sachverständigenleistungen, die jeweils vom Gericht nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen festgesetzt werden, vereinnahmt.

Zu 540 3 520/9

Die Mittel werden benötigt zur Durchführung der vom Gesetzgeber übertragenen Untersuchungen der amtlichen Proben von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen. Die Mehrausgaben sind zurückzuführen auf zusätzliche Wartungskosten für neu angeschaffte Geräte und erhöhten Bedarf an Kleingeräten und Laborglas für ständig zu verbessernde Analysetechniken.

Zu 540 3 570/5

Aus dem Ansatz werden die für den Laborbetrieb erforderlichen Chemikalien und Versorgungsgase (Helium, Stickstoff, Sauerstoff usw.) für Meßgeräte beschafft. Die Ausgaben entstehen:

- a) bei der Erfüllung des gesetzlichen Auftrages, die Einhaltung des Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände-rechtes durch Untersuchung von Proben zu überwachen,
- b) durch Untersuchungen im Rahmen des Umweltschutzes, insbes. Feststellung der Schadstoffbelastung von Mutterboden und Pflanzenaufwuchs,
- c) durch Untersuchungen im Zusammenhang mit der Ausstellung von Ausfuhrbescheinigungen.

Zu 540 3 571/3

Bei den Untersuchungen fallen wasserschädliche Stoffe an, die mit Mitteln dieser Haushaltsstelle schadlos beseitigt werden. Der Ansatz wurde geschätzt. Der Umfang der zu beseitigenden Stoffe ist nicht voraussehbar.

Zu 540 3 572/1

Insbesondere im Rahmen des Vollzugs des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständerechtes sind vereinzelt im Untersuchungsamt noch nicht erprobte Einzeluntersuchungen zu erledigen. Dafür ist ein unverhältnismäßig hoher Zeitaufwand zu erbringen. Wirtschaftlicher ist es, solche Aufgaben zu vergeben.

Zu 540 3 669/8

Die Mittel sind erforderlich, um für den Laborbetrieb notwendige Materialien, u.a. Tiefkühlbeutel zur Aufbewahrung von Proben, Filme für Polaroidkamera zur Beweissicherung u.a. zu beschaffen.

Zu 540 3 672/8

Zwischen den Städten Duisburg und Düsseldorf wurde eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Chemischen und Lebensmittel-Untersuchungsämter abgeschlossen. Die Zusammenarbeit soll möglichst bei jedem zu gleichen Belastungen und Aufwendungen führen. Etwaige Mehrleistungen werden kostennäßig erstattet.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
542	Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
542 3 140/7	Mieten	34 799	34 695	26 806,76	
542 3 152/0	Erstattung von Hausbewirtsch.-kosten	8 880	8 112	11 309,13	
542 3 169/5	Innere Verrechnungen	1 465 716	1 437 897	1 493 036,60	
542 3 172/5	Zuweisungen des Landschaftsverbandes	199 400	199 302	162 280,36	
542 3 176/8	Spenden	1	100	200,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen 1989 zu Minderausgaben 1989 542 3 572/0
	Summe Einnahmen	1 708 796	1 680 106	1 693 632,85	
	Ausgaben				
542 3 410/4	Pers.Kosten f.d.Einsatz von Ärzten im Rett-dienst	1 285 716	1 257 897	1 368 869,64	
542 3 411/2	Honorare Beratungsstelle § 218 StGB	30 000	25 000	29 340,00	
542 3 412/0	Ambulante Betreuung psych. Kranker - Honorarkräfte	82 000	55 000	58 932,50	
542 3 413/9	Betreuung von Ausländerkindern	6 000	8 000	2 590,00	
542 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 824 200	3 651 200	3 662 302,25	
542 3 530/5	Mietausgaben für beschützende Wohngruppen	34 799	34 695	32 022,95	
542 3 540/2	Hausbewirtschaftungskosten	8 880	8 112	9 228,48	
542 3 562/3	Kostenanteil Supervision	6 250	4 500	6 000,00	
542 3 572/0	Verwendung der Spendenmittel	1	100	150,00	Siehe 542 3 176/8
542 3 573/9	Sachkosten im Rettungswagen-dienst	180 000	180 000	124 166,96	
542 3 574/7	Kosten Beratungsstelle § 218 StGB	5 000	5 000	4 985,78	
542 3 575/5	Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft	20 000	5 000	4 437,52	
542 3 576/3	Servicebüro für gesundheitl. Selbsthilfegruppen	31 080	20 000	12 001,08	Ausgaben bedürften der Zustimmung des zuständigen Fachausschusses
542 3 577/1	Kriseninterventionsdienst	1	300 000	-	
542 3 578/0	Sachkosten für Wohngemeinschaften Behindert	10 800	10 800	10 429,63	
542 3 586/0	Gesundheitsprojekt "Gesunde Städte" der WHO	60 000	45 000	-	
542 3 587/9	Herstellung eines Gesundheitsführers	40 000	50 000	-	
542 3 700/6	Zuschuß z. psychosoz. Betreuung - Hauspflege	620 000	610 000	450 000,00	
542 3 701/4	Zuschuß zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs	100 000	100 000	60 000,00	
542 3 702/2	Polenilfe	10 000	10 000	10 000,00	
542 3 703/0	Zuschuß zur AIDS-Hilfe	395 000	200 000	140 199,38	Gegens.deckungsfähig 500 3 577/8
542 3 704/9	Zuschuß Beratungsstelle f.Schwangerschaftsprobleme	262 580	100 000	100 000,00	
542 3 705/7	Zuschuß zur Alkoholkrankenfürsorge	365 000	365 000	340 000,00	Ausgaben über einen Teilbetrag von 50 000,- bedürfen der Zustimmung des Fachausschusses
542 3 706/5	Ambulante Vers.psych.Kranker u.seelisch Behindert.	206 000	160 000	144 978,48	Ausgaben bedürften der Zustimmung des Fachausschusses

Zu 542 3 140/7

Bei dieser Haushaltsstelle wird die Erstattung von Mietausgaben durch die Mieter der therapeutischen Wohngemeinschaft Uerdinger Str. 23 und Flurstraße 67 vereinnahmt (siehe Hst. 542 3 530/5).

Zu 542 3 152/0

Erstattung von Hausbewirtschaftungskosten (Strom u.a.) durch die Mieter der therapeutischen Wohngemeinschaft Uerdinger Str. 23 und Flurstr. 67, die die Stadt Düsseldorf aus der Haushaltsstelle 542 3 540/2 vorgelegt hat.

Zu 542 3 169/5

Erstattung der Personalkosten für die im Rettungsdienst eingesetzten Ärzte (1.285.716 DM) und die in den Rettungswagen verbrauchten Materialien (Arzneien, Verbandsmittel und ähnliches - 180.000 DM).

Zu 542 3 172/5

Folgende Zuschüsse des Landschaftsverbandes werden erwartet:

a) zu den Kosten der Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle	137.800 DM
b) zu den Personalkosten einer Sozialarbeiterin zur Betreuung der Bewohner der therapeutischen Wohngemeinschaften	50.800 DM
c) Sachkostenpauschale für die Bewohner dieser Wohngemeinschaften	<u>10.800 DM</u>
	199.400 DM
	=====

Zu 542 3 410/4

Aus dieser Position werden sowohl die Honorare der Rettungsärzte als auch die aus den mit dem Marien-Hospital und den Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf geschlossenen Gestellungsverträgen entstehenden Kosten gezahlt.

Zu 542 3 530/5

Mietausgaben für die therapeutischen Wohngruppen Uerdinger Str. 23 und Flurstr. 67.

Zu 542 3 540/2

Hausbewirtschaftungskosten für die therapeutischen Wohngemeinschaften Uerdinger Str. 23 und Flurstr. 67 (Strom u.a.). Die Ausgaben werden voll erstattet. (Hst. 542 3 152/0).

Zu 542 3 700/6

Zuschuß an das Deutsche Rote Kreuz, die Arbeiterwohlfahrt, den Caritasverband, die Diakonie in Düsseldorf, den Gemeindedienst, den Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband und die jüdische Gemeinde zu den aus der psychosozialen Betreuung entstehenden im Rahmen der Hauspflege anderweitig nicht gedeckten Kosten auf der Basis der im Vorjahr erbrachten Leistungen.

Zu 542 3 701/4

Zuschuß zu den anderweitig nicht gedeckten Kosten des Vereins Drogenberatung Düsseldorf e.V., dessen Personalkosten von der Stadt Düsseldorf über den SN Nr. 1 - Pers. Ausgaben - zu Lasten des Jugendamtes getragen werden.

Zu 542 3 702/2

Unterstützung des Krankenhauses in Wadowice (Polen) durch die Spende von medizinisch-technischen Geräten, Verbandsmittel und andere Sachspenden.

Zu 542 3 703/0

Zuschuß zu den Personal-, Betriebs- und Sachkosten der auf dem Gebiet der AIDS-Bekämpfung tätigen Vereine und Verbände sowie sonstiger Gruppen.

Zu 542 3 704/9

Zuschuß zu den anderweitig nicht gedeckten Kosten der Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen der PRO FAMILIA und der Arbeiterwohlfahrt.

Zu 542 3 705/7

Zuschuß an die Düsseldorfer Arbeitsgemeinschaft für Suchtkrankenhilfe und die ihr angeschlossenen Vereine und Verbände und an die Diakonie in Düsseldorf - EGD - zu den Betriebskosten der Fachambulanz für Suchtgefährdete sowie den Telefonnotruf.

Zu 542 3 706/5

Zuschüsse zu den Personal-, Betriebs- und Sachkosten von Vereinen, Verbänden und Selbsthilfegruppen, die psychisch Kranke und seelisch Behinderte betreuen, beschäftigungstherapeutisch unterweisen, Hilfen zur Selbsthilfe geben und damit Aufenthalte in entsprechenden Kliniken vermeiden oder verkürzen helfen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
542 3 707/3	Zuschuß Beschäftigungsprojekt f. psych. Kranke	214 055	203 000	203 000,00	Aufgaben bedürften der Zustimmung des Fach- ausschusses
542 3 708/1	Zuschuß Auxillium	46 704	46 604	-	
542 3 709/0	Koord.-Kreis D'dorf 3, Welt-Gruppen	5 000	-	-	Verfügungsberecht. An
542 3 780/4	Überbr.hilfe für AIDS-Infizierte und -Kranke	20 000	25 000	17 816,17	
	Summe Ausgaben	7 869 066	7 479 908	6 791 450,82	
	Summe Einnahmen	1 708 796	1 680 106	1 693 632,85	
	Zuschuss	6 160 270	5 799 802	5 097 817,97	
	Überschuss	-	-	-	
543	Beschauamt				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
543 3 101/0	Gebühren für Bescheing. d. Fleischuntersuchungen	8 000	7 000	8 440,00	
543 3 102/9	Gebühren gem. EWG Richtl. und Fleisch-Hygiene-VO	60 000	-	-	
543 3 110/0	Gebühren f.d. Fleischschau i.d. Beschaubezirken	2 500	3 000	2 812,96	
543 3 150/9	Kostenerst.a.d.Beselt.v. Fleischschaukonfiskaten	100 000	100 000	90 935,76	
543 3 152/5	Ersatzanspruch aufgrund einer Arbeitsunfähigkeit	-	-	748,05	
543 3 160/6	Ersatzleistungen nach dem Absatzfondsgesetz	2 000	3 500	3 502,89	
543 3 166/5	Kostenersatz für das Tätigwerden im Schlachthof	230 000	250 000	258 405,73	
543 3 169/0	Innere Verrechnungen	53 000	52 000	51 000,00	
	Summe Einnahmen	455 500	415 500	415 845,39	
	Ausgaben				
543 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	941 500	890 300	902 993,60	
543 3 571/7	Sonstiger Sachbedarf	15 000	20 000	17 372,88	
543 3 572/5	Kosten Tierkörperbeseitigung	95 000	100 000	-	
543 3 650/0	Wegstreckenentschäd.für Fleischschau i.B-Bez.	800	1 000	749,36	
543 3 716/7	Zuschuß an die Tierkörper- verwertungsanstalt	-	-	90 935,76	
	Summe Ausgaben	1 052 300	1 011 300	1 012 051,60	
	Summe Einnahmen	455 500	415 500	415 845,39	
	Zuschuss	596 800	595 800	596 206,21	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 542 3 707/3

Zuschuß zu den Personal- und Betriebskosten an die Gesellschaft für Rehabilitation und Neue Arbeit mbH (Renatec GmbH), Trägerin Diakonie in Düsseldorf für ein Beschäftigungsprojekt für psychisch Kranke.

Zu 542 3 780/4

Es handelt sich um Überbrückungshilfen für HIV-infizierte oder an AIDS erkrankte Prostituierte um ihnen einen Ausstieg aus der Prostitution zu ermöglichen. Diese Hilfen sollen zur Sicherung des Lebensunterhaltes und zur Schuldentilgung neben anderen Leistungen eingesetzt werden.

Zu 543 3 150/9

Erstattung der Kosten für die Abholung und Beseitigung von Fleischbeschaukonfiskaten durch die Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co. KG (vgl. Hst. 543 3 716/7).
Der Ansatz ist vom Rechnungsergebnis der TBA, Oberhausen, abhängig.

Zu 543 3 160/6

Für die Ermittlung der Schlachtzahlen zahlt das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft, Frankfurt, 0,03 DM je Schlachteinheit. Der Ansatz ist aufgrund von Weniger-Schlachtungen gekürzt.

Zu 543 3 166/5

Kostenersatz für das Tätigwerden von Teilzeitkräften in der Schlachtier- und Fleischschau im Schlachthof durch die Fleischversorgung Düsseldorf (FVD). Das Personal ergänzt bei Bedarf die ständigen Fleischbeschauer. (Öffentlichkeitsvertrag vom 15./16.12.75 und Sanierungsvereinbarung vom 11.06.79 zwischen der Stadt Düsseldorf und der FVD.)

Zu 543 3 571/7

Sachkosten für die Fleischschau und Untersuchungskosten für die Inanspruchnahme des Staatl. Veterinäruntersuchungsamtes Krefeld; Ausgaben, die durch die Schließung des Schlachthoflabors entstanden sind.

Zu 543 3 572/5 (bisher 543 3 716/0)

Aufgrund eines Öffentlichkeitsvertrages werden der Tierkörperbeseitigungsanstalt die Abholkosten für Tierkörper, Tierkörperteile und tierische Erzeugnisse erstattet (s. auch Hst. 543 3 150/9).
Der Ansatz ist vom Rechnungsergebnis der TBA, Oberhausen, abhängig.

Zu 543 3 650/0

Für die Fleischschau in den Bezirken erhalten die Tierärzte eine Wegstreckenentschädigung nach dem Tarifvertrag.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
550	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen				Verfügungsberechtigter
	Einnahmen				
550 3 140/1	Mietanteil Eishockey-Club Eisbären Düsseldorf e.V.	20 000	20 000	17 556,00	Mehreinnahmen wach- Mindereinnahmen für zu Minderausgaben 550 3 530/0
550 3 157/6	Vermischte Einnahmen	1 300	1 000	1 307,81	
550 3 159/2	Erstattung von Umsatzsteuer	50 000	140 000	43 876,32	
550 3 177/0	Mittel des Landessportbundes	50 000	50 000	72 212,50	Mehreinnahmen wach- Mindereinnahmen für zu Minderausgaben 550 3 652/7
550 3 179/7	Spenden für Talentförderungsgruppen	1	1	2 600,00	Mehreinnahmen wach- Mindereinnahmen für zu Minderausgaben 550 3 655/1
	Summe Einnahmen	121 301	211 001	137 552,63	
	Ausgaben				
550 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	5 531 600	5 568 500	5 288 313,42	
550 3 530/0	Miete an Düsseldorfer Eissporthalle	20 000	20 000	17 550,00	Siehe 550 3 140/1
550 3 531/8	Mieten u.a. anlässlich Universiade 1989	-	-	21 834,09	
550 3 640/3	Umsatzsteuer	225 000	439 286	224 486,80	
550 3 642/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	17 135	-	-	
550 3 650/0	Für sportärztliche Beratung	5 000	10 000	1 558,60	
550 3 652/7	Übungsleiter in freiw. Schülersportgemeinschaften	50 000	50 000	72 212,50	Siehe 550 3 177/0 Übertragbar
550 3 655/1	Talentförderungsgruppen - Trainer und Geräte	30 000	30 000	29 640,58	Siehe 550 3 179/7
550 3 661/6	Vereinsbeiträge	33 010	2 970	2 970,00	
550 3 669/1	Vermischte Ausgaben	600	600	496,82	
550 3 679/9	Innere Verrechnungen	182 620	179 092	166 857,67	
550 3 700/0	Förderung von Sportvereinen u. -veranstaltungen	815 000	785 000	715 542,54	Gegens.deckungsfähig 560 3 700/4 Übertragbar
550 3 703/5	An Vereine für Benutzung von Hallen und Bädern	3 065 000	2 530 000	2 611 453,17	
550 3 704/3	An Vereine für Leistungen des ZBH	60 000	60 000	113 133,38	
550 3 705/1	Zuschuß an Rhein-Rettungswacht	-	12 000	12 000,00	
550 3 706/0	Zuschuß für Tischtennis-Leistungszentrum	35 000	-	-	
550 3 712/4	Zuweisungen an die Stadt Erkrath	140 000	150 000	148 634,39	
550 3 717/5	Stiftung von Preisen für Sportzwecke	22 500	22 500	12 661,71	
550 3 727/2	Zuschuß an den TV Angermund	25 000	25 000	25 000,00	
	Summe Ausgaben	10 257 465	9 884 948	9 464 345,67	
	Summe Einnahmen	121 301	211 001	137 552,63	
	Zuschuss	10 136 164	9 673 947	9 326 793,04	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 550 3 159/2

Erstattungsanspruch für vorab gezahlte Vorsteuer. Der Ansatz ist nach Erfahrungswerten ermittelt. Wenigereinnahmen werden erwartet, da nicht mit einer Umsatzsteuer-Erstattung für größere Bauprojekte gerechnet wird.

Zu 550 3 640/3

Soweit Amt 52 wirtschaftliche Aktivitäten zur Erzielung von Einnahmen entfaltet (als Betrieb gewerblicher Art), sind Umsatzsteuern an das Finanzamt zu zahlen. Der Ansatz 1990 enthält eine Nachzahlung für 1982 - 1985 von 239.285,34 DM.

Zu 550 3 650/0

Am 01.01.1989 hat das Gesundheitsamt die sportärztliche Beratungsstelle übernommen. Dem Gesundheitsamt sind die entstehenden Kosten zu erstatten.

Zu 550 3 700/0

Es sind vorgesehen für:

1. Zuschüsse an den Stadtsporthalb zur Förderung des Jugendsports für Sportabzeichenprüfungen für Verwaltung und Geschäftsstelle für hauptamtlichen Geschäftsführer
2. Zuschüsse an Vereine für besondere Sportveranstaltungen Sportverkehr mit Berlin Vereinsjubiläen Teilnahme an Meisterschaften Bundesliga-Vereine - ausgenommen DEG und FORTUNA - und Vereine mit Spitzensportlern Jugendsport Übungsleiter Benutzung von nichtstädtischen Sporthallen und Turnhallen u.ä.
3. Übernahme der von den Vereinen zu zahlenden Straßenreinigungsgebühren

Zu 550 3 703/5

Es sind vorgesehen Zuweisungen an die Vereine für die Benutzung

a) der Hallen	2.775.000 DM
b) der Bäder	100.000 DM
c) der Philipshalle	120.000 DM
d) der Düsseldorfer Eissporthalle (Stiftung der Stadt-Sparkasse Düsseldorf)	70.000 DM
	<hr/>
	3.065.000 DM
	=====

Mehrausgaben werden aufgrund des vorjährigen Rechnungsergebnisses erwartet.

Zu 550 3 704/3

Bei Veranstaltungen des Sports, des Brauchtums, der Kirchen, der NOWEA usw. sind die Kosten für Sonderleistungen innerhalb des Verkehrsbereiches (Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen) an das Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung zu erstatten.

Zu 550 3 705/1

Der Zuschuß ist veranschlagt bei 160 3 705/2, Feuerwehr-Rettungsdienst.

Zu 550 3 712/4

Für die Benutzung der Sportanlage in Unterfeldhaus durch Düsseldorfer Sportvereine und Schulen sind der Stadt Erkrath Personal-, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten zu erstatten. Eine Raten-Rückzahlung von 5.000 DM für eine durch die Stadt Düsseldorf gewährte unverzinsliche Mietvorauszahlung in Höhe von 50.000 DM für die Erweiterung des Sportheimes auf der Sportanlage wird mit der jährlichen Benutzungsgebühr verrechnet.

Zu 550 3 717/5

Der Betrag ist vorgesehen für die Gewährung von Sportpreisen sowie Ehren- und Erinnerungsgaben, auch für Sportmeister aus Düsseldorfer Sportvereinen durch den Oberbürgermeister

Zu 550 3 727/2

Jährlicher Zuschuß zum Kapitaldienst eines Darlehens von 350.000 DM für die Sporthalle des TV Angermund, der seinerzeit von der eingemeindeten Stadt Angermund zugesagt wurde.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen				Verfügungsberechtig.
Einnahmen					
560 3 110/3	Eintrittsgelder für BSA und Hallen	2 500	3 000	2 314,00	
560 3 111/1	Eintrittsgelder für Golfplatz	430 000	347 000	389 216,00	
560 3 140/5	Mieten für Bezirkssportanlagen	400 000	455 000	401 273,38	
560 3 141/3	Hallenbenutzung	240 000	200 000	198 227,50	
560 3 142/1	Mieten für Wohnungen	100 000	100 000	98 380,88	
560 3 143/0	Sonstige Mieten	90	90	85,50	
560 3 144/8	Sonstige Pachten	37 870	14 500	14 496,20	
560 3 145/6	Miete Bezirkssportanlagen (städt. Schulen)	80 000	65 000	71 500,00	
560 3 146/4	Miete Hallen (städt. Schulen)	84 000	70 000	69 696,00	
560 3 147/2	Erbbauszinsen	105 000	105 000	102 370,22	
560 3 148/0	Ersatzleistung Strom- und Wasserentnahme d.Dritte	18 000	22 000	18 384,83	
	Summe Einnahmen	1 497 460	1 381 590	1 365 944,51	
Ausgaben					
560 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	553 700	636 000	356 104,33	Über die Mittelverwen- entscheiden die Bece- vertretungen entspre- der Nachweisung im
560 3 510/9	Unterhaltung und Verbesserung der Anlagen usw.	340 000	65 000	95 334,26	Gegens.deckungsfähig 560 3 512/5, 563 3 512/5 Übertragbar
560 3 511/7	Unterhalt. u. Verbesserung der Bezirkssportanlagen	-	240 000	341 785,01	
560 3 512/5	Unterhaltung des Golfplatzes	78 000	78 000	78 844,11	Gegens.deckungsfähig 560 3 510/9, 563 3 512/5 Übertragbar
560 3 513/3	Betreuung des Golfplatzes	125 000	115 000	115 000,00	Übertragbar
560 3 520/6	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	5 000	5 000	4 960,65	Gegens.deckungsfähig 563 3 520/0
560 3 521/4	Turn- und Sportgeräte	15 000	15 000	14 665,42	Gegens.deckungsfähig 563 3 521/8
560 3 522/2	Unterhaltung der Sportplatzpflegemaschinen	99 000	99 000	101 342,22	Verfügungsberechtig.
560 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	56 720	68 700	61 394,33	
560 3 530/3	Mieten	15 000	15 000	-	
560 3 540/0	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	82 000	82 000	80 540,80	
560 3 541/9	Reinigung der Anlagen	21 000	19 000	14 366,21	
560 3 542/7	Reinigung Golfplatz	14 000	-	-	
560 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	774 200	866 400	803 209,55	
560 3 560/5	Dienst- und Schutzkleidung	1 500	2 500	1 123,03	Gegens.deckungsfähig 561 3 560/0, 562 3 560/0
560 3 651/2	Sportplatzprojekte	25 000	30 000	41 433,80	
560 3 652/0	Veranstaltungen	8 600	7 500	8 516,85	
560 3 655/5	Kosten für gutachterliche Untersuchungen	-	-	4 437,00	
560 3 669/5	Vermischte Ausgaben	500	500	384,14	
560 3 679/2	Innere Verrechnungen	633 770	756 600	675 270,27	
560 3 700/4	Zuschüsse für Sportanlagen	775 000	750 000	823 985,00	Gegens.deckungsfähig 550 3 700/0
560 3 701/2	Zuschuß f.d. Unterhaltung des Bowlingportzentrums	35 000	35 000	30 000,00	
	Summe Ausgaben	3 657 990	3 886 200	3 652 696,98	
	Summe Einnahmen	1 497 460	1 381 590	1 365 944,51	
	Zuschuss	2 160 530	2 504 610	2 286 752,47	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 560 3 140/5

Es sind Mieten veranschlagt für die Benutzung durch Sport-, Betriebssportvereine und sonstige Gruppen sowie für die Inanspruchnahme der Trainingsbeleuchtungsanlagen.

Zu 560 3 141/3

Es sind Entgelte für die Benutzung von Hallen in städt. Schulen veranschlagt. Die Entgelte werden von Sportgruppen erhoben, die nicht unter den Ratsbeschluß betr. Mietfreiheit vom 16.7.1965 fallen. Es handelt sich um nichtverbandsangehörige Betriebs- oder sogen. Thekenmannschaften, Volkshochschule o.ä..

Zu 560 3 142/1

Mieten für die Miet- und Werkdienstwohnungen auf Sportstätten.

Zu 560 3 147/2

Für die Überlassung von städtischen Grundstücksflächen, die von Sportvereinen bebaut sind.

Zu 560 3 510/9

Es sind Mittel für verschiedene Maßnahmen (einschl. Beseitigung von Gefahren- und Unfallstellen) vorgesehen, die für die Sicherstellung des Sportbetriebes erforderlich sind. Dazu gehören u.a. Reparatur und Erneuerung von Zaunanlagen, Befestigungsarbeiten, Unkrautbekämpfung, Düngearbeiten, Raseneinsaaten usw.. Betreut werden auf Sportanlagen 87 und auf Bezirkssportanlagen (BSA) 54 Spielfelder einschl. Leichtathletischer Anlagen. Erstmals sind hier auch die Ausgaben für die Unterhaltung und Verbesserung der BSA (bisher Hst. 560 3 511/7) und des Golfplatzes (bisher Hst. 560 3 512/5) veranschlagt.

Zu 560 3 512/5

S. Erläuterung zu Hst. 560 3 510/9.

Zu 560 3 520/6

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung verschiedener Kleingeräte wie Laubwagen, Sackkarren, Handwerkszeug, Pflegegeräte wie Besen, Harken, Schaufeln, Schlauchwagen, kleinere Regner u.a.. Außerdem ist eine laufende Unterhaltung der Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge erforderlich.

Zu 560 3 521/4

Aus dieser Haushaltsstelle sollen für die vom Sportamt verwalteten Sportanlagen und Hallen mehrere verschiedene Kleingeräte (Ballmaterial, Leichtathletik-Kleingeräte wie Kugeln, Disken, Maßbänder, Hochsprunglatten, Stoppuhren u.a.) beschafft werden. Außerdem ist eine laufende Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte erforderlich.

Zu 560 3 530/3 (bisher enthalten in Hst. 560 3 541/9)

Mieten für Grundstücke der Bundesbahn, der Stadtwerke AG und der Schulsportanlagen des Schulverwaltungsamtes (Benutzung durch Sportvereine).

Zu 560 3 540/0

Die Mittel sind vorgesehen für Grundsteuer, Straßenreinigungs-, Müllabfuhrgebühren.

Zu 560 3 541/9 (bisher enthalten in Hst. 560 3 510/9, 560 3 511/7 und 560 3 512/5)

Die Mittel sind vorgesehen für verschiedene Reinigungsarbeiten auf den Sportanlagen, Bezirkssportanlagen und dem Golfplatz, die dem Sportamt vom Kanal- und Wasserbauamt sowie vom Amt für Abfallwirtschaft und Stadteinigung in Rechnung gestellt werden. Dazu gehören u.a. Entgelte für Müllverbrennung und Deponie, Schmierschichtenentfernung, Kanal-, Sickerschacht- und sonstige diverse Reinigungen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
561	Rheinstadion				Verfügungsberechtigt, Zu 561
	Einnahmen				
561 3 110/8	Eintrittsgelder	140 000	140 000	133 617,00	Einnah aufgr
561 3 112/4	Aus Veranstaltungen	350 000	130 000	140 295,57	Zu 561
561 3 140/0	Mieten für Sportübungsplätze	50 000	54 000	48 624,42	Einnah mit d
561 3 141/8	Mieten für Tennisplätze	280 000	270 000	282 006,00	Zu 561
561 3 142/6	Mieten für Wohnungen	51 000	51 000	50 918,83	Einnah aus d
561 3 143/4	Sonstige Mieten	60 000	40 000	59 094,11	Zu 561
561 3 144/2	Reklamevermietung	557 200	520 200	145 018,94	Einnah aus d
561 3 145/0	Aus der Vermietung von Parkplätzen	65 000	55 000	63 759,61	Zu 561
561 3 146/9	Miete Sportübungsplätze (städt. Schulen)	8 400	8 400	8 400,00	Die St den Act
561 3 147/7	Miete Sporthalle (städt. Schulen)	26 400	22 000	21 120,00	Die NGi
561 3 148/5	Ersatzleistung Strom- und Wasserentnahme d.Dritte	55 000	55 000	47 936,93	Hinzu C
561 3 157/4	Vermischte Einnahmen	2 500	3 000	1 670,78	Zu 561
	Summe Einnahmen	1 645 500	1 348 600	1 002 462,19	61
	Ausgaben				
561 3 500/6	Unterhaltung der Tribünenkonstruktion	230 000	610 000	423 990,92	Verfügungsberechtigt, Übertragbar
561 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	211 800	264 000	150 025,95	Zu 561
561 3 510/3	Unterhaltung und Verbesserung der Anlagen usw.	165 000	120 000	249 528,59	Übertragbar
561 3 512/0	Unterhalt.Parkplätze Einzugsbereich Rheinstadion	80 000	80 000	76 319,83	Verfügungsberechtigt, Übertragbar
561 3 520/0	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	8 000	10 000	7 807,25	Übertragbar
561 3 521/9	Turn- und Sportgeräte	13 000	13 000	12 743,33	Zu 561
561 3 522/7	Unterhaltung der Sportplatzpflegemaschinen	108 000	108 000	105 700,01	Verfügungsberechtigt, Übertragbar
561 3 529/4	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	102 820	121 200	118 815,18	Die Mi
561 3 532/4	Miete Anzeigentafel	2 850 000	-	-	baualt- u.a. ml
561 3 540/5	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	15 000	15 000	14 400,92	Zu 561
561 3 541/3	Reinigung	155 000	110 000	-	5
561 3 542/1	Betriebskosten Anzeigentafel	40 000	-	-	Besont
561 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	910 900	820 500	919 977,77	korat- nc
561 3 560/0	Dienst- und Schutzkleidung	5 500	4 500	5 740,58	Zu 561
561 3 650/9	Veranstaltungsbedingte Nebenkosten	10 000	25 000	84 928,56	FORTU
561 3 669/0	Vermischte Ausgaben	2 000	2 000	439,99	der Re
561 3 679/7	Innere Verrechnungen	280 500	335 512	253 685,89	nahme
561 3 700/9	Zuschuß an Fortuna (Anteil Werbung)	405 000	360 000	87 488,64	net
	Summe Ausgaben	5 592 520	2 998 712	2 511 593,41	
	Summe Einnahmen	1 645 500	1 348 600	1 002 462,19	
	Zuschuss	3 947 020	1 650 112	1 509 131,22	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 561 3 112/4

Einnahmen hauptsächlich aus den Veranstaltungen des Turn- und Sportvereins Fortuna 1895; Mehreinnahmen aufgrund einer Mieterhöhung von bisher 3 % auf 8 % bei Meisterschafts- und Pokalspielen der Fortuna.

Zu 561 3 143/4

Einnahmen u.a. aus den Umsätzen des Restaurationsbetriebes, es besteht eine entsprechende Vereinbarung mit dem Mieter.

Zu 561 3 144/2

Einnahmen aus der Vermietung von Flächen in der Hauptkampfbahn des Rheinstadions. Der Ansatz ergibt sich aus den Verträgen mit Werbeunternehmen.

Zu 561 3 145/0

Die Stadt hat der NOWEA das Nutzungsrecht für die Messe und Stadionparkplätze 1 + 2 (ca. 329.000 qm) und den Aufenthaltsraum für das Parkplatzpersonal vertraglich eingeräumt. Die NOWEA ist verpflichtet, die Parkplatzflächen zu unterhalten und instandzusetzen. Hinzu kommen Einnahmen aus der Sondervermietung der Parkplätze P 10, 11, 12 und 13 bei größeren Messen.

Zu 561 3 510/3

S. Erläuterung zu Hst. 560 3 510/9.

Es werden 19 Spielfelder einschl. leichtathletischer Anlagen, 23 Tennisplätze, 2 Tenniswände sowie die Sporthalle betreut.

Die bisher im Ansatz enthaltenen Reinigungskosten werden künftig über die Hst. 561 3 541/3 abgewickelt.

Zu 561 3 520/0

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung und laufende Unterhaltung verschiedener Kleingeräte wie Laubwagen, Sackkarren, Handwerkszeug, Pflegegeräte wie Besen, Harken u.a..

Zu 561 3 521/9

Aus dieser Haushaltsstelle sollen mehrere verschiedene Kleingeräte (Ballmaterial, Leichtathletik-Kleingeräte wie Kugeln, Disken, Maßbänder, Hochsprunglatten, Stoppuhren u.a.) beschafft werden.

Zu 561 3 541/3 (bisher enthalten in Hst. 561 3 510/3 und 561 3 650/9)

Die Mittel sind vorgesehen für verschiedene Reinigungsarbeiten, die dem Sportamt vom Kanal- und Wasserbauamt sowie vom Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung in Rechnung gestellt werden. Dazu gehören u.a. Entgelte für Müllverbrennung und Deponie-, Kanal-, Sickerschacht- und sonstige diverse Reinigungen.

Zu 561 3 650/9

Besondere Aufwendungen und Leistungen für Veranstaltungen, z.B. Mieten für Fahnen, Kosten der Pflanzdekorationen u.a.

Zu 561 3 700/9

FORTUNA 1895 erhält auf freiwilliger Basis einen jährlichen Zuschuß von 90 %, der den von der Stadt aus der Reklamevermietung bei Fortunaspielen im Rheinstadion erzielten Werbeeinnahmen entspricht. Die Einnahmen richten sich nach einem bestehenden Vertrag mit einem Werbeunternehmen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
562	Eisstadion				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
562 3 110/2	Eintrittsgelder	215 000	210 000	186 082,50	
562 3 111/0	Abgabe der Eislauflehrer	8 000	8 000	6 456,00	
562 3 112/9	Aus Veranstaltungen	500 000	360 000	404 444,41	
562 3 140/4	Mieten für Wohnungen	5 500	8 250	7 417,03	
562 3 141/2	Sonstige Mieten	70 000	60 000	62 919,80	
562 3 142/0	Reklamevermietung	450 000	300 000	340 045,21	
562 3 143/9	Eintrittsgelder (städt. Schulen)	26 000	26 000	37 217,50	
562 3 144/7	Eintrittsgelder (Einrichtungen des Jugendamtes)	2 000	2 000	1 752,50	
562 3 145/5	Ersatzleistung Strom- und Wasserentnahme d. Dritte	7 000	6 500	7 160,86	
562 3 157/9	Vermischte Einnahmen	300	300	396,90	
562 3 166/8	Erstattung von Gebühren für Kabelfernsehen	580	1 289	-	
	Summe Einnahmen	1 284 380	982 339	1 053 892,71	
	Ausgaben				
562 3 500/0	Unterhaltung der Anlagen	34 000	34 000	49 928,44	Übertragbar
562 3 501/9	Bauliche Unterhaltung der Überdachung	320 000	380 000	150 000,00	Verfügungsberecht. An Übertragbar
562 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	107 500	110 000	126 285,15	
562 3 521/3	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	10 000	10 000	9 825,48	
562 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	50 990	61 800	65 058,98	
562 3 540/0	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	30 000	30 000	28 550,08	
562 3 541/8	Reinigung	35 000	13 000	-	
562 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	273 300	353 000	330 334,50	
562 3 560/4	Dienst- und Schutzkleidung	1 500	1 500	1 045,39	Gegens.deckungsfähig 560 3 560/5, 561 3 560/5
562 3 650/3	Veranstaltungsbedingte Nebenkosten	15 000	20 000	49 614,42	
562 3 653/8	Gebühren für Kabelfernsehen	750	1 289	-	
562 3 669/4	Vermischte Ausgaben	500	500	-	
562 3 679/1	Innere Verrechnungen	113 410	137 750	114 423,66	
562 3 700/3	Zuschuß an die D.E.G. (Anteil Werbung)	336 500	123 000	143 404,23	
	Summe Ausgaben	1 328 450	1 275 839	1 068 470,33	
	Summe Einnahmen	1 284 380	982 339	1 053 892,71	
	Zuschuss	44 070	293 500	14 577,62	
	Überschuss	-	-	-	
563	Sportpark Niederheid				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
563 3 110/7	Eintrittsgelder für die Sportübungsplätze	2 000	2 000	1 861,00	
563 3 140/9	Mieten für Sportübungsplätze	28 000	28 500	27 511,50	
563 3 141/7	Hallenbenutzung	9 600	6 500	7 700,00	
563 3 142/5	Mieten für Tennisplätze	190 000	190 000	180 970,00	
563 3 143/3	Sonstige Mieten	22 000	22 000	22 002,00	

Zu 562 3 112/9

Einnahmen hauptsächlich aus Veranstaltungen der DEG.

Zu 562 3 141/2

Einnahmen u.a. aus den Umsätzen der Betriebe, Restauration, Schlittschuhschleiferei und -verleih.

Zu 562 3 142/0

Einnahmen aus der Vermietung von Flächen auf der 1. Eisbahn des Eisstadions. Es bestehen vertragliche Vereinbarungen mit Werbeunternehmen.

Zu 562 3 500/0

Es sind Mittel für verschiedene Maßnahmen (einschl. Beseitigung von Gefahren- und Unfallstellen) vorgesehen, die für die Sicherstellung des Sportbetriebes erforderlich sind. Dazu gehören u.a. Reparaturen und Erneuerung der Zaunanlagen, Befestigungsarbeiten, Erneuerung der Tore, Anstricharbeiten.

Zu 562 3 501/9

Neben dem laufenden Unterhalt fallen Kosten für den Korrosionsschutz der Dachkonstruktion an.

Zu 562 3 650/3

Es sind Mittel vorgesehen für die Miete von Fahnen, die Kosten für Pflanzendekorationen, Gema-Gebühren und Vergütung für Disc-Jockey anl. Discoververanstaltungen.

Zu 562 3 700/3

Die DEG erhält auf freiwilliger Basis einen jährlichen Zuschuß, der den von der Stadt aus der Reklamevermietung bei DEG-Spielen im Eisstadion erzielten Werbeinnahmen entspricht. Die Einnahmen richten sich nach einem bestehenden Vertrag mit einem Werbeunternehmen. (Vergl. Hst. 562 3 142/0). Mehrausgaben, da inzwischen der Betrag aus der mietfreien Überlassung des Eisstadions an die DEG in den Jahren 1978, 1979 und 1980 verrechnet ist. (Bisher erfolgte eine 50 % Einbehaltung aus den Einnahmen der Reklamevermietung.)

Zu 563 3 140/9

Mieten für die Benutzung durch Sport- und Betriebssportvereine, sonstige Gruppen sowie für die Inanspruchnahme der Trainingsbeleuchtungsanlagen.

Zu 563 3 141/7

Es sind Entgelte veranschlagt für die Benutzung von Hallen im Sportpark Niederheid. Die Entgelte werden von Sportgruppen erhoben, die nicht unter den Ratsbeschluß betr. Mietfreiheit vom 16.07.1965 fallen. Es handelt sich um nicht verbandsangehörige Betriebs- und sogenannte Thekenmannschaften, Volkshochschule o.ä.

Zu 563 3 143/3

Miete für den Restaurationsbetrieb sowie die dazugehörige Wohnung.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
563 3 144/1	Mieten für Wohnungen	6 500	7 500	5 416,27	
563 3 145/0	Miete Sportpark (städt. Schulen)	5 600	4 800	5 600,00	
563 3 146/8	Miete Hallen (städt. Schulen)	36 000	33 000	29 568,00	
563 3 159/0	Erstattung von Umsatzsteuer	500	500	17 134,80	
	Summe Einnahmen	300 200	294 800	297 763,57	
	Ausgaben				
563 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	362 400	272 000	346 824,61	
563 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	77 700	62 000	78 961,73	
563 3 510/2	Unterhaltung und Verbesserung der Anlagen usw.	12 500	12 500	13 921,66	Gegens.deckungsfähig 560 3 510/9, 560 3 510/2 Übertragbar
563 3 520/0	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	500	500	-	Gegens.deckungsfähig 560 3 520/6
563 3 521/8	Turn- und Sportgeräte	1 000	1 000	301,64	Gegens.deckungsfähig 560 3 521/4
563 3 522/6	Unterhaltung der Sportplatzpflegemaschinen	4 500	3 000	2 423,40	Verfügungsberechtigt
563 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	20 890	25 800	17 519,58	
563 3 540/4	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	8 000	8 000	7 987,32	
563 3 541/2	Reinigung	1 500	1 500	-	
563 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	227 720	350 000	202 554,10	
563 3 560/9	Dienst- und Schutzkleidung	500	500	120,55	
563 3 640/0	Umsatzsteuer	7 000	12 628	5 567,52	
563 3 642/7	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 136	-	-	
563 3 669/9	Vermischte Ausgaben	500	500	-	
563 3 675/3	An die Stadtwerke Düsseldorf A.G.	1 200 000	1 100 000	1 150 000,00	Verfügungsberechtigt
563 3 679/6	Innere Verrechnungen	172 260	160 890	150 338,39	
	Summe Ausgaben	2 098 106	2 010 818	1 976 520,50	
	Summe Einnahmen	300 200	294 800	297 763,57	
	Zuschuss	1 797 906	1 716 018	1 678 756,93	
	Überschuss	-	-	-	
570	Nichtstädtliche Freibäder usw.				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
570 3 142/5	Sonstige Mieten	5 700	5 700	5 700,00	
	Summe Einnahmen	5 700	5 700	5 700,00	

Zu 563 3 159/0

Erstattungsanspruch der Stadt an das Finanzamt für vorab gezahlte Vorsteuer.

Zu 563 3 510/2

S. Erläuterung zu Hst. 560 3 510/9.

Es werden 5 Spielfelder einschl. Leichtathletischer Anlagen, 8 Tennisplätze, 1 Tenniswand sowie Hallen betreut.

Zu 563 3 541/2

Die Mittel werden benötigt für verschiedene Reinigungsarbeiten, die dem Sportamt vom Kanal- und Wasserbauamt, sowie vom Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung in Rechnung gestellt werden. Dazu gehören u.a. Entgelte für Müllverbrennung und Deponie, Schmierschichtenentfernung, Kanal-, Sickerschacht- und sonstige diverse Reinigungen.

Zu 563 3 640/0

Soweit Amt 52 wirtschaftliche Aktivitäten zur Erzielung von Einnahmen entfaltet (als Betrieb gewerblicher Art), sind Umsatzsteuern an das Finanzamt zu zahlen.

Zu 563 3 675/3

Ersatzleistung an die Stadtwerke für den Betrieb des Bades.

Siehe hierzu auch Wirtschaftsplan "Sportpark Niederheid Hallenbad" - Vorbericht und Anlagen -.

Zu 570 3 142/5

Einnahmen aus dem Betrieb Campingplatz Lörick durch den Mieter aufgrund des Vertrages vom 16./18.02.1984.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
570 3 675/3				
Ersatzleistung an Stadtwerke Freibad Flinger Broich	581 500	535 800	439 957,59	
570 3 701/6				
Zuschuß Betriebskosten nichtstädt. Freibäder	195 000	195 000	154 775,34	Übertragbar
570 3 702/4				
Zuschuß an 'Freie Schwimmer'	950 000	850 000	850 000,00	
Summe Ausgaben	1 726 500	1 580 800	1 444 732,93	
Summe Einnahmen	5 700	5 700	5 700,00	
Zuschuss	1 720 800	1 575 100	1 439 032,93	
Überschuss	-	-	-	
571 Bäderbetriebe				
Verfügungsberechtigter				
Einnahmen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
571 3 675/8				
An die Stadtwerke Düsseldorf A.G.	17 500 000	16 200 000	18 245 274,74	
Summe Ausgaben	17 500 000	16 200 000	18 245 274,74	
Summe Einnahmen	-	-	-	
Zuschuss	17 500 000	16 200 000	18 245 274,74	
Überschuss	-	-	-	
572 Erholungsstätte Unterbacher See				
Verfügungsberechtigter				
Einnahmen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
572 3 713/9				
Volkserholungsstätte Unterbacher See (Umlage)	2 013 750	2 013 750	2 013 750,00	
Summe Ausgaben	2 013 750	2 013 750	2 013 750,00	
Summe Einnahmen	-	-	-	
Zuschuss	2 013 750	2 013 750	2 013 750,00	
Überschuss	-	-	-	

Zu 570 3 675/3

Die Stadtwerke sind zuständig für Aufsicht, Bedienung und Unterhaltung der technischen Betriebsbereitschaft der Freibadanlage.
Der Ansatz ist nach Erfahrungswerten von den Stadtwerken ermittelt.

Zu 570 3 701/6

Die Stadt beteiligt sich im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten an den laufenden Betriebskosten des Freibades in Kaiserswerth, soweit die Diakonie hierzu unter Verwendung der gesamten Einnahmen aus dem Freibadbetrieb im Rahmen einer ordnungsgemäßen Betriebsführung nachweislich nicht in der Lage ist. Die laufenden Betriebskosten werden rückwirkend abgedeckt.

Zu 570 3 702/4

Die Stadt beteiligt sich im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten an den laufenden Betriebskosten des Allwetter- und Freibades in Flingern, soweit die "Freien Schwimmer" hierzu unter Verwendung der gesamten Einnahmen aus dem Badebetrieb im Rahmen einer ordnungsgemäßen Betriebsführung nachweislich nicht in der Lage sind.

Zu 571 3 675/8

Ersatzleistungen an die Stadtwerke für den Betrieb der Bäder.
Siehe auch Wirtschaftsplan der Bäderbetriebe (Vorbericht und Anlagen).

Zu 572 3 713/9

Die Stadt Düsseldorf ist seit 1956 Mitglied des Zweckverbandes Volkserholungsstätte Unterbacher See.
Nach dem Fortschreibungsergebnis des Finanzplanes ergibt sich ein Umlagebetrag von 87,5 % von 2.301.429 DM = 2.013.760 DM.
Dieser Betrag ist seit 1981 festgeschrieben.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
573	Erholungsgebiet Elbsee				Verfügungsberech...
Einnahmen					
573 3 163/1	Erstattung von zuviel gezahlten Ersatzleistungen	1	1	-	
	Summe Einnahmen	1	1	-	
Ausgaben					
573 3 673/0	Ersatzl. a.d. Einrichtung 'Erholungsgebiet Elbsee'	5 100	7 350	15 100,00	
	Summe Ausgaben	5 100	7 350	15 100,00	
	Summe Einnahmen	1	1	-	
	Zuschuss	5 099	7 349	15 100,00	
	Überschuss	-	-	-	
574	Erholungsgebiet Angermunder Baggersee				Verfügungsberech...
Einnahmen					
Keine Einnahmen					
Ausgaben					
574 3 520/8	Reparaturen an Schildern usw.	1 000	1 000	-	
574 3 530/5	Mieten und Pachten	-	5 000	4 560,00	
574 3 540/2	Reinigung Seeufer und Parkplatz	8 000	10 000	8 000,00	Verfügungsberech...
	Summe Ausgaben	9 000	16 000	12 560,00	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	9 000	16 000	12 560,00	
	Überschuss	-	-	-	
580	Park- und Gartenanlagen				Verfügungsberech...
Einnahmen					
580 3 100/3	Gebühren	28 500	30 000	26 687,00	
580 3 110/0	Planungs- u. Bauleitungskosten	10 000	222 190	18 007,06	
580 3 130/5	Dekorationen	195 000	195 000	189 557,55	
580 3 131/3	Pflanzenentnahmen aus der Baumschule	900	900	778,75	
580 3 132/1	Holzverkauf und Forstnebennutzungen	200 000	430 335	239 263,23	
580 3 133/0	Verkauf von Wild- und Wassertieren	13 000	7 500	13 467,50	
580 3 134/8	Einnahmen aus Land- und Gartenbau Hexhof	5 000	5 000	4 344,37	
580 3 140/2	Mieten und Pachten	723 600	689 735	640 539,48	
580 3 142/9	Erbbauszinsen Grundvermögen	4 082	4 082	4 081,98	
580 3 150/0	Sonstige Betriebseinnahmen	280 000	165 000	179 321,35	
580 3 152/6	Ersatzleistung für Schadensbeseitigung	130 000	130 000	179 933,77	
580 3 153/4	Erstattungen von Kompostierungskosten	33 000	171 000	-	

Zu 573 3 673/0

Die Einrichtung "Erholungsgebiet Elbsee" wird im Namen und für Rechnung der Stadt durch den Zweckverband "Volkserholungsstätte Unterbacher See" verwaltet und betrieben. Der Fehlbedarf des Wirtschaftsplanes (s. Vorbericht und Anlagen) wird von der Stadt abgedeckt.

Zu 580 3 100/3

Einnahmen für:

a) Genehmigungen nach der Baumsatzung	18.000 DM
b) Ausgabe von Pferdekennezeichen (Plaketten, Aufkleber)	8.000 DM
c) Ausschreibungsunterlagen, öffentlich rechtliche Genehmigungen u.a.	<u>2.500 DM</u>
	28.500 DM
	=====

Zu 580 3 140/2

a) Wohnungsmieten	468.000 DM
b) Mieten/Pachten für Grundstücke	125.500 DM
c) Mieten für Trindhallen und Grundstücke	115.000 DM
d) Anerkennungsentgelte für verschiedene Nutzungen	7.000 DM
e) einmalige Überbaurente	<u>8.100 DM</u>
	723.600 DM
	=====

Mehreinnahme aufgrund der Erhöhung der Mieten für Trindhallen und Grundstücke.

Zu 580 3 150/0

Es sind veranschlagt für:

a) Abgabe von 58 Linden an das Straßenbauamt für die Maßnahme Heubestraße	100.000 DM
b) Pflanzenlieferungen und-pflege	85.000 DM
c) Entgelte für Nutzung der Tennis- und Minigolfplätze in Freizeitparks	50.000 DM
d) Reparatur und Dienstleistungen	<u>45.000 DM</u>
	280.000 DM
	=====

zu a) Die Mehreinnahmen zu a) von 100.000 DM werden bei Hst. 580 3 576/9 zusätzlich bereitgestellt

Zu 580 3 152/6

Ersatz für beschädigte Anlagenteile, Anlagenzubehör, Bäume und Brandschäden.

Zu 580 3 153/4

Erstattung von Kompostierungskosten durch das Kanal- und Wasserbauamt für zur städtischen Kompostierungsanlage angeliefertes Wiesenschnittgut. (Schätzungsweise 500 t a 64,41 DM)

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
580 3 155/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	5 000	100	4 460,40	Anordnungsberechtigt
580 3 157/7	Vermischte Einnahmen	2 000	5 000	13 478,83	
580 3 160/7	Ersatzleistung für Zivildienstleistende	67 415	67 415	-	
580 3 162/3	Kostenersatz für ABM - Jugendliche	2 900	2 900	3 617,27	
580 3 165/8	Erstattung persönlicher und sächlicher Ausgaben	-	-	13 586,20	
580 3 166/6	Forstliche Betreuung von fremden Waldbesitz	22 343	22 343	-	
580 3 169/0	Innere Verrechnungen	950 000	958 138	867 266,10	
580 3 170/4	Zuweisungen des Bundes für Zivildienst	-	-	45 658,46	
580 3 171/2	Landeszuweisung	225 533	180 357	183 418,51	
580 3 174/7	Eingliederungsbeihilfe	-	10 000	115 574,51	
580 3 177/1	Spenden	1	1	4 450,00	
580 3 178/0	Zuwendungen aus der Reitabgabe	-	60 000	-	
580 3 260/3	Verwarnungsgelder und Geldbußen	54 000	34 000	30 098,10	
580 3 280/8	Zuführung vom Vermögenshaushalt	125 000	-	-	
	Summe Einnahmen	3 077 274	3 390 996	2 777 590,42	
Ausgaben					
580 3 400/2	Aufwendungen für Landschaftsbeirat u. - wacht	9 700	8 700	8 692,00	
580 3 401/0	Schließdienst für Kinderspielplätze	13 250	10 560	10 660,00	
580 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	28 360 500	24 764 700	24 721 737,85	
580 3 500/9	Unterhaltung Stadtgärtnerei und Betriebshöfe	11 000	10 000	-	Übertragbar
580 3 502/5	Instandsetzung Niederheider Hof	-	9 980	176 564,34	
580 3 505/0	Fassadenbegrünung städtischer Gebäude	35 000	50 000	23 699,31	Übertragbar
580 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	417 500	576 000	470 524,12	
580 3 510/6	Unterhaltung u. Instandsetzung der Grünanlagen	3 300 000	3 500 000	3 499 567,00	Übertragbar Zu Lasten der beiden folgenden Haushaltsjahre dürfen Aufträge bis zu 1 Mio. DM erteilt werden.
580 3 511/4	Wasserbaul. Arbeiten a.d. Weihern i.d. Grünanlagen	350 000	155 000	114 836,86	Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 1.000.000 DM für die Entschlammung von Teich und Schwänen erteilt werden.
580 3 512/2	Instandhalt. d. Unterst.Hall., Geräteschupp. usw.	13 800	18 800	18 501,97	Übertragbar
580 3 513/0	Unterhaltg. v. Reitwegen u. Ersatzl. f. Reitschäden	-	60 000	14 898,00	
580 3 514/9	Sondermaßnahmen für den Straßenbaumbestand	100 000	200 000	94 635,93	Übertragbar Über die Mittelverwen- dungen entscheiden die Bet- vertretungen entsprechen- der Nachweisung im
580 3 515/7	Sondermaßnahmen für Grünanlagen und Bäume	200 000	150 000	149 253,73	Übertragbar
580 3 516/5	Arbeiten an künftigen Anlagen u. Kinderspielpl.	20 000	20 000	19 963,51	Übertragbar
580 3 517/3	Unterhaltung der Kinderspiel- und Bolzplätze	680 000	680 000	579 421,87	Übertragbar
580 3 518/1	Waldschutzmaßnahmen	100 000	200 000	266 512,87	Übertragbar

Zu 580 3 171/2

Es werden folgende Landeszuschüsse erwartet für:

a) Walddüngung (Hst. 518)	100.000 DM
b) Untersuchung der Oberflächengewässer (Hst. 573)	52.013 DM
c) Maßnahmen zur Natur- und Landschaftspflege (Hst. 652)	22.000 DM
d) Waldbestandspflege	5.000 DM
e) Lagerkosten für beschlagnahmtes Schildpatt (Hst. 666)	20.520 DM
f) Biotopmanagementplan NSG "Hubbelrather Bachtal" (Hst. 573)	<u>26.000 DM</u>
	225.533 DM
	=====

Mehreinnahmen aufgrund veränderter Ausgabenansätze.

Zu 580 3 401/0

Schließdienste für die KSP Borsigstraße/Kruppstraße
Burscheider Straße
Höherweg
Klein Eller
Liesegangstraße
Bolzplatz Reinh.-Schneider-Straße
Rotdornstraße
Sternstraße

Zu 580 3 510/6

Es sind vorgesehen für:

a) Allgemeine Mindestpflege	2.266.000 DM
b) Pflege-, Erhaltungs- und Verkehrssicherungsmaßnahmen am Straßenbaumbestand	300.000 DM
c) Materialversorgung, Gerätemiete	184.000 DM
d) Beschaffung von Pflanzen	250.000 DM
e) Allg. Unterhaltungsarbeiten	<u>200.000 DM</u>
	3.300.000 DM
	=====

Zu 580 3 511/4

Die Mittel sind zur Fortführung der Entschlammung der Ufergräben im Schloßpark Benrath vorgesehen.

Zu 580 3 512/2

Es sind vorgesehen für:

a) Reparaturen an Schutzhütten im Stadtwald (Grafenberger und Aaper Wald)	7.600 DM
b) kleinere Reparaturen an Unterkünften, Geräteschuppen und Unterstellhallen	<u>6.200 DM</u>
	13.800 DM
	=====

Zu 580 3 514/9

Im Straßenraum des Stadtgebietes stehen ca. 50.000 Straßenbäume.
Im Rahmen der örtlichen Situation soll mit den Haushaltsmitteln die Voraussetzung für die Verbesserung der Lebensqualität von ca. 150 Baumstandorten erreicht werden.

Zu 580 3 515/7

Es sind vorgesehen für:

a) Regenerationsarbeiten von Rasenflächen (Übernutzung)	40.000 DM
b) Bituminierte Wegebauarbeiten (Alter Gerresheimer Friedhof)	60.000 DM
c) Reparatur der Einfriedungsmauer Alter Golzheimer Friedhof	35.000 DM
d) Wegerneuerung in den Anlagen	<u>65.000 DM</u>
	200.000 DM
	=====

Zu 580 3 516/5

Die Mittel sind für die Unterhaltung und Sicherung unausgebauter Freiflächen bestimmt.

Zu 580 3 517/3

Es sind vorgesehen für:

Sandaustausch und -verbesserung	250.000 DM
Ersatz von Spielgeräten (Kleingeräte)	40.000 DM
Anstreicherarbeiten	65.000 DM
Palisadenerneuerung	65.000 DM
Allgemeine Sicherungsarbeiten unter den Geräten	50.000 DM
Materialkosten	140.000 DM
Bedarf der Freizeitparks	50.000 DM
Unterhaltung der Waldspielplätze	<u>20.000 DM</u>
	680.000 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
580 3 519/0	Unterhaltung Einrichtungen Stadtwald und Wildpark	75 000	95 000	78 383,65	Übertragbar
580 3 520/3	Sondermaßnahmen Kinderspielplätze	140 000	100 000	-	Übertragbar
580 3 526/2	Geringwertige Wirtschaftsgüter	115 000	115 005	99 731,29	
580 3 527/0	Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw.	180 000	180 000	184 899,35	Gegens.deckungsfähig 580 3 550/5, 580 3 572/0
580 3 528/9	Beschaff. u. Unterhalt. v. Bänken, G. Möbeln usw.	30 000	30 000	51 280,23	
580 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	120 720	123 600	155 746,44	
580 3 530/0	Mieten und Pachten	17 537	19 148	33 257,08	
580 3 531/9	Weiterleitung von Mietausgleichszahlungen	2 622	2 621	2 621,16	
580 3 541/6	Schornstein- und Grubenreinigung	17 700	16 100	17 693,99	
580 3 542/4	Grundbesitzabgaben	435 000	425 000	407 913,37	
580 3 544/0	Gutachten über Altlasten	10 000	-	-	
580 3 545/9	Beschaffung von Winterstreumaterial	1	6 000	3 600,17	
580 3 546/7	Postgebühren für Kabelfernsehen	2 500	5 000	-	
580 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	1 457 400	1 550 000	1 355 361,72	
580 3 550/5	Unterhaltung der Fahrzeuge	95 000	87 000	108 054,09	Gegens.deckungsfähig 580 3 527/0, 580 3 572/0
580 3 560/2	Dienst- und Schutzkleidung	135 000	130 000	124 675,99	
580 3 570/0	Bedarf für Gärtnerei und Baumschule	90 000	90 000	85 791,52	
580 3 571/8	Allgemeine Tierhaltungskosten	75 000	82 500	66 523,20	
580 3 572/6	Lagerzugänge	63 000	63 000	44 858,44	Gegens.deckungsfähig 580 3 527/0, 580 3 550/5
580 3 573/4	Aufstellen der Landschaftsplanung	18 000	46 500	208 156,13	Übertragbar
580 3 574/2	Aufstellen von Weihnachtsbäumen	29 500	29 500	26 688,57	
580 3 575/0	Zukauf von Topfpflanzen und Schnittblumen	31 500	28 500	26 900,46	
580 3 576/9	Pflanzenkauf für die Baumschule	140 000	50 000	48 174,09	
580 3 577/7	Dekorationen und Gebäude- ausstattung	15 000	15 000	13 196,91	
580 3 578/5	Gärtnerischer Straßenschmuck	17 000	17 000	11 946,49	
580 3 579/3	Öffentlichkeitsarbeit	5 000	5 000	-	Übertragbar
580 3 580/7	Fortschreibg.und Ergänzung des Grünordnungsplanes	35 000	35 000	40 300,00	Übertragbar
580 3 581/5	Landschaftsplanerische Beiträge z. Bauleitplanung	31 659	1 000	18 600,00	
580 3 586/6	Grünpflege aufgrund Sondervereinbarungen	15 135	15 135	15 134,48	Übertragbar
580 3 589/0	Altlastenuntersuchungen	-	-	44 869,63	
580 3 590/4	Vermessung von Grünanlagen	30 000	30 000	29 866,00	Übertragbar
580 3 591/2	Biologisch-dynamischer Landbau Hexhof	25 000	25 000	13 244,82	
580 3 592/0	Vermessung von Straßenbäumen	12 766	-	-	
580 3 593/9	Sturmschadenbeseitigung	125 000	-	48 603,39	
580 3 595/5	Heizöl-schaden, Maßnahmen zur Gefährdungsabwendung	656 000	-	-	Verfügungsberechtigter Amt Übertragbar
580 3 596/3	Landschaftsökologische Gutachten	150 000	-	-	Übertragbar Ausgaben f. d. Untersu- chung d. Oberflächenge- wässer dürfen erst nach Bewilligung d. Landes- schusses bei 580 3 171/1 geleistet werden
580 3 597/1	Altlastensanierung Kinderspielplätze	700 000	-	-	
580 3 641/2	Schadensersatzzahlungen	-	-	3 968,48	
580 3 650/1	Kosten für das Fällen von Bäumen im Stadtwald	30 000	60 000	32 561,23	Übertragbar
580 3 651/0	Vermischte Ausgaben	5 600	5 600	4 618,77	
580 3 652/8	Natur- und Landschaftspflege	44 740	44 740	20 743,61	Übertragbar

Zu 580 3 542/4

Es sind vorgesehen für:

Grundsteuer	90.000 DM
Müllabfuhrgebühren	130.000 DM
Straßenreinigungsgebühren	205.000 DM
Umlage der Landwirtschaftskammer	10.000 DM
	<u>435.000 DM</u>
	=====

Zu 580 3 570/0

Es sind vorgesehen für:

a) Samen und Jungpflanzen	30.000 DM
b) Dünger usw.	51.000 DM
c) Bindereibedarf	5.000 DM
d) Bodenentseuchung	4.000 DM
	<u>90.000 DM</u>
	=====

Zu 580 3 573/4

Aus dieser Position werden nur noch die Kosten für die Änderung des Landschaftsplanes finanziert. Die in den Vorjahren ebenfalls bei dieser Haushaltsstelle veranschlagten Gutachten zur Förderung der Landschaftsplanung werden ab 1991 bei der Position 580 3 596/3 veranschlagt.

Zu 580 3 577/7

Die Mittel werden für den Kauf von Pflanzen, Schalen und Hydrogefäßen für Dekorationen und zur Gebäudeausstattung verwandt.

Zu 580 3 586/6

Es sind vorgesehen für:

a) Berliner Allee 1.039 qm	6.550 DM
b) Schmiedestraße (Bund) 4.282,5 qm	8.585 DM
	<u>15.135 DM</u>
	=====

Zu 580 3 596/3 (siehe hierzu auch 580 3 573/4)

Es sind vorgesehen für:

a) Untersuchung der Oberflächengewässer (Landeszuschuß siehe Hst. 580 3 171/2: 52.013 DM) Die Gesamtkosten betragen 292.695 DM. 1. Rate:	100.000 DM
b) Biotopmanagement für Naturschutzgebiet "Hubbelrather Bachtal":	43.500 DM
c) Untersuchung von Dauerbeobachtungsflächen im Naturschutzgebiet "Urdenbacher Kämpe"	6.500 DM
	<u>150.000 DM</u>
	=====

Zu 580 3 650/1

Es sind vorgesehen für:

a) Forstbezirke I-II	20.000,-- DM
b) Forstbezirke III-IV	20.000,-- DM
c) Forstbezirk V	20.000,-- DM
	<u>30.000,-- DM</u>
	=====

Zu 580 3 652/8

Es sind vorgesehen für:

Schneiteln von Kopfweiden im NSG "Urdenbacher Kämpe"	8.000 DM
Pflege von Vogelschutzgehölzen und Bienenweiden im NSG "Urdenbacher Kämpe"	2.000 DM
Pflege der Altbstbäume, Hecken und Einzelbäume	1.995 DM
Schneiteln von Kopfweiden im LSG "Himmelgeister Rheinbogen"	2.400 DM
Mäh- und Pflegearbeiten im Bereich der Feuchtwiesen am Unterbacher See	6.000 DM
Beschilderungen in allen Schutzgebieten	1.650 DM
Freistellen schützenswerter Gehölze im NSG "Eller Forst"	6.000 DM
Pflege von Altbstbaumanlagen	1.500 DM
Freihaltung von Wiesentälern	2.500 DM
Aufzucht von verletzten Vögeln der geschützten Arten	3.500 DM
Schneiteln von Kopfweiden im LSG Hubbelrath	2.730 DM
Schneiteln von Kopfweiden in den Rheinuferschutzgebieten Lohausen/Wittlaer	3.600 DM
Schneiteln von Kopfweiden im Rheinuferschutzgebiet Einbrungen	2.865 DM
	<u>44.740 DM</u>
	=====

Teilfinanzierung durch Landeszuschüsse von 22.000 DM (vgl. Hst. 580 3 171/2).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
580 3 653/6	Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle usw.	10 000	10 000	3 033,22	
580 3 654/4	Abraumbeseitigung	350 000	350 000	444 263,11	Zu Lasten 1992 dürfen Aufträge bis zu 250.000 DM und 1993 bis zu 190.000 DM erteilt werden.
580 3 655/2	Kostenerstattung für Vorverfahren	500	500	165,50	
580 3 657/9	Gutachten für den Artenschutz	2 000	2 000	1 492,69	
580 3 658/7	Entschädigungszahlungen	1	1	-	
580 3 659/5	Pflege der Grabmale auf hist. Grabfeldern	50 000	80 000	105 358,19	
580 3 661/7	Vereinsbeiträge	1 192	1 192	1 371,93	
580 3 662/5	Hinweisschilder im Stadtwald	3 000	3 000	2 452,70	
580 3 664/1	Parkpflegewerke für Gartenbaudenkmale	30 000	30 000	40 000,00	Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 70.000 DM für den Schloßpark Benrather geben werden.
580 3 665/0	Aufwendungen für Zivildienstleistende	156 408	152 578	123 465,27	
580 3 666/8	Transport-, Fracht- und Lagerkosten	20 520	-	31 173,45	
580 3 671/4	Erstattung Bewachungskosten für Botanischen Garten	49 000	45 000	45 155,48	
580 3 675/7	Ersatzl. an die Werkstatt für angepaßte Arbeit	2 050 000	2 408 000	1 787 512,18	Übertragbar
580 3 679/0	Innere Verrechnungen	6 737 240	6 542 181	6 177 144,20	
580 3 700/1	Zuschuß zum Betrieb des Kinderbauernhofes	129 000	120 000	107 000,00	
580 3 713/3	Beteiligung an Zweckverbänden	392 770	392 770	363 101,00	
	Summe Ausgaben	46 770 761	44 078 911	42 830 123,03	
	Summe Einnahmen	3 077 274	3 390 996	2 777 590,42	
	Zuschuss	43 693 487	40 687 915	40 052 532,61	
	Überschuss	-	-	-	

581 Südpark / Buga 87

				Verfügungsberech. Art	
Einnahmen					
581 3 151/2	Schadensersatzzahlungen	-	-	18 361,95	
	Summe Einnahmen	-	-	18 361,95	
Ausgaben					
581 3 715/4	Zuschuß Bundesgartenschau GmbH	160 000	287 000	950 000,00	Verfügungsberech. Art
	Summe Ausgaben	160 000	287 000	950 000,00	
	Summe Einnahmen	-	-	18 361,95	
	Zuschuss	160 000	287 000	931 638,05	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 580 3 675/7

Im Vorbericht und Anlagen ist enthalten:

Wirtschaftsplan der "Südpark-Bewirtschaftung von Teilen des Geländes durch die Werkstatt für angepaßte Arbeit".

Zu 580 3 713/3

Anteil der Stadt an der Verbandsumlage der Zweckverbände

Neandertal	32 %	236.800,-- DM
Angertal	23 %	<u>155.970,-- DM</u>
		392.770,-- DM

Darüber hinaus ist für vermögenswirksame Leistungen des Zweckverbandes Angertal ein Zuschuß von 12.259 DM im Vermögenshaushalt - Hst. 580 983 7500/7 - veranschlagt.

Zu UA 581

Im "Vorbericht und Anlagen" ist enthalten:

Wirtschaftsplan der Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
590	Kleingärten				
	Einnahmen				Verfügungsberecht. An
590 3 100/7	Verwaltungsgebühren	-	7 000	8 800,00	
590 3 110/4	Wohnlaubenentgelte	44 703	45 210	41 220,00	
590 3 140/6	Pachten	755 200	755 700	757 065,63	
590 3 174/0	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	25 000	27 128,52	
590 3 207/0	Zinsen der Rücklage z. Förd. des Kleingartenwesens	4 862	3 792	3 640,67	
590 3 280/1	Zuführung vom Vermögenshaushalt	31 345	46 208	-	Anordnungsberecht. An
	Summe Einnahmen	<u>836 110</u>	<u>882 910</u>	<u>837 854,82</u>	
	Ausgaben				
590 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	253 400	229 500	245 259,35	
590 3 510/0	Zaunerneuerung in den Daueranlagen	25 000	10 000	9 958,73	Übertragbar
590 3 513/4	Rückbau von Lauben mit Bestandsschutz	36 207	50 000	-	Übertragbar
590 3 540/1	Grundbesitzabgaben	130 450	128 000	116 563,64	
590 3 650/5	Beitrag an den Stadtverband für Kleingärtner e.V.	42 500	42 500	42 500,00	
590 3 656/4	Kleingartenentwicklungsplan	-	25 000	-	
590 3 662/9	Rückzahlung von Verwaltungsgebühren	750	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>488 307</u>	<u>485 000</u>	<u>414 281,72</u>	
	Summe Einnahmen	<u>836 110</u>	<u>882 910</u>	<u>837 854,82</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>347 803</u>	<u>397 910</u>	<u>423 573,10</u>	
591	Sporthäfen				
	Einnahmen				Verfügungsberecht. An
591 3 140/0	Miete für Bootsliegeplätze	165 000	156 000	132 808,00	
591 3 141/9	Ersatzleistung Strom- und Wasserentnahme d.Dritte	6 000	6 000	6 456,66	
	Summe Einnahmen	<u>171 000</u>	<u>162 000</u>	<u>139 264,66</u>	
	Ausgaben				
591 3 510/4	Unterhaltung der Sporthäfen	320 000	320 000	319 759,40	Verfügungsberecht. An Übertragbar
591 3 540/6	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	500	500	-	
591 3 541/4	Mieten und Pachten	24 000	24 000	24 792,80	
591 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	9 560	10 000	9 429,73	
591 3 679/8	Innere Verrechnungen	1 000	1 000	1 000,00	
	Summe Ausgaben	<u>355 060</u>	<u>355 500</u>	<u>354 981,93</u>	
	Summe Einnahmen	<u>171 000</u>	<u>162 000</u>	<u>139 264,66</u>	
	Zuschuss	184 060	193 500	215 717,27	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 590 3 110/4

Vertraglich vereinbarte Entgelte für bewohnte Kleingartenlauben.

Zu 590 3 140/6

Nutzungsentgelte für die Überlassung von Dauerkleingartengelände

a) Pachtzins für rd. 232 ha	749.500 DM
b) Entgelt für Vereinsgaststätten	5.700 DM
	<u>755.200 DM</u>
	=====

Die Einnahme errechnet sich aus dem Pachtzins und den von den Pächtern zu erstattenden Grundbesitzabgaben.

Zu 590 3 510/0

Es sind Mittel vorgesehen für:

Zaunerneuerung Kleingartenverein "Buscher Mühle":	15.000 DM
15 Gartentore je 400 DM:	6.000 DM
160 lfd. Meter Maschendrahtzaun je 25 DM:	4.000 DM
	<u>25.000 DM</u>
	=====

Zu 590 3 540/1

Es sind vorgesehen für:

a) Grundsteuer	92.450 DM
b) Straßenreinigungsgebühren	33.000 DM
c) Umlage der Landwirtschaftskammer	5.000 DM
	<u>130.450 DM</u>
	=====

Mehrausgaben durch Flächenveränderungen.

Zu 590 3 650/5

Der Unkostenbeitrag ergibt sich aus dem Generalpachtvertrag mit dem Stadtverband der Kleingärtner e.V. (0,02 DM/qm der verpachteten Kleingartenfläche).

Zu 591 3 140/0

Mieten für die Benutzung der Sporthäfen Lörick und Volmerswerth, des Sporthafens Robert-Lehr-Ufer, des Yacht- und Hüllstrunghafens Rotterdamer Straße durch Wassersportvereine sowie des Sporthafens im Rheinpark Bilk durch alle.

Zu 591 3 141/9

Erstattung der Bootshausbesitzer im Sporthafen Robert-Lehr-Ufer für Wasserverbrauch.

Zu 591 3 510/4

Die Mittel werden verwendet für:

- a) Schlammabgraberungen in allen vier Sporthäfen.
- b) allgemeine Unterhaltungsarbeiten (Reparatur des Böschungspflasters, Vorwurfsteine einbauen und regulieren, Unkraut- und Schädlingsbekämpfung usw.) in allen vier Sporthäfen.

Zu 591 3 540/6

Kosten der Straßenreinigung, Müllabfuhr und Grundsteuer der Grundstücke Kesselstraße - Jugentrainingszentrum für Kanuten und Ruderer.

Zu 591 3 541/4

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Miete für Wasser- und Landflächen am Hafenbecken A im Haupthafen zum Betreiben des Jugend- und Trainingszentrums für Kanuten und Ruderer	17.300 DM
b) Anerkennungsgebühr für Steg- und Pritschenanlage im Hafenbecken A im Haupthafen	1.300 DM
c) Pacht für Hüllstrunghafen	5.400 DM
	<u>24.000 DM</u>
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
600	Allgemeine Bauverwaltung				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
600 3 100/2	Verwaltungsgebühren	105 000	100 000	108 107,60	
600 3 167/3	Erstattung von Krankenversicherungsbeiträge	-	-	56,52	
600 3 169/0	Innere Verrechnungen	272 850	265 355	263 198,60	
600 3 261/0	Stundungs- und Aussetzungszinsen	120 000	80 000	70 289,32	
	Summe Einnahmen	497 850	445 355	441 652,04	
	Ausgaben				
600 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 075 100	7 761 400	7 652 588,51	
600 3 659/4	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 200	1 200	1 114,47	
600 3 661/6	Vereinsbeiträge	1 400	1 400	1 400,00	
600 3 840/6	Zinsen aus Erstattungsbeitr. nach BauGB, LBO u. KAG	10 000	10 000	17 572,00	
	Summe Ausgaben	8 087 700	7 774 000	7 672 674,98	
	Summe Einnahmen	497 850	445 355	441 652,04	
	Zuschuss	7 589 850	7 328 645	7 231 022,94	
	Überschuss	-	-	-	
601	Hochbauverwaltung				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
601 3 100/7	Verwaltungsgebühren	15 000	10 000	14 748,00	
601 3 130/9	Verkauf von Altmaterial	2 000	2 000	3 673,00	
601 3 150/3	Erstattung von Planungs- und Bauleitungskosten	750 000	500 000	300 847,33	
601 3 151/1	Aus abgerechneten Baumaßnahmen	12 000	12 000	7 183,46	
601 3 153/8	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	4 932,61	
601 3 155/4	Mengenrabatt für Koksbezug	140	-	899,10	
601 3 157/0	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	1 192,04	
601 3 159/7	Erstattung von Umsatzsteuer	5 000	5 000	4 328,58	
601 3 160/0	Erstattung anteiliger Personalkosten	20 000	20 000	22 898,13	Anordnungsberechtig.
601 3 169/4	Innere Verrechnungen	405 259	389 900	393 505,05	
601 3 174/0	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	50 000	3 000	67 471,20	Anordnungsberechtig.
	Summe Einnahmen	1 261 399	943 900	821 678,50	
	Ausgaben				
601 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	16 202 400	15 391 000	15 355 986,99	
601 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	10 300	-	-	
601 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	62 070	71 000	68 885,48	
601 3 541/0	Beseitigung von Farbschmierereien	100 000	200 000	-	Übertragbar
601 3 542/8	Gebühren und Abgaben Weinheimer Straße 29	4 410	-	-	
601 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	38 400	-	-	
601 3 560/6	Schutzkleidung u. Reinigungs- mittel f. Dienstk.	13 000	11 000	10 061,97	

Zu 600 3 100/2

Die Einnahmen der Verwaltungsgebühren sind abhängig von der Anzahl der vorgelegten Teilungsanträge, Anliegerbescheinigungen und Zeugnisse gem. § 28 Abs. 1 BauGB.

Zu 600 3 659/4

Hierbei handelt es sich um Ausgaben für Anfragescheine Creditreform zur Einholung von Handelsauskünften.

Zu 600 3 840/6

Aus dem Ansatz werden Prozeßzinsen verausgabt, welche gezahlt werden müssen, wenn in einem Verwaltungsstreitverfahren festgestellt wird, daß Erschließungsbeiträge nach dem Bundesbaugesetz bzw. Beiträge für straßenbauliche Maßnahmen aufgrund des KAG zu Unrecht erhoben worden sind. Die zuviel geforderten Erschließungs- bzw. Anliegerbeiträge sind nach den Vorschriften der AO 77 zu verzinsen.

Zu 601 3 100/7

Einnahmen aus dem Verkauf von Ausschreibungsblanketten an Unternehmer.

Zu 601 3 130/9

Erlöse aus Schrottverkäufen und aus dem Verkauf von Gegenständen, die im Bereich der Stadtverwaltung nicht mehr verwendet werden können.

Zu 601 3 150/3

Für die vom Hochbauamt bei der Planung und Durchführung städtischer Bauvorhaben erbrachten Architekten- und Ingenieurleistungen sind jeweils 75 % der Gebühr nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) abzuführen. Die Verrechnung erfolgt jedoch nur, wenn bei Baumaßnahmen die Erfassung sämtlicher Ausgaben erforderlich ist (z. B. bei kostenrechnenden Einrichtungen, Betrieben gewerblicher Art oder zuschufähigen Objekten).

Zu 601 3 151/1

Bei der Haushaltsstelle werden Rückbuchungen zu bereits abgerechneten Maßnahmen verbucht (z.B. Hinterlegungsbeiträge von Konkursfirmen bei Gewährleistungsschäden).

Zu 601 3 159/7

Umsatzsteuerrückvergütung nach dem Berlin-Hilfe-Gesetz. Die Rückvergütung der Umsatzsteuer wird für in Berlin hergestellte Gegenstände gewährt. Dabei werden 4,2 % der gezahlten Steuerbeträge erstattet.

Zu 601 3 174/0

Im Hochbauamt sind ABM-Mitarbeiter beschäftigt. Das Arbeitsamt fördert die Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen finanziell.

Zu 601 3 541/0

Aus dieser Hst. wird die Beseitigung von Schmierschriften u.ä. an städt. Gebäuden und Bauwerken finanziert. Neben Schulgebäuden sind insbesondere das Ratinger Tor, der Worringer Platz und der Bertha-von-Suttner-Platz betroffen.

Zu 601 3 542/8

Durch Übernahme der Bauherreneigenschaft - für die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärwerkstatt auf der Weinheimer Straße 29 - muß Amt 65 die Abgaben und Gebühren (Straßenreinigung, Müllabfuhr u.a.) nunmehr selbst tragen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
601 3 570/3	Sonstiger Bürobedarf, Beschaffung v. Material usw.	2 500	2 500	2 488,84	
601 3 571/1	Ergänzung u. Neuanschaff. v. Verbandkästen usw.	1 000	-	-	
601 3 572/0	Beschaffung von Werkzeugen und Material	10 000	9 000	6 038,47	
601 3 650/5	Vorentwürfe, Modelle, Anschauungsmaterial usw.	5 000	5 000	4 254,29	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 % des Ansatzes erteilt werden
	Summe Ausgaben	16 447 080	15 689 500	15 447 716,04	
	Summe Einnahmen	1 261 399	943 900	821 678,50	
	Zuschuss	15 185 681	14 745 600	14 626 037,54	
	Überschuss	-	-	-	

602 Tiefbauverwaltung

Einnahmen

602 3 100/1	Verwaltungsgebühren	120 000	40 000	194 067,00	
602 3 110/9	Entgelte f. Sondern. u. Benutzungen im Straßenraum	2 700 000	2 200 000	2 388 078,56	
602 3 116/8	Bauleitungskosten für Kunststopfarbeiten u.a.	350 000	350 000	275 685,20	
602 3 130/3	Erlös aus dem Verkauf von Altbaustoffen	1 000	1 000	80,00	
602 3 140/0	Mieten einschließlich Nebenkosten	48 000	48 000	43 015,73	
602 3 141/9	Mieten aus Freilegungsgrund- stücken	370 000	330 000	484 680,38	
602 3 142/7	Pachten aus Freilegungsgrund- stücken u. Erbbauz.	705 000	700 000	703 758,88	
602 3 150/8	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	362,35	
602 3 151/6	Ersatzleistung für Schadensbeseitigung	350 000	350 000	284 978,13	
602 3 159/1	Erstattung von Mehrwertsteuer	-	-	5 913,25	
602 3 167/2	Ersatzleistungen Dritter	400 000	200 000	735 254,03	Mehreinnahmen wachen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 602 3 656/9
602 3 169/9	Innere Verrechnungen	200 004	61 215	61 214,40	
602 3 174/5	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	5 000	-	
	Summe Einnahmen	5 244 004	4 286 215	5 177 087,91	

Ausgaben

602 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	16 952 800	12 183 700	16 241 494,70	
602 3 500/7	Unterhaltung der Freilegungsgrundstücke	30 000	30 000	20 920,89	
602 3 502/3	Reparaturkosten (Freilegungsgrundstücke)	60 000	73 000	66 472,31	Verfügungsberechtigt
602 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	134 200	81 600	42 812,67	
602 3 510/4	Unterhaltung Hafensstraßen	200 000	200 000	195 852,00	
602 3 511/2	Reinigung Verkehrsflächen Niveauebene Null HBF.	350 000	619 000	481 378,60	Übertragbar
602 3 512/0	Nicht versicherbare Eigenschäden	20 000	60 000	16 067,63	
602 3 520/1	Reparatur von Nivellier-, Mess-, Zeichenger. usw.	900	900	678,30	

Zu 601 3 572/0

Aus dieser Haushaltsstelle werden Werkzeuge, Maschinen und Geräte für die Werkstätten (Installations-, Elektro- und Fernmeldewerkstatt) des Hochbauamtes beschafft.

Zu 601 3 650/5

Der Ansatz ist für die Herstellung von Lichtpausen, Fotokopien sowie für Voruntersuchungen und vorbereitende Planungsmaßnahmen allgemeiner Art bestimmt. Die Hst. ist heranzuziehen, wenn für diese Maßnahmen keine besondere Hst. eingerichtet ist.

Zu 602 3 100/1

Einnahmen aus dem Verkauf von Ausschreibungsblanketten an Unternehmer.

Zu 602 3 110/9

Eine sonstige Nutzung ist die Inanspruchnahme des Straßenraumes über den Gemeingebrauch hinaus. Der Gemeingebrauch wird hierdurch jedoch nicht beeinträchtigt (z. B. unterirdische Leitungen, Vordächer, Zuganker zur Abstützung von Baugruben, Überbauungen). Eine Sondernutzung ist die Inanspruchnahme des Straßenraumes über den Gemeingebrauch hinaus. Der Gemeingebrauch wird hierdurch beeinträchtigt. Die Entgelte werden nach der Sondernutzungsgebührenordnung und auf privatrechtlicher Basis erhoben. Ihre Höhe entspricht in der Regel der Gebührensatzung über Sondernutzungen gem. § 18 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG).

Zu 602 3 116/8

Die Stadt überwacht die Kunststopfarbeiten, welche die Stadtwerke und die Post nach Leitungsverlegungen durchführen. Für die Oberbauleitung erhebt die Stadt 3 % der Bausumme als Entgelt; für die Bauleitung erhebt Amt 66 10 % (Post, RBG).

Zu 602 3 141/9

Die von Amt 23 zur Freilegung angekauften bebauten Grundstücke werden bis zu ihrer Inanspruchnahme (als Straße, Bürgersteig usw.) vermietet.

Zu 602 3 142/7

Es handelt sich um die Entgelte aus der Verpachtung von Grundstücken und den Erbbauzins für Parkhausgrundstücke. Insgesamt sind 17 Parkhäuser auf Grundstücken des Straßenbauamtes in Erbpacht errichtet worden, z. B. die Parkhäuser Karstadt, Luisenstraße, Ratinger Straße, Bendemannstraße, Bleichstraße, Scheibenstraße u. a.

Zu 602 3 151/6

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Ersatzleistungen Dritter vereinnahmt, und zwar insbesondere

- Ersatzleistungen von Dritten für Lohn- und Materialkosten bei Absicherungsmaßnahmen im öffentlichen Straßenraum sowie für Schäden, die durch Dritte im Straßenraum verursacht wurden.
- Abstandszahlungen für Wertminderung, wenn eine Beseitigung unwirtschaftlich ist (z. B. Verfärbung von Platten).

Korrespondierende Haushaltsstelle 602 3 651/8 - Schadensbeseitigung -

Zu 602 3 167/2

Erstattung der Kosten für Maßnahmen, die auf Veranlassung Dritter durchgeführt werden - z. B. Versetzung von LZA, Markierungsarbeiten (bei Einrichtung von Baustellen), Umbauarbeiten u.a.
Korrespondierende Ausgabe-Position 602 3 656/9 - Arbeiten für Dritte -

Zu 602 3 500/7

Aus der Haushaltsstelle wird die Herrichtung (Entrümpelung, Reinigung usw.) der Freilegungsgrundstücke finanziert, soweit eine Verwendung für den Straßenbau in absehbarer Zeit nicht bevorsteht.

Zu 602 3 502/3

Aus dieser Hst. werden die Reparaturen- und Instandsetzungskosten für die zeitvermieteten Häuser, die für den Aus- und Neubau von Straßen angekauft worden sind, gezahlt.

Zu 602 3 510/4

Von der Stadt an die Stadtwerke zu zahlendes Entgelt für die Nutzung der Hafenstraßen für öffentliche Zwecke.

Zu 602 3 511/2

Aufgrund eines Vertrages zwischen der Deutschen Bundesbahn und der Stadt Düsseldorf erstattet die Stadt der DB 40 % der Aufwendungen für die Erhaltung, Reinigung und Beleuchtung der Verkehrsflächen in der Niveauebene null des Hauptbahnhofs und der Bahnhofsvorplätze sowie die Erhaltung, Reinigung und Wartung der im Hauptbahnhof befindlichen öffentlichen Toilettenanlagen, abzüglich aller aus dem Toilettenbetrieb erzielten Einnahmen.

Zu 602 3 512/0

Beseitigung von Schäden an Straßenzubehör, die durch nicht zu ermittelnde Dritte verursacht werden.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
602 3 522/8	Beschaffung von Geräten	20 000	15 000	7 923,91	
602 3 524/4	Aufarbeitung von Granitbordsteinen	50 000	50 000	49 767,87	
602 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	4 290	5 800	7 249,11	
602 3 540/6	Bewirtschaftungskosten (Freilegungsgrundstücke)	7 844	7 844	9 614,50	Verfügungsberechtig.
602 3 541/4	Steuern und Abgaben	315 000	268 000	245 000,00	
602 3 543/0	Reinigung und Entwässerung von Straßen	33 948 733	32 255 059	31 674 110,52	Straßenrein. 11 497 180 Kanalisat. 22 451 579
602 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	2 002 200	2 300 000	2 455 482,51	
602 3 560/0	Schutzkleidung, -schuhwerk u. Reinigungsmittel	27 500	27 500	25 912,18	
602 3 570/8	Technische Verbrauchsmittel	1 500	1 500	909,82	
602 3 571/6	Ergänzung u. Neuanschaff. v. Verbandkästen usw.	500	500	498,27	
602 3 574/0	Kauf von Verkehrszeichenplänen	-	-	695,00	
602 3 650/0	Benutzungs- und Anerkennungs- gebühren	11 637	11 144	10 303,20	
602 3 651/8	Schadensbeseitigung	350 000	350 000	307 565,54	
602 3 655/0	Kosten der Beweissicherung	10 000	10 000	6 915,19	
602 3 656/9	Arbeiten für Dritte	400 000	200 000	735 254,03	Siehe 602 3 167/2 Übertragbar
602 3 657/7	Prüfung von Straßenbaust., Gutachten, Modelle usw.	12 000	12 000	3 256,78	
602 3 661/5	Vereinsbeiträge	600	600	550,00	
602 3 679/8	Innere Verrechnungen	3 193 251	3 227 195	2 477 553,00	
	Summe Ausgaben	58 102 955	51 990 342	55 084 238,53	
	Summe Einnahmen	5 244 004	4 286 215	5 177 087,91	
	Zuschuss	52 858 951	47 704 127	49 907 150,62	
	Überschuss	-	-	-	

603 Brückenbauverwaltung

Verfügungsberechtig. An

Einnahmen

603 3 152/9	Für die Überwachung der Schutzbauwerke	5 300	5 300	5 300,00	
603 3 165/0	Erstattung persönlicher und sächlicher Ausgaben	89 900	84 700	84 086,93	Anordnungsberechtig. An über 87 200 DM
	Summe Einnahmen	95 200	90 000	89 386,93	

Ausgaben

603 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 476 800	1 897 900	1 417 448,24	
603 3 500/1	Beseitigung von Hochwasserschäden	-	1	-	
603 3 520/6	Unterhaltung und Ergänzung Brückenbauinventar	1 000	1 000	836,65	
603 3 541/9	Beseitigung von Farbschmierereien	3 000	5 000	3 986,61	
603 3 679/2	Innere Verrechnungen	156 662	155 291	150 445,00	
	Summe Ausgaben	1 637 462	2 059 192	1 572 716,50	
	Summe Einnahmen	95 200	90 000	89 386,93	
	Zuschuss	1 542 262	1 969 192	1 483 329,57	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 602 3 541/4

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Grundbesitzabgaben und Kanalgebühren für die Freilegungsgrundstücke des Amtes 66, die Bezirkslagerplätze des Amtes 66 sowie Straßenreinigungsgebühren für Straßen an Parkplätzen gezahlt.

Zu 602 3 543/0

1. Reinigung
städt. Anteil zu den Kosten für die ordnungsgemäße
Straßenreinigung 11.497.160 DM

2. Entwässerung
Aufgrund der Satzung über die Erhebung von Gebühren
für die Entwässerung der Grundstücke im Stadtgebiet
Düsseldorf sind für die Straßenentwässerung 20 % der
Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungs-
kosten der Abwasseranlage einschl. Abwasserabgabe aus
städt. Mitteln zu decken 22.451.573 DM

33.948.733 DM
=====

Zu 602 3 650/0

Entgelte für die Inanspruchnahme privater Grundstücksflächen zur Anlegung von Verkehrsflächen im Vorgriff auf einen evtl. Grundstückserwerb, sowie Kosten für die Gestattung, Auslegung, Unterhaltung und Überwachung von Radarbojen und Radarreflektoren an den Rheinbrücken durch das Wasser- und Schiffsamt Köln.

Zu 602 3 655/0

Der Ansatz ist vorgesehen zum Kauf von Fotomaterial, Entwicklung der Fotos und Herstellung von Dias. Die erstellten Fotos, Dias und Filme dienen hauptsächlich als Beweismittel bei der Abrechnung von Straßen nach dem KAG und dem BauGB (Festhalten des Alt- und Neuzustandes von Straßen) und als Unterlage bei Haftpflichtfällen.

Zu 602 3 657/7

Nach dem BGH-Urteil vom 26.10.1972 (III 2R 2/71 Hamm) hat der Verkehrssicherungspflichtige nach stärkeren Eingriffen in den Straßenkörper den wiederhergestellten Straßenteil in eigener Verantwortung auf etwaige nicht sichtbare Mängel der Tragfähigkeit zu überprüfen und sich von der Standfestigkeit dieser Straßenteile zu überzeugen (Bodenuntersuchung, Bohrungen). Diese Verpflichtung gilt ebenso vor Inangriffnahme neuer Maßnahmen wie auch insbesondere für Arbeiten der Leitungsverlegenden Dienststellen.

Zu 603 3 520/6

Die Mittel werden wie folgt verwendet:

- a) Reparatur der zur Unterhaltung der Brücken notwendigen Gerätschaften, wie z. B. Nivelliergeräte, Funkgeräte, Theodolite usw.
- b) Neuanschaffung von Brückenwerkzeugen, z. B. Meßplatten, Bandmaße, Meißel, Zangen usw.

Zu 603 3 541/9

Beseitigung von Farbschmierereien an Brücken und sonstigen Bauwerken, die in der Unterhaltung des Amtes 66 stehen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
604	Wasserbauverwaltung				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
604 3 100/0	Verwaltungsgeb. d. unteren Fischereibehörde	-	-	40,00-	
604 3 111/6	Anerkennungsgebühren	-	-	23,25	
604 3 112/4	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	-	5 000	203 303,56	
604 3 113/2	Gebühren für wasserrechtl. Genehmigungen	-	-	3 210,00	
604 3 114/0	Durchführung von Zwangmaßnahmen	-	-	91 681,03-	
604 3 140/0	Pachten und sonstige Entgelte	5 500	5 500	3 697,41	
604 3 157/4	Vermischte Einnahmen	100	100	85,00	
	Summe Einnahmen	5 600	10 600	118 598,19	
	Ausgaben				
604 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 990 600	1 066 300	2 866 170,18	
604 3 570/7	Erg. d. Invent., techn. Büroart., Meßgeräte usw.	1 000	2 000	957,72	
604 3 651/7	Benutzungs- und Anerkennungs- gebühren	580	580	457,89	
604 3 659/2	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	650	650	484,83	
604 3 679/7	Innere Verrechnungen	287 320	142 500	14 635,00	
	Summe Ausgaben	3 280 150	1 212 030	2 882 705,62	
	Summe Einnahmen	5 600	10 600	118 598,19	
	Zuschuss	3 274 550	1 201 430	2 764 107,43	
	Überschuss	-	-	-	
605	U-Bahn-Verwaltung				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
605 3 140/4	Pachteinnahmen Tunnelbauwerke	579 120	579 120	399 000,00	
605 3 156/0	Verkauf von Ausschreibungsunterlagen	1 400	20 250	644,00	
605 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	13 699 659	13 546 496	1 640 140,78	
605 3 171/4	Landeszuweisungen	90 000	90 000	1 336 051,00	
	Summe Einnahmen	14 370 179	14 235 866	3 375 835,78	
	Ausgaben				
605 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 389 500	3 272 400	3 245 109,83	
605 3 500/0	Instandsetz. der betriebstechnischen Ausrüstu	511 860	1 126 320	-	
605 3 501/9	Unterhaltung u. Instandsetzung d. Stadtbahnanlage	150 000	400 000	439 808,03	
605 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	1 200	-	
605 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	3 630	4 400	145,22	
605 3 540/0	Steuern und Abgaben	1 500	1 500	1 101,60	
605 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	38 400	40 000	35 501,95	
605 3 560/4	Schutzkleidung	750	750	-	
605 3 640/6	Weiterleitung Erstatt. USt. an SBG-Rhein	542 000	700 000	709 124,79	
605 3 641/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	7 217	7 150	6 971,00	
605 3 642/2	Umsatzsteuer	71 120	414 960	49 000,00	
605 3 652/0	Kosten der Beweissicherung	3 000	3 000	1 076,74	

Zu UA 604

Die im UA 604 nicht mehr enthaltenen Haushaltsstellen wurden aufgrund der Zuordnung der Unteren Wasserbehörde zu Amt 19 (Umweltamt) in den UA 116 umgestellt.

Zu 604 3 570/7

Bei dieser Hst. sind die Mittel für die Ergänzung und Ersatzbeschaffung von Vermessungsgeräten, Werkzeugen und Hochwasser-Schutzgeräten veranschlagt.

Zu 605 3 140/4

Für die Überlassung der Tunnelbauwerke zahlt die RBG der Stadt einen jährlichen Pachtzins.

Zu 605 3 159/5

Das U-Bahn-Amt ist als Betrieb gewerblicher Art zum Vorsteuerabzug berechtigt. Der Ansatz wurde aufgrund des zu erwartenden Baugeschehens ermittelt. Die Umsatzsteuerrückerstattung soll wie folgt verwendet werden:

a) Weiterleitung an SBG Rhein	542.000 DM
b) Zuführung an den Vermögenshaushalt	13.076.378 DM
c) Verbleibende Umsatzsteuer aus der Unterhaltung und Instandsetzung der Anlagen	81.281 DM

Zu 605 3 171/4

Für die Zahlung von Anliegerentschädigungen werden Landeszuweisungen gewährt. Die Ausgaben sind bei der Hst. 605 3 716/0 veranschlagt.

Zu 605 3 500/0

Die Mittel werden für die Unterhaltung und Instandsetzung der betriebstechnischen Ausrüstung benötigt.

Zu 605 3 501/9

Die Mittel werden für die Unterhaltung und Instandsetzung der baulichen Anlagen benötigt.

Zu 605 3 640/6

In den von der SBG-Rhein im Namen und für Rechnung der Stadt gezahlten Planungs- und Baukosten für die betriebstechnische Ausrüstung der Betriebsstufe A 2 D (Tunnelröhre) ist auch die Umsatzsteuer enthalten. Da die Stadt für diese Maßnahme als Betrieb gewerblicher Art vorsteuerabzugsberechtigt ist, läßt sie sich die festgestellte Umsatzsteuer vom Finanzamt erstatten und leitet sie an die SBG-Rhein weiter.

Zu 605 3 642/2

Die an das Finanzamt zu zahlende Umsatzsteuer aus Pachteinahmen und Wertausgleich Kanalbau wird mit den städtischen Forderungen im Rahmen der Umsatzsteuererklärung verrechnet.

Zu 605 3 652/0

Hierbei handelt es sich um die Beschaffung von Filmen, Anfertigung von Diapositiven und Kopien sowie Fotos (Beweissicherung).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
605 3 656/2	Kosten des Gutachtergremiums	1 000	2 000	-	
605 3 661/9	Vereinsbeiträge	1 000	1 000	1 000,00	
605 3 679/1	Innere Verrechnungen	354 200	420 150	325 594,24	
605 3 716/0	Anliegerentschädigung	100 000	100 000	-	
	Summe Ausgaben	5 173 177	6 494 830	4 814 433,40	
	Summe Einnahmen	14 370 179	14 235 866	3 375 835,78	
	Zuschuss	-	-	1 438 597,62	
	Überschuss	9 197 002	7 741 036	-	

610 Städtebau und Planung

Einnahmen

610 3 151/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	-	
610 3 156/1	Schutzgebühr für Ausschreibungsunterlagen	-	20 000	21 850,00	
610 3 157/0	Vermischte Einnahmen	300	50	376,70	
610 3 162/6	Erstattungen für überregionale Gutachten	13 500	18 500	84 360,00	Anordnungsberechtigtes Büro 02/2
610 3 170/7	Zuweisung des Bundes	196 428	306 980	2 195,00	Mindereinnahmen können Minderausgaben bei Hst. 610 3 662/8
610 3 171/5	Zuweisung des Landes	255 191	-	141 883,19	
610 3 174/0	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	200 000	204 373,98	
610 3 176/6	Kostenbeteilig. Dritter an Planungsmaßnahmen	-	50	-	
	Summe Einnahmen	465 419	546 580	455 038,87	

Ausgaben

610 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	10 649 500	10 671 200	10 214 902,21	
610 3 520/6	Unterh. u. Neuanschaffung v. Geräten u. Werkzeugen	2 000	1 000	923,71	
610 3 521/4	Neuanschaffung von Geräten und Werkzeugen	-	2 000	663,72	
610 3 560/5	Schutzkleidung	285	200	681,01	
610 3 630/0	Darstellung der Verkehrsplanung	1 000	1 000	809,30	
610 3 650/4	Karten und Pläne	100	100	59,60	
610 3 651/2	Ausgaben betr. Stadtplanung	410 000	210 000	130 000,00	Übertragbar über 200.000 DM für städtebauliche Rahmenplanung für einen Teilbereich. Blick darf erst verfügt werden, wenn Landeszuschuß in Höhe 140.000 DM bei der Haushaltsstelle 610 3 171/5 gesichert ist. Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 65 000,- vergeben werden.
610 3 653/9	Ideenwettbewerb Kölner Straße	-	-	363 749,32	
610 3 655/5	Entschädigungen nach dem BauGB, Planungsschäden	10 000	20 000	-	Verfügungsberechtigter Amt
610 3 656/3	Verkehrszählung und Grundlagenermittlung	80 000	80 000	84 307,58	
610 3 657/1	Straßenverkehrstechnische Untersuchungen usw.	40 000	40 000	19 979,78	

Zu 605 3 661/9

Jahresbeitrag an die Studiengesellschaft für unterirdische Verkehrsanlagen (StuVA).

Zu 605 3 716/0

Durch den U-Bahn-Bau werden Entschädigungsansprüche von gewerblichen Anliegern in der vorgesehenen Höhe erwartet. Die vom Land gewährten Zuschüsse sind bei der Hst. 605 3 171/4 veranschlagt.

Zu 610 3 171/5

Bei dieser Hst. werden Zuschußmittel in Höhe von 70 % für die Erstellung von Verkehrslärmsanierungskonzepten (Ausgabe erfolgt bei der Hst. 610 3 665/2) sowie für eine städtebauliche Rahmenplanung für einen Teilbereich von Bilk (Ausgabe erfolgt bei der Hst. 610 3 651/2) veranschlagt.

Zu 610 3 520/6

Die Mittel dienen der notwendigen Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffung von Geräten und Werkzeugen für die Modellwerkstatt und die Ausstellung im Rathausneubau.

Zu 610 3 630/0

Die Mittel sind für die Anfertigung von Schaubildern (Schaupläne, Druckvorlagen, Dias) zur Vorstellung der Verkehrsplanung in den Ratsgremien und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen.

Zu 610 3 651/2

Der Betrag dient zur Deckung der Kosten für die Vergabe von Planungsaufträgen. Weiterhin werden aus dieser Position Kosten für Ausstellungen und den hierfür notwendigen Sachbedarf sowie die für die Stadtplanung notwendigen Fotos finanziert.

Zu 610 3 655/5

Die Mittel wurden vorsorglich eingesetzt, da weder die Anzahl der Fälle noch der Umfang der Entschädigungspflicht im voraus angegeben werden kann. Die Gemeinde ist aufgrund des Baugesetzbuches verpflichtet, bei ortsüblichen Bekanntmachungen auf mögliche Entschädigungsleistungen aufmerksam zu machen.

Zu 610 3 656/3

Die Mittel sind für folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Verkehrszählungen, Stromzählungen
2. Fußgänger- u. Radfahrerzählungen
3. Lohn-/Kirchensteuer für die Verkehrszähler
4. Pegelzählungen

Zu 610 3 657/1

Der Betrag dient zur Durchführung von verkehrstechnischen Untersuchungen, Vergabe von Ing.-Aufträgen und Gutachten.

Es sind Mittel vorgesehen für:

1. Verkehrstechn. Gutachten, Erstellung von Prognosen
2. Erhebung von Durchgangsverkehren und Erfassung der Parkraumsituation
3. Grundlagen für Umweltverträglichkeitsprüfungen

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
610 3 658/0	Generalverkehrsplan / Verkehrsentwicklungsplan	260 148	50 000	68 531,71	Übertragbar
610 3 659/8	Erstellung umweltrelev. Gutachten	137 396	350 000	57 991,79	Übertragbar
610 3 661/0	Vereinsbeiträge	60 400	59 876	59 000,00	
610 3 662/8	Planungsinformationssystem	300 000	650 000	-	Übertragbar siehe Hst. 610 3 1707
610 3 663/6	Städtebaulicher Wettbewerb Oberkassel	-	340 000	93,10	
610 3 664/4	Überregionale Gutachten	37 000	37 000	102 600,00	Verfügungsberechtig Büro 02/2
610 3 665/2	Verkehrslärmsanierung, Lärmkarten	530 000	-	-	
610 3 666/0	Städtebaulicher Wettbewerb Münsterstraße	-	-	147 865,58	
610 3 667/9	Erstatt.v. Schutzgebühr f. Ausschreibungsunterlagen	-	20 000	13 200,00	
610 3 668/7	Städtebauliche Wettbewerbe für Wohngebiete	-	71 000	-	
610 3 669/5	Vermischte Ausgaben	500	500	215,62	
610 3 700/4	Zuschuß an die Spieloase Brunnenstraße 65	-	-	2 000,00	
	Summe Ausgaben	12 518 329	12 603 876	11 267 574,03	
	Summe Einnahmen	465 419	546 580	455 038,87	
	Zuschuss	12 052 910	12 057 296	10 812 535,16	
	Überschuss	-	-	-	

611 Vermessungs- und Katasteramt

Verfügungsberechtig

Einnahmen

611 3 100/0	Verwaltungsgebühren	480 000	350 000	426 822,17	
611 3 110/8	Ersatzleistungen Dritter	160 000	130 000	151 135,62	
611 3 130/2	Für Arbeiten und Lieferungen der Reproanlage usw.	100 000	60 000	102 122,07	
611 3 131/0	Verkauf von Karten und Plänen	50 000	35 000	36 434,58	
611 3 150/7	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	10 000	581,36	
611 3 157/4	Vermischte Einnahmen	30	30	-	
611 3 162/0	Erstattung ant. Kosten der Regionalkarte	28 000	28 000	-	
611 3 169/8	Innere Verrechnungen	1 220 272	1 090 877	1 171 777,87	
611 3 174/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	30 000	50 000	26 882,13	Anordnungsberechtig
611 3 175/2	Zusch. Stadtwerke, Digit. Stadtgrund- u. Flurkarte	-	-	400 000,00	
	Summe Einnahmen	2 068 302	1 753 907	2 315 555,80	

Ausgaben

611 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	16 075 800	15 461 100	15 418 720,78	
611 3 520/0	Unterhaltung der Meßgeräte und Werkzeuge	9 500	9 500	11 941,38	Gegens.deckungsabhängig 611 3 522/7, 611 3 570/0
611 3 521/9	Wartung Kartier-, Mikrographie- und Kopiergerä	70 000	80 000	62 327,63	Gegens.deckungsabhängig 611 3 523/5
611 3 522/7	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	5 500	5 500	5 263,11	Gegens.deckungsabhängig 611 3 520/0, 611 3 570/0
611 3 523/5	Wartung der Reproanlage	65 000	60 000	60 635,04	Gegens.deckungsabhängig 611 3 521/9
611 3 561/8	Schutzkleidung	9 153	13 796	7 592,07	

Zu 610 3 658/0

Nach einem Ratsauftrag ist ein Verkehrsentwicklungsplan aufzustellen. Es entstehen Untersuchungs- und Herstellungskosten (Material zur Erstellung der druckreifen Unterlagen einschl. Hilfsmittel) und Druckkosten.

Zu 610 3 659/8

Bei dieser Haushaltsstelle sind Mittel für die Finanzierung von Honoraraufträgen für Lärmberechnungen im Zusammenhang mit Bebauungsplanverfahren veranschlagt.

Zu 610 3 661/0

Beitrag zum Kommunalen Zweckverband Bergisch Land e.V. (3.000,-- DM) und zum Deutschen Institut für Urbanistik (57.400,-- DM)

Zu 610 3 664/4

Aus dieser Haushaltsstelle sollen Zahlungen für Gutachten geleistet werden, die aufgrund ihrer Bedeutung für die Region von der Stadt Düsseldorf und den umliegenden Gemeinden finanziert werden. Die Vergabe der Arbeiten wird in der Regel von der Stadt Düsseldorf vorgenommen.

Zu 610 3 665/2

Aus dieser Hst. werden Verkehrslärmsanierungskonzepte sowie die Erstellung von Lärmkarten finanziert.

Zu 611 3 100/0

Gebühren für die Ausfertigung von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster, Katasterübernahmegebühren sowie für Unschädlichkeitszeugnisse u. sonstige Bescheinigungen über im Liegenschaftskataster nachgewiesene Tatbestände.

Zu 611 3 130/2

Gebühren für die Abgabe von Erzeugnissen der Reproanlage (Fotokopien, Lichtpausen usw.), sowie Lizenzen für Karten und Pläne.

Zu 611 3 521/9

Aus dieser Hst. werden die Kosten für die Wartung und Reparatur der Kartiergeräte, des Maschinen- und Geräteparks gezahlt. Insgesamt handelt es sich um 220 Mikروفilm- und 7 Kopiergeräte sowie 1 Koordinatographen.

Zu 611 3 522/7

Aus dieser Hst. werden kleinere Geräte und Zubehör (mit einem Anschaffungswert unter 800,-- DM) wie Winkelprismen, Feldbuchrahmen, Meßbänder, Fluchtstäbe usw. beschafft.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
611 3 570/7	Vermarktungsmaterial	9 000	9 000	7 650,28	Gegens.deckungsfähig
611 3 650/9	Kartenmaterialien	60 000	20 000	19 491,82	611 3 520/0, 611 3 520/1
611 3 651/7	Vergabe von Terrestrischen Vermessungsarbeiten	500 000	498 400	599 396,74	Übertragbar
611 3 652/5	Material- und Vergabekosten der Reproanlage	300 000	320 000	316 078,67	Übertragbar
611 3 653/3	Vergabe von Photogrammetr. Vermessungsarbeiten	230 642	65 000	48 947,30	Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 40 % des Ansatzes erteilt werden
611 3 654/1	Übernahme des Liegenschafts- katasters in die EDV	6 000	6 000	5 988,40	
611 3 655/0	Neuvermessungen und Umliegung	300 000	250 000	249 989,98	Übertragbar
611 3 656/8	Vergabe von Zeichen- und Rechenarbeiten	50 000	50 000	49 083,48	
611 3 657/6	Vergabe von Gebäudeeinmess. nach § 10 VermKatG	15 000	15 000	8 570,47	
611 3 658/4	Vergabe von karthographischen Arbeiten	108 000	48 000	59 492,50	
611 3 659/2	Entschädig.Gutachteraussch.u. bautechn. Vorunters.	100 000	90 000	73 137,40	
611 3 661/4	Vereinsbeiträge	290	290	270,00	
611 3 662/2	Aufbau und Fortführung des Straßenkatasters	250 000	250 000	249 990,76	Übertragbar
611 3 663/0	Vergabe von Druckaufträgen	100 000	60 000	59 601,92	
611 3 664/9	Digitalisierung Stadtgrund- und Flurkarte	-	-	29 669,64	
611 3 665/7	Pflege von Katasterdokumenten	9 000	9 000	9 712,00	
611 3 666/5	Herstellung und Druck der Regionalkarte West	40 000	40 000	-	
611 3 667/3	Sicherung der Bauleitpläne	-	12 500	12 252,08	
611 3 668/1	Kosten für Sicherungsposten	1 600	1 600	-	
611 3 669/0	Vermischte Ausgaben	100	100	19,13	
	Summe Ausgaben	18 314 585	17 374 786	17 365 822,58	
	Summe Einnahmen	2 068 302	1 753 907	2 315 555,80	
	Zuschuss	16 246 283	15 620 879	15 050 266,78	
	Überschuss	-	-	-	

613 Bauaufsichtsamt

Einnahmen

					Verfügungsberecht. Art
613 3 100/0	Bauaufsichtsgebühren	16 165 000	12 500 000	12 133 727,90	Schätzungs- tätigkeit
613 3 101/8	Befreiungsgebühren	100 000	70 000	97 637,50	
613 3 102/6	Verwaltungsgebühren	175 000	155 000	150 750,00	
613 3 103/4	Gebühren für Prüflingenieure	2 900 000	2 600 000	2 395 243,57	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 613 3 653/2
613 3 166/2	Entgelte der NOWEA für bauaufsichtliche Tätigkeit	40 000	40 000	40 000,00	
613 3 167/0	Durchführung von Zwangmaßnahmen	100 000	100 000	11 882,35	Mehreinnahmen wachsen Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 613 3 652/4
613 3 174/3	Zuwelungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	30 000	30 000	318 730,17	Anordnungsberecht. Art
613 3 260/0	Zwangsgelder	30 000	30 000	24 796,26	
613 3 261/8	Bußgelder	140 000	120 000	153 269,50	
	Summe Einnahmen	19 680 000	15 645 000	15 276 444,73	

Zu 611 3 652/5

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung sämtlicher Materialien für die Reproduktion, Vervielfältigung und Sortierung von Karten, Plänen, Zeichnungen und Schriftgut des techn. Dezernates und anderer städt. Ämter und Dienststellen sowie Vergabe von Reproduktions- und Vervielfältigungsarbeiten.

Zu 611 3 653/3

Bei der Hst. sind Mittel für Bildflüge zur Erstellung einer Luftbildkarte sowie zur Aktualisierung der Stadt- und Grundkartenblätter veranschlagt.

Zu 611 3 656/8

Es besteht unveränderter Bedarf der techn. Ämter an aktuellen amtlichen Karten für Planung und Ausführung, in erster Linie in den Neugliederungsgebieten. Die Umstellung der Kartenherstellung auf neue, maßhaltigere Zeichenträger (Gravurtechnik) ist noch nicht abgeschlossen. Diese Arbeiten müssen z. T. noch an private Vermessungs- und Ingenieurbüros vergeben werden. Darüber hinaus ist die Vergabe von Arbeiten zur Aktualisierung des Baurechtübersichtskartenwerkes (es enthält das jeweils geltende Bauplanungsrecht), zur Herstellung neuer Bebauungspläne und zur Erstellung von Straßenplanungs-Entwurfsunterlagen erforderlich.

Zu 611 3 657/6

Die Eigentümer von Grundstücken sind verpflichtet, der Katasterbehörde bauliche Veränderungen, die für die Fortführung des Liegenschaftskatasters von Bedeutung sind, mitzuteilen. Wird dies verweigert, kann die Katasterbehörde das Erforderliche auf Kosten der Verpflichteten veranlassen.

Zu 611 3 658/4

Um die laufenden Arbeiten für die Berichtigung und Neuherstellung der Deutschen Grundkarte 1:5000 und der amtlichen Stadtkarte als Grundlage für alle thematischen Karten, u. a. Flächennutzungsplan weiterführen zu können, ist eine teilweise Vergabe dieser Arbeiten erforderlich.

Zu 611 3 662/2

Das Kartenwerk des Straßen- und Verkehrskatasters im Maßstab 1:500 umfaßt inzwischen ca. 1.800 einzelne Grundkarten mit durchschnittlich mindestens je 4 Deckblättern für Straßentopographie, Deckenaufbau, Straßenprofile und -höhen, Verkehrskataster und Lichtzeichenanlagen; es repräsentiert einen Wert von mindestens 5 Mio DM. Das Kartenwerk wird schnell wertlos, wenn es nicht ständig aktualisiert wird durch örtliches Erfassen veränderter Zustände im Straßenraum und durch Einkartierung der Veränderungen. Da der anwachsende Arbeitsaufwand für Fortschreibungsarbeiten mit eigenem Personal nicht zu bewältigen ist, müssen die Fortschreibungsarbeiten weitgehend vergeben werden. Von den ca. 450 fortzuschreibenden Kartensätzen können pro Jahr lediglich ca. 120 Karten mit eigenem Personal bewältigt werden. Die Arbeiten für die restlichen Kartensätze müssen vergeben werden.

Zu 611 3 663/0

Druck der amtlichen Stadtkarte Düsseldorf in den Maßstäben 1:20000, 1:25000 (Ausschnitt) und 1:50000 als Grundlage für die Bearbeitung thematischer Karten.

Zu 613 3 100/0 - 613 3 102/6

Schätzung auf der Basis des vorläufigen Rechnungsergebnisses 1990 und der zu erwartenden Entwicklung der Bau-tätigkeit.

Zu 613 3 103/4

Es handelt sich um Vorschußzahlungen der Bauherren auf zu begleichende Gebührenrechnungen der Prüffingenieure für Baustatik. Diese Beträge werden bei Hst. 613 3 653/2 wieder verausgabt (durchlaufende Gelder).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
613 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	9 407 600	9 028 900	8 822 086,27	
613 3 560/9	Schutzkleidung	2 700	2 700	1 698,02	
613 3 640/0	Entschädigungen nach dem OBG	50 000	61 160	65 472,29	
613 3 651/6	Öffentlichkeitsarbeit	20 000	20 000	19 340,71	
613 3 652/4	Durchführung von Zwangsmaßnahmen	100 000	100 000	18 919,52	
613 3 653/2	Gebühren für Prüflingenieure	2 900 000	2 600 000	2 395 243,57	Siehe 613 3 167/0 Siehe 613 3 103/4 Übertragbar
613 3 654/0	Kostenerstattung für Vorverfahren	2 000	2 000	929,90	
613 3 659/1	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	472,39	
613 3 711/3	Abzuführende Gebühren für Luftfahrthindernisse	5 000	1 500	1 330,00	
	Summe Ausgaben	12 488 300	11 817 260	11 325 492,67	
	Summe Einnahmen	19 680 000	15 645 000	15 276 444,73	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	7 191 700	3 827 740	3 950 952,06	

614 Umlegungsausschuß

Verfügungsberechtigter

Einnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

614 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	595 000	729 400	569 740,85
614 3 651/0	Sitzungsgelder Umlegungsausschuß	50 000	50 000	49 983,92
	Summe Ausgaben	645 000	779 400	619 724,77
	Summe Einnahmen	-	-	-
	Zuschuss	645 000	779 400	619 724,77
	Überschuss	-	-	-

615 Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen

Verfügungsberechtigter

Einnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

615 3 841/0	Zinsen f. nicht rechtzeitig verwendete Zuweisungen	3 352	-	698,79
	Summe Ausgaben	3 352	-	698,79
	Summe Einnahmen	-	-	-
	Zuschuss	3 352	-	698,79
	Überschuss	-	-	-

Zu 613 3 653/2

Für die anfallenden Prüfgebühren werden von den Bauherren entsprechende Vorschußzahlungen geleistet, (siehe Haushaltsstelle 613 3 103/4).

Zu 613 3 654/0

Nach § 80 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes NW sind einem Widerspruchsführer die notwendigen Aufwendungen für eine zweckentsprechende Rechtsverteidigung zu erstatten, wenn sein Widerspruch erfolgreich war. Hierzu gehören auch die Gebühren eines vom Widerspruchsführer beauftragten Rechtsanwaltes.

Zu 613 3 711/3

Es handelt sich um Gebühren, die der Regierungspräsident für die erforderliche Zustimmung zur Erteilung der Baugenehmigung bei Luftfahrthindernissen innerhalb bzw. außerhalb der Bauschutzbereiche des Flughafens erhebt.

Zu 614 3 651/0

Der Ansatz ist vorgesehen für die Zahlung von Sitzungsgeldern, Aufwandsentschädigungen und Fahrtkosten an die Mitglieder des Umlegungsausschusses.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
616	Wohnumfeldverbesserungen				Verfügungsberech. An
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
616 3 841/5	Zinsen f. nicht rechtzeitig verwendete Zuweisungen	1 192	-	-	
	Summe Ausgaben	1 192	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	1 192	-	-	
	Überschuss	-	-	-	
620	Amt für Wohnungswesen				Verfügungsberech. An
	Einnahmen				
620 3 100/0	Gebühren	450 000	450 000	385 000,00	
620 3 150/6	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	1 000	-	
620 3 151/4	Erstattung von Ersatzvornahmen	100 000	200 000	-	
620 3 161/1	Verwaltungskostenbeiträge	1 150 000	890 000	694 620,00	
620 3 171/9	Zuweisung des Landes	80 000	160 000	-	
620 3 174/3	Zuweisungen des Arbeitsamtes für AB-Maßnahmen	50 000	-	12 612,59	Anordnungsberech. An
620 3 260/0	Geldbußen, Zwangsgelder, Geldleistungen	150 000	80 000	58 932,01	
620 3 263/4	Rückzahlung von Belegungsprämien	1	5 000	-	Mehreinnahmen wachse Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 621 3 717/7
	Summe Einnahmen	1 980 001	1 786 000	1 151 164,60	
	Ausgaben				
620 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 781 700	7 308 200	7 424 714,78	
620 3 652/4	Öffentlichkeitsarbeit	20 000	20 000	19 124,35	
620 3 653/2	Öffentlichkeitsarbeit für Wohnprojekte	100 000	200 000	-	Übertragbar Über die Mittelverwendu entscheidet der Faktu schuß
620 3 655/9	Kostenerstattung für Vorverfahren	1 000	500	211,28	
620 3 656/7	Ersatzvornahme zur Erhaltung von Wohnungen	100 000	200 000	-	
620 3 658/3	Transportkosten	-	-	1 334,17	
620 3 659/1	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	750	750	344,28	
620 3 711/3	Ablieferung von Geldleistungen nach § 25 WoBindG	90 000	60 000	17 047,93	
620 3 719/9	Zuschuß an den Verein "Leben in der Fabrik" e.V.	-	5 000	5 000,00	
	Summe Ausgaben	8 093 450	7 794 450	7 467 776,79	
	Summe Einnahmen	1 980 001	1 786 000	1 151 164,60	
	Zuschuss	6 113 449	6 008 450	6 316 612,19	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 620 3 100/0

Gebühren für Bewilligungen von Landesdarlehen und Modernisierungsmitteln, die Ausstellung von Wohnberechtigungsbescheinigungen, Genehmigung für die Zweckentfremdung von Wohnraum, Wohnungsvermittlungen der kommunalen Wohnungsvermittlungsstelle und für Amtshandlungen im steuerbegünstigten Wohnungsbau sowie im Bereich der Hypothekenverwaltung.

Zu 620 3 151/4 (früher 620 3 168/9)

siehe Begründung zu Hst. 620 3 656/7.

Zu 620 3 161/1

Verwaltungskostenbeiträge des Landes NW:

- a) 200.000,-- DM für die Überprüfung der soz. geförd. Wohnungen, die nicht in der Darlehensverwaltung der Stadt stehen (je Wohneinheit 5,-- DM).
- b) 950.000,-- DM für Tätigkeiten im Bereich der Fehlbelegerabgabe (25,-- DM je geförderter WE für den zweiten Förderungszeitraum sowie 30,-- DM je festgesetzter Ausgleichsabgabe.)

Zu 620 3 260/0

Hier werden Geldbußen bei Verstößen gegen den § 26 des Wohnungsbindungsgesetzes (WoBindG) und die Verordnung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum aufgrund des Ordnungswidrigkeitengesetzes (OWiG) und Ordnungsbehördengesetzes (OBG) vereinnahmt (siehe auch 620 3 711/9).

Zu 620 3 652/4

Die Öffentlichkeitsarbeit soll weitergeführt werden. Die Mittel werden für Ausstellungen sowie für die Erstellung von Faltblättern und Broschüren benötigt.

Zu 620 3 656/7

Hierbei handelt es sich um Maßnahmen, die die Gemeinde zur Erhaltung des Wohnraums bzw. zur Erfüllung von Mindestanforderungen für erträgliche Wohnverhältnisse ergreifen kann. Eine Mißachtung von Anordnungen zur Beseitigung von Mängeln hat zur Folge, daß die Gemeinde ihrerseits durch Auftragsvergabe an eine Firma die bestehenden Mängel beheben lassen kann und hierfür die Kosten vorstreckt. Diese werden anschließend dem Wohnungsinhaber in Rechnung gestellt (siehe auch Einnahmen in gleicher Höhe bei Hst. 620 3 168/9).

Zu 620 3 711/3

Anteilige Ablieferung von Geldleistungen gem. § 25 Abs. 1 WoBindG an die Wohnungsbauförderungsanstalt NW (siehe 620 3 260/0).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
621	Wohnungswesen				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
621 3 110/1	Ablösegeelder	270 000	170 000	232 091,00	
621 3 207/8	Zinsen von Wohnungsbau- hypotheken	2 500 000	2 600 000	2 779 516,45	
621 3 210/8	Dividenden der Wohnungsbauunternehmen	10 480	10 480	10 480,00	Anordnungsberechtigt
	Summe Einnahmen	<u>2 780 480</u>	<u>2 780 480</u>	<u>3 022 087,45</u>	
	Ausgaben				
621 3 716/9	Ankauf von Belegungsrechten	20 000	250 000	-	Gegens.deckungsst. 621 3 717/7 Zu Lasten kommender Haushaltsjahre dürfen Verpflichtungen bis zu 230.000 DM eingegangen werden.
621 3 717/7	Gewährung von Umzugsprämien u.a.	900 000	1 250 000	785 000,00	Siehe 620 3 263/4 Gegens.deckungsst. 621 3 716/9
621 3 718/5	Zinszuschüsse	20 000	20 000	-	
621 3 727/4	Städtische Aufwendungsbeihilfen	16 500 000	16 500 000	15 250 432,55	Übertragbar Zu Lasten kommender Haushaltsjahre können Bewilligungen zu 29,5 Mio DM ausgeben werden
621 3 728/2	Sonderkreditprogramm f. Haus- und Wohnungseigent.	300 000	100 000	164 848,36	Übertragbar
621 3 729/0	Annuitätshilfen kommunales Wohnungsbauprogramm	5 000 000	4 909 000	2 141 336,02	Verfügungsberechtigt
	Summe Ausgaben	<u>22 740 000</u>	<u>23 029 000</u>	<u>18 341 616,93</u>	
	Summe Einnahmen	<u>2 780 480</u>	<u>2 780 480</u>	<u>3 022 087,45</u>	
	Zuschuss	<u>19 959 520</u>	<u>20 248 520</u>	<u>15 319 529,48</u>	
	Überschuss	-	-	-	
630	Gemeindestraßen				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
630 3 165/8	Ersatzleistung d. Post für Kö-Fernsprechhäuschen	1 950	1 950	1 950,00	
	Summe Einnahmen	<u>1 950</u>	<u>1 950</u>	<u>1 950,00</u>	

Zu 621 3 110/1

Gem. Rd.Erl. des Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr NW vom 30.07.1981 ist für die genehmigte Zweckentfremdung von Wohnraum eine Abstandssumme zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues an die Genehmigungsbehörde zu entrichten.

Zu 621 3 207/8

Hier werden Zinsen für ausgegebene städtische Wohnungsbaudarlehen vereinnahmt.

Zu 621 3 210/8

Dividenden aus der Beteiligung der Stadt an den Wohnungsbaunternehmen Rheinwohnungsbau GmbH, Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Düsseldorf-Ost e.G., Düsseldorfer Wohnungsgenossenschaft e.G., Beamten-Wohnungs-Baugenossenschaft e.G.

Zu 621 3 717/7 (früher 620 3 717/2)

Anstelle der bisherigen Umzugsprämie und der Prämie zur Vermietung von Wohnraum an Studenten bietet die Stadt seit 1988 ein neues Prämiensystem an. Es ist schwerpunktmäßig auf die Bereitstellung von Wohnungen für besonders bedürftige Personenkreise ausgerichtet. Die Umzugsprämie wird beibehalten, allerdings gekoppelt mit einer Vermieterprämie.

Zu 621 3 727/4

Zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues werden nach den städt. Richtlinien zeitlich befristete Zinsverbilligungszuschüsse gewährt:

a) städt. Aufwendungsbeihilfen	11.750.000 DM
b) städt. Aufwendungsbeihilfen für Vorhabenbetroffene	1.000.000 DM
c) Wohnungsbauförderung für junge oder kinderreiche Familien	<u>3.750.000 DM</u>
	16.500.000 DM
	=====

Zu 621 3 728/2

Es handelt sich um die vom Rat der Stadt am 26.9.1985 u. 19.3.1987 beschlossenen Kreditprogramme für Haus- und Wohnungseigentümer, die im Düsseldorfer Stadtgebiet gelegene Wohnungen unterhalten. Jeder Anspruchsberechtigte erhält höchstens 8 Wohnungseinheiten und maximal 25.000 DM pro Wohnungseinheit gefördert. Die Stadt Düsseldorf beteiligt sich an der Gesamtfinanzierung durch Zinszuschüsse.

Zu 621 3 729/0

Am 17.11.1988 beschloß der Rat der Stadt zur Förderung des Wohnungsbaus ein eigenes Programm mit einem Volumen von 5.000.000,00 DM und einer Laufzeit von 10 Jahren.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
630 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	-	4 300 000	-	
630 3 510/6	Unterhaltung von Verkehrsfächenbefestigungen	3 600 000	6 800 000	6 401 200,25	Gegens.deckungsfähig 630 3 519/0, 650 3 510/0, 660 3 514/0, 680 3 510/0 Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im An- trag. Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis 400 000 DM vergeben werden
630 3 511/4	Laufende Unterhaltung der Kniebrücke	520 000	470 000	775 000,00	Gegens.deckungsfähig 660 3 511/5, 660 3 510/0 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge b. zu 200 000 DM vergeben werden
630 3 512/2	Unterhaltung d.Brückenbel. an Rhein- u.Stadtbr.	30 000	640 000	64 216,24	Gegens.deckungsfähig 660 3 516/6 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge b. zu 200 000 DM vergeben werden
630 3 513/0	Unterhaltung von Zäunen, Straßengeländern usw.	30 000	30 000	29 861,52	
630 3 514/9	Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken	890 000	665 000	1 040 579,00	Gegens.deckungsfähig 650 3 512/0, 660 3 510/0 Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 200.000 DM erteilt werden
630 3 515/7	Unterhaltung und Wartung der Fußgängerpassagen	70 000	70 000	38 478,89	Verfügungsberecht.Amt
630 3 516/5	Unterhaltung und Wartung des Rheinalleetunnels	94 000	114 000	137 885,73	Verfügungsberecht.Amt
630 3 518/1	Instandsetzung Schutzgeländer Kö-Graben	-	162 431	12 569,29	
630 3 519/0	Instandsetzung Radwege	500 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 630 3 510/6, 650 3 510/0, 660 3 514/0, 680 3 510/0 Übertragbar
630 3 570/0	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Wohngebieten	100 000	80 000	50 368,29	Ausgaben bedürften der vorherigen Zustimmung des Amtes 36/2
630 3 650/1	Unterh.d.Lichtzeichenanl.u. kl.signalt.Änderungen	4 350 000	4 350 000	4 034 327,65	
630 3 652/8	Markierungen im Straßenraum	350 000	350 000	337 994,26	
630 3 655/2	Prozeßkosten	-	2 230	-	
630 3 841/5	Zinsen für zuviel erhaltene Zuweisungen	9 029	-	-	
	Summe Ausgaben	10 543 029	18 033 661	12 922 481,12	
	Summe Einnahmen	1 950	1 950	1 950,00	
	Zuschuss	10 541 079	18 031 711	12 920 531,12	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 630 3 510/6

Zur Unterhaltung von Straßen gehören u. a. Beseitigung von Schlaglöchern, Grunderneuerung von Fahrbahnen, Wiederherstellung von Bürgersteigen, Ausbesserung von Winterschäden, Schutzschichten auf alten Makadamdecken etc.

Zu 630 3 511/4

Zur Unterhaltung der Brücke gehören die Wartung der Konstruktion, die Wartung und Reparatur aller Verschleißteile wie Lager, Übergänge, Brückenkontrollwagen usw. und der Korrosionsschutz sowie der Schutz des Bauwerks gegen Tausalzschäden

Die Mittel sind vorgesehen für:

- a) laufende Unterhaltung der Kniebrücke
- b) die Betonsanierung im Rampenbereich des Rheinalleetunnels
- c) die Reparatur der Fahrbahnübergänge linksrheinisch Oberstrom

Zu 630 3 512/2

Die Unterhaltung der Beläge umfaßt die Erhaltung der ständigen Verkehrssicherheit sowie die Sicherung der Bauwerke gegen Oberflächenwasser. Dazu gehören u. a. die Beseitigung schadhafter Stellen in der Verschleißschicht sowie die ständige Wartung und Reparatur der Isolierung.

Zu 630 3 513/0

Unterhaltung der Einzäunungen von Bachläufen an Straßen, Wegen usw.

Zu 630 3 514/9

Die Unterhaltungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten an Stadtbrücken und Fußgängerpassagen umfassen u. a. Reparaturen an den Übergangskonstruktionen und Lagern, den Korrosionsschutz und den Schutz der Bauwerke gegen Tausalz.

Für 1991 sind u. a. folgende Arbeiten vorgesehen:

- a) Lfd. Unterhaltung von 150 kleineren und größeren Brückenbauwerken
- b) Betonsanierung an den Brückenbauwerken Bruchstraße und Florabrücke
- c) Ausbesserung des Korrosionsschutzes an Brücken
- d) Die Reparatur der Fahrbahnübergänge an der Brücke Franklinstraße
- e) Mehrere Brückenprüfungen nach DIN 1076

Zu 630 3 515/7

- a) Unterhaltung der Telefonhäuschen auf der Kö
- b) Unterhaltung der städtischen Fußgängerpassagen

24.000 DM

46.000 DM

70.000 DM

=====

Zu 630 3 650/1

Aus dieser Haushaltsstelle sind die Mieten für Poststeuernkabel sowie die Wartung der LZA und Rechner durch die Signalbaufirmen zu finanzieren.

Zu 630 3 652/8

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Markierungs- und Demarkierungsarbeiten (Farbe, Nägel, Thermoplast, Folie) finanziert.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
650	Kreisstraßen				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
650 3 510/3	Unterhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen	200 000	200 000	193 286,85	Gegens.deckungsähnlich 630 3 510/6, 630 3 510/7 660 3 514/0, 680 3 510/1 Übertragbar
650 3 512/0	Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken	-	10 000	-	
	Summe Ausgaben	200 000	210 000	193 286,85	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	200 000	210 000	193 286,85	
	Überschuss	-	-	-	
660	Bundes- und Landstraßen				Verfügungsberechtigt
	Einnahmen				
660 3 162/4	Ersatzleistung des Landschaftsverbandes	67 500	61 570	53 461,00	
660 3 207/8	Zinsertrag nach § 6 des Gesellschaftsvertrages	1 725	1 205	1 205,06	Anordnungsberechtigt
	Summe Einnahmen	69 225	62 775	54 666,06	

recht. An
ngstän
30 3 510
80 3 510

Zu 650 3 510/3

5. Erläuterungen zu Nr. 630 3 510/6.

recht. An

Zu 660 3 162/4

Die Ersatzleistungen erfolgen aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen mit dem Landschaftsverband für:

1. LZA B 7/B 9 (Kevelaerer Str./Brüsseler Str.)
 2. LZA Berzeliusstr./Krefelder Str. - L 392
 3. LZA Reichswaldallee
 4. LZA Hülsenstr./Forststr. BAB - A 59
 5. LZA Forststr. BAB - A 59
 6. LZA Zülpicher Straße
 7. LZA Frankfurter Str. A 59
 8. Verkehrszeichen Brüsseler Straße - B 7
- recht. An

Zu 660 3 207/8

Einsertrag aus dem Anteil der Stadt Düsseldorf am Kapitalvermögen der Düsseldorf-Neusser Brückenbau- und Betriebsgesellschaft.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
660 3 511/5	Laufende Unterhaltung der Oberkasseler Brücke	300 000	250 000	72 408,64	Gegens.deckungsfähig 630 3 511/4, 660 3 511/5 Übertragbar
660 3 513/1	Laufende Unterhaltung der Th. - Heuss - Brücke	350 000	565 000	959 130,13	Gegens.deckungsfähig 630 3 511/4, 660 3 511/5 Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 1.250.000 DM vergeben werden.
660 3 514/0	Unterhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen	100 000	400 000	400 000,00	Gegens.deckungsfähig 630 3 510/6, 630 3 510/7, 650 3 510/3, 680 3 510/4 Übertragbar
660 3 515/8	Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken	300 000	300 000	400 000,00	Gegens.deckungsfähig 630 3 514/9, 650 3 510/4 Übertragbar
660 3 516/6	Unterhaltung d.Brückenbel. an Rhein- u.Stadtbr.	427 000	940 000	1 515 919,30	Gegens.deckungsfähig 630 3 512/2 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge b. zu 200 000 DM vergeben werden.
660 3 717/7	Gesellschafterumlage gem. § 13 Gesellschaftsvertrag	1 897 738	1 813 335	1 624 000,00	Verfügungsberechtigt
	Summe Ausgaben	3 374 738	4 268 335	4 971 458,07	
	Summe Einnahmen	69 225	62 775	54 666,06	
	Zuschuss	3 305 513	4 205 560	4 916 792,01	
	Überschuss	-	-	-	
670 Straßenbeleuchtung					
Einnahmen					
670 3 110/5	Lieferungen und Leistungen für Dritte	3 500 000	3 500 000	2 068 540,16	Mehreinnahmen wachsend Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 670 3 650/6
670 3 130/0	Verkauf von Altmaterial	15 000	15 000	28 029,12	
670 3 150/4	Erstattung aus Berlinlieferung	10 000	15 000	9 633,42	
670 3 151/2	Abrechnung aus Vorjahren	5 000	10 000	-	
	Summe Einnahmen	3 530 000	3 540 000	2 106 202,70	

Zu 660 3 511/5

In 1991 werden benötigt:

- a) für die lfd. Unterhaltung: 50.000 DM
 - b) für die Reparatur der Fahrbahnübergänge 2. BA: 250.000 DM
- 300.000 DM
=====

Zu 660 3 513/1

In 1990 werden benötigt:

- a) für die lfd. Unterhaltung
- b) für Korrosionsschutzmaßnahmen an den Tragseilen
- c) für die Brückenprüfung nach DIN 1076

Zu 660 3 514/0

s. Erläuterungen zu Nr. 630 3 510/6.

Zu 660 3 515/8

s. Erläuterungen zu Nr. 630 3 514//9

- Der Ansatz wird außerdem benötigt für:
- a) die laufende Unterhaltung der Bauwerke
 - b) Betonsanierung Hochstraße St.-Franziskus-Straße
 - c) Brückenüberprüfungen nach DIN 1076

Zu 660 3 516/6

s. Erläuterungen zu Nr. 630 3 512/2.

Zu 660 3 717/7

Die Stadt Düsseldorf deckt rd. 77 % des Fehlbedarfs im Wirtschaftsplan der Gesellschaft ab. Auf die Stadt Neuss entfallen rd. 11 %, auf die Rhein. Bahngesellschaft AG rd. 12 % des Fehlbedarfs (s. auch Wirtschaftsplan in Vorbericht und Anlagen).

Zu 670 3 130/0

Erlöse aus Schrottverkäufen (z. B. alte Masten, Kabel usw.)

Zu 670 3 150/4

Teilweise Erstattung der Umsatzsteuer durch das Finanzamt für Güter (Materialien), die die Stadtwerke AG für die Wartung und Unterhaltung der öffentlichen Beleuchtung in Berlin kauft.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
670 3 641/7	Schadensbeseitigung	500 000	600 000	500 000,00	Übertragbar
670 3 650/6	Lieferungen und Leistungen an Dritte	3 500 000	3 500 000	2 068 540,16	Siehe 670 3 110/5 Übertragbar
670 3 675/1	Erstatt. aufgr. Betr.führungsvertrag (StadtW)	18 860 000	18 640 000	18 312 050,00	
	Summe Ausgaben	22 860 000	22 740 000	20 880 590,16	
	Summe Einnahmen	3 530 000	3 540 000	2 106 202,70	
	Zuschuss	19 330 000	19 200 000	18 774 387,46	
	Überschuss	-	-	-	
675 Straßenreinigung					
Einnahmen					
675 3 110/8	Straßenreinigungsgebühren	18 111 066	18 212 765	18 111 572,44	
675 3 111/6	Anteil der Stadt	11 497 160	11 155 271	10 037 897,37	
675 3 130/2	Erlös aus der Abgabe von Streugut	15 000	15 000	-	
675 3 150/7	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	6 188,13	
675 3 165/5	Ersatzleistungen Dritter für Sonderleistungen	2 005 000	1 750 000	2 003 347,85	
675 3 169/8	Innere Verrechnungen	2 681 628	2 805 690	2 301 060,00	
675 3 174/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	1 000	-	
675 3 207/4	Zinsen der Rücklage	99 794	-	-	
675 3 280/5	Zuführung vom Vermögenshaushalt	1 467 561	458 423	-	
	Summe Einnahmen	35 877 209	34 398 149	32 460 065,79	
Ausgaben					
675 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	21 750 000	20 366 600	20 168 909,88	
675 3 520/0	Beschaffung von beweglichen Betriebseinrichtungen	100 000	100 000	67 612,58	
675 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	-	112 500	138 655,65	
675 3 550/2	Kfz.-Steuer	200 000	-	-	
675 3 570/7	Außergewöhnliche Reinigungsarbeiten	-	-	6 333,31	
675 3 572/3	Öffentlichkeitsarbeit	90 000	20 000	-	
675 3 574/0	Beseitigung von Glätteis und Schnee	900 000	200 000	57 206,46	
675 3 575/8	Wasserkosten	140 000	-	-	
675 3 640/1	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	67 596	70 825	69 986,00	Verfügungsberecht. Amt
675 3 652/5	Amtliche Bekanntmachungen, Ausschreibungen usw.	10 000	-	-	
675 3 653/3	Vermischte Ausgaben	5 000	55 000	326,95	
675 3 679/7	Innere Verrechnungen	10 298 242	11 512 112	9 947 868,15	
675 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	1 622 977	1 614 820	1 467 968,82	
675 3 685/1	Kalkulatorische Zinsen	417 545	346 292	289 700,59	
675 3 689/4	Kalkulatorische Rückstellungen	-	-	1 244 280,00	
	Summe Ausgaben	35 601 360	34 398 149	33 458 848,39	
	Summe Einnahmen	35 877 209	34 398 149	32 460 065,79	
	Zuschuss	-	-	998 782,60	
	Überschuss	275 849	-	-	

Zu 675 3 110/8

Der Ansatz wurde nach der Gebührenbedarfsberechnung ermittelt.

Zu 675 3 111/6

Es ist der städtische Anteil zu den Kosten der ordnungsgemäßen Straßenreinigung veranschlagt. Enthalten ist der nach dem Straßenreinigungsgesetz NW von der Stadt aufzubringende Mindestanteil von 25 %. Darüber hinaus sind im Ansatz die Kosten für die Reinigung von Straßen die keinen unmittelbaren Anlieger haben und die Kosten der Papierkorbentleerung enthalten.

Zu 675 3 165/5

Kostenerstattung für Reinigungsarbeiten für

- a) RBG
- b) Hafenamts
- c) Marktamt
- d) Werbeamt
- e) Neue Messe
- f) Sonstige Dritte

Zu 675 3 169/8

Es sind folgende Einnahmen von anderen Verwaltungszweigen vorgesehen für:

a) die Reinigung von Brunnen und Denkmälern	109.200 DM
b) die Reinigung der Grünverbindungswege in Garath	378.598 DM
c) die Reinigung von Brücken incl. des Kniebrückentunnels	156.662 DM
d) die Reinigung von Baumscheiben und Hochbeeten	99.080 DM
e) die Reinigung unbebauter Grundstücke	645.000 DM
f) die Reinigung der Außenflächen zum Verw.-Gebäude Marktplatz 6/ Innenhöfe Burgplatz	31.287 DM
g) die Beseitigung außergewöhnlicher Verunreinigungen	404.241 DM
h) die Reinigung des Verkehrsgrüns	693.332 DM
i) die Reinigung des Innengeländes Löbbecke Museum/Aquazoo	18.125 DM
j) die Reinigung der Fußgängertunnel	78.407 DM
k) die Reinigung der Rad- und Gehwege sowie der Auf- und Abgänge zur Fleher Brücke	39.470 DM
l) die Reinigung der Zufahrtswege Schloß Jägerhof	4.248 DM
m) die Reinigung des Parkplatzes und der Zufahrtsstraßen zur Erholungsstätte Lörick	23.978 DM
	<hr/>
	2.681.628 DM
	=====

Zu 675 3 520/0

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für die Beschaffung von Kehrichtbehältern, Papierbehältern und Abfallsäcken für die Straßenreinigung.

Zu 675 3 679/7

Es handelt sich um folgende Verrechnungen:

a) Verwaltungskostenbeiträge	281.430 DM
b) Geschäftsbedürfnisse	5.135.882 DM
c) Betriebsbedürfnisse (einschl. ant. Winterdienstkosten)	4.035.336 DM
d) Straßenpläne	16.400 DM
e) Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgebühren	135.833 DM
f) BKK-Verwaltungskosten	75.800 DM
g) Kosten der Verwaltungsführung	481.728 DM
h) an Hst. 033-3-169/5	135.833 DM
	<hr/>
	10.298.242 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
680	Parkeinrichtungen				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
680 3 110/9	Gebühren	2 600 000	1 300 000	1 122 905,89	Anordnungsberechtig.
680 3 111/7	Von Bewachungsunternehmen f.d. Überlassg.v.Parkpl	320 000	235 000	305 305,14	
680 3 112/5	Von Bewachungsuntern. f. Parkpl. Rheinkniebrücke	-	100 000	113 254,25	
680 3 159/1	Erstattung von Umsatzsteuer	-	-	1 750 000,00	
	Summe Einnahmen	<u>2 920 000</u>	<u>1 635 000</u>	<u>3 291 465,28</u>	
	Ausgaben				
680 3 510/4	Unterhaltung von Parkeinricht. an Straßen	20 000	20 000	24 161,52	Verfügungsberechtig. Gegens.deckungsfähig 630 3 510/6, 630 3 510/7, 650 3 510/3, 660 3 510/4 Übertragbar
680 3 511/2	Unterhaltung sonstiger Parkflächen	20 000	40 000	18 760,98	Verfügungsberechtig.
680 3 520/1	Beschaffung und Wartung von Parkuhren	469 000	519 000	367 161,27	Verfügungsberechtig.
680 3 640/2	Steuern und Abgaben	90 000	260 000	125 816,95	
680 3 652/6	Markierungen für Parkeinrichtungen	50 000	-	-	Verfügungsberechtig. Übertragbar
680 3 679/8	Innere Verrechnungen	-	13 000	12 286,60	
	Summe Ausgaben	<u>649 000</u>	<u>852 000</u>	<u>548 187,32</u>	
	Summe Einnahmen	<u>2 920 000</u>	<u>1 635 000</u>	<u>3 291 465,28</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>2 271 000</u>	<u>783 000</u>	<u>2 743 277,96</u>	
690	Wasserläufe, Wasserbau				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
690 3 110/2	Unterhaltungskostenbeiträge nach § 51 LWG	-	1	-	
690 3 114/5	Durchführung von Zwangmaßnahmen	-	-	78 392,66-	
690 3 150/1	Ersatzleistung und Erstattung für Schäden	-	-	7 722,85-	
690 3 171/4	Landeszuweisungen	370 000	330 460	511 976,00	
	Summe Einnahmen	<u>370 000</u>	<u>330 461</u>	<u>425 860,49</u>	
	Ausgaben				
690 3 510/8	Unterhaltung der Durchlässe	250 000	150 000	17 972,26	Übertragbar
690 3 511/6	Unterhaltung der Deiche und Hochwasserschutzbauten	370 000	371 000	166 074,17	Übertragbar
690 3 512/4	Unterhaltung der Rheinböschungen usw.	112 000	112 000	111 477,22	Übertragbar
690 3 513/2	Reinigungs- und Wiederherst. -arbeiten an Bachläuf.	1 259 000	1 259 000	1 156 705,13	Übertragbar
690 3 527/2	Unterhaltung des Inventars und des Motorbootes	3 000	3 000	2 856,42	

recht. An
zu 680 3 110/9

Es handelt sich um Gebühreneinnahmen aus Parkuhren u. Parkscheinautomaten.

zu 680 3 111/7

Einnahmen aus der Verpachtung der provisorischen Parkplätze an die Verkehrswacht.

zu 680 3 510/4

s. Erläuterung zu 630 3 510/6.

zu 680 3 511/2

Der Ansatz umfaßt die bauliche Unterhaltung wie z.B. die Beseitigung von Winterschäden, Spurrinnen, Grunderneuerung.

recht. An
zu UA 690

Die beim UA 690 nicht mehr enthaltenen Haushaltsstellen wurden aufgrund der Zuordnung der Unteren Wasserbehörde zu Amt 19 (Umweltamt) in den UA 691 umgestellt.

zu 690 3 171/4

Das Land NW beteiligt sich mit 40 % an den zuwendungsfähigen Kosten für die naturnahe Unterhaltung von Fließgewässern.

zu 690 3 511/6

Die jährlich anfallenden Unterhaltungskosten der städtischen Deiche, der Hochwasserschutzmauern, der Hochwassertore und Schleusen betragen 370.000 DM.

zu 690 3 512/4

Der Ansatz wird verwendet für die jährlich anfallenden Unterhaltungsmaßnahmen an den Rheinuferböschungen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
690 3 650/3	Aufstellung eines Deichbuches/Kataster	30 000	30 000	28 688,44	
690 3 654/6	Hochwasserschutzmaßnahmen	-	10 000	-	
690 3 659/7	Untersuchungen an Gewässern/Wartungskosten	50 000	50 000	513,00	
690 3 713/5	Beiträge an Wasser- und Deichverbände	1 280 000	1 050 000	944 829,00	
	Summe Ausgaben	3 354 000	3 035 000	2 429 115,64	
	Summe Einnahmen	370 000	330 461	425 860,49	
	Zuschuss	2 984 000	2 704 539	2 003 255,15	
	Überschuss	-	-	-	
691	Gewässerschutz (Umweltamt)				Verfügungsberechtigter
	Einnahmen				
691 3 100/0	Gebühren für Kontrolluntersuchungen	80 000	-	-	
691 3 114/0	Durchführung von Zwangmaßnahmen	200 000	630 000	179 473,75	
691 3 150/6	Ersatzleistung und Erstattung für Schäden	15 000	15 000	37 852,30	
691 3 171/9	Landeszuweisungen	673 875	1 040 000	799 412,90	
	Summe Einnahmen	968 875	1 685 000	1 016 738,95	
	Ausgaben				
691 3 510/2	Altlastensanierung	1 075 000	400 000	-	Gegens.deckungsfähig 691 3 656/7 Übertragbar
691 3 511/0	Durchf. v. Gefährdungsabschätzungen u.	500 000	-	-	
691 3 521/8	Ergänzung des Inventars, techn. Meßgeräte usw.	3 400	3 400	1 499,00	
691 3 522/6	Instandsetzung und Unterhaltung von Meßgeräten	100 000	90 000	51 573,90	Übertragbar
691 3 651/6	Überwachung der Sonderabfallbeseitigung	200 000	30 000	-	
691 3 652/4	Sanierung von Altablagerungen	-	1 700 000	-	
691 3 653/2	Grundwasseruntersuchungen	410 000	800 000	762 711,71	Gegens.deckungsfähig 691 3 654/0 Übertragbar
691 3 654/0	Untersuchungen der Oberflächengewässer	141 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 691 3 653/2 Übertragbar
691 3 655/9	Durchführung von Zwangmaßnahmen	5 150 000	5 330 000	843 426,40	Übertragbar Zu Lasten des Haushaltsjahres 1990 dürfen Aufträge in Höhe von 5.000.000 DM vergeben werden
691 3 656/7	Gutachterl. Untersuchungskosten bei Altablagerungen	1 445 000	2 350 000	2 350 000,00	Gegens.deckungsfähig 691 3 510/2 Übertragbar

Zu 690 3 713/5

Es sind vorgesehen für:

Deichverband Itter-Himmelgeist	80.000 DM
Deichverband Hamm-Volmerswerth	200.000 DM
Deichverband Neue Deichschau Heerdt	212.479 DM
Deichverband Meerbusch-Lank	600 DM
Bergisch Rheinischen Wasserverband	<u>786.921 DM</u>
	1.280.000 DM
	=====

Zu 691 3 150/6

Nach Eintritt von Schadensfällen müssen Sofortmaßnahmen ergriffen werden, die aus der Haushaltsstelle 691 3 653/2 vorfinanziert werden. Das Rechtsamt erstattet dann diese Kosten in Verbindung mit der Provinzialversicherung.

Zu 691 3 653/2, 691 3 654/0

Gem. § 116 LWG hat die Stadt Düsseldorf als Untere Wasserbehörde die Gewässeraufsicht für das gesamte Stadtgebiet. Zur Erfüllung dieser Aufgaben ist es erforderlich, das Grund- und Oberflächenwasser im gesamten Stadtgebiet zu analysieren.

Zu 691 3 655/9

Aus der Haushaltsstelle werden die Kosten für die Sanierung nach Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen sowie die Beseitigung von Altschäden finanziert. Da die sofortige Ausräumung der Verunreinigungen erfolgen muß, tritt die Stadt in Vorlage. Nach Feststellung des Schadensverursachers erhält die Stadt in der Regel die Aufwendungen erstattet. Der Ansatz ist für die Sanierung eines Altschadens bei einer Firma an der Waagenstraße vorgesehen.

Zu 691 3 656/7

Die Mittel sind u. a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

- a) Ukto. 319 2 341/7 - Prüfgutachten
- b) Ukto. 319 2 342/5 - Prüfgutachten im Rahmen von Bauleitplanungen
- c) Ukto. 319 2 343/3 - Vom Land bezuschußte Untersuchungen

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
691 3 657/5	Kontrolluntersuchungen im Indirekteinleiterbereich	250 000	170 000	90 772,80	Übertragbar
691 3 658/3	Allg. Bearbeitung von Altlastenverdachtsflächen	750 000	-	-	Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge in Höhe von 160.000 DM vergeben werden
691 3 659/1	Kosten der Beweissicherung	9 000	6 000	7 860,11	
691 3 841/1	Zinsen für zuviel erhaltene Zuweisungen	459	-	-	
	Summe Ausgaben	10 033 859	10 879 400	4 107 843,92	
	Summe Einnahmen	968 875	1 685 000	1 016 738,95	
	Zuschuss	9 064 984	9 194 400	3 091 104,97	
	Überschuss	-	-	-	
700	Kanalisation				
	Einnahmen				
700 3 100/0	Verwaltungsgebühren	10 000	13 000	7 858,00	
700 3 101/9	Genehmigungsgeb. f. Abwasser- anschl.(Sonderfälle)	5 000	5 000	50 300,00	
700 3 102/7	Gebühren f.d. Erteilg. v. Benutzungsgenehmigungen	3 000	3 000	2 990,00	
700 3 110/8	Laufende öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	125 032 030	94 421 660	90 441 831,48	
700 3 112/4	Anteil der Stadt an den Kanalbenutzungsgebühren	22 451 573	21 099 788	21 636 213,15	
700 3 113/2	Anerkennungsgebühren	1 000	1 000	1 000,00	
700 3 114/0	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	691 038	621 037	705 349,77	
700 3 115/9	Entgelte aus Leistungen für fremde Rechnung	1 156 300	720 000	1 209 029,92	
700 3 116/7	Einnahmen aus der Abwägung der Abwa.- Direkteinl.	25 000	50 000	49 827,05	
700 3 118/3	Einnahmen aus der Abwägung der Abwasser-Großeinl.	10 000	30 000	23 138,00	
700 3 130/2	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	100	-	
700 3 140/0	Mieten	420 000	430 000	357 349,43	
700 3 141/8	Pachten	344	885	824,30	
700 3 150/7	Sonstige Betriebseinnahmen	4 000	43 000	81 849,39	
700 3 151/5	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	4 227,70	
700 3 153/1	Erstattung aus Berlinlieferung	100	100	21,59	
700 3 154/0	Rückerstattung zuviel gezahlter Abwasserabgabe	-	1	31 520,80	
700 3 155/8	Rückzahlungen Dritter	250 360	250 360	170 116,25	
700 3 160/4	Ersatzleistung des Bundes (Ablösebetrag)	-	1	-	
700 3 169/8	Innere Verrechnungen	2 224 763	1 969 600	1 530 017,00	
700 3 171/0	Landeszuweisungen	750 000	110 000	-	
700 3 174/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	38 000	-	30 188,25	Anordnungsberecht. An
700 3 207/4	Zinsen der Rücklage	888 429	330 981	573 235,89	
700 3 260/0	Zwangs- und Bußgelder	5 000	5 000	1 500,00	
700 3 261/9	Stundungszinsen u.a.	2 000	2 000	5 245,50	
700 3 280/5	Zuführung vom VMH (Gebührenausschleissrücklage)	8 220 022	12 695 019	950 411,77	
	Summe Einnahmen	162 183 957	132 801 532	117 864 045,24	

kommen
s dürfen
ne von
geben

Zu 691 3 659/1

Aus dieser Position werden Fotoarbeiten finanziert, die für die Beweissicherung im Rahmen von Öl- und Gift-
alarmen (z.B. Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen) unbedingt erforderlich sind.

Zu UA 700

Der Überschuß des "Gebührenhaushaltes Kanalisation" wird zur Abdeckung von bisher nicht veranschlagten Mehr-
kosten verwendet, die folgende Ursachen haben:

- a) Abdeckung der tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen 1991
- b) ca. 45 im Jahre 1990 genehmigte zusätzliche Stellen, die sich 1991 erstmals voll auswirken
- c) 15 beantragte zusätzliche Stellen, die sich in 1991 nur teilweise auswirken

Zu 700 3 110/8

Der Ansatz umfaßt:

a) laufende Kanalbenutzungsgebühren	119.707.000 DM
b) Kostenerstattungen von Nachbargemeinden	4.415.030 DM
c) Grundwassereinleitungsgebühren	220.000 DM
d) Benzinabscheidergebühren	<u>690.000 DM</u>
	125.032.030 DM
	=====

Zu 700 3 112/4

Die Stadt Düsseldorf trägt zur Zeit einen Anteil von 16 % der bei der Entwässerung der Straßen, Wege und
Plätze im Stadtgebiet anfallenden Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten (siehe auch
Hst. 602 3 543/0).

Zu 700 3 115/9

Es sind vorgesehen für:

a) Reinigung von Gleisentwässerungsschächten u.a. (für die Rheinische Bahngesellschaft AG)	35.000 DM
b) Chem.-biolog. Wasseruntersuchungen	550.000 DM
c) Sonstige Leistungen und Lieferungen für fremde Rechnung	150.000 DM
d) Übernahme von Fäkalschlamm (aus Behelfsentwässerungsanlagen)	321.300 DM
e) Abwasseruntersuchungen von Indirekteinleitern	<u>100.000 DM</u>
	1.156.300 DM
	=====

recht. An

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
691 3 657/5	Kontrolluntersuchungen im Indirekteinleiterbereich	250 000	170 000	90 772,80	Übertragbar
691 3 658/3	Allg. Bearbeitung von Altlastenverdachtsflächen	750 000	-	-	Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge in Höhe von 160.000 DM vergeben werden
691 3 659/1	Kosten der Beweissicherung	9 000	6 000	7 860,11	
691 3 841/1	Zinsen für zuviel erhaltene Zuweisungen	459	-	-	
	Summe Ausgaben	10 033 859	10 879 400	4 107 843,92	
	Summe Einnahmen	968 875	1 685 000	1 016 738,95	
	Zuschuss	9 064 984	9 194 400	3 091 104,97	
	Überschuss	-	-	-	
700	Kanalisation				
	Einnahmen				
700 3 100/0	Verwaltungsgebühren	10 000	13 000	7 858,00	
700 3 101/9	Genehmigungsgeb. f. Abwasser- anschl.(Sonderfälle)	5 000	5 000	50 300,00	
700 3 102/7	Gebühren f.d. Erteilg. v. Benutzungsgenehmigungen	3 000	3 000	2 990,00	
700 3 110/8	Laufende öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	125 032 030	94 421 660	90 441 831,48	
700 3 112/4	Anteil der Stadt an den Kanalbenutzungsgebühren	22 451 573	21 099 788	21 636 213,15	
700 3 113/2	Anerkennungsgebühren	1 000	1 000	1 000,00	
700 3 114/0	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	691 038	621 037	705 349,77	
700 3 115/9	Entgelte aus Leistungen für fremde Rechnung	1 156 300	720 000	1 209 029,92	
700 3 116/7	Einnahmen aus der Abwägung der Abwa.- Direkteinl.	25 000	50 000	49 827,05	
700 3 118/3	Einnahmen aus der Abwägung der Abwasser-Großeinl.	10 000	30 000	23 138,00	
700 3 130/2	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	100	-	
700 3 140/0	Mieten	420 000	430 000	357 349,43	
700 3 141/8	Pachten	344	885	824,30	
700 3 150/7	Sonstige Betriebseinnahmen	4 000	43 000	81 849,39	
700 3 151/5	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	4 227,70	
700 3 153/1	Erstattung aus Berlinlieferung	100	100	21,59	
700 3 154/0	Rückerstattung zuviel gezahlter Abwasserabgabe	-	1	31 520,80	
700 3 155/8	Rückzahlungen Dritter	250 360	250 360	170 116,25	
700 3 160/4	Ersatzleistung des Bundes (Ablösebetrag)	-	1	-	
700 3 169/8	Innere Verrechnungen	2 224 763	1 969 600	1 530 017,00	
700 3 171/0	Landeszuweisungen	750 000	110 000	-	
700 3 174/4	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	38 000	-	30 188,25	Anordnungsberecht. An
700 3 207/4	Zinsen der Rücklage	888 429	330 981	573 235,89	
700 3 260/0	Zwangs- und Bußgelder	5 000	5 000	1 500,00	
700 3 261/9	Stundungszinsen u.a.	2 000	2 000	5 245,50	
700 3 280/5	Zuführung vom VMH (Gebührenausschleissrücklage)	8 220 022	12 695 019	950 411,77	
	Summe Einnahmen	162 183 957	132 801 532	117 864 045,24	

kommen
s dürfen
ne von
geben

Zu 691 3 659/1

Aus dieser Position werden Fotoarbeiten finanziert, die für die Beweissicherung im Rahmen von Öl- und Gift-
alarmen (z.B. Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen) unbedingt erforderlich sind.

Zu UA 700

Der Überschuß des "Gebührenhaushaltes Kanalisation" wird zur Abdeckung von bisher nicht veranschlagten Mehr-
kosten verwendet, die folgende Ursachen haben:

- a) Abdeckung der tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen 1991
- b) ca. 45 im Jahre 1990 genehmigte zusätzliche Stellen, die sich 1991 erstmals voll auswirken
- c) 15 beantragte zusätzliche Stellen, die sich in 1991 nur teilweise auswirken

Zu 700 3 110/8

Der Ansatz umfaßt:

a) laufende Kanalbenutzungsgebühren	119.707.000 DM
b) Kostenerstattungen von Nachbargemeinden	4.415.030 DM
c) Grundwassereinleitungsgebühren	220.000 DM
d) Benzinabscheidergebühren	<u>690.000 DM</u>
	125.032.030 DM
	=====

Zu 700 3 112/4

Die Stadt Düsseldorf trägt zur Zeit einen Anteil von 16 % der bei der Entwässerung der Straßen, Wege und
Plätze im Stadtgebiet anfallenden Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten (siehe auch
Hst. 602 3 543/0).

Zu 700 3 115/9

Es sind vorgesehen für:

a) Reinigung von Gleisentwässerungsschächten u.a. (für die Rheinische Bahngesellschaft AG)	35.000 DM
b) Chem.-biolog. Wasseruntersuchungen	550.000 DM
c) Sonstige Leistungen und Lieferungen für fremde Rechnung	150.000 DM
d) Übernahme von Fäkalschlamm (aus Behelfsentwässerungsanlagen)	321.300 DM
e) Abwasseruntersuchungen von Indirekteinleitern	<u>100.000 DM</u>
	1.156.300 DM
	=====

recht. An

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
700 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	27 715 000	23 701 900	24 021 758,39	
700 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	388 500	318 000	444 358,84	
700 3 511/1	Unterhaltg. der Zufahrtsstraßen zum Klärwerk Nord	40 000	40 000	-	Übertragbar
700 3 512/0	Unterhaltungsaufwendungen Klärwerke Nord und West	3 004 200	5 086 000	2 766 488,89	Gegens.deckungsfähig 700 3 514/6, 700 3 515/4 700 3 517/0 Übertragbar
700 3 513/8	Indirekteinleiterüberwachung	50 000	100 000	7 140,00	Übertragbar
700 3 514/6	Unterhaltungsaufwendungen Klärwerk Süd	5 019 000	4 680 000	4 276 100,56	Gegens.deckungsfähig 700 3 512/0, 700 3 515/4 700 3 517/0 Übertragbar
700 3 515/4	Unterhaltungsaufwendungen Kanalbetriebsabteilung	6 500 000	6 800 000	4 660 748,01	Gegens.deckungsfähig 700 3 512/0, 700 3 514/6 700 3 517/0 Übertragbar
700 3 516/2	Unterhaltungsaufw. Grundstücksentwässerungsabt.	250 000	250 000	178 583,77	Übertragbar
700 3 517/0	Unterhaltungsaufwendungen Labor	161 400	-	-	Gegens.deckungsfähig 700 3 512/0, 700 3 514/6 700 3 515/4
700 3 524/3	Unterhaltung u. Instandsetzung v. bewegl. Vermögen	332 600	289 500	130 858,70	Verfügungsberechtig. Amt Übertragbar über 1 500 DM
700 3 527/8	Sonstige Beschaffung von beweglichem Vermögen	170 860	152 270	111 768,88	Verfügungsberechtig. Amt Übertragbar über 9 260 DM Verfügungsberechtig. Amt über 600 DM
700 3 528/6	Unterhaltung der Dauermeßstation	75 000	50 000	-	Übertragbar
700 3 529/4	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	24 150	23 000	31 999,13	
700 3 530/8	Inanspruchnahme von Privatgelände	12 000	12 000	7 419,77	
700 3 531/6	Kabelmieten Störungsmeldeanl. der Pumpstationen	55 000	50 000	40 131,60	Verfügungsberechtig. Amt
700 3 533/2	Anmieten von Büros und Garagen	55 000	100 000	-	
700 3 534/0	Miete / Leasing von ADV-Geräten	120 000	-	-	
700 3 541/3	Steuern und Abgaben	48 000	47 000	44 128,37	
700 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	9 640 000	9 700 000	9 417 164,87	
700 3 560/0	Schutzkleidung, -schuhwerk, Dienstmützen usw.	105 000	105 000	84 389,39	
700 3 562/6	Teilnehmerbeiträge für Fortbildungsmaßnahmen	31 900	-	-	
700 3 570/7	Betriebskosten der Klärwerke Nord und West	4 980 000	3 150 000	2 323 080,89	Gegens.deckungsfähig 700 3 572/3, 700 3 573/1 700 3 574/0 Übertragbar
700 3 571/5	Materialkosten	170 000	160 000	128 677,24	
700 3 572/3	Betriebskosten des Klärwerkes Süd	4 200 500	3 843 000	2 666 604,05	Gegens.deckungsfähig 700 3 570/7, 700 3 573/1 700 3 574/0 Übertragbar
700 3 573/1	Betriebskosten der Kanalbetriebsabteilung	50 000	40 000	34 789,21	Gegens.deckungsfähig 700 3 570/7, 700 3 572/3 700 3 574/0
700 3 574/0	Betriebskosten des Labors	320 000	300 000	241 833,16	Gegens.deckungsfähig 700 3 570/7, 700 3 572/3 700 3 573/1 Übertragbar
700 3 575/8	Lizenzen für ADV-Programme	50 000	-	-	

Zu 700 3 511/1

Die Unterhaltung der über Privatgelände führenden Zufahrtsstraßen in Meerbusch-Ilverich von der B 222 zum Klärwerk bzw. vom Rheindüker zum Klärwerk obliegt vertragsgemäß der Stadt.

Zu 700 3 524/3

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Klärwerke Nord und West	40.000 DM
b) Klärwerk Süd	40.000 DM
c) Kanalbetriebsabteilung	30.000 DM
d) Labor	218.100 DM
e) Allgemein (Amt 19/2 - Abt. Untere Wasser- und Abfallbehörde)	1.500 DM
f) Abt. Abwasserplanung	<u>3.000 DM</u>
	332.600 DM
	=====

Zu 700 3 527/8

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Klärwerke Nord und West	75.000 DM
b) Klärwerk Süd	35.000 DM
c) Kanalbetriebsabteilung	16.000 DM
d) Labor	34.000 DM
e) Beschaffung für die Verwaltung durch Amt 10 - Hauptamt -	9.260 DM
f) Allgemein (Amt 19/2 - Abt. Untere Wasser- und Abfallbehörde)	600 DM
g) Abt. Abwasserplanung	<u>1.000 DM</u>
	170.860 DM
	=====

Zu 700 3 571/5

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Klärwerke Nord und West	55.000 DM
b) Klärwerk Süd	95.000 DM
c) Kanalbetriebsabteilung	<u>20.000 DM</u>
	170.000 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
700 3 642/8	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	78 815	78 236	70 741,00	
700 3 643/6	Vertragl. Haftungsansprüche i.Z.m. Privatgelände	1 000	1 000	-	
700 3 644/4	Abgaben nach dem Abwasserabgabengesetz	22 000 000	10 460 700	2 838 228,60	
700 3 645/2	Abgaben nach dem AbwAG für Großeinleiter SW	10 000	30 000	23 242,00	
700 3 651/7	Pausen, Modelle, Sonderdrucke, Ausstellungen usw.	35 800	20 000	24 826,73	
700 3 652/5	Beseitigung der Kanalwasser- rückstände u. sonst.	211 000	161 000	138 835,60	
700 3 654/1	Kostenerstattung Veranlagungsverfahren	1 400 000	1 450 000	1 091 879,81	
700 3 657/6	Untersuchungsprogramm n.d. Indirekteinleiterkonz.	300 000	300 000	125 229,50	
700 3 658/4	Kosten für Gutachten (Kanalanschlußbeitrag)	-	-	30 800,00	
700 3 659/2	Gutachten Kostenanteil Abwasserbeseitigung	-	-	157 000,00	
700 3 661/4	Vereinsbeiträge	4 750	5 050	4 454,00	
700 3 662/2	Vermischte Ausgaben	35 400	33 800	20 199,52	Verfügungsberech. Amt über 6 200 DM
700 3 664/9	Kosten für Gutachten (Anlagebewertung)	100 000	-	-	
700 3 679/7	Innere Verrechnungen	5 742 047	4 796 863	4 808 916,13	
700 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	35 500 000	31 552 000	27 661 783,00	
700 3 685/1	Kalkulatorische Zinsen	28 442 558	20 253 018	17 441 018,83	
700 3 689/4	Kalk. Rückstellungen (Gebührenaufgleichsrücklage)	-	-	11 052 571,00	
700 3 713/0	Beitrag a. d. Bergisch- Rheinischen Wasserverband	1 060 000	865 000	768 557,93	
700 3 840/4	Zinsen auf Erstattungsbeträge nach §§ 6,8,10 KAG	1 000	1 000	-	Verfügungsberech. Amt über 500 DM
700 3 841/2	Zinsen für zuviel erhaltene Zuweisungen	-	100	-	
	Summe Ausgaben	158 490 480	129 005 437	117 876 307,37	
	Summe Einnahmen	162 183 957	132 801 532	117 864 045,24	
	Zuschuss	-	-	12 262,13	
	Überschuss	3 693 477	3 796 095	-	

701

Bedürfnisanstalten

Verfügungsberech. Amt

Einnahmen

701 3 110/2	Gebühreneinnahmen der Wartefrauen	20 000	20 000	19 998,80	
701 3 140/4	Miete für aufgestellte Personenwaagen usw.	19 350	18 000	19 343,60	
701 3 150/1	Zahlungen für in Anspruch genommene Leistungen	12 500	20 000	34,29	
	Summe Einnahmen	51 850	58 000	39 376,69	

Zu 700 3 644/4

Aufgrund des Abwasserabgabengesetzes ist an das Land NW eine Abgabe zu entrichten. Die Neufassung des Gesetzes sieht für das Jahr 1991 einen Gebührensatz von 50,-- DM je Schadeinheit vor.

Zu 700 3 654/1

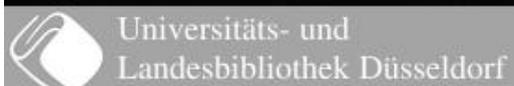
Die Veranlagung, einschließlich Ablesung der Wasserzähler, und die Einziehung der laufenden Kanalbenutzungsgebühren sowie der Abwasserabgabe erfolgt durch die Stadtwerke Düsseldorf AG in Verbindung mit der Erhebung des Wassergeldes. Die den Stadtwerken entstehenden Kosten werden dem Kanal- und Wasserbauamt in Rechnung gestellt.

Zu 700 3 713/0

Die im Zuge der kommunalen Neugliederung zum 01.01.1975 eingemeindeten Stadtgebiete befinden sich im Verbandsgebiet des BRW. Gegenüber 1990 erhöht sich der Beitrag für die Abwasserreinigung.

Zu 701 3 110/2 und 701 3 140/4

Die Ansätze wurden unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre ermittelt.



		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
701 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	907 900	937 900	863 141,69	Übertragbar
701 3 500/0	Unterhaltung der Gebäude	93 850	22 600	21 171,30	
701 3 520/5	Beschaffung von Inventar	1 080	1 080	658,92	
701 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	630	600	-	
701 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	198 100	205 500	182 009,54	
701 3 570/1	Verbrauchsmaterialien, Betriebsgeräte usw.	1 600	1 600	94,18	
701 3 679/1	Innere Verrechnungen	500 000	557 000	453 699,88	
	Summe Ausgaben	1 703 160	1 726 280	1 520 775,51	
	Summe Einnahmen	51 850	58 000	39 376,69	
	Zuschuss	1 651 310	1 668 280	1 481 398,82	
	Überschuss	-	-	-	

720

Müllabfuhr

					Verfügungsberecht.
Einnahmen					
720 3 110/5	Müllabfuhrgebühren	87 100 000	85 500 000	86 253 392,94	Anordnungsberecht.
720 3 111/3	Aus Verbrennung von Müll	-	26 400 000	22 700 875,29	
720 3 112/1	Kippvergütungen	-	1 000 000	6 286 195,33	
720 3 113/0	MVA: Dampferlöse	-	11 340 000	15 023 323,59	
720 3 114/8	Kostenerstattung Dritter für Sonderleistungen	4 800 000	2 650 000	3 968 070,32	
720 3 130/0	Verkauf von wiederverwertbaren Stoffen	60 000	20 000	61 297,65	
720 3 140/7	Mieten und Pachten	-	10 000	-	
720 3 150/4	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	10 000	5 000	23 911,38	
720 3 157/1	Vermischte Einnahmen	30 000	27 500	-	
720 3 174/1	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	50 000	80 646,95	
720 3 207/1	Zinsen der Rücklage	1 993 232	-	-	
720 3 280/2	Zuführung vom Vermögenshaushalt	13 082 059	-	-	
	Summe Einnahmen	107 075 291	127 002 500	134 397 713,45	Verfügungsberecht.

Ausgaben					
720 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	25 223 800	23 648 800	23 979 957,09	Verfügungsberecht.
720 3 510/0	Unterhaltung und Betrieb der Mülldeponien	-	500 000	489 543,32	
720 3 520/8	Beschaffung von beweglichen Betriebseinrichtungen	1 895 000	1 380 000	1 055 772,83	
720 3 521/6	Beschaffung von Müllsäcken	70 000	70 000	86 179,98	
720 3 522/4	Untersuchung über Möglichk. der Abfallbeseitigung	400 000	350 000	-	
720 3 523/2	Erhaltung betrieblicher Einrichtungen (MVA)	-	200 000	3 517,16	
720 3 524/0	Dioxin-Messungen an der MVA	-	100 000	-	
720 3 530/5	Mieten und Pachten	-	4 000	3 980,00	
720 3 540/2	Versicherungen für die MVA	-	1 000 000	507 814,70	
720 3 555/0	Kfz-Steuer	500 000	-	-	
720 3 641/7	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	81 526	81 566	83 034,00	
720 3 650/6	Bodenunters. u.a. Dep. Hubbeirath (Gutachten)	-	-	42 466,79	
720 3 651/4	Beseit. v. Überhangmüll MVA/Zentraldep. u.a.	-	19 167 666	14 110 112,44	
720 3 652/2	Amtliche Bekanntmachungen, Ausschreibungen usw.	15 000	-	-	

Zu 701 3 500/0

Die Unterhaltung erfolgt nach dem vorliegenden Instandsetzungsprogramm.

Zu UA 720, 721 und 722

Die Kosten der Müllverbrennung und der Deponie, die bis 1990 in dem Sammelunterabschnitt 720 - Müllbeseitigung und -verwertung - enthalten waren, wurden aus Gründen der verbesserten Zahlentransparenz ausgegliedert und in den neuen Unterabschnitten 721 - Müllverbrennung - und 722 - Mülldeponien - separat erfaßt.

Der Überschuß des Unterabschnitts 720 (neue Bezeichnung: Müllabfuhr) wird zur Abdeckung der tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen 1991 verwendet.

Zu 720 3 110/5

Der Ansatz wurde durch eine Gebührenbedarfsrechnung ermittelt.

Zu 720 3 114/8

Kostenerstattung durch Dritte (u.a. von der Düsseldorfer Messgesellschaft mbH - NOWEA) für Sonderleistungen des Amtes für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung.

Zu 720 3 520/8

Beschaffung von Mülltonnen und -behältern verschiedener Größen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
720 3 653/0	Müllbeseitigung durch Unternehmer	990 000	990 000	734 946,75	Zu Lasten des kommerziellen Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 15 % des Ansatzes erteilt werden
720 3 654/9	Beseitigung von Rost- und Flugasche (MVA)	-	8 500 000	6 152 828,31	
720 3 655/7	Kosten für Gutachten, Analysen etc.	100 000	100 000	71 462,52	
720 3 656/5	Abfallbeseitigung aus Arztpraxen, Schadstoffbes.	1 500 000	1 000 000	984 423,11	Zu Lasten des kommerziellen Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
720 3 657/3	Recyclingmaßnahmen, Papiersammelaktionen	2 687 220	450 000	182 816,56	
720 3 659/0	Recyclingmaßnahmen Deponie Hubbelrath	-	-	3 634,47	
720 3 661/1	Vereinsbeiträge	56 800	32 400	6 840,00	
720 3 662/0	Öffentlichkeitsarbeit	400 000	150 000	87 490,89	
720 3 663/8	Vermischte Ausgaben	5 000	20 000	12 505,22	
720 3 675/1	Ersatzleistungen an die Stadtwerke Dr. AG (MVA)	-	32 735 440	32 056 058,39	
720 3 679/4	Innere Verrechnungen	67 551 847	14 818 007	11 775 670,65	
720 3 680/8	Kalkulatorische Abschreibungen	1 980 411	13 316 870	8 684 176,61	
720 3 685/9	Kalkulatorische Zinsen	2 324 357	7 798 335	5 606 603,31	
720 3 689/1	Kalkulatorische Rückstellungen	-	-	9 544 499,00	
	Summe Ausgaben	105 780 961	128 413 084	116 259 065,16	
	Summe Einnahmen	107 075 291	127 002 500	134 397 713,45	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	1 294 330	589 416	18 138 648,29	

721 Müllverbrennung

Verfügungsberecht. An

Einnahmen

721 3 110/0	Verbrennungsentgelte Müllverbrennungsanlage (MVA)	32 700 000	-	-	
721 3 111/8	MVA: Dampferlöse	19 350 000	-	-	
721 3 169/0	Innere Verrechnungen	51 376 344	-	-	
	Summe Einnahmen	103 426 344	-	-	

Ausgaben

721 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	320 100	-	-	
721 3 521/0	Dioxin-Messungen an der MVA	100 000	-	-	
721 3 540/7	Versicherungen für die MVA	1 000 000	-	-	
721 3 658/6	Beseitigung von Überhangmüll	19 436 600	-	-	Gegens.deckungsfähig 721 3 659/4 Zu Lasten des kommerziellen Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
721 3 659/4	Beseitigung von Rost- und Flugasche (MVA)	14 329 832	-	-	Gegens.deckungsfähig 721 3 658/6 Zu Lasten des kommerziellen Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden

Zu 720 3 653/0

In den Stadtteilen Unterbach, Hubbelrath, Angermund, Kalkum und Wittlaer wird die Müllabfuhr noch durch Unternehmer durchgeführt; die Entgelte sind hier veranschlagt.

Zu 720 3 679/4

Es sind folgende Verrechnungen vorgesehen:

a) Verwaltungskostenbeiträge	853.061 DM
b) Veranlagung und Einziehung der Müllabfuhrgebühren	1.293.324 DM
c) Geschäfts- und Betriebsbedürfnisse	10.249.740 DM
d) Betriebskrankenkasse - Verwaltungskosten	82.400 DM
e) Mikroverfilmung der MVA u. Deponiebelege	3.500 DM
f) aus Müllabfuhrgebühren abzudeckende Kosten der Müllverbrennung (rd. 51,4 Mio DM) und der Mülldeponie (rd. 3,7 Mio DM).	<u>55.069.822 DM</u>

67.551.847 DM
=====

Zu 721 3 110/0

In der Müllverbrennungsanlage werden neben dem Hausmüll der Stadt Düsseldorf auch Abfälle von anderen Gemeinden und von Dritten verbrannt. Der Ansatz wurde auf der Grundlage der zum 01.01.1989 angehobenen Verbrennungsentgelte und unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre ermittelt.

Zu 721 3 111/8

Der Ansatz ist von den Stadtwerken Düsseldorf AG, die die Müllverbrennungsanlage für die Stadt betreiben, ermittelt worden; aus der Verbrennung von Müll werden rd. 900.000 t Dampf erwartet (Erlös = 21,50 DM je t).

Zu 721 3 169/0

Es handelt sich um die Abdeckung von Kosten der Müllverbrennungsanlage durch Müllabfuhrgebühren (Verrechnung von Hst. 720 3 679/4).

Zu 721 3 658/6

Aufgrund von Umbauarbeiten an den Kesseln 1 und 2 der Müllverbrennungsanlage (MVA) und der damit verbundenen Reduzierung der Verbrennungskapazität fällt "Überhangmüll" an, der in die Recycling-Anlage nach Neuss und zu anderen Fremddeponien transportiert wird. Außerdem hat sich die Stadt vertraglich verpflichtet, aus der Rohstoff-Rückgewinnungsanlage Neuss Müllbrennstoffe in die MVA zurückzunehmen und damit einen Ausgleich in der Mengenermittlung herbeizuführen.

Zu 721 3 659/4

Bei dieser Position sind die Kosten für die Beseitigung der in der Müllverbrennungsanlage anfallenden Verbrennungsrückstände veranschlagt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
721 3 675/6	Ersatzleistungen an die Stadtwerke Df. AG (MVA)	41 040 000	-	-	
721 3 679/9	Innere Verrechnungen	53 405	-	-	
721 3 680/2	Kalkulatorische Abschreibungen	17 300 542	-	-	
721 3 685/3	Kalkulatorische Zinsen	9 845 865	-	-	
	Summe Ausgaben	103 426 344	-	-	
	Summe Einnahmen	103 426 344	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

722 Mülldeponien

Verfügungsberecht.

Einnahmen					
722 3 110/4	Kippvergütungen	2 300 000	-	-	
722 3 140/6	Mieten und Pachten	10 000	-	-	
722 3 169/4	Innere Verrechnungen	3 693 478	-	-	
	Summe Einnahmen	6 003 478	-	-	
Ausgaben					
722 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	342 700	-	-	
722 3 510/0	Unterhaltung und Betrieb der Mülldeponien	600 000	-	-	Übertragbar Zu Lasten des kommen Haushaltsjahres d. d. d. d. Aufträge bis zu 20 % Ansatzes erteilt wer
722 3 530/4	Mieten und Pachten	4 000	-	-	
722 3 658/0	Transport zu Fremddeponien einschl. Deponiekosten	4 050 000	-	-	
722 3 679/3	Innere Verrechnungen	237 180	-	-	
722 3 680/7	Kalkulatorische Abschreibungen	681 288	-	-	
722 3 685/8	Kalkulatorische Zinsen	88 310	-	-	
	Summe Ausgaben	6 003 478	-	-	
	Summe Einnahmen	6 003 478	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	

730 Marktwesen

Verfügungsberecht.

Einnahmen					
730 3 110/9	Standgelder für offene Marktplätze usw.	800 000	790 000	817 677,78	
730 3 113/3	Entgelte für Benutzung der Parkflächen	510 000	510 000	468 632,20	
730 3 116/8	Marktbahn	60 000	60 000	58 604,55	
730 3 140/0	Mieten	4 540 300	4 514 300	4 330 643,21	
730 3 150/8	Sonstige Betriebseinnahmen	250 000	250 000	360 120,88	
730 3 159/1	Erstattung von Umsatzsteuer	1 452 000	746 200	198 869,46	

Zu 721 3 675/6

Grundlage für die Ersatzleistungen - es handelt sich um Unterhaltungskosten für den Betrieb der Müllverbrennungsanlage - ist der mit den Stadtwerken Düsseldorf AG abgeschlossene Betriebsführungsvertrag (siehe auch Wirtschaftsplan 1991 der Müllverbrennungsanlage - "Vorbericht und Anlagen").

Zu 722 3 110/4

Entgelte für die Ablagerung von nicht brennbaren Abfällen auf der Zentraldeponie Hubbelrath.

Zu 722 3 169/4

Es handelt sich um die Abdeckung von Kosten der Mülldeponie Hubbelrath durch Müllabfuhrgebühren (Verrechnung von Hst. 720 3 679/4).

Zu 722 3 510/0

Kosten für die Deponien in Hubbelrath und Hamm. Die Mittel werden u.a. verwendet für Unkraut- und Ungezieferbekämpfung, Unterhaltung der rekultivierten Flächen, Instandsetzung der Deponiestraßen, Geruchsbindemittel.

Zu 730 3 110/9

Es sind veranschlagt für:
Wochenmärkte
Radschlägermarkt

650.000 DM
150.000 DM

800.000 DM
=====

Zu 730 3 113/3

Die Anzahl der in den Großmarkt einfahrenden Kraftfahrzeuge ist geschätzt.

Zu 730 3 140/0

Es handelt sich um Mieten für Verkaufs-, Lager-, Kühl- und Büroräume sowie Freiflächen.

Zu 730 3 159/1

Das Marktamt ist als Betrieb gewerblicher Art zum Vorsteuerabzug berechtigt. Die Umsatzsteuererstattung auf im Vermögenshaushalt veranschlagte Maßnahmen wird über die Hst. 919 3 860/0 dem Vermögenshaushalt zugeführt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
730 3 167/2	Ersatzleistungen Dritter	1 325 000	1 265 000	1 247 019,85	
730 3 169/9	Innere Verrechnungen	13 000	12 500	12 250,00	
730 3 174/5	Zuschuß des Arbeitsamtes (Eingliederungsbeihilfe)	-	-	14 085,14	
730 3 260/1	Zwangsgelder	100	100	-	
	Summe Einnahmen	8 950 400	8 148 100	7 507 903,07	
	Ausgaben				
730 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 143 200	2 185 300	2 045 735,77	
730 3 500/7	Unterhaltung der Gebäude	340 000	340 000	367 218,45	Gegens.deckungsfähig 730 3 501/5, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 520/2 Übertragbar
730 3 501/5	Unterhaltung der Heizung	5 000	5 000	5 193,70	Gegens.deckungsfähig 730 3 500/7, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 520/2 Übertragbar
730 3 510/4	Unterhaltung der Anlagen, Plätze, Straßen usw.	50 000	50 000	92 088,82	Gegens.deckungsfähig 730 3 500/7, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 520/2 Übertragbar
730 3 520/1	Unterhaltung der Elektro- anlagen und -geräte	25 000	25 000	34 961,29	Gegens.deckungsfähig 730 3 500/7, 730 3 510/4, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 520/2 Übertragbar
730 3 522/8	Unterhaltung des Mobiliars	500	500	-	Gegens.deckungsfähig 730 3 500/7, 730 3 510/4, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 520/2 Übertragbar
730 3 524/4	Beschaffung Feuerlöschgerät, Schläuche usw.	2 000	2 000	-	
730 3 525/2	Beschaffung von Elektro- geräten	2 500	2 500	1 178,89	
730 3 527/9	Beschaffung von Büromaschinen	500	500	-	
730 3 528/7	Beschaffung u. Unterhaltung von Betriebseinrichtg.	25 000	15 000	13 921,07	
730 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	450	600	-	
730 3 540/6	Steuern und Abgaben	185 000	185 000	183 863,00	
730 3 542/2	Reinigung der Märkte und Abfallentsorgung	1 800 000	1 600 000	2 042 657,32	
730 3 543/0	Bewachungskosten	8 000	-	-	
730 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	1 093 100	1 129 000	1 072 814,18	
730 3 551/1	Betriebsstoffe	4 000	4 000	3 016,44	
730 3 561/9	Dienst- und Schutzkleidung	5 000	5 000	3 215,65	
730 3 640/2	Umsatzsteuer	875 000	850 000	884 981,44	
730 3 641/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	6 658	6 400	6 231,00	
730 3 642/9	Vermögen-, Körperschaft- u. Gewerbesteuer	135 000	155 000	236 016,00	
730 3 650/0	Marktbahnbetrieb	20 000	20 000	24 838,52	
730 3 651/8	Radschlägermarkt	10 000	10 000	7 582,11	
730 3 655/0	Entsorgungs- und Abfallverwertungskonzept	34 000	-	-	
730 3 662/3	Vermischte Ausgaben	6 000	6 000	5 904,08	
730 3 679/8	Innere Verrechnungen	233 894	232 469	221 868,97	
730 3 680/1	Kalkulatorische Abschreibungen	550 000	520 000	518 868,63	
730 3 685/2	Kalkulatorische Zinsen	287 834	295 823	280 838,58	
	Summe Ausgaben	7 847 636	7 645 092	8 052 993,91	
	Summe Einnahmen	8 950 400	8 148 100	7 507 903,07	
	Zuschuss	-	-	545 090,84	
	Überschuss	1 102 764	503 008	-	

ngsfähig
80 3 510
80 3 520
ngsfähig
80 3 510
80 3 520
ngsfähig
80 3 510
80 3 520
ngsfähig
80 3 510
80 3 520

Zu 730 3 500/7

Es sind vorgesehen für:

- a) Innenanstrich der Hallen 9 und 11 20.000 DM
 - b) Außenanstrich der Hallen 13 und 14 40.000 DM
 - c) Erneuerung der Industrieböden in den Hallen 9, 10 und 11 100.000 DM
 - d) Erneuerung der Lichtkuppeln in den Hallen 13 und 14 50.000 DM
 - e) Instandsetzung der Lichtkuppeln in den Hallen 1 bis 4, 9 und 10/11 20.000 DM
 - f) Sanierung der Rampen an den Hallen 1 bis 4 und 7 50.000 DM
 - g) Unterhaltungsarbeiten an verschiedenen Gebäuden 60.000 DM
- 340.000 DM
=====

Zu 730 3 510/4

Es sind Mittel veranschlagt für die Beseitigung von Schäden an verschiedenen Straßen und Plätzen und die Unterhaltung der Gas- und Wasserleitungen sowie der Anlagen.

Zu 730 3 540/6

Die Mittel sind veranschlagt für Grundbesitzabgaben (einschl. Grundsteuer).

Zu 730 3 650/0

Es sind vorgesehen für:

- a) Unterhaltung der Marktbahnfahrzeuge 4.000 DM
 - b) Beschaffung von Treibstoffen und Ölen 8.000 DM
 - c) Unterhaltung der Gleis- und Signalanlagen 8.000 DM
- 20.000 DM
=====

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
740 Schlachthof				Verfügungsberech.
Einnahmen				
740 3 131/5	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	100	-	
740 3 140/4	Mieten und Pachten	-	100	
740 3 141/2	Erbbauszinsen	570 230	566 630	566 629,40
740 3 142/0	Pachtzinsen	118 310	118 310	118 310,53
740 3 167/6	Ersatzleistungen Dritter	15 000	15 500	13 448,92
	Summe Einnahmen	703 640	700 540	698 388,85
Ausgaben				
740 3 541/8	Steuern und Abgaben	14 000	14 000	12 449,36
740 3 679/1	Innere Verrechnungen	15 500	14 000	12 250,00
740 3 680/5	Kalkulatorische Abschreibungen	143 000	144 000	150 320,30
740 3 685/6	Kalkulatorische Zinsen	275 000	280 500	288 967,93
	Summe Ausgaben	447 500	452 500	463 987,59
	Summe Einnahmen	703 640	700 540	698 388,85
	Zuschuss	-	-	-
	Überschuss	256 140	248 040	234 401,26
750 Friedhöfe und Krematorium				Verfügungsberech.
Einnahmen				
750 3 100/9	Verwaltungsgebühren	500	500	934,00
750 3 110/6	Friedhofsgebühren	14 753 490	15 600 055	13 725 682,25
750 3 118/1	Grabpflege - langfristige Verträge	470 000	470 000	632 950,84
750 3 140/8	Mieten und Pachten	255 600	262 630	311 502,07
750 3 142/4	Rührechtsentschädigung	18 870	18 870	18 870,00
750 3 143/2	Erbbauszinsen	22 000	22 000	-
750 3 150/5	Sonstige Betriebseinnahmen	135 000	135 000	130 409,28
750 3 151/3	Verrechnung v. Eigenaufwendungen f. Kriegsgräber	5 768	5 768	5 768,23
750 3 155/6	Einnahmen aus Wassergeldzahlungen	9 000	-	-
750 3 157/2	Vermischte Einnahmen	3 200	3 200	3 182,72
750 3 160/2	Erstattung von Schutzkl. f. Sozialhilfeempf.	-	-	1 630,93
750 3 161/0	Erstattung persönlicher Ausgaben	16 505	16 505	20 565,00
750 3 164/5	Erstattungen sonstiger öffentl. Bereich	1 000	1 500	786,81
750 3 169/6	Innere Verrechnungen	3 068 715	3 068 715	2 901 260,00
750 3 171/8	Landeszuweisungen	516 259	382 331	392 330,65
750 3 174/2	Eingliederungsbeihilfe	-	20 000	26 468,13
750 3 207/2	Zinsen der Rücklagen	16 230	45 435	61 578,52
750 3 261/7	Sonst. Zinserträge aus Dauergrabpflegeverträgen	42	1	58,80
750 3 264/1	Zinsen aus Stundungen für Bestattungsgebühren	154	-	-
750 3 280/3	Zuführung vom Vermögenshaushalt	257 149	433 976	471 124,69
	Summe Einnahmen	19 549 482	20 486 486	18 705 102,92
				Anordnungsberech.

recht. Zu 740 3 141/2

Es werden erwartet von:

a) Stadt-Sparkasse Düsseldorf	22.566 DM
b) Centralgenossenschaft Vieh und Fleisch e.G., Hannover	60.000 DM
c) FVD Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co.KG	487.664 DM
	<u>570.230 DM</u>
	=====

recht. Zu 740 3 142/0

Es werden erwartet von:

a) Centralgenossenschaft Vieh und Fleisch e.G., Hannover	21.680 DM
b) FVD Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co.KG lt. Pacht- und Nutzungsüberlassungsvertrag	<u>96.630 DM</u>
	118.310 DM
	=====

recht. Zu 750 3 110/6

Es werden folgende Einnahmen erwartet:

a) Erwerb des Nutzungsrechtes an Grabstätten	6.626.770 DM
b) Kapellen- und Zellenbenutzung	2.144.500 DM
c) Beisetzungen	4.523.310 DM
d) Einäscherungen	1.010.000 DM
e) Umbettungen	118.910 DM
f) Grabpflege/Gebühren	120.000 DM
g) Trennplatten und Einfassungen	<u>210.000 DM</u>
	14.753.490 DM
	=====

Zu 750 3 169/6

Erstattung des UA 580 - Park- und Gartenanlagen - zum Ausgleich der Kosten für den Anteil des öffentlichen Grüns der Friedhöfe. Es wird davon ausgegangen, daß die Friedhöfe nicht nur von den Angehörigen Verstorbener besucht werden, sondern auch von Erholungsuchenden genutzt werden.

recht. Zu 750 3 171/8

Es sind veranschlagt für:

a) Pflege der Kriegsgräber (9.873 a 38,-- DM)	375.174 DM
b) 503 qm Sammelgrabfläche a 11,75 DM	5.910 DM
c) 9.372 qm Friedhofsfläche jüdische Friedhöfe a 1,25 DM	11.715 DM
d) Sanierung des Mausoleums "Nahrhaft"	39.600 DM
e) Dach- und Fassadeninstandsetzung Friedhof Nord	<u>83.860 DM</u>
	516.259 DM
	=====

recht. Zu 750 3 207/2

Es sind veranschlagt für Zinsen aus der

a) Grabunterhaltungsrücklage	1.712 DM
b) Rücklage für die Instandsetzung der Kriegsgräber	<u>14.518 DM</u>
	16.230 DM
	=====

Zu 750 3 280/3

Es sind folgende Entnahmen aus Sonderrücklagen vorgesehen:

a) Grabunterhaltungsrücklage	25.178 DM
b) Rücklage für die Instandsetzung der Kriegsgräberanlagen	91.671 DM
c) Selbstversicherungsrücklage (für die Beseitigung von Sturmschäden)	140.300 DM

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben					
750 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	15 165 800	14 173 100	14 424 775,31	
750 3 502/0	Krematorium, Unterhaltung und Sachaufwand	159 440	441 105	330 401,87	Übertragbar
750 3 503/9	Dachinstandsetz. Lorbeerhalle Friedhof Gerresheim	41 000	-	-	Verfügungsberechtigt
750 3 504/7	Wiederherrichtung von Grabfeldern	550 000	439 937	407 086,83	Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheiden die Beauftragten der Nachweisung im Einvernehmen mit den
750 3 505/5	Dachinstandsetz. obere Kapelle Friedh. Gerresheim	180 000	-	-	Verfügungsberechtigt
750 3 506/3	Sanierung eines Mausoleums Nordfriedhof	264 000	-	-	Verfügungsberechtigt Übertragbar
750 3 507/1	Dach- u. Fassadeninstands. Kapelle Friedhof Nord	41 412	517 650	218 368,13	Verfügungsberechtigt Übertragbar
750 3 508/0	Denkmalpflege	-	26 000	24 977,40	
750 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	372 400	456 000	361 133,36	
750 3 510/1	Unterhaltung u. Instandsetzung d. öffentl. Anlagen	200 000	200 400	226 898,04	Übertragbar
750 3 512/8	Unterhaltung der Geräteschuppen und Unterkünfte	5 000	5 000	2 897,53	
750 3 513/6	Unterhaltung der jüdischen Friedhöfe	28 500	14 500	14 258,62	Übertragbar
750 3 514/4	Einfriedigungen	10 000	13 000	14 554,97	Übertragbar
750 3 515/2	Wegeinstandsetzung	100 000	100 000	-	Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheiden die Beauftragten der Nachweisung im Einvernehmen mit den
750 3 516/0	Sturmschadenbeseitigung	140 300	-	507 945,82	
750 3 517/9	Einbau von Sickeranlagen	-	-	3 991,54	
750 3 520/9	Unterhaltung von Orgeln	26 000	17 500	4 761,77	
750 3 521/7	Geringwertige Wirtschaftsgüter	62 618	60 195	60 753,46	
750 3 527/6	Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw.	200 000	200 000	203 397,56	Gegens.deckungsfähig 750 3 572/1
750 3 528/4	Beschaffung und Unterhaltung von Bänken	7 000	8 500	6 937,18	
750 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	34 090	41 200	47 715,70	
750 3 541/1	Schornstein- und Grubenreinigung	4 700	4 700	4 954,57	
750 3 542/0	Grundbesitzabgaben	80 000	80 000	74 600,56	
750 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	901 700	990 000	922 149,33	
750 3 560/8	Dienst- und Schutzkleidung	115 000	115 000	114 738,75	
750 3 570/5	Dekorationen von Zellen, Kapellen, Gräbern usw.	76 000	75 900	75 794,18	
750 3 571/3	Vogelschutz und Winterfütterung	1 000	1 000	999,32	
750 3 572/1	Materialkosten (Lagerbestandszugänge)	65 000	68 000	41 877,72	Gegens.deckungsfähig 750 3 527/6
750 3 575/6	Beseitigung von Glatteis und Schnee	8 500	20 000	5 742,22	
750 3 640/0	Umsatzsteuer	43 300	36 465	31 609,69	
750 3 650/7	Erstattung von Grabpflegekosten	-	1	6 107,27	
750 3 652/3	Pflege von Kriegsgräbern	487 273	417 273	366 409,79	
750 3 653/1	Entgelte für Verzicht auf Nutzungsrechte	220 000	220 000	173 410,51	
750 3 654/0	Beseitigung von Kränzen und Abraum	900 000	900 000	821 134,47	Zu Lasten 1992 durch Aufträge bis zu 400.000 DM, 1993 bis zu 300 000 DM erteilt
750 3 655/8	Kostenerstattung für Vorverfahren	500	500	-	

Zu 750 3 504/7

Umgestaltung nach Ablauf der Nutzungsrechte zur Wiederbelegung vorgesehener Einzelgrabfelder.

Es werden benötigt für:

a) Abräumung und Anlage von Grabfeldern auf den Friedhöfen	
Nord	92.612 DM
Süd	27.328 DM
Stoffeln	61.082 DM
Gerresheim	10.254 DM
Eller	36.827 DM
Heerdt	27.761 DM
Unterrath	33.545 DM
Hassels	18.079 DM
Itter	<u>9.310 DM</u>
	316.798 DM
b) Lieferung von sog. Wesersandsteinen, Abraumkörben, Zapfstellen u. a.	87.073 DM
c) Natursteinarbeiten	84.490 DM
d) Fertiggrasen	<u>61.639 DM</u>
	550.000 DM
	=====

Zu 750 3 515/2

Die Mittel sind vorgesehen für die Erneuerung von Fahrwegen und von sog. Wesersandsteinkanten im Bereich der Friedhöfe Nord, Gerresheim, Unterrath und Hassels.

Zu 750 3 527/6

Es sind vorgesehen für:

a) Gartenbaumaschinen und Geräte einschl. Bagger	80.000 DM
b) Instandhaltung der Rasenmäher	35.000 DM
c) Werkstattbedarf	16.000 DM
d) Werkzeuge u. sonstige Geräte	25.000 DM
e) Hilfsmaterialien	20.000 DM
f) Holz und Kleinmaterial	<u>24.000 DM</u>
	200.000 DM
	=====

Zu 750 3 570/5

Es sind vorgesehen für:

a) Dekorationspflanzen	30.000 DM
b) Kerzen und Zubehör	11.400 DM
c) Grabmatten und -verschaltungen	30.000 DM
d) Pflanzkübel und Untersetzer in verschiedenen Größen	<u>4.600 DM</u>
	76.000 DM
	=====

Zu 750 3 572/1

Es sind vorgesehen für:

a) Ersatzteile für Beerdigungsmaschinen	39.000 DM
b) Ersatzteile für gärtnerische Maschinen und Geräte	21.000 DM
c) sonstige Lagerware	<u>5.000 DM</u>
	65.000 DM
	=====

Zu 750 3 652/3

Es sind vorgesehen für:

a) Grabpflege durch Unternehmer	300.000 DM
b) Grabpflege durch eigene Dienstkräfte	16.505 DM
c) Anteil für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5.768 DM
d) Schalenbepflanzung	40.000 DM
e) Instandsetzungen und Erneuerungen	120.000 DM
f) Weiterleitung eines Teiles der Ersatzleistung des Landes an andere Friedhofsträger	<u>5.000 DM</u>
	487.273 DM
	=====

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
750 3 656/6	Dauergrabpflege	96 000	83 000	77 857,19	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres durch Aufträge bis zu 12.000 erteilt werden.
750 3 657/4	Pflege der Ehrengräber	9 000	9 000	8 828,54	
750 3 658/2	Amtliche Bekanntmachungen, Ausschreibungen usw.	-	-	8 355,00	
750 3 661/2	Vereinsbeiträge	5 150	5 150	5 150,00	
750 3 662/0	Vermischte Ausgaben	3 100	3 100	1 667,11	
750 3 679/5	Innere Verrechnungen	2 340 854	2 181 685	2 085 466,15	
750 3 680/9	Kalkulatorische Abschreibungen	1 250 000	1 177 784	1 219 078,53	
750 3 685/0	Kalkulatorische Zinsen	11 350 000	11 288 169	10 974 215,21	
	Summe Ausgaben	35 544 837	34 390 814	33 881 001,20	
	Summe Einnahmen	19 549 482	20 486 486	18 705 102,92	
	Zuschuss	15 995 155	13 904 328	15 175 898,28	
	Überschuss	-	-	-	

761 Anschlagwesen

Verfügungsberechtigt

Einnahmen

761 3 110/4	Entgelt aus Werbung an Stadtinformationsanlagen	100 000	85 000	108 240,90
761 3 140/6	Pacht Litfaßsäulen und Kleinwerbeträger	2 000 000	2 010 000	2 009 531,76
	Summe Einnahmen	2 100 000	2 095 000	2 117 772,66

Ausgaben

	Summe Ausgaben	-	-	-
	Summe Einnahmen	2 100 000	2 095 000	2 117 772,66
	Zuschuss	-	-	-
	Überschuss	2 100 000	2 095 000	2 117 772,66

770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof

Verfügungsberechtigt

Einnahmen

770 3 130/8	Abgabe von Baustoffen	300	300	1 067,61
770 3 131/6	Erlös aus Verkäufen	20 000	5 000	42 866,28
770 3 140/5	Mieten und Nebenkosten für Wohnungen	275 000	250 000	248 911,20
770 3 141/3	Mieten für Grundstücke und Betriebsräume	10 350	10 350	7 710,00
770 3 150/2	Kostenzuschläge auf Baustofflieferungen	50	50	170,82
770 3 151/0	Sonstige Betriebseinnahmen	750 000	600 000	782 608,19
770 3 154/5	Ersatzleistung für Schadensbeseitigung	463 000	450 000	429 658,72
770 3 155/3	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	14 955,03
770 3 156/1	Ersatzleistung v. Versicherung f. sächl. Ausgaben	20 000	20 000	27 205,48

Zu 750 3 657/4

Die Mittel sind vorgesehen für die Pflege der Grabanlagen einschließlich der Grabmale.

Zu 761 3 140/6

Die Stadt Düsseldorf stellt Litfaßsäulen und Kleinwerbeträger zur Verfügung. Nach dem zugrundeliegenden Vertrag erhält die Stadt von den Bruttoeinnahmen aus dem Plakatanschlag einen Anteil von 60 %. Die Pächterin - die Firma Zacharias - trägt von ihrem Anteil sämtliche Kosten, die mit dem Betrieb (Aufstellen, Versetzung etc.) zusammenhängen.

Zu UA 770

Bei folgenden Haushaltsstellen werden zusätzliche Kosten nachgewiesen, die durch die Bewirtschaftung von Dienst-PKW mit Fahrern für zwei Fraktionen entstehen:

770 3 550/8 - 770 3 551/6 - 770 3 555/9 -
770 3 561/3 - 770 3 562/1 - 770 3 570/2 .

Zu 770 3 130/8

Es handelt sich um die Erlöse aus der Abgabe u.a. von Kabelschutzrohren und Grenzsteinen (siehe auch Hst. 770 3 572/9). Das Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung ist zentrale Beschaffungsstelle für die Stadtverwaltung.

Zu 770 3 131/6

Einnahme aus Verkäufen von ausgesonderten Maschinen, Geräten, Verkehrspfosten und sonstigem Schrott. Der Ansatz wurde nach den Ergebnissen der Vorjahre ermittelt.

Zu 770 3 140/5

Hier werden die Erlöse aus der Vermietung von Dienst- und Werkwohnungen veranschlagt. Die Wohnungen befinden sich in der Regel in der Nähe der Betriebsstellen und werden überwiegend von Betriebsangehörigen bewohnt.

Zu 770 3 150/2

Lagerkosten, die dem Straßenbauamt in Rechnung gestellt werden (u.a. für die Lagerhaltung von Kabelschutzrohren für die Stadt).

Zu 770 3 151/0

Erlöse aus Treibstoffabgaben an die Neue Schauspiel GmbH, das Technische Hilfswerk, die Stadt-Sparkasse u. a. Der Ansatz wurde nach den Ergebnissen der Vorjahre errechnet. Außerdem werden hier Kostenerstattungen für die Reparatur von Behindertenfahrzeugen und für Sonderleistungen bei Veranstaltungen des Brauchtums sowie für Fuhr- und Arbeitsleistungen (Fahrten des Jugend- und des Sozialamtes) veranschlagt.

Zu 770 3 154/5

Es handelt sich um Ersatzleistungen Dritter zur Schadenbeseitigung an Verkehrseinrichtungen (siehe auch Hst. 770 3 650/4).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
770 3 157/0	Erstattung von Nebenkosten, Rep.-Gutschriften etc.	15 000	46 000	16 246,56	
770 3 158/8	Erstattung von Kilometergeldern	5 000	5 000	3 134,59	
770 3 165/0	Ersatzleistung der Kliniken der Stadt Düsseldorf	30 000	30 000	23 374,92	
770 3 169/3	Innere Verrechnungen	23 806 543	27 021 768	21 708 363,83	
770 3 174/0	Zuweisungen des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	172 629,63	
	Summe Einnahmen	25 395 243	28 438 468	23 478 902,86	
Ausgaben					
770 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	20 451 000	19 821 500	19 550 299,34	
770 3 500/1	Unterhaltung der Gebäude	236 800	294 000	154 709,27	Übertragbar
770 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	70 300	90 000	34 998,21	
770 3 510/9	Unterhaltung der unbewegl. Betriebseinrichtung	20 600	20 000	34 145,28	Gegens.deckungsfähig 770 3 511/7, 770 3 512/5, 770 3 514/1, 770 3 519/2 Übertragbar Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
770 3 511/7	Beschaff./Unterhalt.v. Straßenschildern (gesetzl.)	400 000	450 000	221 004,11	Gegens.deckungsfähig 770 3 510/9, 770 3 512/5, 770 3 514/1, 770 3 519/2 Übertragbar Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
770 3 512/5	Unterhaltung der Verkehrsschulen	6 500	6 500	4 191,15	
770 3 513/3	Reparaturen und Glühlampenwechsel an LZA	350 000	350 000	355 199,09	Gegens.deckungsfähig 770 3 510/9, 770 3 512/5, 770 3 514/1, 770 3 519/2 Übertragbar Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
770 3 514/1	Beschaff./Unterhalt. v. Straßenschildern (freiw.)	50 000	-	-	Gegens.deckungsfähig 770 3 510/9, 770 3 512/5, 770 3 513/3, 770 3 519/2 Übertragbar
770 3 519/2	Unterhaltung des Mobiliars, Schreinerarbeiten	20 000	20 000	464,05	Übertragbar
770 3 521/4	Unterhaltung des Inventars	2 500	2 500	2 326,81	
770 3 522/2	Unterhaltung d. Werkstatt- u. Betriebseinrichtung	170 000	170 000	188 800,79	
770 3 524/9	Beschaffung von Inventar	20 000	60 890	28 837,33	
770 3 528/1	Beschaffung von Büromaschinen	2 000	2 000	979,78	Verfügungsberechtigt
770 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	19 010	23 600	15 306,59	
770 3 531/1	Miete Nebenstelle Altstadt	55 000	55 000	46 800,00	
770 3 540/0	Steuern und Abgaben	55 000	50 000	54 397,52	
770 3 542/7	Schmierschriftenbes./ Plakatentf. an städt. Geb.	5 000	10 000	-	
770 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	1 020 200	1 117 000	1 054 904,81	

Zu 770 3 500/1

Aus dem Ansatz werden die zur Unterhaltung der Betriebs- und Wohngebäude erforderlichen Mittel bereitgestellt. Zur Zeit werden nur die zur Substanzerhaltung notwendigen Maßnahmen durchgeführt. Es handelt sich überwiegend um Unterhaltungsarbeiten (Materialbeschaffungen - insbesondere sanitäre Kleinteile), die vom Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung durchgeführt werden. U.a. sollen die Wohnhäuser Kirchstraße 10, 12 und 16 einen neuen Fassadenanstrich erhalten.

Zu 770 3 510/9

Die Mittel sind vorgesehen für die Unterhaltung der Tankstellen und Tankanlagen der Betriebshöfe sowie für die Ausbesserung von Hofbefestigungen.

Zu 770 3 511/7

Es werden die Kosten für das Aufstellen, Unterhalten und Beleuchten von Straßenschildern im Stadtgebiet veranschlagt. Das Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung wird hier im Auftrag des Straßenverkehrsamtes und des Straßenbauamtes tätig.

Zu 770 3 512/5

Die Mittel sind vorgesehen für die Unterhaltung der Gebäude und Verkehrseinrichtungen der beiden von der Stadt Düsseldorf unterhaltenen Verkehrsschulen.

Zu 770 3 513/3

Hier werden die Kosten für die Unterhaltung der Lichtzeichenanlagen innerhalb des Stadtgebietes Düsseldorf veranschlagt.

Zu 770 3 540/0

Es handelt sich um Grundbesitzabgaben für amtseigene Grundstücke (einschließl. Grundsteuer).

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
770 3 550/8	Unterhaltung der Fahrzeuge	2 000 000	2 000 000	1 736 094,46	Übertragbar Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres durch Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
770 3 551/6	Betriebsstoffe	2 659 500	2 500 000	2 083 999,19	
770 3 552/4	Kosten für Fremdfahrzeuge	1 320 000	1 320 000	1 254 234,16	
770 3 555/9	Kfz-Steuer	397 000	187 000	154 322,21	
770 3 560/5	Tagungen und Schulung	1 500	1 500	1 191,67	
770 3 561/3	Unterhaltung der Schutzkleidung	135 000	135 000	110 126,55	Gegens.deckungsfähig 770 3 562/1
770 3 562/1	Beschaffung von Schutzkleidung	250 000	250 000	184 771,39	Gegens.deckungsfähig 770 3 561/3
770 3 570/2	Materialkosten (Lagerbestand- zugänge)	2 000 000	2 000 000	2 123 116,29	Gegens.deckungsfähig 770 3 510/9, 770 3 511/9, 770 3 513/3, 770 3 514/3 Übertragbar Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres durch Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
770 3 572/9	Baustoffbeschaffung	11 000	11 000	4 468,80	
770 3 641/5	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	66 333	-	-	
770 3 650/4	Schadensbeseitigung für Dritte	1 100 000	1 400 000	946 104,25	Übertragbar Zu Lasten des komm. Haushaltsjahres durch Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
770 3 654/7	Umzüge	250 000	150 000	170 550,51	Übertragbar
770 3 655/5	Amtliche Bekanntmachungen, Ausschreibungen usw.	10 000	-	-	
770 3 661/0	Vereinsbeiträge	4 500	4 500	3 000,00	
770 3 662/8	Vermischte Ausgaben	5 000	35 000	30 937,24	
770 3 679/2	Innere Verrechnungen	2 599 175	2 558 768	2 489 991,13	
	Summe Ausgaben	35 762 918	35 095 758	33 040 271,98	
	Summe Einnahmen	25 395 243	28 438 468	23 478 902,86	
	Zuschuss	10 367 675	6 657 290	9 561 369,12	
	Überschuss	-	-	-	

780 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Verfügungsberechtigt

Einnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

780 3 717/2	Zuschüsse zur Förderung der Land-u.Forstwirtsch.	13 000	13 000	10 000,00
	Summe Ausgaben	13 000	13 000	10 000,00
	Summe Einnahmen	-	-	-
	Zuschuss	13 000	13 000	10 000,00
	Überschuss	-	-	-

Zu 770 3 550/8

Veranschlagt sind die Beschaffungskosten für das Instandsetzungsmaterial, das bei Reparaturen an städtischen Kraftfahrzeugen benötigt wird.

Zu 770 3 551/6

Die Mittel sind veranschlagt für die Beschaffung von Treibstoffen, Ölen und Schmierstoffen für den Fahrzeugpark der Stadt.

Zu 770 3 552/4

Es werden Mittel veranschlagt für:

- a) Kilometergeld für städtische Bedienstete
- b) Inanspruchnahme von Taxen und Busgestaltung für Dritte (z.B. Ratsmitglieder)

Zu 770 3 555/9

Aus Mitteln dieser Haushaltsstelle wird die Kraftfahrzeugsteuer für städtische Kraftfahrzeuge bezahlt.

Zu 770 3 561/3

Hier werden die Kosten für die Reinigung der Schutzkleidung durch eine Firma für sämtliche Arbeiter des Amtes für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung veranschlagt.

Zu 770 3 572/9

Veranschlagt sind die Kosten für die gesamte Beschaffung von Baustoffen (hierzu zählen auch Grenzsteine für das Vermessungs- und Katasteramt). Das Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung ist zentrale Beschaffungsstelle für die Stadtverwaltung (siehe auch Hst. 770 3 130/8).

Zu 770 3 679/2

Es sind folgende Verrechnungen vorgesehen:

a) Kosten der Verwaltungsführung (Tätigkeiten der Gemeindeorgane, des Rechnungsprüfungsamtes und der Kämmerei)	468.835 DM
b) Allgemeine Verwaltungskosten (Bücher, Zeitschriften sowie Kosten für die Tätigkeit des Personalamtes etc.)	256.340 DM
c) Personalkosten der städtischen Putzhilfen, Reinigungsmaterial, Glasreinigung etc.	541.450 DM
d) Schadensversicherungsbeiträge	850.000 DM
e) Kosten für die Datenverarbeitung	220.000 DM
f) Kosten für Fernsprecheinrichtungen	91.400 DM
g) Kosten für die Buchbinderei und Druckerei, Büromaterial, Vergabe von Druckaufträgen, Kopierkosten usw.	112.650 DM
h) Kosten für die Betriebskrankenkasse	58.500 DM
	<hr/>
	2.599.175 DM
	=====

Zu 780 3 717/2

Der Ansatz enthält die anteiligen Kosten für die Betreuung des Viehbestandes durch einen Tierzuchtberater aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Mettmann und den Städten Düsseldorf, Reescheid, Solingen und Wuppertal.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
790	Werbeamt				Verfügungsberechtig.
	Einnahmen				
790 3 112/7	Kostenbeitrag v. Standinhabern bei Veranstaltungen	1	1	13 766,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 790 3 656/0
790 3 130/5	Erlös aus Verkauf von Werbematerial	1 000	1 000	42 416,10	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 790 3 655/2
790 3 133/0	Erlöse aus Werbeanzeigen im Monatsprogramm	80 000	80 000	84 065,18	
790 3 152/6	Rückzahlung zuviel gezahlter Energiekosten	-	-	25 762,07	
790 3 157/7	Vermischte Einnahmen	-	-	449,16	
790 3 159/3	Erstattung von Umsatzsteuer	2 000	3 500	1 827,50	
790 3 166/6	Druckkostenzuschuß Sales Guide	120 000	120 000	2 021,41	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 790 3 664/1
790 3 167/4	Anschließerbeiträge für Messebeteiligungen	1	1	23 000,00	Mehreinnahmen wachsende Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 790 3 667/6
790 3 174/7	Eingliederungsbeihilfe	-	1	-	
	Summe Einnahmen	<u>203 002</u>	<u>204 503</u>	<u>189 264,60</u>	
	Ausgaben				
790 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 171 800	2 177 700	2 082 464,52	
790 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	25 600	5 000	12 256,29	
790 3 520/3	Beschaffung von Büromaschinen	1 000	1 000	-	Verfügungsberechtig.
790 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	4 460	6 000	1 485,58	
790 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	18 200	33 500	16 951,14	
790 3 560/2	Kleidergeld	3 240	3 240	2 970,00	
790 3 571/8	Entsorgung von schädlichen Stoffen	218	-	-	
790 3 640/4	Umsatzsteuer	10 000	15 000	7 286,59	
790 3 641/2	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	5 405	-	-	
790 3 650/1	Stadtwerbung, Öffentlichkeitsarbeit	100 000	2 200 000	2 445 027,60	Gegens.deckungsfähig 790 3 651/0, 790 3 652/8 790 3 653/6, 790 3 654/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 651/0	Prospekte, Plakate, Drucksachen	250 000	300 000	271 488,51	Gegens.deckungsfähig 790 3 650/1, 790 3 652/8 790 3 653/6, 790 3 654/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 652/8	Werbe- und PR-Anzeigen	50 000	50 000	50 118,72	Gegens.deckungsfähig 790 3 650/1, 790 3 652/8 790 3 653/6, 790 3 654/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden

	1995	1996	1997	1998	1999
1995	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1996	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1997	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1998	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1999	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2001	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2002	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2003	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2004	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2005	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2006	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2007	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2008	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2009	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2010	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2011	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2012	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2013	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2014	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2015	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2016	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2017	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2018	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2019	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2020	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2021	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2022	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2023	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2024	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2025	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2026	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2027	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2028	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2029	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2030	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Zu 790 3 560/2

Einige Mitarbeiter des Werbe- und Wirtschaftsförderungsamtes erhalten ein monatliches Kleidergeld.

Zu 790 3 650/1

- Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:
- Beitrag "Magic Eight" für Werbemaßnahmen von acht deutschen Großstädten u.a., die sich zusammengeschlossen haben
- "follow-up-Aktionen" (Zielgebiet: Ausland)
- Prospekt-Übersetzungen
- Transportkosten (einschl. Zollgebühren)
- Kontaktsendungen an Journalisten im In- und Ausland, wirtschaftliche Unternehmen
- Tagungs- und Klarsichtmappen für Präsentationen
- Beitrag Germany 369 (BTX)

Zu 790 3 652/8

Die Mittel sind veranschlagt für Anzeigen in nationalen und internationalen "Sales Guides", Katalogen und Reiseführern.



		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
790 3 653/6	Entwürfe, Fotos, Filme	70 000	70 000	70 428,42	Gegens.deckungsfähig 790 3 650/1, 790 3 651/1 790 3 652/8, 790 3 653/6 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden Gegens.deckungsfähig 790 3 650/1, 790 3 651/1 790 3 652/8, 790 3 653/6 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden Siehe 790 3 130/5 Darunter 2 000 DM für Zwecke des Pressebereichs Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 654/4	Dekomaterial, Standgestaltung	30 000	25 000	65 941,98	
790 3 655/2	Werbegeschenke	90 000	90 000	122 477,78	
790 3 656/0	Kongresse, Repräsentation, Sonderveranstaltungen	649 500	569 500	495 701,63	Siehe 790 3 112/7 Über einen Teilbetrag 320.000 DM ist das Budget 01 verfügbare Berechnung Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 657/9	Betreuung emigr. Bürger bei Besuch in Düsseldorf	150 000	150 000	128 287,95	
790 3 658/7	Rundfahrten, Transferkosten	35 000	35 000	25 275,00	
790 3 659/5	Umzugskosten Mülheimer Str. 22 (Prospektlager)	15 591	-	-	
790 3 661/7	Vereinsbeiträge	66 400	66 380	51 000,00	
790 3 663/3	Aktion Düsseldorf	20 000	10 000	5 264,60	
790 3 664/1	Produktion Sales Guide	130 000	130 000	-	Siehe 790 3 166/6 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden Siehe 790 3 167/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 35 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 667/6	Kongreß-Werbung	138 000	138 000	174 852,39	
790 3 668/4	Monatsprogramm	195 500	192 500	170 077,44	
790 3 669/2	Dolmetscherkosten	10 000	10 000	3 936,64	
790 3 679/0	Innere Verrechnungen	588 760	510 888	550 228,22	
790 3 707/9	Zuschuß an den Verkehrsverein	320 000	230 000	280 000,00	
	Summe Ausgaben	5 148 674	7 018 708	7 033 521,00	
	Summe Einnahmen	203 002	204 503	189 264,60	
	Zuschuss	4 945 672	6 814 205	6 844 256,40	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 790 3 653/6

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:
Ankauf von Luftaufnahmen, Schwarzweiß- und Farbaufnahmen, Dias
Herstellung von Dia-Dubletten für den Verleih
Belieferung der DZT (Deutsche Zentrale für Tourismus), "Inter-Nationes",
Landesverkehrsverband und NOWEA mit Bild- und Druckunterlagen
Filmkopien, Video-Kopien, "Mailing" ins Ausland
Lagergebühren, Restaurationskosten, GEMA-Gebühren
Foto-, Entwurfs- und Reproduktionsmaterial

Zu 790 3 654/4

Die Mittel sind vorgesehen für:
Herstellung, Transport und Anbringung von Plakaten, Groß- und Einzelfotos und Displays
sowie Anfertigung von Werbe- und Dekomaterial für Infostände u.a.

Zu 790 3 661/7

Die Mittel sind vorgesehen für folgende Beiträge:

a) Landesverkehrsverband Rheinland	60.000 DM
b) Deutscher Fremdenverkehrsverband	5.000 DM
c) Internationaler Verband der Stadt-, Sport- und Mehrzweckhallen e.V.	800 DM
d) Verkehrsverein der Stadt Düsseldorf e.V.	50 DM
e) Skal-Club	170 DM
f) BDW - Deutscher Kommunikationsverband e.V.	380 DM
	<hr/>
	66.400 DM
	=====

Zu 790 3 668/4

Die Mittel sind veranschlagt für die Herstellung und Lieferung von ca. 20.000 Monatsprogrammen je Monat. Ein Teil der Kosten kann durch Erlöse aus Werbeanzeigen finanziert werden (siehe Hst. 790 3 133/0).

Zu 790 3 707/9

Die Stadt ist Mitglied des Verkehrsvereins der Stadt Düsseldorf e.V. und zahlt einen Zuschuß zur Deckung der Betriebskosten des Vereins. In dem für 1991 vorgesehenen Betrag von 320.000 DM sind 90.000 DM für Betreuungsmaßnahmen für Weihnachtsmarktbesucher aus den Niederlanden enthalten.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
791	Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
791 3 162/8	Erstattung anteiliger Werbekosten	50 000	110 000	-	
791 3 165/2	Erstattung anteiliger Werbekosten	-	-	198 628,07	
	Summe Einnahmen	<u>50 000</u>	<u>110 000</u>	<u>198 628,07</u>	
	Ausgaben				
791 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	886 000	917 800	855 790,55	
791 3 530/5	D'dorfer Technologiezentrum (DÜTZ) - Mietausfall	-	132 000	-	
791 3 650/6	Wirtschaftswerbung	150 000	500 000	484 671,43	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
791 3 654/9	Akquisitions- und Fördermaßnahmen	200 000	300 000	264 360,91	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
791 3 661/1	Vereinsbeiträge	17 153	7 370	6 970,00	
791 3 676/0	Düsseldorfer Technologiezentrum	-	-	26 474,89	
791 3 716/2	Ddf. Technologiezentrum (DÜTZ) - Verlustabdeckung	-	132 000	-	
791 3 717/0	Mode-Design-Zentrum	70 000	-	-	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
791 3 719/7	ADD - Arena DF. Development GmbH-Verlustabdeckung	100 000	-	-	Verfügungsberecht. An
	Summe Ausgaben	<u>1 423 153</u>	<u>1 989 170</u>	<u>1 638 267,78</u>	
	Summe Einnahmen	<u>50 000</u>	<u>110 000</u>	<u>198 628,07</u>	
	Zuschuss	<u>1 373 153</u>	<u>1 879 170</u>	<u>1 439 639,71</u>	
	Überschuss	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
810	Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
810 3 210/6	Dividende der RWE AG, Essen	500 250	900 450	400 200,00	Mehreinn. wachsen zu 12,50 % bei 810 3 640/3 Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben
	Summe Einnahmen	<u>500 250</u>	<u>900 450</u>	<u>400 200,00</u>	
	Ausgaben				
810 3 640/3	Steuern und Abgaben	62 532	112 557	50 025,00	Siehe 810 3 210/6
810 3 715/9	An den Verband der kommunalen Aktionäre des RWE	18 000	18 000	14 361,00	
	Summe Ausgaben	<u>80 532</u>	<u>130 557</u>	<u>64 386,00</u>	
	Summe Einnahmen	<u>500 250</u>	<u>900 450</u>	<u>400 200,00</u>	
	Zuschuss	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Überschuss	<u>419 718</u>	<u>769 893</u>	<u>335 814,00</u>	

Zu 791 3 650/6

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:
Beteiligung an Broschüren, Informations- und Aquisitionspublikationen
im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit ("Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein")
Neuproduktion einer Broschüre "Medienstandort Düsseldorf"
Anzeigenkampagne für das "Internationale Handelszentrum"
Produktion einer Broschüre "Internationales Handelszentrum"

Zu 791 3 661/1

Die Mittel sind vorgesehen für folgende Beiträge:

a) Deutsch-Niederländische Handelskammer	525 DM
b) Deutsch-Niederländische Gesellschaft	100 DM
c) Deutsch-Japanische Gesellschaft	300 DM
d) Forum NRW Luftverkehr	10.000 DM
e) Deutsch-Schwedische Handelskammer	500 DM
f) Düsseldorfer Reiter- und Rennverein	150 DM
g) Deutsche Industrie- und Handelskammer Tokio	1.468 DM
h) Deutsch-Französischer Kreis	600 DM
i) American Chamber of Commerce in Germany	750 DM
j) Bergisch-Märkischer Verkehrsverband	840 DM
k) Deutsch-Indische Gesellschaft	100 DM
l) Deutsch-Englische Gesellschaft	40 DM
m) Canadian Business Club	30 DM
n) Deutsch-Koreanische Wirtschaftsvereinigung	500 DM
o) Deutsch-Israelische Wirtschaftsvereinigung e.V.	300 DM
p) Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft Df. e.V.	150 DM
q) Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung	500 DM
r) Arbeitsgemeinschaft Deutscher Technologie- und Gründerzentren e.V. (ADT)	300 DM
	<u>17.153 DM</u>
	=====

Zu 810 3 210/6

Die Stadt ist mit rd. 4,28 % am Grundkapital des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes AG beteiligt. Die RWE-Aktien im Nennbetrag von 96.309.400 DM setzen sich wie folgt zusammen:

- Stammaktien, an denen der Rheinischen Bahngesellschaft AG ein Nießbrauchrecht eingeräumt ist	93.307.900 DM
- Stammaktien, die durch Einbringungsvertrag mit Wirkung vom 31.12.85/1.1.86 in die "Düsseldorfer Stadtwerke" Gesellschaft für Beteiligungen mbH eingebracht wurden (Ratsbeschluß vom 31.10.85)	500.250 DM
- Namensaktien mit 20fachem Stimmrecht	<u>2.501.250 DM</u>
	96.309.400 DM
	=====

Der Stadt steht lediglich die Dividende aus den Namensaktien zu. Das RWE schüttet Dividenden von 20 % aus. Die voraussichtliche Dividende errechnet sich für das Geschäftsjahr 1990/91 wie folgt:

$$20 \% \text{ von } 2.501.250 \text{ DM} = \underline{500.250 \text{ DM.}}$$

Zu 810 3 640/3

12,5 % Kapitalertragsteuer von der RWE-Dividende.

Zu 810 3 715/9

Sämtliche kommunalen Aktionäre des RWE haben sich in dem im Jahre 1929 gegründeten Verband zusammengeschlossen. Da der Verband nur über geringe Einnahmen verfügt, wird das Geschäftsjahr in der Regel mit einem Verlust abgeschlossen, der von den Verbandsmitgliedern durch Nachschüsse abzudecken ist.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
791	Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
791 3 162/8	Erstattung anteiliger Werbekosten	50 000	110 000	-	
791 3 165/2	Erstattung anteiliger Werbekosten	-	-	198 628,07	
	Summe Einnahmen	<u>50 000</u>	<u>110 000</u>	<u>198 628,07</u>	
	Ausgaben				
791 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	886 000	917 800	855 790,55	
791 3 530/5	D'dorfer Technologiezentrum (DÜTZ) - Mietausfall	-	132 000	-	
791 3 650/6	Wirtschaftswerbung	150 000	500 000	484 671,43	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
791 3 654/9	Akquisitions- und Fördermaßnahmen	200 000	300 000	264 360,91	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
791 3 661/1	Vereinsbeiträge	17 153	7 370	6 970,00	
791 3 676/0	Düsseldorfer Technologiezentrum	-	-	26 474,89	
791 3 716/2	Ddf. Technologiezentrum (DÜTZ) - Verlustabdeckung	-	132 000	-	
791 3 717/0	Mode-Design-Zentrum	70 000	-	-	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
791 3 719/7	ADD - Arena DF. Development GmbH-Verlustabdeckung	100 000	-	-	Verfügungsberecht. An
	Summe Ausgaben	<u>1 423 153</u>	<u>1 989 170</u>	<u>1 638 267,78</u>	
	Summe Einnahmen	<u>50 000</u>	<u>110 000</u>	<u>198 628,07</u>	
	Zuschuss	<u>1 373 153</u>	<u>1 879 170</u>	<u>1 439 639,71</u>	
	Überschuss	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
810	Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen				Verfügungsberecht. An
	Einnahmen				
810 3 210/6	Dividende der RWE AG, Essen	500 250	900 450	400 200,00	Mehreinn. wachsen zu 12,50 % bei 810 3 640/3 Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben
	Summe Einnahmen	<u>500 250</u>	<u>900 450</u>	<u>400 200,00</u>	
	Ausgaben				
810 3 640/3	Steuern und Abgaben	62 532	112 557	50 025,00	Siehe 810 3 210/6
810 3 715/9	An den Verband der kommunalen Aktionäre des RWE	18 000	18 000	14 361,00	
	Summe Ausgaben	<u>80 532</u>	<u>130 557</u>	<u>64 386,00</u>	
	Summe Einnahmen	<u>500 250</u>	<u>900 450</u>	<u>400 200,00</u>	
	Zuschuss	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Überschuss	<u>419 718</u>	<u>769 893</u>	<u>335 814,00</u>	

Zu 791 3 650/6

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:
Beteiligung an Broschüren, Informations- und Aquisitionspublikationen
im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit ("Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein")
Neuproduktion einer Broschüre "Medienstandort Düsseldorf"
Anzeigenkampagne für das "Internationale Handelszentrum"
Produktion einer Broschüre "Internationales Handelszentrum"

Zu 791 3 661/1

Die Mittel sind vorgesehen für folgende Beiträge:

a) Deutsch-Niederländische Handelskammer	525 DM
b) Deutsch-Niederländische Gesellschaft	100 DM
c) Deutsch-Japanische Gesellschaft	300 DM
d) Forum NRW Luftverkehr	10.000 DM
e) Deutsch-Schwedische Handelskammer	500 DM
f) Düsseldorfer Reiter- und Rennverein	150 DM
g) Deutsche Industrie- und Handelskammer Tokio	1.468 DM
h) Deutsch-Französischer Kreis	600 DM
i) American Chamber of Commerce in Germany	750 DM
j) Bergisch-Märkischer Verkehrsverband	840 DM
k) Deutsch-Indische Gesellschaft	100 DM
l) Deutsch-Englische Gesellschaft	40 DM
m) Canadian Business Club	30 DM
n) Deutsch-Koreanische Wirtschaftsvereinigung	500 DM
o) Deutsch-Israelische Wirtschaftsvereinigung e.V.	300 DM
p) Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft Df. e.V.	150 DM
q) Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung	500 DM
r) Arbeitsgemeinschaft Deutscher Technologie- und Gründerzentren e.V. (ADT)	300 DM
	<u>17.153 DM</u>
	=====

Zu 810 3 210/6

Die Stadt ist mit rd. 4,28 % am Grundkapital des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes AG beteiligt. Die RWE-Aktien im Nennbetrag von 96.309.400 DM setzen sich wie folgt zusammen:

- Stammaktien, an denen der Rheinischen Bahngesellschaft AG ein Nießbrauchrecht eingeräumt ist	93.307.900 DM
- Stammaktien, die durch Einbringungsvertrag mit Wirkung vom 31.12.85/1.1.86 in die "Düsseldorfer Stadtwerke" Gesellschaft für Beteiligungen mbH eingebracht wurden (Ratsbeschluß vom 31.10.85)	500.250 DM
- Namensaktien mit 20fachem Stimmrecht	<u>2.501.250 DM</u>
	96.309.400 DM
	=====

Der Stadt steht lediglich die Dividende aus den Namensaktien zu. Das RWE schüttet Dividenden von 20 % aus. Die voraussichtliche Dividende errechnet sich für das Geschäftsjahr 1990/91 wie folgt:

$$20 \% \text{ von } 2.501.250 \text{ DM} = \underline{500.250 \text{ DM.}}$$

Zu 810 3 640/3

12,5 % Kapitalertragsteuer von der RWE-Dividende.

Zu 810 3 715/9

Sämtliche kommunalen Aktionäre des RWE haben sich in dem im Jahre 1929 gegründeten Verband zusammengeschlossen. Da der Verband nur über geringe Einnahmen verfügt, wird das Geschäftsjahr in der Regel mit einem Verlust abgeschlossen, der von den Verbandsmitgliedern durch Nachschüsse abzudecken ist.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
813	Gasversorgungsunternehmen				Verfügungsberecht.
	Einnahmen				
813 3 220/7	Konzessionsentgelt Ruhrgas AG	188 007	132 300	138 508,55	
813 3 221/5	Konzessionsentgelt Thyssengas GmbH	450	450	508,68	
	Summe Einnahmen	<u>188 457</u>	<u>132 750</u>	<u>139 017,23</u>	
	Ausgaben				
	Summe Ausgaben	-	-	-	
	Summe Einnahmen	<u>188 457</u>	<u>132 750</u>	<u>139 017,23</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>188 457</u>	<u>132 750</u>	<u>139 017,23</u>	
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen				Verfügungsberecht.
	Einnahmen				
817 3 220/5	Konzessionsentgelt Stadtwerke Düsseldorf A.G.	80 000 000	59 527 000	63 180 000,00	
817 3 221/3	Restzahlung Konzessionsentgelt aus Vorjahren	1	38 700 000	12 125 648,98	
817 3 222/1	Konzessionsentgelt Stadtwerke Duisburg A.G.	42 926	196 000	198 520,86	
	Summe Einnahmen	<u>80 042 927</u>	<u>98 423 000</u>	<u>75 504 169,84</u>	
	Ausgaben				
	Summe Ausgaben	-	-	-	
	Summe Einnahmen	<u>80 042 927</u>	<u>98 423 000</u>	<u>75 504 169,84</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>80 042 927</u>	<u>98 423 000</u>	<u>75 504 169,84</u>	
820	Straßenbahn- und Autobusunternehmen				Verfügungsberecht.
	Einnahmen				
820 3 173/1	Zuweisung vom VRR	73 491 550	62 894 500	60 169 400,00	
	Summe Einnahmen	<u>73 491 550</u>	<u>62 894 500</u>	<u>60 169 400,00</u>	

Zu 813 3 220/7

Die Ruhrgas AG zahlt für die direkt belieferten Industrieabnehmer und Konzernwerke ein Konzessionsentgelt gem. Gestattungsvertrag vom 26.1.1966.

Zu 813 3 221/5

Die Thyssengas GmbH zahlt aus der Belieferung der Mannesmannröhren-Werke AG (Betrieb Reisholz) aufgrund eines Gestattungsvertrages vom 26.01.66 ein Konzessionsentgelt.

Zu 817 3 220/5

Die Stadt gestattet der Stadtwerke Düsseldorf AG, das Stadtgebiet mit elektrischer Arbeit, Gas, Fernwärme u. Wasser zu versorgen u. erteilt der AG das Recht, hierzu öffentliche Straßen, Brücken, Wege und Plätze zur Führung von Leitungen sowie zur Herstellung u. Unterhaltung aller für eine ordnungsgemäße Versorgung erforderlichen Anlagen zu benutzen. Als Gegenleistung für das Benutzungsrecht führen die Stadtwerke an die Stadt eine Konzessionsabgabe ab. Die Höhe ergibt sich aus dem Wirtschaftsplan der Stadtwerke Düsseldorf AG (Vorbericht u. Anlagen).

Zu 817 3 221/3

Siehe Erläuterung zu 817 3 220/5. Die Höhe der Restzahlung des Konzessionsentgeltes wird aufgrund des Geschäftsverlaufes ermittelt bzw. ergibt sich aus dem Jahresabschluß der Stadtwerke d. Vorjahres.

Zu 817 3 222/1

Für die Wasserversorgung der Stadtteile Angermund und Wittlaer zahlt die Stadtwerke Duisburg AG ein Konzessionsentgelt.

Zu 820 3 173/1

Umlageanteil der Stadt an die Rheinbahn
Mittel des Zweckverbandes zur Weiterleitung
an die Rheinbahn

21.302.550 DM

52.189.000 DM

73.491.550 DM

=====

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
820 3 713/6				
VRR-Geschäftskosten und Umlagen	30 010 770	25 528 600	32 735 618,00	
Summe Ausgaben	30 010 770	25 528 600	32 735 618,00	
Summe Einnahmen	73 491 550	62 894 500	60 169 400,00	
Zuschuss	-	-	-	
Überschuss	43 480 780	37 365 900	27 433 782,00	

821

Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH

Verfügungsberecht. An

Einnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

821 3 715/7				
Nachschüsse gemäss § 8 Gesellschaftervertrag	-	-	700 000,00	
Summe Ausgaben	-	-	700 000,00	
Summe Einnahmen	-	-	-	
Zuschuss	-	-	700 000,00	
Überschuss	-	-	-	

822

Flughafen

Verfügungsberecht. An

Einnahmen

822 3 140/4				
Pachten	-	-	3 696 199,68	
822 3 205/2				
Zinsen aus Gesellschafterdarlehen	5 714 000	5 139 105	4 902 156,56	
Summe Einnahmen	5 714 000	5 139 105	8 598 356,24	

Ausgaben

Summe Ausgaben	-	-	-	
Summe Einnahmen	5 714 000	5 139 105	8 598 356,24	
Zuschuss	-	-	-	
Überschuss	5 714 000	5 139 105	8 598 356,24	

Zu 820 3 713/6

a) Verbandsumlage

- für Rheinbahn	152.561.000 DM
abzüglich Kürzung gem. § 12/5 ZVS:	
Nießbrauch an nom. 93.307.900 DM	
RWE-Aktien der Stadt	././ 29.158.000 DM
Einkünfte verbundener Unternehmen	././ 102.100.450 DM
	<hr/>
	21.302.550 DM
- für andere Verkehrsunternehmen	4.141.000 DM
- aus Abrechnung 1989	3.304.500 DM
- Sonderumlage gem. Protokollnotiz	
zu § 12/5 ZVS (Übergangsregelung)	248.000 DM
- Sonderumlage gem. § 12/10 ZVS	
((Stadtbahnaufwendungen)	<hr/>
	875.000 DM
	<hr/>
	29.871.050 DM
b) Geschäftskosten VRR	<hr/>
	139.720 DM
	<hr/>
	30.010.770 DM
	=====

Zu 821 3 715/7

Die Stadt Düsseldorf ist Gesellschafterin der Stadtbahngesellschaft Rhein-Ruhr mbH und somit gem. § 8 (3) des Gesellschaftsvertrages verpflichtet, die erforderlichen Nachschüsse zu leisten. Die Gesellschaft ist mit Wirkung vom 01.01.1990 in die "Verkehrsverbund Rhein-Ruhr GmbH" (VRR) aufgegangen. Gemäß § 5 des Gesellschaftsvertrages werden die nicht gedeckten stadtbahnbedingten Eigenaufwendungen vom Zweckverband nach Maßgabe der Zweckverbandssatzung (§ 12 Abs. 10) als Sonderumlage ausgeglichen. Die Veranschlagung erfolgt somit im UA 820 bei der Hst. 820 3 713/6.

Zu 822 3 140/4

Die beiden Gesellschafter der Flughafen Düsseldorf GmbH (Stadt Düsseldorf und Land NRW), die zu jeweils 50 % am Stammkapital der Gesellschaft von 50 Mio DM beteiligt sind, finanzierten die Einbauten in das Startbahnsystem durch Beitragsleistungen. Die FDG zahlte für die aufgewendeten Beträge eine Pacht von 7 %, soweit sie im jeweiligen Geschäftsjahr erwirtschaftet wurde. Zum 31.12.89 wurde das Startbahnsystem auf die Flughafen Düsseldorf GmbH übertragen, so daß ab Hj. 1990 keine Pacht mehr anfällt.

Zu 822 3 205/2

Zinsen für die der Flughafen D'dorf GmbH von der Stadt gewährten Gesellschafterdarlehen, die - anders als die Pacht für Beitragsleistungen - unabhängig vom jeweiligen Jahresergebnis zu zahlen sind. Die Zinseinnahmen unterliegen durch die Gewährung neuer Darlehen und durch Darlehenstilgungen jährlichen Schwankungen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
841	Stadthalle				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
841 3 110/5	Einnahmen aus Garderoben und Toiletten	150 000	140 000	155 924,18	
841 3 113/0	Parkplatzgebühren	6 350	5 400	6 345,54	
841 3 130/0	Verkauf von Kartensätzen	1 000	114	1 026,00	
841 3 140/7	Mieten	1 000 000	968 000	1 195 725,87	
841 3 141/5	Pacht aus der ambulanten Bewirtschaftung	6 500	3 000	13 650,49	
841 3 143/1	Vermietung von Stühlen und Tischen u.a.	74 500	45 000	82 474,91	
841 3 144/0	Pacht Aral AG	100 000	98 000	109 811,53	
841 3 145/8	Pacht Parkhaus Fischerstr. 2	85 000	75 500	93 085,97	
841 3 156/3	Erstattung von Nebenkosten	480 000	475 000	538 476,52	
841 3 157/1	Vermischte Einnahmen	500	1 000	5 168,92	
841 3 159/8	Erstattung von Mehrwertsteuer	80 800	70 000	86 199,08	
841 3 169/5	Innere Verrechnungen	45 000	43 000	42 572,23	
	Summe Einnahmen	2 029 650	1 924 014	2 330 461,24	
Ausgaben					
841 3 416/3	Vergütung für Aushilfskräfte	28 000	35 000	28 620,58	
841 3 417/1	Honorare für die Erstellung von Bestandsplänen	-	2 000	11 810,40	
841 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	875 900	1 108 700	836 514,27	
841 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	292 900	396 000	211 361,51	
841 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	90 140	96 000	149 860,03	
841 3 531/3	Erbbauzinsen Parkhaus Fischerstraße	130 936	130 936	130 936,00	
841 3 541/0	Steuern und Abgaben	280 000	280 000	266 878,32	
841 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	1 093 000	1 200 000	1 051 692,51	
841 3 560/7	Dienst- und Schutzkleidung	2 000	2 000	1 614,82	
841 3 570/4	Hilfs- und Betriebsstoffe	5 000	5 000	4 948,87	
841 3 640/9	Umsatzsteuer	140 000	100 000	130 000,00	
841 3 642/5	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	4 800	4 715	4 494,00	
841 3 652/2	Veranstaltungen	40 000	40 000	38 598,68	
841 3 653/0	Hallengutachten	120 000	-	-	
841 3 655/7	Werbung usw.	2 500	2 500	1 739,06	
841 3 661/1	Vermischte Ausgaben	500	500	464,40	
841 3 679/4	Innere Verrechnungen	423 828	415 942	402 798,23	
841 3 680/8	Kalkulatorische Abschreibungen	1 195 000	1 285 000	1 275 676,00	
841 3 685/9	Kalkulatorische Zinsen	1 895 000	1 950 000	1 942 629,00	
	Summe Ausgaben	6 619 504	7 054 293	6 490 636,68	
	Summe Einnahmen	2 029 650	1 924 014	2 330 461,24	
	Zuschuss	4 589 854	5 130 279	4 160 175,44	
	Überschuss	-	-	-	
842	Gaststätten				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
842 3 147/9	Pachten und Mieten städtische Gaststätten	1 283 000	1 300 000	1 354 015,70	
842 3 150/9	Rückvergütung von Steuern und Abgaben	4 410	4 550	4 501,19	
842 3 157/6	Vermischte Einnahmen	-	-	510,83	
	Summe Einnahmen	1 287 410	1 304 550	1 359 027,72	

Zu 841 3 110/5

Die Besucher bezahlen Toilettengebühren bzw. verschiedene Veranstalter lösen Garderoben- und Toilettengebühren ab.

Zu 841 3 113/0

Gebühren für die 30 auf dem Betriebshofgelände zur Verfügung stehenden Parkplätze.

Zu 841 3 130/0

Bei Konzertveranstaltungen kauft der Veranstalter die von der städt. Druckerei vorgefertigten Eintrittskarten en bloc mit.

Zu 841 3 140/7

Mieten für die Benutzung der Stadthalle und der Ausstellungsflächen im Parterre.

Zu 841 3 141/5

Hierbei handelt es sich um die Gastronomieumsätze, die bei Ausstellungen im Parterre durch mobile Stände erzielt werden.

Zu 841 3 143/1

Bei dieser Haushaltsstelle sind die Einnahmen aus der Vermietung von Tischen und Stühlen, Garderobenständern, Podesten etc. veranschlagt.

Zu 841 3 144/0

Die Pachteinahme ist abhängig vom Kraftstoffumsatz der Tankstelle im Parkhaus.

Zu 841 3 145/8

Lt. Vertrag mit einer Parkhausgesellschaft beträgt die Mindestpacht 50.000,-- DM + MWSt.

Zu 841 3 156/3

Den Veranstaltern werden neben der Miete Kosten für Nebenleistungen in Rechnung gestellt wie z.B. Strom, Heizung, Sicherheitswachen, Saalumbauten, Hilfspersonal, Telefongebühren etc.

Zu 841 3 159/8

Die Stadthalle ist als Betrieb gewerblicher Art umsatzsteuerpflichtig. Übersteigt die Summe der Vorsteuerabzüge die Summe der zu zahlenden Umsatzsteuer, erstattet das Finanzamt die übersteigende Differenz.

Zu 841 3 416/3

Aus dieser Hst. werden die Vergütung des Garderoben-/Toilettenpersonals und der Aushilfen für Umbauten in der Stadthalle angewiesen (Umsetzen von Tischen und Stühlen).

Zu 841 3 541/0

Grundbesitzabgaben für die Hallen A - F, den Robert-Schumann-Saal und das Parkhaus Fischerstraße.

Zu 841 3 570/4

Kleinere Instandhaltungsarbeiten werden vom Hallenpersonal ausgeführt. Hierfür ist sowohl Material als auch Werkzeug erforderlich.

Zu 841 3 652/2

Es handelt sich um Ausgaben, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen stehen, z.B. Kosten für Feuersicherheitswachen, Sondermüllabfuhr, Taxikosten, Reisekosten, Karnevalsdékorationen für Saal und Foyer, Treibstoffkosten für Gabelstapler. Die Kosten werden den jeweiligen Veranstaltern in Rechnung gestellt.

Zu 841 3 655/7

Für Anzeigen in den Fachzeitschriften und Kongreßkalendern.

Zu 842 3 147/9

Hier werden die mit den Pächtern und Mietern vertraglich vereinbarten Pacht- und Mietbeträge vereinnahmt.

Zu 842 3 150/9

Grundbesitzabgaben und Gewerbesteuerbeträge, für die die Stadt in Vorleistung getreten ist, sind von den Pächtern zu erstatten.

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Ausgaben				
842 3 500/8	251 300	215 000	117 500,17	Übertragbar
842 3 509/1				
	17 800	21 600	13 910,29	
842 3 529/6				
	9 020	1 200	9 829,38	
842 3 541/5	45 200	41 500	42 633,44	
842 3 549/0	7 280	10 000	6 395,92	
842 3 641/1				
	138 000	115 000	132 663,09	
842 3 655/1				
	-	-	12 354,81	
842 3 656/0	450	450	350,00	
842 3 679/9	134 860	129 140	128 212,23	
842 3 680/2	1 002 000	1 001 000	989 951,84	
842 3 685/3	1 735 000	1 775 000	1 810 937,72	
	<u>3 340 910</u>	<u>3 309 890</u>	<u>3 264 808,89</u>	
	<u>1 287 410</u>	<u>1 304 550</u>	<u>1 359 027,72</u>	
	<u>2 053 500</u>	<u>2 005 340</u>	<u>1 905 781,17</u>	
	-	-	-	

843

Philips-Halle

Verfügungsberechtigt

	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Einnahmen				
843 3 110/4	-	-	1 258 806,66	
843 3 111/2	-	-	4 486,13	
843 3 112/0	65 000	60 000	66 469,00	
843 3 113/9	-	-	61 901,98	
843 3 114/7	114 700	120 000	108 021,67	
843 3 140/6				
	131 556	131 556	139 751,74	
843 3 141/4	60 000	55 000	73 514,91	
843 3 142/2	10 196	10 196	9 254,10	
843 3 143/0				
	45 000	45 000	47 401,62	
843 3 144/9	1 200 000	970 000	-	
843 3 145/7	35 100	35 100	-	
843 3 156/2	400 000	299 150	371 725,28	
843 3 157/0	300	3 000	7 516,84	
843 3 159/7	20 000	20 000	19 406,61	
	<u>2 081 852</u>	<u>1 749 002</u>	<u>2 168 256,54</u>	
Ausgaben				
843 3 416/2	100 000	100 000	139 599,32	
843 3 417/0	-	-	14 763,00	
843 3 490/1	810 400	778 600	775 920,76	
843 3 502/9	6 000	6 000	3 044,72	Übertragbar
843 3 509/6	190 200	204 000	235 672,84	
843 3 527/4	2 000	2 000	1 626,42	
843 3 529/0				
	50 460	65 600	66 153,70	
843 3 540/1	65 000	70 000	61 563,52	
843 3 549/5	273 200	300 000	268 615,82	
843 3 560/6	1 800	1 800	1 711,66	
843 3 570/3	9 000	9 000	8 327,21	
843 3 640/8	180 000	170 000	150 329,63	
843 3 641/6	4 084	3 975	3 406,00	

Zu 842 3 500/8

für notwendige Unterhaltungsmaßnahmen an Dächern, Fenstern, Mauerwerk, Fußböden sowie Instandhaltungen im Elektro- und Sanitärbereich der Gaststätten Rheinterrasse, Schiffchen, Volksgartenrestaurant, Bürgerhaus Hubbelrath und Haus Kolvenbach.

Zu 842 3 541/5

Die Stadt führt die Grundbesitzabgaben für die vermieteten/verpachteten Gaststätten ab.

Zu 842 3 641/1

Die in den Miet- und Pachteinahmen enthaltene Mehrwertsteuer ist abzuführen.

Zu 843 3 114/7

Die Vorverkaufskasse erhält für den Vorverkauf von Karten eine Provision.

Zu 843 3 140/6

Die Pachteinahmen setzen sich zusammen aus einer vertraglichen Mindestpacht und einer prozentualen Umsatzbeteiligung an der Gaststätte und dem Hotel.

Zu 843 3 141/4

Einnahmen aus langfristiger Festvermietung und kurzfristiger Vermietung von Werbeflächen innerhalb und außerhalb der Philipshalle.

Zu 843 3 143/0

Hier werden die Entgelte für die Benutzung von Bühnenteilen, Tischen, Stühlen, Scheinwerfern, Gabelstaplern und sonstigen Geräten vereinnahmt.

Zu 843 3 156/2

Bei der Hst. werden alle Kosten vereinnahmt, die nicht mit dem Entgelt für die Benutzung der Halle abgegolten sind und den Veranstaltern gesondert in Rechnung gestellt werden (z.B. Heizung und Klimaanlage, Druck von Eintrittskarten, Strom, Wasser, Personalkosten, Müllabfuhr, Reinigungsaufwand, Schadensbeseitigungen usw.).

Zu 843 3 416/2

Löhne für Ordner, Garderobenfrauen, Umbauhilfen, Telefonistinnen, Beleuchter usw.

Zu 843 3 502/9

Kosten für die Unterhaltung des Parkplatzes und des Betriebsgeländes.

Zu 843 3 527/4

Wartungskosten für die Kältemaschine, Hebebühne, Werkstattmaschinen u.a.

Zu 843 3 570/3

Material für Kleinreparaturen, die von den Betriebshandwerkern in den Werkstätten der Philipshalle ausgeführt werden.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
843 3 653/0	Veranstaltungen	500 000	165 000	213 875,09	
843 3 669/6	Vermischte Ausgaben	500	500	306,63	
843 3 679/3	Innere Verrechnungen	472 498	473 267	400 920,72	
843 3 680/7	Kalkulatorische Abschreibungen	529 000	505 000	513 154,00	
843 3 685/8	Kalkulatorische Zinsen	635 000	650 000	651 557,93	
	Summe Ausgaben	3 829 142	3 504 742	3 510 548,97	
	Summe Einnahmen	2 081 852	1 749 002	2 168 256,54	
	Zuschuss	1 747 290	1 755 740	1 342 292,43	
	Überschuss	-	-	-	

844 Düsseldorf Messegesellschaft mbH - NOWEA -

Verfügungsberecht.

Einnahmen

844 3 205/9	Zinsen aus Gesellschafterdarlehen	-	2 892 997	2 799 006,11	
	Summe Einnahmen	-	2 892 997	2 799 006,11	

Ausgaben

	Summe Ausgaben	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	2 892 997	2 799 006,11	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	2 892 997	2 799 006,11	

845 Robert-Schumann-Saal

Verfügungsberecht.

Einnahmen

845 3 110/3	Einnahmen aus Garderobe	24 000	15 000	24 296,86	
845 3 140/5	Mieten und Pachten	120 000	100 000	208 550,16	
845 3 156/1	Zahlungen für in Anspruch genommene Leistungen	50 000	1 000	288,09	
845 3 159/6	Erstattung von Umsatzsteuer	2 000	2 000	1 469,47	
	Summe Einnahmen	196 000	118 000	234 604,58	

Ausgaben

845 3 416/1	Vergütung für Aushilfskräfte	2 500	1 000	1 188,69	
845 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	134 200	116 400	129 683,46	
845 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	20 200	26 400	6 971,17	
845 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	6 270	6 800	9 118,48	
845 3 540/0	Steuern und Abgaben	2 000	2 000	1 909,44	
845 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	54 650	60 000	53 777,76	
845 3 571/0	Werbung usw.	-	-	553,01	
845 3 640/7	Umsatzsteuer	20 000	10 000	16 000,00	

Zu 843 3 653/0

Über diese Hst. werden sämtliche Fremdleistungen abgewickelt, die mit den einzelnen Veranstaltungen zusammenhängen (Werbung, Plakat- und Kartendrucke, Dekoration, Sonderreinigung usw.). Sie werden den Veranstaltern in Rechnung gestellt. Siehe auch Erläuterungen zu Hst. 843 3 156/2.

Zu 844 3 205/9

Es ist beabsichtigt, die Restumwandlung von Gesellschafterdarlehen der Landeshauptstadt Düsseldorf und des Landes Nordrhein-Westfalen in Eigenkapital als Zuführung zur Eigenkapitalrücklage in Höhe von 64,8 Mio DM mit Wirkung zum 01.01.1991 herbeizuführen.
Daher entfällt der Ansatz.

Zu 845 3 156/1 und 845 3 416/1

In den Vorjahren wurden Aushilfskräfte, Garderoben- und Ordnungspersonal durch Amt 80 bezahlt und die Kosten dem jeweiligen Veranstalter in Rechnung gestellt.
Ab 1989 werden diese Kosten zu 90 % direkt vom Veranstalter bezahlt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
845 3 641/5	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	514	-	-	
845 3 650/4	Veranstaltungen	1 000	500	912,00	
845 3 669/5	Vermischte Ausgaben	300	300	294,00	
845 3 679/2	Innere Verrechnungen	83 246	82 197	58 837,95	
	Summe Ausgaben	324 880	305 597	279 245,96	
	Summe Einnahmen	196 000	118 000	234 604,58	
	Zuschuss	128 880	187 597	44 641,38	
	Überschuss	-	-	-	
870	Stadt-Sparkasse				
	Einnahmen				
870 3 162/4	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	25 000	20 989,04	Verfügungsberech.
870 3 165/9	Ersatzleistung der Stadtsparkasse	246 400	260 000	270 964,96	Anordnungsberech.
	Summe Einnahmen	246 400	285 000	291 954,00	
	Ausgaben				
870 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	246 400	285 000	291 954,00	
	Summe Ausgaben	246 400	285 000	291 954,00	
	Summe Einnahmen	246 400	285 000	291 954,00	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	
871	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen				
	Einnahmen				
871 3 205/6	Zinsen aus Gesellschafter- darlehen IDR A.G.	84 000	112 000	140 000,00	
871 3 210/2	Dividende der Industrier- rains D'dorf-Reish.AG.	1	360 000	900 000,00	Mehreinn. wachsen zu 12,50 % bei 871 3 640 Mindereinnahmen für zu Minderausgaben
	Summe Einnahmen	84 001	472 000	1 040 000,00	
	Ausgaben				
871 3 640/0	Steuern und Abgaben	1	45 000	112 500,00	Siehe 871 3 210/2
	Summe Ausgaben	1	45 000	112 500,00	
	Summe Einnahmen	84 001	472 000	1 040 000,00	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	84 000	427 000	927 500,00	

Table with multiple columns and rows, containing financial data. The text is very faint and difficult to read.

Zu 871 3 205/6

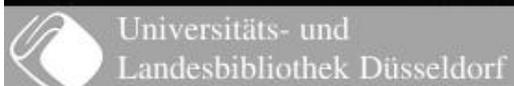
Zinsen für das der IDR-AG von der Stadt gewährte Darlehen über ursprünglich 4 Mio DM. Das Darlehen ist jährlich mit 7 % zu verzinsen.

Zu 871 3 210/2

Dividende aus der 100 %igen Beteiligung der Stadt an der IDR-AG. Für 1991 ergibt sich keine auszuschüttende Dividende, da der Wirtschaftsplan 1990 - Erfolgsplan - einen Verlust von 672.000 DM ausweist. Ursache hierfür ist eine Sonderabschreibung für den Rheinturm in Höhe von 6,359 Mio DM.

Zu 871 3 640/0

Es handelt sich um den auf die Stadt entfallenden 12,5 %igen Kapitalertragsteueranteil, der bei Ausschüttung einer Dividende aus der Beteiligung an der IDR AG einbehalten wird.



		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
872	Tiefgaragen / Parkplätze				Verfügungsberecht.
Einnahmen					
872 3 140/2	Pacht Tiefgarage Carschhaus	547 200	592 800	475 006,53	
872 3 141/0	Pacht Tiefgarage Grabbeplatz	902 880	902 880	902 880,00	
	Summe Einnahmen	<u>1 450 080</u>	<u>1 495 680</u>	<u>1 377 886,53</u>	
Ausgaben					
872 3 500/9	Unterhaltung Tiefgarage Grabbeplatz	10 000	10 000	-	
872 3 530/0	Pachtanteil des Landes, Tiefgarage Grabbeplatz	186 732	194 940	194 940,00	
872 3 540/8	Grundbesitzabgaben Tiefgarage Carschhaus	25 500	-	-	
872 3 541/6	Grundbesitzabgaben Tiefgarage Grabbeplatz	41 500	41 500	248 510,20	
872 3 640/4	Steuern Tiefgarage Carschhaus	67 200	72 800	65 727,85	
872 3 641/2	Steuern Tiefgarage Grabbeplatz	110 000	-	-	
872 3 679/0	Innere Verrechnungen	7 763	-	-	
872 3 680/3	Kalkulatorische Abschreibungen Tiefgarage Carschhs.	235 000	235 000	234 602,00	
872 3 685/4	Kalkulatorische Zinsen Tiefgarage Carschhaus	660 000	673 000	684 889,35	
	Summe Ausgaben	<u>1 343 695</u>	<u>1 227 240</u>	<u>1 428 669,40</u>	
	Summe Einnahmen	<u>1 450 080</u>	<u>1 495 680</u>	<u>1 377 886,53</u>	
	Zuschuss	-	-	50 782,87	
	Überschuss	<u>106 385</u>	<u>268 440</u>	-	

880

Wohn- und Geschäftsgrundstücke

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
Einnahmen					
880 3 110/5	Aus Veranstaltungen in Wittlaer	1 300	800	1 430,00	
880 3 140/7	Pacht der städt. Wohnungsgesellschaft	9 800 000	9 700 000	10 673 768,39	
880 3 141/5	Mieten	4 855 300	5 200 000	5 224 995,10	
880 3 142/3	Mieten zur Weiterleitung an den Bund	-	-	175 501,10	
880 3 144/0	Miete "Goethe-Institut"	24 000	24 000	24 000,00	
880 3 150/4	Rückvergüt. zuviel gezahlter Steuern und Abgaben	50	50	361,77	
880 3 151/2	Zahlungen für Schadensfälle	-	-	35 990,95	
880 3 153/9	Aufwendungshilfe	64 462	95 419	80 577,25	
880 3 157/1	Vermischte Einnahmen	-	-	184,40	
	Summe Einnahmen	<u>14 745 112</u>	<u>15 020 269</u>	<u>16 216 808,96</u>	
Ausgaben					
880 3 500/3	Unterhaltung der Gebäude	1 212 100	1 502 100	1 962 392,14	Übertragbar
880 3 502/0	Unterhaltung von Grünanlagen	11 000	11 000	10 901,02	Übertragbar
880 3 504/6	Unterhaltung der verpachteten Wohngebäude	4 430 000	3 000 000	3 000 000,00	Übertragbar
880 3 505/4	Unterhaltung Parkhaus Hauptbahnhof Ost	5 000	5 000	6 784,45	
880 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	109 200	132 000	46 366,25	
880 3 520/8	Unterhaltung des Mobiliars	750	750	-	
880 3 521/6	Beschaffung von Mobiliar	400	400	-	
880 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	1 650	2 000	3 346,06	

Zu UA 872

Die Tiefgaragen Carschhaus und Grabbeplatz werden als Betrieb gewerblicher Art geführt. Aus steuerrechtlichen Gründen wurden die Einnahmen/Ausgaben für die Tiefgarage Carschhaus ab Hj. 1989 aus dem UA 881 und die Einnahmen/Ausgaben für die Tiefgarage Grabbeplatz ab Hj. 1990 aus dem UA 680 herausgenommen und in den UA 872 - Tiefgaragen/Parkplätze - umgestellt.

Zu 880 3 140/7

Nach dem Vertrag mit der Städt. Wohnungsgesellschaft zahlt die Gesellschaft als Pacht den nach Abzug der nach der 2. Berechnungsordnung kalkulierten Bewirtschaftungskosten (Betriebs-, Instandhaltungs-, Verwaltungskosten) aus den tatsächlich eingenommenen Mieten verbleibenden Deckungsbetrag für die Abschreibungen und Zinsen.

Zu 880 3 141/5

Hier werden die Mieten vereinnahmt, die aus den in der Verwaltung des Amtes 23 verbliebenen Mietobjekten erzielt werden.

Zu 880 3 153/9

Die Stadt erhält für die im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellten Objekte Aufwendungsbeihilfen für die Häuser Kuppersteger Straße 15, 16, 17, 18; Leverkusener Straße 6, 8, 9 u. 11 und Lindenstraße 118, 122.

Zu 880 3 500/3

Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, ihre rund 300 Wohnhäuser, die in der Verwaltung des Liegenschaftsamtes stehen, in einem mietfähigen Zustand zu erhalten. Es sollen nur dringende substanzerhaltende Maßnahmen an solchen Objekten durchgeführt werden, bei denen erhebliche Unterhaltungsrückstände bestehen.

Zu 880 3 505/4

Die Stadt ist z.Z. noch Teileigentümerin des Parkhauses Bertha-von-Suttner-Platz. Zur Erfüllung der Stellplatzverpflichtungen werden die Stellplätze anteilig an die Erwerber der in diesem Bereich liegenden Bürogebäude verkauft.

Aufgrund des Geschäftsbesorgungsvertrages vom 28.2.1986 mit der Verkehrswacht GmbH, ist die Stadt verpflichtet, sich an den Betriebs- und Unterhaltungskosten in Höhe der noch bei ihr verbliebenen Stellplätze zu beteiligen. Nach Verkauf aller Bürogebäude wird die Stadt nicht mehr als Teileigentümer auftreten.

Zu 880 3 520/8 und 880 3 521/6

Die Mittel dienen vor allem der Unterhaltung und der Ersatzbeschaffung für den Sitzungssaal Melbecksweg 15/17.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
880 3 530/5	Mieten	309 915	395 420	590 922,87	
880 3 542/9	Aufwendungen für Gemeinschaftsantennen	6 010	5 600	1 171,70	
880 3 543/7	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	777 090	713 600	566 463,34	
880 3 548/8	Ummietungs- und Räumungskosten	7 000	7 000	6 830,24	
880 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	637 600	697 000	638 310,87	
880 3 661/1	Vermischte Ausgaben	190	190	182,90	
880 3 675/1	An d. IDR-AG - Geschäfts- besorgungsvertr. "Hafen"	639 000	800 000	211 312,25	
880 3 679/4	Innere Verrechnungen	222 645	214 930	208 777,28	
880 3 680/8	Kalkulatorische Abschreibungen	2 812 000	2 734 068	2 697 920,83	
880 3 685/9	Kalkulatorische Zinsen	13 205 500	12 968 586	13 032 802,92	
880 3 842/8	Weiterleitung von Mieten an den Bund	-	250 000	224 968,57	
	Summe Ausgaben	24 387 050	23 439 644	23 209 453,69	
	Summe Einnahmen	14 745 112	15 020 269	16 216 808,96	
	Zuschuss	9 641 938	8 419 375	6 992 644,73	
	Überschuss	-	-	-	

881 Sonstiges Grundvermögen

Verfügungsberechtigt

Einnahmen

881 3 100/2	Prüfungs- u. Zulassungs- gebühren f. Jägerprüfung	14 000	13 000	14 490,58	
881 3 130/4	Verkaufserlöse	-	-	9 120,00	
881 3 140/1	Pachten	4 900 000	5 000 000	5 385 814,08	
881 3 141/0	Jagdppachtgelder	7 000	10 000	6 364,62	
881 3 142/8	Fischereipacht	4 800	4 800	4 069,75	
881 3 143/6	Erbbauzinsen, Zinsen von Kaufpreisresten usw.	2 000 000	2 200 000	1 939 559,71	
881 3 144/4	Entschädigung für Freileitungen usw.	-	-	5 425,00	
881 3 145/2	Pachten zur Weiterleitung an den Bund	-	-	24 376,20	
881 3 150/9	Rückvergüt. zuviel gezahlter Steuern und Abgaben	10 000	10 000	11 221,68	
881 3 152/5	Aus abgerechneten Baumaßnahmen	50 000	50 000	38 715,95	
881 3 155/0	Erstattung von Vorleistungen	-	-	126 249,25	
881 3 261/0	Verzugs- und Stundungszinsen	100 000	55 000	128 658,16	
	Summe Einnahmen	7 085 800	7 342 800	7 694 064,98	

Ausgaben

881 3 500/8	Unterhaltung der Gebäude	440 000	600 000	290 000,00	Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 300 000 DM erteilt werden
881 3 501/6	Unterhaltung u. Einfriedigung unbebauter Grundstücke	225 000	225 000	152 735,43	Übertragbar
881 3 502/4	Beseitigung von Hochwasserschäden	-	-	4 171,03	
881 3 503/2	Unterhaltung, Instandsetzung, Sicherung Jagenberg	10 000	40 000	37 152,57	
881 3 530/0	Jagdppacht	700	900	644,28	
881 3 532/6	Erbbauzinsen und Pacht	106 000	108 900	108 724,60	
881 3 541/5	Steuern und Abgaben	1 400 000	1 520 000	2 278 242,00	

Zu 880 3 530/5

Die Stadt fördert ansiedlungswillige Firmen, Betriebe und Verbände in Form von vorübergehenden Miethilfen.

Zu 880 3 542/9

Aufgrund bestehender Mietverträge übernimmt die Stadt die Wartungskosten für die Mietantennenanlage Franz-Jürgens-Straße 1 - 12.

Zu 880 3 543/7

Grundbesitzabgaben einschl. Schornsteinfegergebühren für die in der Verwaltung des Amtes 23 verbliebenen Objekte.

Zu 880 3 548/8

Der Ansatz ist vorgesehen für Kosten, die durch Zwangsräumungen und Entrümpelungen städt. Mietobjekte entstehen.

Zu 881 3 100/2

Prüfungs- und Zulassungsgebühren für die Jägerprüfung sowie Gebühren für die beschränkten Abschlußerlaubnisse.

Zu 881 3 140/1

- Anspruch der Stadt aufgrund bestehender Pachtverträge aus der Verpachtung des von Amt 23 verwalteten, nicht zweckgebundenen Grundbesitzes
- Flughafenpacht einschl. Verpachtung der Parkplatzebenen an der Kartäuserstraße

rd. 2.534.030 DM

rd. 2.365.970 DM

4.900.000 DM
=====

Zu 881 3 141/0

Jagdpachten für städt. Eigenjagdbezirke sowie anteilige Jagdpachten für städt. Grundstücke in gemeinschaftlichen Jagdbezirken.

Zu 881 3 142/8

Einnahmen aus der Jahrespacht für den Menzelsee und für die Rhein-Fischerei, sowie aus der Abrechnung der ausgegebenen Angelscheine.

Zu 881 3 143/6

Die Stadt hat - Überwiegend in Kleinsiedlungsgebieten - Baugrundstücke im Erbbaurecht vergeben. Aus den Erbbaurechtsverträgen hat die Stadt Zinsansprüche. Außerdem erhält die Stadt Zinsen von Kaufpreisresten, wenn bei dem Verkauf der Grundstücke an die ehemaligen Erbbauberechtigten Zahlungserleichterungen in Form von Restkaufpreishypotheken eingeräumt wurden.

Zu 881 3 150/9

Vom Tage des Besitzantrittes zahlen Erwerber von unbebauten Grundstücken anteilig die Grundbesitzabgaben an die Stadt zurück.

Zu 881 3 152/5

Hier werden rückfließende, von Amt 23 vorgelegte Erschließungskosten aus Maßnahmen vor dem 01.01.1974 vereinnahmt.

Zu 881 3 261/0

Von Grundstückskäufern, die den Kaufpreis verspätet entrichten, werden Verzugszinsen gefordert.

Zu 881 3 500/8

Für die Fortsetzung der Reparaturmaßnahmen an städt. Gutshöfen und für die verpachteten Objekte, bei denen die Stadt zur Unterhaltung an Dach und Fach vertraglich verpflichtet ist.

Zu 881 3 501/6

Der Ansatz ist vorgesehen für Hecken schneiden, Unkraut vernichten, Reparaturen der Einfriedigungen, Einzäunen von Grundstücken, Bäume fällen, Rattenbekämpfung sowie Reinigen der Rheinwiesen.

Zu 881 3 532/6

Im Zuge der geplanten Mannesmann-Erweiterung in Rath und der Verlegung der Theodorstraße wurden die Erbbaurechte an den Grundstücken Oberhausener Straße 15 und 17 erworben.

Zu 881 3 541/5

Grundbesitzabgaben für den unbebauten Grundbesitz und für die Gutshöfe sowie eine Umlage an die Landwirtschaftskammer Rheinland.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
881 3 542/3	Ummietungs- und Räumungskosten usw.	2 900 000	1 950 000	537 610,11	Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 100 000 DM erteilt werden
881 3 544/0	Bewachungskosten für ehemalige Betriebsgrundstücke	100 000	360 000	375 993,64	
881 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	54 600	36 000	57 702,07	
881 3 653/5	Unkosten des Jagdbeirates u.d. Prüfungsaussch.u.a.	8 000	8 000	7 952,47	
881 3 655/1	Karten und Pläne	600	600	333,00	
881 3 656/0	Gutachterkosten	688 000	1 000 000	775 976,63	Übertragbar
881 3 657/8	Entschädigungszahlungen	-	250 000	250 000,00	
881 3 669/1	Vermischte Ausgaben	475	475	142,50	
881 3 679/9	Innere Verrechnungen	645 000	645 000	607 827,00	
881 3 842/2	Weiterleitung von Pachten an den Bund	-	26 500	26 362,15	
	Summe Ausgaben	6 578 375	6 771 375	5 511 569,48	
	Summe Einnahmen	7 085 800	7 342 800	7 694 064,98	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	507 425	571 425	2 182 495,50	

882 Notunterkünfte für Obdachlose

Verfügungsberechtigt

Einnahmen

882 3 110/4	Benutzungsgebühren	-	1 660 000	2 123 861,62
882 3 140/6	Mieten	-	20 146	11 001,34
882 3 141/4	Miete Münzwasch- und -trockenautomaten	-	12 000	10 508,50
882 3 157/0	Vermischte Einnahmen	-	40	10,00
	Summe Einnahmen	-	1 692 186	2 145 381,46

Ausgaben

882 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	-	906 400	1 293 341,35
882 3 500/2	Unterhaltung der Gebäude	-	710 000	613 847,27
882 3 503/7	Unterh.v.Spielplätzen an Wohnh.v.Genossenschaften	-	9 900	8 787,35
882 3 504/5	Entschädigungsleistungen an Nichtstörer (gem. OBG)	-	24 000	-
882 3 520/7	Anschaffung und Unterhaltung von Hausrat etc.	-	20 000	14 200,44
882 3 521/5	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	-	240 000	223 299,36
882 3 522/3	Unterhaltung des Mobiliars	-	10 000	3 465,43
882 3 523/1	Ersatzbeschaffung Mobiliar HBD-Räume	-	4 000	2 026,54
882 3 530/4	Mieten	-	250 000	351 935,09
882 3 540/1	Steuern und Abgaben	-	365 000	287 329,38
882 3 541/0	Entrümpelungen, Gebäudereinigung	-	66 000	78 582,33
882 3 542/8	Winterdienst	-	50 000	-
882 3 543/6	Sicherungsdienst	-	370 000	176 892,93
882 3 544/4	Freimachung von Wohnungen	-	4 000	6 267,44
882 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	-	350 000	473 799,20
882 3 570/3	Kosten der Betreuung	-	25 000	30 641,50

Zu 881 3 542/3

Zum Zwecke einer künftigen Vermarktung bzw. Verwertung von ehemaligen Fabrikgrundstücken, ehemaligen Kleingärten und Flächen im Hafengebiet usw. sind Freimachungsmaßnahmen erforderlich.
Diese sind mit Kosten für Wohnungsräumungen, Ummietungen von Projektverdrängten, Abbruch von Aufbauten und Entschädigungen für Aufwuchs verbunden.

Zu 881 3 656/0

Im Stadtgebiet befinden sich zahlreiche Grundstücke, auf denen Altablagerungen und Bodenverunreinigungen festgestellt wurden. Zur Ermittlung der Kosten für die Beseitigung dieser sog. Altlasten sind Gutachten erforderlich.

Unterabschnitte: 882 - Notunterkünfte für Obdachlose
883 - Übergangsheime für Aussiedler
884 - Unterbringung von Asylbewerbern

Die Unterabschnitte 882, 883 und 884 werden ab dem Haushaltsjahr 1991 im Einzelplan 4 veranschlagt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
882 3 641/6	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	-	2 613	1 967,00	
882 3 669/6	Vermischte Ausgaben	-	1 000	685,75	
882 3 676/9	Ersatzleistung an Genossenschaften	-	1 200 000	1 067 604,96	
882 3 679/3	Innere Verrechnungen	-	198 343	174 372,81	
	Summe Ausgaben	-	4 806 256	4 809 046,13	
	Summe Einnahmen	-	1 692 186	2 145 381,46	
	Zuschuss	-	3 114 070	2 663 664,67	
	Überschuss	-	-	-	

883 Übergangsheime für Aussiedler

Verfügungsberechtig.

Einnahmen

883 3 110/9	Benutzungsgebühren	-	7 000 000	3 865 711,07	
883 3 140/0	Mieten	-	12 073	48 527,84	
883 3 141/9	Miete Münz-Waschautomaten	-	55 000	41 153,00	
883 3 157/5	Vermischte Einnahmen	-	200	468,35	
883 3 171/0	Landeszusweisungen	-	12 181 000	2 503 214,56	
	Summe Einnahmen	-	19 248 273	6 459 074,82	

Ausgaben

883 3 416/7	Honorare für Dolmetscher	-	5 000	-	
883 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	-	490 800	873 790,02	
883 3 501/5	Unterhaltung der Gebäude	-	705 000	602 459,76	
883 3 520/1	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	-	276 000	448 903,00	
883 3 522/8	Unterhaltung des Mobiliars	-	20 000	9 259,27	
883 3 530/9	Mieten	-	18 900 000	9 660 718,92	
883 3 540/6	Steuern und Abgaben	-	885 000	430 835,70	
883 3 541/4	Gebäudereinigung, Entrümpelung	-	505 000	291 379,15	
883 3 542/2	Winterdienst	-	20 000	-	
883 3 543/0	Sicherungsdienst	-	390 000	1 927,28	
883 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	-	1 500 000	2 703 604,90	
883 3 570/8	Kosten der Betreuung	-	4 000	1 000,00	
883 3 575/9	Verpflegungsdienst	-	1 400 000	-	
883 3 641/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	-	1 822	1 111,00	
883 3 669/0	Vermischte Ausgaben	-	8 000	4 616,30	
883 3 679/8	Innere Verrechnungen	-	156 758	145 811,32	
	Summe Ausgaben	-	25 267 380	15 175 416,62	
	Summe Einnahmen	-	19 248 273	6 459 074,82	
	Zuschuss	-	6 019 107	8 716 341,80	
	Überschuss	-	-	-	

1981 1980 1979

Bilanzierung von Aktienwerten

304

Verbindlichkeiten

1981	1980	1979		1981	1980	1979
100.000,00	100.000,00	100.000,00		100.000,00	100.000,00	100.000,00
20.000,00	20.000,00	20.000,00		20.000,00	20.000,00	20.000,00
30.000,00	30.000,00	30.000,00		30.000,00	30.000,00	30.000,00
40.000,00	40.000,00	40.000,00		40.000,00	40.000,00	40.000,00
50.000,00	50.000,00	50.000,00		50.000,00	50.000,00	50.000,00
60.000,00	60.000,00	60.000,00		60.000,00	60.000,00	60.000,00
70.000,00	70.000,00	70.000,00		70.000,00	70.000,00	70.000,00
80.000,00	80.000,00	80.000,00		80.000,00	80.000,00	80.000,00
90.000,00	90.000,00	90.000,00		90.000,00	90.000,00	90.000,00
100.000,00	100.000,00	100.000,00		100.000,00	100.000,00	100.000,00

Allgemeine Stillelegungen

305

Verbindlichkeiten

1981	1980	1979		1981	1980	1979
100.000,00	100.000,00	100.000,00		100.000,00	100.000,00	100.000,00
20.000,00	20.000,00	20.000,00		20.000,00	20.000,00	20.000,00
30.000,00	30.000,00	30.000,00		30.000,00	30.000,00	30.000,00
40.000,00	40.000,00	40.000,00		40.000,00	40.000,00	40.000,00
50.000,00	50.000,00	50.000,00		50.000,00	50.000,00	50.000,00
60.000,00	60.000,00	60.000,00		60.000,00	60.000,00	60.000,00
70.000,00	70.000,00	70.000,00		70.000,00	70.000,00	70.000,00
80.000,00	80.000,00	80.000,00		80.000,00	80.000,00	80.000,00
90.000,00	90.000,00	90.000,00		90.000,00	90.000,00	90.000,00
100.000,00	100.000,00	100.000,00		100.000,00	100.000,00	100.000,00

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
884	Unterbringung von Asylbewerbern				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
884 3 110/3	Benutzungsgebühren	-	1 583 000	1 770 657,62	
884 3 140/5	Mieten	-	-	1 040,00	
884 3 171/5	Landeszuweisungen	-	2 650 000	4 639 946,33	
	Summe Einnahmen	-	4 233 000	6 411 643,95	
Ausgaben					
884 3 416/1	Honorare für Dolmetscher	-	1 000	-	
884 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	-	634 900	568 400,04	
884 3 500/1	Unterhaltung der Gebäude	-	775 000	619 507,79	
884 3 520/6	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	-	276 000	258 716,45	
884 3 522/2	Unterhaltung des Mobiliars	-	10 000	5 633,01	
884 3 523/0	Herrichtung von Räumen für Betreuung	-	6 000	-	
884 3 530/3	Mieten	-	2 500 000	1 757 085,98	
884 3 540/0	Steuern und Abgaben	-	160 000	157 298,44	
884 3 541/9	Gebäudereinigung, Entrümpelung	-	255 000	187 067,07	
884 3 542/7	Sicherungsdienst	-	1 700 000	1 355 892,49	
884 3 543/5	Winterdienst	-	10 000	-	
884 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	-	1 500 000	1 301 356,81	
884 3 570/2	Kosten der Betreuung	-	10 000	7 211,76	
884 3 641/5	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	-	1 807	1 473,00	
884 3 650/4	Dolmetscherkosten	-	-	1 113,89	
884 3 669/5	Vermischte Ausgaben	-	2 000	1 765,88	
884 3 679/2	Innere Verrechnungen	-	79 461	80 978,23	
	Summe Ausgaben	-	7 921 168	6 303 502,84	
	Summe Einnahmen	-	4 233 000	6 411 643,95	
	Zuschuss	-	3 688 168	-	
	Überschuss	-	-	108 141,11	
890	Allgemeine Stiftungen				Verfügungsberecht. An
Einnahmen					
Keine Einnahmen					
Ausgaben					
890 3 700/0	An die katholische Kirchengemeinde Kaiserswerth	83	83	83,00	
	Summe Ausgaben	83	83	83,00	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	83	83	83,00	
	Überschuss	-	-	-	

Abteilung	Postennummer	Bezeichnung	Einheit	1929	1930
Landesverwaltung	100	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	101	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	102	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	103	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	104	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	105	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	106	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	107	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	108	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	109	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	110	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	111	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	112	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	113	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	114	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
115	Landesverwaltung	DM	1.000.000	1.000.000	
Kommunale Verwaltung	200	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	201	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	202	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	203	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	204	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	205	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	206	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	207	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	208	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	209	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	210	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	211	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	212	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	213	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
	214	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000
215	Kommunale Verwaltung	DM	1.000.000	1.000.000	

Zu 890 3 700/0

Die Stadt Kaiserswerth wurde im Jahre 1929 eingemeindet. Dadurch ging die Verpflichtung auf die Stadt Düsseldorf über, an die Kath. Kirchengemeinde St. Suitbertus eine jährliche Rente von 83,-- DM zu zahlen.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
900	Steuern und steuerähn. Einnahmen, allgemeine				Verfügungsberechl. Amt
	Finanzzuweisungen				
	Einnahmen				
900 3 000/0	Grundsteuer A	250 000	250 000	246 150,04	
900 3 001/9	Grundsteuer B	127 000 000	122 700 000	120 193 431,21	
900 3 003/5	Gewerbsteuer	1 066 300 000	998 400 000	938 358 195,65	
900 3 004/3	Lohnsummensteuer	-	-	92 640,63-	
900 3 010/8	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	427 926 000	400 500 000	406 517 153,00	Anordnungsberechl. Amt
900 3 021/3	Vergnügungssteuer	6 500 000	6 400 000	6 488 918,02	
900 3 022/1	Hundesteuer	2 100 000	2 100 000	2 074 728,56	
900 3 081/7	Pauschalzuw. Hilfsmaßn. in Kommunen d. ostdt. Länder	500 000	-	-	Anordnungsberechl. Amt
900 3 261/5	Stundungs- und Aussetzungsinsen	500 000	300 000	461 074,28	
900 3 263/1	Verspätungszuschlag zur Gewerbsteuer	15 000	15 000	8 805,00	
900 3 264/0	Verzinsung v. Steuernach- forderungen (Gew.-steuer)	1 180 000	-	-	
	Summe Einnahmen	<u>1 632 271 000</u>	<u>1 530 665 000</u>	<u>1 474 255 815,13</u>	
	Ausgaben				
900 3 810/9	Gewerbsteuerumlage	126 987 746	120 736 744	112 308 671,00	Verfügungsberechl. Amt
900 3 811/7	Erhöhte Gewerbesteueruml. (Fonds "Dt. Einheit")	4 959 535	-	-	Verfügungsberechl. Amt
900 3 831/1	Restl. Finanzierungsbeitr. am Fonds "Dt. Einheit"	975 640	-	-	Verfügungsberechl. Amt
900 3 842/7	Verzinsung v. Steuererst. (Gewerbsteuer)	752 000	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>133 674 921</u>	<u>120 736 744</u>	<u>112 308 671,00</u>	
	Summe Einnahmen	<u>1 632 271 000</u>	<u>1 530 665 000</u>	<u>1 474 255 815,13</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>1 498 596 079</u>	<u>1 409 928 256</u>	<u>1 361 947 144,13</u>	
901	Landschaftsumlage				Verfügungsberechl. Amt
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
901 3 832/4	Landschaftsumlage	217 878 953	192 014 359	171 348 965,00	
	Summe Ausgaben	<u>217 878 953</u>	<u>192 014 359</u>	<u>171 348 965,00</u>	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	<u>217 878 953</u>	<u>192 014 359</u>	<u>171 348 965,00</u>	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 900 3 001/9

Dem Ansatz liegt folgende Schätzung zugrunde:

Rechnungsergebnis 1990 - Ausgangsbasis	ca. 125.700.000 DM
Erwartete Zugänge aufgrund der Ausläufe der Steuervergünstigungen nach dem Zweiten Wohnungsbaugesetz im Jahre 1991)
Erwartetes Mehraufkommen infolge Neuveranlagung und Fortschreibung der Einheitswerte im Jahre 1991) <u>1.300.000 DM</u>
Erwartetes Aufkommen in 1991	127.000.000 DM =====

Zu 900 3 003/5

Dem Ansatz liegt folgende Schätzung zugrunde:

Rechnungsergebnis 1990 - Ausgangsbasis	ca. 1.006.000.000 DM
erwartete Steigerung in 1991 (rd. 6 %)	<u>60.300.000 DM</u>
Erwartetes Aufkommen in 1991	1.066.300.000 DM =====

Zu 900 3 010/8

Dem Ansatz liegt folgende Schätzung zugrunde:

Rechnungsergebnis 1990 - Ausgangsbasis	rd. 399.100.000 DM
Erwarteter Zuwachs aufgrund der Steuerschätzdaten Dezember 1990 unter Berücksichtigung der ab 01.01.1991 geltenden Schlüsselzahl von 0,0431327 (rd. 7,2 %)	<u>28.826.000 DM</u>
	427.926.000 DM =====

Zu 900 3 810/9

Nach § 6 Abs. 2 des Gemeindefinanzreformgesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 28.1.1985 ist eine Umlage nach Maßgabe des Gewerbesteueraufkommens an das Land abzuführen.
Die Umlage wird wie folgt errechnet:
Gewerbesteueraufkommen geteilt durch den Hebesatz, vervielfältigt mit 52 v.H. abzüglich Erstattungsbetrag aus dem Vorjahr.

Zu 900 3 811/7

Mehrbelastung bei der Gewerbesteuerumlage durch Erhöhung des Vervielfältigers für das Jahr 1991 von 52 v.H. um 2 v.H.-Punkte auf 54 v.H.. Die Mehrbelastung wird gem. § 36 Abs. 2 Entwurf GFG 1991 auf die Finanzierungs-beteiligung der Gemeinden am Fonds "Deutsche Einheit" angerechnet und ist separat zu veranschlagen.
Berechnung: Gewerbesteueraufkommen geteilt durch Hebesatz, vervielfältigt mit 2 v.H.

Zu 900 3 831/1

Nach § 36 Entwurf GFG 1991 werden die Gemeinden an der Landesleistung zur Abdeckung von Schuldendienstver-pflichtungen des Fonds "Deutsche Einheit" nach dem Anteil ihrer Finanzkraft an der Finanzkraft aller Gemeinden beteiligt.

Auf Düsseldorf entfällt ein Betrag für 1991 von	5.545.852 DM
abzüglich erhöhte Gewerbesteuerumlage	
(Basis: Gewerbesteueraufkommen in der Zeit vom 1.7.1989 bis 30.6.1990)	vorläufig <u>4.570.212 DM</u>
Finanzierungsanteil am Fonds "Deutsche Einheit"	vorläufig <u>975.640 DM</u> =====

Dieser Betrag wird mit der Investitionspauschale verrechnet.
Die Finanzierungs-beteiligung wird nach dem Ergebnis der Haushaltsrechnung des Landes und der tatsächlich für das Jahr 1991 geleisteten erhöhten Gewerbesteuerumlage (Hst. 900 3 811/7) abgerechnet.
Mehr- oder Minderbeträge werden bei der Festsetzung der Finanzierungs-beteiligung für das übernächste Haus-haltsjahr berücksichtigt.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
910	Kredite und Schuldendienst				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
910 3 263/5	Erstattung von Schuldendienst	5 800	5 800	5 800,00	
	Summe Einnahmen	<u>5 800</u>	<u>5 800</u>	<u>5 800,00</u>	
	Ausgaben				
910 3 800/5	Zinsen (Bund)	1 624 396	930 024	1 442 228,48	Gegens.deckungsfähig
910 3 801/3	Zinsen (Land)	523 090	464 992	593 860,55	910 3 801/3, 910 3 802/1, 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 802/1	Zinsen (Gemeinden usw.)	61 750	64 505	67 168,15	Gegens.deckungsfähig
910 3 804/8	Zinsen (sonstiger öffentlicher Bereich)	12 754 993	12 913 846	13 566 850,60	910 3 800/5, 910 3 801/3, 910 3 802/1, 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 807/2	Zinsen (Kreditmarkt)	176 817 837	168 391 713	157 957 728,14	Gegens.deckungsfähig
	Summe Ausgaben	<u>191 782 066</u>	<u>182 765 080</u>	<u>173 627 835,92</u>	
	Summe Einnahmen	<u>5 800</u>	<u>5 800</u>	<u>5 800,00</u>	
	Zuschuss	<u>191 776 266</u>	<u>182 759 280</u>	<u>173 622 035,92</u>	
	Überschuss	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
912	Allgemeine Rücklage				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
912 3 205/7	Zinsen	4 680	5 200	5 225,68	
	Summe Einnahmen	<u>4 680</u>	<u>5 200</u>	<u>5 225,68</u>	
	Ausgaben				
	Summe Ausgaben	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Summe Einnahmen	<u>4 680</u>	<u>5 200</u>	<u>5 225,68</u>	
	Zuschuss	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	Überschuss	<u>4 680</u>	<u>5 200</u>	<u>5 225,68</u>	

Algemeines Finanzrecht

Grundlagen

Zu 910 3 263/5

Der Betrag wird vom Studentenwerk erstattet.

rech. An

ngsfähig
IO 3 800
IO 3 800
ngsfähig
IO 3 800
IO 3 800
ngsfähig
IO 3 800
IO 3 800

ngsfähig
IO 3 800
IO 3 800
ngsfähig
IO 3 800
IO 3 800

echt. An

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
913	Geldanlagen				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
913 3 205/1	Zinsen aus festgelegten Kassenbeständen	12 000 000	10 000 000	9 854 730,82	
913 3 207/8	Zinsen aus Kontokorrent u. sonst. Forderungen	350 000	130 000	118 218,25	
	Summe Einnahmen	<u>12 350 000</u>	<u>10 130 000</u>	<u>9 972 949,07</u>	
	Ausgaben				
913 3 804/1	Zinsen für Kontokorrent und sonstige Einlagen	4 400 000	700 000	826 949,96	
	Summe Ausgaben	<u>4 400 000</u>	<u>700 000</u>	<u>826 949,96</u>	
	Summe Einnahmen	<u>12 350 000</u>	<u>10 130 000</u>	<u>9 972 949,07</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>7 950 000</u>	<u>9 430 000</u>	<u>9 145 999,11</u>	
917	Kalkulatorische Einnahmen				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
917 3 270/0	Kalkulatorische Abschreibungen	67 078 463	56 447 914	47 545 146,56	
917 3 275/0	Kalkulatorische Zinsen	72 510 057	59 672 221	54 439 603,56	
917 3 279/3	Kalkulatorische Rückstellungen	-	-	21 841 350,00	
	Summe Einnahmen	<u>139 588 520</u>	<u>116 120 135</u>	<u>123 826 100,12</u>	
	Ausgaben				
	Summe Ausgaben	-	-	-	
	Summe Einnahmen	<u>139 588 520</u>	<u>116 120 135</u>	<u>123 826 100,12</u>	
	Zuschuss	-	-	-	
	Überschuss	<u>139 588 520</u>	<u>116 120 135</u>	<u>123 826 100,12</u>	
918	Deckungsreserve				Verfügungsberech. Amt
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
918 3 470/7	Deckungsreserve	72 000 000	22 800 000	-	
918 3 850/8	Deckungsreserve (allgemein)	2 500 493	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>74 500 493</u>	<u>22 800 000</u>	<u>-</u>	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	<u>74 500 493</u>	<u>22 800 000</u>	<u>-</u>	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 913 3 205/1

Zinsen für die Anlage von vorübergehend nicht benötigten Kassenbestandsmitteln.
 Durch die unterschiedliche Höhe der anlegbaren Kassenbestandsmittel und aufgrund der variierenden Zinssätze ergeben sich erhebliche jährliche Schwankungen.
 Der Ansatz wurde daher für kurz- und längerfristige Anlagen mit Laufzeiten von einem Tag bis zu einem Jahr auf der Basis der Ist-Einnahmen 1990 geschätzt.

Zu 913 3 207/8

Habenzinsen für die Bestände der Girokonten der Stadtkasse bei den Düsseldorfer Kreditinstituten sowie Sollzinsen, die von den Eigenbetrieben (Kliniken) für die Überziehung ihrer Abrechnungskonten bei der Stadtkasse zu zahlen sind.

Zu 913 3 804/1

Die Mittel sind für die Verzinsung der in Anspruch genommenen Kassenkredite, der Barbestände der Geldstöcke, der Sonderrücklagen, der bei der Stadtkasse geführten Abrechnungskonten sowie für die bei der Überziehung eines Girokontos der Stadtkasse anfallenden Sollzinsen bereitzustellen.
 Die Zinsausgaben verteilen sich auf folgende Einzelbereiche:

a) Inanspruchnahme von Kassenkrediten (einschl. Kontoüberziehungen)	300.000 DM
b) Betriebsfonds der Düsseldorf-Neusser Brückenbau- und Betriebsgesellschaft	50.000 DM
c) Bestände von Sonderrücklagen	3.054.000 DM
d) 3 Abrechnungskonten (ZVK, Städt. Häfen u. Verein zur Förderung der Sonderabfallwirtschaft Region-Rhein-Wupper e.V.)	20.000 DM
e) Vorfinanzierung A 44	850.000 DM
f) Sonstiges	126.000 DM
	4.400.000 DM

Die zu verzinsenden Bestände unterliegen teilweise erheblichen jährlichen Schwankungen.

Zu 917 3 270/0 und 917 3 275/0

Es werden vereinnahmt von:
 Unterabschnitt

	Kalk. Abschreibung DM	Kalk. Zinsen DM
160 Rettungsdienst	202.375	28.932
351 Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	100.000	190.000
430 Städt. Alten- und Altenkrankenhäuser	1.588.000	850.500
431 Städt. Altenwohnhäuser	270.000	275.000
434 Tagespflegeheim	6.564	-
467 Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr. 46	110.306	3.656
675 Straßenreinigung	1.622.977	417.545
700 Kanalisation	35.500.000	28.442.558
720 Müllabfuhr	1.980.411	2.324.357
721 Müllverbrennung	17.300.542	9.845.865
722 Mülldeponien	681.288	88.310
730 Marktwesen	550.000	287.834
740 Schlachthof	143.000	275.000
750 Friedhöfe und Krematorium	1.250.000	11.350.000
841 Stadthalle	1.195.000	1.895.000
842 Gaststätten	1.002.000	1.735.000
843 Philips-Halle	529.000	635.000
872 Tiefgarage Carschhaus	235.000	660.000
880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke	2.812.000	13.205.500
	67.078.463	72.510.057

Zu 918 3 470/7

In der Deckungssumme sind Teilbeträge enthalten für zusätzliche Personalaufwendungen bei den Unterabschnitten

- 675 Straßenreinigung
- 700 Kanalisation
- 720 Müllabfuhr

Zu 918 3 850/8

Der Ansatz ist vorgesehen zur Deckung über- und außerplanmäßiger Ausgaben.

		Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Vermerke
919	Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt				Verfügungsberechl. An
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
919 3 860/0	Zuführung an den Vermögenshaushalt	228 892 285	202 883 820	250 285 206,90	
	Summe Ausgaben	228 892 285	202 883 820	250 285 206,90	
	Summe Einnahmen	-	-	-	
	Zuschuss	228 892 285	202 883 820	250 285 206,90	
	Überschuss	-	-	-	

Zu 919 3 860/0 Zuführung an den Vermögenshaushalt

Der Ansatz enthält:

	DM	DM
a) Mindestzuführung gem. § 22 Abs. 1 GemHVO in Höhe der Tilgung von Geldbeschaffungskosten	110.835.140 <u>100.000</u>	110.935.140
b) Rücklagenzuführungen		-
c) Zuführung zum Stiftungsvermögen Stiftung Förderung Jugendpflege (s. 454 3 178/9) Paul-Girardet-Stiftung (s. 320 3 178/1)	2.036 <u>6.567</u>	8.603
d) Zuführung der Gewinnablieferung Flughafen - netto		31.850.655
e) Zuführung der Erstattung von Umsatzsteuer UA 605 - U-Bahn-Verwaltung UA 730 - Marktweesen	12.991.887 <u>1.281.500</u>	14.273.387
f) Zuweisungen an die Rhein. Bahnges. AG Erhöhung des Eigenkapitals		71.824.500
g) Mehrzuführung		-
		<u>228.892.285</u> *****

Handwritten title or header at the top of the page.

Table with multiple columns and rows of handwritten text, possibly a ledger or account book.

Column 1	Column 2	Column 3	Column 4
1871	100	100	100
1872	200	200	200
1873	300	300	300
1874	400	400	400
1875	500	500	500
1876	600	600	600
1877	700	700	700
1878	800	800	800
1879	900	900	900
1880	1000	1000	1000

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes

1. Verwendung der Mittel:

Die Ausgabenansätze des Vermögenshaushaltes dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit die rechtzeitige Bereitstellung der Deckungsmittel gesichert werden kann. Dabei darf die Finanzierung anderer, bereits begonnener Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden (§ 27 Abs. 1 GemHVO).

Über die Ansätze darf daher grundsätzlich erst nach Einzelfreigabe durch den Stadtkämmerer verfügt werden. Soweit Mehreinnahmen der Ausgabe zuwachsen (§ 17 Abs. 1 GemHVO), ist gegebenenfalls für die Verwendung die Freigabe der Mittel erforderlich.

Für sämtliche Bauvorhaben über 1 Mio DM Gesamtkosten müssen vor Freigabe der Mittel Bauausführungs- und Finanzierungsbeschlüsse über den Fachausschuß und Finanzausschuß im Rat herbeigeführt werden.

Bei der Errichtung, Übernahme, Erweiterung usw. öffentlicher Einrichtungen im Sinne des § 28 (1) Buchstabe I GO NW ist in jedem Falle die Entscheidung des Rates herbeizuführen.

Bei allen übrigen Bauvorhaben muß vor Freigabe der Mittel der Fachausschuß bzw. die zuständige Bezirksvertretung gehört werden. Die Vorlage bedarf der vorherigen Zustimmung des Stadtkämmerers.

2. Planung neuer Vorhaben:

(Maßnahmen, für die Mittel im Vermögenshaushalt noch nicht veranschlagt sind oder Bereitstellung außerplanmäßiger Ausgaben).

Vor Einleitung irgendeines Verfahrens im Ausschuß ist bei Maßnahmen, die evtl. Auswirkungen auf die Vermögenshaushaltspläne späterer Jahre haben werden und voraussichtlich Kosten von mehr als 500 000 DM verursachen, die Genehmigung des Oberstadtdirektors einzuholen.

Die Anträge sind über den Oberstadtdirektor an den Stadtkämmerer zu richten.

3. Verfügungsberechtigung:

Soweit im Vermögenshaushalt die Verfügungsberechtigung bei den einzelnen Haushaltsstellen nicht angegeben ist, richtet sie sich nach der Freigabeverfügung des Stadtkämmerers. Die Verfügungsberechtigung über die im Haushaltsplan eingestellten Baumittel liegt beim Baudezernenten.

Die verfügungsberechtigten Ämter können ihr Verfügungsrecht schriftlich auf andere Ämter übertragen.

Soweit durch den Stadtkämmerer ein Verfügungsrecht nicht vergeben wurde, ist Amt 20 verfügungsberechtigt.

4. Anordnungsberechtigung:

Anordnungen erteilen

- a) in der Einnahme
 - 1. die jeweiligen Fachämter für Einzelzuschüsse von Bund, Land und Dritten
 - 2. Amt 20 für die übrigen Haushaltsstellen
- b) in der Ausgabe
 - die jeweiligen verfügungsberechtigten Ämter

Soweit über die Mittelverwendung die Bezirksvertretungen entscheiden, sind entsprechende Vermerke bei den betroffenen Haushaltsstellen vorgesehen. Die Ansätze sind ferner in einem Anhang zum Haushaltsplan - Seiten 1127 ff. - zusammengefaßt.

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Einnahmen / Bestandposten DM	bereitgestellt bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassawirksame Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerkte	
001	Gemeindeorgane														
	7025 Beschaffung von Mobilar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
001 935 7025/1	Mobilar	150 000	-	149 250	99 282	-	58 000	364 540	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Art. 65
	Summe Ausgaben	150 000	-	149 250	99 282	-	58 000	364 540	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	150 000	-	149 250	99 282	-	58 000	364 540	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7074 Beschaffung einer Kaffeemaschine														
	Einnahmen														
001 345 7074/4	Einnahmen a.d. Veräußerung von beweglichen Sachen	-	-	-	1 824	-	-	1 824	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 824	-	-	1 824	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
001 935 7074/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	13 148	13 000	-	19 140	8 140	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	13 148	13 000	-	19 140	8 140	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 824	-	-	1 824	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	1 708	13 000	-	17 318	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	1 708	-	-	-	8 140	-	-	-	-	-	
	7081 Investitionszuschuß f. Planung Klärwerk Warchau														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
001 967 7081/0	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	25 000	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	25 000	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	25 000	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7083 Zuweisungen an die Partnerstadt Chemnitz														
	Einnahmen														
001 361 7083/2	Zuweisung des Landes	-	-	700 000	-	700 000	-	700 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	700 000	-	700 000	-	700 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
001 967 7083/0	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	332 602	-	700 000	-	700 000	-	1 032 602	332 602	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Art. 13
	Summe Ausgaben	332 602	-	700 000	-	700 000	-	1 032 602	332 602	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	700 000	-	700 000	-	700 000	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	332 602	-	-	-	-	-	332 602	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	332 602	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zustehende Einnahmen / Gesamtkosten DM	Rechnung 1990 bereitet. bis einrech. 1990 DM	und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenschnitt der Verpflichtungsmachtungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
010	Rechnungsprüfungsamt														
7047	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
010 935 7047/2	Mobiliar	19 600	-	13 700	12 000	-	20 078	45 958	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	19 600	-	13 700	12 000	-	20 078	45 958	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	19 600	-	13 700	12 000	-	20 078	45 958	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
020	Hauptverwaltung														
7060	Beschaffung von Maschinen und Geräten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
020 935 7060/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	22 000	-	8 500	-	-	752 203	28 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	22 000	-	8 500	-	-	752 203	28 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	22 000	-	8 500	-	-	752 203	28 500	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7026	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
020 935 7026/0	Mobiliar	28 000	-	950	108 303	-	19 682	147 450	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	28 000	-	950	108 303	-	19 682	147 450	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	28 000	-	950	108 303	-	19 682	147 450	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7071	Beschaffung eines Sehtestgerätes														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
020 935 7071/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	7 697	-	-	7 697	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	7 697	-	-	7 697	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	7 697	-	-	7 697	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
021	Bürodienstgebäude														
7001	Wertverbesserungen an Bürodienstgebäuden														
	Einnahmen														
021 901 7001/8	Zuweisung des Landes	-	-	175 500		-	328 901	175 500	-						
	Summe Einnahmen	-	-	175 500		-	328 901	175 500	-						
	Ausgaben														
021 905 7001/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	21 189	-	51 200		18 003	85 003	72 309	72 309						
021 909 7001/2	Diskussionsanlage Rathaus Kaldenwörth	-	-	-	14 912	18 200	-	14 912	88						
021 950 7001/8	Baukosten	1 200 000	1 000 000	1 200 000	1 183 882	-	37 058 531	3 583 898	-	1 000					
021 992 7001/8	Behinderengerechter Zugang für das Rathaus	-	-	452 000	202 000	-	-	652 000	-						
	Summe Ausgaben	1 221 189	1 000 000	1 703 200	1 398 882	18 003	37 143 534	4 333 019	72 311	1 000					
	Summe Einnahmen	-	-	175 500		-	328 901	175 500	-						
	Zuschuss	1 221 189	-	1 527 700	1 398 882	18 003	26 816 633	4 147 510	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	72 311						
7002	Carachhaus/Erw. Wilhelm-Mark-Haus (incl. Tiefgarage)														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
021 950 7002/8	Baukosten	-	-	-	942	28 842 298	30 228 820	840	698 882						
	Summe Ausgaben	-	-	-	942	28 842 298	30 228 820	840	698 882						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	-	28 842 298	30 228 820	-	-						
	Überschuss	-	-	-	942	-	-	840	698 882						
7048	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
021 935 7048/0	Mobiliar	24 000	-	11 700	9 823	-	16 325	45 342	-						Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	24 000	-	11 700	9 823	-	16 325	45 342	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	24 000	-	11 700	9 823	-	16 325	45 342	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
7055	Umbau Kellergeschoß Gesundheitshaus für Abt. 53/8														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
021 950 7055/8	Baukosten	-	-	-	82 892	-	79 426	82 892	-						
	Summe Ausgaben	-	-	-	82 892	-	79 426	82 892	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	82 892	-	79 426	82 892	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991	Verpfl. Dm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	zuständige Einnahmen / Gesamtkosten	bereitgest. bis einschl. 1988	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1992	1993	1994	1995 ff	- jeweils 1 000 DM -
021	Bürodienstgebäude													
7068	Grundenwerb													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
021 932 7068/1	Erstschreibungsbeiträge	-	-	-	8 138	-	89 543	5 138	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	8 138	-	89 543	5 138	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	8 138	-	89 543	5 138	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7070	Erstbau f.d. Ämter 50 u. 51 Willi-Becker-Allee													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
021 935 7070/7	Bewegliche Inneneinrichtung	170 923	-	-	-	-	-	170 923	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
021 950 7070/1	Baukosten	706 670	-	17 180 000	8 000 000	25 180 000	-	25 886 670	706 670	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	877 593	-	17 180 000	8 000 000	25 180 000	-	28 037 593	706 670	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	877 593	-	17 180 000	8 000 000	25 180 000	-	28 037 593	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	706 670	-	-	-	-	
7072	Umbau Labor Gesundheitshaus Kölner Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
021 950 7072/8	Baukosten	-	-	-	12 928	-	-	12 928	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	12 928	-	-	12 928	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	12 928	-	-	12 928	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7075	Beschaffung von Masch., Geräten u. techn. Anlagen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
021 935 7075/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	92 000	-	25 000	-	-	-	117 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	92 000	-	25 000	-	-	-	117 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	92 000	-	25 000	-	-	-	117 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991	Verpl.Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	Zweckbezogene Einnahmen / Aufwendungen DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke
		DM	DM	DM	DM									
021	Bürodienstgebäude													
7910	Umbau Blumenhalle Kaiserwerther Str. 390													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
021 950 7910/5	Baukosten	4 500	-	-	-	-	-	4 500	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 65
	Summe Ausgaben	4 500	-	-	-	-	-	4 500	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	4 500	-	-	-	-	-	4 500	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7924	Neubau Eisenstraße / Heinz-Schmöle-Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
021 950 7924/5	Baukosten	22 000	-	-	-	-	-	22 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 65
	Summe Ausgaben	22 000	-	-	-	-	-	22 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	22 000	-	-	-	-	-	22 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7926	Absententzorgung													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
021 950 7926/1	Baukosten Rathaus Berzath	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 65
	Summe Ausgaben	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
022	Personalverwaltung													
7064	Beschaffung von Gesundheitstühlen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
022 935 7064/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	19 400	-	-	22 800	-	-	42 200	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 65
	Summe Ausgaben	19 400	-	-	22 800	-	-	42 200	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	19 400	-	-	22 800	-	-	42 200	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpf.Em.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	übertragene Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 # - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
022	Personalverwaltung														
7086	Beschaffung von Mobilien														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
022 935 7086/3	Mobilien	37 300	-	-	-	-	-	37 300	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	37 300	-	-	-	-	-	37 300	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	37 300	-	-	-	-	-	37 300	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
023	Reinigung														
7016	Reinigungsmaschinen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
023 935 7016/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	70 000	-	70 000	68 575	-	764 713	208 527	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	70 000	-	70 000	68 575	-	764 713	208 527	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	70 000	-	70 000	68 575	-	764 713	208 527	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
025	Presseamt														
7004	Informationszentrum Rathausufer 8														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
025 935 7004/9	Einrichtungskosten	-	-	-	11 000	-	61 663	16 065	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	11 000	-	61 663	16 065	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	11 000	-	61 663	16 065	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7044	Beschaffung von Mobilien														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
025 935 7044/4	Mobilien	14 800	-	22 200	-	-	25 860	37 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	14 800	-	22 200	-	-	25 860	37 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	14 800	-	22 200	-	-	25 860	37 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	überbezogene Einnahmen / Grunderlöse DM	bereitgest. bis einrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
028	Frauenbüro														
7049	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
028 935 7049/3	Mobiliar	18 530	-	8 173	21 890	-	-	53 592	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	18 530	-	8 173	21 890	-	-	53 592	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	18 530	-	8 173	21 890	-	-	53 592	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
030	Kämmerei														
7011	Restschuld Soerensen														
	Einnahmen														
030 337 7011/6	Rückzahlung von Darlehen	800	-	800	800	-	13 800	2 400	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	800	-	800	800	-	13 800	2 400	-	-	-	-	-	-	
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	800	-	800	800	-	13 800	2 400	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	800	-	800	800	-	13 800	2 400	-	-	-	-	-	-	
7050	Beschaffung von Mobiliar u.a.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
030 935 7050/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	30 000	-	48 000	-	-	82 983	78 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	30 000	-	48 000	-	-	82 983	78 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	30 000	-	48 000	-	-	82 983	78 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
031	Kassenverwaltung														
7051	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
031 935 7051/0	Mobiliar	94 997	-	79 800	94 973	-	36 248	289 308	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	94 997	-	79 800	94 973	-	36 248	289 308	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	94 997	-	79 800	94 973	-	36 248	289 308	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Einnahmen / Grunderlöse DM	bereitgestellt bis einstoch. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassamirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
033	Steuerverwaltung														
7052	Beschaffung von Mobilien														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
033 035 7052/9	Mobilien	-	-	35 000	11 400	-	1	46 400	46 400	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	35 000	11 400	-	1	46 400	46 400	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	35 000	11 400	-	1	46 400	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	46 400	-	-	-	-		
034	Liegenschaftsverwaltung														
7053	Beschaffung von Mobilien														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
034 035 7053/7	Mobilien	14 340	-	4 500	1 800	-	16 811	27 888	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	14 340	-	4 500	1 800	-	16 811	27 888	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	14 340	-	4 500	1 800	-	16 811	27 888	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
050	Standesamt														
7054	Beschaffung von Mobilien														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
050 035 7054/8	Mobilien	21 850	-	23 400	81 900	-	15 180	100 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	21 850	-	23 400	81 900	-	15 180	100 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	21 850	-	23 400	81 900	-	15 180	100 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
051	Amt für Statistik und Wahlen														
7045	Beschaffung von Mobilien														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
051 035 7045/6	Mobilien	-	-	9 100	11 000	-	2 465	21 200	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	9 100	11 000	-	2 465	21 200	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	9 100	11 000	-	2 465	21 200	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	übertragene Einnahmen / Gehaltskosten DM	bereitgest. bis einrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1990 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Vermerke	
051	Amt für Statistik und Wahlen											
7055	Ankauf eines Handhubwagens											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
051 935 7055/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	1 000	-	1 000	1 180	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	1 000	-	1 000	1 180	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	1 000	1 180	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
060	Zentrale Datenverarbeitung											
7020	Ausbau des Fernmeldekabelnetzes											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
060 960 7020/8	Beizkosten	960 000	160 000	500 000	40 000	-	1 533 000	1 785 000	-	150	-	Verfügungsberecht.Amt 65
060 961 7020/3	Nachrichtentechnische Einrichtungen	550 000	360 000	-	-	-	-	550 000	-	350	-	Verfügungsberecht.Amt 65 Gegens.deckungsfähig mit 941 1073/7
060 962 7020/4	städt. ISDN - Kommunikationsanlagen	1 380 000	-	-	-	-	-	1 380 000	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 65
	Summe Ausgaben	2 790 000	560 000	500 000	40 000	-	1 533 000	3 695 000	-	500	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	1 533 000	3 695 000	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7021	Ankauf von ADV-Software											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
060 935 7021/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	87 333	-	500 000	40 000	-	822 526	1 027 333	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	87 333	-	500 000	40 000	-	822 526	1 027 333	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	-	822 526	1 027 333	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zusätzliche Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
060	Zentrale Datenverarbeitung														
7024	Ankauf von Datenverarbeitungsanlagen														
	Einnahmen														
060 345 7024/8	Verkauf von ADV - Geräten	1 000					1 000								
	Summe Einnahmen	1 000					1 000								
	Ausgaben														
060 935 7024/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 290 000	883 700	1 007 500	1 910 200		18 101 218	5 807 500		893					Gegens.deckungsfähig mit 935 7073/1 Ausgaben i.d. Einrichtg.v. Bioschirmarbeitsplätzen; siehe 060 935 7073/1
	Summe Ausgaben	3 290 000	883 700	1 007 500	1 910 200		18 101 218	5 807 500		893					
	Summe Einnahmen	1 000					1 000								
	Zuschuss	3 289 000		1 007 500	1 910 200		18 101 218	5 807 500							
	Überschuss														
7028	Grafische Datenverarbeitung und Subsysteme im TVG														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
060 935 7028/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			1 500 000	300 000		8 083 147	1 800 000							
	Summe Ausgaben			1 500 000	300 000		8 083 147	1 800 000							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss			1 500 000	300 000		8 083 147	1 800 000							
	Überschuss														
7038	ADV - Zusatzgeräte														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
060 935 7038/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			320 000	10 300		348 111	483 283							
	Summe Ausgaben			320 000	10 300		348 111	483 283							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss			320 000	10 300		348 111	483 283							
	Überschuss														
7039	Verkauf von ADV - Geräten														
	Einnahmen														
060 345 7039/8	Verkauf von ADV - Geräten			1 000	85	143 828	183 728	1 850	21 950						
	Summe Einnahmen			1 000	85	143 828	183 728	1 850	21 950						
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben														
	Summe Einnahmen			1 000	85	143 828	183 728	1 850	21 950						
	Zuschuss								21 950						
	Überschuss			1 000	85	143 828	183 728	1 850							



		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	zielbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensirkularität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
060	Zentrale Datenverarbeitung														
	7041 COM-Lease und Rückvergrößerungsgeräte														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
060 935 7041/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	90 000	13 073	-	321 482	73 073	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	90 000	13 073	-	321 482	73 073	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	90 000	13 073	-	321 482	73 073	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7042 Nachrichtentechnische Einrichtungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
060 935 7042/1	Nachrichtentechnische Einrichtungen	18 190	-	990 000	940 000	-	2 712 082	1 148 190	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65 Ausgaben i.d. Einrichtg. v. Bildschirmarbeitsplätzen: siehe 060 941 7073/7
060 938 7042/6	Geräte für nachrichten- technische Einrichtungen	79 181	-	140 000	940 000	-	-	215 181	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	97 371	-	1 130 000	940 000	-	2 712 082	1 363 371	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	97 371	-	1 130 000	940 000	-	2 712 082	1 363 371	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7045 Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
060 935 7045/5	Mobiliar	90 000	-	135 000	130 000	-	188 200	345 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65 Ausgaben i.d. Einrichtg. v. Bildschirmarbeitsplätzen: siehe 060 938 7073/6
	Summe Ausgaben	90 000	-	135 000	130 000	-	188 200	345 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	90 000	-	135 000	130 000	-	188 200	345 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Restposten	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassamittelumsatz der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
060	Zentrale Datenverarbeitung													
7073	Maßnahmen zur Einn. v. Bildschirmarbeitsplätzen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
060 935 7073/1	Beschaffung von DV-Geräten und Zubehör	1 245 000	1 100 000	700 000	-	-	1 955 000	-	1 100	-	-	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 935 7024/3 Ausgaben für sonstigen Bereich; siehe 060 935 7024/3, Verfügungsberech. Amt 65
060 936 7073/6	Beschaffung von Mobiliar	918 000	660 000	350 000	-	-	1 288 000	-	660	-	-	-	-	Mobiliarausg. f. Amt 18, die nicht im Zusammenhang mit der Einn. v. Bild- schirmarbeitsplätzen ste- hen; siehe 060 935 7024/3 Verfügungsberech. Amt 65
060 940 7073/3	Elektrische Einrichtungen	622 000	660 000	250 000	-	-	672 000	-	660	-	-	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 941 7020/3
060 941 7073/7	Vernetzung (Kabelzuleitungen)	308 000	330 000	150 000	-	-	458 000	-	330	-	-	-	-	Ausgaben für sonstigen Bereich; siehe 060 941 7020/3 Verfügungsberech. Amt 65
060 942 7073/1	Umsarbeiten, Jarousien	134 350	107 350	100 000	-	-	234 350	-	107	-	-	-	-	Ausgaben für sonstigen Bereich; siehe 060 941 7020/3 Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	3 235 900	2 857 350	1 550 000	-	-	4 785 950	-	2 857	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	3 235 900	-	1 550 000	-	-	4 785 950	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
061	Fernsprecheinrichtungen													
7023	Autom. Gebührenregistrierung im Fernsprechnetz													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
061 935 7023/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	40	180 000	180 000	483	483	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	40	180 000	180 000	483	483	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	180 000	180 000	483	483	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	40	-	-	483	-	-	-	-	-	
062	Materialverwaltung													
7018	Büromaschinen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
062 935 7018/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	40 000	-	75 000	148 727	-	3 520 038	364 727	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	40 000	-	75 000	148 727	-	3 520 038	364 727	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	40 000	-	75 000	148 727	-	3 520 038	364 727	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	zusätzliche Einnahmen / Gesamterlöse DM	bereitgest. bis einst. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
063	Druckerei und Buchbinderei														
7007	Beschaffung von Maschinen und Material														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
063 935 7007/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	195 000	-	195 000	334 274	-	1 833 887	717 274	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	195 000	-	195 000	334 274	-	1 833 887	717 274	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	195 000	-	195 000	334 274	-	1 833 887	717 274	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft														
7008	Wohnungshilfe für die Belegschaft														
	Einnahmen														
083 927 7008/6	Rückzahlung von Darlehen	290 000	-	290 000	-	-	-	920 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	290 000	-	290 000	-	-	-	920 000	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
083 927 7008/7	Gewährung von Darlehen	300 000	-	300 000	139 045	-	8 190 247	799 045	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	300 000	-	300 000	139 045	-	8 190 247	799 045	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	290 000	-	290 000	-	-	-	920 000	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	40 000	-	40 000	139 045	-	8 190 247	279 045	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7087	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
083 935 7087/1	Mobiliar	18 100	-	-	-	-	-	18 100	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	18 100	-	-	-	-	-	18 100	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	18 100	-	-	-	-	-	18 100	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung														
7009	Lacomblestraße 5														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
084 935 7009/0	inventar	18 290	-	35 400	1 204	258 771	258 771	52 854	52 854	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
084 930 7009/4	Umbau und Renovierung	261 827	-	304 000	-	-	387 457	565 577	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	277 827	-	339 400	1 204	258 771	646 228	618 441	52 854	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	277 827	-	339 400	1 204	258 771	646 228	618 441	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	52 854	-	-	-	-	-	-

084

Studieninstitut für kommunale Verwaltung

7044

Beschaffung von Mobiliar

Keine Einnahmen

Ausgaben

084 935 7044/8

Mobiliar

Summe Ausgaben
Summe Einnahmen
Zuschuss
Überschuss

Ansatz 1991 DM
Verpfl. Ers. 1991 DM
Ansatz 1990 DM
Rechnung 1991

-	-	-	2 744
-	-	-	2 744
-	-	-	-
-	-	-	2 744

7061

Lehr- und Unterrichtsmittel

Keine Einnahmen

Ausgaben

084 935 7061/8

Lehr- und Unterrichtsmittel

Summe Ausgaben
Summe Einnahmen
Zuschuss
Überschuss

8 000	-	-	-
8 000	-	-	-
-	-	-	-
8 000	-	-	-

Zuschussartige Einnahmen / Gesamtkosten DM
bereitgest. bis einschl. 1988 DM
Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM
noch zu veranschlagen DM
Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff Vermerke
- jeweils 1 000 DM -

-	4 588	2 744	-	-	-	-	-
-	4 588	2 744	-	-	-	-	-
-	4 588	2 744	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

-	5 947	8 000	-	-	-	-	-
-	5 947	8 000	-	-	-	-	-
-	5 947	8 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zwischeneingehende Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
110	Ordnungsamt														
	7111 Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
110 935 7111/6	Mobiliar	85 300	-	128 780	34 520	-	78 076	252 560	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	85 300	-	128 780	34 520	-	78 076	252 560	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	85 300	-	128 780	34 520	-	78 076	252 560	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7124 Beschaffung von Funkprechgeräten usw.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
110 935 7124/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	49 700	-	100 532	49 700	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	49 700	-	100 532	49 700	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	49 700	-	100 532	49 700	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7127 Schallpegelmesser														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
110 935 7127/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	187	-	47 183	187	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	187	-	47 183	187	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	187	-	47 183	187	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7145 Beschaffung von Geräten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
110 935 7145/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	5 500	187	-	5 500	9 457	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	5 500	187	-	5 500	9 457	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	5 500	187	-	5 500	9 457	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991	Verfl. Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung	Zusätzliche Einnahmen / Grantskosten	berichtigt, bis wirtsch. 1990	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke
		DM	DM	DM		DM	DM	DM	DM					
111	Einwohnermeldeamt													
7112	Beschaffung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
111 935 7112/0	Mobiliar	8 770	-	2 790	1 500	-	17 297	18 807	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	8 770	-	2 790	1 500	-	17 297	18 807	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	8 770	-	2 790	1 500	-	17 297	18 807	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7144	Beschaffung von Geräten													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
111 935 7144/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	1 000	-	-	9 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	1 000	-	-	9 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	9 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
112	Straßenverkehrsamt													
7101	Jugendverkehrsschule Rother Broich													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
112 932 7101/4	Baukosten	7 500	-	-	-	-	-	7 500	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	7 500	-	-	-	-	-	7 500	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	7 500	-	-	-	-	-	7 500	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7113	Beschaffung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
112 935 7113/4	Mobiliar	82 200	-	20 500	14 500	-	36 259	117 400	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	82 200	-	20 500	14 500	-	36 259	117 400	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	82 200	-	20 500	14 500	-	36 259	117 400	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	gleichzeitige Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
112	Straßenverkehrsamt													
7143	Beschaffungen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
112 935 7143/6	Funksprengeräte	-	-	54 000	18 300	372 844	372 844	70 500	70 500	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	54 000	18 300	372 844	372 844	70 500	70 500	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	54 000	18 300	372 844	372 844	70 500	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	70 500	-	-	-	-	
7155	Änderung der Funknetzstruktur													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
112 950 7155/4	Planungskosten	60 000	-	-	-	-	-	60 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 65
	Summe Ausgaben	60 000	-	-	-	-	-	60 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	60 000	-	-	-	-	-	60 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7167	Einr.v.Geschwindigkeits-u.Rettlichtüberwachungsanl.													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
112 960 7167/1	Baukosten	200 000	100 000	-	-	-	-	200 000	-	100	-	-	-	
	Summe Ausgaben	200 000	100 000	-	-	-	-	200 000	-	100	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-100	-	-	-	
	Zuschuss	200 000	-	-	-	-	-	200 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
116	Umweltamt													
7115	Förderung d. Einsatzes v. Batterie-Elektrobussen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
116 985 7115/9	Investitionszuschuß an die Rhein. Bahnges. AG	-	938 000	549 000	328 000	1 750 000	800 000	323 000	627 000	348	302	215	72	
	Summe Ausgaben	-	938 000	549 000	328 000	1 750 000	800 000	323 000	627 000	348	302	215	72	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	549 000	328 000	1 750 000	800 000	323 000	627 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Darüberbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
116	Umweltamt														
7122	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
116 935 7122/3	Mobiliar	8 000	-	154 400	11 600	-	-	182 365	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 89
	Summe Ausgaben	8 000	-	154 400	11 600	-	-	182 365	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	8 000	-	154 400	11 600	-	-	182 365	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7148	Beschaffung eines Gefährgut-Informationssystems														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
116 935 7148/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	65 256	-	-	65 256	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	65 256	-	-	65 256	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	65 256	-	-	65 256	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7150	Erg. Gerätebeschaffung f.d. städt. Luftmeßwagen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
116 935 7150/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	40 000	-	-	-	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	40 000	-	-	-	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	40 000	-	-	-	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7152	Fahrradabstellplätze am Hauptbahnhof														
	Einnahmen														
116 981 7152/9	Zuweisung des Landes	400 000	-	-	-	-	-	400 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	400 000	-	-	-	-	-	400 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
116 990 7152/0	Baukosten	550 000	550 000	-	-	-	-	550 000	-	550	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	550 000	550 000	-	-	-	-	550 000	-	550	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	400 000	-	-	-	-	-	400 000	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	150 000	-	-	-	-	-	150 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Überschüssige Einnahmen / Gesamtkosten DM	berichtigt, bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmachtigungen				Vermerke	
									1990	1993	1994	1995 ff		
116 Umweltamt														
7153 Beschaffung von Maßcontainern														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
116 925 7153/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	180 000	-	-	-	-	-	180 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	180 000	-	-	-	-	-	180 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	180 000	-	-	-	-	-	180 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7169 Förderung der Einrichtung einer Photovoltaikanlage														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
116 960 7169/8 Baukosten	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
117 Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)														
7147 Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)														
Einnahmen														
117 360 7147/8 Erstattung des Bundes	-	-	25 500	-	-	-	25 500	-	-	-	-	-	-	
117 381 7147/2 Zuweisung des Landes	258 102	-	775 000	-	-	-	1 034 102	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	258 102	-	800 500	-	-	-	1 060 202	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben														
117 935 7147/2 Mobiliar/Dekoration	75 431	-	302 158	110	-	-	381 420	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
117 938 7147/3 Technische Ausstattung	-	-	10 487	38 600	-	-	50 400	-	-	-	-	-	-	
117 940 7147/0 Nachrichten- u. Kommunikati- onstechnik (Amt 65)	72 102	-	235 000	-	-	-	307 102	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
117 941 7147/4 Nachrichten- u. Kommunikati- onstechnik (Amt 16)	-	-	210 700	-	-	-	210 700	-	-	-	-	-	-	
117 950 7147/3 Beuliche Änderungsarbeiten	110 578	-	-	-	-	-	110 578	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
Summe Ausgaben	258 102	-	758 332	41 700	-	-	1 060 201	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	258 102	-	800 500	-	-	-	1 060 202	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	41 700	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	43 768	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Wirtschaftliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke	
130	Feuerwehr														
	7102 Betriebeinrichtungen (Ersatzbeschaffung)														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
130 935 7102/9	Erwerb von technischen Geräten	76 900	26 000	179 454	149 200	-	260 191	409 804	-	26	-	-	-	-	-
130 936 7102/3	Erwerb von Ausstattungsgegenständen	55 400	-	15 450	-	-	-	70 850	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	132 300	26 000	194 904	149 200	-	260 191	478 654	-	26	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	132 300	-	194 904	149 200	-	260 191	478 654	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7103 Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark usw.														
	Einnahmen														
130 345 7103/1	Erlöse aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	-	-	2 960	-	83 920	2 960	-	-	-	-	-	-	-
130 361 7103/0	Zuweisung des Landes	1 080 000	-	31 658	14 960	-	823 271	1 126 928	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	1 080 000	-	31 658	17 920	-	907 191	1 129 888	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
130 935 7103/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2 871 388	835 000	1 546 500	1 191 150	-	15 353 298	5 703 048	-	935	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	2 871 388	835 000	1 546 500	1 191 150	-	15 353 298	5 703 048	-	935	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	1 080 000	-	31 658	17 920	-	907 191	1 129 888	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	1 791 388	-	1 514 842	1 173 230	-	14 446 075	4 574 542	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7104 Feuermelde- u. Signalnetz sowie Nachrichtenanlagen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
130 935 7104/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000	-	32 800	21 700	-	2 790 105	112 550	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	50 000	-	32 800	21 700	-	2 790 105	112 550	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	50 000	-	32 800	21 700	-	2 790 105	112 550	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7105 Um- u. Neubau von Gebäuden und Anlagen														
	Einnahmen														
130 398 7105/0	Spenden	-	-	-	20 000	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	20 000	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
130 950 7105/8	Baukosten	600 000	-	605 140	371 700	-	4 433 428	1 598 512	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	600 000	-	605 140	371 700	-	4 433 428	1 598 512	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	20 000	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	600 000	-	605 140	371 700	-	4 433 428	1 578 512	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Stückbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirkambelt der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
130	Feuerwehr															
	7116 Erneuerung der Leitstelle															
	Einnahmen															
130 951 7116/2	Zuweisung des Landes	1 790 000		875 000		1 635 000	-	2 625 000	-							
130 955 7116/3	Spenden	-			5 000	-		5 000	-							
	Summe Einnahmen	1 790 000		875 000	5 000	1 635 000		2 630 000								
	Ausgaben															
130 955 7116/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 790 000			710 000	4 385 000	1 945 000	2 410 000	-							
130 950 7116/3	Baukosten	-		40 000		290 000	390 000	40 000	40 000							
	Summe Ausgaben	1 790 000		40 000	710 000	4 681 000	2 341 000	2 450 000	40 000							
	Summe Einnahmen	1 790 000		875 000	5 000	1 635 000		2 630 000								
	Zuschuss					2 046 000	2 341 000									
	Überschuss	90 000		835 000	720 000			180 000	40 000							
	7123 Erneuerung Heizungsanlage - Feuerwache 4															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
130 960 7123/8	Baukosten			1 123 000		1 123 000		1 123 000								
	Summe Ausgaben			1 123 000		1 123 000		1 123 000								
	Summe Einnahmen															
	Zuschuss			1 123 000		1 123 000		1 123 000								
	Überschuss															
	7126 Feuerwache 7 - Werstener Feld 30															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
130 932 7126/2	Erschließungskosten				45 732			45 732								
	Summe Ausgaben				45 732			45 732								
	Summe Einnahmen															
	Zuschuss				45 732			45 732								
	Überschuss															
140	Amt für Bevölkerungsschutz															
	7129 Maschinen, Geräte usw.															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
140 935 7129/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	83 400		83 500	79 400		478 051	303 300								
	Summe Ausgaben	83 400		83 500	79 400		478 051	303 300								
	Summe Einnahmen															
	Zuschuss	83 400		83 500	79 400		478 051	303 300								
	Überschuss															

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Zweitbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
140	Amt für Bevölkerungsschutz														
7121	Umweltger. Herrichtung Waschplätze Kats-Zentrum														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
140 950 7121/0	Baukosten	-	-	35 200	78 000	102 500	-	111 700	8 200	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	35 200	78 000	102 500	-	111 700	8 200	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	35 200	78 000	102 500	-	111 700	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	8 200	-	-	-	-	-	-
7125	Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
140 955 7125/8	Inneneinrichtung (Ausbau Führungsstelle SAE)	-	-	-	6 700	-	26 144	6 700	-	-	-	-	-	-	-
140 951 7125/7	Baukosten Katastrophenschutz- Zentrum Posener Str.	388 000	290 100	384 800	170 200	-	2 254 891	922 800	-	290	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
140 953 7125/1	Baukosten Betriebs- u. Abschnittsführungsteile	3 000	-	43 000	1 500	-	80 842	49 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
140 953 7125/8	Ausbau der Führungsstelle der SAE im Kats-Zentrum	-	-	-	4 800	-	721 139	4 800	-	-	-	-	-	-	-
140 954 7125/0	Erneuerungen	2 274	-	-	-	-	-	2 274	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	393 274	290 100	427 800	176 700	-	3 063 008	976 200	-	290	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	393 274	-	427 800	176 700	-	3 063 008	976 200	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
160	Rettungsdienst														
7503	Krankenkraftwagen und Zubehör														
	Einnahmen														
160 345 7503/7	Einnahmen a.d. Veräußerung von beweglichen Sachen	-	-	-	14 789	-	244 655	14 789	-	-	-	-	-	-	-
160 381 7503/8	Zuweisung des Landes	182 000	-	82 500	-	-	1 020 905	264 500	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	182 000	-	82 500	14 789	-	1 265 560	279 289	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
160 335 7503/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 018 000	1 140 000	380 000	218 744	-	4 374 312	1 015 774	-	1 140	-	-	-	-	-
160 381 7503/2	Rückzahlung zuvor erhaltener Landeszweckbindungen	-	-	-	14 789	-	128 184	14 789	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 018 000	1 140 000	380 000	233 533	-	4 700 496	1 030 563	-	1 140	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	182 000	-	82 500	14 789	-	1 265 560	279 289	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	834 000	-	297 500	218 744	-	3 435 338	1 351 274	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Budgetierte Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitet, bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
200 Schulverwaltung															
7217 Wertverbessernde Maßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
200 950 7217/8 Baukosten	1 568 000	1 000 000	1 000 000	2 433 420	-	18 648 978	5 602 430	-	1 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 65 Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
Summe Ausgaben	1 568 000	1 000 000	1 000 000	2 433 420	-	18 648 978	5 602 430	-	1 000	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	1 568 000	-	1 000 000	2 433 420	-	18 648 978	5 602 430	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7231 Lehrmittel aus Lernmittelsparungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
200 935 7231/9 Lehr- und Unterrichtsmittel	68 000	-	135 000	61 513	-	5 233 325	288 513	-	-	-	-	-	-	-	Gegens. Deckungsfähig mit 936 924/9
Summe Ausgaben	68 000	-	135 000	61 513	-	5 233 325	288 513	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	68 000	-	135 000	61 513	-	5 233 325	288 513	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7238 Beschaffung von Computern															
Einnahmen															
200 361 7238/6 Zuweisung des Landes	-	-	1	-	-	358 183	1	-	-	-	-	-	-	-	
200 367 7238/7 Spenden	-	-	1	13 208	-	112 088	13 208	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	2	13 208	-	488 248	13 207	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
200 935 7238/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	268 598	-	401 394	571 343	-	2 835 180	1 218 339	-	-	-	-	-	-	-	
200 938 7238/0 Inventar	72 000	-	100 000	13 028	-	692 378	239 422	-	-	-	-	-	-	-	
200 950 7238/0 Baukosten	-	-	65 000	52 293	-	480 028	115 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	268 598	-	566 394	634 700	-	3 987 586	1 569 761	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	2	13 208	-	488 248	13 207	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	268 598	-	566 394	621 492	-	3 499 337	1 556 554	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8217 Folgemaßnahmen Schulentwicklungsplan															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
200 935 8217/9 Inventar	-	-	-	88	107 810	107 810	88	88	-	-	-	-	-	-	
200 960 8217/7 Baukosten	-	-	-	27	77 305	77 305	37	37	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	115	184 815	184 815	125	125	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	-	184 815	184 815	-	125	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	125	-	-	-	-	-	-	-	



		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	budgetogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
200	Schulverwaltung													
	8219 Beschaffung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
200 935 8219/3	Mobiliar	8 130	-	8 550	3 540	-	31 480	17 328	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
200 936 8219/0	Sanitärtechnische Geräte	20 000	-	25 000	25 000	-	-	70 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
200 937 8219/4	Elektrogeräte	9 000	-	9 000	7 000	-	-	25 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	34 130	-	42 550	35 540	-	31 480	112 328	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	34 130	-	42 550	35 540	-	31 480	112 328	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8250 Schulpsychologie													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
200 938 8250/0	Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. (40/901)	3 050	-	-	1 800	-	-	12 036	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	3 050	-	-	1 800	-	-	12 036	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	3 050	-	-	1 800	-	-	12 036	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8251 Herrichtung eines Schullagers													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
200 935 8251/3	Inventar	2 228	-	-	18 715	-	-	20 000	-	-	-	-	-	
200 930 8251/3	Baukosten	4 183	-	-	18 500	-	-	187 515	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
	Summe Ausgaben	7 412	-	-	37 215	-	-	207 515	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	7 412	-	-	37 215	-	-	207 515	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8252 Gemeins. Beschulung behind. u. nichtbehind. Kinder													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
200 950 8252/1	Baukosten	50 000	-	50 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	50 000	-	50 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	50 000	-	50 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Qualifizierende Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1.000 DM -				
									1992	1993	1994	1995 ff	
200 Schulverwaltung													
8295 Grunderwerb													
Einnahmen													
200 340 8295/3 Erlöse aus der Veräußerung von Grundvermögen	7 390 000		6 101 815	20 400	-	33 810 091	13 524 885	-					
Summe Einnahmen	7 390 000		6 101 815	20 400	-	33 810 091	13 524 885	-					
Ausgaben													
200 930 8295/7 Grunderwerb	-	+	974 100		-	31 208 002	974 100	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	974 100		-	31 208 002	974 100	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	7 390 000		6 101 815	20 400	-	33 810 091	13 524 885	-					
Zuschuss	-		-		-	-	-	-					
Überschuss	7 390 000		5 127 715	20 400	-	2 543 789	12 550 785	-					
8844 Ganztagsbetreuung in Düsseldorfer Schulen													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
200 935 8844/4 Inventar	448 480	-	-		-	-	448 480	-	-	-	-	-	
200 930 8844/9 Baukosten	437 540	-	-		-	-	437 540	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	886 000	-	-		-	-	886 000	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-		-		-	-	-	-					
Zuschuss	886 000		-		-	-	886 000	-					
Überschuss	-		-		-	-	-	-					
9241 Weiterleitung PS-Zweckertragspende													
Einnahmen													
200 365 9241/8 PS-Zweckertragspende der Stadt-Sparkasse D/dorf	1		1	8 000	172 811	450 994	85 002	373 185					Mehreinnahmen wachen zu Mindererträgen führen zu Minderausgaben bei 987 9241/4
Summe Einnahmen	1		1	8 000	172 811	450 994	85 002	373 185					
Ausgaben													
200 987 9241/4 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1	-	1	8 000	172 811	450 994	85 002	373 185	-	-	-	-	Siehe 365 9241/8
Summe Ausgaben	1	-	1	8 000	172 811	450 994	85 002	373 185					
Summe Einnahmen	1		1	8 000	172 811	450 994	85 002	373 185					
Zuschuss	-		-		-	-	-	-					
Überschuss	-		-		-	-	-	-					

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zusätzliche Einnahmen / Ausgaben DM	bereinigt, bis einrech. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
200 Schulverwaltung														
9243 Beschaffungen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
200 938 9243/8 Inventar u. Büromaschinen u. Lernmittelerparungen	15 000	-	15 000	11 488,8	-	200 731	41 488	-	-	-	-	-	-	Gegens. deckungsfähig mit 938 7231/8
Summe Ausgaben	15 000	-	15 000	11 488,8	-	200 731	41 488	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	15 000	-	15 000	11 488,8	-	200 731	41 488	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9244 Fahrzeuge und Geräte für Schulsportanlagen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
200 938 9244/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	43 000	-	24 000	4 294,4	182 088	220 378	82 734	100 924-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	43 000	-	24 000	4 294,4	182 088	220 378	82 734	100 924-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	43 000	-	24 000	4 294,4	182 088	220 378	82 734	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	100 924	-	-	-	-	-	
9271 Sanierung von Schulgebäuden (Asbestentfernung)														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
200 950 9271/3 Baukosten	2 000 000	1 500 000	2 000 000	106 027,8	-	-	4 108 027	-	1 500	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	2 000 000	1 500 000	2 000 000	106 027,8	-	-	4 108 027	-	1 500	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	2 000 000	-	2 000 000	106 027,8	-	-	4 108 027	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9273 Beschaff. f. schadstoffbelast. Schulen (Asbest u.ä.)														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
200 938 9273/5 Inventar	-	-	-	81 499	-	-	81 499	-	-	-	-	-	-	
200 937 9273/4 Lehr- und Unterrichtsmittel	130 000	-	200 382	18 887,7	-	-	350 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	130 000	-	200 382	81 138,8	-	-	411 499	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	130 000	-	200 382	81 138,8	-	-	411 499	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

210	Grundscho- len	Ansatz 1991 DM	Verf. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zulieferer- entnahmen / Zusatzkosten DM	bereitet, bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
										1992	1993	1994	1995 ff			
7218	Bauliche Maßnahmen															
	Einnahmen															
210 361 7218/5	Zuweisung des Landes	-	-	-	59 000	-	-	59 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	59 000	-	-	59 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben															
210 935 7218/1	inventar	-	-	5 000	87 000	-	1 092 973	92 000	-	-	-	-	-	-	-	
210 938 7218/6	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	-	18 000	-	134 829	15 000	-	-	-	-	-	-	-	
210 950 7218/8	Baukosten	383 240	-	85 000	327 880	-	7 674 511	765 804	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	383 240	-	90 000	432 880	-	8 902 313	892 804	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	59 000	-	-	99 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	383 240	-	90 000	300 000	-	8 902 313	833 804	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7235	Sonstige Beschaffungen															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
210 935 7235/1	inventar	-	-	10 000	4 800	-	1 285 075	14 919	-	-	-	-	-	-	-	
210 938 7235/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	10 000	18 210	-	153 638	29 311	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	20 000	24 010	-	1 438 714	44 230	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	20 000	24 010	-	1 438 714	44 230	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7236	Sonstige Beschaffungen															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
210 935 7236/0	Lehr- und Unterrichtsmittel	20 000	-	20 000	11 800	-	2 792 492	53 938	-	-	-	-	-	-	-	
210 938 7236/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	18 000	-	-	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-	-	-	
210 937 7236/9	inventar	11 000	-	-	-	-	-	11 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	49 000	-	20 000	11 800	-	2 792 492	79 938	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	49 000	-	20 000	11 800	-	2 792 492	79 938	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Über die Mittelverwendung
entscheiden die Bezirks-
verteilungen entsprechend
der Nachweisung im Anhang

210 Grundschulen

8220 Hellerhof I

Einnahmen

210 381 8220/0	Zuweisung des Landes	200 000	-	-	108 120
	Summe Einnahmen	200 000	-	-	108 120

Ausgaben

210 935 8220/8	inventar	80 000	-	-	-
210 936 8220/3	Lehr- und Unterrichtsmittel	100 000	-	-	-
210 950 8220/3	Baukosten	-	-	-	138 285
210 951 8220/8	Baukosten 2. BA	250 000	750 000	-	-

Summe Ausgaben	480 000	750 000	-	-	138 285
Summe Einnahmen	200 000	-	-	-	108 120
Zuschuss	280 000	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	244 405

8223 Außenanlagen

Keine Einnahmen

Ausgaben

210 932 8223/0	Erschließungsbeiträge	-	-	11 828	140 000
210 950 8223/8	Baukosten	452 000	-	322 000	141 200
	Summe Ausgaben	452 000	-	333 828	281 200
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	452 000	-	333 828	281 200
	Überschuss	-	-	-	-

8836 Götenstr. 20 - Erweiterungsbau

Keine Einnahmen

Ausgaben

210 950 8836/8	Baukosten	50 000	-	-	-
	Summe Ausgaben	50 000	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	50 000	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-

8847 Reinhold-Schneider-Straße (Sanierung Pavillons)

Keine Einnahmen

Ausgaben

210 935 8847/0	inventar	45 000	45 000	-	-
210 950 8847/3	Baukosten	315 000	315 000	-	-

Summe Ausgaben	360 000	360 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-
Zuschuss	360 000	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-

Qualifizierende Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenerkennbarkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1982 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -			
		1990	1991		1982	1993	1994	1995 ff

680 400	252 280	308 120	100 000				
680 400	252 280	308 120	100 000				

20 000	98 000	80 000	98 000	-	-	-	-
142 555	42 555	100 000	-	-	-	-	-
1 580 454	1 580 404	138 285	138 285	-	-	-	-
1 000 000	-	250 000	750 000	750	-	-	-

2 812 958	1 720 959	301 715	790 285	750	-	-	-
680 400	252 280	308 120	100 000				
2 152 958	1 468 679	-	690 285				
-	-	8 408	-				

Über die Mittelverwendung
entscheiden die Bezirks-
vertretungen entsprechend
der Nachweisung im Anhang

210	Grundsschulen	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis sinschl. 1998 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenrückstand der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
										1992	1993	1994	1995 ff			
8859	Rheinländer Weg 20 - Bau von Pavillons															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
210 805 8859/2	inventar	144 000	-	-	-	-	-	144 000	-	-	-	-	-	-	-	-
210 950 8859/7	Baukosten	1 250 000	-	-	-	-	-	1 250 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 394 000	-	-	-	-	-	1 394 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	1 394 000	-	-	-	-	-	1 394 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9222	Helmholtzstraße - Umbau															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
210 935 9222/0	inventar	-	-	175 000	200 000	275 000	-	375 000	-	-	-	-	-	-	-	-
210 938 9222/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	20 000	-	-	-	80 000	-	20 000	40 000	-	-	-	-	-	-	-
210 950 9222/5	Baukosten	-	-	808 000	1 500 000	3 507 748	1 001 748	2 308 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	20 000	-	983 000	1 700 000	3 742 748	1 001 748	2 701 000	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	981 000	1 700 000	3 742 748	1 001 748	2 701 000	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	20 000	-	981 000	1 700 000	3 742 748	1 001 748	2 701 000	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9227	Sailerstraße - Umbau															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
210 935 9227/1	inventar	120 000	-	-	-	120 000	-	120 000	-	-	-	-	-	-	-	-
210 950 9227/8	Baukosten	-	-	850 000	-	955 000	5 938	950 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	120 000	-	850 000	-	1 075 000	5 938	1 070 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	120 000	-	850 000	-	1 075 000	5 938	1 070 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9298	Friednerstraße (Umbau)															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
210 935 9298/9	inventar	-	-	-	110 000	287 985	157 985	110 000	-	-	-	-	-	-	-	-
210 950 9298/3	Baukosten	-	-	-	710 000	4 839 000	4 118 000	750 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	820 000	5 126 985	4 275 985	860 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	820 000	5 126 985	4 275 985	860 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1987	1988	1989	1990 ff. - jeweils 1 000 DM -		
215 Hauptschulen														
7222 Emil-Barth-Str. - Ern. Schulsporthalle														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
215 950 7222/4 Baukosten	-	-	-	2 000	489 731	489 731	2 000	2 000	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	2 000	489 731	489 731	2 000	2 000	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	489 731	489 731	-	2 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	2 000	-	-	2 000	-	-	-	-	-		
7239 Bauliche Maßnahmen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
215 938 7239/4 Inventar	48 000	-	8 000	50 000	-	3 198 520	100 000	-	-	-	-	-		
215 938 7239/9 Lehr- und Unterrichtsmittel	50 000	-	-	-	-	1 019 180	50 000	-	-	-	-	-		
215 950 7239/9 Baukosten	294 648	-	88 000	19 600	-	12 488 147	349 538	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	296 648	-	71 000	19 600	-	15 681 847	499 538	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	296 648	-	71 000	19 600	-	15 681 847	499 538	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7240 Sonstige Beschaffungen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
215 935 7240/8 Inventar	81 000	-	10 000	2 000	-	1 815 966	64 183	-	-	-	-	-		
215 937 7240/7 Lehr- und Unterrichtsmittel	17 500	-	17 500	8 000	-	1 114 978	43 840	-	-	-	-	-		
215 938 7240/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10 000	-	8 000	-	-	243 098	15 000	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	78 500	-	32 500	10 000	-	2 974 072	123 042	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	78 500	-	32 500	10 000	-	2 974 072	123 042	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
8222 Außenanlagen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
215 932 8222/1 Erschließungsbeiträge	-	-	-	1 880	-	372 840	7 880	-	-	-	-	-		
215 950 8222/0 Baukosten	338 000	-	242 000	4 000	-	2 388 096	621 000	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	338 000	-	242 000	4 000	-	2 739 036	628 880	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	338 000	-	242 000	4 000	-	2 739 036	628 880	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang

215

Hauptschulen

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
8237 Stettiner Str. - Umbau der naturw. Räume				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
215 935 8237/3 Inventar	100 000	80 000	-	-
215 936 8237/8 Lehr- und Unterrichtsmittel	20 000	-	-	-
215 950 8237/8 Baukosten	80 000	120 000	-	-
Summe Ausgaben	180 000	170 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	180 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9218 Aachener Straße - Umbau und Modernisierung				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
215 950 9218/7 Baukosten	-	1 000 000	-	20 000
Summe Ausgaben	-	1 000 000	-	20 000
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	20 000
Überschuss	-	-	-	-
9228 Lindenstr. 149 - Aula/ Mehrzweckraum (Umbau)				
Einnahmen				
215 981 9228/3 Zuweisung des Landes	-	-	92 794	42 700
Summe Einnahmen	-	-	92 794	42 700
Ausgaben				
215 935 9228/0 Inventar	-	-	-	58 000
215 950 9228/4 Baukosten	-	-	-	570 000
Summe Ausgaben	-	-	-	628 000
Summe Einnahmen	-	-	92 794	42 700
Zuschuss	-	-	-	585 300
Überschuss	-	-	92 794	-
9284 Steffeler Str. - Umstellung Heizungsanlage (TH)				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
215 950 9284/5 Baukosten	-	205 000	-	-
Summe Ausgaben	-	205 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	205 000
Überschuss	-	-	-	-

Quittbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	bereitet, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
180 000	-	180 000	50 000	50	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
100 000	-	20 000	80 000	-	-	-	-	
180 000	-	80 000	120 000	120	-	-	-	
400 000	-	180 000	250 000	170	-	-	-	
400 000	-	180 000	250 000	-	-	-	-	
4 980 000	192 798	20 000	4 787 204	1 000	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
4 980 000	192 798	20 000	4 787 204	1 000	-	-	-	
4 980 000	192 798	20 000	4 787 204	-	-	-	-	
4 980 000	192 798	20 000	4 787 204	-	-	-	-	
160 000	-	135 500	24 500	-	-	-	-	
160 000	-	135 500	24 500	-	-	-	-	
58 000	-	55 000	-	-	-	-	-	
640 434	10 434	670 000	-	-	-	-	-	
738 434	10 434	725 000	-	-	-	-	-	
160 000	-	135 500	24 500	-	-	-	-	
575 434	10 434	589 500	24 500	-	-	-	-	
205 000	-	-	205 000	205	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
205 000	-	-	205 000	205	-	-	-	
205 000	-	-	205 000	-	-	-	-	
205 000	-	-	205 000	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zweitbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenerwirtschaftlichkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten				
									1990	1993	1994	1995 ff - jeweils 1.000 DM -	
220 Realschulen													
7249 Franklinstr. - Umstellung Dampfheizungsanlage													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
220 990 7249/8 Baukosten	-	-	-	1.342	1.342.000	1.342.000	9.640	9.640	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	1.342	1.342.000	1.342.000	9.640	9.640	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	1.342.000	1.342.000	-	9.640	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	1.342	-	-	9.640	-	-	-	-	-	-
7250 Bauliche Maßnahmen													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
220 895 7250/5 Inventar	182.000	-	35.000	14.000	-	577.288	201.350	-	-	-	-	-	-
220 890 7250/0 Baukosten	224.000	-	40.000	43.000	-	3.520.028	307.183	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	378.000	-	75.000	57.000	-	4.097.316	508.533	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	378.000	-	75.000	57.000	-	4.097.316	508.533	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7251 Sonstige Beschaffungen													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
220 838 7251/3 Inventar	20.000	-	10.000	8.400	-	482.428	45.440	-	-	-	-	-	-
220 837 7251/2 Lehr- und Unterrichtsmittel	10.000	-	10.000	11.000	-	602.889	31.113	-	-	-	-	-	-
220 839 7251/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.000	-	5.000	4.000	-	182.125	14.000	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	44.000	-	25.000	23.400	-	1.227.422	90.553	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	44.000	-	25.000	23.400	-	1.227.422	90.553	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7299 Schülerstraße - Modern. der naturwissensch. Räume													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
220 835 7299/8 Inventar	-	-	-	103	195.838	195.838	747	747	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	103	195.838	195.838	747	747	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	195.838	195.838	-	747	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	103	-	-	747	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	zuständige Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis wirtsch. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
										1992	1993	1994	1995 ff	
220	Realschulen													
8208	Am Bonnehof 5 - Modernisierung naturw. Räume													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
220 935 8208/0	Inventar	72 000	-	320 000	475 000	-	392 000	83 000	-	-	-	-	-	
220 938 8208/4	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	45 000	30 000	-	45 000	45 000	-	-	-	-	-	
220 950 8208/4	Baukosten	25 000	-	250 000	450 000	-	275 000	175 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	97 000	-	615 000	1 015 000	-	712 000	303 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	97 000	-	615 000	1 015 000	-	712 000	303 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8229	Außenanlagen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
220 950 8229/7	Baukosten	81 000	-	-	-	902 157	81 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	81 000	-	-	-	902 157	81 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	81 000	-	-	-	902 157	81 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8242	Schwannstraße - Modern. naturwissenschaftl. Räume													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
220 938 8242/0	Inventar	100 000	-	-	450 000	-	100 000	350 000	-	-	-	-	-	
220 950 8242/4	Baukosten	50 000	-	-	500 000	-	50 000	450 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	150 000	-	-	950 000	-	150 000	800 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	150 000	-	-	950 000	-	150 000	800 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8253	Siegburger Str. - Modern. naturwiss. Räume													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
220 950 8253/0	Baukosten	-	-	30 000	250 000	-	30 000	220 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	30 000	250 000	-	30 000	220 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	30 000	250 000	-	30 000	220 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Zwischen- erträge / Gesamtkosten DM	berichtigt, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
220	Realschulen														
8258	Theodor-Litt-Straße 5 - Entsorgung des Gebäudes														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
220 950 9258/6	Baukosten	2 327	-	-	12 500	-	-	75 247	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	2 327	-	-	12 500	-	-	75 247	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	2 327	-	-	12 500	-	-	75 247	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
230	Gymnasien														
7224	Brucknerstr.- Umbau/Erw. naturwissenschaftl. Räume														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
230 950 7224/0	Baukosten	-	-	-	3 238	2 587 812	2 587 812	3 238	3 238	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	3 238	2 587 812	2 587 812	3 238	3 238	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	2 587 812	2 587 812	-	3 238	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	3 238	-	-	3 238	-	-	-	-	-	-	
7255	Bauliche Maßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
230 935 7255/3	Inventar	274 000	-	44 000	30 000	-	2 086 488	348 000	-	-	-	-	-	-	
230 950 7255/8	Baukosten	341 000	-	293 000	99 180	-	5 689 236	733 198	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	615 000	-	337 000	129 180	-	7 775 724	1 081 198	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	615 000	-	337 000	129 180	-	7 775 724	1 081 198	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7268	Sonstige Beschaffungen														
	Einnahmen														
230 361 7268/0	Zuweisung des Landes	-	-	-	2 750	-	20 000	2 750	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	2 750	-	20 000	2 750	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
230 935 7268/8	Inventar	51 800	-	10 000	11 800	-	1 055 587	74 680	-	-	-	-	-	-	
230 937 7268/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	37 500	-	37 500	3 900	-	1 984 827	78 902	-	-	-	-	-	-	
230 939 7268/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10 000	-	5 000	4 200	-	234 487	19 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	99 300	-	52 500	20 700	-	3 274 901	172 582	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	2 750	-	20 000	2 750	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	99 300	-	52 500	18 950	-	3 254 901	169 832	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	



		Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
230	Gymnasien														
8209	Grüninger Str. - Mod. Sonderklassen/naturw. R.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
230 809 8209/1	Inventar	-	-	-	41 000	41 000	421 000	41 000	41 000	-	-	-	-	-	
230 809 8209/2	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	-	2 715	150 000	150 000	2 715	2 715	-	-	-	-	-	
230 809 8209/3	Baukosten	-	-	-	82 000	1 094 000	1 094 000	82 000	82 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	123 715	1 625 000	1 625 000	123 715	123 715	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	123 715	-	-	123 715	-	-	-	-	-	-	
8224	Außenanlagen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
230 950 8224/1	Baukosten	277 000	-	88 000	24 000	-	1 665 757	397 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	277 000	-	88 000	24 000	-	1 665 757	397 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	277 000	-	88 000	24 000	-	1 665 757	397 500	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8236	Am Bonnehof 7 - Umbau u. Modern. naturw. Räume														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
230 936 8236/1	Inventar	94 000	-	-	-	340 000	-	94 000	248 000	-	-	-	-	-	
230 936 8236/2	Baukosten	30 000	-	-	-	340 000	-	30 000	310 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	124 000	-	-	-	680 000	-	124 000	558 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	124 000	-	-	-	680 000	-	124 000	558 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8261	Beethovenstr. 24 - Modern. naturwiss. Bereich														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
230 908 8261/1	Lehr- und Unterrichtsmittel	50 000	-	50 000	-	100 000	-	100 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	50 000	-	50 000	-	100 000	-	100 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	50 000	-	50 000	-	100 000	-	100 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	überbezogene Einnahmen / Gehaltskosten DM	bereitet, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassamirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
330															
33037															
Gymnasien															
Redinghofenstr. 41 - Bau von Pavillons															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
330 935 8837/1 Inventar	120 000	-	-	-	-	-	120 000	-	-	-	-	-	-	-	-
330 950 8837/8 Baukosten	1 200 000	-	-	-	-	-	1 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	1 320 000	-	-	-	-	-	1 320 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	1 200 000	-	-	-	-	-	1 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33043															
Theodor-Litt-Str. 2 - Formaldehydentorgung															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
330 950 8849/0 Baukosten	312 071	-	-	-	-	-	312 071	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
Summe Ausgaben	312 071	-	-	-	-	-	312 071	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	312 071	-	-	-	-	-	312 071	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33011															
Ellerstraße I. und II. BA															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
330 950 9211/0 Baukosten	-	-	-	8 400	8 518 128	8 518 128	84 400	84 400	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	8 400	8 518 128	8 518 128	84 400	84 400	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	8 518 128	8 518 128	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	8 400	-	-	84 400	-	-	-	-	-	-	-	-
33070															
Adlerstraße 15 - Entsorgung des Schulgebäudes															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
330 950 9270/5 Baukosten	3 438	-	-	8 500	-	-	100 000	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
Summe Ausgaben	3 438	-	-	8 500	-	-	100 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	3 438	-	-	8 500	-	-	100 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	übertragene Einnahmen / Sonderkosten DM	bereitgest. bis inschl. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten					
									1990	1990	1990 + 1991	Vermerke		
230														
9282														
Gymnasien														
Theodor-Litt-Str. - Modern, Naturwissenschaften														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
230 935 9282/4	90 000	-	-	-	90 000	-	90 000	-	-	-	-	-	-	-
230 936 9282/8	90 000	-	-	-	90 000	-	90 000	-	-	-	-	-	-	-
230 950 9282/9	120 000	-	-	-	120 000	-	120 000	-	-	-	-	-	-	-
	<u>260 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>260 000</u>	<u>-</u>	<u>260 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>260 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>260 000</u>	<u>-</u>	<u>260 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
9283														
Königsallee 57 - Modern, Naturwissenschaften														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
230 935 9283/2	110 000	110 000	-	-	110 000	-	110 000	110 000	110	-	-	-	-	-
230 950 9283/7	190 000	220 000	-	-	170 000	-	190 000	220 000	220	-	-	-	-	-
	<u>260 000</u>	<u>330 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>180 000</u>	<u>-</u>	<u>260 000</u>	<u>330 000</u>	<u>330</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>260 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>180 000</u>	<u>-</u>	<u>260 000</u>	<u>330 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
240														
7208														
Berufsschulen														
Redinghofenstr. 20 - Umbau der Laberräume														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
340 950 7208/9	-	-	-	48 811	2 780 000	2 780 000	48 811	48 811	-	-	-	-	-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>48 811</u>	<u>2 780 000</u>	<u>2 780 000</u>	<u>48 811</u>	<u>48 811</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>48 811</u>	<u>2 780 000</u>	<u>2 780 000</u>	<u>-</u>	<u>48 811</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>48 811</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>48 811</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
7260														
Berufsqualifizierende Bildungsgänge														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
340 936 7260/7	45 000	-	45 000	197	-	224 700	98 987	-	-	-	-	-	-	-
	<u>45 000</u>	<u>-</u>	<u>45 000</u>	<u>197</u>	<u>-</u>	<u>224 700</u>	<u>98 987</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>45 000</u>	<u>-</u>	<u>45 000</u>	<u>197</u>	<u>-</u>	<u>224 700</u>	<u>98 987</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	budgetbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	Kassenerlöskoeffizient der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Vermerke			
240	Berufsschulen											
7277	Bauliche Maßnahmen											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
240 935 7277/7	Inventar	155 000	-	93 000	121 000	-	2 909 957	369 000	-	-	-	-
240 938 7277/1	Lehr- und Unterrichtsmittel	100 000	-	60 000	18 000	-	1 952 388	178 000	-	-	-	-
240 950 7277/1	Baukosten	165 000	-	250 000	124 400	-	8 290 557	539 400	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	420 000	-	403 000	263 400	-	11 652 902	1 086 400	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	420 000	-	403 000	263 400	-	11 652 902	1 086 400	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7278	Sonstige Beschaffungen											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
240 935 7278/5	Inventar	28 000	-	12 000	8 619	-	692 537	49 831	-	-	-	-
240 937 7278/4	Lehr- und Unterrichtsmittel	35 000	-	35 000	37 480	-	2 078 882	97 458	-	-	-	-
240 939 7278/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4 000	-	4 000	210	-	107 056	7 726	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	67 000	-	51 000	37 219	-	2 878 475	155 015	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	67 000	-	51 000	37 219	-	2 878 475	155 015	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8213	Kaufm. Schule I, Fachräume f. Bürowirtschaft u.a.											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
240 935 8213/8	Inventar	13 000	-	100 000	115 000	377 000	60 000	230 000	13 000	-	-	-
240 938 8213/0	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	174 814	180 000	284 814	60 000	324 814	-	-	-	-
240 950 8213/0	Baukosten	-	-	50 000	71 000	198 000	75 000	121 000	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	13 000	-	324 814	366 000	659 814	195 000	675 814	13 000	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	13 000	-	324 814	366 000	659 814	195 000	675 814	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	13 000	-	-	-
8214	Kaufm. Schulen II u. III, Fachr. Bürowirtschaft u.a.											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
240 935 8214/4	Inventar	128 000	-	204 000	160 000	548 000	180 000	467 000	128 000	-	-	-
240 938 8214/8	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	340 000	300 000	850 000	290 000	840 000	-	-	-	-
240 950 8214/8	Baukosten	-	-	100 000	21 000	233 000	110 000	123 000	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	128 000	-	644 000	481 000	1 631 000	580 000	1 390 000	128 000	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	128 000	-	644 000	481 000	1 631 000	580 000	1 390 000	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	128 000	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zusätzliche Einnahmen / Baukosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke		
									-	-	-	-			
240 Berufsschulen															
8227 Außenanlagen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
240 950 8227/0 Baukosten	18 000	-	104 000	22 844	-	843 229	141 904	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	18 000	-	104 000	22 844	-	843 229	141 904	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	18 000	-	104 000	22 844	-	843 229	141 904	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8238 Albrecht-Dürer-Schule - Modellversuch															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
240 805 8238/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	5 000	8 273	-	7 800	11 300	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	5 000	8 273	-	7 800	11 300	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	5 000	8 273	-	7 800	11 300	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8265 Friedenstraße - Fassadenanlierung															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
240 950 8265/3 Baukosten	300 000	-	840 000	-	1 800 000	-	1 240 000	380 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 85
Summe Ausgaben	300 000	-	840 000	-	1 800 000	-	1 240 000	380 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	300 000	-	840 000	-	1 800 000	-	1 240 000	380 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8269 Siegburger Straße 129 - Neubau Sporthalle															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
240 950 8269/6 Baukosten	-	-	-	383 948	8 824 500	8 824 500	383 948	383 948	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	383 948	8 824 500	8 824 500	383 948	383 948	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	-	8 824 500	8 824 500	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	383 948	-	-	383 948	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Pädagogische Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenerlösbank der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke	
									-	-	-	-		
240 Berufsschulen														
9270 Albrecht-Dürer-Schule - Fürstenwall 109														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
240 999 9270/0 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	180 000		180 000	-	180 000	200 000	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	180 000		180 000	-	180 000	200 000	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	180 000		180 000	-	180 000	200 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-		
9291 Redinghovenstraße - Sporthallen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
240 999 9291/5 Baukosten	600 000	-	2 000 000		15 124 800	674 484	2 600 000	21 850 118	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	600 000	-	2 000 000		15 124 800	674 484	2 600 000	21 850 118	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	600 000	-	2 000 000		15 124 800	674 484	2 600 000	21 850 118	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-		
250 Fachschulen														
9249 Außenanlagen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
250 999 9249/7 Baukosten	-	-	-	30 000	1	60 001	30 000	90 000	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	30 000	1	60 001	30 000	90 000	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	30 000	1	60 001	30 000	90 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	90 000	-	-	-	-		
270 Sonderschulen														
7284 Sonderschulzentrum Auf'm Hennekamp														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
270 991 7284/0 Rückzahlung von Zuschüssen	-	-	-	57 500	1	1	57 500	57 500	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	57 500	1	1	57 500	57 500	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	57 500	1	1	57 500	57 500	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	57 500	-	-	-	-		

270

Sonderschulen

7267

Bauliche Maßnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

270 935 7267/4
270 950 7267/9

Inventar	18 000	-	45 000	110 000	-	383 279	177 000	-	-	-	-	-
Baukosten	275 874	-	31 000	140 500	-	1 801 804	1 250 503	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	293 874	-	76 000	250 500	-	2 275 083	1 427 503	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	293 874	-	76 000	250 500	-	2 275 083	1 427 503	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7268

Sonstige Beschaffungen

Keine Einnahmen

Ausgaben

270 935 7268/2
270 937 7268/1
270 938 7268/9

Inventar	4 000	-	4 000	2 100	-	335 381	11 882	-	-	-	-	-
Lehr- und Unterrichtsmittel	10 000	-	10 000	10 000	-	518 247	30 000	-	-	-	-	-
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4 000	-	4 000	4 700	-	118 848	12 000	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	18 000	-	18 000	17 800	-	972 554	53 882	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	18 000	-	18 000	17 800	-	972 554	53 882	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

8228

Außenanlagen

Einnahmen

270 950 8228/0

Rückzahlung v. Erschließungs- beiträgen	-	-	-	1 840	-	4 840	1 840	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	1 840	-	4 840	1 840	-	-	-	-	-

Ausgaben

270 932 8228/0
270 950 8228/9

Erschließungsbeiträge	-	-	-	17 150	-	57 378	17 150	-	-	-	-	-
Baukosten	70 000	-	12 000	4 000	-	545 324	90 000	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	70 000	-	12 000	21 150	-	602 702	107 150	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	1 840	-	4 840	1 840	-	-	-	-	-
Zuschuss	70 000	-	12 000	21 150	-	597 860	105 301	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

8271

Oberbilker Alles - Erneuerung Gasheizungsanlage

Keine Einnahmen

Ausgaben

270 950 8271/9

Baukosten	89 790	-	800 000	-	889 790	-	889 790	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	89 790	-	800 000	-	889 790	-	889 790	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	89 790	-	800 000	-	889 790	-	889 790	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quasi bezogene
Einnahmen /
Baukosten
DM

berichtigt, bis
einschl. 1998
DM

Rechnung 1998
und Ansätze
1999 + 1991
DM

noch zu
veranschlagen
DM

Kasserwirksamkeit der
Verpflichtungsermächtigungen
1992 1993 1994 1995 ff
- jeweils 1 000 DM -
Vermerke

Vertigungsberecht. Amt 83



270

Sonderschulen

8854

Martin-Luther-King-Schule - Schönaustr. 25

Keine Einnahmen

Ausgaben

270 885 8854/1
270 880 8854/8

Inventar

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991
124 200	-	-	-
368 200	-	-	-
490 400	-	-	-
-	-	-	-
490 400	-	-	-
-	-	-	-

9230

Brückmannstr. 8-10 - Sicherheitsmaßnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

270 920 9230/8

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991
-	-	-	3 000
-	-	-	3 000
-	-	-	-
-	-	-	3 000
-	-	-	-

9275

C.-Fr.-Coerdeler-Str. - Lern- u. Übungswerkstatt

Einnahmen

270 927 9275/2

Spenden

Summe Einnahmen

Ausgaben

270 926 9275/1

270 920 9275/8

Inventar

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991
-	-	-	25 000
-	-	-	25 000
-	-	-	25 000
-	-	-	25 000
-	-	-	25 000
-	-	-	11 354

280

Gesamtschulen

7291

Bauliche Maßnahmen

Keine Einnahmen

Ausgaben

280 920 7291/7

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991
18 250	-	-	14 000
18 250	-	-	14 000
-	-	-	-
18 250	-	-	14 000
-	-	-	-

Quasibudgetäre Einnahmen / Ausgaben DM	bereitet, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenerkundzeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke
				- jeweils 1 000 DM -				

-	-	124 200	-	-	-	-	-	-	-
-	-	368 200	-	-	-	-	-	-	-
-	-	490 400	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	490 400	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
333 673	333 673	3 000	3 000	-	-	-	-	-	-
333 673	333 673	3 000	3 000	-	-	-	-	-	-
333 673	333 673	3 000	3 000	-	-	-	-	-	-
-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-
-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-
-	-	26 387	-	-	-	-	-	-	-
-	-	9 971	-	-	-	-	-	-	-
-	-	36 358	-	-	-	-	-	-	-
-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-
-	-	11 354	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	2 059 548	72 250	-	-	-	-	-	-
-	-	2 059 548	72 250	-	-	-	-	-	-
-	-	2 059 548	72 250	-	-	-	-	-	-
-	-	2 059 548	72 250	-	-	-	-	-	-

Verfügungsberecht. Amt 68

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Ern.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zweckbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	berichtigt. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
280	Gesamtschulen														
	7292 Sonstige Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 935 7292/0	Inventar	10 000	-	10 000	3 700	-	666 924	17 235	-	-	-	-	-	-	
280 936 7292/6	Lehr- und Unterrichtsmittel	2 500	-	2 500	3 800	-	50 575	7 500	-	-	-	-	-	-	
280 937 7292/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4 000	-	4 000	27 000	-	23 136	45 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	16 500	-	16 500	34 500	-	740 635	69 735	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	16 500	-	16 500	34 500	-	740 635	69 735	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8211 Graf-Recck-Strasse 94-96 - Umbau														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 936 8211/4	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	-	31 000	65 000	50 000	35 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	31 000	65 000	50 000	35 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	31 000	65 000	50 000	35 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8231 Sanierung Heidelberger Straße 75 (GS Kikweg)														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 960 8231/9	Baukosten	7 600 000	6 900 000	10 000 000	2 076 752	26 876 752	1 000 000	19 876 752	9 300 000	6 900	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
	Summe Ausgaben	7 600 000	6 900 000	10 000 000	2 076 752	26 876 752	1 000 000	19 876 752	9 300 000	6 900	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	7 600 000	-	10 000 000	2 076 752	26 876 752	1 000 000	19 876 752	9 300 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8232 Gesamtschule Brinckmannstraße 16 - Umbau														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 935 8232/2	Inventar	290 000	350 000	34 000	4 000	673 921	39 921	224 000	350 000	350	-	-	-	-	
280 936 8232/7	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	280 000	80 000	4 000	625 000	15 000	120 000	480 000	280	-	-	-	-	
280 960 8232/7	Baukosten	800 000	5 000 000	1 000 000	16 000	7 232 500	52 500	1 680 000	5 500 000	5 000	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
	Summe Ausgaben	700 000	5 630 000	1 104 000	22 000	8 471 421	107 421	2 024 000	6 340 000	6 630	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	700 000	-	1 104 000	22 000	8 471 421	107 421	2 024 000	6 340 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verfl. Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	geschlossene Ergebnisse / GuV-Kosten DM	bereitgest. bis abschl. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
280	Gesamtschulen														
8241	Graf-Recke-Straße 94/96 - Modern. naturw. Räume														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 905 8241/1	Inventar	145 000	-	-	-	145 000	-	145 000	-	-	-	-	-	-	
280 906 8241/8	Lehr- und Unterrichtsmittel	50 000	-	-	-	50 000	-	50 000	-	-	-	-	-	-	
280 950 8241/8	Baukosten	188 000	-	-	-	188 000	-	188 000	72 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	383 000	-	-	-	383 000	-	383 000	72 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	383 000	-	-	-	383 000	-	383 000	72 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9204	Außenanlagen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 950 9204/7	Baukosten	18 000	-	-	11 000	-	88 845	31 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	18 000	-	-	11 000	-	88 845	31 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	18 000	-	-	11 000	-	88 845	31 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9207	Heidelberger Str. 75 - Errichtung v. Pavillonbaut.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 905 9207/7	Inventar	-	-	-	22 000	-	-	22 000	-	-	-	-	-	-	
280 950 9207/1	Baukosten	78 984	-	-	3 871 000	-	-	3 958 473	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	78 984	-	-	3 893 000	-	-	3 980 473	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	78 984	-	-	3 893 000	-	-	3 980 473	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9254	Graf-Recke-Str. 170 - Umbau														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
280 930 9254/3	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	120 000	180 000	1 330 000	1 080 000	370 000	-	-	-	-	-	-	
280 981 9254/9	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszweckungen	268 200	-	-	-	-	-	268 200	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	268 200	-	120 000	180 000	1 330 000	1 080 000	638 200	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	268 200	-	120 000	180 000	1 330 000	1 080 000	638 200	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpflicht. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	übertragene Ergebnisse / Kontokosten DM	bereitgest. bis abrech. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
281	Kollegschulen														
7229	Siegburger Str. 139 - Fassaden- und Fensterern.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
281 990 7229/1	Baukosten	331 000	1 000 000	1 000 000	1 000 000	1 521 000	-	2 331 000	1 200 000	500	500	-	-		Verfügungsberecht. Amt 85
	Summe Ausgaben	331 000	1 000 000	1 000 000	1 000 000	1 521 000	-	2 331 000	1 200 000	500	500	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	331 000	-	1 000 000	1 000 000	1 521 000	-	2 331 000	1 200 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7237	Bauliche Maßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
281 905 7237/8	Inventar	-	-	154 000	154 000	-	252 000	204 000	-	-	-	-	-		
281 906 7237/2	Lehr- und Unterrichtsmittel	135 000	-	340 000	340 000	-	214 846	445 000	-	-	-	-	-		
281 960 7237/2	Baukosten	-	-	80 000	80 000	-	599 070	152 658	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	135 000	-	474 000	474 000	-	1 065 916	801 658	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	135 000	-	474 000	474 000	-	1 065 916	801 658	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7258	Färberstr.34 - Umbau naturwissenschaftl. Räume														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
281 950 7258/5	Baukosten	-	-	-	1 490	343 000	343 000	1 490	1 490	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	1 490	343 000	343 000	1 490	1 490	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	1 490	343 000	343 000	-	1 490	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	1 490	-	-	-	-	-		
7261	Berufsqualifizierende Bildungsgänge														
	Einnahmen														
281 381 7261/4	Zuweisung des Landes	-	-	-	83 300	-	170 150	83 300	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	83 300	-	170 150	83 300	-	-	-	-	-		
	Ausgaben														
281 938 7261/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	252 188	-	150 000	20 844	-	610 614	604 842	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	252 188	-	150 000	20 844	-	610 614	604 842	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	83 300	-	170 150	83 300	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	252 188	-	150 000	19 344	-	440 464	521 542	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erls. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusätzliche Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen				
									1992	1993	1994	1995 ff - jeweils 1.000 DM -	
281 Kollegenschulen													
7283 Sonstige Beschaffungen													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
281 935 7283/1 Inventar	18 000	-	15 000	24 000	-	45 345	54 870	-	-	-	-	-	-
281 937 7283/0 Lehr- und Unterrichtsmittel	27 800	-	27 500	18 200	-	492 505	130 754	-	-	-	-	-	-
281 938 7283/5 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000	-	5 000	10 000	-	21 000	500	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	47 800	-	47 500	52 200	-	558 750	185 124	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	47 800	-	47 500	52 200	-	558 750	185 124	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7289 Außenanlagen													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
281 950 7289/5 Baukosten	18 000	-	28 000	170 000	-	62 500	221 000	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	18 000	-	28 000	170 000	-	62 500	221 000	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	18 000	-	28 000	170 000	-	62 500	221 000	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8216 Buchetr. - Fachräume f. Bürowirtschaft u.a.													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
281 935 8216/0 Inventar	-	-	100 000	80 000	254 000	80 000	194 000	-	-	-	-	-	-
281 936 8216/5 Lehr- und Unterrichtsmittel	25 349	-	150 000	160 000	360 000	80 000	325 349	25 349	-	-	-	-	-
281 950 8216/5 Baukosten	-	-	80 000	210 000	177 000	80 000	87 000	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	25 349	-	330 000	450 000	791 000	210 000	606 349	25 349	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	25 349	-	330 000	450 000	791 000	210 000	606 349	25 349	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8234 Färberstraße 24 - Anschluß Fernwärmenetz													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
281 950 8234/3 Baukosten	-	-	-	4 728	-	80 000	4 728	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	4 728	-	80 000	4 728	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	4 728	-	-	4 728	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ers. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	übertragene Einnahmen / Baukosten DM	berichtigt, bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
281	Kollegschulen														
8239	Schloßallee/Kilweg-Fachräume Bürowirtschaft														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
281 936 8239/4	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	-	31 000	300 000	-	39 827	360 173	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	31 000	300 000	-	39 827	360 173	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	31 000	300 000	-	39 827	360 173	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8240	Siegburger Straße 139 - Herr. naturw. Räume														
	Einnahmen														
281 381 8240/7	Zuweisung des Landes	75 000	-	-	-	75 000	-	75 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	75 000	-	-	-	75 000	-	75 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
281 935 8240/5	Inventar	106 480	-	75 000	110 000	130 000	-	181 480	31 480	-	-	-	-	-	
281 938 8240/8	Lehr- und Unterrichtsmittel	150 000	-	150 000	150 000	300 000	-	300 000	-	-	-	-	-	-	
281 950 8240/8	Baukosten	300 000	-	300 000	300 000	800 000	-	800 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	556 480	-	525 000	560 000	1 230 000	-	1 281 480	31 480	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	75 000	-	-	-	75 000	-	75 000	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	481 480	-	525 000	560 000	1 155 000	-	1 206 480	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	31 480	-	-	-	-	-	
8240	Schloßallee 14 - Errichtung v. Pavillonbauten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
281 935 8240/9	Inventar	-	-	-	11 000	-	-	18 638	-	-	-	-	-	-	
281 950 8240/3	Baukosten	-	-	-	81 174	-	-	847 174	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	92 174	-	-	865 812	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	92 174	-	-	865 812	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8274	Schloßallee 14 - Herrichtung von Fachräumen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
281 950 8274/8	Baukosten	-	-	-	87 580	-	-	87 580	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	87 580	-	-	87 580	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	87 580	-	-	87 580	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zusätzliche Einnahmen / Baukosten DM	bereitgest. bis einrech. 1998 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke			
281																
9281																
281 935 9281/8							82 803									
281 936 9281/0							7 000									
							89 803									
							89 803									
292																
7294																
292 935 7294/7						20 000		20 000	100		548 056	59 875				
						20 000		20 000	100		548 056	59 875				
						20 000		20 000	100		548 056	59 875				
8839																
292 935 8839/1						8 000					8 050					
292 950 8839/2						79 800					79 900					Verfügungsberech. Amt 65
						87 000					87 000					
						87 000					87 000					
295																
8247																
295 987 8247/1						1		1			2					bis 1988: 200 987 7201/8
						1		1			2					
295 987 8247/8						20 000		20 000	100		55 473					bis 1988: 200 987 7201/4
						20 000		20 000	100		55 473					
						1		1			2					
						19 999		19 999	100		55 471					

		Ansatz 1991	Verpf. Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung	budgetbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Rechnung 1989 bereitsgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenrückzahl der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
		DM	DM	DM										
300	Kulturpflege													
7353	Innenhof Bülkerstr.12													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
300 940 7353/7	Herrichtungskosten	-	-	18 000		-	-	18 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	18 000		-	-	18 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	18 000		-	-	18 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
7378	Bürgerhaus Angermund													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
300 980 7378/4	Baukosten	-	-	51 021	9,20	117 584	49 584	108 000	40 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	51 021	9,20	117 584	49 584	108 000	40 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	51 021	9,20	117 584	49 584	108 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	40 000	-	-	-	-	
310	Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)													
7303	Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
310 987 7303/7	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	91 530	-	90 000	10,00	-	1 788 982	285 485	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	91 530	-	90 000	10,00	-	1 788 982	285 485	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	91 530	-	90 000	10,00	-	1 788 982	285 485	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
9323	Beschaffung von Mobiliar und Geräten													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
310 938 9323/0	Lichtschutzhänge u. Ausstellungsmobiliar	-	-	5 500	1,20	-	-	19 700	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	5 500	1,20	-	-	19 700	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	5 500	1,20	-	-	19 700	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	unabweisbare Einnahmen / Ausgaben DM	bereitet, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassensituation der Verpflichtungsmöglichkeiten 1982 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
							1982	1993		1994	1995 ff				
310 Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)															
9350 Beleuchtung der Ausstellungsräume															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
310 935 9350/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-	1 895	-	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	1 895	-	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	1 895	-	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
312 Filmmuseum															
9364 Neubau Filmmuseum															
Einnahmen															
312 361 9364/8 Landeszuweisung	549 298		3 334 002		3 334 002		3 883 300	549 298							
312 366 9364/9 Spenden	500 000						500 000								
Summe Einnahmen	1 049 298		3 334 002		3 334 002		4 383 300	549 298							
Ausgaben															
312 935 9364/2 Inneneinrichtung	1 053 704				1 053 704		1 053 704	23 918							Verfügungsberechl. Amt 65
312 950 9364/7 Baukosten	141 482		8 026 651	46 100	8 067 998		8 068 002	4							Verfügungsberechl. Amt 65
312 951 9364/1 Verlagerung "Black Box"	110 000				110 000		110 000								Verfügungsberechl. Amt 65
312 952 9364/8 Planungskosten für die Innengestaltung															
312 954 9364/5 Gestaltung des Foyers	550 000			11 212			11 212								Verfügungsberechl. Amt 65
Summe Ausgaben	1 854 186		8 026 651	57 312	1 826 788		8 201 918	23 920							
Summe Einnahmen	1 049 298		3 334 002		3 334 002		4 383 300	549 298							
Zuschuss	804 888		2 692 648	57 312	4 472 764		4 028 618	525 378							
Überschuss	-		-	-	-		-	-							
9383 Beschaffungen															
Einnahmen															
312 367 9383/0 Zuweisungen der Filmförderungsanstalt	-		3 500		-		3 500	-							
Summe Einnahmen	-		3 500		-		3 500	-							
Ausgaben															
312 935 9383/9 Filmtechnische Geräte	-		3 500		-		3 500	-							
Summe Ausgaben	-		3 500		-		3 500	-							
Summe Einnahmen	-		3 500		-		3 500	-							
Zuschuss	-		-		-		-	-							
Überschuss	-		-		-		-	-							

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusätzliche Einnahmen / Baukosten DM	Bereitgestellt bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1990 1991 1992 1993 - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
313 Heinrich-Heine-Institut															
7302 Vermehrung der Bestände															
Einnahmen															
313 360 7302/0	Zuweisung des Bundes	-	-	-	8 000	-	90 784	5 000	-	-	-	-	-	-	-
313 361 7302/5	Zuweisung des Landes	170 000	-	-	25 000	-	267 393	195 000	-	-	-	-	-	-	-
313 367 7302/2	Spenden	-	-	-	5 000	-	723 759	5 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	170 001			38 000		1 771 878	205 000							
Ausgaben															
313 935 7302/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	181 245	-	100 000	144 275	-	3 672 079	435 817	-	-	-	-	-	-	-
313 938 7302/6	Erwerb für die Schumann- gedenksstätte	140 000	-	-	-	-	968 000	140 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	321 245		100 000	144 275		4 640 079	575 817							
	Summe Einnahmen	170 001		100 000	38 000		1 771 878	205 000							
	Zuschuss	181 244		99 999	110 300		2 898 803	370 815							
	Überschuss	-		-	-		-	-							
7357 Bauliche Maßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
313 991 7357/6	Klimatisierung des Magazinlagers Bldker Str. 1	-	-	-	7 759	-	-	7 759	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben				7 759			7 759							
	Summe Einnahmen				-			-							
	Zuschuss				7 759			7 759							
	Überschuss				-			-							
7392 Erweiterungsmaßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
313 935 7392/7	Inventar	-	-	-	4 790	197 500	197 500	42 799	42 799	-	-	-	-	-	-
313 950 7392/1	Baukosten	-	-	17 192	129 961	273 100	293 115	148 358	160 209	-	-	-	-	-	-
313 951 7392/8	Instandsetzungsmaßnahmen	-	-	-	16	25 000	25 000	741	741	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben			17 192	174 757	495 600	511 615	188 341	204 354						
	Summe Einnahmen				-		-	-	-						
	Zuschuss			17 192	17 192	495 600	511 615	188 341	-						
	Überschuss			-	-	-	-	-	204 354						

Mehreinnahmen weichen zu,
Mindererinnahmen führen
zu Mindererinnahmen bei
935 7302/1

Seite 367 7302/2

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	übertragene Erträge / Leistungskosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				
									1992	1993	1994	1995 ff Vermerke	
313 Heinrich-Heine-Institut													
8337 Beschaffungen													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
313 996 8337/4 Geräte und Maschinen	-	-	-	1 000	28 992	30 735	5 267	9 010	-	-	-	-	-
313 997 8337/9 Beschaffungen von Mobiliar aus Spenden	-	-	-	24 230	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-
313 998 8337/3 Beschaffung von Mobiliar	17 100	-	18 902	24 230	-	-	58 341	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	17 100	-	18 902	24 230	28 992	30 735	113 608	9 010	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	24 230	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	17 100	-	18 902	24 230	28 992	30 735	113 608	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	9 010	-	-	-	-	-
8869 Heine Geburtshaus Bolkerstr. 53													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
313 935 8869/0 Inneneinrichtung	11 800	-	-	-	-	-	11 800	-	-	-	-	-	-
313 950 8869/4 Baukosten	64 900	-	-	-	-	-	64 900	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	76 500	-	-	-	-	-	76 500	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	76 500	-	-	-	-	-	76 500	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9368 Alarm- und Feuermeldeanlage													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
313 935 9368/5 Feuerwehr-Bedienfeld und Alarmpläne	-	-	-	4 332	-	-	4 332	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	4 332	-	-	4 332	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	4 332	-	-	4 332	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9382 Ankauf d. Klavierkonzertes A-Moll Op.54 v.Schumann													
Einnahmen													
313 360 9382/7 Zuweisung des Bundes	-	-	845 308	845 308	845 308	-	845 308	-	-	-	-	-	-
313 361 9382/1 Zuweisung des Landes	-	-	845 308	845 308	845 308	-	845 308	-	-	-	-	-	-
313 367 9382/9 Spenden	-	-	847 848	847 848	847 848	-	847 848	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	2 438 462	2 438 462	2 438 462	-	2 438 462	-	-	-	-	-	-
Ausgaben													
313 935 9382/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	2 538 462	-	-	2 538 462	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	2 538 462	-	-	2 538 462	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	2 438 462	2 438 462	2 438 462	-	2 438 462	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	2 538 462	-	-	100 000	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	2 438 462	2 438 462	2 438 462	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Ern.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	übertragene Einnahmen / Baukosten DM	bereitgest. bis einschl. 1993 DM	Rechnung 1993 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
313	Heinrich-Heine-Institut														
8383	Herrichtung Bilker Straße 19														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
313 835 8383/0	Inventar	-	-	12 198		-	-	12 198	-	-	-	-	-	-	
313 836 8383/0	Baukosten	-	-	49 200		-	-	49 200	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	61 398		-	-	61 398	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	61 398		-	-	61 398	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
316	Studiengebäude														
8317	Bauliche Maßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
316 860 8317/0	Baukosten	-	-	732 000		-	794 050	732 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	732 000		-	794 050	732 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	732 000		-	794 050	732 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
318	Bibliotheksstelle der Kulturinstitute														
7348	Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
318 836 7348/8	Ankauf von Micro-fiches	-	-	1 095	188	-	3 840	2 190	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	1 095	188	-	3 840	2 190	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	1 095	188	-	3 840	2 190	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9321	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
318 935 9321/9	Mobiliar	-	-	8 100	188	-	8 790	10 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	8 100	188	-	8 790	10 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	8 100	188	-	8 790	10 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	überbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
320	Kunstmuseum														
	7305 Alarmierungsanlage														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
320 950 7305/0	Baukosten	49 000	-	-	-	1 034 138	1 034 138	49 000	49 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	49 000	-	-	-	1 034 138	1 034 138	49 000	49 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	49 000	-	-	-	1 034 138	1 034 138	49 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	49 000	-	-	-	-	-	
	7306 Ausstellungsmobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
320 935 7306/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	21 800	-	32 500	5 200	-	174 358	112 300	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	21 800	-	32 500	5 200	-	174 358	112 300	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	21 800	-	32 500	5 200	-	174 358	112 300	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7307 Werkzeuge und Maschinen														
	Einnahmen														
320 345 7307/7	Erlös aus der Verkauft. v. Sachen d. Anlageverm.	-	-	-	1 000	-	-	1 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 000	-	-	1 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
320 935 7307/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	8 000	-	181 315	30 000	-	-	-	-	-	-	
320 936 7307/7	Beschaffung von Büromaschinen	-	-	20 000	18 000	-	14 808	21 800	-	-	-	-	-	-	
320 937 7307/1	Datenkassensystem	-	-	-	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	28 000	46 800	-	196 123	71 800	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 000	-	-	1 000	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	28 000	46 800	-	196 123	70 800	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Ern.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Erträge / Gesamtkosten DM	bereitigt, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1982	1983	1984	1985 ff		
320	Kunstmuseum													
7308	Ergänzung der Sammlungen													
	Einnahmen													
320 345 7308/5	Zahlungen für Schadenfälle	1	-	1	11 712	-	645 577	11 718	-					Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7308/0
320 346 7308/0	Erlös aus der Veräußerung von Vermögen	1	-	1	-	-	134 540	2	-					Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7308/0
320 361 7308/4	Zuweisung des Landes	1	-	-	180 000	-	1 247 105	150 001	-					Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7308/0
320 362 7308/9	Zuweisung Landschaftsverband	1	-	1	-	-	18 000	2	-					Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7308/0
320 366 7308/7	Spenden	1	-	1	-	-	373 760	2	-					Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7308/0
	Summe Einnahmen	<u>5</u>	-	<u>4</u>	<u>181 712</u>	-	<u>2 410 182</u>	<u>181 725</u>						
	Ausgaben													
320 806 7308/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	500 000	-	508 530	500 000	-	8 748 096	1 581 712	-	-	-	-	-	Siehe 345 7308/5 Siehe 346 7308/0 Siehe 361 7308/4 Siehe 362 7308/9 Siehe 366 7308/7
320 806 7308/5	Verwendung der Stiftungserträge	-	-	-	30 000	-	109 439	30 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>500 000</u>	-	<u>508 530</u>	<u>530 000</u>	-	<u>8 857 535</u>	<u>1 581 712</u>						
	Summe Einnahmen	<u>5</u>	-	<u>4</u>	<u>181 712</u>	-	<u>2 410 182</u>	<u>181 725</u>						
	Zuschuss	<u>495 000</u>	-	<u>508 529</u>	<u>47 400</u>	-	<u>8 438 353</u>	<u>1 429 987</u>						
	Überschuss	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>						
8347	Beschaffungen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
320 938 8347/7	Nachrichtentechnische Einrichtungen	-	-	3 000	1 000	-	67 519	7 000	-	-	-	-	-	
320 939 8347/1	Möbiliar	-	-	1 609	1 000	-	63 932	23 244	-	-	-	-	-	
320 937 8347/6	Elektrogeräte	6 500	-	6 010	3 967	-	2 173	37 357	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 68
	Summe Ausgaben	<u>6 500</u>	-	<u>9 619</u>	<u>5 967</u>	-	<u>133 624</u>	<u>67 645</u>						
	Summe Einnahmen	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>						
	Zuschuss	<u>6 500</u>	-	<u>9 619</u>	<u>5 967</u>	-	<u>133 624</u>	<u>67 645</u>						
	Überschuss	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>						
9391	Einbau von Stahltüren im Bunker "Am Barmesbau"													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
320 950 9391/4	Baukosten	-	-	-	1 000	-	-	3 933	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>1 000</u>	-	<u>-</u>	<u>3 933</u>						
	Summe Einnahmen	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>						
	Zuschuss	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>1 000</u>	-	<u>-</u>	<u>3 933</u>						
	Überschuss	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>	-	<u>-</u>	<u>-</u>						

	Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Wirtschaftliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
321															
7311															
321 935 7311/0															Verfügungsberecht. Amt 85
	5 700	-	30 000	1 100	-	79 971	40 936	-	-	-	-	-	-	-	
	5 700	-	30 000	1 100	-	79 971	40 936	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5 700	-	30 000	1 100	-	79 971	40 936	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7377															
321 950 7377/8	226 084	-	200 000	71 000	-	669 284	506 726	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
321 951 7377/2	-	-	-	10 000	-	1 577	5 247	-	-	-	-	-	-	-	
321 952 7377/7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
321 953 7377/1	589 000	-	-	-	-	-	589 000	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
	3 000	-	-	-	-	-	3 000	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
	828 084	-	200 000	81 000	-	670 861	1 112 973	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	828 084	-	200 000	81 000	-	670 861	1 112 973	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9370															
321 935 9370/7	-	-	-	1 800	-	-	2 989	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	1 800	-	-	2 989	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	1 800	-	-	2 989	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Stichtagsbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensicherstellung der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
322	Helfens-Museum														
	7314 Ergänzung der Sammlungen														
	Einnahmen														
322 345 7314/0	Ersatzleistung für Vermögensschäden	-	-	-	1 500	-	12 375	1 000	-						
322 361 7314/9	Zuweisung des Landes	-	-	-	10 200	-	203 190	10 000	-						
322 366 7314/1	Spenden	100	-	100	7 200	-	220 820	7 200	-						Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7314/5
	Summe Einnahmen	100		100	18 900		516 385	18 200							
	Ausgaben														
322 935 7314/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	79 880	-	75 000	81 812	-	2 204 585	222 402	-						Siehe 306 7314/1
	Summe Ausgaben	79 880		75 000	81 812		2 204 585	222 402							
	Summe Einnahmen	100		100	18 900		516 385	18 200							
	Zuschuss	79 880		74 900	41 088		1 688 300	204 292							
	Überschuss	-		-	-		-	-							
	7315 Ausstellungsmobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
322 937 7315/2	Umbau von Witrinen	25 000	-	25 000	25 000	-	168 577	75 000	-						Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	25 000		25 000	25 000		168 577	75 000							
	Summe Einnahmen	-		-	-		-	-							
	Zuschuss	25 000		25 000	25 000		168 577	75 000							
	Überschuss	-		-	-		-	-							
	8358 Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
322 936 8358/4	Werkzeuge und Geräte	7 000	-	-	-	-	4 681	7 000	-						Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	7 000		-	-		4 681	7 000							
	Summe Einnahmen	-		-	-		-	-							
	Zuschuss	7 000		-	-		4 681	7 000							
	Überschuss	-		-	-		-	-							
	9324 Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
322 935 9324/3	Mobiliar	7 100	-	-	18 700	-	5 424	26 800	-						Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	7 100		-	18 700		5 424	26 800							
	Summe Einnahmen	-		-	-		-	-							
	Zuschuss	7 100		-	18 700		5 424	26 800							
	Überschuss	-		-	-		-	-							

		Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
						bereitgest. bis einrech. 1990 DM							
322	Hetjens-Museum												
9343	Erweiterung Hetjens-Museum												
	Einnahmen												
322 361 9343/3	Landeszweckung	471 702		3 177 516		3 177 516		3 649 218	471 702-				
	Summe Einnahmen	471 702		3 177 516		3 177 516		3 649 218	471 702-				
	Ausgaben												
322 935 9343/0	inventar	-	660 000	970 000		970 000		970 000		660			Verfügungsberecht. Amt 65
322 950 9343/4	Baukosten	87 528	-	3 728 274	328 220	4 477 504		4 125 033	352 471				Verfügungsberecht. Amt 65
322 951 9343/9	Anschlußkosten	-	-	350 000		350 000		350 000					
322 952 9343/3	Beleuchtung	-	-	100 000		100 000		100 000					
322 953 9343/6	Ergänzung und Tellerneuerung der Sicherungsanlage	-	-	238 000		238 000		238 000					
322 954 9343/2	Kunst am Bau - Multan-Kuppelgrasmal	-	70 000	-		-		-		70			Verfügungsberecht. Amt 65
322 955 9343/7	Notargebühren	6 812	-	-		6 812		6 812					
	Summe Ausgaben	94 141	730 000	5 286 274	328 220	6 035 504		5 689 845	352 471	730			
	Summe Einnahmen	471 702		3 177 516		3 177 516		3 649 218	471 702-				
	Zuschuss	-	-	2 108 758	328 220	2 437 388		2 040 427	396 961				
	Überschuss	377 561											
9378	Beleuchtung von Ausstellungsräumen												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
322 950 9378/7	Baukosten	-	25 000	-		-		-		25			Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	-	25 000	-		-		-		25			
	Summe Einnahmen	-	-	-		-		-		-			
	Zuschuss	-	-	-		-		-		-			
	Überschuss	-	-	-		-		-		-			
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo / Scheidt-Kelm-Stiftung												
7319	Werkzeuge und Geräte												
	Einnahmen												
323 345 7319/0	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	-	-	10 000	-	700	10 000					
	Summe Einnahmen	-	-	-	10 000	-	700	10 000					
	Ausgaben												
323 935 7319/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	22 000	-	18 100	18 100	-	265 000	57 450					
	Summe Ausgaben	22 000	-	18 100	18 100	-	265 000	57 450					
	Summe Einnahmen	-	-	-	10 000	-	700	10 000					
	Zuschuss	22 000	-	18 100	18 100	-	265 200	47 450					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-					

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	zustehende Einnahmen / Baukosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 R - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo / Scheidt-Keim-Stiftung														
	7321 Ergänzung der Sammlungen, Tierankäufe														
	Einnahmen														
323 366	7321/4 Spenden	1		1			17 000	2							Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 335 7321/8
	Summe Einnahmen	1		1			17 000	2							
	Ausgaben														
323 335	7321/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	27 000		27 000	19 888		210 490	73 999							Siehe 306 7321/4
	Summe Ausgaben	27 000		27 000	19 888		210 490	73 999							
	Summe Einnahmen	1		1			17 000	2							
	Zuschuss	26 999		26 999	19 888		193 490	73 997							
	Überschuss														
	7371 Neues Löbbecke-Museum und Aquarium I. u. II. BA														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
323 835	7371/4 Inventar					1 538 727	1 538 727	13	13						
323 838	7371/6 Bewegliche Inneneinrichtung					243 220	243 220								
323 850	7371/8 Baukosten			18 000		32 206 225	32 206 225	18 000	18 000						
	Summe Ausgaben			18 000		33 988 172	33 988 172	15 988	15 988						
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss			18 000		33 988 172	33 988 172	15 988	15 988						
	Überschuss								15 988						
	8341 Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
323 835	8341/8 Mobiliar	14 000		21 700	18 888		79 875	55 888							Verfügungsberech. Amt 05
323 837	8341/7 Büromaschinen	6 000					7 981	6 000							Verfügungsberech. Amt 10
	Summe Ausgaben	20 000		21 700	18 888		87 856	61 888							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss	20 000		21 700	18 888		87 856	61 888							
	Überschuss														
	8348 Pflasterung des Vorplatzes														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
323 850	8348/9 Baukosten			3 297	3488		87 918	37 950							
	Summe Ausgaben			3 297	3488		87 918	37 950							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss			3 297	3488		87 918	37 950							
	Überschuss														

		Ansatz 1991	Verpf.Erm.1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten	bereitgestellt bis abrech. 1989	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassensitruierbarkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1982	1983	1984	1985 ff	
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo / Scheidt-Kelm-Stiftung													
9355	Wertverbessernde Maßnahmen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
323 951 9355/2	Lösung Vortragsraum	-	-	-	150 100	-	-	150 500	-	-	-	-	-	
323 952 9355/7	Kühlanlagen Aquarium	-	-	-	204 400	-	-	204 480	-	-	-	-	-	
323 953 9355/1	Technische Einrichtungen für die Tiergehege	-	-	-	-	-	-	77 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	354 500	-	-	441 980	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	441 980	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9365	Gestaltung des Vorplatzes													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
323 935 9365/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	13 923	-	-	13 923	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	13 923	-	-	13 923	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	13 923	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9366	Schaffung von zwei Fußgängerwegen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
323 960 9366/3	Baukosten	-	-	900	7 019	-	-	8 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	900	7 019	-	-	8 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	8 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft													
8366	Bauliche Maßnahmen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
324 950 8366/8	Teilerneuerung der Außen- fenster	-	-	-	88 079	245 885	145 885	88 021	11 079	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	88 079	245 885	145 885	88 021	11 079	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	88 021	11 079	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke
									1990	1993	1994	1995 ff	
324 Landesmuseum Volk und Wirtschaft													
9376 Dachsanierung einschließlich Wärmedämmung													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
324 950 9376/0	Baukosten	200 000	-	350 000	350 000	-	550 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	200 000	-	350 000	350 000	-	550 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	200 000	-	350 000	350 000	-	550 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
325 Stadtmuseum													
7325 Neuanwerbungen für die Sammlungen													
Einnahmen													
325 345 7325/3	Ersatzleistung für Vermögensschäden	-	-	-	3 420	31 500	3 000	-	-	-	-	-	
325 361 7325/4	Zuweisung des Landes	1	-	-	10 000	107 760	10 001	-	-	-	-	-	Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7325/0
325 367 7325/1	Spenden	1	-	1	8 000	227 400	66 000	-	-	-	-	-	Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7325/0
	Summe Einnahmen	2	-	1	111 020	366 660	111 001	-	-	-	-	-	
Ausgaben													
325 935 7325/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	63 968	-	73 000	171 800	2 173 974	312 868	-	-	-	-	-	Siehe 361 7325/4
325 936 7325/5	Beschaffung von Rahmen	9 031	-	2 000	1 800	41 999	13 026	-	-	-	-	-	Siehe 367 7325/1
	Summe Ausgaben	73 000	-	75 000	173 600	2 215 973	325 894	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	2	-	1	111 020	366 660	111 001	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	72 998	-	74 000	16 600	1 849 907	214 889	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7345 3. Bauabschnitt													
Einnahmen													
325 951 7345/9	Landeszuweisung	643 204	-	643 090	70 740	2 551 828	1 115 584	2 077 448	641 204	-	-	-	
	Summe Einnahmen	643 204	-	643 090	70 740	2 551 828	1 115 584	2 077 448	641 204	-	-	-	
Ausgaben													
325 955 7345/5	Inneneinrichtung	-	-	72 800	48 000	496 000	-	568 800	72 800	-	-	-	
325 950 7345/0	Baukosten	297 085	-	-	2 594 000	10 004 215	7 420 215	2 881 065	397 085	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	297 085	-	72 800	2 642 000	10 500 215	7 420 215	3 449 865	369 885	-	-	-	
	Summe Einnahmen	643 204	-	643 090	70 740	2 551 828	1 115 584	2 077 448	641 204	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	2 564 000	7 948 387	6 304 631	1 372 437	271 319	-	-	-	
	Überschuss	346 119	-	570 290	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Spezialtypische Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
325	Stadtmuseum														
	7385														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
325 935 7385/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	28 400	-	28 000	7 100	-	116 408	63 528	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	28 400	-	28 000	7 100	-	116 408	63 528	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	28 400	-	28 000	7 100	-	116 408	63 528	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8387														
	Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
325 938 8387/0	Ausstellungsmobiliar	-	-	3 358	-	-	20 130	3 358	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	3 358	-	-	20 130	3 358	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	3 358	-	-	20 130	3 358	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8396														
	Bauliche Maßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
325 953 8396/1	Anbringung von Lichtbändern mit Strahlern	35 000	-	-	-	-	32 480	35 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	35 000	-	-	-	-	32 480	35 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	35 000	-	-	-	-	32 480	35 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8317														
	Leibrenten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
325 935 8317/0	Leibrente	81 832	-	99 842	38 940	-	369 584	178 028	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 20
	Summe Ausgaben	81 832	-	99 842	38 940	-	369 584	178 028	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	81 832	-	99 842	38 940	-	369 584	178 028	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.-Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Überschüssige Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
325	Stadtmuseum														
9325	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
325 935 9325/1	Mobiliar	4 300	-	-	3 400	-	2 388	8 708	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	4 300	-	-	3 400	-	2 388	8 708	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	4 300	-	-	3 400	-	2 388	8 708	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9371	Alarm- und Feuermeldeanlage														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
325 935 9371/5	Feuerwehr-Bedienfeld und Alarmpläne	-	-	-	4 837	-	-	4 837	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	4 837	-	-	4 837	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	4 837	-	-	4 837	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath														
7327	Neugestaltung des Museums														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
326 937 7327/6	Neueinrichtung des Museums	60 000	-	60 000	54 000	-	9 000	184 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
326 950 7327/1	Baukosten	120 000	-	120 000	100 000	-	1 119 780	300 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
326 951 7327/6	Treppenrestaurierung	-	-	120 000	-	-	-	120 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	180 000	-	300 000	154 000	-	1 128 780	684 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	180 000	-	300 000	154 000	-	1 128 780	684 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7387	Werkzeuge und Geräte														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
326 935 7387/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000	-	5 500	1 000	-	59 261	12 835	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	5 000	-	5 500	1 000	-	59 261	12 835	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	5 000	-	5 500	1 000	-	59 261	12 835	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Zusätzliche Einnahmen / Gewinnkosten DM	bereitegt. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensitzsamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
326 Naturkundliches Heimatmuseum Benrath															
8315 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
326 835 8315/0 Mobilar	7 250	-	8 000	1 200	-	3 639	14 619	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
326 836 8315/2 Elektrogeräte	9 000	-	9 000	-	-	-	18 200	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
Summe Ausgaben	16 250	-	15 000	1 200	-	3 639	32 819	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	16 250	-	15 000	1 200	-	3 639	32 819	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
327 Dumont-Lindemann-Archiv															
7381 Hofgärtnerhaus															
Einnahmen															
327 381 7381/5 Landeszuweisung	-	-	-	30 000	-	-	30 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	30 000	-	-	30 000	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
327 935 7381/1 Inventar	-	-	2 000	-	-	156 500	2 000	-	-	-	-	-	-	-	
327 937 7381/0 Ergänzung des Archivs	30 000	-	20 000	40 000	-	38 500	60 632	-	-	-	-	-	-	-	
327 950 7381/6 Baukosten	-	-	-	30 000	200 200	200 200	314	314	-	-	-	-	-	-	
327 991 7381/0 Instandsetzungsmaßnahmen	-	-	-	20 000	-	475 000	325	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	30 000	-	22 000	40 000	200 200	668 200	101 230	314	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	30 000	-	-	30 000	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	30 000	-	22 000	10 000	200 200	668 200	71 230	314	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8861 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
627 936 8861/9 Luftbeleuchter	9 000	-	-	-	-	-	9 000	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
Summe Ausgaben	9 000	-	-	-	-	-	9 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	9 000	-	-	-	-	-	9 000	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9384 Leibrenten															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
327 935 9384/7 Leibrente	11 315	-	11 315	-	-	-	22 630	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 20
Summe Ausgaben	11 315	-	11 315	-	-	-	22 630	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	11 315	-	11 315	-	-	-	22 630	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verfl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Spezialbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
328	Stadtarchiv														
	8854 Verlagerung des Stadtarchivs														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
328 950 8854/3	Planungskosten	27 000	-	-	-	-	-	27 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 55
	Summe Ausgaben	27 000	-	-	-	-	-	27 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	27 000	-	-	-	-	-	27 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9353 Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
328 935 9353/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	13 600	-	14 700	11 100	-	-	44 400	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 55
	Summe Ausgaben	13 600	-	14 700	11 100	-	-	44 400	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	13 600	-	14 700	11 100	-	-	44 400	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
329	Sammlung Schneider														
	9330 Beschaffungen														
	Einnahmen														
329 367 9330/9	Spenden	-	-	-	100	-	1 935 000	1 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	100	-	1 935 000	1 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
329 935 9330/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	38 900	-	2 275 440	568 600	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	38 900	-	2 275 440	568 600	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	100	-	1 935 000	1 000	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	37 800	-	340 438	567 600	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
330	Theaterverwaltung														
	7329 Baumaßnahmen Opernhaus														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 950 7329/6	Baukosten -allgemein-	1 117 879	-	648 500	30 500	-	5 450 044	2 325 379	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 55
330 952 7329/7	kleines Restaurierungsprogramm	-	182 000	-	3 800	-	3 368 294	38 640	-	182	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 55
330 953 7329/1	Erneuerung der elektroakustischen Anlage	200 000	1 200 000	100 000	38 400	-	22 754	300 000	-	1 200	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 55
	Summe Ausgaben	1 317 879	1 382 000	748 500	72 700	-	8 841 092	2 654 219	-	1 382	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 317 879	-	748 500	30 500	-	8 841 092	2 654 219	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Stapelbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
330	Theaterverwaltung														
7330	Werkstattgebäude														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 950 7330/1	Baukosten	107 000	-	201 000	128 000	-	533 000	433 600	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 55
	Summe Ausgaben	107 000	-	201 000	128 000	-	533 000	433 600	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	107 000	-	201 000	128 000	-	533 000	433 600	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7333	Bühnentechnische Einrichtungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 935 7333/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	112 000	-	154 500	112 000	-	1 288 168	379 348	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	112 000	-	154 500	112 000	-	1 288 168	379 348	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	112 000	-	154 500	112 000	-	1 288 168	379 348	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7334	Instrumente														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 935 7334/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	87 000	-	127 500	127 500	-	411 441	317 157	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	87 000	-	127 500	127 500	-	411 441	317 157	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	87 000	-	127 500	127 500	-	411 441	317 157	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7335	Probenhaus														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 950 7335/2	Baukosten	193 000	-	-	37 500	-	2 569 297	230 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 55
	Summe Ausgaben	193 000	-	-	37 500	-	2 569 297	230 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	193 000	-	-	37 500	-	2 569 297	230 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zuschlagene Einnahmen / Baukosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
330	Theaterverwaltung														
8305	Lagerhalle Selbecker Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 950 8305/6	Baukosten	433 000	-	410 000	390 000	-	1 118 678	1 090 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 55
	Summe Ausgaben	433 000	-	410 000	390 000	-	1 118 678	1 090 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	433 000	-	410 000	390 000	-	1 118 678	1 090 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8361	Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 935 8361/3	Möblier	68 300	-	53 700	61 500	-	307 691	218 574	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 55
330 936 8361/7	Einrichtungen der Nachrichten- technik	22 000	-	22 000	21 000	-	97 502	68 219	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 55
330 937 8361/1	Elektrongeräte	-	-	6 000	42 000	-	348 351	48 909	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 55
330 938 8361/0	Büromaschinen	1 600	-	-	3 000	-	5 337	4 300	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
	Summe Ausgaben	91 900	-	81 700	107 500	-	758 871	338 002	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	91 900	-	81 700	107 500	-	758 871	338 002	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8382	Alarm- und Feuermeldeanlage														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 935 8382/0	Rauchmelder	-	-	-	24 741	-	-	24 741	-	-	-	-	-	-	
330 950 8382/5	Baukosten	-	-	119 500	119 500	119 500	-	119 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	119 500	144 241	119 500	-	144 241	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	119 500	144 241	119 500	-	144 241	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8387	Asbestentsorgung Opernhaus														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
330 950 8387/6	Baukosten	890 653	-	26 402	490 000	-	-	921 653	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 55
	Summe Ausgaben	890 653	-	26 402	490 000	-	-	921 653	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	890 653	-	26 402	490 000	-	-	921 653	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenschnittstelle der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
331															
7339															
331 357 7339/1															
331 935 7339/0	142 000	-	210 000	190 000	-	687 972	472 000	-	-	-	-	-	-	-	-
331 936 7339/5	-	-	25 000	-	-	9 500	25 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	142 000	-	235 000	190 000	-	697 472	497 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	25 000	-	9 500	25 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	142 000	-	235 000	215 000	-	687 972	472 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8385															
331 935 8385/0	10 000	-	1 300	-	-	2 978	11 300	-	-	-	-	-	-	-	Vertigungsberecht. Amt 18
	10 000	-	1 300	-	-	2 978	11 300	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 000	-	1 300	-	-	2 978	11 300	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9367															
331 935 9367/7	-	-	-	3 700	-	-	35 700	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	3 700	-	-	35 700	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	3 700	-	-	35 700	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zwischen- erträge Einnahmen / Gesamtwert DM	bereitgestellt, bis einchl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke	
									- jeweils 1 000 DM -					
333	Schauspielhaus													
7389	Umbaumaßnahmen Schauspielhaus													
	Einnahmen													
333 365 7389/9														
	Erstattung zweier gezahlter Investitionsmittel	59		33 233	-	145	33 292	-						
	Summe Einnahmen	59		33 233	-	145	33 292	-						
	Ausgaben													
333 662 7389/0	Einbau von Brandschutzvorhängen	-	-	659 000	39 400	-	1 028 424	-	-	-	-	-	-	-
333 665 7389/5	Zuschuß für Investitionen	125 000	-	175 000	271 700	-	1 825 509	576 728	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	125 000	-	834 000	671 100	-	1 825 509	1 605 150	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	59		33 233			145	33 292						
	Zuschuss	124 941		800 767	671 100		1 825 364	1 601 858						
	Überschuss	-		-	-		-	-						
8318	Multifunktionales Zentrum													
	Einnahmen													
333 361 8318/7	Landeszweisung	1 000 000		-			1 000 000							
333 365 8318/5	Zuschüsse Dritter	-		700 000		3 500 000	-	700 000	2 800 000					
	Summe Einnahmen	1 000 000		700 000		3 500 000	-	1 700 000	2 900 000					
	Ausgaben													
333 935 8318/3	Inneneinrichtung	-	144 500	-		144 500	-	144 500	144	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
333 950 8318/8	Baukosten	2 158 538	5 900 000	718 895	38 500	8 341 710	113 376	3 228 434	5 000 000	5 500	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
333 951 8318/2	Herrichtung Auslagerungsstätte KlThea	89 104	-	-		-	-	89 104	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	2 247 642	5 944 500	718 895	38 500	8 341 710	113 376	3 317 538	5 144 500	5 644	-	-	-	
	Summe Einnahmen	1 000 000		700 000		3 500 000	-	1 700 000	2 800 000					
	Zuschuss	1 248 643		18 895	38 500	4 880 210	113 376	1 617 538	2 344 500					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
9374	Kantine Schauspielhaus													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
333 950 9374/4	Brandschutzmaßnahmen	8 175	-	-	11 900	-	-	17 370	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	8 175	-	-	11 900	-	-	17 370	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	8 175		-	11 900	-	-	17 370	-					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
9389	Asbestentsorgung													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
333 950 9389/2	Baukosten	-	-	31 379	15 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	31 379	15 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	-		31 379	15 000	-	-	40 000	-					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					

		Ansatz 1991	Verpfl. Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten	bereitgest. bis einschli. 1988	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassenerkennbarkeit der Verpflichtungsmächtigungen				Vermerke
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1992	1993	1994	1995 ff	
		- jeweils 1 000 DM -												
334	Tonhalle													
	7362 Wertverbessernde Maßnahmen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
334 952 7362/9	Belüftung Regiekabinen	-	-	28 883	28 883	-	-	64 492	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	28 883	28 883	-	-	64 492	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	28 883	28 883	-	-	64 492	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7364 Bau der Tonhalle													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
334 935 7364/1	Inventar	-	-	9 100	9 100	894 251	847 451	9 100	37 700	-	-	-	-	
334 938 7364/5	Elektrogeräte	-	-	-	-	358 659	509 659	343	343	-	-	-	-	
334 950 7364/8	Baukosten	-	-	23 000	23 000	43 713 934	43 254 934	52 000	7 000	-	-	-	-	
334 954 7364/4	Umrüstung Stuhreihen	3 250	-	-	-	-	-	3 250	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
334 955 7364/9	Mobile Erweiterung Bühnenanlage	66 700	-	-	-	-	-	66 700	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	69 950	-	32 100	32 100	44 804 844	44 699 044	130 708	45 042	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	69 950	-	32 100	32 100	44 804 844	44 699 044	130 708	45 042	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8314 Beschaffungen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
334 935 8314/0	Möblier	45 000	-	-	-	-	-	15 477	45 000	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	45 000	-	-	-	-	-	15 477	45 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	45 000	-	-	-	-	-	15 477	45 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9372 Alarm- und Feuermeldeanlage													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
334 935 9372/3	Feuerwehr-Bodenfeld	-	-	-	2 894	-	-	2 894	-	-	-	-	-	
334 936 9372/8	Rauchmelder	-	-	-	18 111	-	-	18 181	-	-	-	-	-	
334 951 9372/2	Ergänz. u. Änderung d. Alarm- u. Feuermeldeanlage	85 000	-	-	-	-	-	85 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	85 000	-	-	21 005	-	-	106 105	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	85 000	-	-	21 005	-	-	106 105	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusätzliche Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensirkularität der Verpflichtungsmöglichkeiten				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff.			
334 Tonhalle															
9388 Asbestentsorgung															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
334 950 9388/4 Baukosten	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
335 Clara-Schumann-Musikschule															
7296 Instrumente															
Einnahmen															
335 381 7296/7 Zuweisung des Landes	60 000	-	60 000	60 000	-	1 228 758	209 100	-	-	-	-	-	-	-	Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7296/3
Summe Einnahmen	60 000	-	60 000	60 000	-	1 228 758	209 100	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
335 935 7296/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	75 000	-	75 000	75 000	-	1 522 901	248 510	-	-	-	-	-	-	-	Siehe 331 7296/7
Summe Ausgaben	75 000	-	75 000	75 000	-	1 522 901	248 510	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	60 000	-	60 000	60 000	-	1 228 758	209 100	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	15 000	-	15 000	15 000	-	294 145	39 410	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7374 Stiftung zur Förderung begabter Schüler															
Einnahmen															
335 327 7374/5 Rückzahlung von Darlehen	6 060	-	7 240	18 000	-	37 358	21 991	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	6 060	-	7 240	18 000	-	37 358	21 991	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
335 927 7374/4 Gewährung von Darlehen	-	-	-	18 000	-	62 200	5 991	-	-	-	-	-	-	-	-
335 936 7374/3 Beschaffungen aus Stiftungserträgen	10 764	-	8 191	18 000	-	41 030	23 155	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	10 764	-	8 191	18 000	-	103 230	29 146	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	6 060	-	7 240	18 000	-	37 358	21 991	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	4 704	-	1 951	18 000	-	65 872	8 835	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung	Quellbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
335 Clara-Schumann-Musikschule															
8885 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
335 935 8885/7 Inventar	15 454	-	-		-	-	15 454	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	15 454	-	-		-	-	15 454	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	15 454	-	-		-	-	15 454	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9348 Musikschulzentrum Adlerstraße															
Einnahmen															
335 367 9348/0 Spenden	-	-	400 000		400 000	-	400 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	400 000		400 000	-	400 000	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
335 860 9348/3 Baukosten	-	-	400 000		2 480 000	-	400 000	2 480 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	400 000		2 480 000	-	400 000	2 480 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	400 000		400 000	-	400 000	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-		2 480 000	-	-	2 480 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9375 Musikschule Bilker Str. 11															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
335 935 9375/8 Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	4 450	-	-		-	-	4 450	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	4 450	-	-		-	-	4 450	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	4 450	-	-		-	-	4 450	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
336 Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen															
9334 Investitionszuschuß für die Kammerspiele															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
335 986 9334/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	17 550		-	-	17 550	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	17 550		-	-	17 550	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	17 550		-	-	17 550	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	sonstige Einnahmen / Grunderlöse DM	bereitgest. bis wirtsch. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff. - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
336 Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen														
9377 Investitionszuschuß für die Komödie														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
336 987 9377/1 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9395 Ehemalige Turnhalle Urdenbacher Allee 10														
Einnahmen														
336 981 9395/6 Landeszuweisung	-	-	400 000	-	400 000	-	400 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	400 000	-	400 000	-	400 000	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben														
336 990 9395/7 Herrichtungskosten	-	-	500 000	-	500 000	-	500 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	500 000	-	500 000	-	500 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	400 000	-	400 000	-	400 000	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	100 000	-	100 000	-	100 000	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9399 Investitionszuschuß f.d. Theater an der Luersallee														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
336 987 9399/2 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	18 000	-	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	18 000	-	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
340 Allgemeine Kunstpflege														
7310 Ankäufe a.d. Jahresausstg. D'dorfer Künstler														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
340 938 7310/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10 000	-	10 000	-	-	37 120	20 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	10 000	-	10 000	-	-	37 120	20 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	10 000	-	10 000	-	-	37 120	20 000	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusätzliche Einnahmen / Zusammen DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
340 Allgemeine Kunstpflege															
7341 Ankäufe aus der Großen D'dorfer Kunstausstellung															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
340 000 7341/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	170 000	-	170 000	170 000	-	1 425 460	510 000	-	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	170 000	-	170 000	170 000	-	1 425 460	510 000	-	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	170 000	-	170 000	170 000	-	1 425 460	510 000	-	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7360 Darlehen Düsseldorfer Künstleratelier GmbH															
Einnahmen															
340 337 7360/5 Rückzahlung von Darlehen	560	-	560	560	-	-	1 680	-	-	-	-	-	-		Verfügungsberech. Amt 20
Summe Einnahmen	560	-	560	560	-	-	1 680	-	-	-	-	-	-		
Keine Ausgaben															
Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	560	-	560	560	-	-	1 680	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Überschuss	560	-	560	560	-	-	1 680	-	-	-	-	-	-		
7375 Kunstpalast															
Einnahmen															
340 581 7375/0 Landeszuweisung	630 000	-	-	-	-	-	630 000	-	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	630 000	-	-	-	-	-	630 000	-	-	-	-	-	-		
Ausgaben															
340 950 7375/1 Baukosten	900 000	-	1 563 000	371 483	4 700 000	527 514	2 335 485	42 837 001	-	-	-	-	-		Verfügungsberech. Amt 55
Summe Ausgaben	900 000	-	1 563 000	371 483	4 700 000	527 514	2 335 485	42 837 001	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	630 000	-	-	-	-	-	630 000	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	1 563 000	371 483	4 700 000	527 514	1 705 485	42 837 001	-	-	-	-	-		
Überschuss	130 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7378 Kulturzentrum Bahnhof Eller															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
340 950 7378/0 Baukosten	66 101	-	200 000	30 352	436 483	132 382	316 101	-	-	-	-	-	-		Verfügungsberech. Amt 55
Summe Ausgaben	66 101	-	200 000	30 352	436 483	132 382	316 101	-	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	66 101	-	200 000	30 352	436 483	132 382	316 101	-	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassensirkularität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
							1989	1990		1992	1993	1994	1995 ff		
340 Allgemeine Kunstpflege															
8308 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
340 830 8308/0 Ankauf mobile Licht- u. Tonanlage f. Theaterzwecke	-	-	-	113	105 000	105 000	23-	23	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	113	105 000	105 000	23-	23	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	-	105 000	105 000	-	23	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	113	-	-	23	-	-	-	-	-	-	-	
8342 Ankäufe von Objekten und Sammlungen f.d. Museen															
Einnahmen															
340 861 8342/0 Zuweisung des Landes	-	-	-	90 000	-	48 106	90 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	90 000	-	48 106	90 000	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
340 935 8342/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	80 000	-	57 000	18 010	-	478 193	123 281	-	-	-	-	-	-	-	
340 936 8342/0 Ankauf junger Kunst	100 000	-	100 000	167 000	-	184 870	387 290	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	180 000	-	157 000	351 010	-	661 183	510 571	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	90 000	90 000	-	48 106	90 000	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	180 000	-	157 000	113 010	-	613 057	420 571	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9385 Erwerb von Künstlerateliers															
Einnahmen															
340 986 9385/1 Zuschüsse Dritter	-	-	143 000	-	143 000	-	143 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	143 000	-	143 000	-	143 000	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
340 932 9385/1 Ateliers in der Cité Paris	-	-	143 000	-	143 000	-	143 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	143 000	-	143 000	-	143 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	143 000	-	143 000	-	143 000	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Anlagebezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneinwirkung der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
340 Allgemeine Kunstpflege														
9386 Erbschaften und Nachlässe														
Einnahmen														
340 367 9386/4 Erlöse aus Erbschaften und Nachlässen	-	-	-	319 435	-	-	319 435	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	319 435	-	-	319 435	-						
Ausgaben														
340 935 9386/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	108 995	309 000	-	-	317 995	-						
Summe Ausgaben	-	-	108 995	309 000	-	-	317 995	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	319 435	-	-	319 435	-						
Zuschuss	-	-	108 995	-	-	-	-	-						
Überschuss	-	-	-	110 435	-	-	1 440	-						
9390 Theaterhaus Prinz-Georg-Straße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
340 935 9390/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 722	-	-	-	-	-	5 722	-						
340 950 9390/8 Herrichtungskosten Theateraal	3 057	-	37 000	1 300	-	-	40 824	-						Verfügungsberecht. Amt 65
340 951 9390/9 Herrichtungskosten Theaterhaus	-	-	50 000	-	-	-	50 000	-						
Summe Ausgaben	7 779	-	87 000	1 300	-	-	95 546	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
Zuschuss	7 779	-	87 000	1 300	-	-	95 546	-						
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
341 Restaurierungszentrum														
8323 Restaurierungszentrum														
Einnahmen														
341 345 8323/4 Verkauf von Geräten	1	-	-	-	-	-	1	-						Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 938 8323/4
341 367 8323/0 Spenden	1	-	-	-	207 501	207 500	1	-						Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 938 8323/4
Summe Einnahmen	2	-	-	-	207 501	207 500	2	-						
Ausgaben														
341 938 8323/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10 000	-	10 000	1 8 670	-	1 784 783	35 870	-						Siehe 345 8323/4 Siehe 367 8323/0
Summe Ausgaben	10 000	-	10 000	18 670	-	1 784 783	35 870	-						
Summe Einnahmen	2	-	-	-	207 501	207 500	2	-						
Zuschuss	9 998	-	10 000	18 670	-	1 557 283	35 868	-						
Überschuss	-	-	-	-	207 501	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpf. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Qualifizierende Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgestellt bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsvermchtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
341	Restaurierungszentrum														
9326	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
341 935 9326/0	Mobiliar	-	-	-	1 152	-	7 424	2 100	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	1 152	-	7 424	2 100	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	1 152	-	7 424	2 100	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
350	Volkshochschule														
7313	Einrichtung von Unterrichts-/Bürräumen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
350 935 7313/7	Inventar	30 000	-	-	-	-	66 933	30 000	-	-	-	-	-		
350 937 7313/8	ADV-Mobiliar	54 194	-	-	-	-	-	54 194	-	-	-	-	-		Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	84 194	-	-	-	-	66 933	84 194	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	84 194	-	-	-	-	66 933	84 194	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7355	Einrichtungen für den naturwiss. Bereich														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
350 935 7355/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000	-	50 000	13 000	-	565 297	113 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	50 000	-	50 000	13 000	-	565 297	113 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	50 000	-	50 000	13 000	-	565 297	113 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7356	Lehr- und Lernmittel der übrigen Fachbereiche														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
350 935 7356/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10 000	-	13 000	12 700	-	436 414	33 352	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	10 000	-	13 000	12 700	-	436 414	33 352	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	10 000	-	13 000	12 700	-	436 414	33 352	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Verfl.Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Ertrahmen / Leihkosten DM	berichtigt, bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -					
							1982	1983		1984	1985 ff	Vermerke			
350 Volkshochschule															
9303 Lehn- und Lernmittel des Bereichs Sprachen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
350 9303 9303/5 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000	-	5 000	10 000	-	134 219	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	5 000	-	5 000	10 000	-	134 219	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	5 000	-	5 000	10 000	-	134 219	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9352 Beschaffung für kostendeckende Maßnahmen															
Einnahmen															
350 350 9352/4 Teilnehmerentgelte	-	-	-	44 945	-	-	44 945	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	44 945	-	-	44 945	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
350 350 9352/9 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	28 364	-	-	31 148	-	541	81 518	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	28 364	-	-	31 148	-	541	81 518	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	44 945	-	-	44 945	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	28 364	-	-	1 000	-	541	88 573	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9358 Beschaffungen aus Geräteumlagen															
Einnahmen															
350 351 9358/8 Einnahmen aus der Geräteumlage	-	-	-	57 741	-	-	57 741	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	57 741	-	-	57 741	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
350 358 9358/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	28 582	-	88 650	-	-	4 982	124 202	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	28 582	-	88 650	-	-	4 982	124 202	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	57 741	-	-	57 741	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	28 582	-	88 650	-	-	4 982	88 461	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	37 141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9359 VHS-Blugarten															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
350 980 9359/0 Baukosten	2 800	-	8 000	-	-	-	8 800	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 85
Summe Ausgaben	2 800	-	8 000	-	-	-	8 800	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	2 800	-	8 000	-	-	-	8 800	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Mittelbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
						berichtig. bis einschl. 1999 DM	DM		1992	1993	1994	1995 ff	
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln												
7368	Beschaffungen												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
351 008 7368/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	4 000	3 982	21 055	26 877	7 560	13 382	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	4 000	3 982	21 055	26 877	7 560	13 382	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	4 000	3 982	21 055	26 877	7 560	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	13 382	-	-	-	-
9380	Brandabschnitt Schloß Mickeln												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
351 950 9380/4	Baukosten	-	-	9 513	21 409	-	-	31 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	9 513	21 409	-	-	31 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	9 513	21 409	-	-	31 000	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
352	Stadtbüchereien												
7343	Aus- und Umbau von Büchereien												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
352 950 7343/3	Baukosten	202 000	-	148 000	77 600	-	1 429 079	427 567	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	202 000	-	148 000	77 600	-	1 429 079	427 567	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	202 000	-	148 000	77 600	-	1 429 079	427 567	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7344	Neueinrichtung von Büchereien												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
352 935 7344/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	18 000	-	1 296 037	18 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	18 000	-	1 296 037	18 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	18 000	-	1 296 037	18 000	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991	Verpfl. Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung	Realisierte Einnahmen / Aufwendungen	bereitgest. bis einschl. 1988	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen				Vermerke
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1982	1993	1994	1995 ff	- jeweils 1 000 DM -
352	Stadtbüchereien													
	7394 Beschaffungen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
352 935 7394/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	27 700	-	49 400	58 000	-	32 578	145 600	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	27 700	-	49 400	58 000	-	32 578	145 600	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	27 700	-	49 400	58 000	-	32 578	145 600	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8343 Beschriftungsautomat													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
352 935 8343/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	6 300	-	-	3 295	6 300	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	6 300	-	-	3 295	6 300	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	6 300	-	-	3 295	6 300	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8394 Büchereitrasse													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
352 935 8394/4	Umrüstung für Bibliotheksarbeitsplätze	4 798	-	19 510	-	-	-	24 278	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 70
	Summe Ausgaben	4 798	-	19 510	-	-	-	24 278	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	4 798	-	19 510	-	-	-	24 278	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
353	Schulische Weiterbildung													
	7398 Kosten für geförderte Projekte													
	Einnahmen													
353 364 7398/3	Zuweisung des Arbeitsamtes	-	-	15 000	4 333	34 000	359 350	60 200	175 550					
	Summe Einnahmen	-	-	15 000	4 333	34 000	359 350	60 200	175 550					
	Ausgaben													
353 935 7398/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	15 000	58 000	35 174	73 347	70 669	108 542					
353 950 7398/0	Baukosten Franklinstraße	-	-	-	35	230 000	230 000	253	253					
	Summe Ausgaben	-	-	15 000	94 035	365 174	303 347	70 418	108 589					
	Summe Einnahmen	-	-	15 000	4 333	34 000	359 350	60 200	175 550					
	Zuschuss	-	-	-	11 734	21 174	-	10 218	68 981					
	Überschuss	-	-	-	-	-	56 003	-	-					

	Ansatz 1991 DM	Verf. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	aus der Ergebnisrechnung DM	bereitsgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke	
									- jeweils 1 000 DM -					
353	Schulische Weiterbildung													
9354	Franklinstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
353 935 9354/5							8 748							
353 935 9354/0	87 800				87 800		87 800							
353 935 9354/0	88 000				88 000		88 000							Verfügungsberech. Amt 55
	Summe Ausgaben				183 800		183 348							Verfügungsberech. Amt 55
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss				183 800		183 348							
	Überschuss													
354	Audio- und Videostudio													
8868	Medienzentrum Hafen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
354 950 8868/0	500 000	1 000 000			1 500 000		500 000	1 000 000	1 000					Verfügungsberech. Amt 55
	Summe Ausgaben	500 000	1 000 000		1 500 000		500 000	1 000 000	1 000					
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss	500 000			1 500 000		500 000	1 000 000						
	Überschuss													
355	Weiterbildungszentrum													
7398	Weiterbildungszentrum													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
355 955 7398/0			14 500	14 500	1 165 525	5 125 713	13 374	26 439						
355 955 7398/4			4 000	4 000		68 900	28 700							
355 955 7398/4	13 700				11 280 224	32 100 544	11	9 849 309						
355 955 7398/7	32 000						32 000							Verfügungsberech. Amt 55
355 955 7398/1			53 800	53 800			53 800							
	Summe Ausgaben	45 700		72 100	17 435 748	37 322 158	128 883	9 822 870						
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss	45 700		72 100	17 435 748	37 322 158	128 883	9 822 870						
	Überschuss													

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Ems. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Kassenbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abschl. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenmehrsamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
355	Welterbildungszentrum													
9379	Audio- und Videostudio													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
355 908 9379/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000	-	150 000	17 250	-	277 974	-	-	-	-	-	-	
355 900 9379/5	Baukosten	-	-	-	8 700	-	8 700	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	50 000	-	150 000	25 950	-	286 674	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	50 000	-	150 000	25 950	-	286 674	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
356	Palais Wittgenstein													
9302	Beschaffungen													
	Einnahmen													
356 346 9302/1	Erlös aus der Veräußerung von Vermögen	-	-	-	29 000	-	29 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	29 000	-	29 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
356 905 9302/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	7 300	48 200	-	11 000	55 557	-	-	-	-	-	
356 937 9302/1	Beschaffungseinlage Kammern- musiksaal	-	-	10 000	-	-	4 989	10 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	17 300	48 200	-	15 989	65 557	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	29 000	-	-	29 000	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	17 300	18 200	-	15 989	38 557	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
357	Filminstitut													
8311	Einrichtung Filmwerkstatt mit Videostudio													
	Einnahmen													
357 981 8311/0	Zuweisung des Landes	15 000	-	15 000	23 000	-	110 000	53 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	15 000	-	15 000	23 000	-	110 000	53 000	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
357 935 8311/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20 000	-	32 440	50 000	-	340 960	112 440	-	-	-	-	-	Über die Mittel darf erst verfügt werden, wenn die Einnahmen bei Hs. 357 981 8311/0 gesichert sind
357 981 8311/6	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszweisungen	3 624	-	-	-	-	-	3 624	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	23 624	-	32 440	50 000	-	340 960	116 064	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	15 000	-	15 000	23 000	-	110 000	53 000	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	18 624	-	17 440	27 000	-	230 960	63 064	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zustehende Einnahmen / Leistungskosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmachtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
357	Filminstitut														
	8334														
	Bauliche Maßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
	357 950 8334/0														
	Baukosten	-	-	-	-	-	40 978	29-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	40 978	29-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	40 978	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	28	-	-	-	-	-	-	
	8369														
	Einrichtungen d. Filmmuseums, Archive u. Filmarchive														
	Einnahmen														
	357 301 8369/8	80 000		50 000	60 000		323 186	190 000	-	-	-	-	-	-	
	357 306 8369/9	20 000		-	-		28 500	20 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	100 000		50 000	60 000		351 686	210 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
	357 805 8369/2	196 000	-	119 573	30 000		830 744	344 573	-	-	-	-	-	-	
	357 806 8369/7	20 000	-	30 000	24 000		88 907	94 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	216 000	-	149 573	54 000		919 651	439 073	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	100 000	-	50 000	60 000		351 686	210 000	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	126 000	-	99 573	4 000		585 966	229 073	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	8390														
	Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
	357 805 8390/8	25 000	-	25 000	33 000		41 375	83 300	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
	357 806 8390/0	-	-	3 000	-		1 500	3 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	25 000	-	28 000	33 000		42 875	86 300	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	25 000	-	28 000	33 000		42 875	86 300	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Zweckbezogene Einnahmen / Baukosten DM	bereitet, bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsvermichtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
357	Filminstitut													
9348	Ankauf und Archivierung von NRW-Filmproduktionen													
	Einnahmen													
357 901 9348/4	Landeszweigung	50 000	-	-	-	50 000	99 213	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	50 000	-	-	-	50 000	99 213	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
357 905 9348/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000	-	11 924	57 924	49 127	99 213	-	-	-	-	-	-	
357 901 9348/0	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszweigungen	-	-	-	-	-	872	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	50 000	-	11 924	57 924	49 127	100 085	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	50 000	-	-	49 127	50 000	99 213	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	11 924	-	-	872	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	11 924	-	872	-	-	-	-	-	-	
360	Allgemeine Gemeinschaftspflege													
7380	Beschaffungen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
360 905 7380/3	inventar	10 000	-	-	14 487	-	12 487	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
	Summe Ausgaben	10 000	-	-	14 487	-	12 487	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	10 000	-	-	14 487	-	12 487	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8866	Auslagerung Fahnen- und Prospektlager (Kunstpalest)													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
360 960 8866/0	Baukosten	145 280	-	-	-	-	145 280	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	145 280	-	-	-	-	145 280	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	145 280	-	-	-	-	145 280	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Zusatzkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensicherheit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -			Vermerke	
									1992	1993	1994		1995 ff
361 Stadtbild- und Denkmalpflege													
7391 Aufstellen von Brunnen, Plastiken u. Gedenktafeln													
Einnahmen													
361 366 7391/5 Spenden	1	-	-	51 000	-	251 920	55 075	-					Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 960 7391/3
Summe Einnahmen	1	-	-	51 000	-	251 920	55 075	-					
Ausgaben													
361 950 7391/3 Baukosten	40 000	-	10 000	19 200	148 000	2 026 795	135 284	2 014 079	-	-	-	-	Siehe 366 7391/5 Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
361 951 7391/6 Errichtung kleinerer Brunnenanlagen	-	-	-	10 000	-	63 157	19 583	-	-	-	-	-	
361 987 7391/6 Weiterleitung nicht verbrauchter Spendengelder	3 000	-	-	-	-	-	3 000	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	52 000	-	10 000	29 200	148 000	2 089 952	154 867	2 014 079	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	1	-	-	51 000	-	251 920	55 075	-	-	-	-	-	
Zuschuss	51 999	-	10 000	1 000	148 000	1 838 032	63 626	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	2 014 079	-	-	-	-	
9335 Beihilfen für denkmalgeschützte Bauten													
Einnahmen													
361 361 9335/2 Zuweisung des Landes	250 000	-	125 000	-	-	206 000	375 000	-					Einnahmen dürfen nur für die Ausgaben bei Hist. 361 986 9335/1 verwendet werden
Summe Einnahmen	250 000	-	125 000	-	-	206 000	375 000	-					
Ausgaben													
361 986 9335/1 Förderung privater Denkmalpflege	718 704	-	250 000	48 000	-	285 550	1 415 571	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang Ausgaben dürfen in doppelter Höhe der Mehreinnahmen bei Hist. 361 361 9335/2 geleistet werden, jedoch nicht höher als ein Gesamtansatz von 1 Mio DM
361 987 9335/6 Förderung bedeutender Einzelmaßnahmen	50 000	-	50 000	51 000	-	-	150 000	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
Summe Ausgaben	768 704	-	300 000	99 000	-	285 550	1 565 571	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	250 000	-	125 000	-	-	206 000	375 000	-	-	-	-	-	
Zuschuss	518 704	-	175 000	49 000	-	79 550	1 190 571	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpflicht. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Zusätzliche Einnahmen / Ausgaben DM	bereinst. bis abrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff.			
352 Schloß Benrath															
7348 Restaurierung Schloß Benrath															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
352 935 7348/0			31 900	31 900			225 538	67 700							
352 932 7348/3	500 000	500 000	500 000	500 000			625 857	1 500 000			500				Verfügungsberechtig. Amt 65
			Summe Ausgaben	531 900			852 395	1 567 700			500				
			Summe Einnahmen	-			-	-			-				
	500 000		Zuschuss	531 900	331 632		852 395	1 567 700							
			Überschuss	-	-		-	-							
7350 Vitrinen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
352 935 7350/1	5 000		5 000	4 750			74 580	14 784							Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben		5 000	4 750			74 580	14 784							
			Summe Einnahmen	-			-	-							
	5 000		Zuschuss	5 000	4 750		74 580	14 784							
			Überschuss	-	-		-	-							
7351 Ergänzung der Sammlungen															
Einnahmen															
352 367 7351/0	1		1				7 100	2							Mehrnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7351/0
	Summe Einnahmen		1				7 100	2							
Ausgaben															
352 935 7351/0	31 800		30 000	29 000			1 249 458	87 100							Siehe 367 7351/0
	Summe Ausgaben		30 000	29 000			1 249 458	87 100							
	1		Summe Einnahmen	1			7 100	2							
	31 799		Zuschuss	29 999	29 000		1 242 358	87 098							
			Überschuss	-	-		-	-							
8346 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
352 938 8346/3	1 500		1 500	1 500			12 682	4 500							Verfügungsberechtig. Amt 65
352 939 8346/7	6 000		6 000	6 000			18 720	18 000							Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben		7 500	7 500			29 402	22 500							
			Summe Einnahmen	-			-	-							
	7 500		Zuschuss	7 500	7 500		29 402	22 500							
			Überschuss	-	-		-	-							

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	sonstige Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. Mi- telrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
362 Schloß Benrath															
9356 Restaurierung daltlicher Flügelbau															
Einnahmen															
362 361 9356/5 Landeszuweisung	482 000				4 400 000		482 000	7 938 000							
Summe Einnahmen	482 000				4 400 000		482 000	7 938 000							
Ausgaben															
362 950 9356/6 Baukosten	690 000				12 500 000		690 000	11 840 000							Verfügungsbereich Amt 65
Summe Ausgaben	690 000				12 500 000		690 000	11 840 000							
Summe Einnahmen	482 000				4 400 000		482 000	7 938 000							
Zuschuss	198 000				4 100 000		198 000	3 902 000							
Überschuss	-														
9373 Alarm- und Feuermeldeanlage															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
362 935 9373/1 Feuerwehr-Bedienfeld				1 797			2 797								
Summe Ausgaben				1 797			2 797								
Summe Einnahmen															
Zuschuss							2 797								
Überschuss															
9380 Erweiterung der Antennenanlage															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
362 950 9380/9 Wertverbessernde Maßnahmen			2 000				2 000								
Summe Ausgaben			2 000				2 000								
Summe Einnahmen															
Zuschuss			2 000				2 000								
Überschuss															
364 Orangerie Benrath															
9319 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
364 937 9319/0 Pumpe für Hebeanlage				7 546		21 000	7 546								
Summe Ausgaben				7 546		21 000	7 546								
Summe Einnahmen															
Zuschuss						21 000									
Überschuss							7 546								

		Ansatz 1991	Verpflicht. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	zustandbezogene Einnahmen / Gesamtkosten	DM	bereitgestellt bis abrech. 1990	DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991	DM	noch zu veranschlagen	DM	Kassenschnittanteil der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
364	Orangerie Benrath																	
9337	Bauliche Maßnahmen																	
	Keine Einnahmen																	
	Ausgaben																	
364 930 9337/0	Einbau eines neuen Heizkessels	-	-	-	8 800	-	28 100	8 597	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
364 931 9337/4	Restaurierung historischer Räume	35 000	-	55 000	140 000	-	-	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
364 932 9337/0	Beseitigung von Feuchtschäden	55 000	-	-	-	-	-	55 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	90 000	-	55 000	131 400	-	28 100	278 400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	90 000	-	55 000	131 400	-	28 100	278 400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
365	Schiffahrtsmuseum																	
7332	Neuanschaffungen für die Sammlungen																	
	Keine Einnahmen																	
	Ausgaben																	
365 935 7332/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	9 000	-	9 000	7 400	-	17 850	25 450	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	9 000	-	9 000	7 400	-	17 850	25 450	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	9 000	-	9 000	7 400	-	17 850	25 450	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9381	Beschaffungen																	
	Keine Einnahmen																	
	Ausgaben																	
365 935 9381/2	Möbilar	-	-	1 200	-	-	-	1 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
365 936 9381/7	Beschaffung von Fernseh- geräten	2 000	-	-	-	-	-	3 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
365 937 9381/1	Beschaffung von Speicheröfen	9 000	-	-	-	-	-	9 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	11 000	-	1 200	-	-	-	12 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	11 000	-	1 200	-	-	-	12 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
366				
Mahn- und Gedenkstätte				
8353				
Bauliche Maßnahmen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
366 906 8353/0 Inventar	-	-	-	62 000
366 950 8353/0 Baukosten	-	-	13 500	-
366 951 8353/0 Mahmal Innenhof	-	-	300 000	-
Summe Ausgaben	-	-	313 500	62 000
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	313 500	62 000
Überschuss	-	-	-	-
8853				
Erweiterung und Umbau				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
366 960 8853/5 Baumaßnahmen	22 500	-	-	-
Summe Ausgaben	22 500	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	22 500	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-

Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
-	36 911	62 930	-	-	-	-	-	
-	697 297	13 500	-	-	-	-	-	
-	-	300 000	-	-	-	-	-	
-	734 208	376 430	-	-	-	-	-	
-	734 208	376 430	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	22 500	-	-	-	-	-	Verfügungsbereit, Amt 85
-	-	22 500	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	22 500	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	budgetbezogene Einnahmen / ausgaben DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 # - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
400	Verwaltung der Sozialhilfe													
	7464 Beschaffung von Mobilien													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
400 935 7464/8	Mobilien	150 000	-	199 500	19 100	-	94 973	364 600	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	150 000	-	199 500	19 100	-	94 973	364 600	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	150 000	-	199 500	19 100	-	94 973	364 600	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7480 Einrichtung von Bildschirmarbeitsplätzen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
400 935 7480/0	Beschaffung von Mobilien	-	-	99 190	-	-	815 600	99 190	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	99 190	-	-	815 600	99 190	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	99 190	-	-	815 600	99 190	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit													
	7405 Projekt Recycling und Pflege													
	Einnahmen													
406 961 7405/6	Zuweisung des Landes	184 028	-	-	1 230	-	242 178	173 253	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	184 028	-	-	1 230	-	242 178	173 253	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
406 935 7405/2	Inventar und Fahrzeuge	180 708	-	112 650	171 480	-	937 050	452 831	-	-	-	-	-	
406 937 7405/1	Baufahrzeuge und Maschinen	20 000	-	52 500	8 470	-	17 178	164 970	-	-	-	-	-	
406 938 7405/8	Ausstattung für die Dreherausbildung	137 500	-	-	-	-	69 142	137 500	-	-	-	-	-	
406 961 7405/1	Baukosten	228 200	-	104 200	81 474	-	543 022	425 877	-	-	-	-	-	
406 952 7405/6	Instandsetzung und Renovierung städt. Gebäude	80 000	80 000	160 000	140 800	-	150 000	382 880	-	80	-	-	-	
	Summe Ausgaben	606 408	80 000	429 350	392 234	-	1 736 350	1 544 048	-	80	-	-	-	
	Summe Einnahmen	184 028	-	-	1 230	-	242 178	173 253	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	442 377	-	429 350	488 264	-	1 494 214	1 370 795	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7413 AB - Maßnahmen der Verbände													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
406 967 7413/0	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	100 000	150 000	250 000	200 000	-	3 077 875	600 000	-	150	-	-	-	
	Summe Ausgaben	100 000	150 000	250 000	200 000	-	3 077 875	600 000	-	150	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	100 000	-	250 000	200 000	-	3 077 875	600 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Veranschlagte Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis anschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit														
7442	Gestaltung von Frei- und Brachflächen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
406 950 7442/1	Baukosten	25 000	-	25 000	25 000	-	-	75 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	25 000	-	25 000	25 000	-	-	75 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	25 000	-	25 000	25 000	-	-	75 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9440	Zukunftswerkstatt Düsseldorf gGmbH														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
406 950 9440/9	Stammelnage	-	-	-	25 000	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	
406 945 9440/0	Zuschuß zum Investitionsplan	52 500	-	50 000	50 000	-	-	102 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	52 500	-	50 000	75 000	-	-	127 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	52 500	-	50 000	75 000	-	-	127 500	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
407	Verwaltung der Jugendhilfe														
7485	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
407 935 7485/8	Mobiliar	134 800	-	302 850	31 100	-	79 538	459 950	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
	Summe Ausgaben	134 800	-	302 850	31 100	-	79 538	459 950	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	134 800	-	302 850	31 100	-	79 538	459 950	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
408	Versicherungsamt														
7483	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
408 935 7483/0	Mobiliar	20 750	-	-	1 000	-	-	21 750	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
	Summe Ausgaben	20 750	-	-	1 000	-	-	21 750	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	20 750	-	-	1 000	-	-	21 750	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Ern.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zusätzliche Einnahmen / Gehaltskosten DM	bereitgest. bis abrech. 1998 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsminderungen 1992 1993 1994 1995 f - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
409	Lastenausgleichsverwaltung														
7487	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
409 035 7487/2	Mobiliar	-	-	-	7 800	-	20 178	2 900	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	7 800	-	20 178	2 900	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	20 178	2 900	-	-	-	-	-	-	
430	Städt. Alten- und Altenkrankenheime														
7460	Geräte u.ä. im Alten- und Altenpflegebereich														
	Einnahmen														
430 367 7460/8	Spenden	100 000	-	100 000	45 700	-	357 838	240 701	-	-	-	-	-	-	Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 335 7460/5
	Summe Einnahmen	100 000	-	100 000	45 700	-	357 838	240 701	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
430 835 7460/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100 000	-	100 000	45 700	-	428 336	240 701	-	-	-	-	-	-	Siehe 367 7460/8
	Summe Ausgaben	100 000	-	100 000	45 700	-	428 336	240 701	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	100 000	-	100 000	45 700	-	357 838	240 701	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	70 897	-	-	-	-	-	-	-	
7488	Sanitärtechnische Geräte														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
430 035 7488/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	254 942	-	19 000	45 700	-	265 438	314 642	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 85
	Summe Ausgaben	254 942	-	19 000	45 700	-	265 438	314 642	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	254 942	-	19 000	45 700	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	265 438	314 642	-	-	-	-	-	-	
8400	Elektrogeräte														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
430 835 8400/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	228 600	-	2 000	37 800	-	365 600	288 200	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 85
	Summe Ausgaben	228 600	-	2 000	37 800	-	365 600	288 200	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	228 600	-	2 000	37 800	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	365 600	288 200	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Quatschbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenzirkanzahl der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
430 Städt. Alten- und Altenkrankenheime														
8426 Nachrichtentechnische Einrichtungen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
430 905 8426/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	52 700	-	-	75 631	52 700	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	52 700	-	-	75 631	52 700	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	52 700	-	-	75 631	52 700	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8449 Beschaffung von Mobiliar														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
430 905 8449/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	224 780	-	23 800	10 242	-	512 797	258 603	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	224 780	-	23 800	10 242	-	512 797	258 603	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	224 780	-	23 800	10 242	-	512 797	258 603	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8450 Wertverbessernde Maßnahmen														
Einnahmen														
430 901 8450/7 Zuweisung des Landes	-	-	-	11 285	-	110 589	12 285	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	11 285	-	110 589	12 285	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben														
430 900 8450/8 Baukosten	1 268 000	-	200 700	30 822	-	1 838 822	1 821 352	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	1 268 000	-	200 700	30 822	-	1 838 822	1 821 352	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	11 285	-	110 589	12 285	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	1 268 000	-	200 700	30 822	-	1 728 253	1 809 067	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8484 Apparate und Geräte														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
430 935 8484/8 Medizinische Geräte	-	-	-	20 000	-	311 545	20 000	-	-	-	-	-	-	-
430 938 8484/2 Sonstige Geräte	10 000	-	58 690	10 810	-	90 790	77 610	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	10 000	-	58 690	30 810	-	402 337	97 610	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	10 000	-	58 690	30 810	-	402 337	97 610	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Budgetmäßige Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
430 Städt. Alten- und Altenkrankenheime														
9437 Ankauf von ADV-Software														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
430 935 9437/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	81 306	1	1	81 306	81 306	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	81 306	1	1	81 306	81 306	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	1	1	81 306	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	81 306	-	-	-	-		
9447 Modernisierung Haus Flehe														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
430 950 9447/3 Baukosten	-	8 000 000	2 007 883	11 190	1 040 000	-	2 040 000	-	8 000	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	8 000 000	2 007 883	11 190	1 040 000	-	2 040 000	-	8 000	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	2 007 883	11 190	1 040 000	-	2 040 000	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9450 Einbau von ADV-gerechter Beleuchtung														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
430 950 9450/3 Baukosten	-	-	15 000	10 765	-	-	25 765	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	15 000	10 765	-	-	25 765	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	15 000	10 765	-	-	25 765	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9473 Aufzüge der Doppelgruppe														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
430 950 9473/2 Erneuerung der Türanlage	4 300	-	83 000	-	-	-	87 300	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	4 300	-	83 000	-	-	-	87 300	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	4 300	-	83 000	-	-	-	87 300	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zusätzliche Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
430 Städt. Alten- und Altenkrankeheime															
9477 Fachseminar Altenpflege															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
430 950 9477/5 Baukosten	140 805	-	-	-	-	-	140 805	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 65
Summe Ausgaben	140 805	-	-	-	-	-	140 805	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	140 805	-	-	-	-	-	140 805	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
431 Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheim															
7435 Einbau von Thermostatventilen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
431 950 7435/7 Baukosten	-	-	-	853	-	55 380	563	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	853	-	55 380	563	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	-	-	55 380	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	853	-	-	563	-	-	-	-	-	-	-	
8488 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
431 935 8488/0 Elektrogeräte	20 581	-	78 320	-	-	15 859	98 901	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	20 581	-	78 320	-	-	15 859	98 901	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	20 581	-	78 320	-	-	15 859	98 901	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9432 Wertverbessernde Maßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
431 950 9432/5 Baukosten	224 000	-	-	65 022	-	-	290 500	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 65
Summe Ausgaben	224 000	-	-	65 022	-	-	290 500	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	224 000	-	-	65 022	-	-	290 500	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Kasseeigene Einnahmen / Baukosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassemirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
434 Tagespflegeheim															
9474 Herrichtung Tagespflegeheim Hospitalstraße															
Einnahmen															
434 361 9474/0 Zuweisung des Landes	27 000						27 000								
Summe Einnahmen	27 000						27 000								
Ausgaben															
434 360 9474/0 Baukosten	82 000		293 000		293 000		375 000	82 000							
Summe Ausgaben	82 000		293 000		293 000		375 000	82 000							
Summe Einnahmen	27 000						27 000								
Zuschuss	54 400		293 000		293 000		347 400								
Überschuss								82 000							
436 Notunterkünfte für Obdachlose															
7404 Sanierungsmaßnahmen im Obdachlosenbereich															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
436 950 7404/0 Baukosten	300 000		300 000	100 000		8 042 848	700 000								Vertigungsberech. Amr 66
Summe Ausgaben	300 000		300 000	100 000		8 042 848	700 000								
Summe Einnahmen															
Zuschuss	300 000		300 000	100 000		8 042 848	700 000								
Überschuss															
7828 Erschließungskosten															
Einnahmen															
436 350 7828/0 Erstattung von Erschließungsbeiträgen				4 993			4 993								
Summe Einnahmen				4 993			4 993								
Ausgaben															
436 950 7828/1 Erschließungsbeiträge				154 407		33 945	154 400								
Summe Ausgaben				154 407		33 945	154 400								
Summe Einnahmen				4 993			4 993								
Zuschuss				149 414		33 945	149 407								
Überschuss															
7841 Sicherungsmaßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
436 950 7841/0 Baukosten				1 110	300 000	300 000	1 110	1 110							
Summe Ausgaben				1 110	300 000	300 000	1 110	1 110							
Summe Einnahmen															
Zuschuss					300 000	300 000		1 110							
Überschuss				1 110			1 110								

	Ansatz 1991 DM	Verfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 - jeweils 1 000 DM -	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
						1992	1993	1994	1995 ff		
436 Notunterkünfte für Obdachlose											
7870 Umwandlung von Stadtwohnheimen in Miethäuser											
Keine Einnahmen											
Ausgaben											
436 991 7870/7 Objekt Rehnunweg, Wachtelweg, Schwarzer Weg	367 000	-	-	3 365 000	1 915 800	2 250 000	5 732 800	367 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
Summe Ausgaben	367 000	-	-	3 365 000	1 915 800	2 250 000	5 732 800	367 000	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	367 000	-	-	3 365 000	1 915 800	2 250 000	5 732 800	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	367 000	-	-	
7895 Herrichtung von Notunterkünften											
Keine Einnahmen											
Ausgaben											
436 935 7895/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	223 048	-	-	-	-	-	223 048	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
436 950 7895/8 Baukosten	1 577 000	-	1 000 000	-	-	-	2 577 000	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
Summe Ausgaben	1 800 048	-	1 000 000	-	-	-	2 800 048	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	1 800 048	-	1 000 000	-	-	-	2 800 048	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7899 Veräußerung von Grundvermögen											
Einnahmen											
436 340 7899/8 Erlöse aus der Veräußerung von Grundvermögen	-	-	-	48 650	-	-	48 650	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	48 650	-	-	48 650	-	-	-	
Keine Ausgaben											
Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	48 650	-	-	48 650	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	48 650	-	-	48 650	-	-	-	
8441 Wertverbessernde Maßnahmen im Obdachlosenbereich											
Keine Einnahmen											
Ausgaben											
436 990 8441/9 Baukosten städt. Gebäude	3 000 000	600 000	1 000 000	347 800	-	11 062 652	4 947 964	-	600	-	Verfügungsberecht. Amt 85
436 989 8441/7 Zuschuß an Wohnungsgesellschaften	2 271 056	1 290 000	1 500 000	800 000	-	2 526 485	4 671 056	-	1 250	-	
Summe Ausgaben	5 271 056	1 890 000	2 500 000	1 147 800	-	13 589 137	9 619 019	-	1 850	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	5 271 056	-	2 500 000	1 147 800	-	13 589 137	9 619 019	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zurückgelegene Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgestellt, bis einstchl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
436	Notunterkünfte für Obdachlose														
	8804														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
436 950 8804/0	Baustufen	827 345	-	-	-	-	-	827 345	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	827 345	-	-	-	-	-	827 345	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	827 345	-	-	-	-	-	827 345	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8833														
	Grunderwerb														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
436 932 8833/5	Grunderwerb	1 530 000	-	-	-	-	-	1 530 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 530 000	-	-	-	-	-	1 530 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	1 530 000	-	-	-	-	-	1 530 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8887														
	Beschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
436 936 8887/2	Inventar	139 488	-	-	7 500	-	-	147 040	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	139 488	-	-	7 500	-	-	147 040	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	139 488	-	-	7 500	-	-	147 040	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	437														
	Übergangshelme für Aussiedler														
	7824														
	Beschaffungen														
	Einnahmen														
437 361 7824/8	Zuweisung des Landes	-	-	-	1 449 790	-	184 238	1 449 790	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 449 790	-	184 238	1 449 790	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
437 935 7824/4	Elektrogeräte	-	-	-	34 810	-	104 000	54 874	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
437 936 7824/9	Inventar	888 395	-	-	1 000 000	-	888 983	1 888 395	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
437 937 7824/3	Einrichtungen der Nachrichten- technik	0 000	-	-	-	-	-	0 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	888 395	-	-	1 034 810	-	992 983	1 853 269	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 449 790	-	184 238	1 449 790	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	888 395	-	-	-	-	768 745	502 479	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	39 150	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke	
437	Übergangsheime für Aussiedler														
	7872 Wertverbessernde Maßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
437 950 7872/9	Baukosten	300 000	-	300 000	300 000	-	1 535 405	900 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	300 000	-	300 000	300 000	-	1 535 405	900 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	300 000	-	300 000	300 000	-	1 535 405	900 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7885 Herrichtung von Übergangsheimen														
	Einnahmen														
437 361 7885/0	Zuweisung des Landes	500 000	-	3 739 603	1 540 219	-	848 000	5 771 862	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	500 000	-	3 739 603	1 540 219	-	848 000	5 771 862	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
437 950 7885/0	Baukosten	627 718	-	-	774 209	-	1 928 326	1 602 038	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
437 951 7885/5	Baukosten	4 473 368	-	8 000 000	3 458 258	-	343 000	13 928 570	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	5 101 086	-	8 000 000	4 232 467	-	2 271 326	15 531 608	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	500 000	-	3 739 603	1 540 219	-	848 000	5 771 862	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	4 601 086	-	2 270 397	2 681 544	-	1 425 326	9 758 726	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
438	Unterbringung von Asylbewerbern														
	7823 Wertverbessernde Maßnahmen														
	Einnahmen														
438 361 7823/0	Landeszweisungen	-	-	-	118 028	-	217 660	118 028	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	118 028	-	217 660	118 028	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
438 950 7823/0	Baukosten	591 256	-	-	314 079	-	1 000 660	906 067	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	591 256	-	-	314 079	-	1 000 660	906 067	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	118 028	-	217 660	118 028	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	591 256	-	-	196 151	-	783 320	788 038	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zustehende Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1999 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
438															
7873															
Unterbringung von Asylbewerbern															
Einnahmen															
438 301 7873/6															
Zuweisung des Landes	172 500					3 666 021	172 500								
Summe Einnahmen	172 500					3 666 021	172 500								
Ausgaben															
438 505 7873/2															
Erwerb von technischen Geräten	11 000						11 000								
438 520 7873/7															
Baukosten	868 802					2 875 583	1 036 558								
Summe Ausgaben	883 802					2 875 583	1 050 558								
Summe Einnahmen	172 500					3 666 021	172 500								
Zuschuss	688 302						879 058								
Überschuss						790 438									
5489															
Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
438 325 5489/4															
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	130 000						130 000								
Summe Ausgaben	130 000						130 000								
Summe Einnahmen															
Zuschuss	130 000						130 000								
Überschuss															
439															
7163															
Städt. Wohnhaus, Wohnraumsich. Kiefernstr. u.a. Obj.															
Instandsetzungsmaßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
438 660 7163/5															
Baukosten		2 400 000								2 400					
Summe Ausgaben		2 400 000								2 400					
Summe Einnahmen															
Zuschuss															
Überschuss															

	Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	übertragene Einnahmen / Leistungskosten DM	bereitgest. bis einrech. 1998 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen			Vermerke	
									1992	1993	1994 - 1995 ff - jeweils 1.000 DM -		
440	Kriegsopferfürsorge												
7484	Darlehen												
Einnahmen													
440 320 7484/7	-	-	-	20 000	-	12 055	38 055	-	-	-	-	-	Mehreinn. wachsen zu mit 80,00 % bei 981 7484/2 Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben Mehreinnahmen wachsen zu mit 80 % bei 440 927 7484/8, 440 928 7484/2, 440 929 7484/7, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben.
440 321 7484/1	-	-	-	82 873	-	50 458	85 857	-	-	-	-	-	
440 327 7484/9	10 000	-	10 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	
440 381 7484/6	88 080	-	88 080	-	-	-	178 180	-	-	-	-	-	
	<u>88 080</u>		<u>88 080</u>	<u>102 773</u>		<u>62 551</u>	<u>297 872</u>						
Ausgaben													
440 927 7484/8	10 000	-	10 000	10 274	-	5 870	30 371	-	-	-	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 928 7484/2 929 7484/7 siehe 440 381 7484/6 Gegens.deckungsfähig mit 927 7484/8 929 7484/7 siehe 440 381 7484/6 Gegens.deckungsfähig mit 927 7484/8 928 7484/2 siehe 440 381 7484/6 Siehe 327 7484/9
440 928 7484/2	100	-	100	-	-	-	200	-	-	-	-	-	
440 929 7484/7	100 000	-	100 000	71 780	-	57 300	271 700	-	-	-	-	-	
440 981 7484/2	8 000	-	8 000	21 642	-	8 878	44 844	-	-	-	-	-	
	<u>118 100</u>		<u>118 100</u>	<u>112 956</u>		<u>72 748</u>	<u>347 115</u>						
	<u>88 080</u>		<u>88 080</u>	<u>102 773</u>		<u>62 551</u>	<u>297 872</u>						
	Zuschuss		20 000	20 000	8 000	10 185	48 243						
	Überschuss		-	-	-	-	-						
448	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz												
7407	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz												
Einnahmen													
448 350 7407/3	80 000	-	80 000	81 000	430 708	548 296	191 000	300 500	-	-	-	-	Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 927 7407/4 Anordnungsberecht. Amt 84
448 380 7407/8	90 000	-	90 000	-	1 198 804	5 198 804	140 000	140 000	-	-	-	-	Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 927 7407/4
	<u>170 000</u>		<u>170 000</u>	<u>81 000</u>	<u>1 629 512</u>	<u>5 746 100</u>	<u>331 000</u>	<u>440 500</u>					
Ausgaben													
448 927 7407/4	100 000	-	100 000	81 000	-	443 597	331 000	-	-	-	-	-	Siehe 320 7407/3 Siehe 380 7407/8
	<u>100 000</u>		<u>100 000</u>	<u>81 000</u>		<u>443 597</u>	<u>331 000</u>						
	<u>180 000</u>		<u>180 000</u>	<u>162 000</u>	<u>1 629 512</u>	<u>5 749 100</u>	<u>331 000</u>	<u>440 500</u>					
	Zuschuss		-	-	-	-	-	440 500					
	Überschuss		-	-	-	-	-	-					

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	baubezogene Einnahmen / Baukosten DM	bereitet, bis sinschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten - jeweils 1 000 DM -			
									1992	1993	1994	1995 ff Vermerke
454	Örtliche Jugendhilfe											
8835	Ersatzräume für Erkrather Straße											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
454 950 8835/0	Baukosten	11 731	-	-	-	100 000	11 731	88 269	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	11 731	-	-	-	100 000	11 731	88 269	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	11 731	-	-	-	100 000	11 731	88 269	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
456	Jugendpflege											
9416	Verlegung des Abenteuerspielplatzes Oberkassel											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
456 932 9416/5	Grundwert	1 020 900	-	-	-	1 020 900	1 020 900	-	-	-	-	-
456 950 9416/3	Baukosten	-	-	3 298	18 803	1	92 823	20 177	112 999	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 020 900	-	3 298	18 803	1 020 901	92 823	1 041 077	112 999	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	1 020 900	-	3 298	18 803	1 020 901	92 823	1 041 077	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	112 999	-	-	-
459	Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche											
7441	Jugendfreizeiteinrichtungen											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
459 935 7441/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	6 000	-	17 500	17 500	-	31 268	41 500	-	-	-	-
459 950 7441/3	Baukosten	39 000	-	71 300	38 000	-	145 250	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	45 000	-	88 800	55 500	-	31 268	186 500	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	45 000	-	88 800	55 500	-	31 268	186 500	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
460	Städt. Kindertagesstätten											
7439	Wertverbessernde Maßnahmen											
	Keine Einnahmen											
	Ausgaben											
460 935 7439/7	Inventar	188 948	-	85 000	85 000	-	487 007	321 948	-	-	-	-
460 939 7439/5	Elektrogeräte	30 000	-	30 000	21 400	-	132 438	87 499	-	-	-	-
460 950 7439/1	Baukosten	348 404	1 297 370	307 500	211 000	-	2 273 402	873 906	-	1 297	-	-
	Summe Ausgaben	567 352	1 297 370	422 500	317 400	-	2 901 848	1 283 351	-	1 297	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	567 352	-	422 500	317 400	-	2 901 848	1 283 351	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vertigungsberecht. Amt 85

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	budgetbezogene Einnahmen / Zuweisungen DM	bereitgest. bis einzahl. 1990 DM	Rechnung 1989 und Anträge 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke	
							1989	1990		1992	1993	1994	1995 ff		
450 Städt. Kindertagesstätten															
7443 Bauliche Erweiterungen - Familiengruppen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
480 935 7443/5 Inventar	-	-	-	45 000	90 000	45 000	45 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	45 000	90 000	45 000	45 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	45 000	90 000	45 000	45 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7444 Kindertagesstätte Volkardeyer Weg															
Einnahmen															
480 361 7444/7 Zuweisung des Landes	3 890	-	85 250	-	89 140	-	89 140	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	3 890	-	85 250	-	89 140	-	89 140	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
480 932 7444/0 Grunderwerb	21 440	-	-	-	21 440	-	21 440	-	-	-	-	-	-	-	-
480 935 7444/3 Inventar	90 140	-	170 500	-	230 640	-	230 640	-	-	-	-	-	-	-	-
480 950 7444/8 Baukosten	44 538	-	375 940	200 000	915 940	-	820 478	4 538	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt. 85
Summe Ausgaben	128 118	-	546 440	200 000	988 020	-	872 558	4 538	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	3 890	-	85 250	-	89 140	-	89 140	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	122 228	-	481 190	200 000	778 880	-	783 418	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	4 538	-	-	-	-	-	-	-
7445 Grunderwerb															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
480 932 7445/8 Grunderwerb	-	-	845 400	109 000	-	2 908 098	954 890	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	845 400	109 000	-	2 908 098	954 890	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	845 400	109 000	-	2 908 098	954 890	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7471 Hellerhof I (Phillip-Scheidemann-Straße)															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
480 935 7471/0 Inventar	-	-	-	149	173 425	173 425	149	149	-	-	-	-	-	-	-
480 950 7471/8 Baukosten	-	-	-	1 000	1 587 772	1 587 772	8 000	8 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	1 149	1 761 197	1 761 197	8 149	8 149	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	1 761 197	1 761 197	-	8 149	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	1 149	-	-	8 149	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Direktbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
460	Städt. Kindertagesstätten													
7474	Kinderhaus Stendaler Straße													
	Einnahmen													
460 301 7474/9	Zuweisung des Landes	66 717		48 200		163 117	-	114 917	48 200					
	Summe Einnahmen	66 717		48 200		163 117	-	114 917	48 200					
	Ausgaben													
460 935 7474/5	Inventar	-	102 630	167 370		370 000	-	167 370	102 630	102	-	-	-	-
460 938 7474/0	Inventar Kinderclub	-	886 000	-		556 000	-	-	556 000	556	-	-	-	-
460 950 7474/0	Baukosten	360 000	133 000	150 000	71 590	654 534	-	521 534	133 000	133	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	360 000	791 630	317 370	71 590	1 480 534	-	688 904	791 630	791	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	66 717		48 200		163 117	-	114 917	48 200					
	Zuschuss	293 283		269 170	21 000	1 317 417	-	573 987	743 430					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
7485	Betriebskindertagesstätte Urdenbacher Allee 83													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 987 7485/8	Zuschuß für Umbau des Spielplatzes	-	-	-	7 290	-	57 000	7 290	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	7 290	-	57 000	7 290	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	-	-	-	-	-	57 000	-	-					
	Überschuss	-	-	-	7 290	-	-	-	-					
7486	Kinderhort Reinh.-Schnelder-Straße (AWO)													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 950 7486/3	Baukosten	-	-	137 900	100 000	237 901	1	237 900	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	137 900	100 000	237 901	1	237 900	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	-	-	137 900	100 000	237 901	1	237 900	-					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					
7487	Chemnitzer Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 935 7487/7	Inventar	-	-	7 000	640	7 001	37 358	6 358	36 711	-	-	-	-	-
460 950 7487/1	Baukosten	-	-	48 000	480	48 001	104 777	47 544	104 320	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	55 000	1 080	55 002	142 135	53 902	141 031	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	-	-	55 000	-	55 002	142 133	53 900	-					
	Überschuss	-	-	-	1 080	-	-	-	141 031					

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusätzliche Einnahmen / Zusatzkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
460	Städt. Kindertagesstätten														
	7488 Emil-Barth-Straße 157														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
480 935 7488/5	Inventar	-	-	8 000	-	8 000	-	8 000	-	-	-	-	-	-	-
480 950 7488/0	Baukosten	-	-	155 000	-	155 000	-	155 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	163 000	-	163 000	-	163 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	163 000	-	163 000	-	163 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7489 Katharinenstraße 28 (Erweiterung)														
	Einnahmen														
480 361 7489/7	Zuweisung des Landes	-	-	50 000	-	50 000	-	50 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	50 000	-	50 000	-	50 000	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
480 935 7489/3	Inventar	-	-	100 000	-	100 000	-	100 000	-	-	-	-	-	-	-
480 950 7489/8	Baukosten	-	-	500 000	-	500 000	-	500 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	600 000	-	600 000	-	600 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	50 000	-	50 000	-	50 000	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	550 000	-	550 000	-	550 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7493 Werstener Feld														
	Einnahmen														
480 361 7493/5	Zuweisung des Landes	-	-	-	20 985	20 985	-	20 985	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	20 985	20 985	-	20 985	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
480 950 7493/8	Baukosten	-	-	30 000	-	315 800	100 000	30 000	185 800	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	30 000	-	315 800	100 000	30 000	185 800	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	20 985	20 985	-	20 985	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	30 000	-	294 835	100 000	9 035	185 800	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	20 985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7494 Ausbau von Schulräumen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
480 935 7494/0	Inventar	-	-	-	148 700	148 000	-	148 700	13 300	-	-	-	-	-	-
480 950 7494/4	Baukosten	-	-	-	241 965	500 000	-	241 965	258 915	-	-	-	-	-	-
480 951 7494/9	Außenanlagen	-	-	-	85 000	150 000	-	85 000	85 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	473 665	610 000	-	473 665	357 215	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	473 665	470 000	-	452 785	357 215	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

460

Städt. Kindertagesstätten

8407

Kindertagesstätte Braunsberger Straße

Keine Einnahmen

Ausgaben

460 035 8407/4

Inventar

460 950 8407/9

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

8411

KITA Hellerhof III, Graf-von-Stauffenberg-Str. 71

Einnahmen

460 361 8411/6

Zuweisung des Landes

Summe Einnahmen

Ausgaben

460 035 8411/2

Inventar

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

8471

Kindertagesstätte Wersten-West "Lisa-Maltner-Str."

Einnahmen

460 361 8471/0

Zuweisung des Landes

Summe Einnahmen

Ausgaben

460 035 8471/8

Inventar

460 950 8471/0

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

Ansatz 1991
DMVerpfl. Einn. 1991
DMAnsatz 1990
DMRechnung
DMZweckbezogene
Einnahmen /
Baukosten
DMbereitgestellt, bis
einschl. 1988
DMRechnung 1989
und Ansätze
1990 + 1991
DMnoch zu
veranschlagen
DMKassenswirksamkeit der
Verpflichtungsmöglichkeiten
1992 1993 1994 1995 ff

- jeweils 1 000 DM -

Vermerke

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	budgetierte Einnahmen / Baukosten DM	bereitsgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenschnittstelle der Verpflichtungsmächtigungen 1990 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
460	Städt. Kindertagesstätten													
	8473 Kindertagesstätte Förstentwail 11													
	Einnahmen													
460 301 8473/6	Zuweisung des Landes	-	-	-	221 225	221 410	-	221 225	517 185					
	Summe Einnahmen	-	-	-	221 225	221 410	-	221 225	517 185					
	Ausgaben													
460 035 8473/2	Inventar	-	-	-	183 820	183 820	-	183 820	-					
460 050 8473/7	Baukosten	-	-	479 500	1 442 620	1 969 900	-	1 969 000	-					
460 051 8473/1	Abwicklung Planung Kita Neusser Str./Lafnweg	-	-	-	8 407	8 158	88 158	8 407	8 407					
	Summe Ausgaben	-	-	479 500	1 630 847	2 161 878	88 158	2 141 337	8 407					
	Summe Einnahmen	-	-	-	221 225	221 410	-	221 225	517 185					
	Zuschuss	-	-	479 500	1 442 620	1 460 668	88 158	1 920 100	-					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	525 590					
	8489 Kindertagesst. Benninghauser Str./Werstener Feld													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 930 8489/3	Baukosten	-	-	-	4 023	388 303	31 303	4 023	320 977					
	Summe Ausgaben	-	-	-	4 023	388 303	31 303	4 023	320 977					
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	-	-	-	4 023	388 303	31 303	4 023	320 977					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					
	8831 Schwerkmetalleanlieferung													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 050 8831/7	Baukosten	25 820	-	-	-	-	-	25 820	-					
	Summe Ausgaben	25 820	-	-	-	-	-	25 820	-					
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	25 820	-	-	-	-	-	25 820	-					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					
	8834 Kindertagesstätte Otto-Hahn-Str.													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 035 8834/7	Inventar	-	138 290	-	-	138 290	-	-	138 290	138	-	-	-	-
460 050 8834/1	Baukosten	90 000	340 000	-	-	390 000	-	90 000	340 000	340	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	90 000	478 290	-	-	528 290	-	90 000	478 290	478	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	Zuschuss	90 000	-	-	-	90 290	-	90 000	478 290					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ertr. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Sozialbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	bereitsgest. bis abrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 -> 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensitzsamkeit der Verpflichtungsmäßigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
460	Städt. Kindertagesstätten														
	9429 Schaffung zusätzl. Kindertagesplätze														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
460 950 9429/0	Baukosten	2 500 000	2 000 000	2 000 000	2 000 000	-	783 567	6 508 343	-	2 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	2 500 000	2 000 000	2 000 000	2 000 000	-	783 567	6 508 343	-	2 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	2 500 000	-	2 000 000	2 000 000	-	783 567	6 508 343	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9433 Kindertagesstätte Schmiedestraße (Erweiterung)														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
460 935 9433/0	inventar	-	-	-	25 000	25 000	-	24 000	-	-	-	-	-	-	
460 950 9433/3	Baukosten	-	-	-	153 000	153 000	-	153 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	178 000	178 000	-	178 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	178 000	178 000	-	178 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9438 Kindertagesstätte Büllenkotheweg														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
460 935 9438/0	inventar	-	-	-	19 800	19 800	212 330	156 660	66 670	-	-	-	-	-	
460 950 9438/4	Baukosten	-	-	131 000	260 000	411 000	-	411 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	131 000	480 800	623 330	-	567 660	66 670	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	131 000	480 800	623 330	-	567 660	66 670	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9439 Kindertagesstätten Eisenstraße mit Kinderclub														
	Einnahmen														
460 381 9439/1	Zuweisung des Landes	21 520	-	200 000	-	421 520	-	221 520	200 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	21 520	-	200 000	-	421 520	-	221 520	200 000	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
460 935 9439/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	87 140	-	400 000	-	887 140	-	467 140	400 000	-	-	-	-	-	
460 938 9439/2	inventar Kinderclub	-	812 675	-	-	512 675	-	-	512 675	512	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
460 950 9439/2	Baukosten	-	-	700 000	61 620	789 620	-	789 620	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	87 140	812 675	1 100 000	61 620	2 169 665	-	1 276 960	912 675	512	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	21 520	-	200 000	-	421 520	-	221 520	200 000	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	66 620	-	900 000	61 620	1 768 145	-	1 055 470	712 675	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991		noch zu veranschlagen DM	Vermerke
						Ertragsbezogene Einnahmen / Baukosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM		
460 Städt. Kindertagesstätten									
3442 Kindertagesstätte Ulenbergstraße									
Einnahmen									
460 301 3442/1 Zuweisung des Landes	-		87 120			87 120			
Summe Einnahmen	-		87 120			87 120			
Ausgaben									
460 305 3442/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-		134 240			134 240			
460 350 3442/2 Baukosten	80 000		160 000	20 000		220 000			Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	80 000		294 240	20 000		354 240			
Summe Einnahmen	-		87 120			87 120			
Zuschuss	80 000		207 120			287 120			
Überschuss	-		-			-			
3443 Kindertagesstätte Richardstraße									
Einnahmen									
460 301 3443/0 Zuweisung des Landes	-		113 090			113 090			
Summe Einnahmen	-		113 090			113 090			
Ausgaben									
460 305 3443/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-		259 884			259 884			
460 350 3443/0 Baukosten	-		350 000	25 000		375 000			
Summe Ausgaben	-		609 884	25 000		635 813			
Summe Einnahmen	-		113 090			113 090			
Zuschuss	-		496 794	25 000		522 723			
Überschuss	-		-			-			
3445 Kindertagesstätte Universitätsstraße									
Keine Einnahmen									
Ausgaben									
460 305 3445/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-		9 158			9 158			
460 350 3445/7 Baukosten	68 738					68 738			Verfügungsberecht. Amt 65
Zuschuß an den Staatshochbauamt	-		-	84 000		84 000			
Summe Ausgaben	68 738		9 158	84 000		159 957			
Summe Einnahmen	-		-			-			
Zuschuss	68 738		9 158	84 000		159 957			
Überschuss	-		-			-			

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Differenz Ergebnis / Gesamtergebnis DM	bereinst. bis abrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke		
									1982	1983	1984	1985 ff. - jeweils 1 000 DM -			
460 Städt. Kindertagesstätten															
9446 Betreuung von Aussiedlerkindern															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
460 950 9446/5 Baukosten	88 100	-	88 200	18 100	-	-	115 000	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	88 100	-	88 200	18 100	-	-	115 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	88 100	-	88 200	18 100	-	-	115 000	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9448 Kindertagesstätte Ingeborg-Bachmann-Straße															
Einnahmen															
460 361 9448/0 Zuweisung des Landes	-	-	88 200	-	88 200	-	88 200	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	88 200	-	88 200	-	88 200	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
460 935 9448/7 Inventar	-	-	217 370	-	217 370	-	217 370	-	-	-	-	-	-	-	
460 950 9448/1 Baukosten	25 000	-	100 000	-	125 000	-	125 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	25 000	-	317 370	-	342 370	-	342 370	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	88 200	-	88 200	-	88 200	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	25 000	-	229 170	-	254 170	-	254 170	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9449 Kindertagesstätte Felix-Klein-Straße															
Einnahmen															
460 361 9449/0 Zuweisung des Landes	-	-	-	107 800	-	-	107 800	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	107 800	-	-	107 800	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
460 950 9449/0 Baukosten	-	-	-	118 310	-	-	118 310	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	118 310	-	-	118 310	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	107 800	-	-	107 800	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	110 510	-	-	110 510	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9454 Erweiterung Kindertagesstätte Zaunkönigweg															
Einnahmen															
460 361 9454/5 Zuweisung des Landes	-	-	51 886	-	51 886	-	51 886	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	51 886	-	51 886	-	51 886	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben															
460 935 9454/1 Inventar	-	-	103 772	-	103 772	-	103 772	-	-	-	-	-	-	-	
460 950 9454/5 Baukosten	7 000	-	206 200	-	213 200	-	213 200	7 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	7 000	-	309 972	-	316 972	-	316 972	7 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	51 886	-	51 886	-	51 886	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	7 000	-	278 086	-	285 086	-	285 086	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	7 000	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
460	Städt. Kindertagesstätten													
	9453 Kindertagesstätte Angersue													
	Einnahmen													
460 301 9453/3	Zuweisung des Landes	-		90 000	-	88 140	-	90 000	880					
	Summe Einnahmen	-		90 000	-	88 140	-	90 000	880					
	Ausgaben													
460 935 9453/0	Inventar	27 000	-	200 000	-	227 000	-	227 000	-	-	-	-	-	-
460 950 9453/4	Baukosten	117 900	-	380 000	-	497 900	-	497 900	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	144 900	-	580 000	-	724 900	-	724 900	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-		90 000	-	88 140	-	90 000	880					
	Zuschuss	144 900		490 000		636 760		634 900	880					
	Überschuss	-		-		-		-	-					
	9456 Kindertagesstätte Sigmaringenstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 935 9456/8	Inventar	-	200 000	-	-	200 000	-	-	200 000	200	-	-	-	-
460 950 9456/2	Baukosten	-	200 000	100 000	-	300 000	-	100 000	200 000	200	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	400 000	100 000	-	500 000	-	100 000	400 000	400	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-		100 000		300 000		100 000	400 000					
	Überschuss	-		-		-		-	-					
	9457 Kindertagesstätte Am Stufsteck													
	Einnahmen													
460 301 9457/0	Zuweisung des Landes	-		78 120	-	78 120	-	78 120	-					
	Summe Einnahmen	-		78 120	-	78 120	-	78 120	-					
	Ausgaben													
460 935 9457/8	Inventar	-	-	203 598	-	203 598	-	203 598	-	-	-	-	-	-
460 950 9457/0	Baukosten	-	-	355 000	-	355 000	-	355 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	558 598	-	558 598	-	558 598	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-		78 120	-	78 120	-	78 120	-					
	Zuschuss	-		480 478		480 478		480 478	-					
	Überschuss	-		-		-		-	-					



	Ansatz 1991 DM	Verpf. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	ausfallbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmachtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
460 Städt. Kindertagesstätten															
9458 Kindertagesstätte Aachener Straße															
Einnahmen															
460 361 9458/8 Zuweisung des Landes	11 425		60 525		71 950	-	71 950	-							
Summe Einnahmen	11 425		60 525		71 950	-	71 950	-							
Ausgaben															
460 835 9458/4 Inventar	3 900	-	121 050		124 948	-	124 950	3-							
460 950 9458/9 Baukosten	57 000	-	560 000		637 000	-	637 000	-							
Summe Ausgaben	60 900	-	701 050		761 948	-	761 950	3-							
Summe Einnahmen	11 425		60 525		71 950	-	71 950	-							
Zuschuss	49 475		640 525		689 998	-	690 000	-							
Überschuss	-		-		-	-	-	2							
9460 Kindertagesstätte Stephanienstraße															
Einnahmen															
460 361 9460/0 Zuweisung des Landes	100 000		-		100 000	-	100 000	-							
Summe Einnahmen	100 000		-		100 000	-	100 000	-							
Ausgaben															
460 935 9460/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100 000	116 540	-		216 540	-	100 000	116 540	116	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65	
460 938 9460/0 Inventar Kinderclub	100 000	198 250	-		298 250	-	100 000	198 250	198	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65	
460 950 9460/0 Baukosten	189 200	-	-		189 200	-	189 200	-							
Summe Ausgaben	389 200	314 790	-		703 990	-	389 200	314 790	314	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	100 000		-		100 000	-	100 000	-							
Zuschuss	289 180		-		603 970	-	289 180	314 790							
Überschuss	-		-		-	-	-	-							
9461 Kindertagesstätte Hans-Böckler-Straße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
460 935 9461/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	271 300	-		271 300	-	-	271 300	271	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65	
460 950 9461/9 Baukosten	268 700	200 000	-	2140	468 544	-	268 544	200 000	200	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65	
Summe Ausgaben	268 700	471 300	-	2140	740 844	-	268 544	471 300	471	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-		-		-	-	-	-							
Zuschuss	268 700		-	2140	740 844	-	268 544	471 300							
Überschuss	-		-		-	-	-	-							

460

Städt. Kindertagesstätten

9462

Kindertagesstätte Heyestraße

Keine Einnahmen

Ausgaben

480 035 9462/3

Erwerb von beweglichen Sachen

480 050 9462/7

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

9463

Kindertagesstätte Flehe

Einnahmen

480 381 9463/4

Zuweisung des Landes

Summe Einnahmen

Ausgaben

480 035 9463/0

Erwerb von beweglichen Sachen

480 050 9463/5

Baukosten (Provisorium)

480 051 9463/0

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

9465

Kindertagesstätte Krönerweg

Einnahmen

480 381 9465/0

Zuweisung des Landes

Summe Einnahmen

Ausgaben

480 035 9465/7

Inventar

480 050 9465/1

Baukosten (Provisorium)

480 051 9465/0

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

9466

Kindertagesstätte Haaseler Riechweg

Keine Einnahmen

Ausgaben

480 050 9466/0

Baukosten

Summe Ausgaben

Summe Einnahmen

Zuschuss

Überschuss

Ansatz 1991 DM Verpfl. Erm. 1991 DM Ansatz 1990 DM Rechnung 1991

Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM
 bereitgest. bis einschl. 1988 DM
 Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM
 noch zu veranschlagen DM
 Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff
 - jeweils 1.000 DM -
 Vermerke

Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke
-	313 060	-	-	313 060	-	-	313 060	313	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
50 000	450 200	-	-	500 200	-	50 000	450 200	450	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
50 000	764 160	-	-	814 160	-	50 000	764 160	763	-	-	-	
50 000	-	-	-	814 160	-	50 000	764 160	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 314	-	-	-	87 314	-	87 314	-	-	-	-	-	
87 314	-	-	-	87 314	-	87 314	-	-	-	-	-	
-	317 371	13 481	10 000	340 871	-	23 500	217 371	217	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
8 819	-	-	1 100	90 000	-	14 760	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
90 000	300 000	-	-	390 000	-	90 000	300 000	300	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
98 819	517 371	13 481	11 100	630 871	-	128 260	517 371	517	-	-	-	
87 314	-	-	-	97 314	-	87 314	-	-	-	-	-	
-	-	13 481	11 100	333 557	-	30 946	517 371	-	-	-	-	
886	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
110 790	-	-	-	110 790	-	110 790	-	-	-	-	-	
110 790	-	-	-	110 790	-	110 790	-	-	-	-	-	
243 620	-	-	-	243 620	-	243 620	-	-	-	-	-	
-	-	20 129	4 170	-	-	25 000	-	-	-	-	-	
50 300	500 000	-	-	590 300	-	50 300	540 000	500	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
293 920	800 000	20 129	4 170	832 820	-	318 820	540 000	900	-	-	-	
110 790	-	-	-	110 790	-	110 790	-	-	-	-	-	
183 090	-	20 129	4 170	723 080	-	308 000	540 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	1 591	-	-	1 591	-	-	-	-	-	
-	-	-	1 591	-	-	1 591	-	-	-	-	-	
-	-	-	1 591	-	-	1 591	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991	Verpl. Erm. 1991	Ansatz 1992	Rechnung	budgetbezogene	bereitgest. bis	Rechnung 1992	noch zu	Kasseneffektivität der				
		DM	DM	DM		Erträge /	einrech. 1992	und Ansatz	veranschlagten	1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke
						Gesamtkosten	DM	DM	DM	Verpflichtungsmöglichkeiten				
						DM				- jeweils 1 000 DM -				
460	Städt. Kindertagesstätten													
	9468													
	Einnahmen													
460 361 9468/5	Zuweisung des Landes	-		82 200		-	-	82 200	-					
	Summe Einnahmen	-		82 200		-	-	82 200	-					
	Ausgaben													
460 335 9468/1	inventar	-		212 330		212 330	-	212 330	-					
460 350 9468/8	Baukosten	80 000		325 000		415 000	-	415 000	-					Verfügungsberecht. Amt 55
	Summe Ausgaben	80 000		537 330		627 330	-	627 330	-					
	Summe Einnahmen	-		82 200		-	-	82 200	-					
	Zuschuss	80 000		455 130		627 330	-	545 130	-					
	Überschuss	-		-		-	-	-	-					
	9469													
	Beseitigung von Asbest													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
460 350 9469/4	Baukosten	800 000	200 000	334 450		-	-	1 034 450	-	200	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 55
	Summe Ausgaben	800 000	200 000	334 450		-	-	1 034 450	-	200	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	800 000		234 450		-	-	1 034 450	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-		-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	9470													
	Kindertagesstätte Stettiner Straße													
	Einnahmen													
460 361 9470/7	Zuweisung des Landes	-		94 600		-	-	94 600	-					
	Summe Einnahmen	-		94 600		-	-	94 600	-					
	Ausgaben													
460 335 9470/3	inventar	-		270 000		270 000	-	270 000	-					
460 350 9470/8	Baukosten	79 000		517 000		596 000	-	596 000	-					
	Summe Ausgaben	79 000		787 000		866 000	-	866 000	-					
	Summe Einnahmen	-		94 600		-	-	94 600	-					
	Zuschuss	79 000		692 400		866 000	-	771 400	-					
	Überschuss	-		-		-	-	-	-					
	9480													
	Kindertagesstätte Kaldenberger Straße													
	Einnahmen													
460 361 9480/4	Zuweisung des Landes	117 666		-		117 666	-	117 666	-					
	Summe Einnahmen	117 666		-		117 666	-	117 666	-					
	Ausgaben													
460 335 9480/0	inventar	270 000		-		270 000	-	270 000	-					
460 350 9480/5	Baukosten	403 725		-		673 725	-	403 725	188 275					Verfügungsberecht. Amt 55
	Summe Ausgaben	673 725		-		673 725	-	403 725	188 275					
	Summe Einnahmen	117 666		-		117 666	-	117 666	-					
	Zuschuss	556 059		-		743 044	-	556 059	188 275					
	Überschuss	-		-		-	-	-	-					

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Einr. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensichtbarkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke		
460 Städt. Kindertagesstätten															
9481 Kindertagesstätte Diepenstraße 2B															
Einnahmen															
460 301 9481/2 Zuweisung des Landes	120 780				120 780	-	120 780	-							
Summe Einnahmen	120 780				120 780	-	120 780	-							
Ausgaben															
460 935 9481/3 Inventar	263 520	-	-	-	263 520	-	263 520	-							
460 950 9481/3 Baukosten	454 100	-	-	-	489 100	-	454 100	45 000							Verfügungsberechl. Amt 65
Summe Ausgaben	717 620				752 620	-	717 620	45 000							
Summe Einnahmen	120 780				120 780	-	120 780	-							
Zuschuss	596 840				631 840	-	596 840	45 000							
Überschuss	-				-		-	-							
9482 Kindertagesstätte Brinkmannstraße/Bittweg															
Einnahmen															
460 301 9482/0 Zuweisung des Landes	117 958				117 958	-	117 958	-							
Summe Einnahmen	117 958				117 958	-	117 958	-							
Ausgaben															
460 935 9482/7 Inventar	370 000	-	-	-	370 000	-	370 000	-							
460 950 9482/1 Baukosten	100 000	540 000	-	-	640 000	-	100 000	540 000	540	-	-	-	-		Verfügungsberechl. Amt 65
Summe Ausgaben	370 000	540 000			1010 000	-	370 000	540 000	540	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	117 958				117 958	-	117 958	-							
Zuschuss	252 044				262 044	-	252 044	540 000							
Überschuss	-				-		-	-							
9483 Kindertagesstätte Weißenburgstraße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
460 950 9483/0 Baukosten	50 000	-	-	-	50 000	-	50 000	-							Verfügungsberechl. Amt 65
Summe Ausgaben	50 000				50 000	-	50 000	-							
Summe Einnahmen	-				-		-	-							
Zuschuss	50 000				50 000	-	50 000	-							
Überschuss	-				-		-	-							
9484 Kindertagesstätte Porschestraße															
Einnahmen															
460 301 9484/7 Zuweisung des Landes	120 780				120 780	-	120 780	-							
Summe Einnahmen	120 780				120 780	-	120 780	-							
Ausgaben															
460 935 9484/3 Inventar	263 520	-	-	-	263 520	-	263 520	-							
460 950 9484/8 Baukosten	560 200	-	-	-	823 720	-	560 200	45 000							Verfügungsberechl. Amt 65
Summe Ausgaben	823 720				887 220	-	823 720	45 000							
Summe Einnahmen	120 780				120 780	-	120 780	-							
Zuschuss	702 940				747 940	-	702 940	45 000							
Überschuss	-				-		-	-							

		Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	sozialbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Anträge 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
460	Städt. Kindertagesstätten														
	9485 Kindertagesstätte Altdorferstraße														
	Einnahmen														
460 381 9485/5	Zuweisung des Landes	100 870	-	-	-	100 870	-	100 870	-						
	Summe Einnahmen	100 870	-	-	-	100 870	-	100 870	-						
	Ausgaben														
460 935 9485/1	inventar	217 840	-	-	-	217 840	-	217 840	-						
460 950 9485/9	Baukosten	537 400	-	-	-	537 400	-	537 400	-						Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	755 240	-	-	-	755 240	-	755 240	-						
	Summe Einnahmen	100 870	-	-	-	100 870	-	100 870	-						
	Zuschuss	654 370	-	-	-	654 370	-	654 370	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	9488 Kindertagesstätte Kesselsbergweg														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
460 950 9488/4	Baukosten	40 000	-	-	-	-	-	40 000	-						Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	40 000	-	-	-	-	-	40 000	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	40 000	-	-	-	-	-	40 000	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	9491 Kindertagesstätte Ronendorfer Straße 133														
	Einnahmen														
460 381 9491/0	Zuweisung des Landes	57 890	-	-	-	57 890	-	57 890	-						
	Summe Einnahmen	57 890	-	-	-	57 890	-	57 890	-						
	Ausgaben														
460 935 9491/0	inventar	124 000	-	-	-	124 000	-	124 000	-						
460 950 9491/0	Baukosten	1 825 000	-	-	-	794 000	-	1 825 000	1 031 000						Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	1 949 000	-	-	-	918 000	-	1 949 000	1 031 000						
	Summe Einnahmen	57 890	-	-	-	57 890	-	57 890	-						
	Zuschuss	1 891 110	-	-	-	860 110	-	1 891 110	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	1 031 000						
	9492 Kindertagesstätte Annweiler Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
460 935 9492/4	inventar	-	217 371	-	-	217 371	-	-	217 371	217	-	-	-	-	
460 950 9492/9	Baukosten	80 000	180 000	-	-	340 000	-	80 000	180 000	180	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	80 000	377 371	-	-	457 371	-	80 000	377 371	377	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	80 000	-	-	-	457 371	-	80 000	377 371	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Quittbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensichtbarkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
460	Städt. Kindertagesstätten														
	9493 Kindertagesstätte Dresdner Str. 1														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
460 935 9493/2	Inventar	-	217 371	-	-	217 371	-	-	217 371	217	-	-	-		
460 930 9493/7	Baukosten	80 000	170 000	-	-	290 000	-	80 000	170 000	170	-	-	-		
	Summe Ausgaben	80 000	387 371	-	-	487 371	-	80 000	387 371	387	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-		
	9494 Kindertagesstätte Am Köhnen														
	Einnahmen														
460 301 9494/4	Zuweisung des Landes	57 528	-	-	-	57 528	-	57 528	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	57 528	-	-	-	57 528	-	57 528	-	-	-	-	-		
	Ausgaben														
460 935 9494/3	Inventar	80 000	80 000	-	-	160 000	-	80 000	80 000	80	-	-	-		
460 930 9494/5	Baukosten	290 000	180 000	-	-	480 000	-	290 000	190 000	190	-	-	-		
	Summe Ausgaben	370 000	260 000	-	-	630 000	-	370 000	280 000	280	-	-	-		
	Summe Einnahmen	57 528	-	-	-	57 528	-	57 528	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	312 474	-	-	-	312 474	-	312 474	180 000	180	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
465	Jugendfreizeitheim und -clubs														
	7419 Bauliche Maßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 950 7419/7	Baukosten	100 000	-	100 000	21 311	-	1 404 184	332 301	-	-	-	-	-		
465 951 7419/1	Baukosten Frankfurter Straße	10 000	-	-	28 951	-	-	28 950	-	-	-	-	-		Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	110 000	-	100 000	50 262	-	1 404 184	361 251	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	110 000	-	100 000	50 262	-	1 404 184	361 251	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	7421 Jugendeinrichtung Dorotheenstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 950 7421/9	Baukosten	-	-	62 000	50 262	1 563 057	1 563 057	112 000	112 000	-	-	-	-		
465 950 7421/2	Außenanlagen	181 883	-	-	-	-	-	191 883	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	181 883	-	62 000	50 262	1 563 057	1 563 057	303 883	112 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	181 883	-	62 000	50 262	1 563 057	1 563 057	303 883	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	112 000	112	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
485															
7481															
485 950 7481/8	14 500	-	-	-	1 703 441	1 700 548	14 500	101 805-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 85
	14 500	-	-	-	1 703 441	1 700 548	14 500	101 805-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	14 500	-	-	-	1 703 441	1 700 548	14 500	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	101 805	-	-	-	-	-	-	
7475															
485 937 7475/2	20 000	-	32 000	-	-	93 908	52 000	-	-	-	-	-	-	-	
	20 000	-	32 000	-	-	93 908	52 000	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	20 000	-	32 000	-	-	93 908	52 000	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7479															
485 935 7479/8	2 750	-	-	-	14 198	14 198	2 750	2 750-	-	-	-	-	-	-	
485 950 7479/2	12 670	-	-	-	732 882	735 088	15 670	18 095-	-	-	-	-	-	-	
	18 420	-	-	-	744 858	749 284	18 420	20 845-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	18 420	-	-	-	744 858	749 284	18 420	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	20 845	-	-	-	-	-	-	
7491															
485 935 7491/3	-	-	-	21	-	44 703	227-	-	-	-	-	-	-	-	
485 950 7491/2	-	-	-	54	-	92 908	914-	-	-	-	-	-	-	-	
485 951 7491/4	-	-	-	353	-	18 991	5 853	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	418	-	154 602	4 512	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	418	-	154 602	4 512	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Rechtsbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	Rechnung 1988 bereitsgest. bis sichtl. 1988 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenmäßigkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Vermerke
465 Jugendfreizeitheim und -clubs										
7495 Jugendfreizeitrichtungen Rether Straße 23a										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
465 950 7495/2 Baukosten	-	-	-	20 000	20 000	20 000	20 000	20 000	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	20 000	20 000	20 000	20 000	20 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	20 000	-	-	20 000	-	-
Überschuss	-	-	-	20 000	-	20 000	-	-	-	-
8428 Jugendfreizeitstätte Benrath (Haus Spilles)										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
465 935 8428/3 Inventar	8 000	-	-	-	54 687	54 687	8 000	8 000	-	-
Summe Ausgaben	8 000	-	-	-	54 687	54 687	8 000	8 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	8 000	-	-	-	54 687	54 687	8 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	8 000	-	-
8430 Sozialpädagogische Einrichtung Wachtelweg										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
465 935 8430/3 Inventar	17 898	-	-	-	47 879	47 879	17 898	17 898	-	-
Summe Ausgaben	17 898	-	-	-	47 879	47 879	17 898	17 898	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	17 898	-	-	-	47 879	47 879	17 898	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	17 898	-	-
8432 Jugendzentrum Fliegern										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
465 950 8432/0 Baukosten	-	-	-	21 000	3 818 191	482 191	21 000	3 115 000	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	21 000	3 818 191	482 191	21 000	3 115 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	21 000	3 818 191	482 191	21 000	3 115 000	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Qualifizierte Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirkungsart der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
465	Jugendfreizeitheim und -clubs														
	8443 Jugendfreizeitstätte Holthausen, Kamperstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 935 8443/0	Inventar	15 000	-	-		110 871	110 871	15 000	15 000	-	-	-	-		
465 950 8443/5	Baukosten	8 500	-	42 600		692 364	598 158	52 841	58 415	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	21 500	-	42 600		703 235	709 029	67 841	73 415	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-						
	Zuschuss	21 500	-	42 600		703 235	709 029	67 841	-						
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	73 415						
	8445 Jugendclub Ulmenstraße - Umbau														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 950 8445/1	Baukosten	-	-	15 500		249 021	249 021	15 500	15 500	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	15 500		249 021	249 021	15 500	15 500	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	15 500		249 021	249 021	15 500	-						
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	15 500						
	8467 Beschaffung eines Kleinbusses														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 935 8467/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	32 000		104 087	104 087	32 000	32 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	32 000		104 087	104 087	32 000	32 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	32 000		104 087	104 087	32 000	-						
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	32 000						
	8491 Jugendfreizeiteinrichtung Heyebad														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 950 8491/5	Baukosten	-	-	15 000		749 685	749 685	15 000	15 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	15 000		749 685	749 685	15 000	15 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-		-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	15 000		749 685	749 685	15 000	-						
	Überschuss	-	-	-		-	-	-	15 000						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.-Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	budgetierte Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagten DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1982 1983 1984 1990 9 - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
465	Jugendfreizeitheime und -clubs														
	9426 Jugendfreizeiteinrichtung Kutheweg														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 935 9426/8	Inventar	-	-	-	10 000	38 392	38 392	10 000	10 000	-	-	-	-		
465 950 9426/0	Baukosten	20 000	-	55 000	34 719	349 728	349 728	109 319	109 319	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	20 000	-	55 000	44 719	388 120	388 120	119 319	119 319	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	20 000	-	55 000	44 719	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	119 319	-	-	-	-		
	9434 JFE Fürstenberger Straße (Schulgebäude)														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 935 9434/7	Inventar	-	-	-	27 800	-	-	27 500	-	-	-	-	-		
465 950 9434/1	Baukosten	-	-	28 000	25 000	-	-	48 800	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	28 000	48 800	-	-	74 300	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	28 000	48 800	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	74 300	-	-	-	-	-		
	9435 JFE Schmiedestraße (Erweiterung)														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 935 9435/5	Inventar	-	-	-	21 000	25 000	-	25 000	-	-	-	-	-		
465 950 9435/0	Baukosten	22 000	-	-	159 000	158 000	-	181 000	22 000	-	-	-	-		Verfügungsberechl. Art. 65
	Summe Ausgaben	22 000	-	-	184 000	184 000	-	206 000	22 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	22 000	-	-	184 000	184 000	-	206 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	22 000	-	-	-	-		
	9441 Jugendzentrum Ronsdorfer Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
465 950 9441/4	Baukosten	-	-	-	21 124	663 934	-	21 124	662 810	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	21 124	663 934	-	21 124	662 810	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	21 124	663 934	-	21 124	662 810	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	zustehende Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
465 Jugendfreizeitheim und -clubs															
9452 Jugendfreizeiteinrichtung Reinhold-Schneider-Str.															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
465 950 9452/0 Baukosten	-	-	32 000	-	-	-	32 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	32 000	-	-	-	32 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	32 000	-	-	-	32 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9453 Jugendfreizeiteinrichtung Wimpfener Str.															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
465 950 9453/0 Baukosten	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9475 Beseitigung von Asbest															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
465 950 9475/0 Baukosten	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-	Vertigungsberecht. Art. 65
Summe Ausgaben	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9486 Initiativenhaus Martinstraße 58															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
465 950 9486/1 Baukosten	57 500	-	-	-	-	-	57 500	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	57 500	-	-	-	-	-	57 500	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	57 500	-	-	-	-	-	57 500	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Grundbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1998 DM	Rechnung 1998 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsbemächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
465	Jugendfreizeitheim und -clubs													
9497	Jugendfreizeiteinrichtung Malmedyer Straße 3													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
465 950 9497/0	Baukosten	63 300	-	-	-	-	63 300	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	63 300	-	-	-	-	63 300	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	63 300	-	-	-	-	63 300	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser													
7422	Freizeitanlage an der Icklack													
	Einnahmen													
466 381 7422/6	Zuweisung des Landes	1 297 825	-	1 297 825	2 595 650	-	2 595 650	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	1 297 825	-	1 297 825	2 595 650	-	2 595 650	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
466 935 7422/2	Inventar	350 000	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-	-	
466 950 7422/7	Baukosten	-	1 854 500	1 854 500	3 823 036	118 038	1 854 500	1 854 500	1 854	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	Summe Ausgaben	350 000	1 854 500	1 854 500	4 173 036	118 038	2 204 500	1 854 500	1 854	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	1 297 825	-	1 297 825	2 595 650	-	2 595 650	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	536 675	1 579 385	118 038	-	1 854 500	-	-	-	-	-	
	Überschuss	947 825	-	-	1 579 385	-	391 150	-	-	-	-	-	-	
7423	Bürgerhaus Jägerstraße													
	Einnahmen													
466 381 7423/4	Zuweisung des Landes	-	-	-	381 000	478 000	100 000	293 038	85 062	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	381 000	478 000	100 000	293 038	85 062	-	-	-	-	
	Ausgaben													
466 950 7423/5	Baukosten	28 800	-	-	620 000	620 000	28 800	28 800	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 65
	Summe Ausgaben	28 800	-	-	620 000	620 000	28 800	28 800	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	478 000	100 000	293 038	85 062	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	28 800	-	-	141 000	520 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	141 000	520 000	265 138	113 862	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zusätzlich ermittelte Einnahmen / Umsatzkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff. Vermerke					
									-	-	-	-		
466 Freizeittätten und Bürgerhäuser														
7424 Freizeitstätte Gerath														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
466 935 7424/9 Inventar	-	-	12 000	12 000	378 630	624 772	15 888	63 730	-	-	-	-	-	-
466 950 7424/3 Baukosten	66 000	-	-	-	8 302 695	8 364 507	130 000	191 614	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	66 000	-	12 000	12 000	8 679 023	8 989 079	145 888	255 344	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	66 000	-	12 000	12 000	8 679 023	8 989 079	145 888	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	255 344	-	-	-	-	-	-
7427 Bürgerhaus Reisholz														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
466 935 7427/3 Inventar	-	-	1 300	1 300	-	22 980	15 521	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	1 300	1 300	-	22 980	15 521	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	1 300	1 300	-	22 980	15 521	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9406 Telleringstraße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
466 935 9406/1 Inventar	-	-	13 560	13 560	38 417	38 417	13 660	13 660	-	-	-	-	-	-
466 950 9406/6 Baukosten	-	-	-	-	1 248 163	1 234 413	162 363	278 133	-	-	-	-	-	-
466 990 9406/0 Außenanlagen	-	-	100 000	100 000	149 828	49 828	100 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	113 560	113 560	1 534 408	1 320 658	48 833	292 583	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	113 560	113 560	1 534 408	1 320 658	48 833	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	48 833	-	-	-	-	-	-	-
9451 Bürgerhaus Sandträger Weg														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
466 930 9451/3 Grunderwerb	145 000	-	-	-	145 000	-	145 000	-	-	-	-	-	-	-
466 935 9451/7 Inventar	-	-	35 568	35 568	-	-	35 568	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	145 000	-	35 568	35 568	145 000	-	180 568	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	145 000	-	35 568	35 568	145 000	-	180 568	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Über die Mittelverwendung
entscheiden die Bezirks-
verteilungen entsprechend
der Nachweisung im Anhang

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Ausgaben DM	bereinst. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmachtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstraße 46													
7425	Bauliche Maßnahmen													
Einnahmen														
467 361 7425/0	-	-	32 500	41 600	-	172 689	74 350	-	-	-	-	-	-	
467 362 7425/5	77 690	-	-	-	-	-	77 690	-	-	-	-	-	-	
	<u>77 690</u>		<u>32 500</u>	<u>41 600</u>		<u>172 689</u>	<u>152 000</u>							
Ausgaben														
467 935 7425/7	18 500	-	16 000	12 100	-	105 735	45 253	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
467 938 7425/1	165 300	-	65 000	61 700	-	233 580	304 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
467 937 7425/6	4 000	-	-	-	-	129 785	4 000	-	-	-	-	-	-	
467 938 7425/0	8 450	-	4 500	1 900	-	24 308	19 136	-	-	-	-	-	-	
467 939 7425/5	-	-	18 000	10 000	-	197 875	38 000	-	-	-	-	-	-	
467 950 7425/1	282 613	-	230 000	128 000	-	6 034 899	618 613	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	<u>568 763</u>		<u>433 500</u>	<u>219 600</u>		<u>6 732 183</u>	<u>1 218 902</u>							
	<u>77 690</u>		<u>32 500</u>	<u>41 600</u>		<u>172 689</u>	<u>152 000</u>							
	<u>481 113</u>		<u>401 000</u>	<u>174 200</u>		<u>6 559 493</u>	<u>1 066 902</u>							
8495	Wohngruppe Ludenberger Str. 50 a													
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
467 950 8495/8	180 000	-	-	-	455 275	275 275	180 000	-	-	-	-	-	-	
	<u>180 000</u>				<u>455 275</u>	<u>275 275</u>	<u>180 000</u>							
	<u>180 000</u>				<u>455 275</u>	<u>275 275</u>	<u>180 000</u>							
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder													
8433	Wertverbesserungen, Beschaffungen													
Einnahmen														
468 361 8433/7	-	-	75 000	-	-	-	75 000	-	-	-	-	-	-	
			<u>75 000</u>				<u>75 000</u>							
Ausgaben														
468 932 8433/0	-	-	-	127	-	-	3 277	-	-	-	-	-	-	
468 935 8433/3	5 000	-	5 000	4 700	-	23 222	14 728	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
468 938 8433/8	48 500	-	61 600	27 600	-	66 834	137 900	-	-	-	-	-	-	
468 950 8433/8	490 000	439 800	248 500	102 000	-	199 099	799 500	-	439	-	-	-	-	
	<u>483 500</u>	<u>439 800</u>	<u>318 100</u>	<u>134 300</u>		<u>291 255</u>	<u>955 425</u>		<u>439</u>					
			<u>75 000</u>			<u>75 000</u>								
	<u>483 500</u>		<u>241 100</u>	<u>134 300</u>		<u>291 255</u>	<u>880 425</u>							

	Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Zusatzbelegte Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis abrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Anträge 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenerkambelt der Verpflichtungsmächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
488 Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder														
9448 Kraftfahrzeuge														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
488 935 9448/1 Beschaffung v. Kraftfahrzeugen	35 000	-	-	-	-	312 853	35 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 70
Summe Ausgaben	35 000	-	-	-	-	312 853	35 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	35 000	-	-	-	-	312 853	35 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9478 Ersatzneubau Förderungszentrum Pivolastraße 29														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
488 950 9478/3 Baukosten	107 417	-	-	-	-	-	107 417	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 85
Summe Ausgaben	107 417	-	-	-	-	-	107 417	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	107 417	-	-	-	-	-	107 417	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9487 KITA Brückmannstraße - Asbestsanierung														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
488 950 9487/2 Baukosten	8 254	-	-	-	-	-	8 254	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 85
Summe Ausgaben	8 254	-	-	-	-	-	8 254	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	8 254	-	-	-	-	-	8 254	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9488 Förderungszentrum Pivolastraße - Asbestsanierung														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
488 950 9488/0 Baukosten	27 867	-	-	-	-	-	27 867	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 85
Summe Ausgaben	27 867	-	-	-	-	-	27 867	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	27 867	-	-	-	-	-	27 867	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Spezialbezogene Einnahmen / Überschüsse DM	bereitgest. bis einrech. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff. Vermerke - jeweils 1 000 DM -					
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder														
	9499														
	Förderungszentrum für körperbeh. Kinder und JFE														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
468 950 9499/8	Saukosten	50 000	-	-	-	100 000	-	50 000	50 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	50 000	-	-	-	100 000	-	50 000	50 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	50 000	-	-	-	100 000	-	50 000	50 000	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe														
	7455														
	Verbesserung von Spielplätzen an Stadtwohnhelmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
469 950 7455/3	Saukosten	75 000	80 000	125 000	42 000	-	1 665 196	242 000	-	80	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	75 000	80 000	125 000	42 000	-	1 665 196	242 000	-	80	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	75 000	-	125 000	42 000	-	1 665 196	242 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7458														
	Baumaßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
469 950 7458/8	Umbau Oberkasseler Straße 57-58	20 000	-	5 000	-	26 498	26 498	25 000	25 000	-	-	-	-	-	-
469 951 7458/2	Instandsetzung von Einrichtungen	82 000	-	70 000	21 000	-	130 461	177 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	102 000	-	75 000	21 000	26 498	156 959	202 000	25 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	102 000	-	75 000	21 000	26 498	156 959	202 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-
	8422														
	Neu- und Ersatzbeschaffung von Inventar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
469 935 8422/8	Eneerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	40 000	-	40 000	40 000	-	501 928	120 000	-	-	-	-	-	-	-
469 936 8422/1	Audio-Vorproduktionstudio	-	-	22 600	-	-	-	22 600	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	40 000	-	62 600	40 000	-	501 928	142 600	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	40 000	-	62 600	40 000	-	501 928	142 600	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Übertragene Einnahmen / Baukosten DM	bereitgest. bis einrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
469 Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe														
8434 Beschaffungen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
469 935 8434/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	31 122	-	31 850	40 760	-	124 982	93 771	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	31 122	-	31 850	40 760	-	124 982	93 771	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	31 122	-	31 850	40 760	-	124 982	93 771	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8452 Abenteuerplatz Mörsenbreich														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
469 935 8452/0 Inventar	10 000	20 000	-	-	-	22 667	10 000	-	20	-	-	-	-	
469 950 8452/4 Baukosten	-	-	290 000	-	-	-	290 000	-	-	-	-	-	-	
469 960 8452/8 Verbesserung der Außenanlagen	-	-	35 000	6 400	-	117 690	41 480	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	10 000	20 000	295 000	6 400	-	140 357	301 480	-	20	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	10 000	-	295 000	6 400	-	140 357	301 480	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8425 Abenteuerplatz Gerath														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
469 950 8425/0 Baukosten	-	-	210 450	4 000	273 778	99 328	214 450	-	-	-	-	-	-	
469 960 8425/6 Verbesserung der Außenanlagen	8 500	-	42 000	-	150 121	55 021	31 100	44 000	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	8 500	-	252 050	4 000	423 899	114 349	265 550	44 000	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	8 500	-	252 050	4 000	423 899	114 349	265 550	44 000	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8436 Skateboardanlage am Gustaf-Gründgens-Platz														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
469 950 8436/6 Baukosten	63 751	-	-	-	-	-	63 751	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	63 751	-	-	-	-	-	63 751	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	63 751	-	-	-	-	-	63 751	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Qualifizierende Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Vermerke
470 Förderung der freien Wohlfahrtspflege										
7408 Alten- und Pflegeheime										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
470 987 7408/1 Darlehen	500 000	-	500 000	371 213	-	11 138 473	1 378 313	-	-	-
470 987 7408/4 Zuschuß	750 000	-	858 000	804 213	-	10 853 506	2 412 312	-	-	-
Summe Ausgaben	1 250 000	-	1 358 000	1 175 426	-	21 991 979	3 790 625	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	1 250 000	-	1 358 000	1 175 426	-	21 991 979	3 790 625	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7409 Instandsetzung u. Modernisierung Alten- u. Pflegeh.										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
470 987 7409/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 000 000	500 000	500 000	750 000	-	7 558 000	2 250 000	-	500	-
Summe Ausgaben	1 000 000	500 000	500 000	750 000	-	7 558 000	2 250 000	-	500	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	1 000 000	-	500 000	750 000	-	7 558 000	2 250 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7410 Bau und Einrichtung von Altagestätten										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
470 987 7410/6 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	88 084	-	87 018	103 283	-	1 835 997	239 308	-	-	-
Summe Ausgaben	88 084	-	87 018	103 283	-	1 835 997	239 308	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	88 084	-	87 018	103 283	-	1 835 997	239 308	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
475 Erholungs- und Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände										
8435 Zuschüsse für Abenteuerpielplätze										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
475 987 8435/7 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	32 500	-	33 000	31 000	-	983 715	91 500	-	-	-
Summe Ausgaben	32 500	-	33 000	31 000	-	983 715	91 500	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	32 500	-	33 000	31 000	-	983 715	91 500	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung DM	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				
									1992	1993	1994	1995 ff Vermerke	
475 Erholungs- und Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände													
9457 Geschäftsstelle Jugendring Düsseldorf e.V.													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
475 987 9457/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	8 312	-	-	8 312	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	8 312	-	-	8 312	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	8 312	-	-	8 312	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9476 Investitionshilfen													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
475 987 9476/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	34 500	-	33 000	-	-	-	67 500	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	34 500	-	33 000	-	-	-	67 500	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	34 500	-	33 000	-	-	-	67 500	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände													
7447 Neu-, Um- und Ausbau von Freizeittätigkeiten													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
476 987 7447/5 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	27 381	-	57 805	8 000	-	2 673 288	147 714	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	27 381	-	57 805	8 000	-	2 673 288	147 714	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	27 381	-	57 805	8 000	-	2 673 288	147 714	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7448 Neu-, Um- und Ausbau von Hallen der Offenen Tür													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
476 987 7448/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	181 130	173 000	100 000	5 000	-	2 131 985	305 730	-	88	88	-	-	-
Summe Ausgaben	181 130	173 000	100 000	5 000	-	2 131 985	305 730	-	88	88	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	181 130	-	100 000	5 000	-	2 131 985	305 730	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Anträge 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -									
									1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke					
476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände																		
7449 Bau, Einrichtung, Instandsetzung von Kindergärten																		
Einnahmen																		
476 987 7449/5 Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	-	-	-	1 303	-	103 667	1 303	-										
Summe Einnahmen	-	-	-	1 303	-	103 667	1 303	-										
Ausgaben																		
476 987 7449/1 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 374 264	814 525	2 078 921	2 214 742	-	12 799 138	5 067 919	-	614	-	-	-						
Summe Ausgaben	1 374 264	814 525	2 078 921	2 214 742	-	12 799 138	5 067 919	-	614	-	-	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	1 303	-	103 667	1 303	-										
Zuschuss	1 374 264	-	2 078 921	2 213 439	-	12 695 471	5 066 616	-										
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-										
7450 Bau, Einricht. u. Instandsetz. v. Erziehungsberatungsst.																		
Keine Einnahmen																		
Ausgaben																		
476 987 7450/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	42 365	-	50 000	21 993	-	498 930	119 381	-	-	-	-	-						
Summe Ausgaben	42 365	-	50 000	21 993	-	498 930	119 381	-	-	-	-	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-										
Zuschuss	42 365	-	50 000	21 993	-	498 930	119 381	-										
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-										
7451 Bau, Einricht. u. Instandsetz. v. Einr. d. Elternbildung																		
Keine Einnahmen																		
Ausgaben																		
476 987 7451/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	285 734	-	460 100	158 038	-	2 817 848	910 844	-	-	-	-	-						
Summe Ausgaben	285 734	-	460 100	158 038	-	2 817 848	910 844	-	-	-	-	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-										
Zuschuss	285 734	-	460 100	158 038	-	2 817 848	910 844	-										
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-										
7452 Bau u. Instandsetz. v. Kinder- u. Jugendwohnheimen																		
Keine Einnahmen																		
Ausgaben																		
476 987 7452/1 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	258 489	84 525	50 000	43 934	-	3 390 931	353 398	-	84	-	-	-						
Summe Ausgaben	258 489	84 525	50 000	43 934	-	3 390 931	353 398	-	84	-	-	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-										
Zuschuss	258 489	-	50 000	43 934	-	3 390 931	353 398	-										
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-										

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zuwendungs- einheiten / Gesamtkosten DM	bereitet, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassensituation der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
							1990	1991		1992	1993	1994	1995 ff		
476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände															
8461 Sozio-kulturelle Einrichtungen															
Einnahmen															
476 301 8461/3 Landeszuweisung	-		571 549			900 000	571 549								
476 302 8461/7 Anteil des Anl. 41	-		-	180 000		-	180 000								
Summe Einnahmen	-		571 549	180 000		900 000	751 549								
Ausgaben															
476 987 8461/6 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	187 820		548 249	478 100		2 697 001	1 125 331								
Summe Ausgaben	187 820		548 249	478 100		2 697 001	1 125 331								
Summe Einnahmen	-		571 549	180 000		900 000	751 549								
Zuschuss	187 820		-	180 000		1 797 001	393 772								
Überschuss	-		23 300	180 000		-	-								
8482 Pfladlerzentrum Ettelscheid															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
476 987 8482/6 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-		30 000			92 000	30 000								
Summe Ausgaben	-		30 000			92 000	30 000								
Summe Einnahmen	-		-			-	-								
Zuschuss	-		30 000			92 000	30 000								
Überschuss	-		-			-	-								
9421 Jugendherberge/ Jugendgästehaus Oberkassel															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
476 987 9421/2 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	100 000		50 000			174 500	24 500	150 000							
Summe Ausgaben	100 000		50 000			174 500	24 500	150 000							
Summe Einnahmen	-		-			-	-	-							
Zuschuss	100 000		50 000			174 500	24 500	150 000							
Überschuss	-		-			-	-	-							
478 Jugendfürsorgerische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.															
7418 Investitionshilfen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
478 987 7418/1 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-		-	180 000		-	14 679	3 600							
Summe Ausgaben	-		-	180 000		-	14 679	3 600							
Summe Einnahmen	-		-	-		-	-	-							
Zuschuss	-		-	180 000		-	14 679	3 600							
Überschuss	-		-	-		-	-	-							

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten - jeweils 1 000 DM -					
									1982	1983	1984	1985 ff Vermerke		
500 Allgemeine Gesundheitspflege														
7502 Röntgen-, Labor- u. sonst. ärztliche Einrichtungen														
Einnahmen														
500 345 7502/8														
Einnahmen a.d. Veräußerung von beweglichen Sachen						43 885	80 500							
500 361 7502/8						692 570	281 168							
Zuweisung des Landes	174 600													
Summe Einnahmen	174 600			143 282		736 455	323 668							
Ausgaben														
500 838 7502/4														
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	438 500	130 000	403 500	401 081		3 448 508	1 241 099		130					
Summe Ausgaben	438 500	130 000	403 500	401 081		3 448 508	1 241 099		130					
Summe Einnahmen	174 600			143 282		736 455	323 668							
Zuschuss	261 900		403 500	257 801		2 712 053	918 031							
Überschuss														
7504 Förderung von Bauvorhaben priv. Krankenhäuser														
Einnahmen														
500 387 7504/1														
Rückzahlung zuvor gezahlter Zuschüsse				443 171	3 130 376	3 130 376	443 171	443 171						
Summe Einnahmen				443 171	3 130 376	3 130 376	443 171	443 171						
Ausgaben														
500 884 7504/4														
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				443 171	7 508 283	7 508 283	443 171	443 171						
Summe Ausgaben				443 171	7 508 283	7 508 283	443 171	443 171						
Summe Einnahmen				443 171	3 130 376	3 130 376	443 171	443 171						
Zuschuss														
Überschuss					4 378 907	4 378 907								
8908 Altkrankenhaus Beznath														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
500 832 8908/0														
Erschließungskosten u.a.				15 000		78 751	15 067							
Summe Ausgaben				15 000		78 751	15 067							
Summe Einnahmen														
Zuschuss						78 751	15 067							
Überschuss														
8957 Beschaffung v. Lease- u. Rückvergrößerungsgeräten														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
500 838 8957/2														
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15 000		15 000			23 548	30 000							
Summe Ausgaben	15 000		15 000			23 548	30 000							
Summe Einnahmen														
Zuschuss	15 000		15 000			23 548	30 000							
Überschuss														

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Verfügungsberechtigter Amt 65	
500 Allgemeine Gesundheitspflege														
8995 Beschaffung von Mobilien														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
500 905 8995/0 Mobilien	88 000	-	128 000	10 000	-	35 076	247 500	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtigter Amt 65
Summe Ausgaben	88 000	-	128 000	10 000	-	35 076	247 500	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	88 000	-	128 000	10 000	-	35 076	247 500	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9926 AIDS-Aufklärung und Beratung														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
500 905 9926/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	5 000	4 800	-	4 800	9 599	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	5 000	4 800	-	4 800	9 599	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	5 000	4 800	-	4 800	9 599	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9934 Gesundheitlicher Umweltschutz														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
500 905 9934/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	60 000	-	60 000	58 700	-	-	179 100	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	60 000	-	60 000	58 700	-	-	179 100	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	60 000	-	60 000	58 700	-	-	179 100	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9955 Umrüstung eines Fahrzeuges für Blutanalysen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
500 905 9955/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	9 700	-	7 194	10 790	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	9 700	-	7 194	10 790	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	9 700	-	7 194	10 790	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmündigungen - jeweils 1 000 DM -					
									1992	1993	1994	1995 ff		
500 Allgemeine Gesundheitspflege														
9957 Beschaffung von Funkprechgeräten usw.														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
500 935 9957/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000	-	-	1 200	-	-	6 212	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 55
Summe Ausgaben	5 000	-	-	1 200	-	-	6 212	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	5 000	-	-	1 200	-	-	6 212	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
510 Kliniken														
9900 Investitionen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
510 985 9900/7 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	929 500	1 000 000	2 142 000	1 690 000	-	12 180 812	4 763 500	-	1 000	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 30
Summe Ausgaben	929 500	1 000 000	2 142 000	1 690 000	-	12 180 812	4 763 500	-	1 000	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	929 500	-	2 142 000	1 690 000	-	12 180 812	4 763 500	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
540 Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt														
8521 Apparate und Instrumente														
Einnahmen														
540 345 8521/0 Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	1	-	-	1 980	-	-	6 599	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	1	-	-	1 980	-	-	6 599	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben														
540 935 8521/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	171 000	-	170 000	24 800	-	1 476 655	625 920	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	171 000	-	170 000	24 800	-	1 476 655	625 920	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	1	-	-	1 980	-	-	6 599	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	170 999	-	170 000	23 820	-	1 476 655	619 321	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9930 Beschaffung von Mobiliar														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
540 935 9930/6 Mobiliar	1 900	-	3 500	-	-	-	5 400	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 55
Summe Ausgaben	1 900	-	3 500	-	-	-	5 400	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	1 900	-	3 500	-	-	-	5 400	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenschnitt der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
542 Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens														
7000 Notarztrüme in Feuerwehren														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
542 935 7000/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4 800	-	-	-	-	-	4 800	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	4 800	-	-	-	-	-	4 800	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	4 800	-	-	-	-	-	4 800	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8500 Rettungswachen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
542 935 8500/7 Inventar	44 850	-	71 000	4 700	94 135	202 428	120 831	228 923	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	44 850	-	71 000	4 700	94 135	202 428	120 831	228 923	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	44 850	-	71 000	4 700	94 135	202 428	120 831	228 923	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
550 Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen														
7097 Umbaumaßnahme Europeplatz 5														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
550 950 7097/3 Baukosten	42 000	-	-	-	-	-	42 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
Summe Ausgaben	42 000	-	-	-	-	-	42 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	42 000	-	-	-	-	-	42 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7098 Allgemeine Planungskosten														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
550 950 7098/1 Baukosten	50 000	-	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	50 000	-	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	50 000	-	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	sondergünstige Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				
									1990	1991	1992	1993	
550	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen												
8540	Spiel-, Sport- und Sportplatzpflegegeräte												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
550 987 8540/0	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	172 011	30 000	130 000	130 000	-	1 401 998	432 011	-	30	-	-	-
	Summe Ausgaben	172 011	30 000	130 000	130 000	-	1 401 998	432 011	-	30	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	172 011	-	130 000	130 000	-	1 401 998	432 011	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8592	Beschaffung von Mobiliar												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
550 805 8592/0	Mobiliar	-	-	-	2 000	-	1 885	2 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	2 000	-	1 885	2 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	2 000	-	1 885	2 000	-	-	-	-	-
9973	Universiade 1989												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
550 805 9973/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	87 885	-	-	87 885	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	87 885	-	-	87 885	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen												
7558	Grunderwerb und Freimachung												
	Einnahmen												
560 340 7558/8	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	425 340	-	-	-	-	6 501 821	425 340	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	425 340	-	-	-	-	6 501 821	425 340	-	-	-	-	-
	Ausgaben												
560 932 7558/0	Grunderwerb und Freimachung	50 000	-	50 000	60 792	-	18 667 812	998 790	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	50 000	-	50 000	60 792	-	18 667 812	998 790	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	425 340	-	-	-	-	6 501 821	425 340	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	50 000	60 792	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	375 340	-	-	-	-	12 185 791	574 450	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke	
							1989	1990		1992	1993	1994	1995 ff		
560 Sportplätze, Sport- und Turnhallen															
7551 Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau)															
Einnahmen															
560 381 7551/6 Zuweisung des Landes	-		-	24 070	143 490	109 080	34 370	-							
Summe Einnahmen	-		-	24 070	143 490	109 080	34 370	-							
Ausgaben															
560 960 7551/7 Baukosten	95 994	-	-	1 000	-	7 936 168	93 494	-							Verfügungsberech. Amt 85 Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
Summe Ausgaben	95 994	-	-	1 000	-	7 936 168	93 494	-							
Summe Einnahmen	-		-	24 070	143 490	109 080	34 370	-							
Zuschuss	95 994		-	-	-	7 827 088	50 124	-							
Überschuss	-		-	8 870	143 490	-	-	-							
7552 Sport- und Trainingshallen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
560 935 7552/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	9 482	-	-	8 970	81 273	81 273	109 075	109 075							
560 950 7552/5 Baukosten	-	-	-	-	5 000 000	14 653 190	59	20 303 131							
560 981 7552/0 Rückzahlung zuvor erhaltener Landeszweigungen	1 137	-	-	-	-	-	1 137	-							
Summe Ausgaben	10 619	-	-	8 970	5 081 273	14 734 463	110 153	20 412 206							
Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-							
Zuschuss	10 619		-	8 970	-	14 734 463	110 153	-							
Überschuss	-		-	-	5 081 273	-	-	20 412 206							
7553 Trainingsbeleuchtungsanlagen															
Einnahmen															
560 381 7553/2 Zuweisung des Landes	-		22 500	-	-	22 000	22 500	-							
560 387 7553/0 Beiträge Dritter	-		31 750	-	-	81 978	31 750	-							
Summe Einnahmen	-		54 250	-	-	103 978	54 250	-							
Ausgaben															
560 960 7553/3 Baukosten	72 000	-	104 000	-	-	734 305	176 000	-							Verfügungsberech. Amt 85 Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
Summe Ausgaben	72 000	-	104 000	-	-	734 305	176 000	-							
Summe Einnahmen	-		54 250	-	-	103 978	54 250	-							
Zuschuss	72 000		49 750	-	-	630 417	121 750	-							
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							

		Ansatz 1991	Verpl.Erm.1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	Realisierbare Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 - 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
		DM	DM	DM	DM		DM	DM	DM	1992	1993	1994	1995 ff	
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen													
	7554 Wiederherstellung und Verbesserung v. Sportanlagen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
560 990 7554/5	Baukosten	528 000	816 000	25 000	22 500	-	14 048 758	575 500	-	815	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	Summe Ausgaben	<u>528 000</u>	<u>816 000</u>	<u>25 000</u>	<u>22 500</u>	-	<u>14 048 758</u>	<u>575 500</u>	-	<u>815</u>	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	<u>528 000</u>	-	<u>25 000</u>	<u>22 500</u>	-	<u>14 048 758</u>	<u>575 500</u>	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7555 Bau von Sportanlagen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
560 990 7555/3	Baukosten	2 486 718	108 812	895 250	217 300	-	10 448 260	3 144 888	-	108	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	Summe Ausgaben	<u>2 486 718</u>	<u>108 812</u>	<u>895 250</u>	<u>217 300</u>	-	<u>10 448 260</u>	<u>3 144 888</u>	-	<u>108</u>	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	<u>2 486 718</u>	-	<u>895 250</u>	<u>217 300</u>	-	<u>10 448 260</u>	<u>3 144 888</u>	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7556 Bau von Bezirksportanlagen (Sportplätze)													
	Einnahmen													
560 391 7556/7	Zuweisung des Landes	-	-	1 178 000	40 000	-	227 847	1 218 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	<u>1 178 000</u>	<u>40 000</u>	-	<u>227 847</u>	<u>1 218 000</u>	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
560 990 7556/1	Baukosten	80 000	1 088 000	725 000	618 978	-	11 681 854	51 087	-	1 088	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
560 999 7556/2	Afasterbeseitigung und Baureifmachung	1 291 000	-	2 368 000	40 000	-	-	4 052 000	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	Summe Ausgaben	<u>1 291 000</u>	<u>1 088 000</u>	<u>3 113 000</u>	<u>658 978</u>	-	<u>11 681 854</u>	<u>4 000 913</u>	-	<u>1 088</u>	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	<u>1 178 000</u>	<u>40 000</u>	-	<u>227 847</u>	<u>1 218 000</u>	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	<u>1 291 000</u>	-	<u>1 937 000</u>	<u>60 000</u>	-	<u>11 454 007</u>	<u>2 784 913</u>	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	



		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ern. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990	Grundsicherung Einnahmen / Zusammen DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke	
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen														
	7557 Wiederherstell. u. Verbess. v. Bezirksportanlagen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
560 560 7557/0	Baukosten Sportplätze	348 000	2 398 000	1 455 000	21 250	-	11 936 487	1 727 338	-	2 398	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang Verfügungsberech. Amt 65
560 561 7557/4	Baukosten Hochbau	27 038	-	480 000	40 000	-	1 012 543	917 038	-	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang Verfügungsberech. Amt 65
560 562 7557/2	Asbestentsorgung	81 262	-	30 000	-	-	-	111 362	-	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	356 300	2 398 000	1 975 000	41 250	-	12 949 030	2 756 238	-	2 398	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	356 300	-	1 975 000	41 250	-	12 949 030	2 756 238	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7561 Zuschüsse für Sportanlagen														
	Einnahmen														
560 567 7561/0	Rückzahlung zuvor gezahlter Zuschüsse	-	-	-	252	-	-	252	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	252	-	-	252	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
560 567 7561/7	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	862 000	200 000	650 000	94 000	-	14 403 499	3 452 000	-	200	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	Summe Ausgaben	862 000	200 000	650 000	94 000	-	14 403 499	3 452 000	-	200	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	252	-	-	252	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	862 000	-	650 000	93 748	-	14 403 499	2 451 748	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8512 Beschaffung v. Arbeitslager., Maschinen u. Fahrzeugen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
560 805 8512/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	187 600	-	285 380	171 600	-	723 823	655 871	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	187 600	-	285 380	171 600	-	723 823	655 871	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	187 600	-	285 380	171 600	-	723 823	655 871	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zuschuss beträge DM	bereinst. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirkmittel der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke	
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen														
	8945 Wiederherstell. u. Verbess. v. Turnhallen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
560 950 8945/3	Baukosten Hochbau	10 863	-	-	-		300 001	300 001	10 863	10 863	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
560 951 8945/6	Sportleistungszentrum														
	Staufengl. u. Asbestentzorgung	627 250	-	-	-		-	-	627 250	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	638 413	-	-	-		300 001	300 001	638 413	10 863	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	638 413	-	-	-		300 001	300 001	638 413	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-		-	-	-	10 863	-	-	-	-	
	8974 Erschließungsbeiträge														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
560 932 8974/9	Erschließungskosten für Sportanlagen	141 732	-	-	96 308		139 727	139 727	198 075	198 075	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	141 732	-	-	96 308		139 727	139 727	198 075	198 075	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	141 732	-	-	96 308		139 727	139 727	198 075	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-		-	-	-	198 075	-	-	-	-	
	8976 Zuweisungen zu Erschließungsmaßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
560 967 8976/6	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	57 202		-	80 102	57 202	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	57 202		-	80 102	57 202	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	57 202		-	80 102	57 202	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. Ma- einacht. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
561	Rheinstadion														
	7562 Ausbau Rheinstadion														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
561 036 7562/2	Beschaffung von Mobiliar	-	-	-	3 109	12 400	12 400	3 101	3 101	-	-	-	-	-	-
561 040 7562/6	Erneuerung Leuchten	-	-	-	15 000	24 839	9 839	15 000	-	-	-	-	-	-	-
561 044 7562/7	Erneuerung der Spannungsanlagen	45 000	-	-	-	45 000	-	45 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
561 045 7562/1	Tellerrückverteilung	290 000	-	-	-	290 000	-	290 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
561 046 7562/8	Umbau Pförtnerhaus und Einbau Datenstation	48 000	-	-	-	48 000	-	48 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
561 052 7562/1	Bauliche Sondermaßnahmen	-	-	-	18 825	988 598	988 598	18 825	18 825	-	-	-	-	-	-
561 059 7562/3	Erneuerung der Notstromversorgung	-	-	-	8 200	437 305	437 305	8 200	8 200	-	-	-	-	-	-
561 063 7562/0	Erneuerung Außenwasserleitung	-	-	130 000	2719	173 620	43 892	129 729	1	-	-	-	-	-	-
561 067 7562/8	Erneuer Sitzbänke u. Rückenlehnen Hauptkampfbahn	-	-	-	1159	830 283	830 283	153	153	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	341 000	-	130 000	27 149	1 792 023	2 312 295	498 142	12 414	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	341 000	-	130 000	27 149	2 792 023	2 312 295	498 142	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	12 414	-	-	-	-	-	-
	7565 Wiederherstellung d. Straßen, Wege, Parkplätze														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
561 060 7565/0	Baukosten	-	-	25 000	25 000	-	1 354 561	50 000	-	-	-	-	-	-	-
561 061 7565/5	Erneuerung Außenzaun entlang der Straße "Am Stad"	-	-	-	1 104	-	99 500	1 104	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	25 000	26 104	-	1 454 061	48 896	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	25 000	26 104	-	1 454 061	48 896	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7566 Erweiter., Wiederherst. u. Verbess. d. Sportgel.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
561 040 7566/1	Einrichtung eines Notausganges in der Sporthalle	-	-	-	1 704	-	20 000	1 704	-	-	-	-	-	-	-
561 060 7566/9	Baukosten	69 048	-	712 000	248 819	-	4 060 934	1 029 934	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	69 048	-	712 000	248 819	-	4 080 934	1 029 934	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	69 048	-	712 000	248 819	-	4 080 934	1 029 934	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	berücksichtigte Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis strichl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsvermächigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
561 Rheinstadion															
8513 Beschaffung v.Arbeitger., Maschinen u.Fahrzeugen															
Einnahmen															
561 345 8513/0 Einnahmen aus Veräußerung von beweglichen Sachen	-	-	-	2 800	-	1 500	2 800	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	2 800	-	1 500	2 800	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
561 935 8513/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	200 000	-	200 000	82 800	-	513 565	483 667	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	200 000	-	200 000	82 800	-	513 565	483 667	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	2 800	-	1 500	2 800	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	200 000	-	200 000	80 000	-	512 065	480 867	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8542 Beschaffung von Turn- und Sportgeräten															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
561 935 8542/9 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	48 500	-	119 000	19 300	-	328 340	183 883	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	48 500	-	119 000	19 300	-	328 340	183 883	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	48 500	-	119 000	19 300	-	328 340	183 883	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8944 Wohngebäude Europaplatz 11															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
561 951 8944/0 Planungskosten	14 100	-	-	-	-	-	14 100	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 85
Summe Ausgaben	14 100	-	-	-	-	-	14 100	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	14 100	-	-	-	-	-	14 100	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8953 Bauliche Sicherheitsmaßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
561 950 8953/3 Video-Überwachung Zuschauerbereich	-	-	-	4 338	250 000	250 000	4 338	4 338	-	-	-	-	-	-	-
561 951 8953/8 Asbestentsorgung	66 348	-	75 000	-	-	-	141 348	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberech.Amt 85
Summe Ausgaben	66 348	-	75 000	4 338	250 000	250 000	137 008	4 338	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	66 348	-	75 000	-	250 000	250 000	137 008	4 338	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	4 338	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Eigenbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1998 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
							1992	1993		1994	1995 ff				
561															
Rheinstadion															
9958															
Beachtung von Handfunkgeräten mit Zubehör															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
561 935 9958/0															
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			12 100		24 200		12 100	12 100							
Summe Ausgaben			12 100		24 200		12 100	12 100							
Summe Einnahmen															
Zuschuss			12 100		24 200		12 100	12 100							
Überschuss															
9972															
Sanierung Flutlichtanlage Hauptkampfbahn															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
561 950 9972/0			1 434 000		1 434 000		1 434 000								
Baukosten			1 434 000		1 434 000		1 434 000								
Summe Ausgaben			1 434 000		1 434 000		1 434 000								
Summe Einnahmen															
Zuschuss			1 434 000		1 434 000		1 434 000								
Überschuss															
562															
Eisstadion															
7096															
Beachtung von Umkleidebänken															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
562 935 7096/0	27 000						27 000								Vertigungsberech.Amt 65
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	27 000						27 000								
Summe Ausgaben	27 000						27 000								
Summe Einnahmen															
Zuschuss	27 000						27 000								
Überschuss															
7523															
Bauliche Maßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
562 953 7523/3	522 000						522 000								Vertigungsberech.Amt 65
Planungskosten für die Sanierung	522 000						522 000								
562 954 7523/0	880 000						880 000								Vertigungsberech.Amt 65
Erneuerung der Kälteanlage	880 000						880 000								
Summe Ausgaben	1 402 000						1 402 000								
Summe Einnahmen															
Zuschuss	1 402 000						1 402 000								
Überschuss															

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Opferbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff. - jeweils 1.000 DM -			
562 Eisstadion															
8994 Bauliche Sicherheitsmaßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
562 950 8994/1 Erneuerung Wellenbrecher	8 923	-	-	7 488,8	240 579	240 579	18 421	18 421	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
562 951 8994/6 Asbestentfernung	-	-	15 000	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-	-	-	-
562 952 8994/0 Erneuer. des Ersatznetzes (Sicherheitsbeleuchtung)	80 000	-	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	88 923	-	15 000	7 488,8	240 579	240 579	91 421	18 421	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	88 923	-	15 000	7 488,8	240 579	240 579	91 421	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	18 421	-	-	-	-	-	-	
8995 Bauliche Maßnahmen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
562 950 8995/0 Erneuerung der	-	-	101 000	-	101 000	-	101 000	-	-	-	-	-	-	-	
562 953 8995/3 Geländestützplätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
562 954 8995/8 Zusätzliche Geräte und	-	-	20 500	-	20 500	-	20 500	-	-	-	-	-	-	-	
562 955 8995/2 Abstellraum	3 500	-	-	-	-	-	3 500	-	-	-	-	-	-	-	
562 955 8995/2 Erneuerung der Spielfeld- beleuchtung (2. Eisbahn)	43 000	-	-	-	-	-	43 000	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	46 500	-	121 500	-	121 500	-	168 000	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	46 500	-	121 500	-	121 500	-	168 000	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9524 Beschaffungen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
562 936 9524/0 Arbeitsgeräte, Maschinen und	19 655	-	-	192 02,2	-	189 780	179 655	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 70
Summe Ausgaben	19 655	-	-	192 02,2	-	189 780	179 655	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	19 655	-	-	192 02,2	-	189 780	179 655	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9904 Schneegrube im Eisstadion															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
562 940 9904/8 Abdeckung der Schneegrube	-	-	-	327	-	15 000	327	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	327	-	15 000	327	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	327	-	15 000	327	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Ern.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Grundbezogene Einnahmen / Zuschießen DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenerkambell der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
562	Eisstadion														
9951	Ausbau Stehwall Nord														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
562 950 9951/3	Baukosten	2 104	-	-	125 962	-	1	128 500	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	2 104	-	-	125 962	-	1	128 500	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	2 104	-	-	125 962	-	1	128 500	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9959	Kartenverkaufsautomaten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
562 935 9959/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	66 000	-	66 000	-	66 000	-	-	-	-	-	-	
562 950 9959/5	Baukosten	7 500	-	10 000	-	10 000	-	17 500	7 500	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	7 500	-	76 000	-	76 000	-	83 500	7 500	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	7 500	-	76 000	-	76 000	-	83 500	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	7 500	-	-	-	-	-	
563	Sportpark Niederheid														
7082	Sofortmaßnahme Asbestentsorgung														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
563 960 7082/0	Baukosten	365 815	-	45 000	-	-	-	410 815	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	365 815	-	45 000	-	-	-	410 815	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	365 815	-	45 000	-	-	-	410 815	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8545	Sportpark Niederheid														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
563 936 8545/1	Beschaffung v. Arbeitsgerät, Maschinen und Fahrzeug	-	-	45 000	3 473	-	37 737	50 471	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 20
563 937 8545/2	Inventar Hallenbad	29 000	-	120 000	80 000	-	592 441	195 000	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 20
563 950 8545/3	Baukosten Hallenbad	240 000	-	20 000	80 000	-	142 200	320 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	269 000	-	185 000	163 473	-	772 378	665 471	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	269 000	-	185 000	163 473	-	772 378	665 471	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
563 Sportpark Niederheid				
9932 Überholung der Tenniplätze - 1. Abschnitt				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
563 990 9932/7 Baukosten	-	-	407 000	299 473,00
Summe Ausgaben	-	-	407 000	299 473,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	407 000	299 473,00
Überschuss	-	-	-	-
9960 Kartenverkaufsautomaten				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
563 935 9960/9 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	69 000	-
563 990 9960/2 Baukosten	4 099	-	10 000	-
Summe Ausgaben	4 099	-	79 000	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	4 099	-	79 000	-
Überschuss	-	-	-	-
571 Bäderbetriebe				
7595 Investitionen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
571 935 7595/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	360 000	-	700 000	102 000,00
571 990 7595/9 Baukosten	3 048 232	1 200 000	2 875 000	1 402 000,00
Summe Ausgaben	3 398 232	1 200 000	3 375 000	1 500 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	3 398 232	-	3 375 000	1 500 000,00
Überschuss	-	-	-	-
572 Erholungsstätte Unterbacher See				
9999 Erholungsstätte Unterbacher See				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
572 983 9999/2 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	17 200,00
Summe Ausgaben	-	-	-	17 200,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	17 200,00
Überschuss	-	-	-	-

	zuständige Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1998 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
563 990 9932/7	276 473	-	676 473	-	-	-	-	-	
563 935 9960/9	69 000	-	69 000	-	-	-	-	-	
563 990 9960/2	10 000	-	14 099	4 099	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
571 935 7595/4	-	332 236	1 150 000	-	-	-	-	-	
571 990 7595/9	25 731 589	8 273 232	7 123 232	-	1 200	-	-	-	
572 983 9999/2	-	-	17 200	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	sonstige Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einchl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
574	Erholungsgebiet Angermunder Baggersee															
5944	Hinweisschilder															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
574 935 0944/S	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	13 570	-	-	13 570	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	13 570	-	-	13 570	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	13 570	-	-	13 570	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
580	Park- und Gartenanlagen															
7084	Freizeitanlage Albertussee															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
580 950 7084/S	Planungskosten	-	-	11 000	-	-	-	11 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	11 000	-	-	-	11 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	11 000	-	-	-	11 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7088	Toilettenanlage Südpark															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
580 950 7088/S	Baukosten	44 000	-	-	-	-	-	44 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	44 000	-	-	-	-	-	44 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	44 000	-	-	-	-	-	44 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7090	Erweiterung des Kanalnetzes Hanfelpark															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
580 950 7090/S	Baukosten	21 309	-	-	-	-	-	21 309	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	21 309	-	-	-	-	-	21 309	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	21 309	-	-	-	-	-	21 309	-	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Einnahmen / Zuwendungen DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -					
580	Park- und Gartenanlagen														
7092	Änderung der Gewächshausheizung														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 950 7092/2	Baukosten	180 000	-	-	-	180 000	-	180 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	180 000	-	-	-	180 000	-	180 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	180 000	-	-	-	180 000	-	180 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7093	Umbau Grünweg Emil-Barth-Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 950 7093/0	Baukosten	87 000	-	-	-	-	-	87 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	87 000	-	-	-	-	-	87 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	87 000	-	-	-	-	-	87 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7500	Zweckverband Angertal														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 953 7500/7	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	12 258	-	12 000	12 258	-	154 818	38 548	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	12 258	-	12 000	12 258	-	154 818	38 548	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	12 258	-	12 000	12 258	-	154 818	38 548	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7505	Grunderwerb u. Nebenkosten für Grünflächen usw.														
	Einnahmen														
580 340 7505/0	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	-	-	300 000	34 100	-	5 108 738	384 100	-	-	-	-	-	-	-
580 301 7505/2	Zuweisung des Landes	800 000	-	147 500	-	-	145 127	747 500	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	800 000	-	447 500	34 100	-	5 251 862	1 141 600	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
580 932 7505/5	Grunderwerb	1 000 000	-	1 000 000	3 010 874	-	71 809 858	4 010 870	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 000 000	-	1 000 000	3 010 874	-	71 809 858	4 010 870	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	800 000	-	447 500	34 100	-	5 251 862	1 141 600	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	400 000	-	552 500	1 819 374	-	68 558 094	2 888 070	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Über die Mittelverwendung
entscheiden die Bezirks-
vertretungen entsprechend
der Nachweisung im Anhang

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Qualifizierte Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1987 1988 1989 1990 # - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
							1987	1988		1989	1990 #				
580 Park- und Gartenanlagen															
7512 Sonstige Maßnahmen															
Einnahmen															
580 380 7512/7 Wertersatz für Bäume	20 000		20 000	9 181,2	-	140 568	49 181	-							Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 945 7512/9
580 381 7512/1 Baumspenden	-		-	3 522,8	-	143 300	3 000	-							
580 381 7512/5 Zuweisung des Landes	10 000		10 000	-	-	345 074	120 000	-							
580 387 7512/2 Baumspenden	-		-	-	-	-	20 000	-							Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 945 7512/9
Summe Einnahmen	<u>30 000</u>		<u>150 000</u>	<u>11 181,2</u>			<u>191 181</u>								
Ausgaben															
580 940 7512/3 Ersatz von Frühbestenstern	-	-	10 000	17 414,7	-	145 408	27 814	-							
580 941 7512/7 Einriedung von Anlagen	83 000	-	118 300	81 000,0	-	1 044 483	270 300	-							
580 942 7512/1 Neupflanzung von Straßenbäumen	100 000	-	100 000	79 000,0	-	1 271 901	279 430	-							
580 943 7512/6 Wege, Plätze und Wasserläufe im Wald	20 000	-	20 000	20 000,0	-	848 934	60 000	-							
580 944 7512/0 Aufforstung von Weidflächen	200 000	80 000	200 000	200 000,0	-	2 525 528	600 000	-	80						
580 945 7512/5 Ersatzbaumpflanzung	20 000	-	20 000	9 181,2	-	555 723	49 181	-							Siehe 350 7512/7
580 948 7512/9 Pflanzungen aus Baumspenden	10 000	-	10 000	3 000,0	-	143 300	22 000	-							Siehe 387 7512/2
Summe Ausgaben	<u>413 000</u>	<u>80 000</u>	<u>478 300</u>	<u>419 424,9</u>		<u>6 535 255</u>	<u>1 308 755</u>		<u>80</u>						
Summe Einnahmen	<u>30 000</u>		<u>150 000</u>	<u>11 181,2</u>		<u>528 340</u>	<u>191 181</u>								
Zuschuss	<u>383 000</u>		<u>328 300</u>	<u>408 243,7</u>		<u>6 006 915</u>	<u>1 117 544</u>								
Überschuss	-		-	-		-	-								
7513 Kinderspielflächen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 991 7513/0 Wertverbesserungen	120 000	-	120 000	110 000,0	-	4 536 680	410 000	-							
580 995 7513/7 Baukosten KSP Heersener Str.	-	-	-	8 380,0	120 000	120 000	8 380	8 380							
580 997 7513/6 Baukosten KSP Bunzlauer Weg	-	-	-	80,0	101 000	101 000	80	80							
Summe Ausgaben	<u>120 000</u>		<u>120 000</u>	<u>118 380,0</u>	<u>221 000</u>	<u>4 757 680</u>	<u>428 380</u>	<u>8 460</u>							
Summe Einnahmen	-		-	-		-	-	-							
Zuschuss	<u>120 000</u>		<u>120 000</u>	<u>118 380,0</u>	<u>221 000</u>	<u>4 757 680</u>	<u>428 380</u>	<u>8 460</u>							
Überschuss	-		-	-		-	-	-							
7514 Maschinen, Geräte und Kraftfahrzeuge															
Einnahmen															
580 945 7514/2 Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	-	-	31 592,8	-	69 897	31 593	-							
Summe Einnahmen	-		-	<u>31 592,8</u>		<u>69 897</u>	<u>31 593</u>								
Ausgaben															
580 936 7514/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 000 000	-	1 000 000	600 251,8	-	5 883 435	3 830 000	-							
580 936 7514/2 Beschaffung v. Kraftfahrzeugen	875 000	-	1 000 000	58 137,7	-	4 759 077	3 568 138	-							Verfügungsberecht. Amt 79
580 937 7514/7 Nachrichtentechnische Geräte	27 314	-	11 000	6 502,8	-	75 782	45 414	-							
580 938 7514/1 Mobilar	29 350	-	54 830	23 194,8	-	150 784	107 304	-							Verfügungsberecht. Amt 85
580 939 7514/6 Maschinen u. Geräteausstattung - Südpark	-	-	-	12,5	-	170 700	-	-							
Summe Ausgaben	<u>2 058 664</u>		<u>2 066 430</u>	<u>1 227 739,1</u>		<u>11 047 756</u>	<u>5 350 844</u>								
Summe Einnahmen	-		-	<u>31 592,8</u>		<u>69 897</u>	<u>31 593</u>								
Zuschuss	<u>2 058 664</u>		<u>2 066 430</u>	<u>1 196 146,3</u>		<u>10 977 871</u>	<u>5 319 254</u>								
Überschuss	-		-	-		-	-								

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Querschnitts- Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
										1982	1983	1984	1990 II		
580	Park- und Gartenanlagen														
	7515 Betriebshöfe und Wohnungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 980 7515/0	Baukosten	228 100	-	120 225	111 020	-	2 737 844	484 404	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
580 981 7515/5	Bau einer Wertungsebene auf dem Hauptbetriebshof	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	253 100	-	120 225	111 020	-	2 737 844	484 404	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	253 100	-	120 225	111 020	-	2 737 844	484 404	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7516 Unterstellhallen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 980 7516/0	Baukosten	5 000	-	-	-	-	39 021	5 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	5 000	-	-	-	-	39 021	5 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	5 000	-	-	-	-	39 021	5 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7524 Kinderspielfläche 1987														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 984 7524/8	Umbaukosten KSP Furth-Blindener Straße	-	-	-	508	110 000	110 000	508	508	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	508	110 000	110 000	508	508	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	110 000	110 000	-	508	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	508	-	-	508	-	-	-	-	-	-	
	7532 Kinderspielfläche Kreuzbergstr./J.-Brodmann-Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 980 7532/0	Baukosten	-	-	-	73	140 000	140 000	73	73	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	73	140 000	140 000	73	73	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	140 000	140 000	-	73	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	73	-	-	73	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis abrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -						
									1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke		
580 Park- und Gartenanlagen															
7934 Sanierung Efkastanienallee Rennbahnstr./Gut Roland															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 950 7934/7 Herrichtungskosten	-	-	-	84 957	-	298 294	84 957	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	84 957	-	298 294	84 957	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	84 957	-	298 294	84 957	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7935 Bepflanzung Mittelstreifen Berliner Allee															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 950 7935/5 Herrichtungskosten	-	-	208 500	100 000	508 500	197 000	308 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	208 500	100 000	508 500	197 000	308 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	208 500	100 000	508 500	197 000	308 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7925 Kanalisierung Grundstück Rudolf-Breitscheid-Str.															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 960 7925/7 Baukosten	148 000	-	-	-	-	-	148 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	148 000	-	-	-	-	-	148 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	148 000	-	-	-	-	-	148 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8532 Beleuchtung Grünweg Hassels															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 951 8532/0 Baukosten 2. BA	-	-	-	12 900	32 110	32 110	12 500	12 500	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	12 900	32 110	32 110	12 500	12 500	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	12 900	32 110	32 110	12 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	12 500	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zusätzliche Einnahmen / Gewinnsteuern DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirkungskette der Verpflichtungsmöglichkeiten - jeweils 1 000 DM -				
										1990	1993	1994	1995 ff	Vermerke
580	Park- und Gartenanlagen													
	8537 Wegebau in der Stadtgärtnerei													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 990 8537/0	Baukosten	108 000	-	108 000	104 998,4	-	314 930	314 998	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	108 000	-	108 000	104 998,4	-	314 930	314 998	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	108 000	-	108 000	104 998,4	-	314 930	314 998	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8538 Gewächshausblock Stadtgärtnerei													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 990 8538/3	Baukosten	-	-	-	80 000,0	-	338 290	80 500	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	80 000,0	-	338 290	80 500	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	80 000,0	-	338 290	80 500	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8544 Kinderspielplatz Schorlemmerstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 990 8544/0	Baukosten	-	-	-	87 000,0	-	-	87 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	87 000,0	-	-	87 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	87 000,0	-	-	87 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8579 Betriebshof Nordpark													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 991 8579/7	Erneuerung der Heizungsanlage	-	-	527 350	-	527 350	-	527 350	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	527 350	-	527 350	-	527 350	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	527 350	-	527 350	-	527 350	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Sachung 1990 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1992 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
580	Park- und Gartenanlagen													
8917	Bepflanzung von Gehwegen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 960 8917/1	Herrichtungskosten	-	-	-	27 900	-	133 415	27 900	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	27 900	-	133 415	27 900	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	27 900	-	133 415	27 900	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8929	Erweiterung Nordpark													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 952 8929/6	Rückbau Grünwald-/Menzelstraße	178 000	-	125 000	-	408 000	-	303 000	105 000	-	-	-	-	-
580 953 8929/2	Umgestaltung zurückgegebener Flächen	30 000	-	-	-	500 000	240 000	30 000	220 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	208 000	-	125 000	-	908 000	240 000	333 000	325 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	208 000	-	125 000	-	908 000	240 000	333 000	325 000	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8949	Nordpark - Sanierung des Aquarienbereiches													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 950 8949/6	Herrichtungskosten	-	-	-	190 000	190 000	140 000	18 000	-	-	-	-	-	-
580 952 8949/3	Beleuchtung Mahmalachse	-	-	48 000	-	48 000	-	48 000	-	-	-	-	-	-
580 954 8949/4	Verkehrsschließung Aquarium - Cafe-Restaurant	3 248	-	-	-	325 000	325 000	3 248	3 248	-	-	-	-	-
580 968 8949/4	Zuschuß für Investitionen des Cafe-Restaurants	28 963	-	20 972	12 900	28 200	-	60 924	35 324	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	30 200	-	68 972	12 900	576 200	305 000	109 756	38 568	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	30 200	-	68 972	12 900	576 200	305 000	109 756	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	38 568	-	-	-	-	-
8950	Begrünung Gatter Weg													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 940 8950/6	Herrichtungskosten	-	-	-	2 454	-	8 000	2 454	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	2 454	-	8 000	2 454	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	-	8 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	2 454	-	-	2 454	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zurechnung Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungswürdigungen				Vermerke		
									1987	1983	1984	1985 ff			
580															
Park- und Gartenanlagen															
8951															
Grünfläche St.Franziskusstr. / Selbecker Str.															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 860 8951/8															
Baukosten	-	-	-	200 000	249 110	49 110	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	200 000	249 110	49 110	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	200 000	249 110	49 110	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8953															
Teilverlegung der Baumschule															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 860 8953/4															
Herrichtungskosten	-	-	-	385	225 475	225 475	385	385	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	385	225 475	225 475	385	385	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	225 475	225 475	-	385	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	385	-	-	-	-	-	-	-	-
8954															
Fußweg Führerweg/Herbert-Eulenberg-Weg															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 860 8954/0															
Baukosten	9 400	-	-	-	1	1	9 400	9 400	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	9 400	-	-	-	1	1	9 400	9 400	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	9 400	-	-	-	1	1	9 400	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	9 400	-	-	-	-	-	-	-
8956															
Zivildienststelle Hexhof															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 865 8956/6															
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	22	6 500	6 500	22	22	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	22	6 500	6 500	22	22	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	6 500	6 500	-	22	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Dm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1988 DM	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
580 Park- und Gartenanlagen															
8387 Herrichtung Wasserbecken Schloßpark Benrath															
Einnahmen															
580 301 8387/8	-	-	100 000	100 000	200 000	-	200 000	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	100 000	100 000	200 000	-	200 000	-	-	-	-	-	-	-	
Keine Ausgaben															
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	100 000	100 000	200 000	-	200 000	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	100 000	100 000	200 000	-	200 000	-	-	-	-	-	-	-	
9512 Deichbepflanzung Launward															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 940 9512/3	70 000	-	70 000	-	-	66 344	140 000	-	-	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	70 000	-	70 000	-	-	66 344	140 000	-	-	-	-	-	-	-	
	70 000	-	70 000	-	-	66 344	140 000	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9515 Freizeitpark Immigrather Straße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 987 9515/4	10 000	-	-	-	10 000	10 000	10 000	10 000	-	-	-	-	-	-	
	10 000	-	-	-	10 000	10 000	10 000	10 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	10 000	-	-	-	10 000	10 000	10 000	10 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9520 Bau eines Gewächshausblocks															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
580 990 9520/8	298 000	300 000	-	-	496 001	1	298 000	200 000	200	-	-	-	-	-	
	298 000	300 000	-	-	496 001	1	298 000	200 000	200	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	298 000	-	-	-	496 001	1	298 000	200 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpf.Ern.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff. Vermerke - jeweils 1.000 DM -					
580	Park- und Gartenanlagen														
9574	Beleuchtung von Grünanlagen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 950 9574/7	Baukosten	-	-	18 000	-	111 029	111 029	18 000	18 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	18 000	-	111 029	111 029	18 000	18 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	18 000	-	111 029	111 029	18 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	18 000	-	-	-	-	-	-
9578	Landschaftsentwicklungsmaßnahmen														
	Einnahmen														
580 981 9578/9	Zuweisung des Landes	42 000	-	41 240	41 993	-	417 484	130 800	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	42 000	-	41 240	41 993	-	417 484	130 800	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
580 950 9578/0	Herrichtungskosten	84 000	-	82 480	18 210	-	582 102	148 233	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	84 000	-	82 480	18 210	-	582 102	148 233	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	42 000	-	41 240	41 993	-	417 484	130 800	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	42 000	-	41 240	41 993	-	144 918	17 433	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	55 818	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9928	Eingangsbereich Südpark														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 938 9928/0	Erw. v. Kassenhäuschen, Drehkreuzen, Tonanlagen	-	-	-	1 140	-	57 156	1 140	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	1 140	-	57 156	1 140	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	1 140	-	57 156	1 140	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9935	Wasserleitung Ebroichpark														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 950 9935/5	Baukosten	-	-	-	40 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	40 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	40 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Ems.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	überbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis sinecl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensicherheit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
580	Park- und Gartenanlagen														
	9937 KSP Posener Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 990 9937/1	Baukosten	-	-	-	195 000	195 000	-	195 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	195 000	195 000	-	195 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	195 000	195 000	-	195 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	9938 Linkerheinliche Rheinwiesen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 990 9938/0	Baukosten	50 000	-	50 000	-	1	1	100 000	100 000	-	-	-	-		Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	Summe Ausgaben	50 000	-	50 000	-	1	1	100 000	100 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	50 000	-	50 000	-	1	1	100 000	100 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	100 000	-	-	-	-		
	9945 Ersatzmaßnahmen nach dem LG														
	Einnahmen														
580 350 9945/0	Ersatzzahlungen	10 000	-	-	5 000	-	40 000	15 600	-						Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 990 9945/6
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	5 000	-	40 000	15 600	-						
	Ausgaben														
580 990 9945/6	Herrichtungskosten	10 000	-	-	15 800	-	17 015	25 602	-						Siehe 350 9945/0
	Summe Ausgaben	10 000	-	-	15 800	-	17 015	25 602	-						
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	5 000	-	40 000	15 600	-						
	Zuschuss	-	-	-	10 200	-	-	10 202	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	22 985	-	-						
	9953 Ballspielhaus Nordpark - Einbau Heizungsanlage														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 990 9953/0	Baukosten	-	-	-	1 079	-	31 243	1 121	-						
	Summe Ausgaben	-	-	-	1 079	-	31 243	1 121	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	1 079	-	-	1 121	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zust. bezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1990 1991 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
580	Park- und Gartenanlagen														
9954	Waldlehrpfad Kalkum														
	Einnahmen														
580 303 9954/0	Zuweisung des Zweckverbandes Angeral	-	-	-	615	-	5 888	615	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	615	-	5 888	615	-						
	Ausgaben														
580 983 9954/2	Rückzahlung zuvor erhaltener Fördermittel	-	-	-	135	-	-	135	-						
	Summe Ausgaben	-	-	-	135	-	-	135	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	615	-	5 888	615	-						
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Überschuss	-	-	-	480	-	5 888	480	-						
9956	Geschäftspassage Fritz-Erlen-Straße														
	Einnahmen														
580 940 9956/5	Ersatzleistungen	-	-	-	9 000	1	1	9 000	9 000						
	Summe Einnahmen	-	-	-	9 000	1	1	9 000	9 000						
	Ausgaben														
580 940 9956/0	Umgestaltung der Vorflächen	-	-	-	5 700	1	1	5 700	5 700						
	Summe Ausgaben	-	-	-	5 700	1	1	5 700	5 700						
	Summe Einnahmen	-	-	-	9 000	1	1	9 000	9 000						
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	3 300						
	Überschuss	-	-	-	3 300	-	-	3 300	-						
9961	Pflanzschalen Ehrenhof														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 938 9961/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	8 000	-	-	-	8 000	-						
	Summe Ausgaben	-	-	8 000	-	-	-	8 000	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	8 000	-	-	-	8 000	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
9963	Grünzug Seestern														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
580 960 9963/7	Baukosten	330 000	-	100 000	-	430 000	-	430 000	-						Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
	Summe Ausgaben	330 000	-	100 000	-	430 000	-	430 000	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	330 000	-	100 000	-	430 000	-	430 000	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Eins. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	überbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
580	Park- und Gartenanlagen													
9964	Abbruch Bunker Cecilienallee 48													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 990 9964/5	Baukosten	-	-	33 500	-	-	-	33 500	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	33 500	-	-	-	33 500	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	33 500	-	-	-	33 500	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9965	Bezirksunterkunft Am Kapeller Feld													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
580 990 9965/1	Baukosten	134 000	-	100 000	-	234 000	-	234 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	134 000	-	100 000	-	234 000	-	234 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	134 000	-	100 000	-	234 000	-	234 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9971	Sanierung Naturdenkmale													
	Einnahmen													
580 981 9971/7	Zuweisung des Landes	70 000	-	49 910	-	-	-	119 910	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	70 000	-	49 910	-	-	-	119 910	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
580 990 9971/8	Herstellungskosten	100 000	-	71 300	-	171 300	-	171 300	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	100 000	-	71 300	-	171 300	-	171 300	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	70 000	-	49 910	-	-	-	119 910	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	30 000	-	21 390	-	171 300	-	91 390	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
581	Südpark / Buga 87													
9977	Neubau Vereinshaus SW OG													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
581 987 9977/4	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	4 016	1 049 000	1 049 000	4 016	4 016	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	4 016	1 049 000	1 049 000	4 016	4 016	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	4 016	1 049 000	1 049 000	4 016	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	4 016	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erw. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis sinschl. 1998 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke		
									-	-	-	-			
581 Südpark / Buga 87															
8979 Neubau Vereinshaus Kriegsbeschädigte															
Einnahmen															
581 347 8979/7 Erstattung von Baukosten	-	-	-	74 945	138 531	138 531	74 945	74 945							
Summe Einnahmen	-	-	-	74 945	138 531	138 531	74 945	74 945							
Keine Ausgaben															
Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-							
Summe Einnahmen	-	-	-	74 945	138 531	138 531	74 945	74 945							
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	74 945							
Überschuss	-	-	-	74 945	138 531	138 531	74 945	-							
8981 Neubau Clubhaus Mietergärten															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
581 950 8981/0 Baukosten	-	-	-	4 881,3	899 000	894 931	4 881	40 812							
Summe Ausgaben	-	-	-	4 881,3	899 000	894 931	4 881	40 812							
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-							
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	40 812							
590 Kleingärten															
7538 Gründenwerb für Kleingärten															
Einnahmen															
590 340 7538/7 Erlöse aus der Veräußerung von Grundvermögen	-	-	-	5 091,8	-	3 835 743	5 091	-							
Summe Einnahmen	-	-	-	5 091,8	-	3 835 743	5 091	-							
Ausgaben															
590 832 7538/1 Grunderwerb	444 100	-	380 000	1 098 941,8	-	28 081 140	1 901 101	-							
Summe Ausgaben	444 100	-	380 000	1 098 941,8	-	28 081 140	1 901 101	-							
Summe Einnahmen	-	-	-	5 091,8	-	3 835 743	5 091	-							
Zuschuss	444 100	-	380 000	1 091 850,0	-	22 245 397	1 896 010	-							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							
7542 Darlehen für die Errichtung von Kleingartenlauben															
Einnahmen															
590 337 7542/0 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	7 194,8	5 024 268	6 003 448	7 194	86 373							
Summe Einnahmen	-	-	-	7 194,8	5 024 268	6 003 448	7 194	86 373							
Keine Ausgaben															
Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-							
Summe Einnahmen	-	-	-	7 194,8	5 024 268	6 003 448	7 194	86 373							
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							
Überschuss	-	-	-	7 194,8	5 024 268	6 003 448	7 194	86 373							

		Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zustehende Einnahmen / Anlagenkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Vergütungsermäßigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
590	Kleingärten															
8559	Daueranlage Sermer Weg															
	Einnahmen															
590 361 8559/7	Zuweisung des Landes	-	-	-	100 000	100 000	20 000	100 000	-							
	Summe Einnahmen	-	-	-	100 000	100 000	20 000	100 000	-							
	Keine Ausgaben															
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-							
	Summe Einnahmen	-	-	-	100 000	100 000	20 000	100 000	-							
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							
	Überschuss	-	-	-	100 000	100 000	20 000	100 000	-							
8560	Erweiterung Daueranlage Am Balder Berg															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
590 950 8560/1	Herrichtungskosten	-	-	-	336	28 189	28 189	336	336	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	336	28 189	28 189	336	336	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-							
	Zuschuss	-	-	-	-	28 189	28 189	-	336							
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	336	-							
8564	Daueranlage Hellerhof															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
590 990 8564/4	Herrichtungskosten	4	-	-	275 185	1 205 000	1 205 000	275 185	275 185	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	4	-	-	275 185	1 205 000	1 205 000	275 185	275 185	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-							
	Zuschuss	4	-	-	-	1 205 000	1 205 000	-	275 185							
	Überschuss	-	-	-	275 185	-	-	275 185	-							
8900	Erweiterung der Daueranlage Hügelstraße															
	Einnahmen															
590 361 8900/8	Zuweisung des Landes	-	-	-	30 500	37 500	-	30 500	7 000							
	Summe Einnahmen	-	-	-	30 500	37 500	-	30 500	7 000							
	Ausgaben															
590 960 8900/3	Herrichtungskosten	-	-	-	225 000	225 000	-	225 000	-							
	Summe Ausgaben	-	-	-	225 000	225 000	-	225 000	-							
	Summe Einnahmen	-	-	-	30 500	37 500	-	30 500	7 000							
	Zuschuss	-	-	-	-	187 500	-	194 500	-							
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	7 000							

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	übertragene Einnahmen / Zustandskosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
590 Kleingärten															
9902 Deuseranlage Damachkestraße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
590 990 9902/0 Herrichtungskosten	-	-	-	39 992,7	40 000	-	39 998	30	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	39 992,7	40 000	-	39 998	30	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	39 992,7	40 000	-	39 998	30	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9903 Sanier. Kleingärten Froben-/Wilhelm-Raabe-Straße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
590 990 9903/7 Herrichtungskosten	8 792	-	-	103 232,0	18 487	18 487	108 952	108 952	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	8 792	-	-	103 232,0	18 487	18 487	108 952	108 952	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	8 792	-	-	103 232,0	18 487	18 487	108 952	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	108 952	-	-	-	-	-	-	-
9909 Kleingartenanlage "Auf der Reide"															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
590 990 9909/7 Bau einer Lärmschutzwand	17 960	-	290 000	390 000,0	600 000	-	617 960	17 960	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	17 960	-	290 000	390 000,0	600 000	-	617 960	17 960	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	17 960	-	290 000	390 000,0	600 000	-	617 960	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	17 960	-	-	-	-	-	-	-
9941 DA Walaroder Weg															
Einnahmen															
590 991 9941/3 Zuweisung des Landes	-	-	37 500	-	-	-	37 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	37 500	-	-	-	37 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
590 990 9941/0 Baukosten	36 000	-	-	190 200,0	190 000	-	195 000	35 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	36 000	-	-	190 200,0	190 000	-	195 000	35 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	37 500	-	-	-	37 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	36 000	-	-	190 200,0	190 000	-	197 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	37 500	-	-	-	-	35 000	-	-	-	-	-	-	-

Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang

		Ansatz 1991	Verpfl.Erm.1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansatz 1990 = 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
		DM	DM	DM	DM										
590	Kleingärten														
9942	Kleingartenanlage Hemmersbachweg														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
590 990 9942/8	Baukosten	-	-	-	335 000,00	335 000	-	335 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	335 000,00	335 000	-	335 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	335 000,00	335 000	-	335 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9948	Dauereinlage Geeststraße														
	Einnahmen														
590 981 9948/7	Zuweisung des Landes	-	-	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
590 990 9948/8	Herrichtungskosten	-	-	340 000	-	340 000	-	340 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	340 000	-	340 000	-	340 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	260 000	-	340 000	-	260 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9959	Dauereinlage am Neusser Weg														
	Einnahmen														
590 981 9959/5	Zuweisung des Landes	-	-	150 000	-	150 000	-	150 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	150 000	-	150 000	-	150 000	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben														
590 990 9959/6	Herrichtungskosten	-	-	800 000	-	800 000	-	800 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	800 000	-	800 000	-	800 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	150 000	-	150 000	-	150 000	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	650 000	-	650 000	-	650 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Spezialbezogene Einnahmen / Gemeinkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
600	Allgemeine Bauverwaltung													
	8620 Freilegungsmaßnahmen													
	Einnahmen													
600 340 8620/0	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	2 000 000	-	2 000 000	788 000,00	-	39 353 383	4 786 030	-					
	Summe Einnahmen	2 000 000	-	2 000 000	788 000,00	-	39 353 383	4 786 030	-					
	Ausgaben													
600 932 8620/4	Grunderwerb	2 500 000	2 500 000	3 500 000	4 000 000,00	-	109 563 420	10 000 000	-	1 500	800	600	600	Verfügungsberechtig. Amt 20
600 933 8620/9	Leibrente	8 642	-	8 380	8 854,00	-	85 138	27 858	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	2 508 642	2 500 000	3 508 380	4 008 854,00	-	109 648 558	10 027 858	-	1 500	800	600	600	
	Summe Einnahmen	2 000 000	-	2 000 000	788 000,00	-	39 353 383	4 786 030	-					
	Zuschuss	508 642	-	1 508 380	3 220 854,00	-	70 295 175	5 241 828	-					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					
	8631 Vertragsstraßen, Aufschließung usw.													
	Einnahmen													
600 350 8631/5	Aufschließungskosten von Vertragspartnern	400 000	-	400 000	600 000,00	-	12 608 575	1 400 672	-					Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 900 8631/8
600 351 8631/0	Zahlungen gem. Satzung vom 07.07.87 (§ 127 BauGB)	7 141 732	-	8 000 000	8 271 712,00	-	72 373 805	21 413 442	-					
600 352 8631/4	Zahlungen gem. § 18 StrWG	580 000	-	400 000	542 874,00	-	2 482 484	1 482 879	-					
600 353 8631/9	Zahlungen gemäß § 8 KAG	1 000 000	-	800 000	888 862,00	-	8 244 483	2 288 882	-					
	Summe Einnahmen	9 091 732	-	7 400 000	10 284 148,00	-	95 707 347	26 575 875	-					
	Ausgaben													
600 940 8631/0	Erschließung von Baugebieten	1 200 000	500 000	1 200 000	1 000 000,00	-	15 485 858	3 400 000	-	500	-	-	-	
600 960 8631/8	Aufschließungsarbeiten für Vertragspartner	400 000	-	400 000	600 000,00	-	12 607 575	1 400 672	-	-	-	-	-	Siehe 350 8631/5
600 963 8631/1	Straßenraub in nicht ordnungsgem. erschl. Baugebiet	3 178 000	2 823 000	670 000	670 000,00	-	11 968 390	4 510 000	-	2 523	-	-	-	
600 964 8631/6	Eregütige Herstellung von Erschließungsanlagen	1 750 000	1 000 000	1 750 000	1 750 000,00	-	10 821 318	5 280 000	-	1 000	-	-	-	
	Summe Ausgaben	6 528 000	4 023 000	4 020 000	4 020 000,00	-	50 883 038	14 590 672	-	4 023	-	-	-	
	Summe Einnahmen	9 091 732	-	7 400 000	10 284 148,00	-	95 707 347	26 575 875	-					
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Überschuss	2 571 732	-	3 380 000	6 264 148,00	-	44 824 308	12 015 203	-					
	9064 Beschaffung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
600 935 9064/3	Mobiliar	10 000	-	15 400	1 990,00	-	28 056	33 959	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	10 000	-	15 400	1 990,00	-	28 056	33 959	-					
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	10 000	-	15 400	1 990,00	-	28 056	33 959	-					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zyklische Einnahmen / Ausgaben DM	bereitet, bis abrech. 1998 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke			
									-	-	-	-				
601 Hochbauverwaltung																
7630 Planungskosten																
Keine Einnahmen																
Ausgaben																
601 950 7630/0 Planungskosten	73 900	-	100 000		-	1 897 500	173 500	-	-	-	-	-	-	-	-	Grundsatzbeschuß - Planungsauftrag nach Zfr. 2-3 der Dienstvereinbarung für die Planung und Durchführung von Hochbauvorhaben
601 952 7630/0 Planungskosten (kleine Maßnahmen)	20 000	-	20 000	7 411,0	-	157 588	47 421	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	93 900	-	120 000	7 411,0	-	2 055 088	220 921	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	93 900	-	120 000	7 411,0	-	2 055 088	220 921	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7632 Erstellung von Kabelplanunterlagen																
Keine Einnahmen																
Ausgaben																
601 950 7632/1 Planungskosten	100 000	-	60 000	60 000,0	-	139 966	220 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	100 000	-	60 000	60 000,0	-	139 966	220 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	100 000	-	60 000	60 000,0	-	139 966	220 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8085 Energiesparmaßnahmen in städt. Gebäuden																
Keine Einnahmen																
Ausgaben																
601 950 8085/0 Baukosten	200 000	165 900	750 000	981 100,0	-	7 310 668	2 033 100	-	165	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	200 000	165 900	750 000	981 100,0	-	7 310 668	2 033 100	-	165	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	200 000	-	750 000	981 100,0	-	7 310 668	2 033 100	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8641 Maschinen und Geräte																
Einnahmen																
601 345 8641/1 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	-	5 475,0	-	-	5 475	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	5 475,0	-	-	5 475	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben																
601 335 8641/7 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	70 000	-	30 000	29 638,0	-	501 690	129 966	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	70 000	-	30 000	29 638,0	-	501 690	129 966	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	5 475,0	-	-	5 475	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	70 000	-	30 000	24 163,0	-	501 690	124 500	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991	Verpfl. Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	zusätzliche Einnahmen / Gesamtkosten	berichtigt, bis einschl. 1990	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassensirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke
601	Hochbauverwaltung													
9049	Beschaffung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
001 935 9049/4	Mobiliar	23 000	-	23 000	7 815	-	12 207	53 815	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	23 000	-	23 000	7 815	-	12 207	53 815	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	23 000	-	23 000	7 815	-	12 207	53 815	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9097	Verlagerung der HLS-Werkstatt des Amtes 65													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
001 950 9097/4	Baukosten	89 030	-	-	-	-	-	89 030	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	89 030	-	-	-	-	-	89 030	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	89 030	-	-	-	-	-	89 030	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9611	Beseitigung von Asbest													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
001 950 9611/5	Baukosten	1 888 000	-	565 050	-	-	-	2 473 050	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 888 000	-	565 050	-	-	-	2 473 050	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 888 000	-	565 050	-	-	-	2 473 050	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9617	Sofortmaßnahmen zur Asbestentfernung													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
001 950 9617/4	Kleinere Maßnahmen	-	-	8 000	-	-	-	8 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	8 000	-	-	-	8 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	8 000	-	-	-	8 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Vergl. Drs. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	jobbezogene Einnahmen / Baukosten DM	bereitgest. bis abrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
601	Hochbauverwaltung														
	9620 Anschluß städtischer Gebäude an die Fernwärme														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
601 960 9620/8	Baukosten	400 000	824 100	700 000	-	-	-	1 100 000	-	824	-	-	-		
	Summe Ausgaben	400 000	824 100	700 000	-	-	-	1 100 000	-	824	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	400 000	-	700 000	-	-	-	1 100 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	9654 Mobiliar und technische Geräte														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
601 936 9654/8	Sanitärtechnische Geräte	-	-	-	13 9	-	551 340	828	-	-	-	-	-		
601 937 9654/3	Elektrogeräte	-	-	-	403	-	373 027	460	-	-	-	-	-		
601 938 9654/8	Nachrichtentechnische Einrichtungen	100 000	278 000	50 000	50 000	-	3 537 774	200 000	-	278	-	-	-		
	Summe Ausgaben	100 000	278 000	50 000	48 712	-	4 462 141	188 712	-	278	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	100 000	-	50 000	48 712	-	4 462 141	188 712	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	9672 Wertverbessernde Maßnahmen an städt. Gebäuden														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
601 961 9672/1	Baukosten Schulen	500 000	400 000	900 000	-	-	-	1 400 000	-	400	-	-	-		
	Summe Ausgaben	500 000	400 000	900 000	-	-	-	1 400 000	-	400	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	500 000	-	900 000	-	-	-	1 400 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
602	Tiefbauverwaltung														
	7817 Wagen, Maschinen, Geräte usw.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
602 935 7817/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000	-	83 000	38 842	-	465 657	169 884	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	50 000	-	83 000	38 842	-	465 657	169 884	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	50 000	-	83 000	38 842	-	465 657	169 884	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
602	Tiefbauverwaltung															
7619	Nivellier- und Messgeräte usw.															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
602 955 7619/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 500	-	2 500	-	-	89 443	4 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 500	-	2 500	-	-	89 443	4 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 500	-	2 500	-	-	89 443	4 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7620	Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle, Dokumentation usw.															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
602 960 7620/3	Baukosten	1 200 000	800 000	1 050 000	200 000	-	20 500 247	2 450 000	-	800	-	-	-	-	-	Für sämtl. Bauverhaben über 5 Mio DM Gesamtkost. sind vor Inanspruchnahme der Planungsmittel Grund- satzbeschlüsse im Haupt- ausschuss einzuholen
	Summe Ausgaben	1 200 000	800 000	1 050 000	200 000	-	20 500 247	2 450 000	-	800	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 200 000	-	1 050 000	200 000	-	20 500 247	2 450 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7621	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs															
	Einnahmen															
602 981 7621/0	Zuweisung des Landes	1 000 000	-	3 120 000	290 000	-	3 380 000	4 410 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	1 000 000	-	3 120 000	290 000	-	3 380 000	4 410 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben															
602 990 7621/1	Baukosten (kleinere Maßnahmen) und Planung	800 000	800 000	3 900 000	312 967	-	14 098 355	5 012 368	-	800	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	800 000	800 000	3 900 000	312 967	-	14 098 355	5 012 368	-	800	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	1 000 000	-	3 120 000	290 000	-	3 380 000	4 410 000	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	780 000	22 967	-	10 718 355	600 368	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8040	Heerdter Landstraße (Linie 705)															
	Einnahmen															
602 981 8040/4	Zuweisung des Landes	-	-	9 000 000	1 477 100	27 693 200	17 218 100	10 477 100	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	9 000 000	1 477 100	27 693 200	17 218 100	10 477 100	-	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben															
602 990 8040/9	Baukosten	-	-	3 168 867	1 882 849	34 329 341	32 543 333	1 288 000	499 999	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	3 168 867	1 882 849	34 329 341	32 543 333	1 288 000	499 999	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	9 000 000	1 477 100	27 693 200	17 218 100	10 477 100	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	6 698 141	15 327 333	-	499 999	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	5 831 333	3 350 793	-	-	9 191 091	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	unbetriegl. Zuflüsse / Abflüsse DM	Bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
602	Tiefbauverwaltung														
	6688														
	Förderung der Linie 701														
	Einnahmen														
602 361 6688/7	Zuweisung des Landes	3 200 000		10 260 000	3 200 000	48 000 000	3 990 000	18 060 000	27 350 000						
	Summe Einnahmen	3 200 000		10 260 000	3 200 000	48 000 000	3 990 000	18 060 000	27 350 000						
	Ausgaben														
602 950 6688/8	Baukosten	2 000 000		1 500 000	2 411 000	11 972 540	5 661 536	5 911 000	1						
602 951 6688/2	Baukosten	700 000	3 500 000	8 500 000	2 411 000	45 927 459		9 200 000	37 727 459	3 500					
	Summe Ausgaben	2 700 000	3 500 000	10 000 000	2 411 000	56 899 999	5 661 536	15 111 000	37 727 460	3 500					
	Summe Einnahmen	3 200 000		10 260 000	3 200 000	48 000 000	3 990 000	18 060 000	27 350 000						
	Zuschuss					10 899 999	1 671 536		10 377 460						
	Überschuss	500 000		260 000	789 000			1 548 997							
	6689														
	Förderung der Linie 703														
	Einnahmen														
602 361 6689/5	Zuweisung des Landes	3 600 000		4 000 000	2 102 000	47 700 000	1 571 600	9 702 200	36 426 200						
	Summe Einnahmen	3 600 000		4 000 000	2 102 000	47 700 000	1 571 600	9 702 200	36 426 200						
	Ausgaben														
602 950 6689/6	Baukosten	2 600 000	600 000	5 000 000	4 500 000	17 258 000	3 758 000	12 000 000	1 500 000	500					
602 951 6689/0	Baukosten	600 000	2 600 000	500 000	4 500 000	42 500 000		1 000 000	41 500 000	2 500					
	Summe Ausgaben	3 200 000	3 200 000	5 500 000	4 500 000	59 758 000	3 758 000	13 000 000	43 000 000	3 000					
	Summe Einnahmen	3 600 000		4 000 000	2 102 000	47 700 000	1 571 600	9 702 200	36 426 200						
	Zuschuss			1 500 000	2 397 000	12 058 000	2 189 400	3 297 800	6 573 800						
	Überschuss	600 000													
	6690														
	Förderung der Linie 707														
	Einnahmen														
602 361 6690/3	Zuweisung des Landes	4 300 000		4 000 000	773 000	21 862 000	2 322 000	9 073 300	10 486 700						
	Summe Einnahmen	4 300 000		4 000 000	773 000	21 862 000	2 322 000	9 073 300	10 486 700						
	Ausgaben														
602 950 6690/0	Baukosten	1 963 000		2 440 000	3 847 000	11 000 000	2 240 000	8 260 000	500 000						
602 951 6690/4	Baukosten	600 000	4 000 000	2 560 000	3 847 000	20 260 000		3 060 000	17 200 000	4 000					
	Summe Ausgaben	2 563 000	4 000 000	5 000 000	3 847 000	31 260 000	2 240 000	11 320 000	17 700 000	4 000					
	Summe Einnahmen	4 300 000		4 000 000	773 000	21 862 000	2 322 000	9 073 300	10 486 700						
	Zuschuss			1 000 000	3 063 700	10 862 000	2 322 000	8 073 300	10 486 700						
	Überschuss	1 837 000				10 862 000	82 000	3 246 700	7 219 300						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke
602	Tiefbauverwaltung													
	8692 Zentralomnibusbahnhof Benrath u. a.													
	Einnahmen													
602 361 8692/5	Zuweisung des Landes	2 714 400		2 000 000	1 319 800,00	6 034 300	-	6 034 300	-					
	Summe Einnahmen	2 714 400		2 000 000	1 319 800,00	6 034 300	-	6 034 300	-					
	Ausgaben													
602 960 8692/0	Baukosten	799 292	-	2 299 000	3 630 000,00	6 218 292	1 500 000	6 718 292	-					
	Summe Ausgaben	799 292	-	2 299 000	3 630 000,00	6 218 292	1 500 000	6 718 292	-					
	Summe Einnahmen	2 714 400		2 000 000	1 319 800,00	6 034 300	-	6 034 300	-					
	Zuschuss	-		299 000	2 319 100,00	2 185 992	1 500 000	693 992	-					
	Überschuss	1 915 108		-	-	-	-	-	-					
	8695 Förderung der Linie 706													
	Einnahmen													
602 361 8695/0	Zuweisung des Landes	1 200 000		3 500 000	333 800,00	16 700 000	-	5 033 900	30 666 100					
	Summe Einnahmen	1 200 000		3 500 000	333 800,00	16 700 000	-	5 033 900	30 666 100					
	Ausgaben													
602 960 8695/4	Baukosten	800 000	2 000 000	5 000 000	1 560 000,00	51 900 000	-	7 192 000	43 808 000	2 000				
	Summe Ausgaben	800 000	2 000 000	5 000 000	1 560 000,00	51 900 000	-	7 192 000	43 808 000	2 000				
	Summe Einnahmen	1 200 000	2 000 000	3 500 000	333 800,00	16 700 000	-	5 033 900	30 666 100	2 000				
	Zuschuss	-		1 500 000	1 268 100,00	16 200 000	-	2 158 100	13 141 900					
	Überschuss	800 000		-	-	-	-	-	-					
	9046 Förderung der Linie 712													
	Einnahmen													
602 361 9046/9	Zuweisung des Landes	480 000		320 000	-	1 320 000	-	800 000	520 000					
	Summe Einnahmen	480 000		320 000	-	1 320 000	-	800 000	520 000					
	Ausgaben													
602 960 9046/3	Baukosten	800 000	500 000	2 450 000	660 000,00	4 750 000	-	4 100 000	660 000	500				
	Summe Ausgaben	800 000	500 000	2 450 000	660 000,00	4 750 000	-	4 100 000	660 000	500				
	Summe Einnahmen	480 000		320 000	-	1 320 000	-	800 000	520 000					
	Zuschuss	320 000		2 130 000	660 000,00	3 430 000	-	3 300 000	130 000					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
	9071 Beschaffung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
602 935 9071/6	Mobiliar	-	-	-	2 408	-	15 860	2 408	-					
602 936 9071/0	ADV-Geräte	-	-	-	684	-	23 137	684	-					
	Summe Ausgaben	-	-	-	3 092	-	37 997	3 092	-					
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	-	-	-	3 092	-	37 997	3 092	-					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	zusatzbezogene Einnahmen / pauschalisierten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
602	Tiefbauverwaltung														
	9072 Verbesserung des Massverkehrs														
	Einnahmen														
602 361 9072/6	Zuweisung des Landes	2 100 000		5 500 000	140 000,00	-	-	7 740 000	-						
	Summe Einnahmen	2 100 000		5 500 000	140 000,00	-	-	7 740 000	-						
	Ausgaben														
602 950 9072/2	Baukosten	1 000 000		1 000 000	436 000,00	-	1 105 000	2 436 000	-						
602 961 9072/7	Baukosten	1 500 000	2 000 000	5 000 000	-	-	-	6 500 000	-	2 000					
	Summe Ausgaben	2 500 000	2 000 000	6 000 000	436 000,00	-	1 105 000	8 936 000	-	2 000					
	Summe Einnahmen	2 100 000		5 500 000	140 000,00	-	-	7 740 000	-						
	Zuschuss	400 000		500 000	296 000,00	-	1 105 000	1 196 000	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	9077 Förderung der Linie 79 - Umbau Klemensplatz														
	Einnahmen														
602 361 9077/6	Zuweisung des Landes	-		4 500 000	-	18 700 000	-	4 500 000	12 200 000						
	Summe Einnahmen	-		4 500 000	-	18 700 000	-	4 500 000	12 200 000						
	Ausgaben														
602 960 9077/3	Baukosten	-		5 000 000	28 389,00	19 026 399	-	5 026 399	14 000 000						
	Summe Ausgaben	-		5 000 000	28 389,00	19 026 399	-	5 026 399	14 000 000						
	Summe Einnahmen	-		4 500 000	-	18 700 000	-	4 500 000	12 200 000						
	Zuschuss	-		500 000	28 389,00	3 320 399	-	526 399	1 800 000						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	9095 Beschaffung von Datenverarbeitungsprogrammen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
602 935 9095/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-		250 000	174 402,00	424 420	-	424 420	-						
	Summe Ausgaben	-		250 000	174 402,00	424 420	-	424 420	-						
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-		250 000	174 402,00	424 420	-	424 420	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	9615 Verlagerung Betriebshöfe 1u.3 zur Ronadorfer Str.														
	Einnahmen														
602 340 9615/5	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	2 530 000		2 000 000	-	4 530 000	-	4 530 000	-						
	Summe Einnahmen	2 530 000		2 000 000	-	4 530 000	-	4 530 000	-						
	Ausgaben														
602 950 9615/6	Baukosten	2 530 000		2 000 000	-	4 530 000	-	4 530 000	-						Verfügungsberechtig. Amt 65
	Summe Ausgaben	2 530 000		2 000 000	-	4 530 000	-	4 530 000	-						
	Summe Einnahmen	2 530 000		2 000 000	-	4 530 000	-	4 530 000	-						
	Zuschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke	
604	Wasserbauverwaltung														
9370	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
604 935 9370/8	Mobiliar	4 000	-	12 500	7 800,00	-	12 114	24 300	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
	Summe Ausgaben	4 000	-	12 500	7 800,00	-	12 114	24 300	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	4 000	-	12 500	7 800,00	-	12 114	24 300	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
605	U-Bahn-Verwaltung														
7655	Beschaffung von Maschinen und Geräten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
605 935 7655/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	3 000,00	-	3 200	3 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	3 000,00	-	3 200	3 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	3 000,00	-	3 200	3 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7676	Beschaffung von Mobiliar														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
605 935 7676/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	17 900	-	34 800	27 400,00	1	5 755	79 700	85 454	-	-	-	-	-	Verfügungsberechl.Amt 65
	Summe Ausgaben	17 900	-	34 800	27 400,00	1	5 755	79 700	85 454	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	17 900	-	34 800	27 400,00	1	5 755	79 700	85 454	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8002	Stadtbahn Kaiserwerth-HBF.-Lierenfeld, Bauleit 3 H														
	Einnahmen														
605 361 8002/1	Zuweisung des Landes	78 158 000	-	75 537 500	31 228 000,00	567 925 451	371 071 921	184 021 530	11 942 000	-	-	-	-	-	
605 362 8002/8	Anteile der Stadt - UA 815, UA 700	-	-	2 800 000	-	5 283 174	2 483 174	2 800 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	78 158 000	-	78 337 500	31 228 000,00	573 218 625	373 555 095	187 721 530	11 942 000	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
605 960 8002/8	Baukosten	100 000 000	13 700 000	97 400 000	60 514 800,00	788 429 584	482 514 915	257 914 668	88 000 001	12 500	1 200	-	-	-	
	Summe Ausgaben	100 000 000	13 700 000	97 400 000	60 514 800,00	788 429 584	482 514 915	257 914 668	88 000 001	12 500	1 200	-	-	-	
	Summe Einnahmen	78 158 000	-	78 337 500	31 228 000,00	573 218 625	373 555 095	187 721 530	11 942 000	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	21 942 000	-	19 062 500	28 288 000,00	213 210 959	88 959 820	70 193 136	54 058 001	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zusatzbezogene Einnahmen / Kosten DM	bereitgest. bis einschl. 1998 DM	Rechnung 1999 und Umsätze 1999 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff. - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
605	U-Bahn-Verwaltung													
	8917													
	Einnahmen													
605 361 80170	Zuweisung des Landes	990 000		1 638 158	929 202,20	47 943 338	38 661 970	3 131 368	48 150 000					
	Summe Einnahmen	990 000		1 638 158	929 202,20	47 943 338	38 661 970	3 131 368	48 150 000					
	Ausgaben													
605 935 80170	Abwicklung Eigentumsübertragung Pachtvertrag	-	-	853 562	-	853 562	-	853 562	-	-	-	-	-	-
605 985 80174	Investitionszuschuß an die Rhein. Bahnges. AG	110 000	-	30 000	-	9 841 057	4 351 057	140 000	5 350 000	-	-	-	-	-
605 988 80170	Weiterleitung der Zuschüsse an die SBO-Rhein	990 000	-	270 000	297 000,00	69 742 088	40 035 088	1 557 000	48 150 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 100 000	-	1 153 562	297 000,00	120 436 707	44 386 145	2 550 562	53 500 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	990 000		1 638 158	929 202,20	47 943 338	38 661 970	3 131 368	48 150 000					
	Zuschuss	110 000				12 493 369	7 724 175	-	5 350 000					
	Überschuss	-		484 596	200 202,20	-	-	680 806	-					
	8926													
	Stadtbahn Hauptbahnhof - Kaiserwerth, Baufeld 2 H													
	Einnahmen													
605 361 80260	Zuweisung des Landes	308 000		797 000	-	30 758 719	89 726 719	1 103 000	70 000-					
	Summe Einnahmen	308 000		797 000	-	30 758 719	89 726 719	1 103 000	70 000-					
	Ausgaben													
605 983 80260	Baukosten	368 000	-	1 009 000	-	118 368 756	115 059 756	1 397 000	88 000-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	368 000	-	1 009 000	-	118 368 756	115 059 756	1 397 000	88 000-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	308 000		797 000	-	30 758 719	89 726 719	1 103 000	70 000-					
	Zuschuss	80 000		212 000	-	25 609 037	25 333 037	294 000	-					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	18 000					
	8946													
	Betriebs-techn. Ausrüstung Verleufbetrieb - Stufe 2													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
605 985 80460	Investitionszuschuß an den VRR	1 730 000	-	860 000	693 142,9	28 832 658	15 499 482	3 283 148	8 050 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 730 000	-	860 000	693 142,9	28 832 658	15 499 482	3 283 148	8 050 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	1 730 000		860 000	693 142,9	28 832 658	15 499 482	3 283 148	8 050 000					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					

		Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	zustehende Einnahmen / Basiskosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
605	U-Bahn-Verwaltung														
8632	Freilegungsmaßnahmen für die U-Bahn-Trassen														
	Einnahmen														
605 301 8632/1	Zuweisung des Landes	233 100		83 610	1 037 919,20	19 286 397	13 431 768	1 354 629	4 500 000						
	Summe Einnahmen	233 100		83 610	1 037 919,20	19 286 397	13 431 768	1 354 629	4 500 000						
	Ausgaben														
605 302 8632/4	Grunderwerb	298 000	-	92 900		25 218 809	19 864 909	351 900	5 000 000						Verfügungsberechtig. Amt 23
	Summe Ausgaben	298 000	-	92 900		25 218 809	19 864 909	351 900	5 000 000						
	Summe Einnahmen	233 100		83 610	1 037 919,20	19 286 397	13 431 768	1 354 629	4 500 000						
	Zuschuss	25 900		9 290		3 930 412	8 433 141		500 000						
	Überschuss	-		-	1 037 919,20	-	-	1 002 729	-						
8633	Planungskosten usw. für die U-Bahn-Trassen														
	Einnahmen														
605 301 8633/3	Zuweisung des Landes	500 000		2 000 000	927 000,00	28 267 942	33 260 942	3 027 000	2 000 000						
	Summe Einnahmen	500 000		2 000 000	927 000,00	28 267 942	33 260 942	3 027 000	2 000 000						
	Ausgaben														
605 350 8633/3	Planungskosten	2 000 000	5 880 000	2 772 000	2 420 000,00	28 268 382	34 044 382	8 102 000	28 150 000	3 640	1 680	510	150		Über die Verpf. Erm. darf nur nach Zustimmung des Fachausschusses verfügt werden
605 366 8633/8	Weiterleitung der Zuschüsse an die SBG-Rhein	-	-	150 000		150 000	-	150 000	-						
	Summe Ausgaben	2 000 000	5 880 000	2 922 000	2 420 000,00	28 536 382	34 044 382	8 342 000	28 150 000	3 640	1 680	510	150		
	Summe Einnahmen	500 000		2 000 000	927 000,00	28 267 942	33 260 942	3 027 000	2 000 000						
	Zuschuss	1 500 000		922 000	2 893 000,00	30 248 440	783 440	5 318 000	24 150 000						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
8636	Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Bauleit 2 N														
	Einnahmen														
605 301 8636/4	Zuweisung des Landes	-		-	415 772,00	28 892 200	29 307 972	415 772	-						
	Summe Einnahmen	-		-	415 772,00	28 892 200	29 307 972	415 772	-						
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-		-	-	-	-	-	-						
	Summe Einnahmen	-		-	415 772,00	28 892 200	29 307 972	415 772	-						
	Zuschuss	-		-	415 772,00	-	-	415 772	-						
	Überschuss	-		-	-	28 892 200	29 307 972	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpf.Em.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	staatbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenrückanteil der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
605	U-Bahn-Verwaltung														
	8563 Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Bauleit 1 5														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
605 960 8563/5	Baukosten	-	-	-	3 186 679,24	32 936 758	312 936 758	3 186 678	4 813 322	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	3 186 679,24	32 936 758	312 936 758	3 186 678	4 813 322	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	3 186 679,24	32 936 758	312 936 758	3 186 678	4 813 322	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	9012 Zulaufstrecke von Hansaallee bis Am Seestern														
	Einnahmen														
605 361 9012/4	Zuweisung des Landes	3 960 000		1 800 000	-	7 740 000	-	5 790 000	1 960 000						
	Summe Einnahmen	3 960 000		1 800 000	-	7 740 000	-	5 790 000	1 960 000						
	Ausgaben														
605 960 9012/9	Baukosten	4 400 000	-	2 000 000	-	8 800 000	-	6 400 000	2 200 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	4 400 000	-	2 000 000	-	8 800 000	-	6 400 000	2 200 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	3 960 000		1 800 000	-	7 740 000	-	5 790 000	1 960 000						
	Zuschuss	440 000		200 000	-	880 000	-	640 000	220 000						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	9073 Stadtbahn Hauptbahnhof - Siegburger Straße														
	Einnahmen														
605 361 9073/5	Zuweisung des Landes	1 800 000		-	-	179 000 000	-	1 800 000	179 400 000						
	Summe Einnahmen	1 800 000		-	-	179 000 000	-	1 800 000	179 400 000						
	Ausgaben														
605 960 9073/9	Baukosten	2 850 000	1 365 000	-	-	239 500 000	-	2 850 000	232 650 000	1 365	-	-	-		
	Summe Ausgaben	2 850 000	1 365 000	-	-	239 500 000	-	2 850 000	232 650 000	1 365	-	-	-		
	Summe Einnahmen	1 800 000		-	-	179 000 000	-	1 800 000	179 400 000						
	Zuschuss	1 250 000		-	-	80 500 000	-	1 250 000	59 250 000						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	9084 Bauliche Anlagen Vorlaufbetrieb-Stufe 1														
	Einnahmen														
605 361 9084/1	Zuweisung des Landes	-		255 000	2 700 000	7 455 000	-	2 955 000	4 500 000						
	Summe Einnahmen	-		255 000	2 700 000	7 455 000	-	2 955 000	4 500 000						
	Ausgaben														
605 960 9084/9	Baukosten	-	-	284 000	2 142 114,5	8 500 165	1 075 550	2 424 814	5 000 001	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	284 000	2 142 114,5	8 500 165	1 075 550	2 424 814	5 000 001	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-		255 000	2 700 000	7 455 000	-	2 955 000	4 500 000						
	Zuschuss	-		39 000	-	1 045 165	1 075 550	-	500 001						
	Überschuss	-		-	557 885,5	-	-	530 386	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1989 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensirkularität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
605	U-Bahn-Verwaltung														
	9904 Zulauftrasse 707/710 bis Gleisschleife Eller														
	Einnahmen														
605 361 9904/1	Zuweisung des Landes	8 000 000				23 600 000	-	8 000 000	27 600 000						
	Summe Einnahmen	8 000 000				23 600 000	-	8 000 000	27 600 000						
	Ausgaben														
605 990 9904/6	Baukosten	7 100 000	27 000 000			42 300 000	-	7 100 000	33 200 000	12 200	8 600	8 200			
	Summe Ausgaben	7 100 000	27 000 000			42 300 000	-	7 100 000	33 200 000	12 200	8 600	8 200			
	Summe Einnahmen	8 000 000				23 600 000	-	8 000 000	27 600 000						
	Zuschuss	1 100 000				8 700 000	-	1 100 000	5 900 000						
	Überschuss														
	9919 Zulauftrasse 717, Weratener Str. b. Benrath														
	Einnahmen														
605 361 9919/0	Zuweisung des Landes			90 000		22 590 000	-	90 000	22 500 000						
	Summe Einnahmen			90 000		22 590 000	-	90 000	22 500 000						
	Ausgaben														
605 990 9919/4	Baukosten			100 000		25 100 000	-	100 000	25 000 000						
	Summe Ausgaben			100 000		25 100 000	-	100 000	25 000 000						
	Summe Einnahmen			90 000		22 590 000	-	90 000	22 500 000						
	Zuschuss			10 000		2 510 000	-	10 000	2 900 000						
	Überschuss														
	9923 Erneuerung u. Erw. d. betriebstechn. Ausrüstung														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
605 990 9923/2	Baukosten	481 080				405 200	-	481 080	75 880						
	Summe Ausgaben	481 080				405 200	-	481 080	75 880						
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss	481 080				405 200	-	481 080							
	Überschuss								75 880						
	9985 Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Bauabs. 1 H														
	Einnahmen														
605 361 9985/4	Zuweisung des Landes	47 400		823 700		81 804 900	82 538 200	871 100	197 800						
	Summe Einnahmen	47 400		823 700		81 804 900	82 538 200	871 100	197 800						
	Ausgaben														
605 990 9985/2	Baukosten	80 000		1 044 000	4 000,0	80 196 594	78 834 594	1 112 000	250 000						
	Summe Ausgaben	80 000		1 044 000	4 000,0	80 196 594	78 834 594	1 112 000	250 000						
	Summe Einnahmen	47 400		823 700		81 804 900	82 538 200	871 100	197 800						
	Zuschuss	12 600		220 300	4 000,0	18 591 594	18 298 394	240 900	52 400						
	Überschuss														

	Ansatz 1991 DM	Verf. Ern. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zielbezogene Einnahmen / Bestandkosten DM	bereitgest. bis abschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen				
									1992	1993	1994	1995 ff - jeweils 1 000 DM -	
610 Städtebau und Planung													
8027 Neuschaffung von Geräten													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
610 935 8027/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	80 000	120 000	12 500	-	-	147 805	102 500	-	120	-	-	-	-
Summe Ausgaben	80 000	120 000	12 500	-	-	147 805	102 500	-	120	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	80 000	-	12 500	-	-	147 805	102 500	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9051 Vorentwurfverkehrsplanung													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
610 960 9051/3 Planungskosten	305 000	190 000	425 000	289 547,9	-	334 898	1 019 547	-	150	-	-	-	Für sämtl. Bauvorhaben über 5 Mio DM Gesamtkost. sind vor Inanspruchnahme der Planungsmittel Grund- satzbeschlüsse im Haupt- ausschuss einzuholen
Summe Ausgaben	305 000	190 000	425 000	289 547,9	-	334 898	1 019 547	-	150	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	305 000	-	425 000	289 547,9	-	334 898	1 019 547	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9065 Beschaffung von Mobiliar													
Keine Einnahmen													
Ausgaben													
610 935 9065/1 Mobiliar	15 000	-	27 000	10 000,8	-	28 282	52 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
Summe Ausgaben	15 000	-	27 000	10 000,8	-	28 282	52 000	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	15 000	-	27 000	10 000,8	-	28 282	52 000	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
611 Vermessungs- und Katasteramt													
7834 Erneuerung der techn. Anlagen der Reproduktionsanlage													
Einnahmen													
611 345 7834/3 Einnahmen a. d. Veräußerung v. beweglichen Sachen	-	-	-	578	-	-	578	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	578	-	-	578	-	-	-	-	-	
Ausgaben													
611 935 7834/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	177 000	-	183 000	130 000,8	-	2 576 006	492 000	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	177 000	-	183 000	130 000,8	-	2 576 006	492 000	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	578	-	-	578	-	-	-	-	-	
Zuschuss	177 000	-	183 000	131 422,8	-	2 576 006	491 422	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	übertragene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitg. bis wirtsch. 1998 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenschnitt der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
611	Vermessungs- und Katasteramt													
8664	Neuanaffung von Messgeräten													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
611 935 8664/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	78 700	-	83 000	87 200,00	-	548 218	195 900	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	78 700	-	83 000	87 200,00	-	548 218	195 900	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	78 700	-	83 000	87 200,00	-	548 218	195 900	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9068	Beachtung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
611 935 9068/0	Mobiliar	30 000	-	54 200	20 000,00	-	37 121	104 200	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 65
	Summe Ausgaben	30 000	-	54 200	20 000,00	-	37 121	104 200	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	30 000	-	54 200	20 000,00	-	37 121	104 200	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
613	Bauaufsichtsamt													
9067	Beachtung von Mobiliar und Geräten													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
613 935 9067/8	Mobiliar	10 000	-	8 500	23 984,00	-	18 714	40 084	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 65
	Summe Ausgaben	10 000	-	8 500	23 984,00	-	18 714	40 084	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	10 000	-	8 500	23 984,00	-	18 714	40 084	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9612	Beachtungen													
	Einnahmen													
613 935 9612/0	Erlös aus der Veräuß. v. Sachen d. Anlageverm.	-	-	-	4 200,00	-	-	4 200	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	4 200,00	-	-	4 200	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
613 935 9612/8	Beachtung von Fotoapparaten	-	-	-	3 482,00	-	-	3 482	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	3 482,00	-	-	3 482	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	4 200,00	-	-	4 200	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	718,00	-	-	718	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	direktbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten			Vermerke
									1992	1993	1994	
614 Umliegungsausschuß												
7600 Umliegungsmaßnahmen												
Einnahmen												
814 340 7600/8 Wertausgleich aus Grund- stücktausch	5 000 000		5 000 000	5 431 001,8	-	72 675 919	15 431 081	-				Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 932 7600/0
Summe Einnahmen	5 000 000		5 000 000	5 431 001,8	-	72 675 919	15 431 081	-				
Ausgaben												
814 932 7600/0 Grunderwerb	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 501 001,8	-	133 673 555	9 901 081	-	3 000	-	-	Siehe 340 7600/8
814 934 7600/0 Leibrente	568 000		605 884	584 981,8	-	7 852 503	1 737 763	-	-	-	-	Verfügungsberecht.Amt 20
Summe Ausgaben	3 568 000	3 000 000	3 605 884	4 086 001,8	-	141 726 148	11 668 824	-	3 000	-	-	
Summe Einnahmen	5 000 000		5 000 000	5 431 001,8	-	72 675 919	15 431 081	-				
Zuschuss					-	89 090 229	-	-				
Überschuss	1 432 000		1 394 116	955 001,8	-	-	3 762 237	-				
9083 Beschaffung von Mobiliar												
Keine Einnahmen												
Ausgaben												
814 905 9083/5 Mobiliar	-	-	2 300	-	1	1	2 300	2 300	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	2 300	-	1	1	2 300	2 300	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	2 300	-	1	1	2 300	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	2 300	-	-	-	-
615 Stadtanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen												
8025 Sanierung Berger Hafen/Zollhafen und Ersatzgebiet												
Einnahmen												
815 981 8025/0 Zuweisung des Landes	7 000		39 200	437 933	88 573 945	67 908 529	483 700	182 718				
Summe Einnahmen	7 000		39 200	437 933	88 573 945	67 908 529	483 700	182 718				
Ausgaben												
815 960 8025/5 Baukosten	10 000		56 000	-	97 288 877	96 280 349	66 000	940 528	-	-	-	-
Summe Ausgaben	10 000		56 000	-	97 288 877	96 280 349	66 000	940 528	-	-	-	-
Summe Einnahmen	7 000		39 200	437 933	88 573 945	67 908 529	483 700	182 718				
Zuschuss	3 000		16 800	-	28 713 932	28 373 620	-	757 812				
Überschuss	-		-	437 933	-	-	417 700	-				

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Quartalsweise Einnahmen / Ausgaben DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kommunalkontrakt der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
615	Stadsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen															
	8047 Sanierung Grafenberger Allee															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
615 980 8047/8	Baukosten	-	-	-	31,9	20 618 710	20 618 710	30-	30	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	31,9	20 618 710	20 618 710	30-	30	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	20 618 710	20 618 710	-	30	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	31,9	-	-	30	-	-	-	-	-	-	-	-
	8048 Sanierung Fichtenstraße															
	Einnahmen															
615 381 8048/8	Zuweisung des Landes	-	-	-	318 770,2	4 400 000	3 948 838	318 770	134 581	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	318 770,2	4 400 000	3 948 838	318 770	134 581	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben															
615 980 8048/2	Baukosten	-	-	20 000	309 870,2	8 043 000	8 798 537	289 978-	488 441	-	-	-	-	-	-	-
615 981 8048/4	Rückz. zuviel gezahlter Landeszuschüsse a. V.	-	-	-	171 138,2	-	-	171 138	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	20 000	480 998,4	8 043 000	8 798 537	461 116-	488 441	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	490 968,4	4 400 000	3 948 838	318 770	134 581	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	20 000	-	2 543 000	2 819 888	-	331 850	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	10 970,0	-	-	437 650	-	-	-	-	-	-	-	-
	8051 Sanierung nördl. Eisenstraße															
	Einnahmen															
615 381 8051/0	Zuweisung des Landes	1 847 000	-	875 000	887 193,0	30 288 188	28 837 048	3 019 139	842 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	1 847 000	-	875 000	887 193,0	30 288 188	28 837 048	3 019 139	842 000	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben															
615 980 8051/4	Baukosten	2 198 000	100 000	900 000	1 100 000,0	32 554 904	27 441 904	4 198 000	917 000	100	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	2 198 000	100 000	900 000	1 100 000,0	32 554 904	27 441 904	4 198 000	917 000	100	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	1 847 000	-	875 000	887 193,0	30 288 188	28 837 048	3 019 139	842 000	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	548 000	-	225 000	402 970,0	2 259 718	804 855	1 179 881	275 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8055 Sanierung Altstadt-Nord															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
615 980 8055/7	Baukosten	-	-	-	11 373,4	2 614 017	2 614 017	11 373-	11 373	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	11 373,4	2 614 017	2 614 017	11 373-	11 373	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	2 614 017	2 614 017	-	11 373	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	11 373,4	-	-	11 373	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Spezialbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis simschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke	
									-	-	-	-		
615	Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen													
8081	Grunderwerb für Sanierungsmaßnahmen													
	Einnahmen													
615 340 8081/5			1 650 000	894 000,00	-	100 029 552	2 544 025	-						
			1 650 000	894 000,00	-	100 029 552	2 544 025	-						
	Ausgaben													
615 932 8081/0						28 880 801	1							
615 933 8081/4			100 000	70 549,12		828 488	100 000							
615 934 8081/8	78 942		174 818	70 549,12		372 195	222 308							Verfügungsberechtig. Amt 30
	78 942		1 650 000	894 000,00		29 887 534	322 308							
	78 942		1 650 000	894 000,00		100 029 552	2 544 025							
			1 475 182	824 373,88		71 062 018	2 222 818							
8089	Sanierung Zentrum Garraheim													
	Einnahmen													
615 381 8089/7	2 271 800		2 160 000	368 000,00	8 500 000	208 000	4 799 500	3 494 500						
	2 271 800		2 160 000	368 000,00	8 500 000	208 000	4 799 500	3 494 500						
	Ausgaben													
615 932 8089/0	10 000		10 000	27 000,00	907 000	-	47 000	490 000						
615 935 8089/3	238 000				285 000		235 000	50 000						
615 960 8089/1	3 000 000	3 850 000	3 000 000	1 680 000,00	12 872 000	1 079 857	7 655 000	3 942 343	3 850					
	3 248 000	3 850 000	3 010 000	1 680 000,00	13 864 000	1 079 857	7 937 000	4 432 343	3 850					
	2 271 800		2 160 000	368 000,00	8 500 000	208 000	4 799 500	3 494 500						
	873 800		850 000	1 214 000,00	4 684 000	870 857	3 137 500	253 843						
8857	Sanierung "Am Steinberg"													
	Einnahmen													
615 340 8857/5	8 129 000		2 300 000	447 000,00	10 878 000		10 878 000							
615 381 8857/7	1 113 000		7 350 000		28 507 000	13 600 000	8 483 000	18 444 000						
	9 242 000		9 650 000	447 000,00	48 385 000	13 600 000	19 339 000	18 444 000						
	Ausgaben													
615 950 8857/1	9 200 000	4 000 000	11 700 000	81 307,5	48 030 000	1 097 558	21 062 357	23 860 085	4 000					
	9 200 000	4 000 000	11 700 000	81 307,5	48 030 000	1 097 558	21 062 357	23 860 085	4 000					
	9 242 000		9 650 000	447 000,00	48 385 000	13 600 000	19 339 000	18 444 000						
	88 000		2 050 000				1 723 357	7 416 085						
				384 804,5	3 363 000	12 502 442								

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
615	Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen														
	8658 Sanierung Zentrum Kaiserwerth														
	Einnahmen														
815 961 8658/9	Zuweisung des Landes	108 000	-	-	-	7 378 000	-	108 000	7 273 000						
	Summe Einnahmen	108 000	-	-	-	7 378 000	-	108 000	7 273 000						
	Ausgaben														
815 962 8658/8	Grunderwerb	-	100 000	-	-	3 300 000	-	-	3 200 000	100	-	-	-	-	-
815 960 8658/0	Baukosten	190 000	800 000	-	-	7 240 000	-	150 000	7 090 000	500	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	190 000	900 000	-	-	10 540 000	-	150 000	10 290 000	600	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	108 000	-	-	-	7 378 000	-	108 000	7 273 000						
	Zuschuss	48 000	-	-	-	3 162 000	-	48 000	3 117 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	8659 Sanierung Derendorf														
	Einnahmen														
815 961 8659/3	Zuweisung des Landes	1 796 352	-	2 016 000	191 807,8	39 600 000	-	4 003 958	35 596 041						
	Summe Einnahmen	1 796 352	-	2 016 000	191 807,8	39 600 000	-	4 003 958	35 596 041						
	Ausgaben														
815 962 8659/8	Grunderwerb	-	-	730 000	-	1 300 000	-	730 000	770 000	-	-	-	-	-	-
815 960 8659/9	Baukosten	2 648 000	800 000	2 070 000	727 002,8	35 100 000	748	5 443 000	49 658 251	500	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	2 648 000	800 000	2 800 000	727 002,8	36 600 000	748	6 173 000	50 428 251	500	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	1 796 352	-	2 016 000	191 807,8	39 600 000	-	4 003 958	35 596 041						
	Zuschuss	848 648	-	784 000	535 992,8	17 000 000	748	2 169 041	14 830 210						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	9635 Sanierungsvorhaben "Östlich der Kölner Straße"														
	Einnahmen														
815 961 9635/1	Zuweisung des Landes	350 000	-	-	-	20 300 000	-	350 000	19 950 000						
	Summe Einnahmen	350 000	-	-	-	20 300 000	-	350 000	19 950 000						
	Ausgaben														
815 960 9635/8	Baukosten	500 000	1 000 000	-	-	29 000 000	-	500 000	28 500 000	1 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	500 000	1 000 000	-	-	29 000 000	-	500 000	28 500 000	1 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	350 000	-	-	-	20 300 000	-	350 000	19 950 000						
	Zuschuss	150 000	-	-	-	8 700 000	-	150 000	8 550 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1988 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
615	Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen													
8636	Sanierungsgebiet Unterrath													
Einnahmen														
615 301 8636/0	700 000				5 348 000	-	700 000	4 648 000						
	<u>700 000</u>				<u>5 348 000</u>		<u>700 000</u>	<u>4 648 000</u>						
Ausgaben														
615 302 8636/2	100 000	50 000			3 000 000	-	100 000	2 900 000	50	-	-	-		
615 360 8636/4	900 000	1 500 000			4 648 000	-	900 000	3 740 000	1 500	-	-	-		
	<u>1 000 000</u>	<u>1 550 000</u>			<u>7 648 000</u>		<u>1 000 000</u>	<u>6 640 000</u>	<u>1 550</u>					
	<u>700 000</u>				<u>5 348 000</u>		<u>700 000</u>	<u>4 648 000</u>						
	<u>300 000</u>				<u>2 392 000</u>		<u>300 000</u>	<u>1 992 000</u>						
616	Wohnumfeldverbesserungen													
7119	Wohnumfeldverbesserung Garath-Südost													
Einnahmen														
616 301 7119/7	332 990		421 400	138 502,8	1 026 800	-	892 982	733 818						
	<u>332 990</u>		<u>421 400</u>	<u>138 502,8</u>	<u>1 026 800</u>		<u>892 982</u>	<u>733 818</u>						
Ausgaben														
616 360 7119/1	476 700	-	537 000	156 002,8	2 324 000	50 000	1 167 700	1 108 300	-	-	-	-		
	<u>476 700</u>		<u>537 000</u>	<u>156 002,8</u>	<u>2 324 000</u>	<u>50 000</u>	<u>1 167 700</u>	<u>1 108 300</u>						
	<u>332 990</u>		<u>421 400</u>	<u>138 502,8</u>	<u>1 026 800</u>		<u>892 982</u>	<u>733 818</u>						
	<u>142 710</u>		<u>115 600</u>	<u>18 498,8</u>	<u>697 200</u>	<u>50 000</u>	<u>274 718</u>	<u>373 482</u>						
7657	Gebietsprogramm südl. der Innenstadt													
Einnahmen														
616 341 7657/4				10,8	107	9 015	122	9 030						
616 361 7657/1	50 000		77 000	1 228 002,8	18 083 000	17 582 015	1 355 000	2 854 000						
	<u>50 000</u>		<u>77 000</u>	<u>1 228 002,8</u>	<u>18 083 107</u>	<u>17 592 015</u>	<u>1 355 122</u>	<u>2 864 030</u>						
Ausgaben														
616 302 7657/4				141 484,8	4 873 355	4 873 355	141 484	141 484						
616 360 7657/6	100 000		155 000	2 390 502,8	33 103 808	30 458 755	2 645 051							
	<u>100 000</u>		<u>155 000</u>	<u>2 390 502,8</u>	<u>37 977 161</u>	<u>35 332 110</u>	<u>2 803 567</u>	<u>141 484</u>						
	<u>50 000</u>		<u>77 000</u>	<u>1 228 002,8</u>	<u>18 083 107</u>	<u>17 592 015</u>	<u>1 355 122</u>	<u>2 864 030</u>						
	<u>80 000</u>		<u>78 000</u>	<u>1 000 418,8</u>	<u>21 894 054</u>	<u>17 740 065</u>	<u>1 148 445</u>	<u>3 005 514</u>						

616 Wohnumfeldverbesserungen

7685

Ausbau Grabplatz

Keine Einnahmen

Ausgaben

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
616 960 7685/1 Baukosten	-	-	-	11 039,34
Summe Ausgaben	-	-	-	11 039,34
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	11 039,34

8090

Gebietsprogramm Bilk, Flingern, Stadtmitte

Einnahmen

616 341 8090/3 Einn. a. Erst. zuwei. gezahlter Grundstückskosten	1	-	1	-
--	---	---	---	---

616 361 8090/0 Zuweisung des Landes	3 000 000	-	3 000 000	1 471 000,00
616 367 8090/8 Zuschuß der Kirchengemeinde	12 000	-	8 000	8 000,00
Summe Einnahmen	3 012 001	-	3 008 001	1 479 000,00

Ausgaben

616 033 8090/3 Grunderwerb	300 000	300 000	400 000	206 411,80
616 960 8090/5 Baukosten	3 000 000	2 000 000	7 000 000	7 754 037,80
Summe Ausgaben	3 300 000	2 300 000	7 400 000	7 960 449,60
Summe Einnahmen	3 012 001	-	3 008 001	1 479 000,00
Zuschuss	1 287 999	-	1 471 999	3 979 232,00
Überschuss	-	-	-	-

8627

Sechspr. Wohnumfeldverbes. Verkehrsberühg. I

Einnahmen

616 361 8627/5 Zuweisung des Landes	-	-	-	500 213,00
Summe Einnahmen	-	-	-	500 213,00

Keine Ausgaben

Summe Ausgaben	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	500 213,00
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	500 213,00

Spezialerogene Einnahmen / Gesamtkosten DM
 bereitgestellt, bis einsch. 1988 DM
 Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM
 noch zu veranschlagen DM
 Kassawirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1990 1993 1994 1995 ff
 - jeweils 1 000 DM -
 Vermerke

2 528 884	2 528 884	11 039	11 039	-	-	-	-
2 528 884	2 528 884	11 039	11 039	-	-	-	-
2 528 884	2 528 884	-	-	-	-	-	-
2 528 884	2 528 884	11 039	11 039	-	-	-	-
4	-	2	2	-	-	-	-
30 419 000	2 755 864	9 389 000	8 270 138	-	-	-	-
24 000	-	24 000	-	-	-	-	-
30 443 004	2 755 864	9 413 000	8 270 138	-	-	-	-
1 100 000	1 755 293	401 569	96 882	300	-	-	-
17 900 000	8 048 723	17 754 637	12 099 940	2 000	-	-	-
40 000 000	9 841 016	18 156 206	12 002 778	2 300	-	-	-
30 443 004	2 755 864	9 413 000	8 270 138	-	-	-	-
19 558 996	7 085 192	8 730 254	3 732 640	-	-	-	-

Maßnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 800 8090/3

Siehe 341 8090/3

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.-Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	jahrbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -			Vermerke	
							1990 + 1991	1992		1993	1994	1995 ff		
616 Wohnumfeldverbesserungen														
8437 Sachprogramm Verkehrsber. übergeordnete Straßen														
Einnahmen														
916 961 8437/3 Zuweisung des Landes	-		280 000	-	4 270 000	-	280 000	3 990 000						
Summe Einnahmen	-		280 000	-	4 270 000	-	280 000	3 990 000						
Ausgaben														
916 960 8437/7 Baukosten	-	-	400 000	1 500 000,0	6 000 000	-	1 900 000	4 100 000						
Summe Ausgaben	-	-	400 000	1 500 000,0	6 000 000	-	1 900 000	4 100 000						
Summe Einnahmen	-		280 000	-	4 270 000	-	280 000	3 990 000						
Zuschuss	-		120 000	1 900 000,0	1 730 000	-	1 620 000	110 000						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
9073 Gebietspr.südl.d.innenstadt-1.Anschlussprogramm														
Einnahmen														
916 341 9073/9 Einn. aus Erst. zuviel gez. Grundstückskosten		1	1	-	5	-	2	3						
916 361 9073/8 Zuweisung des Landes	2 450 000		8 195 870	408 000,0	22 900 156	-	11 050 899	11 849 487						
Summe Einnahmen	2 450 000		8 195 870	408 000,0	22 900 161	-	11 050 871	11 849 490						
Ausgaben														
916 932 9073/9 Grunderwerb	1 900 000	1 800 000	2 000 000	18 300,0	5 809 999	-	3 515 306	2 294 693	1 800	-	-	-		
916 960 9073/0 Baukosten	2 000 000	1 000 000	6 708 000	1 814 800,0	27 158 087	-	12 522 852	14 633 145	1 000	-	-	-		
Summe Ausgaben	3 900 000	2 800 000	10 708 000	1 833 100,0	32 968 086	-	16 038 158	16 927 838	2 800	-	-	-		
Summe Einnahmen	2 450 000		8 195 870	408 000,0	22 900 161	-	11 050 871	11 849 490						
Zuschuss	1 049 999		2 512 500	1 425 300,0	10 090 835	-	4 987 587	5 028 348						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
9074 Sachprogramm öffentl. Kinderspielplätze														
Einnahmen														
916 341 9074/7 Einn. aus Erst. zuviel gez. Grundstückskosten		1	1	-	5	-	2	3						
916 361 9074/4 Zuweisung des Landes	830 000		1 260 000	-	6 700 000	-	1 890 000	4 810 000						
Summe Einnahmen	830 000		1 260 000	-	6 700 000	-	1 890 000	4 810 000						
Ausgaben														
916 932 9074/7 Grunderwerb	500 000	500 000	1 000 000	400 000,0	3 100 000	180 000	1 900 000	20 000	500	-	-	-		
916 960 9074/6 Baukosten	400 000	700 000	800 000	-	7 400 000	-	1 200 000	6 200 000	700	-	-	-		
Summe Ausgaben	900 000	1 200 000	1 800 000	400 000,0	10 500 000	180 000	3 100 000	6 220 000	1 200	-	-	-		
Summe Einnahmen	830 000		1 260 000	-	6 700 000	-	1 890 000	4 810 000						
Zuschuss	269 999		539 999	400 000,0	2 799 999	180 000	1 209 998	1 409 987						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verp.f. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	zustehende Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsvermächigungen - jeweils 1 000 DM -			
										1982	1983	1984	1985 ff Vermerke
616	Wohnumfeldverbesserungen												
	9075 Sachprogramm Nachbarschaftspark												
	Einnahmen												
616 301 9075/2	Zuweisung des Landes	350 000	-	630 000	-	1 396 183	-	980 000	416 183				
	Summe Einnahmen	350 000	-	630 000	-	1 396 183	-	980 000	416 183				
	Ausgaben												
616 932 9075/5	Grundenwerb	-	-	-	1 411,8	5 000	-	3 453	1 547	-	-	-	-
616 960 9075/7	Baukosten	800 000	800 000	900 000	89 302,8	2 080 547	-	1 488 000	594 547	800	-	-	-
	Summe Ausgaben	800 000	800 000	900 000	90 714,6	2 085 547	-	1 491 453	596 094	800	-	-	-
	Summe Einnahmen	350 000	-	630 000	-	1 396 183	-	980 000	416 183				
	Zuschuss	160 000	-	270 000	89 403,8	880 364	-	488 453	179 911				
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-				
	9076 Maßn.z.Wohnumfeldverb.Langr.Ber.d.Rheinuferstr.												
	Einnahmen												
616 301 9076/0	Zuweisung des Landes	2 170 000	-	1 120 000	38 252,8	33 800 000	-	3 328 250	30 271 750				
	Summe Einnahmen	2 170 000	-	1 120 000	38 252,8	33 800 000	-	3 328 250	30 271 750				
	Ausgaben												
616 932 9076/3	Grundenwerb	100 000	800 000	100 000	-	2 750 000	-	200 000	2 550 000	500	-	-	-
616 960 9076/5	Baukosten	2 000 000	8 000 000	1 500 000	844 261,8	45 250 000	300 000	5 144 358	39 905 644	4 010	1 400	-	-
	Summe Ausgaben	2 100 000	8 800 000	1 600 000	844 261,8	48 000 000	300 000	5 344 358	42 358 644	4 510	1 400	-	-
	Summe Einnahmen	2 170 000	-	1 120 000	38 252,8	33 800 000	-	3 328 250	30 271 750				
	Zuschuss	800 000	-	480 000	808 103,8	14 400 000	300 000	2 018 108	12 083 894				
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-				
	9078 Weiterführung der Planung der Rheinuferstraße												
	Einnahmen												
616 301 9078/7	Zuweisung des Landes	-	-	-	358 471,8	1 083 400	977 000	358 475	252 075				
	Summe Einnahmen	-	-	-	358 471,8	1 083 400	977 000	358 475	252 075				
	Ausgaben												
616 960 9078/1	Planungskosten	-	-	-	152 000,0	2 477 000	2 325 000	152 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	152 000,0	2 477 000	2 325 000	152 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	358 471,8	1 083 400	977 000	358 475	252 075				
	Zuschuss	-	-	-	-	1 389 800	1 348 000	-	252 075				
	Überschuss	-	-	-	306 471,8	-	-	206 475	-				

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt, bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmachtigungen					
									1992	1993	1994	1995 ff. - jeweils 1 000 DM -		
616 Wohnumfeldverbesserungen														
9090 Sachprogramm "Öffentliche Grünflächen"														
Einnahmen														
016 381 9090/8 Zuweisung des Landes	357 000		1 493 000	-	9 400 000	-	1 817 000	7 583 000						
Summe Einnahmen	357 000		1 493 000	-	9 400 000	-	1 817 000	7 583 000						
Ausgaben														
016 932 9090/9 Grunderwerb	228 000	800 000	2 000 000	-	8 100 000	-	2 825 000	5 275 000	500	-	-	-		
016 990 9090/0 Baukosten	286 000	800 000	1 000 000	-	5 300 000	-	1 285 000	4 015 000	500	-	-	-		
Summe Ausgaben	514 000	1 000 000	3 000 000	-	13 400 000	-	4 110 000	9 290 000	1 000	-	-	-		
Summe Einnahmen	357 000		1 493 000	-	9 400 000	-	1 817 000	7 583 000						
Zuschuss	153 000		2 140 000	-	4 000 000	-	2 293 000	1 707 000						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
9091 Standorticherung in Gemengelage														
Einnahmen														
016 381 9091/4 Zuweisung des Landes	-		420 000	-	770 000	-	420 000	350 000						
Summe Einnahmen	-		420 000	-	770 000	-	420 000	350 000						
Ausgaben														
016 940 9091/1 Gutachterliche Untersuchungen	-	700 000	800 000	-	1 100 000	-	600 000	500 000	700	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	700 000	800 000	-	1 100 000	-	600 000	500 000	700	-	-	-		
Summe Einnahmen	-		420 000	-	770 000	-	420 000	350 000						
Zuschuss	-		180 000	-	330 000	-	180 000	150 000						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
9093 Erholungsanlage Angermunder Baggersee														
Einnahmen														
016 381 9093/0 Zuweisung des Landes	294 000		350 000	-	1 211 000	-	644 000	567 000						
Summe Einnahmen	294 000		350 000	-	1 211 000	-	644 000	567 000						
Ausgaben														
016 932 9093/3 Grunderwerb	170 000		-	-	170 000	-	170 000	-						
016 990 9093/5 Baukosten	250 000	454 000	500 000	-	1 580 000	-	750 000	810 000	454	-	-	-		
Summe Ausgaben	420 000	454 000	500 000	-	1 750 000	-	920 000	810 000	454	-	-	-		
Summe Einnahmen	294 000		350 000	-	1 211 000	-	644 000	567 000						
Zuschuss	128 000		150 000	-	519 000	-	276 000	243 000						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerkte
620	Amt für Wohnungswesen													
9058	Beschaffung von Mobiliar													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
620 905 905A/8	Mobiliar	20 000	-	20 000	19 678,12	-	21 587	59 678	-	-	-	-	-	Vorbereitungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	20 000	-	20 000	19 678,12	-	21 587	59 678	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	20 000	-	20 000	19 678,12	-	21 587	59 678	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
621	Wohnungswesen													
7157	Wohnungsbaumaßnahme "Salzmannbau"													
	Einnahmen													
621 361 7157/0	Zuweisung des Landes	2 282 878	-	-	-	-	-	2 282 878	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	2 282 878	-	-	-	-	-	2 282 878	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
621 987 7157/3	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	3 261 258	-	-	-	-	-	3 261 258	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	3 261 258	-	-	-	-	-	3 261 258	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	2 282 878	-	-	-	-	-	2 282 878	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	978 377	-	-	-	-	-	978 377	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7682	Innere Aufschlüsselung Dt-Hellerhof													
	Einnahmen													
621 340 7682/2	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	8 870 842	-	11 130 000	11 758 960,4	88 000 000	63 264 471	29 856 692	4 878 837	-	-	-	-	Anordnungsberecht. Amt 29
621 361 7682/4	Zuweisung des Landes	-	-	-	281 670,20	662 775	662 000	281 670	380 868	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	8 870 842	-	11 130 000	12 040 630,6	88 662 775	63 926 471	30 138 362	4 597 942	-	-	-	-	
	Ausgaben													
621 933 7682/7	Grundenwerb	1 065 842	-	-	10 763,7	13 001 985	13 521 689	1 076 425	990 439	-	-	-	-	
621 933 7682/1	Rückzahlung zuvor gezahlter Grundstückspreise	-	-	-	24 120,4	827 009	627 002	24 120	24 120	-	-	-	-	
621 960 7682/5	Baukosten	3 264 500	300 000	2 000 000	4 887 493,4	14 823 981	55 518 530	10 151 968	8 933 483	300	-	-	-	
	Summe Ausgaben	4 330 342	300 000	2 000 000	4 922 217,4	88 632 968	69 667 221	11 252 513	7 912 994	300	-	-	-	
	Summe Einnahmen	8 870 842	-	11 130 000	12 040 630,6	88 662 775	63 926 471	30 138 362	4 597 942	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	5 740 750	-	3 314 990	-	-	-	-	
	Überschuss	2 640 500	-	9 130 000	7 118 413,2	9 830 807	-	18 885 849	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 %	politikbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
621	Wohnungswesen														
	7603 Arbeitgeberdarlehen an städt. Belegschaftsmitgl.														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
621 927 7603/4	Gewährung von Darlehen	1 000 000	1 000 000	2 000 000	1 721 528,11	-	33 156 753	5 221 528	-	1 000	-	-	-		
	Summe Ausgaben	1 000 000	1 000 000	2 000 000	1 721 528,11	-	33 156 753	5 221 528	-	1 000	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	1 000 000	-	2 000 000	1 721 528,11	-	33 156 753	5 221 528	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	7612 Förderung d. Wohnungsbaues für LA-Berechtigte														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
621 927 7612/3	Gewährung von Darlehen	5 658	-	5 658	5 658,00	-	87 928	18 974	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	5 658	-	5 658	5 658,00	-	87 928	18 974	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	5 658	-	5 658	5 658,00	-	87 928	18 974	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	7614 Zuschüsse an Dritte zur Wohnraumbeschaffung														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
621 987 7614/1	Zuschüsse für Investitionen	690 000	120 000	780 000	320 000,00	-	2 481 707	1 570 000	-	120	-	-	-		
	Summe Ausgaben	690 000	120 000	780 000	320 000,00	-	2 481 707	1 570 000	-	120	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	690 000	-	780 000	320 000,00	-	2 481 707	1 570 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	8014 Zuschüsse für Lärmschutzmaßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
621 987 8014/8	Zuschüsse für Investitionen	1 000 000	1 500 000	2 000 000	1 754 182,00	-	11 128 599	4 754 180	-	1 500	-	-	-		
	Summe Ausgaben	1 000 000	1 500 000	2 000 000	1 754 182,00	-	11 128 599	4 754 180	-	1 500	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	1 000 000	-	2 000 000	1 754 182,00	-	11 128 599	4 754 180	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Ern. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Quellbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt, bis einwirts. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
621	Wohnungswesen														
621	Modernisierungsmaßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
621 987 6031/1	Zuschüsse für Investitionen	1 300 000	1 200 000	1 000 000	1 018 830,00	-	7 213 983	3 318 835	-	1 200	-	-	-		
	Summe Ausgaben	1 300 000	1 200 000	1 000 000	1 018 830,00	-	7 213 983	3 318 835	-	1 200	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	1 300 000	-	1 000 000	1 018 830,00	-	7 213 983	3 318 835	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
6543	Umgestellte Wohnungsbauhypotheken														
	Einnahmen														
621 327 6543/D	Rückzahlung von Darlehen	1 290	-	1 800	1 800,00	-	643 978	4 870	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	1 290	-	1 800	1 800,00	-	643 978	4 870	-	-	-	-	-		
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	1 290	-	1 800	1 800,00	-	643 978	4 870	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Überschuss	1 290	-	1 800	1 800,00	-	643 978	4 870	-	-	-	-	-		
6544	DM - Wohnungsbauhypotheken														
	Einnahmen														
621 327 6544/B	Rückzahlung von Darlehen	12 000 000	-	12 000 000	14 439 990,00	-	143 897 683	38 439 990	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	12 000 000	-	12 000 000	14 439 990,00	-	143 897 683	38 439 990	-	-	-	-	-		
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	12 000 000	-	12 000 000	14 439 990,00	-	143 897 683	38 439 990	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Überschuss	12 000 000	-	12 000 000	14 439 990,00	-	143 897 683	38 439 990	-	-	-	-	-		
6545	Zinlos Wohnraumbeschaffungsdarlehen														
	Einnahmen														
621 327 6545/B	Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	248 302,00	8 867 120	8 407 120	248 302	13 698	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	248 302,00	8 867 120	8 407 120	248 302	13 698	-	-	-	-		
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	248 302,00	8 867 120	8 407 120	248 302	13 698	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	248 302,00	8 867 120	8 407 120	248 302	13 698	-	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis sinechl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff.		
													- jeweils 1 000 DM -	
621 Wohnungswesen														
9042 Begrünung von Innenhöfen														
Einnahmen														
021 361 9042/0 Zuweisung des Landes	300 000		325 000	294 779,2	-	1 279 817	919 779	-						
Summe Einnahmen	300 000		325 000	294 779,2	-	1 279 817	919 779	-						
Ausgaben														
021 987 9042/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	500 000	300 000	500 000	486 179,8	-	2 065 398	1 405 179	-	300	-	-	-		
Summe Ausgaben	500 000	300 000	500 000	486 179,8	-	2 065 398	1 405 179	-	300	-	-	-		
Summe Einnahmen	300 000		325 000	294 779,2	-	1 279 817	919 779	-						
Zuschuss	200 000		175 000	200 402,6	-	1 405 579	575 400	-						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
9060 Wohnungsbaumaßnahme Richardstr. 108-118														
Einnahmen														
021 367 9060/1 Ersatz, zuwei. erhaltener Investitionszuschüsse	-		88 407	-	-	-	88 407	-						
Summe Einnahmen	-		88 407	-	-	-	88 407	-						
Ausgaben														
021 941 9060/0 Rückzahl. zuwei. erhalt. Städtebauförderungsmittel	-	-	57 484	-	-	-	57 484	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	57 484	-	-	-	57 484	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-		88 407	-	-	-	88 407	-						
Zuschuss	-		-	-	-	-	-	-						
Überschuss	-		30 943	-	-	-	30 943	-						
9098 Birkenstraße 115-119, 119 g														
Einnahmen														
021 361 9098/1 Zuweisung des Landes	81 000		-	-	-	-	81 000	-						
Summe Einnahmen	81 000		-	-	-	-	81 000	-						
Ausgaben														
021 987 9098/5 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	158 550	-	-	158 550	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	158 550	-	-	158 550	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	81 000		-	-	-	-	81 000	-						
Zuschuss	-		-	158 550	-	-	77 550	-						
Überschuss	81 000		-	-	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	jahrbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff.				Vermerke		
									- jeweils 1 000 DM -						
621 Wohnungswesen															
9903 Wohnumfeldverbesserung Garath-Südost															
Einnahmen															
621 901 9903/3 Zuweisung des Landes	990 000		158 480	-	3 998 480	-	1 118 480	2 880 000							
Summe Einnahmen	990 000		158 480	-	3 998 480	-	1 118 480	2 880 000							
Ausgaben															
621 987 9903/7 Zuschüsse für Investitionen	1 200 000	800 000	198 100	-	4 298 100	-	1 398 100	3 900 000	800	-	-	-			
Summe Ausgaben	1 200 000	800 000	198 100	-	4 298 100	-	1 398 100	3 900 000	800	-	-	-			
Summe Einnahmen	990 000		158 480	-	3 998 480	-	1 118 480	2 880 000							
Zuschuss	240 000		99 820	-	99 820	-	279 820	730 000							
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							
9907 Wohnungsbaumaßnahme Hoffeldstraße 80 - 84															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
621 987 9907/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen															
Summe Ausgaben	121 924						121 924								
Summe Einnahmen							121 924								
Zuschuss	121 924						121 924								
Überschuss															
9914 Kommunales Wohnungsbauprogramm															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
621 027 9914/0 Gewährung von Darlehen	8 000 000	30 000 000	5 000 000	-	37 400 000	-	11 900 000	45 500 000	30 000	-	-	-			Gegens.deckungsfähig mit 927 9914/0
621 990 9914/0 Baukosten	8 000 000	30 000 000	8 000 000	-	37 500 000	-	12 000 000	45 500 000	30 000	-	-	-			Gegens.deckungsfähig mit 927 9914/0
Summe Ausgaben	12 000 000	60 000 000	11 900 000	-	74 900 000	-	23 900 000	91 000 000	60 000	-	-	-			
Summe Einnahmen															
Zuschuss	12 000 000		11 900 000	-	11 900 000	-	23 900 000	91 000 000							
Überschuss															
9918 Modernisierungsdarlehen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
621 987 9918/8 Modernisierungs Sonderprogramm		5 400 000							5 400	-	-	-			
Summe Ausgaben		5 400 000							5 400	-	-	-			
Summe Einnahmen															
Zuschuss															
Überschuss															

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt, bis einrech. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff. - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
621	Wohnungswesen													
9621	Sonderförderungsprogramm													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
621 927 9621/3	Gewährung von Darlehen	300 000	1 000 000	1 000 000	-	-	1 300 000	-	1 000	-	-	-	-	Gegens. deckungsfähig mit 927 9614/3
	Summe Ausgaben	300 000	1 000 000	1 000 000	-	-	1 300 000	-	1 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	300 000	-	1 000 000	-	-	1 300 000	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9622	Wohnumfeldverbesserung Hassels-Nord													
	Einnahmen													
621 361 9622/0	Zuweisung des Landes	80 000	-	-	-	1 364 000	-	80 000	1 304 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	80 000	-	-	-	1 364 000	-	80 000	1 304 000	-	-	-	-	
	Ausgaben													
621 987 9622/3	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	100 000	2 230 000	-	-	1 730 000	-	100 000	1 830 000	2 230	-	-	-	
	Summe Ausgaben	100 000	2 230 000	-	-	1 730 000	-	100 000	1 830 000	2 230	-	-	-	
	Summe Einnahmen	80 000	-	-	-	1 364 000	-	80 000	1 304 000	-	-	-	-	
	Zuschuss	30 000	-	-	-	348 000	-	20 000	328 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9661	Kaufpreilinderungen Siedlung Hoxbach													
	Einnahmen													
621 327 9661/3	Ablösungen	11 000	-	11 000	-	-	66 666	22 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	11 000	-	11 000	-	-	66 666	22 000	-	-	-	-	-	
	Keine Ausgaben													
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	11 000	-	11 000	-	-	66 666	22 000	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	11 000	-	11 000	-	-	66 666	22 000	-	-	-	-	-	
630	Gemeindestraßen													
7177	Verlegung der Ivo-Beucker-Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 960 7177/9	Baustufen	400 000	430 000	-	-	-	-	400 000	-	430	-	-	-	
	Summe Ausgaben	400 000	430 000	-	-	-	-	400 000	-	430	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	400 000	-	-	-	-	-	400 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

630

Gemeindestraßen

7642

Wertverbessernde Maßnahmen/Verkehrsberuhigung

Einnahmen

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
630 987 7642/0	400 000		400 000	-
	400 000		400 000	-

Ausgaben

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
630 990 7642/6	1 900 000	1 000 000	1 000 000	1 950 350,00
	1 900 000	1 000 000	1 000 000	1 950 350,00
	400 000		400 000	-
	1 100 000		600 000	1 950 350,00
	-		-	-

7647

Straßenbau inf. Maßnahmen n.d. Eisenbahnkreuz-Ges.

Einnahmen

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
630 981 7647/4	2 240 000		7 200 000	8 554 200,00
	2 240 000		7 200 000	8 554 200,00

Ausgaben

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
630 990 7647/6	2 100 000		8 540 000	8 120 000,00
630 991 7647/3	200 000	1 000 000	450 000	-
	2 300 000	1 000 000	8 990 000	8 120 000,00
	2 240 000		7 200 000	8 554 200,00
	180 000		2 790 000	969 800,00
	-		-	-

7648

Erschließungsmaßnahmen in Umlegungsgebieten

Einnahmen

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
630 950 7648/2	-		-	22 082,34
	-		-	22 082,34

Ausgaben

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
630 990 7648/5	1 000 000	1 000 000	1 700 000	922 910,71
630 991 7648/7	-		-	8 760,00
	1 000 000	1 000 000	1 700 000	931 670,71
	-		-	22 082,34
	1 000 000		1 700 000	918 188,24
	-		-	-

7656

Hellerhof Ost - nördl. u. süd. Anschluß B 8

Keine Einnahmen

Ausgaben

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
630 990 7656/8	-		-	352 204,38
	-		-	352 204,38
	-		-	-
	-		-	352 204,38
	-		-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis wirtsch. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -			
				1992	1993	1994	1995 ff
-	-	800 000	-	-	-	-	-
-	-	800 000	-	-	-	-	-
-	8 368 417	4 455 253	-	1 000	-	-	-
-	8 368 417	4 455 253	-	1 000	-	-	-
-	-	800 000	-	-	-	-	-
-	8 368 417	3 655 253	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	16 834 400	17 994 200	-	-	-	-	-
-	16 834 400	17 994 200	-	-	-	-	-
-	30 890 878	20 780 000	-	-	-	-	-
-	-	750 000	-	1 000	-	-	-
-	30 890 878	21 510 000	-	1 000	-	-	-
-	16 834 400	17 994 200	-	-	-	-	-
-	14 056 478	9 519 800	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	1 232 374	22 082	-	-	-	-	-
-	1 232 374	22 082	-	-	-	-	-
-	45 275 058	3 633 510	-	1 000	-	-	-
-	-	8 760	-	-	-	-	-
-	45 275 058	3 642 270	-	1 000	-	-	-
-	1 232 374	22 082	-	-	-	-	-
-	44 042 683	3 618 188	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
2 054 283	2 054 283	352 204	352 204	-	-	-	-
2 054 283	2 054 283	352 204	352 204	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
2 054 283	2 054 283	352 204	352 204	-	-	-	-
-	-	352 204	-	-	-	-	-



	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	gleichbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt, bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
630	Gemeindestraßen													
7659	Beseitigung eines schlenngl. Bahnüberganges													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 960 7659/2	Baukosten	-	-	-	48 600,4	1 932 350	1 932 350	48 600	48 600	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	48 600,4	1 932 350	1 932 350	48 600	48 600	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	1 932 350	1 932 350	-	48 600	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	48 600,4	-	-	48 600	-	-	-	-	-	
7660	Wiederherstellung des Straßenoberbaus													
	Einnahmen													
630 382 7660/6	Kostenanteile UA 700	1 000 000	-	500 000	698 100,9	-	2 451 320	2 198 100	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	1 000 000	-	500 000	698 100,9	-	2 451 320	2 198 100	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
630 960 7660/6	Baukosten	2 000 000	800 000	1 000 000	1 049 000,9	-	2 472 931	4 048 000	-	800	-	-	-	
	Summe Ausgaben	2 000 000	800 000	1 000 000	1 049 000,9	-	2 472 931	4 048 000	-	800	-	-	-	
	Summe Einnahmen	1 000 000	-	500 000	698 100,9	-	2 451 320	2 198 100	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 000 000	-	500 000	350 900,9	-	21 611	1 850 900	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7663	LZA und Verkehrsverbesserungen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 940 7663/3	Baukosten	1 350 000	600 000	1 050 000	1 500 000,9	-	32 698 870	3 900 000	-	800	-	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 660 7660/6
	Summe Ausgaben	1 350 000	600 000	1 050 000	1 500 000,9	-	32 698 870	3 900 000	-	800	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 350 000	-	1 050 000	1 500 000,9	-	32 698 870	3 900 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7664	Zäune, Straßen- und Bachgeländer													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 940 7664/1	Baukosten	15 000	-	34 000	9 210,4	-	324 598	58 210	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	15 000	-	34 000	9 210,4	-	324 598	58 210	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	15 000	-	34 000	9 210,4	-	324 598	58 210	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Sm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff. - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
630	Gemeindestraßen														
	7665 Vertragsstraßen (vorläufiger Ausbau)														
	Einnahmen														
630 354 7665/2	Anteile Dritter	2 500 000		1 000 000	2 514 894,38	-	39 233 104	6 014 894	-						Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 660 7665/7
	Summe Einnahmen	2 500 000		1 000 000	2 514 894,38	-	39 233 104	6 014 894	-						
	Ausgaben														
630 960 7665/7	Baukosten	2 500 000	-	1 000 000	2 545 897,4	-	50 360 442	6 045 991	-						Siehe 354 7665/2
	Summe Ausgaben	2 500 000	-	1 000 000	2 545 897,4	-	50 360 442	6 045 991	-						
	Summe Einnahmen	2 500 000		1 000 000	2 514 894,38	-	39 233 104	6 014 894	-						
	Zuschuss	-		-	31 002,98	-	11 127 338	31 097	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	7666 Erste Herstellung von Bürgersteigen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 7666/5	Baukosten	1 300 000	300 000	1 300 000	800 000,0	-	29 260 064	3 400 000	-	200	-	-	-		
	Summe Ausgaben	1 300 000	300 000	1 300 000	800 000,0	-	29 260 064	3 400 000	-	200	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	1 300 000		1 300 000	800 000,0	-	29 260 064	3 400 000	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	7667 Vertragsstraßen (endgültiger Ausbau)														
	Einnahmen														
630 354 7667/9	Anteile Dritter	98 400		98 400	-	-	1 640 852	195 800	-						
	Summe Einnahmen	98 400		98 400	-	-	1 640 852	195 800	-						
	Ausgaben														
630 960 7667/3	Baukosten	100 000	-	100 000	7 889,9	-	1 734 735	207 869	-						
	Summe Ausgaben	100 000	-	100 000	7 889,9	-	1 734 735	207 869	-						
	Summe Einnahmen	98 400		98 400	-	-	1 640 852	195 800	-						
	Zuschuss	1 900		1 900	7 889,9	-	93 883	11 069	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	7668 Planung von Vertragsstraßen														
	Einnahmen														
630 354 7668/7	Anteile Dritter	458 927		50 000	108 904,1	-	608 242	619 631	-						
	Summe Einnahmen	458 927		50 000	108 904,1	-	608 242	619 631	-						
	Ausgaben														
630 960 7668/1	Planungskosten	458 927	50 000	152 783	50 000,0	-	847 608	662 710	-	50	-	-	-		
	Summe Ausgaben	458 927	50 000	152 783	50 000,0	-	847 608	662 710	-	50	-	-	-		
	Summe Einnahmen	458 927		50 000	108 904,1	-	608 242	619 631	-						
	Zuschuss	-		102 783	-	-	238 367	42 679	-						
	Überschuss	-		-	58 904,1	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
630	Gemeindestraßen													
7669	Senken und Straßenabläufe													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 960 7669/0	Baukosten	250 000	180 000	100 000	149 000,00	-	3 213 999	499 000	-	180	-	-	-	
	Summe Ausgaben	250 000	180 000	100 000	149 000,00	-	3 213 999	499 000	-	180	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	250 000	-	100 000	149 000,00	-	3 213 999	499 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7670	Endgültige Befestigung von Straßen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 960 7670/0	Baukosten	-	-	400 000	300 000,00	-	15 332 893	900 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	400 000	300 000,00	-	15 332 893	900 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	400 000	300 000,00	-	15 332 893	900 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7671	Verlegung eines eigenen Kabelnetzes für LZA													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 960 7671/1	Baukosten	390 000	190 000	400 000	308 917,11	-	8 601 938	1 259 917	-	150	-	-	-	
	Summe Ausgaben	390 000	190 000	400 000	308 917,11	-	8 601 938	1 259 917	-	150	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	390 000	-	400 000	308 917,11	-	8 601 938	1 259 917	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7672	Geräuscharme Decken													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 960 7672/0	Baukosten	100 000	50 000	80 000	350 000,00	-	23 830 202	530 000	-	90	-	-	-	
	Summe Ausgaben	100 000	50 000	80 000	350 000,00	-	23 830 202	530 000	-	90	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	100 000	-	80 000	350 000,00	-	23 830 202	530 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1981 DM	Verf. Erm. 1981 DM	Ansatz 1980 DM	Rechnung 1980 DM	zustehende Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
630	Gemeindestraßen														
	7850 Straßenb. Maßn. z. Beseitig. v. Unfallchwerpunkten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 7850/8	Baukosten	400 000	200 000	400 000	137 801,8	-	2 159 355	937 801	-	200	-	-	-	-	Gegens. deckungsfähig mit 940 7850/3
	Summe Ausgaben	400 000	200 000	400 000	137 801,8	-	2 159 355	937 801	-	200	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	400 000	-	400 000	137 801,8	-	2 159 355	937 801	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8019 Radwege														
	Einnahmen														
630 381 8019/5	Zuweisung des Landes	2 100 000	-	2 400 000	2 042 503,3	-	8 755 717	8 582 553	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	2 100 000	-	2 400 000	2 042 503,3	-	8 755 717	8 582 553	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben														
630 960 8019/0	Ausbau des Radwegenetzes	2 500 000	2 000 000	3 000 000	2 731 862,3	-	14 230 108	8 231 882	-	2 000	-	-	-	-	
630 961 8019/5	Beseitigung v. Hindernissen auf Radwegen	-	-	20 000	-	-	468 381	20 000	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	2 500 000	2 000 000	3 020 000	2 731 862,3	-	14 698 489	8 251 882	-	2 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	2 100 000	-	2 420 000	2 042 503,3	-	8 755 717	8 582 553	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	400 000	-	600 000	848 308,0	-	5 922 772	1 689 309	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8034 Erweiterung der vorhandenen LZA-Zentralen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 8034/4	Baukosten	80 000	80 000	120 000	88 998,6	-	634 318	244 998	-	80	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	80 000	80 000	120 000	88 998,6	-	634 318	244 998	-	80	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	80 000	-	120 000	88 998,6	-	634 318	244 998	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8059 Fußgängerbereich Benrath														
	Einnahmen														
630 360 8059/9	Anteile Dritter	-	-	-	35 387,3	1 044 000	1 044 000	35 387	35 387	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	35 387,3	1 044 000	1 044 000	35 387	35 387	-	-	-	-	-	
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	35 387,3	1 044 000	1 044 000	35 387	35 387	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	35 387,3	1 044 000	1 044 000	35 387	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Dieselbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenerlösausschüttung der Vergleichungsmächtyigen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
630	Gemeindestraßen														
	8088 Deckenbaumaßnahmen														
	Einnahmen														
630 357 8088/3	Beiträge Dritter	420 000						420 000							
630 361 8088/4	Zuweisung des Landes			1 400 000	1 941 400,00		11 051 103	2 941 400							
	Summe Einnahmen	420 000		1 400 000	1 941 400,00		11 051 103	3 361 400							
	Ausgaben														
630 960 8088/9	Baukosten			2 000 000	1 842 081,54		18 320 287	3 842 081							
	Summe Ausgaben			2 000 000	1 842 081,54		18 320 287	3 842 081							
	Summe Einnahmen	420 000		1 400 000	1 941 400,00		11 051 103	3 361 400							
	Zuschuss			600 000	300 081,54		5 269 154	480 951							
	Überschuss	420 000													
	8096 Huvestraße von 'Am Broichgraben' bis Iiterstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 8096/4	Baukosten	100 000		348 000		1 094 587	848 587	448 000							
	Summe Ausgaben	100 000		348 000		1 094 587	848 587	448 000							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss	100 000		348 000		1 094 587	848 587	448 000							
	Überschuss														
	8620 Siegburger Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 8620/2	Baukosten				221 480,0	3 243 000	3 243 000	221 480,0	221 480						
	Summe Ausgaben				221 480,0	3 243 000	3 243 000	221 480,0	221 480						
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss					3 243 000	3 243 000		221 480						
	Überschuss				221 480,0			221 480,0							
	8653 Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Wohngebieten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 8653/9	Baukosten	200 000		300 000	300 000,0			800 000							Ausgaben bedürfen der vorherigen Zustimmung des Amtes 36/2
	Summe Ausgaben	200 000		300 000	300 000,0			800 000							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss	200 000		300 000	300 000,0			800 000							
	Überschuss														

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis einrech. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsvermüchtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
630	Gemeindestraßen													
630 000	Ortsumgehung Oberbilk einschl. Renarder Straße													
	Einnahmen													
630 381 630/1	Zuweisung des Landes	350 000	-	-	211 000 000	-	350 000	230 650 000						
	Summe Einnahmen	350 000	-	-	211 000 000	-	350 000	230 650 000						
	Ausgaben													
630 980 630/8	Baukosten	500 000	3 700 000	-	300 000 000	-	500 000	309 500 000	3 000	700	-	-		
	Summe Ausgaben	500 000	3 700 000	-	300 000 000	-	500 000	309 500 000	3 000	700	-	-		
	Summe Einnahmen	350 000	-	-	211 000 000	-	350 000	230 650 000						
	Zuschuss	150 000	-	-	80 000 000	-	150 000	98 650 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-						
630 000	Wertverbesserungen auf Verkehrsfläch. in Gleisber.													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 980 630/9	Baukosten	600 000	400 000	400 000	385 962,7	-	599 280	1 385 980	-	400	-	-		
	Summe Ausgaben	600 000	400 000	400 000	385 962,7	-	599 280	1 385 980	-	400	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	600 000	-	400 000	385 962,7	-	599 280	1 385 980						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-						
630 000	Höfenweg													
	Einnahmen													
630 381 630/0	Zuweisung des Landes	-	-	910 000	2 520 000	-	910 000	1 610 000						
	Summe Einnahmen	-	-	910 000	2 520 000	-	910 000	1 610 000						
	Ausgaben													
630 980 630/5	Baukosten	-	-	1 300 000	4 009 650	9 650	1 650 000	2 350 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	1 300 000	4 009 650	9 650	1 650 000	2 350 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	910 000	2 520 000	-	910 000	1 610 000						
	Zuschuss	-	-	380 000	1 480 650	9 650	740 000	740 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-						
9001	Umgestaltung Hauptbahnhof Westseite													
	Einnahmen													
630 381 9001/9	Zuweisung des Landes	418 000	-	1 600 000	40 000 000	9 903 300	2 016 000	28 080 700						
	Summe Einnahmen	418 000	-	1 600 000	40 000 000	9 903 300	2 016 000	28 080 700						
	Ausgaben													
630 980 9001/3	Baukosten	620 000	800 000	2 000 000	50 000 000	12 076 441	2 407 283	35 516 276	500	-	-	-		
	Summe Ausgaben	620 000	800 000	2 000 000	50 000 000	12 076 441	2 407 283	35 516 276	500	-	-	-		
	Summe Einnahmen	418 000	-	1 600 000	40 000 000	9 903 300	2 016 000	28 080 700						
	Zuschuss	194 000	-	400 000	10 000 000	2 173 141	391 283	7 435 576						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitsgest. bis einrech. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -					
630	Gemeindestraßen														
	9014														
	Umgestaltung Königsallee														
	Einnahmen														
630 350 9014/0	Anteile Dritter	-	-	-	13,4	1 920 000	1 920 000	15	15						
	Summe Einnahmen	-	-	-	13,4	1 920 000	1 920 000	15	15						
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	1 920 000	1 920 000	15	15						
	Summe Einnahmen	-	-	-	13,4										
	Zuschuss	-	-	-	-	1 920 000	1 920 000	15	-						
	Überschuss	-	-	-	13,4										
	9018														
	Gerresheimer Landstraße/Rathelbeckstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 9018/0	Baukosten	2 000 000	1 587 000	850 000	300 000,0	6 064 000	-	2 950 000	3 114 000	997	1 000	-	-		
	Summe Ausgaben	2 000 000	1 587 000	850 000	300 000,0	6 064 000	-	2 950 000	3 114 000	997	1 000	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	2 000 000	-	850 000	300 000,0	6 064 000	-	2 950 000	3 114 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	9021														
	Umgestaltung Hauptbahnhof Ostseite														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 9021/0	Baukosten	-	-	-	63 000,0	26 198 429	6 799 176	63 000	19 462 273	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	63 000,0	26 198 429	6 799 176	63 000	19 462 273	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	-	26 198 429	6 799 176	-	19 462 273						
	Überschuss	-	-	-	63 000,0	-	-	63 000	-						
	9031														
	Neue Hafenzufahrt														
	Einnahmen														
630 361 9031/0	Zuweisung des Landes	-	-	11 781 600	-	12 181 600	-	11 781 600	400 000						
	Summe Einnahmen	-	-	11 781 600	-	12 181 600	-	11 781 600	400 000						
	Ausgaben														
630 960 9031/0	Baukosten	-	-	14 727 000	3 000 000,0	18 230 200	3 200	17 727 000	500 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	14 727 000	3 000 000,0	18 230 200	3 200	17 727 000	500 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	11 781 600	-	12 181 600	-	11 781 600	400 000						
	Zuschuss	-	-	2 945 400	3 000 000,0	6 048 600	3 200	5 945 400	100 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
630	Gemeindestraßen													
9053	Emmestr./Hennekamp/Siegburger Str./Werstener Str.													
	Einnahmen													
630 366 9053/4	-	-	-	62 826	-	-	62 826	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	62 826	-	-	62 826	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
630 960 9053/6	-	-	15 778	301 918,25	4 847 726	4 847 726	317 694	317 694	-	-	-	-	-	
	-	-	15 778	301 918,25	4 847 726	4 847 726	317 694	317 694	-	-	-	-	-	
	-	-	-	62 826	-	-	62 826	-	-	-	-	-	-	
	-	-	15 778	239 092,25	4 847 726	4 847 726	254 868	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	317 694	-	-	-	-	-	
9083	Maßnahmen zur Schußwegabsicherung													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
630 960 9083/8	200 000	100 000	200 000	200 000,00	-	-	600 000	-	100	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 36
	200 000	100 000	200 000	200 000,00	-	-	600 000	-	100	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	200 000	-	200 000	200 000,00	-	-	600 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9001	Tiefliegende Fahrbahnen													
	Einnahmen													
630 354 9001/7	-	-	1 600 000	-	-	-	1 600 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	1 600 000	-	-	-	1 600 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
630 960 9001/1	-	-	2 000 000	-	-	-	2 000 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	2 000 000	-	-	-	2 000 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	1 600 000	-	-	-	1 600 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	400 000	-	-	-	400 000	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9026	Fußwegunterführung "Am Ritterskamp"													
	Einnahmen													
630 361 9026/2	210 000	-	-	-	-	-	210 000	-	-	-	-	-	-	
	210 000	-	-	-	-	-	210 000	-	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
630 960 9026/7	300 000	900 000	-	-	1 200 000	-	300 000	900 000	900	-	-	-	-	
	300 000	900 000	-	-	1 200 000	-	300 000	900 000	900	-	-	-	-	
	210 000	-	-	-	-	-	210 000	-	-	-	-	-	-	
	90 000	-	-	-	1 200 000	-	90 000	900 000	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgestellt, bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensirkularwert der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
										1992	1993	1994	1995 ff		
630	Gemeindestraßen														
	9473 Kleinere Straßenbaumaßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 9473/1	Baukosten	30 000	-	246 000	300 000,0	-	11 866 771	570 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	30 000	-	246 000	300 000,0	-	11 866 771	570 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	30 000	-	246 000	300 000,0	-	11 866 771	570 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	9482 Lärmschutzmaßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 9482/8	Baukosten	350 000	-	700 000	356 734,0	-	7 556 134	1 406 734	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	350 000	-	700 000	356 734,0	-	7 556 134	1 406 734	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	350 000	-	700 000	356 734,0	-	7 556 134	1 406 734	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	9492 Leitelerichtungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
630 960 9492/5	Baukosten	100 000	-	50 000	110 000,0	-	87 647	280 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	100 000	-	50 000	110 000,0	-	87 647	280 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	100 000	-	50 000	110 000,0	-	87 647	280 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
650	Kreisstraßen														
	7151 Anschl. Flughafenfrachtzentrum an d. Kiehecker Weg														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
650 960 7151/5	Ingenieurleistungen	700 000	-	-	-	-	-	700 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	700 000	-	-	-	-	-	700 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	700 000	-	-	-	-	-	700 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
650	Kreisstraßen													
	7650 Kreisstraße 3 - Umgehung Lichtenbroich -													
	Einnahmen													
650 961 7650/4	Zuweisung des Landes	-		70 000	-	22 960 000	-	70 000	22 890 000					
	Summe Einnahmen	-		70 000	-	22 960 000	-	70 000	22 890 000					
	Ausgaben													
650 960 7650/9	Baukosten	-	-	100 000	-	22 820 000	-	100 000	22 700 000					
	Summe Ausgaben	-	-	100 000	-	22 820 000	-	100 000	22 700 000					
	Summe Einnahmen	-		70 000	-	22 960 000	-	70 000	22 890 000					
	Zuschuss	-		30 000	-	9 840 000	-	30 000	9 810 000					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
	7683 Erste Herstellung von Bürgersteigen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
650 960 7683/2	Baukosten	10 000	8 000	15 000	-	-	909 038	25 000	-	5	-	-	-	
	Summe Ausgaben	10 000	8 000	15 000	-	-	909 038	25 000	-	5	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	10 000		15 000	-	-	909 038	25 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	7684 Herstellung von Senken und Straßenabläufen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
650 960 7684/0	Baukosten	8 000	-	8 000	-	-	85 834	12 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	8 000	-	8 000	-	-	85 834	12 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	8 000		8 000	-	-	85 834	12 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
660	Bundes- und Landstraßen													
	7156 Anschl. des Flughafenovale an die A 44													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
660 960 7156/0	Ingenieurleistungen	500 000	-	-	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	500 000	-	-	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	500 000		-	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ers. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 = 1989 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
660	Bundes- und Landstraßen														
	8041 Kruppstraße / Oberbilkler Allee (Innerer Ring)														
	Einnahmen														
660 361 8041/2	Zuweisung des Landes	-	-	-	368 700,0	3 400 300	3 100 300	368 700	68 700						
	Summe Einnahmen	-	-	-	368 700,0	3 400 300	3 100 300	368 700	68 700						
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	368 700,0	3 400 300	3 100 300	368 700	68 700						
	Summe Einnahmen	-	-	-	368 700,0	3 400 300	3 100 300	368 700	68 700						
	Zuschuss	-	-	-	368 700,0	3 400 300	3 100 300	368 700	68 700						
	Überschuss	-	-	-	368 700,0	3 400 300	3 100 300	368 700	68 700						
	8042 Straßenüberführung Hamborner Straße														
	Einnahmen														
660 361 8042/0	Zuweisung des Landes	-	-	-	261 010,0	5 310 200	5 035 200	261 010	13 990						
	Summe Einnahmen	-	-	-	261 010,0	5 310 200	5 035 200	261 010	13 990						
	Ausgaben														
660 960 8042/5	Baukosten	-	-	-	510 000,0	9 100 000	8 590 000	510 000	-						
	Summe Ausgaben	-	-	-	510 000,0	9 100 000	8 590 000	510 000	-						
	Summe Einnahmen	-	-	-	261 010,0	5 310 200	5 035 200	261 010	13 990						
	Zuschuss	-	-	-	248 900,0	3 789 800	3 554 800	248 990	-						
	Überschuss	-	-	-	248 900,0	3 789 800	3 554 800	248 990	13 990						
	8043 Verbreiterung B 1 einschl. Brücke Hörterweg														
	Einnahmen														
660 361 8043/6	Zuweisung des Landes	-	-	-	1 538 800,0	15 827 196	10 795 000	1 538 800	3 295 396						
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 538 800,0	15 827 196	10 795 000	1 538 800	3 295 396						
	Keine Ausgaben														
	Summe Ausgaben	-	-	-	1 538 800,0	15 827 196	10 795 000	1 538 800	3 295 396						
	Summe Einnahmen	-	-	-	1 538 800,0	15 827 196	10 795 000	1 538 800	3 295 396						
	Zuschuss	-	-	-	1 538 800,0	15 827 196	10 795 000	1 538 800	3 295 396						
	Überschuss	-	-	-	1 538 800,0	15 827 196	10 795 000	1 538 800	3 295 396						
	8009 Erste Herstellung von Bürgersteigen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
660 960 8009/1	Baukosten	10 000	10 000	20 000	-	-	1 778 782	30 000	-	10	-	-	-		
	Summe Ausgaben	10 000	10 000	20 000	-	-	1 778 782	30 000	-	10	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	10 000	-	20 000	-	-	1 778 782	30 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

660

Bundes- und Landstraßen

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
8610 Herstellung von Senken und Straßenabläufen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
660 960 8610/5 Baukosten	0 000	-	10 000	-
Summe Ausgaben	0 000	-	10 000	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	0 000	-	10 000	-
Überschuss	-	-	-	-
8623 Umbau Dorotheastraße				
Einnahmen				
660 361 8623/2 Zuweisung des Landes	2 790 000	-	3 200 000	2 800 000,0
Summe Einnahmen	2 790 000	-	3 200 000	2 800 000,0
Ausgaben				
660 960 8623/7 Baukosten	3 400 000	750 000	4 000 000	-
Summe Ausgaben	3 400 000	750 000	4 000 000	-
Summe Einnahmen	2 790 000	-	3 200 000	2 800 000,0
Zuschuss	610 000	-	800 000	-
Überschuss	-	-	-	2 800 000,0
8625 A 44 - Nerdling				
Einnahmen				
660 350 8625/0 Verwaltungskostenbeiträge	-	-	2 500 000	14 700,0
660 365 8625/7 Anteile Dritter (Flughafen)	-	-	100 000	200 000
Summe Einnahmen	-	-	2 600 000	14 900,0
Ausgaben				
660 960 8625/3 Baukosten	8 800 000	-	3 100 000	6 000 000,0
Summe Ausgaben	8 800 000	-	3 100 000	6 000 000,0
Summe Einnahmen	-	-	2 600 000	14 900,0
Zuschuss	8 800 000	-	500 000	5 985 000,0
Überschuss	-	-	-	-
8662 Tieflegung Rheinuferstraße				
Einnahmen				
660 361 8662/3 Zuweisung des Landes	104 000 000	-	56 000 000	66 900,0
Summe Einnahmen	104 000 000	-	56 000 000	66 900,0
Ausgaben				
660 960 8662/8 Baukosten	130 000 000	30 000 000	68 000 000	15 000 000,0
Summe Ausgaben	130 000 000	30 000 000	68 000 000	15 000 000,0
Summe Einnahmen	104 000 000	-	56 000 000	66 900,0
Zuschuss	26 000 000	-	12 000 000	14 933 000,0
Überschuss	-	-	-	-

dienstbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt, bis einrucht. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenerkennbarkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
		1989	1990		1992	1993	1994	1995 ff	
-	264 057	16 000	-	-	-	-	-	-	
-	264 057	16 000	-	-	-	-	-	-	
-	264 057	16 000	-	-	-	-	-	-	
-	264 057	16 000	-	-	-	-	-	-	
-	4 577 200	6 790 000	3 778 094	-	-	-	-	-	
-	4 577 200	6 790 000	3 778 094	-	-	-	-	-	
34 659 000	12 680 000	7 400 000	4 578 000	750	-	-	-	-	
34 659 000	12 680 000	7 400 000	4 578 000	750	-	-	-	-	
17 145 294	4 577 200	6 790 000	3 778 094	-	-	-	-	-	
7 513 706	8 102 800	-	800 000	-	-	-	-	-	
-	-	1 390 000	-	-	-	-	-	-	
22 527 400	9 094 006	2 614 700	10 918 694	-	-	-	-	-	
300 000	-	100 000	200 000	-	-	-	-	-	
22 827 400	9 094 006	2 614 700	11 118 694	-	-	-	-	-	
36 228 000	23 637 675	17 900 000	14 690 326	-	-	-	-	-	
36 228 000	23 637 675	17 900 000	14 690 326	-	-	-	-	-	
22 827 400	9 094 006	2 614 700	11 118 694	-	-	-	-	-	
33 400 600	14 543 681	15 295 300	3 571 031	-	-	-	-	-	
384 060 400	1 919 500	160 096 500	222 064 400	-	-	-	-	-	Anordnungsberschl. Amt 60
384 060 400	1 919 500	160 096 500	222 064 400	-	-	-	-	-	
507 000 000	7 308 919	213 000 000	288 661 081	30 000	-	-	-	-	
507 000 000	7 308 919	213 000 000	288 661 081	30 000	-	-	-	-	
384 060 400	1 919 500	160 096 500	222 064 400	-	-	-	-	-	
122 948 600	5 389 419	52 903 500	64 626 681	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zusatzbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
							1990	1991		1992	1993	1994	1995 ff		
660 Bundes- und Landstraßen															
6675 A 46 - Südtangente															
Einnahmen															
660 350 6675/7 Verwaltungskostenbeiträge	-	-	-	740 000,00	16 533 339	16 433 339	740 000	640 000							
660 361 6675/5 Zuweisung des Landes	-	-	-	1 871,00	114 691 811	96 340 811	1 872	18 319 028							
Summe Einnahmen	-	-	-	741 871,00	131 194 990	112 773 990	741 872	17 879 028							
Ausgaben															
660 960 6675/0 Baukosten	-	-	500 000	5 000 000,00	128 216 737	122 216 737	5 900 000	500 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	500 000	5 000 000,00	128 216 737	122 216 737	5 900 000	500 000							
Summe Einnahmen	-	-	-	741 871,00	131 194 990	112 773 990	741 872	17 879 028							
Zuschuss	-	-	500 000	4 258 028,00	-	-	9 442 787	4 738 028							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	17 179 028							
6678 Münchener Straße / Forststraße															
Einnahmen															
660 361 6678/0 Zuweisung des Landes	-	-	1 744 000	3 876 402,00	79 889 900	71 289 500	5 820 400	3 000 000							
Summe Einnahmen	-	-	1 744 000	3 876 402,00	79 889 900	71 289 500	5 820 400	3 000 000							
Ausgaben															
660 960 6678/4 Baukosten	-	-	2 180 000	4 500 061,00	90 397 582	81 717 402	8 880 089	2 000 001	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	2 180 000	4 500 061,00	90 397 582	81 717 402	8 880 089	2 000 001							
Summe Einnahmen	-	-	1 744 000	3 876 402,00	79 889 900	71 289 500	5 820 400	3 000 000							
Zuschuss	-	-	438 000	621 641,00	10 507 682	10 447 992	1 059 689	-							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	999 999							
9092 Verbr.nördl.Zubringer zw.Höxter Weg u. Grashofstr.															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
660 960 9092/7 Baukosten	-	-	-	10 771,00	910 017	910 017	10 721	10 721	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	10 771,00	910 017	910 017	10 721	10 721							
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-							
Zuschuss	-	-	-	10 771,00	910 017	910 017	10 721	-							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	10 721							
9099 Lärmschutz Danziger Str., Münchener Str. und A 59															
Einnahmen															
660 361 9099/0 Zuweisung des Landes	1 860 000	-	3 870 000	-	3 990 000	-	4 420 000	430 000							
Summe Einnahmen	1 860 000	-	3 870 000	-	3 990 000	-	4 420 000	430 000							
Ausgaben															
660 960 9099/4 Baukosten	200 000	-	3 500 000	100 000,00	10 000 000	-	3 860 000	8 150 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	200 000	-	3 500 000	100 000,00	10 000 000	-	3 860 000	8 150 000							
Summe Einnahmen	1 860 000	-	3 870 000	-	3 990 000	-	4 420 000	430 000							
Zuschuss	-	-	630 000	100 000,00	6 010 000	-	-	6 680 000							
Überschuss	1 660 000	-	-	-	-	-	670 000	-							

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Ems. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Opferbeiträge Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff.		
660 Bundes- und Landstraßen														
9609 B8-Anschlußstelle Frankfurter Str.														
Einnahmen														
660 360 9609/0							142 827							
Zuweisung des Bundes	-		-	142 827										
Summe Einnahmen	-		-	142 827			142 827							
Keine Ausgaben														
Summe Ausgaben	-		-	-										
Summe Einnahmen	-		-	142 827			142 827							
Zuschuss	-		-	-										
Überschuss	-		-	142 827			142 827							
9616 Baumaßnahme L 52 - Himmelgeleter Straße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
660 961 9616/1														
Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszuweisungen	-		243 585	-	1 443 585		243 585	1 200 000						
Summe Ausgaben	-		243 585	-	1 443 585		243 585	1 200 000						
Summe Einnahmen	-		-	-	-		-	-						
Zuschuss	-		243 585	-	1 443 585		243 585	1 200 000						
Überschuss	-		-	-	-		-	-						
9698 Trierlegung Bundesbahnstrecke Rath-Eller														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
660 932 9698/2														
Grunderwerb	-		-	239 918	4 500 000	1 500 000	239 918	3 239 918						
Summe Ausgaben	-		-	239 918	4 500 000	1 500 000	239 918	3 239 918						
Summe Einnahmen	-		-	-	-		-	-						
Zuschuss	-		-	-	4 500 000	1 500 000	-	3 239 918						
Überschuss	-		-	239 918	-		239 918	-						
670 Straßenbeleuchtung														
7635 Ergänzung u. Umstellung Beleuchtungsanlagen (erstm. Herat)														
Einnahmen														
670 350 7635/2														
Spenden-Gestleuchten	-		-	3 819	-	25 855	3 819	-						
Summe Einnahmen	-		-	3 819	-	25 855	3 819	-						
Ausgaben														
670 950 7635/1														
Beizkosten	190 000		120 000	230 000	-	15 390 642	500 000	-						
Summe Ausgaben	190 000		120 000	230 000	-	15 390 642	500 000	-						
Summe Einnahmen	-		-	3 819	-	25 855	3 819	-						
Zuschuss	190 000		120 000	226 181	-	15 364 787	496 181	-						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke	
									- jeweils 1 000 DM -					
670 Straßenbeleuchtung														
7636 Öffentl. Beleuchtung in Vertragsstraßen														
Einnahmen														
670 350 7636/0 Anteile der Untertener	350 000		350 000	408 900,0	-	8 232 649	1 106 906	-						Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 900 7636/3
Summe Einnahmen	<u>350 000</u>		<u>350 000</u>	<u>408 900,0</u>	-	<u>8 232 649</u>	<u>1 106 906</u>	-						
Ausgaben														
670 960 7636/3 Baukosten	350 000	-	350 000	408 900,0	-	8 792 000	1 106 906	-	-	-	-	-		Siehe 350 7636/3
Summe Ausgaben	<u>350 000</u>	<u>-</u>	<u>350 000</u>	<u>408 900,0</u>	-	<u>8 792 000</u>	<u>1 106 906</u>	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	<u>350 000</u>		<u>350 000</u>	<u>408 900,0</u>	-	<u>8 232 649</u>	<u>1 106 906</u>	-						
Zuschuss	-		-	-	-	-	-	-						
Überschuss	-		-	-	-	439 989	-	-						
7637 Materialbeschaffung														
Einnahmen														
670 345 7637/8 Erlös aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	3 000 000		3 000 000	2 188 862,9	-	36 425 295	8 188 652	-						Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 935 7637/3
Summe Einnahmen	<u>3 000 000</u>		<u>3 000 000</u>	<u>2 188 862,9</u>	-	<u>36 425 295</u>	<u>8 188 652</u>	-						
Ausgaben														
670 935 7637/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 000 000	-	3 000 000	2 188 862,9	-	36 480 200	8 188 652	-	-	-	-	-		Siehe 345 7637/8
Summe Ausgaben	<u>3 000 000</u>	<u>-</u>	<u>3 000 000</u>	<u>2 188 862,9</u>	-	<u>36 480 200</u>	<u>8 188 652</u>	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	<u>3 000 000</u>		<u>3 000 000</u>	<u>2 188 862,9</u>	-	<u>36 425 295</u>	<u>8 188 652</u>	-						
Zuschuss	-		-	-	-	54 905	-	-						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
7638 Geräte, Fahrzeuge usw.														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
670 935 7638/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	70 000	-	142 000	107 121,6	-	2 015 253	319 128	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	<u>70 000</u>	<u>-</u>	<u>142 000</u>	<u>107 121,6</u>	-	<u>2 015 253</u>	<u>319 128</u>	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-						
Zuschuss	<u>70 000</u>		<u>142 000</u>	<u>107 121,6</u>	-	<u>2 015 253</u>	<u>319 128</u>	-						
Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ers. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Opferbezogene Einnahmen / Sonderkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke	
									- jeweils 1 000 DM -					
670 Straßenbeleuchtung														
9873 Wertverbessernde Maßnahmen Straßenbeleuchtung														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
670 980 9873/4 Baukosten	2 000 000	-	2 250 000	2 198 200,00	-	26 405 405	6 449 200	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	2 000 000	-	2 250 000	2 198 200,00	-	26 405 405	6 449 200	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	2 000 000	-	2 250 000	2 198 200,00	-	26 405 405	6 449 200	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
675 Straßenreinigung														
7813 Fahrzeuge, Geräte, Papierbehälter usw.														
Einnahmen														
675 945 7813/0 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	-	3 900,00	-	112 555	2 500	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	3 900,00	-	112 555	2 500	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben														
675 935 7813/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2 843 000	-	2 318 000	1 413 160,00	-	14 295 515	6 574 160	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	2 843 000	-	2 318 000	1 413 160,00	-	14 295 515	6 574 160	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	3 900,00	-	112 555	2 500	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	2 843 000	-	2 318 000	1 410 260,00	-	14 182 960	6 571 660	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8604 Beschaffung von Winterdienstgeräten														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
675 935 8604/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 740 000	-	1 140 000	397 060,00	-	945 228	3 277 069	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	1 740 000	-	1 140 000	397 060,00	-	945 228	3 277 069	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	1 740 000	-	1 140 000	397 060,00	-	945 228	3 277 069	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9087 Lagerhalle für abtumpfende Streumittel														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
675 980 9087/0 Baukosten	-	-	-	3 360,00	480 000	-	3 360	476 640	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	-	-	-	3 360,00	480 000	-	3 360	476 640	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	3 360,00	480 000	-	3 360	476 640	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
680	Parkleinrichtungen														
	7639 Herstellung zusätzlicher Parkleinrichtungen														
	Einnahmen														
680 300 7639/3	Anreise Dritter gem. § 47 (5) BauOrNW	2 000 000		2 000 000	1 260 000,00	-	16 146 000	5 260 000	-						Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 992 7639/7 997 7639/7 Mit einem Eigenanteil von 40 % Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 991 7639/2 998 7639/1
680 305 7639/2	Von Dritten	1		1	500 000,00	-	24 863 490	500 000	-						
	Summe Einnahmen	<u>2 000 001</u>		<u>2 000 001</u>	<u>1 760 000,00</u>		<u>41 009 490</u>	<u>5 760 000</u>							
	Ausgaben														
680 901 7639/2	Baukosten (ohne Beteiligung der Stadt)	1		1	292 501,00	-	8 151 015	292 503	-						Siehe 356 7639/2
680 902 7639/7	Baukosten gem. § 47 (5) BauOrNW	800 000		2 734 000	1 435 301,00	-	11 990 995	4 769 333	-						Siehe 350 7639/5
680 909 7639/2	Baukostenzusch. an priv. Unternehmen (Abw. Vor.)			259 200	1 974 801,00	-	0 228 000	2 239 833	-						
680 907 7639/7	Zuschüsse für Investitionen	2 734 000		800 000	1 770 271,00	-	18 955 334	1 563 773	-						Siehe 350 7639/5
680 908 7639/1	Baukostenzuschüsse an private Unternehmen	1		1	247 001,00	-	-	247 500	-						Siehe 356 7639/2
	Summe Ausgaben	<u>3 334 002</u>		<u>3 595 202</u>	<u>2 139 781,00</u>		<u>48 325 034</u>	<u>9 000 944</u>							
	Summe Einnahmen	<u>2 000 001</u>		<u>2 000 001</u>	<u>1 760 000,00</u>		<u>41 009 490</u>	<u>5 760 000</u>							
	Zuschuss	<u>1 334 001</u>		<u>1 595 201</u>	<u>379 781,00</u>		<u>7 315 584</u>	<u>3 308 942</u>							
	Überschuss														
	7641 Anlage von Parkflächen und -streifen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
680 900 7641/3	Baukosten	80 000		80 000	71 251,00	-	5 844 334	231 251	-						
	Summe Ausgaben	<u>80 000</u>		<u>80 000</u>	<u>71 251,00</u>		<u>5 844 334</u>	<u>231 251</u>							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss	<u>80 000</u>		<u>80 000</u>	<u>71 251,00</u>		<u>5 844 334</u>	<u>231 251</u>							
	Überschuss														
	7638 Parkschleppautomaten														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
680 935 7638/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	47 310			21 184,00	-	24 836	68 500	-						Verfügungsbereich Amt 70
	Summe Ausgaben	<u>47 310</u>			<u>21 184,00</u>		<u>24 836</u>	<u>68 500</u>							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss	<u>47 310</u>			<u>21 184,00</u>		<u>24 836</u>	<u>68 500</u>							
	Überschuss														

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmachtigungen				Vermerke		
									1982	1983	1984	1985 ff. - jeweils 1 000 DM -			
680 Parkeinrichtungen															
6800 Tiefgarage Grabbeplatz															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
680 980 8080/8 Baukosten	-	-	-	2 370 227,00	12 517 189	12 517 189	2 370 227	2 370 227	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	-	2 370 227,00	12 517 189	12 517 189	2 370 227	2 370 227	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	-	2 370 227,00	12 517 189	12 517 189	2 370 227	-	-	-	-	-			
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	2 370 227	-	-	-	-			
68073 P+R-Platz Weratener Straße / A48															
Einnahmen															
680 381 8673/9 Zuweisung des Landes	-	-	-	220 000,00	1 540 000	-	220 000	1 360 000							
Summe Einnahmen	-	-	-	220 000,00	1 540 000	-	220 000	1 360 000							
Ausgaben															
680 930 8673/2 Kapitaleinlage an die RBG	-	-	-	840,00	1 200 000	120 384	840	1 078 776	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	-	840,00	1 200 000	120 384	840	1 078 776	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	220 000,00	1 540 000	-	220 000	1 360 000							
Zuschuss	-	-	-	-	-	120 384	-	-	-	-	-	-			
Überschuss	-	-	-	219 160,00	340 000	-	219 160	281 224							
68095 Errichtung eines Parkleitsystems															
Einnahmen															
680 381 9095/7 Zuweisung des Landes	2 800 000	-	3 700 000	-	9 727 000	-	6 500 000	3 227 000							
Summe Einnahmen	2 800 000	-	3 700 000	-	9 727 000	-	6 500 000	3 227 000							
Ausgaben															
680 980 9095/1 Baukosten	-	6 000 000	3 000 000	-	11 811 000	-	3 000 000	8 811 000	5 000	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	6 000 000	3 000 000	-	11 811 000	-	3 000 000	8 811 000	5 000	-	-	-			
Summe Einnahmen	2 800 000	-	3 700 000	-	9 727 000	-	6 500 000	3 227 000							
Zuschuss	-	-	-	-	3 064 000	-	-	5 584 000							
Überschuss	2 800 000	-	700 000	-	-	-	3 500 000	-							

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensirkularität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
690	Wasserläufe, Wasserbau														
	7622 Grunderwerb														
	Einnahmen														
690 340 7622/7	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	1 000	-	1 000	18 010,28	-	181 841	20 010	-						
690 341 7622/1	Ersatzung zuvor gezahlter Grundstückspreise	1	-	1	11 120,28	-	9 088	11 124	-						
	Summe Einnahmen	1 001	-	1 001	29 130,56	-	171 029	31 134	-						
	Ausgaben														
690 832 7622/1	Grunderwerb	100 000	-	500 000	-	-	2 483 631	600 000	-						
	Summe Ausgaben	100 000	-	500 000	-	-	2 483 631	600 000	-						
	Summe Einnahmen	1 001	-	1 001	29 130,56	-	171 029	31 134	-						
	Zuschuss	88 999	-	498 999	-	-	2 312 602	568 866	-						
	Überschuss	-	-	-	29 130,56	-	-	-	-						
	7623 Ausb. d. Mittelbache Unterrather Str./Kieshacker W.														
	Einnahmen														
690 361 7623/7	Zuweisung des Landes	-	-	1 012 800	-	1 012 800	-	1 012 800	-						
	Summe Einnahmen	-	-	1 012 800	-	1 012 800	-	1 012 800	-						
	Ausgaben														
690 960 7623/1	Baustufen	-	-	1 268 000	-	1 268 000	-	1 268 000	-						
	Summe Ausgaben	-	-	1 268 000	-	1 268 000	-	1 268 000	-						
	Summe Einnahmen	-	-	1 012 800	-	1 012 800	-	1 012 800	-						
	Zuschuss	-	-	255 200	-	255 200	-	255 200	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	8030 Regulierung und Ausbau des Schwarzbachgrabens														
	Einnahmen														
690 361 8030/7	Zuweisung des Landes	381 600	-	126 400	1 400 000,00	13 408 000	-	1 908 000	11 500 000						
690 367 8030/4	Anteil Rheinisches Autobahnamt Krefeld	200 000	-	-	-	1 000 000	-	300 000	700 000						
	Summe Einnahmen	581 600	-	126 400	1 400 000,00	14 408 000	-	2 208 000	12 200 000						
	Ausgaben														
690 932 8030/0	Grunderwerb	1 280 000	2 000 000	-	-	13 190 000	-	1 380 000	11 830 000	2 000	-	-	-	-	
690 960 8030/1	Baustufen	237 000	3 158 000	268 835	1 291 183,80	13 808 000	-	1 785 000	12 013 000	3 158	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 517 000	5 158 000	268 835	1 291 183,80	26 998 000	-	3 055 000	23 843 000	5 158	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	581 600	-	126 400	1 400 000,00	14 408 000	-	2 208 000	12 200 000						
	Zuschuss	815 400	-	140 435	-	12 590 000	-	847 000	11 743 000						
	Überschuss	-	-	-	108 816,20	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 - 1993 - 1994 - 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
690 Wasserläufe, Wasserbau														
8060 Ratherbroicher Grenzgraben - Gewässerentlastung														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
690 960 8060/3 Baukosten	-	-	-	857,00	18 382 000	18 382 000	857-	857	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	857,00	18 382 000	18 382 000	857-	857						
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
Zuschuss	-	-	-	-	18 382 000	18 382 000	-	857						
Überschuss	-	-	-	857,00	-	-	857	-						
8070 Fahrzeuge														
Einnahmen														
690 345 8070/7 Erlös aus Verwertung von Kfz	-	-	-	18 500,00	-	-	18 500	-						
Summe Einnahmen	-	-	-	18 500,00	-	-	18 500	-						
Ausgaben														
690 935 8070/2 Einwerb. von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 000	-	3 000	31 071,40	-	80 308	37 070	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	3 000	-	3 000	31 071,40	-	80 308	37 070	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	18 500,00	-	-	18 500	-						
Zuschuss	3 000	-	3 000	12 571,40	-	80 308	18 570	-						
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
8071 Planungsmaßnahmen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
690 960 8071/3 Planungskosten	280 000	-	100 000	100 000,00	-	859 888	450 000	-	-	-	-	-		Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
Summe Ausgaben	280 000	-	100 000	100 000,00	-	859 888	450 000	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
Zuschuss	280 000	-	100 000	100 000,00	-	859 888	450 000	-						
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
8813 Naturnaher Ausbau Ratherbroicher Grenzgraben														
Einnahmen														
690 381 8813/5 Zuweisung des Landes	-	-	400 000	80 000,00	480 000	-	480 000	-						
Summe Einnahmen	-	-	400 000	80 000,00	480 000	-	480 000	-						
Ausgaben														
690 960 8813/0 Baukosten	-	-	800 000	401 000,00	1 375 000	474 000	901 000	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	800 000	401 000,00	1 375 000	474 000	901 000	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	400 000	80 000,00	480 000	-	480 000	-						
Zuschuss	-	-	100 000	321 000,00	895 000	474 000	421 000	-						
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991	Verpl. Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	zeitbezogene Einnahmen / Gesamtkosten	bereitgest. bis einschl. 1998	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassenwirkmittel der Verpflichtungsermächtigungen			Vermerke
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1992	1993	1994 - 1995 ff	
										- jeweils 1 000 DM -			
690	Wasserläufe, Wasserbau												
	8614 Hördl. u. südl. Düsseldorf - Naturerholungszonen												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
690 900 8614/8	Baukosten	-	-	-	250 000,0	250 000	250 000	250 000	250 000	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	250 000,0	250 000	250 000	250 000	250 000	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	250 000	250 000	-	250 000	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	250 000,0	-	-	250 000	-	-	-	-	-
	8667 EDV-Grundwassermodell												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
690 950 8667/3	Kosten eines EDV-Grundwassermodells	-	-	-	30 000,0	30 000	30 000	30 000	30 000	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	30 000,0	30 000	30 000	30 000	30 000	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	30 000	30 000	-	30 000	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	30 000,0	-	-	30 000	-	-	-	-	-
	8672 Ren. d. nördl. Düsseldorf Simrockstr./Graf-Recke-Str.												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
690 960 8672/5	Baukosten	-	-	-	858,0	1 298 000	1 298 000	858	858	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	858,0	1 298 000	1 298 000	858	858	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	-	1 298 000	1 298 000	-	858	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	858,0	-	-	858	-	-	-	-	-
	9010 Eindeichung Himmelgeist												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
690 930 9010/0	Grunderwerb	350 000	-	100 000	-	600 000	450 000	450 000	-	-	-	-	-
690 960 9010/2	Baukosten	250 000	-	-	-	6 894 000	300 000	250 000	6 344 000	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	600 000	-	100 000	-	7 794 000	750 000	700 000	6 344 000	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	600 000	-	100 000	-	7 794 000	750 000	700 000	6 344 000	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



		Ansatz 1991 DM	Verf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zweitbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
690	Wasserläufe, Wasserbau													
9089	Zuschuß a.d. Deichverband "Neue Deichachau Heerd"													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
690 983 9089/6	Baukostenzuschuß	-	-	80 000	80 000,00	240 000	80 000	160 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	80 000	80 000,00	240 000	80 000	160 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	80 000	80 000,00	240 000	80 000	160 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9090	Durchf. v. ökol. Verbess. in L-städt. Gew.-abachn.													
	Einnahmen													
690 301 9090/0	Zuweisung des Landes	300 000	-	-	-	-	-	300 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	300 000	-	-	-	-	-	300 000	-	-	-	-	-	
	Ausgaben													
690 980 9090/5	Baukosten	828 500	-	-	-	-	-	828 500	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	828 500	-	-	-	-	-	828 500	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	300 000	-	-	-	-	-	300 000	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	528 500	-	-	-	-	-	528 500	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9098	Vermögensbeschaffung													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
690 935 9098/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 200	-	-	-	114 958	114 958	1 200	1 200	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 200	-	-	-	114 958	114 958	1 200	1 200	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 200	-	-	-	114 958	114 958	1 200	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	1 200	-	-	-	-	
691	Gewässerschutz (Umweltamt)													
9096	Vermögensbeschaffung													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
691 935 9096/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 000	-	19 500	20 500,00	-	-	47 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 000	-	19 500	20 500,00	-	-	47 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 000	-	19 500	20 500,00	-	-	47 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
691 Gewässerschutz (Umweltamt)				
9088 Bau von Grundwasserbeobachtungsbrunnen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
691 900 9088/3 Baukosten	140 000	-	1 120 000	120 000,00
Summe Ausgaben	140 000	-	1 120 000	120 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	140 000	-	1 120 000	120 000,00
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -			
				1992	1993	1994	1995 ff
-	-	1 380 000	-	-	-	-	
-	-	1 380 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	1 380 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
700 Kanalisation														
7640 Kanalisierung Auf den Kühlen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 7640/1 Baukosten	-	-	-	23 910,44	1 114 000	1 114 000	23 910	23 910	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	23 910,44	1 114 000	1 114 000	23 910	23 910	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	23 910,44	1 114 000	1 114 000	23 910	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	23 910	-	-	-	-		
7713 Aschebehandlungs- u. -verladeanlage Klärwerk Nord														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 7713/3 Baukosten	190 000	-	-	190 502,00	1 000 001	1	328 500	673 500	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	190 000	-	-	190 502,00	1 000 001	1	328 500	673 500	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	190 000	-	-	190 502,00	1 000 001	1	328 500	673 500	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7745 Regenrückhaltebecken Unterbach														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 7745/8 Baukosten	-	-	-	30 000,00	8 500 000	8 500 000	30 000	30 000	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	30 000,00	8 500 000	8 500 000	30 000	30 000	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	8 500 000	8 500 000	-	30 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	30 000,00	-	-	30 000	-	-	-	-	-		
7757 Objektfreie Einnahmen														
Einnahmen														
700 369 7757/3 Einmaliger Kanalschlußbeitrag der Anlieger	2 000 000	-	3 500 000	3 429 628,88	-	54 081 320	8 669 628	-						Anordnungsberecht. Amt 60
700 361 7757/4 Anteil der Städtewässer, im Erschließbeitrag	440 000	-	190 000	190 000,00	-	1 070 000	740 000	-						
Summe Einnahmen	2 440 000	-	3 690 000	3 619 628,88	-	55 151 320	9 409 628	-						
Keine Ausgaben														
Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	2 440 000	-	3 690 000	3 619 628,88	-	55 151 320	9 409 628	-						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Überschuss	2 440 000	-	3 690 000	3 619 628,88	-	55 151 320	9 409 628	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zuwendungs- Donationen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
	7758 Vertragsbaumaßnahmen														
	Einnahmen														
700 350 7758/6	Anteile Dritter	2 000 000		2 000 000	511 830,8	-	18 058 555	4 511 830	-						Mehreinnahmen wachen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 900 7758/0
	Summe Einnahmen	2 000 000		2 000 000	511 830,8	-	18 058 555	4 511 830	-						
	Ausgaben														
700 960 7758/0	Baukosten	2 000 000	-	2 000 000	511 830,8	-	33 275 188	4 511 830	-	-	-	-	-	-	Siehe 350 7758/8
	Summe Ausgaben	2 000 000	-	2 000 000	511 830,8	-	33 275 188	4 511 830	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	2 000 000		2 000 000	511 830,8	-	18 058 555	4 511 830	-						
	Zuschuss	-		-	-	-	14 918 633	-	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	7759 Grundstücksanschließungen														
	Einnahmen														
700 351 7759/0	Kostenersatz	5 800 000		5 300 000	4 935 302,7	-	83 380 315	18 035 353	-						
	Summe Einnahmen	5 800 000		5 300 000	4 935 302,7	-	83 380 315	18 035 353	-						
	Ausgaben														
700 960 7759/9	Baukosten	5 800 000	-	5 300 000	4 935 302,7	-	64 513 213	18 035 353	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	5 800 000	-	5 300 000	4 935 302,7	-	64 513 213	18 035 353	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	5 800 000		5 300 000	4 935 302,7	-	83 380 315	18 035 353	-						
	Zuschuss	-		-	-	-	1 122 898	-	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						
	7761 Allgemeine Erneuerungen und Ersatzbeschaffungen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 935 7761/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	294 000	-	340 920	80 737,9	-	8 870 849	585 057	-	-	-	-	-	-	
700 938 7761/7	Betriebsvorrichtungen	1 848 000	-	155 000	324 994,3	-	3 921 061	2 327 994	-	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	2 142 000	-	495 920	405 732,2	-	12 791 910	2 913 051	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	2 142 000		495 920	405 732,2	-	12 791 910	2 913 051	-						
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-						



		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	budgetbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
700	Kanalisation															
7762	Kraftfahrzeuge (Ersatz)															
	Einnahmen															
700 345 7762/5	Erlös aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	2 000		2 000	28 400,00	-	56 150	32 480	-							
	Summe Einnahmen	2 000		2 000	28 400,00	-	56 150	32 480	-							
	Ausgaben															
700 938 7762/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	888 000	-	452 000	498 240,00	-	7 779 145	1 845 358	-							Verfügungsberecht. Amt 70
	Summe Ausgaben	888 000	-	452 000	498 240,00	-	7 779 145	1 845 358	-							
	Summe Einnahmen	2 000		2 000	28 400,00	-	56 150	32 480	-							
	Zuschuss	886 000		450 000	469 840,00	-	7 722 995	1 812 878	-							
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							
7764	Kanalbaumaßnahmen															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
700 960 7764/5	Baukosten	3 250 000	-	3 250 000	1 650 000,00	-	7 222 552	8 150 000	-							
	Summe Ausgaben	3 250 000	-	3 250 000	1 650 000,00	-	7 222 552	8 150 000	-							
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-							
	Zuschuss	3 250 000		3 250 000	1 650 000,00	-	7 222 552	8 150 000	-							
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							
7765	Kleinere Kanalerneuerungen (Sofortmaßnahmen)															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
700 960 7765/3	Baukosten	150 000	-	150 000	28 000,00	-	4 914 144	274 000	-							
	Summe Ausgaben	150 000	-	150 000	28 000,00	-	4 914 144	274 000	-							
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-							
	Zuschuss	150 000		150 000	28 000,00	-	4 914 144	274 000	-							
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							
7766	Grundenwerb															
	Einnahmen															
700 345 7766/5	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	1 000		1 000	501 181,00	-	905 856	503 181	-							
	Summe Einnahmen	1 000		1 000	501 181,00	-	905 856	503 181	-							
	Ausgaben															
700 932 7766/0	Grundenwerb	2 200 000	4 000 000	1 475 000	45 987,00	-	8 354 054	3 829 013	-	4 000						
	Summe Ausgaben	2 200 000	4 000 000	1 475 000	45 987,00	-	8 354 054	3 829 013	-	4 000						
	Summe Einnahmen	1 000		1 000	501 181,00	-	905 856	503 181	-							
	Zuschuss	2 199 000		1 474 000	45 485,00	-	5 448 208	3 325 832	-							
	Überschuss	-		-	547 194,00	-	-	-	-							

		Ansatz 1991 DM	Vergl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensumme der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
700	Kanalisation													
	7757													
	Einnahmen													
700 981 7757/3	Zuweisung des Landes	75 200						75 200						
	Summe Einnahmen	75 200						75 200						
	Ausgaben													
700 980 7757/0	Baukosten 1. BA	376 000	2 600 000			574 943	196 943	376 000		1 500	1 100			
	Summe Ausgaben	376 000	2 600 000			574 943	196 943	376 000		1 500	1 100			
	Summe Einnahmen	75 200						75 200						
	Zuschuss	300 800						300 800						
	Überschuss													
	7774													
	Kanalisation Fleher Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 980 7774/0	Baukosten				2 262,14	1 093 000	1 093 000	2 262,14	2 262,14					
	Summe Ausgaben				2 262,14	1 093 000	1 093 000	2 262,14	2 262,14					
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss													
	Überschuss				2 262,14			2 262,14						
	7775													
	Kläranlage Süd													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 986 7775/6	Rechenzylinder				5 421,19	1 165 000	885 000	5 421,19	385 421,19					
	Summe Ausgaben				5 421,19	1 165 000	885 000	5 421,19	385 421,19					
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss													
	Überschuss				5 421,19			5 421,19						
	7777													
	Kanalisation Bruchgrabenweg													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 980 7777/7	Baukosten 2. BA				425 328,11	1 838 000	1 838 000	425 328,11	425 328,11					
700 981 7777/1	Baukosten 3. BA			1 800 000	798 000,00	2 798 000		2 568 000	200 000					
	Summe Ausgaben			1 800 000	1 223 328,11	4 636 000	1 838 000	2 172 672,11	625 328,11					
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss			1 800 000	373 000,00	4 436 000	1 838 000	2 172 672,11	625 328,11					
	Überschuss				373 000,00									

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1998 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
							1990	1991		1992	1993	1994	1995 ff		
700	Kanalisation														
7781	Hauptammlier Mitte / Nebensammlier Völklinger Str.														
	Einnahmen														
700 961 7781/0	Zuweisung des Landes	14 877 858		859 757	-	18 871 880	-	15 538 815	1 335 065						
	Summe Einnahmen	14 877 858		859 757	-	18 871 880	-	15 538 815	1 335 065						
	Ausgaben														
700 960 7781/3	Baukosten	59 735 000	147 700 000	3 984 000	385 144,00	401 883 117	70 658 281	83 433 858	287 573 000	48 400	8 737	35 780	54 803		
	Summe Ausgaben	59 735 000	147 700 000	3 984 000	385 144,00	401 883 117	70 658 281	83 433 858	287 573 000	48 400	8 737	35 780	54 803		
	Summe Einnahmen	14 877 858		859 757	-	18 871 880	-	15 538 815	1 335 065						
	Zuschuss	44 857 842		3 324 243	-	384 781 237	70 658 281	47 897 041	288 237 835						
	Überschuss	-		-	206 144,00	-	-	-	-						
7785	Saddeler Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 7785/8	Baukosten	-	-	-	75 897,0	108 000	21 000	75 897	11 303						
	Summe Ausgaben	-	-	-	75 897,0	108 000	21 000	75 897	11 303						
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	75 897,0	108 000	21 000	75 897	11 303						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
7791	Kanalisation Itterstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 7791/2	Baukosten	488 000	-	184 000	-	843 000	-	843 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	488 000	-	184 000	-	843 000	-	843 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	488 000	-	184 000	-	843 000	-	843 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
7792	Büromaschinen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 935 7792/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4 400	-	10 100	1 150,0	-	38 911	13 385	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	4 400	-	10 100	1 150,0	-	38 911	13 385	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	4 400	-	10 100	1 150,0	-	38 911	13 385	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Vermerke
700	Kanalisation										
	7799 Vermögensbeschaffung										
	Einnahmen										
700 345 7799/4	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	2 000		2 000	4 729,6	-	369 558	8 705	-		
	Summe Einnahmen	2 000		2 000	4 729,6	-	369 558	8 705	-		
	Ausgaben										
700 935 7799/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	508 000	-	285 000	255 428,0	-	8 557 517	1 048 439	-		
700 936 7799/4	Mobiliar	101 300	-	197 500	31 000,0	-	194 880	329 800	-		Verfügungsberecht. Amt 65
700 937 7799/9	Nachrichtentechnische Geräte	39 300	-	48 000	37 000,0	-	444 258	113 300	-		Verfügungsberecht. Amt 65
700 938 7799/3	Betriebsvorrichtungen	870 000	-	800 500	291 108,0	-	7 168 645	1 925 000	-		
	Summe Ausgaben	1 317 600	-	1 494 400	802 800,0	-	14 365 060	3 414 568	-		
	Summe Einnahmen	2 000		2 000	4 729,6	-	369 558	8 705	-		
	Zuschuss	1 315 600		1 492 400	807 800,0	-	13 995 502	3 405 863	-		
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-		
	7947 Umbau Regenüberlaufbecken u. Maßtechnik Goltzheim										
	Einnahmen										
700 981 7947/3	Zuweisung des Landes	200 000		-	-	1 003 200	-	200 000	803 200		
	Summe Einnahmen	200 000		-	-	1 003 200	-	200 000	803 200		
	Ausgaben										
700 980 7947/8	Baukosten	1 000 000	4 018 000	-	-	5 018 000	-	1 000 000	4 018 000	4 018	
	Summe Ausgaben	1 000 000	4 018 000	-	-	5 018 000	-	1 000 000	4 018 000	4 018	
	Summe Einnahmen	200 000		-	-	1 003 200	-	200 000	803 200		
	Zuschuss	800 000		-	-	4 012 800	-	800 000	3 212 800		
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-		
	7948 Kanalerneuerung Am Falder										
	Einnahmen										
700 381 7948/1	Zuweisung des Landes	50 000		-	-	202 000	-	50 000	152 000		
	Summe Einnahmen	50 000		-	-	202 000	-	50 000	152 000		
	Ausgaben										
700 980 7948/6	Baukosten 1. BA	250 000	760 000	-	-	1 010 000	-	250 000	760 000	760	
	Summe Ausgaben	250 000	760 000	-	-	1 010 000	-	250 000	760 000	760	
	Summe Einnahmen	50 000		-	-	202 000	-	50 000	152 000		
	Zuschuss	200 000		-	-	808 000	-	200 000	608 000		
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpl.-Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff. - jeweils 1.000 DM -				Vermerke		
700	Kanalisation															
	7949															
	Druckrohrleitung Fährweg															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
700 960	7949/4	Baukosten	609 000	-	-	-	609 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Summe Ausgaben	609 000	-	-	-	609 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Zuschuss	609 000	-	-	-	609 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7950															
	Kanalmauerung Kammerathfeldstraße															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
700 960	7950/8	Baukosten 1. BA	-	1 024 000	-	-	3 028 000	-	3 028 000	1 000	304	-	-	-	-	-
		Summe Ausgaben	-	1 024 000	-	-	3 028 000	-	3 028 000	1 000	304	-	-	-	-	-
		Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7951															
	Kanalmauerung Burscheider Straße															
	Einnahmen															
700 961	7951/1	Zuweisung des Landes	20 000	-	-	-	528 800	-	508 800	-	-	-	-	-	-	-
		Summe Einnahmen	20 000	-	-	-	528 800	-	508 800	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben															
700 960	7951/6	Baukosten	100 000	1 583 000	-	-	2 534 000	-	2 534 000	1 583	-	-	-	-	-	-
		Summe Ausgaben	100 000	1 583 000	-	-	2 534 000	-	2 534 000	1 583	-	-	-	-	-	-
		Summe Einnahmen	20 000	-	-	-	528 800	-	508 800	-	-	-	-	-	-	-
		Zuschuss	80 000	-	-	-	2 107 200	-	2 027 200	-	-	-	-	-	-	-
		Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7952															
	Kanalerneuerung Kirchfeldstraße															
	Einnahmen															
700 961	7952/0	Zuweisung des Landes	107 400	-	-	-	317 400	-	107 400	-	-	-	-	-	-	-
		Summe Einnahmen	107 400	-	-	-	317 400	-	107 400	-	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben															
700 960	7952/4	Baukosten	537 000	1 050 000	-	-	1 587 000	-	537 000	1 050 000	900	150	-	-	-	-
		Summe Ausgaben	537 000	1 050 000	-	-	1 587 000	-	537 000	1 050 000	900	150	-	-	-	-
		Summe Einnahmen	107 400	-	-	-	317 400	-	107 400	210 000	-	-	-	-	-	-
		Zuschuss	429 600	-	-	-	1 269 600	-	429 600	840 000	-	-	-	-	-	-
		Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Ems.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
	7953 Kanalerneuerung Auf dem Hohen Wall														
	Einnahmen														
700 381 7953/8	Zuweisung des Landes	5 000	-	-	-	51 400	-	5 000	88 400						
	Summe Einnahmen	5 000	-	-	-	51 400	-	5 000	88 400						
	Ausgaben														
700 960 7953/2	Baukosten	25 000	432 000	-	-	457 000	-	25 000	432 000	432	-	-	-		
	Summe Ausgaben	25 000	432 000	-	-	457 000	-	25 000	432 000	432	-	-	-		
	Summe Einnahmen	5 000	-	-	-	51 400	-	5 000	88 400						
	Zuschuss	20 000	-	-	-	305 600	-	20 000	345 600						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	7954 Kanalerneuerung Tübinger Straße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 7954/0	Baukosten	-	1 085 000	-	-	1 085 000	-	-	1 085 000	985	100	-	-		
	Summe Ausgaben	-	1 085 000	-	-	1 085 000	-	-	1 085 000	985	100	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	-	1 085 000	-	-	1 085 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	7955 Kanalerneuerung Töpferstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 7955/0	Baukosten	-	513 000	-	-	513 000	-	-	513 000	513	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	513 000	-	-	513 000	-	-	513 000	513	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	-	513 000	-	-	513 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	7956 Kanalerneuerung Gurttstraße														
	Einnahmen														
700 381 7956/2	Zuweisung des Landes	28 000	-	-	-	68 000	-	28 000	40 000						
	Summe Einnahmen	28 000	-	-	-	68 000	-	28 000	40 000						
	Ausgaben														
700 960 7956/7	Baukosten	140 000	200 000	-	-	340 000	-	140 000	200 000	200	-	-	-		
	Summe Ausgaben	140 000	200 000	-	-	340 000	-	140 000	200 000	200	-	-	-		
	Summe Einnahmen	28 000	-	-	-	68 000	-	28 000	40 000						
	Zuschuss	112 000	-	-	-	272 000	-	112 000	160 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensicherheit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
700	Kanalisation															
	7957 Kanalerneuerung Coesfelder Straße															
	Einnahmen															
700 961 7957/0	Zuweisung des Landes	70 000		-	-	78 200	-	70 000	8 200							
	Summe Einnahmen	70 000		-	-	78 200	-	70 000	8 200							
	Ausgaben															
700 960 7957/5	Baukosten	350 000	41 000	-	-	381 000	-	350 000	41 000	41	-	-	-			
	Summe Ausgaben	350 000	41 000	-	-	381 000	-	350 000	41 000	41	-	-	-			
	Summe Einnahmen	70 000		-	-	78 200	-	70 000	8 200							
	Zuschuss	280 000		-	-	312 800	-	280 000	32 800							
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							
	7958 Kanalerneuerung Krahenburgstraße															
	Einnahmen															
700 961 7958/0	Zuweisung des Landes	97 000		-	-	107 000	-	97 000	10 000							
	Summe Einnahmen	97 000		-	-	107 000	-	97 000	10 000							
	Ausgaben															
700 960 7958/5	Baukosten	485 000	50 000	-	-	535 000	-	485 000	50 000	50	-	-	-			
	Summe Ausgaben	485 000	50 000	-	-	535 000	-	485 000	50 000	50	-	-	-			
	Summe Einnahmen	97 000		-	-	107 000	-	97 000	10 000							
	Zuschuss	388 000		-	-	428 000	-	388 000	40 000							
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							
	7959 Kanalerneuerung Niederkasseler Deich															
	Einnahmen															
700 961 7959/7	Zuweisung des Landes	119 600		-	-	419 600	-	119 600	300 000							
	Summe Einnahmen	119 600		-	-	419 600	-	119 600	300 000							
	Ausgaben															
700 960 7959/1	Baukosten	598 000	1 500 000	-	-	2 098 000	-	598 000	1 500 000	1 400	100	-	-			
	Summe Ausgaben	598 000	1 500 000	-	-	2 098 000	-	598 000	1 500 000	1 400	100	-	-			
	Summe Einnahmen	119 600		-	-	419 600	-	119 600	300 000							
	Zuschuss	478 400		-	-	1 678 400	-	478 400	1 200 000							
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-							

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einchl. 1990 DM	Rechnung 1991 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
700	Kanalisation													
	7960													
	Einnahmen													
700 961 7960/0	Zuweisung des Landes	38 000				178 000		38 000	140 000					
	Summe Einnahmen	38 000				178 000		38 000	140 000					
	Ausgaben													
700 960 7960/5	Baukosten	190 000	700 000			890 000		190 000	700 000	700				
	Summe Ausgaben	190 000	700 000			890 000		190 000	700 000	700				
	Summe Einnahmen	38 000				178 000		38 000	140 000					
	Zuschuss	162 000				712 000		152 000	560 000					
	Überschuss	-				-		-	-					
	7961													
	Kanalisation Kalstraße - Medienzentrum													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 7961/3	Baukosten	1 000 000	2 817 000			3 817 000		1 000 000	2 817 000	2 300	517			
	Summe Ausgaben	1 000 000	2 817 000			3 817 000		1 000 000	2 817 000	2 300	517			
	Summe Einnahmen	-				-		-	-					
	Zuschuss	1 000 000				3 817 000		1 000 000	2 817 000					
	Überschuss	-				-		-	-					
	7962													
	Kanalisation Schanzenstraße													
	Einnahmen													
700 961 7962/7	Zuweisung des Landes	40 400				520 400		40 400	480 000					
	Summe Einnahmen	40 400				520 400		40 400	480 000					
	Ausgaben													
700 960 7962/1	Baukosten	202 000	2 400 000			2 602 000		202 000	2 400 000	1 800	600			
	Summe Ausgaben	202 000	2 400 000			2 602 000		202 000	2 400 000	1 800	600			
	Summe Einnahmen	40 400				520 400		40 400	480 000					
	Zuschuss	161 600				2 081 600		161 600	1 920 000					
	Überschuss	-				-		-	-					
	7963													
	Verbesserung der Stromversorgung KW Nord													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 7963/0	Baukosten	1 000 000	3 250 604			4 012 600		1 000 000	3 012 600	2 513	737			
	Summe Ausgaben	1 000 000	3 250 604			4 012 600		1 000 000	3 012 600	2 513	737			
	Summe Einnahmen	-				-		-	-					
	Zuschuss	1 000 000				4 012 600		1 000 000	3 012 600					
	Überschuss	-				-		-	-					

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ers. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nach zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
8103	Nebensammier Hamm														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 8103/0	Baukosten	-	-	-	207 208,00	12 316 902	12 316 902	207 208	207 208	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	207 208,00	12 316 902	12 316 902	207 208	207 208	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	-	12 316 902	12 316 902	-	207 208						
	Überschuss	-	-	-	207 208,00	-	-	207 208	-						
8107	Kanalisation Am Broichgraben														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 8107/0	Baukosten	-	-	-	550 000,00	550 000	-	550 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	550 000,00	550 000	-	550 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	-	550 000	-	550 000	-						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
8111	Klärwerk Süd - Blähschlamm Bekämpfung														
	Einnahmen														
700 961 8111/7	Zuweisung des Landes	8 487 000	-	8 559 500	-	23 831 250	-	17 086 500	6 774 750						
	Summe Einnahmen	8 487 000	-	8 559 500	-	23 831 250	-	17 086 500	6 774 750						
	Ausgaben														
700 960 8111/1	Baukosten	15 000 000	15 852 889	16 150 000	6 948 800,00	70 620 000	-	38 096 580	32 523 420	10 500	5 352	-	-		
	Summe Ausgaben	15 000 000	15 852 889	16 150 000	6 948 800,00	70 620 000	-	38 096 580	32 523 420	10 500	5 352	-	-		
	Summe Einnahmen	8 487 000	-	8 559 500	-	23 831 250	-	17 086 500	6 774 750						
	Zuschuss	6 583 000	-	7 590 500	6 948 800,00	46 788 750	-	21 040 080	25 748 670						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
8112	Kanalerneuerung Hoffeldstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 8112/0	Baukosten	-	-	-	250 448,00	258 001	1	250 448	15 552	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	250 448,00	258 001	1	250 448	15 552	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-						
	Zuschuss	-	-	-	250 448,00	258 001	1	250 448	15 552						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke		
									-	-	-	-			
700															
8130															
700 301 8130/0															
Zuweisung des Landes	-		80 000	-	80 000	-	80 000	12 000							
Summe Einnahmen	-		80 000	-	80 000	-	80 000	12 000							
700 900 8130/0															
Baukosten	-	-	400 000	-	400 000	-	400 000	80 000	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	400 000	-	400 000	-	400 000	80 000	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	80 000	-	80 000	-	80 000	12 000	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	320 000	-	320 000	-	320 000	48 000	-	-	-	-			
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
8138															
700 301 8138/3															
Kostenersatz Stadtwerke Düsseldorf AG	2 000		-	-	-	-	2 000	-							
Summe Einnahmen	2 000		-	-	-	-	2 000	-							
700 900 8138/1															
Baukosten	-	-	-	482 179,3	482 000	1	482 179	207 820	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	-	482 179,3	482 000	1	482 179	207 820	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	2 000		-	-	-	-	2 000	-							
Zuschuss	-	-	-	480 179,3	480 000	1	480 179	207 820	-	-	-	-			
Überschuss	2 000		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
8144															
700 301 8144/3															
Zuweisung des Landes	-		25 800	17 120,3	85 800	-	42 920	42 880							
Summe Einnahmen	-		25 800	17 120,3	85 800	-	42 920	42 880							
700 900 8144/8															
Baukosten	-	-	129 000	76 020,3	429 000	184 122	205 000	59 878	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	129 000	76 020,3	429 000	184 122	205 000	59 878	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	25 800	17 120,3	85 800	-	42 920	42 880	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	103 200	58 899,3	343 200	184 122	182 080	16 998	-	-	-	-			
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
8145															
700 900 8145/8															
Baukosten	411 000	-	163 000	-	509 001	1	574 000	85 000	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	411 000	-	163 000	-	509 001	1	574 000	85 000	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	411 000	-	163 000	-	509 001	1	574 000	-	-	-	-	-			
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	85 000	-	-	-	-			

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneinwirkung der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
	8155 Kanalisierung Heinaenstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 991 8155/6	Baukosten 2. BA	344 000	100 000	128 000	-	472 000	-	372 000	100 000	100	-	-	-		
	Summe Ausgaben	344 000	100 000	128 000	-	472 000	-	372 000	100 000	100	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	344 000	-	128 000	-	472 000	-	372 000	100 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	8178 Kanalarneuerung Volmerwerther Straße														
	Einnahmen														
700 391 8178/6	Zuweisung des Landes	-	-	128 200	128 400,8	256 600	-	256 600	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	128 200	128 400,8	256 600	-	256 600	-	-	-	-	-		
	Ausgaben														
700 990 8178/2	Baukosten	-	-	491 000	739 320,8	1 228 321	1	1 228 320	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	491 000	739 320,8	1 228 321	1	1 228 320	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	128 200	128 400,8	256 600	-	256 600	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	362 800	609 320,8	969 721	1	969 720	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	8179 Kanalarneuerung Wittala Bachstraße														
	Einnahmen														
700 391 8179/6	Zuweisung des Landes	-	-	220 000	-	220 000	-	220 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	220 000	-	220 000	-	220 000	-	-	-	-	-		
	Ausgaben														
700 990 8179/0	Baukosten	180 128	-	1 100 000	8 788,9	1 460 785	352 029	1 288 682	180 128	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	180 128	-	1 100 000	8 788,9	1 460 785	352 029	1 288 682	180 128	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	220 000	-	220 000	-	220 000	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	180 128	-	880 000	8 788,9	1 240 785	352 029	1 068 682	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	180 128	-	-	-	-		
	8183 Kanalarneuerung Am Stad														
	Einnahmen														
700 351 8183/0	Kostenanteil Amt 66	220 000	-	-	-	-	-	220 000	-	-	-	-	-		
700 391 8183/4	Zuweisung des Landes	-	-	118 800	-	378 800	-	118 800	260 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	220 000	-	118 800	-	378 800	-	338 800	260 000	-	-	-	-		
	Ausgaben														
700 990 8183/8	Baukosten	3 013 000	1 000 000	564 000	-	2 567 000	-	3 597 000	1 430 000	1 000	-	-	-		
	Summe Ausgaben	3 013 000	1 000 000	564 000	-	2 567 000	-	3 597 000	1 430 000	1 000	-	-	-		
	Summe Einnahmen	220 000	-	118 800	-	378 800	-	338 800	260 000	-	-	-	-		
	Zuschuss	3 793 000	-	445 200	-	1 789 200	-	3 259 200	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	1 890 000	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Zweckbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	nicht zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
700	Kanalisation													
	8188 Kanalisierung Stöckstraße Hammer Dorfstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 8188/3	Baukosten	238 000	-	154 000	-	390 001	1	390 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	238 000	-	154 000	-	390 001	1	390 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	238 000	-	154 000	-	390 001	1	390 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8190 Kanalisierung Neusser Weg													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 8190/1	Baukosten	-	-	214 000	-	214 001	1	214 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	214 000	-	214 001	1	214 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	214 000	-	214 001	1	214 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8192 Kanalisierung Zölpcher Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 8192/3	Baukosten	789 000	-	196 000	-	985 001	1	985 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	789 000	-	196 000	-	985 001	1	985 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	789 000	-	196 000	-	985 001	1	985 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	8194 Kanalisierung Alt-Himmelgeist													
	Einnahmen													
700 381 8194/0	Zuweisung des Landes	32 200	-	30 000	-	124 400	-	62 200	62 200	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	32 200	-	30 000	-	124 400	-	62 200	62 200	-	-	-	-	
	Ausgaben													
700 960 8194/4	Baukosten	181 000	-	150 000	-	311 000	-	311 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	181 000	-	150 000	-	311 000	-	311 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	32 200	-	30 000	-	124 400	-	62 200	62 200	-	-	-	-	
	Zuschuss	128 800	-	120 000	-	186 600	-	248 800	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	62 200	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation													
8195	Abfang- u. Ablaufkan. Gerschnbachstr./Halbuschstr.													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 8195/2	Baukosten	1 981 000	-	539 000	-	1 513 001	1	2 200 000	313 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 981 000	-	539 000	-	1 513 001	1	2 200 000	313 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 981 000	-	539 000	-	1 513 001	1	2 200 000	313 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8197	Kanaliserung Hildener Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 8197/3	Baukosten	-	-	55 000	-	1	1	55 000	55 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	55 000	-	1	1	55 000	55 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	55 000	-	1	1	55 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	55 000	-	-	-	-	
8198	Beprobungsmöglichkeiten in den Kanälen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 8198/7	Baukosten	-	-	200 000	-	-	1	200 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	200 000	-	-	1	200 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	200 000	-	-	1	200 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8199	Regenklärbecken (mit Pumpstation) Gerschnbachstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 8199/5	Baukosten	990 000	-	120 000	-	1 420 001	1	1 070 000	350 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	990 000	-	120 000	-	1 420 001	1	1 070 000	350 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	990 000	-	120 000	-	1 420 001	1	1 070 000	350 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpflicht. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kursenwirksamkeit der Verpflichtungsvermächtnissen 1992 1993 1994 1995 ff. - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
700	Kanalisation														
8704	Mischwasserammler Alte Landstraße 2.BA														
Einnahmen															
700 981 8704/2															
	Zuweisung des Landes	188 800			1 368 800	-	188 800	1 300 000							
	Summe Einnahmen	188 800			1 368 800		188 800	1 300 000							
Ausgaben															
700 981 8704/1															
	Baukosten 2. BA	843 000	8 000 000		8 843 000		843 000	8 000 000	4 000	2 000					
	Summe Ausgaben	843 000	8 000 000		8 843 000		843 000	8 000 000	4 000	2 000					
	Summe Einnahmen	188 800			1 368 800		188 800	1 300 000							
	Zuschuss	674 400			5 474 400		674 400	4 800 000							
	Überschuss														
8705	Kanalisation Rotherbroicher Grenzgraben														
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 980 8705/5															
	Baukosten				2 179 000	2 174 000	25 990	30 980							
	Summe Ausgaben				2 179 000	2 174 000	25 990	30 980							
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss				2 179 000	2 174 000		30 980							
	Überschuss						25 990								
8709	Wertverbesserung und Umbau an Gebäuden														
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 980 8709/4															
	Baukosten	120 000		80 000		305 142	244 748								Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	120 000		80 000		305 142	244 748								
	Summe Einnahmen														
	Zuschuss	120 000		80 000		305 142	244 748								
	Überschuss														
8714	Kanalisation Am Straußenkreuz														
Einnahmen															
700 981 8714/3															
	Zuweisung des Landes	43 200			1 743 200		43 200	1 700 000							
	Summe Einnahmen	43 200			1 743 200		43 200	1 700 000							
Ausgaben															
700 980 8714/4															
	Baukosten	218 000	8 500 000		8 718 000	1	218 000	8 499 999	2 800	4 400	1 500				
	Summe Ausgaben	218 000	8 500 000		8 718 000	1	218 000	8 499 999	2 800	4 400	1 500				
	Summe Einnahmen	43 200			1 743 200		43 200	1 700 000							
	Zuschuss	172 800			6 972 800	1	172 800	6 799 999							
	Überschuss														

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenerkrankung der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
	8717 Kanal- u. Pumpstation Stoffeler Kapellenweg														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 961 8717/3	Baukosten 3. DA	498 000	-	177 000	-	635 000	-	635 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	498 000	-	177 000	-	635 000	-	635 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	498 000	-	177 000	-	635 000	-	635 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	8726 Indirektzielmaßnahmen														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 8726/8	Baukosten	400 000	-	-	-	-	1	400 000	-	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	400 000	-	-	-	-	1	400 000	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	400 000	-	-	-	-	1	400 000	-	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	8727 Kanalerneuerung Drakeplatz														
	Einnahmen														
700 961 8727/1	Zuweisung des Landes	10 000	-	-	-	313 800	-	10 000	303 800						
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	-	313 800	-	10 000	303 800						
	Ausgaben														
700 960 8727/8	Baukosten	50 000	1 519 000	-	-	1 569 001	1	50 000	1 519 000	1 519	-	-	-		
	Summe Ausgaben	50 000	1 519 000	-	-	1 569 001	1	50 000	1 519 000	1 519	-	-	-		
	Summe Einnahmen	10 000	-	-	-	313 800	-	10 000	303 800						
	Zuschuss	40 000	-	-	-	1 255 201	1	40 000	1 215 200						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
	8728 Kanalerneuerung Drakestraße/Barbarossaplatz														
	Einnahmen														
700 961 8728/8	Zuweisung des Landes	8 200	-	-	-	488 200	-	8 200	480 000						
	Summe Einnahmen	8 200	-	-	-	488 200	-	8 200	480 000						
	Ausgaben														
700 960 8728/3	Baukosten	31 000	2 400 000	-	-	2 431 001	1	31 000	2 400 000	2 000	400	-	-		
	Summe Ausgaben	31 000	2 400 000	-	-	2 431 001	1	31 000	2 400 000	2 000	400	-	-		
	Summe Einnahmen	8 200	-	-	-	488 200	-	8 200	480 000						
	Zuschuss	24 800	-	-	-	1 944 801	1	24 800	1 900 000						
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

700

Kanalisation

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
8733 Kanalisierung Hermannstadtstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 990 8733/0 Baukosten	-	-	961 000	-
Summe Ausgaben	-	-	961 000	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	961 000	-
Überschuss	-	-	-	-
8735 RRB Hubbelrath (Dorf) u. Zuleitungskanal				
Einnahmen				
700 361 8735/2 Zuweisung des Landes	74 000	-	800 000	-
Summe Einnahmen	74 000	-	800 000	-
Ausgaben				
700 990 8735/7 Baukosten	718 000	9 301 000	4 000 000	800 000
Summe Ausgaben	718 000	9 301 000	4 000 000	800 000
Summe Einnahmen	74 000	-	800 000	-
Zuschuss	641 000	-	3 200 000	800 000
Überschuss	-	-	-	-
8737 Kanalerneuerung Glückaburger Straße				
Einnahmen				
700 361 8737/0 Zuweisung des Landes	28 400	-	-	-
Summe Einnahmen	28 400	-	-	-
Ausgaben				
700 990 8737/3 Baukosten	142 000	1 000 000	-	-
Summe Ausgaben	142 000	1 000 000	-	-
Summe Einnahmen	28 400	-	-	-
Zuschuss	113 600	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
8739 Sammler Gröflinger Straße				
Einnahmen				
700 361 8739/0 Zuweisung des Landes	28 200	-	-	-
Summe Einnahmen	28 200	-	-	-
Ausgaben				
700 990 8739/0 Baukosten	126 000	4 700 000	-	-
Summe Ausgaben	126 000	4 700 000	-	-
Summe Einnahmen	28 200	-	-	-
Zuschuss	100 800	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
1 011 000	-	961 000	50 000	-	-	-	-	
1 011 000	-	961 000	50 000	-	-	-	-	
1 011 000	-	961 000	50 000	-	-	-	-	
5 227 000	-	874 000	4 353 000					
5 227 000	-	874 000	4 353 000					
12 118 000	-	5 315 000	6 801 000	7 301	2 000	-	-	
12 118 000	-	5 315 000	6 801 000	7 301	2 000	-	-	
5 227 000	-	874 000	4 353 000					
6 889 000	-	4 441 000	2 448 000					
228 400	-	28 400	200 000					
228 400	-	28 400	200 000					
1 142 001	1	142 000	1 000 000	1 000	-	-	-	
1 142 001	1	142 000	1 000 000	1 000	-	-	-	
228 400	-	28 400	200 000					
813 601	1	113 600	800 000					
965 200	-	25 200	940 000					
965 200	-	25 200	940 000					
4 828 001	1	126 000	4 700 000	4 000	700	-	-	
4 828 001	1	126 000	4 700 000	4 000	700	-	-	
965 200	-	28 200	940 000					
3 860 801	1	100 800	3 760 000					

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. 31.12.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
700 Kanalisation															
8740 Kanalisierung Kemperweg / Coburger Weg															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 990 8740/3 Baukosten	-	-	-	34 234,31	992 000	992 000	34 234	34 234	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	-	34 234,31	992 000	992 000	34 234	34 234	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	-	34 234,31	992 000	992 000	34 234	-							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	34 234							
8741 Kanalarneuerung Niederrheinstraße / Klemensplatz															
Einnahmen															
700 991 8741/7 Zuweisung des Landes	90 600	-	-	-	390 600	-	90 600	300 000							
Summe Einnahmen	90 600	-	-	-	390 600	-	90 600	300 000							
Ausgaben															
700 990 8741/1 Baukosten	453 000	1 500 000	-	-	1 953 001	1	453 000	1 500 000	1 300	300	-	-			
Summe Ausgaben	453 000	1 500 000	-	-	1 953 001	1	453 000	1 500 000	1 300	300	-	-			
Summe Einnahmen	90 600	-	-	-	390 600	-	90 600	300 000							
Zuschuss	262 400	-	-	-	1 562 401	1	362 400	1 200 000							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							
8743 Kanalisierung Klingelhofstr.															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 990 8743/8 Baukosten	671 000	-	200 000	-	871 000	-	771 000	100 000	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	671 000	-	200 000	-	871 000	-	771 000	100 000	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	671 000	-	200 000	-	871 000	-	771 000	100 000							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							
8744 Kanalisierung Mühlenbroich															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 990 8744/8 Baukosten	17 000	2 880 000	-	-	2 897 000	-	17 000	2 880 000	2 000	880	-	-			
Summe Ausgaben	17 000	2 880 000	-	-	2 897 000	-	17 000	2 880 000	2 000	880	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	17 000	-	-	-	2 897 000	-	17 000	2 880 000							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermehrte
700	Kanalisation													
	8745													
	Einnahmen													
700 381	8745/0													
	Zuweisung des Landes	80 000				708 600		80 000	628 600					
	Summe Einnahmen	80 000				708 600		80 000	628 600					
	Ausgaben													
700 960	8745/4													
	Baukosten	400 000	3 143 000			3 543 001	1	400 000	3 143 000	2 200	943			
	Summe Ausgaben	400 000	3 143 000			3 543 001	1	400 000	3 143 000	2 200	943			
	Summe Einnahmen	80 000				708 600		80 000	628 600					
	Zuschuss	320 000				2 834 401	1	320 000	2 514 400					
	Überschuss													
	8747													
	Kanalneuerung Hasselastraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960	8747/0													
	Baukosten		1 429 000			2 305 156	876 156		1 429 000	1 329	300			
	Summe Ausgaben		1 429 000			2 305 156	876 156		1 429 000	1 329	300			
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss					2 305 156	876 156		1 429 000					
	Überschuss													
	8755													
	Beschaffung von Fahrzeugen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 938	8755/3													
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2 440 000		2 292 000	240 000		891 443	4 972 000						Verfügungsberechtig. Amt 70
	Summe Ausgaben	2 440 000		2 292 000	240 000		891 443	4 972 000						
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss	2 440 000		2 292 000	240 000		891 443	4 972 000						
	Überschuss													
	8768													
	Kanalisation Cuxhavener Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 991	8768/8													
	Baukosten 2. BA				628 942	1 085 774	32 774	628 954	424 448					
	Summe Ausgaben				628 942	1 085 774	32 774	628 954	424 448					
	Summe Einnahmen													
	Zuschuss				628 942	1 085 774	32 774	628 954	424 448					
	Überschuss													

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	gesamtbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
700 Kanalisation														
8770 Erweiterung des Labortraktes - KA Süd														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 935 8770/7 Inventar	-	-	-	2 126,00	126 000	135 170	2 126	4 984	-	-	-	-		
700 960 8770/5 Baukosten	-	-	-	7 510,00	6 087 900	6 087 900	7 510	7 510	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	9 636,00	6 215 900	6 223 070	9 636	12 494	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	9 636,00	6 215 900	6 223 070	9 636	2 528	-	-	-	-		
8774 Kanalisierung Fringstraße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 8774/8 Baukosten	-	-	-	577 588,40	5 953 000	5 403 000	577 588	27 546	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	577 588,40	5 953 000	5 403 000	577 588	27 546	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	577 588,40	-	-	-	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	27 546	-	-	-	-		
8783 Kanalisierung Holzstraße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 8783/4 Baukosten	-	-	-	1 510 000,00	1 518 739	6 739	1 510 000	-	-	-	-	-		
700 961 8783/9 Baukosten 2. BA	100 000	-	2 500 000	282 304,10	3 782 304	-	2 802 304	980 000	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	100 000	-	2 500 000	1 792 304,10	5 379 043	6 739	4 312 304	980 000	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	100 000	-	2 500 000	1 792 304,10	5 379 043	6 739	4 312 304	980 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
8794 Kanalisierung Kuhstraße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 8794/2 Baukosten	541 000	-	193 000	-	734 000	-	734 000	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	541 000	-	193 000	-	734 000	-	734 000	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	541 000	-	193 000	-	734 000	-	734 000	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
	8795 Kanalisierung Am Falhammer/Auf der Lauward														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 8795/0	Baukosten 1. BA	-	-	-	84 988,00	114 718	48 730	84 988	-	-	-	-	-	-	-
700 991 8795/5	Baukosten 2. BA	8 755 000	2 000 000	4 000 000	24 108 000	24 108 000	-	13 755 000	10 351 000	2 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	8 755 000	2 000 000	4 000 000	84 988,00	24 220 718	48 730	13 819 988	10 351 000	2 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	8 755 000	-	4 000 000	84 988,00	24 220 718	48 730	13 819 988	10 351 000	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8799 Kanalisierung Elystraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 8799/3	Baukosten	731 000	-	300 000	-	931 000	-	931 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	731 000	-	300 000	-	931 000	-	931 000	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	731 000	-	300 000	-	931 000	-	931 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8857 Sammler Merowingerstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 8857/4	Baukosten	2 000 000	10 000 000	-	-	-	-	2 000 000	-	8 000	2 080	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	2 000 000	10 000 000	-	-	-	-	2 000 000	-	8 000	2 080	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	2 000 000	-	-	-	-	-	2 000 000	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8858 Bürocontainer Kanalbetriebsabteilung														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 8858/2	Baukosten	477 100	-	-	-	-	-	477 100	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	477 100	-	-	-	-	-	477 100	-	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	477 100	-	-	-	-	-	477 100	-	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700 Kanalisation														
9105 Kanalisierung Am Krümmen Weg														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 9105/2 Baukosten	344 000	1 400 000	-	-	1 744 000	-	344 000	1 400 000	1 300	100	-	-		
Summe Ausgaben	344 000	1 400 000	-	-	1 744 000	-	344 000	1 400 000	1 300	100	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	344 000	-	-	-	1 744 000	-	344 000	1 400 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9109 Kanalisierung Siebenbürgenweg														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 9109/5 Baukosten	-	-	889 000	1 200 000,00	2 139 000	50 000	2 089 000	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	889 000	1 200 000,00	2 139 000	50 000	2 089 000	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	889 000	1 200 000,00	2 139 000	50 000	2 089 000	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9113 Kanalerneuerung Leostraße/San-Remo-Straße														
Einnahmen														
700 381 9113/9 Zuweisung des Landes	48 400	-	-	-	378 400	-	48 400	330 000						
Summe Einnahmen	48 400	-	-	-	378 400	-	48 400	330 000						
Ausgaben														
700 960 9113/3 Baukosten	232 000	1 650 000	-	-	1 882 001	1	232 000	1 650 000	1 600	50	-	-		
Summe Ausgaben	232 000	1 650 000	-	-	1 882 001	1	232 000	1 650 000	1 600	50	-	-		
Summe Einnahmen	48 400	-	-	-	378 400	-	48 400	330 000						
Zuschuss	183 600	-	-	-	1 503 601	-1	183 600	1 320 000						
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
9114 Kanalisierung Am Trippelsberg														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 960 9114/1 Baukosten	254 000	-	229 000	-	583 000	-	583 000	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	254 000	-	229 000	-	583 000	-	583 000	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	254 000	-	229 000	-	583 000	-	583 000	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Ems. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	projektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
9116	Kanalisation Verachfeldstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 9116/9	Baukosten	-	-	-	78 001,96	254 000	154 000	78 001	21 999	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	78 001,96	254 000	154 000	78 001	21 999	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	78 001,96	254 000	154 000	78 001	21 999	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9117	Kanalisation Am Mickeler Busch														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 9117/0	Baukosten	100 000	792 000	-	-	892 000	-	100 000	792 000	792	-	-	-		
	Summe Ausgaben	100 000	792 000	-	-	892 000	-	100 000	792 000	792	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	100 000	-	-	-	892 000	-	100 000	792 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9118	Kanalenerneuerung Bockhackstraße 1. BA														
	Einnahmen														
700 361 9118/0	Zuweisung des Landes	20 000	-	-	-	109 800	-	20 000	89 800	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	20 000	-	-	-	109 800	-	20 000	89 800	-	-	-	-		
	Ausgaben														
700 990 9118/4	Baukosten 1. BA	100 000	649 000	-	-	549 000	-	100 000	449 000	449	-	-	-		
	Summe Ausgaben	100 000	649 000	-	-	549 000	-	100 000	449 000	449	-	-	-		
	Summe Einnahmen	20 000	-	-	-	109 800	-	20 000	89 800	-	-	-	-		
	Zuschuss	80 000	-	-	-	439 200	-	80 000	359 200	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9121	Kanalisation Heiligenstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 9121/4	Baukosten	-	-	-	120 867,4	216 000	60 000	120 867	35 133	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	120 867,4	216 000	60 000	120 867	35 133	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	120 867,4	216 000	60 000	120 867	35 133	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	zyklusbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff. - jeweils 1 000 DM -				Vermerke		
700	Kanalisation															
9123	Kanalisation im Schlank															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
700 980 9123/0	Baukosten	68 000	3 300 000	-	-	3 368 000	-	68 000	3 300 000	3 000	300	-	-			
	Summe Ausgaben	68 000	3 300 000	-	-	3 368 000	-	68 000	3 300 000	3 000	300	-	-			
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Zuschuss	68 000	-	-	-	3 368 000	-	68 000	3 300 000	-	-	-	-			
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
9126	Kanalneuerung Hinter den Höfen															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
700 980 9126/5	Baukosten	-	1 134 000	-	-	1 134 001	1	-	1 134 000	1 000	134	-	-			
	Summe Ausgaben	-	1 134 000	-	-	1 134 001	1	-	1 134 000	1 000	134	-	-			
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Zuschuss	-	-	-	-	1 134 001	1	-	1 134 000	-	-	-	-			
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
9134	Pumpstation Brassertweg															
	Keine Einnahmen															
	Ausgaben															
700 980 9134/8	Baukosten	400 000	1 700 000	-	-	2 100 001	1	400 000	1 700 000	1 700	-	-	-			
	Summe Ausgaben	400 000	1 700 000	-	-	2 100 001	1	400 000	1 700 000	1 700	-	-	-			
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Zuschuss	400 000	-	-	-	2 100 001	1	400 000	1 700 000	-	-	-	-			
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
9144	Regenrückhalte- u. Regenklärbeckenartige Lohausen															
	Einnahmen															
700 350 9144/0	Kostenanteil Bund	1 772 000	-	2 500 000	2 728 000,0	7 000 000	-	7 000 000	-	-	-	-	-			
	Summe Einnahmen	1 772 000	-	2 500 000	2 728 000,0	7 000 000	-	7 000 000	-	-	-	-	-			
	Ausgaben															
700 980 9144/3	Baukosten	3 351 382	-	15 052 900	24 428 822,0	44 400 000	2 100 000	41 813 205	486 795	-	-	-	-			
	Summe Ausgaben	3 351 382	-	15 052 900	24 428 822,0	44 400 000	2 100 000	41 813 205	486 795	-	-	-	-			
	Summe Einnahmen	1 772 000	-	2 500 000	2 728 000,0	7 000 000	-	7 000 000	-	-	-	-	-			
	Zuschuss	578 282	-	12 552 900	21 680 822,0	37 400 000	2 100 000	34 813 205	486 795	-	-	-	-			
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

700

Kanalisation

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
9146 Klärwerk Düsseldorf Nord				
Einnahmen				
700 961 9146/5 Zuweisung des Landes	2 828 886		9 122 548	8 281 000,0
Summe Einnahmen	2 828 886		9 122 548	8 281 000,0
Ausgaben				
700 960 9146/6 1. + 2. Erweiterungsstufe, Ergänzungsprojekt	3 873 411		14 104 037	37 830 714,2
700 961 9146/0 2. Ergänzungsprojekt	8 850 000	22 811 000		
700 962 9146/5 Erweiterung Betriebsgebäude	2 000 000	890 000	1 000 000	
Summe Ausgaben	11 423 411	23 401 000	15 104 037	37 830 714,2
Summe Einnahmen	2 828 886		9 122 548	8 281 000,0
Zuschuss	8 794 716		5 981 489	31 509 714,2
Überschuss	-		-	-

9151

Kanalneuerung Düsseldorfstraße

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9151/6 Baukosten	-	-	-	1 200 000,0
Summe Ausgaben	-	-	-	1 200 000,0
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	1 200 000,0
Überschuss	-	-	-	-

9155

Pumpstation und Kanalverlegung in der Flieth

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9155/9 Baukosten	-	-	-	58 817,8
Summe Ausgaben	-	-	-	58 817,8
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	58 817,8
Überschuss	-	-	-	-

9163

Kanalisation Kesselstraße

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9163/0 Baukosten	-	-	-	470 000,0
Summe Ausgaben	-	-	-	470 000,0
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	470 000,0
Überschuss	-	-	-	-

objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -			
				1982	1983	1984	1985 ff Vermerke
33 800 513	8 893 000	18 012 243	8 895 270	-	-	-	-
33 800 513	8 893 000	18 012 243	8 895 270	-	-	-	-
108 154 959	33 458 171	84 358 182	18 187 828	18 597	5 914	-	-
3 000 000	-	3 000 000	-	890	-	-	-
108 154 959	33 458 171	84 358 182	18 187 828	17 467	5 914	-	-
33 800 513	8 893 000	18 012 243	8 895 270	-	-	-	-
14 354 448	28 568 171	48 345 919	7 292 358	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
1 234 000	15 843	1 200 000	18 357	-	-	-	-
1 234 000	15 843	1 200 000	18 357	-	-	-	-
1 234 000	15 843	1 200 000	18 357	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
1 575 000	1 575 000	58 817	58 817	-	-	-	-
1 575 000	1 575 000	58 817	58 817	-	-	-	-
1 575 000	1 575 000	58 817	58 817	-	-	-	-
-	-	58 817	-	-	-	-	-
829 000	58 000	470 000	100 000	-	-	-	-
829 000	58 000	470 000	100 000	-	-	-	-
829 000	58 000	470 000	100 000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis etw. schl. 1998 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 - 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
9164	Kanalisation Speditionstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 9164/8	Baukosten	1 450 000	-	234 000	-	2 146 000	-	1 684 000	462 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	1 450 000	-	234 000	-	2 146 000	-	1 684 000	462 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	1 450 000	-	234 000	-	2 146 000	-	1 684 000	462 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9166	Druckrohrleitung und Kanal Hildorfweg														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 9166/4	Baukosten	174 000	2 500 000	-	-	2 772 000	-	174 000	2 596 000	2 000	500	-	-		
	Summe Ausgaben	174 000	2 500 000	-	-	2 772 000	-	174 000	2 596 000	2 000	500	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	174 000	-	-	-	2 772 000	-	174 000	2 596 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9167	Klärwerk Df-Süd - Erweiterung														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 9167/2	Baukosten	5 798 882	8 573 000	3 070 000	1 279 818,8	200 000 000	500 000	10 118 500	209 383 500	1 573	1 700	2 300	-		
700 961 9167/7	Baukosten Sozialgebäude	1 000 000	3 000 000	-	-	-	-	1 000 000	-	3 000	-	-	-		
	Summe Ausgaben	6 798 882	8 573 000	3 070 000	1 279 818,8	200 000 000	500 000	11 118 500	209 383 500	4 573	1 700	2 300	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	6 798 882	-	3 070 000	1 279 818,8	200 000 000	500 000	11 118 500	209 383 500	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9168	Kanalisation Am Broichgraben														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 960 9168/0	Baukosten 3. BA	162 000	1 200 000	-	-	1 362 000	-	162 000	1 200 000	800	400	-	-		
	Summe Ausgaben	162 000	1 200 000	-	-	1 362 000	-	162 000	1 200 000	800	400	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	162 000	-	-	-	1 362 000	-	162 000	1 200 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991	Verpfl. Erm. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einstoch. 1999 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1.000 DM -				Vermerke
		DM	DM	DM	DM									
700	Kanalisation													
	9171 Klärschlamm-trocknungsanlage Klärwerk Df-Süd													
	Einnahmen													
700 961 9171/8	Zuweisung des Landes	-		650 000	-	1 930 000	-	650 000	1 280 000					
	Summe Einnahmen	-		650 000	-	1 930 000	-	650 000	1 280 000					
	Ausgaben													
700 960 9171/0	Baukosten	3 048 081	4 000 000	4 000 000	500 000,00	12 500 000	-	8 448 081	4 051 919	4 000	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	3 048 081	4 000 000	4 000 000	500 000,00	12 500 000	-	8 448 081	4 051 919	4 000	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-		650 000	-	1 930 000	-	650 000	1 280 000					
	Zuschuss	3 048 081		4 250 000	500 000,00	10 570 000	-	7 798 081	2 771 919					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
	9172 Kanalisierung Strümpellstraße													
	Einnahmen													
700 961 9172/4	Zuweisung des Landes	7 600		-	-	87 600	-	7 600	80 000					
	Summe Einnahmen	7 600		-	-	87 600	-	7 600	80 000					
	Ausgaben													
700 960 9172/9	Baukosten	38 000	400 000	-	-	438 001	1	38 000	400 000	400	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	38 000	400 000	-	-	438 001	1	38 000	400 000	400	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	7 600		-	-	87 600	-	7 600	80 000					
	Zuschuss	30 400		-	-	350 401	1	30 400	320 000					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
	9173 Kanalisierung Anno- / Piektrudisstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9173/7	Baukosten	-	-	-	391 193,7	438 000	-	391 196	44 804	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	391 193,7	438 000	-	391 196	44 804	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	391 193,7	438 000	-	391 196	44 804	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	9176 Kanalisierung Hamburger Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9176/1	Baukosten	-	-	-	850 000,00	3 147 000	2 497 000	860 000	-	-	-	-	-	-
700 961 9176/9	Baukosten 2. BA	1 800 000	-	2 754 000	43 942,4	4 618 000	-	4 597 942	30 058	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	1 800 000	-	2 754 000	883 942,4	7 765 000	2 497 000	5 247 942	30 058	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	1 800 000	-	2 754 000	883 942,4	7 765 000	2 497 000	5 247 942	30 058	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke		
									-	-	-	-			
700															
Kanalisation															
9177															
Kanalverlängerung Volmerwerther Deich															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 990 9177/0															
Baukosten	-	-	-	164 578,42	1	1	164 578	164 578	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	-	164 578,42	1	1	164 578	164 578	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	-	164 578,42	1	1	164 578	-							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	164 578							
9178															
Kanalisation Nürnberg Straße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 990 9178/8															
Baukosten	-	-	-	830,00	296 000	296 000	830	830	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	-	830,00	296 000	296 000	830	830	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	-	-	296 000	296 000	-	830							
Überschuss	-	-	-	830,00	-	-	830	-							
9188															
Kanalerneuerung Hammer Dorfstraße															
Einnahmen															
700 301 9188/0															
Zuweisung des Landes	-	-	106 200	17 120,00	123 320	-	123 320	-							
Summe Einnahmen	-	-	106 200	17 120,00	123 320	-	123 320	-							
Ausgaben															
700 990 9188/5															
Baukosten	-	-	-	50 000,00	692 000	692 000	50 000	50 000	-	-	-	-			
700 991 9188/0															
Baukosten S. BA	-	-	531 000	-	631 000	-	531 000	100 000	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	531 000	50 000,00	1 323 000	692 000	481 000	150 000	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	106 200	17 120,00	123 320	-	123 320	-	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	424 800	-	1 109 680	692 000	357 680	150 000							
Überschuss	-	-	-	67 120,00	-	-	-	-							
9189															
Kanalerneuerung Graf-Recke-Straße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
700 990 9189/3															
Baukosten	-	-	-	290 000,00	578 607	239 607	290 000	47 000	-	-	-	-			
Summe Ausgaben	-	-	-	290 000,00	578 607	239 607	290 000	47 000	-	-	-	-			
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Zuschuss	-	-	-	290 000,00	578 607	239 607	290 000	47 000							
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-							

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
700 Kanalisation				
9193 Kanalerneuerung Friedenstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9193/1 Baukosten	-	-	-	243 242,00
Summe Ausgaben	-	-	-	243 242,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	243 242,00
Überschuss	-	-	-	-
9194 Kanalerneuerung Am Deich				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9194/0 Baukosten	-	-	-	45 000,00
Summe Ausgaben	-	-	-	45 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	45 000,00
Überschuss	-	-	-	-
9195 Kanalisierung Stichstraße Krahenburgstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9195/6 Baukosten	197 000	-	-	-
Summe Ausgaben	197 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	197 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9197 Kanalisierung Wassermünder Straße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9197/4 Baukosten	-	-	-	37 781,00
Summe Ausgaben	-	-	-	37 781,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	37 781,00
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtbilanz DM

Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM

noch zu veranschlagen DM

Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff Vermerke - jeweils 1 000 DM -

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtbilanz DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke
369 000	78 000	243 242	47 758	-	-	-	-	
369 000	78 000	243 242	47 758	-	-	-	-	
369 000	78 000	243 242	47 758	-	-	-	-	
281 000	219 000	45 000	17 000	-	-	-	-	
281 000	219 000	45 000	17 000	-	-	-	-	
281 000	219 000	45 000	17 000	-	-	-	-	
197 000	-	197 000	-	-	-	-	-	
197 000	-	197 000	-	-	-	-	-	
197 000	-	197 000	-	-	-	-	-	
2 900 000	2 515 000	37 781	412 781	-	-	-	-	
2 900 000	2 515 000	37 781	412 781	-	-	-	-	
2 900 000	2 515 000	37 781	412 781	-	-	-	-	

		Ansatz 1991	Verpfl.Erm.1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten	bereitgest. bis einschl. 1989	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 - 1991	noch zu veranschlagen	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten				Vermerke
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1992	1993	1994	1995 ff	- jeweils 1 000 DM -
700	Kanalisation													
9277	Kanalisation Niederrheinstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 9277/8	Baukosten	-	-	210 000	-	210 000	-	210 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	210 000	-	210 000	-	210 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	210 000	-	210 000	-	210 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9278	Entlastungssammler Lichtenbroich													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 9278/4	Baukosten	1 572 681	-	2 000 000	-	6 900 000	-	3 572 681	2 927 339	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 572 681	-	2 000 000	-	6 900 000	-	3 572 681	2 927 339	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 572 681	-	2 000 000	-	6 900 000	-	3 572 681	2 927 339	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9279	Kanalerneuerung Coltenbechstraße													
	Einnahmen													
700 361 9279/8	Zuweisung des Landes	50 100	-	400 000	-	550 100	-	450 100	100 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	50 100	-	400 000	-	550 100	-	450 100	100 000	-	-	-	-	
	Ausgaben													
700 990 9279/2	Baukosten	250 500	500 000	2 000 000	-	2 750 500	-	2 280 500	500 000	500	-	-	-	
	Summe Ausgaben	250 500	500 000	2 000 000	-	2 750 500	-	2 280 500	500 000	500	-	-	-	
	Summe Einnahmen	50 100	-	400 000	-	550 100	-	450 100	100 000	-	-	-	-	
	Zuschuss	200 400	-	1 600 000	-	2 200 400	-	1 800 400	400 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9296	Hauptkanalbetriebshof "Auf dem Draap" (Am KW-Süd)													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 9296/0	Baukosten	800 000	-	-	-	40 500 000	-	800 000	39 700 000	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
	Summe Ausgaben	800 000	-	-	-	40 500 000	-	800 000	39 700 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	800 000	-	-	-	40 500 000	-	800 000	39 700 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
700 Kanalisation				
9298 Kanalerneuerung Cheruskerstraße				
Einnahmen				
700 361 9298/4 Zuweisung des Landes	88 400		-	-
	<u>88 400</u>			
Ausgaben				
700 660 9298/9 Baukosten	442 000	4 100 000	-	-
	<u>442 000</u>	<u>4 100 000</u>		
	88 400		-	-
	<u>363 600</u>			
	-		-	-
	<u>-</u>			
9700 Leitungsnetz und nachrichtentechn. Einrichtungen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 935 9700/1 Hard- und Softwarebeschaffung	110 000	-	-	-
700 950 9700/6 Baukosten	820 000	-	-	-
	<u>930 000</u>			
	-		-	-
	<u>930 000</u>			
	-		-	-
	<u>-</u>			
9701 Kanalisierung Weizenmühlenstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9701/6 Baukosten	500 000	-	2 700 000	481 298,0
	<u>500 000</u>		<u>2 700 000</u>	<u>481 298,0</u>
	-		-	-
	<u>500 000</u>		<u>2 700 000</u>	<u>481 298,0</u>
	-		-	-
	<u>-</u>			
9702 Kanalerneuerungen (Sofortprojekte)				
Einnahmen				
700 361 9702/1 Zuweisung des Landes	400 000		700 000	108 369,0
	<u>400 000</u>		<u>700 000</u>	<u>108 369,0</u>
Ausgaben				
700 960 9702/6 Baukosten	2 000 000	2 000 000	3 300 000	1 000 000,0
	<u>2 000 000</u>	<u>2 000 000</u>	<u>3 300 000</u>	<u>1 000 000,0</u>
	400 000		700 000	108 369,0
	<u>1 600 000</u>		<u>2 600 000</u>	<u>891 631,0</u>
	-		-	-
	<u>-</u>			

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitet, bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen				Vermerke
				1982	1983	1984	1985 ff	
88 400	-	88 400	820 000					
<u>88 400</u>		<u>88 400</u>	<u>820 000</u>					
4 542 000	-	442 000	4 100 000	2 000	2 000	100	-	
<u>4 542 000</u>		<u>442 000</u>	<u>4 100 000</u>	<u>2 000</u>	<u>2 000</u>	<u>100</u>	<u>-</u>	
88 400	-	88 400	820 000					
<u>3 633 600</u>		<u>363 600</u>	<u>3 280 000</u>					
		110 000	-	-	-	-	-	
		<u>820 000</u>						
		<u>930 000</u>						
		-						
		<u>930 000</u>						
		-						
		-						
		-						
		2 700 000	481 298,0					
		<u>2 700 000</u>	<u>481 298,0</u>					
		-						
		<u>2 700 000</u>	<u>481 298,0</u>					
		-						
		-						
		700 000	108 369,0					
		<u>700 000</u>	<u>108 369,0</u>					
		2 000 000	1 000 000,0					
		<u>2 000 000</u>	<u>1 000 000,0</u>					
		400 000	108 369,0					
		<u>1 600 000</u>	<u>891 631,0</u>					
		-						
		-						

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
700 Kanalisation				
9708 Kanalisierung Am Dreiflinden				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9708/5 Baukosten	352 000	3 500 000	-	-
Summe Ausgaben	352 000	3 500 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	352 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9713 Kanalerneuerung Am Heidberg				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9713/1 Baukosten	-	-	526 000	1 140 000,00
Summe Ausgaben	-	-	526 000	1 140 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	526 000	1 140 000,00
Überschuss	-	-	-	-
9714 Kanalisierung Bergesweg				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9714/0 Baukosten	121 000	2 000 000	-	-
Summe Ausgaben	121 000	2 000 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	121 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9715 Kanalisierung Berg.Landstr./Rothhäuser Weg				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9715/6 Baukosten	-	-	600 000	-
Summe Ausgaben	-	-	600 000	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	600 000	-
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
3 852 000	-	352 000	3 500 000	2 000	1 500	-	-	
3 852 000	-	352 000	3 500 000	2 000	1 500	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
3 852 000	-	352 000	3 500 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
1 715 074	48 074	1 666 000	-	-	-	-	-	
1 715 074	48 074	1 666 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
1 715 074	48 074	1 666 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
2 121 000	-	121 000	2 000 000	1 500	500	-	-	
2 121 000	-	121 000	2 000 000	1 500	500	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
2 121 000	-	121 000	2 000 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
600 000	-	600 000	-	-	-	-	-	
600 000	-	600 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
600 000	-	600 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis sinschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
700	Kanalisation													
	9716 Regenrückhaltekanal Blankertzstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9716/8	Baukosten	200 000	-	2 500 000	327 000,00	3 227 000	-	3 037 000	200 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	200 000	-	2 500 000	327 000,00	3 227 000	-	3 037 000	200 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	200 000	-	2 500 000	327 000,00	3 227 000	-	3 037 000	200 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9718 Kanalisierung Bertestraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9718/2	Baukosten	400 000	856 000	-	-	1 256 000	-	400 000	856 000	856	-	-	-	
	Summe Ausgaben	400 000	856 000	-	-	1 256 000	-	400 000	856 000	856	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	400 000	-	-	-	1 256 000	-	400 000	856 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9727 Kanalisierung Flieger Bereich													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9727/1	Baukosten	-	-	233 000	-	233 000	-	233 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	233 000	-	233 000	-	233 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	233 000	-	233 000	-	233 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	9728 Kanal und Pumpstation Flieger Richtweg													
	Einnahmen													
700 361 9728/5	Zuweisung des Landes	11 400	-	-	-	1 211 400	-	11 400	1 200 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	11 400	-	-	-	1 211 400	-	11 400	1 200 000	-	-	-	-	
	Ausgaben													
700 960 9728/0	Baukosten	57 000	8 000 000	-	-	8 057 000	-	57 000	8 000 000	5 000	1 000	-	-	
	Summe Ausgaben	57 000	8 000 000	-	-	8 057 000	-	57 000	8 000 000	5 000	1 000	-	-	
	Summe Einnahmen	11 400	-	-	-	1 211 400	-	11 400	1 200 000	-	-	-	-	
	Zuschuss	45 600	-	-	-	4 845 600	-	45 600	4 800 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
700 Kanalisation				
9741 Kanalisierung Lewitstraße/Schorlemerstraße				
Einnahmen				
700 361 9741/2 Zuweisung des Landes	18 200		-	-
Summe Einnahmen	18 200		-	-
Ausgaben				
700 960 9741/7 Baukosten	81 000	3 900 000	-	-
Summe Ausgaben	81 000	3 900 000	-	-
Summe Einnahmen	18 200		-	-
Zuschuss	64 800		-	-
Überschuss	-		-	-
9744 Kanalisierung Nikolausstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9744/1 Baukosten	100 000	1 708 000	-	-
Summe Ausgaben	100 000	1 708 000	-	-
Summe Einnahmen	-		-	-
Zuschuss	100 000		-	-
Überschuss	-		-	-
9746 Kanalisierung Quedenhofstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9746/8 Baukosten	20 000	7 555 000	-	-
Summe Ausgaben	20 000	7 555 000	-	-
Summe Einnahmen	-		-	-
Zuschuss	20 000		-	-
Überschuss	-		-	-
9754 Sammler Ratherbroicher Grenzgraben				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9754/9 Baukosten	4 034 000	-	3 358 000	-
Summe Ausgaben	4 034 000	-	3 358 000	-
Summe Einnahmen	-		-	-
Zuschuss	4 034 000		3 358 000	-
Überschuss	-		-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke
				- jeweils 1 000 DM -				
-	-	18 200	-					
-	-	18 200	-					
3 800 000	-	81 000	3 519 000	1 700	1 700	100	-	
3 800 000	-	81 000	3 519 000	1 700	1 700	100	-	
-	-	18 200	-					
3 800 000	-	64 800	3 519 000					
-	-	-	-					
1 808 000	-	100 000	1 708 000	1 608	100	-	-	
1 808 000	-	100 000	1 708 000	1 608	100	-	-	
-	-	-	-					
1 808 000	-	100 000	1 708 000					
-	-	-	-					
7 575 000	-	20 000	7 555 000	5 000	2 000	555	-	
7 575 000	-	20 000	7 555 000	5 000	2 000	555	-	
-	-	-	-					
7 575 000	-	20 000	7 555 000					
-	-	-	-					
7 392 000	-	7 392 000	-	-	-	-	-	
7 392 000	-	7 392 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-					
7 392 000	-	7 392 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-					

		Ansatz 1981 DM	Verpfl. Erm. 1981 DM	Ansatz 1980 DM	Rechnung 1980 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis sinschl. 1980 DM	Rechnung 1980 und Ansätze 1980 + 1981 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1982 1983 1984 1985 ff - jeweils 1 000 DM -				
700	Kanalisation													
	9761 Planungemaßnahmen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9761/1	Planungskosten	7 336 000	-	5 500 000	1 800 000,00	-	8 627 834	14 835 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	7 336 000	-	5 500 000	1 800 000,00	-	8 627 834	14 835 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	7 336 000	-	5 500 000	1 800 000,00	-	8 627 834	14 835 000	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	9766 Kanalisierung Rheinallee													
	Einnahmen													
700 961 9766/6	Zuweisung des Landes	510 400	-	-	-	1 522 695	-	510 400	1 012 285	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	510 400	-	-	-	1 522 695	-	510 400	1 012 285	-	-	-	-	-
	Ausgaben													
700 961 9766/7	Baukosten 2. BA	3 680 000	-	731 000	-	11 931 000	-	4 411 000	7 520 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	3 680 000	-	731 000	-	11 931 000	-	4 411 000	7 520 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	510 400	-	-	-	1 522 695	-	510 400	1 012 285	-	-	-	-	-
	Zuschuss	3 169 600	-	731 000	-	10 408 305	-	3 900 600	6 507 715	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	9780 Kanalerneuerung Rudolfstraße													
	Einnahmen													
700 961 9780/3	Zuweisung des Landes	-	-	118 000	85 085,00	183 055	-	183 055	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	118 000	85 085,00	183 055	-	183 055	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben													
700 960 9780/8	Baukosten	-	-	590 000	400 000,00	990 000	-	990 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	590 000	400 000,00	990 000	-	990 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	118 000	85 085,00	183 055	-	183 055	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	472 000	314 915,00	806 945	-	806 945	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	9801 Kanalisierung Rügenstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9801/4	Baukosten	147 000	-	-	-	147 000	-	147 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	147 000	-	-	-	147 000	-	147 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	147 000	-	-	-	147 000	-	147 000	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
700	Kanalisation													
9805	Gasmotoren (Strom- und Wärmeerzeugung)													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 950 9805/3	Baukosten	1 060 000	-	1 250 000	300 000,00	2 896 247	1 346 247	2 610 000	1 060 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	1 060 000	-	1 250 000	300 000,00	2 896 247	1 346 247	2 610 000	1 060 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	1 060 000	-	1 250 000	300 000,00	2 896 247	1 346 247	2 610 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	1 060 000	-	-	-	-	
9808	Kanalerneuerung Bilker Allee													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 900 9808/0	Baukosten	-	-	-	124 820,31	696 000	696 000	124 820	124 820	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	124 820,31	696 000	696 000	124 820	124 820	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	696 000	696 000	-	124 820	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	124 820,31	-	-	124 820	-	-	-	-	-	
9810	Kanalisation Am Schmidtberg													
	Einnahmen													
700 350 9810/0	Kostenanteil des Vertragspartners	-	-	-	223 000,00	223 000	-	223 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	223 000,00	223 000	-	223 000	-	-	-	-	-	
	Keine Ausgaben													
	Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	223 000,00	223 000	-	223 000	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	223 000,00	223 000	-	223 000	-	-	-	-	-	
9812	Schachtbauwerk Alte Landstraße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9812/0	Baukosten	-	-	-	665 000,00	715 000	-	665 000	50 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	665 000,00	715 000	-	665 000	50 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	665 000,00	715 000	-	665 000	50 000	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

					Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1982 1983 1984 1985 ff				
	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1988 DM					- jeweils 1 000 DM -	Vermerke			
700	Kanalisation												
9813	Kanalisation Am Wallgraben												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
700 980 9813/6						1 798 000	498 000	1 300 000					
700 981 9813/2						180 000	-	130 000	50 000				
700 982 9813/7			280 000			280 000	-	280 000					
			280 000	1 430 000,00		2 258 000	498 000	1 710 000	50 000				
						2 258 000	498 000	1 710 000	50 000				
9814	Kanalarneuerung Bonner Straße												
	Keine Einnahmen												
	Ausgaben												
700 980 9814/5				758 000,00		809 000	-	758 000	50 000				
				758 000,00		809 000	-	758 000	50 000				
						809 000	-	758 000	50 000				
9815	Kanalarneuerung Brand'arnourstraße												
	Einnahmen												
700 381 9815/0			240 000			240 000	-	240 000					
			240 000			240 000	-	240 000					
	Ausgaben												
700 980 9815/4			1 200 000	1 200 000,00		2 492 000	-	2 400 000	92 000				
			1 200 000	1 200 000,00		2 492 000	-	2 400 000	92 000				
			240 000			240 000	-	240 000					
			960 000	1 200 000,00		2 252 000	-	2 160 000	92 000				
9816	Kanalarneuerung Düsseldorfer Straße												
	Einnahmen												
700 381 9816/8	34 200		280 000	52 558,00		348 758	-	348 758					
	34 200		280 000	52 558,00		348 758	-	348 758					
	Ausgaben												
700 980 9816/2	78 800		1 300 000	330 000,00		1 830 000	-	1 700 000	130 000				
	78 800		1 300 000	330 000,00		1 830 000	-	1 700 000	130 000				
	34 200		280 000	52 558,00		348 758	-	348 758					
	38 800		1 040 000	277 442,00		1 483 242	-	1 353 242	130 000				

	Ansatz 1991 DM	Verfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einricht. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Vergleichungsbemächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
700 Kanalisation														
9817 Kanalerneuerung Färberstraße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 980 98170 Baukosten	-	-	-	218 872,00	273 000	1 160	218 872	55 168	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	218 872,00	273 000	1 160	218 872	55 168	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	218 872,00	273 000	1 160	218 872	55 168	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9818 Kanalerneuerung Gnesener Straße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 980 98180 Baukosten	-	-	-	21 838,08	115 000	57 710	21 838	35 482	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	21 838,08	115 000	57 710	21 838	35 482	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	21 838,08	115 000	57 710	21 838	35 482	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9819 Kanalneubau Hochstraße/Gänesstraße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 980 98197 Baukosten	-	-	-	15 890,38	120 000	95 000	15 890	9 107	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	15 890,38	120 000	95 000	15 890	9 107	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	15 890,38	120 000	95 000	15 890	9 107	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9820 Kanalerneuerung Kaiser-Wilhelm-Ring														
Einnahmen														
700 301 98208 Zuweisung des Landes	42 750	-	320 000	44 511,00	407 281	-	407 281	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	42 750	-	320 000	44 511,00	407 281	-	407 281	-	-	-	-	-		
Ausgaben														
700 980 98200 Baukosten	75 000	-	1 600 000	273 000,00	2 123 000	-	1 948 000	175 000	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	75 000	-	1 600 000	273 000,00	2 123 000	-	1 948 000	175 000	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	42 750	-	320 000	44 511,00	407 281	-	407 281	-	-	-	-	-		
Zuschuss	32 250	-	1 280 000	228 489,00	1 715 738	-	1 540 738	175 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700	Kanalisation														
9921	Kanalerneuerung Kalkstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 9921/9	Baukosten	-	-	-	49 105,00	135 000	81 079	49 105	4 819	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	49 105,00	135 000	81 079	49 105	4 819	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	49 105,00	135 000	81 079	49 105	4 819	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9922	Kanalerneuerung Markgrafenstraße														
	Einnahmen														
700 991 9922/0	Zuweisung des Landes	103 113	-	400 000	17 904,00	520 917	-	520 917	-	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	103 113	-	400 000	17 904,00	520 917	-	520 917	-	-	-	-	-		
	Ausgaben														
700 990 9922/7	Baukosten	489 000	-	2 000 000	104 000,00	2 707 000	-	2 584 000	123 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	489 000	-	2 000 000	104 000,00	2 707 000	-	2 584 000	123 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	103 113	-	400 000	17 904,00	520 917	-	520 917	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	378 887	-	1 600 000	86 100,00	2 186 083	-	2 063 083	123 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9923	Kanalvergrößerung Opitzstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 9923/5	Baukosten	71 679	-	1 000 000	220 000,00	1 495 000	-	1 291 679	203 321	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	71 679	-	1 000 000	220 000,00	1 495 000	-	1 291 679	203 321	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	71 679	-	1 000 000	220 000,00	1 495 000	-	1 291 679	203 321	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9928	Kanalneubau Rüdigerstraße														
	Keine Einnahmen														
	Ausgaben														
700 990 9928/0	Baukosten	-	-	-	18 472,00	281 000	-	18 472	264 528	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	-	18 472,00	281 000	-	18 472	264 528	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	18 472,00	281 000	-	18 472	264 528	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991	Verpfl. Einn. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1989	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten	Bereitgest. bis einschl. 1988	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen				Vermerke
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1992	1993	1994	1995 ff.	- Jeweils 1 000 DM -
700	Kanalisation													
9829	Dauermeßstation zur Überwachung der Abwässer													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 9829/4	Baukosten	13 041	-	-	437 371,0	600 000	62 704	440 414	96 682	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	13 041	-	-	437 371,0	600 000	62 704	440 414	96 682	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	13 041	-	-	437 371,0	600 000	62 704	440 414	96 682	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9830	Kanalerneuerung Werdener Straße													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 9830/8	Baukosten	-	-	-	208 510,7	992 000	992 000	208 510	208 510	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	208 510,7	992 000	992 000	208 510	208 510	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	-	-	992 000	992 000	-	208 510	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	208 510,7	-	-	208 510	-	-	-	-	-	
9835	Kanalisation Buchenweg													
	Einnahmen													
700 991 9835/4	Zuweisung des Landes	-	-	74 000	-	62 830	-	74 000	11 170	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	74 000	-	62 830	-	74 000	11 170	-	-	-	-	
	Ausgaben													
700 990 9835/9	Baukosten	30 000	-	370 000	-	370 000	-	400 000	30 000	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	30 000	-	370 000	-	370 000	-	400 000	30 000	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	74 000	-	62 830	-	74 000	11 170	-	-	-	-	
	Zuschuss	30 000	-	296 000	-	307 170	-	326 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	18 830	-	-	-	-	
9837	Kanalisation Bayreuther Straße													
	Einnahmen													
700 991 9837/0	Zuweisung des Landes	30 000	-	-	-	69 800	-	30 000	69 800	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	30 000	-	-	-	69 800	-	30 000	69 800	-	-	-	-	
	Ausgaben													
700 990 9837/5	Baukosten	190 000	349 000	-	-	499 000	-	150 000	349 000	349	-	-	-	
	Summe Ausgaben	190 000	349 000	-	-	499 000	-	150 000	349 000	349	-	-	-	
	Summe Einnahmen	30 000	-	-	-	69 800	-	30 000	69 800	-	-	-	-	
	Zuschuss	120 000	-	-	-	399 200	-	120 000	279 200	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	projektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				
700	Kanalisation													
9839	Kanal. Berg. Landstr. (Am Schmidtberg bis Nr. 702)													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 960 9839/1	Baukosten	223 000	900 000	-	-	1 123 000	-	223 000	900 000	900	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	223 000	900 000	-	-	1 123 000	-	223 000	900 000	900	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	223 000	-	-	-	1 123 000	-	223 000	900 000	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9840	Kanalisation Birkenweg													
	Einnahmen													
700 961 9840/0	Zuweisung des Landes	-	-	65 200	8 774,00	130 400	-	71 974	58 426	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	65 200	8 774,00	130 400	-	71 974	58 426	-	-	-	-	-
	Ausgaben													
700 960 9840/5	Baukosten	-	-	349 000	52 000,00	401 000	-	401 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	349 000	52 000,00	401 000	-	401 000	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	65 200	8 774,00	130 400	-	71 974	58 426	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	283 800	43 226,00	270 600	-	329 026	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	58 426	-	-	-	-	-
9841	Kanalisation Zedernweg													
	Einnahmen													
700 961 9841/0	Zuweisung des Landes	-	-	71 400	-	81 832	-	71 400	9 788	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	71 400	-	81 832	-	71 400	9 788	-	-	-	-	-
	Ausgaben													
700 960 9841/3	Baukosten	38 000	-	380 000	-	380 000	-	388 000	38 000	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	38 000	-	380 000	-	380 000	-	388 000	38 000	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	71 400	-	81 832	-	71 400	9 788	-	-	-	-	-
	Zuschuss	38 000	-	288 600	-	288 388	-	328 000	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	28 232	-	-	-	-	-
9847	Sammier Krefelder Straße													
	Einnahmen													
700 961 9847/0	Zuweisung des Landes	540 000	-	-	-	4 238 522	-	540 000	3 888 522	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	540 000	-	-	-	4 238 522	-	540 000	3 888 522	-	-	-	-	-
	Ausgaben													
700 960 9847/2	Baukosten	2 700 000	18 878 986	-	-	21 142 811	-	2 700 000	18 442 811	7 800	7 800	1 278	-	-
	Summe Ausgaben	2 700 000	18 878 986	-	-	21 142 811	-	2 700 000	18 442 811	7 800	7 800	1 278	-	-
	Summe Einnahmen	540 000	-	-	-	4 238 522	-	540 000	3 888 522	-	-	-	-	-
	Zuschuss	2 160 000	-	-	-	18 914 289	-	2 160 000	14 754 289	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
700 Kanalisation														
9848 Kanalisierung Kemper Weg/Jenseer Weg														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 980 9848/0 Baukosten	340 000	4 500 000	-	-	4 871 000	-	340 000	4 531 000	2 000	2 000	500	-		
Summe Ausgaben	340 000	4 500 000	-	-	4 871 000	-	340 000	4 531 000	2 000	2 000	500	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	340 000	-	-	-	4 871 000	-	340 000	4 531 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9850 Kanalerneuerung Jagenbergstraße														
Einnahmen														
700 361 9850/1 Zuweisung des Landes	58 000	-	-	-	72 000	-	58 000	16 000						
Summe Einnahmen	58 000	-	-	-	72 000	-	58 000	16 000						
Ausgaben														
700 980 9850/2 Baukosten	280 000	80 000	-	-	360 001	1	280 000	80 000	80	-	-	-		
Summe Ausgaben	280 000	80 000	-	-	360 001	1	280 000	80 000	80	-	-	-		
Summe Einnahmen	58 000	-	-	-	72 000	-	58 000	16 000						
Zuschuss	224 000	-	-	-	288 001	1	224 000	64 000						
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						
9851 Kanalisierung Himmelgeläster Landstraße														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
700 980 9851/0 Baukosten	1 000 000	2 000 000	200 000	-	5 231 000	-	1 200 000	4 032 000	2 000	-	-	-		
Summe Ausgaben	1 000 000	2 000 000	200 000	-	5 231 000	-	1 200 000	4 032 000	2 000	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	1 000 000	-	200 000	-	5 231 000	-	1 200 000	4 032 000	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9852 Kanalerneuerung Flanderstraße														
Einnahmen														
700 361 9852/4 Zuweisung des Landes	58 000	-	-	-	61 500	-	58 000	5 500						
Summe Einnahmen	58 000	-	-	-	61 500	-	58 000	5 500						
Ausgaben														
700 980 9852/8 Baukosten	280 000	28 000	-	-	308 000	-	280 000	28 000	28	-	-	-		
Summe Ausgaben	280 000	28 000	-	-	308 000	-	280 000	28 000	28	-	-	-		
Summe Einnahmen	58 000	-	-	-	61 500	-	58 000	5 500						
Zuschuss	224 000	-	-	-	246 500	-	224 000	22 500						
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-						

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
700 Kanalisation				
9857 Kanalisierung Fringstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 980 9857/0 Baukosten 3. BA	15 000	1 005 000	-	-
Summe Ausgaben	15 000	1 005 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	15 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9862 Hochwasser-Pumpstation Hallerhof				
Einnahmen				
700 981 9862/1 Zuweisung des Landes	257 200	-	-	-
Summe Einnahmen	257 200	-	-	-
Ausgaben				
700 980 9862/8 Baukosten 1. BA	1 288 000	1 000 000	-	-
Summe Ausgaben	1 288 000	1 000 000	-	-
Summe Einnahmen	257 200	-	-	-
Zuschuss	1 028 800	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9866 Kanalerneuerung Jülicher Straße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 980 9866/9 Baukosten	-	-	-	1 035 000,00
Summe Ausgaben	-	-	-	1 035 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	1 035 000,00
Überschuss	-	-	-	-
9867 Erneuerung des Wärmeversorgungssystems KW Nord				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 980 9867/3 Baukosten	173 387	-	1 811 972	88 833,87
Summe Ausgaben	173 387	-	1 811 972	88 833,87
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	173 387	-	1 811 972	88 833,87
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Anträge 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
1 020 000	-	15 000	1 005 000	1 005	-	-	-	
1 020 000	-	15 000	1 005 000	1 005	-	-	-	
1 020 000	-	15 000	1 005 000					
457 200	-	257 200	200 000					
457 200	-	257 200	200 000					
2 288 000	-	1 288 000	1 000 000	1 000	-	-	-	
2 288 000	-	1 288 000	1 000 000	1 000	-	-	-	
457 200	-	257 200	200 000					
1 828 800	-	1 028 800	800 000					
1 535 000	483 675	1 035 000	48 325	-	-	-	-	
1 535 000	483 675	1 035 000	48 325	-	-	-	-	
1 535 000	483 675	1 035 000	48 325					
2 391 972	-	2 051 972	340 000	-	-	-	-	Verfügungsberechl. Amt 85
2 391 972	-	2 051 972	340 000	-	-	-	-	
2 391 972	-	2 051 972	340 000					

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
700 Kanalisation				
9873 Kanalarneuerung Kettelerstraße				
Einnahmen				
700 361 9873/7 Zuweisung des Landes	20 000	-	-	-
Summe Einnahmen	20 000	-	-	-
Ausgaben				
700 960 9873/1 Baukosten	100 000	188 000	-	-
Summe Ausgaben	100 000	188 000	-	-
Summe Einnahmen	20 000	-	-	-
Zuschuss	80 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9874 Kanallagerung Ronadorfer Straße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
700 960 9874/0 Baukosten	-	-	-	3 000 000,00
Summe Ausgaben	-	-	-	3 000 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	3 000 000,00
Überschuss	-	-	-	-
9877 Kanallagerung Niederkasseler Kirchweg				
Einnahmen				
700 361 9877/0 Zuweisung des Landes	400 000	-	-	-
Summe Einnahmen	400 000	-	-	-
Ausgaben				
700 960 9877/4 Baukosten	2 000 000	-	751 000	-
Summe Ausgaben	2 000 000	-	751 000	-
Summe Einnahmen	400 000	-	-	-
Zuschuss	1 600 000	-	751 000	-
Überschuss	-	-	-	-
9879 Kanalarneuerung Angerstraße				
Einnahmen				
700 361 9879/6 Zuweisung des Landes	-	-	150 000	18 831,00
Summe Einnahmen	-	-	150 000	18 831,00
Ausgaben				
700 960 9879/0 Baukosten	-	-	750 000	-
Summe Ausgaben	-	-	750 000	-
Summe Einnahmen	-	-	150 000	18 831,00
Zuschuss	-	-	600 000	-
Überschuss	-	-	-	18 831,00

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermarkt.
				1992	1993	1994	1995 ff	
57 600	-	20 000	37 600	-	-	-	-	-
57 600	-	20 000	37 600	-	-	-	-	-
268 021	1	100 000	168 000	188	-	-	-	-
268 021	1	100 000	168 000	188	-	-	-	-
57 600	-	20 000	37 600	-	-	-	-	-
230 421	1	80 000	150 400	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 376 279	376 279	3 000 000	-	-	-	-	-	-
3 376 279	376 279	3 000 000	-	-	-	-	-	-
3 376 279	376 279	3 000 000	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	400 000	-	-	-	-	-	-
-	-	400 000	-	-	-	-	-	-
4 291 000	-	2 751 000	1 500 000	-	-	-	-	-
4 291 000	-	2 751 000	1 500 000	-	-	-	-	-
4 291 000	-	2 351 000	1 900 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
188 831	-	188 831	-	-	-	-	-	-
188 831	-	188 831	-	-	-	-	-	-
474 000	-	750 000	124 000	-	-	-	-	-
474 000	-	750 000	124 000	-	-	-	-	-
188 831	-	188 831	-	-	-	-	-	-
705 169	-	581 169	124 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
700	Kanalisation													
9890	Kanalisation Capitostr./Telleringstr.													
	Einnahmen													
700 981 9890/0	Zuweisung des Landes	-		200 000	26 707,26	226 707	-	226 707	-					
	Summe Einnahmen	-		200 000	26 707,26	226 707	-	226 707	-					
	Ausgaben													
700 990 9890/4	Baukosten	-	-	1 000 000	155 500,50	1 155 500	-	1 155 500	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	1 000 000	155 500,50	1 155 500	-	1 155 500	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		200 000	26 707,26	226 707	-	226 707	-					
	Zuschuss	-		800 000	128 793,24	828 793	-	828 793	-					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
9891	Kanalisation Grafenberger Allee													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
700 990 9891/2	Baukosten	-	-	149 000	-	149 000	-	149 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	149 000	-	149 000	-	149 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	-	-	-	-	-					
	Zuschuss	-		149 000	-	149 000	-	149 000	-					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
9892	Kanalneuerung Planetenstr.alle													
	Einnahmen													
700 981 9892/6	Zuweisung des Landes	-		-	34 340,00	44 000	-	34 340	9 760					
	Summe Einnahmen	-		-	34 340,00	44 000	-	34 340	9 760					
	Ausgaben													
700 990 9892/0	Baukosten	-	-	-	87 963,87	220 000	-	87 963	152 037	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	87 963,87	220 000	-	87 963	152 037	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		-	34 340,00	44 000	-	34 340	9 760					
	Zuschuss	-		-	33 723,87	176 000	-	33 723	142 277					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					
9893	Kanalisation Sankt-Göres-Straße													
	Einnahmen													
700 981 9893/4	Zuweisung des Landes	-		80 000	-	480 004	-	80 000	400 004					
	Summe Einnahmen	-		80 000	-	480 004	-	80 000	400 004					
	Ausgaben													
700 990 9893/8	Baukosten	207 083	-	300 000	-	300 000	-	507 083	207 083	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	207 083	-	300 000	-	300 000	-	507 083	207 083	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-		80 000	-	480 004	-	80 000	400 004					
	Zuschuss	-		240 000	-	160 004	-	447 083	607 087					
	Überschuss	-		-	-	-	-	-	-					

		Ansatz 1991	Verpl. Einn. 1991	Ansatz 1990	Rechnung 1990	Dejektivbezogene Einnahmen / Gesamtkosten	bereitgest. bis einschl. 1989	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991	noch zu veranschlagen	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten				
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1992	1993	1994	1995 ff.	Vermerke
										- jeweils 1 000 DM -				
700	Kanalisation													
9884	Kanalenerneuerung Arnheimer Straße													
	Einnahmen													
700 301 9884/3	Zuweisung des Landes	99 200	-	-	-	1 553 200	-	99 200	1 554 000					
	Summe Einnahmen	99 200	-	-	-	1 553 200	-	99 200	1 554 000					
	Ausgaben													
700 990 9884/7	Baukosten	496 000	7 770 000	-	-	6 266 000	-	496 000	7 770 000	2 770	2 500	2 500	-	
	Summe Ausgaben	496 000	7 770 000	-	-	6 266 000	-	496 000	7 770 000	2 770	2 500	2 500	-	
	Summe Einnahmen	99 200	-	-	-	1 553 200	-	99 200	1 554 000					
	Zuschuss	396 800	-	-	-	6 617 800	-	396 800	6 316 000					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					
9885	Kanalenerneuerung Brucknerstraße													
	Einnahmen													
700 301 9885/3	Zuweisung des Landes	-	-	-	26 535,20	62 200	-	26 535	35 665					
	Summe Einnahmen	-	-	-	26 535,20	62 200	-	26 535	35 665					
	Ausgaben													
700 990 9885/5	Baukosten	-	-	-	180 126,80	311 000	-	180 126	150 875	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	-	180 126,80	311 000	-	180 126	150 875	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	26 535,20	62 200	-	26 535	35 665					
	Zuschuss	-	-	-	133 581,60	248 800	-	133 580	115 210					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					
9886	Kanalenerneuerung Erfurter Weg													
	Einnahmen													
700 301 9886/3	Zuweisung des Landes	12 000	-	-	-	240 200	-	12 000	228 200					
	Summe Einnahmen	12 000	-	-	-	240 200	-	12 000	228 200					
	Ausgaben													
700 990 9886/3	Baukosten	51 000	1 087 000	-	-	1 201 000	-	51 000	1 150 000	1 000	87	-	-	
	Summe Ausgaben	51 000	1 087 000	-	-	1 201 000	-	51 000	1 150 000	1 000	87	-	-	
	Summe Einnahmen	12 000	-	-	-	240 200	-	12 000	228 200					
	Zuschuss	39 000	-	-	-	960 800	-	39 000	921 800					
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-					

700

Kanalisation

9887

Kanalerneuerung Fiednerstraße

Einnahmen

700 361 9887/7

Zuweisung des Landes

70 000

-

-

Summe Einnahmen

70 000

-

-

Ausgaben

700 960 9887/1

Baukosten

350 000

150 000

-

-

Summe Ausgaben

350 000

150 000

-

-

Summe Einnahmen

70 000

-

-

Zuschuss

280 000

-

-

Überschuss

-

-

-

9888

Kanalisierung Fißlerstraße/Rittersbergstraße

Einnahmen

700 361 9888/5

Zuweisung des Landes

-

-

80 000

11 964,9

Summe Einnahmen

-

-

80 000

11 964,9

Ausgaben

700 960 9888/0

Baukosten

-

-

400 000

-

Summe Ausgaben

-

-

400 000

-

Summe Einnahmen

-

80 000

11 964,9

Zuschuss

-

320 000

-

Überschuss

-

-

11 964,9

9889

Kanalerneuerung Hochstraße

Einnahmen

700 361 9889/3

Zuweisung des Landes

-

-

120 000

16 831,9

Summe Einnahmen

-

-

120 000

16 831,9

Ausgaben

700 960 9889/8

Baukosten

-

-

600 000

-

Summe Ausgaben

-

-

600 000

-

Summe Einnahmen

-

120 000

16 831,9

Zuschuss

-

480 000

-

Überschuss

-

-

16 831,9

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis wirtschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 = 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 - 1993 - 1994 - 1995 ff - jeweils 1 000 DM -			
		1990	1991		1992	1993	1994	1995 ff

100 000	-	70 000	30 000					
100 000	-	70 000	30 000					
500 000	-	350 000	150 000	150	-	-	-	-
500 000	-	350 000	150 000	150	-	-	-	-
100 000	-	70 000	30 000					
400 000	-	280 000	120 000					
-	-	-	-					
96 800	-	91 984	4 816					
96 800	-	91 984	4 816					
484 000	-	400 000	84 000	-	-	-	-	-
484 000	-	400 000	84 000	-	-	-	-	-
96 800	-	91 984	4 816					
587 200	-	508 016	79 184					
-	-	-	-					
138 831	-	138 831	-					
138 831	-	138 831	-					
717 000	-	608 500	108 500	-	-	-	-	-
717 000	-	608 500	108 500	-	-	-	-	-
138 831	-	138 831	-					
578 169	-	469 669	108 500					
-	-	-	-					

700

Kanalisation

9890

Kanalenerneuerung Humperdinkstraße

Einnahmen

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
700 301 9890/7	-	-	-	47 935,00
Summe Einnahmen	-	-	-	47 935,00

Ausgaben

700 900 9890/1	-	-	-	157 000,00
Summe Ausgaben	-	-	-	157 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	47 935,00
Zuschuss	-	-	-	109 065,00
Überschuss	-	-	-	-

9892

Kanalenerneuerung Ratinger Straße

Einnahmen

700 301 9892/3	4 000	-	-	-
Summe Einnahmen	4 000	-	-	-

Ausgaben

700 900 9892/6	20 000	2 233 000	-	-
Summe Ausgaben	20 000	2 233 000	-	-
Summe Einnahmen	4 000	-	-	-
Zuschuss	16 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-

9896

Kanalenerneuerung Sybelstraße

Einnahmen

700 301 9896/8	-	-	199 200	-
Summe Einnahmen	-	-	199 200	-

Ausgaben

700 900 9896/0	-	-	999 000	200 000,00
Summe Ausgaben	-	-	999 000	200 000,00
Summe Einnahmen	-	-	199 200	-
Zuschuss	-	-	799 800	200 000,00
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene
Einnahmen /
Gesamtkosten
DM

Bereitgest. bis
einschl. 1989
DM

Rechnung 1989
und Ansätze
1990 + 1991
DM

noch zu
veranschlagen
DM

Kassenwirksamkeit der
Verpflichtungsmöglichkeiten
1992 1993 1994 1995 ff
- jeweils 1 000 DM -

Vermerke

67 000	-	47 935	19 065	-	-	-	-
67 000	-	47 935	19 065	-	-	-	-
305 000	-	157 000	178 000	-	-	-	-
305 000	-	157 000	178 000	-	-	-	-
67 000	-	47 935	19 065	-	-	-	-
268 000	-	109 065	158 935	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
450 600	-	4 000	446 600	-	-	-	-
450 600	-	4 000	446 600	-	-	-	-
2 253 000	-	20 000	2 233 000	2 000	233	-	-
2 253 000	-	20 000	2 233 000	2 000	233	-	-
450 600	-	4 000	446 600	-	-	-	-
1 802 400	-	16 000	1 786 400	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
199 200	-	199 200	-	-	-	-	-
199 200	-	199 200	-	-	-	-	-
1 198 000	-	1 198 000	-	-	-	-	-
1 198 000	-	1 198 000	-	-	-	-	-
199 200	-	199 200	-	-	-	-	-
200 800	-	998 800	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-



	Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
700 Kanalisation				
9997 Kanalarneuerung Arnulfstraße				
Einnahmen				
700 301 9997/4 Zuweisung des Landes	30 000	-	-	-
Summe Einnahmen	30 000	-	-	-
Ausgaben				
700 990 9997/9 Baukosten	150 000	1 250 000	-	-
Summe Ausgaben	180 000	1 250 000	-	-
Summe Einnahmen	30 000	-	-	-
Zuschuss	120 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
701 Bedürfnisanstalten				
7700 Wertverbesserungen an Gebäuden				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
701 990 7700/9 Baukosten	182 000	-	70 000	43 000,00
Summe Ausgaben	182 000	-	70 000	43 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	182 000	-	70 000	43 000,00
Überschuss	-	-	-	-
7750 Bedürfnisanstalt Paulstraße 11				
Einnahmen				
701 340 7750/0 Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	-	-	-	19 500,00
Summe Einnahmen	-	-	-	19 500,00
Keine Ausgaben				
Summe Ausgaben	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	19 500,00
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	19 500,00

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1998 DM	Rechnung 1998 und Anträge 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenrisikabilität der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke
				- jeweils 1 000 DM -				
280 000	-	30 000	250 000					
280 000	-	30 000	250 000					
1 400 000	-	150 000	1 250 000	1 250	-	-	-	
1 400 000	-	150 000	1 250 000	1 250	-	-	-	
280 000	-	30 000	250 000					
1 120 000	-	120 000	1 000 000					
-	773 317	262 000	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
-	773 317	262 000	-	-	-	-	-	
-	773 317	262 000	-	-	-	-	-	
-	-	19 500	-	-	-	-	-	
-	-	19 500	-	-	-	-	-	
-	-	19 500	-	-	-	-	-	
-	-	19 500	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
701				
8135				
Bedürfnisanstalten				
Errichtung von Behindertentoilettenanlagen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
Baukosten	-	-	-	8 049,00
Rückzahlung von Landes- zuschüssen	-	-	-	3 024,81
Summe Ausgaben	-	-	-	11 073,81
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	3 024,81
701 950 8135/5				
701 981 8135/0				
720				
Müllabfuhr				
7706				
Fahrzeuge, Müllgroßbehälter, Geräte usw.				
Einnahmen				
Erlös aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	-	33 200,00
Summe Einnahmen	-	-	-	33 200,00
Ausgaben				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8 000 000	1 000 000	4 475 000	3 772 000,00
Summe Ausgaben	8 000 000	1 000 000	4 475 000	3 772 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	33 200,00
Zuschuss	8 000 000	-	4 475 000	3 738 800,00
Überschuss	-	-	-	-
720 935 7706/0				
8850				
Erneuerungen der Tankstellen- u. Pflegeeinrichtg.				
Einnahmen				
Zuweisung des Landes	50 000	-	-	-
Summe Einnahmen	50 000	-	-	-
Ausgaben				
Baukosten, Betriebshof Höhenweg Inbetriebnahme einer Solartankstelle	110 000	-	-	-
Summe Ausgaben	110 000	-	-	-
Summe Einnahmen	50 000	-	-	-
Zuschuss	160 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
720 860 8850/7				
720 901 8850/1				

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensolvenz der Verpflichtungsermächtigten			Vermerke
				1992	1993	1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	
180 900	205 565	6 049	38 613	-	-	-	-
-	-	3 024	-	-	-	-	-
180 900	205 565	3 025	38 613	-	-	-	-
180 900	205 565	-	-	-	-	-	-
-	-	3 025	38 613	-	-	-	-
-	70 611	33 200	-	-	-	-	-
-	70 611	33 200	-	-	-	-	-
-	29 525 565	13 247 000	-	1 000	-	-	-
-	29 525 565	13 247 000	-	1 000	-	-	-
-	70 611	33 200	-	-	-	-	-
-	29 454 954	13 213 800	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	50 000	-	-	-	-	-
-	-	50 000	-	-	-	-	-
-	-	110 000	-	-	-	-	-
-	-	100 000	-	-	-	-	-
-	-	210 000	-	-	-	-	-
-	-	50 000	-	-	-	-	-
-	-	160 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
720 Müllabfuhr				
8852 Neubau Betriebshof 50d (Hemmersbachweg)				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
720 850 8852/0 Baukosten	400 000	400 000	-	-
Summe Ausgaben	400 000	400 000	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	400 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
8853 Einrichtung von Recyclinghöfen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
720 900 8853/8 Baukosten (Geräte)	50 000	-	-	-
Summe Ausgaben	50 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	50 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
9289 Beschaffung von Bildschirmen etc. (Abfallkataster)				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
720 930 9289/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100 000	-	-	-
Summe Ausgaben	100 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	100 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
721 Müllverbrennung				
7705 Einrichtungen für die Müllverbrennungsanlage				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
721 908 7705/8 Erstellung u. Erneuerung von Einrichtg. u. Anlagen	10 000 000	11 200 000	9 040 000	1 035 500,4
Summe Ausgaben	10 000 000	11 200 000	9 040 000	1 035 500,4
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	10 000 000	-	9 040 000	1 035 500,4
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 DM	1993 DM	1994 DM	1995 ff. DM	Vermerke - jeweils 1 000 DM -
---	-------------------------------------	---	-----------------------------	---	------------	------------	----------------	----------------------------------

-	-	400 000	-	400	-	-	-	
-	-	400 000	-	400	-	-	-	
-	-	400 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	50 000	-	-	-	-	-	
-	-	50 000	-	-	-	-	-	
-	-	50 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
100 000	-	100 000	80 000	-	-	-	-	
100 000	-	100 000	80 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
100 000	-	100 000	80 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	54 617 750	20 075 500	-	11 200	-	-	-	
-	54 617 750	20 075 500	-	11 200	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	54 617 750	20 075 500	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verf. Einn. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
722 Mülldeponien				
7707 Wertverbesserungen an Einrichtungen der Deponien				
Einnahmen				
722 345 7707/2 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	-	26 800,00
Summe Einnahmen	-	-	-	26 800,00
Ausgaben				
722 900 7707/4 Grunderwerb	-	-	-	34 064,88
722 960 7707/6 Baukosten	3 800 000	-	4 410 000	2 360 410,00
Summe Ausgaben	3 800 000	-	4 410 000	2 394 474,88
Summe Einnahmen	-	-	-	26 800,00
Zuschuss	3 800 000	-	4 410 000	2 367 674,88
Überschuss	-	-	-	-
7786 Sickerwasseraufbereitungsanlage (Dep. Hubbelreth)				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
722 960 7786/2 Baukosten	-	-	200 000	54 038,71
Summe Ausgaben	-	-	200 000	54 038,71
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	200 000	54 038,71
Überschuss	-	-	-	-
730 Marktwesen				
7717 Wertverbesserungen und Umbau an Gebäuden				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
730 960 7717/3 Einbau einer Hebeschne	-	-	25 000	-
730 961 7717/4 Erricht. einer Abstellhalle f. Fahrz. u. Geräte	-	-	100 000	-
Summe Ausgaben	-	-	125 000	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	125 000	-
Überschuss	-	-	-	-
7718 Wertverbesserungen an Straßen und Plätzen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
730 964 7718/0 Neubau Parkplatz zw. "Pierrot" u. Blumen Großmarkt	-	-	250 000	-
Summe Ausgaben	-	-	250 000	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	250 000	-
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis abrech. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Katasterwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -			
				1992	1993	1994	1995 ff
-	652 671	26 800	-	-	-	-	-
-	652 671	26 800	-	-	-	-	-
-	-	34 064	-	-	-	-	-
-	9 673 852	10 700 410	-	-	-	-	-
-	9 673 852	10 734 474	-	-	-	-	-
-	652 671	26 800	-	-	-	-	-
-	9 021 181	10 707 674	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
9 673 100	3 119 060	254 038	8 300 001	-	-	-	-
9 673 100	3 119 060	254 038	8 300 001	-	-	-	-
9 673 100	3 119 060	254 038	8 300 001	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	25 000	-	-	-	-	-
-	-	100 000	-	-	-	-	-
-	-	125 000	-	-	-	-	-
-	-	125 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	250 000	-	-	-	-	-
-	-	250 000	-	-	-	-	-
-	-	250 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpl.Einn.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
730 Marktwesen				
7722 Abwicklung von Mietvorauszahlungen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
730 950 7722/6 Baukosten	85 400	-	152 781	248 184,00
Summe Ausgaben	85 400	-	152 781	248 184,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	85 400	-	152 781	248 184,00
Überschuss	-	-	-	-
8129 Fahrzeuge, Geräte usw.				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
730 805 8129/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	175 000	-
Summe Ausgaben	-	-	175 000	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	175 000	-
Überschuss	-	-	-	-
8134 Beschaffungen				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
730 908 8134/5 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	42 000	-	-	40 000,00
Summe Ausgaben	42 000	-	-	40 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	42 000	-	-	40 000,00
Überschuss	-	-	-	-
9803 Änderung der Transformator - Kühlsysteme				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
730 950 9803/7 Baukosten	95 000	-	-	-
Summe Ausgaben	95 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	95 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				
				1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke
-	3 288 408	498 365	-	-	-	-	-	
-	3 288 408	498 365	-	-	-	-	-	
-	3 288 408	498 365	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	508 590	175 000	-	-	-	-	-	
-	508 590	175 000	-	-	-	-	-	
-	508 590	175 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	3 642	82 000	-	-	-	-	-	
-	3 642	82 000	-	-	-	-	-	
-	3 642	82 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1	95 000	95 000	-	-	-	-	Verfügungsberech. Amt 65
1	1	95 000	95 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1	95 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	95 000	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
730 Marktwesen				
5870 Erneuerung Halle B				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
730 934 9870/4 Entschädigung für Einbauten	550 000	-	-	-
730 950 9870/3 Baukosten	10 878 833	-	4 000 000	21 187,50
Summe Ausgaben	11 428 833	-	4 000 000	21 187,50
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	11 428 833	-	4 000 000	21 187,50
Überschuss	-	-	-	-
750 Friedhöfe und Krematorium				
7161 Toilettenanbau am Südeingang Friedhof Stoffeln				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
750 950 7161/3 Baukosten	-	89 500	-	-
Summe Ausgaben	-	89 500	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-
7162 Betriebshofentwässerung Friedhof Unterrath				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
750 950 7162/7 Baukosten	330 000	-	-	-
Summe Ausgaben	330 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	330 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Analyse 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassensitruierbarkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
550 000	-	550 000	-	-	-	-	-	
13 700 000	-	14 800 000	1 200 000	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 65
14 250 000	-	15 450 000	1 200 000	-	-	-	-	
14 250 000	-	15 450 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	1 200 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	89	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 65
-	-	-	-	89	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	330 000	-	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 65
-	-	330 000	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
-	-	330 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpf. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke	
									- jeweils 1 000 DM -					
750 Friedhöfe und Krematorium														
7731 Maschinen und Geräte														
Einnahmen														
750 345 7731/3 Erlös aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	-	28 000,00	-	-	28 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	28 000,00	-	-	28 000	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben														
750 835 7731/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	908 390	-	855 850	820 800,00	-	5 008 552	2 387 840	-	-	-	-	-	-	
750 836 7731/5 Nachrichtentechnische Geräte	24 900	-	9 600	10 100,00	-	77 393	44 800	-	-	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65
750 838 7731/4 Mobilien	14 900	-	14 800	12 400,00	-	23 497	41 800	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	947 790	-	880 250	820 300,00	-	5 109 442	2 454 340	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	28 000,00	-	-	28 000	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	947 790	-	880 250	898 300,00	-	5 109 442	2 426 340	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7733 Betriebshöfe und Wohnungen - Umbau														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 650 7733/1 Baukosten	184 000	12 380	196 200	110 058,11	-	1 438 565	470 258	-	12	-	-	-	-	Verfügungsberechtig. Amt 65 Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
Summe Ausgaben	184 000	12 380	196 200	110 058,11	-	1 438 565	470 258	-	12	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	184 000	-	196 200	110 058,11	-	1 438 565	470 258	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7738 Grunderwerb u. Nebenkosten für versch. Friedhöfe														
Einnahmen														
750 340 7738/0 Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	88 000	-	260 000	7 791 448,00	-	9 252 718	8 148 448	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	88 000	-	260 000	7 791 448,00	-	9 252 718	8 148 448	-	-	-	-	-	-	
Ausgaben														
750 832 7738/4 Grunderwerb	1 178 188	300 000	320 000	360 588,00	-	11 679 352	1 858 736	-	300	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	1 178 188	300 000	320 000	360 588,00	-	11 679 352	1 858 736	-	300	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	88 000	-	260 000	7 791 448,00	-	9 252 718	8 148 448	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	1 090 188	-	60 000	-	-	2 426 634	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	7 430 860,00	-	-	6 289 712	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erw. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1998 DM	Rechnung 1999 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
750 Friedhöfe und Krematorium														
7743 Geländeherichtung, Aufschließung usw. Friedhöfe														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 950 7743/9 Baukosten	1 100 000	-	700 000	553 728,4	-	11 473 748	2 353 728	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	1 100 000	-	700 000	553 728,4	-	11 473 748	2 353 728	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	1 100 000	-	700 000	553 728,4	-	11 473 748	2 353 728	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
8175 Abfallsammelplätze Friedhöfe														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 950 8175/8 Baukosten	204 420	-	92 000	22 481,9	-	1	318 905	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	204 420	-	92 000	22 481,9	-	1	318 905	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	204 420	-	92 000	22 481,9	-	1	318 905	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
8275 Sanierung des Krematoriums														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 950 8275/0 Baukosten	-	-	1 103 254	5 007,8	1 108 331	-	1 108 331	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	1 103 254	5 007,8	1 108 331	-	1 108 331	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	1 103 254	5 007,8	1 108 331	-	1 108 331	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
8838 Install. v. Wassermeßricht. auf d. Nordfriedhof														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 938 8838/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	28 800	-	-	-	-	-	28 800	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	28 800	-	-	-	-	-	28 800	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	28 800	-	-	-	-	-	28 800	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		Ansatz 1991 DM	Verpfl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
750	Friedhöfe und Krematorium													
8648	Abscheideanlage Friedhof Nord													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
750 950 8648/1	Baukosten	-	335 000	-	-	335 000	-	335 000	335	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	335 000	-	-	335 000	-	335 000	335	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	-	-	335 000	-	335 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9280	Friedhof Garath/Hellerhof													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
750 950 9280/2	Baukosten	-	-	50 000	-	-	-	50 000	-	-	-	-		
	Summe Ausgaben	-	-	50 000	-	-	-	50 000	-	-	-	-		
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zuschuss	-	-	50 000	-	-	-	50 000	-	-	-	-		
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9286	Neubau eines Lagerschuppens Friedhof Hassels													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
750 950 9286/1	Baukosten	28 000	-	-	-	-	-	28 000	-	-	-	-		Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	28 000	-	-	-	-	-	28 000	-	-	-	-		Über die Mittelverwendung
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		entscheiden die Bezirks-
	Zuschuss	28 000	-	-	-	-	-	28 000	-	-	-	-		vertretungen entsprechend
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		der Nachweisung im Anhang
9287	Neubau Belegachtaunterkunft Friedhof Unterrath													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
750 950 9287/0	Baukosten	400 000	-	-	-	365 000	-	400 000	35 000	-	-	-		Verfügungsberech. Amt 65
	Summe Ausgaben	400 000	-	-	-	365 000	-	400 000	35 000	-	-	-		Über die Mittelverwendung
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		entscheiden die Bezirks-
	Zuschuss	400 000	-	-	-	365 000	-	400 000	35 000	-	-	-		vertretungen entsprechend
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	35 000	-	-	-		der Nachweisung im Anhang

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1989 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff		
750 Friedhöfe und Krematorium														
9700 Einbau von Sickeranlagen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 960 9703/4 Baukosten	21 400	-	8 600	-	-	-	28 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	21 400	-	8 600	-	-	-	28 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	21 400	-	8 600	-	-	-	28 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9804 Betriebshofentwässerung Friedhof Stoffeln														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 981 9804/7 Baukosten - Grundstücksananschluß / Absche	285 000	-	-	-	-	-	285 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	285 000	-	-	-	-	-	285 000	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	285 000	-	-	-	-	-	285 000	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9908 Wegebau auf den Friedhöfen														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
750 990 9908/1 Baukosten	190 000	-	90 000	180 500,00	-	10 605	355 500	-	-	-	-	-	-	
Summe Ausgaben	190 000	-	90 000	180 500,00	-	10 605	355 500	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	190 000	-	90 000	180 500,00	-	10 605	355 500	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof														
7727 Grunderwerb														
Einnahmen														
770 340 7727/1 Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	-	-	-	30 600,00	-	2 379 250	30 600	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	30 600,00	-	2 379 250	30 600	-	-	-	-	-	-	
Keine Ausgaben														
Summe Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe Einnahmen	-	-	-	30 600,00	-	2 379 250	30 600	-	-	-	-	-	-	
Zuschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überschuss	-	-	-	30 600,00	-	2 379 250	30 600	-	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Eins. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1990 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassawirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof													
7752	Betriebsanlagen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
770 935 7752/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	238 500	-	238 000	145 702,71	-	4 048 225	610 203	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	238 500	-	238 000	145 702,71	-	4 048 225	610 203	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	238 500	-	238 000	145 702,71	-	4 048 225	610 203	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7753	Verkehrshinweisschilder u. Absperrvorrichtungen													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
770 935 7753/1	Beschaffungen (gesetzlich)	300 000	-	300 000	100 000,00	-	3 812 808	630 000	-	-	-	-	-	
770 936 7753/5	Beschaffungen (freiwillig)	50 000	-	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	300 000	-	300 000	100 000,00	-	3 812 808	700 000	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	300 000	-	300 000	100 000,00	-	3 812 808	700 000	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7754	Wertverbesserungen an Gebäuden													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
770 960 7754/4	Baukosten	-	-	831 000	485 734,95	-	1 064 733	1 326 734	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	-	-	831 000	485 734,95	-	1 064 733	1 326 734	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	-	-	831 000	485 734,95	-	1 064 733	1 326 734	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7755	Winterdienstgeräte (Amt 66)													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
770 935 7755/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20 000	-	20 000	18 675,94	-	4 790 867	21 325	-	-	-	-	-	
	Summe Ausgaben	20 000	-	20 000	18 675,94	-	4 790 867	21 325	-	-	-	-	-	
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Zuschuss	20 000	-	20 000	18 675,94	-	4 790 867	21 325	-	-	-	-	-	
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis wirtschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kasseneffektivität der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke		
									1992	1993	1994	1995 ff			
770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof															
7756 Kraftfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände usw.															
Einnahmen															
770 345 7756/0 Erlös aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	-	69 798,4	-	432 122	69 798	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	69 798,4	-	432 122	69 798	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben															
770 635 7756/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	700 000	-	700 000	600 000,00	-	10 845 083	2 000 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	700 000	-	700 000	600 000,00	-	10 845 083	2 000 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	69 798,4	-	432 122	69 798	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	700 000	-	700 000	530 201,6	-	10 412 961	1 930 202	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7760 Büromaschinen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
770 935 7760/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 000	-	4 000	2 125,3	-	24 689	9 129	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	3 000	-	4 000	2 125,3	-	24 689	9 129	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	3 000	-	4 000	2 125,3	-	24 689	9 129	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8122 Erneuerung der Feuermeldeanlage ZBH															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
770 935 8122/9 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	123 600	-	123 601	1	123 600	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	123 600	-	123 601	1	123 600	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	123 600	-	123 601	1	123 600	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8846 Kfz.-Abstellplatz Betriebshof Hildener Straße															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
770 960 8846/9 Baukosten	25 800	-	-	-	-	-	25 800	-	-	-	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 65
Summe Ausgaben	25 800	-	-	-	-	-	25 800	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	25 800	-	-	-	-	-	25 800	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Vermerke
770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof										
8851 Einrichtung von Bildschirmerbeitsplätzen										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
770 935 8851/7 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	35 000	-	-	-	-	-	35 000	-	-	-
Summe Ausgaben	35 000	-	-	-	-	-	35 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	35 000	-	-	-	-	-	35 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9272 Bodenabdichtung für Kfz.-Abstellplatz ZBH										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
770 990 9272/5 Baukosten	-	-	65 000	-	-	-	65 000	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	65 000	-	-	-	65 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	65 000	-	-	-	65 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9765 Umbau Schulverkehrsarten Lützenkircher Straße										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
770 950 9765/0 Baukosten	-	-	200 000	32 000,00	308 914	78 914	232 000	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	200 000	32 000,00	308 914	78 914	232 000	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	200 000	32 000,00	308 914	78 914	232 000	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9865 Modellversuch Geschwindigkeitschalter										
Keine Einnahmen										
Ausgaben										
770 935 9865/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	22 321,20	-	-	22 321	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	22 321,20	-	-	22 321	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	22 321,20	-	-	22 321	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpl.Erm.1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1991 DM
790	Werbeamt				
	7704 Beschaffungen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
790 935 7704/3	Inventar	25 150	-	13 900	8 900,00
	Summe Ausgaben	25 150	-	13 900	8 900,00
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	25 150	-	13 900	8 900,00
	Überschuss	-	-	-	-
791	Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr				
	8286 DÜTZ Technologiezentrum Dt. Managem. GmbH & Co KG				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
791 930 8286/0	Stammbeiträge	-	-	26 000	-
791 931 8286/3	Kommanditistenbeiträge	-	-	78 000	-
	Summe Ausgaben	-	-	104 000	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	104 000	-
	Überschuss	-	-	-	-
	9291 Beschaffungen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
791 935 9291/3	Inventar	-	-	-	5 000,00
	Summe Ausgaben	-	-	-	5 000,00
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	5 000,00
	Überschuss	-	-	-	-
	9807 International School of Düsseldorf e.V.				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
791 985 9807/8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	948 881,00
	Summe Ausgaben	-	-	-	948 881,00
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	948 881,00
	Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	Bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
-	62 669	47 950	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 65
-	62 669	47 950	-	-	-	-	-	
-	62 669	47 950	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	26 000	-	-	-	-	-	
-	-	78 000	-	-	-	-	-	
-	-	104 000	-	-	-	-	-	
-	-	104 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	5 000	-	-	-	-	-	
-	-	5 000	-	-	-	-	-	
-	-	5 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
2 548 935	1 598 693	948 881	639	-	-	-	-	
2 548 935	1 598 693	948 881	639	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
2 548 935	1 598 693	948 881	639	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
820 Straßenbahn- und Autobusunternehmen														
7831 Rheinische Bahngesellschaft A.G.														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
820 931 7831/6 Erhöhung des Eigenkapitals	-	-	-	83 882,0	-	31 486 338	83 882	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	83 882,0	-	31 486 338	83 882	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	83 882,0	-	31 486 338	83 882	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7883 Nach Rheinische Bahngesellschaft AG														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
820 930 7883/7 Erhöhung des Eigenkapitals - RDL-System	-	828 000	400 000	880 000,00	5 737 000	4 948 000	1 060 000	828 000	828	-	-	-	-	-
820 931 7883/1 Erhöhung des Eigenkapitals - Heinrichstraße	-	-	-	280 000,00	1 194 081	314 081	880 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	828 000	400 000	1 160 000,00	6 931 081	4 262 081	2 040 000	828 000	828	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	400 000	1 160 000,00	6 931 081	4 262 081	2 040 000	828 000	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7890 Nach Rheinische Bahngesellschaft AG														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
820 930 7890/0 Eigenkap.Zufl.-Berindertenger. Umbau Stadtbahnfahrz.	-	1 200 000	800 000	-	2 800 000	-	800 000	2 000 000	800	400	-	-	-	-
820 931 7890/4 Eigenkap.Zufl.-Beschleunigung L 704 m. Umanschluß	-	-	1 507 000	-	3 578 000	-	1 907 000	2 071 000	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	1 200 000	2 307 000	-	6 378 000	-	2 307 000	4 071 000	800	400	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	2 307 000	-	6 378 000	-	2 307 000	4 071 000	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7892 Nach Rheinische Bahngesellschaft AG														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
820 930 7892/8 Eigenkapitalzuführung Großbetriebshof-Lierenfeld	14 000 000	14 000 000	-	-	35 000 000	7 000 000	14 000 000	14 000 000	14 000	-	-	-	-	-
820 931 7892/0 Eigenkap.Zufl.-Kehrgleisanlage Reichwaldallee	-	-	300 000	-	300 000	-	300 000	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	14 000 000	14 000 000	300 000	-	35 300 000	7 000 000	14 300 000	14 000 000	14 000	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	14 000 000	-	300 000	-	35 300 000	7 000 000	14 300 000	14 000 000	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenrechtsanteil der Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke	
822	Flughafen													
7825	Flughafen Düsseldorf GmbH													
	Einnahmen													
822 325 7825/0	Rückzahlung von Darlehen	2 592 294	-	2 381 294	2 381 294,00	-	34 931 212	7 334 882	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	2 592 294	-	2 381 294	2 381 294,00	-	34 931 212	7 334 882	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben													
822 925 7825/9	Gewährung von Darlehen	30 741 000	-	24 680 000	22 208 500,00	-	72 690 324	77 609 500	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	30 741 000	-	24 680 000	22 208 500,00	-	72 690 324	77 609 500	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	2 592 294	-	2 381 294	2 381 294,00	-	34 931 212	7 334 882	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	28 148 706	-	22 276 706	19 827 200,00	-	37 759 112	70 234 618	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
830	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen													
7813	'D'dorfer Stadtwerte' Ges. f. Beteilig.mBH/Rheinb.													
	Einnahmen													
830 330 7813/7	Erstattung zuvor gezahlter Kapitaleinlagen d.V.	686 030	-	-	1 347 500,00	-	9 640 500	2 033 550	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	686 030	-	-	1 347 500,00	-	9 640 500	2 033 550	-	-	-	-	-	-
	Ausgaben													
830 930 7813/8	Erhöhung des Eigenkapitals (WRV-Umlagen)	74 110 550	-	63 499 500	69 886 000,00	-	382 348 159	207 476 950	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	74 110 550	-	63 499 500	69 886 000,00	-	382 348 159	207 476 950	-	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	686 030	-	-	1 347 500,00	-	9 640 500	2 033 550	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	73 424 500	-	63 499 500	68 538 500,00	-	332 707 659	205 443 400	-	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
841	Stadthalle													
7851	Stadthalle													
	Keine Einnahmen													
	Ausgaben													
841 935 7851/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	60 000	-	-	-	-	212 077	80 000	-	-	-	-	-	-
841 936 7851/8	Beschaffung von Inventar	-	-	205 800	38 300,00	-	554 775	244 100	-	-	-	-	-	-
841 937 7851/0	Elektronik	35 000	-	16 800	100 000,00	-	708 337	151 800	-	-	-	-	-	-
841 950 7851/8	Ausbaucosten	-	-	6 500	-	-	33 049 820	6 500	35 301	-	-	-	-	-
841 952 7851/5	Wertverbessernde Maßnahmen	-	-	28 000	289 000,00	-	1 248 183	397 800	-	-	-	-	-	-
	Summe Ausgaben	95 000	-	257 100	507 300,00	-	33 151 821	35 770 100	35 301	-	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	95 000	-	257 100	507 300,00	-	33 151 821	35 770 100	35 301	-	-	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ern. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmächtigungen - jeweils 1 000 DM -						
									1992	1993	1994	1995 ff	Vermerke		
841 Stadthalle															
7896 Brandschutzanlagen															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
841 950 7896/6 Baukosten	-	-	31 500	-	-	-	31 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	31 500	-	-	-	31 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	31 500	-	-	-	31 500	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
842 Gaststätten															
7864 Entlüftungsanlage Gaststätte Haus Rheinpark															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
842 950 7864/8 Baukosten	-	-	-	3 548,6	-	50 522	3 548,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	3 548,6	-	50 522	3 548,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	-	50 522	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	3 548,6	-	-	3 548,6	-	-	-	-	-	-	-	-
7864 Radschlägersaal															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
842 950 7864/2 Erneuerung der Aufzugsteuerung	-	-	-	10 738,0	-	53 000	10 738,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	-	-	-	10 738,0	-	53 000	10 738,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	-	53 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	10 738,0	-	-	10 738,0	-	-	-	-	-	-	-	-
7867 Rheinterrasse															
Keine Einnahmen															
Ausgaben															
842 950 7867/7 Baukosten	90 000	-	150 000	540 000,0	780 000	-	780 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Ausgaben	90 000	-	150 000	540 000,0	780 000	-	780 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	90 000	-	150 000	540 000,0	780 000	-	780 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
843	Philips-Halle				
7898	Asbestentsorgung				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
843 930 7898/2	Baukosten	-	-	-	5 900,30
	Summe Ausgaben	-	-	-	5 900,30
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	5 900,30
	Überschuss	-	-	-	-
8802	bauliche Maßnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
843 950 8802/3	Einbau eines Benzin- und Gaschneiders	30 000	-	-	-
	Summe Ausgaben	30 000	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	30 000	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-
845	Robert-Schumann-Saal				
7875	Beschaffungen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
845 936 7875/3	Elektronik	-	-	-	28 000,00
	Summe Ausgaben	-	-	-	28 000,00
	Summe Einnahmen	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	28 000,00
	Überschuss	-	-	-	-
871	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen				
7839	Industrieterrain Düsseldorf - Reisholz A.G.				
	Einnahmen				
871 325 7839/0	Rückzahlung von Darlehen	400 000	-	400 000	400 000,00
	Summe Einnahmen	400 000	-	400 000	400 000,00
	Keine Ausgaben				
	Summe Ausgaben	-	-	-	-
	Summe Einnahmen	400 000	-	400 000	400 000,00
	Zuschuss	-	-	-	-
	Überschuss	400 000	-	400 000	400 000,00

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
-	-	5 900	-	-	-	-	-	
-	-	5 900	-	-	-	-	-	
-	-	5 900	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	30 000	-	-	-	-	-	Verfügungsberecht. Amt 85
-	-	30 000	-	-	-	-	-	
-	-	30 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	28 429	28 000	-	-	-	-	-	
-	28 429	28 000	-	-	-	-	-	
-	28 429	28 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	2 000 000	1 200 000	-	-	-	-	-	
-	2 000 000	1 200 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	2 000 000	1 200 000	-	-	-	-	-	
-	2 000 000	1 200 000	-	-	-	-	-	



	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einrech. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kurswirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke	
									1992	1993	1994	1995 ff - jeweils 1 000 DM -		
880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke														
7842 Wilhelm - Marx - Haus														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
880 881 7842/1 Neugestaltung der Geschäftsräume	-	-	-	75 587,20	2 030 000	2 030 000	75 587	75 587	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	75 587,20	2 030 000	2 030 000	75 587	75 587	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	2 030 000	2 030 000	-	75 587	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	75 587,20	-	-	75 587	-	-	-	-	-		
7848 Umbau Dienstgebäude Burgplatz														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
880 880 7848/0 Baukosten	-	-	-	31 418,26	881 441	881 441	31 418	31 418	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	-	31 418,26	881 441	881 441	31 418	31 418	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	-	-	881 441	881 441	-	31 418	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	31 418,26	-	-	31 418	-	-	-	-	-		
7849 Modernisierung städtischer Häuser														
Einnahmen														
880 347 7849/3 Rückzahlung aus Überzahlen	-	-	-	28 537,84	-	911 015	28 537	-						
Bausubventionen	-	-	545 523	383 172,30	-	5 802 370	1 066 448	-						
880 381 7849/3 Zuweisung des Landes	137 813	-	-	-	-	6 713 385	1 095 985	-						
Summe Einnahmen	137 813	-	545 523	412 890,14	-	6 713 385	1 095 985	-						
Ausgaben														
880 880 7849/4 Baukosten	7 366 000	13 606 000	9 000 000	9 000 000,00	-	84 897 943	26 396 000	-	13 856	-	-	-		
880 882 7849/3 Baukosten - Eigentumsverhältnisse	100 000	176 000	72 000	544 000,00	-	-	718 000	-	175	-	-	-		
Summe Ausgaben	7 466 000	13 782 000	9 072 000	9 544 000,00	-	84 897 943	27 114 000	-	13 780	-	-	-		
Summe Einnahmen	137 813	-	545 523	412 890,14	-	6 713 385	1 095 985	-	-	-	-	-		
Zuschuss	7 327 187	-	8 526 477	9 131 349,88	-	76 184 558	25 015 015	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7893 Herrichtung Gebäude Ronsdorfer Straße 138														
Keine Einnahmen														
Ausgaben														
880 880 7893/1 Baukosten	-	-	500 000	27 748,34	527 748	-	527 748	-	-	-	-	-		
Summe Ausgaben	-	-	500 000	27 748,34	527 748	-	527 748	-	-	-	-	-		
Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zuschuss	-	-	500 000	27 748,34	527 748	-	527 748	-	-	-	-	-		
Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

	Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
881 Sonstiges Grundvermögen				
7809 Kaufprelereste				
Einnahmen				
881 327 7809/7 Rückzahlung von Darlehen	1 100 000		1 400 000	1 198 563,0
Summe Einnahmen	1 100 000		1 400 000	1 198 563,0
Keine Ausgaben				
Summe Ausgaben	-		-	-
Summe Einnahmen	1 100 000		1 400 000	1 198 563,0
Zuschuss	-		-	-
Überschuss	1 100 000		1 400 000	1 198 563,0
7810 Straßen- und Kanalbau				
Einnahmen				
881 387 7810/5 Anteile Dritter	5 000 000		4 000 000	2 990 024,8
Summe Einnahmen	5 000 000		4 000 000	2 990 024,8
Ausgaben				
881 950 7810/9 Erschließungsmaßn./ Beiträge im Stadtgebiet	7 183 888	18 000 000	5 000 000	5 000 000,0
881 951 7810/3 Rückzahlung von Straßen- und Kanalbaukosten	-	-	2 000	-
Summe Ausgaben	7 183 888	18 000 000	5 002 000	5 000 000,0
Summe Einnahmen	5 000 000		4 000 000	2 990 024,8
Zuschuss	2 183 888		1 000 000	2 009 375,8
Überschuss	-		-	-
7820 Veräußerung von Grundvermögen				
Einnahmen				
881 340 7820/3 Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	88 490 000		50 000 000	148 898 038,8
Summe Einnahmen	88 490 000		50 000 000	148 898 038,8
Ausgaben				
881 933 7820/2 Rückzahlung zuviel gezahlter Grundstückspreise	100 000		250 000	-
881 930 7820/0 Altlastenbeseitigung und Baureifmachung	2 000 000	5 000 000	2 000 000	2 000 000,0
Summe Ausgaben	2 100 000	5 000 000	2 250 000	2 000 000,0
Summe Einnahmen	88 490 000		50 000 000	148 898 038,8
Zuschuss	-		-	-
Überschuss	84 390 000		47 750 000	144 898 038,8

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgestellt, bis einsch. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsermächtigungen				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
-	22 200 021	3 698 589	-	-	-	-	-	
-	22 200 021	3 698 589	-	-	-	-	-	
-	22 200 021	3 698 589	-	-	-	-	-	
-	22 200 021	3 698 589	-	-	-	-	-	
-	29 689 680	11 990 624	-	-	-	-	-	
-	29 689 680	11 990 624	-	-	-	-	-	
-	61 091 557	17 183 888	-	18 000	-	-	-	
-	39 557	2 000	-	-	-	-	-	
-	61 091 114	17 185 888	-	18 000	-	-	-	
-	29 689 680	11 990 624	-	-	-	-	-	
-	31 401 454	5 175 245	-	-	-	-	-	
-	766 323 944	283 298 038	-	-	-	-	-	
-	766 323 944	283 298 038	-	-	-	-	-	
-	1 948 623	350 000	-	-	-	-	-	
-	740 742	6 000 000	-	5 000	-	-	-	
-	2 689 385	6 350 000	-	5 000	-	-	-	
-	766 323 944	283 298 038	-	-	-	-	-	
-	766 324 579	278 948 038	-	-	-	-	-	

		Ansatz 1991 DM	Vergl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM	Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis sinschl. 1990 DM	Rechnung 1990 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kommunalkennwert Verpflichtungsermächtigungen 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -	Vermerke
881	Sonstiges Grundvermögen										
	7821 Erwerb von Grundvermögen										
	Keine Einnahmen										
	Ausgaben										
881 932 7821/8	Grunderwerb	84 300 000	20 000 000	50 000 000	45 238 088,71	-	578 172 536	179 538 088	-	20 000	-
	Summe Ausgaben	84 300 000	20 000 000	50 000 000	45 238 088,71	-	578 172 536	179 538 088	-	20 000	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	84 300 000	-	50 000 000	45 238 088,71	-	578 172 536	179 538 088	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7848 Leibrenten										
	Keine Einnahmen										
	Ausgaben										
881 932 7848/8	Leibrente	322 471	-	97 953	78 441,72	-	1 268 825	498 855	-	-	Verfügungsberechl. Amt 20
	Summe Ausgaben	322 471	-	97 953	78 441,72	-	1 268 825	498 855	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	322 471	-	97 953	78 441,72	-	1 268 825	498 855	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7891 Tiefgarage Hans-Böckler-Straße										
	Keine Einnahmen										
	Ausgaben										
881 987 7891/8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	900 000,00	900 000	-	900 000	-	-	-
	Summe Ausgaben	-	-	-	900 000,00	900 000	-	900 000	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	-	-	-	900 000,00	900 000	-	900 000	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8803 Zuschuß Halle FlingerBruch 12										
	Keine Einnahmen										
	Ausgaben										
881 987 8803/4	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	358 000	-	-	-	358 000	-	358 000	-	-	-
	Summe Ausgaben	358 000	-	-	-	358 000	-	358 000	-	-	-
	Summe Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zuschuss	358 000	-	-	-	358 000	-	358 000	-	-	-
	Überschuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
881				
Sonstiges Grundvermögen				
885				
Maßnahme Dammtstraße				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
881 050 88504 Baukosten	-	-	2 770 000	400 000,00
Summe Ausgaben	-	-	2 770 000	400 000,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	2 770 000	400 000,00
Überschuss	-	-	-	-
890				
Allgemeine Stiftungen				
7818				
Leibrenten				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
890 932 7818/6 Leibrente	17 500	-	17 500	17 500,00
Summe Ausgaben	17 500	-	17 500	17 500,00
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	17 500	-	17 500	17 500,00
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einchl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM		noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 - 1993 - 1994 - 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
		1990	1991		1992	1993	1994	1995 ff	

8 137 088	4 417 088	3 170 000	810 000	-	-	-	-	-	
8 137 088	4 417 088	3 170 000	810 000	-	-	-	-	-	
8 137 088	4 417 088	3 170 000	810 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	297 580	52 500	-	-	-	-	-	-	
-	297 580	52 500	-	-	-	-	-	-	
-	297 580	52 500	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	Ansatz 1991 DM	Verpl. Erm. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
900 Steuern und steuerähnl. Einnahmen, allgemeine Finanzaufweisungen				
7922 Investitionszuschüsse nach dem GFG				
Einnahmen				
900 361 7922/8 Zuerkennung des Länder	20 042 803		24 703 971	17 977 074
Summe Einnahmen	20 042 803		24 703 971	17 977 074
Keine Ausgaben				
Summe Ausgaben	-		-	-
Summe Einnahmen	20 042 803		24 703 971	17 977 074
Zuschuss				
Überschuss	20 042 803		24 703 971	17 977 074
910 Kredite und Schuldendienst				
7904 Kredite und Schuldendienst				
Einnahmen				
910 370 7904/8 Darlehen (Bund)	-		-	18 153 788
910 371 7904/3 Darlehen (Land)	-		-	12 320 130
910 374 7904/7 Darlehen (sonstiger öffentl. Bereich)	8 000 000		7 000 000	7 000 000
910 377 7904/0 Darlehen (Kreditmarkt), ohne Umschuldungen	398 458 218		347 878 883	158 471 818
910 378 7904/5 Darlehen (Kreditmarkt), für Umschuldungen	82 100 000		-	37 800 000
Summe Einnahmen	488 558 218		354 878 883	233 545 716
Ausgaben				
910 370 7904/8 Tilgung (Bund)	4 188 378		4 270 418	2 738 418
910 371 7904/3 Tilgung (Land)	1 863 378		1 588 583	2 097 418
910 373 7904/7 Tilgung (Gemeinden usw.)	134 815		131 860	139 198
910 374 7904/6 Tilgung (sonstiger öffentl. Bereich)	8 393 848		8 780 058	8 490 100
910 377 7904/0 Tilgung (Kreditmarkt), ohne Umschuldungen	85 188 123		88 128 028	82 880 888
910 378 7904/4 Außerordentliche Tilgungen, Umschuldungen	82 100 000		-	41 738 883
910 380 7904/5 Kreditbeschaffungskosten	100 000		100 000	80
Summe Ausgaben	182 028 142		102 888 545	138 753 398
Summe Einnahmen	488 558 218		354 878 883	233 545 716
Zuschuss				
Überschuss	263 481 078		251 990 338	84 792 318

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Anträge 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kommunale Verflechtung der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff - jeweils 1 000 DM -				Vermerke
-	88 042 303	82 723 853	-					
-	88 042 303	82 723 853	-					
-	-	-	-					
-	88 042 303	82 723 853	-					
-	88 042 303	82 723 853	-					
-	-	-	-					
-	32 802 548	18 153 788	-					Gegens.deckungsfähig mit 971 7904/2 972 7904/7 974 7904/8 977 7904/0
-	38 504 478	12 320 130	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 972 7904/7 974 7904/8 977 7904/0
-	158 000 000	18 000 000	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 974 7904/8 977 7904/0
-	724 157 512	905 864 800	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 974 7904/8 977 7904/0
-	635 731 129	118 700 000	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 974 7904/8 977 7904/0
-	1 587 195 884	1 075 038 885	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 972 7904/7 977 7904/0
-	20 532 428	11 178 214	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 972 7904/7 977 7904/0
-	55 898 878	6 588 435	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 972 7904/7 974 7904/8 977 7904/0
-	94 825 335	385 870	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 974 7904/8 977 7904/0
-	128 283 581	28 834 829	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 972 7904/7 977 7904/0
-	885 437 312	288 877 130	-					Gegens.deckungsfähig mit 970 7904/8 971 7904/2 972 7904/7 974 7904/8
-	864 981 222	133 829 887	-					
-	8 387 883	200 080	-					
-	1 514 304 220	434 785 045	-					
-	1 587 195 884	1 075 038 885	-					
-	327 108 568	-	-					
-	-	640 283 880	-					

	Ansatz 1991 DM	Verpfl.-Ern. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
914 Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)				
7923 Stiftung 'Begabte Schüler der städt. Musikschule'				
Einnahmen				
914 310 7923/0	5 222		6 710	9 900,00
Summe Einnahmen	5 222		6 710	9 900,00
Ausgaben				
914 910 7923/0	-	-	-	9 739,50
Summe Ausgaben	-	-	-	9 739,50
Summe Einnahmen	5 222		6 710	9 900,00
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	5 222		6 710	100,50
915 Sonderrücklagen				
7915 Zuführungen und Entnahmen der Sonderrücklagen				
Einnahmen				
915 310 7915/0	91 671		-	-
915 311 7915/7	-		-	140 035,0
915 312 7915/1	31 345		46 208	-
915 313 7915/6	6 220 022		6 966 019	660 411,77
915 314 7915/0	1 467 961		456 423	-
915 315 7915/3	26 178		433 976	471 124,89
915 317 7915/4	13 062 068		-	-
915 318 7915/9	-		5 727 000	-
915 319 7915/3	266 300		-	-
Summe Einnahmen	23 183 136		13 633 626	1 561 571,89
Ausgaben				
915 910 7915/0	-	-	-	3 645,7
915 913 7915/5	-	-	-	20 000 000,00
915 914 7915/0	-	-	-	11 062 971,00
915 915 7915/4	-	-	-	1 244 265,00
915 916 7915/9	-	-	-	9 544 495,00
915 917 7915/0	-	-	34 168	29 876,4
Summe Ausgaben	-	-	34 168	41 873 972,1
Summe Einnahmen	23 183 136		13 633 626	1 561 571,89
Zuschuss	-	-	-	40 312 396,21
Überschuss	23 183 136		13 599 458	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1989 und Ansätze 1990 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke
				-	-	-	-	
-	53 041	21 841	-	-	-	-	-	
-	53 041	21 841	-	-	-	-	-	
-	66 768	9 739	-	-	-	-	-	
-	66 768	9 739	-	-	-	-	-	
-	53 041	21 841	-	-	-	-	-	
-	13 727	-	-	-	-	-	-	
-	-	12 102	-	-	-	-	-	
-	341 588	91 671	-	-	-	-	-	
-	2 479 293	140 035	-	-	-	-	-	
-	361 414	77 583	-	-	-	-	-	
-	15 772 806	16 138 452	-	-	-	-	-	
-	1 383 963	1 825 984	-	-	-	-	-	
-	2 835 979	930 278	-	-	-	-	-	
-	6 024 605	13 062 068	-	-	-	-	-	
-	2 965 047	5 727 000	-	-	-	-	-	
-	-	266 300	-	-	-	-	-	
-	31 064 683	36 378 332	-	-	-	-	-	
-	376 330	3 640	-	-	-	-	-	
-	15 062 064	20 000 000	-	-	-	-	-	
-	17 987 683	11 062 971	-	-	-	-	-	
-	1 330 409	1 244 260	-	-	-	-	-	
-	4 690 048	9 544 499	-	-	-	-	-	
-	568 698	63 147	-	-	-	-	-	
-	39 694 302	41 908 137	-	-	-	-	-	
-	31 064 683	36 378 332	-	-	-	-	-	
-	7 729 620	3 529 805	-	-	-	-	-	



	Ansatz 1991 DM	Verpfl. Ent. 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1990 DM
915 Sonderrücklagen				
7917 Weitere Zuführungen/Einnahmen der Sonderrücklagen				
Einnahmen				
915 311 7917/3 Aus der Rücklage Förd.-Zentr. Körperbeh. Kinder	-	-	-	3 875,81
Summe Einnahmen	-	-	-	3 875,81
Ausgaben				
915 910 7917/8 An die Betriebskosterrücklage n.d. KGG (Art 40)	-	-	-	1 267,20
Summe Ausgaben	-	-	-	1 267,20
Summe Einnahmen	-	-	-	3 875,81
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	-	-	-	2 608,61
919 Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt				
7909 Zuführung vom Verwaltungshaushalt				
Einnahmen				
919 900 7909/4 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	202 883 288	-	202 883 820	250 285 208,9
Summe Einnahmen	202 883 288	-	202 883 820	250 285 208,9
Keine Ausgaben				
Summe Ausgaben	-	-	-	-
Summe Einnahmen	202 883 288	-	202 883 820	250 285 208,9
Zuschuss	-	-	-	-
Überschuss	202 883 288	-	202 883 820	250 285 208,9
7916 Zuführung zum Verwaltungshaushalt				
Keine Einnahmen				
Ausgaben				
919 900 7916/6 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	-	-	13 638 385	1 570 208,2
Summe Ausgaben	-	-	13 638 385	1 570 208,2
Summe Einnahmen	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	13 638 385	1 570 208,2
Überschuss	-	-	-	-

Objektbezogene Einnahmen / Gesamtkosten DM	bereitgest. bis einschl. 1988 DM	Rechnung 1988 und Ansätze 1989 + 1991 DM	noch zu veranschlagen DM	Kassenwirksamkeit der Verpflichtungsmöglichkeiten 1992 1993 1994 1995 ff				Vermerke
				1992	1993	1994	1995 ff	
-	-	3 875	-	-	-	-	-	-
-	-	3 875	-	-	-	-	-	-
-	44 626	1 267	-	-	-	-	-	-
-	44 626	1 267	-	-	-	-	-	-
-	-	3 875	-	-	-	-	-	-
-	44 626	-	-	-	-	-	-	-
-	-	2 608	-	-	-	-	-	-
-	340 188 785	682 081 311	-	-	-	-	-	-
-	340 188 785	682 081 311	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	340 188 785	682 081 311	-	-	-	-	-	-
-	340 188 785	682 081 311	-	-	-	-	-	-
-	32 728 925	38 392 345	-	-	-	-	-	-
-	32 728 925	38 392 345	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	32 728 925	38 392 345	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

Einzelplan 0: Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt: 001 - G e m e i n d e o r g a n e

Ausgaben

Zu 001 935 7025/1 - Beschaffung von Mobiliar

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für die Ausstattung

- a) Vorzimmer des Dezernatsbüros 07
und
- b) Dezernatsbüro 08

Die bisherige Mobiliarausstattung entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Zudem sind einige Möbelstücke verschlissen bzw. beschädigt. Eine Erneuerung ist dringend erforderlich. Weiterhin ist unvorhersehbarer Bedarf aus dem Bereich der Dezernatsbüros abzudecken. (Zum Teil handelt es sich um die erneute Bereitstellung beim Jahresabschluss 1990 untergegangener Beträge.)

Unterabschnitt 020 - H a u p t v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 020 935 7000/6 - Beschaffung von Büromaschinen

Für die Zentrale Poststelle ist vorgesehen:

- Ersatz der seit 1981 verwendeten Frankiermaschine
- 1 elektrische Schneidemaschine

Zu 020 935 7026/0 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind für folgende Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen im Bereich des Amtes 10 vorgesehen:

- 1 Aktenscharank, 1 Spindelanlage (Ergänzung)
- 5 Aktenschränke, 1 Tischanlage zur Postabwicklung (Ersatz)

Unterabschnitt 021 - B ü r o d i e n s t g e b ä u d e

Ausgaben

Zu 021 950 7001/9 - Wertverbesserungen an Bürodienstgebäuden - Baukosten

Der Ansatz ist u. a. für folgende Maßnahmen vorgesehen:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 1. <u>Auf'm Hennekamp 45</u> | Ausleuchtung der Tiefgarage |
| 2. <u>Brinckmannstraße 5</u> | Lärmschutzmaßnahmen in der Kantine |
| 3. <u>Hafenstraße 4</u> | Anbindung der Stromversorgung für den Erweiterungsbau
Film- und Hetjensmuseum |
| 4. <u>Heinrich-Erhardt-Straße 61</u> | Schallschutzmaßnahme in der städt. Druckerei
Verbesserung der Be- und Entlüftung in der städt. Druckerei |
| 5. <u>Kaiserswerther Markt 23</u> | Fenstersanierung (Straßen- und Giebelfront) |
| 6. <u>Marktplatz 2/3</u> | Erneuerung von Einbauleuchten |
| 7. <u>Neusser Tor 6</u> | Restaurierung der rückwärtigen Fassade (4. BA) |
| 8. <u>Verschiedene Objekte</u> | Erneuerung der Polizei-Notruf-Überfallmeldeanlagen
Zusatzarbeiten bei vorhandenen Bildschirmarbeitsplätzen (pauschal)
Strukturverbesserungen in verschiedenen Objekten (z.B.
Schallschutzmaßnahmen in Schreibzimmern) |

Zu 021 935 7048/0 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind zur Mobiliarbeschaffung für die Bürgerbüros bestimmt.

Zu 021 935 7075/8 - Beschaffung von Maschinen, Geräten und technischen Anlagen

Es sind Mittel vorgesehen für:

- a) Anlage zur Besuchersteuerung (Aufruf- und Abrufanlagen in verschiedenen Objekten)
- b) Ersatzbeschaffung von Küchenmaschinen bzw. -geräten für die Kantine Heinrich-Ehrhardt-Str. 61
- c) Erneuerung bzw. Ergänzung der Konferenzzanlagen in den Sitzungssälen Marktplatz 2

Unterabschnitt 023 - R e i n i g u n g

Ausgaben

Zu 023 935 7016/2 - Beschaffung von Reinigungsmaschinen

Die Mittel sind veranschlagt für die Beschaffung von Reinigungsmaschinen über der Wertgrenze kurzlebiger Wirtschaftsgüter (800 DM) für die Arbeitsplatzausstattung städt. Putzhilfen.

Unterabschnitt 025 - P r e s s e a m t

Ausgaben

Zu 025 935 7046/4 - Beschaffung von Mobiliar

Im Rahmen der in 1990 stattgefundenen Standortveränderungen im Presseamt sowie der personellen Zuwächse, sind alle Mittel, die ursprünglich für die Möblierungen vorgesehen waren, voll in die Einrichtung von bildschirmgerechten Arbeitsplätzen geflossen. Die Möblierungen wurden zurückgestellt, um überplanmäßige Mehrausgaben zu vermeiden. Die fachgerechte Ausstattung bestehender Arbeitsplätze soll dafür in 1991 vorgenommen werden.

Unterabschnitt 028 - F r a u e n b ü r o

Ausgaben

Zu 028 935 7069/3 - Beschaffung von Mobiliar

Das Hochbauamt hat die im Rahmen des Umzuges des Frauenbüros erforderlichen Möblierungskosten auf 16.350 DM beziffert.

Unterabschnitt 030 - K ä m m e r e i

Ausgaben

Zu 030 935 7050/2 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen für die Neumöblierung verschiedener Büroräume, die z.T. noch mit über 30 Jahre altem Inventar ausgestattet sind.

Unterabschnitt 034 - L i e g e n s c h a f t s v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 034 935 7053/7 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Kartenschränken und Regalen für das Liegenschaftsamt. Außerdem muß das Vorzimmer des Amtsleiters teilweise neu eingerichtet werden.

Unterabschnitt 050 - S t a n d e s a m t

Ausgaben

Zu 050 935 7054/5 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen für folgende Ersatzbeschaffungen:

- a) Tisch für das Trauzimmer
- b) Teppichböden in verschiedenen Zimmern des Amtes

Unterabschnitt 060 - Z e n t r a l e D a t e n v e r a r b e i t u n g

Ausgaben

Zu 060 960 7020/9 - Ausbau des Fernmeldekabelnetzes

Es sind u.a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Sanierung der Feuerwehrekabeltrasse	140.000 DM
Kabelschachtmaßnahmen in Verbindung mit der Bundespost	50.000 DM
Baumaßnahmen im Straßenbereich	100.000 DM
Ausbau des LWL im Altstadtbereich, besonders zum Anschluß des Rathauskomplexes	240.000 DM
Netzstrukturverbesserungen	120.000 DM
Ringnetzbaumaßnahme städt. Dienstgebäude am Hbf.	210.000 DM
	860.000 DM
	=====

Zu 060 961 7020/3 - Nachrichtentechnische Einrichtungen (bisher 060 935 7042/1)

Verschiedene nachrichtentechnische Einrichtungen im Bereich der Verwaltung erfordern u.a. folgende Maßnahmen:

Datentechnische Installationen im Bereich des Rathauses und Marktplatz 6	400.000 DM
Beschaffung von Telefonanlagen	150.000 DM
Auslagerung des Magnetbandarchivs zur Akademiestraße 2	150.000 DM
Text- und Dateninstallation in Bürodienstgebäuden	120.000 DM
Ausbau der städt. Datenbanknetze	80.000 DM
	900.000 DM
davon VE	350.000 DM

Zu 060 962 7020/8 - Städt. ISDN-Kommunikationsanlagen

Die Rathaus-Telefonanlage ist 23 Jahre alt und sehr störanfällig. Die dort angeschlossenen weiteren Telefonanlagen im gesamten Stadtgebiet sind sogar bis zu 26 Jahre alt. Da nach Inbetriebnahme dieser Anlagen weitere Generationen von Telefonsystemen auf dem Markt waren, gibt es bereits heute vom Hersteller nicht mehr für alle Komponenten Ersatzteile. Der Hersteller ist daher auch lediglich zu einer eingeschränkten Betriebsunterstützung bereit. Nach 1994 wird es weder Bauelemente noch Reparatur-Dienstleistungen geben. Aus diesen Gründen ist der Austausch der alten Telefonanlagen und die Umstellung auf das neue Kommunikationssystem ISDN der Bundespost erforderlich. Durch diese Technik eröffnet sich der Stadt die Möglichkeit, neben Telefonaten auch Text- und Datenübermittlungen mit Unternehmen und anderen Behörden durchzuführen. Bei der Einführung der ISDN-Technik ist eine Erprobungsphase unbedingt notwendig. Somit muß das Projekt im Jahr 1991 beginnen, damit es 1994, wenn der Service der Herstellerfirma abläuft, abgeschlossen werden kann. Um den Dienstbetrieb von ca. 500.000 Anrufen pro Monat möglichst nicht zu beeinträchtigen, werden 1991 zur Entlastung der alten Rathaus-Telefonanlage als 1. Stufe der Umstrukturierung 1.380.000 DM benötigt.

Zu 060 935 7024/3 - Ankauf von Datenverarbeitungsanlagen

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Vereinfachung werden alle Ansätze aus den nachfolgend aufgeführten bisherigen Haushaltsstellen

060 935 7021/9 - Ankauf von ADV-Software
060 935 7028/6 - Graf. DV und Subsysteme im TVG
060 935 7038/3 - ADV-Zusatzgeräte
060 935 7041/3 - COM-Geräte
060 935 7042/6 - Geräte für nachrichtentechnische Einrichtungen

in dieser Haushaltsstelle zusammengefaßt.

Es werden benötigt:

- Zur Abdeckung der Verpflichtungsermächtigung des Vorjahres in Hst. 060 935 7028/6	1.000.000 DM
- Im Zusammenhang mit der Durchführung von Projekten nach dem Maßnahmenkatalog des Amtes 18 ist die Ausstattung verschiedener Ämter mit DV-Geräten, Zubehör und Software vorgesehen:	1.380.000 DM
	VE 693.750 DM
- Zentrale nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen im Zusammenhang mit dem Maßnahmenkatalog, wie z.B. Telefaxgeräte, Modems, Konzentratoren, LAN, Kommunikationssystem PAX 2000, ISDN-Komponenten, TK-Anlagen u.a. (bisher Hst. 060 936 7042/6)	810.000 DM
- Für den Kauf von Geräten aus auslaufenden Leasingverträgen zu Restbuchwerten und gebrauchten Geräten vom Second-Hand-Markt	100.000 DM

Zu 060 935 7073/1 - Beschaffung von DV-Geräten und Zubehör

Die Mittel werden benötigt für:

1. Abdeckung der Verpflichtungsermächtigung des Vorjahres
2. Geräte und Zubehör für neue Bildschirmarbeitsplätze nach dem Maßnahmenkatalog 1991

Zu 060 936 7073/6 - Beschaffung von Mobiliar

Im Zusammenhang mit den nach dem Maßnahmenkatalog des Amtes 18 neu zu schaffenden Bildschirmarbeitsplätzen und für die Nachrüstung von alten Bildschirmarbeitsplätzen in den Fachämtern ist entsprechendes Mobiliar nach ergonomischen Gesichtspunkten zu beschaffen.

Zu 060 940 7073/2 - Elektrische Einrichtungen

Es sollen elektrische Einrichtungen im Zusammenhang mit den nach dem Prioritätenkatalog des Amtes 18 neu zu schaffenden Bildschirmarbeitsplätzen beschafft werden (siehe 060 935 7073/1).

Weiterhin sind elektrische Einrichtungen im Zusammenhang mit den nach dem Maßnahmenkatalog des Amtes 18 neu zu schaffenden Bildschirmarbeitsplätzen und für die Nachrüstung von alten Bildschirmarbeitsplätzen in den Fachämtern nach ergonomischen Gesichtspunkten zu installieren.

Zu 060 941 7073/7 - Vernetzung (Kabelzuführung)

Es sollen die nachrichtentechnischen Anschlüsse im Zusammenhang mit den nach dem Prioritätenkatalog des Amtes 18 neu zu schaffenden Bildschirmarbeitsplätzen geschaffen werden (siehe 060 935 7073/1).

Weiterhin sind Mittel vorzusehen für Kabelzuführungen im Zusammenhang mit den nach dem Maßnahmenkatalog des Amtes 18 neu zu schaffenden Bildschirmarbeitsplätzen und für die Nachrüstung von alten Bildschirmarbeitsplätzen in den Fachämtern nach ergonomischen Gesichtspunkten.

Zu 060 942 7073/1 - Umbauarbeiten, Jalousien

Im Zusammenhng mit den nach dem Prioritätenkatalog des Amtes 18 neu zu schaffenden Bildschirmarbeitsplätzen (siehe 060 935 7073/1) sollen Umbauarbeiten finanziert und Jalousien beschafft werden. Außerdem sind Mittel vorgesehen für die Nachrüstung alter Bildschirmarbeitsplätze nach ergonomischen Gesichtspunkten.

Unterabschnitt 062 - M a t e r i a l v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 062 935 7018/9 - Büromaschinen

Für das Jahr 1991 sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

Elektronische Schreibmaschinen (Ersatzbeschaffung),
Geldwaage für Amt 21 (Ersatzbeschaffung)

Unterabschnitt 063 - D r u c k e r e i u n d B u c h b i n d e r e i

Zu 063 935 7007/3 - Beschaffung von Druckerei- und Buchbindereimaschinen und -material

Für 1991 sind folgende Beschaffungen vorgesehen:

- 1 Papierschneidemaschine mit 2 Hubliften (Ersatz)	99.000 DM
- 1 Papierbohrmaschine (Ersatz)	6.000 DM
- 1 Walzenreinigerset (Ersatz)	4.000 DM
- 1 Filmentwicklungsmaschine (Ersatz)	19.000 DM
- Ausbau und Vervollständigung des Fotosatzsystems	67.000 DM
	<u>195.000 DM</u>
	=====

Unterabschnitt 083 - S o n s t i g e E i n r i c h t u n g e n f ü r d i e B e l e g s c h a f t

Ausgaben

Zu 083 927 7008/7 - Wohnungshilfe für die Belegschaft - Gewährung von Darlehen

Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern werden zur Beschaffung von Wohnraum gem. Ratsbeschluß zinslose Wohnraumbeschaffungsdarlehen bis zum Höchstbetrag von 7.500 DM gewährt.
Die Rückflüsse werden bei der Position 083 327 7008/8 - Rückzahlung von Darlehen - vereinnahmt.

Zu 083 935 7087/1 - Beschaffung von Mobiliar

Bedingt durch die Neueinrichtung von zwei Arbeitsplätzen und einem Ausbildungsplatz im Büro 015 wird folgendes Mobiliar erforderlich:

- 3 Arbeitsplatzeinrichtungen
- 1 Flurgarderobe

Unterabschnitt 084 - S t u d i e n i n s t i t u t f ü r d i e K o m m u n a l e V e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 084 935 7009/0 - Lacombletstraße 9 - Inventar

Bedingt durch die Einrichtung zweier neuer Stellen, als Ersatzbeschaffung und als Ergänzung ist die Beschaffung folgenden Inventars erforderlich:

- 2 Aktenschränke (Stellenneuschaffung)
- 3 Sideboards (Stellenneuschaffung)
- 1 Besuchertisch (Ergänzung)
- 4 Besucherstühle (Ergänzung)
- 1 Postverteilanlage (Ersatz)
- 5 Schreibtische (Ersatz)

Zu 084 950 7009/4 - Lacombletstraße 9 - Umbau und Renovierung

Es ist vorgesehen, im Zeitraum von 1990 - 1992 die Fenster im o.g. Gebäude zu erneuern. Die Gesamtkosten betragen voraussichtlich 629.000 DM.

Von den Gesamtkosten werden in 1991 201.000 DM benötigt (304.000 DM wurden 1990 bereitgestellt.)

Zu 084 935 7061/8 - Lehr und Unterrichtsmittel

Der Ansatz wird für die Ersatzbeschaffung einer Videoanlage (Recorder, Kamera, Monitor, Zubehör) benötigt.

Einzelplan 1: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt: 130 - F e u e r w e h r

Ausgaben

Zu 130 935 7102/9 - Betriebseinrichtungen (Ersatzbeschaffung) - Erwerb von technischen Geräten

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. Abt. 23 - Nachrichtentechnik

1 Funkmeßplatz 26.000 DM

2. Zentralwerkstatt

a) 1 Werkzeugsatz für IVECO-Hinterachsen 1.500 DM
b) 1 Federspanner 2.000 DM
c) 1 Lesegerät für Micro-Fiches 1.500 DM
d) 1 Plasma Handschneidgerät 7.000 DM

3. Feuerwache 1

1 Werkzeugwagen mit Inhalt 2.900 DM

4. Feuerwache 4

1 Sicherheitsschutzanschlag für die Fräse der Schreinerei 1.750 DM

5. Feuerwache 7

a) 1 Hebeltafelschere 8.600 DM
b) 1 Gehrungssäge 4.500 DM
c) 1 Lift-Hebebühne 5.500 DM

6. Abt. 5 - Ausbildung

a) 1 Video-Kamera 3.500 DM
b) 1 radiokativer Unterrichtsquellensatz 950 DM
c) 1 Gerät zur kinetischen Gastheorie 3.000 DM
d) 1 Overhead-Projektor 2.000 DM
e) 1 Nebelmaschine 4.000 DM
f) 2 Übungs-Chemikalienanzüge 2.200 DM

76.900 DM
=====

VE für einen Funkmeßplatz
(kassenwirksam 1992) 26.000 DM

Zu 130 936 7102/3 - Betriebseinrichtungen (Ersatzbeschaffung) - Erwerb von Ausstattungsgegenständen

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. Feuerwache 1

a) 1 Aktenschrank 1.000 DM
b) 1 Haartrockner (Wandgerät) 1.800 DM

2. Feuerwache 2

a) 25 Küchenstühle und 4 Küchentische 6.400 DM
b) 4 Kleiderschränke 2.000 DM
c) 1 Gasherd mit Backofen
(Großküchengerät) 3.000 DM

3. Feuerwache 4

a) 1 Elektroherd mit Backofen
(Großküchengerät) 3.000 DM
b) 1 Gefrierschrank 200 l 1.100 DM
c) 1 Thermobehälter 1.400 DM

4. FLB-Station

1 Aktenschrank 1.000 DM

<u>5. Feuerwache 6 (Feuerwehrscheule)</u>	
a) Beleuchtung Seminarraum (Schule)	5.000 DM
b) Tische, Stühle und Tafel für Seminarraum	5.100 DM
<u>6. Feuerwache 7</u>	
a) Erneuerung der Verdunkelung im Unterrichtsraum	1.500 DM
b) Gasherd mit Backofen (Großküchengerät)	3.000 DM
<u>7. Feuerwache 8</u>	
a) 20 Stühle	6.000 DM
b) 4 Materialschränke	4.000 DM
c) Kleiderschränke	3.600 DM
d) 1 Schrankkombination (Küche)	4.500 DM
e) Ecksitzbank	2.000 DM
	<u>55.400 DM</u>
	=====

Zu 130 935 7103/7 - Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark usw.

Die Mittel sind vorgesehen für:

1.	1 Drehleiter aus VE 1990	850.000 DM
2.	1 Gerätewagen-Atemschutz	370.000 DM
3.	Erneuerung der Motoren, der Getriebe und der Radaranlage des Feuerlöschbootes	1.080.000 DM
4.	1 Abrollbehälter Versorgung	90.200 DM
5.	20 Preßluftatmer und Reserveflaschen	85.000 DM
6.	1 Einsatzleitwagen ELW 1	40.000 DM
7.	2 Sprungbretter	19.000 DM
8.	1 Elektro-Chemikalienpumpe mit Zubehör für den Abrollbehälter "Umweltschutz"	20.000 DM
9.	Wertverbessernde Reparaturen und nicht vorhersehbare Ersatzbeschaffungen	100.000 DM
10.	13 Kühlwesten einschl. Zubehör und Tiefkühlschrank	12.500 DM
11.	2 Elektrotauchpumpen	18.000 DM
12.	5 Chemikalienschutzanzüge	28.000 DM
13.	1 Elektrotauchpumpe für das Löschboot	2.300 DM
14.	3 Hitzeschutzanzüge	13.500 DM
15.	6 Mischgasgeräte	142.885 DM
		<u>2.871.385 DM</u>
		=====

Ferner Verpflichtungsermächtigung 1991

1 Drehleiter	
Kassenwirksamkeit in 1992	935.000 DM
	=====

Zu 130 935 7104/5 - Feuermelde- und Signalnetz sowie Nachrichtenanlagen

Die Mittel sind veranschlagt für:

12 Handfunksprechgeräte mit Einbauhalterung für Kfz.	50.000 DM
--	-----------

Zu 130 950 7105/8 - Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen

Die Mittel sind vorgesehen für:

<u>1. Feuerwache 1</u>	
Erneuerung der Hallentore	110.000 DM
<u>2. Feuerwache 2</u>	
a) Erneuerung von 31 Fenstern und 2 Türen (Wach- und Nebengebäude)	53.207 DM
b) Einbau von Thermostatregulierungsventilen	33.508 DM
c) Erneuerung von Wasser- sowie Heizungsleitungen	188.174 DM

3. Feuerwache 3

a) Einbau von Deckenheizkörpern in der Fahrzeughalle	20.068 DM
b) Erneuerung von 4 Fenstern (Wachgebäude)	20.201 DM
c) Erneuerung einer Glasüberdachung	10.518 DM
d) Einbau eines Hebezuges im Schlauchturm	11.479 DM

4. Feuerwache 7

Erneuerung von 2 Fensteranlagen im Wachgebäude	14.372 DM
---	-----------

5. Feuerwache 8

a) Erneuerung von 6 Fenstern (Wachgebäude)	17.032 DM
b) Einbau von Thermostatregulierungsventilen (1. BA)	16.592 DM

6. Freiwillige Feuerwehr Kaiserswerth

Einbau einer Druckluftversorgungsanlage in der Fahrzeughalle	14.420 DM
---	-----------

7. Freiwillige Feuerwehr Angermund

a) Einbau einer Druckluftversorgungsanlage in der Fahrzeughalle	14.795 DM
b) Erneuerung der Heizungsanlage	33.451 DM

8. Freiwillige Feuerwehr Kalkum

a) Erneuerung der Wandverkleidung im Unterrichtsraum	9.754 DM
b) Einbau einer Druckluftversorgungsanlage in der Fahrzeughalle	14.695 DM

9. Freiwillige Feuerwehr Hubbelrath

Einbau einer Druckluftversorgungsanlage in der Fahrzeughalle	<u>17.734 DM</u>
---	------------------

600.000 DM
=====

Unterabschnitt 140 - A m t f ü r B e v ö l k e r u n g s s c h u t z

Ausgaben

Zu 140 935 7120/7 - Maschinen, Geräte usw.

Die Mittel sind veranschlagt für:

a) 4 mobile Funkgeräte (Ersatzbeschaffung)	22.000 DM
b) 1 Linse für Rückkopierer	1.200 DM
c) 1 Notstromaggregat für LKW des Versorgungsdienstes, 5 KVA	9.000 DM
d) 1 Monitor für SAE-Funkraum	1.000 DM
e) 2 Großthermobehälter für Versorgungsdienst	2.000 DM
f) 1 KFZ-Hebebühne	12.000 DM
g) 1 Kaffeemaschine für den Versorgungsdienst (für 200 Personen)	1.200 DM
h) Ersatzbeschaffung von KFZ- und AT-Motoren	<u>15.000 DM</u>
	63.400 DM =====

Zu 140 951 7125/7 - Um- und Neubau von Anlagen

Zweite Rate des 3. Bauabschnitts KATS-Zentrum Posener Straße	388.000 DM
---	------------

Ferner Verpflichtungsermächtigung 1992

Dritte Rate des 3. Bauabschnitts Kassenwirksamkeit in 1992	290.100 DM =====
---	---------------------

Unterabschnitt 160 - R e t t u n g s d i e n s t

Ausgaben

Zu 160 935 7503/2 - Krankenkraftwagen und Zubehör

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. 2 Krankenkraftwagen aus VE 1990	195.000 DM
2. 4 weitere Krankenkraftwagen und 1 Rettungswagen für die Übernahme der Transportleistungen nach dem Wegfall der Johanniter-Unfallhilfe 1 Rettungswagen als Ersatz für einen Totalschaden in 1990	751.000 DM 70.000 DM
3. Großreparaturen und Ersatz von Geräten	
	1.016.000 DM

Ferner Verpflichtungsermächtigung 1990

8 Krankenkraftwagen

Kassenwirksamkeit in 1992

1.140.000 DM

Einzelplan 2: Schulen

Unterabschnitt: 200 - S c h u l v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 200 950 7217/8 - Wertverbessernde Maßnahmen

Fortführung des Programms zur Werterhaltung und -verbesserung der städtischen Schulgebäude. Hierzu gehören u.a. Dachsanierung und -erneuerung, Fenstererneuerung, Fassadenerneuerung und Maßnahmen im Bereich der Heiztechnik unter energiewirtschaftlichen Aspekten.

Zu 200 935 7231/9 - Lehrmittel aus Lernmitteleinsparungen

Durch die nicht restlose Ausschöpfung der vom Schulträger bei der Haushaltsstelle 200 3 576/5 aufgrund gesetzlicher Verpflichtung bereitgestellten Gelder für die Beschaffung von Lernmitteln werden von den einzelnen Schulen Einsparungen in unterschiedlicher Höhe erzielt. Ein Teil dieser Einsparungen soll den Schulen für die Beschaffung zusätzlicher Lehrmittel sowie von Büromaschinen und Inventar zur Verfügung stehen.

Zu 200 935 7238/6 - Beschaffung von Computern - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind für die notwendige Ausstattung der Schulen der Sekundarstufen I und II mit Computern für den Unterricht vorgesehen.

Zu 200 936 7238/0 - Beschaffung von Computern - Inventar

Die veranschlagten Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung des ergänzenden Inventars (z.B. Lehrer- und Schülertische, Druckertische) für die neu herzurichtenden Computerräume.

Zu 200 936 9243/8 - Inventar und Büromaschinen aus Lernmitteleinsparungen

siehe Erläuterungen zu Haushaltsstelle 200 935 7231/9

Zu 200 340 8295/2 - Grunderwerb - Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen

Es handelt sich um den Erlös aus der Abgabe ehemaliger Schulgrundstücke an andere Ämter der Stadtverwaltung:

Comeniusstraße - 7.000.000 DM - an das Liegenschaftsamt
Kanonierstraße - 390.000 DM - an das Jugendamt

Zu 200 935 8844/4 - Ganztagsbetreuung in Düsseldorfer Schulen - Inventar

Zu 200 950 8844/9 - Ganztagsbetreuung in Düsseldorf Schulen - Baukosten

Der Rat der Stadt hat am 13.12.1990 die Einführung einer Ganztagsbetreuung in 12 Düsseldorfer Schulen zum Schuljahresbeginn 1991/92 beschlossen. Die veranschlagten Mittel sind zur Herrichtung und Ausstattung der für die Betreuung vorgesehenen Räume bestimmt.

Zu 200 950 9271/3 - Sanierung von Schulgebäuden - Baukosten

Die hier aufgrund einer groben Schätzung veranschlagten Mittel sind vorgesehen, um die Schulgebäude aller Schulformen, in denen eine Schadstoffbelastung (insbesondere durch Asbest) festgestellt wurde, zu entsorgen.

Unterabschnitt: 210 - G r u n d s c h u l e n

Ausgaben und Einnahmen

Zu 210 950 7218/6 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Niederkasseler Straße 36 - Neubau Toilettenanlagen für das Lehrpersonal

Richardstraße 14 - Sanierung der Hausmeisterwohnung
Fleher Straße 213 - Umbau der Lehrküche zu Klassenräumen
Unter den Eichen 26 - Herrichtung zur Tagesschule

Notruf- und Gonganlagen in diversen Schulen

Sicherung der Geräteräume in sechs Turnhallen

Zu 210 936 7236/4 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 210 361 8220/2 - Hellerhof I - Zuweisung des Landes

Zu 210 935 8220/9 - Hellerhof I - Inventar

Zu 210 936 8220/3 - Hellerhof I - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 210 951 8220/8 - Hellerhof I - Baukosten 2. BA

Der einzügige Grundschulstandort an der Ingeborg-Bachmann-Straße in Hellerhof soll - wie vom Schulausschuß 1984 beschlossen - um einen Zug erweitert werden. Nach vorliegenden neuen Planungsdaten über die Schülerentwicklung in Hellerhof ist es als sicher anzusehen, daß in diesem Stadtteil ein zweizügiger Grundschulbedarf bestehen wird.

Zu 210 950 8223/8 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen vorgesehen:

Am Litzgraben 28	- Erneuerung Pausenhofdecke 2. BA
Am Mergelsberg 1	- Erneuerung Laufbahn
Beckbuschstraße 2	- Erneuerung Ballfanggitter
Farnweg 10	- Erneuerung Pausenhofdecke
Gerresheimer Straße 34 - 36	- Erneuerung der Be- und Entwässerung der Toilettenanlagen
Krahenburgstraße 15	- Wegebeleuchtung zur Turnhalle
Niederkasseler Straße 36	- Erneuerung Pausenhofdecke 2. BA
Unter den Eichen 26	- Erneuerung Spielgeräte
Unterrather Straße 76	- Erneuerung Pausenhofdecke 2. BA
Am Köhnen 73	- Erneuerung Zaunanlage
Itterstraße 16	- Fallschutzplatten
Neustrelitzer Straße 10	- Erneuerung Zaunanlage
Richardstraße 14	- Hofentwässerung
Schillstraße 7	- Erneuerung Pausenhofdecke
Grenzweg	- Ergänzung der Zaunanlage

Zu 210 935 8847/9 - Reinhold-Schneider-Straße (Sanierung Pavillons) - Inventar

Zu 210 950 8847/3 - Reinhold-Schneider-Straße (Sanierung Pavillons) - Baukosten

Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen in Hellerhof und des Fehlbestandes an schulisch nutzbaren Räumen im Stadtbezirk 10 müssen die ehemaligen Schulpavillons wieder genutzt werden. Es ist vorgesehen, drei Pavillons für den allgemeinen Unterrichtsbetrieb sowie je einen Pavillon für die Unterbringung der Verwaltung und der Hausmeisterdienstwohnung instandzusetzen.

Zu 210 935 8859/2 - Rheindorfer Weg 20 - Bau von Pavillons - Inventar

Zu 210 950 8859/7 - Rheindorfer Weg 20 - Bau von Pavillons - Baukosten

Am Schulstandort Rheindorfer Weg sind eine Katholische Grundschule und eine Gemeinschaftsgrundschule untergebracht. Nach dem amtlichen Raumprogramm und aufgrund einer Schülerprognose haben die beiden Schulen zum 01.08.1991 einen Fehlbestand von sechs Klassenräumen, der sich zum Schuljahresbeginn 1992/93 auf acht Räume erhöhen wird. Es ist daher vorgesehen, auf dem Grundstück Rheindorfer Weg acht Schulklassen in Fertigbauweise als Pavillons zu errichten.

Unterabschnitt: 215 - H a u p t s c h u l e n

Ausgaben

Zu 215 935 7239/4 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind für die Beschaffung von Inventar u.a. bei folgender Maßnahme veranschlagt:

Schmiedestraße 45 - Sanierung Naturwissenschaften

Zu 215 936 7239/9 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- und Unterrichtsmittel -

Die Mittel sind für die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln u.a. bei folgender Maßnahme veranschlagt:

Schmiedestraße 45 - Sanierung Naturwissenschaften

Zu 215 950 7239/9 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Schmiedestraße 45 - Sanierung Naturwissenschaften

Stoffeler Straße 11 - Umbau der Verwaltungsräume

Sicherung der Geräteräume in vier Turnhallen

Notruf- und Gonganlagen in diversen Schulen

Zu 215 938 7240/1 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 215 950 8222/0 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

- Bernburger Straße 44

- Kamper Weg 291

- Lützenkircher Straße 2

- Schmiedestraße 25

- Stettiner Straße 98

- Walther-Rathenau-Straße 15

- Kronprinzenstraße/Komkordiastraße

- Lindenstraße 140

- Erneuerung Pausenhofdecke

- Erneuerung Zaunanlage

- Erneuerung obere und untere Hofdecke sowie Erneuerung Grundstücksmauer

- Erneuerung der Sprunganlage

- Erneuerung Pausenhofdecke

- Erneuerung Zaunanlage

- Herrichtung des vom Liegenschaftsamt erworbenen Grundstücks für schulische Zwecke

- Sicherungsmaßnahmen auf dem Schulparkplatz

Zu 215 935 8237/3 - Stettiner Straße - Umbau der naturwissenschaftlichen Räume - Inventar

Zu 215 936 8237/8 - Stettiner Straße - Umbau der naturwissenschaftlichen Räume - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 215 950 8237/8 - Stettiner Straße - Umbau der naturwissenschaftlichen Räume - Baukosten

Die in o.g. Schule vorhandenen naturwissenschaftlichen Fachräume entsprechen weder den Sicherheitsanforderungen noch den Erfordernissen, die heute an den naturwissenschaftlichen Unterricht gestellt werden. Es ist daher vorgesehen, den naturwissenschaftlichen Bereich neuzugestalten.

Unterabschnitt: 220 - R e a l s c h u l e n

Ausgaben

Zu 220 935 7250/5 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind für die Beschaffung von Inventar u.a. bei folgenden Maßnahmen veranschlagt:

Schlüterstraße 18 - 20 - Herrichtung von Räumen für die Abendrealschule

Florastraße 69 - Außengeräteraum

Siegburger Straße 149 - Herrichtung der Aula

Zu 220 950 7250/0 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Schlüterstraße 18 - 20 - Herrichtung für Abendrealschule

Florastraße 69 - Außengeräteraum

Siegburger Straße 149 - Herrichtung der Aula

Notruf- und Gonganlagen in diversen Schulen

Zu 220 939 7251/1 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 220 950 8229/7 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Ackerstraße 174 - Erneuerung Pausenhoffläche

Rethelstraße 13 - Erneuerung Außenkanalnetz

Schwannstraße 5 - Erneuerung Außenbeleuchtung

Zu 220 935 8242/0 - Schwannstraße - Modernisierung naturwissenschaftlicher Räume - Inventar
Zu 220 950 8242/4 - Schwannstraße - Modernisierung naturwissenschaftlicher Räume - Baukosten
Siehe Erläuterungen zu den Haushaltsstellen 215 935 8237/3, 215 936 8237/8 und 215 950 8237/8.

Unterabschnitt: 230 - G y m n a s i e n

Ausgaben

Zu 230 935 7265/3 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind für die Beschaffung von Inventar u.a. bei folgenden Maßnahmen veranschlagt:

Königsallee 57	- Renovierungsarbeiten zum Schuljubiläum 1995
Lindemannstraße 57	- Modernisierung der Aula
Pempelforter Straße 40	- Modernisierung von Klassenräumen
Scharnhorststraße 8	- Umkleideraum für Gymnastikhalle und Raum für Musikinstrumente
Redinghovenstraße 41	- Sicherung Naturwissenschaften

Zu 230 950 7265/8 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Gräulinger Straße 15	- Belüftung Fotolabor und Einbau von Akustikdecken im Kunstbereich
Lindemannstraße 57	- Modernisierung Aula
Pempelforter Straße 40	- Modernisierung von Klassenräumen
Scharnhorststraße 8	- Umkleideraum für Gymnastikhalle und Raum für Musikinstrumente
Redinghovenstraße 41	- Sicherung Naturwissenschaften

Notruf- und Gonganlagen in diversen Schulen

Zu 230 939 7269/4 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 230 950 8224/6 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Koetschaustraße 36	- Erhöhung Grenzzaunanlage
Siegburger Straße 149	- Plattierung Aula und Eingang sowie Erneuerung von Zaunanlagen
Brucknerstraße 19	- Terrassenabdeckung, Kanalschlüsse und Erneuerung von Zaunanlagen
Hansaallee 90	- Erneuerung von Zaunanlagen
Ellerstraße 84 - 94	- Erneuerung Grenzmauer
Redinghovenstraße 41	- Sicherungsmaßnahmen im Bereich der Notausgänge der Aula
Pempelforter Straße/Adlerstraße	- Ergänzung der Zaunanlage

Zu 230 935 8837/1 - Redinghovenstraße 41 - Bau von Pavillons - Inventar

Zu 230 950 8837/6 - Redinghovenstraße 41 - Bau von Pavillons - Baukosten

Das im Schulgebäude Redinghovenstraße 41 untergebrachte Geschwister-Scholl-Gymnasium hat bisher aus Kapazitätsgründen acht Klassen im benachbarten Schulgebäude des aufgelösten Helene-Lange-Gymnasiums, Brinckmannstraße 16, unterrichten müssen.
Aufgrund von dringend notwendigen Umbauarbeiten an der Brinckmannstraße für die Belange der dort untergebrachten Gesamtschule ist die Auslagerung der acht Klassen des Geschwister-Scholl-Gymnasiums sowie von noch bestehenden Klassen des aufgelösten Helene-Lange-Gymnasiums erforderlich.
Zur Beseitigung der räumlichen Mißstände ist die Errichtung von Pavillons vorgesehen.

Zu 230 935 9282/4 - Theodor-Litt-Straße - Modernisierung Naturwissenschaften - Inventar

Zu 230 936 9282/9 - Theodor-Litt-Straße - Modernisierung Naturwissenschaften - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 230 950 9282/9 - Theodor-Litt-Straße - Modernisierung Naturwissenschaften - Baukosten

Siehe Erläuterungen zu den Haushaltsstellen 215 935 8237/3, 215 936 8237/8 und 215 950 8237/8.

Zu 230 935 9283/2 - Königsallee 57 - Modernisierung Naturwissenschaften - Inventar

Zu 230 950 9283/7 - Königsallee 57 - Modernisierung Naturwissenschaften - Baukosten

Siehe Erläuterungen zu den Haushaltsstellen 215 935 8237/3, 215 936 8237/8 und 215 950 8237/8.

Unterabschnitt: 240 - B e r u f s s c h u l e n

Ausgaben

Zu 240 936 7260/7 - Berufsqualifizierende Bildungsgänge - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind u. a. für folgende Bildungsgänge veranschlagt:

Chemisch-technischer Assistent (Schule für Metalltechnik und Chemie)
Damenschneider (Gertrud-Bäumer-Schule)
Kosmetik (Gertrud-Bäumer-Schule)

Zu 240 935 7277/7 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind für die Beschaffung von Inventar u.a. bei folgenden Maßnahmen veranschlagt:

Fürstenwall 100 - Sanierung Mensa und Umbau Fachräume für Zahntechnik/Chemie

Zu 240 950 7277/1 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Fürstenwall 100 - Sanierung Mensa und Umbau Fachräume für Zahntechnik/Chemie

Notrufanlagen in diversen Turnhallen

Zu 240 939 7278/3 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 240 950 8227/0 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahme veranschlagt:

Kirchfeldstraße 94 - 96 - Plattierung hinterer Pausenhof

Zu 240 950 8265/3 - Friedenstraße - Fassadensanierung - Baukosten

Die aus dem Jahre 1907 stammende denkmalgeschützte Natursteinfassade des Schulgebäudes ist einsturzgefährdet; daher ist eine grundlegende Sanierung dringend erforderlich.

Unterabschnitt: 270 - S o n d e r s c h u l e n

Ausgaben

Zu 270 935 7287/4 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind für die Beschaffung von Inventar u.a. bei folgenden Maßnahmen veranschlagt:

Gotenstraße 20 - Geräteraum für Spielgeräte
Oberbilker Allee 244 - Umbau Verwaltung

Zu 270 950 7287/9 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Gotenstraße 20 - Umbau für die Sprachheilschule (einschl. Geräteraum für Spielgeräte)
Oberbilker Allee 244 - Umbau Verwaltung
Rosmarinstraße 28 - Herrichtung des Gebäudes, in dem früher eine Grundschule untergebracht war, für die Belange der Sonderschule sowie Abbruch eines Pavillons
Franklinstraße 5 - Einbau einer Treppenhausbelüftung
Walther-Rathenau-Straße 15 - Abbruch eines Pavillons

Zu 270 938 7288/6 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 270 950 8228/9 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Schönaustraße 25	- Erneuerung Ballfanggitter und Zaunanlage
Carl-Friedrich-Goerdeler-Straße 24	- Beschaffung von zwei Tischtennisplatten
Erfurter Weg 45	- Erneuerung Pausenhofdecke

Zu 270 935 8854/1 - Martin-Luther-King-Schule - Schönaustraße 25 - Inventar

Zu 270 950 8854/6 - Martin-Luther-King-Schule - Schönaustraße 25 - Baukosten

Herrichtung des Schulgebäudes Schönaustraße 25, in dem vorübergehend Aus- und Übersiedler untergebracht waren für die Schule für Erziehungshilfe Kempgensweg.

Unterabschnitt: 280 - G e s a m t s c h u l e n

Ausgaben

Zu 280 937 7292/0 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 280 950 8231/9 - Sanierung Heidelberger Str. 75 (Gesamtschule Kikweg) - Baukosten

Fortsetzung der 1989 begonnenen Maßnahmen zur Entsorgung des Schulgebäudes aufgrund der festgestellten Belastungen durch Schadstoffe (insbesondere Asbest). Neben den Sanierungsmaßnahmen sind Umbaumaßnahmen ("ökologischer Rückbau") sowie die Umstellung der Klimaanlage erforderlich.

Zu 280 935 8232/2 - Gesamtschule Brinckmannstr. 16 - Umbau - Inventar

Zu 280 950 8232/7 - Gesamtschule Brinckmannstr. 16 - Umbau - Baukosten

Die Mittel sind für die Fortsetzung der erforderlichen Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen zur Errichtung der vom Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.11.87 beschlossenen 3. Gesamtschule am Schulstandort Brinckmannstraße vorgesehen.

Zu 280 935 8241/1 - Graf-Recke-Straße 94/96 - Modernisierung naturwissenschaftliche Räume - Inventar

Zu 280 936 8241/6 - Graf-Recke-Straße 94/96 - Modernisierung naturwissenschaftlicher Räume - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 280 950 8241/6 - Graf-Recke-Straße 94/96 - Modernisierung naturwissenschaftlicher Räume - Baukosten

Siehe Erläuterungen zu den Haushaltsstellen 215 935 8237/3, 215 936 8237/8 und 215 950 8237/8.

Zu 280 950 9204/7 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahme veranschlagt:

Graf-Recke-Straße 170 - Schulhofausgestaltung und Erneuerung der Zaunanlage

Unterabschnitt: 281 - K o l l e g s c h u l e n

Ausgaben und Einnahmen

Zu 281 950 7229/1 - Siegburger Straße 139 - Fassaden- und Fenstererneuerung - Baukosten

Aufgrund akuter Unfallgefahr durch sich lösende Teile der Fassadenverkleidung ist die Sanierung der Außenwände und der Fenster des o.g. Schulgebäudes dringend erforderlich (Fortsetzung der 1989 begonnenen Maßnahme).

Zu 281 936 7261/5 - Berufsqualifizierende Bildungsgänge - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind u.a. für folgende Bildungsgänge veranschlagt:

Techn. Assistent für Konstruktions- und Fertigungstechnik	(Franz-Jürgens-Kollegschule)
Hauswirtschafter/in und hauswirtschaftlich-techn. Assistent	(Elly-Heuss-Knapp-Kollegschule)
Phys.-techn. Assistent	(Kollegschule Kikweg)
Biol.-techn. Assistent	(Lessing-Kollegschule)
Elektrotechn. Assistent	(Heinrich-Hertz-Kollegschule)
Umweltassistent	(Kollegschule Kikweg)

Zu 281 938 7283/5 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 281 950 7289/5 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahme vorgesehen:

Schloßallee 14 - Pausenhofgestaltung

Zu 281 361 8240/7 - Siegburger Straße 139 - Herrichtung naturwissenschaftlicher Räume - Zuweisung des Landes

Zu 281 935 8240/3 - Siegburger Straße 139 - Herrichtung naturwissenschaftlicher Räume - Inventar

Zu 281 936 8240/8 - Siegburger Straße 139 - Herrichtung naturwissenschaftlicher Räume - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 281 950 8240/8 - Siegburger Straße 139 - Herrichtung naturwissenschaftlicher Räume - Baukosten

Die Ausstattung der Elly-Heuss-Knapp-Kollegschule mit Fachräumen für den naturwissenschaftlichen Unterricht ist völlig unzureichend; sie entspricht nicht mehr den heute gestellten Anforderungen. Zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Unterrichts muß der naturwissenschaftliche Bereich neugestaltet werden (Fortsetzung der in 1990 begonnenen Maßnahme).

Zu 292 935 8839/8 - Bildstelle - Asbestentsorgung und Rückbau - Inventar

Zu 292 950 8839/2 - Bildstelle - Asbestentsorgung und Rückbau - Baukosten

Aufgrund einer im Dienstzimmer des Leiters der Landes- und Bildstelle, Prinz-Georg-Straße 80, festgestellten hohen Asbestkonzentration sind Entsorgungs- und Rückbaumaßnahmen dringend erforderlich.

Einzelplan 3: Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt: 310 - G o e t h e - M u s e u m (A n t o n - u n d K a t h a r i n a -
K i p p e n b e r g - S t i f t u n g)

Ausgaben

Zu 310 987 7303/7 - Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan

Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan der Anton und Katharina-Kippenberg-Stiftung zum Ausgleich des Vermögenshaushalts des Sonderhaushaltsplans.

Unterabschnitt: 313 - H e i n r i c h - H e i n e - I n s t i t u t

Ausgaben

Zu 313 935 7302/1 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind vorgesehen für den Erwerb von Autographen und Manuskripten "Heine" und zur Nachlaßpflege von Schriftstellern der Region. Das Land beteiligt sich mit bis zu 50 % an den Ausgaben.

Zu 313 936 7302/6 - Vermehrung der Bestände

Für die Schumann-Gedenkstätte soll eine umfangreiche und bedeutende Sammlung von Musikmanuskripten, Briefen und Widmungsexemplaren von Robert Schumann angekauft werden. Das Land beteiligt sich mit 50 % an den Ausgaben.

Zu 313 938 8337/3 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen zum Ankauf von Regalen.

Unterabschnitt: 320 - K u n s t m u s e u m

Ausgaben

Zu 320 935 7306/4 - Ausstellungsmobiliar

Die Mittel sind für die Anschaffung von Vitrinen bestimmt.

Zu 320 937 8347/6 - Elektrogeräte

Die Mittel sind vorgesehen für den Erwerb von je einem Videorecorder, Monitor 59 cm, Dia-Projektor, Overheadprojektor.

Unterabschnitt: 321 - K u n s t h a l l e

Ausgaben

Zu 321 950 7377/8 - Baumaßnahmen

Die Mittel sind für die Isolierung der Terrasse am Haupteingang und für die Dachsanierung der Kunsthalle bestimmt.

Unterabschnitt: 322 - H e t j e n s - M u s e u m

Ausgaben

Zu 322 938 8359/4 - Beschaffungen

Die Mittel sind zur Anschaffung einer Beschriftungsmaschine und einer Hebelschneidemaschine bestimmt.

Zu 322 935 9324/3 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind zur Anschaffung eines Rednerpultes mit integrierter Schalttafel für die Vertragsveranstaltungen bestimmt.

Unterabschnitt: 323 - L ö b b e c k e - M u s e u m u n d A q u a z o o
- S c h e i d t - K e i m - S t i f t u n g

Ausgaben

Zu 323 935 7319/6 - Werkzeuge und Geräte

Die Mittel sind vorgesehen für:

- 1 Hochdruckreiniger zur Milbenbekämpfung	6.500 DM
- 1 Tischkreissäge mit Absaugung für die Schlosserei	6.500 DM
- 1 U-matic Videoplayer (Ersatzbeschaffung)	7.000 DM
- 1 Brutkasten für die Reptilienzucht	2.000 DM
	<u>22.000 DM</u>
	=====

Zu 323 935 8341/8 - Beschaffungen

Die Mittel sind vorgesehen für die Anschaffung von 2 Insektensammlungsschränken mit 50 Sammlungskästen.

Zu 323 935 9355/1 - Wertverbessernde Maßnahmen

Die Mittel sind bestimmt für:

- 3 UV Wasserentkeimungsanlagen zur Verhinderung von Algenblüten in den Aquarien	35.000 DM
- 1 Hochdrucknebelanlage für das Landschaftsterrarium zur Optimierung der Tierhaltungsbedingungen	12.000 DM
- Umrüstung der Aquarienheizungen auf Niedervolttechnik	<u>30.000 DM</u>
	77.000 DM
	=====

Unterabschnitt: 325 - S t a d t m u s e u m

Ausgaben

Zu 325 935 7385/4

Die Mittel sind vorgesehen für:

1 Gabelstapler	5.000 DM
1 Transportwagen	900 DM
1 TV-Gerät mit Videoplayer	6.500 DM
1 Videocamera	3.500 DM
1 Audio-Anlage	2.500 DM
1 Registrierkasse	<u>10.000 DM</u>
	28.400 DM
	=====

Zu 325 935 9317/0 - Leibrenten

Rente für den Ankauf der Sammlung Lauterbach.

Unterabschnitt: 326 - N a t u r k u n d l i c h e s H e i m a t m u s e u m B e n r a t h

Ausgaben

Zu 326 935 7387/0 - Werkzeuge und Geräte

Die Mittel sind vorgesehen für die Anschaffung eines Videorecorders mit Monitor und einer Video-Kamera.

Zu 326 935 8315/9 - Mobiliar

Die Mittel dienen zur Anschaffung von Sammlungsschränken.

Zu 326 936 8315/3 - Elektrogeräte

Die Mittel sind vorgesehen zum Kauf von Lichtschienen und Strahlern.

Unterabschnitt: 328 - S t a d t a r c h i v

Zu 328 935 9353/7 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von einer Ausstellungsverglasung, zwei Fotoschränken, ein Bibliotheksregal und zwei Stahlschränken.

Unterabschnitt: 330 - T h e a t e r v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 330 950 7329/8 - Baumaßnahmen Opernhaus

Maßnahmen der Bauabteilung:

- Umbau der Duschanlagen in 4 Etagen (2. Bauabschnitt)	90.000 DM
- Erneuerung des Teppichbodens im Parkettbereich	96.000 DM
- Grundreinigung des Teppichbodens im 1. - 3. Rang	6.500 DM
- Erneuerung der Seitenbühne	230.000 DM
- Sanierung und Erneuerung der Damen-Solo-Garderobe	23.120 DM
- Abschottung des Kühlaggregats mit Lüftungsanlage	21.000 DM
- Ausstattung der Innenanlagen des Eingangsbereiches im Zuschauerhaus mit Verbundsicherheitsglas	45.000 DM
- Ausstattung der Außenanlagen des Eingangsbereiches mit Brandschutzglas	35.000 DM
- Umbau des Personenaufzuges im Zuschauerhaus zu einem behindertengerechten Aufzug	110.000 DM
- Erneuerung Belag Hinterbühnenwagen	<u>53.079 DM</u>
	709.699 DM
	=====

Maßnahmen der Elektroabteilung:

- Verbesserung der Beleuchtung in den Gängen und Treppenhäusern (2. Teilabschnitt)	35.000 DM
- Erweiterung der Lichtstellanlage um 120 Kreise (2. Teilabschnitt)	80.000 DM
- Austausch von 60 Thyristoren in HMI-gerechte Thyristoren (Hinterbühnenversätze)	91.000 DM
- Ersatzmotor Hinterbühne	9.000 DM
- Umrüstung der Prospektzüge auf Gitterträger	40.000 DM
- Erneuerung der Schminkbeleuchtung in der Damen-Solo-Garderobe	21.336 DM
- Verbesserung der Orchesterbeleuchtung durch Anschaffung verbesserter und leuchtintensiverer Pultleuchten	<u>17.600 DM</u>
	293.936 DM
	=====

Bauleitungskosten

114.147 DM

aufgerundet 1.117.782 DM
1.117.879 DM

=====

Zu 330 950 7330/1 - Werkstattgebäude

Es sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

- Erneuerung des Fußbodens in der Schreinerei (letzter Teilabschnitt)	34.000 DM
- Erneuerung Treppenhausfenster und Zugangstüren (letzter Teilabschnitt)	22.000 DM
- Generalüberholung der Lüftungsanlage	25.000 DM
- Einbau eines neuen Kompressors in die Lüftungsanlage	<u>26.000 DM</u>
	107.000 DM
	=====

Zu 330 935 7333/1 - Bühnentechnische Einrichtungen

Die Mittel sind vorgesehen für die Ersatzbeschaffung von Scheinwerfern und Ersatzbeschaffungen im bühnentechnischen Bereich (Podeste, Bühnenwagen etc.).

Zu 330 935 7334/0 - Instrumente

Es sollen folgende Instrumente angeschafft werden:

- 1 Klavier	27.000 DM
- Generalüberholung des Paukensatzes	<u>40.000 DM</u>
	67.000 DM
	=====

Zu 330 950 7335/2 - Probenhaus

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Erneuerung der Beleuchtung der Balletträume (2. Abschnitt)	13.000 DM
- Thermopenverglasung (1. Abschnitt)	38.000 DM
- Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Sanitärbereich, in den Probensälen, im Büro des Ballettdirektors, Verbesserung der Beleuchtung	120.000 DM
- Bauleitungskosten	<u>21.400 DM</u>
	192.400 DM
aufgerundet	193.000 DM
	=====

Zu 330 950 8305/6 - Lagerhalle Selbecker Straße

Die Mittel werden benötigt für:

- Dachflächenteilerneuerung (4. Abschnitt)	243.000 DM
- Teilerneuerung der Rauchabzugsanlage (2. Abschnitt)	130.000 DM
- Bodenerneuerung im Kulissenlager (3. Abschnitt)	40.000 DM
- Erneuerung der Beleuchtung	<u>20.000 DM</u>
	433.000 DM
	=====

Zu 330 935 8361/2 - Beschaffungen - Mobiliar

Beschaffung von Mobiliar für die Ausstattung des Opernhauses, des Probenhauses und des Werkstattgebäudes sowie Ersatzbeschaffung für desolates, nicht reparables Mobiliar.

Unterabschnitt: 331 - O r c h e s t e r u n d K o n z e r t e

Ausgaben

Zu 331 935 7339/0 - Instrumente

Die Mittel werden für die Ersatz- und Neuanschaffungen von Instrumenten für den Orchester- und den Opernbereich benötigt.

Unterabschnitt: 350 - V o l k s h o c h s c h u l e

Ausgaben

Zu 350 935 7355/2 - Einrichtungen für den naturwissenschaftlichen Bereich

Die Mittel sind vorgesehen für die Ersatzbeschaffung von Computersystemen mit Druckern, Software und Zubehör. Die Geräte sollen überwiegend in berufsqualifizierenden Bildungsmaßnahmen eingesetzt werden.

Unterabschnitt: 352 - S t a d t b ü c h e r e i e n

Ausgaben

Zu 352 950 7343/3 - Aus- und Umbau von Büchereien

Die Mittel sind u.a. bestimmt für:

Zentralbibliothek

- | | |
|--|-----------|
| - Einbau einer Alu-Trennwand | 45.000 DM |
| - Endausstattung der Beleuchtung und Elektroakustik
(1. Bauabschnitt) | 45.000 DM |
| - Umbau der Thekenanlagen | 78.000 DM |

Bücherei Unterrath

- | | |
|--|------------|
| - Einbau einer Fenstersicherung im Büro der Altentagesstätte | 6.000 DM |
| - Einbau von Oberlichtern | 14.000 DM |
| - Erneuerung einer Akustik-Lochdecke | 14.000 DM |
| | 202.000 DM |
| | ===== |

Unterabschnitt: 355 - W e i t e r b i l d u n g s z e n t r u m

Ausgaben

Zu 355 935 9379/0 - Medienzentrum

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Ersatzbeschaffung einer Profi-Videokamera incl. Zubehör,
- Ersatzbeschaffung eines Profistatives,
- Beschaffung eines Gen Lock-Interface als Zubehör zu einem bereits vorhandenen Computer, der für Titel, Untertitel und Nachspannaufnahmen erforderlich ist,
- Beschaffung einer kleinen Schnitteinheit für den Konsumbereich,
- Beschaffung eines Präsentations-Monitors.

Unterabschnitt: 360 - A l l g e m e i n e G e m e i n s c h a f t s p f l e g e

Ausgaben

Zu 360 935 7380/3 - Beschaffungen

Die Mittel sind für die Anschaffung von 4 Handfunkgeräten für Veranstaltungen vorgesehen.

Unterabschnitt: 361 - S t a d t b i l d - u n d D e n k m a l p f l e g e

Ausgaben

Zu 361 950 7391/3 - Aufstellen von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln

Die Mittel sind vorgesehen für das Aufstellen folgender Brunnen und Plastiken:

- | | |
|---|-----------|
| - Plastik "Schmied mit Knabe" | 6.000 DM |
| - Kinetische Plastik - Willi-Becker-Allee | 16.000 DM |
| - Plastik "Waldschrat" | 2.000 DM |
| - Plastik "Es gibt nichts mehr wohin es sich zurückziehen läßt" | 10.000 DM |
| - Spolien "Berger Tor" | 1.000 DM |
| - Stahlplastik von Hagen Hilderhof | 5.000 DM |
| - Anbringen von Gedenktafeln | 9.000 DM |
| | 49.000 DM |
| | ===== |

Zu 361 986 9335/1 - Beihilfen für denkmalgeschützte Bauten, Förderung privater Denkmalpflege

Gem. § 7 Denkmalschutzgesetz haben Eigentümer ihre Denkmäler instandzuhalten, instandzusetzen, sachgemäß zu behandeln und vor Gefährdung zu schützen, soweit das ihnen zumutbar ist. Von seiten des Landes werden Maßnahmen zur Denkmalpflege bezuschußt (siehe Hst. 361 361 9335/2 - Zuweisung des Landes). Dabei sollen die Förderbeträge für denkmalpflegerische Maßnahmen 10.000 DM nicht übersteigen.

Zu 361 987 9335/6 - Beihilfen für denkmalgeschützte Bauten, Förderung bedeutender Einzelmaßnahmen
Zuschuß zur denkmalpflegerischen Sanierung des romanischen Hauses in Kaiserswerth.

Unterabschnitt: 362 - S c h l o ß B e n r a t h

Ausgaben

Zu 362 952 7348/3 - Baukosten Seitenflügel

Mittel für die Wiederherstellung der ehemals als Wohnungen genutzten historischen Räume im westlichen Seitenflügel des Schlosses Benrath.

Zu 362 935 7350/1 - Vitrinen

Um die neu angekauften Sammlungsgegenstände der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, ist 1 Standvitrine zu beschaffen.

Einzelplan 4: Soziale Sicherung

Unterabschnitt: 400 - Verwaltung der Sozialhilfe

Ausgaben

Zu 400 935 7464/8 - Beschaffung von Mobiliar -
Mobiliar

Bedingt durch den Umzug der Dienststellen vom Wilhelm-Marx-Haus in das Gebäude "Willi-Becker-Allee" werden Ersatzbeschaffungen sowie die Ausrüstung von neuen Arbeitsplätzen notwendig.

Unterabschnitt: 406 - Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit

Einnahmen

Zu 406 361 7405/6 - Projekt Recycling und Pflege -
Zuweisung des Landes

Es wird ein Zuschuß i.H.v. 75 % für die Beschaffungen in den Ausbildungsbereichen Köche und Restaurantfachleute sowie Zerspanungsmechaniker vom Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie/NW erwartet.

Ausgaben

Zu 406 935 7405/2 - Projekt Recycling und Pflege -
Inventar und Fahrzeuge

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen,
- Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Maschinen für die Jugendwerkstätten, das Ausbildungsrestaurant und die Ausbildungsküche.

Zu 406 937 7405/1 - Projekt Recycling und Pflege -
Baufahrzeuge und Maschinen

Aus dem Ansatz werden Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Maschinen und Arbeitsgeräten für die Arbeitsbeschaffungsmaßnahme "Aus- und Umbau von Gebäuden zur Verbesserung des Wohnumfeldes und der sozialen Infrastruktur" finanziert.

Zu 406 938 7405/6 - Projekt Recycling und Pflege -
Ausstattung für die Dreherausbildung

Der bisherige Ausbildungslehrgang "Dreher" wird ab dem Sommer '91 vom neuen Berufsbild des "Zerspanungsmechaniker", der sich verstärkt an den neuen Technologien der Metallbearbeitung orientiert, abgelöst. Hierzu ist die Beschaffung neuer Maschinen erforderlich. Das Projekt erhält Zuweisungen des Landes (s. Hst. 406 361 7405/6).

Zu 406 951 7405/1 - Projekt Recycling und Pflege -
Baukosten

Für wertverbessernde Baumaßnahmen in der Einrichtung Aldekerkstraße (Fenstererneuerung II. BA usw.) und der Jugendwerkstatt Oberrather Straße werden 228.200 DM benötigt.

406 952 7405/6 - Projekt Recycling und Pflege -
Instandsetzung und Renovierung städtischer Gebäude

Der Ansatz wird zur Durchführung der Arbeitsbeschaffungsmaßnahme "Aus- und Umbau von Gebäuden zur Verbesserung des Wohnumfeldes und der sozialen Infrastruktur" benötigt (Kosten für Maurer-, Maler-, Schreiner- und Sanitärbedarf).

Zu 406 987 7413/0 - AB - Maßnahmen der Verbände -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Mittel sind zur Weiterführung der laufenden Maßnahmen und zur Finanzierung von neuen Projekten der freien Träger vorgesehen.

Zu 406 950 7442/1 - Gestaltung von Frei- und Brachflächen -
Baukosten

Im Rahmen des Beschäftigungsprogramms für arbeitslose Jugendliche sollen neue Spielflächen für Kinder auf Frei- und Brachflächen hergerichtet werden. Der Ansatz wird für Material benötigt.

Zu 406 985 9440/0 - Zukunftswerkstatt Düsseldorf gGmbH -
Zuschuß zum Investitionsplan

Die Zukunftswerkstatt erhält für verschiedene Beschaffungen einen Zuschuß.

Unterabschnitt: 407 - Verwaltung der Jugendhilfe

Ausgaben

Zu 407 935 7465/6 - Beschaffung von Mobiliar -
Mobiliar

Der Ansatz wird für Ersatzbeschaffungen (Tische, Stühle, Schränke, Regale usw.) benötigt.

Unterabschnitt: 408 - Versicherungsamt

Ausgaben

Zu 408 935 7463/0 - Beschaffung von Mobiliar -
Mobiliar

Beschaffung von Stühlen für die Besucher sowie Erweiterung der Telefonanlage.

Unterabschnitt: 430 - Städtische Alten- und Altenkrankeheime

Ausgaben

Zu 430 935 7460/5 - Geräte u.ä. im Alten- und Altenpflegebereich -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Verwendung der Spendenmittel, die für die Alten- und Altenkrankeheime bestimmt sind.
(Siehe auch 430 367 7460/6)

Zu 430 935 7499/0 - Sanitärtechnische Geräte -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der Ansatz wird benötigt für:

- 3 Hubwannen
- 5 Hoyerlifter
- 1 Fußpflegegerät
- 1 Spülmaschine

Zu 430 935 8400/7 - Elektrogeräte -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von

- verschiedenen Küchengeräten
- 9 Waschmaschinen
- 9 Trocknern
- 8 Kühlschränken
- 6 Fernsehgeräten
- 4 Radiogeräten
- 1 Verstärkeranlage für die Zentralbeschallung
- 1 Industrienähmaschine
- 1 Geschirrspülmaschine

Zu 430 935 8449/0 - Beschaffung von Mobiliar -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Aus dem Ansatz sollen folgende Sachen beschafft werden:

- 1 Sonnenjalousie
- 1 Arbeitstisch
- 2 Tablettspender
- 5 Allzweckklapptische
- 20 Toilettenstühle
- 8 Duschstühle
- 20 Bettgitter mit Polster
- 50 Balkonstühle
- Tische, Stühle, Sessel usw.

Zu 430 950 8450/8 - Wertverbessernde Maßnahmen -
Baukosten

Die Mittel sind vorgesehen für:

- 44 autom. Türschließer
- Erneuerung der Aufzugtüren, AH Flehe
- Teilsanierung Haus Flehe
- Renovierungsmaßnahmen Benrath und Gallberg

Zu 430 936 8484/2 - Apparate und Geräte -
Sonstige Geräte

Der Ansatz ist für die Beschaffung eines Anhängers für einen VW-Transporter vorgesehen.

Zu 430 950 9447/3 - Modernisierung Haus Flehe -
Baukosten

Die Verpflichtungsermächtigung ist vorgesehen für den Umbau der Personalwohnhäuser A und B (1. Bauabschnitt).

Unterabschnitt: 431 - St ä d t . A l t e n w o h n h ä u s e r u n d A l t e n w o h n h e i m
Ausgaben

Zu 431 935 8488/0 - Beschaffungen -
Elektrogeräte

Aus dem Ansatz sollen drei Waschmaschinen beschafft werden.

Zu 431 950 9432/5 - Wertverbessernde Maßnahmen -
Baukosten

Der Ansatz ist vorgesehen für:

Blanckertzstraße 26
- Renovierung
- Dachsanierung

Chlodwigstraße 94
- Flachdachsanierung
- Blitzschutzerneuerung
- Holzfensteranstrich
- Isolierverglasung für 39 Fenster

Unterabschnitt: 436 - N o t u n t e r k ü n f t e f ü r O b d a c h l o s e

Ausgaben

Zu 436 950 7404/9 - Sanierungsmaßnahmen im Obdachlosenbereich -
Baukosten

Für den Einbau von Waschtischanlagen und Duschen sowie Waschkücheneinrichtungen im Obdachlosenbereich.

Zu 436 951 7870/7 - Umwandlung von Stadtwohnheimen in Miethäuser -
Objekt Rebhuhnweg, Wachtelweg, Schwarzer Weg

Die Mittel sind für landschaftsgärtnerische Zaun- und Wegebauarbeiten im Bereich der Mietergärten/Siedlung Rebhuhnweg vorgesehen.

Zu 436 950 7895/8 - Herrichtung von Notunterkünften -
Baukosten

Mittel zur Herrichtung neu angemieteter Gebäude für die Unterbringung von Obdachlosen.

Zu 436 950 8441/9 - Wertverbessernde Maßnahmen im Obdachlosenbereich -
Baukosten städt. Gebäude

Für Fassadenerneuerungen, Schaffung familiengerechter Wohneinheiten, Einbau von Heizungen, Kaminsanierungen etc.

Zu 436 986 8441/7 - Wertverbessernde Maßnahmen im Obdachlosenbereich -
Zuschuß an Wohnungsgesellschaften

Mittel zur Schaffung familiengerechter Wohneinheiten zum Einbau von Bädern oder Duschen, Treppenhaus- und Dachsanierungen, Heizungsumbau etc.

Zu 436 932 8833/5 - Grunderwerb -
Grunderwerb

Der Ansatz ist für die Überweisung des bebauten Grundstücks Querstraße 4 - Hotel Ifland - vom Liegenschaftsamt an das Sozialamt vorgesehen.

Unterabschnitt: 437 - Übergangsheime für Aussiedler

Ausgaben

Zu 437 950 7872/9 - Wertverbessernde Maßnahmen -
Baukosten

Mittel zur Fassadensanierung und für die Isolierung der Gebäude.

Zu 437 951 7885/5 - Herrichtung von Übergangsheimen -
Baukosten

Für die Herrichtung neu angemieteter Gebäude für die Unterbringung von Aussiedlern.
Das Land gewährt hierzu einen Zuschuß (s. Hst. 437 361 7885/0).

Unterabschnitt: 438 - Unterbringung von Asylbewerbern

Ausgaben

Zu 438 935 9489/4 - Beschaffungen -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Mittel für die Beschaffung von Waschmaschinen, Wäschetrocknern u.ä. für verschiedene Übergangsheime.

Unterabschnitt: 439 - Städt. Wohnhäuser, Wohnraumsicherung Kiefern-
straße u. a. Objekte

Ausgaben

Zu 439 950 7163/5 - Instandsetzungsmaßnahmen -
Baukosten

Mittel für die Instandsetzung der Objekte Kiefernstraße 1 - 37 und Fichtenstraße 16.

Unterabschnitt: 440 - Kriegsofferfürsorge

Einnahmen

Zu 440 327 7484/9 - Darlehen -
Tilgung

Von Darlehensnehmern zurückzuzahlende Darlehen sollen hier vereinnahmt werden.

Zu 440 361 7484/6 - Darlehen -
Ersatzleistung vom Land

Das Land erstattet 80 % der Ausgaben der Haushaltsstellen 440 927 7484/8 - 440 929 7484/7.

Ausgaben

Zu 440 927 7484/8 - Darlehen -
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt

Aus dem Ansatz wird ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt für Beschädigte und Hinterbliebene gewährt.

Zu 440 928 7484/2 - Darlehen -
Wohnungshilfe

Es handelt sich hier um einen Erinnerungsposten. Mit Zahlungen wird in 1991 nicht gerechnet.

Zu 440 929 7484/7 - Darlehen -
Kfz-Darlehen an Behinderte

Aus dem Ansatz werden Darlehen an Behinderte zur Beschaffung von Kraftfahrzeugen finanziert.

Zu 440 981 7484/2 - Darlehen -
Erstattung an das Land

Der bei Hst. 440 327 7484/9 vereinnahmte Betrag muß in Höhe von 80 % an das Land erstattet werden.

Unterabschnitt: 448 - Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehinder-
tengesetz

Einnahmen

Zu 448 320 7407/3 - Rückzahlung von Darlehen

Von Darlehensnehmern zurückzuzahlende Darlehen sollen hier vereinnahmt werden.

Zu 448 360 7407/8 - Zuweisungen der Hauptfürsorgestelle

Die Hauptfürsorgestelle beteiligt sich an der Gewährung von Darlehen.

Ausgaben

Zu 448 927 7407/4 - Gewährung von Darlehen

Gewährung von Darlehen (in erster Linie zur Beschaffung von Kfz für Schwerbeschädigte).

Unterabschnitt: 456 - J u g e n d p f l e g e

Ausgaben

Zu 456 932 9416/5 - Verlegung des Abenteuerspielplatzes Oberkassel -
Gründerwerb

Der Abenteuerspielplatz wurde 1989 auf das Nachbargrundstück verlegt.

Der Ansatz ist für die Überweisung des Grundstücks vom Liegenschaftsamt an das Jugendamt vorgesehen.

Unterabschnitt: 459 - H i l f e n f ü r a u s l ä n d i s c h e K i n d e r u n d J u g e n d l i c h e

Ausgaben

Zu 459 935 7441/9 - Jugendfreizeiteinrichtungen -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Ersatzbeschaffungen für die Einrichtungen Schießstraße, Schirmerstraße und Jägerstraße.

Zu 459 950 7441/3 - Jugendfreizeiteinrichtungen -
Baukosten

Der Ansatz soll für die Sanierung des Kellermauerwerkes in der Einrichtung Schießstraße verwendet werden.

Unterabschnitt: 460 - S t ä d t i s c h e K i n d e r t a g e s s t ä t t e n

Ausgaben

Zu 460 935 7439/7 - Wertverbessernde Maßnahmen -
Inventar

Der Ansatz soll

- für die Erneuerung der Inneneinrichtung für 4 Gruppen in älteren Kindertagesstätten
- für die Erneuerung der Inneneinrichtung der Kindertagesstätte Katharinenstraße
- für die Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine altersgemischte Gruppe
- für die Beschaffung von Dekorationen

verwendet werden.

Zu 460 939 7439/5 - Wertverbessernde Maßnahmen -
Elektrogeräte

Es sollen Elektro-Herde, Tiefkühlschränke, Kühlschränke, Spülmaschinen usw. für Kindertagesstätten beschafft werden, die aufgrund der starken Inanspruchnahme schnell verschleifen.

Zu 460 950 7439/1 - Wertverbessernde Maßnahmen -
Baukosten

Die Mittel werden für wertverbessernde Maßnahmen an städtischen Gebäuden und Spielplätzen benötigt.

Zu Maßnahme 460 7444 - Kindertagesstätte Volkardeyer Weg

Hst. 460 361 7444/7 - Zuschuß des Landes

Hst. 460 932 7444/0 - Gründerwerb

Hst. 460 935 7444/3 - Inventar

Hst. 460 950 7444/8 - Baukosten

Die Schaffung einer neuen Kindertagesstätte in Lichtenbroich ist wegen der niedrigen Versorgungsquote besonders vordringlich.

Das Projekt wurde 1990 begonnen und soll 1991 fertiggestellt werden.

Zu Maßnahme 460 7474 - Kinderhaus Stendaler Straße

Hst. 460 361 7474/9 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 7474/5 - Inventar
Hst. 460 936 7474/0 - Inventar Kinderclub
Hst. 460 950 7474/0 - Baukosten

Aufgrund des akuten Mangels an Kindergartenplätzen sind in Hassels 2 Einrichtungen geplant.

1. Eine Kindertageseinrichtung (1 Kindergarten, 1 Tagesstättengruppe, 1 Hortgruppe, 1 Familiengruppe)
2. Ein Kinderclub

Zu Maßnahme 460 8471 - Kindertagesstätte Wersten-West "Lise-Meitner-Straße"

Hst. 460 361 8471/0 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 8471/6 - Inventar
Hst. 460 950 8471/0 - Baukosten

Es soll eine heilpädagogische/integrative Kindertagesstätte mit 4 Gruppen in dem Neubaugebiet auf der Lise-Meitner-Str. errichtet werden.
(1 heilpädagogische Gruppe mit behinderten Kindern, 2 integrative Gruppen mit behinderten und nicht behinderten Kindern, 1 Familiengruppe mit nicht behinderten Kindern)

Zu Maßnahme 460 8834 - Kindertagesstätte Otto-Hahn-Straße

Hst. 460 935 8834/7 - Inventar
Hst. 460 950 8834/1 - Baukosten

Die provisorische zweigruppige Kindertagesstätte Otto-Hahn-Straße soll durch einen Neubau ersetzt werden. Der Neubau soll eine Kindergartengruppe, eine Tagesstättengruppe und eine Hortgruppe umfassen.

Zu 460 950 9429/5 - Schaffung zusätzlicher Kindertagesplätze

Der Ansatz ist für noch zu bestimmende Einrichtungen vorgesehen, in denen zusätzliche Kindertagesplätze geschaffen werden sollen.

Zu Maßnahme 460 9439 - Kindertagesstätte Eisenstraße mit Kinderclub

Hst. 460 361 9439/1 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9439/8 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
Hst. 460 936 9439/2 - Inventar Kinderclub
Hst. 460 950 9439/2 - Baukosten

In Oberbilk sollen zwei Kindertagesstätten mit je 4 Gruppen und ein Kinderclub errichtet werden. Hierdurch entstehen ca. 106 neue Kindergartenplätze.

Zu 460 950 9442/2 - Kindertagesstätte Ulenbergstraße -
Baukosten

Es sollen Räume im Erdgeschoß eines Bürogebäudes angemietet werden, um dort eine zweigruppige Kindertageseinrichtung zu führen.
Die Baukosten sind für die Herrichtung der Außenanlagen vorgesehen.

Zu 460 950 9448/1 - Kindertagesstätte Ingeborg-Bachmann-Straße -
Baukosten

Im Stadtteil Hellerhof besteht weiterhin ein dringender Bedarf an Kindertageseinrichtungen. Es ist daher eine dreigruppige Kindertagesstätte geplant.
Die Baukosten sind für die Herrichtung der Außenanlage vorgesehen.

Zu Maßnahme 460 9455 - Kindertagesstätte Angeraue

Hst. 460 935 9455/0 - Inventar
Hst. 460 950 9455/4 - Baukosten

Aufgrund der in nächster Zeit zu erwartenden neuen Wohnbebauung in Angermund ist die Errichtung einer dreigruppigen Kindertageseinrichtung geplant.

Zu 460 950 9456/2 - Kindertagesstätte Sigmaringenstraße -
Baukosten

Im Stadtteil Oberkassel besteht weiterhin ein Bedarf an Kindertageseinrichtungen. Es soll daher eine neue Einrichtung geschaffen werden.

Zu Maßnahme 460 9458 - Kindertagesstätte Aachener Straße

Hst. 460 361 9458/8 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9458/4 - Inventar
Hst. 460 950 9458/9 - Baukosten

Im Schulgebäude Aachener Straße soll eine zweigruppige Kindertagesstätte errichtet werden.

Zu Maßnahme 460 9460 - Kindertagesstätte Stephaniestraße

Hst. 460 361 9460/0 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9460/6 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
Hst. 460 936 9460/0 - Inventar Kinderclub
Hst. 460 950 9460/0 - Baukosten

Auf dem Gelände Stephaniestraße/Klosterstraße soll eine Kindertageseinrichtung mit einer Tagesstättengruppe, einer Familiengruppe und einer Hortgruppe sowie ein Kinder- und Jugendclub errichtet werden.

Zu Maßnahme 460 9461 - Kindertagesstätte Hans-Böckler-Straße

Hst. 460 935 9461/4 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
Hst. 460 950 9461/9 - Baukosten

Es soll eine Tagesstätte mit 4 Gruppen einschließlich einer integrierten Sprachheilgruppe entstehen.

Zu Maßnahme 460 9462 - Kindertagesstätte Heyestraße

Hst. 460 935 9462/2 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
Hst. 460 950 9462/7 - Baukosten

Es ist eine Tageseinrichtung mit insgesamt 5 Gruppen (= 100 Plätze) geplant.

Zu Maßnahme 460 9463 - Kindertagesstätte Flehe

Hst. 460 361 9463/4 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9463/0 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
Hst. 460 951 9463/0 - Baukosten

Die geplante dreigruppige Kindertageseinrichtung soll auf dem Gelände des Altenheims Flehe entstehen und zur Versorgung der Kinder des Altenheim-Personals und des Einzugsbereiches Flehe/Bilk dienen. Z.Zt. existiert nur ein Provisorium.

Zu Maßnahme 460 9465 - Kindertagesstätte Krönerweg

Hst. 460 361 9465/0 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9465/7 - Inventar
Hst. 460 951 9465/6 - Baukosten

Es ist die Errichtung einer viergruppigen Tageseinrichtung mit insgesamt 80 Plätzen geplant. Z.Zt. besteht ein provisorisch hergerichteter Schulpavillon zur Betreuung von 25 Kindern.

Zu 460 950 9468/6 - Kindertagesstätte Reusrather Straße -
Baukosten

In Wersten ist aufgrund der Versorgungslage eine weitere Kindertageseinrichtung geplant, die in Fertigbauweise errichtet werden soll. Die Baukosten haben sich - entgegen der ursprünglichen Planung - um 90.000 DM erhöht.

Zu 460 950 9469/4 - Beseitigung von Asbest -
Baukosten

Der Ansatz ist für die Beseitigung der gesundheitsgefährdenden Asbestbaustoffe in den Kindereinrichtungen vorgesehen.

Zu 460 950 9470/8 - Kindertagesstätte Stettiner Straße -
Baukosten

In Garath-Südost werden aufgrund der besonderen sozialen Situation dringend weitere Kindergarten- und Hortplätze benötigt. Die Baukosten haben sich um 79.000 DM erhöht.

Zu Maßnahme 460 9480 - Kindertagesstätte Kaldenberger Straße

Hst. 460 361 9480/4 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9480/0 - Inventar
Hst. 460 950 9480/5 - Baukosten

Es ist eine Kindertagesstätte mit vier Gruppen (= 70 Plätze) zur Versorgung des Stadtteils Holthausen geplant.

Zu Maßnahme 460 9481 - Kindertagesstätte Diepenstraße 28

Hst. 460 361 9481/2 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9481/9 - Inventar
Hst. 460 950 9481/3 - Baukosten

Es soll eine Kindertageseinrichtung mit einer Kindergartengruppe, einer Tagesstättengruppe, einer Hortgruppe und einer Familiengruppe errichtet werden. Hierdurch entstehen 80 neue Plätze.

Zu Maßnahme 460 9482 - Kindertagesstätte Brinkmannstraße/Bittweg

Hst. 460 361 9482/0 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9482/7 - Inventar
Hst. 460 950 9482/1 - Baukosten

Es soll eine Kindertageseinrichtung mit folgenden Gruppen geplant werden:

1 Kindergarten	25 Plätze
1 Tagesstätte	20 Plätze
1 Hort	20 Plätze
1 Familiengruppe	15 Plätze

Zu 460 950 9483/0 - Kindertagesstätte Weißenburgstraße -
Baukosten

Es sind Planungskosten veranschlagt.

Zu Maßnahme 460 9484 - Kindertagesstätte Porschestraße

Hst. 460 361 9484/7 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9484/3 - Inventar
Hst. 460 950 9484/8 - Baukosten

Es ist eine viergruppige Einrichtung mit insgesamt 80 Plätzen geplant.

Zu Maßnahme 460 9485 - Kindertagesstätte Altdorferstraße

Hst. 460 361 9485/5 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9485/1 - Inventar
Hst. 460 950 9485/6 - Baukosten

Auf der Altdorferstraße soll eine Einrichtung mit zwei Kindertagesstättengruppen und einer altersgemischten Gruppe entstehen.

Zu Maßnahme 460 9491 - Kindertagesstätte Ronsdorfer Straße 130

Hst. 460 361 9491/0 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9491/6 - Inventar
Hst. 460 950 9491/0 - Baukosten

Die geplante zweigruppige Kindertagesstätte, die Jugendeinrichtung und der internationale Familientreff sollen in dem ehemaligen Mannesmann Bürogebäude errichtet werden und der Versorgung der Stadtteile Flingern-Süd und Lierenfeld dienen. Die Trägerschaft der Einrichtungen soll von der Arbeiterwohlfahrt übernommen werden.

Zu Maßnahme 460 9492 - Kindertagesstätte Annweiler Straße

Hst. 460 935 9492/4 - Inventar
Hst. 460 950 9492/9 - Baukosten

Die Räume der geplanten dreigruppigen Kindertagesstätte sollen von einem Wohnungsbauträger im Erdgeschoß eines Wohnhauses an der Annweiler Straße errichtet und von der Stadt angemietet werden.

Zu Maßnahme 460 9493 - Kindertagesstätte Dresdner Straße 1

Hst. 460 935 9493/2 - Inventar
Hst. 460 950 9493/7 - Baukosten

Zur Versorgung des Stadtteils Hellerhof-Ost ist eine dreigruppige Kindertagesstätte geplant.

Zu Maßnahme 460 9494 - Kindertagesstätte Am Köhnen

Hst. 460 361 9494/4 - Zuweisung des Landes
Hst. 460 935 9494/0 - Inventar
Hst. 460 950 9494/5 - Baukosten

Die Kindertagesstätte Am Köhnen, die sich z.Zt. in einem ehemaligen Schulpavillon befindet, soll durch einen Neubau ersetzt werden, so daß 65 Kinder betreut werden können. (z.Zt. 50 Kinder)

Unterabschnitt: 465 - Jugendfreizeitheime und -clubs

Ausgaben

Zu 465 950 7419/7 - Bauliche Maßnahmen -
Baukosten

Die Mittel werden zur Finanzierung von kleineren, wertverbessernden Arbeiten in ca. 40 Einrichtungen der städt. Jugendhilfe benötigt, und zwar für

- bauliche Veränderungen zur besseren Ausnutzung des Raumangebotes
- Absicherungs- und Schallschutzmaßnahmen
- Maßnahmen zur Einsparung von Energiekosten
- die Erfüllung baurechtlicher Auflagen

Darüber hinaus müssen wertverbessernde Arbeiten in städtischen Gebäuden, die an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe überlassen bzw. vermietet sind, finanziert werden.

Zu 465 951 7419/1 - Bauliche Maßnahmen -
Baukosten Frankfurter Straße

Der Bodenbelag im Discothekenbereich der Jugendfreizeiteinrichtung löst sich auf und soll daher erneuert werden.

Zu 465 950 7461/8 - Jugendzentrum Ekkehardstraße -
Baukosten

Der Bodenbelag in der Turn- und Sporthalle ist schadhaft und soll ausgewechselt werden.

Zu 465 937 7475/2 - Spielbus -
Mobiles Spielmaterial

Zur Aufbewahrung loser Spielmaterialien sollen 8 Spielcontainer auf öffentlichen Spielplätzen aufgestellt werden.

Zu 465 935 7479/6 - Spielanlage Schwarzer Weg/Rebhuhnweg -
Inventar

Der Ansatz ist vorgesehen für

- die Ersatzbeschaffung eines Kickers
- den Kauf eines Druckers zur Ergänzung des bereits vorhandenen Computers.

Zu 465 950 7479/0 - Spielanlage Schwarzer Weg/Rebhuhnweg -
Baukosten

Der Kletterturm auf dem Abenteuerspielplatz ist stark verrottet und soll ersetzt werden. Darüber hinaus soll das Raumangebot im Spielhaus durch einen Umbau verbessert werden.

Zu 465 935 8429/5 - Jugendfreizeitstätte Benrath (Haus Spilles) -
Inventar

Der Ansatz ist für die Ersatzbeschaffung von 80 Stühlen im Cafeteriabereich vorgesehen.

Zu 465 935 8430/9 - Sozialpädagogische Einrichtung Wachtelweg -
Inventar

Im Gruppen- und Veranstaltungsbereich der Einrichtung sollen 50 Stapelstühle und 3 Rundtische ersetzt werden.

Zu 465 935 8443/0 - Jugendfreizeitstätte Holthausen, Kamperstraße -
Inventar

Es soll die 12 Jahre alte Küchenzeile ersetzt und um einen Getränkekühlschrank erweitert werden. Von dieser Küche aus wird der gesamte Cafeteriabereich der Einrichtung versorgt.

Zu 465 950 9426/0 - Jugendfreizeiteinrichtung Kuthsweg -
Baukosten

Das Haus Kuthsweg wird als Jugendfreizeiteinrichtung und als Notwohnung genutzt. Damit sich die unterschiedlichen Besuchergruppen nicht stören, soll der Eingangsbereich der Einrichtung umgebaut werden.

Zu 465 950 9496/1 - Initiativenhaus Martinstraße 58 -
Baukosten

Das städtische Gebäude, das z.Zt. von dem Verein "Initiativenhaus Martinstraße" und von dem Verein "Bilker Rotznasen" genutzt wird, soll aufgrund des schlechten baulichen Zustandes instandgesetzt werden.

Zu 465 950 9497/0 - Jugendfreizeiteinrichtung Malmedyer Straße 3 -
Baukosten

Der Ansatz ist vorgesehen für die Sanierung des Gebäudes und des Kellers der Einrichtung.

Unterabschnitt: 466 - F r e i z e i t s t ä t t e n u n d B ü r g e r h ä u s e r

Zu Maßnahme 466 7422 - Freizeitanlage an der Icklack

Hst. 466 361 7422/6 - Zuweisung des Landes

Hst. 466 935 7422/2 - Inventar

Hst. 466 950 7422/7 - Baukosten

Der ehemalige Betriebshof Ost soll zu einer Freizeitanlage umgebaut werden.

Zu 466 950 7423/5 - Bürgerhaus Jägerstraße -
Baukosten

Zur Beseitigung von Gefahrenstellen an den Zuwegen und im Außengelände des Bürgerhauses sollen die Flächen neu plattiert werden.

Zu 466 950 7424/3 - Freizeitstätte Garath -
Baukosten

Aus dem Ansatz soll i.H.v. 10.000 DM ein Einbauschränk für die Unterbringung von Arbeits- und Bastelmaterial finanziert werden.

Zu 466 932 9451/3 - Bürgerhaus Sandträger Weg -
Grunderwerb

Der Ansatz ist für die Überweisung des Grundstücks ohne Aufbauten von Amt 23 an Amt 51 vorgesehen.

Unterabschnitt: 467 - S t ä d t i s c h e s K i n d e r h i l f e z e n t r u m

Einnahmen

Zu 467 362 7425/5 - Bauliche Maßnahmen -
Zuschuß des Landes

Es wird ein Landeszuschuß i.H.v. 50 % der Ausgaben bei Hst. 467 936 7425/1 erwartet.

Ausgaben

Zu 467 935 7425/7 - Bauliche Maßnahmen -
Beschaffung von Elektrogeräten

Die Mittel werden benötigt für den Kauf von Haushaltsgroßgeräten für die Heimgruppen.

Zu 467 936 7425/1 - Bauliche Maßnahmen -
Beschaffung von Sanitärgerät und Mobiliar

Die Mittel sind für Mobiliarersatzbeschaffungen für die Heimgruppen, den Kindergarten und die 3 sozialpädagogischen Hortgruppen vorgesehen.

Zu 467 937 7425/6 - Bauliche Maßnahmen -
Beschaffung von Einrichtungen der Nachrichtentechnik

Der Ansatz wurde für die Beschaffung und Installation eines Schreibtelefons in der Hörbehindertengruppe veranschlagt.

Zu 467 938 7425/0 - Bauliche Maßnahmen -
Beschaffung von Fernsehgeräten

Es sollen 3 Fernsehgeräte und 1 Monitor für die Videoanlage ersetzt werden.

Zu 467 950 7425/1 - Bauliche Maßnahmen -
Baukosten

Die Mittel werden für verschiedene bauliche Maßnahmen im Komplex Eulerstraße benötigt. Es handelt sich im wesentlichen um Fortsetzungsmaßnahmen.

Zu 467 950 8495/8 - Wohngruppe Ludenberger Straße 50 a -
Bauliche Verbesserungen Haus und Außenanlagen

Der Ansatz ist vorgesehen für:

1. die Umstellung der Heizung auf Erdgas
2. die Erneuerung der Installationen
3. die Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden im Mauerwerk

Unterabschnitt: 468 - F ö r d e r u n g s z e n t r u m f ü r k ö r p e r b e h i n d e r t e
K i n d e r

Ausgaben

Zu 468 935 8433/3 - Wertverbesserungen, Beschaffungen -
Beschaffung von Elektrogeräten

Die Mittel werden für Ersatzbeschaffungen insbes. für Küchengeräte benötigt.

Zu 468 936 8433/8 - Wertverbesserungen, Beschaffungen -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der Ansatz soll für verschiedene Ersatz- und Neubeschaffungen (Rollstühle, Schränke, Teppichboden, Reitsitzbank usw.) verwendet werden.

Zu 468 950 8433/8 - Wertverbesserungen, Beschaffungen -
Baukosten

Der Ansatz wird für den Umbau der Turn- und Gymnastikhalle sowie für verschiedene wertverbessernde Maßnahmen (Erneuerung der Heizungsanlage, der Elektroinstallation, der Fenster, der Rolläden usw.) benötigt.

Zu 468 935 8448/1 - Kraftfahrzeuge -
Beschaffung von Kraftfahrzeugen

Der VW-Bus - Baujahr 1981 - soll ersetzt werden.

Zu 468 950 9499/6 - Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder und JFE -
Baukosten

Es soll das dritte Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder mit einer dreigruppigen integrativen Kindertageseinrichtung und eine Jugendfreizeiteinrichtung in Hellerhof-Ost geplant werden.

Unterabschnitt: 469 - S t ä d t . E i n r i c h t u n g e n d e r E r z i e h u n g s h i l f e

Ausgaben

Zu 469 950 7455/3 - Verbesserung von Spielplätzen an Stadtwohnheimen -
Baukosten

Die Mittel sind für Reparaturmaßnahmen, wertverbessernde Maßnahmen und Erneuerungen in den Einrichtungen vorgesehen.

Zu 469 950 7459/6 - Baumaßnahmen -
Umbau Oberkasseler Straße 57 - 59

Aufgrund erheblicher Feuchtigkeitsschäden ist die Kücheneinheit für die Gruppenarbeit im Souterrain zu erneuern. Darüber hinaus ist ein Regenschutzdach erforderlich.

Zu 469 951 7459/0 - Baumaßnahmen -
Instandsetzung von Einrichtungen

Aus dieser Haushaltsstelle sollen die Kosten für den Einbau neuer Fenster (II. Bauabschnitt) und den Einbau von Thermostatregulierventilen in der Jugendschutzstelle Dorotheenstraße finanziert werden.

Zu 469 935 8422/8 - Neu- und Ersatzbeschaffung von Inventar -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind für die Anschaffung von Mobiliar, elektrischen Geräten und Mediengeräten in den ca. 40 Jugendfreizeiteinrichtungen vorgesehen.

Zu 469 935 8434/1 - Beschaffungen -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Jugendschutzstelle benötigt

- 1 Gewerbspülmaschine
- 1 Elektroherd
- 1 Wäschetrockner
- 1 Gewerewaschmaschine
- 2 Sofas

Darüber hinaus sollen vier Jugendzimmer neu möbliert werden.

Zu 469 935 8452/4 - Abenteuerspielplatz Mörsenbroich -
Inventar

Das neue Betreuerhaus soll ausgestattet werden.

Zu 469 960 9425/6 - Abenteuerspielplatz Garath -
Verbesserung der Außenanlagen

Die Mittel werden benötigt für

- Erneuerung des Kletternetzes
- Erneuerung der Kleinkinderschaukel

Unterabschnitt: 470 - F ö r d e r u n g d e r f r e i e n W o h l f a h r t s p f l e g e
Ausgaben

Zu 470 927 7408/2 - Alten- und Pflegeheime -
Darlehen

Darlehen zum Bau von Alten- und Pflegeheimen.

Zu 470 987 7408/4 - Alten- und Pflegeheime -
Zuschuß

Zuschüsse zum Bau und zur Ersteinrichtung von Alten- und Pflegeheimen.

Zu 470 987 7409/2 - Instandsetzung und Modernisierung Alten- und Pflegeheime
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Es handelt sich um Zuschußmittel für die Verbände.

Zu 470 987 7410/6 - Bau und Einrichtung von Altentagesstätten
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Investitionskostenzuschüsse für 32 Altentagesstätten.

Unterabschnitt: 475 - E r h o l u n g s - u n d F r e i z e i t v e r a n s t a l t u n g e n
d e r W o h l f a h r t s - u n d J u g e n d v e r b ä n d e

Ausgaben

Zu 475 987 8435/7 - Zuschüsse für Abenteuerspielplätze -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Der Ansatz ist für den Abenteuerspielplatz Eller und Oberkassel vorgesehen.

Zu 475 987 9476/0 - Investitionshilfen -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Zuschuß an die Kreativitätsschule und den Verband alleinstehender Mütter und Väter.

Unterabschnitt: 476 - B a u - u n d B e t r i e b s k o s t e n z u s c h ü s s e d e r
W o h l f a h r t s - u n d J u g e n d v e r b ä n d e

Ausgaben

Zu 476 987 7448/3 - Neu-, Um- und Ausbau von Heimen der offenen Tür -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Mittel sind für Zuschüsse an verschiedene Verbände vorgesehen.

Zu 476 987 7449/1 - Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Kindergärten

Aus dieser Haushaltsstelle werden Zuweisungen und Zuschüsse an Wohlfahrts- und Jugendverbände gezahlt, wenn es sich bei den Investitionen um Kosten des Herstellungsaufwandes handelt.

Zu 476 987 7450/5 - Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Erziehungsberatungsstellen -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Zuschüsse an verschiedene Träger.

Zu 476 987 7451/3 - Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Einrichtungen der Elternbildung -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Mittel sind für Zuschüsse an verschiedene Verbände vorgesehen.

Zu 476 987 7452/1 - Bau und Instandsetzung von Kinderheimen -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Der Ansatz ist für Zuschüsse an verschiedene Träger vorgesehen.

Zu 476 987 8461/6 - Sozio-Kulturelle Einrichtungen -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Es handelt sich um Zuschüsse an verschiedene sozio-kulturelle Träger.

Zu 476 987 9421/2 - Jugendherberge/Jugendgästehaus Oberkassel -
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Der Ansatz ist für die Jugendherberge Oberkassel vorgesehen.

Einzelplan 5: Gesundheit, Sport, und Erholung

Unterabschnitt 500 - A L L g e m e i n e G e s u n d h e i t s p f l e g e

Ausgaben

Zu 500 935 7502/4 - Röntgen-, Labor- und sonstige ärztliche Einrichtungen

Es sind Mittel u.a. vorgesehen für:

- a) Röntgengenerator
- b) Röntgenröhre
- c) Zahnärztliche Behandlungseinheit einschl. Röntgenausstattung
- d) 5 Untersuchungsliegen
- e) 5 Hörtestgeräte
- f) 5 Sehtestgeräte
- g) 5 Waagen
- h) 1 Rektoskopieeinheit
- i) 2 Videogeräte
- j) 5 Instrumententische
- k) 1 Ultraschallgerät

Für die Beschaffung von a) und b) ist eine Verpflichtungsermächtigung von 130.000 DM vorgesehen.

Zu 500 935 8985/8 - Beschaffung von Mobilar

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Neuausstattung von 4 in 1990 erstmals besetzten Stellen (a 6.000,-- DM)	24.000,-- DM
b) Vervollständigung von 15 in 1990 erstmals besetzten Stellen (a 3.000,-- DM)	45.000,-- DM
	69.000,-- DM
	=====

Zu 500 935 9934/9 - Gesundheitlicher Umweltschutz

Es sind u.a. folgende Beschaffungen von Geräten für Aufgaben im gesundheitlichen Umweltschutz vorgesehen:

- a) Raumluft-Schadstoff-Detektoren,
- b) Hygrometer,
- c) Schall-Belastungsanalysator
- d) mobile Einheit gesundheitlicher Umweltschutz

Unterabschnitt 540 - C h e m i s c h e s u n d L e b e n s m i t t e l u n t e r s u c h u n g s a m t

Ausgaben

Zu 540 935 8521/6 - Apparate und Instrumente

Es ist die Beschaffung folgender Geräte vorgesehen:

<u>Ersatzanschaffungen</u>	<u>Kosten einschließlich MWST in DM</u>
1. Diluter	14.000
2. Laborrechner	12.000
3. Zentrifugalmühle	7.400
4. Präzisionswaage	5.500
5. Aufschlußheizblock	5.000
6. Muffelofen	3.500
7. Trockenschrank	1.500
8. Wasserbad	1.100
	50.000
	=====

<u>Neuanschaffungen</u>	<u>Kosten einschließlich MWST in DM</u>
1. Gerät zum Nachweis einer Strahlenbehandlung bei Lebensmitteln durch Messung der Thermolumineszenz	80.000
2. 2 x Paralaqua	11.000
3. Analysenwaage	9.000
4. Kugelmühle	7.000
5. 2 Wasserbäder	6.000
6. Vakuumkammer für Extraktionssäulen	3.000
7. Thermostat für externe Temperierung	2.500
8. Gerät zum Ausglühen von Platinösen	2.500
	121.000
	=====

Die Anschaffungen sind notwendig

- zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages (Gesetz über den Vollzug des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständerechts - LMBVG-NW), im Rahmen der Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen entnommene Proben zu untersuchen.
- zur Durchführung von Untersuchungen im Rahmen des Umweltschutzes.

Zu 540 935 9930/6 - Mobiliar

Für einen Fotokopierer und das in 1990 gelieferte Telefax-Gerät ist die Beschaffung von Unterschränken vorgesehen.

Unterabschnitt 542 - Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens

Ausgaben

Zu 542 935 7080/4 - Notarzträume Feuerwachen Hüttenstr., Münsterstr. und Frankfurter Str.

Als Ersatz für überaltertes Gerät in den Notarztwachen ist die Beschaffung von 3 Kühl-Gefrierkombinationen vorgesehen.

Zu 542 935 8509/8 - Rettungswagen

Als Ersatzbeschaffung für überaltertes Gerät auf den Notarztwagen sind u.a. vorgesehen:

- a) 1 Herz-Lungen-Gerät
- b) 1 Defibrillator

Unterabschnitt 550 - Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen

Ausgaben

Zu 550 950 7098/1 - Allgemeine Planungskosten

Zur Erstellung von Kostenanschlägen für die Etataufstellung des kommenden Jahres und für die Fertigung von Plänen zur Durchführung von Baumaßnahmen. Die Beantragung von Landeszuschüssen setzt voraus, daß vollständige Entwurfsplanungen vorgelegt werden. (bisher 560 3 651/2)

Unterabschnitt 560 - Sportplätze, Sport- und Turnhallen

Ausgaben

Zu 560 960 7554/5 - Wiederherstellung und Verbesserung von Sportanlagen

	Ansatz	VE
1. Sankt-Franziskus-Straße DJK Agon 08 Überholung Kunstrasenspielfeld		815.000 DM
2. Ernst-Poensgen-Allee (PSV Borussia) Überholung Aschenspielfeld	281.000 DM	
3. Staufenbergplatz (DTV 1847) Überholung Laufbahn	99.000 DM	
4. Tersteegenstraße (TUS 95) Überholung Leichtathletikanlage	112.000 DM	
5. Verschiedenes	<u>36.000 DM</u>	
	528.000 DM	815.000 DM
	=====	=====
Zu 560 960 7555/3 - Bau von Sportanlagen		
Erschließung Altenbergstraße	2.466.718 DM	108.612 DM
	=====	=====
Zu 560 960 7556/1 - Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)		
Lichtenbroicher Weg 2. Kunstrasenspielfeld - Fortsetzung -	50.000 DM	1.088.000 DM
	=====	=====

Zu 560 960 7557/0 - Wiederherstellung und Verbesserung von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)

Es sind vorgesehen für:

	Ansatz	VE
1. Ammerweg - Überholung des 1. Aschenspielfeldes	50.000 DM	247.000 DM
2. Wilhelm-Heinrich-Weg - Überholung der Kampfbahn - Überholung Kleinspielfeld	50.000 DM 73.000 DM	1.393.000 DM
3. Windscheidstraße - Überholung des Aschenspielfeldes (Umwandlung in Kunstrasen)	50.000 DM	759.000 DM
4. Verschiedenes	<u>25.000 DM</u>	
	<u>248.000 DM</u> =====	<u>2.399.000 DM</u> =====

Zu 560 935 8512/7 - Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen

Es sind u.a. vorgesehen für:

Neubeschaffungen

1. Flinger Broich - Rasenkehrmaschine	25.000 DM
2. Karl-Hohmann-Straße - Naßmarkiermaschine	3.000 DM
3. Roßstraße - Naßmarkiermaschine	3.000 DM

Ersatzbeschaffungen

1. Karl-Hohmann-Straße - Kleinschlepper	40.000 DM
2. Schorlemer Straße - Kleinschlepper	40.000 DM
3. Wilhelm-Unger-Straße - Kleinschlepper	40.000 DM
4. Windscheidtstraße - Kleinschlepper	40.000 DM
5. Pariser Straße - Anhänger	5.600 DM
6. Öffentlicher Golfplatz - Kastenstreuer	<u>1.000 DM</u>
	197.600 DM =====

Unterabschnitt: 561 - R h e i n s t a d i o n

Ausgaben

Zu 561 944 7562/7 - Erneuerung der Spannungsanlagen

Es sind vorgesehen: die Erneuerung bzw. Sanierung der

1. Niederspannungshauptverteilung	15.000 DM
2. Hauptverteilung Tribünen	12.000 DM
3. Hauptverteilung VIP-Räume	8.000 DM
4. Mittelspannungsanlage	<u>10.000 DM</u>
	45.000 DM =====

Zu 561 935 8513/5 - Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen

Die Mittel sind für folgende Ersatzbeschaffungen vorgesehen:

Neubeschaffung

Hochdruckreinigungsmaschine
(Ausbau zur Fendt-Zugmaschine) 50.000 DM

Ersatzbeschaffung

Zugmaschine (Fendt) 150.000 DM
200.000 DM
=====

Zu 561 935 8542/9 - Beschaffung von Turn- und Sportgeräten

Die Mittel sind vorgesehen für:

Neubeschaffung

4 Trainingsläufer (a 25m) für Sporthalle 8.000 DM

Ersatzbeschaffung

1. Hochsprunganlagen (Sprungblöcke, Abdeckungen etc.) 17.300 DM
2. Stabhochsprunganlagen (Abdeckung) 2.100 DM
3. 10 Weitsprungbalken (a 810 DM) 8.100 DM
4. 2 Paar transportable Alu-Tore (a 4.200 DM) 8.400 DM
5. 1 Windmeßgerät 2.600 DM
46.500 DM
=====

Unterabschnitt 562 - E i s s t a d i o n

Ausgaben

Zu 562 952 8994/0 - Erneuerung des Ersatznetzes (Sicherheitsbeleuchtung)

Es sind vorgesehen:

1. Erneuerung der Notleuchten 25.000 DM
2. Erneuerung der Batterie 20.000 DM
3. Überholung des Dieselaggregates 15.000 DM
60.000 DM
=====

Zu 562 955 8995/2 - Erneuerung der Spielfeldbeleuchtung (2. Eisbahn)

Es sind vorgesehen:

1. Erneuerung der Flutlichtverteilung 30.000 DM
2. Sanierung der Flutlichtleuchten 13.000 DM
43.000 DM
=====

Unterabschnitt: 580 - P a r k - u n d G a r t e n a n l a g e n

Ausgaben

Zu 580 941 7512/7 - Einfriedung von Anlagen

Ersatz und Reparatur von Einfriedungen, insbesondere Zäunen an Grünanlagen und Kinderspielplätzen sowie Verkehrssicherungsmaßnahmen sind an folgenden Standorten vorgesehen:

KSP Essener Straße (BV 2) 1.850 DM
Hanielpark (BV 2) 1.250 DM
KSP Gurlittstraße (BV 3) 8.000 DM
FZP Ulenbergstraße (BV 3) 7.500 DM
Lagerplatz Wettiner Straße (BV 4) 10.000 DM
Sermer Weg (BV 6) 4.400 DM

4 Hundenauslaufplätze im ges.
Stadtgebiet a ca. 7.500 DM 30.000 DM
63.000 DM
=====

Zu 580 942 7512/1 - Neupflanzung von Straßenbäumen

Die Mittel sind vorgesehen für Neupflanzungen im gesamten Stadtgebiet.

Zu 580 943 7512/6 - Wege, Plätze, Wasserläufe im Wald

Es sind vorgesehen für die Befestigung von Waldwegen in den Forstbezirken

Forstbezirk 1	(BV 9 und BV 10)	
Forstbezirk 2	(BV 8)	4.000 DM
Forstbezirk 3	(BV 7)	4.000 DM
Forstbezirk 4	(BV 6)	4.000 DM
Forstbezirk 5	(BV 5)	4.000 DM
		<u>4.000 DM</u>
		20.000 DM
		=====

Zu 580 944 7512/0 - Aufforstung von Waldflächen

Die Mittel sind vorgesehen für:
planmäßige Aufforstungen und Nachbesserungen in den

Forstbezirk 1	(BV 9 und BV 10)	25.000 DM
Forstbezirk 2	(BV 8)	50.000 DM
Forstbezirk 3+4	(BV 6 und BV 7)	70.000 DM
Forstbezirk 5	(BV 5)	55.000 DM
		<u>55.000 DM</u>
		200.000 DM
		=====

(VE 80.000 DM zum Kauf von Forstpflanzen zur Lieferung im Frühjahr 1992)

Zu 580 951 7513/9 - Kinderspielplätze - Wertverbesserungen

Die Mittel sind vorgesehen für wertverbessernde Maßnahmen auf:

a) vorhandenen Kinderspielplätzen	100.000 DM
b) Kinderspielplätzen im Wald	<u>20.000 DM</u>
	120.000 DM
	=====

Es handelt sich hierbei um Sanierungen zur Vermeidung aufwendiger Umbauten.

Zu 580 935 7514/8 - Maschinen, Geräte und Kraftfahrzeuge, Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sind u.a. vorgesehen für:

Neubeschaffungen:

Neubauabteilung:

1 elektr. Meßrad mit Digitalanzeige 1.000,00 DM

Grünanlagen Bezirk Nord:

1 Düngestreuer	4.500,00 DM
1 Planieregge	5.800,00 DM
1 Hochdruckreiniger	3.500,00 DM
1 Aerifiziergerät	1.500,00 DM
1 Eihängestreugerät für Platten-Lader	8.500,00 DM
1 pneumatische Schneideanlage mit 4 Scheren	9.500,00 DM
2 Schlauchwagen	2.600,00 DM
1 Seilzug	7.300,00 DM
2 Anstell-Leitern 6 m	1.800,00 DM
3 Motorsägen 020	2.700,00 DM
1 Motorsäge 038	1.000,00 DM

Grünanlagen Bezirk Süd:

3 Motorsägen	4.700,00 DM
1 Laubbläser	4.000,00 DM
1 Kehrmaschinen-Anbaugerät	12.000,00 DM
1 Dünger-/Sandstreueranbaugerät	5.000,00 DM
1 Geräteaufhängung mit Egge	6.200,00 DM

Abt. Forsten:

1 Doppeltrommelseilwinde 18.000,00 DM

Schreinerei:	
1 Vorschub für Abrichte	8.600,00 DM
1 Nietzange mit Luftbetrieb	4.270,00 DM
Gärtnerei:	
1 Trommel-Siebenanlage	25.000,00 DM
Baumschule:	
1 Arbeitsbühne 4,50 m für Roderaupe	12.600,00 DM
1 Frontlader	15.000,00 DM
Landmaschinenwerkstatt:	
1 Absauganlage für Sägekettenschleifmaschine	4.980,00 DM
Spezialwerkzeug für Sabo 600 D	4.900,00 DM
Spezialwerkzeug für Sabo 1502	4.500,00 DM
Betriebshof:	
3 Abrollbehälter-Container	22.500,00 DM
2 Schneeräumschilder mit Anbauvorrichtung	17.400,00 DM
Ersatzbeschaffungen:	
Abt. Grünanlagen:	
1 Laubsauger-Nachläufer	35.000,00 DM
1 Tandem-Vibrationswalze mit Transportanhänger	19.900,00 DM
5 Chemo-Wasserfässer 750/1000 l einfach	17.500,00 DM
8 Laubbläser	35.600,00 DM
2 Großflächenmäher 180	92.000,00 DM
10 Kreis- und Wenderegner	8.150,00 DM
2 Schlauchwagen, verstärkt	4.050,00 DM
5 Laubkarren mit Korbaufsatz	4.950,00 DM
1 Großmäher 250/550	125.000,00 DM
4 Motormäher 43/52	7.150,00 DM
5 elektr. Motorsägen versch. Größen	13.000,00 DM
6 Freischneider FS 106/160/200	12.900,00 DM
1 Fingermäher, Kombi mit Zubehör	15.900,00 DM
2 Motorheckenscheren	3.600,00 DM
Abt. Forsten:	
1 Forstschlepper	110.000,00 DM
1 Vibrations-Anbau-Walze	14.600,00 DM
1 Motor-Aufbrechhammer mit Zubehör	7.700,00 DM
8 Motorsägen, versch. Größen	14.050,00 DM
1 Motorrückenspritze mit Zubehör	2.700,00 DM
Gärtnerei:	
6 Pflanzseitische und Hängen	21.000,00 DM
8 Kreis- und Wenderegner	6.520,00 DM
3 Schlauchwagen	2.430,00 DM
1 Topfwaschmaschine	2.150,00 DM
1 Spez. Giftschränk	1.980,00 DM
Dekorationsabt.:	
1 Topfwaschmaschine	2.150,00 DM
3 Kreis- und Wenderegner	2.445,00 DM
1 Chemo-Faß kompl. mit geräuschged. Motorpumpe	7.495,00 DM
Magazin:	
Teile-Anbauregale	4.980,00 DM
KFZ-Werkstatt:	
4. elektr. Torvorrichtungen	15.000,00 DM
Schreinerei:	
1 Tellerschleifmaschine	8.500,00 DM
Anstreicherei:	
1 Schwingschleifer mit Absauganlage	2.900,00 DM
Betriebshof:	
3 Laubbläser	13.350,00 DM
1 Großflächenmäher 1,80 m	46.000,00 DM
Baumschule:	
1 Großschlepper kompl. mit Zubehör	130.000,00 DM
	<hr/>
	1.030.000,00 DM
	=====

Änderungen bei Ersatzbeschaffungen aufgrund unvorhersehbarer Ausfälle sind möglich.

Zu 580 936 7514/2 - Beschaffung von Kraftfahrzeugen

Es sind u.a. vorgesehen für:

Neubeschaffungen:

Abt. Grünanlagen:

1 VW-Golf	20.000,00 DM
2 Kleintransporter	115.000,00 DM
1 Plattenfahrzeug mit Selbstlader	90.000,00 DM

Abt. Forsten:

2 Hänger für Betriebsstoffe und Maschinen	12.000,00 DM
---	--------------

Ersatzbeschaffungen:

1 Daimler-Benz-Kipper, ca. 8 t Nutzlast	78.000,00 DM
2 Transportfahrzeuge für Rasenmäher	109.000,00 DM
8 VW-Pritschenwagen mit Doppelkabine a 58.000 DM	464.000,00 DM
1 Opel-Kadett-Karavan	20.000,00 DM
1 VW-Golf	20.000,00 DM
4 Anhänger	24.000,00 DM
4 Kleinkrafträder	18.000,00 DM

970.000,00 DM
=====

Änderungen bei Ersatzbeschaffungen aufgrund unvorhersehbarer Ausfälle sind möglich.

Zu 580 937 7514/7 - Nachrichtentechnische Einrichtungen

Es sollen u.a. beschafft werden:

- 2 Funkgeräte für Fahrzeuge der Baumkolonnen
- 2 Eurosignalkleber für Hauptbetriebshöfe
- 1 Funkanlage für Schreinerei-Werkstattwagen

Zu 580 950 7515/0 - Betriebshöfe und Wohnungen

Es sind vorgesehen für:

- Änderung Sanitäranlagen Betriebshof Volksgarten/Südpark (BV 3)
Das Gebäude stammt aus der Jahrhundertwende und muß wegen der betrieblichen Notwendigkeit um 2 Duschen ergänzt werden. 8.000,00 DM
- Gebäudesicherung Betriebshof Volksgarten/Südpark (BV 3)
Wegen der Häufigkeit der Einbrüche ist eine Vergitterung der Fenster notwendig. 6.200,00 DM
- Ehem. Zivilmesse - Heizkörperthermostate 48 Stück (BV 5)
Zur Energieeinsparung sind lt. Verordnung Thermostate einzubauen. 6.500,00 DM
- Erneuerung des Abwasserkanals Siegburger Straße 11 (BV 3)
Der Kanal ist zugewachsen, verwurzelt und muß teilweise erneuert werden. 20.000,00 DM
- Sanitäranlage Heidelberger Straße 32a (BV 8)
Leitungen setzen sich zu und müssen erneuert werden. 3.500,00 DM
- Sanitäranlage Tannenhofweg (BV 9)
Erneuerung der Rohrleitungen, Druckspüler usw. 3.500,00 DM
- Sanierung Heizungsanlage Werstener Friedhofstraße 56 (BV 9)
Der stark überalterte Heizkessel arbeitet mit Energieverlust und damit unwirtschaftlich. Heizkörper und Leitungen sind defekt und sehr reparaturanfällig. 30.000,00 DM

- Sanitäranlage Elbroichpark (BV 9) 3 WC-Becken erneuern.	3.000,00 DM
- Wasserzähler Elbroichpark (BV 9) Für separate Ablesung.	2.000,00 DM
- Beregnungsanlage Frühbeetkästen Stockumer Höfe (BV 5) Erneuerung veralteter Wasserleitungen.	15.000,00 DM
- Sanitäranlage Freizeitpark Ulenbergstraße (BV 3) Erneuerung sanitärer Einrichtungsgegenstände und Armaturen.	5.000,00 DM
- Änderung elektr. Anlage Hauptbetriebshof (BV 5) Lt. VDE-Bestimmungen und Vorschriften der Berufsgenossenschaft ist die gesamte elektr. Anlage auf dem Betriebshof zu erneuern. Fristsetzung bereits für 1990.	42.600,00 DM
- Ergänzung der Heizungsanlage Schulungsraum, Lager und Gärtnerei Stockumer Höfe (BV 5) Heizkörper, Ventile und Heizrohre sollen an das Verwaltungsgebäude angeschlossen werden.	24.300,00 DM
- Überdachung der Hebebühne Stockumer Höfe (BV 5) Eine Überdachung ermöglicht die Wartung der Fahrzeuge bei jedem Wetter.	19.500,00 DM
- Wasseranschluß Dernbuschweg Wasseranschluß bzw. -leitung sind dringend erforderlich, da die bisherige oft defekt ist. Hohe Reparaturkosten und hoher Wasserverbrauch sind die Folgen.	39.000,00 DM
	<hr/>
	228.100,00 DM =====

Zu 580 952 8939/8 - Erweiterung Nordpark

Im Bereich der ehemaligen Scotton Baracks ist die Rekultivierung und Begrünung durchzuführen. Entwidmete und funktionslos gewordene Straßen sollen entfernt werden (Rückbau Grunewald-/Menzelstraße).

Zu 580 950 9578/0 - Landschaftsentwicklungsmaßnahmen

Es sind Mittel vorgesehen für Pflanzungen von Altbstbäumen, Feldgehölzen, Bienenweiden usw.:

Anpflanzungen

Urdenbacher Kämpfe	(BV 9)
Himmelgeister Rheinbogen	(BV 9)
Wittlaer/Einbrungen	(BV 5)
Baumreihen Lohausen	(BV 5)
Hubbelrath	(BV 7)

Zu 580 950 9963/7 - Grünzug Seestern

Die Mittel sind zum Ausbau des Rad- und Fußweges zwischen Lütticher- und Niederkasseler Straße im Zusammenhang mit der Errichtung des japanischen Kulturzentrums bestimmt.

Zu 580 950 9966/1 - Bezirksunterkunft am Kapeller Feld

Der Bezirksstützpunkt mußte von der Urdenbacher Allee nach Garath verlegt werden, weil die räumliche Nähe zu den Pflegeflächen nicht gegeben war und mehr Platzbedarf bestand. Zur vollwertigen Nutzung, auch für Frauen, sind Umbauten, insbes. sanitäre -Einrichtungen erforderlich.

Zu 580 950 9971/8 - Sanierung Naturdenkmale

Es sind Sanierungsmaßnahmen an folgenden Naturdenkmälern vorgesehen:

Hildener Straße	(BV 9)
Pausmühlenstraße	(BV 9)
Mickeln	(BV 9)
Niederheid	(BV 9)
Grafenberger Allee	(BV 2)
Rotthäuser Weg	(BV 7)
Barbarossa-Wall	(BV 5)
Dicker Busch/Schloß Heldorf	(BV 5)
Heiligenhäuschen/Oberkassel	(BV 4)

Den Ausgaben steht eine zweckbestimmte Landeszuweisung in Höhe von 70.000 DM bei Hst. 580 361 9971/7 gegenüber.

Einzelplan 6: Bau- und Wohnungswesen

Unterabschnitt: 600 - Allgemeine Bauverwaltung

Ausgaben

Zu 600 932 8629/4 - Freilegungsmaßnahmen

Bei dieser Position sind Mittel für den Erwerb von Flächen veranschlagt, für die aufgrund ortsbaurechtlicher Festsetzungen als Verkehrsflächen ein Übernahmeanspruch nach § 40 Abs. 2 BauGB oder ein Vorkaufsrecht gem. § 24 BauGB besteht sowie für Grundstücke, die zur Abrechnung von Erschließungsanlagen oder für die Beseitigung von Gefahrenstellen im öffentlichen Straßenraum erworben werden müssen. Darüber hinaus ist die Fortführung des Grunderwerbs für zukünftige Bauprojekte notwendig. Die Freilegung schafft damit auch die Voraussetzung für eine Neubebauung der zurückliegenden Restgrundstücke. Aus dem Ansatz sind ferner anzuweisen: Gerichts- und Notarkosten, Vermessungskosten, Umzugsbeihilfen, Versetzung von Einfriedungen etc.

Zu 600 940 8631/0 - Vertragsstraßen, Aufschließung usw. - Erschließung von Baugebieten

Die Mittel sind vorgesehen für:

- a) die Beteiligung der Stadt an den Kosten von Erschließungsanlagen (§ 127 Abs. 2 BauGB) bei Vertragsstraßen für fremde Grundstücksfronten bzw. fremde Baugrundstücke an den Ausbaustrecken,
- b) die Beteiligung der Stadt mit satzungsgemäßen Anteilen an den beitragsfähigen Aufwendungen, die auf der Grundlage von Erschließungsverträgen entstehen,
- c) die Abdeckung von Kosten, die bei dem Bau von Vertragsstraßen für evtl. auftretende unvorherzusehende Erschwernisse entstehen und die den Vertragspartnern nicht angelastet werden können, weil sie den Rahmen des Üblichen übersteigen,
- d) den Bau von Zwischenstrecken, die sich beim Bau von Vertragsstraßen und bei anderen Straßen zu bereits ausgebauten Straßenabschnitten ergeben,
- e) den Bau neuer Erschließungsanlagen, die als unbedingt notwendig erachtet werden.

Zu 600 963 8631/1 - Vertragsstraßen, Aufschließung usw. -
Endgültige Herstellung von Straßen in Wohngebieten

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:

- Terplitzer Straße (Restausbau)
- Am Deich von Kaiser-Friedrich-Ring bis Kanalstraße
- Keldenichstraße von Am Poth bis Neunzigstraße
- Keldenichstraße von Metzkauserstraße bis Am Poth
- Färberstraße von Esmarchstraße bis Heresbachstraße
- Esmarchstraße von Färberstraße bis Heresbachstraße
- Burghofstraße von Aachener Straße bis Karolingerstraße
- Sichelstraße (Weiterführung)

Unterabschnitt: 601 - Hochbauverwaltung

Zu 601 950 7652/1 - Erstellung von Kabelplanunterlagen -

Für die Unterhaltung des Kabelnetzes und für die Koordinierung von Baumaßnahmen im Straßenraum ist die Kenntnis des genauen Verlaufs der städt. Nachrichtenkeltrasse notwendig um Beschädigungen, Störungen und teure Reparaturen, die zu Lasten der Stadt gehen, zu vermeiden.

Zu 601 960 9620/8 - Anschluß städtischer Gebäude an die Fernwärme -

Die Mittel sind für den Anschluß von städt. Gebäuden nach dem mittelfristigen Energiesparprogramm bestimmt.

Zu 601 938 9654/8 - Nachrichtentechnische Einrichtungen

U.a. sind Mittel vorgesehen für:

Fernmeldeanlagen, Notrufanlagen, Fernwirkanlagen, Uhrenanlagen, Lichtsignalanlagen, Anrufanlagen, Personensuchanlagen, Funkanlagen u. Anzeigetafeln.

Unterabschnitt: 602 - Tiefbauverwaltung

Ausgaben

Zu 602 935 7617/9 - Wagen, Maschinen, Geräte usw.

Es sind vorgesehen u.a. für:

- a) 4 Bohrkronen (aufgearbeitet) zum Ersatz von nicht mehr reparierbarem Gerät
- b) Plattenschneider
 - Motorsägen
 - Stromerzeuger
 - Aufbruchhämmer

Zu 602 950 7621/1 - Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Der Ansatz ist für folgende Maßnahmen vorgesehen:

- a) Weiterführung von Planungen für die Linien 717 und 710/707 sowie für die Zeit-, Kosten- und Prioritätsplanung.
- b) Kleinere Maßnahmen des ÖPNV, die nicht zuwendungsfähig sind.
- c) Aufnahme von ÖPNV-Planungsmaßnahmen, für die im Hpl. noch keine Hst. eingerichtet ist.

Zu 602 950 9615/8 - Verlagerung Betriebshöfe 1 und 3 zur Ronsdorfer Straße

Da das Grundstück Liststraße 55 am 31.12.1991 in das Eigentum der Fa. Daimler Benz übergeht und die Stadt sich verpflichtet hat, diese Fläche geräumt zu übergeben, soll dieser Bezirksbauhof des Amtes 66 zur Ronsdorfer Straße 130 verlegt werden. Gleichzeitig wird auch der Bezirksbauhof Aachener Straße 135 dorthin verlagert.

Unterabschnitt: 610 - Städtebau und Planung

Ausgaben

Zu 610 935 8027/3 - Neuanschaffung von Geräten -

Der Ansatz ist für den Erwerb von Anlagegütern, insbesondere für die Aufgabenbereiche Modellwerkstatt, Projektion und Planungsausstellungen, vorgesehen.

Unterabschnitt: 611 - Vermessungs- und Katasteramt

Zu 611 940 7634/0 - Erneuerung der techn. Anlagen der Reproanlage

Im Hj. 91 sollen u.a. beschafft werden:

1. Mikrofilm-Durchlaufkamera, 16 mm
2. Reinigungsgerät für Mikromaschinen
3. Vertikal-Kompaktkamera
4. Spül- und Entwicklungsbecken

Unterabschnitt: 615 - Stadtsanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Zu 615 960 8089/1 - Sanierung Zentrum Gerresheim

Der Rat der Stadt hat am 22.10.87 dem gebietsbezogenen Programm zur Wohnumfeldverbesserung Ortskern Gerresheim zugestimmt. Mit den für 1991 vorgesehenen Mitteln sollen insbesondere Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, z.B. die Umgestaltung der Straßen Flachsmarkt und Gräulingerstraße durchgeführt werden.

Zu 615 960 8659/8 - Sanierung Derendorf

Der Rat der Stadt hat am 14.12.89 die förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet beschlossen. Der Ansatz ist u.a. zur Durchführung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und zur Instandsetzung des Eingangsgebäudes Zoopark vorgesehen.

Unterabschnitt: 616 - Wohnumfeldverbesserungen

Zu 616 960 9074/9 - Sachprogramm öffentliche Kinderspielplätze

Der Rat der Stadt hat am 15.12.88 einen Grundsatzbeschluss über die Durchführung des Programms gefasst. Mit diesem Programm soll der in Düsseldorf bestehende Mangel an Spielmöglichkeiten teilweise ausgeglichen werden.

Zu 616 960 9076/5 - Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung im angrenzenden Bereich der Rheinuferstraße

Der Rat der Stadt hat am 14.12.89 die förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet beschlossen. Dieses Gebietsprogramm soll die der Tieferlegung der Rheinuferstraße zugrundeliegende städtebauliche Idee der Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt Düsseldorf über den unmittelbaren Tunnelbereich hinaus bis in die angrenzenden Stadtteile bewirken. Wesentliche Schwerpunkte sind die Durchführung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen sowie die Schaffung öffentlicher Grünflächen und Kinderspielplätze.

Zu 616 960 9093/5 - Erholungsanlage Angermunder Baggersee

Um eine geordnete Freizeitnutzung im Bereich des Angermunder Baggersees zu erreichen, hat der Rat am 23.10.87 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für dieses Gebiet beschlossen. Vorgesehen ist insbesondere die Ausweisung von öffentlichen Grünflächen (Badeplätze, Grünanlagen) sowie Flächen für die verkehrliche Erschließung des Geländes. Der Baubeginn ist für 1991 vorgesehen.

Unterabschnitt: 621 - W o h n u n g s w e s e n

Zu 621 950 7602/5 - Innere Aufschließung Df.-Hellerhof

Der Ansatz wird u.a. für die Weiterführung der Maßnahmen zur inneren Erschließung benötigt, und zwar für:

Straßenbau	2.500.000 DM
Grünanlagen	385.000 DM
Beleuchtung	100.000 DM
Gasversorgung	142.500 DM
Wasserversorgung	137.000 DM
	<hr/>
	3.264.500 DM
	=====

Zu 621 927 7603/4 - Arbeitgeberdarlehen für städtische Belegschaftsmitglieder

Die Stadt Düsseldorf gewährt ihren Dienstkräften gemäß den vom Rat beschlossenen Richtlinien über die Wohnungsfürsorge für Mitarbeiter der Landeshauptstadt Düsseldorf zur Errichtung oder zum Erwerb eines Eigenheims oder einer Eigentumswohnung ein Arbeitgeberdarlehen. Die Höhe des Darlehens richtet sich nach der Größe des fördernden Objektes und beträgt z.Zt. zwischen 15.000,-- DM und 56.000,-- DM je Beleihungsfall. Im Schnittfall mit einer Darlehenshöhe von ca. 30.000,-- DM zu rechnen, so daß mit den VE in Höhe von 1 Mio DM in ca. 30 Fällen Arbeitgeberdarlehen bewilligt werden können. Einzelheiten sind in den Richtlinien über die Wohnungsfürsorge für Dienstkräfte der Landeshauptstadt Düsseldorf niedergelegt.

Zu 621 987 7614/1 - Zuschüsse an Dritte zur Wohnraumbeschaffung

Im Rahmen der Richtlinien der Stadt Düsseldorf zur Förderung des Wohnungsbaues vom 19.1.65 gewährt die Stadt vornehmlich bei Bauvorhaben des sozialen Wohnungsbaues verlorene Zuschüsse zur Errichtung von Wohnungen für alte Menschen und Schwerbehinderte, wenn diese Wohnungen den genannten Personenkreisen auf die Dauer von 10 Jahren zur Verfügung stehen.

Zu 621 987 8014/9 - Zuschüsse für Lärmschutzmaßnahmen -

Lt. Ratsbeschluß bestimmt der Ausschuß für Umweltschutz, welche Straßenabschnitte in das städt. Lärmschutzprogramm aufgenommen werden. Grundlage hierfür ist die Lärmschutzkarte mit der dazugehörigen Prioritätenliste einschließlich der vom Ausschuß für Umweltschutzfragen beschlossenen Sonderfälle.

Zu 621 987 8021/1 - Modernisierungsmaßnahmen

Die Stadt Düsseldorf unterstützt die Bemühungen ihrer Bürger, ältere Wohnungen zu modernisieren. Zu diesem Zweck gewährt sie im Rahmen der hierfür zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel Zuschüsse. Über den Ansatz im Haushaltsplan darf laut Ratsbeschluß nur nach den Richtlinien der Stadt Düsseldorf zur Modernisierung von Wohnungen vom 24.4.86 verfügt werden.

Zu 621 987 9042/0 - Begrünung von Innenhöfen

Die Bemühungen der Bürger, ihre Wohnumgebung zu verbessern, sollen durch Zuschüsse der Stadt unterstützt werden. Bewilligungen erfolgen im Rahmen der Richtlinien zur Förderung von Innenhof-Begrünungen vom 12.6.80 in der Fassung vom 23.10.86.

Unterabschnitt: 630 - G e m e i n d e s t r a ß e n

Ausgaben

Zu 630 960 7642/8 - Wertverbessernde Maßnahmen/Verkehrsberuhigung

- Die Mittel sind für die Grunderneuerung folgender Straßen vorgesehen:

- z.B. - Krahenburgstraße von Bockumer Straße bis Volkardeyer Weg
- Helmholtzstraße von Hüttenstraße bis Mintropplatz
- Luisenstraße von Scheurenstraße bis Mintropplatz
- Gerhardstraße von Johannstraße bis Hugo-Viehoff-Straße
- Jägerstraße von Richardstraße bis Gumbertstraße

Zu 630 960 7647/9 - Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:

Neubau der Eisenbahnbrücken Friedrichstr., Oberbilker Allee, Bachstraße einschließl. Straßenbau - Fortführungsmaßnahmen

Zu 630 961 7647/3 - Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz

Der Ansatz ist vorgesehen für:

1. Verbesserungen am Bahnüberweg Bruchstraße
2. Städt. Anteil an kleineren Maßnahmen, die die DB durchführt.

Zu 630 960 7649/5 - Erschließungsmaßnahmen in Umlegungsgebieten

Die Mittel sollen u.a. für folgende Maßnahmen verwendet:

Josef-Neuberger-Str.
Tiefenbroicher Weg
Schimmelpfennigstr.
Rathelbeckstr.
Rheindorfer Weg
Am Köhnen
Am Ritterskamp
Spangerstr.
Grünscheider Str.
SÜllenstr.
Heltorfer Mark
Meltorfer Mark
Mendelweg
Stichstraße am Kärntner-Weg
Wersten-West 3
Hassels
Nievenheimer Str.
und andere

Zu 630 940 7663/3 - LZA und Verkehrsverbesserungen

Die Mittel sind vorgesehen:

1. zur Zahlung eingegangener Verpflichtungen
2. für die Erneuerung von Altanlagen
3. für den Bau kleinerer LZA u. Ergänzungen
4. für kleinere bauliche Verbesserungsmaßnahmen

Zu 630 960 7664/1 - Zäune, Straßen- und Bachgeländer

Aus dieser Hst. werden die Einfriedigung von Grundstücken, provisorischen Parkflächen sowie die Sicherung von Straßenkörpern und Bachläufen finanziert.

Zu 630 960 7666/5 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Herstellung der beplatteten Gehwege vor Neubauten, wie Wohn-, Geschäftshäusern und sonstigen Hochbauten nach Einziehung der erforderlichen Mittel.
Es werden hier Beträge verausgabt, die durch das Bauverwaltungsamt bei Vorlage von Baugesuchen usw. in Höhe von 90 % der Kosten bei der Hst. 600 351 8631/0 von den Anliegern vereinnahmt werden.

Zu 630 960 7667/3 - Vertragsstraßen (endgültiger Ausbau)

Die Herstellung der endgültigen Fahrbahndecken erfolgt erst nach Fertigstellung der Hochbaumaßnahmen, um evtl. Beschädigungen bzw. Verschmutzungen vorzubeugen.

Zu 630 960 7669/0 - Senken und Straßenabläufe

Erste Herstellung von Sickersenken in Straßen und Flächen ohne Kanal, desgl. erstmaliger Einbau von Straßenabläufen und deren Anschlüsse an einen vorhandenen Kanal. Durch die vermehrte Kanalisierung nicht erschlossener Wohngebiete ist zur Abführung des Oberflächenwassers in verstärktem Maße der Einbau von Straßenabläufen erforderlich.

Zu 630 960 7671/1 - Verlegung eines eigenen Kabelnetzes für LZA -

Zur Senkung der erheblich gestiegenen Mieten für Poststeuerkabel werden eigene Steuerkabel verlegt.

Zu 630 960 8019/0 - Radwege

Der Ansatz ist vorgesehen für die Erweiterung des Radwegenetzes im Stadtbereich und die Sicherung des Fahrradverkehrs an Knotenpunkten und auf gemischten Verkehrsflächen.
Inzwischen hat sich der Rat am 27.09.1990 für eine Beteiligung der Stadt an dem Landesprogramm "Fahrradfreundliche Städte und Gemeinden in NW" ausgesprochen.

Zu 630 960 8034/4 - Erweiterung der vorhandenen LZA-Zentralen

Die Mittel werden für die Erweiterung und technische Ergänzung der vorhandenen LZA-Zentralsteuerungseinrichtungen verwendet.

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:

1. zur Erstellung eines Programmes zur Pflege des LZA-Kabelnetzes
2. sonstige kleinere Maßnahmen

Zu 630 960 8653/9 - Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Wohngebieten

Das Ziel einer Verkehrsberuhigungsmaßnahme ist insbesondere die Geschwindigkeitsreduzierung. Aus dieser Hst. werden sowohl Verkehrszeichen wie auch bauliche Maßnahmen (Aufpflasterung, Schwellen usw.) finanziert.

Zu 630 960 9083/8 - Maßnahmen zur Schulwegsicherung

Die im Wege der Schulwegplanerstellung festgestellten Gefahrenpunkte müssen durch bauliche Maßnahmen entschärft werden (z.B. Kettenabsperren, Zebrastreifen, Mittelinseln usw.).

Zu 630 960 9682 - Lärmschutzmaßnahmen

Der Ansatz ist u.a. bestimmt zur Restfinanzierung des Lärmschutzes an der A 59/B 8 in Hellerhof

Zu 630 960 9692/5 - Leiteinrichtungen

Aufgrund der Auswertung der Ergebnisse der Unfallkommission sollen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht an besonders gefahrenträchtigen Stellen zusätzlich vertikale Leiteinrichtungen (Leitplanken, -pfosten und -schraffen) aufgestellt werden.

Unterabschnitt: 650 - K r e i s s t r a ß e n

Ausgaben

Zu 650 960 7693/2 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7666/5.

Zu 650 960 7694/0 - Herstellung von Senken und Straßenabläufen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7669/0.

Unterabschnitt: 660 - B u n d e s - u n d L a n d s t r a ß e n

Ausgaben

Zu 660 960 8609/1 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7666/5.

Zu 660 960 8610/5 - Herstellung von Senken und Straßenabläufen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7669/0.

Zu 660 960 8623/7 - Umbau Dorotheenstraße

Tieferlegung der Dorotheenstr. im Bereich des Überführungsbauwerks der DB und Neubau des Überführungsbauwerks. Im Zuge dieser Maßnahme soll auch die Dorotheenstr. zwischen Behrenstr. und Birkenstr. umgebaut werden. Die Straßenbahn erhält einen besonderen Gleiskörper. Außerdem werden die Straßenbahnhaltestellen an den Brückenbereich herangezogen um so die Umsteigebeziehung zwischen Straßenbahn und S-Bahn zu verbessern.

Zu 660 960 8625/3 - A 44 - Nordring

Bau einer Autobahn vom Rhein bis zur Stadtgrenze Ratingen mit den Anschlüssen Danziger Straße, Flughafen und Umgestaltung betroffener Stadtstraßen.

Der Ansatz ist bestimmt zur Leistung der städtischen Kostenanteile an der Maßnahme "Anschlußstelle Flughafen"

Zu 660 960 8662/8 - Tieferlegung Rheinuferstraße -

Die Mittel werden für die Tieferlegung der Rheinuferstraße benötigt. Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 24.08.1989 einen entsprechenden Bau- und Finanzierungsbeschuß gefaßt.

Unterabschnitt: 670 - S t r a ß e n b e l e u c h t u n g

Zu 670 950 7635/1 - Ergänzung und Umstellung Beleuchtungsanlagen (erstm. Herst.)

Aus dieser Haushaltsstelle werden Verbesserungen der Beleuchtungsanlage finanziert, die von der Bevölkerung oder den Bezirksvertretungen angeregt werden.

Zu 670 935 7638/1 - Geräte, Fahrzeuge usw.

Für das Hj. 91 sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

a) 1 VW-Transporter	30.000 DM
b) 2 Ford Fiesta	28.000 DM
c) Geräte	12.000 DM
	<u>70.000 DM</u>
	=====

Unterabschnitt: 680 - P a r k e i n r i c h t u n g e n

Einnahmen

Zu 680 350 7639/5 - Beträge gem. Satzung nach § 64 (7) BauO NW

Für das Jahr 1988 wird mit Einnahmen aus Ablösegeldern etwa in Höhe des Vorjahres gerechnet. Sofern etwaige zusätzliche Mehreinnahmen über den Ansatz hinaus erzielt werden, wachsen diese den Hst. 680 962 7639/7 und 680 987 7639/7 (mit einem Eigenanteil von 40 %) zu.

Ausgaben

Zu 680 962 7639/7 - Herstellung zusätzlicher Parkeinrichtungen unter Verwendung von Beträgen gem. § 64 (7) BauO NW

Sofern der Ausbau von Parkplätzen und Parkstreifen mit Ablösegeldern finanziert wird, die aufgrund der Satzung nach § 47 (5) BauO NW vom 26.5.81 vereinnahmt werden, sind entsprechende Mittel hier veranschlagt. Die Finanzierung von Parkbauten mit Beträgen nach § 47 (5) BauO NW erfolgt über Hst. 680 987 7639/7 sowie bei Bedarf über gesonderte Projekthaushaltsstellen.

Zu 680 987 7639/7 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die bei Hst. 680 350 7639/5 vereinnahmten zweckgebundenen Ablösebeträge fließen, soweit sie zur Herstellung von Parkständen in Parkbauten bestimmt sind, die nicht von der Stadt selbst als Bauherr, sondern durch Investoren aufgrund mit der Stadt geschlossener Verträge erstellt werden, aus dieser Ausgabeposition ab.

Unterabschnitt 690 - W a s s e r b a u v e r w a l t u n g

Zu 690 932 7622/1 - Grunderwerb

Es sind u.a. folgende Grunderwerbsmaßnahmen vorgesehen:

<u>Düsselbach:</u>	Gem. Gerresheim, Flur 33, Flst. 7 - 13, 15, 47, 76, 77, 188
<u>Düsselbach:</u>	Gem. Eller, Flur 15, Flst. 64
<u>Düsselbach:</u>	Grunderwerb an der Heckteichstraße
<u>Brückerbach:</u>	Gem. Himmelgeist, Flur 2, Flst. 242, 292, 294
<u>Düsselbach:</u>	Gem. Eller, Flur 33, Flst. 147
<u>Düsselbach:</u>	Gem. Flöngern, Flur 10, Flst. 16 - 18 und Gem. Grafenberg, Flur 6, Flst. 31 - 33
<u>Düsselbach:</u>	Gem. Eller, Flur 34, Flst. 279
<u>Eselsbach:</u>	IV. Bauabschnitt
<u>Sonstiges:</u>	Grunderwerbsreserve, - nebenkosten

Zu 690 960 8071/9 - Planungsmaßnahmen

Der Ansatz wird u.a. benötigt für:

- 1) Schwarzbachgraben 2. und 3. BA
- 2) Hoxbach im Bereich der A 59
- 3) Pillebach oberhalb der Bergischen Landstraße
- 4) Südl. Düssel vom Spaltwerk bis Schreiberhauerweg
- 5) Nördl. Düssel vom Spaltwerk bis Grafenberger Allee
- 6) Kittelbach im Bereich der Grashofstraße und von der Piwipp bis Unterrather Straße
- 7) Eselsbach von der DB-Kreuzung bis zur Deuker Straße und vom Eller Schloßpark bis zur Mündung
- 8) Innere Südl. Düssel im Bereich Kronprinzenstraße u.a.m.
- 9) NA-Modelle für alle Vorfluter

Unterabschnitt 691 - Wasserläufe , Wasserbau (Umweltamt)

Zu 691 950 9088/5

Um eine flächendeckende Grundwasserbeobachtung durchführen zu können ist es erforderlich, daß Grundwassermeßbrunnen, die durch äußere Einflüsse unbrauchbar wurden, erneut abgeteuft werden. Erfahrungsgemäß beläuft sich die Zahl der unbrauchbar gewordenen Brunnen auf 4 pro Jahr.

Kosten pro Brunnen ca. 10.000,-- DM = 40.000,-- DM

Grundwasseruntersuchung bei gewerblich genutzten Grundstücken im Unterstrombereich (Betriebe mit wassergefährdenden Stoffen) = 50.000,-- DM

Unterstrombrunnen für Altlasten
- Überwachung der Grundwasserbeeinflussung durch Altlasten = 50.000,--DM

Einzelplan 7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt: 700 - K a n a l i s a t i o n

Ausgaben und Einnahmen

Zu 700 350 7758/8 - Vertragsbaumaßnahmen - Anteile Dritter

Zu 700 960 7758/0 - Vertragsbaumaßnahmen - Baukosten

Es besteht die Möglichkeit, daß ein Straßenkanal, dessen Bau das Kanal- und Wasserbauamt erst in späteren Jahren vorgesehen hat, durch Dritte (Anlieger) finanziert wird, um einen raschen Anschluß ihrer Grundstücke an das öffentliche Kanalisationsnetz zu erreichen. Die vorgelegten Baukosten werden mit den später fälligen einmaligen Kanalanschlußbeiträgen (nach § 8 Kommunalabgabengesetz) verrechnet. Der verbleibende Restbetrag ist in der Regel von den betroffenen Grundstückseigentümern zu tragen.

Zu 700 351 7759/0 - Grundstücksanschlußleitungen - Kostenersatz

Zu 700 960 7759/9 - Grundstücksanschlußleitungen - Baukosten

Die Kosten für die Herstellung eines Grundstücksanschlusses an das öffentliche Kanalisationsnetz (von dem auf dem Grundstück befindlichen Prüfschacht bis zum Straßenkanal) sind vom Grundstückseigentümer zu tragen. Der Bau dieser sogenannten Grundstücksanschlußleitung wird von der Stadt durchgeführt; der Eigentümer ist verpflichtet, die entstandenen Kosten zu ersetzen (Grundlage hierfür ist die Satzung über Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse an die öffentliche Abwasseranlage der Landeshauptstadt Düsseldorf).

Zu 700 935 7761/2 - Allgemeine Erneuerungen und Ersatzbeschaffungen -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sind u.a. vorgesehen für:

- | | |
|---|------------|
| 1. Klärwerke Nord und Süd | 47.000 DM |
| a) Tauchpumpen | |
| b) Schweißgeräte | |
| c) Meßgeräte | |
| d) Ersatzbeschaffung von Einrichtungen der Schlosserwerkstatt | |
| 2. Labor | 167.000 DM |
| a) 2 Dauerprobennehmer | |
| b) 1 AAS Flamme, Hydrich Kaltdampf, FIAS | |
| c) 1 Gasanalyse | |
| d) 1 Wasserdampfdest. org. Säure | |
| e) 1 Leitfähigkeitsmeßgerät | |
| f) 1 Sauerstoffmeßgerät | |
| g) 1 Waage | |
| 3. Kanalbetrieb | 80.000 DM |
| a) Elektrospezialwerkzeug | |
| b) Hausanschlußkamas | |
| c) Gaswarngeräte | |

294.000 DM

Zu 700 936 7761/7 - Allgemeine Erneuerungen und Ersatzbeschaffungen - Betriebsvorrichtungen

Es sind u.a. vorgesehen für:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Klärwerke Nord und Süd | 1.380.000 DM |
| Ersatzbeschaffung von Motoren, Getrieben und Pumpen | |
| 2. Kanalbetrieb | 400.000 DM |
| Ersatzbeschaffung von Pumpen, Motoren, Schaltgeräten u.a. | |
| 3. Labor | 68.000 DM |
| Einbau eines Lastenaufzuges | |

1.848.000 DM

Zu 700 935 7762/0 - Kraftfahrzeuge (Ersatz) - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sind u.a. folgende Ersatzbeschaffungen vorgesehen:

- 1 Hanomag-Radlader
- 1 Daimler Benz LKW
- 1 Daimler Benz Benzinabscheider
- 1 Verkehrssicherungsanhänger
- 1 VW Kombi
- 1 Hochdruckspülwagen

Zu 700 960 7764/5 - Kanalbaumaßnahmen - Baukosten

Es sind vorgesehen für:

1. Kosten für Hausanschlüsse (Härtefälle), die nach § 2 Abs. 2 der Satzung über Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse an die öffentliche Abwasseranlage nicht dem Grundstückseigentümer angelastet werden dürfen. 3.000.000 DM
 2. Kostenanteile bei kleineren Kanalbaumaßnahmen, Kosten für Mehrlängen, Überdimensionen und Härtefälle bei Vertragsbaumaßnahmen 250.000 DM
- 3.250.000 DM
=====

Zu 700 960 7765/3 - Kleinere Kanalerneuerungen (Sofortmaßnahmen) - Baukosten

Aus der vorgenannten Haushaltsstelle werden nur noch kleinere Kanalerneuerungen mit Gesamtkosten bis zu 150.000 DM finanziert, die bei Aufstellung des Haushaltsplanes nicht voraussehbar waren, aber sofort durchgeführt werden müssen (sogenannte Sofortmaßnahmen) - siehe auch Hst. 700 960 9702/6.

Zu 700 960 7781/5 - Hauptsammler Mitte einschl. Nebensammler Völklinger Straße - Baukosten

Die Mittel sollen für folgende Teilabschnitte verwendet werden:

- Hauptsammler Mitte - Karolingerstraße bis Königsberger Straße
- Düssel bis Torfbruchstraße
- Kreuzung Ronsdorfer Straße/Erkrather Straße
- Torfbruch- bis Sichelstraße

Zu 700 935 7799/0 - Vermögensbeschaffung - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

1. Klärwerke Nord und Süd 232.000 DM
 - a) Laboreinrichtungen/Analysegeräte
 - b) Tauchpumpen
 - c) Tauchbelüfter u.a.
 2. Labor 131.000 DM
 - a) AOX-Gerät
 - b) Diodenarray
 - c) Vorratshaltung biolog. Sauerstoffbedarf, Platzverdünnungswasser u.a.
 3. Kanalbetrieb 145.000 DM
 - a) 5 Gaswarngeräte
 - b) 4 Einstieghilfen
 - c) 3 Hausanschluß-Kanalfernsehanlagen
 - d) 2 Video-Geräte
 - e) 2 Monitore
 - f) Spezialwerkzeuge/elektr. Meßgeräte
- 508.000 DM
=====

Zu 700 938 7799/3 - Vermögensbeschaffung - Betriebsvorrichtungen

Es sind u.a. folgende Beschaffungen bzw. Einzelmaßnahmen vorgesehen:

- | | |
|--|------------|
| 1. Klärwerke Nord und Süd | 450.000 DM |
| a) Schlammzerkleinerungsgerät | |
| b) Kleinrührwerke | |
| c) Dosierstation für polymere Flockungshilfsmittel | |
| d) Hochbauteil für Schweißarbeitsplatz | |
| 2. Labor | 70.000 DM |
| a) Dauerprobennehmer | |
| b) Membranfiltration | |
| c) Magnetrührer | |
| d) Druckfiltration | |
| e) Gerät zur Flammpunktbestimmung | |
| f) Monitor für die Mikrochemie | |
| g) Schlauchpumpe | |
| h) biolog. Sauerstoffbedarf-Thermostatschrank | |
| i) chemischer Sauerstoffbedarf-Heizblock | |
| j) Brutschrank | |
| k) Serienmagnetrührer | |
| 3. Kanalbetrieb | 150.000 DM |
| a) Pumpen und Motoren | |
| b) Meßwertaufnehmer und Meßwertspeicherungen | |

670.000 DM

=====

Zu 700 935 8755/3 - Beschaffung von Fahrzeugen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Folgende Fahrzeuge sollen u.a. beschafft werden:

- 3 Hochdruckspül- und Saugewagen
- 3 VW Kombi mit Hochdruck-Einschub
- 1 Benzinabscheiderwagen
- 1 Fahrzeug für die Rufbereitschaft
- 1 Fahrzeug für Dienstfahrten
- 1 Fahrzeug für den Bereich der Indirekteinleiter- und Kanalnetzüberwachung

Zu 700 960 9702/6 - Kanalerneuerungen (Sofortprojekte) - Baukosten

Aus Mitteln dieser Haushaltsstelle sollen dringend erforderliche Kanalerneuerungen finanziert werden, deren Notwendigkeit sich kurzfristig aufgrund von Kanalzustandsuntersuchungen im laufenden Haushaltsjahr ergeben hat, so daß die jeweiligen Maßnahmen bei der Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht berücksichtigt werden konnten (siehe auch Hst. 700 960 7765/3).

Zu 700 960 9761/1 - Planungsmaßnahmen - Planungskosten

- Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:
- a) Erstellung einer Bestandszeichnung der Pumpen im Stadtgebiet
 - b) Planung der Niederschlagswasserbehandlung der Angerbacheinleitungen
 - c) Untersuchung Kanalerneuerungsmaßnahmen
 - d) Bauvorbereitung, Baugrundtechnik, Sonderbauwerke
 - e) KW-Nord: Flockungsfiltrationsanlage, Betriebsoptimierung
 - f) Planung der Regenklärbecken Sauerweg, Angerbenden, Bilkrather Weg

Unterabschnitt: 701 - B e d ü r f n i s a n s t a l t e n

Ausgaben

Zu 701 950 7700/5 - Wertverbesserungen an Gebäuden - Baukosten

Die Mittel sind u.a. veranschlagt für den Umbau und die Erneuerung der Bedürfnisanstalt Münsterplatz. Darüber hinaus sollen weitere 5 automatische Toilettenanlagen der Firma Wall aufgestellt und angeschlossen werden.

Unterabschnitt: 720 - M ü l l a b f u h r

Ausgaben

Zu 720 935 7706/0 - Fahrzeuge, Müllgroßbehälter, Geräte usw. - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sollen u.a. beschafft werden:

- a) 17 Müllwagen
- b) 2 LKW für Sperrgutabfuhr
- c) 1 Mercedes-Multiliftwagen
- d) 3 LKW mit Ladebühne
- e) 2 Absetzkipper
- f) 1 Abrollkipper
- g) 1 Unimog
- h) 1 Hanomag
- i) 30 Container
- j) 40 AS-Behälter
- k) 10 Sammelpaletten
- l) 3 Sammeltransportfahrzeuge
- m) 2 Hubgeräte
- n) 1 Ladekran
- o) 1 VW Golf

Unterabschnitt: 721 - M ü l l v e r b r e n n u n g

Ausgaben

Zu 721 936 7705/6 - Einrichtungen für die Müllverbrennungsanlage - Erstellung und Erneuerung von Einrichtungen und Anlagen

Es sind u.a. Mittel für folgende Investitionen veranschlagt:

- a) Schallschutz
- b) Feuerlöschscheinrichtung Müllbunker
- c) Sperrmüllzerkleinerung Nr. 2 (Rotorschere)
- d) Abwasserbehandlung in der MVA
- e) Erneuerung der Ein- und Ausfahrttore
- f) Korrosionsschutz
- g) Außenfassade Müllbunker (Sanierung)
- h) Tore der Abkippstellen ersetzen
- i) Waschanlage für Müllcontainer
- j) Leittechnik für Kessel 6
- k) Entschlacker für Kessel 6
- l) Ölbrenner für Kessel 6

Zu 721 950 9276/4 - Neubau des Eingangsbereiches der MVA - Baukosten

Im Rahmen der Neugestaltung des Eingangsbereiches der Müllverbrennungsanlage sind die Umgestaltung der Sozial-, Verwaltungs- und Werkstattgebäude sowie die Einrichtung einer Mülleingangskontrolle und eines Labors vorgesehen.

Zu 721 950 9871/1 - Rauchgasrestreinigungsanlage MVA - Baukosten

Durch die Änderung der "Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)" im Jahre 1986 sind die zulässigen Grenzwerte für Schadstoffemissionen herabgesetzt worden. Für bereits in Betrieb befindliche Anlagen sind für die Umrüstung Übergangsfristen vorgesehen. Das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt Düsseldorf hat für die Müllverbrennungsanlage durch rechtskräftigen Bescheid festgelegt, daß alle Grenzwerte ab 01.03.1991 zu unterschreiten sind. Daher muß die vorhandene Rauchgasreinigungsanlage erweitert und umgebaut werden. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme betragen voraussichtlich rd. 58 Mio DM.

Unterabschnitt: 722 - M ü l l d e p o n i e n

Ausgaben

Zu 722 960 7707/6 - Wertverbesserungen an Einrichtungen der Mülldeponien/Recyclinganlagen - Baukosten

Es sind u.a. folgende Investitionen vorgesehen:

- a) Gefährdungsabschätzung ehem. Deponien
- b) Straßenbau
- c) Planfeststellung und Gutachten
- d) Teilabschlußarbeiten Altdeponie (u.a. Aufforstung)
- e) Vermessungs- und Planungskosten
- f) Ausbau von Beobachtungsbrunnen
- g) Mineralbeton und Kies
- h) Erstellung von Ausschreibungsunterlagen für die Deponie Hubbelrath
- i) Sanierungsarbeiten an vorhandenen Brunnen der Altdeponie
- j) Planung einer Kanaltrasse
- k) Bau einer Schadstoffsammelstelle

Unterabschnitt: 730 - M a r k t w e s e n

Ausgaben

Zu 730 950 7722/6 - Abwicklung von Mietvorauszahlungen - Baukosten

Verschiedene Firmen haben auf dem Gelände des Großmarktes Lagerhäuser errichtet, die bei Fertigstellung in das Eigentum der Stadt übergegangen sind. Die von den Firmen zinslos vorgelegten Baukosten werden durch Verrechnung mit einem Teil der Miete getilgt. Der Verrechnungsbetrag wird an die Haushaltsstelle 730 3 140/0 - Mieten - abgeführt.

Zu 730 934 9870/4 - Erneuerung Halle 8 - Entschädigung für Einbauten

Zu 730 950 9870/3 - Erneuerung Halle 8 - Baukosten

Die Halle 8 auf dem Großmarkt ist in erheblichem Umfang sanierungsbedürftig und entspricht seit längerer Zeit nicht mehr den Sicherheitsanforderungen. Daher wurde im Haushaltsjahr 1990 mit dem Bau einer neuen Halle begonnen; die Arbeiten sollen im Haushaltsjahr 1991 fortgesetzt werden. Die in der Halle untergebrachten Firmen haben auf eigene Kosten Einrichtungen wie Bürokabinen, Kühlräume u.ä. eingebaut, die bei einem Neubau nicht wiederverwandt werden können. Hierfür ist den Firmen beim Abbruch der Halle eine Entschädigung zu zahlen.

Unterabschnitt: 750 - F r i e d h ö f e u n d K r e m a t o r i u m

Ausgaben

Zu 750 935 7731/0 - Maschinen und Geräte - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:

Neubeschaffungen

- a) Friedhöfe: 268.390 DM
 - 12 Grabverbaugarnituren
 - 4 Gräberbagger-Anhänger
 - 2 Laubblas- und 2 Laubsaugergeräte
 - 3 Motorsägen
 - 5 Motormäher
 - 2 Kehrwalzen
 - 3 Anhänger (für Kranzwagen und Motormäher)
 - 1 Handlaufkarre
 - 2 Wasserfässer
 - 2 Aufbrechhämmer
 - 1 Erddämpfgerät mit Zubehör
 - 1 Mini-Kipper
- je 1 Trennschleifer, Heißwasser-Hochdruckreiniger, Fräse, Rüttelplatte
- b) Baggerwerkstatt:
 - 1 Prüfanlage für Hydraulik und Ölmotoren
- c) Betriebshof:
 - 4 Abroll-Container

Ersatzbeschaffungen

639.900 DM

a) Friedhöfe:

- 1 Gräberbagger
- 22 Grabverbaugeräte
- 6 Elektro- und Motorsägen
- 3 Streumaterial-Kästen, 2 Anbaustreugeräte und 3 Streuanhänger
- 2 Mini-Kipper
- 2 Kranzwagen
- 3 Plateau-Transportanhänger
- 4 Laubbläser
- 2 Motorfräsen
- 6 Motormäher und 2 Motorheckenscheren
- 4 Großflächenmäher
- 4 Freischneider und 3 Kantenschneider

b) Baggerwerkstatt:

- 1 Zweihandbohrmaschine
- 1 Ein- und Ausbaubeber für Motoren und Getriebe
- 1 gr. Rangierheber und 1 Kettenzug

c) Betriebshof:

- 1 Mini-Kipper
- 2 Großflächenmäher

908.290 DM

Zu 750 950 7733/1 - Neu- und Umbau von Gebäuden - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

- Sicherungsmaßnahmen an verschiedenen Friedhofsgebäuden
- Anschluß an das öffentl. Kanalnetz - Friedhof Süd
- Trennwand zwischen Kremationshalle und Aufenthaltsraum
- Bauliche Veränderung des Bürotraktes - Friedhof Eller
- Kühlzelle für Kapelle - Friedhof Unterrath
- Einbau einer Dusche - Kapelle Friedhof Angermund

Zu 750 932 7738/4 - Grunderwerb u. Nebenkosten für verschiedene Friedhöfe - Baukosten

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für den Grunderwerb zur Erweiterung der Friedhöfe Itter und Gerresheim.

Zu 750 950 7743/9 - Geländeherrichtung, Aufschließung usw. Friedhöfe - Baukosten

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für den gärtnerischen Ausbau von geplanten Friedhofserweiterungsflächen in Gerresheim, Süd und Itter sowie für die Außenanlagen von verschiedenen Friedhöfen.

Zu 750 950 9868/1 - Wegebau auf den Friedhöfen - Baukosten

Die Mittel sind vorgesehen für die Erneuerung von Fahrwegen auf den Friedhöfen Nord, Süd, Eller, Heerdt und Itter.

Unterabschnitt: 770 - Fuhrpark und Zentralbetriebshof

Ausgaben

Zu 770 935 7752/3 - Beschaffung von Betriebseinrichtungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sind u.a. Mittel für folgende Beschaffungen vorgesehen:

- Mehrzweckstanze
- Plattensäge
- Spritzkabine
- Tanksäulen mit Rückführung
- Stromerzeuger 16 A
- Werkzeuge für alle Werkstattbereiche
- Presswerkzeug
- Greifzug mit Seil
- Schweißrauchreinigungsgerät
- Diesel-Testgerät
- Hydr. Grubenlift
- Drechselbank und Fräsketten

zu 770 935 7756/6 - Kraftfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände usw. - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sollen u.a. beschafft werden:

PKW

- 5 Mercedes
- 5 VW-Golf
- 2 Opel-Kadett
- 1 Solarkraftfahrzeug

LKW, Kombi, Busse u.a.

- 1 Mercedes-LKW
- 2 Paso-Bauwagen
- 1 VW-Kastenwagen

Einzelplan 8: Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen

Unterabschnitt: 820 - S t r a ß e n b a h n - u n d A u t o b u s u n t e r n e h m e n

Ausgaben

Zu 820 930 7883/7 - Erhöhung des Eigenkapitals - RBL-System

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 25.9.1986 wird dem Eigenkapital der Rheinischen Bahngesellschaft AG in den Jahren 1986 ff ein Betrag in Höhe des von dem Unternehmen zu tragenden Eigenanteils an dem rechnergesteuerten Betriebsleitsystem (RBL) zugeführt.

Zu 820 930 7890/0 - Eigenkapitalzuführung - Behindertengerechter Umbau Stadtbahnfahrzeuge

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 08.06.1989 wird dem Eigenkapital der Rheinischen Bahngesellschaft AG in den Jahren 1990 ff ein Betrag in Höhe der Kosten zugeführt, die für die behindertengerechte Umrüstung von Stadtbahnfahrzeugen entstehen werden.
Die Gesamtkosten betragen 2 Mio DM.

Zu 820 930 7892/6 - Eigenkapitalzuführung - Großbetriebshof - Lierenfeld

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 26.01.1989 wird dem Eigenkapital der Rheinischen Bahngesellschaft AG zur Finanzierung des neuen Betriebshofes Lierenfeld entsprechend dem Baufortschritt ein Betrag bis zur Höhe von 3 Mio DM zugeführt.

Unterabschnitt: 822 - F l u g h a f e n

Ausgaben

Zu 822 925 7825/9 - Flughafen Düsseldorf GmbH

Die Mittel werden benötigt für die Gewährung eines Gesellschafterdarlehens für folgende Maßnahmen:

- Erweiterung Zentralgebäude
- Bau der Flugzeughalle 8 b
- Anpassung des Vorfeldes an den Rollweg 5 (anteilig)

Unterabschnitt: 830 - K o m b i n i e r t e V e r s o r g u n g s - u n d V e r k e h r s u n t e r n e h m e n

Zu 830 930 7813/6 - Erhöhung des Eigenkapitals (VRR-Umlagen)

Allgemeine Verbandsumlage der Stadt Düsseldorf für die Rheinbahn

141.728.000 DM

- a) Rückbelastung der Eigentümer
- b) verbundfremde Räume

+ 10.833.000 DM
+ 619.000 DM

153.180.000 DM

Ertrag aus Nießbrauch an nom.
93.307.900 DM RWE-Aktien der Stadt

././ 29.158.000 DM

124.022.000 DM

Weiterleitung der Mittel des Zweckverbandes

+ 52.189.000 DM

176.211.000 DM

Davon sind zu zahlen
5 % direkt von der Stadt an die RB
und
95 % von der "Düsseldorfer Stadtwerke"
Ges. für Beteiligungen mbH
aus verbundenen Unternehmen

8.810.550 DM

167.400.450 DM
././ 102.100.450 DM

65.300.000 DM

74.110.550 DM
=====

Die laut Verbundetat durch Erträge
nicht gedeckten Kosten der Rheinbahn von
205.369.000 DM werden wie folgt finanziert:

- a) Infrastrukturkostenausgleich
des Landes NW
- b) Umlagen anderer Gebietskörperschaften
- c) Ertrag aus Nießbrauch an städt. RWE-Aktien
- d) Einkünfte verbundener Unternehmen
(Stadtwerke u.a.)
- e) Haushaltsmittel der Stadt

15.828.000 DM

36.361.000 DM

29.158.000 DM

102.100.450 DM

21.921.550 DM

205.369.000 DM
=====

Unterabschnitt: 841 - S t a d t h a l l e

Ausgaben

Zu 841 935 7851/1 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind vorgesehen für die Ersatzbeschaffung eines BKS-Gabelstaplers.

Zu 841 937 7851/0 - Elektrogeräte

Mittel für die Modernisierung der Notstromanlage.

Unterabschnitt: 842 - G a s t s t ä t t e n

Ausgaben

Zu 842 950 7887/7 - Rheinterrasse

Die Mittel sind für den Einbau von Isolierfenstern vorgesehen (Jan-Wellem-Saal, Bürotrakt, Lichtschacht) und für die Erneuerung von drei Außentüren.

Zu 842 950 9347/7 - Bürgerhaus Hubbelrath

Die Fassade des Bürgerhauses Hubbelrath soll mit einer wärmedämmenden Isolierschicht versehen werden.

Unterabschnitt: 843 - P h i l i p s - H a l l e

Ausgaben

Zu 843 950 7817/6 - Baukosten

Die Mittel sind bestimmt für die Erneuerung des Warmwasseraufbereiters, sturmsichere Haltekonstruktionen für Werbeschilder, Abdichtung sowie Umlegung des Sickerschachts und Schlammfangs und für die Errichtung von Wetterschutzwänden vor den Verkaufskassen.

Zu 843 952 7817/5 - Inneneinrichtung

Die Mittel sind für die Ersatzbeschaffung von Klapptischen, zur Erneuerung der restlichen Theken im Foyer sowie der Instandhaltung der Klimaanlage bestimmt.

Zu 843 950 8802/3 - Bauliche Maßnahmen

Die Mittel sind bestimmt für den Einbau eines Benzin- und Ölabscheiders auf dem südlichen Betriebshof, der aus Umweltschutzgründen erforderlich ist.

Unterabschnitt: 880 - W o h n - u n d G e s c h ä f t s g r u n d s t ü c k e

Ausgaben

Zu 880 950 7849/4 - Baukosten

Der Betrag dient der Fortsetzung von Modernisierungsmaßnahmen in verschiedenen Stadtteilen.

Zu 880 952 7849/3 - Modernisierung städt. Häuser

Die Mittel sind vorgesehen zum Teil für den Einbau von Bädern, Heizungen und Isolierglasfenstern, insbesondere in den Häusern Theodorstraße, Erkrather Straße 269 - 279, Bilker Straße 15 u.a.

Unterabschnitt: 881 - S o n s t i g e s G r u n d v e r m ö g e n

Ausgaben

Zu 881 932 7848/8 - Leibrenten

Die Renten sind wertgesichert und werden jährlich an den veränderten Lebenshaltungsindex bzw. an die Beamtenbesoldung angepaßt.

Zu 881 987 8803/4 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen.

Zuschuß für den Umbau der von der Stadt Düsseldorf gepachteten Halle am Flinger Broich 12.

Unterabschnitte: 882 - N o t u n t e r k ü n f t e f ü r O b d a c h l o s e

883 - Ü b e r g a n g s h e i m e f ü r A u s s i e d l e r

884 - U n t e r b r i n g u n g v o n A s y l b e w e r b e r n

Die Unterabschnitte 882, 883 und 884 werden ab dem Haushaltsjahr 1991 im Einzelplan 4 veranschlagt.

Unterabschnitt 890 - A l l g e m e i n e S t i f t u n g e n

Zu 890 932 7818/6 - Leibrenten

Es handelt sich um die aus einem Handgeschenk zu zahlende Leibrente.

Sammelnachweis 1 - Persönliche Ausgaben

Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung einschl. Städt. Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
41	<u>Dienstbezüge u. dgl.</u>			
410	Gehälter der Beamten			
414	Vergütung der Angestellten	128.360.000	121.805.000	120.242.583,43
415	Löhne der Arbeiter	261.765.000	254.700.000	245.916.235,44
416	Sonst. Kräfte	137.800.000	129.905.000	128.383.038,70
417	Jubiläumszuwendungen	10.000	12.000	8.670,04
		100.000	100.000	136.600,00
42	<u>Versorgungsbezüge u. dgl.</u>	528.035.000	506.522.000	494.687.127,61
420	Beamte			
424	Angestellte	59.200.000	55.607.000	54.126.479,38
425	Arbeiter	2.000.000	2.463.000	2.190.362,84
		1.200.000	1.520.000	1.361.579,62
43	<u>Beiträge zu Versorgungskassen</u>	62.400.000	59.590.000	57.678.421,84
434	Angestellte	11.700.000	11.393.700	10.906.455,33
435	Arbeiter	6.300.000	5.910.300	5.767.670,46
44	<u>Beiträge zur Gesetzlichen Sozialversicherung</u>	18.000.000	17.304.000	16.674.125,79
444	Angestellte	43.000.000	40.905.000	40.571.839,88
445	Arbeiter	23.500.000	21.595.000	21.842.908,33
45	<u>Beihilfen, Unterstützungen</u>	66.500.000	62.500.000	62.414.748,21
	<u>Unfallfürsorge u. dgl.</u>			
450	Beihilfen	15.490.000	13.044.000	13.938.326,54
451	Unterstützungen	20.000	36.000	16.055,13
452	Unfallfürsorge	180.000	210.000	158.810,34
46	<u>Personalnebenausgaben</u>	15.690.000	13.290.000	14.113.192,01
460	Trennungentschädigung	10.000	10.000	27.008,53
		10.000	10.000	27.008,53
	zusammen:	690.635.000	659.216.000	645.594.623,99
Ersatzleistungen von persönlichen Ausgaben:				
		18.535.115	18.508.115	17.815.387,61
Verbleiben zu Lasten der Stadt:				
		672.099.885	640.707.890	627.779.236,38

Sämtliche Personalkosten des Sammelnachweises für persönliche Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 (1) GemHVO.NW.).

Verfügungsberechtigt: Amt 11

UA Bezeichnung des Unterabschnitts	41	42	43	44	45	46	Zusammen jährlich
	Dienstbezüge und dergl. DM	Versorgungs- bezüge und dergl. DM	Beiträge zu Versorgungs- kassen DM	Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- DM	Beihilfen, Unterstüt- zungen, Unfall- Fürsorge DM	Personal- nebenaus- gaben DM	
001 Gemeindeorgane	7.259.100	2.037.700	157.700	549.000	364.600	2.700	10.370.800
003 Regionalbüro	178.700	81.400	1.900	6.700	1.300	0	270.000
010 Rechnungsprüfungsamt	3.254.400	998.800	58.900	195.300	239.400	0	4.748.800
020 Hauptverwaltung	8.579.300	2.171.300	198.700	763.200	540.400	800	12.253.700
021 Bürodienstgebäude	540.200	22.700	21.100	82.300	2.200	0	668.500
022 Personalverwaltung	10.900.000	2.400.000	141.000	530.000	729.000	2.000	14.792.000
023 Reinigung	20.656.400	0	935.900	3.473.600	99.800	0	25.165.700
024 Rechtsamt	1.484.600	545.400	17.900	67.100	118.500	0	2.233.500
025 Presseamt	1.104.900	83.300	37.000	142.800	26.000	0	1.394.000
028 Frauenbüro	387.500	22.800	14.400	45.100	8.500	0	478.300
030 Kämmerer	1.924.000	718.800	22.800	78.300	140.400	0	2.884.300
031 Kassenverwaltung	6.304.500	1.242.600	175.000	650.900	225.300	0	8.598.300
035 Steuerverwaltung	2.493.800	715.300	48.800	181.000	141.100	0	3.580.000
034 Liegenschaftsverwaltung	3.391.400	559.500	104.500	364.100	124.800	0	4.544.300
050 Standesamt	2.124.200	739.200	28.400	108.300	159.500	0	3.159.600
051 Amt für Statistik und Wahlen	2.591.400	320.200	65.000	289.100	92.200	0	3.357.900
060 Zentrale Datenverarbeitung	5.741.200	1.492.100	125.800	435.500	384.700	0	8.179.300
061 Fernsprecheinrichtungen	1.690.100	24.100	75.100	269.900	10.700	0	2.069.900
062 Materialverwaltung	269.600	0	12.400	45.100	0	0	327.100
063 Druckerei und Buchbinderei	1.550.500	12.000	72.800	264.500	700	0	1.900.500
080 Betriebskrankenkasse	1.529.000	383.200	33.300	125.700	66.800	0	2.138.000
083 Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	1.093.100	101.000	42.000	146.200	24.800	0	1.407.100
084 Studieninstitut für kommunale Verwaltung	1.172.300	374.700	19.600	64.700	95.000	0	1.726.300
110 Ordnungsamt	6.654.300	1.016.600	210.900	765.800	235.900	0	8.883.500
111 Einwohnermeldeamt	6.114.600	1.374.500	191.100	562.400	531.500	0	8.534.100
112 Straßenverkehrsamt	9.156.100	831.800	342.700	1.268.200	176.200	0	11.775.000
115 Veterinäramt	376.700	135.700	4.900	17.500	28.600	0	563.400
116 Umweltamt	1.401.900	338.600	32.400	112.900	49.800	0	1.935.600
117 Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)	2.294.200	0	19.400	81.600	220.100	0	2.615.300
130 Feuerwehr	26.588.800	11.976.400	36.500	133.100	2.967.100	3.500	41.705.400
140 Amt für Bevölkerungsschutz	854.100	158.400	24.200	87.000	41.700	0	1.165.400
150 Amt für Verteidigungslasten	690.900	259.200	8.000	29.500	36.100	0	1.023.700
160 Rettungsdienst	5.800.000	2.445.900	400	1.800	559.800	1.000	8.808.900
200 Schulverwaltung	5.066.000	1.117.400	127.000	504.300	233.700	0	7.048.400
210 Grundschulen	5.370.000	0	210.700	915.000	2.800	0	6.498.500
215 Hauptschulen	2.260.500	0	101.300	375.700	4.700	0	2.750.200
220 Realschulen	1.469.500	0	64.600	241.700	3.000	0	1.778.800

UA Bezeichnung des Unterabschnitts	41	42	43	44	45	46	Zusammen jährlich
	Dienstbezüge und dergl. DM	Versorgungs- bezüge und dergl. DM	Beiträge zu Versorgungs- kassen DM	Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- DM	Beihilfen, Unterstüt- zungen, Unfall- fürsorge DM	Personal- nebenaus- gaben DM	
230 Gymnasien	2.556.400	0	112.300	418.800	3.400	0	3.090.900
240 Berufsschulen	1.669.500	0	76.100	282.300	2.300	0	2.030.200
250 Fachschulen	76.400	0	3.600	12.000	0	0	92.000
270 Sonderschulen	1.125.300	0	48.700	195.300	200	0	1.369.500
280 Gesamtschulen	1.107.400	74.100	43.800	159.100	13.000	0	1.397.400
281 Kollegschulen	1.446.000	0	74.600	283.900	3.000	0	2.007.500
292 Bildstelle	35.000	900	1.400	5.300	0	0	42.600
293 Pädagogisches Institut	593.100	80.700	13.900	64.500	23.100	0	775.300
300 Kulturoflege	991.400	299.100	13.300	65.900	69.400	0	1.439.100
310 Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)	664.200	7.600	29.600	94.100	5.200	0	800.700
313 Heinrich-Heine-Institut	971.900	75.500	32.800	128.900	14.100	0	1.223.200
315 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	183.100	53.800	3.500	13.000	19.900	0	273.300
316 Studiengebäude	87.000	0	4.800	14.600	0	0	106.600
317 Heine-Gesamtausgabe	189.800	0	8.800	28.100	0	0	226.700
318 Bibliotheksstelle der Kulturinstitute	344.200	41.800	10.400	44.400	5.200	0	446.000
320 Kunstmuseum	2.351.600	301.900	79.200	289.900	52.000	0	3.074.600
321 Kunsthalle	1.179.200	78.600	42.400	144.800	24.300	0	1.469.300
322 Hatjens-Museum	620.100	87.500	18.400	73.200	11.500	0	810.700
323 Lübbecke-Museum u. Aquazoo / Scheidt-Keim-Stiftung	2.244.300	185.800	84.500	318.300	32.900	0	2.865.800
325 Stadtmuseum	1.269.000	161.900	39.300	155.500	22.100	0	1.647.800
326 Naturkundliches Heimatmuseum Bennrath	258.200	34.200	8.500	32.500	3.300	0	336.700
327 Dumont-Lindenmann-Archiv	404.600	0	18.400	64.000	800	0	487.800
328 Stadtarchiv	694.000	94.500	16.300	86.900	12.200	0	903.900
330 Theaterverwaltung	2.624.700	174.100	109.000	409.600	36.600	0	3.354.000
331 Orchester und Konzerte	11.808.500	257.700	515.800	1.512.300	219.700	0	14.314.000
334 Tonhalle	331.800	0	15.100	56.300	700	0	403.900
335 Clara-Schumann-Musikschule	7.931.600	108.600	293.200	1.194.200	59.600	0	9.587.200
341 Restaurierungszentrum	439.800	55.200	15.000	55.300	10.800	0	576.100
350 Volkshochschule	2.287.100	277.600	62.300	416.700	141.800	0	3.185.500
351 Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	304.700	0	12.900	46.200	900	0	364.700
352 Stadtbüchereien	8.307.000	737.100	316.600	1.164.800	183.500	0	10.709.000
353 Schulische Weiterbildung	2.774.400	37.700	132.800	263.800	23.300	0	3.232.000
355 Weiterbildungszentrum	388.400	11.100	14.300	57.200	3.200	0	474.200
356 Palais Wittgenstein	14.200	0	0	2.200	0	0	16.400
357 Filminstitut	524.100	33.100	19.700	71.000	6.300	0	654.200
360 Allgemeine Gemeinschaftspflege	209.200	1.900	9.800	35.400	800	0	257.100
362 Schloß Bennrath	286.800	1.700	13.300	46.000	0	0	347.800

UA Bezeichnung des Unterabschnitts	41	42	43	44	45	46	Zusammen- jährlich
	Dienstbezüge und dergl. DM	Versorgungs- bezüge und dergl. DM	Beiträge zu Versorgungs- kassen DM	Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- DM	Beihilfen, Unterstüt- zungen, Unfall- fürsorge DM	Personal- nebenaus- gaben DM	
364 Orangerie Benrath	17.100	0	0	3.700	0	0	20.800
365 Schiffahrtsmuseum	43.900	0	1.900	7.100	0	0	52.900
366 Mahn- und Gedenkstätte	132.600	0	3.400	20.900	0	0	156.900
400 Verwaltung der Sozialhilfe	14.965.400	4.446.400	276.700	1.028.000	917.600	0	21.634.100
401 Verwaltung der Kriegsofferfürsorge	1.035.500	172.600	31.800	115.400	42.600	0	1.397.900
402 Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	586.800	119.800	14.700	58.900	28.100	0	808.300
405 Verwaltung des Wohngeldes	2.167.600	521.700	47.900	176.900	134.900	0	3.049.000
406 Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	5.844.400	103.700	97.000	958.400	24.100	0	7.027.600
407 Verwaltung der Jugendhilfe	23.189.500	2.987.600	731.200	3.041.000	958.400	0	30.907.700
408 Versicherungsamt	613.300	227.000	5.800	26.900	40.200	0	913.200
409 Lastenausgleichsverwaltung	2.961.000	690.000	72.800	260.400	161.200	0	4.145.400
430 Städt. Alten- und Altenkrankenheime	18.935.300	137.800	937.900	3.115.800	76.000	0	23.202.800
431 Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheim	219.800	0	8.700	23.900	0	0	252.400
434 Tagespflegeheim	36.100	0	1.500	6.000	0	0	43.600
436 Netunterkünfte für Obdachlose	1.041.400	108.700	37.500	137.300	21.500	0	1.346.400
437 Übergangsheime für Aussiedler	730.100	21.900	31.400	118.200	3.300	0	905.100
438 Unterbringung von Asylbewerbern	451.600	43.900	16.300	62.200	18.000	0	591.800
440 Städt. Kindertagesstätten	14.379.400	0	738.500	2.674.100	119.200	0	17.911.200
445 Jugendfreizeitheime und -clubs	5.717.600	0	218.300	974.600	36.600	0	6.947.100
446 Freizeitstätten und Bürgerhäuser	725.200	0	29.600	122.200	800	0	877.800
447 Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstraße 46	4.887.900	29.100	214.200	786.000	13.700	0	5.930.900
448 Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	1.975.600	0	86.900	343.400	5.100	0	2.411.000
449 Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	1.824.800	11.300	71.300	293.200	6.400	0	2.207.000
500 Allgemeine Gesundheitspflege	8.105.500	853.000	285.800	1.042.200	195.000	0	10.481.500
540 Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt	1.283.300	256.500	34.600	128.000	38.800	0	1.741.200
542 Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	2.899.200	448.900	93.200	303.600	79.300	0	3.824.200
543 Beschauplatz	757.700	51.900	19.400	95.600	16.900	0	941.500
550 Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	4.444.600	194.800	184.100	677.700	30.400	0	5.531.600
563 Sportpark Niederheid	298.700	0	13.600	49.700	400	0	362.400
580 Park- und Gartenanlagen	21.060.400	688.400	938.700	3.562.300	110.700	0	26.360.500
590 Kleingärten	208.500	0	9.600	35.300	0	0	253.400
600 Allgemeine Bauverwaltung	5.402.500	1.891.800	73.900	265.100	441.800	0	8.075.100
601 Hochbauverwaltung	12.699.800	984.800	498.400	1.746.200	273.200	0	16.202.400
602 Tiefbauverwaltung	13.248.700	1.053.000	523.200	1.843.400	284.500	0	16.952.800
603 Brückenbauverwaltung	1.142.200	129.200	40.400	135.900	29.100	0	1.476.800
604 Wasserbauverwaltung	2.274.200	289.400	78.200	279.200	69.600	0	2.990.600
605 U-Bahn-Verwaltung	2.564.800	410.900	81.100	263.400	69.300	0	3.389.500

UA Bezeichnung des Unterabschnitts	41 Dienstbezüge und dergl. DM
610 Städtebau und Planung	8.181.500
611 Vermessungs- und Katasteramt	12.555.000
613 Bauaufsichtsamt	6.809.100
614 Umlegungsausschuß	446.500
620 Amt für Wohnungswesen	5.596.700
675 Straßenreinigung	17.721.800
700 Kanalisation	22.141.500
701 BadOrfnisanstalten	739.900
720 Müllbeseitigung und -verwertung	20.425.000
721 Müllverbrennung	320.100
722 Mülldeponien	342.700
730 Marktwesen	1.735.000
750 Friedhöfe und Krematorium	11.813.600
770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof	16.629.200
790 Werbeamt	1.464.900
791 Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	729.900
841 Stadthalle	707.800
843 Philips-Halle	454.600
845 Robert-Schumann-Seal	110.800
870 Stadt-Sparkasse	0
	<u>528.035.000</u>

42 Versorgungs- bezüge und dergl. DM	43 Beiträge zu Versorgungs- kassen DM	44 Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- DM	45 Beihilfen, Unterstüt- zungen, Unfall- fürsorge DM	46 Personal- nebenaus- gaben DM	Zusammen- jährlich DM
1.002.700	278.300	966.000	221.000	0	10.649.500
1.114.200	474.100	1.681.300	250.400	0	16.075.800
1.415.500	187.300	688.100	307.600	0	9.407.600
71.300	14.100	48.300	14.800	0	595.000
1.258.100	140.800	514.300	271.800	0	7.781.700
173.700	837.800	2.907.600	29.100	0	21.750.000
1.005.500	945.400	3.360.600	262.000	0	27.715.000
8.900	34.000	123.100	2.000	0	907.900
196.200	992.400	3.574.100	34.100	0	25.223.800
0	0	0	0	0	320.100
0	0	0	0	0	342.700
55.300	75.700	270.800	6.400	0	2.143.200
455.500	527.200	2.014.300	355.200	0	15.165.800
320.800	745.100	2.405.700	75.200	0	20.451.000
206.700	56.800	208.400	35.000	0	2.171.800
0	33.800	105.900	16.400	0	886.000
30.500	27.200	106.800	3.600	0	875.900
46.400	10.000	82.600	0.800	0	810.400
0	4.600	18.800	0	0	134.200
190.300	0	0	56.100	0	246.400
<u>62.400.000</u>	<u>10.000.000</u>	<u>66.500.000</u>	<u>15.690.000</u>	<u>10.000</u>	<u>690.635.000</u>

Erläuterungen zum Sammelnachweis 1

Der Sammelnachweis für persönliche Ausgaben für das Haushaltsjahr 1991 schließt

ab mit einer Gesamtsumme in Höhe von 690.635.000 DM
 Der Gesamtjahresansatz für das
 Haushaltsjahr 1990 beträgt 659.216.000 DM

Mithin mehr: 31.419.000 DM
 =====

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

SN	Bezeichnung	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Veränderung DM
41	Dienstbezüge u. dgl.	528.035.000	506.522.000	+ 21.513.000
42	Versorgungsbezüge	62.400.000	59.590.000	+ 2.810.000
43	Beiträge zu Versorgungskassen	18.000.000	17.304.000	+ 696.000
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	66.500.000	62.500.000	+ 4.000.000
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	15.690.000	13.290.000	+ 2.400.000
46	Personalnebenausgaben	10.000	10.000	-
		<u>690.635.000</u>	<u>659.216.000</u>	<u>+ 31.419.000</u>
		=====	=====	=====
	zuzüglich			
	Deckungsreserve für Personalausgaben			
	(Hst. 918 3 470/7)	72.000.000	22.800.000	+ 49.200.000
		<u>762.635.000</u>	<u>682.016.000</u>	<u>+ 80.619.000</u>
		=====	=====	=====

Nachweisung

der Ersatzleistungen von persönlichen Ausgaben für das Haushaltsjahr 1991

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung des Unterabschnittes	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz 1991
				DM
022 3 154/9	Personalverwaltung	Versicherungen	Provision	10
022 3 155/7	Personalverwaltung	Mitarbeiter	Nebentätigkeits-Verordnung	200
022 3 156/5	Personalverwaltung	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	2.000
022 3 160/3	Personalverwaltung	Wehrbereichsverwaltung		
		Düsseldorf	Erst. ant. Personalkosten	77.000
022 3 161/1	Personalverwaltung	LBV NW	Erst. Versorg.-Bezüge	2.300.000
022 3 162/0	Personalverwaltung	Landschaftsverband	Erst. Versorg.-Bezüge	1.900.000
022 3 164/6	Personalverwaltung	Versicherungsträger	Erst. ant. Personalkosten	2.000
022 3 165/4	Personalverwaltung	DB Direktion	Erst. ant. Personalkosten	1.400.000
022 3 167/0	Personalverwaltung	Gewerkschaft	Erst. Versorg.-Bezüge	22.000
022 3 174/3	Personalverwaltung	Arbeitsamt	Erst. ABM	30.000
023 3 150/0	Reinigung	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	5.000
051 3 150/7	Amt für Statistik und Wahlen	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	100
063 3 174/2	Druckerei und Buchbinderei	Arbeitsamt	Erst. ABM	10.000
111 3 151/4	Einwohnermeldeamt	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	6.000
112 3 151/9	Straßenverkehrsamt	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	12.000
116 3 174/6	Umweltamt	Arbeitsamt	Erst. ABM	58.000
117 3 161/9	Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)	Land NW	Erst. von Personalkosten	2.700.000
130 3 151/7	Feuerwehr	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	25.000
150 3 160/3	Amt für Verteidigungslasten	RP Düsseldorf	Erst. ant. Personalkosten	918.500
230 3 161/2	Gymnasien	LBV NW	Erst. Versorg.-Bezüge	170.000
230 3 162/0	Gymnasien	Landschaftsverband	Erst. Versorg.-Bezüge	100.000
230 3 174/4	Gymnasien	Arbeitsamt	Erst. ABM	21.000
240 3 162/4	Berufsschulen	Landschaftsverband	Erst. Versorg.-Bezüge	50.000
281 3 171/2	Kollegschulen	Land NW	Zuweisung zu Personalkosten	309.200
293 3 161/8	Pädagogisches Institut	Land NW	Erst. ant. Personalkosten	110.000
293 3 174/0	Pädagogisches Institut	Arbeitsamt	Erst. ABM	120.000
300 3 174/1	Kulturpflege	Arbeitsamt	Erst. ABM	45.000
313 3 174/9	H.-Heine-Institut	Arbeitsamt	Erst. ABM	46.000
328 3 174/5	Stadtarchiv	Arbeitsamt	Erst. ABM	6.000
330 3 165/3	Theaterverwaltung	Theat. Gemeinschaft	Erst. ant. Personalkosten	300.000
330 3 174/2	Theaterverwaltung	Arbeitsamt	Erst. ABM	18.000
352 3 174/9	Stadtbüchereien	Arbeitsamt	Erst. ABM	140.000
406 3 174/7	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitsamt	Erst. ABM	3.800.000
407 3 162/8	Verw. Jugendhilfe	Landschaftsverband	Erst. ant. Personalkosten	220.000
409 3 162/7	Lastenausgleichsverw.	Kreis Mettmann	Erst. ant. Personalkosten	600.000
409 3 171/6	Lastenausgleichsverw.	RP Düsseldorf	Erst. ant. Personalkosten	2.100.000
465 3 174/4	Jugendfreizeitheime	Arbeitsamt	Erst. ABM	80.000
500 3 150/0	Allg. Gesundheitspflege	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	1.000
500 3 151/9	Allg. Gesundheitspflege	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	30.000
500 3 162/4	Allg. Gesundheitspflege	TBC-Ausschuß	Erst. ant. Personalkosten	100.000
500 3 164/0	Allg. Gesundheitspflege	Arbeitsamt	Erst. ABM	110.000
500 3 166/7	Allg. Gesundheitspflege	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	30.000

Nr. der Haushalts- stelle	Bezeichnung des Unterabschnittes	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz 1991
				DM
580 3 155/0	Park/Gartenanlagen	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	5.000
601 3 160/0	Hochbauverwaltung	Mitarbeiter	Nebentätigkeit	20.000
601 3 174/0	Hochbauverwaltung	Arbeitsamt	Erst. ABM	50.000
603 3 165/0	Brückenbauverwaltung	Brückenbaugesellschaft	Erst. ant. Personalkosten	87.200
611 3 174/4	Vermessungs- und Katasteramt	Arbeitsamt	Erst. ABM	30.000
613 3 174/3	Bauaufsichtsamt	Arbeitsamt	Erst. ABM	30.000
620 3 174/3	Amt für Wohnungswesen	Arbeitsamt	Erst. ABM	30.000
700 3 174/4	Kanalisation	Arbeitsamt	Erst. ABM	36.000
720 3 150/4	Müllbeseitigung und -verwertung	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	10.000
750 3 161/0	Friedhöfe und Krematorium	RP Düsseldorf	Erst. ant. Personalkosten	16.505
870 3 165/9	Stadtsparkasse	Stadtsparkasse	Erst. Versorg.-Bezüge	246.400
				<u>18.535.115</u>
				=====

Sammelnachweis 2 - Ausgaben Hochbaubereich

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1990 DM	Rechnung 1989 DM
509	Unterhaltung der Gebäude	17.000.000	21.520.000	17.971.392,09
529	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	5.340.000	6.820.000	6.556.276,11
549	Energieversorgung	51.400.000	53.400.000	52.350.384,82
		<u>73.740.000</u>	<u>81.740.000</u>	<u>76.878.053,02</u>

Die Ansätze für die Energieversorgung enthalten auch die Kanalbenutzungsgebühren.
Die Ausgaben in den Gruppen 509 und 529 sind gem. § 18 Abs. 1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben
in Gruppe 549 sind innerhalb der Gruppe gegenseitig deckungsfähig.

Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen bei Nr. 509 - Unterhaltung der Gebäude - und bei Nr. 529
- Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw. - Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes vergeben werden.

Verfügungsberechtigt: Amt 65

a) Nr. 509 - Unterhaltung der Gebäude

UA	Bezeichnung	Unterhaltung der		insgesamt DM
		Gebäude DM	Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen DM	
021	Bürodienstgebäude	1.063.000	492.400	1.555.400
084	Studieninstitut für Kommunale Verwaltung	41.290	9.900	51.190
117	Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)	16.500	2.400	18.900
130	Feuerwehr	233.600	111.300	344.900
140	Zivilschutz	66.200	5.240	71.440
160	Rettungsdienst	47.840	22.700	70.540
200	Schulen	5.743.500	3.020.500	8.764.000
250	Fachschulen	20.700	4.100	24.800
292	Bildstelle	11.900	2.970	14.870
300	Kulturpflege	16.500	4.100	20.600
310	Goethe-Museum	16.500	2.400	18.900
313	Heinrich-Heine-Institut	16.500	4.100	20.600
316	Studiengebäude	41.300	8.200	49.500
320	Kunstmuseum	24.800	26.650	51.450
321	Kunsthalle	74.400	9.900	84.300
322	Hetjens-Museum	124.000	2.480	126.480
324	Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	51.300	5.790	57.090
325	Stadtmuseum	51.300	2.480	53.780
326	Heimatemuseum Benrath	4.100	1.490	5.590
327	Dumont-Lindemann-Archiv	8.200	1.980	10.180
330	Theaterverwaltung	223.000	78.600	301.600
334	Tonhalle	124.000	13.700	137.700
335	Clara-Schumann-Musikschule	8.200	1.600	9.800
341	Restaurierungszentrum	4.100	1.200	5.300
350	Volkshochschule	8.200	2.480	10.680
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	33.100	5.200	38.300
352	Stadtbüchereien	74.400	24.800	99.200
353	Schulische Weiterbildung	16.500	6.900	23.400
355	Weiterbildungszentrum	24.800	57.900	82.700
356	Palais Wittgenstein	41.300	4.100	45.400
364	Orangerie Benrath	24.800	7.400	32.200
365	Schiffahrtmuseum	91.000	990	91.990
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	36.500	9.400	45.900
430	Städt. Alten- u. Altenkrankenheime	405.600	148.900	554.500
431	Städt. Altenwohnhäuser u. Altenwohnheim	82.700	22.300	105.000
434	Tagespflegeheim	8.270	0	8.270
435	Städt. Altentagesstätten	11.700	4.100	15.800
460	Städt. Kindertagesstätten	8.200	1.980	10.180
464	Einrichtungen für Behinderte	16.500	1.980	18.480
465	Jugendfreizeitheime u. -clubs	268.000	64.500	332.500
466	Freizeitstätten u. Bürgerhäuser	268.000	52.600	320.600
467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr. 46	153.900	24.800	178.700
468	Förderungszentrum für körper- behinderte Kinder	91.800	8.200	100.000
469	Städt. Einrichtungen d. Erziehungshilfe	16.500	990	17.490
560	Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	427.100	126.600	553.700
561	Rheinstadion	129.100	82.700	211.800
562	Eisstadion	41.300	66.200	107.500
563	Sportpark Niederheid	41.300	36.400	77.700
580	Park- u. Gartenanlagen	285.500	132.000	417.500
601	Hochbauverwaltung	6.900	3.400	10.300
602	Tiefbauverwaltung	101.100	33.100	134.200
605	U-Bahn-Verwaltung	0	0	0
700	Kanalisation	325.500	63.000	388.500
750	Friedhöfe u. Krematorium	194.500	177.900	372.400
770	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof	0	70.300	70.300
790	Werbeamt	24.800	800	25.600
841	Stadthalle	221.800	71.100	292.900
842	Gaststätten	0	17.800	17.800
843	Philipshalle	124.000	66.200	190.200
845	Robert-Schumann-Saal	8.300	11.900	20.200
880	Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	0	109.200	109.200
		11.645.700	5.354.300	17.000.000

b) Nr. 529 - Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.

UA	Bezeichnung	Mobiliar	Elektroanlagen u. -geräte	Nachrichten- techn. Ein- richtungen	insgesamt
		DM	DM	DM	DM
021	Bürodienstgebäude	503.800	396.800	41.300	941.900
061	Fernsprecheinrichtungen	-	-	1.098.700	1.098.700
084	Studieninstitut für Kommunale Verwaltung	1.600	3.300	990	5.890
117	Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)	830	4.130	6.900	11.860
130	Feuerwehr	16.500	82.700	990	100.190
140	Zivilschutz	1.600	24.800	8.200	34.600
200	Schulverwaltung	0	1.208.000	57.940	1.265.940
250	Fachschulen	0	4.130	0	4.130
292	Bildstelle	400	4.140	990	5.530
300	Kulturpflege	1.600	8.200	0	9.800
310	Goethe-Museum (Anton u. Katharina Kippenberg-Stiftung)	3.310	4.130	21.380	28.820
313	Heinrich-Heine-Institut	3.310	4.130	6.600	14.040
316	Studiengebäude	0	12.400	5.790	18.190
320	Kunstmuseum	2.480	20.700	680	23.860
321	Kunsthalle	2.480	6.600	35.310	44.390
322	Hetjens-Museum	8.280	6.600	18.300	33.180
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo - Scheidt-Keim-Stiftung	2.480	0	0	2.480
324	Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	0	2.480	0	2.480
325	Stadtmuseum	16.500	9.100	35.000	60.600
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	820	990	990	2.800
327	Dumont-Lindemann-Archiv	2.480	990	990	4.460
330	Theaterverwaltung	4.130	301.300	21.300	326.730
334	Tonhalle	2.480	66.200	19.700	88.380
335	Clara-Schumann-Musikschule	820	1.600	0	2.420
341	Restaurierungszentrum	1.650	1.980	7.440	11.070
350	Volkshochschule	2.480	3.300	490	6.270
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	4.130	4.130	990	9.250
352	Stadtbüchereien	12.400	10.800	4.130	27.330
353	Schulische Weiterbildung	0	820	500	1.320
355	Weiterbildungszentrum	2.480	41.380	16.500	60.360
356	Palais Wittgenstein	820	1.200	990	3.010
357	Filminstitut	1.650	1.650	0	3.300
362	Schloß Benrath	4.130	0	0	4.130
364	Orangerie Benrath	4.130	4.100	990	9.220
365	Schiffahrtsmuseum	820	4.900	990	6.710
366	Mahn- und Gedenkstätte	820	0	0	820
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	1.650	16.500	990	19.140
430	Städt. Alten- u. Altenkrankenheime	24.800	136.500	16.500	177.800
431	Städt. Altenwohnhäuser u. Altenwohnheim	1.650	14.000	0	15.650
434	Tagespflegeheim	2.480	0	0	2.480
435	Städt. Altentagesstätten	1.650	4.900	0	6.550
460	Städt. Kindertagesstätten	0	1.650	0	1.650
464	Einrichtungen für Behinderte	0	1.650	0	1.650
465	Jugendfreizeitheim u. -clubs	0	64.500	2.980	67.480
466	Freizeitstätten u. Bürgerhäuser	0	33.100	990	34.090
467	Städt. Kinderhilfeszentrums Eulerstr. 46	12.400	41.300	4.130	57.830
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	8.200	7.400	990	16.590
469	Städt. Einrichtungen d. Erziehungshilfe	820	1.650	0	2.470
560	Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	820	51.700	4.200	56.720
561	Rheinstadion	820	74.500	27.500	102.820
562	Eisstadion	400	49.600	990	50.990
563	Sportpark Niederheid	400	19.500	990	20.890
580	Park- u. Gartenanlagen	8.270	109.500	2.950	120.720
601	Hochbauverwaltung	4.130	57.940	0	62.070
602	Tiefbauverwaltung	2.480	820	990	4.290
605	U-Bahn-Verwaltung	1.650	990	990	3.630
700	Kanalisation	5.250	13.650	5.250	24.150
701	Bedürfnisanstalten	0	0	630	630
730	Marktwesen	450	0	0	450
750	Friedhöfe u. Krematorium	4.130	28.970	990	34.090
770	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof	2.480	12.400	4.130	19.010
790	Werbeamt	2.480	990	990	4.460
841	Stadthalle	2.480	82.700	4.960	90.140
842	Gaststätten	820	8.200	0	9.020
843	Philipshalle	4.130	39.730	6.600	50.460
845	Robert-Schumann-Saal	1.650	4.130	490	6.270
880	Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	0	1.650	0	1.650
		707.900	3.127.800	1.504.300	5.340.000

c) Nr. 549 - Energieversorgung

UA	Bezeichnung	DM
021	Bürodienstgebäude	2.797.500
084	Studieninstitut für Kommunale Verwaltung	72.400
117	Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)	18.220
130	Feuerwehr	688.630
140	Zivilschutz	182.200
160	Rettungsdienst	131.170
200	Schulverwaltung	14.388.000
250	Fachschulen	45.000
292	Bildstelle	78.300
300	Kulturpflege	12.800
310	Goethe-Museum (Anton u. Katharina Kippenberg-Stiftung)	27.320
313	Heinrich-Heine-Institut	72.900
316	Studiengebäude	191.280
320	Kunstmuseum	337.020
321	Kunsthalle	127.500
322	Hetjens-Museum	22.800
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo- Scheidt-Keim-Stiftung	778.800
324	Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	41.900
325	Stadtmuseum	100.200
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	13.200
327	Dumont-Lindemann-Archiv	22.800
330	Theaterverwaltung	473.660
334	Tonhalle	318.800
335	Clara-Schumann-Musikschule	42.800
341	Restaurierungszentrum	50.100
350	Volkshochschule	27.780
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	60.100
352	Stadtbüchereien	291.500
353	Schulische Weiterbildung	91.100
355	Weiterbildungszentrum	501.000
356	Palais Wittgenstein	27.320
357	Filminstitut	34.450
361	Stadtbild- u. Denkmalpflege	182.200
362	Schloß Benrath	272.300
364	Orangerie Benrath	22.750
365	Schiffahrtsmuseum	36.430
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	200.390
430	Städt. Alten- u. Altenkrankenheime	1.457.410
431	Städt. Altenwohnhäuser u. Altenwohnheim	163.960
434	Tagespflegeheim	3.650
435	Städt. Altentagesstätten	31.880
436	Notunterkünfte für Obdachlose	455.400
437	Übergangsheime für Aussiedler	2.732.600
438	Unterbringung von Asylbewerbern	1.366.300
460	Städt. Kindertagesstätten	723.000
464	Einrichtungen für Behinderte	4.550
465	Jugendfreizeitheime u. -clubs	327.900
466	Freizeitstätten u. Bürgerhäuser	255.040
467	Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstr. 46	349.500
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	22.800
469	Städt. Einrichtungen d. Erziehungshilfe	3.680
560	Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	774.200
561	Rheinstadion	910.900
562	Eisstadion	273.300
563	Sportpark Niederheid	227.720
580	Park- u. Gartenanlagen	1.457.400
591	Sporthäfen	9.560
601	Hochbauverwaltung	36.400
602	Tiefbauverwaltung	2.002.200
605	U-Bahn-Verwaltung	36.400
675	Straßenreinigung	0
700	Kanalisation	9.640.000
701	Bedürfnisanstalten	198.100
730	Marktwesen	1.093.100
750	Friedhöfe u. Krematorium	901.700
770	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof	1.020.200
790	Werbeamt	18.200
841	Stadthalle	1.093.000
842	Gaststätten	7.280
843	Philipshalle	273.200
845	Robert-Schumann-Saal	54.650
880	Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	637.600
881	Sonst. Grundvermögen	54.600
		<u>51.400.000</u>
		=====

Anhang zum Haushaltsplan:

Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen

Die Haushaltsmittel zur Erfüllung der Aufgaben der Bezirksvertretungen wurden im nachfolgenden Verzeichnis nach Stadtbezirken getrennt ausgewiesen. Bei den mit *) versehenen Beträgen handelt es sich um globale Ansätze, für die der Rat eine globale Ausweisung gem. § 3 Abs. 3 Bezirkssatzung für zweckmäßig erachtet.

Haushaltssteile Nr.		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
	V e r w a l t u n g s h a u s h a l t		
001	Gemeindeorgane		
001 3 653/0	Für die Bezirksvertretungen Auf die Bezirksvertretungen entfallen anteilig 4.000 DM	40.000	01 - 010
025	Presseamt		
025 3 570/0	Öffentlichkeitsarbeit Auf jede Bezirksvertretung entfallen anteilig 1.500 DM	15.000	01 - 010
200	Schulverwaltung		
200 3 509/0	<u>SN Nr. 2</u> Unterhaltung der Gebäude		
	Der Haushaltsansatz von 8.764.000 DM ist veranschlagt für Maßnahmen <u>bei allen Schul-</u> <u>formen.</u> Nach Abzug eines Betrages von 4.054.620 DM für unabdingbare Sofortmaßnahmen verbleiben aufteilbare Mittel von 4.709.380 DM. Der auf die Grund- und Hauptschulen ent- fallende Anteil verteilt sich wie folgt:		
	<u>a) Unterhaltung der Gebäude</u>		
	<u>KGS Blumenthalstraße 11</u> Renovierung Altbau	30.000	01
	<u>KGS Citadellstraße 2b</u> Fenster- und Fassadenanstrich, Rinnenerneuerung	100.000	01
	<u>GHS Blücherstraße</u> (Eingang: Gneisenastraße 58) Betonsanierung - 2. BA	30.000	01
	<u>GHS Ottweilerstraße 20</u> (Dep. zu Blücherstraße) Erneuerung Glasbausteine - Turnhalle	37.680	01
	<u>KGS Graf-Recke-Straße 153</u> Sanierung - 2. BA	50.000	02
	<u>GCS Sonnenstraße 10</u> Dachsanierung Hauptgebäude - 2. BA	50.000	03
	<u>GCS Arnstädter Weg 6-12</u> Renovierung Fenster - Verwaltung	50.000	08
	<u>KGS Gerresheimer Landstraße 89</u> Renovierung Dach Pausenhalle und Klassen	25.000	08
	<u>KGS Fuldaer Str. 33</u> Renovierung Klassen	25.000	08

Haushaltsstelle Nr.	Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
<u>KGS/GGS Bingener Weg 10</u> Renovierung Klassen	25.000	08
<u>KGS/GGS Leuthenstraße 50</u> Renovierung Klassen	25.000	08
<u>GGS Richardstraße 14</u> Renovierungen (Fassade u.a.)	32.000	08
<u>GGS Urdenbacher Allee 91</u> (Dep. zu Garather Str. 16) Renovierungen (Fassade Straßenseite u.a.)	40.000	09
<u>GGS Walther Rathenau-Straße 15</u> Renovierung der Fenster sowie der Rinnen- und Fallrohre	50.000	09
<u>GGS/GHS Stoffeler Straße 11</u> Fassadensanierung und -reinigung Straßenseite, Fensteranstrich u.a.	80.000	03
<u>KGS/GGS Im Dahlacker</u> (Eingang: Fleher Straße 70) Rinnen- und Fallrohre - 2. BA	40.000	03
<u>KGS Fleher Straße 213</u> Neue Fenster in Holz, Flurseite Aitbau - 1. BA	30.000	03
<u>KGS Fiorensstraße</u> (Eingang: Heinsenstraße 21) Sanierung der Außenfassade - 2. BA Aitbau	30.000	03
<u>KGS Höhenstraße 5</u> Neuer Turnhallenboden	40.000	03
<u>GHS Kirchfeldstraße 74-80</u> (Dep. zu Weberstraße 3) Teilrenovierung - 2. BA	40.000	03
<u>GHS Graf-Recke-Straße 230</u> Renovierung Dach und Fußböden	30.000	07
<u>KGS Unter den Eichen 26</u> Renovierung	40.000	07
<u>GHS Fürstenberger Straße 10</u> Dachrenovierung	40.000	09
<u>GGS Am Köhnen 73</u> Dachrenovierung - 1. BA	40.000	09
<u>KGS Itterstraße 16</u> Renovierungen - Fenster, Aula u.a.	40.000	09
<u>GHS Lützenkircher Straße 98</u> Sanierung Setzrisse Turnhalle und Dächer Pavillons	35.000	09
<u>KGS/GGS Rheindorfer Weg 20</u> Renovierung Klassen, Fenster Aula sowie Dachsanierung - 5. BA	30.000	09
<u>KGS/GGS Schillstraße 7</u> Renovierung	25.000	09
<u>KGS/GHS Stettiner Straße 98</u> Betonanierung - 2. BA	50.000	10
b) <u>Unterhaltung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreinrichtungen</u>		
<u>KGS Essener Straße 1</u> Erneuerung der Kaltwasser- und Heizungsrohrleitungen	50.000	01

Haushaltsstelle
Nr.

Ansatz
DM

zuständige
Bezirksvertretung

	KGS Blumenthalstraße 11 Erneuerung Heizkessel, Rohrleitungen und Warmwasserbereitung	200.000	01
	KGS Paulusplatz 1 Erneuerung Heizkessel (Hausmeister) und Rohrleitungen	50.000	02
	KGS/GGS/GHS Mettmanner Straße (Eingang: Hubbeirather Straße 13) Erneuerung der Verteiler, Punpen, Absperrungen etc.	100.000	02
	GGS Am Litzgraben 28 Erneuerung Heizkessel und Luft- erhitzer Turnhalle	90.000	05
	GGS Beckbuschstraße 2 Erneuerung der Heizzentrale	70.000	05
	GGS Max-Halbe-Straße 14 Erneuerung Heizkessel mit Zubehör	80.000	06

200 3 529/3 SN Nr. 2 - Unterhaltung und
Beschaffung von Geräten usw. -

Der Haushaltsansatz von
1.265.940 DM ist veranschlagt
für Maßnahmen bei allen Schul-
formen. Nach Abzug eines Betrages
von 752.940 DM für unabdingbare
Sofortmaßnahmen verbleiben aufteil-
bare Mittel von 513.000 DM.
Der auf die Grund- und Hauptschulen
entfallende Anteil verteilt sich
wie folgt:

KGS Blumenthalstraße 11 Erneuerung der Turnhallenbeleuchtung	25.000	01
KGS/GGS Flurstraße 59 Erneuerung der Turnhallenbeleuchtung	22.000	02

300 Kulturpflege

300 3 703/0 Stadtgeschichtl. Forschungen u. Veröffent-
lichungen 2.000 05

340 Allgemeine Kunstpflege

340 3 706/0 An Gesang- und Instrumentalvereine und für
kulturelle Veranstaltungen:

Sockelbetrag von 3.000,-- DM;
Restmittel von 65.000,-- DM werden
prozentual nach der Einwohnerzahl
(Stand 31.12.1989) verteilt.

Einwohnerzahl	Prozent		
76.815	13,384	11.700,00	01
58.779	10,241	9.657,00	02
105.319	18,350	14.927,00	03
37.975	6,616	7.300,00	04
27.209	4,741	6.082,00	05
55.898	9,739	9.330,00	06
42.627	7,427	7.828,00	07
58.752	10,236	9.653,00	08
85.054	14,819	12.632,00	09
25.522	4,447	5.891,00	010
<u>573.950</u>	<u>100,000</u>	<u>95.000,00</u>	

Haushaltsstelle Nr.		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
352	Stadtbüchereien		
352 3 509/4	<u>SN Nr. 2</u> Unterhaltung der Gebäude		
	- Bücherei Gerresheim Erneuerung Teppichboden (Fortsetzung)	10.000	07
	- Bücherei Bilk Teilerneuerung Teppichboden (Fortsetzung)	13.000	03
	Teilerneuerung (einschl. Fenster, Türen, Heizkörper)	6.000	03
	- Bücherei Derendorf Renovierung des Treppenhauses einschl. Fenster, Türen, Aufzug	18.920	07
360	Allgemeine Gemeinschaftspflege		
360 3 650/8	Aufwendungen für heimatstädt. und sonstige Veranstaltungen Auf jede Bezirksvertretung entfallen anteilig 1.400 DM	14.000	01 - 010
466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser		
466 3 509/4	Unvorhersehbare Instandhaltungskosten in den Einrichtungen	320.600	02, 07, 08, 09, 010
466 3 520/5	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur des Inventars:	33.000	
	- Bürgerhaus Gerresheim		07
	- Bürgerhaus Jägerstraße		08
	- Bürgerhaus Sandträger Weg		06
	- Bürgerhaus Teileringstraße		09
	- Bürgerhaus Reisholz		09
	- Freizeitstätte Carath		010
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen		
560 3 509/5	<u>SN Nr. 2</u> Unterhaltung der Gebäude		
	<u>BSA Windscheidstraße 18</u> Dachsanierung	40.000	02
	<u>BSA Rather Waldstadion</u> Anstricharbeiten - 1. BA	40.000	
	<u>BSA Wilhelm Unger Straße 5-9</u> Akkustik-Sanierungsmaßnahmen in den U-Räumen	50.000	
	Fliesenreparatur und Licht- bandreinigung	30.000	
		120.000	06
580	Park- und Gartenanlagen		
580 3 514/9	Sondermaßnahmen für den Straßen- baumbestand		
	Verbesserung der Lebensqualität von ca. 300 Baumstandorten im gesamten Stadtgebiet	100.000 *)	01 - 010
630	Gemeindestraßen		
630 3 510/6	Unterhaltung von Verkehrsflächen- befestigungen	3.600.000*)	01-010

Haushaltsstelle
Nr.

Ansatz
DM

zuständige
Bezirksvertretung

Haushaltsstelle Nr.	Beschreibung	Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
750	Friedhöfe und Krematorium		
750 3 504/7	Wiederherrichtung von Grabfeldern darunter Friedhof Süd	27.328	03
	Friedhof Heerdt	27.761	04
	Friedhof Unterrath	33.545	06
750 3 515/2	Wegeinstandsetzung darunter Friedhof Hassels	34.300	09

Haushaltsstelle Nr.		Haushalts- ansatz DM	Verpflich- tungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
	Vermögenshaushalt			
200	Schulverwaltung			
200 950 7217/8	Wertverbessernde Maßnahmen			
	Der Haushaltsansatz von 1.569.000 DM und die Verpflichtungsermächtigung von 1.000.000 DM sind veranschlagt für Maßnahmen bei allen Schulformen. Der auf die Grund- und Hauptschulen entfallende Anteil verteilt sich wie folgt:			
	<u>KGS Graf-Recke-Straße 153</u> Umbau Verwaltung	50.000		02
	<u>KGS Florensstraße</u> (Eingang: Heinsenstraße 21) Fenstererneuerung	50.000		03
	<u>GHS Schmiedestraße 25</u> Fenstererneuerung	64.000		03
	<u>GHS Weberstraße 3</u> Fenstererneuerung	70.000	100.000	03
	<u>KGS/GHS An der Golzheimer Heide 120</u> Fenstererneuerung	60.000	50.000	06
	<u>KGS/GGS Rather Kreuzweg 21</u> Fenstererneuerung	60.000		06
	<u>KGS Unterrather Straße 76</u> Fenstererneuerung	50.000		06
	<u>KGS Fuldaer Straße 33</u> Fenstererneuerung Klassentrakt		100.000	08
	<u>GGS Am Köhnen 73</u> Fenstererneuerung Klassentrakt		65.000	09
	<u>GHS Fürstenberger Straße 10</u> Dachsanierung	150.000		09
	<u>GHS Emil-Barth-Straße 45</u> Fenstererneuerung	40.000		010
210	Grundschulen			
210 950 7218/6	Bauliche Maßnahmen - Baukosten darunter <u>KGS Fleher Straße 213</u> Umbau der Lehrküche zu Klassenräumen	50.835		03
	<u>GGS Richardstraße 14</u> Sanierung der Hausmeisterdienstwohnung	72.500		08
210 951 8220/8	Hellerhof - 2. BA Erweiterung des bisher einzügigen Grundschulstandortes an der Ingeborg- Bachmann-Straße - Dependance der GGS Ricarda-Huch-Straße in Garath - um einen Zug	250.000	750.000	010
210 950 8847/3	Reinhold-Schneider-Straße (Sanierung Pavillons) Wiederherstellung von ehemaligen Schulpavillons aufgrund der gestiegenen Schülerzahl in Hellerhof	315.000	315.000	010

Haushaltsstelle Nr.		Haushalts- ansatz DM	Verpflich- tungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
215	Hauptschulen			
215 950 7239/9	Bauliche Maßnahmen - Baukosten darunter GHS Schmiedestraße 25 Sanierung Naturwissenschaften	60.000		03
215 950 8237/8	Stettiner Straße - Umbau der naturwissenschaftlichen Räume	60.000	120.000	010
215 950 9284/5	Stoffeler Straße - Umstellung Heizungsanlage (Turnhalle)		205.000	03
361	Stadtbild- und Denkmalpflege			
361 950 7391/3	Aufstellen von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln			
	- Gedenktafeln	9.000		09
	- Plastik "Schmied mit Knabe"	6.000		01
	- Plastik "Waldschrat"	2.000		06
	- Plastik "Es gibt nichts mehr wohin es sich zurückziehen läßt"	10.000		01
	- Stahiplastik von Hagen Hilderhof	5.000 ^{*)}		01 - 010
	- Kinetische Plastik			
	- Willi-Becker-Allee -	16.000		03
	- Spoßen "Berger Tor"	1.000		01
		<u>49.000</u>		
361 986 9335/1	Förderung privater Denkmalpflege	718.704 ^{*)}		01 - 010
361 987 9335/6	Förderung bedeutender Einzelmaßnahmen Romanisches Haus in Kaiserswerth	50.000		05
466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser			
466 950 7422/7	Baukosten Freizeitanlage an der Icklack		1.854.500	02
466 950 7424/3	Baukosten Freizeitstätte Garath	65.000		010
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen			
560 950 7551/7	Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau) 1. Geräteräume Lichtenbroicher Weg 2. Zusätzliche Umkleieräume Feuer- bach- und Windscheidstraße	14.994		06
		81.000		03
		<u>95.994</u>		
560 950 7553/3	Trainingsbeleuchtungsanlagen Baukosten	72.000		08
560 960 7554/5	Wiederherstellung und Verbesserung von Sportanlagen			
	1. Sankt-Franziskus-Str. DJK Agon 08 Überholung Kunstrasenspielfeld		815.000	06
	2. Ernst-Poensgen-Allee (PSV Borussia) Überholung Aschenspielfeld	281.000		07
	3. Staufplatz (DTV 1847) Überholung Laufbahn	99.000		07
	4. Tersteegenstraße (TUS 95) Überholung Leichtathletikanlage	112.000		01
	5. Verschiedenes	36.000 ^{*)}		01 - 010
		<u>528.000</u>	<u>815.000</u>	
560 960 7555/3	Bau von Sportanlagen Erschließung Aitenbergstr.	2.466.718	108.612	02

Haushaltsstelle Nr.		Haushalts- ansatz DM	Verpflich- tungs-erm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
560 960 7556/1	Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze) Lichtenbroicher Weg 2. Kunstrasenspielfeld - Fortsetzung -	50.000	1.088.000	06
560 969 7556/2	Altlastenbeseitigung und Baureif- machung	1.241.000		06
560 960 7557/0	Wiederherstellung und Verbesserung von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)			
	1. Wilhelm-Heinrich-Weg Überholung Kleinspielfeld	73.000		08
	2. Ammerweg Überholung 1. Aschenspielfeld	50.000	247.000	06
	3. Wilhelm-Heinrich-Weg Überholung der Kampfbahn	50.000	1.393.000	08
	4. Windscheidstraße Überholung Aschenspielfeld (Umwand- lung in Kunstrasen)	50.000	759.000	02
	5. Verschiedenes	25.000*)		01 - 010
		<u>248.000</u>	<u>2.399.000</u>	
560 961 7557/4	Wiederherstellung und Verbesserung von Bezirkssportanlagen (Hochbau) Fenstererneuerung Pariser Straße	27.038		04
560 987 7561/7	Zuschüsse für Sportanlagen Für Zuschüsse an Vereine für den Bau von Sportheimer und sonstigen Ein- richtungen	862.000*)	200.000*)	01 - 10
560 951 8945/8	Sportleistungszentrum Staufenberg 6 Asbestentsorgung	627.750		07
580	Park- und Gartenanlagen			
580 950 7093/0	Umbau Grünweg Emil-Barth-Straße	97.000		010
580 940 9512/3	Deichbepflanzung Lausward Pflanzkosten	70.000		03
580 950 9963/7	Grünzug Seestern	330.000		04
580 960 9938/0	Linksrheinische Rheinwiesen Baumbepflanzungen	50.000		04
590	Kleingärten			
590 960 9941/0	Daueranlage Waisroder Weg Baukosten	35.000		06
690	Wasserläufe, Wasserbau			
690 960 8071/9	Planungsmaßnahmen	250.000*)		01 - 010
701	Bedürfnisanstalten			
701 950 7700/5	Wertverbesserungen an Gebäuden darunter Umbau und Erneuerung der Bedürf- nisanstalt Münsterplatz (einschl. Einrichtung eines Behinderten-WC)	122.000		01
750	Friedhöfe und Krematorium			
750 950 7162/7	Betriebshofentwässerung Unterrath	230.000		06

Haushaltsstelle Nr.		Haushalts- ansatz DM	Verpflich- tungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
750 950 7733/1	Neu- und Umbau von Gebäuden darunter Südfriedhof Anschluß an das öffentl. Kanalnetz Friedhof Unterrath Umbau einer vorhandenen Normalzelle in eine Kühlzelle	60.000		03
		25.000		06
750 950 9286/1	Neubau eines Lagerschuppens Friedhof Hassels	28.000		09
750 950 9287/0	Neubau Belegschaftsunterkunft Fried- hof Unterrath	400.000		06

Übersicht

über die Zuordnung der Haushaltsunterabschnitte zu den städtischen Ämtern

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
02/1 - Frauenbüro	028	Frauenbüro
02/2 - Regionalbüro	003	Regionalbüro
10 - Hauptamt	001	Gemeindeorgane
	002	Verfügungsmittel
	020	Hauptverwaltung
	021	Bürodienstgebäude
	023	Reinigung
	027	Beiträge und Zuschüsse an Verbände, Vereine und dgl.
	061	Fernsprecheinrichtungen
	062	Materialverwaltung
	063	Druckerei und Buchbinderei
	080	Betriebskrankenkasse
	328	Stadtarchiv
11 - Personalamt	022	Personalverwaltung
	083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft
	084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung
12 - Amt für Statistik und Wahlen	051	Amt für Statistik und Wahlen
13 - Presseamt	025	Presseamt
	026	Amtsblatt
	367	Stadtjubiläum 1988
14 - Rechnungsprüfungsamt	010	Rechnungsprüfungsamt
18 - Amt für automatisierte Informationsverarbeitung	060	Zentrale Datenverarbeitung
19 - Umweltamt	116	Umweltamt
	540	Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt
	691	Gewässerschutz (Umweltamt)
20 - Kämmerei	030	Kämmerei
	571	Bäderbetriebe
	572	Erholungsstätte Unterbacher See
	573	Erholungsgebiet Elbsee
	810	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen
	813	Gasversorgungsunternehmen
	817	Kombinierte Versorgungsunternehmen
	820	Straßenbahn- und Autobusunternehmen
	821	Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH
	822	Flughafen
	830	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
	844	Düsseldorfer Messgesellschaft mbH NOWEA
	870	Stadt-Sparkasse
	871	Sonstige Wirtschaftliche Unternehmen
	890	Allgemeine Stiftungen
	901	Landschaftsumlage
	910	Kredite und Schuldendienst
	912	Allgemeine Rücklage
	913	Geldanlagen
	914	Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)
	915	Sonderrücklagen
	917	Kalkulatorische Einnahmen
	918	Deckungsreserve
	919	Zuführung zwischen Verwaltungs- u. Vermögenshaushalt
	920	Abwicklung der Vorjahre
21 - Stadtkasse	031	Kassenverwaltung

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
22 - Steueramt	033 900	Steuerverwaltung Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzzuweisungen
23 - Liegenschaftsamt	034 780 842 872 880 881	Liegenschaftsverwaltung Förderung der Land- und Forstwirtschaft Gaststätten Tiefgaragen/Parkplätze Wohn- und Geschäftsgrundstücke Sonstiges Grundvermögen
23/6 - Umlegungsbehörde	614	Umlegungsbehörde
24 - Amt für Verteidigungslasten	150	Amt für Verteidigungslasten
30 - Rechtsamt	024	Rechtsamt
32 - Ordnungsamt	110 113 115 543 574	Ordnungsamt Schiedsfrauen/Schiedsmänner Veterinäramt Beschauamt Erholungsgebiet Angermunder Baggersee
33 - Amt für Einwohnerwesen	111 114 117	Einwohnermeldeamt Wehrerfassung Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZAL)
34 - Standesämter	050	Standesamt
35 - Versicherungsamt	082 408	Eigenunfallversicherung Versicherungsamt
36 - Straßenverkehrsamt	112	Straßenverkehrsamt
37 - Feuerwehr	130 160	Feuerwehr Rettungsdienst
38 - Amt für Bevölkerungsschutz	140	Amt für Bevölkerungsschutz
40 - Schulverwaltungsamt	200 210 215 220 230 240 245 250 270 280 281 292 293 295 312 315 316 319 335 350 351 353 354 355 357 499	Schulverwaltung Grundschulen Hauptschulen Realschulen Gymnasien Berufsschulen Berufsfachschulen Fachschulen Sonderschulen Gesamtschulen Kollegschulen Bildstelle Pädagogisches Institut Schulandheime Filmmuseum Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Studiengebäude Schulmuseum Clara-Schumann-Musikschule Volkshochschule Heimvolkshochschule Schloß Mickeln Schulische Weiterbildung Audio- und Videostudio Weiterbildungszentrum Filminstitut Milchfrühstück

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
41 - Kulturamt	300	Kulturpflege
	310	Goethe-Museum (Anton-u. Katharina-Kippberg-Stiftung)
	313	Heinrich-Heine-Institut
	317	Heine-Gesamtausgabe
	318	Bibliotheksstelle der Kulturinstitute
	320	Kunstmuseum
	321	Kunsthalle
	322	Hetzjens-Museum
	323	Löbbecke-Museum und Aquazoo-Scheidt-Keim-Stiftung
	324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft
	325	Stadtmuseum
	326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath
	327	Dumont-Lindemann-Archiv
	329	Sammlung Schneider
	331	Orchester und Konzerte
	333	Schauspielhaus
	334	Tonhalle
	336	Förderung privater Theater u. ähnl. Einrichtungen
	340	Allgemeine Kunstpflege
	341	Restaurierungszentrum
	352	Stadtbüchereien
	356	Palais Wittgenstein
	362	Schloß Benrath
	364	Orangerie Benrath
	365	Schiffahrtsmuseum
	366	Mahn- und Gedenkstätte
	42 - Theaterverwaltung	330
50 - Sozialamt	400	Verwaltung der Sozialhilfe
	401	Verwaltung der Kriegsofopferfürsorge
	402	Verwaltung der Vertriebenen- u. Flüchtlings-angelegenheiten
	410	Sozialhilfe - Hilfe zum Lebensunterhalt
	411	Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen
	412	Sozialhilfe für den überörtlichen Träger
	413	Leistungen nach § 106 BSHG
	419	Hilfe für den Personenkreis gem. § 72 BSHG usw.
	420	Eingliederungshilfe für Behinderte
	421	Sozialhilfe für Asylbewerber
	422	Sozialhilfe gem. § 10 Flüchtlingsaufnahmegesetz
	430	Städt. Alten- und Altenkrankenheime
	431	Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheime
	434	Tagespflegeheim
	435	Städt. Altentagesstätten
	436	Notunterkünfte für Obdachlose
	437	Übergangsheime für Aussiedler
	438	Unterbringung von Asylbewerbern
	439	Städt. Wohnhäuser, Wohnraumsicher., Kiefernstr. u.a.
	440	Kriegsofopferfürsorge
	448	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz
470	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	
490	Krankenversorgung nach § 276 LAG	
496	Sonst. soziale Angelegenheiten - Bund	
497	Sonst. soziale Angelegenheiten - andere Kostenträger	
498	Sonst. soziale Angelegenheiten - örtliche Träger	
51 - Jugendamt	406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit
	407	Verwaltung der Jugendhilfe
	450	Freiwillige Erziehungshilfe
	451	Fürsorgeerziehung
	454	Sonstige Jugendfürsorge (örtl. Erziehungshilfe)
	455	Hilfen nach § 41 KJHG
	456	Jugendpflege
	457	Sonst. Jugendfürsorge (Wirtschaftl. Erziehungshilfe f.d. überörtl. Träger)
	458	Hilfe für Behinderte
	459	Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche
	460	Städt. Kindertagesstätten
	464	Einrichtungen für Behinderte
	465	Städt. Jugendfreizeitheime und -clubs
	466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser
	467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr. 46

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
	466	Förderungszentrum für Körperbehinderte Kinder
	469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe
	475	Erholungs- u. Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände
	476	Bau- u. Betriebskostenzuschuß a.d. Wohlfahrts- und Jugendverbände
	477	Kostenersatz f. Wohlfahrtsverb., Pauschalzuschuß f. Jugendverbände
	478	Jugendfürsorgliche Sonderleistungen der Wohl- fahrtsverbände u.a.
52 - Sportamt	550	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen
	560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen
	561	Rheinstadion
	562	Eisstadion
	563	Sportpark Niederheid
	570	nichtstädtische Freibäder usw.
	591	Sporthäfen
53 - Gesundheitsamt	500	Allgemeine Gesundheitspflege
	541	Institut für Lebensberatung
	542	Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens
54 - Kliniken	510	Kliniken
55 - Ausgleichsamt	409	Lastenausgleichsverwaltung
60 - Bauverwaltungsamt	600	Allgemeine Bauverwaltung
	615	Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen
	616	Wohnumfeldverbesserungen
	680	Parkeinrichtungen
61 - Planungsamt	610	Städtebau und Planung
62 - Vermessungs- u. Katasteramt	611	Vermessungs- und Katasteramt
63 - Bauaufsichtsamt	613	Bauaufsichtsamt
64 - Amt für Wohnungswesen	405	Verwaltung des Wohngeldes
	620	Amt für Wohnungswesen
	621	Wohnungswesen
65 - Hochbauamt	361	Stadtbild- und Denkmalpflege
	601	Hochbauverwaltung
66 - Straßen-, Brücken- und Tunnelbauamt	602	Tiefbauverwaltung
	603	Brückenbauverwaltung
	630	Gemeindestraßen
	650	Kreisstraßen
	660	Pundes- und Landstraßen
	670	Straßenbeleuchtung
	761	Anschlagwesen
67 - Kanal- u. Wasserbauamt	604	Wasserbauverwaltung
	690	Wasserläufe, Wasserbau
	700	Kanalisation
68 - Garten-, Friedhofs- u. Forstamt	580	Park- und Gartenanlagen
	581	Südpark/Buga 87
	590	Kleingärten
	750	Friedhöfe und Krematorium

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
70 - Amt für Wirtschaft und Stadtreinigung	675	Straßenreinigung
	701	Bedürfnisanstalten
	720	Müllbeseitigung
	721	Müllverbrennung
	722	Mülldeponien
	770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof
71 - Marktamt	730	Marktwesen
	740	Schlachthof
80 - Werbeamt	360	Allgemeine Gemeinschaftspflege
	790	Werbeamt
	791	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
	841	Stadthalle
	843	Philips-Halle
845	Robert-Schumann-Saal	
84 - U-Bahn-Amt	605	U-Bahn-Verwaltung
		Samelnachweise
11 - Personalamt	SN Nr. 1	Persönliche Ausgaben
	SN Nr. 2	Ausgaben Hochbaubereich
65 - Hochbauamt		

Stichwortverzeichnis

A

Abenteuerspielplätze, Zuschuß für	322	716
Alkoholkrankenfürsorge, Zuschuß für	340	
Allgemeine Angelegenheiten d. Leibesübungen	344	730
Allg. Bauverwaltung	366	788
Allg. Gemeinschaftspflege	230	626
Allg. Gesundheitspflege	334	724
Allg. Kunstpflege	206	604
Allg. Rücklage	452	1044
Allg. Rücklage (Sondervermögen)	1044	
Allg. Stiftungen	440	1040
Altenkrankenhäuser, Städt. Alten- und Altentagesstätten, Betriebs- u. sonst. Kosten	274	642
Altenwohnhäuser und Altenwohnheim	320	
Amt für Bevölkerungsschutz	276	648
Amt für Statistik und Wahlen	126	500
Amt für Verteidigungslasten	100	474
Amt für Wohnungswesen	128	
Amtsblatt	382	836
Anschlagwesen	92	
Aquazoo, Löbbecke Museum und Aufsichtsratsvergütungen	416	
Ausgaben Hochbaubereich SN Nr. 2	182	574
Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	78	
Ausgleichsamt (Verwaltung)	1123	
	292	660
	252	642

B

Bachläufe, Reinigungs- u. Wiederherstellungsarbeiten an	394	
Bäderbetriebe	354	752
Bauaufsichtsamt	378	816
Bau- und Betriebskostenzuschüsse a.d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	324	718
Bauverwaltung, Allg.	366	788
Bedürfnisanstalten	402	994
Behinderte, Einrichtungen für	308	
Behinderte, Hilfen für	304	
Beihilfen für Besucher aus der ehem. DDR	328	
Beiträge und Zuschüsse an Verbände, Vereine und dergl.	94	
Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	246	638
Benrather Heimatmuseum	188	584
Benrather Schloß	234	630
Berufsfachschulen	148	
Berufsschulen	146	532
Beschaffung von Büromaschinen	106	482
Beschaffung von Geräten usw.- SN Nr.2	1123	
Beschauamt	342	
Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	426	
Betriebskrankenkasse	108	
Betriebsgemeinschaft u. Jubiläen	110	
Bezirksvertretungen, Für die	78	
Bibliotheksstelle der Kulturinstitute	172	564
Bildstelle	158	554
Brückenbauverwaltung	370	
BShG § 106, Leistungen nach	262	
Buchbinderei, Druckerei und	106	484
Bücher und Zeitschriften	82	
Bürgerhäuser, Freizeitstätten und Bürodienstgebäude	310	704
Büro- und Zeichenmaterial	84	464
Bundesgartenschau 1987/Südpark	106	
Bundes- und Landstraßen	362	778
	388	868

C

Chemisches- u. Lebensmitteluntersuchungsamt	338	728
Clara-Schumann-Musikschule	202	600

D

Darlehen, Gesamtbetrag der	5	
Datenverarbeitung, Zentrale	102	476
Dauerkleingärten	364	780
Deckungsreserve	454	
Deichverbände, Beiträge an	396	
Denkmalpflege, Stadtbild- und	232	628
Deutsche Oper am Rhein, Zuschuß	196	
Drogenmißbrauch, Zuschuß		
z. Bekämpfung des	340	
Druckerei und Buchbinderei	106	484
Düsseldorfer Flughafen	430	1026
Düsseldorfer Messegesellschaft mbH - NOWEA -	436	
Dumont-Lindemann-Archiv	190	586

E

Ehrungen u. Kosten feierl. Anlässe	82	
Eigenschäden	90	
Eigenunfallversicherung	108	
Eingliederungshilfe für Behinderte	266	
Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der	450	
Einrichtungen für Behinderte	348	
Einwohnermeldeamt	114	490
Einzelpläne des Vermögenshaushalts	459	
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts	77	
Eisstadion	350	746
Energieversorgung - SN Nr. 2 -	1123	
Erbbauzinsen usw. (Grundvermögen)	442	
Erholungsgebiet Angermunder Baggersee	356	754
Erholungsgebiet Eibsee	356	
Erholungsstätte Unterbacher See	354	752
Erholungs- und Freizeitveranstaltungen der Wohlfahrts- u. Jugendverbände	322	716
Erstattung von Versorgungsanteilen	86	
Erziehungshilfe, Freiwillige	294	
Eulerstr. 46, Kinderhilfzentrum	314	708

F

Fachschulen	150	538
Fahrtkosten (Schulen)	134	
Familienerholungsmaßnahmen	322	
Ferienholungsmaßnahmen f. Schulkinder	300	322
Fernsprecheinrichtungen	104	482
Fernsprechgebühren	104	
Feuerversicherungen	90	
Feuerwehr	124	498
Filminstitut	228	622
Filmuseum	166	558
Finanzzuweisungen, Steuern und steuerähnliche Einnahmen	450	1042
Flughafen	430	1026
Förderung der freien Wohlfahrts- pflege	320	716
Förderung d. Land- u. Forstwirtschaft	420	
Förderung priv. Theater u. ähnl. Einrichtungen	204	602
Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	340	730
Förderungen v. Jugendorganisationen	326	
Förderungszentrum f. körperbeh. Kinder	316	708
Frauenbüro	94	472

Freiwillige Erziehungshilfe	294	
Freizeitstätten und Bürgerhäuser	310	704
Fremdfahrzeuge, Kosten der	420	
Friedhöfe u. Krematorium	412	1006
Friedhofsgebühren	412	
Fürsorgeerziehung	294	
Fuhrpark und Zentralbetriebshof	416	1014

G

Cartenanlagen, Park und	358	754
Gaststätten	432	1026
Gasversorgungsunternehmen	428	
Geldanlagen	454	
Geldbußen usw. (Ordnungsamt)	112	
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	450	
Gemeindeorgane	78	460
Gemeindestraßen	384	846
Gemeinschaftspflege, Allgemeine	230	626
Gesamtpian	7	
Gesamtschulen	154	542
Gesundheitspflege, Allgemeine	334	724
Gewässerschutz (Umweltamt)	396	892
Gewerbelohnsummensteuer	448	
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	448	
Gewerbesteuerumlage	448	
Goethe-Museum	164	556
Grünanlagen, Unterhaltung		
u. Instandsetzung	356	
Grundschulen	134	512
Grundsteuer für Grundstücke (B)	450	
Grundsteuer f. land- u. forst-		
wirtschaftl. Betriebe (A)	450	
Grundvermögen, Sonstiges	442	1036
Grundwasseruntersuchungen	396	
Gymnasien	142	526

H

Hauspflege - psychosoziale Betreuung,		
Zuschuß zur	340	
Haftpflichtschäden	90	
Hauptschulen	138	518
Hauptverwaltung	82	462
Haushaltssatzung	5	
Hebesätze	5	
Heimatmuseum Benrath, Naturkundliches	188	584
Heimatstädtische Veranstaltungen	232	
Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	216	616
Heine Gesamtausgabe	170	
Heinrich-Heine Institut	166	560
Hetjens-Museum	180	572
Hilfe f. d. Personenkreis gem.		
§ 72 BSHG usw.	264	
Hilfe zum Lebensunterhalt	254	
Hilfe in besonderen Lebenslagen	256	
Hilfe für Behinderte	304	
Hilfen für ausländische Kinder und		
Jugendliche	304	662
Hilfen nach § 41 KJHG	298	
Hochbaubereich, SN Nr. 2 Ausgaben	1123	
Hochbauverwaltung	368	790
Hundesteuer	450	

I

Institut für Lebensberatung	338	
-----------------------------	-----	--

J

Jugendfreizeitheim und -clubs	308	692
Jugendfürsorger. Sonderleistungen		
der Wohlfahrtsverbände u. a.	326	722
Jugendlager und -wandern	322	
Jugendpflege	300	662
Jugendarbeitslosigkeit, Bekämpfung der	246	638

K

Kämmerei	94	472
Kalkulatorische Einnahmen	454	
Kanalisation	398	896
Karneval, Aufwendungen zum	232	
Kassenkredite	5	
Kassenüberschüsse	96	
Kassenverwaltung	96	472
Katasteramt, Vermessungs- und	376	814
Kindergärten, Zuschuß zum Betrieb von	324	
Kinderhilfezentrum, Eulerstr. 46	314	708
Kindertagesstätten, Städt.	306	662
Kinder- und Jugendarbeit in soz.		
Brennpunkten	302	
Kleingärten	364	788
Kliniken	336	728
Körperbehinderte Kinder,		
Förderungszentrum für	316	708
Kollegschaften	156	548
Kombinierte Versorgungsunternehmen	428	
Komb. Versorgungs- u. Verkehrs-		
unternehmen	1026	
Kommunale Arbeitsgemeinschaft ausl.		
Arbeitnehmer (Ausländerbeirat)	242	
Kommunales Medienzentrum	620	
Kongresse, Repräsentationen	424	
Konzerte, Orchester und	196	594
Kopierverfahren, Kosten des	106	
Kostenersatz f. Wohlfahrtsverb. usw.	324	
Krankenversorgung nach § 276 LAG	326	
Kredite und Schuldendienst	452	1042
Kreisstraßen	388	866
Krematorium, Friedhöfe und	412	1006
Kriegsgräber, Pflege von	414	
Kriegsopferfürsorge	286	660
Kulturpflege	162	556
Kunsthalle	178	570
Kunstmuseum	174	566
Kunstpflge, Allgemeine	206	604

L

Landesbildstelle, Ersatzleistung	160	
Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	186	578
Landschaftsumlage	450	
Lastenausgleichsverwaltung	252	642
Lebensberatung, Institut für	338	
Lebensmitteluntersuchungsamt,		
Chem. und	338	728
Leibesübungen, Allg. Angelegen-		
heiten der	344	730
Leistungen an Heime für Minderjährige	296	
Leistungen an Heime für Volljährige	298	
Leistungen nach § 106 BSHG	262	
Lernmittel, Beschaffung von	134	
Liegenschaftsverwaltung	98	474
Löbbecke-Museum und Aquazoo	182	574
Lohnsummensteuer	450	

M

Mahn- und Gedenkstätte	240	636
Markierungen im Straßenraum	386	
Marktwesen	408	1002
Materialverwaltung	104	482
Milchfrühstück	332	
Mülldeponien	408	1002
Müllabfuhrgebühren	404	
Müllabfuhr	404	996
Müllverbrennung	406	998
Musikschule, Clara-Schumann-	202	600

N

Nachversicherungsbeiträge	86	
Neue Schauspiel GmbH, Zuschuß an	200	596

472	Niederheid, Sportpark	350	750
	Nichtstädtische Freibäder usw.	352	
898	Notunterkünfte für Obdachlose	280	650
		444	
	O		
472	Obdachlose, Notunterkünfte für	280	650
814		444	
	Orangerie Benrath	236	632
708	Orchester und Konzerte	196	594
662	Ordnungsamt	112	488
	Örtliche Jugendhilfe	296	662
	P		
780	Pachten (Sonst. Grundvermögen)	442	
728	Pacht Litfaßsäulen	416	
708	Pädagogisches Institut	160	
548	Palais Wittgenstein	226	622
	Parkeinrichtungen	394	882
	Park- und Gartenanlagen	358	754
	Personalverwaltung	86	468
	Persönl. Ausgaben SN Nr. 1	1111	
	Philips-Halle	434	1032
	Planung, Städtebau und	374	814
594	Portokosten u. Überweisungsgebühren		
	Stadtkasse (Kosten des Zahlungs-		
	verkehrs)	96	
	Postgebühren	82	
1041	Presseamt	90	470
866	private Schulen, Zuschuß an	146	150
1006	Prozeß- und Vollstreckungskosten	90	
	R		
660	Realschulen	140	522
556	Rechnungsprüfungsamt	80	462
566	Rechtsamt	88	
604	Regionalbüro	80	
	Reinigung	88	470
	Reisekosten Rat u. Presse	78	
	Restaurierungszentrum	210	610
578	Rettungsdienst	130	502
	Rhein. Bahngesellschaft AG	1024	
642	Rheinstadion	348	742
	Robert-Schumann-Saal	436	1032
	Rücklage, Allgemeine	452	1044
	S		
728	Säumniszuschläge, Mahngebühren usw.	96	
730	Sammelnachweis Nr.1 Persönl. Ausgaben	1111	
	Sammelnachweis Nr.2 Ausgaben Hochbau-		
	bereich	1123	
474	Sammlung Schneider	194	588
574	Sonderleistungen d.Wohlfahrtsverb.u.a.	326	
	Sonderrücklagen	1046	
	Sonderschulen	150	538
	Sonst. Einrichtungen f.d. Belegschaft	108	484
	Sonst. Förderung v.Wirtschaft u.		
	verkehr	426	1022
636	Sonst. Jugendfürsorge		
	siehe Örtliche Jugendhilfe		
1002	Sonst. Jugendfürsorge (wirtschaftliche		
482	Erziehungshilfe f.d. überörtl. Träger)	302	
1002	Sonst. soz. Angelegenheiten (örtl.		
	Träger)	330	
956	Sonst. soz. Angelegenheiten (andere		
998	Kostenträger)	328	
600	Sonst. soz. Angelegenheiten - Bund	328	
	Sonst. wirtschaftl. Unternehmen	438	1032
	Sonst. Grundvermögen	442	1036
	Sozialhilfe f.d. überörtl. Träger	260	
	Sozialhilfe für Asylbewerber	268	
596	Sozialhilfe:Hilfe in bes. Lebenslagen	256	
	Sozialhilfe:Hilfe z. Lebensunterhalt	254	

Sozialhilfe gem. § 10 Flüchtlings-		
aufnahmegesetz	272	
Sozialhilfe, Verwaltung der	242	638
Sparkasse, Stadt-	438	
Sportanlagen, Zuschüsse für	346	
Sporthäfen	364	
Sportpark Niederheid	350	750
Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	346	732
Sportvereine usw., Förderung von	344	
Südpark/Buga 87	362	778

Sch

Schadenversicherungen	90	
Schauspielhaus	200	596
Schiedsfrauen/Schiedsmänner	118	
Schiffahrtsmuseum	238	634
Schlachthof	412	
Schloß Benrath	234	630
Schloßturm (Schiffahrtsmuseum)	238	634
Schülerfahrkosten	134	
Schulaufgaben u. Integrationshilfen	322	
Schulen, Berufs-	146	532
Schulen, Berufsfach-	148	
Schulen, Fach-	150	538
Schule, Gesamt-	154	542
Schulen, Grund-	134	512
Schulen, Haupt-	138	518
Schulen, Höhere (Gymnasien)	142	526
Schulen, Kolleg-	156	548
Schule, Musik-	202	600
Schulen, Real-	140	522
Schulen, Sonder-	150	538
Schulische Weiterbildung	220	618
Schulmilchfrühstück	332	
Schulmuseum	172	
Schullandheime	162	554
Schulverwaltung	130	504
Schutzimpfungen	334	
Schwerbehindertengesetz,		
Ausgleichsabgabe nach dem	292	660

St

Stadtarchiv	192	588
Stadtbahngesellschaft Rhein-Ruhr mbH	430	
Stadtbild- und Denkmalpflege	232	628
Stadtbüchereien	218	616
Stadthalle	432	1026
Stadtjubiläum 1988	240	
Stadtmuseum	186	580
Stadtplanung, Ausgaben betr.	374	
Stadtsanierungs- und -entwicklungs-		
maßnahmen	380	818
Stadt-Sparkasse	438	
Stadtwerke Düsseldorf AG	428	
Städtebau und Planung	374	814
Städt. Alten- u. Altenkrankeheime	274	642
Städt. Altenwohnhäuser u. Alten-		
wohnheim	276	648
Städt. Altentagesstätten	278	
Städt. Einrichtungen d.Erziehungshilfe	318	712
Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr.46	314	708
Städt. Kindertagesstätten	306	662
Städt. Wohnhäuser, Wohnraumsich.,		
Kiefernstraße u.a.	284	658
Städt. Wohnungsgesellschaft, Pacht	440	
Standesamt	98	474
Statistik und Wahlen, Amt für	100	474
Steuern u. steuerähnl. Einnahmen,		
Allg. Finanzzuweisungen	450	1042
Steuersätze, Hebesätze	5	
Steuerverwaltung	96	474
Straßenbahn- und Autobusunternehmen	428	1024
Straßen, Reinigung u. Entwässerung		
von (städt. Anteil)	370	
Straßenbahndienstfahrkarten	82	

Straßenbau	384	846
Straßenbeleuchtung	390	876
Straßenkataster, Aufbau u. Fortführung	378	
Straßenreinigung	392	880
Straßenverkehrsamt	114	490
Studiengebäude	170	564
Studieninstitut f. kommunale Verw.	110	484

T

Tagespflegeheim	278	650
Theater, Förderung priv.	204	602
Theaterverwaltung	194	588
Tiefbauverwaltung	368	794
Tiefgaragen/Parkplätze	440	
Tilgung (Kredite und Schuldendienst)	1042	
Tonhalle	200	598
Turnhallen u. Bäder, An Vereine für Benutzung von	344	

U

U-Bahn-Verwaltung	372	804
Übergangsheime f. Aussiedler	282	654
	446	
Umlegungsausschuß	380	818
Umzugskosten	86	
Umweltamt	120	492
Unterbacher See, Erholungsstätte	354	
Unterbringung von Asylbewerbern	284	656
	448	
Unterhaltung der Fahrzeuge usw.	420	
Unterhaltung der Gebäude, SN Nr. 2	1123	
Unterhaltung und Beleuchtung von Straßenschildern	418	
Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten SN Nr. 2	1123	
Unterhaltung v. Lichtzeichenanlagen	386	
Unterhaltung von Straßen (Verkehrsflächenbefestigungen)	386	388
	390	
Unternehmen, Sonst. wirtschaftl.	438	1032
Untersuchungsamt, Chem. u. Lebensmittel	338	728

V

Veranstaltungen, Aufwendungen f. heimatstädt. u. sonst.	232	
Vereinfachungsvorschläge, Prämien für Vereinsbeiträge	82	
Vereinsbeiträge	94	
Verfügungsmittel	78	
Vergnügungssteuer	450	
Verkehrsverein, Zuschuß an den	424	
Vermessungs- u. Katasteramt	376	814
Vermögenshaushalt	459	
Vermögenshaushalt, Zuführung a. d.	456	1048
Versicherungsamt	252	640
Verwaltung der Jugendhilfe	248	640
Verwaltung der Kriegsofferfürsorge	244	
Verwaltung der Sozialhilfe	242	638
Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	244	
Verwaltung des Wohngeldes	244	
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	168	
Verwarnungsgelder der Verkehrsüberwachung	116	
Veterinäramt	118	
Volkshochschule	212	614

W

Wahlamt (Amt für Statistik und Wahlen)	100	474
Wasserbauverwaltung	372	804
Wasserläufe und Wasserbau	394	886
Weiterbildung, schulische	220	618
Weiterbildungszentrum	224	620

Wehrerfassung	118	
Werbeamte	422	1022
Werbeanzeigen	422	
Werbegeschenke	424	
Werbeschriften (Prospekte usw.)	422	
Wirtschaftl. Unternehmen, Sonstige	438	1032
Wirtschaftsakademie, Verwaltungs- und Wirtschaftsförderung	168	
	426	
Wohlfahrtspflege, Förderung d. freien Wohlfahrts- u. Jugendverbände, Bau- und Betriebskostenzuschuß a. d.	324	
Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	440	1034
Wohnungswesen	384	836
Wohnungswesen, Amt für	382	
Wohnumfeldverbesserungen	382	826

Z

Zeichenmaterial, Büro- und	106	
Zentralbetriebshof, Fuhrpark und	416	1014
Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber	122	498
Zentrale Datenverarbeitung	102	476
Zinsen (Geldanlagen)	454	
Zinsen v. Wohnungsbauhypotheken	384	
Zinsen (Kredite u. Schuldendienst)	452	
Zinsen (Allgem. Rücklage)	452	
Zivilschutz (Amt für Bevölkerungsschutz)	126	500
Zuführung zw. Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	456	1048
Zuschuß an die Deutsche Oper am Rhein	196	
Zuschuß an die Neue Schauspiel GmbH	200	596
Zuschuß an die Rhein. Bahnges. AG (Erhöhung des Eigenkapitals)	1026	

1022

1032

1034
836

826

1014
498
476

500

048

596

TIFFEN® Gray Scale

© The Tiffen Company, 2007



 **B. GÖRICH**
Siemensstraße 8
3550 Marburg/L.
Tel.: 06421/813-99
BUCHBINDEREI

